



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

### **Usage guidelines**

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

### **About Google Book Search**

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



## Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

## Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

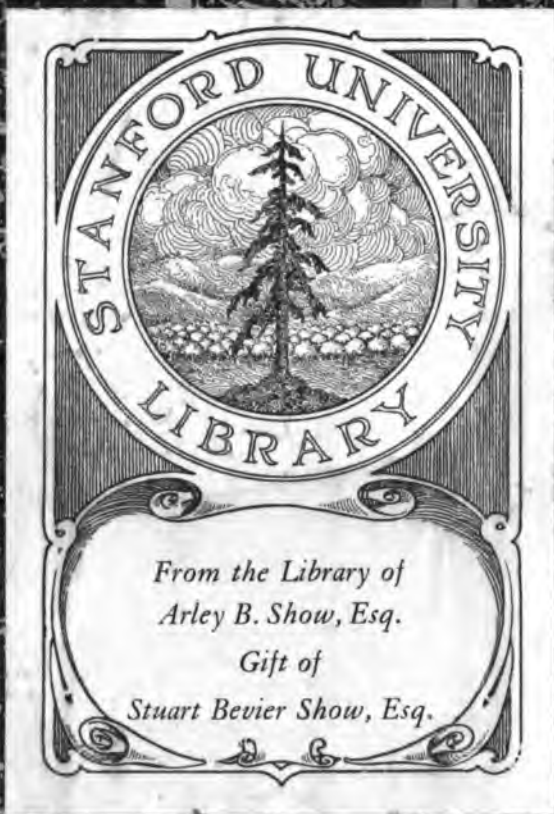
Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

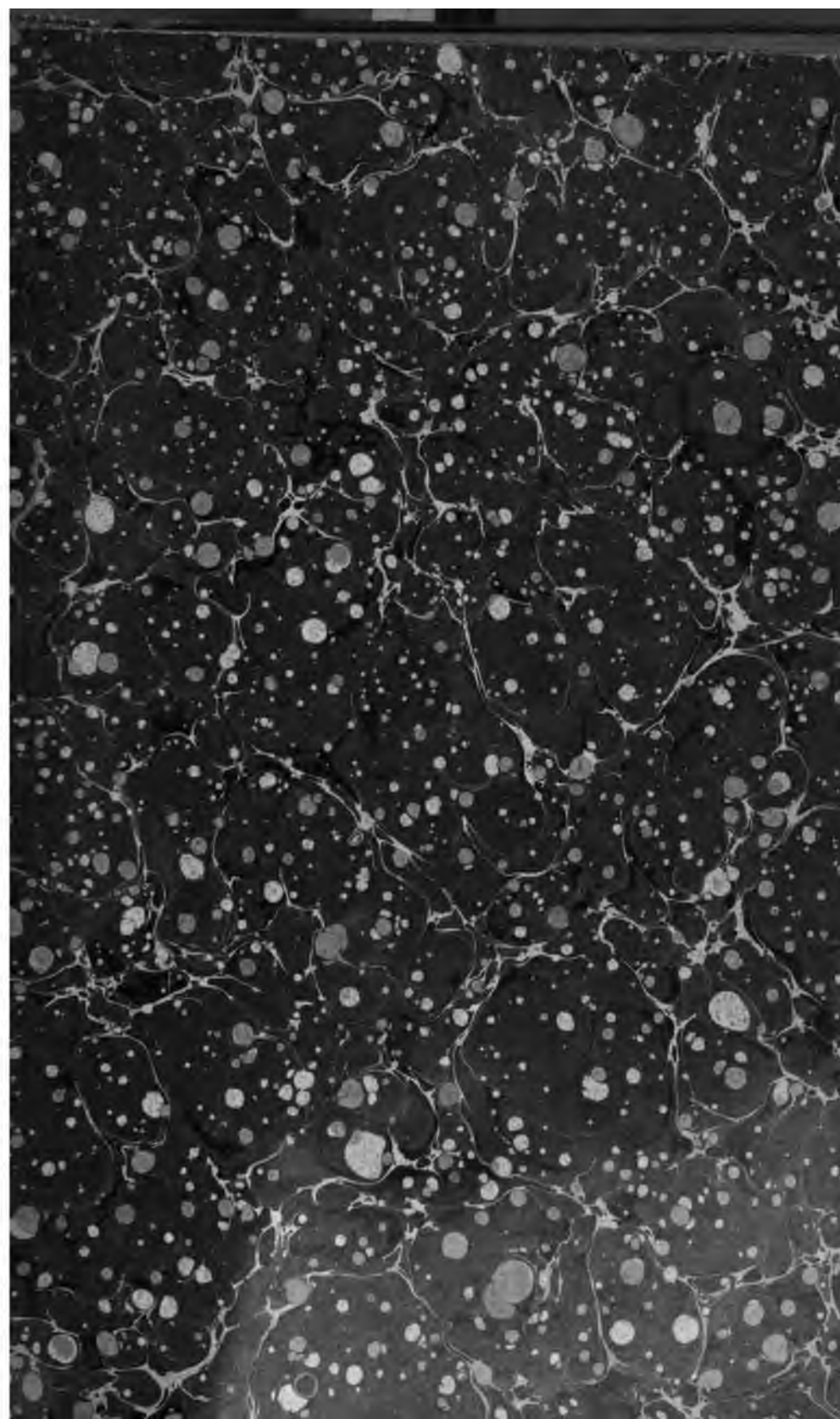




STANFORD UNIVERSITY  
LIBRARY

*From the Library of  
Arley B. Show, Esq.  
Gift of  
Stuart Bevier Show, Esq.*





**Library of  
Arley Barthlow Show**

---

23.

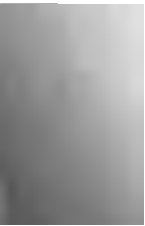






.

.





29

21/8

BIBLIOTHECA HISTORICA MEDII Aevi

WEGWEISER

DURCH DIE

GESCHICHTSWERKE

DES

EUROPÄISCHEN MITTELALTERS

VON 375—1500

SUPPLEMENT

NEBST

EINER ZEITFOLGE DER RÖMISCHEN PÄPSTE  
DER DEUTSCHEN KAISER UND KÖNIGE  
SOWIE SÄMMTLICHER DEUTSCHEN BISCHÖFE

VON

AUGUST POTTHAST

---

BERLIN  
W. WEBER & CO  
1868

~~616.94~~  
~~4869~~

584422

26003  
787  
Sept 6,

FRANKLIN DORNBATE

## Vorwort.

Voll freudigen erhebenden Gefühls darf der Verfasser es aussprechen, dass wenige Werke mit solchem ungetheilten Wohlwollen seitens der gelehrten Welt aufgenommen sind wie seine *Bibliotheca historica medii aevi*. Nicht allein kürzere sowie eingehende günstige Besprechungen in vierundsechzig der hervorragendsten Blätter und Zeitschriften des In- und Auslandes, sondern auch gegen zweihundert anerkennende Schreiben von nah und fern haben es deutlich bewiesen, dass dieses Buch wirklich eine Lücke in der Literatur ausfüllte. Sie wurden auch der Sporn, weiteres Material für einen Nachtrag zu sammeln, der jetzt fünf Jahre nach dem Erscheinen des Wegweisers gleichfalls um eine freundliche Aufnahme wirbt.

Die damals beliebte Einrichtung ist hier beibehalten worden, während der in Aussicht genommenen zweiten Auflage des ganzen Werkes eine völlige und zwar practischere Umgestaltung später bevorsteht. Indess sind jetzt um Raum zu sparen die Titel der bereits in der *Bibliotheca* vorkommenden Artikel möglichst kurz wiederholt und ihre Stellen daselbst durch beigefügte mit einem \* versehene Seitenzahlen kenntlich gemacht, auch die wenigen dort gegebenen Nachträge des einfachern Nachschlagens wegen diesem Buche aufs neue einverleibt. Wesentliche Bereicherungen hat dasselbe durch die Aufnahme zahlreicher Formelbücher, Necrologien und mittelalterlicher Pilgerschriften erfahren.

Dem Haupttheile ist ein vollständigeres Verzeichniss der Heiligen, ihrer Tage und Feste angehängt, wodurch dem Studium der Geschichtsquellen und Urkunden in allen Ländern Europas eine bequeme Handhabe zur leichten und richtigen Bestimmung der Daten geboten wird.


Hieran schliesst sich als hoffentlich willkommene Zugabe eine Zeitfolge der römischen Päpste, der deutschen Kaiser und der sämtlichen deutschen, sowie der früher zu Deutschland in engster Beziehung gestandenen oder später getretenen Kirchenfürsten mit alphabetischer Anordnung ihrer Bischofsitze und nach den besten erreichbaren Hülfsmitteln. In einem derartigen Umfange ist seither eine solche den Geschichtsforschern, Archivbeamten und Numismatikern kaum entbehrliche Zusammenstellung

#### IV

nirgends vorgelegt. Mängel derselben werden sich herausstellen, aber sie mit Nachsicht zu beurtheilen dürfte um so gerechtfertigter sein, als noch lange nicht die urkundlichen oder sonstigen geschichtlichen Schätze gehoben sind, aus welchen man bei den vielfachen chronologischen Verschiedenheiten und Dunkelheiten eine irrthumsfreie Arbeit erzielen könnte. Dass Fehler hier nicht leicht zu vermeiden sind, beweist sonstiger zahlreicher Forscher zu geschweigen der stets so sorgfältige längst schon heimgegangene Landsmann des Verfassers Herr E. Fr. Mooyer, welcher in seinem Onomasticon z. B. Heinrich Herzog von Sachsen-Lauenburg als Erzbischof von Bremen am 28, als Bischof von Osnabrück am 22, als Bischof von Paderborn am 20 April 1585 sterben lässt; beweist Herr v. Meiller in seinen muster-gültigen Regesten der Erzbischöfe zu Salzburg, wo unter andern trotz seinen urkundlichen Feststellungen der Bischöfe von Sockau auf Seite 408 die irrigen Ansichten Mooyers darüber wiederholt werden! Das vorliegende Verzeichniss, welches sich namentlich bei den westpreussischen Bischöfen der gefälligsten Unterstützung des sachkundigen Herrn Geh. Staatsarchivsecretärs Dr. Ernst Strehlke zu erfreuen hatte, beruht auf ehrlicher Forschung; es wird zeigen, was wir besitzen und was noch fehlt. Jede Berichtigung kann als ein weiterer Schritt zur Wahrheit der dankbarsten Annahme seitens des Verfassers gewiss sein.

Die zu Ende folgende kurze Aufzählung der mittelalterlichen jetzt grösstentheils ausser Gebrauch gekommenen lateinischen Bezeichnungen der Sonn- und Festtage findet vielleicht Anklang bei jüngeren Historikern, für die ja hauptsächlich das ganze Werk ein Hilfs- und Nachschlagebuch sein soll.

Allen den zahlreichen hochverehrten Männern der Wissenschaft (insbesondere den Herren Prof. Dr. Waitz in Göttingen, Prof. Dr. Höfler in Prag, Prof. Dr. Evelt in Paderborn, Prof. P. Rupert Mittermüller in Kloster Metten, Geh. Legationsrath Dr. Alfr. v. Reumont in Florenz, Comte Dr. Paul Riant in Paris, Bibliothekar Sr. Maj. des Königs von Belgien Dr. August Scheler in Brüssel, Prof. Dr. Adalb. Horawitz in Wien, Prof. Dr. Maassen in Grätz, Capellan Falk in Mainz, Dr. E. H. Costa in Laibach, Gymnasiallehrer Dr. Walz in Salzburg etc.), welche in freundlichen Zuschriften auf Irrthümer hinwiesen, Mängel rügten oder Ergänzungen sendeten, sei hiermit aufs wärmste öffentlich gedankt! Möge in gleicher Weise ihre fernere ungeminderte Theilnahme sich bethätigen, möge das Interesse jüngerer Freunde an unserer Wissenschaft durch Uebermittlung von einschlägigen Dissertationen, Habilitationsschriften usw. oder von genau verzeichneten Büchertiteln sich kundgeben!

BERLIN 1867.  Dec. 4.

**Dr. August Potthast.**

(Militär-) Möckernstrasse 147.

Erste Abtheilung.

---

**Sammel- und Miscellanwerke**

der Geschichtschreiber

des

**Mittelalters.**





## A. Allgemeinen Inhalts.

---

### Scriptores rerum allgemeinen Inhalts.

- Erl.-Schr.:** Bibliotheca historico-geographica oder systematische Uebersicht der in Deutschland und dem Auslande auf dem Gebiete der gesammten Geographie und Geschichte neu erschienenen Bücher, herausggb. von E. A. Zuchold. (Vom 2. Jahrgg. an hrsggb. von G. Schmidt, vom 10. an von W. Müldener.) Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht 1853—66. Jahrg. 1—14. gr. 8<sup>o</sup>. *Jährlich 2 Hefte mit Register.*
- Biographie générale, nouvelle, dep. les temps les plus reculés jusqu'à nos jours, avec les renseignements bibliograph. . . .** publ. par Firmin Didot frères sous la direction de M. Hofer. Paris 1855—66. 46 vol. gr. 8<sup>o</sup>.
- Branca, Gaet., bibliografia storica ossia collezione delle migliori e più recenti opere di ogni nazione intorno ai principali periodi e personaggi della storia universale.** Milano 1862. gr. 8<sup>o</sup>. *XXIII. 331 pag. Unvollständiges, für unsere Zwecke äusserst wenig bietendes Werk. Die Angabe der Formate fehlt gänzlich.*
- Frenzel, C., zur Kritik mittelalterlicher Geschichtschreiber. I. Ramon Muntaner. II. Bartholomaeus a Neocastro u. Nicolaus Specialis — in Allgem. Monatschrift f. Wissenschaft u. Literatur.** Halle 1854. Heft 4 und 8.
- Stasiulewitsch, M., die Geschichte des Mittelalters in ihren Schriftstellern und den Forschungen der neueren Gelehrten.** Petersburg 1863—65. 3 Bde. 8<sup>o</sup>. *Eine Chrestomathie, welche Bruchstücke aus mittelalterlichen Chronisten u. den Werken neuerer Historiker in russischer Uebersetzung gibt. Reichhaltig, aber voll Fehler.*
- 

## B. Der einzelnen Länder.

---

### Scriptores rerum Belgicarum et Hollandicarum.

#### B. 5.

- Choquetius, H., sancti Belgi ordinis praedicatorum.** Duaci 1618. kl. 8<sup>o</sup>.  
Collection d'historiens belges, publiée par l'Académie. Bruxelles 1863—1866. 12 vol. gr. 8<sup>o</sup>.
- Recueil de chroniques . . . .** publié par la Société d'émulation de Bruges. Bruges 1839—1864. 56 vol. gr. 4<sup>o</sup>.
- Erl.-Schr.:** Delecourt, Jul., bibliographie de l'histoire du Hainaut. Mons 1864. gr. 8<sup>o</sup>. 151 pag.

Gachard, notices sur les chroniques de Hainaut, manuscrites, qui existent dans les bibliothèques de Paris — in Bulletins de la commission royale d'histoire à Bruxelles. 1<sup>re</sup> série. Tom. VI.

Repertorium der verhandelingen en bijdragen, betreffende de geschiedenis des vaderlands, in mengelwerken en tijdschriften tot op 1860 verschenen. Door R. Fruin, J. T. Bodel Nijenhuis, L. J. F. Janssen, W. N. du Rieu, W. J. C. Rammelman Elsevier en J. de Wal. Leiden 1863. gr. 8<sup>o</sup>.

## Scriptores rerum Bohemicarum et Moravicarum.

### B. 6.

Beiträge zur Geschichte Böhmens. Herausgegeben von dem Vereine für Geschichte der Deutschen in Böhmen. Abtheil. I. Bd. 1 u. 2. Prag 1864. 1865. Abth. III. Bd. 1. 2. *ibid.* 1863. 64. 4<sup>o</sup>.

Freher, M., rerum Bohemicarum . . . scriptores. <sup>1</sup> Hanov. 1602. fol. — <sup>2</sup> *wiederh. ibid.* 1607. fol.

Gindely, A., monumenta historiae bohemica. Prag 1864. Tom. 1. 2. gr. 8<sup>o</sup>.

Höfler, K., Geschichtschreiber der Hussitischen Bewegung in Böhmen. Bd. 1—3. Wien 1856. 1865. 66. gr. 8<sup>o</sup>.

**Erl.-Schr.:** Büdinger, M., zur Kritik altböhmischer Geschichtschreiber — in Zeitschrift für österreich. Gymnasien. Wien 1857. 80. Heft VII (*daraus auch einzeln* Wien 1857. 80.)

## Scriptores rerum Britannicarum.

### B. 6.

Chronicles and memorials of Great Britain = Rerum Britannicarum medii aevi scriptores.

Church historians of England. London 1852—56. 6 vol. 8<sup>o</sup>.

Rerum Britannicarum medii aevi scriptores or Chronicles and memorials . . . London 1858—1865. 55 vol. gr. 8<sup>o</sup>.

**Erl.-Schr.:** Baleus, Joa., scriptorum illustrium . . . . catalogus a Japheto usque ad a. 1557, ex Beroso, Gennadio, Beda . . . <sup>1</sup> Gippeswici in Anglia, per J. Overton 1548. 40. — <sup>2</sup> Basileae . . . .

Biographia Britannica, or the lives of the most eminent persons who have flourished in Britain and Ireland, from the earliest ages down to the present times. London 1747—1766. 7 vol. fol. — New edition by A. Kippis. *ibid.* 1778—1793. Tom. 1—5. fol.

Hardy, Thom. Duffus, descriptive catalogue of materials relating to the history of Great Britain and Ireland, to the end of the reign of Henry VII. Vol. I. From the Roman period to the Norman invasion. Part 1. 2. Vol. II. From a. D. 1066—1200. London 1862. 1865. gr. 8<sup>o</sup>. *Reichhaltiges Werk.*

Stephens, Thom., Gesch. der wälschen Literatur vom 12. bis 14. Jahrhundert. Gekrönte Preisschrift. Aus d. Engl. übersetzt von San-Marte. Halle 1864. gr. 8<sup>o</sup>.

## Scriptores rerum Byzantinarum.

### B. 8.

Geschichtschreiber, die byzantinischen (*in russischer Uebersetzung*) aus dem Griechischen. Hrsgb. von der geistl. Akademie in Petersburg. St. Petersburg 1860—63. 4 vol. gr. 8<sup>o</sup>.

**Erl.-Schr.:** Buhle, J. G., Versuch einer kritischen Literatur der russischen Geschichte. Moskwa 1810. 8<sup>o</sup>. p. 57—127.

*NB.* Ueber die schlechte Bonner Ausgabe des Corpus historic. Bysant. *vgl.* Jahn, Neue Jahrbücher der Philologie. LXXV. p. 770 ff.

## Scriptores rerum Cruciferorum.

B. 9.

Recueil des historiens des Croisades. Historiens occidentaux. Tome III. Paris 1866. fol.

**Erl.-Schr.:** Kugler, B(ernh.), Studien zur Geschichte des zweiten Kreuzzuges. Stuttgart 1866. 8<sup>o</sup>. VIII. 223 pag.

Streit, Ludov., commentationis de avtoribus quartae quae habetur sacrae expeditionis historiam spectantibus epitome. Ptvbvsi 1863. 40. 16 pag.

## Scriptores rerum Danicarum et Septentrionalium.

B. 9.

**Erl.-Schr.:** Bartholini, Alb., de scriptis Danorum liber posthumus, auctior editus a fratre Thoma Bartholino. Hafniae 1666. 80. min.

Bibliotheca septentrionis eruditi sive syntagma tractatum de scriptoribus illius. Lipsiae 1699. 12<sup>mo</sup>.

## Scriptores rerum Gallicarum.

B. 10.

Bibliothèque historique de l'Yonne. Publiée . . . sous la direction de M. l'abbé C.-M. Duru. Auxerre et Paris 1850—1863. 2 vol. gr. 4<sup>o</sup>.

Bouquet, recueil des historiens des Gaules et de la France. Paris 1738—1865. 22 vol. fol.

Chroniques d'Anjou. Recueillies . . . par Paul Marchegay et André Salmon. Paris 1856. Vol. I. II. gr. 8<sup>o</sup>.

**Erl.-Schr.:** Bibliothèque de l'école des chartes. Série I—V. à 5 vols.; Sér. VI. vol. 1—2. et 3. livr. 1. Paris 1839—1867. gr. 80.

Catalogue de la bibliothèque impér. de Paris. Histoire de France. Paris 1855—1865. Vol. 1—9. 40. à 24 fr. *Dieser Catalog wird 10 Bde. bilden.*

Histoire littéraire de la France. Tome 24. 14. siècle. (LXIII. 781 pag.) Paris, Didot 1863. 4<sup>o</sup>.

Le Clerc, Victor, Histoire littéraire de la France au XIV siècle. Discours sur l'état des lettres. 2<sup>de</sup> édit. Paris 1865. 2 vol. gr. 80. *Bietet einiges für unsere Zwecke.*

Lorenz, Otto, catalogue général de la librairie française pendant 25 ans (1840—1865). Livrais. 1—3. A—Celliez. Paris, O. Lorenz 1866. 67. gr. 80.

## Scriptores rerum Germanicarum.

B. 11.

### a. Sammlungen für ganz Deutschland.

Chroniken, Die, der deutschen Städte vom 14. bis in's 16. Jahrhundert. Leipzig 1862—66. 5 Bde. gr. 8<sup>o</sup>.

Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit. Berlin 1849—66. 47 Lieferungen. 8<sup>o</sup>.

Jaffé, Ph., Bibliotheca rerum Germanicarum. Berolini 1864—1866. 3 vol. gr. 8°.

Pertz, G. H., monumenta Germaniae historica. Hannoverae 1826—1866. Tom. I—XIII. XV. XVI—XIX.

— scriptores rer. Germ. in usum scholarum. Hannov. 1840—1866. 16 Bde. 8°.

Erl.-Schr.: Costa, E. H., Bibliographie der deutschen Rechtsgeschichte. Braunschweig 1858. 8°. 342 pag. *Ziemlich vollständig.*

Forschungen zur deutschen Geschichte. Bd. 1—6. Göttingen 1862—66. gr. 8°.

Wattenbach, W., Deutschlands Geschichtsquellen im Mittelalter bis zur Mitte des 13. Jahrhunderts. 2. umgearbeit. Auflage. Berlin 1866. gr. 8°. XIV. 574 pag. 3 Thlr. 10 Sgr.

### b. Sammlungen für einzelne Länder.

Fontes adhuc inediti rerum Rhenanarum. — Niederrheinische Chroniken, herausgegeben von Gfried Eckertz. Köln, Heberle 1864. 8°.

Mone, F. J., Quellensammlung der badischen Landesgeschichte. Karlsruhe 1848—1863. 3 Bde. gr. 4°.

Quellensammlung der Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Gesellschaft für vaterl. Geschichte. Kiel 1862—1865. 3 Bde. gr. 8°.

Scriptores rerum Prussicarum, ed. Hirsch etc. Leipzig 1861—66. 3 vol. Lex.-8°.

Wattenbach, W., Monumenta Lubensia. Breslau 1861. 4°.

Erl.-Schr.: Lübeck. Nitzsch, K. W., de chronicis Lubecensibus antiquissimis. Königsberg 1863. 4°. *Progr.*

Oesterreich. Kukuljevič Sakcinski, J., bibliografija hrvatska. Dio prvi. Tiskane knjige. v Zagrebu 1860. 8°. (Chroatische Bibliographie. 1. Theil. Druckwerke. Agram 1860.) *Wichtig für die Geschichte Chroatiens bei dem Mangel anderer bibliographischer Vorarbeiten.*

Marcus a S. Paduano (Pochlin), Bibliotheca Carnioliae, in qua reperuntur scriptores, qui vel ipsi, vel eorum opera in Carniolia primam lucem aspexerunt; vel alias in, vel de Carniolia scripserunt. Beilage z. Jahrg. 1862 der „Mittheil. des histor. Vereins für Krain.“ Laibach 1862. 4°. 63 pag.

Wurzbach von Tannenberg, C., bibliographisch-statistische Uebersicht der Literatur des österreichischen Kaiserstaates. Wien, pro 1853. 8°. (2. Aufl. *ibid.* 1856.) p. 56—73; pro 1854 (1856) p. 205—255; pro 1855 (1857) p. 615—747. *Sehr wichtig. Erscheint nicht weiter.*

Preussen. Runge, Chrstns., miscellanea literaria de quibusdam ineditis historiae Silesiacae scriptoribus et operibus. Olsnae et Bregae 1712—1717. 4 specim. 4°.

## Scriptores rerum Hispanicarum.

### B. 17.

Erl.-Schr.: Hidalgo, diccionario general de bibliografía española. Madrid 1862. Tom. I. gr. 8°.

Salva, V., catalogue des livres anciens espagnols et d'ouvrages modernes relatifs à l'hist. et à la littérature d'Espagne. Paris 1843. 8°.

Ticknor, Geo., history of spanish literature. New York 1849. 3 vol. 8°.

## Scriptores rerum Hungaricarum.

### B. 18.

Erl.-Schr.: Toldy, Frz., Geschichte der Ungarischen Litteratur im Mittelalter. Uebersetzt von Kolbenheyer. Pest 1865. *Für die ältere Zeit ganz unbrauchbar.* Wattenbach.

**Scriptores rerum Italicarum.***B. 18.*

- Archivio storico Italiano.** Firenze 1842—1866. 73 vol. 8<sup>o</sup>.  
**Cronache antiche Toscane . . .** illustrate da Luigi Carrer. Venezia 1841. 8<sup>o</sup>.  
**Cronache Siciliane . . .** per cura di Vincenzo di Giovanni. Bologna 1865. 8<sup>o</sup>.  
**Monumenta historiae patriae.** Aug. Taurin. 1836—1863. 11 vol. fol.  
**Monumenti di storia patria delle provincie Modenese.** Parma 1861—1865. 5 vol. gr. 4<sup>o</sup>.  
**Erl.-Schr.:** Affò, Iren., memorie degli scrittori e letterati Parmigniani. Parma 1789—1797. 5 vol. 4<sup>o</sup>. — Continue da Angelo Pezzana. *ibid.* 1825—33. 2 vol. 4<sup>o</sup>.  
 di Giovanni, di alcune cronache siciliane dei secoli XIII, XIV e XV ragionato. Bologna, tip. Fava 1865. 8<sup>o</sup>. 56 pag.  
**Hirsch, Ferd.,** de Italiae inferioris annalibus saec. X et XI. Diss. inaug. Berolini 1864. 8<sup>o</sup>. 76 pag.  
**Reumont, Alfr.,** bibliografia dei lavori pubblicati in Germania sulla storia d'Italia. Berlino 1863. gr. 8<sup>o</sup>. IX. 467 pag. *Erweiterter Abdruck seiner Mittheilungen im Archivio stor. Italiano unt. demselben Titel, aber zu verschiedenen Zeiten.*  
**Tartarottus, H.,** de auctoribus historiae Venetae — ap. Muratori, scr. rer. Ital. XXV.  
**Verci, Giamb.,** notizie intorno alla vita e alle opere degli scrittori della città di Bassano. Venezia 1775. 8<sup>o</sup>.

**Scriptores itinerum in Terram Sanctam.**

- Laurent, J. C. M.,** peregrinatores medii aevi quatuor. Lipsiae 1864. 4<sup>o</sup>.

**Scriptores rerum Polonicarum.***B. 21.*

- Monumenta Poloniae historica.** Wydał August Bielowski. Lwów 1864. Tom. I. Lex.-8<sup>o</sup>.  
**Erl.-Schr.:** Caro, Jac., Geschichte Polens. Gotha 1863. II. p. 563—578.  
 Lelewel, Joachim, wiadomości podobne o książkach i druku pospolicie się bibliografczemi zowią. Do polskich: Bibliograficznych ksiąg dwoje. Wilno 1823. 2 tomy. 8<sup>o</sup>.  
 Sabiny, Karl, dějepis literatury československé staré a střední doby. v Praze 1866. gr. 8<sup>o</sup>. 948 pag.

**Scriptores rerum Russicarum.***B. 22.*

- Sammlung, Vollständige, der russischen Chroniken.** Petersburg 1841—1865. Vol. 1—9. u. 15. gr. 4<sup>o</sup>.  
**Scriptores rerum Livonicarum.** Riga 1853. 1848. Bd. 1. 2. gr. 8<sup>o</sup>.  
**Erl.-Schr.:** Suchomlinoff, Altrussische Chroniken. Petersburg 1856. gr. 8<sup>o</sup>. *Russisch geschrieben.*

## Scriptores rerum Suevicarum.

B. 22.

Erl.-Schr.: Bibliotheca septentrionis eruditi sive syntagma tractatum de scriptoribus illius. Lipsiae 1699. 12mo.

## C. In alphabetischer Ordnung

mit

genauerer Titelangabe.

### Abbotsford Club.

Gegründet 1835 in Edinburgh, veröffentlichte 31 Werke bis 1859 und löste sich in demselben Jahre auf. Hier sind verwerthet:

No. 20. Legend of St. Katherine. \* 648.

No. 23. Extracta ex variis cronicis Scotiae. cf. Snppl.

Acta Sanctorum quotquot toto orbe coluntur, collegit . . . notis illustravit Joh. Bollandus. \* 23.

Adde:

Tom. 11. (25. et 26. Octob.) collect. . . a Josepho van Hecke, Beniamino Bossue, Eduardo Carpentier, Victore et Remigio de Buck. Bruxellis 1864. gr. fol.

*Dieser Band enthält auch Annus ecclesiasticus Graeco-Slavicus ed. Joann. Martinovius p. 1—385 u. wurde daraus einzeln gleichfalls veröffentlicht Bruxellis 1864. — Die beim Erscheinen unserer Bibliotheca angezeigte neue Ausgabe der AA. Sanctorum ist seitdem von Victor Palmé in Paris nicht allein ins Leben gerufen und bis zum 23. Bde. gefördert, sondern auch bis auf wenige Exemplare trotz der nicht unbedeutenden Auflage vergriffen. Es bleibt zu bedauern, dass manche leicht zu habende Unbequemlichkeiten bei dieser sonst trefflichen Ausgabe nicht beseitigt sind.*

Erl.-Schr.: Chastelain, Cl., recueil des noms de saints qui paroissent éloignez de leur origine et de ceux qui s'expriment diversement selon la diversité ou des lieux ou des saints même: avec le jour et l'année ou au moins le siècle de la mort de la plupart de ces saints, et les noms des lieux où ils sont honorez — vor Ménage, dictionnaire etymologique ou origines de la langue française. Nouvelle édition. à Paris 1694. fol. *Gutes Hülfsmittel.*

Janningus, C., apologia pro Actis Sanctorum. Antverp. 1695. 120.

Ram, P. F. X. de, et Borgnet, sur la continuation des Acta Sanctorum par les nouveaux Bollandistes, — in Compte-rendu des séances de la commiss. roy. d'hist. ou Recueil de ses bulletins. III. série. II. p. 120.

Anglia sacra, *vid.* Wharton. \* 94.

Angloa, Normannica *etc.*, *vid.* Camden. \* 39.

Anglicanae historiae scriptores decem, *vid.* Twysden. \* 92.

Anglicarum rerum scriptores post Bedam, *vid.* Savile. \* 88.

Annales monastici, *vid.* Rerum Britannic. medii aevi script. \* 85 et Suppl.

Archivio storico Italiano. (\* 26.) Firenze 1842—1866. gr. 8<sup>o</sup>.

Adde: Nuova serie.

IX. parte 1: Lettere di Giovanni de' Medici detto delle Bande Nere. No. 99—136. (1521—1524.) — Delle relazioni degli ambasciatori Veneti e di altre pubblicazioni riguardanti la storia e la diplomazia italiana — Carlo de Cesare, sul progressivo svolgimento degli studi storici nel regno di Napoli — Alfr. Reumont, dell'



- introduzione del cristianesimo in Prussia e della parte presavi dalla Santa Sede — C. Monzani, di Guglielmo Favre e della vita di Gianmario Filelfo scritta da lui — A. Vannucci, i giornali presso gli antichi Romani — *Rassegna* — *Necrologia*: Lucia de Thomsis.
- parte 2: Lettere di Lodov. Ant. Muratori a Giov. Berardino Tafuri da Nardò ora per la prima volta pubbl. di Franc. Casotti — Leop. Galeotti, saggio intorno alla vita ed agli scritti di Marsilio Ficino. Art. 1. — C. de Cesare, sul progressivo *ec.* Lettera 2<sup>da</sup>. — Lettere di Giov. de' Medici. No. 137—176. (1524—1526.) — *Rassegna*. 1859. 1 vol. in 2 parte.
- X. parte 1: Leop. Galeotti, Marsilio Ficino. Art. 2 — Documenti orientali riguardanti l'Italia. — Theod. Wüstenfeld, delle falsificazioni di alcuni documenti concernenti la storia d'Italia nel medio evo — Domen. Comparetti, intorno all'età in cui visse l'annalista Liciniano recentemente scoperto — *Bullettino degli scavi della Società Colombaria*. No. 1 — C. de Cesare, sul progressivo *ec.* Lettera 3<sup>ma</sup> — *Rassegna* — *Notizie varie* — *Necrologia*: Abate Costanzo Gazzera, da A. Bartoli.
- parte 2: Gino Capponi, continuazione delle lettere sui Longobardi — P. Rotondi, memorie della accademia delle scienze di Torino. Ser. II., vol. 1—10 — Descrizione di Firenze nell' a. 1598 di Lodov. principe di Anhalt pubbl. per cura di A. Reumont — C. de Cesare, sul progressivo *ec.* Lettera 4<sup>ta</sup> — Corn. Desimoni, di un sistema storico delle antiche marche d'Italia — *Rassegna ec.* 1859. 1 vol. in 2 parte.
- XI. parte 1: G. J. Ascoli, intorno ai recenti studj diretti a dimostrare il Semitismo della lingua etrusca — A. Reumont, prigione e morte di Don Carlo di Spagna — C. de Cesare, sul progressivo *ec.* Lettera 5<sup>ta</sup> — Fed. Odorici, dello spirito di associazione di alcune città Lombarde nel medio evo indagini — *Rassegna ec.*
- parte 2: Gino Capponi, studj sopra le lettere di Cicerone. 1 — A. Reumont, Teodoro Panofka — *Bullettino degli scavi della Società Colombaria*. No. 2 — N. Tommaseo, della Corsica di Pasquale de' Paoli e Matteo Buttafuoco — *Rassegna ec.* 1860. 1 vol. in 2 parte.
- XII. parte 1: C. Cantù, di alcune falsificazioni storiche e del signor Wüstenfeld — Nicc. Tommaseo, moti Fiorentini del 1378 de' quali ebbe Caterina da Siena a patire — C. de Cesare, sul progressivo *ec.* Lettera 6<sup>ta</sup> ed ultima — A. Vannucci, le antichità dell' isola di Sardegna — *Rassegna ec.*
- parte 2: M. A. Migliarini, osservazioni sopra i numeri che usarono gli Etruschi — C. Guasti, Società Colombaria Fiorentina. Rapporto 1858—60 — N. Tommaseo, Andrea Mustoxidi — L. T. Belgrano, Società ligure di storia patria — Ter. Mamiani, Carlo Troya, discorso — Gabr. Rosa, statuti antichi di Vertova e d'altri comuni rurali dell' alta Italia — G. B. de Rossi, degli studj di Bartolommeo Borghesi — *Rassegna ec.* 1860. 1 vol. in 2 parte.
- XIII. parte 1: *Bullettino degli scavi della Società Colombaria*. No. 3 — Alfr. Reumont, di alcune relazioni dei Fiorentini colla città di Danzica — *Rassegna ec.*

- parte 2: N. Tommaseo, pensieri sulla storia di Firenze — Fr. Casotti, della città d'Oria — Lazz. Papi, lettera sulla fondazione di una nuova città italiana — F. Lampertico, degli statuti rurali nel Vicentino — Supplemento 6<sup>to</sup> alle Notizie bibliogr. dei lavori pubbl. in Germania sulla storia Italiana compil. d'Alfr. Reumont — *Rassegna ec.* 1861. 1 vol. in 2 parte.
- XIV. parte 1: S. Viale, delle mutazioni dei reggimenti politici in Corsica — Statuto di Società Pia in Bergamo nel 1266 ed altri statuti inediti del sec. XIII — Giul. Savorgnano, Lettera alla ser. Signoria di Venezia sui confini del Friuli 1583 — *Rassegna ec.* parte 2: *Bullettino degli scavi della Società Colombaria*. No. 4 — F. Lampertico, delle relazioni dei rettori Veneziani di Vicenza — Alcuni documenti di storia Friulana pubbl. da Vinc. Joppi — C. Guasti, delle relazioni diplomatiche tra la Toscana e la Francia — *Rassegna ec.* 1861. 1 vol. in 2 parte.
- XV. parte 1: F. Ranalli, studio stor.-politico sulla vita e sulle opere di Franc. Guicciardini — Alfr. Reumont, di due ambasciatori Veneti a Ferdinando I de' Medici — *Rassegna ec.* parte 2: N. Tommaséo, Salvatore Viale e la Corsica — Il conquisto di Milano per Franc. Sforza. Dietro i documenti raccolti dal Sickel nell' archivio di S. Fidele in Milano — Delle relazioni degli ambasciatori Veneti raccolte ed annotate da Nicc. Barozzi e Gugl. Berchet, lettera — *Rassegna ec.* 1862. 1 vol. in 2 parte.
- XVI. parte 1: P. Capei, Federigo Carlo dei Savigny — M. Tabarrini, della cronaca di Fra Salimbene — *Bullettino degli scavi della Società Colombaria*. No. 5 et 6 — Fr. Bertolini, esposizione critica delle spedizioni di Arrigo II in Italia — *Rassegna ec.* parte 2: Alfr. Reumont, dei commentari di Carlo V imperatore — Società ligure di storia patria — *Rassegna ec.* 1862. 1 vol. in 2 parte.
- XVII. parte 1: Isid. La Lumia, Ottavio d' Aragona e il duca d'Ossuna. (1565—1623) — Gabr. Rosa, Giovanni da Procida e il Vespro Siciliano — *Rassegna ec.* parte 2: I. La Lumia, Ottavio d'Aragona. Art. II — L. Venturi, dei criteri dell' arte e della loro esplicazione nei tempi del risorgimento — Pietro Rotondi, Ariberto d'Intimiano arcivescovo di Milano (dall' a. 1018 al 1045) — *Rassegna ec.* 1863. 1 vol. in 2 parte.
- XVIII. parte 1: I. Del Lungo, Fra Girolamo Savonarola — Enrico Saltini, della morte di Francesco I de' Medici e di Bianca Cappello — *Rassegna ec.* parte 2: Del Lungo, Fra Girolamo Savonarola. Art. II — M. Tabarrini, della cronaca di Fra Salimbene — *Rassegna ec.* 1863. 1 vol. in 2 parte.

(Wegen des Todes des Begründers u. Verlegers G. P. Viennseux erschien 1864 keine Fortsetzung; dagegen begann unt. d. Direction von Prof. Carlo Milanesi, Pietro Capei u. M. Tabarrini eine)

*Serie terza.*

- I. parte 1: Il viaggio degli ambasciatori Fiorentini al Re di Francia nel 1461 descritto da Giov. di Francesco di Neri Cecchi loro cancelliere — Gabr. Rosa, notizie del cardinale Andrea Archetti nunzio in Polonia — *Rassegna ec.* parte 2: Processus contra Valdenses in Lombardia superiori anno 1387 — C. Paoli, le cavallate Fiorentine nei secoli XIII e XIV

— F. Lampertico, il Gervinus e il Villari — Rassegna bibliogr. ec. 1865. 1 vol. in 2 parte.

II. parte 1: Processus contra Valdenses. *Fine* — G. Rosa, delle origini di Firenze — Leggi Venete intorno agli ecclesiastici sino al sec. XVIII — Rassegna bibliogr. ec.

parte 2: Documenti tratti dall'archivio segreto del comune di Todiper Lor. Leonii — C. Guasti, di un maestro d'organi del secolo XV — Ant. Cristofani, notizia di Dono dei Doni pittore del sec. XVI — Rassegna bibliogr. ec. 1865. 1 vol. in 2 parte.

III. parte 1: C. Lupi nuovi documenti intorno a Fra Girolamo Savonarola — G. de Blasiis, le pergamene Bizantine degli archivi di Napoli e di Palermo — L. T. Belgrano, l'interesse del denaro e le cambiali appo i Genovesi dal secolo XII al XV — Rassegna bibl. — Notizia di alcuni manoscritti dell'archivio segreto Vaticano p. 166—236 — Notizie varie.

parte 2: Breve degli ufficiali del comune di Siena compilato nell'anno 1250 al tempo del podestà Ubertino da Landò di Piacenza, ora primamente edito da Luciano Banchi — Arm. Baschet, documents inédits tirés des archives de Mantoue, concernant la personne de messer Pietro Aretino — L. Passerini, Baldaccio da Anghiari — J. del Lungo, della nuova storia di Ercole Ricotti specialmente rispetto all'arte istorica Italiana — Rassegna bibliogr. ec. 1866. 1 vol. in 2 parte.

**Bannatyne Club.** \*28.

*NB.* Diese Gesellschaft ist nicht, wie irrthümlich angegeben, 1853 aufgelöst, sondern existirt noch jetzt. Bis 1863 hat sie 120 Werke veröffentlicht, die sich zumeist auf die Geschichte des 16. 17. u. 18. Jahrh. beziehen. Hier sind aufgeführt:

- No. 11. Boethius, Hect., Murthlac. et Aberdon. episcop. vitae; *cf.* Bibl. p. 171.  
 „ 21. Chronicon Edinburg. monast. S. Crucis; *cf.* Bibl. p. 214.  
 „ 50. Chronica de Mailros; *cf.* Bibl. p. 200.  
 „ 68. Chronicon de Lanercost; *cf.* Bibl. p. 213.  
 „ 111. Vita s. Columbae abbatis. *Uebers.*, *cf.* Bibl. p. 656. *Hier von wurde eine Ausgabe für Irish archaeolog. and Celtic Society veranstaltet, und zugleich für die Mitglieder des Bannatyne Club Exemplare auf Papier ihrer Publicationen abgezogen.*

**Baronius: Annales ecclesiastici.** \*29.

*Ausg.:* Cardinalis S. R. E. Baronii, Od. Raynaldi et Jac. Laderchii Annales ecclesiastici denuo excusi et ad nostra usque tempora perducti ab Augustino Theiner. Bar-le-Duc, Guérin 1864—1865. Vol. 1—4. à 13 fr. *Das Ganze wird 45—50 Bde. füllen.*

*Erl.-Schr.:* Sarra, Dom., vita del venerabile cardinale Cesare Baronio. Roma, tipogr. Aureli 1862. 80. 190 pag.

**Beiträge zur Geschichte Böhmens.** Herausgegeben von dem Vereine für Geschichte der Deutschen in Böhmen. Prag 1864. 65. 40.

Abtheilung I. Quellensammlung.

Bd. 1: Das Homiliar des Bischofs von Prag. Saec. XII. Hrsgb. von Ferd. Hecht. 1863.

„ 2: Johannes dictus Porta de Avonniaco de coronatione Caroli IV Rom. imp. 1355. 1864.

Anhang dazu: Chronik des Heinrich Truchsess von Diessenhoven. 1342—1362. 1865.

## Abtheilung III. Ortsgeschichten.

Bd. 1: Geschichte der Stadt Trautenau . . . von Jul. Lippert. 1863. 8°.

„ 2: Die Kaiserburg zu Eger . . . von Bernh. Grueber. 1864.

**Bibliotheca historica Gottingensis, vid. Scheidt. \*88.**

**Bibliotheca rerum Germanicarum, vid. Jaffé.**

**Bibliothek des literarischen Vereins. \*31.**

*Füge hinzu:*

Bd. 62: Cyriacus Spangenberg, von der Musica und den Meistersängern, hrsgb. durch Adalb. v. Keller. 1861.

Bd. 63: Nürnberger Polizeiordnungen aus dem XIII—XV. Jahrhundert, hrsgb. von Joh. Baader. 1861.

Bd. 64: Endres Tuchert, Baumeisterbuch der Stadt Nürnberg (1464 bis 1475), mit e. Einleitung von Friedr. v. Weech. Hrsgb. durch Matthias Lexer. 1862.

Bd. 65: Der abenteuerliche Simplicissimus und andere Schriften von Hans Jakob Christoph von Grimmelshausen. Herausgegeben von Adalbert von Keller. 3. Bd. 1862.

Bd. 66: Der abenteuerliche Simplicissimus etc. Hrsgb. von Adalb. v. Keller. 4. Bd. 1862.

Bd. 67: Renaus de Montauban oder die Haimonskinder, altfranzösisches Gedicht. Nach den Handschr. zum erstenmale hrsgb. von Heinr. Michelant. 1862.

Bd. 68: Meisterlieder der kolmarer Handschrift. Hrsgb. von Karl Bartsch. 1862.

Bd. 69: Ein geistlich Spiel von S. Meinrads Leben und Sterben. Aus der einzigen Einsiedler Handschrift hersgb. v. P. Gall Morel. 1863.

Bd. 70: Des Teufels Netz. Satirisch-didaktisches Gedicht aus der 1. Hälfte des 16. Jahrh. Herausgb. von K. A. Barack. 1863.

Bd. 71: Heinrich Mynsinger, Von den Falken, Pferden und Hunden. Hrsgb. von K. D. Hassler. 1863.

Bd. 72: Der Veter Buoch. Nach einer breslauer Handschrift hersgb. von Hermann Palm. 1863.

Bd. 73: P. Flemings lat. Gedichte, hrsgb. von J. M. Lappenberg. 1863.

Bd. 74: Reimchronik über Herzog Ulrich von Württemberg u. seine nächsten Nachfolger; zum ersten Male herausgeb. von Eduard Freih. von Seckendorff. 1863. (*Handschr.: Stuttgart, öffentl. Bibl. cod. poet. fol. No. 39. — Empfiehlt sich durch rührende Pietät u. Gemüthlichkeit. Reime holprig, oft weitschweifig. Umfasst die Regierungszeit der Herzoge Ulrich u. Christoph und den Anfang der Regierung Herzogs Ludwig. — Der Abschnitt Blatt 145—159 ist von der in Hormayr's Archiv. 1820, p. 59 ff. mitgetheilten Reimchronik vielfach abweichend.*)

Bd. 75: Barlaam und Josaphat, hrsgb. von Herm. Zotenberg u. Paul Meyer. 1864.

Bd. 76—80: Ayrer's Dramen, hrsgb. von Adalb. v. Keller. 1864.

Bd. 81: Hans Jacob Breunings von Buchenbach Relation über seine Sendung nach England i. d. Jahre 1595. Mitgetheilt von A. Schlossberger. 1865.

Bd. 82. 83: Paul Flemings deutsche Gedichte, hrsgb. von J. M. Lappenberg. Bd. 1. 2. 1865.

Bd. 84: Gallus Oheims Chronik von Reichenau. Hrsgb. von K. A. Barack. 1866.

Bd. 85: Johannes Pauli, Schimpf und Ernst. Hrsgb. von Hermann Oesterley. 1866.

*Bd. 86.* Die Reisen des Samuel Kiechel (1585). Aus drei Handschriften hrsgb. von K. D. Haszler. 1866.

*Bd. 87:* Das deutsche Heldenbuch. Nach dem muthmasslich ältesten Drucke neu hrsgb. von Adelbert von Keller. 1867.

**Bibliothèque historique de l'Yonne** ou Collection de légendes, chroniques et documents divers pour servir à l'histoire des différentes contrées qui forment aujourd'hui ce département. Publiée par la société des sciences historiques et naturelles de l'Yonne sous la direction de M. l'abbé L.-M. Duru. Auxerre et Paris 1850—1863. 2 vol. gr. 4<sup>o</sup>.

*Inhalt:* NB. Nur das *cursiv* Gedruckte ist hier berücksichtigt.

Vol. I. Temps antérieurs au christianisme: Auteurs anciens: Polybe, J. César, Diodore de Sicile, Tite-Live, Strabon, Pline l'ancien, Plutarque, Suétone, Aulu-Gelle, Tacite, Florus, Ptolémée, Ammien-Marcellin, Aurelius-Victor, Eutrope, Inscriptions antiques, Médailles. — Temps postérieurs à la prédication du christianisme: I—IV<sup>e</sup> siècle: s. Savinien, s. Potentien, s. Pélerin apôtre d'Auxerre, Géographie. — V. siècle: Dignités, s. Germain, I. évêque d'Auxerre, s. Mamertin, s. Prosper d'Aquitaine, *Constantii vita s. Germani*. — VI. siècle: *Epistola Leonis Senonensis*; Concile d'Auxerre (578); *Gregorii Turon. hist. Franc.*; *Acta s. Peregrini*; *Acta s. Cyrici et Julittae*; saint Aunaire; *vita s. Amatoris*. — VII. siècle: Marius; s. Pallade XX. évêque; *Fredegarii chronicon*; Jonas de Bobio, *vita s. Columbani* (nur 3 Kap.); saint Tétrice, XXIII. évêque d'Aux.; Conciles; Médailles. — VIII. siècle: *Vita s. Wulframni auctore Jona*; *Gesta regum Francorum*; *Bedae histor. eccles.*; Paulus Warnefridi, *gesta Langob. lib. II. c. 23*; Alcuin; *Vita s. Walarici*, cap. 5. — IX. siècle: *Annales s. Columbae Senon.*; Magnus archevêque de Sens; Jérémie archev. de Sens; *Frotharii epistolae 3*; Concile de Sens (a. 834.); *Epistola Aldrici*; Concile d'Auxerre (a. 841); *Vita s. Lupi Senon.*, Concile de Sens (a. 852); Concile de Sens (a. 853); *Audradus Modicus*; Élection d'Énée de Paris; *Nithard*; Complaint d'Angelbert; Concile de Sens (a. 862); *Epistolae Lupi Ferrar.*; Concile de Savonières (a. 859), *Epistola Nicolai I pp. ad Egilonem Sen. archiep.*; Élection d'Angésise archevêque de Sens; Primatie du siège de Sens; *Gesta pontificum Autissiodor. auctorib. Herico, Alago et Rainogala*; *Frodo*; *Eustachius*.

Vol. II. IX. siècle: *Vita s. Germani Autiss. auct. Herico*; *Miracula s. Germani*; Médailles. — X. siècle: Remi d'Auxerre; Vautier archev. de Sens; *Tractatus de reversione b. Martini Turon. a Burgundia*; Hildebrande archev. de Sens; *Epistolae Gerberti*; Concile de Sens (a. 980. 998.) — XI. siècle: *Acta s. Saviniani et Potent.*; *Odonannus*; *Clarius*; *chronicon S. Petri*; Arnould abbé de S. Pierre; Conciles de Sens; *Epistolae Petri prioris S. Johannis Senonis*; Concile de Vezelay; Hugues de Macon.

**Bouquet, Mart.:** Recueil des historiens des Gaules et de la France. Paris 1738—1865. 22 vol. fol. \*34.

Vol. 22. contenant la troisième livraison des monuments de règnes de s. Louis, de Philippe le Hardi, de Philippe le Bel, de Louis X, de Philippe V et de Charles IV, depuis 1226—1328; publié par MM. de Wailly et Delisle. 1865.

Im Jahre 1847 wurde von Vol. XIII. dieses Werkes, von dem eine grosse Anzahl Exemplare durch eine Feuersbrunst während der Revolutionszeit vernichtet war, der deshalb fast in allen Exemplaren dieser Sammlung fehlte u., wenn er erreicht

werden konnte, mit 600—800 fr. bezahlt wurde, durch Paul Dupont zu Paris im Wege des lithographischen Umdrucks ein genaues u. identisches Facsimile für 120 fr. reproducirt. — Seit Januar 1867 erscheint von diesem Werke bei Victor Palmé in Paris ein Neudruck, der, auf 20 Bde. fol. berechnet, in jährlichen Lieferungen von 6 Bdn. bis 1870 zum Preise von 213 Thlr. 10 Sgr. beendigt werden soll. Der Preis der Originalausgabe ist jetzt auf 1000 Thlr. gestiegen.

**Britannia, vitl. Camden. \*39. u. Suppl. 14.**

**Camden: Britannia. \*39.**

*Ausg.:* Londini 1586. 8<sup>o</sup>., nicht vollständig; — <sup>2</sup> *ibid.* 1600. 4<sup>o</sup>., — <sup>3</sup> *ibid.* 1607. fol. — <sup>4</sup> Francofurti 1616. 8<sup>o</sup>. — <sup>5</sup> Amstelodami 1617. 8<sup>o</sup>. — <sup>6</sup> *ibid.* 1639. 12<sup>o</sup>. — <sup>7</sup> Londini 1674. 8<sup>o</sup>.

**Camden Society. \*40.**

*Man füge hinzu:*

70. Liber Famelicus of sir James Whitelocke. Edit. by J. Bruce. 1858. 71. Savile correspondence. Letters to and from Henry Savile. Edit. by Will. Durrant Cooper. 1858. 72. The romance of Blonde of Oxford and Jehan of Dammartin. By Philippe de Reimes. Edit. by Le Roux de Lincy. 1858. 73. The Camden miscellany. Vol. 4. Edit. by Clarence Hopper and other. 1859. 74. Diary of the marches of the Royal Army during the great civil war. Edit. by Charl. Edw. Long. 1859. 75. Original papers illustrative of the life and writings of John Milton. Collect. and edited by W. Douglas Hamilton. 1859. 76. Letters of George lord Carew to sir Thomas Roe. Edit. by John Maclean. 1860. 77. Narrative to the days of the Reformation. Edit. by John Gough Nichols. 1859. 78. Correspondence of king James VI of Scotland. Edit. by John Bruce. 1861. 79. Letters written by John Chamberlain during the reign of queen Elizabeth. Edit. by Sarah Williams. 1861. 80. Proceedings principally in the county of Kent, in connection with the Parliaments called in 1640. Edit. by Lamb. B. Larking. 1861. 81. Parliamentary debates in 1610. Edit. by Sam. Rawson Gardiner. 1862. 82. Lists of foreign Protestants and Aliens, resident in England 1618—1688. Edit. by W. Durrant Cooper. 1862. 83. Wills from doctors commons. 1496—1695. Edit. by John Gough Nichols and J. Bruce. 1863. 84. Trevelyan papers Part 2. a. 1446—1643. Edit. by J. Payne Collier. (Vol. I *sub* No. 67.) 85. Life of Marmaduke Rawdon of York. Edit. by Robert Davies. 1863. 86. Letters of queen Margaret of Anjou and bishop Beckington and others. Edit. by Cecil Monro. 1863. 87. The Camden miscellany. Vol. 5. 1864. 88. Letters of sir Robert Cecil. 1864. 89. Promptuarium parvulorum. Vol. 3. 1865. 90. Relations between England and Germany. 1618—19. 1865. 91. Register of Worcester priory. 1865. 92. Alexander VII and his cardinals. 1866.

**Erl.-Schr.:** Nichols, John Gough, descriptive catalogue of the works of the Camden Society, stating the nature of their principal contents, the periods of time to which they relate . . . Westminster 1862. gr. 8<sup>o</sup>. 5 s.

**Choquetius, Hyac., vitl. Sancti Belgi ord. praed.**

**Chronicles and Memorials of the reign of Richard I. Vol. I. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>., vitl. Rerum Britannicarum medii aevi scriptores.**

**Chroniken, Die, der deutschen Städte vom 14. bis in's 16. Jahrhundert. Auf Veranlassung und mit Unterstützung Sr. Maj. des Königs von Bayern Maximilian II herausgegeben durch die histor. Commission bei der königl. Academie der Wissenschaften [unter der**

Oberleitung von Professor K. Hegel in Erlangen]. Leipzig, S. Hirzel 1862—66. 5 Bde. gr. 8<sup>o</sup>.

Die Chroniken der fränkischen Städte. Nürnberg.

Bd. I.: 1. Ulman Stromer's Püchel von meim geslechet und von abentewr. 1349—1407. — 2. Chronik aus Kaiser Sigmund's Zeit bis 1434 mit Fortsetz. bis 1441. — 1862.

Bd. II.: 3. Endres Tuchers Memorial 1421—1440. — 4. Der Zug nach Lichtenburg (Lichtenberg) 1444. — 5. Nürnberg's Krieg gegen den Markgrafen Albrecht (Achilles) von Brandenburg 1449—1450. — Kriegsbericht u. Ordnungen. Zusammengebracht von Erhard Schürstab. — 1864.

Bd. III.: 6. Sigmund Meisterlin's Chronik der Reichsstadt Nürnberg. 1488. — 7. Einzug König Sigmund's u. der Königin Barbara in Nürnberg. 1414. — 8. K. Friedrich III und die Reichsstadt Nürnberg. 1440—1444. — 9. Zug Nürnbergischer Kreuzfahrer nach Ungarn. — 1866.

Die Chroniken der schwäbischen Städte. Augsburg.

Bd. IV.: 1. Chronik von 1368—1406 mit Fortsetzung bis 1447. — 2. Chronik des Erhard Wahraus 1126—1445 mit Nachträgen bis zum J. 1462. — 3. Chronik von der Gründung der Stadt Augsburg bis zum J. 1469. — Beilage. Die Reimchronik des Kuchlin. — 1865.

B. V.: 4. Chronik des Burkard Zink. 1368—1468. — 1866.

**Chroniques d'Anjou.** Recueillies et publiées pour la société de l'histoire de France par Paul Marchegay et André Salmon. Tome 1. 2. à Paris, Renouard 1856. gr. 8<sup>o</sup>.

*Inhalt:* Gesta consulum Andegavorum et dominorum Ambaziensium: 1. Liber de compositione castri Ambaziae; — 2. Chronica de gestis consulum Andegavorum; — 3. Gesta Ambaziensium dominorum. — Historia Gaufridi ducis Normannorum et comitis Andegavorum auctore Johanne monacho Maioris Monasterii. — Carmen Stephani Rothomagensis monachi Beccensis de Gaufrido comite Andegavensi. — Historia comitum Andegavensium, auctore Thoma Pactio Lochensi priore. — Historia abbreviata consulum Andegavensium auctore Johanne monacho Maioris Monasterii. — Fragmentum historiae brevis comitum Andegavensium. — Fragmentum historiae Andegavensis auctore Fulcone Rechin. — Scriptum Huonis de Cleeriis de maioratu et senescalcia Franciae comitibus Andegavorum collatis.

**Church historians of England,** translated with prefaces and notes by Joseph Stevenson. London 1852—56. 6 vol. 8<sup>o</sup>.

*Inhalt:* Vol. 1: Beda, ecclesiast. history. — Vol. 2: Anglo-Saxon chronicle. — Chronicle of Florence of Worcester. — Vol. 3: Chron. of Ethelwerd. — Asser's annals of Alfred. — Book of Hyde. — Chron. of John Wallingford. — Ingulf. — Geoffrey Gaimer. — Vol. 4: William of Malmesbury, history transl. by Sharpe. — Vol. 5: Simeon of Durham, historical works. — Vol. 6: Chron. of John and Richard of Hexham. — Chron. of Holyrood, of Melrose, and of J. Fantosme. — Dod. conc. Canterbury and Winchester.

**Collection de chroniques belges inédites.** Bruxelles 1836—1864. Vol. I—XXV. gr. 4<sup>o</sup>. \*43.

*Füge hinzu:*

Chronique de Jean de Stavelot, publiée par Ad. Borgnet. 1861. 4<sup>o</sup>.  
 Les quatorze livres sur l'histoire de la ville de Louvain du docteur  
 et prof. en théol. Jean Molanus. *Auch mit d. Tit.:* J. Molani  
 historiae Lovaniensium libri 14, ex. cod. autogr. edid. . . . P. F. X.  
 Ram. Pars 1. 2. 1861. 4<sup>o</sup>.

J. de Preis, ly myreur des histor. (*Auch mit dem Vortit.:* Corps des  
 chroniques Liégeoises. Tom. 1.) 1862. 4<sup>o</sup>. 684 pag.

**Collection d'historiens belges**, publiée par l'Académie royale de Belgique.  
 Bruxelles 1863—1866. 12 vol. gr. 8<sup>o</sup>.

*Inhalt:* Les vraies chroniques de messire Jean le Bel, publ. par Po-  
 lain. 2 vol. — Le premier livre des chroniques de Jehan Froissart,  
 par Kervyn de Lettenhove. 2 vol. — Les oeuvres de George Chaste-  
 lain. Tome 1—8.

**Collection d'ouvrages publiés par la Société de l'histoire de France**  
 [depuis sa fondation en 1834]. Paris, Renouard 1835—1863.  
 91 vol. gr. 8<sup>o</sup>.

*Erschienen sind ferner ausser den Annuaires de la Société und Bulletin*  
*de la Société:* Journal du règne de Louis XV, par Barbier, publ.  
 par M. de la Villegille. 1847—1856. 4 vol. — Bibliogr. des Ma-  
 zarinades, par Moreau. 1850. 3 vol. — Comptes de l'argenterie  
 des rois de France, par Douet-d'Arcq. 1851. 1 vol. — Mém. de Da-  
 niel de Cosnac. 1852. 2 vol. — Choix des Mazarinades, par Mo-  
 reau. 1852. 2 vol. — Journal d'un bourgeois de Paris sous le  
 règne de François I, publ. par L. Lalaune. 1853. 1 vol. — Mém. de  
 Mathieu Molé, publ. par Aimé Champollion-Figeac. 1854—57. 4 vol.  
 — Histoire des règnes de Charles VII et de Louis XI par Thom.  
 Basin, publ. par J. Quicherat. 1854—59. 4 vol. — Chroniques  
 d'Anjou, publ. par P. Marchegay et A. Salmon. 1856. Tom. 1. 2.  
 — Oeuvres diverses de Grégoire de Tours, publ. par H. Bordier.  
 1857 ff. 4 vol. — La chronique d'Enguerran de Monstrelet, publ.  
 par Douet-d'Arcq. 1857—62. 6 vol. — Anciennes chroniques  
 d'Angleterre par Jehan de Wawrin, publ. par Mlle. Dupont. 1858  
 —1860. 3 vol. — Les miracles de s. Benoit, publ. par E. de Cer-  
 tain. 1858. 1 vol. — Journal et mém. du marquis d'Argenson,  
 publ. par Rathery 1859 ff. Tome 1—5. — Chronique de Valois,  
 publ. par Luce. 1860. 1 vol. — Mém. de Beauvais-Nangis, publ.  
 par Monmerqué et Taillandier. 1861. 1 vol. —

**Corpus scriptorum ecclesiasticorum latinorum.** Editum consilio et im-  
 pensis academiae litterarum caesareae Vindobonensis. Vindobonae  
 1866. Tom. I. gr. 8<sup>o</sup>. 1 Thlr 2 Sgr.

*Diese Sammlung soll nur die Kirchenschriftsteller bis zum 7. Jahrh. umfassen.*

Vol. I.: Sulpicii Severi opera ex recens. C. Halmii.

**Cronache antiche Toscane.** Volume unico. (*Bildet zugleich von Biblio-*  
*teca classica Italiana di scienze, lettere ed arti disposta e illu-*  
*strata da Luigi Carrer.* Classe VIII. Vol. 1.) Venezia 1841.  
 kl. 8<sup>o</sup>.

*Inhalt:* Cronaca di Dino Compagni delle cose occorrenti ne' tempi  
 suoi. — Brani scelti dalle cronache di Ricordano Malespini,  
 Giovanni, Matteo e Filippo Villani. — La sconfitta di Monta-  
 perto.



**Cronache Siciliane** dei secoli XIII, XIV, XV, pubblicate per cura del prof. Vincenzo di Giovanni. Bologna, Romagnoli 1865. 8°. LV. 401 pag.

**Cronichette antiche** di varj scrittori. (\*53.) <sup>1</sup>Firenze 1733. 4°. — <sup>2</sup>wiederholt Milano, Silvestri 1844. 8°.

**Duru, M.** l'abbé L.-M., *vid.* Bibliothèque historique de l'Yonne.

**Eckertz, Gotfried,** *vid.* Fontes adhuc inediti.

**Eclogae legationum** = Excerpta de legationibus. \*55.

**Fasciculus rerum expetendarum ac fugiendarum.** In quo primū continetur Concilium Basiliense: non illud, quod in magno Conciliorum volumine vulgo circumfertur, sed quod Aeneas Sylvius (qui postea Pius II est appellatus) & eidem Concilio praesens interfuit, fideliter, & eleganter conscripsit. . . . (Edid. Orthvinus Gratius. Coloniae) 1535. fol.

Der grösste Theil des Inhalts dieses Werkes erschien schon früher, zwischen 1630—34, ohne Druckort, Namen des Herausgebers und Jahr zu Basel durch Veranstaltung eines gewissen Jo. Sobius (cf. Walch, bibl. III. p. 612. Panzer IX. p. 163. Nr. 3) unt. d. T.: Commentariorum Aeneae Sylvii Piccolominei Senensis, de Concilio Basileae celebrato libri duo, olim quidem scripti, nunc vero primum impressi. In quibus sic illam synodum depingit, sic quicquid illic actum est, bona fide refert, ut qui legerit, interesse . . . se putet. . . . Cum multis aliis nunquam antehac impressis: quorum cognoscendorum gratia ne te pigeat sequentem indicem . . . percurrere. s. l. et a. fol. — Gratius sagt über diese Ausgabe in obigem Werke fol. CCXXXIX: „ . . . aliquot hulus Fasciculi opuscula, contempto probitatis decoro, furtive ab aliis aedita, atque per universum ferme Christianum orbem, sine honore aliquo latissime divulgata (sunt). Quorum temeritatem ne sequeretur, suum libro titulum dedimus, vt tam fugiendarum quam expetendarum rerum Fasciculus diceretur.“

**Inhalt:** Commentariorum Aeneae Sylvii . . de actis et gestis in concilio Basileae celebrato; fol. 1. — Aeneae Sylvii epistola ad Joh. de Seuogia, in qua enarratur, quam celebri pompa . . . Felix ipse Sabaudiae dux et haeremita spreto Eugenio IV in summum sit pontificem electus ac confirmatus; fol. 26. — Juliani cardin. S. Angeli epistolae duae, in quibus scripsit ad Eugenium pp. male conantem dissolvere concilium Basil., quum antea per Martinum V in concilio Constantiensi indictum esset; fol. 27. et 32. — Universitatis Parisiensis ad futurum concilium contra Leonem X appellatio; fol. 34. — Orationes duae, quarum altera a legato Leonis X pro colligendis decimis, altera a Germano quopiam illas denegantis coram Maximiliano imp. habitae; fol. 36. — Vita et gesta Hildebrandi, qui Rom. pontifex factus Gregorius VII est dictus. (Auctore Bennone;) fol. 39. — Appendix de eodem Hildebrando, desumpta ex libris historiarum Ottonis Frising. episc.; fol. 44. — De Silvestro II (cuius Beno cardin. mentionem facit) insigne factum, per Johannem Stellam in suo pontif. R. catalogo commemoratur; fol. 44. — De Bonifacio VIII ex commentariis Petri Criniti de honesta disciplina scribentis insigne etiam facinus refertur; fol. 44. — Vita Henrici IV imp. ducis Bavariae VII paulo post mortem illius a quodam eius temporis; fol. 45. — Epistolae IX eiusd. Henrici IV ad pontif. R. ac alios principes; fol. 50. — Leges ac constitutiones imperiales sub Aurea Bulla Caroli IV Rom. imp.; fol. 54. — Constantini M. donationis (ut fertur) privilegium, Barth. Picerno ad Julium II pp. interprete; fol. 62. — Ulrichi Hutteni in declamationem Laurentii Vallae contra praetactam Constantini donationem ad Leonem X praefatio; fol. 64. — Laurentii Vallenensis de falso credita et conficta Constantini donatione declamatio;

fol. 66. — Nicolai de Cusa. cardin., Antonii archiep. Florent., Raphaelis Volaterrani, Hieronymi Cathalani . . . de eadem donatione annotationes, fol. 79. 80. — O(rthv.) G(ratii) in Laur. Vallam conclusio epistolaris, post quam authore eodem multiplices tam canouistarum quam legisperitorum pro utraque parte allegationes collocantur, fol. 80. — Item ex Pomponio Laeto, Socrate Graeco, Theod. . . . per eundem O. G. receptae de eadem materia additiones, fol. 81. — Professio fidei fratrum Waldensium regi Vladislao ad Hungariam missa, quam ipsi falso satisfactoriam appellat, fol. 81. — Responso excusatoria fratrum Waldensium contra binas literas R. P. Augustini ad eund. regem datas, fol. 86. — Guilhelmi Widesfordi contra Johannem Wiclephum, sacrae fidei pestem et haeresiarcham, . . . decertationes quibus miserum hunc hominem ita confutat . . . ac vincit, ut ex illis ipsis omnes ferme nostri temporis haereticos mutos effeceris, fol. 96. — Articuli Johannis Wiclephi damnati per Concilium Constantiense, in quibus illum humanam bestiam fuisse cognosces, fol. 133. — Rationes ac reprobationes articulorum Wiclephi et sectatoris eius Joh. Huss, in concilio Constantiensi damnatorum, fol. 140. — Doctrina Johannis Wiclephi quonam modo in Bohoemiam pervenerit, et de Johanne Huss ac Hieronymo Pragensi, ex Aenea Sylvio, fol. 148. — Sententia damnationis doctrinae Johannis Wiclephi et articulorum XLV lata per synodum Constantiensem, fol. 150. — Sententia diffinitiva per praedictum concilium contra Johannem Huss, in qua etiam per eundem fit mentio appellationis ad Christum, fol. 151. — Tenor sententiae diffin. contra Hieronymum Pragensem, quem velut palmitem putridum et aridum ecclesia condemnavit, fol. 151. \*) — Pogii Florentini de Hieronymi Pragensi. obitu et supplicio vera descriptio, fol. 152. — Leonardi Aretini adversus hypocrisis libellus, fol. 154. — Quomodo Bohoemi vocati sint ad Basiliensem synodum et quid illic egerint, cum oratione Juliani cardin. ad illorum legatos, fol. 157. — Petitiones Bohoemorum propositae in Basiliensi concilio, fol. 160. — De Eugenii III practica, ut concilium Basil. rex Francorum dissolveret, ex Nicolao a Clamengii archidiacono, fol. 161. — Friderici Rom. reg. ad Carolum Franciae regem epistola, in qua is ac caeteri ecclesiae proceres admonent, ut Moguntiam veniant ibidemque de rebus dubiis consultant, fol. 162. — Synodus Aribonis archiep. Mogunt., in qua de ieiuniis ac aliis caeremoniis fit decisio, habita a° 1023, fol. 162. — Paradoxa Johannis Wesaliens. ord. praed. Moguntiae condemnata, fol. 163. — Examen sex dierum contra eundem per inquisitores ord. praed., cui Dieter comes Iscnbergensis archiep. Mogunt. interfuit, fol. 164. — Gravamina X Germanicae nationis . . . ad caesaream maiestatem, fol. 167-169. — Epistola Ja. Regii ad divum Maximilianum, in qua non pauca de reformatione ecclesiae tractantur, fol. 169. — Divi Maximiliani querela contra abusus atque gravamina Romanistarum, cum sua ad calcem appendice, fol. 170. — Epistola Adriani pp. VI ad Germaniae principes, qua eos ad concordiam observandam hortatur, fol. 171. — Instructio eiusd. ad Franciscum Cheregatam, in qua continentur omnia, quae cun-

\*) Bis hierhin stimmt das von Sobius herausgegebene und oben angeführte Werk mit Gratius vollständig überein; das Folgende ist neu.

ctis Rom. imperii principibus proponenda videbantur, fol. 172. — Responsio principum necnon et aliorum imperii ordinum pontificio legato reddita, in qua contra abusus admiranda quaedam invenies, fol. 173. — Replicatio pontificii oratoris ad Germaniae principes, in qua de annatis, de concilio generali . . et rebus aliis multa ac varia tractantur, fol. 175. — Tabula 100 gravaminum, in qua summatim deprehendes, quomodo Germania et reliquae nationes illis vexentur, fol. 176. — Enumeratio 100 gravaminum Germanicae nationis, quae advers. sedem Rom. oratori pontificio in comitiis German. principum Norenbergae sunt exhibitae, fol. 177. — Apostoli per nationem Gallicanam dominis cardinalibus dati contra annatas, et quod vacantiae ac minuta servitia nullo iure sint debita, fol. 189. — Disputatio Nicolai de Clamengiis archidiacon. habita per scriptum super materia concilii generalis ad scholasticum Parisiensem, fol. 197. — Collatio eiusdem Clamengii super eadem materia largior, in qua declaratur, an generale concilium in aliquo errare possit etc., fol. 197. — De emendatione ecclesiae libellus per Petrum de Aliaco cardin. Cameracensem, patribus olim oblati in concilio Constantiensi, fol. 203-208. — Johannis Francisci Pici Mirandulae domini ad Leonem pp. et concilium Lateranense de reformandis moribus oratio, fol. 208<sup>b</sup> - 210<sup>b</sup>. — Constitutio ad removendos abusus, et ordinatio ad vitam cleri reformandam per Laurentium cardin. S. Anastasiae . . . nuper Ratisponae aedita, fol. 211-214. — Oratio habita Coloniae coram frequenti clero ab Antonio Cornelio Lynnichano, qua ecclesiae proceres admonet et cuiusmodi evangelici gregis pastores esse debeant ostendit, fol. 214<sup>b</sup> - 218. — Des. Erasmi Roterodami Liber de amabili ecclesiae concordia deque sedandis opinionum dissidiis, fol. 218<sup>b</sup> - 232. — Precatio ad dominum Jesum pro pace communi et ecclesiae, fol. 233. — De tyrannide principis Turcarum, et quanta Otomanus ac successores eius in perniciem omnium nostrum patravertit, in epistola O. Gratii, fol. 234. — Epistola Johannis Fabri Viennensis episc. ad Bernhardum praesulem Tridentinum de bello Turcis inferendo, fol. 234. — Oratio de origine, potentia, ac tyrannide Turcarum ad Henricum VIII Angliae et Francia regem dicta Londini a Johanne Fabro Viennensi episcopo, fol. 235 - 239. — Epistola Orthv. Gratii ad lectorem ac honos omnes, in qua non paucorum quae hoc libro continentur, ratio assignatur, ut citra cuiuscunque offensionem ab omnibus legi possint, fol. 239-242.

**Fontes adhuc inediti rerum Rhenanarum.** — Niederrheinische Chroniken hrsggb. von Gf. Fried. Eckertz. Köln, Heberle 1864. 8<sup>o</sup>. IV. 261 pag.

Ist ein Separatdruck aus den „Annalen für die Geschichte des Niederrheins.“ 1864. Nur wenige Exemplare abgezogen.

**Fontes rerum Austriacarum.** (\*56.) Wien 1862—66. gr. 8<sup>o</sup>. (Abth. I. 3—7; II. 21—26.)

*Füge hinzu:*

1. Abth. *Scriptores.*

3. 4. Bd. Siebenbürgische Chronik des Schässburger Stadtschreibers Georg Kraus. 1608—1665. Hrsggb. vom Ausschusse des Vereins für Siebenbürg. Landeskunde. Theil 1. 2. 1862. 1864.

5. Bd. Codex Strahoviensis. Todtenbuch der Geistlichkeit der Böh-mischen Brüder. 1863.

6. 7. Bd. Geschichtschreiber der husitischen Bewegung in Böhmen. Hrsgb. von K. Höfler. Thl. 2. 3. Wien 1865. 66.

2. *Abthl. Diplomataria et acta.*

Bd. 21: Urkunden der Benedictiner-Abtei Lambert in Altenburg und das Necrologium . . . . St Pölten. 1865.

Bd. 22: Relationen der Botschafter Venedigs über Oesterreich im 18. Jahrhundert. 1863.

Bd. 23: Urkundenbuch des Cistercienserstifts B. Mariae V. zu Hohenfurt in Böhmen, hrsgb. von Mathias Pangerl. 1865.

Bd. 24: Diplomatarium Portusnaonense . . cura . . Jos. Valentinielli. 1865.

Bd. 25: Baumgartenberger Formelbuch . . . hrsgb. von Hermann Bärwald. 1866.

Bd. 26: Die Relationen der Botschafter Venedigs über Deutschland und Oesterreich im 17. Jahrh. Hrsgb. von Jos. Fiedler. Bd. 1. 1866.

**Geschichtschreiber, Die byzantinischen, (in russischer Uebersetzung)** aus dem Griechischen. Herausgegeben von der geistlichen Akademie in St. Petersburg. St. Petersburg 1860—63. 4 vol. gr. 8°.

*Inhalt:* Bd. I.: Nicetas Choniates. 1860. XVII. 466 pag.

Bd. II.: Georgios Pachymeros. 1861. XXI. 525 pag.

Bd. III.: Die römische Geschichte des Nicephorus Gregoras (1204 bis 1340) übersetzt unt. der Redaction von Schalsneff. 1862. LXV. 564 pag.

Bd. IV.: ? unt. d. Redaction von Troitzky. 1863. •

**Geschichtschreiber, Die, der deutschen Vorzeit.** Berlin 1846—1866. 47 Liefg. 8°. n. 16½ Thlr. \*59.

*Füge hinzu:*

VIII. Jahrh. 2. Bd.: Leben des h. Bonifazius, der h. Lioba, des Abtes Sturm von Fulda u. des h. Lebuin. Uebers. von Wilh. Arndt. 1863. (Lief. 44.) 10 Sgr.

X. Jahrh. 9. Bd.: Die Jahrbücher von Quedlinburg. Uebers. von Eduard Winkelmann. 1862. (Lief. 39.) 5 Sgr.

XI. Jahrh. 10. Bd.: Die Chronik Bernolds von St. Blasien. Uebers. von Eduard Winkelmann. 1863. (Lief. 43.) 7 Sgr.

XII. Jahrh. 5. Bd. 1. Hälfte: Die Jahrbücher von Hildesheim. Uebersetzt v. Ed. Winkelmann. 1862. (Liefg. 40). 5 Sgr.

XII. Jahrh. 5. Bd. 2. Hälfte: Der sächsische Annalist. Uebers. v. Ed. Winkelmann. 1864. (Lief. 45.) 11 Sgr.

XII. Jahrh. 10. Bd.: Die Jahrbücher von Pöhlde. Uebersetzt von Ed. Winkelmann. 1863. (Lief. 42.) 7 Sgr.

XII. Jahrh. 11. Bd.: Die Chronik von Stederburg. Uebers. von Ed. Winkelmann. 1866. (Lief. 46.) 5 Sgr.

XII. Jahrh. 12. Bd.: Die Jahrbücher von Magdeburg. Uebersetzt von Ed. Winkelmann. 1863. (Lief. 41.) 7 Sgr.

XIII. Jahrh. 8. B.: Jahrbücher von Genua. Auszugsweise übersetzt von Wilh. Arndt. 1. Bd. 1866. (Lief. 47.) 19 Sgr.

**Geschichtschreiber der husitischen Bewegung, *ritd.*** Höfler.

**Gesta Dei per Francos, *ritd.*** Bongarsius. \*34.

**Gindely, Ant.:** Staré paněti dějin českých. Monumenta historiae bohemica. Sešit 1—7. (Thl. I. XII. 320 pag., Thl. II. p. 1—240.) Prag 1864. gr. 8°.

**Gratius, Orthuinus, *vid.*** Fasciculus rerum expetendarum.

**Höfler, K.:** Geschichtschreiber der husitischen Bewegung in Böhmen. Bd. 1—3. Wien 1856. 1865. 66. gr. 8<sup>o</sup>. (*Bilden zugleich von Fontes rerum Austriacarum. Abth. I. Script. Bd. 2. 6. 7.*)

*Inhalt:*

Vol. I. 1. Chronicon Viennense. 1367—1405.

2. Chronicon Bohemiae. 824—1418. (Chronicon Pragense.)
3. Chronicon Bohemiae. 1348—1411. 15. Mart. (Chron. Lips.)
4. Chronicon Pragense universitatis. 1348—1413.
5. Chronicon Palatinum. 1346—1438.
6. Chronicon Treboniense. 1419—1439.
7. Chronicon Pragense capituli metropolit. 1318—1439.
8. Chronicon Procopii notarii Pragense.
9. Chronicon Pragense veteris Collegiati. 1419—1441.
10. Petrus de Mladenowicz, historia de fatis et actis Johannis Hus.
11. Laurentius de Březina.
12. Anonymus de origine Taboritarum.
13. Sermones ad Bohemos.
14. Andreas Ratisbon., dialogus de Hussitis.
15. Carmen per Laurentium de Březina congestum.
16. Anonymi invectiva contra Hussitas.

● Vol. II. 1. Guilelmus decanus Wissegrad., vita Arnesti archiep. Pragense.

2. Johannes de Genzenstein, relatio de se ipso.
3. Conradus Waldhauser, Milicius et Matthaeus Parisiensis evangelici praedicatores.
4. Tractatus M. Cunssonis contra M. Albertum Ranconis de Ericino de devolutionibus non recipiendis a rusticis ecclesiae vel dominorum.
5. Varia carmina.
6. De communione quotidiana. } *hier nicht aufgenommen.*
7. Chronicae (novem) Bohemiae.
8. Johannes Hus' Universitätschriften (8).
9. Vertreibung der Deutschen von der Prager Universität. (38 Tractate.)
10. Johannis Hus variae epistolae (17). — Appendix (13 Nummern).
11. Der Geleitsbrief nach Constanz. (22 Nummern).
12. De caede Kuttenbergensium.
13. Relatio coevi de sententia et morte M. Johannis Hus: ordo et processus qualiter sententiatus examinatus et crematus fuit Johannes Hus.
14. Querimonia contra regem Wenceslaum.
15. Querimonia contra reginam Sophiam,
16. Litera de civitate Pragense continens lamentationes de actis et factis quondam ab haereticis ibidem commissis.
17. Satira.
18. Coronae regni Bohemiae satira in regem Hungariae Sigismundum.
19. Tractatus de origine Hussitarum a M. Andrea de Broda editus.
20. Thomas Prischuch von Augsburg Ticht von Konstanz.
21. Ulrich Richenthal über Hus u. Hieronymus.
22. Fratris Johannis Andreae Ratisbonensis cronica inedita de expeditionibus in Bohemiam contra Hussitas haereticos.

23. Anhang zu Andreas Ratisbonensis. (13 Nummern).
24. Johannis de Lukavecz et Nicolai de Pelhrzimow Chronicon Taboritarum. 3 partes. — Anhang zu der Taboritenchronik. (8 Nummern.)
- Vol. III. Einleitung (zum 2. Bde.; p. 1-207). — Anhang: 1. De Georgio Bohemiae rege (ex cod. ms. Vatic. n<sup>o</sup>. 3923; p. 211-226). 2. Auszug aus den cechischen Chroniken im 3. Bde. der *Scriptores rer. Bohemic.* Ins Deutsche übers. von Jos. Jungmann; p. 227-246). — Indices (p. 249-280)
- Jaffé, Philipp.**: *Bibliotheca rerum Germanicarum.* Berolini 1864—1866. 3 vol. gr. 8<sup>o</sup>. 13<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr. n.
- Tom. 1: *Monumenta Corbeiensia.* 1864: *Translatio s. Viti — Bovo de sui temporis actis fragmentum — Annales Corbeienses — Chronographus Corbeiensis — Catalogus abbatum Corbeiensium et fratrum — Notae Corbeienses — Notae Stabulenses de Wibaldo — Wibaldi epistolae.*
- Tom. 2: *Monumenta Gregoriana.* 1865: *Gregorii VII registrum, lib. 1-8 — Gregorii VII epistolae selectae — Bonithonis episcopi Sutrii liber ad amicum.*
- Tom. 3: *Monumenta Moguntina.* 1866: *Catalogi episcoporum Moguntin. — S. Bonifatii et Lulli epistolae — Epistolae Moguntinae — Vitae s. Bonifatii — Liutolfus de s. Severo — Vitae Bardonis archiep. Moguntini — Anselmi Havelberg. vita Adelberti II Mogunt. — Vita Arnoldi archiep. Mogunt. — Christiani chronicon Moguntinum — Annales Augiensis — Annales Moguntini — Inscriptiones ecclesiae S. Albani — Necrologium ecclesiae Moguntinae.*
- Irish archæological Society.**  
Zu Dublin 1840 gegründet. 1854 wurde ihr die Celtic Society einverleibt und sie nennt sich seitdem *Irish archæological and Celtic Society.* Bis 1865 hat sie 24 Werke veröffentlicht; hier sind davon aufgenommen:
- Nr. 6. *unter Necrologium Dublinense; cf. Suppl.*  
 „ 11. *Nennius. Uebers, irisch. \*462.*  
 „ 14. *Acts of archbishop Colton; cf. Suppl.*  
 „ 16. *Giraldus Cambrensis. \*343. Erl.-Schr.*  
 „ 18. *Life of s. Columba by Adamnan. \*656. Uebers.*
- Kessel, Joa. Hub.,** *rid.* *Monumenta historica ecclesiae Coloniensis.*
- Lambecius, Petr.** († 1680). \*68.  
*Erl.-Schr.*: Oberleitner, Karl, Beiträge zur Biographie des k. Historiographen und Bibliothekars Peter von Lambeck, — in *Archiv f. Kunde östereich. Geschichtsquellen.* Notizenblatt. VIII. p. 382—388.
- Laurent, J. C. M.**: *Peregrinatores medii aevi quatuor: Burchardus de Monte Sion, Ricoldus de Monte Crucis, Odoricus de Foro Julii, Wilbrandus de Oldenborg. Quorum duos nunc primum edidit, duos ad fidem librorum mss. recensuit.* Lipsiae 1864. 4<sup>o</sup>. VIII. 199 pag.
- Mone, F. J.**: *Quellensammlung. \*76e.* Bd. 3. Karlsruhe 1863. gr. 4<sup>o</sup>.  
*Inhalt:* I. Lateinische Chroniken. 1. Chronik des Stiftes zu Wimpfen im Thal, von Burkart von Schwäbisch-Hall u. Diether von Helmstatt. 2. Chronik von Salmannsweiler. 3. Chronik von Schuttern.  
II. Historische Gedichte. A. *Sprüche u. Lieder.* 1. Inschriften des

Klosters Reichenau. 2. Der heil. Marcus zu Reichenau. 3. Die Fehde mit dem Kloster St. Gallen. 4. Salmannweiler Zeitgedichte: a. Auf Bischof Diethalm von Constanz; b. Auf den Pfalzgrafen Otto von Wittelsbach. 5. Zustand des Klosters Reichenau im 13. Jahrh. 6. Die Schlacht bei Seckenheim. 1462: a. Das Lied von Lilienschein; b. Das Lied von Hans von Westernach; c. Folgen der Schlacht für den M. Carl I von Baden. 7. Peter von Hagenbach. 1474: a. Der Spruch des Hans Judensint von Speier; b. Liederspruch eines Ungenannten; c. Lateinische Gedichte darüber. 8. Bischof Johann III von Worms: a. Kaiser Friedrich III in Maulbronn; b. Jacob Questenbergs Lobgedicht auf den Bischof; c. Gedichte auf denselben von Adam Wernher von Themar. 9. Lateinische Gelegenheitsgedichte am pfälzischen Hofe von 1489—1501. 10. Tod der Markgräfin Kunigunt von Baden. 1558. 11. Johannes Pistorius. 1590. 12. Dreissigjähriger Krieg: a. De expugnatione Udenhemi; b. In Friderici Palatini electionem; c. Alind cuiusdam cordatioris iudicis; d. Lamentatio über den Winterkönig in Böhme; e. Ein Newes Liedt. Anno 1620; f. Pasquill vom Böhmischem König; g. König in Böhme; h. Expulatio episcopi Spirensis cum Ernesto comite Mansfeldio. 1621; i. Responsio Mansfeldii ad episcopum Spirensensem; k. Pasquill vom Böhmischem König. Anno 1621; l. Wett Fritz du g'winst; m. Metzerei zu Hüfingen 1632 — B. *Reimchroniken*. 1. Reimchronik über Peter von Hagenbach und die Burgunderkriege. 2. Meersburger Reimchronik des Stadtschreibers Lucas Heldt.

III. Teutsche Chroniken. 1. Leben der sel. Liutgart, der Stifterin von Wittichen, von d. Pfarrer Bertholt von Bombach. 2. Fortsetzungen des Königshofen. 3. Bauernkrieg in den Bisthümern Speier, Worms, Würzburg u. Mainz. 4. Allensbacher Chronik von Gallus Zembroth.

IV. Teutsche u. lateinische Annalen. I. Allgemeine des Landes. II. Besondere. A. *Lateinische*: 1. Nekrologische Annalen von St. Blasien. 2. Habsburgische Annalen. 3. Jahrgeschichten der Franziscaner-Conventualen in Baden. B. *Teutsche*: Jahrgeschichten 1., von Säckingern, 2. von Oberachern, 3. der Stadt Achern, 4. von Buchen von Joh. Kiser.

V. Nachträge. Register. ●

#### Monumenta Boica. \*76.

*Füge hinzu:*

Vol. 37. 38. *Auch unt d. Tit.:* Monumentorum Boicorum collectio nova. Vol. X. XI. Monachii. 1864. 1866. 4<sup>o</sup>.

#### Monumenta Germaniae historica inde ab a. Christi 500 usque ad a. 1500, auspiciis societatis aperiundis fontibus rerum Germanicarum medii aevi ed. Geo. Henr. Pertz.

Tom. XVIII. Scriptorum Tom. XVIII. Hannoverae, Hahn 1863. gr. fol.

„ XIX. Scriptorum Tom. XIX. *ibid.* 1866. gr. fol. XXXVI. 772 pag.

Mit 2 Schrifttafeln. (*Enthält auch Indices i. e. chronologicus et alphabeticus librorum qui tomis scriptorum sedecim I—XII, XVI—XIX habentur auctore Hermanno Pabst.*) 12 Thlr., fein Velinpapier 18 Thlr. n. (Tom. I—XIX: n. 240<sup>1</sup>/<sub>6</sub> Thlr.)

Als Mitarbeiter sind nach dem Austreten sämtlicher in Biblioth. p. 87 Genannten jetzt an diesem Riesenwerke beschäftigt: Dr. Wilh. Arndt, Dr. Herm. Pabst, Dr. Ludw. Weyland. — Der 20. Bd. der Monumenta wird binnen kurzem er-

scheinen, ebenso der 4. Bd. der *Leges*, welcher die *Leges Langobardorum*, bearbeitet vom Geh. Rath Blume in Bonn, sowie die *Leges Saxonum* und *Leges Thuringorum*, bearb. vom Freiherrn von Richthofen, enthält. Der gleichfalls im Druck schon befindliche 21. Bd. der *Monumenta* wird unter anderm *Helmold* und *Arnold von Lübeck* bringen. — Zugleich sei hier noch einmal darauf aufmerksam gemacht, dass *alle* Schriften in dieser grossartigen Sammlung, bei denen ein Herausgeber *nicht namentlich* genannt ist, von dem Geh. Rath Pertz selbst edirt sind.

**Monumenta historiae patriae.** Aug. Taurin. 1836—1863. *His jetzt* 11 vol. fol. max. \*78.

(Tom. 10): *Codex diplomaticus Sardiniae*. Tom. I. 1861.

(Tom. 11): *Guill. Schiavinae annales Alexandrini etc.* 1863.

**Monumenta historica ad provincias Parmensem et Placentinam pertinentia.** Parma 1857—1862. 4 vol. oder 48 fasc. \*78.

**Monumenta historica ecclesiae Coloniensis.** Edid. presb. Joh. Hubertus Kessel. Coloniae 1862. Tom. I. gr. 8<sup>o</sup>. 2 Thlr.

*Inhalt:* *Antiquitates monasterii S. Martini maioris Coloniensis.*

**Monumenta Poloniae historica.** — *Pomniki dziejowe polski.* Wydał August Bielowski. Lwów 1864. Tom. 1. Lex.-8<sup>o</sup>.

**Monumenti di storia patria delle provincie Modenesi.** Parma 1861—1865. kl. fol. oder gr. 4<sup>o</sup>.

Publicationen der R. Deputazione di storia patria delle provincie Modenesi e delle Romagne. Vgl. Archivio storico Italiano XVII. p. 143 ff.

**Serie delle cronache.**

Tom. 1. *Cronaca Modenese di Jacopino de' Bianchi detto de' Lancellotti* (pubbl. per cura di Carlo Borghi.)

Tom. 2. 3. 4: *Cronaca Modenese (1506—1532) di Tommasino de' Bianchi detto de Lancellotti* (pubbl. per cura di Carlo Borghi.)

**Serie degli Statuti.**

Tom. 1: *Gli statuti della città di Modena. Statuta civitatis Mutinae, 1327 reformata.*

**Pistorius: Rerum Germanicarum scriptores.** \*82.

Es gibt auch Exemplare mit der Bezeichnung *Ratisbonae 1781*. 3 vol. fol.; dies ist indess nur eine neue Titelausgabe der Edition von 1726. Kein Bibliograph hat ihrer bis jetzt erwähnt; ein Exempl. besitzt die hiesige königl. Universitäts-Bibliothek.

**Portugaliae monumenta historica.** \*83.

*Adde:* *Leges et consuetudines.* Vol. I. fasc. 1—4. Olisipone 1856—1864. fol.

**Quellen und Erörterungen zur bayerischen und deutschen Geschichte.**  
Quellen zur bayerischen und deutschen Geschichte. Hrsggb. auf Befehl u. Kosten Sr. Maj. d. Königs Maximilian II. Bd. I—IX. Abth. 1. 2. München 1856—1864. gr. 8<sup>o</sup>.

*Inhalt:* *Bd. I:* 1. *Schenkungsbuch des Klosters St. Emmeramm zu Regensburg.* Hrsggb. von Wittmann. — 2. *Schenkungsbuch des Stiftes Obermünster zu Regensburg.* Hrsggb. von Wittmann. — 3. *Schenkungsbuch der ehem. gefürsteten Probstei Berchtesgaden.* Hrsggb. von Karl Aug. Muffat. — 4. *Annales Schefftlarienses.* A. von 1092—1247. B. von 814 u. 1215—1272. Hrsggb. von Geo. Thom. Rudhart — *Anhang:* 1. *Kirchengebet für das Wohl des Kaisers und des Reiches.* Aus d. Anfang des 9. Jahrh. — 2. *Acten des erfurter u. des dingolfinger Concils vom J. 932.* — 3. *Pfründe-Ordnung des vormal. Klosters Geisenfeld.* Aus dem 13. Jahrh. — 4. *Historische Notizen aus e. Rechnungsbuche des Klosters Aldersbach v. 1291—1362.* — 1856.

*Bd. II:* *Des Matthias von Kemnat Chronik Friedrich I des Siegreichen.* — 2. *Eikhart Artzt's Chronik von Weissenburg.* — 3. *Regesten zur*



Gesch. Friedrichs I des Siegreichen, Kurfürsten von d. Pfalz. Von Karl Menzel. — 1862.

*Bd. III.*: 1. Michel Beheims Reimchronik. — 2. Eikbart Artzt vom Weissenburger Krieg. — Lesarten zu Matthias Kemnatensis u. Verbesserungen zu Michel Beheim. — Inhalts-Verzeichnisse zu Bd. 1 u. 2. — 1863.

*Bd. IV.*: Correspondenzen u. Aktenstücke zur Geschichte der polit. • Verhältnisse der Herzoge Wilhelm u. Ludwig von Bayern zu König Johann von Ungern. Hrsgb. von Karl Aug. Muffat. — 1857.

*Bd. V.*: Monumenta Wittelsbacensia. Urkundenbuch zur Geschichte des Hauses Wittelsbach. Hrsgb. von Fr. Mich. Wittmann. Abtheilung 1: von 1204—1292. — 1857.

*Bd. VI.*: Monumenta Wittelsbacensia. Abth. 2: v. 1293—1397. — 1861.

*Bd. VII.*: 1. Drei Formelsammlungen aus der Zeit der Karolinger. Aus münchener Handschriften mitgetheilt von Ludwig Rockinger. — 2. Quellenbeiträge zur Kenntniss des Verfahrens bei den Gottesurtheilen des Eisens, Wassers, geweihten Bissens, Psalters. Aus münchener Handschriften gesammelt von Ludw. Rockinger. — 3. Die Beziehungen König Eduards III von England zu Kaiser Ludwig IV in den Jahren 1338 u. 1339. Hrsggb. von Reinhold Pauli. — 4. Auszüge aus einer latein. Pergamenthandschr. der freisinger Domkirche vom Ende des 10. Jahrh. Hrsggb. von G. Th. v. Rudhart. — 1858.

*Bd. VIII.*: 1. Erhard Schürstab's Beschreibung des ersten markgräflichen Krieges gegen Nürnberg. Hrsggb. von Jos. Baader. — 2. Tagebuch Kaiser Karls VII aus d. Jahre 1744. Hrsggb. von Ludwig Häusser. — 3. Tagebuch des Pfalzgrafen Johann Casimir. Hrsggb. von Ludw. Häusser. — 1860.

*Bd. IX.*: Briefsteller u. Formelbücher des eilften bis vierzehnten Jahrhunderts, bearbeitet von Ludw. Rockinger.

*Abth. I.*: 1. Einleit.; — 2. Alberich von Monte-cassino; — 3. Hugo von Bologna; — 4. Ars dictandi aus Orleans; — 5. Buoncompagno von Florenz; — 6. Guido Faba; — 7. Sächsische summa prosarum dictaminis; — 8. Ludolf von Hildesheim; — 9. Konrad von Mure; — 10. Johannes anglicus. — 1864.

*Abth. II.*: 11. Dominicus Dominici aus Viseu; — 12. Johann von Bologna; — 13. Formelbuch aus Baumgartenberg; — 14. Bernold von Kaisersheim; — 15. Formeln für Rechtsgeschäfte; — 16. Johannes Bondi von Aquileja; — 17. Meister Simon; — 18. Ordo judicarius; — 19. Verzeichniss der Formelanfänge; — 20. Inhaltsverz. — 1864.

**Quellensammlung** der Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Gesellschaft für vaterländische Geschichte. Kiel 1862—1865. gr. 8°. Bd. 1 — 3. 4 Thlr. 17½ Sgr.

*Inhalt: Band 1:* Chronicon Holtzatie auctore prebytero Bremensi. Hrsgb. von I. M. Lappenberg. 1862. XXXII. 186. pag 1 Thlr. 7½ Sgr.

*Band II. Heft 1. 2:* Urkunden und andere Actenstücke zur Gesch. der Herzogthümer Schleswig u. Holstein unter d. Oldenburgischen Hause. Gesammelt u. hrsggb. von G. Waitz. 1863. 65. X. 166. pag. u. XI. 144. pag. à 1 Thlr.

*Band III: Die Chronik der nordelbischen Sassen. 1865. XXVI.  
184 pag. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr.*

Quercetanus } = Duchesne. \*53.  
Querneus }

**Recueil de chroniques, chartes et autres documents concernant l'histoire et les antiquités de la Flandre occidentale, publié par la Société d'Émulation de Bruges. Bruges 1839—1864. 56 vol. gr. 4<sup>o</sup>.**

*Diese Sammlung umfasst:*

Série I. — *Chroniques des monastères de Flandre.*

Cronica monasterii de Dunis. — Chronicon monasterii Aldenburgensis. — Annales abbatiæ sancti Petri Blandiniensis. — Histoire du couvent de Saint-Sixte (*nonnisi 12 exempl. impress.*) — Hist. de N. D. de la Poterie. — Notice sur l'abbaye de Loo. — Hist. de l'abbaye de N. D. du Mont-d'or. — Chronique de l'abbaye de Ter Doest. — Chronicon monasterii Aldenburgensis maius. — Cronica monast. S. Andreae. — Chronicon Vormeselense. — Lettre sur les géneal. des comtes de Flandre. — Les chroniques des contes de Flandres. — Chronicon abbatiæ sancti Nicolai Furnensis. — Historia episcopatus Yprensis. — Chronicon abbatiæ Warnestoniensis. — Chronicon monasterii Evershamensis. — Jaerboeken van Veurne. 4 vol. — Chronique de l'abbaye de Hemelsdaele. — Cronica et cartularium monasterii de Dunis, I. — Cronique de Flandres.

Série II. — *Chroniques générales de la province.*

Philippide de Guillaume le Breton. — Histoire des gueux de bois. — Res flandricæ, auctore J. Meyero. — Geschiedenis van Vlaenderen. — Relation de ce qui est arrivé à Ypres en 1566. — Excidium Morini. — Vie de Charles le Bon.

Série III. — *Documents isolés, chartes etc.*

La triomphante entrée de Charles-Quint en sa ville de Bruges. — Collection de Keuren de Bruges. — Oratio in laudem urbis Bruggensis. — Elegiæ Jacobi papæ Hyprensis. — Mémoires de Jean de Dadizeele. — Inventaire des chartes du séminaire. — Furor bellicus adversus Deum, etc.

*Scripta publicata, quæ nonnisi membris societatis tradita sunt:*

Histoire de choses arrivées à Bruges, sous Ch. de Croy (*25 exempl. impress.*) — De heerlicke Incomste van François d'Anjou (*23 expl. impr.*) — Vray discours de ce qui est advenu à Bruges en 1582 (*23 expl. impress.*) — Bulletin du comité archéologique, I. cahier. — Biographie de Jacques de Meyere. — Biographie de Karel van Mander. — Biographie de Mgr. Pierre Simons. — Biographie de Ferdin. Verbiest. — Les trois frères van Eyck. — Jean Hemling. — Biographie de Jean de Warneton. — Renseignements sur la fabrication des draps à Bruges. — Cheminée du Franc de Bruges. — Genealogia comitum Flandrensium. — Eglises du moyen âge dans le nord de la France. — Essai sur l'histoire du Saint Sang. — Analectes yprois. — Histoire du château et des seigneurs d'Esquelbecq. — Vie de s. Folquin.

**Rerum Britannicarum mediæ ævi scriptores. \*85. Preis: 10s. jeder Bd.**

*Adde:*

Letters and treatises of bishop Grosseteste, illustrative of the social condition of his time, ed. by H. R. Luard. London 1862. gr. 8<sup>o</sup>.

- T. Duffus Hardy, descriptive catalogue of materials relating to the history of Great Britain and Ireland to the end of the reign of Henry VII. Vol. I. From the Roman period to the Norman invasion. Part 1. 2. Vol. II. London 1862. 1865. gr. 8<sup>o</sup>.
- Royal and other historical letters illustrative of the reign of Henry III. Selected and edited by W. W. Shirley. Vol. I. 1216—1235. London 1862. gr. 8<sup>o</sup>.
- Chronica monasterii S. Albani. Thomae Walsingham, quondam monachi S. Albani, Historia Anglicana. Edited by H. T. Riley. Vol. I. A. D. 1272—1381. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>.
- Chronicon abbatiae de Evesham, ad a. 1418. Edited by W. D. Macray. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>.
- Ricardi de Cirencestria speculum historiale de gestis regum Angliae. Edited by J. E. B. Mayor. Vol. I. 447—871. 1863.
- Year Books of the reign of king Edward I. Edited and translated (*aus dem Altfranzösischen*) by A. J. Horwood. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>. *Bieten einen reichen rechtshistorischen Stoff.*
- Giraldi Cambrensis opera. Edited by J. S. Brewer. Vol. III. 1863.
- Eulogium (historiarum sive temporis): chronicon ab O. C. usque ad a. D. 1366, a monacho quodam Malmesburiensi exaratum . . . edited by F. S. Haydon. Vol. III. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>.
- Munimenta Gildhallae Londinensis. Liber Albus, Liber Custumarum, et Liber Horn. Edited by Henr. Th. Riley. Vol. III. Containing translations of the Anglo-Norman passages in Liber Albus, glossaries, appendices, and index. London 1862. gr. 8<sup>o</sup>.
- Narratives of the expulsion of the English from Normandy 1449. 1450. Robertus Blondelli de reductione Normanniae. Le recouvrement de Normandie par Barry, herault du Roy. Conferences between the ambassadors of France and England. Edited from mpts. in the imp. library at Paris by Joseph Stevenson. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>.
- Historia et cartularium monasterii S. Petri Gloucestriae. Edited by W. H. Hart. Vol. I. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>.
- Alexander Neckam, de naturis rerum libri duo. With the poem of the same author De laudibus divinae sapientiae. Edited by Th. Wright. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>. *Nicht geschichtlich, wol nur aus culturhistorischem Interesse in diese Sammlung aufgenommen.*
- Letters and papers illustrative of the reigns of Richard II and Henry VII. Edited by James Gairdner. Vol. II. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>.
- Leechdoms, Wortcunning and Starcraft of early England, being a collection of documents, for the most part never before printed, illustrating the history of science in this country before the Norman Conquest. Collected and edited by O. Cockayne. Vol. I. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>. — *Angelsächs. Uebersetzung des sogenannten Herbarium des Apuleius mit einer aus Dioscorides stammenden Fortsetzung. Gehört schlechterdings nicht in diese Sammlung der Scriptores.*
- Annales Monastici. Vol. I. Annales de Margan (A. D. 1066—1232). Annales de Theokesberia (A. D. 1086—1263). Annales de Burton (A. D. 1004—1263). Edited by H. R. Luard. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>.

- Magna vita s. Hugonis episcopi Lincolniensis.* From mpts. in the Bodleian library, Oxford, and the imperial library, Paris. Edited by J. F. Dimock. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>.
- Chronica monasterii S. Albani.* Thomae Walsingham, quondam monachi S. Albani, historia Anglicana. Edited by H. T. Riley. Vol. II. A. D. 1381—1422. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>.
- Chronicles and memorials of the reign of Richard I. — Vol. 1: *Itinerarium peregrinorum et gesta regis Ricardi*, auctore ut videtur Ricardo canonico S. Trinitatis Londoniensis. Edited by William Stubbs. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>.
- Year Books of the reign of king Edward I. Years 32—33. Edited and translated by A. J. Horwood. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>.
- Leechdoms, Wortcunning and Starcraft . . . . edited by O. Cockayne. Vol. II. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>. *Ein angelsächsisch geschriebenes Arzneimittelnbuch aus d. 10. Jahrhundert., das kaum in diese histor. Sammlung gehört.*
- Letters and Papers illustrative of the wars of the English in France during the reign of Henry VI king of England. Edited by J. Stevenson. Vol. II. part 1. 2. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>.
- Recueil des chroniques et anciennes istories de la Grant Bretagne, a present nomme Engleterre, par Jehan de Waurin, seigneur du Forestel. Edited by William Hardy. From Albina to A. D. 688. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>.
- A collection of the chronicles and ancient histories of Great Britain, now called England, by John de Wavrin, lord of Forestel. Translated by William Hardy. From Albina to A. D. 688. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>.
- Polychronicon Ranulphi Higden monachi Cestrensis; together with the english translations of John Trevisa and of an unknown writer of the 15<sup>th</sup> century. Edited by Churchill Babington. London 1865. Vol. 1. gr. 8<sup>o</sup>.
- Historia et cartularium monasterii S. Petri Gloucestriae.* Edited by W. H. Hart. London 1865. Vol. 2. gr. 8<sup>o</sup>.
- Chronica monasterii S. Albani.* Willelmi Rishanger, quondam monachi S. Albani, et quorundam anonymorum chronica et annales, regnantibus Henrico III et Edwardo I. Edited by H. Th. Riley. A. D. 1259—1307. London 1865. gr. 8<sup>o</sup>.
- Annales monastici.* Vol. II. *Annales monasterii de Wintonia* (A. D. 519—1277). *Annales monasterii de Waverleia* (A. D. 1—1291). Edited by H. R. Luard. London 1865. gr. 8<sup>o</sup>.
- Chronicles and memorials of the reign of Richard I. Vol. II.: *Epistolae Cantuarienses*, the letters of the prior and convent of Christ Church, Canterbury, from A. D. 1187—1199. Edited by William Stubbs. London 1865. gr. 8<sup>o</sup>.
- Rerum Hungaricarum scriptores, vid. Bongarsius. \*34.**
- Roxburghe Club. \*87.**
- Man lese:* Zwischen 1814—1864 veröffentlichte der Klub 76 Werke in 4<sup>o</sup>, von denen die Mehrzahl nur einen, wenige zwei Bände füllen. Hier sind davon aufgenommen:
- Nr. 24. *The life of St. Ursula*; cf. Suppl.  
 „ 47. *Gaufridi Monmuthensis Vita Merlini*; cf. \*327.  
 „ 64. *Cronicque d'Escoce*; cf. Suppl.

- Nr. 67. Gower, Joa., Poema „Vox clamantis“; cf. Suppl.  
 „ 72. Johannes de Garlandia; cf. Suppl.  
 „ 75. Wey, Will., itineraries; cf. Suppl.

**Sammlung, vollständige, der russischen Chroniken.** (\*87.) Petersburg 1841—1865. Tom. 1—9. u. 15. gr. 4<sup>o</sup>.

*Füge hinzu:* Tom. 8: Die Woskresenskische Chronik. — Tom. 9: Der erste Theil der Nikowfischen compilirten Chronik. — Tom. 15: Die Twersche Chronik, eine Compilation (*die viele wichtige Nachrichten über das Twersche Fürstenthum aufbewahrt hat*).

**Sancti Belgi ordinis praedicatorum.** Collegit et recensuit eiusdem ord. F. Hyacinthus Choquetius. Duaci 1618. kl. 8<sup>o</sup>. *Mit Kupfern.*

*Inhalt:* De s. Zegchero Insulensi — de b. Johanne Agni — de b. Balduino Gandensi — de b. Aegidio de S. Audomaro — de b. Ottone Gandensi — Vita b. Henrici a Calstris — Gesta v. Thomae a Cantiprato — Vita b. Margaretæ Iprensis — de b. Alano de Rupe — Gesta v. Margaretæ de Gerines.

**Scriptores post Bedam, vid. Savile.** \*87.

**Schilter: Scriptores rerum Germanicarum.** \*88.

*Inhalt der Ausgabe von 1685:*

1. Aeneas Sylvius (postea papa Pius II), historia Friderici imp.
2. Boecleri specimen annotationum in Aeneae S. historiam.
3. Diplomata et documenta varia res gest. Frider. III illustr.
4. Anonymi poetae annales de gestis Caroli Magni.
5. Karoli M. vita, descripta a monacho coenob. Egolismensis.
6. Theganus, gesta Ludovici Pii.
7. Nithardus, de dissensionibus filiorum Ludovici Pii.
8. Ludovici Germ. regis diploma Ratoldo Argent. episcopo datum.
9. Formula foederis Ludovici Germaniae regis et Caroli Calvi Francor. reg. apud Argent. 842 percussi.
10. Erckenbaldus, carmen de antecessoribus eius in episcopatu.
11. Albertus Stadensis abb., chronicon.
12. Martinus Polonus, chronicon.
13. Andreas presb. Ratisbon., chronica de princip. Bavar.
14. Index diplomatum Friderici III.
15. Index rerum et verborum.

**Scriptores rerum Germanicarum in usum scholarum ex monumentis Germaniae historicis recudi fecit Geo. Henr. Pertz.** \*89.

*Adde:*

- Annales Poloniae ex recensione Arndtii et Roepellii. Hannov., Hahn 1866. gr. 8<sup>o</sup>. XII. 120 pag. 12 Sgr.  
 Cnutonis regis gesta sive encomium Emmae reginae auctore monacho Sancti Bertini. Hannov., Hahn 1865. gr. 8<sup>o</sup>. VIII. 39 pag. 6 Sgr.  
 Ryccardi de Sancto Germani notarii chronica. *ibid.* 1864. gr. 8<sup>o</sup>. VIII. 160 pag. 15 Sgr.  
 Einhardi vita Karoli Magni. Edit. 3<sup>a</sup>. *Mit Portrait des Kaisers. ibid.* 1863. gr. 8<sup>o</sup>. 7<sup>1/2</sup> Sgr.

**Scriptores rerum Livonicarum.** Sammlung der wichtigsten Chroniken und Geschichtsdenkmale von Liv-, Ehst- und Kurland; in genauem Wiederabdrucke der besten, bereits gedruckten, aber selten gewordenen Ausgaben. Bd. 1. 2. Riga & Leipzig 1853. 1848. gr. 8<sup>o</sup>.

Nicht mehr erschienen.

**Inhalt: Bd. 1. I. Origines Livoniae.**

Vorwort von A. Hansen p. I—XII. — Dedicatio J. D. Gruberi p. 3. — Praefatio eiusdem p. 9. — Einleitung von A. Hansen: 1. Der Verfasser der Origines Livoniae p. 15; 2. Die Chronologie Heinrich des Letten p. 23. — Argumenta libri potiora p. 44. — Chronicon livonicum vetus, nebst deutscher Uebersetzung u. vielen Anmerkungen p. 50-312. — Silva documentorum p. 313-418. — Indices p. 419-488.

**II. Ditleb's von Alnpeke livländische Reimchronik.**

Einleitung p. 493. — Die Reimchronik p. 521-727. — Erläuterungen zu derselben, Glossar, Register p. 728-827.

**III. Auszug aus der Deutsch-Ordens-Chronik.**

Einleitung p. 833. — Der Auszug, soweit sie Livland betrifft p. 841-866. — Anmerkungen etc. p. 867-906.

**Bd. 2. I. Balthas. Rüssouw, Chronica der Prouintz Lyfflandt (plattdeutsch) nebst Wörterbuch u. Register — Salom. Henning, Liff-  
ländische Churländische Chronica von 1554—1590 — desselb.  
Warhaftiger vnd bestendiger Bericht, wie es bishero vnd zu heuti-  
ger stunde, in Religions sachen, im Fürstenthum Churland, vnd  
Semigaln, in Lieffland, ist gehalten worden — Thom. Horner,  
Livoniae historia, item Joa. Menecius, de sacrificiis et idolatria  
veterum Livonum et Borussorum libellus — Aug. Eucaedius, Au-  
laeum Dunaidum, continens seriem ac successiones archiepiscoporum  
Rigensium in Livonia — Dion. Fabricius, Livonicae historiae  
compendiosa series — Frid. Menii syntagma de origine Livonorum  
— Olavi Hermelini de origine Livonorum disquisitio — Paul.  
Einhorn, Historia Lettica, das ist Beschreibung der Lettischen  
Nation — desselb. Reformatio gentis Letticae in ducatu Curlan-  
diae — desselb. Wiederlegunge der Abgötterey vnd nichtigen Aber-  
glaubens — Friedr. Engelken, Neue Zeitung. Von dem grossen  
Hunger, so sich im 1602. Jar . . . in Lyfflande zugetragen —  
Joh. Wolffg. Boecler, der einfältigen Ehsten abergläubische Ge-  
bräuche — Dan. Printz a Bucchau, Moscoviae ortus, et progres-  
sus — Melch. Fuchs, das rothe Buch inter archiepiscopalia, enth.  
die Acta zwisch. den Erzbischoffen, Herr-Meistern u. der Stadt  
Riga de Anno 1158—1489.**

**Scriptores rerum Prussicarum.** Die Geschichtsquellen der preussischen Vorzeit bis zum Untergange der Ordensherrschaft. Hraggb. von Theod. Hirsch, Max Töppen u. Ernst Strehlke. Bd. 2. 3. Leipzig 1863. 1866. Lex.-8<sup>o</sup>. *VI. 866; VI. 730 pag.* à 6<sup>2</sup>/<sub>3</sub> Thlr. \*90.

**Inhalt: Bd. 2: I. Zwei Fragmente einer kurzen Reimchronik von Preussen. — II. Hermannii de Wartberge Chronicou Livoniae. Beil. 1: Regesten Wilhelms von Modena; Beil. 2: Regesten z. Gesch. Mindowe's von Littauen; Beil. 3: a. Chronik von Dänemark; b. Die Annalen u. das Necrologium von Ronneburg; Beil. 4: Hermannii de Wartberge celatio de disceptatione inter Rigensem archiep. ordinemque S. Mariae Theutonicorum Gedani a. 1366 habita; Beil. 5: Aus Peter Suchenwirt, Heinrich dem Teichner u. anderen deutschen Dichtern. Nachträgliches. — III. Das Leben der h. Dorothea von Joh. Marienwerder. Beilage 1: Aus den andern Schriften Joh. Marienwerders: a. Aus dem Liber de vita v. Do-**

rothee; *b.* Aus dem Septilium v. domine Dorothee; *c.* Aus den Appariciones v. domine Dorothee. *Beil. 2:* Zur Lebensgesch. der h. Jutta u. des h. Johann Lobedau: *a.* Zur Lebensgeschichte der h. Jutta; *b.* das Leben des heil. Johann Lobedau nach Friedr. Schembeck. — IV. Translacio et miracula s. Barbarae. — V. Miracula s. Adalberti mart. *Beilage 1:* Legenden über den h. Adalbert aus polnischen u. böhmischen Chroniken; *Beil. 2:* Nicolaus von Jeroschin, Leben des h. Adalbert, Fragment. — VI. Die Chronik Wigands v. Marburg. *Beilage 1:* Die littaunischen Wegeberichte. *Beil. 2:* Littaunische Berichte: *a.* Ein Bericht Herzogs Witowd von Littauen 1390; *b.* Klageartikel König Jagals 1388. *Beil. 3:* Polnische Berichte: *a.* Aus der Chronik des Archidiac. v. Gnesen; *b.* Aus dem polnischen Zeugenverhöre v. J. 1339. *Beil. 4:* Aus ungarischen Chroniken. *Beil. 5:* Aus böhmischen u. österreich. Chroniken. *Beil. 6:* Aus deutschen Chroniken. *Beil. 7:* Niederländische Berichte: *a.* Johannes von Niederheims Rechnungen über d. Preussenfahrt des Grafen Wilhelm IV von Holland i. J. 1344; *b.* Rekening-Kost der reise in Pruisen des graaven van Oostervant van St. Martyn in winter 1386 tot 19. April 1387, onder heretoge Albrecht van Beieren; *c.* Zur Preussenfahrt Herzogs Wilhelm von Geldern 1388; *d—g.* Aus niederländischen Chroniken. *Beil. 8:* Aus französischen Chroniken; *Beil. 9:* Englische Berichte. *Beil. 10:* Aus schottischen Chroniken. — Zusätze u. Berichtigungen. — Register zu Bd. 1. 2.

**Bd. 3:** I. Kurze Preussische Annalen 1190—1337. — II. Annales expeditialis Prussici 1233—1414. — III. Franciscani Thorunensis Annales Prussici (941—1410.) IV. Johanns von Posilge, Officials von Pomesanien, Chronik des Landes Preussen (von 1360 an, fortgesetzt bis 1419) zugleich mit den auf Preussen bezüglichen Abschnitten aus der Chronik Detmars von Lübeck. *Beil. 1:* Preussische u. Pommerische Berichte, Urkunden. *Beil. 2:* Aus niederdeutschen Chroniken. *Beil. 3:* Aus thüring. u. oberdeutschen Chroniken. *Beil. 4:* Böhmisches, schlesische u. polnische Berichte. *Beil. 5:* Aus niederländischen Quellen. *Beil. 6:* Aus französischen Chroniken. *Beil. 7:* Aus schwedischen u. dänischen Chroniken. *Beil. 8:* Aus Lebensbeschreibungen der Päpste etc. — V. Chronicon terrae Prussiae 1029 (sc. 1098)—1450. — VI. Fortsetzung zu Peter von Dusburg's Chronik von Conrad Bitschin. *Beil.:* Fragmente aus anderen Schriften C. Bitschins. — VII. Die ältere Hochmeisterchronik. 3 Fortsetzungen. *Beil. 1:* Zugabe einiger Handschriften der ältern Hochmeisterchronik. *Beil. 2:* Aus polnischen Annalen. — Zusätze u. Berichtigungen. *Anhang:* Ueber einen kürzlich aufgefundenen Siegelstempel Herzog Mestwins I von Ostpommern. Mit Abbild.

(NB. In einigen Exemplaren des 3. Bandes kommen die Seitenzahlen 137—144 irrig doppelt vor.)

**Spicilegium, vid.** Achery. \*23.

**Stevenson, Jos.,** *rit.* Church historians of England. *Suppl. p. 15.*

**Stuttgart, Literar. Vereins-Biblioth.,** *rit.* Bibliothek des liter. Vereins. \*31 u. *Suppl. p. 12.*

**Surtees Society.** \*92.

Bis 1864 hat diese Gesellschaft 44 Werke veröffentlicht. Ausser den schon genannten Schriften sind hier aufgenommen:

- No. 13. (*Liber vitae eccles. Dunelm.*) *Necrologium Dunelm.*  
*cf. Suppl.*  
 „ 27. Pontifical of Egbert archbishop of York.  
 „ 43. Memorials of Hexham priory. Vol. I: Richard of Hexham, John of Hexham, Ailred of Rievaulx.

**Ussermann (\*93):** *Prodromus Germaniae. Statt Sangall. ties: Typis Sanblasianis.*

**Wattenbach, W.** (prof. Heidelbergae): *Monumenta Lubensia. Der k. Universität zu Breslau bei der Feier ihres 50 jährigen Bestehens überreicht. Breslau 1861. 4<sup>o</sup>. (VIII) 64 pag.*

*Inhalt:* 1. *Chronica Lubensis — Liber fratris Johannis Hungari de Bartpha — 3. Necrologium Lubense — Epilogus.*

**Watterich, J. M.** (profess. histor. in lyceo Varmiensi): *Pontificum Romanorum qui fuerunt inde ab exeunte saeculo IX usque ad finem saeculi XIII vitae ab aequalibus conscriptae, quas ex archivii pontificii, bibliothecae Vaticanae aliarumque codicibus adiectis suis cuique ex annalibus et documentis gravioribus ed. J. M. W. Tom. I. (ab a. 872—1099). II. (ab a. 1099—1198). Lipsiae 1862. Lex.-8<sup>o</sup>. 8 Thlr.*

*Das ganze Werk soll 3 Bde. umfassen.*



Zweite Abtheilung.

---

## **Sonderausgaben und Nachweis**

der

einzelnen geschichtlichen Schriften des Mittelalters

in den

**angeführten Sammelwerken, alphabetisch geordnet.**

Nebst

**Uebersetzungen und Erläuterungsschriften.**





**Abbo monachus S. Germani: De bellis Paris. urbis.** \*97.

*Ausg.:* <sup>10</sup>ap. Langebek, script. rer. Danic. II. p. 75-106.

**Acta concilii Causeiensis.** \*98.

*Ausg.:* . . . <sup>2</sup>wiederholt unt. d. Tit.: Oratio episcoporum habita in concilio Causeio in praesentia Leonis abbatis legati papae Johannis ed. A. Olleris in Oeuvres de Gerbert pape sous le nom de Sylvestre II. Clermont et Paris 1867. 4<sup>o</sup>. p. 251-256.

**Acta concilii Mosomensis.** \*98.

*Ausg.:* . . . <sup>2</sup>wiederholt ed. A. Olleris in Oeuvres de Gerbert pape sous le nom de Sylvestre II. Clermont et Paris 1867. 4<sup>o</sup>. p. 245-250.

**Acta concilii Remensis ad S. Basolum.** \*99.

*Ausg.:* . . . <sup>3</sup>wiederholt aus Pertz ed. A. Olleris in Oeuvres de Gerbert pape sous le nom de Sylvestre II. Clermont et Paris 1867. 4<sup>o</sup>. p. 173-236.

**Acta Sutrina, vid. Annales Romani, Ausg. Nr. 4.**

**Acts of archbishop Colton in his visitation of the diocese of Derry a. D. 1397.**

*Ausg.:* edited from the original roll, with introduction and notes by William Reeves. Dublin, Irish archaeological Society 1850. kl. 4<sup>o</sup>. 10s.

**Adam de Marisco, vid. Epistolae Adae de Marisco.** \*286.

**Adamus Bremensis (\*100): Gesta Hammenburgensis ecclesiae.**

*Uebers.:* dänisch: Adam af Bremen, om Menigheden i Norden under Erkesaedet i Bremen og Hamborg. (788-1072.) Tilligemed

sammes beskrivelse af de nordiske lande. Oversat af P. W. Christensen. Kjöbenhavn 1862. 8<sup>o</sup>. 1 Rd. 64 sk.

*Erl.-Schr.:* Kirchhof, Frid. Chrsta., de codice, in quo Adami Bremensis opera inscripta fuer. Kilonige 1746. 4<sup>o</sup>.

Schumacher, H. A. — in Bremisches Jahrbuch. Bremen 1864. gr. 8<sup>o</sup>. I. p. 159-168. Vgl. Bovo abbas.

**Adelbertus abbas Heidenhamensis, vid. Chronicon S. Wunibaldi.**

**Adelmus Schireburnensis.** \*102.

*Ausg.:* <sup>2</sup>wiederholt ap. Migne, patrologiae cursus LXXXIX.

**Aegidius Aureae-Vallis.** \*104.

Grundlage bildet eine lütticher Chronik, von der Stanisl. Bormans ein Fragment entdeckt und unt. d. Tit.: Fragment d'une chronique liégeoise inédite du XIII. siècle — in Bulletin de l'Institut archéol. Liégeois. V. 1862. p. 177-198 herausgegeben hat.

*Ausg.:* <sup>2</sup>Bruchstücke ap. Bouquet, rec. XIII p. 605-617 ab a. 1048-1180; XVIII p. 638-665 ab a. 1180-1230.

**Aegidius de Columna, Romanus (1247—1316): Quaestio in utramque partem disputata de potestate regia et pontificali.**

*Ausg.:* ap. Goldast, monarchia II. p. 95sq.

*Erl.-Schr.:* Bulaeus, historia universitatis Parisiensis. Paris. 1665. III. p. 671; IV. p. 61.

Friedberg, de finium inter ecclesiam et civitatem regundorum iudicio. Lipsiae 1861. gr. 8<sup>o</sup>. p. 246.

Thomasius, historia contentionis inter imperium et sacerdotium. Halae 1722. c. 2. § 92.

**Aegidius de Columna** }, *vid. Co-*  
**Aegidius Romanus** } lumna.

**Aegidius** { **de Mussis** } abbas XVII<sup>us</sup>  
                  { **ii Muisis** } S. Martini

**Tornacensis: Chronicon — 1346.**

*Aegidius begann dies Werk 1347 als 67jäh-riger Greis.*

*Ausg.*: nunc primum editum cura J. Goethals-Vercruyse. (Brugis, deMoor). 132 pag. 8<sup>o</sup>. *Nicht rollendete Ausgabe, aus dem Anfange dieses Jahrhunderts, welche später mit e. neuen Titel versehen wurde.*

*Uebers.*: unt. d. *Tit.*: Fragments de la chronique du moine Aeg. li Muisis abbé de St. Martin à Tournai. Publiés, pour la prem. fois, en franç., d'après le manuscrit latin — in *Chroniques, traditions et légendes de l'ancienne hist. des Flamands*, recueillies par Oct. Delepierre. Lille 1834. 8<sup>o</sup>. 4 fr. p. 205-300.

**Aelredus Rhievallus abbas** († 1166; \* 140): *De sanctis ecclesiae Hagustaldensis.*

*Ausg.*: in *Memorials of Hexham priory. Vol. I* comprising the chronicles of Richard and John priors of Hexham, the Tract on the Saints of that church by Ailred of Rievaulx . . . Edited by J. Raine. London, Surtees society 1864. 8<sup>o</sup>. 15 s.

——: *Descriptio de bello.*

*Ausg.*: <sup>3</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXCV. p. 702.

——: *De sanctimoniali.*

*Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXCV. p. 739.

——: *Genealogia.*

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials II. 1865. p. 250. No. 345.

*Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXCV. p. 711 ff. — <sup>3</sup> Bruchstück 'Eulogium Davidis regis Scotiae' ap. Pinkerton, vitae SS. Scotiae. Londini 1789. 8<sup>o</sup>. p. 439.

**Aeneas Sylvius** (\* 104): *Commentarii etc.*

*Ausg.*: . . . <sup>6</sup> unt. d. *Tit.*: *De statu Europae sub Friderico III* auch in Hartm. Schedels Nürnberger Chronik (*Bibl. p. 526*) fol. CCLXVIII — Ende.

——: *Historia concilii Basiliensis.*

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> *Herausgeber der unt. dies. No. verzeichneten* Commentar. . . . libri 2 ist Jo. Sobius. Cf. Walch, bibl. III. p. 612. Panzer IX. p. 163. No. 3. *Die falsche Angabe des Formats in 4<sup>o</sup>. ändere man in fol.*

——: *Historia de Ratisponensi dieta.* 1454.

*Ausg.*: ap. Mansi, Aeneae Sylvii orationes politicae . . . Lucae 1759. 4<sup>o</sup>. III. p. 1-85.

——: *Oratio habita coram Calisto papa III de compactatis Bohemorum.*

*Ausg.*: ap. Muratori, anecdota III. p. 307-341.

*Erl.-Schr.*: Aeneas Sylvius als Pfarrer zu Aspach bezeugt eine Messstiftung in der Schlosscapelle zu Wildenau. 13. Sept. 1445 (22. Juni 1427) — in *Archiv f. Kunde österr. Geschichtsquellen. Notizenblatt. V. p. 428-430* ed. Jos. Chmel.

Platina Cremonese, Batt., vita di papa Pio II pontefice CCXIII, creato del 1458 al 19 di Agosto, con aggiunte — in *In onore e memoria dei tre vescovi di Trieste Enea Silvio Scarlicchio*. Trieste, Lloyd 1862. 4<sup>o</sup>. p. 1-17.

Voigt, Georg, die Briefe des Aeneas Sylvius vor seiner Erhebung auf den päpstlichen Stuhl — in *Archiv f. Kunde österreichischer Geschichtsquellen XVI. p. 321-424.* \* 286.

——: *Enea Silvio de' Piccolomini, als Papst Pius II u. sein Zeitalter.* 3 Bde. 1857 — 63. 8<sup>o</sup>.

**Agathias.** \* 107.

*Erl.-Schr.*: Eckardt, H., über Procop und Agathias als Quellenschriftsteller für den Gotthenkrieg. Progr. des Friedr.-Collegiums. Königsberg i. Pr. 1864. 4<sup>o</sup>. 15 pag.

**Agobardus archiep. Lugd.** \* 107.

*Erl.-Schr.*: Bluegel, Ern., de Agobardi archiepiscopi Lugdunensis vita et scriptis dissert. inaug. hist. Halae 1865. 8<sup>o</sup>. 40 pag.

**Agricola, Rud.** \* 108.

*Erl.-Schr.*: Bossert, A., de Rodolpho Agricola Frisio litterarum in Germania restitutore. Paris, Franck 1865. gr. 8<sup>o</sup>. 16 Sgr. III. 64 pag.

**Americus, vid. Aymericus.** \* 154.

**Alagus canonicus Autissiodorensis** (sacc. IX. med. — X.), *vid. Historia episcoporum Autissiodorensium.*

**Alanus ab Insulis, vid. Insulis.**

**Albericus Cassinensis monachus** (flor. 1075): *Rationes dictandi.*

*Handschr.*: München, Hof- u. Staatsbibl., cod. lat. mon. 14,784.

*Ausg.*: ed. Ludw. Rockinger in *Quellen u. Erörterungen zur bayer. Geschichte. IX. 1863. 1. p. 9-28 mit Auswahl.*

——: *De dictamine.*

*Ausg.*: ed. Ludw. Rockinger l. c. p. 29-46 mit *Auswahl.* Vgl. *Vorbemerkungen l. c. p. 3-8.*

*Erl.-Schr.*: Wattenbach in *Archiv f. Kunde österreichischer Geschichtsquellen XIV. 1855. p. 34 ff.*

**Albericus monachus Trium Fontium: Chronicon.** \* 109.

*Erl.-Schr.*: Hopf, Car., de historiae ducatus Atheniensis fontibus. Bonnae 1852. 8<sup>o</sup>. p. 47 sq.

Winkelmänn, Ed., *Geschichte Kaiser Friedrichs II.* Berlin 1863. gr. 8<sup>o</sup>. p. 221.

**Albert de Strasbourg = Albertus Argentinensis.**

**Albertus archiepisc. Livoniae, vid. Vita s. Edmundi Rich** (*historia und sermo*).

**Albertus Argentinensis.** \*109.

*Ausg.*: . . . Bruchstücke . . . <sup>2</sup> in Script. rer. Prussic. II. p. 736. 737. .

*Erl.-Schr.*: Hanncke, Rud., de M. Alberti Argentinensis chronico. Diss. inaug. Regimonti Pr. 1866. 8°. 31 pag.

**Albertus Bohemus (\*109):** Auszüge a. d. Missivbuch.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ed. Höfler, Friedrich II. p. 394-413. — <sup>2</sup> vollständiger ed. Höfler in Bibliothek des literar. Vereins. Stuttgart 1846. XVI. Abth. 2.

*Erl.-Schr.*: Häusser — in Monatsbl. zur Augsburger allgem. Zeitung. 1846. Febr. p. 92.

Höfler — in Münchener gelehrte Anzeigen. 1844. Nr. 74.

**Albertus dux Saxoniae: Peregrinatio ad Terram Sanctam a. 1476 vernacula exarata.**

*Ausg.*: ap. Mencken, script. rer. Germ. II. No. 29. p. 2103.

**Albrecht I, römischer König: Formelbuch.**

*Ausg.*: in Archiv f. Kunde österreichischer Geschichtsquellen II. p. 211-397 ed. Joseph Chmel.

Vgl. Summa curiae regis.

**Alouinus (\*111): De pontificibus.**

*Ausg.*: <sup>4</sup> ap. Migne, patrologiae cursus Cl. p. 813.

*Erl.-Schr.*: Bahrdt, Alcuin der Lehrer Karls des Grossen. Progr. d. Gymnas. Lauenburg i. Pomm. 1861. 4°.

Laforêt, J. B., Alcuin restaurateur des sciences en Occident sous Charlemagne. Dissert. pour le doctorat. Louvain 1861. 8°. 254 pag.

Monier, Francis, Alcuin et Charlemagne, avec des fragments d'un commentaire inédit d'Alcuin sur s. Matthieu, et d'autres pièces publiées pour la première fol. 2. édit. Paris 1864. 16mo. IV. 380 pag.

Zeissberg, H., Alcuin und Arno — in Zeitschrift für d. österreichischen Gymnasien. 13. Jahrg. Wien 1862. p. 85-98.

**Aldhelmus = Adelmus.****Alfredus Magnus (\*111), vid. etiam Beda, histor. eccles. (Ueber.)**

Vgl. Asserius Menevensis.

**Africanus abbas (Wintoniensis? [flor. 992]), vid. Vita s. Ethelwoldi (vita alii; \*689).****Aluredus Beverlacensis.** \*112.

*Handschr.*: vgl. Hardy, catalogue of materials II. 1865. p. 169-174. Nr. 230.

**Alvarus Pelagius.** \*113.

*Ausg.*: man lese: <sup>2</sup> Lugduni 1517. fol.

**Amatus Casinensis.** \*113.

*Erl.-Schr.*: Weinreich, G., quo tempore Amatus historiam Normannorum scripserit — in seiner Dissert. inaug. de conditione Italiae inter Gregorio VII pontifice. Regimonti Pr. 1864. gr. 8°. (96 pag.) p. 73-76.

**Andreas de Broda, vid. Tractatus de origine Hussitarum.****Andreas Ratisbonensis ord. s. August. canon. regul.: Dyalogus de Hussitis.**

Scriptus feria VI post Lactare 1430.

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung I. p. 565-596.

Ueber andere Schriften des Andreas vgl. Bibl. p. 114 und Johannes Andreas Ratisbon. Suppl.

**Anglure, Oger d', voyageur franç. (né au milieu du 14. siècle): Le saint voyage de Jérusalem 1395.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> Troyes 1621. — <sup>2</sup> accompagné d'éclaircissements sur l'état présent des lieux saints. Paris, Pouget-Coulon 1858. 18mo. 1fr. 25c.

**Angstgedicht eines böhmischen Mönches bei dem Ausbruche des Husitensturmes.**

Lateinisch geschrieben 1415-1419.

*Ausg.*: ex bibl. comit. de Thun ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 93-95.

**Animosus seu Animchadus, vid. Vita s. Brigidae virg. Scot. (vita alia.) Cf. Suppl.****Annalen, kurze preussische. 1190 — 1337.**

Der erste Theil ist nichts anderes als die Annales Peipinenses, der Werth des Ganzen überaus gering.

*Handschr.*: Wien, Deutschordensarchiv.

*Ausg.*: ed. E. Strehlke in Script. rer. Pruss. III. p. 1-4. Vgl. p. 726.

**Annales.** \*116.

*Erl.-Schr.*: Giesebrecht, W., über die französischen Königsannalen — in Münchener historisches Jahrbuch. München 1865. 8°.

**Annales Altahenses.** \*117.

Der Originaltext derselben ist 1867 von Profess. Giesebrecht zu München in einer Abschrift Aventinus in Oefeles Nachlass wiederaufgefunden worden, und wird demüchast von ihm und Herrn von Oefele, einem Nachkommen des erstern, in einem Bande der Monumenta Germaniae histor. veröffentlicht werden. Giesebrecht's frühere Combination hat dadurch vollständige Bestätigung gefunden.

**Annales Augiensis. 709 — 858.**

\*119.

*Ausg.*: <sup>4</sup> ap. Jaffé, bibl. rerum German. III. p. 702-706.

**Annales Austriae.** \*119.

*Erl.-Schr.*: Stoeckmann, Friedr., Dr. Wilhelm Wattenbachs Annales Austriae im XI. Bande der Pertz'schen Monumenta in ihrem Verhältnisse zu den früheren Ausgaben von Pes und Rauch — in Archiv f. Kunde österreichischer Geschichtsquellen XIX. p. 117-143.

**Annales Barcinonenses — 1149.**

*Handschr.*: Skokloster (Schweden), Bibl. der Grafen v. Brahe, mbr. saec. XII. am Codex legum Wisigothor.

*Ausg.*: ed. Pertz in Mon. Germ. scr. XIX. p. 501.

**Annales Barenses.** \* 119.

*Erl.-Schr.*: Hirsch, Ferd., de Italiae inferioris annalibus saeculi X et XI. Dias. inaug. Berlini 1864. 8<sup>o</sup>. p. 2-49.

**Annales Bebenhusani.** \* 120.

*Ausg.*: <sup>3</sup> ed. Pfaff in Württembergische Jahrbücher f. vaterländ. Geschichte. Jahrg. 1855. Stuttgart 1857. Heft II. p. 172-196.

**Annales Beneventani.** \* 120.

*Ausg.*: *Man lese*: <sup>1</sup> unt. d. Tit.: Chronicon monasterii S. Sophiae Benevent. breve auctore anonymo de rebus gestis in ducatu Beneventano ab a. 788-1113 ap. Muratori, antiquitates Italiae I. p. 251-262 ed. Nic. Aloysia . . . . . <sup>5</sup> hieraus die J. 1050-1053 ap. Watterich, Romanorum pontificum vitae I. p. 112.

*Erl.-Schr.*: Weinreich, G., auctorem annalium Beneventanorum annum Calendis Martiis incipere demonstratur — in seiner Dissert. inaug. De conditione Italiae infer. Gregorio VII pontifice. Regimonti Pr. 1864. gr. 8<sup>o</sup>. (96 pag.) p. 80-83.

**Annales Bergomates a. 1167—1241.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> zerstreut ed. Gius. Ronchetti, Memorie storiche della città e chiesa di Bergamo. Vol. III. et IV. — <sup>2</sup> vereinigt ed. Jaffé ap. Pertz, mon. script. XVIII. p. 809. 810.

**Annales Bohemici a. 725—1163.**

*Ausg.*: ed. K. F. Stumpf ap. Miklosich u. Fiedler, Slavische Bibliothek. Wien 1858. 8<sup>o</sup>. II. p. 301-303.

**Annales Brixienses a. 1014—1273.**

„Brixiensium annalium tria nobis innotuerunt exemplaria, unum exemplari antiquiori saec. XII. tanquam fundamento superstructa.“

*Ausg.*: <sup>1</sup> ad Cod. S. Johannis de foris Brixiae edid. Zanetti, Notizie della zecca e delle monete di Brescia dissertazione di D. C. Doneda. 1786. 4<sup>o</sup>. p. 75-79. *Sehr selten.* — <sup>2</sup> ad Codic. S. Petri in Oliveto Brixiae ed. Carol. Doneda, notizie della zecca e delle monete di Brescia. 1755. 4<sup>o</sup>. p. 89-93. — <sup>3</sup> nach beiden und dem Cod. Strozzianus ed. Lud. Bethmann ap. Pertz, mon. scr. XVIII. p. 811-820 einander gegenübergestellt.

**Annales Burtonenses.** \* 122.

*Ausg.*: <sup>2</sup> editus by H. R. Luard in Annales monastici. Vol. I. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>. (Bildet zugleich einen Bd. der Rerum Britann. medii aevi scriptores.)

**Annales Cambriae.** \* 122.

*Erl.-Schr.*: Hardy, catalogue of materials I. 2. p. 561. Nr. 1142.

**Annales canonici Sambiensis a. 3—1338.**

*Handschr.*: Königsberg, k. Bibl. mbr. fol. saec. XIV. No. 1119.

*Ausg.*: <sup>1</sup> unt. d. Tit.: Canonici Sambiensis epitome gestorum Prussiae ed. M. Toeppen in Neue Preussische Provinzialblätter. 1853. IV. p. 28 ff., p. 140 ff. mit Auslassung des auf Oesterreich Bezüglichen. — <sup>2</sup> ed. M. Toeppen in Script. rer. Pruss. I. p. 272-294. — <sup>3</sup> ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 697-708.

**Annales Casinenses ab a. 1000—1212.**

*Handschr.*: vgl. Pertz, mon. scr. XVIII. p. 303-305.

*Ausg.*: sechs Ausg. unter d. Tit.: Anonymi monachi Casinensis breve chronicon (auch bekannt als Anonymofum monachorum Casin. br. chron.) vid. in Bibl. p. 143. — <sup>7</sup> unter d. Tit.: Annales Casinenses a. 1000—1212.

I. a. 1000-1167.

II. a. 1000-1152.

Continuatio I. a. 1153-1182.

Continuatio II. a. 1183-1212.

Notae Casinenses a. 1349. 1362. 1500 ed. Pertz in Mon. Germ. scr. XVIII. p. 305-320. — <sup>8</sup> Bruchstück . . . .

*Erl.-Schr.*: Weinreich, G., anonymus Casinensis et annales Cavenses inter se comparantur — in seiner Dissert. inaug. De conditione Italiae infer. Gregorio VII pontifice. Regimonti Pr. 1864. gr. 8<sup>o</sup>. (96 pag.) p. 84 ff.

**Annales Cavenses.** \* 122.

*Erl.-Schr.*: Weinreich, G., anonymus Casinensis et annales Cavenses inter se comparantur — in seiner Dissert. inaug. De conditione Italiae infer. Gregorio VII pontifice. Regimonti Pr. 1864. gr. 8<sup>o</sup>. (96 pag.) p. 84 ff.

**Annales Ceccanenses — 1217.**

Hiernach kann der Artikel „Chronicon Fossae Novae“ Bibl. p. 216 wegfallen.

*Handschr.*: vid. Pertz, mon. scr. XIX. p. 275. 276.

*Ausg.*: <sup>1</sup> unt. d. Tit.: Johannis de Ceccano chronicon Fossae Novae sive chronicon Ceccanense ap. Ughelli, Italia sacra I. append. p. 449-492 (<sup>2</sup> in d. neuen Ausgabe X. append. p. 1-86. — <sup>3</sup> ed. Carusius, bibl. hist. regni Siciliae I. p. 60-83. — <sup>4</sup> ohne Namen des Verfassers, anonymo auctore monasterii Ceccanensis ap. Muratori, scr. VII. p. 855-898. — <sup>5</sup> ap. Del Re, cronisti e scrittori sincr. I. p. 493-542 mit gegenüberstehender ital. Uebers.; Varianten, Noten u. Commentar *ibid.* p. 543-566. — <sup>6</sup> als Annales Ceccanenses ed. Pertz in Mon. Germ. scr. XIX. p. 276-302.

**Annales Cisterciensium in Heinrichow a. 971—1326.**

*Handschr.:* vid. Pertz, mon. scr. XIX. 543. 544.

*Ausg.:* <sup>1</sup>*unt. d. Tit.:* De cronica Polonorum ed. H. Hoffmann in Monatschrift von und für Schlesien. Breslau 1829. 8<sup>o</sup>. I. p. 49-52. — <sup>2</sup>*unt. d. Tit.:* Chronicon Silesiae breve (cf. *Bibl. p. 231*) ed. Stenzel, scr. rer. Siles. I. p. 33-37. — <sup>3</sup>ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 544-546. — *Notae annor.* 1386. 1410 *ibid.* p. 546. 547.

**Annales Cluniacenses — 1158, a variis contin. usq. ad 1215—1318.**

*Ausg.:* *vid. sub* Chronicon Cluniacense (in Biblioth. histor. med. aevi p. 211). cf. Martene, thes. antiq. III. p. 1387.

**Annales Colbazienses a. 17—1560.**

*Handschr.:* Berlin, k. Bibl. Mpt. Theol. Nr. 149. fol. saec. XII mbr. cum contin.

*Ausg.:* ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 711-719. — *Notae Colbazienses a. 1307—1349* *ibid.* p. 719. 720.

**Annales Colmarienses. \*122.**

*Uebers.:* *deutsch (jedoch die Annales Colm. minores auszugsweise)* von Hermann Pabst. Berlin 1867. 8<sup>o</sup>. (Geschichtschreiber d. deutschen Vorzeit. XIII. Jahrb. 7. Bd. oder Lief. 48.)

*Erl.-Schr.:* Hanauer, les annales et la chronique des Dominicains de Colmar, publ. par MM. Gérard et Liblin. Étude critique. Strasbourg, Leroux 1862. 8<sup>o</sup>. 56 pag.

**Annales Colonienses max. \*123.**

*Uebers.:* *deutsch* von Carl Platner. Berlin 1867. 8<sup>o</sup>. (Geschichtschr. d. deutsch. Vorzeit. XIII. Jahrb. 1. Bd. oder Lief. 49.)

*Erl.-Schr.:* Lehmann, Max., de annalibus qui vocantur Colonienses Maximi quaestiones criticae. Berolini 1867. gr. 8<sup>o</sup>. 69 pag.

Peter, H., analecta ad historiam Philippi ab Heinsberg archiep. Coloniensis. Dissert. inaug. Berolini 1861. 8<sup>o</sup>. (77 pag.) p. 3-21.

**Annales S. Columbae Senon. \*123.**

*Ausg.:* . . . <sup>2</sup>*wiederh. unt. d. Tit.:* Chronique de Sainte-Colombe de Sens ap. Duru, bibliothèque historique de l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 200-213. — Bibliographie des Annales de Sainte-Colombe *ibid.* p. 213-216.

**Annales Corbeienses a. 658—1148. \*124.**

*Ausg.:* <sup>4</sup>ap. Jaffé, biblioth. rer. Germ. I. p. 33-43 (*bei diesem, der die 658—670 als Ex annalibus Lindisfarnensibus und die Jahre 809—840 als Annales aut Monasterienses aut Werthinenses ausscheidet, umfassen sie nur die Jahre 822—1117 und wird der Verfasser des Folgenden (der*

*Jahre 790. 844. 1090. 1114, 1145—1148 Chronographus Corbeiensis genannt.*) Cf. praefat. *ibid.* p. 28-32.

**Annales Cracovienses breves a. 965—1135.**

*Handschr.:* vid. Pertz, mon. scr. XIX. p. 664.

*Ausg.:* ed. R. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 664-666.

**Annales Cracovienses compilati a. 966—1291.**

*Handschr.:* Cracau, Domkapitelsarchiv, mbr. fol. saec. XIII.

*Ausg.:* *den Annales Cracov. capituli gegenübergestellt* edid. R. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 585-606.

**Annales Cracovienses vetusti a. 948—1122. 1136.**

*Handschr.:* Petersburg, k. Bibl. mbr. λ. O. v. OT. I. N. 19. 8<sup>o</sup>. saec. XI.

*Ausg.:* edid. Ric. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 577. 578.

**Annales Cracoviensis capituli ab O. C. — 1331.**

*Handschr.:* Cracau, Arch. des Domkapitels, mbr. fol. saec. XIII.

*Ausg.:* edid. R. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 582-607 *mit Gegenüberstellung der Annales Cracovienses compilati.*

**Annales Cremon. a. 1096—1232.**

*Handschr.:* Modena, öffentl. Bibl. chart. saec. XVIII. 4<sup>o</sup>. VI. C. 22.

*Ausg.:* <sup>1</sup>*unt. d. Tit.:* Chronicon Breve Cremonense (cf. *Bibl. p. 212*) ap. Muratori, scr. rer. Ital. VII. p. 633-642. — <sup>2</sup>ed. Jaffé ap. Pertz, mon. scr. XVIII. p. 800-807.

**Annales S. Crucis, vid. Annales Sanctae Crucis.****Annales de Burton == Annales Burtonenses. \*122.****Annales de Margan == Annales Marganenses.****Annales de Theokesberia (Abtei Tewkesbury). 1066—1263.**

*Ausg.:* *zuerst* ex codice Cotton. ed. H. R. Luard in Annales Monastici. Vol. I. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>. (*bildet zugleich einen Bd. der Rerum Britann. medii aevi scriptores.*)

**Annales Dunelmenses a. 995—1199.**

*Handschr.:* Glasgow, Mus. Hunter. S. 4. 10 (53.) sec. XII.

*Ausg.:* ed. Pertz in Mon. Germ. scr. XIX. p. 507-508.

**Annales Dunemundenses a. 1313—1348.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> ed. F. G. von Bunge, Archiv f. die Geschichte Liv-, Esth- und Curlands. Dorpat 1845. 8<sup>o</sup>. IV. p. 269. — <sup>2</sup> *wiederholt* ed. Ed. Strehlke in Script. rer. Prussic. II. p. 140-142. — <sup>3</sup> ed. W. Arndt ap. Pertz, scr. XIX. p. 708. 709.

**Annales Egmundani. \* 124.**

*Ausg.*: <sup>2</sup> uitgeg. door de Historisch genootschap te Utrecht in Bronnen van de geschiedenis der Nederlanden in de middeleeuwen. Vol. 1. Utrecht 1864. 8<sup>o</sup>.

**Annales Elwangenses. \* 125.**

*Erl.-Schr.*: Waitz, G., über die sogenannten Annales Ottenburani u. die Annales Elwangenses — in Göttinger gel. Anzeigen. 1866. Nachrichten. Nr. 19. p. 299-308.

**Annales Epternacenses a. 714—715. Fragmentum ex Libro aureo monast. Epternacensis = Fragmentum hist. ex libro aureo. \* 320.**

*Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Reiffenberg, monum. de Namur VII. p. 209. 210.

*Vgl.* Chronicon Epternac. Btbl. p. 216.

**Annales et notae Parmenses et Ferrarienses.**

*Handschr.*: vid. Pertz, mon. Germ. Tom XVIII. p. 660.

*Ausg.*: *früher edirt zusammen unt. d. Tit.*: Chronicon Parmense (*vgl. Bibl. p. 225*) <sup>1</sup> ap. Muratori, scr. rer. Ital. IX. p. 759-880. — <sup>2</sup> in Monument. histor. ad prov. Parm. (chronica Parmens.) III. p. 1-321. — <sup>3</sup> *unter obigem Tit.* ed. Jaffé ap. Pertz, mon. Germ. Tom. XVIII. p. 662 sq. *in folgenden Abtheilungen:*

- 1 Annales Parmenses minores. 1038-1167. p. 662. 663.
- 2 Annales Ferrarienses. 1101-1211. p. 663.
3. Notae Parmenses. 1147-1210. p. 664.
4. Annales Parmenses maiores. 1165-1337. p. 664 sq.

**Annales expeditialis Prussici. 1233—1414.**

*Handschr.*: Wolfenbüttel, herz. Bibl. August. 7. 11. fol. p. 171.

*Ausg.*: ed. E. Strehlke in Script. rer. Prussic. III. p. 5-12.

**Annales Ferrarienses, vtit. Annales et notae Parmenses.****Annales Florentini a. 1110—1173.**

*Handschr.*: Rom, col. leg. Longobard. Palatinus Nr. 772. mbr. fol. sec. XII.

*Ausg.*: ed. Pertz in Mon. Germ. scr. XIX. p. 223. 224.

**Annales Foroilienses. 1252—1331. (Auctoribus Juliano et Johanne clericis Civitatensibus.)**

*Ausg.*: <sup>1</sup> *unt. d. Tit.*: Juliani chronicon Foroiliense ex cod. Antonii Belloni descriptum ed. Bern. de Rubéis in Vetera monumenta ecclesiae Aquileiensis. Argentinae 1740. Append. p. 20-37. — *und unt. d. Tit.*: Epitome superioris chronici quae in archivo capituli Foroiul. adservatur (facta a Petro Passerino, *welcher Julian's Annalen auszog und von 1344—1364 historische Noten anfügte, die unten folgen*) ed. B. de Rubéis l. c. append. p. 37-42. — <sup>2</sup> *in vtiem tom vorigen verschieden* ap. Muratori, scr. rer. Ital. XXIV. p. 1191-1226 *unt. d. Tit.*: Fragmenta chronici Foroiliensis cum additamentis ab a. 1252—1364 auctore Juliano canonico Civitatensi. — <sup>3</sup> *unt. obigem Tit.* ab a. 1252—1331 ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 194-222. — Notae Passerini a. 1343—1364 *ibid.* p. 222.

**Annales fratris cuiusdam anonymi conventus fratrum minorum Gandavens. = Annales Gandenses. \* 127.****Annales Fuldenses a. 680—901. \* 127.**

*Ausg.*: Bruchstücke: <sup>2</sup> de Formoso pp. ap. Watterich. Roman. pontificum vitae I. p. 35-37 *nach Pertz.*

*Erl.-Schr.*: Simson, B. Ed., über die Annales Eubardi Fuldensis und Annales Sithionens. *Habilitationschrift.* Jena 1868. 4<sup>o</sup>. 30 pag. Waitz, G., über die Quellen des ersten Theils der Annales Fuldenses — in Götting. gelehrte Anzeigen. Nachrichten. 1864. Nr. 3. p. 55-69.

**Annales Fuldenses antiqui. \* 127.**

*Erl.-Schr.*: Sichel, Th., Untersuchung der Wiener Handschrift — in Forschungen zur deutschen Geschichte. Göttingen 1864. 5<sup>o</sup>. IV. p. 464-461.

**Annales Genuenses.**

Seite 128 der Bibliotheca ist irrthümlich gesagt, dass eine neue Ausgabe derselben von Jaffé besorgt werde; sie sind aber von Pertz selbst unter dem Namen Casari (s. dens.) edirt worden.

**Annales Grissowienses maiores a. 1230—1306.**

*Ausg.* <sup>1</sup> *unt. d. Tit.*: Annales Grissavienses (*cf. Bibl. p. 128*) ed. Roepell in Zeitschrift des Vereins f. Geschichte u. Alterthum Schlesiens. Breslau 1856. 8<sup>o</sup>. I. p. 200-213. — <sup>2</sup> ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 541. 542.

**Annales Grissowienses minores a. 1292—1312.**



*Ausg.*: ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 542.

**Annales Habsburgici. 1273—1293.**

In der Baseler Diöcese entstanden.

*Ausg.*: als Habsburgische Annalen hrsgg. von Fridieg. Mone in Quellensammlung der badischen Landesgeschichte. III. 1863. p. 621-624. Nachtrag p. 686.

**Annales Heinrichowenses. a. 977—1293.**

*Ausg.*: ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 547. 548.

**Annales Herbigolenses. \* 129.**

*Ert.-Schr.*: Eugler, B., Studien zur Geschichte des zweiten Kreuzzuges. Stuttgart 1866. 8<sup>o</sup>. p. 31-34.

**Annales Hildesheimenses. \* 129.**

*Uebers.*: deutsch von Ed. Winkelmann. Berlin 1862. 8<sup>o</sup>. 6 Sgr. (Geschichtschreiber d. deutschen Vorzeit. Liefg. 40.)

**Annales S. Justinæ Patavini a. 1207—1270.**

Hiessen seither Monachus Patavinus.

*Handschr.*: Mailand, ambros. Bibl. G. 111 infer., chart. saec. 15. fol. — Paris, Ars.-Bibl. 81. mbr. sec. 15. 40 cf. Pertz' Arch. VIII. p. 358.

*Ausg. unt. d. Tit.*: Monachi Paduani seu Patavini chronicon (cf. Bibl. p. 444) <sup>1</sup>ed. Urstadius, Germ. hist. illustr. I. p. 581-626. — <sup>2</sup>ed. Felix Osius ante Mussati histor. augustam. Venet. 1636. fol. (50 pag. stark.) — <sup>3</sup>wiederholtap. Burmann, thesaur. Ital. VI. 2. — <sup>4</sup>verb. u. verm. ap. Muratori, scr. rer. Ital. VIII. p. 665-734. — <sup>5</sup>unt. obigem Tit. ed. Ph. Jaffé ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 148-193.

**Annales Kamenzenses a. 965—1165.**

*Handschr.*: Breslau, k. Bibl. Cl. IV. Fol. 216. saec. XIII.

*Ausg.*: edid. Ric. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 580-582.

**Annales Laurissenses maiores.**

*Ausg.*: fragmentum annorum 784. 785, abweichend von allen übrigen codd., ex cod. Viennensi 334. saec. X. ap. Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen. 2. Aufl. Berlin 1866. p. 540.

**Annales Laurissenses minores. \* 130.**

*Ert.-Schr.*: Simson, B. Ed., über die annales Enhardi und d. Annales Sithiensis. Habilitationsschrift. Jena 1863. 4<sup>o</sup>. (30 pag.) p. 4 sq.

**Annales Lindisfarnenses a. 532—993.**

*Handschr.*: Glasgow, Mus. Hunter. S. 4. 10(58.) sec. XII.

*Ausg.*: ed. Pertz in Monum. Germ. scr. XIX. p. 502-507.

**Annales Lubinenses a. 1241—1315.**

*Ausg.*: <sup>1</sup>ed. W. Wattenbach in Monumenta Lubensia. Breslau 1861. 4<sup>o</sup>. p. 9. 10. — <sup>2</sup>wiederholt ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 549.

**Annales Lubinenses a. 1143—1175.**

Nur noch Bruchstücke vorhanden.

*Handschr.*: Berlin, k. Bibl. Ms. lat. fol. 321. sec. XIII.

*Ausg.*: edid. Ric. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 579. 580.

**Annales Magdeburgenses. \* 131.**

*Uebers.*: deutsch von Ed. Winkelmann. Berlin 1863. 8<sup>o</sup>. 7 Sgr. (Geschichtschreiber d. deutschen Vorzeit. XII. Jahrb. 12. Bd.)

**Annales Mantuani a. 1183—1299.**

*Handschr.*: Venedig. Markusbibl., IX. Ital. Nr. 284. chart. sec. 15.

*Ausg.*: <sup>1</sup>unt. d. Tit.: Anonymi auctoris breve chronicon Mantuanum (cf. Bibl. p. 220) ed. Carlo d'Arco in Archivio stor. Italiano, Nuova serie. 1855. I. 2. p. 27-58. — <sup>2</sup>verbessert ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 19-31.

**Annales Marganenses (Kloster Margan in Glamorganshire). \* 131.**

*Ausg.*: <sup>3</sup>edited by H. R. Luard in Annales monastici. Vol. I. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>. (bildet zugleich einen Bd. der *Derum Britann. medii aevi scriptores.*)

**Annales Mechovienses (Miechow in Kleinpolen) a. 947—1434.**

*Handschr.*: vid. Pertz, mon. scr. XIX. p. 667.

*Ausg.*: <sup>1</sup>edid. R. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 668-677. — <sup>2</sup>Bruchstücke ed. Sam. Nakielski in *Miechovia sive Promptuarium antiquitatum monasterii Miechoviensis. Cracoviae 1634.*

**Annales Mediolanenses (maiores).**

1154—1230.

Bis zur neuen Ausgabe war dies Werk unt. dem Namen des Sire Raoul bekannt; derselbe ist jetzt durch obigen beseitigt.

*Handschr.*: Paris, London, Mailand. Vgl. Pertz, mon. Germ. scr. XVIII. p. 357.

*Ausg.*: <sup>1</sup>ap. Muratori, scr. rer. Ital. VI. p. 1173-1196 als Sire Raoul. — <sup>2</sup>mit obigem Titel ed. Pertz in Mon. Germ. hist. scr. XVIII. p. 359-381.

**Annales Mediolanenses minores et notae. *Stie serfallen in:***

1., Notae S. Mariae Mediolanenses. 382—1253.

*Ausg.*: <sup>1</sup>als *Kalendarium Sitionianum* ap. Muratori, scr. rer. Ital. II. 2. p. 1023. — <sup>2</sup>ed. Jaffé ap. Pertz, mon. Germ. XVIII. p. 385. 386.

2., Notae S. Georgii Mediolanenses. 1061—1295.

*Ausg.*: <sup>1</sup>als Excerpta historica ex vetustiss. kalend. ms. bibl. Ambros. ap. Muratori l. c. I. 2. p. 235. 236. — <sup>2</sup>ed. Jaffé ap. Pertz l. c. Tom. XVIII. p. 386-389.

3., Annales Mediolanenses breves. 397-1228.

*Ausg.*: <sup>1</sup>ap. De Lewis, anecdota sacra p. 1-9 *unt. d. Tit.*: Chronicon I. Mediolanense. — <sup>2</sup>ed. Jaffé ap. Pertz l. c. p. 389-391.

4., Annales Mediolanenses brevisimi. 1111-1237.

*Ausg.*: <sup>1</sup>ap. Baluze, miscellan. II. p. 307 (<sup>2</sup>ed. Mansi I. p. 122) *unt. d. Tit.*: Chronicon Cremonense. — <sup>3</sup>ed. Jaffé ap. Pertz l. c. p. 391. 392.

5., Annales Mediolanenses minores. 64-1280.

*Handschr.*: vid. Pertz, mon. l. c. p. 389.

*Ausg.*: <sup>1</sup>zum Theil ap. Pasini, codices mss. bibl. reg. Taurinensis Athenaei II. p. 350 sq. — <sup>2</sup>ganz ed. Jaffé ap. Pertz l. c. p. 392-399.

6., Memoriae Mediolanenses. 1061-1251.

*Ausg.*: zuerst ed. Jaffé ap. Pertz, mon. Germ. Tom. XVIII. p. 399-402.

**Annales Menevensis ecclesiae** ab a. 438—1286.

*Ausg.*: ap. Wharton, Anglia sacra II. p. 648-651.

**Annales Mettenses.** \* 132.

*Ausg.*: zu <sup>3</sup>*Einige hier befindliche Lücken der Jahre 760, 761 ergänzt ein altes Bruchstück* ap. Lacomblet, Archiv für d. Gesch. des Niederrheins IV. 1862. p. 218-219.

*Frt.-Schr.*: Bonnell, Ed. Anfänge des karolingischen Hauses. Berlin 1866. 8°. p. 157-181.

**Annales Moguntinenses.** \* 132.

*Ausg.*: <sup>4</sup>*unt. d. Tit.*: Annales Moguntini ap. Jaffé, bibl. rer. German. III. p. 707-713.

**Annales monasterii Salem** = Tractatus super statu monasterii Salem. *Cf.* Suppl.

**Annales Mosellani.** \* 133.

*Erl.-Schr.*: Giesebrecht, W., über die fränkischen Königsannalen — in Münchener historisches Jahrbuch. München 1866. 8°. p. 185-238.

**Annales Ottenburani.** \* 133.

*Erl.-Schr.*: Waitz, G., über die sogenannten Annales Ottenburani u. die Annales Elwangesens — in Göttinger gel. Anzeigen. 1866. Nachrichten. Nr. 19. p. 299-308.

**Annales Palidenses.** \* 133.

*Uebers.*: deutsch von Ed. Winkelmann. Berlin 1863. 8°. (Geschichtsch. d. deutsch. Vorzeit. XII. Jahrb. 11. Bd.)

**Annales Parmenses, vid. Annales et notae Parmenses.**

**Annales Pelplinenses.** \* 134.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup>*unt. d. Tit.*: Historische Notizen über den Burgen- u. Städtebau in Preussen u. verschiedene Schlachten hrsggb. von Joh. Voigt in Codex diplomat. Prussicus. Königsberg. 4°. VI. 1861. No. 1.

**Annales Petaviani.** \* 134.

*Ausg.*: <sup>5</sup>*ohne Zusätze* ex cod. Christ. Vat. olim Corbeiensi, deinde Petri Danielis ap. Mai, spicilegium Roman. VI. p. 181-190.

**Annales Pisani, vid. Marango.** \* 432 u. Suppl.

**Annales Pistorienses.** \* 134.

*Ausg.*: <sup>4</sup>col. diario del Monaldi. Prato 1835. 8°. — <sup>5</sup>wiederholt Milano 1845. 8°.

**Annales Placentini Gibellini** = Chronicon Placentinum a. 1154—1284.

**Annales Placentini Guelfi** = Chronicon Placentinum a. 1012—1235.

**Annales Poloniae:**

1. Annales Cracovienses vetusti a. 948—1122. 1136.
2. Annales Lubinenses a. 1143—1175.
3. Annales Kamenzenses a. 965—1165.
4. Annales capituli Cracoviensis ab O. C. —1331.
5. Annales Cracovienses compilati a. 966—1291.
6. Catalogus episcoporum Cracoviensium.
7. Annales Polonorum I. a. 965—1325.
8. Annales Polonorum II. a. 899—1330.
9. Annales Polonorum III. a. 899—1325.
10. Annales Polonorum IV. a. 899—1327. 1378.

Continuatio Annalium Polonorum I. et III. a. 1330—1419.

11. Notae Lublinenses a. 1456—1497.
12. Annales Cracovienses breves a. 965—1135.

Continuatio annalium Cracov. brevium a. 1142—1283.

13. Annales Mechovienses a. 947—1434.
14. Annales Sanctae Crucis Polonici a. 966—1410.
15. Ephemerides et Notae Wladislavienses a. 1296—1366.

*Ausg.*: <sup>1</sup>edid. Ricardus Röpell et Wilh. Arndt ap. Pertz, mon. ser. XIX. p. 574-689. — <sup>2</sup>ex recens. Arndtii et Röpellii in usum scholarum ex Mon. Germ. hist. recudi fecit G. H. Pertz. Hannoverae 1866. gr. 8°. XII. 120 pag.

**Annales Polonorum I. II. III. IV.**

Annales Polonorum I. a. 965-1325.

Annales Polonorum II. a. 899-1330.

Annales Polonorum III. a. 899-1325.

Annales Polonorum IV. a. 899-1327. 1378.

*Handschr.*: vid. Pertz, mon. scr. XIX. p. 609-611.*Ausg.*: edid. R. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, mon. Germ. Scr. XIX. p. 612-656 *nebeneinander gestellt.* — Continuatio annalium I. et III. *ibid.* p. 656-662. — Continuatio annalium II. et III. *ibid.* p. 662-663. — Notae Lublinenses *ibid.* p. 663.**Annales Posenienses a. 997—1203.***Handschr.*: Pest, Nation.-Museum, liturg. No. 62. saec. XIII. mbr.*Ausg.*: <sup>1</sup>ed. Jos. Koller, historia episcopatus Quinqueecclesiarum. Posonii 1782. I. p. 402-405 und p. 411-413. — <sup>2</sup>ap. Endlicher, mon. Arpadian. p. 55-58 *unt. d. Tit.*: Chronicon Poseniense (*cf.* Bibl. p. 227.) — <sup>3</sup>ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 571-573.**Annales Pragenses. 894 — 1220.**

\* 135.

*Erl.-Schr.*: Winkelmann, Ed., Geschichte Kaiser Friedrichs II. Berlin 1863. gr. 8°. p. 15 ff.**Annales Prussiae.**

Annales terrae Prussiae a. 1029—1450.

Annales Prussici breves a. 1190—1337.

Annales canonici Sambiensis a. 3-1338.

*Ausg.*: edid. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 690-708.**Annales Prussiae terrae a. 1029—1450.***Ausg.*: <sup>1</sup>ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 691-693. — <sup>2</sup>*unt. d. Tit.*: Chronica terrae Prussiae ed. E. Strehlke in Script. rer. Pruss. III. p. 468-471. *Vgl.* Einleit. p. 465-467.**Annales Prussici auctore Franciscano Thorunensi = Franciscani Thorun. Annales Prussici.****Annales Prussici breves a. 1190—1337.**

Deutsch geschrieben.

*Ausg.*: <sup>1</sup>in zwei gegenüberstehenden Columnen edid. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 694-695. — <sup>2</sup>*vorher* edid. Ern. Strehlke in Script. rer. Prussic. III. p. 1-3. — <sup>3</sup>*unt. d. Tit.*: Annales Pelplinenses a. 1190-1293 ed. Toeppen in Script. rer. Pruss. I. p. 270-271. — <sup>4</sup>edid. Joh. Voigt in Codex diplomat. Pruss. VI. p. 1. 2.**Annales Prussici expedit. = Annales expeditialis Prussici.****Annales Reatini ab a. 1054—1377.***Handschr.*: Rom, Vatic. No. 5994. ch. qu.*Ausg.*: <sup>1</sup>ed. Galletti, chiese di Rieti p. 126. — <sup>2</sup>ed. L. C. Bethmann ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 267-268.**Annales Rodenses (heute Kloster-rad) a. 1100—1157. \* 136.***Ausg.*: *man lese*: <sup>1</sup>ex antiquo pergamento publ. par Ed. Lavalleye ap. S. P. Ernst, Histoire du Limbourg. Liège. VII. 1852. 8°. p. 1-68. — <sup>2</sup>ap. Pertz, mon. scr. XVI. p. 699-723. — Continuatio annalium auctore abbate Nicolao Heyendahl († 5. Mai 1733) a. 1158—1700 ap. Ernst l. c. p. 69-264.**Annales Romani. \* 136.***Ausg.*: <sup>3</sup>Pertz' *Ausg. wiederholt* ap. Watterich, Roman. pontif. vitae I. p. 71-74; 94; 187-188; 201-202; 216-219; 255-256. II. p. 17; 39-40; 50-75; 85. 86; 88-91; 112-114; 650-651; 664; 682; 691-693. — <sup>4</sup>Bruchstück *unt. d. Tit.*: Acta Sutrina ap. Baronium, annal. eccles. ad. a. 1111. No. 1 sq.*Erl.-Schr.*: Bethmann, *vgl.* Pertz' Archiv V. p. 80 sq.

Watterich l. c. I. prolegom. p. XLIII-XLVII.

**Annales Salemitani, vid.**Chronicon Salemitanum; *cf.* Bibl. p. 229. Tractatus super statu monasterii Salein; *cf.* Suppl.**Annales Sanctae Crucis (in monte Liszeec in palatinatu Sandomiriensi) Polonici a. 966—1410.***Handschr.*: vid. Pertz, mon. scr. XIX. p. 677. 678.*Ausg.*: edid. R. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 678-687.**Annales Schutterensis monasterii (Schuttern) saec. IX—XV.**

Bestanden ursprünglich aus drei Büchern, von denen das letzte (1491—1542) leider verloren ist. Nach den Vorarbeiten von Paul Volz und Nicolaus von Gerau um die Mitte des 16. Jahrh. von einem gelehrten Offenburger angefertigt.

*Ausg.*: edid. Fridg. Mone in Quellensammlung der badischen Landesgeschichte. Karlsruhe III. 1863. p. 67-132 u. Nachtrag p. 666-680. *Vgl.* Einleitg. *ibid.* p. 41-67.**Annales Seldentalenses (lies Seldenthal statt Seldenthal. \* 137.****Annales Senenses a. 1107—1407.***Handschr.*: Siena, mbr. fol. max.*Ausg.*: <sup>1</sup>ed. Ozanam in Documents inédits pour servir à l'hist. littéraire de l'Italie. Paris 1850. 8°. p. 195-220 in *unbequemer Form eines Kalenders.* — <sup>2</sup>ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 225-235 ed. Joh. Frid. Böhm.

**Annales Siculi a. 1027—1282.**

Par. I. a. 1027-1252.

Continuatio a. 1253-1265, 1282.

*Handschr.:* Rom, Vatic. No. 6206. mbr. et chart. sec. XV—XVII — Palermo, chart. saec. XV. — Darmstadt, Abschr. des erstern Cod.

*Ausg.:* A.<sup>1</sup> *unt. d. Tit.:* Appendix ex cod. marchionis Iarretanae ad ultimum capit. libri IV. historiae Gaufredi Malaterrae ed. Carusius, biblioth. hist. regni Sicil. I. p. 249-255. — <sup>2</sup> *wiederholt* ap. Muratori, scr. rer. Ital. V. p. 603-606. — B.<sup>1</sup> *eine andere, 1290 vom Prior Conrad zu St. Catharina in Palermo veranstaltete, etwas vermehrte Ausgabe* ed. Matthaeus Salvagius, Liber de tribus peregrinis. Venetiis 1642. 80. — <sup>2</sup> *wiederholt* ed. Joh. Bapt. de Grossis, Catana sacra p. 143. — <sup>3</sup> *wiederh.* ed. Carusius, bibl. hist. regni Sicil. I. p. 45-50. — und <sup>4</sup> ap. Muratori l. c. I. 2. p. 277-279. — C.<sup>1</sup> *nach den Handschr. und den beiden Ausgaben* ed. Pertz in Mon. Germ. scr. XIX. p. 494-500.

**Annales Silesiaci compilati a. 967—1249.**

Gehören zu den ältesten Denkmälern der schlesischen Geschichte.

*Handschr.:* Wien, k. k. Hausarch., Universalia 14. Loc. 252. chart. sec. XV. 40.

*Ausg.:* <sup>1</sup> *unt. d. Tit.:* Chronicon Poloniae ed. Jos. Fiedler, Miklosich, Slavische Bibliothek oder Beiträge zur slavischen Philologie u. Geschichte. Wien 1858. 80. II. p. 141-151. — <sup>2</sup> ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 537-540.

**Annales Silesiae:**

1. Annales Wratislavienses antiqui. 1238—1308.
2. „ Wratislaviensis magistratus ann. 1149—1491.
3. „ Wratislavienses maiores. 1230—1371.
4. Notae monialium S. Clarae Wratislav. a. 1200. 1682.
5. Annales Silesiaci compilati a. 967—1249.
6. „ Grissowienses maiores a. 1230—1306.
7. „ Grissowienses minores a. 1292—1312.
8. „ Cisterciensium in Heinrichow, pars I. a. 971—1317.  
Continuatio a. 1315—1326.  
Notae a. 1386—1410.
9. „ Heinrichowenses a. 977—1293.
10. „ Lubenes a. 1241—1315.
11. „ Epitaphia ducum Silesiae a. 1201—1342.

12. Annales Silesiae superioris a 1071—1290,

13. Chronicon Polono-Silesiacum — 1278.

*Ausg.:* ed. Wilh. Arndt ap. Pertz, mon. Germ. scr. XIX. p. 526-570.

**Annales Silesiae superioris. a. 1071—1290.**

*Handschr.:* Königsberg, k. Univ.-Bibl. No. 1150. mbr. fol. XIII

*Ausg.:* ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 552. 553.

**Annales Sithienses. \* 137.**

Neuere Forscher lassen sie aus Annales Fulden- geschöpft sein.

*Erl.-Schr.:* Abel, Jahrbücher Karls d. Grossen I. p. 428. Note.

Bähr, Geschichte der röm. Literatur im karoling. Zeitalter p. 171.

Simson, B. Ed., über die Annales Eshardi Fulden- u. die annales Sithienses. *Habitationschrift.* Jena 1863. 40. 30 pag. *Bekämpft* Waitz.

**Annales Sublacenses a. 1145—1216.**

*Handschr.:* Perugia, No. 15414. mbr. saec. XII

*Ausg.:* ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 274.

**Annales Urbevetaani a. 1161—1313.**

*Handschr.:* Orvieto.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ed. Fil. Ant. Gualterio in Cronaca inedita degli avvenimenti d'Orvieto di Franc. Montemarte (cf. Bibl. p. 1009 oder Suppl.). Torino 1846 (2 vol. gr. 80.) II. p. 212. — <sup>2</sup> ed. L. C. Bethmann ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 269-273.

Vgl. Ephemerides Urbevetaanae.

**Annales Vestastini. \* 138.**

*Erl.-Schr.:* Tailliar, recherches pour servir à l'hist. de l'abbaye de St. Vaast jusqu'à la fin du 12. siècle. Arras 1859. 80.

**Annales Veronenses:**

I. Annales breves a. 1095-1178.

II. Annales S. Trinitatis a. 1117—1223.

III. Annales Parisii de Creta a. 1117—1277.

*Handschr.:* *vid.* Pertz, mon. scr. XIX. p. 1.

*Ausg.:* <sup>1</sup> No. I. ed. Carolus d'Arco ex cod. bibl. S. Marci Venet., Ital. class. IX. No. 284 in Archivio storico Italiano. Nuova ser. I. 1. p. 27. 28. — <sup>2</sup> No. III. ed. Muratorius, scr. rer. Ital. VIII. p. 617-641. — <sup>3</sup> *alle drei einander gegenübergestellt* edid. Pertz in Monum. Germ. scr. XIX. p. 1-18.

**Annales Waverleiensis monasterii ab a. 1—1291.**

*Ausg.:* . . . <sup>2</sup> *vollständig zuerst* edid. H. R. Luard in Annales monastici. Londini 1865. gr. 80. Vol. II (*Zugleich ein Band der Rerum Britann. medii aevi scriptores.*)

**Annales Wintoniensis ecclesiae** ab a. 519—1277 auctore monacho Wintoniensi.

*Ausg.*: <sup>1</sup>ap. Wharton, Anglia sacra I. p. 288-314 ab anno 633-1277. — <sup>2</sup>*vollständ. unt. d. Tit.*: Annales monasterii de Wintonia edid. H. R. Luard in Annales monastici. Londini 1865. gr. 8<sup>o</sup>. Vol. II. (*Zugleich ein Bd. der Rerum Britann. mediæ aevi scriptores.*)

*Erl.-Schr.*: Pauli, R., in v. Sybels historischer Zeitschrift. 1866. XV. p. 442 ff.

**Annales Wratislavienses antiqui** a. 1238—1308.

*Ausg.*: <sup>1</sup>*unt. d. Tit.*: Chronici Silesiae vetustiss. fragmentum ap. Sommersberg, scr. rer. Siles. II. p. 17-18. *Fehlerhaft.* — <sup>2</sup>*besser, unt. d. Tit.*: Chronicon ed. C. Grünhagen in Codex diplomat. Silesiae. Breslau 1860. 4<sup>o</sup>. III. p. 93-95. — <sup>3</sup>ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 527-529.

**Annales Wratislaviensis magistratus.** 1149—1491. \* 140.

Auf Befehl des Magistrats 1513 zusammengeschrieben.

*Aus.*: <sup>1</sup>*unt. d. Tit.*: Annales Wratislav. ap. Sommersberg, scr. rer. Siles. II. p. 172-176. — <sup>2</sup>ed. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 527-531, *den Annales Wratislav. antiqui gegenübergestellt.*

**Annales Wratislavienses maiores.** 1230—1371.

*Handschr.*: Breslau, k. Univ.-Bibl. Cl. IV. F. 175. chart. sec. XV.

*Ausg.*: <sup>1</sup>*unt. d. Tit.*: Annalista Silesiacus (*cf. Bibl. p. 140*) ed. Kaffler in Zeitschrift des Vereins für Gesch. u. Alterthumskunde Schlesiens. Breslau 1856. 8. I. p. 213-224. — <sup>2</sup>ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 531-533.

**Annales Yburgenses.** \* 140.

*Erl.-Schr.*: Wilmans, praef. ad vitam s. Bennonis ep. Osnabr. ap. Pertz, mon. scr. XII. p. 68, wo gezeigt wird, dass Witt's Westphalia zu benutzen sei.

**Annalista Saxo.** \* 140.

*Uebers.*: deutsch von Eduard Winkelmann. Berlin 1864. 8<sup>o</sup>. (Geschichtschreiber d. deutsch. Vorzeit. Lief. 45. XII. Jahr. 5. Bd. 2. Hälfte.)

**Annalista Silesiacus** (\* 140) = Annales Wratislavienses maiores.

**Annalista Thorunensis** = Franciscani Thorunensis Annales Prusici.

**Anonymi Austrii chronicon rhythmicum** — Chronicon rhythmicum anonymi Austrii.

**Anonymi Belae.** \* 141.

*Erl.-Schr.*: Büdinger, M., österreichische Geschichte I. p. 209 sq. Dümmler, E., Geschichte des ostfränkischen Reichs. Berlin 1866. 8<sup>o</sup>. II. p. 461. Rössler, zur Kritik älterer ungarischer Geschichte. Troppau 1860. 4<sup>o</sup>. (*Programm d. Gymnas.*)

**Anonymi canonici Laudunensis** chron. — Chronicon anonymi Laudunensis. \* 206.

**Anonymi chronicon suevico-bavaricum** = Chronik von Augsburg. (*cf. Suppl.*)

**Anonymi invectiva contra Husitas.**

Scripta post annum 1432.

*Handschr.*: Prag, Domcapit. D. 51. fol. 305-310.

*Ausg.*: ap. Hüfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung I. p. 621-632.

**Anonymi Itali gesta Francorum,** *vid. Petrus Tudebodus.* \* 492.

**Anonymi Laudunensis chronicon,** *ritl. Chronicon anonymi Laudun.* \* 206.

**Anonymi Leobienensis chronicon.**

Zu unterscheiden von der unter gleichem Titel bei Pez, scr. rer. Austr. mitgetheilten Compilation, deren verschiedene Quellen zum größten Theil allmählig bekannt geworden sind. Für den übriggebliebenen, besonders auf steirische Verhältnisse bezüglichen Rest hat neuerdings Zahn in einem erweiterten u. fortgesetzten Martinus Polonus die Quelle aufgefunden u. sie ohne den Martinus in der folgenden Ausgabe abdrucken lassen.

*Handschr.*: Grätz, Un.-Bibl. 39/23 fol. saec. XIV.

*Ausg.*: nach dem Origin. hrsggh. von J. Zahn. Grätz, Leuschner u. Lubensky 1865. gr. 8<sup>o</sup>. XI. 50 pag. 20 Sgr. *Macht die Pez'sche Ausg. nicht überflüssig.*

*Erl.-Schr.*: Zahn, Jos., über den Anonymus Leobienensis — in Beiträge zur Kunde steiermärkischer Geschichtsquellen. Gratz 1864. 8<sup>o</sup>. Jahrg. I. p. 47-102. (*Vgl. Wattenbach in Sybels historischer Zeitschrift. 1866. XVI. p. 186 ff.*)

**Anonymi Mediolanensis liber de primis episcopis Mediolani** = Datiana historia.

**Anonymorum monachorum Casinensium breve chronicon** = Annales Casinenses. (*cf. Suppl.*)

**Anonymus** (flor. cca. 1163) ad Petrum. 1148—1152.

Bietet viel neues über den 2. Kreuzzug.

*Handschr.*: Bern, saec. XIII. Ist Continuatio Sieberti Gembl.

*Ausg.*: ed. B. Kugler, Studien zur Geschichte des zweiten Kreuzzuges. Stuttgart 1866. gr. 8<sup>o</sup>. p. 13-20.

**Anonymus Cadomensis, vid.** Chronicon Cadom. anonymi.

**Anonymus Casinensis** = Annales Casinenses; cf. Suppl. pag. 38, die früher Anonymi monachi Casin. breue chronicon (\*143) hiessen.

**Anonymus Cuspinianus, auch Fasti Ravennates oder Chronicon Ravennae genannt.** Ab U. C. usque ad a. (495 vel potius) 533.

Pallmann, Geschichte der Völkerwanderung II. p. 206-213, sucht wahrscheinlich zu machen, dass Maximianus archiep. Ravennas († 552 oder 556) der Verfasser resp. Redacteur sei.

*Handschr.*: Wien, Vindob. No. 3416 (früher 56 oder hist. prof. 452) chart. sec. XV. ex. — Bern, No. 108. fol. sec. IX. — Brüssel, 7542 (7543?)—7548. sec. XVI. XVII.

*Ausg.*: <sup>1</sup> Benutzt von Joh. Cuspinian († 1529) für seine: De consulibus Romanorum commentarii. Basil. 1553. fol. u. zum Theil wörtlich angeführt. Von ihm erhielt der Anonymus die Bezeichnung. — <sup>2</sup> Panvinus druckte diese Chronik darauf vom Tode des Valentinian an ab als Anhang zu seinen Factorum libri V a Romulo rege usque ad Carol. V et in eodem commentarii. Venet. 1558. fol. et saepius, weil er sie fälschlich für eine Fortsetzung des Prosper hielt und fügte ein Consularverzeichnis bis 526 hinzu. — <sup>3</sup> Roncalli, vetust. Latinorum scriptorum chronica. Patav. 1787. fol. II. p. 103-132; 139-160 gab ihn aus der wiener Handschr. nach den beiden Recensionen vollständig. — <sup>4</sup> ed. Mommsen bis 533 unt. dem Tit.: Ueber den Chronographen vom Jahre 354 in Abhandlungen der philol.-histor. Classe der k. sächsischen Gesellsch. der Wissensch. Leipzig 1850. Lex.-8<sup>o</sup>. II. p. 547-668 (auch einzeln daraus abgedruckt. Leipzig, Weidmann 1850. 1 Thlr. 10 Sgr.) Mit chronologischem Apparate. M. hält sie nur bis 495 (493) für die Arbeit eines Zeitgenossen, das andere für spätern Zusatz. — <sup>5</sup> anni 489—493 ap. Pallmann, Geschichte der Völkerwanderung II. p. 495-498.

*Erl.-Schr.*: Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung II. p. 196-211; 224-248.

**Anonymus de origine Taboritarum et de morte Wenceslai IV regis Bohemie.**

*Handschr.*: Basel, öffentl. Bibl. A. II. 34.

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung I. p. 528-534. — Es folgt eine Marginalnote a. 1422 aus dem Prager Domcapitelischen Codex A. XXI. *ibid.* p. 534-536.

**Anonymus Haserensis.** \*145.

*Ausg.*: <sup>3</sup> Victoris II vita' nach Pertz ap. Watterich, Roman. pontificum vitae I. p. 177-183.

**Anonymus Laudensis, vid.** Morena

**Anonymus Laudunensis** = Chronicon anonymi Laudun. \*206.

*NB.* Was Bibl. p. 146 unter 'Anonymus Laud.' steht, ist zu löschen.

**Anonymus Mediolanensis, vid.** Dattiana historia.

**Anonymus Scaligeri sive Barbarus Scaligeri.**

Ist die barbarisch-lateinische Uebersetzung einer alexandrinischen bis auf Anastasius († 518) fortgeführten Chronographie, entweder aus Hippolyt oder mit Hippolyt aus Einer Quelle geschöpft.

*Ausg.*: ed. J. Scaliger, thesaurus temporum. Lugd. Bat. 1606. fol. *post* Eusebium p. 44-70 unt. d. Tit.: Excerpta utilissima ex priore libro chronologico Eusebii, et Africano, et aliis latine conversa ab homine barbaro, inepto, hellenismi et latinitatis imperitissimo.

*Erl.-Schr.*: Mommsen, über den Chronographen vom J. 354. Leipzig 1850. p. 506. Note 2.

**Anonymus Valesii.**

Unter dieser kürzern Bezeichnung wird jetzt allgemein das für die Geschichte Odoakers wichtige Bruchstück verstanden, welches in den Ausgaben nach Valesius' Vorgange den Titel führt: De Constantio Chloro, Constantino Magno et aliis imperatoribus excerpta auctoris ignoti.

*Ausg.*: <sup>1</sup> in Ammiani Marcellini oper. ed. Henr. Valesius. Paris. 1636. 4to. Anhang. — <sup>2</sup> ed. Sim. Pauli (*bibliopola*) in Miscella antiquae lectionis. Argentorati 1664. 8vo. — <sup>3</sup> in Ammiani Marc. oper. ed. H. Valesius. Editio posterior. Paris. 1681. fol. p. 658-671. — <sup>4</sup> in A-i M-i oper. ed. J. Gronovius. Lugd. Batav. 1693. fol. p. 504-514. — <sup>5</sup> ap. Muratori, scr. rer. Ital. XXIV. p. 635-640 (X). — <sup>6</sup> in Ammiani M. rerum gestarum libri qui supersunt, ex edit. Valesio-Gronov. ed. Ernesti, Lips. 1773. 8vo. p. 545-563. — <sup>7</sup> in Ammiani M. quae supersunt, ed. J. A. Wagner. Leipz. 1808. I. p. 609-628; commentarius III. p. 392-402.

**Anselmus archiepisc. Cantuariensis** († 1109), *vid.*

Acta s. Fingar. Epistolae s. Anselmi. Vita s. Anselmi.

**Anselmus episcop. Havelbergensis,** postea archiep. Ravennas († 1158), *vid.* Vita Adelberti II episc. Montgunt.

*Erl.-Schr.:* Riedel, A. F., Bischof Anselm von Havelberg, Gesandter der Kaiser Lothar und Friedrich I zu Constantinopel, nachmaliger Erzbischof von Ravenna — in Ledeburs Archiv f. preussische Geschichtskunde. Berlin. VIII. 1832. p. 97-137; 225-268.

Spieker, C. W., das Leben und Wirken des Bischofs Anselm von Havelberg — in Illgen's Zeitschrift f. histor. Theologie. Leipzig. X. 2. 1840. p. 3-94.

Strerath, de Anselmo episcopo Havelbergensi diss. histor. Monasterii 1854. 89.

**Anselmus Leodiensis.** \* 145.

*Ausg.:* . . . Bruchstücke: 2, Wazonis ep. Leodiensis. sententia de Gregorio VI pp. 4 ap. Watterich, Roman. pontif. vitae I p. 79. 80.

**Anselmus Remensis.** \* 146.

*Ausg.:* 5 nach Marlot ap. Watterich, Roman. pontif. vitae I. p. 113-127.

**Antonius Martyr, Placentinus (saec. VI).** *Cf. Bibl. p. 146, wo die zwet Artikel s. r. zu vereinigen sind.*

*Handschr.:* St. Gallen, Stiftsbibl. No. 133 kl. 80. saec. IX. mbr. — Bern, Stadtbibl. No. 582. 80. mbr. saec. IX. — Brüssel, öffentl. Bibl. No. 2922. 40. saec. IX. mbr. — Rom, bibl. Vatic. No. 636 A. fol. saec. XI mbr. — Rheinau, Klost. saec. IX.

*Ausg.:* 1 de membranis veteribus descriptum. E musaeo Cl. Menardi. Cum notationibus aliquot vocum obscurarum. Juliomagi Andium [Angers] 1640. 40. — 2 in AA. SS. Boll. Mai. II. p. X-XVIII ex mpto Tornacensi. — 3 *unt. d. Tit.:* De locis sanctis quae perambulavit Antoninus Martyr circa a. D. 570. Nach hand- und druckschriften hrsggb. von Titus Tobler. St. Gallen 1863. kl. 8. (129 pag.) p. 1-50; bemerkungen p. 51-129.

**Apologia Conradi Waldhauser evangelici praedicatoris.**

*Handschr.:* Prag, Univ.-Bibl. XIV. G. 17.

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II. p. 17-22. — Responsio fratris C-i *ibid.* p. 22-39. *Cf. Millicius und Mathaeus Paris.*

**Archidiaconus Gnesnensis.**

*Ausg.:* Bruchstück der Jahre 1333-1390 ed. Hirsch in Script. rer. Pruss. II. p. 715-720.

**Arnaldus Fitz-Thedmar, vid.** Chronicles of the mayors.

**Arnold von Protzan (Domherr zu Breslau, † 1338):** Formelbuch.

*Handschr.:* Königsberg, Copie vom Jahre 1378.

*Ausg.:* ed. W. Wattenbach in Codex diplomat Silesiae. Breslau V. 1842. 40. *Treffliche Ausgabe.*

**Arnoldus ord. praedic.:** De correctione ecclesiae epistola et anonymi de Innocentio IV antichristo libellus.

*Ausg.:* ed. Ed. Winkelmann. Berolini 1865. gr. 80.

**Arnulfus archidiaconus.** \* 149.

*Ausg.:* 4 *desgl.* ap. Watterich, Roman. pontif. vitae II. p. 258-275.

**Ars dictandi Aurelianensis.**

Fällt noch ins 12. Jahrhundert u. zwar wahrscheinlich in den Anfang der achtziger Jahre.

*Handschr.:* München, k. Hof- u. Staatsbibl., aus Fürstenfeld stammend, cod. lat. mon. 6911. 40.

*Ausg.:* hrsggb. von Ludw. Rockinger in Quellen und Erörterungen zur bayerischen Geschichte. IX. 1863. 1. p. 103-114; vgl. Vorbemerkungen p. 97-102.

**Artzt, vid. Eikhart Artzt.**

**Asserius Menevensis.** \* 150.

*Erl.-Schr.:* Haller, Alfred König der Angelsachsen. Göttingen & Bern 1773. 89.

Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 549. Nr. 1125.

**Attestatio Willelmi I de primatu Cantuariensis ecclesiae, cum subscriptionibus episcoporum et abbatum, a. 1072.**

*Handschr.:* *vid.* Hardy, descript. catalogue of materials II. No. 22. p. 22.

*Ausg.:* ap. Giles, script. rer. gestar. Willelmi Conquestoris p. 24.

**Aubriou, Jean, bourgeois de Metz, chroniqueur franç. († 1501):** Journal, avec sa continuation par Pierre Aubriou. 1465—1512.

*Ausg.:* publié en entier pour la première fois p. Lorédan Larchey. Metz, imprim. Blanc 1857. 80. *Ar. un plan de Metz au 15. siècle.* 20 fr. Nur 200 Exemplare gedruckt.

**Auctoris incerti de fundatione Germaniae ecclesiarum = Libellus de fundatione quarund. German. ecclesiarum.** \* 420.

**Audradus Modicus:** Liber revelationum. \*152.

*Ausg.:* excerpta . . . <sup>3</sup> ap. Duru, bibliothèque histor. de l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 250-256.

**Augustinus Triumphus, rtd.** Triumphus. \*553.

**Auxilius presbyter** (flor. intra 891—912): Libellus prior et posterior in defensionem sacrae ordinationis papae Formosi II.

Der Verf. beweist hier wie in den anderen Schriften eine kühne und unabhängige Geinnung.

*Ausg.:* ed. E. Dümmler in seinem Werke Auxilius u. Vulgarius. Quellen u. Forschungen zur Geschichte des Papstthums im Anf. des 10. Jahrh. Leipzig 1866. gr. 8<sup>o</sup>. p. 59-95.

—: Libellus in defensionem Stephani episcopi (Neapolitani) et praefatae ordinationis.

*Ausg.:* cap. 1—9 ed. E. Dümmler l. c. p. 96-105.

—: Libellus de ordinationibus a Formoso papa factis.

*Ausg.:* Fragmentum (cap. 36. 39—43) ap. Dümmler l. c. p. 107-116.

**Aventinus.** \*153.

*Erl.-Schr.:* Dittmar, Wilh., Aventin. Nördlingen 1862. 8<sup>o</sup>. *Gekrönte Preischrift.*

Frings, J. M., Johannes Thurmaier, genannt Aventin, und dessen Denkmal in Abensberg — in Verhandlungen des histor. Vereins f. Niederbayern. 1862. VIII. p. 61-85.

**d'Avesnes = Balduinus de Avennis.** \*155.

## B.

**Baker, Geoffroy, rtd.** Galfridus Bakerus. \*326.

**Balduinus de Avennis.** \*155.

*Erl.-Schr.:* Gachet, les chroniques de Baudouin d'Avesnes — in Comptes rendus des séances de la commiss. royale d'histoire. Bruxelles. 2. série. V. p. 256; IX. p. 265.

Reiffenberg, F. de, abrégé des chroniques de Baudouin d'Avesnes, XV. siècle — in Bulletin de l'académie roy. des sciences de Bruxelles. X. 1. p. 247; X. 2. p. 240.

**Balduinus Ninoviensis.** \*156.

*Ausg.:* <sup>3</sup> besonders aus <sup>2</sup> abgedruckt: ex autogr. edid. J. J. de Smet. Bruxelles 1841.

**Barbarus Scaligeri = Anonymus Scaligeri.** Suppl. 46.

**Barbour.** \*156.

*Ausg.:* *unt. d. Tit.:* <sup>1</sup> The actes and life of . . . Rb. Bruce. . . Edinburgh 1616. 12<sup>mo</sup>. *wiederholt ibid.* 1620. 1648. 1665. 1670. 1671. 8<sup>o</sup>. Glasgow 1672. 8<sup>o</sup> 1737. Edinb. 1758. 4<sup>o</sup>. — <sup>2</sup>. . . 2 vol. 8<sup>o</sup>. — <sup>3</sup>. . . . <sup>4</sup> *unt. d. Tit.:* The Brus. [Written by master Johne Barbour.] From a collation of the Cambridge and Edinburgh mss. Edited by Cosmo Innes. Aberdeen, for the Spalding club 1856. 4<sup>o</sup>.

**Bartholomaeus de Cotton.** \*157.

*Ausg.:* . . . Fragmente . . . Continuatio a. 1299—1445 auctore anonymo ap. Wharton l. c. I. p. 413-417.

**Bartholomaeus de Neocastro.** \*157.

*Erl.-Schr.:* Frenzel, C., zur Kritik mittelalterlicher Geschichtsschreiber. II. Bartholomaeus de Neocastro und Nicolaus Specialis — in Allgem. Monatschrift für Wissenschaft und Literatur. Halle 1864. Heft 8.

**Basin, Thomas.** \*158.

*Erl.-Schr.:* Puisieux, Léon, l'émigration Normande et la colonisation Anglaise en Normandie au XV. siècle. Caen et Paris 1866. gr. 8<sup>o</sup>. p. 21-32.

**Baston, Robertus, frater Carmeliticus:** Metra de illustri praelio de Bannockburn.

*Ausg.:* ed. Hearne in *Anhang zu Johannes de Fordun, chronicon. Oxonii 1720.* 8<sup>o</sup>. p. 1570.

**Baumgartenberger Formelbuch, rtd.** Formelbuch, Das Baumgartenb.

**Beda (\*159):** Chronicon.

*Handschr.:* St. Gallen, No. 248. — Paris, k. Bibl. sec. IX. No. 5543. — Cf. Hardy, catalogue of materials I. 1. p. 431. No. 973.

*Ausg.:* <sup>8</sup> ed. Stevenson in *Bedae opp. histor.* Lond. 1841.

—: *Historia ecclesiastica.*

*Handschr.:* cf. Hardy, descript. catalogue of materials I. 1. p. 433. No. 974 sq., zählt 132 *Handschriften auf.* — St. Petersburg, λ. O. v. Old. I. 18. saec. VIII.

*Ausg.:* <sup>27</sup> ed. J. A. Giles. Londini 1843. 44. 12 vol. 8<sup>o</sup>. — <sup>28</sup>. . . . <sup>29</sup> nach Smith's



*Ausg.* ap. Migne, patrologiae cursus XCV. — <sup>30</sup> Bruchstücke aus lib. I. 17-21. IV. 1. nach Migne's *Ausg.* ap. Duru, bibliothèque historique de l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 189-196.

*Uebers.*: deutsch: Beda des Ehrwürdigen Kirchengesch. d. Angelsachsen. Als Anhang: Willibalds Leben des h. Bonifacius. [Nach d. Monum. German.] Von M. M. Wilden. Schaffhausen, Hurter 1866. gr. 8°. 1<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr.

**Beda**: Liber de temporibus.

*Handschr.*: Kloster Melk, Bibl. G. 32. saec. XI. mbr. *Vgl.* Th. Sickel, lettre sur un ms. de Melk, venu de Saint-Germain d'Auxerre — in Bibliothèque de l'école des chartes, 5<sup>e</sup> série. Tom. II.

—: Opera omnia.

*Ausg.*: <sup>10</sup> ap. Migne, patrologiae cursus XC—XCV.

*Erl.-Schr.*: Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 433-449.

Schoell, C. G., de ecclesiast. Britonum Scotorumque historiae fontibus. Berolini 1861. gr. 8°. p. 20-23.

**Beheim** } Michel (\*161): Vita  
**Beheim** } et res gestae Friderici electoris.

*Ausg.*: . . vollständig hrsggb. unt. d. Tit.: Michel Beheims Reimehronik von Conr. Hofmann — in Quellen u. Erörterungen z. bayerischen u. deutschen Geschichte. III. 1863. p. 1-258. — Verbesserungen dazu *ibid.* p. 316-324.

**Beka**. \* 161.

*Ausg.*: der *Uebers.* Ein anderes Bruchstück edid. M. F. A. G. Campbell unt. d. Tit.: Onuitgegeven vervolg en slot van de vermeerderde kronijk van Beka — in Bijdragen voor vaderl. geschiedenis, uitgeg. door J. A. Nyhoff. Arnh. VI. 1841. p. 181 ff.

*Erl.-Schr.*: Hermans, C. R., de geboorteplaats en het sterfjaar van Joannes de Beka — in dessen Geschiedkundig mengelwerk over de prov. Noord-Brabant. 's Hertogenb. 1840. 8°. I. p. 23.

Joannes de Beka — in F. V. Goethals, lectures relatives à l'hist. des sciences . . . en Belgique. Bruxelles 1837. 8°. I. p. 16.

**Bembus**. \* 162.

*Erl.-Schr.*: Zambelli, And., elogio di Pietro Bembo cardinale. Venetia 1822. 8°. 70 pag.

**Benedictus mon. S. Andreae**. \* 163.

*Ausg.*: <sup>2</sup> von 913—967 ap. Watterich, Roman. pontif. vitae I. p. 37-49.

**Benessus**. \* 163.

*Erl.-Schr.*: Weech, Fr. v., Kaiser Ludwig der Bayer u. König Johann von Böhmen. München 1860. 8°. p. 84-87. *Bespricht das Verhältniss B.'s sur Vita Karoli IV* (cf. Bibl. p. 773).

**Benzo**. \* 165.

*Ausg.*: <sup>4</sup> nach Perts' *Ausg.* de Alexan-

dro II et Cadaloo' ap. Watterich, Roman. pontif. vitae I. p. 270-290.

*Erl.-Schr.*: Hegert, Anton., quae fides sit adhibenda narrationi Benzonis de discordia ecclesiastica annorum 1061—1064. Diss. histor. Bonnae 1866. 8°. 44 pag.

Lindner, Th., Benzo Panegyricus auf Heinrich IV und der Kirchenstreit zwischen Alexander II und Cadalus von Parma — in Forschungen zur deutschen Geschichte. Göttingen 1866. VI. p. 495-526.

**Bernardus abbas Claraevallensis** († 1153), *rit.*

Epistolae s. Bernardi.

Vita s. Bernardi Claraev.

Vita s. Malacthae.

**Bernardus Andreae**. \* 166.

*Ausg.*: . . . Extracts from Bernard Andrés life of Henry VII, so far as it relates to Perkin Warbeck — in Archaeologia XXVII. p. 153-155.

**Bernardus Guntolfus** (\*167) *bis* Claraev. *ist als falsch zu streichen.*

**Bernardus Noricus** (\*167): Catalogus sive Chronicon abbatum Cremifanensium.

Es gibt von diesem wie von den folgenden Werken Bernards zwei Recensionen, deren eine bei Pez, deren andere *und bessere* bei Rauch abgedruckt ist. — Bernardus Noricus ist der erste Autor, der überhaupt eine Inschrift aus Deutschland beibringt.

*Handschr.*: Wien, kk. Hofbl. Cod. Vindob. No. 3399. saec. XV., stimmt mit Pez' *Ausg.*

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> ap. Rauch, rer. Austriac. script. II. p. 381-428 unt. d. Tit.: Chronicon Cremifanense.

—: Catalogus alter archiepiscoporum et episcoporum Laureacensium et Pataviensium — 1213.

*Ausg.* ap. Rauch, rer. Austriac. script. II. p. 356-359.

—: Chronicon Bavariae.

*Handschr.*: Wien, Hofbibl. Cod. Vindob. No. 3399. saec. XV.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> ap. Rauch, rer. Austriac. script. II. p. 344-350.

—: Chronicon Cremifanense et catalogus abbatum usque ad Fridericum I. 1298.

*Ausg.*: ap. Rauch, rer. Austriac. script. II. p. 360-376.

—: Chronicon Laureacensium et Patav. pontificum.

*Handschr.*: Wien, Hofbibl. Cod. Vindob. No. 3399. saec. XV., stimmt mit Pez' *Ausg.*

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> unt. d. Tit.: Catalogus

archiepiscoporum Laureacensium et episcoporum Pataviens. ap. Rauch, rer. Austriac. script. II. p. 339-343.

**Bernardus:** Historia ecclesiae Laureacensis.

*Ausg.:* ap. Rauch, rer. Austriac. script. II. p. 351-355.

**Bernoldus Caesariensis** (*i. e. Kaisersheim*, flor. 1312) monachus Cisterciensis: Summula dictaminis.

*Handschr.:* München, k. Staatsbibl. cod. lat. 5542. saec. XIV. mbr. 8<sup>o</sup>.

*Ausg.:* hrsggb. von Ludw. Rockinger in Quellen u. Erörterungen zur bayerischen Gesch. IX. 1864. 2. p. 845-924. *Vgl.* Vorbemerkungen p. 841-844.

**Bernoldus mon. S. Blasii** (\*168): Chronicon.

*Übers.:* deutsch von Ed. Winkelmann. Berlin 1863. 8<sup>o</sup>. (Geschichtschreiber d. deutschen Vorzeit. XI. Jahrh. 10. Bd.)

**Berry, herault du Roy** (*i. e. Jacques le Bouvier*): Le recouvrement de Normandie.

Stützt sich auf Blondellus' Erzählung.

*Ausg.:* Edited from. mpts. in the imper. library at Paris by Joh. Stevenson in Narratives of the expulsion of the English from Normandy. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>. (*zugleich ein Bd. der Rerum Britannicarum medii aevi scriptores.*)

**Bertholt von Bombach** (flor. um 1356), *vid.* Leben der sel. Liutgart.

**Bertrand du Guesclin**, *vid.* Guesclin. \*350 und Suppl.

**Bertrandus Pontigniacensis**, ord. Cisterc. (flor. 1240), *vid.* Vita s. Edmundi Rich (*vita alia*).

**Bevergern.** \*170.

*NB.* Dieser Artikel ist mit Chronik; münsterische (Nr. 2, *vid.* Bibl. p. 236) zu vereinigen, da beide dasselbe Werk sind. Hiernach erledigt sich auch das p. 148 unter 'Arnoldus v. B.' Gesagte.

**Bianchi**, *vid.* Jacopino de' Bianchi.

**Birohington**, *vid.* Stephanus Birohingtonius. \*539.

**Bitschin, Conrad**, Stadtschreiber in Culm (flor. 1436): Fortsetzung zu Peter von Dusburgs Chronik. 1332—1435.

*Ausg.:* ed. M. Toepfen in Script. rer. Prusic. III. p. 478-506. *Vgl.* Einleit. *ibid.* p. 472-478. — Fragmente aus anderen Schriften Conr. Bitschin's *ibid.* p. 507-518.

**Blondellus, Robertus, presbyter** (flor. 1420—1451): De reductione Normanniae.

Zuverlässiger Bericht über die Hergänge bei der letzten Befreiung der Normandie, von dem Bruche des Waffenstillstandes durch Einnahme der bretonischen Grenzveste Fougères im März 1449 bis zur Eroberung Cherbourgs im Aug. 1450.

*Ausg.:* edited from 3 mpts in the imper. library at Paris by Joh. Stevenson — in Narratives of the expulsion of the English from Normandy 1449—1450. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>. (*zugleich ein Bd. der Rerum Britannicarum medii aevi scriptores.*)

*Erl.-Schr.:* Puistieux, Léon, l'émigration Normande et la colonisation Anglaise en Normandie au XV. siècle. Caen et Paris 1866. gr. 8<sup>o</sup>. p. 40-47.

**Bodel.**

\*170.

*Ausg.:* hier mus es heißen (*Zugleich* No. 5 et 6 der Collection des Romans des douze pairs de France.)

*Erl.-Schr.:* de Monmerqué, notice sur Jehan Bodel d'Arras, accompagnée de recherches sur nos premiers essais dramatiques. Le 2. mai 1838 dans la séance ann. de cinq académiciens de l'Institut de France. 4<sup>o</sup>. 24 pag.

**Bodo** (\*170): Chronicon Clusinum. 1124—1540.

*Ausg.:* selecta ap. Leibnit., scr. rer. Brunsv. II. p. 345-370.

**Boethius, Anic. Manl. Torquat. Severinus** (patricius Romanus, 510 consul, † 524): De consolatione philosophiae. Libri 5.

Enthält wichtige Nachrichten über Theoderichs System, Reich und Hof.

*Ausg.:* <sup>1</sup> lat. et germ. cum apparatu et expositione Thomae de Aquino. Norimb. A. Koburger 1473. fol. — <sup>2</sup> wiederh. *ibid.* 1476. fol. . . . . Sehr oft gedruckt. Aus d. vorigen und unserm Jahrh. heben wir hervor: Patavii 1744. 8<sup>o</sup>; Glasgow 1751; Lips. 1753; cura J. Emeritae. Paris. 1783. 24 mo.; Parmae 1798; — recensuit etc. Th. Obbarius. Jenae 1843. 8<sup>o</sup>. — Opera ed. Migne. Paris. 1847. 4<sup>o</sup>. (Patrologiae cursus. Vol. 62. 63.)

*Übers.:* griechisch: conversa per Max. Planudem. Primus edid. C. F. Weber. Darmst. 1833. 4<sup>o</sup>.

*spanisch:* per Aug. Lopez, Valladolid 1599; anonym Madrid 1805.

*französisch:* <sup>1</sup> La consolation philosophique de Boece. Nouvelle traduction etc. Berlin 1744. 2 vol. 8<sup>o</sup>. — <sup>2</sup> (trad. par Jos. Dufresne de Francheville). La Haye 1744. 8<sup>o</sup>. — . . . <sup>3</sup> Traduction nouv. en prose et en vers, avec le texte en regard, et accomp. . . de notes

par Louis Judicis de Mirandol. Paris, Hachette 1861. 80. 7 fr. 50 c.

*deutsch*: Altdenksche, dem Anfange des 11. Jahrh. angehörige Uebersetzung u. Erhäuterung der von Boethius verfassten 5 Bücher de cons. phil. Hrsggb. von E. G. Graff. Berlin 1837. 80. — . . . . Des Römischen Consuls A. M. T. S. Boethius Gesänge im Kerker. Nachgebildet von L. J. Wortberg. Greifswald 1826. 80. — übers. von Weingärtner. Linz 1827. 80.

*anglo-Saxon version* by king Alfred with english translation and notes by Cardale. London 1829. 80. — *anglo-saxonice reddita* ab Alfredo rege, ed. C. Rawlinson. Oxonii 1698. 80.

*english transl.* by Geo. Chaucer. (*Printed by Caxton.*) fol. — transl. by Duncan. Edinburgh 1789. 80.

*Erl.-Schr.*: Bernhardt, G., Grundriss der Römischen Literatur. 2. Bearb. Halle 1860. 80. p. 628 ff.

Bog-Compagni, Carlo, notizie sulla vita di Severino Boezio e sulla storia de' suoi tempi — in Memoria della accad. delle scienze di Torino. 8ér. II. Tom. 5.

Jourdain, Charl., de l'origine des traditions sur le christianisme de Boèce — in Mém. de l'acad. des inscript. et belles-lettres. Paris. 1. sér. VI. 1. 1860. p. 330-360.

Puccinotti, Franc., il Boezio et altri scritti storici et filosofici. Firenze, le Monnier 1844. 12mo.

**Boguphalus II.** \* 171.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Sommersberg, scr. rer. Siles. II. p. 18-65. — <sup>2</sup> Varsoviae 1752. 40.

*Uebers.*: *polnisch* . . . . 1822.

*Erl.-Schr.*: Caro, J., Geschichte Polens. Gotha 1843. 80. II. p. 673.

**Boncompagni Florentini Boncompagnus.**

Eine mit dem eigenen Namen des Verfass. bezeichnete antiqua rhetorica in Gesprächsform.

*Handschr.*: München, k. Staatsbibl. cod. ZZ 499 oder cod. lat. 23499. mbr. 40. saec. XIII fu.

*Ausg.*: hrsggb. von Ludw. Rockinger in Quellen u. Erörterungen zur bayer. Gesch. IX. 1863. 1. p. 121-174. *Vgl.* Vorbemerkungen 117-120.

**Bondi, vid.** Johannes Bondi.

**Bonitho** } (\*172): Liber ad  
*seu* } amicum.  
**Bonizo** }

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Oesele, scr. rer. Boic. II. p. 794-821; *fehlerhaft*. — <sup>2</sup> *wiederholt, aber nach d. Cod. verbessert* ap. Watterich, Rom. pontificum vitae. Tom. I (Prooemium et lib. I II *ibid.* prolegom. p. XXXII. Not. 1—XXXVI, lib. III, IV. et initium V. p. 724.

728. 730; lib. V. p. 75-79. 100-105. 184-187. 196-201. prolegom. p. XL.; lib. VI. p. 207-212. 256-270; lib. VII—IX. p. 808-349.) — <sup>3</sup> ap. Jaffé, biblioth. rer. German. II. p. 603-689; *cf.* praefat. *ibid.* p. 577-602. (*Auch einzeln duras abgedruckt* Berolini, Weidmann 1865. gr. 80. 114 pag.)

*Erl.-Schr.*: Hennes, Joa., De fide, quae Bonizonis libro ad amicum tribuenda sit. Diss. hist. Bonnae 1865. 80. 38 pag.

Krueger, Ant., Bonizonis Liber ad Amicum num ea fide dignus sit, quam illi recentiores scriptores tribuere solent. Diss. inaug. hist. Bonnae 1865. 80. 115 pag.

Watterich l. c. prolegomena I. p. XXIII-XXIII.

**Borchardus** = Burchardus.

**Borghesius, Nicol., vid.** Nicolaus Borghesius.

**Boso cardinalis.** \* 173.

• *vid.* Cencius Camerarius.  
Vita Alexandri II (*vita alia*).  
III (*vita alia*).

- Anastasii IV.
- Callisti II.
- Eugenii III.
- Hadriani IV.
- Honorii II.
- Innocentii II.
- Leonis IX (*vita alia*).
- Lucii II.
- Nicolai II.
- Stephani X (*vita alia*).
- Victoris II.

**Bouchet.** \* 173.

*Erl.-Schr.*: Ouvré, M. H., notice sur Jean Bouchet, poète et historien Poitevin du XVI. siècle. Poitiers 1858. gr. 80. 50 pag.

**Bovo abbas Corbeiensis († 890):**  
De sui temporis actis fragmentum.

*Ausg.*: <sup>1</sup> in Adami Bremensis gesta Hammenburg. ecclesiae lib. I. c. 41 ed. Lappenberg ap. Pertz, mon. Germ. scr. VII. p. 299. — <sup>2</sup> *hieraus wiederholt* ap. Jaffé, biblioth. rer. Germ. I. p. 27. *Steht auch in den anderen Ausgaben des Adamus Bremensis; vgl. über sie* Biblioth. medii aevi p. 100.

**Brakelonda, vid.** Jocelinus de Brakelonda. \* 390.

**s. Broganus, vid.** Vita s. Brigidae virg. Scot. (*hymnus*). \* 639.

**Bruce, The, vid.** Barbour.

**Brulés, les, de Strasbourg, chronique de 1350.**

*Ausg.*: publ. par H. Cobourg. St. Mihiel 1862. 12mo. 227 pag.

**Bruni (\*175):** Historia Fiorentina.

*Uebers.*: . . . <sup>5</sup> *unt. d. Tit.*: Storia fiorentina di Leonardo Aretino tradotta in volgare da Donato Acciaiuoli, premessovi un discorso su Leonardo Bruni aretino, per C.

Monzani. Firenze, Lemonier 1861. 12<sup>mo</sup>.  
LI. 611 pag.

Brunne, R. de, *vid.* Longtoff. \* 426.

Brut, *vid.* Wace (*le roman*). \* 566.

Burana carmina, *vid.* Carmina Burana.

Burchardus Argentinensis vicedominus: Iter ad Terram Sanctam a. 1175.

Nur ein wahrscheinlich ins 14. Jahrh. fallender Auszug aus der bei Arnold von Lübeck VII. 10 unter dem Namen Gerhard's sich findenden Reisebeschreibung. Burchards vollständiger Reisebericht ist bis jetzt nicht wiederaufgefunden. Er schrieb 1217. Ihn benutzte 1217 Thietmar. Thietmar wurde als Thetmar später überarbeitet, u. diese Uebersetzung benutzte der Epitomator Burchards.

*Handschr.*: Basel, öffentl. Bibl. Cod. B. X. 35. 80. — Berlin. — Gent.

*Ausg.*: <sup>1</sup> *unt. d. Tit.*: Voyages faits en terre-sainte par Thetmar en 1217 et par Burchard de Strasbourg en 1175, 1189 ou 1225 publ. par baron St. Genois — in Mémoires de l'academie belge. Bruxelles. 40. 1851. XXVI. (61 pag.) — <sup>2</sup> *kritisch berichtet* ed. J. C. M. Laurent in Naumanns Serapeum. Jahrg. 1858 (*auch besonders daraus abgedruckt unt. d. Tit.*: Burchard von Strassburg. Leipzig, T. O. Weigel 1858. gr. 80. 12 pag.) — Nachträgliches über Burch. v. Str. von Laurent — in Serapeum. 1859. p. 174-176.

Burchardus de Hallis. \* 178.

*Ausg.*: . . . aus drei jüngern Handschriften des 15. u. 17. Jahrh. unter dem *Tit.*: Chronica ecclesiae Wimpinensis domini Burchardi . . . edid. J. F. Mone — in Quellensammlung der badischen Landesgeschichte. Karlsruhe 40. III. 1863. 1—17. Nachtrag p. 663.

Burchardus de Monte Sion: Descriptio terrae sanctae.

Geschrieben zwischen 1271—1295.

*Handschr.*: *vid.* Laurent, peregrinatores p. 5-11.

*Ausg.*: <sup>1</sup> Lubecae 1475. fol. — <sup>2</sup> Venetiis 1519. 80. — <sup>3</sup> Parisiis 1532. fol. — <sup>4</sup> Basileae 1532. fol. — <sup>5</sup> Antverp. 1536. 80. — <sup>6</sup> Basileae 1537. fol. — <sup>7</sup> Parisiis ap. Le Preux 1544. 80. — <sup>8</sup> Wittebergae 1554. 80. — <sup>9</sup> Basileae 1555. fol. — <sup>10</sup> Wittebergae 1579. 80. — <sup>11</sup> Wittebergae 1587. 80. — <sup>12</sup> Magdeburgi 1587. 40. — <sup>13</sup> Magdeburgi 1593. 40. — <sup>14</sup> Ingolstadii 1604. 40. — <sup>15</sup> Colon. Agripp. 1624. 80. — <sup>16</sup> Amstelod. 1707. fol. — <sup>17</sup> Parisiis 1719. fol. — <sup>18</sup> Venetiis 1722. fol. — <sup>19</sup> Antverp. 1725. fol. — <sup>20</sup> Venetiis 1746. fol. — <sup>21</sup> ap. Laurent, peregrinatores medii aevi. 1864. p. 1-100.

Burlamacchi, Pacifico († 1519), *vid.* Vita del P. F. Girol. Savonarola.

Bursellis, *vid.* Hieronymus de Bursellis. \* 368.

## C.

Caesarius Heisterbacensis (\* 179): De miraculis. Libri 8.

*Handschr.*: Aachen. — Coblenz.

*Ausg.*: <sup>2</sup> *wiederholt* Colon., Koelhoff 1481. fol. — <sup>3</sup> Colon. 1591. 80. — . . . . .  
<sup>6</sup> Antverp. 1605. 80. — . . . . .  
recogn. Jos. Strange. Colon. 1851. 2 vol. gr. 12<sup>mo</sup>. — . . . . . Ein Bruchstück aus dem 1. Buche steht in der 2. Ausg. von Kaufmann's Schrift „Caesarius von Heisterbach“. Cöln 1862. 80. p. 163-196.

*Eri.-Schr.*: Dumont, Éd., — in Revue des questions historiques. Paris 1866. gr. 80. I. p. 179-183.

Kaufmann, M., Caesarius v. Heisterbach. 2. mit e. Bruchstück aus des Caesarius VIII libri miraculorum vermehrte Auflage. Cöln 1862. 80.

Cafari Januensis († 1163) et con-

tinuatorum annales Januenses. Ab a. 1099—1294.

*Handschr.*: *vid.* Pertz, mon. Germ. XVIII. p. 9. 10.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Muratori, scr. rer. Ital. VI. p. 247-610. — <sup>2</sup> *unt. d. Tit.*: Caffaro e suoi continuatori. Annali di Genova dall' a. 1100 all' a. 1294. Testo latino con traduzione Italiana note e documenti. Genova 1828. 40. Vol. I. fasc. 1. 2. *Nicht mehr erschienen.* — <sup>3</sup> *in der ächten Gestalt* ed. Pertz in Mon. Germ. histor. XVIII. p. 11-356, und zwar:

I. Cafari annales. 1099-1163. p. 11-39.

II. Oberti cancellarii annales. 1164-1173 p. 56-90.

III. Ottoboni scribae annales. 1174-1196. p. 90-114.

- IV. Ogerii Panis annales. 1197-1219. p. 115-142.  
 V. Marchisii scribae ann. 1220-1224. p. 142-156.  
 VI. Bartholomaei scribae ann. 1225-1248. p. 156-225.  
 VII. Annales Januenses. 1249 - 1264. p. 226-248.  
 VIII. Lanfranci Pignolli, Guilielmi de Murtedo, Marini Ususmaris et Henrici marchionis de Gavio annales. 1264. 1265. p. 248-253.  
 IX. Marineti de Marino, Guilielmi de Murtedo, iuris peritorum, Marini Ususmaris et Johannis Szoboni laicorum annales. 1265. 1266. p. 254-258.  
 X. Nicolai Guercii et Guillaelmi de Murtedo iuriconsultorum, Enrici Drogi et Bonivasalli Ususmaris laicorum annales. 1267-1269. p. 259-266.  
 XI. Oberti Stanconi, Jacobi Anriae marchisii de Cassino et Bertolini Bonifacii ann. 1270-1279. p. 267-288.  
 XII. Jacobi Auriæ annales Januenses. 1280-1294. p. 288-356.

*Uebers.:* deutsch, auszugsweise von Wilh. Arndt in Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit. Berlin 1866. Bd. 1. (Lief. 47.)

**Cafari:** De liberatione civitatum Orientis liber.

Geunden von Jacob v. Doria in den Schriften seines Grossvaters Obert von Doria und auf Befehl des Rathes in das officielle Exemplar der Chronik hineingetragen.

*Ausg.:* aus demselben Original veröffentlicht von Pertz in Mon. Germ. hist. Tom. XVIII. p. 40-48 — u. <sup>2</sup> mit dem Tit.: Cronaca della prima crociata in Atti della società Ligure di storia patria. Genova 1859. gr. 8vo. Vol. I fasc. 2.

—: Regni Jerosolymitani brevis historia. 1099—1118.

Jacobus von Doria vollendete dies Werk.

*Ausg.:* ed. Pertz in Mon. Germ. hist. Tom. XVIII. p. 49-66.

*Erl.-Schr.:* Belgrano, L. T., degli Annali Genovesi di Caffaro e de' suoi continuatori, editi da G. E. Pertz, e della discendenza di quel cronista — in Archivio stor. Italiano. Ser. 3a. II. 1865. 2. p. 121-139.

**Caffaro:** Cronica della prima crociata = Cafari De liberatione civitatum Orientis liber.

**Cajetanus,** *vid.* Johannes Cajetanus. \*392.

**Cancio de autoribus bohemicis scismatis.**

*Handschr.:* Prag, Un.-Bibl. XI C. 8.

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung I p. 558-560.

**Candidus Isauricus.** \*181.

*Erl.-Schr.:* Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung II. p. 263.

**Canonicus Lichfeldensis:** Indiculus de successione archiepiscoporum Cantuariensium. 596—1532.

*Ausg.:* ap. Wharton, Anglia sacra I p. 89-124.

**Canonicus Sambiensis (\*181) =** Annales canonici Sambiensis. *Cf.* Suppl. p. 38.

**Canonicus Steinfeldensis, vid.** Vita b. Hermanni Josephi. \*740.

**Cantus de victoria Chladrubensium super Misam a. 1386.**

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II p. 61. 62.

**Capitularia.**

*Erl.-Schr.:* Boretius, Alfr., die Capitularien im Langobardenreich. Eine rechtsgeschichtliche Abhandlung. Halle, Waisenhausbuchh. 1864. 8°. XIV. 196 pag.

**Capitularium Ansegisi, vid.** Ansegisi capitul.

**Capitulare Lotharii I. a. 846.**

*Handschr.:* Novara, Domcapitel. No. XXX. saec. X. XI.

*Ausg.:* unt. d. Tit.: Ein Capitulare Lothar's I. Mittheilung von Friedr. Maassen. Wien, Gerold 1864. gr. 8°. 4 pag. (Sonder-Abdruck aus d. 46. Bde. der Sitzungsber. der k. Akad. der Wissensch.)

**Capponi, Gino.** \*185.

*Ausg.:* <sup>3</sup> zusammen mit Dino Compagni hrsggb. Parma 1856. 16mo.

*Erl.-Schr.:* Santarosa, P., storia del tumulto de' Ciompi, avvenuto in Firenze l'anno 1378. Torino, Pomba 1848. 8°. Gut.

**Caradoc of Llancarvan.** \*186.

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials II. 1865. p. 142. No. 208; p. 242. No. 327.

*Erl.-Schr.:* Stephens, Thom., Geschichte der wälischen Literatur. Aus d. Engl. von San-Marte. Halle 1864. gr. 8°. p. 262 ff.

**Carmen anonymi ad Adalramum Salisburgensem archiepiscopum (821—836).**

40 hexametri.

*Handschr.:* München, Hofbibl. Cod. Emer. a. 5. fol. 157-159.

*Ausg.:* aus Schmeller's Nachlass ed. A.

Birlinger — in Anzeiger f. Kunde der deutschen Vorzeit. 10. Jahrg. 1863. p. 171. 172.

**Carmina Burana.** Lateinische u. deutsche Lieder u. Gedichte einer Handschrift des 13. Jahrh. aus Benedictbeuern.

*Handschr.:* München, k. Staatsbibl.

*Ausg.:* <sup>1</sup> *die Stücke in deutscher Sprache* hrsggb. von B. J. Docen — <sup>a</sup> in Aretin's Beiträgen zur Literatur. 1806. p. 297 ff., 301 ff.; 1807. p. 1311 ff. — <sup>b</sup> in seinen Miscellaneen zur Gesch. der deutschen Literatur II. p. 189 ff. — <sup>c</sup> in Neuer literar. Anzeiger. 1807. p. 247 ff. — <sup>2</sup> *vollständig* hrsggb. (von Schmeller) in Bibliothek des liter. Vereins in Stuttgart 1847. Bd. XVI.

**Carmina triumphalia de victoria urbe eversa a. 1248.**

*Ausg.:* *unt. d. Tit.:* Cantus triumphales . . . (*cf. Bibl. p. 181*) <sup>1</sup> ed. C. Hoefler in Bibliothek des literar. Vereins in Stuttgart. XVI 1847. 2. p. 123-132. *Voller Fehler.* — <sup>2</sup> ed. A. de Reumont in Archivio storico Italiano, append. VII. p. 519-523. *Gab nur ein Drittel des Gedichts.* — <sup>3</sup> ed. Pezzana in Storia di Parma. IV. 1852. p. 18-23. *Wiederholung von Hoefler.* — <sup>4</sup> ed. Lhigi Barbieri ad Chronica Parmensia. 1858. p. 447-463. — <sup>5</sup> *einzelne abgedruckt daraus* . . . prodeunt ex edit. Stuttgart. . . castigatiores et adnot. monumentisque auctae. Parmae, P. Ficcardi 1858. 40. *Nur 20 Exempl. abgezogen.* — <sup>5</sup> *verbessert* ed. Jaffé ap. Pertz mon. scr. XVIII. p. 790-799.

### Cassiodorus.

\* 188.

*Ert.-Schr.:* Møller, Dan. Gull., dissertatio de Marco Aur. Cassiodoro. Altorf. 1686. 4<sup>o</sup>. Olleris, Al., Cassiodore conservateur des livres de l'antiquité. Paris 1841. 8<sup>o</sup>. Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. 8<sup>o</sup>. II. p. 188 ff.

**Catalogus abbatum Corbeiensium et fratrum.** 822—1146.

*Handschr.:* Münster, Archiv, mbr. saec. XII. I. A. 183. fol. 1—6.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ed. H. Meibomius *post Widukindi annales*. Francof. 1621. fol. p. 131-133. — <sup>2</sup> ap. Meibom, *scr. rer. Germ.* 1688. I. p. 755-757. — <sup>3</sup> ap. Jaffé, *bibl. rer. Germ.* I. p. 66-72.

### Catalogus abbatum Eberspergensium.

*Ausg.:* ap. Pertz, *mon. Germ. hist. scr.* XX. p. 15. 16.

### Catalogus comitum Andegavensium.

*Ausg.:* ed. P. Marchegay in *Chroniques d'Anjou I.* p. 371-372.

### Catalogus episcoporum Cracoviensium.

Geschrieben vor d. Jahre 1267.

*Ausg.:* edid. R. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, *mon. scr.* XIX. p. 608.

### Catalogus imperatorum Romanorum. Item imperia caesarum.

*Ausg.:* ex cod. ms. bibl. caes. Viennensis, *hist. lat.* No. 452 olim 56 ap. Roncalli, *vet. script. chron.* II. p. 241-248.

### Catalogus imperatorum.

*Ausg.:* ex antiq. cod. Vatic. No. 3339 ap. Roncalli, *vet. script. chron.* II. p. 249-256.

### Catalogus regum Langobard. \* 192.

*Ausg.:* <sup>2</sup> *antea* ap. Baluze, *miscellan. ed.* Mansi I. p. 433.

**Catalogus Romanorum pontificum, praeposita Jesu Christi historia, a s. Petro usque ad s. Gregorium VII, cum inserta temporum historia.**

*Ausg.:* ap. Ang. Mai, *spicilegium Romanum VI.* p. 1-270. (*Interponuntur Fasti Karolini* p. 181-190; *Ritus coronandi imperatorem etc.* ex Cencio camerario p. 228-240; *aliud monumentum ex eodem Cencio* p. 249-252.)

**Caumont, seigneur de: Voyage d'outremer en Jérusalem l'an 1418.**

*Ausg.:* publ. pour la première fois d'après le ms. du Musée britann. par le marquis de la Grange. Paris, Aubry 1858. 8<sup>o</sup>. 7 fr. 50 c.

**Cavalcanti (\* 193): Istorie Fiorentine.**

*Ausg.:* <sup>2</sup> Firenze, all' insegna di Dante 1857. 2 vol. 8<sup>o</sup>.

### Caxton.

\* 193.

*Ert.-Schr.:* Blades, . . . . London 1861. 1863. 2 vols. 4<sup>o</sup>. 35 Thlr. Knight, Ch., William Caxton, the first english printer: a biography. London 1844. kl. 8<sup>o</sup>. *Mit Portr.*

**Cecchi, Giov. di Franc. di, vtd. Neri Cecchi.**

### Cedrenus.

\* 193.

*Uebers.:* <sup>2</sup> ap. Migne, *patrologia graeca, latine tantum edita.* Paris. Tom. LXII (*auch einzeln daraus, gr.* 8<sup>o</sup>. 628 pag.)

### Cencius Camerarius.

\* 194.

*Man füge sur literar. Notiz hinter*, in dieser Sammlung enthalten noch Folgendes: Watterich, Rom. pont. vitas I. p. LXXXI schreibt sie (d. i. Die Papstleben) dem Boso entschieden zu u. sagt, dass jener die Vitae Leonis IX, Victoris II, Stephani X, Nicolai II, Alexandri II et Gregorii VII grösstentheils mit Bonizo's Worten aus dessen „Libri IX ad amicum“ entlehnt habe; er stellte deshalb beim Druck auch Bonizo's Schrift u. jene Vitae (jedoch ohne Boso's Autornamen dabei zu setzen) einander gegenüber.

*Handschr.:* Florenz, bibl. Riccardi. mbr. fol. No. 228. sec. 13; No. 229. mbr. sec. 14. — Rom, Vatic. Archiv. No. 2526. fol. mbr. sec. 13; No. 2529. mbr. fol. sec. 14. — Bibl. Corsini No. 819. sec. 17.

*Ausg.:* <sup>1</sup> die *Papstleben unt. d. Tit.:* Acta Vaticana ed. Baronius annal. eccles., aber serstückelt (a. 1055. No. 15; a. 1112. No. 4; a. 1123. No. 2; a. 1124. No. 8, 10; a. 1130. No. 2, 67; a. 1132. No. 5, 6; a. 1133. No. 1; a. 1143. No. 15; a. 1144. No. 2; a. 1145. No. 2, 43; a. 1153. No. 14; a. 1154. No. 2, 3; a. 1155. No. 1, 6, 8, 10, 24, 26, 30, 32; a. 1156. No. 3, 15; a. 1159. No. 23, 34, 70, 80; a. 1160. No. 1, 43; a. 1161. No. 7; a. 1162. No. 1, 3; a. 1163. No. 1, 19; a. 1164. No. 8, 39, 79; a. 1165. No. 15; a. 1166. No. 20, 23, 24; a. 1167. No. 1, 6; a. 1168. No. 83; a. 1169. No. 48; a. 1170. No. 65, 74; a. 1172. No. 6, 19; a. 1173. No. 6; a. 1174. No. 1; a. 1175. No. 2; a. 1176. No. 17, 44, 58, 62, 127; a. 1178. No. 1—4.) — <sup>2</sup> . . . .

*Erl.-Schr.:* Watterich, de pontificum Roman. vitis a Bosone cardinali conscriptis — in *scien. Roman. pontif. vitas I. prolegom. p. LXXI-LXXXIV.*

**Certaldo, Pace da.** \* 194.

Ist apokryph und erst um 1700 entstanden. Demnach muss dieser Artikel anfallen.

**Chanson de geste Gaydon.**

*Ausg.:* publiée pour la première fois d'après les trois mpts. de Paris par F. Guesard et S. Luce. Paris, Herold 1864. 80. CXXXV. 368 pag.

**Chanson de geste Hugues Capet.**

*Ausg.:* publiée . . . par M. le marquis de La Grange. Paris, Herold 1864. 16mo. CLXXXII. 292 pag. (bildet zugleich Tome 8 von Les anciens poètes de la France.)

**Chanson de la croisade contre les Albigeois = Histoire de la croisade.** \* 370 et Suppl.

**Charroi des Engins: Compte pour l'expédition d'Aragon en 1285.**

*Ausg.:* ap. Bouquet, rec. XXII. p. 724-732.

**Chartier, Alain.** \* 196.

*Erl.-Schr.:* Geruzes, E., Alain Chartier — in

seinen Nouveaux essais d'histoire littéraire Paris 1846. gr. 8°. p. 55-61.

Puisieux, Léon, l'émigration Normande et la colonisation Anglaise en Normandie au XV. siècle. Caen & Paris 1866. gr. 8°. p. 40-47.

**Chastellain, Georges.** \* 197.

*Erl.-Schr.:* Du Fresne de Beaucourt, G. le chroniqueur Georges Chastellain. Paris, impr. Divry & Cie. 1866. 8°. 12 pag. (*Extrait de la Revue bibliographique et littéraire.*)

Henne, Alex., Jacques de Lalain, le bon chevalier sans peur et sans doute — in Revue trimestrielle. Tom. VII.

Hoornaert, L., de slag bij Rupelmonde (1462). St. Nicolaus 1864. Lex.-8°. 33 pag.

**Châtelain.** \* 197.

*Vid.* Chroniques de Metz (Bibl. p. 240).

Jean de Châtelain (ib. p. 288).

**Cholewa.** \* 197.

*Erl.-Schr.:* Caro, Jac., Geschichte Polens. Gotha 1863. gr. 8°. II. p. 569.

**Chretien } de Troyes: Du roi  
Christien }**

Guillaume d'Angleterre. A. D. 1087.

*Ausg.:* <sup>1</sup> publ. par Franc. Michel in Chroniques Anglo-Normandes. Rouen 1840. 8°. III. p. 39-172. — <sup>2</sup> wiederholt ap. J. A. Giles, script. rerum gest. Willelmi Conq. p. 179-269.

*Erl.-Schr.:* Histoire littéraire de la France XV. p. 193-204.

**Christian Kùchemeister (\* 198):** Chronik oder Deutsche Casus monasterii S. Galli. 1226—1328.

*Handschr.:* St. Gallen, Vadian. Biblioth. No. 67. — Zürich.

*Ausg.:* <sup>2</sup> ex mpt. Sangall. ed. J. Hardegger in Mittheilungen z. vaterländ. Geschichte St. Gallens. 1862. I. p. 1-64.

**Christianus archiep. Mogunt.** \* 198.

*Ausg.:* <sup>9</sup> ap. Jaffé, biblioth. rer. Germ. III. p. 678-699.

*Erl.-Schr.:* Dittmar, Guill., de fontibus nonnullis historiae Friderici I Barbarossae. Disinang. Regimonti Pr. 1864. 8°. p. 25-34: Quibus ex fontibus Christianus Moguntinus in prima chronici sui parte usque ad 1180 hauserit.

**Christine de Pisan (\* 198, wo der Titel lauten muss):** Histoire de Charles V dit le Sage, roi de France, ou Mém. . . .

*Erl.-Schr.:* Thomassy, Raim., essai sur les écrits politiques de Christine de Pisan. Paris 1838. 8°.

Villeneuve, J. Boivin de, vie de Christine de Pisan et de Thomas de Pisan, son père — in Mém. de l'académ. des inscript. II. p. 762 (ed. à la Haye IV. p. 762).

**Chroniqua antiqua conventus S. Catharinae de Pisis. 1250—1409.**

*Ausg.*: in Archivio storico Italiano IV. 2. p. 399-593.

**Chronica Caroli sexti** = Chroniqu du religieux de Saint-Denys. \*239.

**Chronica Casinensis minor** = (Leo Marsicanus) Epitome chron. Casin. \*417.

**Chronica Craeoviae.** \*199.

*Erl.-Schr.*: Caro, Jac., Geschichte Polens. Gotha 1863. 8<sup>o</sup>. II. p. 576 sq.

**Chronica de gestis consulum Andegavorum, vid. Johannes Turonensis.** \*399 u. Suppl.

**Chronica domus Sarenis.**

*Ausg.*: hrsggb. u. erläutert von Richard Roepell. Breslau 1854. 8<sup>o</sup>.

**Chronica Lubensis (Leubus.)**

Hierunter ist an dieser Stelle nicht eine Chronik des Klosters Leubus, sondern eine dort verfasste Compilation zur Geschichte Schlesiens zu verstehen. Aus d. Anfang des 14. Jahrh. Besonders wichtig für d. Kritik des Katalogs der Breslauer Bischöfe.

*Handschr.*: Venedig, Markusbibl., class. X., lat. cod. 188. cart. fol. saec. XV.

*Ausg.*: edid. W. Wattenbach in Monumenta Lubensia p. 8-19 mit folgender Einteilung: A. Annales a. 1099—1305, völlig werthlos; B. Annales Silesiaci a. 1241—1315; C. Catalogus episcoporum Wratislaviensium; D. Versus; E. Epitaphia ducum Slezie. (W. Arndt hat Alles mit Ausnahme von A und D in Pertz' Mon. Germ. wiederholt; cf. die betreff. Artikel.) Vgl. p. 1-7 als Einleitung.

**Chronica monasterii S. Albani, vid.**

Henricus de Blanford.

Johannes de Trokelowe.

**Chronica Polonorum (\*201)** = Chronicon Polono-Silesiacum. Cf. Suppl. p. 59.

**Chronica principum Saxonie** — a. 1138.

Der unbekannt Verfasser, der diese genealogische Zusammenstellung vermuthlich in den Jahren 1261--82 gemacht hat, bringt einiges über die ältere Geschichte Brandenburgs u. Albrechts des Bären, u. zwar in Uebereinstimmung mit dem Abbas Cinnensis und Pulkawa, also wol aus der ältern Quelle, aus welcher diese schöpfen.

*Handschr.*: Goslar, Magistratsbibl. mbr. (früher im Archiv zu Dessau unrechtmässigerweise.)

*Ausg.*: hrsggb. von O. von Heinemann — in Märkische Forschungen. Berlin IX. 1865. p. 3-30.

**Chronica Prutenorum ab a. 1190—1390** = Aeltere Hochmeisterchronik.

**Chronica terrae Prussicae** = Annales Prussicae terrae.

**Chronica Wimpinensis ecclesiae, vid. Burchardus de Hallis.** \*178 und Suppl. p. 52.

**Chronicae Boemiae.**

A. Cantus de victoria Chladrubensium super Misam. 1386. — B. a. 1397—1417. C. a. 1419—1426. D. a. 1406—1423. E. a. 1411—1415. F. a. 1378—1412. G. a. 1399—1412. H. a. 894—1431. I. a. 1420. 1421. K. Chronicon presbyteri Pragensis a. 1374—1411. L. a. 1420. M. a. 1460. N. a. 1420. O. Rosenbergianna: 1. a. 1039—1310; 2. a. 1302—1426; 3. Luctus Treboniensis; 4. a. 1433—1529; 5. Kalendarium defunctorum; 6. Necrologium. P. Census haereditarius regius civitatum regalium. Q. Varianten zu Sermones ad Bohemos (vid. Suppl.) R. Angstedicht eines böhmischen Mönchs abel dem Ausbruche des Hussitensturmes. Geschrieben zwischen 1416—1419.

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 61-95.

**Chronicae Polonorum.** \*203.

*Ausg.*: . . . . 4 unt. d. alten Tit.: Galla Kronika wiederholt ap. Bielowski, monumenta Polon. histor. I. p. 379-484.

*Erl.-Schr.*: Caro, Jac., Geschichte Polens. Gotha 1863. 8<sup>o</sup>. II. p. 663-666.

**Chronicle of England, vid. Caxton,** \*193.

**Chronicle of England.** \*203.

*Ausg.*: ap. Ritson, ancient English metrical romances. London 1802. 8<sup>o</sup>.

**Chronicle of the rebellion in Lincolnshire.** 1470.

*Ausg.*: ed. by J. G. Nichols. London, Camden society in Vol. I. of the Camden miscellany. 1847. kl. 4<sup>o</sup>. (No. 39.)

**Chronicle, french, of London.** \*203.

*Uebers.*: transl. from the original Anglo-Norman of the 'Chroniques de London'. With notes by H. Th. Riley — zusammen mit Chronicles of the mayors and sheriffs of London. London, Trübner 1863. 4<sup>o</sup>. p. 229-291.

**Chronicles of the mayors and sheriffs of London, a. D. 1188 to a. D. 1274.** Attributed to Arnold Fitz-Thedmar, alderman of London in the reign of Henry III.

*Uebers.*: transl. from the original Latin and Anglo-Norman of the 'Liber de antiquis legibus', in the possession of the corporation of the City of London by H. Th. Riley. London, Trübner 1863. 4<sup>o</sup>.

**Chronicon abbatiae de Evesham, ad a. 1418.** Libri 4.



Bisher ungedruckt. Hat drei Verfasser. Der erste aus d. Anfang des 12. Jahrh., prior Dominicus, beginnt mit saec. VIII und liefert zwei Bücher; das 3. und bedeutendste schrieb Thomas von Mariborough (wurde 1229 Abt); es umfasst die Jahre 1191—1214. Ein Anonymus lieferte die Fortsetzung bis 1418.

*Ausg.*: edited by W. D. Macray. London 1863. gr. 8°. XLIX. 394 pag. (*Zugleich ein Band der Rerum Britann. medii aevi scriptores.*)

**Chronicon Amalphitanum** ab a. 339—1294. Fragmenta.

Die Orig.-Handschrift u. die wichtigsten Partien sind verloren. Romualdus Salernitanus schöpfte hieraus.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Muratori, antiquit. Italiae I. p. 207-216. — <sup>2</sup> in Raccolta di varie croniche, diari del regno di Napoli. Napoli 1782. V. p. 140-161.

*Erl.-Schr.*: Weinreich, G., chronicon Amalphitanum et Romualdus Salernitanus inter se comparantur — in seiner Dissert. inaug. De conditione Italiae infer. Gregorio VII pontificis. Regimonti Pr. 1864. gr. 8°. (96 pag.) p. 76-79.

**Chronicon S. Andreae iuxta Brugae.** \*205.

*Uebers.*: trad. pour la première fois . . . par Oct. Delepierre. Bruges 1839. 8°.

**Chronicon Anglo-Scoticum monachi anonymi Scoti.** 693—1355.

*Handschr.*: Karlsruhe, grossherz. Bibl. Durlach. No. 38. mbr. saec. XII.

*Ausg.*: <sup>1</sup> 2. unt. d. Tit.: Chronicon Edinburgensis monasterii S. Crucis vid. Bibl. p. 214. — <sup>3</sup> unt. obigem Tit.: e cod. Durlacensi primum integrum edid. Carol. Wilhelmus Bouterwek. Elberfeldae 1863. gr. 8°. VIII. 48 pag. *Mit einer Schrifttafel.*

**Chronicon anonymi archidiaconi Gnesnensis = Chronica Cracoviae.** \*199.

**Chronicon Austriacum anonymi.** a. 973—1327.

*Ausg.*: ap. Rauch, rer. Austriac. script. II. p. 213-300.

**Chronicon Bedanum.** \*207.

*NB.* Hier sind die angeführten Ausgaben zu streichen u. unter Beda (Bibl. p. 159) zu suchen.

**Chronicon Bohemiae ab origine gentis.** \*209.

Ist nur Uebersetzung des Dalimil.

*Ausg.*: <sup>2</sup> ed. Hanka; vgl. unt. Dalimil *Uebers.* Bibl. p. 262.

**Chronicon Boheme (chronicon Pragense)** ab a. 824—1419. .

*Handschr.*: Prag, k. Bibl. Cod. III. G. 16. fol. 41.

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung I. p. 3-6.

**Chronicon Bohemie (chronicon Lipsiense)** ab anno 1344 — 15. Mart. 1411.

*Handschr.*: Leipzig, Univ.-Bibl. Cod. 176, fol. 67-69.

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung I. p. 6-12.

**Chronicon Bohemorum ab initio gentis** ad a. 1438.

Nur ein Compendium aus mehreren böhmischen Chroniken.

*Ausg.*: ap. Dobner, monumenta histor. Boemiae III. p. 43-62.

**Chronicon Brandenburgense.** Fragment., vid. Genealogia ducum Brunsv. et Luneb.

**Chronicon Cadomensis anonymi** ad a. 1343 perductum.

*Handschr.*: Paris, k. Bibl. No. 4942 (olim 4904).

*Ausg.*: Bruchstücke ap. Bouquet, rec. XXII. p. 21-26.

**Chronicon Claustroeburgense.** \*211.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> vollständig ab a. 953—1847 ap. Rauch, rer. Austr. script. I. p. 41-126.

**Chronicon Cremifanense** cum interpolationibus Austriam spectantibus ab A. C. 273—1217.

*Ausg.*: ap. Rauch, rer. Austriac. script. I. p. 157-198.

**Chronicon Cremonense** a. 1111—1237 = Annales Mediolanenses minores. No. 4.

**Chronicon Cremonense.** Fragmentum a. 1310—1317.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ed. Franc. Robolotti in Dei documenti storici e letterarj di Cremona. Cremona 1857. p. 104. *Nicht vollständig.* — <sup>2</sup> ed. Jaffé ap. Pertz, mon. ser. XVIII. p. 807-808.

**Chronicon Cuspinianum seu Catalogus consulum Romanorum usque ad a. 493 procedens.**

*Ausg.*: <sup>5</sup> vollständig ap. Roncalli, vet. lat. script. chron. II. p. 103-138. — <sup>6</sup> . . .

**Chronicon Divionense = Chronicon S. Benigni Divion.** \*208.

**Chronicon ducum Brunsvicensium.** \*214.

*Ausg.*: unt. d. Tit.: Chronica ser. du-

cum Br. . . . <sup>1</sup> ap. Mader, *vetustas* . . .  
 ducum Brunsvic. p. 1-22. — <sup>2</sup> ap. Mader,  
 antiquit. Brunsv. p. 1-22 (<sup>3</sup> ed. 2<sup>a</sup>. p. 1-22).  
 — <sup>4</sup> ap. Leibnit., *scr. rer. Brunsv. II.* p. 14.

**Chronicon Eberspergense posterius.**  
 900—1045.

*Vgl.* Bibliotheca hist. m. aevri p. 214; das dort  
 voraufstehende Chronicon Ebersp. antiq. ist  
 das jüngere u. nur Bearbeitung des folgenden.

*Handschr.:* München, Reichsarch. s. XI.

*Ausg.:* <sup>2</sup> zusammen mit Catalogus abbatum  
 Eberspergensem ed. W. Arndt ap. Pertz,  
 mon. scr. XX. p. 9-16.

*Erl.-Schr.:* Hirsch, Heinrich II. Bd. I. p. 151.

**Chronicon Edinburgensis monast.**  
 S. Crucis (\* 214) = Chronicon  
 Anglo-Scoticum monachi anonymi.  
*Cf.* Suppl. p. 57.

**Chronicon Egmondanum.** \* 214.

*Ausg.:* <sup>4</sup> uitgeg. door de Historisch genoot-  
 schap gevestigd te Utrecht — in Bronnen  
 van de geschiedenis der Nederlanden in de  
 middeleeuwen. Utrecht 1864. Vol. I. 8<sup>o</sup>.

**Chronicon episcoporum Spirensium**  
 = Annales Spirenses. \* 137.

**Chronicon Eveshamense, vid.** Chroni-  
 con abbatiae de Evesham. *Cf.*  
 Suppl. p. 56.

**Chronicon s. fani Neoti, vid.** Asse-  
 rius Menevensis. \* 150.

**Chronicon Garstense.** a. 953—1258.

\* 217.

*Ausg.:* . . . <sup>2</sup> vollständig ap. Rauch, *rer.*  
*Austriac. script.* I. p. 1-40.

**Chronicon Godstovianum.**

*Ausg.:* printed with Roper's life of Sir  
 Thomas More, ed. by Hearne, Oxford 1716.  
 8<sup>o</sup>. p. 180-246.

**Chronicon Gratiae Dei (Prämon-  
 strat.-Kloster Gottesgnaden bei  
 Kalbe a. S.)** 1125—cca. 1164.

*Handschr.:* Magdeburg, Prov.-Arch.  
 saec. XVI. Abschrift.

*Ausg.:* \* ed. zum erstenmale Franz Winter  
 in *seinem* Die Prämonstratenser des 12. Jahrh.  
 u. ihre Bedeutung für d. nordöstliche Deutsch-  
 land. Berlin 1865. 8<sup>o</sup>. p. 323-341.

**Chronicon Hungarorum mixt.** \* 218.

*Ausg.:* . . . <sup>3</sup> unt. d. Tit.: Kronika Węgiers-  
 ko-Polska edid. Stanislaw Pilat ap. Bielowski,  
 monum. Poloniae hist. I. p. 485-515.

**Chronicon Hungarorum Poseniense.**

*Ausg.:* e cod. ms. nunc primum editum  
 (per Fr. Toldy.) Budae 1852. gr. 4<sup>o</sup>. *Die*  
*Einleitung bespricht die ältesten ungarischen*  
*Chroniken. Nicht im Buchhandel.*

**Chronicon incerti scriptoris, vid.**  
 Incerti scriptoris Sueci. \* 389.

**Chronicon Laudunense** — Chroni-  
 con anonymi Laudun. \* 206.

**Chronicon Lippoldesbergense.** 1051  
 —1151. \* 219.

*Handschr.:* Cassel, Archiv.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ed. Ledderhose, *kleine Schriften*  
 I. p. 197-226. — <sup>2</sup> ap. Böhmer, *fontes III.*  
 p. 254-269.

**Chronicon Lipsiense, vgl.** Chroni-  
 con Bohemie.

**Chronicon Manniae** = Chronicon  
 regum Manniae. (\* 227) u. Suppl.

**Chronicon Mediolanense I.** 397—  
 1228 = Annales Mediolanenses  
 minores. No. 3.

**Chronicon monasterii de Bello**  
 (Battle) a. 1066—1176. \* 222.

*Handschr.:* vgl. Hardy, *descr. catalogue*  
 of materials II. p. 460. No. 543.

*Ausg.:* edit. by J. S. Brewer. London  
 1846. gr. 8<sup>o</sup>. Printed for the Anglia  
 Christiana Society. 2 Thlr. — *Auszüge ap.*  
*Dugdale, monasticon III.* p. 234. 235. 239-244.

**Chronicon monasterii de Molsa**  
 (Meaux), vid. Thomas de Burton.

**Chronicon Palatinum a.** 1346—  
 1438.

*Verdient als Stimme eines Zeitgenossen Beachtung.*  
*Handschr.:* Wien, k. k. Hofbl. Palat.  
 No. 3282, fol. 70-71b.

*Ausg.:* ap. Höfler, *Geschichtschreiber der*  
*hustitischen Bewegung I.* p. 47-50.

**Chronicon Parmense (\* 225) =**  
*jetzt* Annales et notae Parmenses  
 et Ferrarienses.

**Chronicon paschale.** \* 225.

*Erl.-Schr.:* Bunsen, Hippolyth u. seine Zeit,  
 I. p. 151.

Pallmann, R., *Geschichte der Völkerwanderung.*

II. p. 220.

**Chronicon Placentinum ab a.** 1012  
 —1235. \* 226.

*Ausg.:* <sup>3</sup> unt. d. Tit.: Annales Placentini  
 Guelfi ed. Pertz in *Mon. Germ. hist. Tom.*  
 XVIII. p. 403-457.

**Chronicon Placentinum a.** 1154—  
 1284.

*Ausg.:* . . . <sup>3</sup> unt. d. Tit.: Annales Pla-  
 centini-Gibellini auctore Mutio de Modoe-  
 tia ed. Pertz in *Mon. Germ. hist. Tom.*  
 XVIII. p. 457-581.

**Chronicon Poloniae a. 967—1249**  
= Annales Silesiaci compilati.  
*Cf.* Suppl. p. 44.

**Chronicon Polono-Silesiacum** ab origine gentis usque ad a. 1278.

*Handschr.:* vid. Pertz, mon. scr. XIX. p. 553. 854.

*Ausg.:* <sup>1</sup> *unt. d. Tit.:* Chronica Polonorum — 1278 (*cf. Bibl. p. 201*) ap. Sommersberg, scr. rer. Siles. I. p. 1-13. — <sup>2</sup> *wiederholt vor der Ausgabe des Boguphalus* ed. Jablonowski et Zaluski. Varsoviae 1752. 40. (*cf. Bibl. p. 171*). — <sup>3</sup> ap. Stenzel, script. rer. Siles. I. p. 1-32. — <sup>4</sup> *unt. obigem Tit.:* ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 555-570.

**Chronicon Poseniense. \* 227** = Annales Posenienses *Cf.* Suppl. p. 43.

**Chronicon Pragense, vgl. Chronicon Bohemie.**

**Chronicon Pragensis capituli metropolitani a. 1318—1439.**

Höchst unbedeutend.

*Handschr.:* Prag, Domecapitel O. 18.

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung I. p. 65-66.

**Chronicon Pragensis presbyteri a. 1374—1411.**

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 69-70.

**Chronicon Pragensis veteris collegiati a. 1419—1441.**

Werthvoll, weil von einem Augenzeugen.

*Handschr.:* Darmstadt, Archiv.

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung I. p. 78-102.

**Chronicon Pragensis Universitatis a. 1348—1413.**

Eins der merkwürdigsten Geschichtswerke des spätern Mittelalters.

*Handschr.:* Wien, k. k. Hofbibl. Palat. No. 7650.

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung I. p. 13-47; *cf. ibid.* p. L-LIV.

**Chronicon Procopii, vid. Procopius.**

**Chronicon Quedlinburgense. \* 227.**

*Übers.:* deutsch von Ed. Winkelmann. Berlin 1862. 80. 5 Sgr. (Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit. Liefg. 39.)

**Chronicon Ratiboriense a. 1348—1490. 1519.**

Das einzige Denkmal ober-schlesischer Geschichtschreibung aus dem Mittelalter.

*Handschr.:* Ratibor, Archiv d. Pfarrkirche.

*Ausg.:* ed. Augustin Weltzel in Zeitschrift des Vereins für Geschichte u. Alterthum Schlesiens. Breslau. IV. 1862. p. 114-126.

**Chronicon Ravennae = Anonymus Cuspiniani. Cf. Suppl. p. 46.**

**Chronicon Regiense. \* 227.**

*Erl.-Schr.:* Turri, Gius., delle cronache dei Gazzata e degli scrittori di esse. Reggio nell' Emilia, G. Davolio 1865. 80.

**Chronicon regum Franciae anonymi circa a. 1342 scriptum.**

*Handschr.:* Paris, k. Bibl. No. 5689 C. (olim Reg. 5222. 5, prius Baluzius 356. sec. XV.

*Ausg.:* Bruchstücke ap. Bouquet, rec. XXII. p. 16-21.

**Chronicon regum Manniae. \* 227.**

*Ausg.:* . . . . . <sup>3</sup> ap. Camden, Britannia. Londini 1687. fol. p. 840-846. — . . . . . <sup>6</sup> ed. from the mpt. in the British Museum and with histor. notes by P. A. Munch. Christiania 1860. 8<sup>o</sup>. XXXIV. 191 pag.

**Chronicon Repegovii. \* 228.**

*Erl.-Schr.:* Winkelmann, Ed., Geschichte Kaiser Friedrichs II. Berlin 1863. gr. 8<sup>o</sup>. p. 16-18.

**Chronicon Rotharis sive Origo gentis Langobardorum.**

Um 643 redigirt. Diese Chronik wurde bis in unsere Zeit für eine Abkürzung der Langobardengeschichte des Paulus Warnefridi (*vgl. Biblioth. p. 484*) gehalten, ist aber nach neueren Untersuchungen vielmehr deren Grundlage.

*Handschr.:* Gotha, herzogl. Bibl.

*Ausg.:* edid. Carol. Baudi a Vesme in Historiae patriae monumenta. Edicta regum Langobardorum. Aug. Taur. 1855. fol. p. 5-10.

*Erl.-Schr.:* Baudi a Vesme, introductio ad editionem p. LXXI.

Bethmann in Peris' Archiv X. p. 363 ff.

Pallmann, Geschichte der Völkerwanderung II. p. 194.

Waits in Göttinger gel. Anzeigen. 1856. p. 1685 ff.

Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen p. 95.

**Chronicon rhythmicum anonymi Austrii ab a. 1190—1269.**

*Ausg.:* ap. Rauch, rer. Austriac. script. I. p. 127-156.

**Chronicon rhythmicum Austriaci idiomate scriptum.**

Enthält die Thaten Alberts I. u. Friedrich's, Herzogs v. Oesterreich.

*Ausg.:* ap. Rauch, rer. Austriac. script. II. p. 300-312.

**Chronicon Samilianum = Aeltere Hochmeisterchronik.**

- Chronicon Saxonicum.** \*230.  
*Ausg.:* <sup>1</sup> *unt. d. Tit.:* Chronologia Anglo-Saxonica mit latein. Uebersetzung hinter Wheloc's *Ausg.* von Beda, historia eccles. Cantabrig. 1643. fol. — <sup>2</sup> . . . — Two of the Saxon chronicles parallel. With supplementary extracts from the others. Edited with introduction, notes and a glossarial index by John Earle. Oxford 1865. gr. 8<sup>o</sup>.  
*Erl.-Schr.:* Hardy, descriptive catalogue of manuscripts I. 2. p. 647-661.
- Chronicon Siculum breve** — 1250.  
*Handschr.:* Rom, Vatic. Ottobour. 2940. sec. XIV.; arch. secr. 2532.  
*Ausg.:* ed. Huillard-Bréholles in Historia diplomatica Friderici II. Paris. 1852. 4<sup>o</sup>. I. p. 887.  
*Erl.-Schr.:* Winkelmann, Ed., Geschichte Kaiser Friedrichs II. Berlin 1863. gr. 8<sup>o</sup>. p. 22.
- Chronicon Silesiae breve** (\*231)  
 = Annales Cisterciensium in Heinrichow. *Cf.* Suppl. p. 39.
- Chronicon Silesiae vetustiss.** *Fragm.* \*231.  
 = *jetzt* Annales Wratislav. antiqui. *Cf.* Suppl. p. 45.
- Chronicon Slavicum parochi Suse-lensis.** \*231.  
*Ausg.:* <sup>5</sup> niedersächsisch und lateinisch auf Grund der auf d. Lübecker Stadt-Bibl. erhaltenen Exemplare der Edd. princ. s. I. et a., herausgg. von E. A. Th. Laspeyres. Mit 1 lithogr. Tafel. Lübeck 1865. gr. 8<sup>o</sup>. LXXX. 380 pag. 3<sup>2</sup>, 3 Thlr.
- Chronicon Stederburgense.** \*232.  
*Uebers.:* deutsch von Eduard Winkelmann. Berlin 1866. 8<sup>o</sup>. (Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit. Lief. 46. XII. Jahrb. 11. Bd.)
- Chronicon Suevico-Bavaricum** auctore anonymo = Chronik von Augsburg. *Cf.* Suppl. p. 61.
- Chronicon Treboniense** (*Wittingau*) a. 1419 — 1439.  
*Handschr.:* Wittingau, Archiv des Fürsten von Schwarzenberg.  
*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung I. p. 50-65.
- Chronicon Trunchiniense.** 517 — 1167, cont. usq. ad 1640.  
*Ausg.:* ap. De Smet, corp. chron. Flandr. I. p. 591.
- Chronicon Turonense.** \*232.  
*Erl.-Schr.:* Waits, G., über die Quellen zur
- Gesch. der Begründung der Normannischen Herrschaft in Frankreich — in Göttinger gel. Anzeigen. 1866. Nachrichten. No. 6. p. 69-98.*
- Chronicon Ulianense.**  
*Ausg.:* ed. Petrus de Marca, marca Hispanica. Paris. 1688. fol. p. 758-760.
- Chronicon Venetum vulgo Altinate.** \*233.  
*Ausg.:* . . . Estratti scelti edid. Carlo Borghini in Le due gemme della mitra episcopale di Modena. *ibid.* 1849. gr. 8<sup>o</sup>. p. 49-59
- Chronicon Viennense a. 1367 — 1405.**  
*Handschr.:* Wien, k. k. Hofbiblioth. No. 3280. fol. 6.  
*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung I. p. 1. 2; *cf.* *ibid.* p. XLIV.
- Chronicon Walciodorese.** \*234.  
*Ausg.:* <sup>4</sup> Bruchstücke in AA. SS. Boll. 30. April. III. p. 814 sq. nach einem reichhaltigen Codex.
- Chronicon S. Wunibaldi auctore Adelberto abbate Heidenheim-ensi,** — 1159.  
*Handschr.:* Eichstedt. *Vgl.* Pertz' Archiv IX. p. 560.  
*Ausg.:* edid. J. Gretser *ad calcem* Philippi Eystetensis ep. De eiusdem ecclesiae divis tutelariibus. Ingolst. 1617. 4<sup>o</sup>. p. 318-363.
- Chronicon Zwetlense a. 1286 — 1386.**  
*Ausg.:* *Das unt. dies. Tit.* ap. Rauch, scr. rer. Austr. II. p. 313-334 *herausgegebene Chronicon findet man in der Biblioth. p. 257 als* Continuatio Zwetlensis IV. *verzeichnet.*
- Chronik aus Kaiser Sigmund's Zeit,** 1126 bis 1434, mit Fortsetzung bis 1441.  
 Ansprechend durch lebensvolle Wahrheit.  
*Ausg.:* hrsgg. von Theod. von Kern in Die Chroniken der deutschen Städte. Nürnberg. I. 1862. p. 344-414. *Beilagen* (1. Burggräfliche Bestätigungsurkunde für Konrad Gross; 2. Der Bau des Osttores von S. Sebald; 3. König Wenzels Anwesenheit zu Nürnberg. 1387; 4. Der fränk. Landfriede von 1397; 5. Burggraf Friedrichs (VI.) Krieg mit Rotenburg. 1407; 6. Fürstentag zu Nürnberg. 1419; 7. Zerstörung der burggräfl. Veste. 1420; 8. Kardinal Beaufort zu Nürnberg. 1427; 9. Die Stadtbefestigung zur Zeit der Hussitenkriege; 10. Sigmunds Kaiserkrönung; 11. Zu den böhmischen Vor-

gängen 1434; 12. Vorkehrungen in Bezug auf d. Theuerung des Jahres 1437; 13. Besetzung der Pfarrei zu St. Lorenz 1438; 14. Theilnahme Nürnbergs am Feldzuge in Böhmen 1438; 15. Zur Geschichte des Kriegs zwischen Sachsen u. Brandenburg im Hochstift Würzburg 1440) p. 419-469. — Anhang. Chronikalische Notizen aus den J. 1407-1414 *ibid.* p. 470-472. — Glossar p. 477-501. — *Vgl.* Einleit. p. 315-343.

**Chronik der nordelbischen Sassen.** 790—1483.

*Handschr.:* *vid.* Lappenbergs Ausgabe p. III-XII

*Ausg.:* <sup>1</sup> *unt. d. Tit.:* Kronik der nordelvischen Sassen [*vid.* Bibl. p. 410] ed. A. L. Michelsen in Falks staatsbürgerlichem Magazin IX. 1829. p. 343 ff. *nach dem sehr mangelhaften Mpt. in Kopenhagen.* — <sup>2</sup> *hauptsächlich nach d. Kieler Handschr.* ed. J. M. Lappenberg in Quellensammlung der Schleswig-Holstein-Lauenburgischen Gesellschaft für vaterl. Gesch. Bd. III. (*auch einzeln ausgegeben:* Kiel 1865. gr. 8<sup>o</sup>. XXVI. 184 pag. 1<sup>s</sup> Thlr.

**Chronik von Augsburg.** 1368—1406, mit Fortsetzung bis 1447.

Stil der Darstellung äusserst knapp. Der Inhalt zeugt meistens von einer genauen Kunde der Verhältnisse.

*Handschr.:* *vgl.* darüber Lexer in der letzten *Ausg.* p. 12-20.

*Ausg.:* <sup>1</sup> *nach der Heidelberger Handschr. unt. d. Tit.:* Anonymi chronicon suevico-bavaricum ap. Würdtwein, nova subsidia diplom. X. p. 297-322. *Schlecht und unvollständig.* — <sup>2</sup> *unt. d. Tit.:* Augsburger Chronik ed. Mone . . . (s. Biblioth. p. 234). — <sup>3</sup> *vollständig in neuer Recens.* hrsggb. von F. Frensdorff in Die Chroniken der deutschen Städte IV. 1865. p. 21-125. — *Beilagen:* 1. Die Einführung der Zunftverfassung in Augsburg p. 129-149. — 2. Das Bündniss der Städte von 1370 und die Schlacht bei Altheim p. 150-156. — 3. Das Ungeld in Augsburg p. 157-165. — 4. Die Forderungen K. Karl IV u. Wenzels an die Stadt Augsburg der Juden wegen p. 166-172. — 5. Die Gesandtschaft der Augsburger an Kaiser Karl IV im Winter 1373 74 p. 173-175. — 6. Friedensvertrag zwischen den Herzögen von Bayern u. der Stadt Augsburg vom J. 1374 p. 176-182. — 7. Augsburg's Verhalten gegenüber dem Städteband p. 183-187. — 8. Zum Püttrich-Onsorgischen Streite p. 188-192. — 9. Der Streit der Stadt mit Wilhelm dem Fraunberger p. 193-198. — *Vgl.* Einleitung p. 3-11.

**Chronik von Augsburg, von der Gründung bis zum J. 1469.**

*Handschr.:* Berlin, k. Bibl. Ms. germ. No. 415. 4<sup>o</sup>.

*Ausg.:* hrsggb. von F. Frensdorff in Die Chroniken der deutschen Städte IV. 1865. p. 279-332. *Vgl.* Einleit. p. 267-278.

**Chronik, alte preussische** (Voigt, Gesch. Preussens) = Aeltere Hochmeisterchronik.

**Chronik, deutsche, vom livländischen Orden der Schwerdtbrüder und der Brüder des deutschen Hauses zu Jerusalem.** 1235—1549.

Die Namen hierin sind sehr entstelt.

*Handschr.:* Stuttgart, Haus- u. Staats-Archiv.

*Ausg.:* ed. C. E. v. Napierky — in Bunge's Archiv f. d. Geschichte Liv-, Est- u. Curlands. Reval. 8<sup>o</sup>. VIII. 1861. p. 66-82.

**Chronik, Koelhoffsche** = Cronica van der hilliger Stat vā Coellē. \* 244 und Suppl. p. 64.

**Chronik, Kölnische.** 1087—1378.

Im kölnischen Dialekt verfasst.

*Ausg.:* aus einer trierschen Handschrift des 14. Jahrh. zum ersten Mal hrsggb. von H. J. Floss — in Annalen des histor. Vereins für d. Niederrhein. Köln 1864. 8<sup>o</sup>. Heft 15. p. 178-187.

**Chronik, lateinische, vom deutschen Orden in Preussen und Livland** = Origo et initium Ordinis Teutonic.

**Chronik, Münstereifeler.** 1270—1450.

Geschrieben, wahrscheinlich auch verfasst von dem Münstereifeler Canonicus Tilemann Plunzsch um 1460.

*Ausg.:* aus einem Luxemburger Codex hrsggb. von H. J. Floss — in Annalen des histor. Vereins für d. Niederrhein. Köln 1864. 8<sup>o</sup>. Heft 15. p. 188-205.

**Chronik, ofener** (1473) = Chronica Hungarorum antiqua. \* 201.

**Chronik, Ratiborer** = Chronicon Ratiboriense. *Cf.* Suppl. p. 59.

**Chronik, Ronneburger** kleine. 1111—1348.

Nach dem Fundorte benannt.

*Uebers.:* *deutsch* — in Bunge's Archiv f. d. Geschichte Liv-, Est- u. Curlands. Reval. 8<sup>o</sup>. VIII. 1861. p. 282-285.

*polnisch* in Math. Strykowski's Litanischer Chronik, Königsberg 1582. p. 323-325 (ed. nova. 1846. I. p. 282-284.)

**Chronik von Salmansweiler, *vid.***  
**Chronicon Salemitanum. \*229.**  
 Tractatus super statu monasterii  
 Salem. Suppl.

**Chronik von Schuttern = Annales**  
 Schutterenses. *Cf.* Suppl. p. 43.

**Chronique de Flandre, anciennement**  
 composée . . . *vid.* Chroniques,  
 anciennes, de Flandres.

**Chronique de l'abbaye de la Cou-**  
 ronne (dioc. d'Angoulême.)

Ist lateinisch geschrieben.  
*Ausg.: en latin, accompagnée de nom-*  
 breux éclaircissements, publiée pour la pre-  
 mière fois d'après un ms. du 13. siècle par  
 J. F. Eusèbe Castaigne. Paris, Aubry  
 1864. 80. 172 pag.

**Chronique de la conquête de**  
 Constantinople. \*238.

*Uebers.: deutsch — in Analecten der*  
 mittel- und neugriechischen Literatur. Hrsggb.  
 von A. Ellissen. Leipzig 1856. 16<sup>mo</sup>. II. p.  
 1-109. Nur ein Theil.

Eine italienische Uebersetzung befindet sich  
*handschriftlich in Venedig, Marcusbibl. d. VII. 712.*  
 fol. 48-94.

**Chronique de la Pucelle. \*238.**

*Erl.-Schr.:* Vallet de Viriville, observations  
 sur la Chronique de Cousinot — in Mém.  
 de l'acad. des Inscript. et belles-lettres. Paris. I.  
 sér. V. 1. 1857. p. 271-278.

**Chronique de Reims. \*238.**

*Handschr.:* Paris, k. Bibl. Sorbonne.  
 No. 454. — Bruxelles, in einem andern  
*Dialekt geschrieben.* — London, brit.  
 Museum No. 7103.

*Ausg.:* <sup>1</sup>. . . <sup>2</sup>ed. de Smet in Corpus  
 chronicorum Flandriae III. p. 573 ff. *unt.*  
*d. Tit.:* Chronique de Flandre et des  
 croisades. — <sup>3</sup>Fragmentum *unt. d. Tit.:*  
 Fragment d'une chronique anonyme dite  
 chronique de Reims ap. Bouquet, rec. p. XXII.  
 p. 301-329.

*Erl.-Schr.:* Histoire littéraire de la France  
 XXI. p. 711-717.

**Chronique de Sainte-Colombe de**  
 Sens = Annales S. Columbae  
 Senonensis. *Cf.* \*123 et Suppl. p. 39.

**Chronique des Dominicains de**  
 Colmar = Annales Colmarienses.  
 \*122.

**Chronique des Dominicains de**  
 Guebwiller (*Gebweller*; écrite en  
 langue allemande.)

Diese Chronik besteht aus drei Theilen; der  
 erste stammt aus d. Ende des 18. oder Anfang des

14. Jahrh., der 2. Thl., die Jahre 1630-40 umfas-  
 send, ist von dem gleichzeitigen Dominicaner Joh.  
 Stolz verfasst; das übrige ist von Seraphin Dietler,  
 Propst des Klosters von Gebweiler, zusammengetragen  
 u. bis 1723 fortgeführt. Von ihm rührt auch die  
 Redaction der ganzen Chronik her.

*Ausg.:* publiée avec des pièces justificati-  
 ves par X. Mossmann. Guebwiller, Colmar  
 et Strasbourg 1844. 80.

**Chronique des évêques de Liège**  
 du 13. siècle.

*Ausg.:* publ. par Stanisl. Bormans. Liège,  
 Grandmont 1864. 80. 5 fr. Nur 60 Exempl.  
 gedruckt.

**Chroniques de France. \*240.**

*Ausg.:* <sup>9</sup>Partie inédite des Chroniques  
 de Saint-Denis etc. publ. par Jérôme Pi-  
 chon. Paris, impr. Lahure 1864. 80. XII.  
 78 pag.

**Chroniques de London = Chroni-**  
 cle, french, of London. \*203 u.  
 Suppl. p. 56.

**Chroniques, anciennes, de Flandres**  
 — a. 1328.

*Handschr.:* Paris, k. Bibl. No. 8380  
 (olim 298.) saec. XV.

*Ausg.:* <sup>1</sup>*unt. d. Tit.:* Chronique de  
 Flandres, anciennement composée par auteur  
 incertain. Publ. par Denis Sauvage. Lyon  
 1562. fol. — <sup>2</sup>extraits ap. Bouquet, rec.  
 XXII. p. 329-429.

**Chroniques inédites de l'abbaye**  
 de Lobbes, *vid.* Fundatio Lobbiens-  
 sis monasterii auctore Hugone  
 priore; — Fundatio Lobbiensis mo-  
 nasterii authore anonimo; — Com-  
 pendium historiae monasterii a  
 Fulcuino abbate concinnatae a. cir-  
 citer 980.

**Chronographus Corbeiensis anno-**  
 rum 790. 844. 1090. 1114. 1145  
 —1148.

*Ausg.:* mit diesem neuen Tit. ap. Jaffé,  
 biblioth. rerum Germ. I. p. 43-65 ein Theil  
 der seitherigen Annales Corbeienenses a. 658  
 —1148 (vgl. Bibliotheca medii aevi p. 124  
 u. Suppl. p. 39).

**Chronologia Anglo - Saxonica =**  
 Chronicon Saxonicum (Saxon chro-  
 nicle.) \*230.

Ciaccheri, Matteo, Fiorentino  
 (flor. 1355): Cronachetta di S.  
 Gemignano — 1354.

'Tutto narra con una poesia non bella davvero,  
 sfacca, da rimatore insemma.' 301 versl.

*Ausg.*: illustrata da E. Sarteschi. Bologna, Romagnoli 1865. kl. 8<sup>o</sup>. XIII. 43 pag. *Nur 202 Exempl. gedr.* (Scelta di curiosità letterarie. Dispensa LX.)

**Cinnamus.** \* 246.

*Erl.-Schr.*: Kugler, B., Studien zur Gesch. des zweiten Kreuzzuges. Stuttgart 1866. 8<sup>o</sup>. p. 36-38.

**Clarius: Chronicon. A Christo nato — 1267.** \* 246.

*Ausg.*: . . . <sup>4</sup> *zuerst vollständig* ex ms. Antissiodorensi ap. Duru, bibliothèque historique de Yonne. 1863. II. 451-550. — Quatuor exemplaria litterarum quas Armandus monachus et Johannes clericus de Alvernio ad impetrandam gratiam Ugoni quem elegerant attulerunt *ibid.* p. 551-558. — *Aliae litterae et bullae ibid.* p. 558-579. — Bibliographie de la chronique de Clarius *ibid.* p. 579-597.

**Codex epistolaris Johannis regis Bohemiae (saec. XIV.)**

*Ausg.*: *unt. d. Tit.*: Codex epistolaris Johannis regis Bohemiae. Briefe des Königs Johann von Böhmen, seiner Verwandten und anderer Zeitgenossen etc. hrsgg. von Theod. Jacobi. Berlin 1841. 40.

**Codex Laurehamensis.** \* 247.

*Handschr.*: früher in Würzburg, jetzt in München, Reichsarchiv. *Original.*

*Ausg.*: <sup>1</sup> *unt. dem Titel*: Codex principis olim Laurehamensis abbatiae diplomaticus. Edidit . . . Academia . . . Theodoro-Palatina. (Manhemii) 1768-1770. 3 vol. 4<sup>o</sup>. — <sup>2</sup> *unt. d. Tit.*: Codex diplomat. et variarum traditionum antiquiss. monasterii Laurishamensis . . . cum notis et animadversionibus historicis, chronicis et chronographicis. Tom. I. 1766 (*ist dennoch erst nach dem ersten Bande der manheimer Ausgabe erschienen.*) Tom. II. s. a. 4<sup>o</sup>. Typis monasterii Tegernseensis. *Schr. selten, fast unbekannt. Enthält nur Tom. I. der vorhergehenden Edition.*

**Coeur. Mémoires sur.** \* 248.

*Erl.-Schr.*: Clément, Pierre, Jacques Coeur et Charles VII, l'administration, les finances, l'industrie, le commerce, les lettres et les arts au XV. siècle. Étude historique, précédée d'une notice sur la valeur des anciennes monnaies françaises. Nouv. édition, rev. et corrigée. Paris, Didier 1865. 8<sup>o</sup>. *LXMI. 320 pag. 8 fr.*

**Coluccio, Benedict., Pistoriensis (†1406): De discordiis Florentinorum liber.**

*Ausg.*: nunc primum ex ms. cod. in lucem editura Laurentio Methua. Florentiae 1747. 8<sup>o</sup>.

**Columna, Aegidius de, Romanus,**

ord. s. August., archiep. Bituricensis (†1316): De regimine principum libri 3.

*Ausg.*: <sup>1</sup> s. l. (Aug. Vindel., G. Zainer) 1473. fol. — <sup>2</sup> Venetiis 1498. fol. — <sup>3</sup> Romae 1607. 8<sup>o</sup>.

*Uebers.*: *ital. unt. d. Tit.*: Del reggimento de' principi, volgarizzamento trascritto nel 1288 . . . pubbl. per cura di Franc. Corazzini. Firenze 1858. 12mo.

**Comines. Les lettres de Philippe de Comynes aux archives de Florence.** \* 248.

*Ausg.*: recueillies par E. Benoist. Lyon, Perrin 1863. 8<sup>o</sup>.

*Erl.-Schr.*: Gachard, L. P., pourquoi Philippe de Comines abandonna-t-il son souverain? — in Trésor national. Recueil historique, littéraire . . . Bruxelles 1842. 8<sup>o</sup>. II. p. 121.

Kervyn de Lettenhove, études sur Philippe de Comines — in Bulletin de l'acad. roy. de Bruxelles. 2. sér. VII. p. 256.

Philippe de Comines — in F. v. Hulst, vies de quelques Belges. Liège 1841. 8<sup>o</sup>. p. 201 ff.

Picqué, Cam., mémoire sur Philippe de Comines — in Mémoires couronnés . . . publ. par l'acad. roy. de Belgique. Bruxell. 1864. 8<sup>o</sup>. XVI. No. 8. 37 pag.

Varenbergh, E. Ch., mémoire sur Philippe de Comynes, en réponse à la question suivante: Apprécier Phil. de Comynes comme écrivain et comme homme d'état — in Mémoires couronnés et autres mémoires publ. par l'académ. roy. . . . de Belgique. Bruxelles 1864. 8<sup>o</sup>. XVI. No. 9. 98 pag. (*auch einzeln daraus abgedruckt.*)

**Compagni.** \* 250.

*Ausg.*: <sup>6</sup> Milano 1837. 8<sup>o</sup>. *Gut.* — <sup>7</sup> ed. L. Carrer in Biblioteca classica Italiana di scienze etc. Venezia 1841. 8<sup>o</sup>. Classe VIII. Vol. 1. (*Auch mit dem Tit.*: Cronache antiche de Toscane) p. 1-138. — <sup>8</sup> con annotazioni di Alf. Folina. Napoli 1845. 12mo. — <sup>9</sup> Parma 1856. 16mo. — <sup>10</sup> Firenze 1857. 8<sup>o</sup>. — <sup>11</sup> *unt. d. Tit.*: Cronaca fiorentina, preceduta da un discorso di Atto Vannucci. Ediz. della Bibliot. delle famiglie. Torino e Milano, M. Guigoni 1860. 82mo. 182 pag.

*Erl.-Schr.*: Hillebrand, Carl, Dino Compagni. Étude historique et littéraire sur l'époque de Dante. Paris, Durand 1861. 8<sup>o</sup>.

**Compendium historiae Lobbiensis monasterii a Fulcuino abbate concinnatae a. circiter 980.**

*Ausg.*: ap. J. Vos, Lobbes, son abbaye et son chapitre, ou histoire complète du monastère de Saint-Pierre à Lobbes. Louvain 1865. gr. 8<sup>o</sup>. I. p. 370-385.

**Compota domestica familiarum de Bakingham et d'Angouleme**

1443—52—63 quibus annexae Expensae cuiusdam comitis in itinere 1273.

*Ausg.*: with emendations. Edited and presented by W. B. D. D. Turnbull. Edinburgh, Abbotsford club 1836. 4<sup>o</sup>.

**Compotus ballivorum Franciae De termino omnium Sanctorum a. 1285.**

*Ausg.*: ap. Bouquet, rec. XXII. p. 623-672.

**Compotus ballivorum et praepositorum Franciae, a. D. 1234 mense Junio, de termino Ascensionis.**

*Ausg.*: ap. Bouquet, rec. XXII. p. 565-578.

**Consilium Causeiense, *rid.* Acta concilii Causeiensis. \* 98 und Suppl. p. 35.**

**Concilium Mosomense, *rid.* Acta concilii Mosomensis. \* 98 et Suppl. p. 35.**

**Concilium Ravennatense, a. 997 habitum.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Labbe, concil. IX. p. 769. — <sup>2</sup> *wiederholt* ed. A. Olleris in Oeuvres de Gerbert pape sous le nom de Sylvestre II. Clermont et Paris 1867. 4<sup>o</sup>. p. 257-259.

**Conflictus Wladislai regis, *rid.* Cronica conflictus.**

**Conquestio Ludovici Pii. \* 252.**

*Ausg.*: <sup>2</sup> *unvollständig* ap. Mai, spicilegium Roman. VI. p. 197. — <sup>3</sup> *in* Translatione s. Sebastiani mart. Cf. die Ausgaben in Biblioth. p. 882.

**Conradus de Marburg. \* 252.**

*Erl.-Schr.*: Henke, E. L. Th., Konrad von Marburg, Beichtvater der h. Elisabeth und Inquisitor. Marburg 1861. 8<sup>o</sup>. 66 pag. *Besonnenes Urtheil.*

Wegeler, Fr. X., die heil. Elisabeth — in v. Sybels histor. Zeitschrift. 1861. V. p. 355.

**Conradus episc. (Magunt.) \* 252.**

*Erl.-Schr.*: Varrentrapp, Conr., Commentatio de Conrado archiepisc. Maguntino. († ante 1160.) Spec. I. Diss. hist. Bonnæ 1866. 8<sup>o</sup>. 31 pag.

**Contarini, Francisc., legatus Veneretis Romae († 1476 prope Croiam in Dalmatia contra Turcas): Historia Etruriae seu commentarii de rebus in Etruria 1453 ab Alphonso rege Venetis et Senensibus gestis.**

*Ausg.*: ed. J. M. Bruto. Lugdani 1564. 4<sup>o</sup>.

**Correspondance de l'empereur Maximilien et de sa fille Marguerite.**

*Ausg.*: publiée par Le Glay. Paris, Renouard 1839. 2 vol. gr. 8<sup>o</sup>. 18 fr.

**Crispinus, Gislebertus, abbas Westmonasteriensis († 1114), *rid.* Vita b. Herluini.**

*Erl.-Schr.*: Wright, biographia Britann. literaria II. p. 68-70.

**Cronaca di Mantova. 1445—1484.**

*Ausg.*: in Raccolta di cronisti . . . Lombardi. Milano 1857. Tom. II.

**Cronaca di Tortona. 1153—1330.**

*Ausg.* pubblicata (come si trova nell'originale) per la prima volta da Lodovico Costa. Torino 1814. 4<sup>o</sup>. XVI. 171 pag.

**Cronica conflictus Wladislai regis Poloniae cum cruciferis a. Christi 1410.**

Werthvoller Bericht über die Tannenberger Schlacht.

*Handschr.*: Kórnik, Bibl. des Grafen Dzialiński.

*Ausg.*: ed. E. Strehlke in Script. rer. Prussic. III. p. 434-439.

**Crónica de España, *rid.* Valera \* 557.**

**Crónica del fam. caball. Cid. \* 242.**

*Erl.-Schr.*: Dennis, G., The Cid; a short chronicle, founded on the early poetry of Spain. London 1845. 18mo.

**Crónica del muy valer. rey don Fernando el IV. \* 242.**

*Ausg.*: <sup>2</sup> *unt. d. Tit.*: Crónica del rey D. Fernando IV de Castilla (1295-1312.) Copiada de un cód. existente en la bibl. nacional, anotada y . . . ilustrada por A. Benavides — in Memorias de D. Fernando IV de Castilla. Madrid 1860. 4<sup>o</sup>. I. p. 1-243; ilustraciones p. 245-696.

**Cronica della nobil famiglia de Lutiano, dal 1366—1408.**

Scritta da ser Lorenzo di ser Tano da Lutiano.

*Ausg.*: ap. Brocchi, descrizione della provincia del Mugello etc. Firenze 1748. 4<sup>o</sup>.

**Cronica van der hilliger Stat vā Coellē. \* 244.**

*Ausg.*: zu NB. In den von Lucas Wadding Lugduni 1639 in fol. herausgegebenen Oper. Johannis Duns Scoti wird I. p. 20. cap. 13 der Editor dieser Chronik A. Milman genannt: „perhibet Coloniense germanicè ab A. Milmano editum a. 1499.“ — Es sollte 1818 von derselben eine neue Ausgabe mit gegenüberstehender latein. Uebersetzung in gr. 4<sup>o</sup>. zu Köln erscheinen; der Druck geschah aber nur bis zum 14. Halbbogen incl. Der Titel ist lithographirt. Sehr selten.



**Cronicque d'Escoce, La vraie. Pretensions des Anglois à la couronne de France. Diplome de Jacques VI roi de la Grande Bretagne.**

*Ausg.*: drawn from the Burgundian library by Robert Anstruther. London, printed at the expense of the Roxburghe Club 1847. 4<sup>o</sup>.

**Cunso custos et canon. Pragensis: Tractatus contra magistrum Albertum Ranconis de Ericino de devolutionibus non recipiendis a rusticis ecclesiae vel dominorum.**

*Handschr.*: Prag, Univ.-Bibl. VI. C. 21.  
*Ausg.*: Excerpt ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II. p. 48-50.

**Cuspiniani anonymi chronicon — Chronicon Cuspinianum. \*212.**

**Cuspinianus, Joh. († 1529, \*261): Tagebuch. 1502—1527.**

*Handschr.*: Wien, k. Hofbibl. No. 7417\*. 4<sup>o</sup>. Cf. Chmel, Handschriften der k. k. Hofb. Wien 1840. 8<sup>o</sup>. I. p. 473. No. LXXII

*Ausg.*: ed. Th. G. v. Karajan in Fontes rer. Austriac. Script. I. p. 397-416.

## D.

**Dalimil. \*262.**

*Uebers.*: in deutscher Prosa unt. d. Tit.: Chronicon Bohemiae ab origine gentis ad a. 1320 (vgl. Bibl. p. 209, welcher Artikel hiernach zu berichtigen, und Supplem. p. 57.)  
<sup>1</sup> ap. Pez, scr. rer. Austr. II. p. 1044. —  
<sup>2</sup> . . . . .

**Daniel igoumène (ou supérieur d'un couvent) Russe (saec. XII.): Pèlerinage en Terre Sainte au commencement du 12. siècle (1113—1115).**

*Ausg.*: vid. Uebers.

*Uebers.*: traduit pour la première fois; accompagné de notes critiq. et suivi du texte russe, collationné à la commission archéograph. d'après 30 mss. par Abraham de Noroff. St. Pétersbourg 1864. gr. 4<sup>o</sup>. (Mit Titelkupf., 1 Karte u. 2 Plänen. VIII et 221 pag.)

**Darstellung, histor., der durch die Schuld des Erzbischofs Silvester entstandenen Uneinigkeit zwischen ihm und dem Orden in Livland ums Jahr 1450 = Streit des Erzbischofs Silvester.**

**Datiua historia ecclesiae Mediolanensis ab a. Chr. 52—304, vel Anonymi Mediolanensis qui circa a. 536 scribebat, ad s. Datium episc. liber de primis episcopis Mediolani.**

Uncert.

*Handschr.*: Mailand, bibl. Ambros. C. 133; H. 56.

*Ausg.*: <sup>1</sup> unt. d. Tit.: De situ civitatis Mediolani (saec. IX. X.) auctore anonymo ap. Muratori, scr. rer. Ital. I. 2. p. 203-237. — <sup>2</sup> rec. et illustravit Aloys. Biragus. Mediolani 1848. 4<sup>o</sup>.

Cf. De s. Datio ep. Mediol. (\*666.)

**De caede Kutenbergensium.**

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II. p. 304-306.

**De Constantio Chloro, Constantino Magno etc. = Anonymus Valesii.**

**De diversis casibus Dervensis monasterii, rid. Vita s. Bercharii abbatis. \*628.**

**De ecclesia colleg. S. Blasii in Brunswik — Excerpta chronologica de ducibus Br.**

**De la Moor, Thomas, rid. Galfridus Bakerus.**

**De prima expeditione. \*264.**

*Erl.-Schr.*: d'Arbois de Jubainville, nouvelle hypothèse sur la situation du Campus Mauriacus — in Bibliothèque de l'école des chartes. 3. série. I. 1860. p. 370 ff.

Attila, flagellum Dei, poemetto in ottava rima riprodotto sulle antiche stampe (per cura d'Alessandro d'Ancona.) Pisa 1864. gr. 8<sup>o</sup>. XCVII. 72 pag. Lire 3. 30. Nur 250 Expi. gedruckt.

Guerra d'Attila flagello di Dio, tratta dall'archivio de' principi d'Este, con gli argomenti di Al. Fino. 1 Ferrara, Rossi 1868. 4<sup>o</sup>. —  
<sup>2</sup> Vinegia 1669. 8<sup>o</sup>.

Haage, Geschichte Attilas. Programmi des Gymnas. zu Celle. Celle, Schulze 1862. 4<sup>o</sup>. 42 pag. Mit Floiss gearbeitet.

- Laperouse, Gust., étude sur le lieu de la défaite d'Attila dans les plaines de la Campagne. Troyes 1862. 4°. 113 pag. (Extrait des Mém. de la société archéolog. d'Aube. Tome XXVI.)
- Peigné-Delacourt, recherches sur le lieu de la bataille d'Attila en 451. Paris 1860. 4°. 56 pag.
- Storia d'Attila, flagellum Dei; antico romanzo di cavalleria. Firenze, stamp. del Monitore Tosc. 1862. 16mo.
- De sacris adversus Sarracenos bellis et Friderici I Barbarossae expeditione fragmentum.** Ab a. 1187.  
*Handschr.*: Brüssel, k. Bibl. No. 14775-76. mbr. sec. XIII.  
*Ausg.*: *unt. d. Tit.*: Bruchstück über den Kreuzzug Friderich's I. Hrsggb. von Fr. Freih. von Reiffenberg. Stuttgart 1844. 8°. 24 pag. (Biblioth. des literar. Vereins. Bd. IX.) *cf.* Bibl. p. 175.
- De situ civitatis (\*265), vid. Datiana historia.**
- Dépêches des ambassadeurs milanais sur les campagnes de Charles le Hardi, 1474—1477.**  
*Ausg.*: publ. par F. de Gingins la Sarra. Paris 1858. 2 vol. 8°.
- Dervy, Walter of, vid. Epistolae Walteri abbatis Dervensis. \*301.**
- Desiderius abbas Casin. \*266.**  
*Ausg.*: <sup>3</sup> fragmentum ex libro III ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 95.
- Desprez, Jean, vid. Jean d'Outremeuse. \*387.**
- Detmar. \*266.**  
*Ausg.*: ... <sup>2</sup> die auf Preussen bezüglichen Abschnitte neben dem Texte Johans von Posilge ed. E. Strehle in Script. rer. Pruss. III. p. 57-237. *Vgl.* p. 727.
- Devastatio Constantinopolitana a. 1204 ab auctore Germano oculato descripta.**  
Bildet einen Anhang in der Handschr. der Annales Herbipolenses.  
*Handschr.*: Venedig, Markusbibl., mbr. No. 398. fol. sec. XIII.  
*Ausg.*: ed. Pertz in Mon. Germ. scr. XVI. p. 9-12.  
*Erl.-Schr.*: Streit, de auctoribus IV. expeditionis sacrae. Putbusil 1863. 4°.
- Diether von Helmstatt, vid. Burchardus de Hallis. \*178 u. Suppl. 52.**
- Dit, le, de Guillaume d'Angleterre par un anonym. A. D. 1087.**  
*Ausg.*: <sup>1</sup> publ. par Francisque Michel in Chroniques Anglo-Normandes. Rouen 1840. 8°. III. p. 173-211. — <sup>2</sup> *wiederholt* ap. Giles, script. rerum gest. Willelmi Conquest. p. 270-297.
- Ditleb von Alpeke, vid. Reimchronik, livländ.**
- Divizes, vid. Richardus Divisiensis. \*512.**
- Dixmude, vid.**  
Jan van Dixmude. \*385.  
Olivier van Dixmude. \*473.
- Dlugossus, vid. Johannes Longinus.**
- Domerham, vid. Adamus Domershamensis. \*101.**
- Dominicus Eveshamensis prior (int. saec. XII.), vid.**  
Chronicon abbatiae de Evesham. *Cf.* Suppl.  
Vita s. Odulphi. *Cf.* Suppl.
- Draco Normannicus auctore anonymo.**  
*Versus*, continent historiam Mathildis imperatricis Francorum (†1187).  
*Handschr.*: Rom, Vatic. Reg. Christ. 1267.  
*Erl.-Schr.*: Brial in Notices et extraits de ms. de la bibliothèque du roi VIII. 2. p. 297.  
Hardy, descript. catalogue of materials II. p. 297-308. No. 406 (*gibt auch eine Analyse des Gedichts*).
- Du Clercq. \*269.**  
*Erl.-Schr.*: Letterkundige bijzonderheden over den Nederlandschen geschiedschrijver Jacques du Clerc — in Nieuwe algemeene Konst- en Letterbode. Haarlem 1832. 8°. II. p. 171; 221.
- Dudo. \*269.**  
*Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXLI. p. 607 ff. — <sup>2</sup> ed. Lair in Memoires de la société des antiquaires de Normandie. 40. Vol. XXIII. — <sup>4</sup> *Auszug* 2. ....  
*Erl.-Schr.*: Dümmler, E., zur Kritik Dudo's von St. Quentin. Nebst Nachtrag von G. Waitz — in Forschungen zur deutschen Geschichte. Göttingen 1866. VI. p. 357-389.  
Hardy, descriptive catalogue of materials I. 2. p. 616.  
Koerting, Gust., Ueber die Quellen des Roman de Rou. Inaug.-Diss. Leipzig, Fues 1867. 8°. 67 pag. 12 Sgr. *Gibt eine Vergleichung zwisch. Dudo u. Guilelm. Gameticensis.*  
Waitz, G., über die Quellen zur Geschichte der Begründung der Normannischen Herrschaft in Frankreich — in Göttinger gel. Anzeigen. 1866. Nachrichten No. 6. p. 69-84.
- Dzierzwa. \*269.**  
*Erl.-Schr.*: Caro, Jac., Geschichte Polens. Gotha 1863. 8°. II. p. 576.

## E.

**Ea quae distributa fuerunt in militia comitis Pictavensis (die 24. Junii a. 1241).**

*Ausg.*: sp. Bouquet, rec. XXII. p. 615-622.

**Eadmer.** \*270.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials II. 1865. p. 144. No. 211.

*Ausg.*: . . . <sup>5</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLIX. p. 346. — Bruchstück a. . . .

**Ebdendorffer.** \*270.

Nach einer freundlichen Mittheilung des Hrn. Dr. A. Horawitz in Wien ist die Notiz, dass E's *Annales rom. imper. et regum* verloren seien, irrtümlich; denn die wiener Hofbibl. weist im Cod. autogr. 3423 (olim Rec. 3072) nicht allein den *Liber regum Roman.*, sondern auch den *Liber pontificum* als noch unedirte Werke E's auf. Auch sind von E. an 34 theologische Tractate u. Predigten zerstreut, besonders in Klosterneuburg a. D.

**Ebran de Wildenberg.** \*271.

*Handschr.*: Weimar, grossh. Bibl.

*Erl.-Schr.*: Kluckhohn, Aug., Beiträge zur Geschichte d. Bayerischen Geschichtschreibung im 15. u. 16. Jahrh. oder drei Vorläufer Aventins, Ebran von Wildenberg, Veit Arspeckh u. Ulrich Faturer — in Sitzungsberichte d. k. bayer. Akademie d. Wissensch. zu München. 1866. I. Heft 3.

— Ludwig der Reiche Herzog von Bayern. Zur Gesch. Deutschlands im 15. Jahrh. Nördlingen, Beck 1865. gr. 8°. XVI. 384 pag. 1 Thlr. 22<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr.

**Eduardus III rex Angliae: Comptus magnae garderobae seu Wardrobe Account Book a. 1338—1341.**

Eine Haushaltbuch. Nicht unwichtig für ein Stück deutscher Geschichte jener Zeit.

*Handschr.*: London, Archiv of the Master of the Rolls, Rolls house, chancery Lane, A. 5,9. mbr. fol.

*Ausg.*: nur das für Deutschland Interessirende aus den Rubriken Elemosina, Necessaria, Dona nunciū hrsggb. von Reinh. Pauli unt. d. Tit.: Die Beziehungen König Eduards III von England zu Kaiser Ludwig IV — in Quellen u. Erörterungen zur bayer. u. deutschen Gesch. VII. 1858. p. 413-440.

**Eikhart** } Artzt, burger zu

**Eucharis** } Weysenburg: Der Krieg um Weissenburg. 1469—1471.

*Ausg.*: hrsggb. von Conrad Hofmann — in Quellen u. Erörterungen zur bayer. u. deutschen Geschichte. III. 1863. p. 259-301.

—: Geschichte seiner Zeit. \*272.

*Handschr.*: Heidelberg, Univ.-Bibl.

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> unt. d. Tit.: Chronik von Weissenburg hrsggb. von Conr. Hofmann — in Quellen u. Erörterungen zur bayer. u. deutschen Geschichte. II. 1862. p. 143-208.

**Einhardus: Vita Karoli Magni.** \*273.

*Ausg.*: . . . <sup>24</sup> in usum scholarum recudi fecit G. H. Pertz. Edit. 3<sup>a</sup>. Hannov. 1863. gr. 8°. 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr.

*Erl.-Schr.*: Giesebrecht, W., die fränkischen Königsannalen und ihr Ursprung — in Münchener histor. Jahrbuch. 1865. p. 186-238.

**Einzug König Sigmund's und der Königin Barbara in Nürnberg. 1414.**

Latéinisch geschrieben.

*Ausg.*: hrsggb. von Th. v. Kern — in Die Chroniken der deutschen Städte. Nürnberg. III. 1864. p. 313-318. Vgl. Einleit. p. 339-342.

**Ekkehardus Uraugiensis.** \*274.

*Erl.-Schr.*: Reiningger, N., die Benedictinerabtei Aura an d. fränk. Saale [11], *Stunde von Kissingen*] und der berühmte Geschichtschreiber des Mittelalters Ekkehardus, erster Abt derselben — in Archiv des histor. Vereins von Unterfranken u. Aschaffenburg. Würzburg 1862. XVI. 1. p. 1-96. *Der Verfasser sucht darzuthun, dass Ekkehard nicht Abt von Urach, wie Pertz, Wätz, Wattenbach u. a. annehmen, gewesen sei, sondern Abt von Aura.*

**Eleranus Sapiens, vid. Vita s. Patricii Hibern. (vita alia.)**

**Elogium Fulconis (saec. XII.)** auctore Johanne de Flissicuria, Corbeiensis ad Somonam monast. monacho (cca. 1280).

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Mabillon, AA. SS. o. s. Ben. saec. IV. 1. p. 574. — <sup>2</sup> wiederholt ap. Bouquet, recueil XVIII. p. 800.

*Cf. Fulco.*

**Encomium Emmae.** \*277.

*Ausg.*: <sup>4</sup> ap. Langebek, scr. rer. Danic. II. p. 472. — <sup>5</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXLI. p. 1373. — <sup>6</sup> Bruchstück . . .

*Erl.-Schr.*: Hardy, descriptive catalogue of manuscripts I. 2. p. 626-630.

*Vgl. Gesta Cnutonis.*

**Enenkl, Joa. (\*277): De Austriae et Stiriae finibus.**

*Ausg.*: ap. Rauch, rer. Austriac. script. I. p. 243-252. *Cf. Observationes praeviae ibid. p. 233 sq.*

—: Genealogia veterum marchionum et ducum Austriae atque Styriae ex Babenbergensium comitum familia oriundorum, partim

prosa oratione, partim rhythmis germanice composita.

*Ausg.*: ap. Rauch, rer. Austriac. script. I. p. 374-388.

**Engelhusius. Matthiae Doeringii continuatio.** \*278.

*Handschr.*: Leipzig, Un.-Bibl.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Mencken, scr. rer. Germ. III. p. 1-54. *Sehr fehlerhaft.* — <sup>2</sup> wiederholt ap. Riedel, codex diplomat. Brandenburgensis, Haupttheil IV. Bd. I. p. 209-256. — <sup>3</sup> *Auszug* . . . . .

*Erl.-Schr.*: *Scriptores rerum Lusaticarum* I. p. 337.

—: **Genealogia ducum Brunswicensium.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Mader, *vetustas ducum Brunsvic.* p. 177-178. — <sup>2, 3</sup> ap. Mader, *antiquit. Brunsvic.* (1661. 1678) p. 177-179. — <sup>4</sup> ap. Leibnit. . . . .

—: **Imperatorum . . . vitae.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Mader, *vetustas ducum Brunsvic.* p. 23-78. — <sup>2, 3</sup> ap. Mader, *antiquit. Brunsvic.* (Helmst. 1661. 1678. 4<sup>o</sup>) p. 23-78. — <sup>4</sup> *einzelu u. vollständiger* ed. Mader. Helmstad. 1671. 4<sup>o</sup>.

**Ennodius.** \*278.

*Erl.-Schr.*: Pallmann, R., *Geschichte der Völkerwanderung.* Weimar 1864. 8<sup>o</sup>. II. p. 190 ff.

**Ephemerides Urbevetanae.** \*279.

*Ausg.*: <sup>2</sup> *wiederholt* von F. A. Gualterio in *Cronaca inedita degli avvenimenti d'Orvieto . . . di Franc. Montemarte conte di Corbara.* Torino 1846. I. p. 101-193.

**Ephemerides Wladislavienses a. 1296—1366.**

*Ausg.*: ed. R. Röpell et W. Arndt ap. Pertz, *mon. scr.* XIX. p. 687-689.

**Ephraemius Byzantinus** (saec. XIII.): **Vitae caesarum a Caio Caligula ad Michaelem VIII palaeologum.**

*Eine Kaisergeschichte in jambischen Versen.*

*Ausg.*: <sup>1</sup> ed. Ang. Mai in *Vet. script. collectio nova.* Romae 1829. III. p. 1-225. — <sup>2</sup> ed. I. Bekker in *Corp. script. histor. Byzant.* 1840. Tom. XVI.

—: **Catalogus patriarcharum byzantinorum ab initio episcopatus usque ad Christi a. 1323.**

*Ausg.*: ed. Ang. Mai in *Vet. script. collectio nova.* Romae 1829. III. p. 226-245.

**Epistola Alphonsi X regis ad Innocentium III de clade apud Tolosam die iulii XVI anni MCCXII**

a Saracenis qui Hispaniam colebant accepta.

*Ausg.*: ed. J. Herold in *De Bello Sacro continuatae historiae libri VI.* Basileae 1549. fol. Append. p. 244 ff.

**Epistola Bernonis abbatis Augiensis († 1048) ad Henricum III a. 1044. (?)**

*Handschr.*: Heidelberg, Un.-Bibl.

*Ausg.*: in *Archiv für Kunde österreichischer Geschichtsquellen* XX. p. 189-206 ed. Ernst Strehle.

**Epistola ducum qui Sacro adversus Albigenes Bello praerant de hostium strage occisoque apud Muretum Petro II rege Araconensi (die 17. Septbr. a. 1213).**

*Ausg.*: ed. J. Herold in *De Bello Sacro continuatae historiae libri VI.* Basileae 1549. fol. Append.

**Epistola Eadmeri.** \*281.

*Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Migne, *patrologiae cursus* CLIX. p. 807.

**Epistola Friderici I imperatoris ad Ottonem episcop. Frisingensem.**

*Ausg. vor den Ausgaben von Ottonis ep. Fris. Gesta Friderici* (cf. *Bibl.* p. 477.)

**Epistola Henrici Huntingdonensis ad Warinum de regibus Britonum.**

*Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Migne, *patrologiae cursus* CLX. p. 423.

*Vgl. Henricus Huntingd.*

**Epistola Jacobi de Utino canonici Aquileiensis (cca. 1448): De civitate Aquileiae scripta ad Franciscum Barbarum.**

*Ausg.*: ed. Jos. Liruti in *Miscellanea di varie operette.* Venezia 1740. 8<sup>o</sup>. II. p. 100-134.

**Epistola Jacobi de Vitrisoo (\*283) ad religiosos.**

*Ausg.*: <sup>2</sup> in *Gretseri oper., mantissa* ad III. p. 23-26.

**Epistola Leonardi Chiensis, vid. Leonardus Chiensis.**

**Epistola Leonis abbatis.** \*284.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> *wiederholt* ed. A. Olleris in *Oeuvres de Gerbert pape sous le nom de Sylvestre, II.* Clermont et Paris 1867. 4<sup>o</sup>. p. 237-243.

**Epistola Leonis Senonensis episc. ad Childebertum regem, ne Meleduni in dioecesis suae parochia, ubi numquam fuit, novus fiat episcopatus. a. 547.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> in Opp. s. Gregorii Turonens. ed. Rainart. — <sup>2</sup> *wiederh.* ap. Duru, bibliothèque historique de Yonne. I. p. 99-101.

**Epistola Radulphi Cantuariensis archiep.** Calixto papae missa querentis de iniuria sibi et ecclesiae Cantuariensi illata in consecratione archiepiscopi et causis ecclesiae Eboracensis a. 1122.

*Handschr.*: vgl. Hardy, *descript. catalogue of materials* II. p. 147. No. 212.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Twysden, *historiae Anglic. scriptores* decem p. 1735-1748. — <sup>2</sup> ap. Wilkins, *conclia Angliae* I. p. 396-404.

**Epistola Rycardi de S. Germano notarii** (†1243) ad patres Casinenses in fine vitae missa.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ed. Gattula, *access. ad historiam Cassinensem*. 1734. Tom. II. *ex cod. Casin. No. 342.* — <sup>2</sup> *wiederholt* ap. Pertz, *mon. scr.* XIX. p. 384-386.

*Vgl.* Richardus de S. Germano. *Bibl.* p. 512 u. Suppl.

**Epistola Simeonis monachi Dunelmensis.** \*285.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Twysden, *hist. Angl. script.* p. 75-79. — <sup>2</sup> ap. Labbe, *bibl. nova* I. sect. 2. — <sup>3</sup> ed. Rud. Londini 1732. 80.

**Epistolae Aeneae Sylvii.** \*287.

*Erl.-Schr.*: Die Briefe des Aeneas Sylvius Piccolomini vor seiner Erhebung auf den päpstlichen Stuhl, chronologisch geordnet u. durch Einfügung von 46 bisher ungedruckten vermehrt, als Vorarbeit zu einer künftigen Ausgabe dieser Briefe — in *Archiv f. Kunde österr. Geschichtsquellen*. 1866. XVI.

*Vgl.* *Archivio storico Ital.* IV. (1866). disp. 2. p. 236.

**Epistolae Alani prioris Cantuariensis, postea abbatis Tewkesberiensis.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> in Alani Tewk. *scripta* . . . omnia ed. J. A. Giles, Londini 1846. 80. — <sup>2</sup> *wiederh.* ap. Migne, *patrologiae cursus* CXC. p. 1475.

*Vgl.* Alanus.

**Epistolae Alati aus der zweiten Hälfte des 9. Jahrhunderts.**

*Ausg.*: hrsggb. von Ludw. Rockinger — in *Quellen u. Erörterungen zur bayerischen u. deutschen Geschichte*. VII 1858. p. 171-186.

**Epistolae Anselmi archiep. Cantuar.** (†1109.) *Libri quatuor.* \*288.

*Ausg.*: <sup>1</sup> in Anselmi oper. edid. Gerberon . . . <sup>2</sup> *wiederholt* Venetiis 1744. fol. — <sup>3</sup> ap. Migne, *patrologiae cursus* CLIX. p. 9. — <sup>4</sup> 15 ap. Bouquet, *rec.* XV. p. 68-68

(ann. 1100-1109.) — <sup>6</sup> 7 ap. Baluze, *miscellanea* II. p. 172.

*Vgl.* *Vita s. Anselmi*. (\*603.)

**Epistolae Anselmi de Ribodi monte, vid. Epistolae Stephani comitis.** *Suppl.* p. 71

**Epistolae Arnulfi.** \*288.

*Ausg.*: <sup>3</sup> ap. Migne, *patrologiae cursus* CCI. p. 1. — *Ausser diesen* . . .

**Epistolae Bedae Venerabilis** (†735) ad Egbertum archiepisc. Eboracensem.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ed. Wharton, Londini 1693. 40. — <sup>2</sup> in B-ae oper. ed. Joh. Smith, *Cantabrigiae* 1722. fol. — <sup>3</sup> ed. J. Stevenson in *B-ae opera histor. min.* Londini 1841. 80. — <sup>4</sup> ap. Migne, *patrologiae cursus* XCIV. p. 1174 ff.

**Epistolae s. Bonifacii archiepiscopi.** \*289.

*Ausg.*: *Man verbessere* . . . <sup>2</sup> . . . 1629. 40. . . . — <sup>3</sup> *wiederholt* in *Nova biblioth. veterum patrum*. Paris. 1639. II. p. 48-121. *Da die Auflage dieses Bandes nicht ausverkauft wurde, verwendete man den Rest derselben zu* — <sup>4</sup> *Magna Biblioth. veterum Patrum*. Paris. 1654, *wo er* Tom. XVI. *wurde.* — <sup>5</sup> in *Maxima biblioth. Patrum*. Lugduni 1677. XIII. p. 70-140 . . . und füge hinzu: <sup>6</sup> in *neuer Anordnung* 151 ap. Jaffé, *bibl. rer. Germ.* III. p. 24-315 *unt. d. Tit.*: S. Bonifacii et Lulli epistolae. *Cf. praefat. ibid.* p. 8-24. — <sup>7</sup> een paar brieven van Bonifacius edid. J. T. Bergman — in *De Recensent ook der Recensenten*. Amsterdam 1850. 80. II. p. 1 ff.

*Erl.-Schr.*: Hardy, *descriptive catalogue of manuscripts* I. 2. p. 482. Nr. 1034.

*Vgl.* *Vita s. Bonifacii*.

**Epistolae Cantuarienses.** The letters of the prior and convent of Christ church, Canterbury, from A. D. 1187—1199.

*Ausg.*: edited by William Stubbs in *Chronicles and memorials of the reign of Richard I.* London 1865. gr. 80. Vol. II. (*Zugleich ein Bd. der Rerum Brit. medii aevi scriptores.*)

*Erl.-Schr.*: Pauli, R., in *Sybel's historischer Zeitschrift* XV. 1866. p. 445 ff.

**Epistolae Dantis Alighieri.** \*290.

*Ausg.*: . . . *Epistole edite e inedite*, per cura di A. Torri. Livorno 1842. 80.

**Epistolae Francisci Novelli de Carraria Patavini ducis principibus Austriae et episcopo Tridentino datae a. 1402 ad 1403.**

*Ausg.*: in Archiv f. Kunde österreich. Geschichtsquellen XXVI. p. 355-378 ed. Jos. Valentini.

**Epistolae Fulberti.** \* 291.

*Ausg.*: <sup>3</sup> in Bibliotheca patrum ed. Colon. XL, ed. Paris. XVII. — . . . . . <sup>5</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXLJ. p. 189.

**Epistolae Fuldenses.** 818—891.

Der Codex, worin diese Bruchstücke einer ganzen Sammlung enthalten waren, ist verloren; sicherlich würde derselbe nach den erhaltenen Inhaltsangaben eine Fülle neuer Aufklärungen bieten.

*Ausg.*: die von Früheren benutzten Bruchstücke sind zusammengestellt von E. Dümmeler in Forschungen z. deutschen Geschichte. V. 1865. p. 371-395.

**Epistolae Gerberti sive Sylvestri II pontif. maximi.** \* 291.

*Ausg.*: . . . <sup>5</sup> 224 edid. A. Olleris in Oeuvres de Gerbert pape sous le nom de Sylvestre II. Clermont-Fd. et Paris 1867. 40. p. 3-154. — Einzelne Briefe (No. 107. 116. 13. 21. etc. nach Duchesne) ap. Duru, bibliothèque historique de l'Yonne. 1863. II. p. 282-286.

*Erl.-Schr.*: Olleris, A., vie de Gerbert — in Oeuvres de Gerbert . . . Paris 1867. 40. p. XVII-CCV.

**Epistolae Gerhohi.** \* 291.

*Ausg.*: <sup>1</sup> zum grössten Theil ap. Pez, thes. anecd. VI. p. 444-608. — <sup>2</sup> in Bibl. max. patrum. Lugd. XXV. p. 314 ff.

*Erl.-Schr.*: Stülz, Gerhoch I von Reichersberg — in Denkschriften der kais. Akad. d. Wissensch. zu Wien. 1850. I. p. 113-166.

**Epistolae Gregorii I Magni (lies: † 604 statt 506).**

**Epistolae Gregorii VII collectae 51 annorum 1073—1085.**

*Ausg.*: ap. Jaffé, biblioth. rer. Germ. II. p. 520-576.

**Epistolae Grosseteste, vtd. Epistolae Roberti Gr.**

**Epistolae Hildeberti archiepiscopi Turon.** \* 239.

*Erl.-Schr.*: de Déservillers, introduction à la vie de Hildebert; né à Lavardin en 1087, évêque de Mans, puis archevêque de Tours; étude sur le XI. siècle. Vendôme, Lemercier 1863. 8°. 15 pag.

**Epistolae Innocentii III.** \* 294.

*Erl.-Schr.*: Bibliothèque de l'école des chartes. 1863. p. 442.

**Epistolae Johannis Hus variae (17).**

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 208-229. — **Appendix.** 1. Hymnus de mag. Johanne Hus p. 230; — 2. Prosa vom heil. Mag.

Joh. von Hussinetz heiligen Andenkens auf sein eigenes Lied verfasst von Joh. Taborsky p. 230-233; — 3. Copia literae directae magistro de Palecz a M. Cristiano. 1417. p. 233; — 4. Responsio mag. Stephani satirica ad mag. Cristianum. 1417. 14. Decb. p. 233-237; — 5. Revocatio studii Pragensis per concilium Constantiense p. 237-239; — 6. Decretum Constantiensis concilii . . . ad regem Wenceslaum Boemiae, qualiter se habeat ad extirpandum haeresim Johannis Wicleff et Huss in terra sua p. 240-243; — 7. Testimonium universitatis Pragensis pro MM. Johanne Hus et Hieronymo. 1416. 11. Sept. p. 243-245; — 8. Concilium Constantiense ad regem Sigismundum p. 245-249; — 9. K. Sigismund an den Erzbischof von Prag. 1416. 21. März. Aus d. Böhm. p. 249. 250; — 10. K. Sigismund an d. böhmischen Herren. 1417. 24. Aug. Aus d. Böhm. p. 250-252; — 11. K. Sigismund an K. Wenzel. 1417. 4. Decb. A. d. Böhm. p. 252-254; — 12. Magistrorum Wicleffitarum de Praga invocatio contra Wicleffitas quia erronee praedicant. 1417. 25. Jan. p. 254-256; — 13. Invocatio brachii saecularis per conservatorem universitatis Pragensis . . . Stefanum de Stankow. 1418. 12. Octob. p. 256-261.

*Vgl.* Geleitsbrief nach Constanz. Hus.

**Epistolae Johannis Sarisber.** \* 295.

*Ausg.*: <sup>7</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLCIX. p. 2 ff.

**Epistolae Ivonis Carnot.** \* 295.

*Ausg.*: <sup>6</sup> ap. Migne, patrologiae cursus. CLXII. p. 1.

**Epistolae Moguntinae 65.**

Sind Briefe Leos III, des Abtes Amalardus, des Erzbischofs Riculfus von Mainz u. s. w. an und vom Mainzern.

*Ausg.*: ap. Jaffé, bibl. rer. Germ. III. p. 316-421.

**Epistolae Lupi Ferrariensis abbat.** \* 296.

*Ausg.*: . . . . <sup>9</sup> epist. 19. 20. 29. 31. 34. 36. 37. 81. 82. 95. 98. 99. 101. 102. 106. 107. 115. 116. 124. 126. ap. Duru, bibliothèque historique de l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 268-292 nach Duchesne.

**Epistolae Petri Blesensis.** \* 297.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials II. 1865. p. 553-563 (zählt 93 auf.)

*Ausg.*: <sup>9</sup> Gussanville's Ausgabe (No. 3) wiederh. ap. Migne, patrologiae cursus CCVII. p. 2. —

**Epistolae Petri de Vineis.** \* 298.

*Ausg.*: <sup>1</sup> *sub tit.*: Vie et correspondance de Pierre de la Vigne ministre de l'empereur Frédéric II. Avec une étude sur le mouvement réformiste au XIII. siècle. Par A. Huillard-Bréholles. Paris 1864. gr. 8o.

*Erl.-Schr.*: Audisio, G., sistema religioso e politico di Federico II et di Pier della Vigna — in *Annali Cattolici*. 1866. 25. Aug. Blasius, Gius. de, della vita e delle opere di Pietro della Vigna. Opera premiata. Napoli 1860. 8o. 294 pag.

**Epistolae Rotherii.** \* 299.

*Ausg.*: . . . . duae ad Manassem episc. Vicentinum ed. Barthol. Campagnola in *Liber iuris civilis urbis Veronae*. *ibid.* 1728. 4o. p. 243-246.

**Epistolae s. Remigii ep. Remensis.** \* 299.

*Erl.-Schr.*: Lecoy de la Marche, de l'interprétation d'une lettre de s. Remy à Clovis — in *Bibliothèque de l'école des chartes*. 1865. Sept.-Octb.

**Epistolae Sidonii Apollinaris.** \* 300.

*Erl.-Schr.*: Kaufmann, Georg, die Werke des C. Sollins Apollinaris Sidonius als eine Quelle für die Geschichte seiner Zeit. Göttingen 1864. 8o. *Inaug.-Diss.*

— C. Sollins Apollinaris Sidonius — in *Neues Schweizerisches Museum* hrsggb. von W. Vischer, H. Schweizer-Sidler, A. Kiessling. Basel 1865. 8o. V. p. 1-28.

**Epistolae Stephani comitis Carnontensis atque Anselmi de Ribodi monte.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> *vid.* in *Bibl.* p. 285 *sub* Epistola Stephani et p. 279 *sub* Epistola Anselmi. — <sup>2</sup> in *Recueil des historiens des Croisades III*. 1866. p. 883-893. *Cf.* préface p. LV-LIX.

**Epistolae Vulgarii, vid. Vulgarius.**

**Epistolae Wibaldi abbatis Corbeiensis et Stabulensis. 1098—1158.** \* 301.

*Handschr.*: Berlin, geh. Staatsarchiv, mbr. sec. XII. h. I. D. 18. 4o.

*Ausg.*: <sup>2</sup> *vermehrt u. verbessert* ed. Jaffé in *Biblioth. rer. Germ.* I. p. 76-622.

*Erl.-Schr.*: Notae Stabulenses de Wibaldo *ibid.* I. p. 74. 75.

**Epitaphia ducum Silesiae, a. 1201—1342.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> ed. W. Wattenbach in *Monumenta Lubensis*. Breslau 1861. 4o. p. 15-19. — <sup>2</sup> *wiederholt* ed. W. Arndt ap. Pertz, *mon. scr.* XIX. p. 550-552.

**Epitaphia Senonensia.**

*Ausg.*: ap. Duru, *bibliothèque historique de l'Yonne*. 1863. II. p. 434-439.

**Epitaphium Willelmi Conquestoris; Clauderis hic medico.** 1087.

*Ausg.*: ed. Hearne in *notis ad Guilelm. Neoburgens.* p. 685. — *Aliud epitaphium: O mors, cui parces* ed. Hearne *ibid.* p. 686.

— *Aliud epitaph.*: 'Qui rexit rigidos' <sup>1</sup> in *Camden's Remains*. 1629. p. 312. — <sup>2</sup> ed. Hearne l. c. p. 686. — <sup>3</sup> in *Raine's Fasti Eboracenses I.* p. 158.

**Ermoldus Nigellus.** \* 304.

*Ausg.*: . . . . Bruchstück aus liber IV: 'Narratio de baptismo Haraldi Danorum regis . . . a. 826' ap. Langebek, *scr. rer. Dan. I.* p. 399-424.

*Erl.-Schr.*: Dorr, Rob., de bellis Francorum cum Arabibus gestis usque ad obitum Karoli M. diss. hist. Regiomonti 1861. 8o. (p. 53-55 *Vergleichung des Ermoldus mit Vergilius Aeneide.*)

**Ernulfus Roffensis episc.** \* 304.

*Ausg.*: <sup>3</sup> ap. Migne, *patrologiae cursus CLXIII.* p. 1443. — <sup>3</sup> *ein grosser Theil auch* ap. Wilkins, *leges Anglo-Saxonicae.* — *Vgl.* Hardy, *descr. catalogue of materials II.* p. 250. No. 216.

**Erricus = Hericus monachus Autissiodorensis.** \* 364.

**Eschenloer.** \* 304.

*Erl.-Schr.*: Schultz, Alv., einige biograph. Nachrichten über d. Breslauer Stadtschreiber P. Eschenloer — in *Zeitschrift f. schlesische Geschichte u. Alterthum*. Breslau 1863. V. Heft 1. Nr. 2; *vgl.* Heft 2. Nr. 15.

**d'Escouchy ou de Coucy, Matthieu (né vers 1402, † 1482) — so wolle man verbessern.**

Von allen Historikern der Zeit, Monstrellet, Basin etc. unstrittig der unparteilichste u. glaubwürdigste.

*Ausg.*: <sup>3</sup> ap. Buchon in *Pantheon littéraire (choix de chroniques et mém.) 15<sup>m</sup> siècle.* Paris, A. Desrez 1838. gr. 8o. IX et 1-236 pag. — <sup>4</sup> *nouvelle édit. revue sur les mss. et publ. avec notes . . . par G. du Fresne de Beaucourt.* Paris, J. Renouard. Tome 1. 2. 1863. 64. gr. 8o.

*Erl.-Schr.*: Introduction de la nouvelle édition p. I-LIII. (*auch einzeln daraus u. d. Tit.*: *Notices sur la vie et la chronique de M. d'Escouchy.* Paris, J. Renouard 1863. gr. 8o.)

**Eulogium historiarum.** \* 305.

*Ausg.*: . . . . edit. by F. S. Haydom. Vol. III. London 1863. gr. 8o. (*Zugleich ein Band der Rerum Britann. medii aevi scriptores.*)

**Eusebius Caesar. (\* 305): Historia ecclesiastica.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> . . . . <sup>2</sup> *unt. d. Tit.*: *Historiae eccles. scriptores graeci, nempe, Eusebij*

cognomento Pamphili . . . . Graceolatine nunc primum editi, ex interpretatione Joannis Christophorsoni . . . et recognitione Suffridi Petri. Coloniae Allobrog. 1612. fol. — <sup>3</sup> ed. H. Valesius. Paris. (Amsterd.) 1659. fol. — <sup>4</sup> iuxta exemplar quod antea Parisiis excudebat Ant. Vitre . . . verboten editus Moguntiae 1672. fol. — <sup>5</sup> Nr. 3 mit neuem Tit. Paris. 1677. fol. — <sup>6</sup> wiederholt Moguntiae (Francof. ad. M.) 1672-79. 3 vol. fol. *Sehr incorrect.* — <sup>7</sup> wiederholt unt. d. Tit.: Historiae eccles. scriptores graeci, Eusebius Pamphilus, Soerates Scholast. . . . Graece et lat. Ex interpret. H. Valesii. Amstelodami 1695. 3 vol. fol. — <sup>8</sup> wiederholt, Guilelmus Reading novae elucidationes, praes. chronologicas . . . adiecit. Cantabrigiae 1720. 3 vol. fol. — <sup>9</sup> wiederholt Aug. Taurin. 1746-48. 3 vol. fol. — <sup>10-16</sup> bleiben wie in Bibl. p. 306.

*Uebers.: françs.:* 'L'histoire eccles. d'Eusebe, surnomme Pamphile, évesque de Césarre. Faicte françoise par M. Claude de Seyssel. Revüe nouvellement à Paris, N. Chesneau 1579. kl. 80. — <sup>2</sup> unt. d. Tit.: Histoire de l'église, trad. par Cousin. à Paris 1675-76. 4 vol. 4<sup>o</sup>.

*deutsch: unt. d. Tit.:* Chronica der Alten Christlichen Kirchen auss Eusebio . . . durch D. Caspar Hedio . . . <sup>1</sup> Strazsburg 1530. fol. — <sup>2</sup> *ibid.* 1545. fol. — <sup>3</sup> Franckfurt a M. 1565. fol. — <sup>4</sup> Basel 1593. fol. — <sup>5</sup> von Fr. Andr. Stroth . . . egl. Bibl. — <sup>6</sup> Eusebius', Bischofs v. Ces., Kirchengeschichte. Zum erstenmal vollständig übers. . . . von Aug. Closs. Stürtgart 1839. 80.

*polnisch: unt. d. Tit.:* Historia cyrkewij Eusebia p̄gijnijm Pamfifila . . . Nynj w nowē zrc̄ci Latinskē w Czeskau s pilnostj p̄koženā od Jana Kocyna z Kosynētu . . . w starēm mēstē Prazskēm 1594. fol.

———: *Ἐκλογὴ ἱστορίας*. \*306.

*Ausg.: . . . .* <sup>4</sup> unt. d. Tit.: Eusebi chronicorum libri duo. Edidit Alfred Schoene. Vol. II. *Mit dem Nebentitel:* Eusebi chronicorum canonum quae supersunt edidit Alfred Schoene. — Armeniam versionem latine factam e libris mss. recensuit H. Petermann. Hieronymi versionem e libris mss. recens. A. Schoene. Syriam epitomen latine factam e libro Londinensi recensuit E. Roediger. Berolini, ap. Weidmannos 1866. gr. 4<sup>o</sup>. *LX. 236 pag.*

*Ert.-Schr.:* Goodwin, Guil. Watson, de potentiae veterum gentium maritimarum epochis apud Eusebium. Diss. inaug. Göttingae, Dietrich 1856. 8<sup>o</sup>. 70 pag.

Holzhausen, Frid. Aug., comment. de fontibus, quibus Soerates, Sozomenus ac Theodoretus in scribenda Historia sacra usi sunt, adiuncta eorum epierisi. Comment. praemio ornata. Göttingae 1825. 4<sup>o</sup>.

Jahn, J. Ch., — in Neue Jahrbücher f. Philologie u. Pädagogik. LXXV. p. 186 ff.

Kimmel, Ern. Jul., de Rufino Eusebii interprete libri duo. Gerae 1838. 8<sup>o</sup>.

Reuter dahl, H., de fontibus Historiae ecclesiasticae Eusebianae. Londini Gothorum 1826. 8<sup>o</sup>.

Rienstra, Bernard., disputatio hist.-theol. de fontibus, ex quibus Historiae eccles. opus hausit Eusebius Pamphili, et de ratione qua illi usus est. Diss. inaug. Traiecti ad Rh. 1833. 8<sup>o</sup>.

**Eustachius canonicus Antissiodor.** (flor. 1206), *vid.* Historia episcoporum Antissiodorensis.

**Evidentiae ecclesiae Christi Cantuariae ab a. 616—1100.**

*Ausg.:* ap. Twysden, historiae Anglicae scriptores decem p. 2207-2226.

**Excerpta auctoris ignoti de Constantino Chloro, Constantino Magno et aliis imperatoribus (\*307) = Anonymus Valesii.** Cf. Suppl. p. 46.

**Excerpta chronolog. de ducibus Brunsvic.** \*307.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ap. Mader, antiquitates Brunsvic. p. 165-172. — <sup>2</sup> ap. Mader, vetustas ducum Brunsvic. p. 165-172. — <sup>3</sup> ap. Leibnit., scr. rer. Br. II. p. 59.

**Excerpta ex vetustiori chronico coenobii Weihen-Stephanensi.** \*308.

*Ert.-Schr.:* Böhmmer, Wittelsbachische Regesten. Stuttgart 1854. 4to. p. XIV.

Weech, Fr. v., Kaiser Ludwig der Bayer u. König Johann von Böhmen. München 1860. p. 61 u. 62. *Gibt eine wesentliche Berichtigung der Angaben bei Böhmmer.*

**Excerpta historica ex vetustiss. calendario = Annales Mediolanenses minores.** No. 2.

**Excerpta utilissima ex priore libro chronologico Eusebii etc. = Anonymus Scaligeri.**

**Expeditio contra Turcos circa a. 1094 = Anonymi Itali gesta Francorum.** \*143.

*Handscr.:* Hardy, descr. catalogue of materials II. p. 68. No. 95.

**Expensa militiae comitis Attrebatensis in penthecoste a. D. 1237 mense Junio.**

*Ausg.:* ap. Bouquet, rec. XXII. p. 579-583.

**Extracta e variis cronicis Scocie.**

*Ausg.:* from the ancient ms. in the advocate's library. Now first printed. Edited by W. B. D. D. Turball. Edinburgh, Abbotsford club 1842. 40.



## F.

**Falcandus.** \*310.

*Eri.-Schr.:* Bréquilgnay, mémoire sur Étienne chancelier de Sicile en 1168 — in Mém. de l'académ. des inscript. XLI. p. 622 sq.

**Falco.** \*311.

*Ausg.:* Bruchstücke a. . . . . b. ap. Watterich, Rom. pontificum vitae Tom. II. *An verschiedenen Stellen.*

**Fantome** = Jordanus Fantasma. \*403.

**Fasti consulares sive series consulum** ab a. 509 ante Chr. — 702 p. Chr.

*Ausg.:* ex Josepho Maria Stampa cler. reg. Somaschensi ap. Roncalli, vet. script. chron. II. p. 469-604.

*Vgl. Bibl. p. 811, wo hiernach zu ändern.*

**Fasti Karolini**, *vid.* Catalogus Roman. pontificum. *Cf.* Suppl. p. 54.

**Fasti Ravennates** = Anonymus Cuspiniani.

**Fehde, soestische**, *vid.* Soestische Fehde. \*536 *und* Suppl.

**Felix monachus Girwensis** = Felix Croylandensis. \*312.

**Fiecus episcopus Steptensis**, *vid.* Vita s. Patricii Hibern. (*hymnus*).

**Fitz-Stephen**, Will., *vid.* Vita s. Thomae archiep. Cantabr. (*sita alia*). \*909.

**Fitz-Thedmar**, Arn., *vid.* Chronicles of the mayors; *cf.* Suppl. p. 56.

**Florentius Wigorniensis.** \*314.

*Handschr.:* *vgl.* Hardy, descript. catalogue of materials II. 1865. p. 129-134.

**Formelbuch**, *vid.*

Albrecht I.

Heinricus Italicus.

Summa curiae regis.

**Formelbuch, Das Baumgartenberger.** Eine Quelle zur Geschichte des XIII. Jahrhunderts vornehmlich der Zeiten Rudolfs von Habsburg.

*Verfasst zu Anfang des 14. Jahrh. im Cisterzienserklöster Baumgartenberg bei Lins.*

*Ausg.:* <sup>1</sup> zum erstenmale hrsggb. u. erläutert von Hermann Baerwald in Fontes rerum Austriac. Abth. II. Bd. 25. Wien 1866. (XIII. 493 pag.) *Treffliche Bearbeitung.* — <sup>2</sup> vorher zum Theil hrsggb. von Ludw. Rockinger in Quellen u. Erörterungen zur bayer. Geschichte IX, 2. p. 725-838. *Vgl.* Vorbemerkungen *ibid.* p. 715-724.

**Forstenau**, Christoph (flor. 1470), *vid.* Streit des Erzbischofs Silvester.

**Fragment de compte** relatif à un convoi d'argent mené de Paris à Toulouse en 1285 pour l'expédition d'Aragon.

*Ausg.:* ap. Bouquet, rec. XXII. p. 732-736.

**Fragment d'une chronique** Liégeoise inédite du XIII. siècle.

*Ausg.:* edid. Stanisl. Bormans — in Bulletin de l'institut archéologique Liégeois. V. 1862. p. 177-198.

**Fragment einer Chronik** des Bisthums Brandenburg — Genealogia ducum Brunsvic. et Luneburg. *Cf.* Suppl. 76.

**Fragmenta Berthinensia** annalium saeculi VIII.

*Ausg.:* ap. Pertz, mon. Germ. hist. scr. XX. p. 1-7.

**Fragmenta chronici Amalphantani** 339—1294, *vid.* Chronicon Amalphantanum. *Cf.* Suppl. p. 57.

**Fragmenta computorum** ab a. 1227 ad a. 1326.

*Ausg.:* ap. Bouquet, rec. XXII. p. 736-773.

**Fragmenten van eenige oude kronijken.**

*Ausg.:* in Werken van het Historisch Genootschap te Utrecht: Kronijk. Jrg. VIII. p. 427; Jrg. IX. p. 151.

**Fragmentum de sacris adversus Sarracenos bellis**, *vid.* De satris advers. Sarracenos. Suppl. p. 66. *Vgl.* \*175 s. v. Bruchstück.

**Fragmentum ex antiquo libro mo-**

nasterii S. Stephani Cadomensis de Guilermo Conquestore, *ritl.* Ordericus. \*474.

**Fragmentum historiae brevis comitum Andegavensium a. 1151—1223.**

*Ausg.*: ed. P. Marchegay in *Chroniques d'Anjou* I. p. 367-370.

**Fragmentum historiae de pontificibus et sanctis ecclesiae Eboracensis scriptae a poeta quodam anonymo == Alcuinus, de pontificibus.** \*110.

**Fragmentum histor. ex libro aureo Epternacensi.** \*320.

*Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Reiffenberg, *monuments de Namur* VII. p. 209. 210.

**Franciscani Thorunensis Annales Prussici.** 941—1410.

Von hohem Werthe.

*Handschr.*: Danzig, Stadtarchiv, Ll. 1. 40. chart. saec. XVI.

*Ausg.*: *neben die Texte Detmars u. Joh. r. Postilge gestellt* ed. E. Strehlke in *Scriptur. Pruss.* III. p. 13-316. — *Continuatio a. 1410-1540 ibid.* III. p. 398. 399. *Vgl.* p. 727. 728.

*Erl.-Schr.*: Strehlke, E., *Nachricht über den Thorer Annalisten, eine neu aufgefunden Quelle zur preussischen Geschichte — in Neue preuss. Provinzialblätter.* 3. Folge. Königsberg. I. 1858. p. 137-152.

**Fratricide, le, ou Gilles de Bretagne, chronique du 15. siècle.**

*Ausg.*: *Nouv. édition.* Paris, Vermot 1864. 2 vol. 18<sup>mo</sup>.

**Freculphus.** \*321.

*Erl.-Schr.*: Grunauer, Aem., *de fontibus historiae Freculphi episc. Lixoviensis.* Turici, Orell, Füssli et Cie. 1864. gr. 8°. 258 gr. 63 pag. et 1 Taf.

**Fredegarius.** \*321.

*Erl.-Schr.*: Oelsner, Lud., *de chronico Fredegarii continuato — in dessen Dissertatio inang.*: *De Pippino rege Francorum quaestiones aliquot.* Vratislav. 1853. 8°. p. 24-34.

**K. Friedrich III und die Reichsstadt Nürnberg. 1440—1444.**

Eine Aufzeichnung offizieller Natur.

*Ausg.*: hrsggb. von K. Hegel in *Die Chroniken der deutschen Städte.* Nürnberg. III. 1864. p. 354-388. — *Urkundliche Beilagen* p. 399-401. *Vgl.* *Einleit.* p. 351-353.

**Frodo canonicus Autissiod. (flor. 1182), ritl.**

*Historia* episcop. Autissiod.

*Vita* Goffridi de castello.

„ Guilelmi Tuciaccensis.

„ Roberti archiep. Autissiod.

**Froissart.**

\*322.

*Ausg.*: <sup>17</sup> *Le premier livre de chroniques de J. Froissart. Texte inédit, publ. d'après un mpt. de la bibl. du Vatican [Christ. No. 869] par M. le baron Kervyn de Lettenhove.* Bruxelles, Heusner 1863. 2 vol. gr. 80. (*Bilden zugleich Theile der Collection d'historiens.*) 4 Thlr. *Leider ist das Mpt. unvollständig gewesen. Der gegebene Text weicht von den anderen bekannten sehr ab u. fällt seine Redaction in die letzten Lebensjahre des Verfassers.*

*Erl.-Schr.*: *Notices sur Jehan Froissart.* Valenciennes, impr. Henry 1863. 8°. 47 pag.

**Fulcherius Carnotensis.** \*324.

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> *statt der irrigen Angabe ap. Reuber, vet. scr. ed. Joannis lese man jetzt: unt. d. Tit.: Historia Hierosolymitana. Gesta Francorum Jherusalem peregrinantium ab a. 1095-1127. Libri 3 — in Recueil des historiens des croisades* III. 1866. p. 311-485. *Cf. préface* p. XXVII-XXXVI.

**Fulco Bonus.** \*324.

*Ausg.*: . . . <sup>4</sup> *unt. d. Tit.: Fragmentum histor. Andegav. auctore Fulcone Richin com. Andeg. ed. P. Marchegay in Chroniques d'Anjou* I. p. 375-383.

**Fulco Richin, comes Andegavorum == Fulco Bonus.** \*324.

**Fulcuinus abbas Lobbiensis (flor. cca. 980) ritl. Compendium historiae Lobbiensis.**

*Fundatio, vgl. auch in d. Bibl.*

*hist.* { *Historiae* }  
          { *Libellus* } *de fundatione . . .*  
          { *Narratio* }  
          { *Relatio* }

**Fundatio oenobii Brunwilerensis.** \*324.

*Handschr.*: vid. ap. Pertz . . . . . u. ap. Lacomblet, *Archiv f. d. Geschichte des Niederrheins.* 1862. IV. p. 166.

*Ausg.*: <sup>1</sup> *in Historia et vindiciae b. Richezue comitissae palatinae opera Aeg. Gelenii.* Colon. 1649. *Gab nur mehrere Stellen dieser Chronik, nicht die ganze, wie Böhmer meint. —* <sup>2</sup> *zuerst vollständig, aber fehlerhaft* ed. Papebroch . . . . .

<sup>6</sup> *neu hrsggb. von Harless ap. Lacomblet, Archiv f. d. Gesch. des Niederrheins.* IV. 1. 1862. p. 174-218. *Vgl. das Vorwort* p. 164-173. — <sup>7</sup> *Grosse Bruchstücke* ap. Toluer, *historia palatina.* Francof. 1700. fol. p. 230-232; 239-244; 248; 249; 254; 260; 261;

264; 267-269; 273; 274, meist nach *Papebroch*. — <sup>8</sup> vollständig ap. Bielowski, monumenta Poloniae histor. I. p. 335-357.

*Erl.-Schr.*: Giersberg, Ehrenrettung des Pfalzgrafen Ezo gegen Gfrörer — in Annalen des histor. Vereins für den Niederrhein. Köln 1864. 8°. Hest 15. p. 52-58.

Usinger in Jahrbücher des deutschen Reichs von Hirsch. Berlin 1862. I.

Waltz, G., über die Vita Ezonis oder Historia fundationis monasterii Brunwilar. — in Göttinger gel. Anzeigen. 1863. Nachrichten. Nr. 1. p. 1-13. *Sehr wichtig.*

**Fundatio Lobbienis monasterii,**  
*vid.* Hugo prior Lobbienis.

**Fundatio Lobbienis monasterii a.**  
638 auctore anonimo.

*Ausg.*: ap. J. Vos, Lobbes, son abbaye et son chapitre, ou histoire complète du monastère de Saint-Pierré à Lobbes. Louvain 1865. gr. 8°. I. p. 368-369.

**Fürter, Ulrich.** \* 325.

*Erl.-Schr.*: Kluckhohn, Aug., Beiträge zur Geschichte der Bayerischen Geschichtschreibung im 15. u. 16. Jahrh. oder drei Vorläufer Aventinus, Ebram von Wildenberg, Veit Arpeckh u. Ulrich Fürter — in Sitzungsberichte d. k. bayer. Akademie d. Wissensch. zu München, 1866. I. Heft 3.

## G.

**Galfridus Landavensis,** *vid.* Vita s. Teliani (*vita alta*).

**Galfridus le Baker** = Galfridus Bakerus.

**Galfridus Monmutensis.** \* 327.

*Handschr.*: cf. Hardy, descriptive catalogue of manuscripts I. 1. 341. No. 828 (zählt 172 *Mpte.* auf); II. p. 268. No. 372

——: *Prophetia Anglicana.*

*Uebers.*: französisch: <sup>5</sup> par Fr. Michel. Paris 1837. 8°.

*Erl.-Schr.*: Hardy, descriptive catalogue of manuscripts, 1869. I. 1. p. 341-350; p. 358.

Paris, Paulin, mémoire sur l'ancienne chronique dite de Nennius et sur l'histoire des Bretons de Montmouth. Lu dans la séance... de cinq académ. le 16 août 1865. Paris, F. Didot 1865. 4°. 39 pag.

**Galterus** } **Cornutus archiepisc.**  
**Gualterus** }

**Senonensis.** \* 350.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> unt. d. Tit.: Opusculum de susceptione coronae spineae Jesu Christi ap. Bouquet, rec. XXII. p. 26-32.

**Garnier de Sainte Maxence** (saec. XII), *vid.* Vita s. Thomae archiep. Cantuar. \* 909.

s. **Gaudentius episc. Brixienis.** \* 329.

*Erl.-Schr.*: Brunati, G., leggendario e vite di santi Bresciani. Brescia 1884. fol. p. 78-104.

**Gaufredus Malattera.** \* 329.

*Ausg.*: . . . füge zu: <sup>5</sup> Appendix ex cod. marchionis Jarratanae ad ultimum capitulum libri IV<sup>i</sup> historiae Gaufredi M. ap. Muratori, scr. rer. Ital. V. p. 608-606.

**Gaufridus de Collone.** \* 329.

*Ausg.*: . . . ein anderes Bruchstück a. 1222-1294 ebenfalls ap. Bouquet, rec. XXII. p. 2-11.

*Erl.-Schr.*: Histoire littéraire de la France XXI. p. 1 ff.

**Gaufridus sacrista de Coldingham**  
= Galfridus Dunelmensis.

**Gazzata,** *vid.* Chronicon Regiense. \* 227 et Suppl. p. 59.

*Erl.-Schr.*: Turri, Gius., delle cronache del Gazzata e degli scrittori di esse. Reggio nell'Emilia, Davolio 1865. 8°.

**Geffroi** } **de Paris: Chronique**  
**Godefroy** }

rimée. \* 345.

G. de Paris est un témoin qui a vu souvent ce qu'il rapporte, et qui, dans certains cas, a réussi à nous tracer un tableau complet et animé des événements contemporains. — Sie enthält 7918 Verse.

*Handschr.*: Paris, k. Bibl. No. 6812 (olim 267.)

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> ap. Bouquet, rec. XXII. p. 87-166.

**Geleitsbrief, Der,** nach Constanz.

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 262-304 (und zwar: 1. M. Joh. Hus Sigismundo regi. 1414. 1. Sept. p. 262. 263; — 2. Epistola notarii reg. ad M. J. Hus de salvo conductu. 1414. 8. Oct. p. 263-264; — 3. Sigismundus rex cassat literas salvorum conductuum. 1415. 8. Apr. p. 264. 265; — 4. Epistola Sigismundi regis ad concilium Constanciense p. 265-267; — 5. Fragmentum literarum. 1415. p. 226.

268; — 6. *Litera directa dominis decano et capitulo Pragensi* 1415. 19. Apr. p. 268. 269; — 7. *Alia litera directa per Cunzonem de Zwola decano et capit. eccl. Prag.* 1415. 2. Mai. p. 269. 270; — 8. *Idem eadem* p. 270-272; — 9. *Litera a rege Zigismundo baronibus terrae Boemiae et Moraviae.* 1415. 21. April. p. 272. 273; — 10. *De custodia Johannis Hus* p. 273; — 11. *Arrestatio M. Cristani* p. 274. — 12. *Episcopus cum daemone arrestatus deponit contra Hus* p. 274; — 13. *Supplicationes ad regem Roman. pro papa et duce* p. 275; — 14. *Novitates 1415.* p. 275. 276. — 15. *Novitates cum iuramento regis* p. 276. 277; — 16. *Bulla concilii Constant. ad civitates Pragenses pro extirpatione haereticorum in eisdem.* 1415. Jul. 26. d. 277-280; — 17. *Epistola Johannis de Gerson cancell. Paris. ad Conradum archiep. Prag.* p. 280-281; — 18. *Concilium Constantiense Johanni de Nova Domo.* 1415. 25. Aug. p. 282. 283; — 19. *Super materia unionis in Constancia, applicatio concilii a theologis 1415.* p. 284. 285; — 20. *Mandatum regis Wenceslai.* 1417. 5. Octb. p. 285. 286; — 21. *Mandatum regis Wenceslai.* 1417. 2. Decb. p. 286. 287; — 22. *Signatio priarum, vinearum et hortorum demtorum profugis et aliis datorum a communitate civitatis Prag.* 1421-1423. p. 287-304.)

*Vgl. Epistolae Johannis Hus.*  
Hus.

**Genealogia ducum Brunsvicensium et Luneburg. ex fragmento quodam vetusto chronici Brandenburgensis.** 1115—1261.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ap. Mader, *antiquitates Brunsvic.* Edit. 2da. (*fehlt in der ersten Ausgabe*) p. 270-276. — <sup>2</sup> ap. Leibnit., *script. rer. Brunsv.* II. p. 19. — <sup>3</sup> *unt. d. Tit.:* *Fragment einer Chronik des Bisthumes Brandenburg* ap. Riedel, *codex diplom. Brandenburgensis.* Haupttheil IV. Bd. I. p. 272-275. — <sup>4</sup> *zum Theil wiederholt in Urkundenbuch zur Geschichte des Geschlechts von Kröcher.* Berlin 1865. gr. 8o. I. p. 39.

*Cf. Engelhusius.* — *Bibl.* p. 278.

**Genealogia principum Austriae et Styriae, germanice, rid.** Enekl. Suppl. p. 67.

**Geoffrey Baker of Swinbroke** — Galfridus Bakerus. \*326.

**Geoffrey dean of Llandaff** =

Galfridus Landavensis. *Cf. Suppl.* p. 75.

**Geoffrey of Coldingham** = Galfridus Dunelmensis. \*327.

**Geoffrey de Monmouth** }  
**Geoffroi de Monmouth** } = Galfridus Monmutensis. \*327.

**Georgius Bohemiae rex.**

*Ausg.:* *unt. d. Tit.:* *De Georgio (de Pogiebrat) Bohemiae rege ex cod. Bibl. Vatic. No. 3923* <sup>1</sup> ap. Chr. Kapriani, *Ungaria diplomatica* II. p. 577. — <sup>2</sup> ed. Höfler in *Geschichtschreiber der husitischen Bewegung* III. p. 211-226.

**Gerard of Cornwall: Historia Guidonis de Warwyke.**

*Ausg.:* ed. Hearne *zusammen mit Chronicon Dunstaplene.* Oxonii 1783. 8o. (2 vol.) II. p. 825-830.

**Gerbertus archiep. Remens.** \*333.

*Erl.-Schr.:* Lausser, *Gerbert, étude historique sur le IXe. siècle.* Aurillac 1866. gr. 8o. XXXIX. 377 pag.

**Gerhohus.** \*334.

*Erl.-Schr.:* Bach, Joh., *Propst Gerhoch I von Reichersberg, ein deutscher Reformator des 12. Jahrh.* — in Th. Wiedemann, *Oesterreichische Vierteljahresschrift f. kathol. Theologie.* Wien. IV. 1865. p. 19-118.

Kugler, B., *Studien zur Gesch. des zweiten Kreuzzuges.* Stuttgart 1866. 8o. p. 84-90.

*Manuscr.:* Stülz, *Propst Gerhoch I von Reichersberg* — in *Denkschriften der Wiener Akademie. Phil.-histor. Classe.* 1860. I. p. 113-166.

**Gertrude de Hongrie. Chronique madgyare du treizieme siècle.**

*Ausg.:* par X. Boyer. Colmar, impr. Hoffmann 1862. 8o. 19 pag.

**Gervasius Tilberiensis** (\*334):

*Antiquus dialogus de scaccario, Gervasio de Tilbury vulgo adscriptus.*

*Ausg.:* ed. Tho. Madix. <sup>1</sup> Londini 1711. fol. — <sup>2</sup> *wiederholt ibid.* 1769. 4o.

*Uebers.:* *The ancient dialogue concerning the exchequer, published from 2 mss. volumes, called the Black Book and the Red Book.* By Thom. Madox. London 1758. 4o.

**Gesta Ambaziensium dominorum.** \*335.

*Ausg.:* — <sup>3</sup> ed. P. Marchegay in *Chroniques d'Anjou* I. p. 158-225. — <sup>4</sup> *Bruchstücke . . .*

**Gesta Autissiodorensium pontific.,**

*vid.* Historia episcoporum Autissiodorensium, Bibl. p. 373 *et* Suppl.

**Gesta Cnutonis regis sive Encomium Emmae reginae auctore monacho S. Bertini.**

*Handschr.*: Hamilton, Herzogl. Hamiltonsche Bibl., mbr. 8<sup>o</sup>. saec. XII incunte. *Ist derselbe Codex, dessen Abschrift Duchesne in seiner Ausgabe abdrucken liess. Von G. H. Pertz 1862 wieder aufgefunden.* — Paris, k. Bibl. mbr. fol. min. sec. XV.

*Ausg.*: No. 1 u. dessen Wiederholungen <sup>2-4</sup> *vid.* in Biblioth. p. 277 s. v. Encomium Emmae. — <sup>5</sup> Langebek, script. rer. Danic. II. p. 472-503. — <sup>6</sup> *unter obig. Tit.*: nach d. Mptn. ed. Pertz in Mon. Germ. scr. XIX. p. 509-525.

**Gesta Dagoberti I.** \*336.

*Ausg.*: <sup>5</sup> Acta Dagoberti Francorum regis et martyris, edid. Alex. Wilhelm. Aug. Trevir. 1653. 40. (Bibl. de Luxembourg.)

**Gesta Francorum et aliorum Hierosolymitanorum seu Tudebodus abbreviatus, vid. Petrus Tudebodus. Suppl.**

**Gesta Francoorum expugnantium Iherusalem.** \*337.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> in Recueil des historiens des croisades. III. 1866. p. 487-543. *Cf.* préface p. XXXVI. XXXVII.

**Gesta Fresonum ab O. C. usque ad annum 1219.**

Het merkwaardigste proza-werk van historischen aard is dese friesche kronijk, opgesteld door een monnik van het klooster Klaarkamp. *Visscher.*

*Ausg.*: nit de apogr. Juniana met aanteken. vorafgegaan door eene voorlezing over Franc. Junius van J. W. de Crane, uitgeg. door het Provinc. Friesch genootsch. 1837. 4<sup>o</sup>.

*Erl.-Schr.*: Visscher, L. G., geschiedenis der nederlandsche Letterkunde. Utrecht 1861. 8vo. I. p. 43. 44.

**Gesta Ludovici VII.** \*339.

*Erl.-Schr.*: Kugler, B., Studien zur Gesch. des zweiten Kreuzzuges. Stuttgart 1866. p. 21-31.

**Gesta Ludovici VIII.** \*339.

*Uebers.*: trad. en franç. ap. Guizot, collection XI. p. 357-383.

**Gesta pontificum Engolismens. = Historia pontificum et comitum Engolism.** \*376.

**Gesta regum Britanniae.**

*Handschr.*: Valenciennes. öff. Bibl. sec. XIII. mbr. fol. — London, Cotton. bibl. Julius. D. XI. sec. XIII. — Paris,

kais. Bibl. Cod. lat. No. 8491. sec. XIII. mbr. 4<sup>o</sup>.

*Ausg.*: a metrical history of the Britons of the 13. century (*in Latin*), now first printed from three mpts. by Francisque Michel. (Bordeaux, print. by G. Gounouilhou.) Cambrian archaeolog. association 1862. 8<sup>o</sup>. XIX. 235 pag.

**Gesta regum Francorum.** \*339.

*Ausg.*: *Den Anfang einer eigenthümlichen Uebersetzung derselben, von Ekkehard benutzt*, ed. Waitz ex cod. Bambergensi in Deutsche Forschungen. Göttingen 1863. 8<sup>o</sup>. III. p. 145-147; vgl. p. 607.

*Erl.-Schr.*: Jacobs, A., géographie de Frédégaire, de ses continuateurs et des Gesta regum Francorum. Paris, Durand 1859. 8<sup>o</sup>. 32 pag.

**Gesta Treverorum.** \*340.

*Erl.-Schr.*: Scheffer-Bolchorst, P., über Kapitel 92-100 der Gesta Trevirorum — in seinen Kaiser Friedrich I letzter Streit mit der Kurie. Berlin 1866. gr. 8<sup>o</sup>. p. 164-188.

**Gildas Badonicus.** \*341.

*Handschr.*: Cambridge, Un.-Bibl. mbr. sec. XIII. fol. F. f. i. 27. — sec. XIV. XV. mbr. fol. D. d. i. 17. — Paris, k. Bibl. S. Victor 686.

*Ausg.*: *man verbessere also*: <sup>19</sup> wiederholt mit Nennius zusammen von San-Marte (*A. Schuls.*) Berlin 1844. 8<sup>o</sup>. 1 Thlr. — <sup>20</sup> nach Gale's *Ausg.* u. 2 Mpten. ed. Petrie in Monum. histor. Britann. 1848. I. p. 1-46. — <sup>21</sup> *zusammen mit Cassiodorus ap. Migne, patrologiae cursus.* (Paris. 1848. gr. 8<sup>o</sup>.) LXIX. p. 330 *nach* Stevensons *Ausg.*

*Uebers.*: deutsch — *ist als falsch zu löschen.*

*Erl.-Schr.*: Hardy, D., descriptive catalogue of manuscripts. 1862. I. 1. p. 132. Nr. 394-397. *Vgl.* p. 318. Nr. 776-817.

• Stevenson, J., vor seiner *Ausg.* des Gildas. Londini 1838. Préface p. V-XXIII.

**Gilles de Bretagne, vid. Fratricide.**

**Gilles le Muissis = Aegidius li Muissis.** *Cf.* Suppl. p. 35.

**Giovanni di Niccolò da Camerino, Francescano (saec. XIII.): Memoriale.**

Untergeschoben.

*Ausg.*: public. per cura di conte Monaldo Leopardi di Recanati. Pesaro 1833. gr. 8<sup>o</sup>.

**Giraldus Cambrensis: Topographia Hiberniae.** \*343.

*Ausg.*: <sup>3</sup> ed. R. Staniharst in De rebus in Hibernia gestis libri 4. Antwerp. 1584. 4<sup>o</sup>. p. 219. (*Ueber Handschr.* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials II. 1865. p. 457-462. No. 606.

—: Opera.

*Handschr.:* vgl. Hardy l. c. II. p. 462-468. No. 607-611.

*Ausg.:* . . . . Opera Giraldis Cambrensis. Edited by J. S. Brewer. 3 vol. gr. 8o. London 1861-63. — (Tom. 3us. *enthält* G-i invectiones, liber 1-4, *von denen ein Fragment* [d. i. lib. 3 u. 4] *bereits in Tom. 2us. gedruckt ist; das vollständige Werk ist hier nach einer erst wiederentdeckten Abschrift gegeben. Ausserdem stehen in Tom. 3: G-i de Menevensi ecclesia dialogus* [schon vorher ap. Wharton, Anglia sacra II. p. 514-627]; *Vita s. Davidis archiep. Menevensis, Vita s. Ethelberti episc. Hereford. et Vita s. Davidis II ep. Menev.*)

*Uebers.:* Historical works. Containing the Topography of Ireland, and the History of the conquest of Ireland. Translated by Th. Forester. The Itinerary through Wales and the Description of Wales. Translated by Sir Richard Colt Hare. Revised and edited, with additional notes, by Thomas Wright. London; Bohn 1863. 8o. X. 534 pag.

**Girardus Cornubiensis:** De gestis regum Westsaxonum. (Historia Guidonis de Warwyke.)

*Ausg.:* ed. Hearne in *append. ad Chronicon de Dunstaple*. Oxonii 1733. 8o. II. p. 825-830.

**Gisburn, Walter de = Galtherus Hemmingford.** \*328.

**Glanville, Ranulph de = Radulphus de Glanvilla.** \*505.

**Godefridus de Villa Harduini = Villehardouin.** \*563.

**Godefridus Viterbiensis (\*345):** Pantheon.

*Ausg.:* 5 ap. Migne, *patrologiae cursus CXCVIII.* p. 871.

*Erl.-Schr.:* Stephens, Thom., *Geschichte der wälischen Literatur vom 12. bis zum 14. Jahrh.* A. d. Englischen übers. von San-Marie. Halle 1864. gr. 8. p. 235-251. (*Gottfried nicht Erfinder aller Erzählungen seines Buches*); p. 256-259 (*Wirkungen von Gottfrieds Historia*) Tourtual, Flor., *Böhmens Antheil an den Kämpfen Friedrichs I in Italien*. Göttingen 1863. 8o. p. 113-150 *über Carmen de gestis v. 421-446.*

Ullmann, Heinr., *Gottfried von Viterbo. Beitrag zur Historiographie des Mittelalters.* Inaug.-Diss. Göttingen 1863. 8o. 75 pag. *Gute Schrift.* (Vgl. Zarncke's Liter. Centralblatt. 1866. Sp. 501.)

Waits, G., *über Gottfrieds von Viterbo Gesta Friderici I* — in *Göttinger gel. Anzeigen*. 1866. Nachrichten. Nr. 18. p. 279-292. *Beweist die Benutzung des Otto von Freising.*

**Gower, Joannes (vixit post 1399):**

**Poema quod dicitur Vox Clamantis\*, necnon Chronica tripartita.\*\***

\* Umfasst sieben partes. Liber praecipue editus super articulo primo infortunii, quod infortunato Ricardo II in primordiis regni sui in Anglia contigebat. — \*\* Continuatio praecedentis. Tractat „quomodo Deus odiosum Ricardum II de solio suo proiecit et ipsum Henricum cum gloria sublimari constituit“ a. 1399. — Alles in lateinischen Versen:

„Vox Clamantis erit nomenque voluminis huius,  
Quod sibi scripta novi verba doloris habet.“

*Ausg.:* nunc primum editit H. O. Coxe. Londini, societ. Roxburgensis 1850. 4o. (Die Chronica p. 389-426.)

**Graystones, = Graistan.** \*346.

**Gregorius Magnus papa (†604, nicht 506, wie \*347 steht).**

**Gregorius Turon. (\*347.):** Historia.

*Uebers.:* . . . . <sup>12</sup> *unter dem Tit.:* Histoire ecclésiast. des Francs, par s. Grégoire, év. de Tours (573-594); suivie d'un sommaire de ses autres ouvrages, et précédées de sa vie, écrite au 10. siècle par Odon, abbé de Cluni. Traduction nouvelle par H. Bordier. Paris 1859. 61. 2 vol. 12mo.

*Erl.-Schr.:* Boisvillotte, de météorologie de Grégoire de Tours — in *Mémoires de la société archéolog. d' Eure-et-Loire*. Tom. IV. 1863. (21 pag.) 8o.

Bordier, H., de l'autorité de Grégoire de Tours — in *Correspondance littéraire de Ladv. Lalanne*. 1861. 10. et 16. Octob. (*wiederkholt in dem eben unter Uebersetzung genannten Werke*. Vol. II. No. 53.)

Dupuy, Ach., vie de s. Grégoire, évêque de Tours. Paris 1854. 8o.

Lecoq de la Marche, A., de l'autorité de Grégoire de Tours. Réponse à M. Bordier — in *Correspondance littéraire*. 1862. 25. mars. (*Auch einzeln erschienen*, Paris, A. Durand 1862. 8o. 19 pag.)

Ponton d'Amécourt, essai sur la numismatique mérovingienne comparée à la géographie de Grégoire de Tours. Lettre à M. Alfred Jacobs. Paris, Rollin 1864. 8o. VIII. 220 pag. *Très-utile travail.*

**Grosseteste, Robert., vid.**

**Epistolae Roberti Grosseteste** \*299.

**Richardus Bardeniensis** \*511.

**Vita Roberti Grossthe** \*871.

*Erl.-Schr.:* Pauli, Reinh., *Bischof Grosseteste und Adam von Marsh. Ein Beitrag zur älteren Geschichte der Universität Oxford*. Tübingen 1864. 4o. *Universitätschrift.*

**Gualterus Mapes.** \*350.

*Erl.-Schr.:* Stephens, Thom., *Geschichte der wälischen Literatur*. Aus d. Engl. übers. von San-Marie. Halle 1864. gr. 8o. p. 251 ff.

**Guerra, la, del Millecinquecento (1500) di scrittore anonimo.**

*Ausg.:* in *Archivio storico Italiano* VI. 2. p. 363-384.

**Guesclin.** \*350.

*Erl.-Schr.:* Bérard, L. H. de, Bertrand du Guesclin en Bretagne. Dinan, Huart 1862. 8°. 330 pag.

Bonnechose, Emil de, Bertrand du Guesclin, connétable de France et de Castille. Paris, Hachette 1866. 12mo. 132 pag. (*Biographies nationales.*) Pour les classes populaires.

Guyard de Berville, histoire de Bertrand du Guesclin. Nouvelle édition, revue avec soin. Tours, Mame 1865. 12mo. 240 pag.

Jamison, P. F., Bertrand du Guesclin et son époque. Traduit de l'anglais... par J. Baissac. Paris, J. Rothschild 1866. 8°. VII. 366 pag. Une *odysée*.

Stacke, L., Bertrand du Guesclin. Oldenburg, Stallung 1865. 8°. IX. 120 pag.

**Guart, Guill.** \*351.

*Ausg.:* . . . . .<sup>3</sup> ap. Bouquet, rec. XXII p. 171-300 (Prologue: *Vers* 1-496; Chronique au règne de S. Louis: 8965-21510.)

*Erl.-Schr.:* Bibliothèque de l'école des chartes. 2. sér. III. p. 1 ff.

Logrand d'Aussy (1798) — in Notices et extraits des manuscrits V. p. 238 ff.

**Guillemus abbas Andrensis.** \*352.

*Erl.-Schr.:* Parenty, abbé, — in Mém. de la société des antiquaires de la Morinie. à St.-Omer. Tom. X. 1862. Notice sur la vie de G. d'Andres.

**Guillemus Albanensis (St. Albans) monachus, vid. Acta ss. Albani et Amphibahi (acta alia.)** \*588.**Guillemus Brito.** \*352.

*Erl.-Schr.:* Histoire littéraire de France XVII. p. 350-356; 653.

Winkelmann, Ed., Geschichte Kaiser Friedrichs II. Berlin 1863. gr. 8°. p. 108.

**Guillemus de Corriolepho (†1096).**

Ihm wird fälschlich der Libellus de iniusta vexatione Willelmi I ep. Dun. (*cf.* Bibl. p. 420) zugeschrieben. *Vgl.* über ihn Hardy, *descript. catalogue of materials* II. p. 81. Nr. 116; *Histoire littéraire de France* VIII. p. 436.

**Guillemus de Heda, vid. Heda.**

\*360.

**Guillemus de Nangiaco.** \*353. *Man füge zu:*

Continuator posterior (i. e. Jean de Venette.)

**Guillemus de Podio.** \*354.

*Uebers.:* . . . . .<sup>2</sup> unt. d. Tit.: Chronique de maître Guillaume de Puylaurens sur la guerre de Albigeois (1202-1272), trad. du latin avec une introduct. et des notes, par Charles Lagarde. Béziers, Benzoch-Roque 1864. 12mo. XXXIV. 354 pag. 2 fr. 50 c.

**Guillemus Gemeticensis.** \*354.

*Handschr.:* *vergl.* Hardy, *descriptive catalogue of materials* II. No. 20. p. 10-21.

*Erl.-Schr.:* Koerting, Gust., über die Quellen des Roman de Rou. Leipzig, Fues 1867. 8°. 67 pag. 12 Bgr. *Gibt eine Vergleichung zwischen Dudo u. Guillemus Gemet.*

Waltz, G., über die Quellen zur Geschichte der Begründung der Normannischen Herrschaft in Frankreich — in *Göttinger gel. Anzeigen*. 1366. Nachrichten. Nr. 6. p. 69-96.

**Guillemus monachus Egmondanus**  
**— Guillemus procurator.****Guillemus Malmesber. (\*354): De antiquitatibus Glaston.**

*Handschr.:* *vgl.* Hardy, *descriptive catalogue of materials* II. 1865. p. 157. No. 218.

*Ausg.:* <sup>3</sup> ap. Migne, *patrologiae cursus* CLXXIX. p. 1682.

—: De gestis pontificum Anglorum.

*Handschr.:* *vgl.* Hardy, *descriptive catalogue of materials* II. 1865. p. 151-156. No. 217.

*Ausg.:* <sup>3</sup> ap. Migne l. c. CLXXIX. p. 1442.

—: *Historia novella.*

*Handschr.:* *vgl.* Hardy l. c. II. p. 215. No. 299.

—: *Gesta regum Anglorum.*

*Handschr.:* *vgl.* Hardy l. c. II. p. 168-165.

*Ausg.:* . . . . .<sup>7</sup> Hardy's *Ausgabe wiederholt, mit Uebersetzung der Vorrede u. Noten in's Lateinische* ap. Migne, *patrologiae cursus* CLXXIX.

**Guillemus monachus Clusensis, vid.**

Vita s. Benedicti abb. Clusensis.

*Schrieb auch* Nicholai II pp. iussu, *Chronicon monasterii s. Michaelis de Clusa.* *cf.* Bibl. p. 222.

**Guillemus monachus Wigorniensis**

(i. e. Guillemus Malmesber.), *vid.* Vita s. Wulstani. (*Vita alta, in Supplem.*)

**Guillemus Pictaviensis.** \*355.

*Handschr.:* *vid.* Hardy, *descriptive catalogue of manuscripts* II. p. 8.

*Ausg.:* <sup>2</sup> ed. by J. A. Giles in *Script. rerum gest. Willelmi Conquestoris*. Londin 1845. 8°. p. 78-159. — <sup>3</sup> ap. Migne, *patrologiae cursus* CXLIX. p. 1216. — Bruchstücke a. . . . .

**Guillemus procurator.** \*355.

*Ausg.:* . . . Bruchstücke ed. Strehlke in *Script. rer. Prussic.* II. p. 783. 784.

**Guillemus Tudelensis, vid.** *Histoire de la croisade.* \*370 u. *Suppl.*

**Guillemus Tyrius.** \*356.

*Ausg.:* . . . . .<sup>5</sup> ap. Migne, *patrologiae cursus* CCI. p. 200-892. (*Wiederholung des Bongarsischen Textes.*)

*Fortsetz.: unt. d. Tit.:* Continuation de Guillaume de Tyr de 1229—1261 dite du manuscrit de Rottelin in Recueil des historiens des croisades. II. 1859. p. 483-639.

*Uebers.: französisch: . . .* <sup>5</sup> eine noch unedirte, welche dem Balduinus de Avennis zuzuschreiben sein möchte, ist zu Paris, k. Bibl. Fr. No. 84,660.

*spanisch, auf Befehl Alphons' X gemacht, unt. d. Tit.:* La conquista de Ultramer. Edid. Pascalis de Gayangos. Madrid 1844. 80.

*Erl.-Schr.:* Kugler, B., Studien zur Geschichte des zweiten Kreuzzuges. Stuttgart 1866. 8<sup>o</sup>. p. 21-31.

**Guilelmus Wissegradensis decanus** (flor. 1364), *vid.* Vita Arnesti archiep. Pragensis.

**Guillaume de la Perene.** \*356.

*Ausg.:* lies ap. Martene, thesaur. anecd. III. p. 1457—1502.

**Guillaume de Nangis** = Guilelmus de Nangiaco. \*353 u. Suppl. p. 79.

**Guillaume de Saint-Pair**, *vid.* Histoire coment.

**Guillaume de Tudèle** (*dans la Navarre espagn.*), *vid.* Histoire de la croisade. \*370 und Suppl.

**Gunterus Ligurinus** (\*357): Historia Constantinopolitana.

*Ausg.:* ed. Cunsius, lect. antiq. (1604). V. 2. p. 358-393. (ed. Amstelod. 1725. IV. p. I-XXII.)

*Erl.-Schr.:* Petit-Radel in Histoire littéraire de la France XVII. p. 287 ff.

**Gutolfus monachus** ord. Cisterc. ad S. Crucem in Austria (saec. XIII.), *vid.* Vita s. Bernardi Claraev. (*vita alia*). \*630 u. Suppl.

## H.

**Haco's Expedition against Scotland A. D. 1263.** Norwegian account.

*Ausg.:* now first published, in the original Icelandic, from the Flateyan and Frisian mss. with a literal English version and notes by James Johnstone. (Copenhagen?) Printed for the Author 1782. 80. XVI. 143 (et 16) pag.

**Hagek** } a Liboczan. \*358.  
**Hájek** }

*Erl.-Schr.:* Hájek von Liboczan als Mensch vor dem Richterstuhle Palackys — in Mittheilungen des Vereins für Gesch. der Deutschen in Böhmen. Redig. von A. Schmalzuss. 8. Jahrg. Prag 1864. Nr. 1-3. sub Miscellen.

Palacky, Beitrag zur Charakteristik des Chronikenschreibers Hájek von Libocan (nebst Aussügen aus d. Geschichtsbüchern des 16. Jahrh., die auf Hájek Bezug nehmen) — in Casopis Musea kralovstýl českého. 1864. Redact.: Jar. Vratko. Heft I.

**Hans von Mergenthal**, Landrentmeister und Ritter: Beschreibung seiner Reise mit Herzog Albrecht von Sachsen ins heilige Land 1476.

*Ausg.:* <sup>1</sup> nach einer Handschrift hrsggb. von Hieron. Weller 1586. *Sehr selten.* Vgl. Vogel, Leipziger Annalen p. 42; Birken, sächsischer Heldensaal II. p. 92. — <sup>2</sup> nach

e. andern Handschr. in Vulpis' Curiositäten. Weimar. 80. III. 1814. p. 486-496.

**Harff**, Arnold von: Die Pilgerfahrt von Cöln durch Italien, Syrien, Aegypten, Arabien, Palästina, Türkei, Frankreich und Spanien in d. Jahren 1496-1499.

*Ausg.:* nach den ältest. Handsch. u. mit deren 47 Bildern in Holzschnitt hrsggb. von E. v. Grootte. Cöln 1860. 80.

**Haymarus monachus** († ante Novembr. 1202): De expugnata a. D. MCXCI Accone liber tetrastichus.

Als Verfasser ist von Riant Amerigo Monacho dei Cordizzi ermittelt, welcher 1190 Erzbischof von Caesarea, 1191 Patriarch von Jerusalem wurde u. bei der Belagerung Accons anwesend war.

*Handschr.:* Bamberg, k. Bibl. B. IV. 29. fol. — Oxford. cf. Riant p. 9-16.

*Ausg.:* unt. d. Tit.: Rhythmus tetrastichus de obsessa et expugnata Accone ed. I. B. Herold in De Bello sacro continuatae historiae libri VI. Basileae 1549. fol. *Append.* p. 233-242. — <sup>2</sup> wiederholt ed. H. Pantaleon in Guilelmus Tyrinus. Basil. 1564. fol. p. 228-234. — <sup>3</sup> ed. P. E. D. Riant in seiner folgenden *Dissertation.* Paris 1865. gr. 80. p. 69-118.



*Erl.-Schr.*: Riant, P. E. D., de Haymaro monacho, archiepiscopo Caesariensi et postea Hierosolymitano patriarcha disquisitionem criticam facultati litterarum Parisiensi proponebat. Accedit eiusdem Haymari monachi de expugnata . . . . Accens liber tetrastichus. (Parisiis) 1866. gr. 8°. *Mit musterhafter Sorgsamkeit u. Genauigkeit gearbeitet.*  
Michaud, Bibliothèque des croisades III. p. 319-330. *Ungenügend.*

**Heda, Guilelm.** \*360.

*Erl.-Schr.*: Dodi van Flensburg, J. J., over Willem de Heda, een ander dan de historieschrijver — in *Werken van het historisch genootschap te Utrecht*. Kronijk. 2. jarg. 1846. p. 41 ff.

**Heelu, Jan van.** \*360.

*Erl.-Schr.*: Nijhoff, J. A., de slag bij Woeringen — in *Geldersche Volks-Almanak*. Arnhem 1850. p. 90 ff.

Smits, J., toevoegsel tot het geschiedkundig gedeelte van de voorlesing door N. Carbasius Cx. over Jan van Heelu en zijn gedicht de Slag van Woeringen — in *Nieuwe werken van de Maatschappij der nederlandse letterkunde*. Dordr. 6°. V. p. 241.

v. Strantz, die Woeringer Schlaecht im Jahre 1288 — in *Zeitschrift für Kunst . . . u. Gesch. des Krieges*. Berlin 1848. 8°. LXXIV. p. 260.

**Heinrich Truchsess von Diessenhoven** = Henricus dapifer a Diessenhoven. *Cf.* \*362 *und* Suppl. p. 81.

**Helwicus Thuringus** (notarius regis Ottocari Bohemiae): *Rationarium Stiriae*.

Geschrieben 1266—1267. Enthält die Einkünfte, welche aus Steiermark in die königl. Kasse flossen.

*Ausg.*: ap. Rauch, rer. Austrinac. script. II. p. 114-208

**Hemingus** (\*362): *Liber de ecclesiae Wigorniensis incrementis*.

*Ausg.*: <sup>1</sup> in *Monasticum Anglicanum* I. p. 134. — <sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CL. p. 1491.

**Henri de Gand** = Henricus Gandavensis. \*363.

**Henricus dapifer a Diessenhoven, Dr. decretalium, canonicus Constantiensis**: *Historia ecclesiastica sive Chronicon ab a. 1342—1362*.

*Ausg.*: ist von Böhmmer für seine Fontes vorbereitet, aber nicht erschienen. — Edidit C. Hüfer in *Beiträge zur Geschichte Böhmens*, Abth. I. Bd. 2. Anhang. Prag 1865. 4°. 26 pag.

**Henricus de Blaneford.** \*362.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> unt. d. *Tit.*: *Chronica monasterii S. Albani. Johannis de Trokelowe et Henrici de Blaneford, monachorum S. Albani, necnon quorundam anonymorum Chronica et Annales, regnantibus Henrico III,*

Edwardo I, Edwardo II, Riccardo II et Henrico IV. Edited by Henry Thom. Riley. A. D. 1259—1296; 1307—1324; 1392—1406. London, Longmans 1864. gr. 8°.

**Henricus de Hervordia.** \*362.

*Ausg.*: . . . Bruchstücke <sup>1</sup> ed. Bruns in *Beiträge zur Erklärung alter Handschriften*. 1802. Stück I. u. 3. — <sup>2</sup> ed. E. Strehlke in *Script. rer. Prussic.* II. p. 741. 742.

**Henricus de Palude, vid. Rupertus abbas S. Heriberti.** \*521.

**Henricus Huntindon** (\*363): *Historia Anglorum*.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descript. catalogue of materials II. p. 269-279. Nr. 373 (*zählt 45 auf.*)

Vgl. Vita Henrici Hunt.

**Henricus Italicus, notarius regius tempore regum Bohem. Ottokari II et Wenceslai II**: *Urkundliches Formelbuch*.

*Ausg.*: in *Archiv f. Kunde österreich. Geschichtsquellen* XXIX. p. 1-184 ed. Joh. Voigt. (*Auch besonders daraus abgedruckt*: Wien, Gerolds Sohn 1863. gr. 8°.)

**Henricus Lettus.** \*363.

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> unt. d. *Tit.*: *Origines Livoniae sacrae et civiles seu Chronicon Livonicum vetus. Heinrichs des Letten älteste Chronik von Livland, hrsggb. mit deutscher Uebersetzung, Anmerk., Urkunden u. Registern von A. Hansen. Riga 1857. 8°.*

*Erl.-Schr.*: Hildebrand, Herm., die Chronik Heinrichs von Lettland. Ein Beitrag zu Livlands Historiographie u. Geschichte. Berlin, Mittler & S. 1866. gr. 8°. V. 174 pag.

**Hericus monachus S. Germani Autissiodor.** († ca. 881, \*364), *vid.* *Historia episcoporum Autissiodor.*

Vgl. De s. Erico monacho. *Cf.* Bibl. p. 688.

— Th. Sickel hat in *Bibliothèque de l'école des chartes*. 5e. série. Tom. II. eine Lettre sur un manuscrit de Melk, venu de Saint-Germain d'Auxerre veröffentlicht, worin er die in jener Handschrift (G. 32 mbr. saec. IX.) enthaltenen, seither nicht veröffentlichten Annalen obigem Hericus zuschreiben möchte.

**Herimannus Augiensis.** \*364.

*Ausg.*: <sup>12</sup> Bruchstücke . . . . <sup>b</sup> die Jahre 1048-1054 ap. Watterich, *Rom. pontificum vitae* I. p. 105-108.

**Hermannus Capenbergensis** = Hermannus monachus. \*366 *und* Suppl.

**Hermannus de Wartberge, Caplan des livländ. Landmeisters** (flor. 1378): *Chronicon Livoniae*.

Erst in neuester Zeit aufgefunden. Eine Hauptgrundlage der ältern Hochmeisterchronik.

*Handschr.*: Danzig, Rathsarch. saec. XVI.

*Ausg.*: zum erstenmale edid. Ernest. Strehlke in *Script. rer. Prussic.* II. p. 21-116; *vgl.* Einleit. p. 9-21. *Angehängt sind*: Beilage I. Regesten Wilhelms von Modena (zu pag. 24, 31 u. 36) pag. 116-134.

— Beilage II. Regesten zur Geschichte Mindow's von Littauen p. 134-139. — Beilage III. a. Die Chronik von Dünamünde. b. Die Annalen und das Necrologium von Ronneburg p. 139-148. — Beilage IV. Hermann's von Wartberge relatio de disceptatione inter Rigensem archiep. ordinemque S. Mariae Theutonicorum Gedani a. 1866 habita p. 148-154. — Beilage V. Aus Peter Suchenwirt, Heinrich dem Teichner u. anderen deutschen Dichtern p. 154-178. (*Alles auch besonders abgedruckt*, Leipzig, Hirzel 1863. gr. 8°. III. 172 pag.)

*Uebers.*: deutsch unt. d. *Tit.*: Die lievländ. Chronik Hermann's v. Wartbergs. Aus d. Latein. übers. von Ernst Strehlke. Berlin u. Reval 1864. 8°. II. 66 pag. (*Uebers. bis p. 57, die Anmerk. p. 58 ff. enthalten unt. andern Nachrichten über den Verf. u. einige Verbesserungen für d. latein. Text.*)

**Hermannus monachus Capenbergensis.** \*366.

*Uebers.*: deutsch in Tross' Westphalia. Zeitschrift. 3. Jahrg. 1826. 40. p. 98 ff.

*Erl.-Schr.*: Lämmer, H. Hermann von Kappenberg — in Hengstenbergs evangel. Kirchenzeitung. Berlin 1867. 40. p. 774 ff.

Weber, F. W. Hermann der Prämonstratenser oder die Juden und die Kirche des Mittelalters. Nördlingen 1861. gr. 8. XII. 304 pag. 24 Sgr.

**Hesso scholasticus.** \*367.

*Ausg.*: <sup>8</sup> wiederholt ap. Watterich, Rom. pontificum vitae II. p. 127-137.

**Hexham, John of, = Johannes Hagustaldensis.** \*396.

**Hexham, Richard of, = Richardus Hagustaldensis.** \*512.

s. **Hieronymus (\*367)**: Chronicon.

*Ausg.*: <sup>2</sup> sub tit.: Eusebii Caesar. episc. chronicon. quem Hieronymus lat. facere curavit et vsaque in Valentem ces. . . Adiecit quem et Prosper deinde Mathews Palmerius adicere curauere. Venetiis. Erh. Ratdolt 1483. 40. (*cf.* Freitag, analecta liter. p. 371; Zapf, Augsb. Buchdr.-Gesch. I. p. 164; Hain Nr. 6717; Grässe, trésor II. p. 526.)

*Erl.-Schr.*: Collobet, Geschichte des Kirchenvaters Hieronymus, sein Leben, seine Zeit, seine Schriften u. seine Lehre. Bearb. von Bauehert u. Kuoll. Rottweil 1846. 8°. 1 $\frac{1}{2}$  Thlr.

Ebrard, A., besitzen wir von Hieronymus de viris illustribus den vollständigen Text? Eine Anfrage — in (Illgen) Zeitschrift f. historische Theologie. Gotha. Jahrg. 1862. p. 403-411.

Schoene, Alfr., quaestionum Hieronymianarum capita selecta. Beroilini 1865. gr. 8°. 63 pag. Zöckler, O., Hieronymus. Sein Leben u. Wirken aus aelnen Schriften dargestellt. Gotha 1865. gr. 8°. 476 pag. *Vgl.* Vita s. Hieronymi.

**Higden, Ranulphus = Radulphus de Hygden.** \*505 und Suppl.

**Hildebertus archiep. Turon.** \*368.

*Erl.-Schr.*: de Déservillers, introduction à la vie de Hildebert, né à Lavardin en 1047. évêque de Mans, puis archevêque de Tours; étude sur le XI. siècle. Vendome, Lemercier 1863. 8°. 15 pag.

**Hincmarus archiep. Rem. (\*369)**: Annales.

*Ausg.*: <sup>2</sup> Bruchstücke hieraus wiederholt ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 631-647.

*Erl.-Schr.*: Noorden, Carl v., Hinkmar, Erzbischof von Rheims. Ein Beitrag zur Staats- und Kirchengeschichte des westfränkischen Reiches in der zweiten Hälfte des 9. Jahrhunderts. Bonn, Cohen u. H. 1862. 8°. XII. 436 pag. *Tüchtiges Werk.* *Vgl.* v. Sybels histor. Zeitschr. XI. 1864. p. 222-227; Zarneke's Literar. Centralblatt. 1864. p. 1197 und Dümmler, Geschichte des ostfränkischen Reiches. Berlin 1865. II. p. 211-214. *Vgl.* De v. Hincmaro abb. S. Rem. Bibl. p. 744.

**Histoire anonyme de la guerre des Albigeois, rid. Histoire de la guerre . . .** \*370. und Suppl.

**Histoire coment fut fondée e estoree leglise S. Michel du Mont, escrete en Latin e mise en Franceys par Guillaume de Sainct Paer, poëte Anglo-Normand du XII, siècle.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> publ. par Franc. Michel in Publications de la société des antiquaires de Normandie. Caen 1853. 40. Sér. 2<sup>e</sup>. XX. p. 509-553. — <sup>2</sup> unt. d. *Tit.*: Roman du Mont-Saint-Michel par Guillaume de Saint-Pair. Caen, typ. de A. Hardele 1856. 12<sup>mo</sup>.

**Histoire de la croisade contre les hérétiques Albigeois.** \*370.

Man hat öfters, aber fälschlich Guillelmus Tudeciensis (Guillaume de Tudèle) für den Verfasser dieser Geschichte gehalten.

*Erl.-Schr.*: Guibal, G., le poëme de la Croisade contre les Albigeois ou l'épopée nationale de la France du sud au 13. siècle. Étude historique et littéraire. Toulouse 1863. gr. 8°. Meyer, P., recherches sur les auteurs de la Chanson de la croisade Albigeoise — in Bibliothèque de l'école des chartes. 6. série. Vol. I. 2<sup>e</sup> pag.

**Histoire de la guerre des Albigeois.** \*370.*Handschr.*: Toulouse.

*Ausg.*: <sup>3</sup> ap. Du Mège, histoire de Languedoc. Toulouse 1840. gr. 8<sup>o</sup>. (ist nur eine neue *Ausg.* des unter No. <sup>1</sup> angegebenen *Vaissetteschen* Werkes.) — <sup>4</sup> unt. d. *Tit.*: Histoire anonyme de la guerre des Albigeois. Nouv. édition publ. pour la première fois séparément, revue . . . sur le mpt. de Toulouse, avec un glossaire . . . et une introduction par un indigène. Toulouse 1863. 8<sup>o</sup>. 1 fr. 75 c. — <sup>5</sup> fragments ap. Catal . . . . .

**Historia belli sacri seu De via Hierosolymis, qualiter recuperata sit.** \*371.

*Ausg.*: . . . . <sup>2</sup> unt. d. *Tit.*: Tudebodus imitatus et continuatus ex cod. bibl. Casinensis qui inscribitur ‚Historia peregrinorum entium Jerusalem ad liberandum sanctum sepulcrum de potestate ethnicorum‘ in Recueil des historiens des croisades III. 1866. p. 167-229. Cf. préface p. XIII-XVII.

*Vgl.* Petrus Tudebodus.**Historia coenobii Abendoniensis (Abingdon) a prima eius fundatione (675) ad a. 1131, ex additamentis chronici Florentii Wigorniensis, auctore monacho Abendoniensi.**

*Ausg.*: ap. Wharton, Anglia sacra I. p. 163. — Additamenta ex historia proluxa coenobii Abendon. a Lucio rege ad Richardum I regem *ibid.* p. 169.

Cf. Chronicle of the monast. of Abingd. Chronicon monasterii de Abingdon, Bibl. p. 222.

**Historia Datiana, *vid.* Datiana historia.** Cf. Suppl. p. 65.**Historia de fundatione monasterii de Bello = Chronicon monasterii de Bello.** \*222 u. Suppl. p. 58.**Historia de fundatione monasterii Rastedendis. 1050.**

*Ausg.*: ed. Lappenberg in Ehrentrauts Friesischem Archiv. Oldenburg. II. 1854. p. 246-289; cf. p. 238 ff. u. \*227.

**Historia de Ulrico Grünleder presbytero Ratisbonensi combusto, *vid.* Johannes Andreas Ratisb.: Cronica.** *Ausg.*: Anhang A.**Historia de vita Henrici IV.** \*372.

*Erl.-Schr.*: Druffel, Aug. v., Kaiser Heinrich IV und seine Söhne. Regensburg 1862. gr. 8<sup>o</sup>. p. 95-108. *Kritik der Vita.*

**Historia episcoporum Autissiodorensium.** \*373.

*Ausg.*: Auxerre, Stadtbibl. No. 123 4<sup>o</sup>. mbr.

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> rollständig u. correcter als bei Labbe, indem für die Jahre 258-873 der Mönch von St. Germain in Auxerre Hericus, die beiden dortigen Canoniker Alagus und Rainogala (alle drei aus der 2. Hälfte des 9. Jahrh.) als Verfasser aufgestellt, für die J. 873-1052 unbekannte Autoren angenommen, die Jahre 1052-1076 dem Canoniker Frodon von Auxerre, die Jahre 1087-1167 unbekanntem Verfasser, die J. 1167-1181 (Vita Guhelmi Tuciaccensis, Guillaume de Toucy) gleichfalls dem Canoniker Frodon, die Jahre 1183-1206 (Vita Hugonis de Noeris, Hugues de Noyers) dem Canonico Enstachius, die Jahre 1207-1277 wieder unbekanntem Schriftstellern zugeschrieben werden, nach der Handschrift ap. Duru, bibliothèque historique de l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 309-509. — Bibliographie du Gesta pontif. Autissiod. *ibid.* p. 510-520.

*Erl.-Schr.*: Roth, Geschichte des Beneficialwesens p. 444-460.

Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen.

2. Ausg. p. 197.

**Historia fundationis abbatiae Arosiae auctore Waltero. 1090—1179. Cont. auctore Roberto — 1199.**

*Ausg.*: ap. Gosse, histoire de l'abbaye d'Arouaise. Lille 1786. 4<sup>o</sup>. p. 533-549.

Cf. Fundatio monasterii Arosiae, Bibl. p. 324.

**Historia fundationis monasterii Bosaugiensis. A. 1110.**

*Ausg.*: edid. Mader *hinter* Chronicon Montis Sereni p. 284-286.

**Historia Iherusolimitana, *vid.* Secunda pars historiae Iherusolimitanae.****Historia Ludovici (VII) regis.** \*374.

*Erl.-Schr.*: Kugler, B., Studien zur Geschichte d. 2. Kreuzzuges. Stuttgart 1866. 8<sup>o</sup>. p. 21-31.

**Historia miscella.** \*375.

*Erl.-Schr.*: Papencordt, Fel., Gesch. der vandalischen Herrschaft p. 394-416.

Pallmann, H., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. 8<sup>o</sup>. II. p. 38.

Waitz, G., in Nachrichten von d. Göttinger Gesellschaft d. Wissensch. 1866. p. 102-106, über das Verhalten zum Chronicon Cuspiantani.

**Historia miscella Bononiensis, *vid.* Bartholomaeus della Pugliola.** \*158.**Historia monasterii S. Petri Gloucestriae et cartularium. 681—1390.**

Nicht reichhaltig.

*Ausg.*: edited by W. H. Hart. Vol. I. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>. (zugleich ein Band der Rerum Britannicarum medii aevi scriptores.)

**Historia monasterii Villariensis.** 1146—1485.

*Ausg.*: ap. Martene, thesaur. anecd. III. p. 1267-1374.

**Historia Ramesiensis.** \* 376.

*Erl.-Schr.*: Hardy, D., descriptive catalogue of manuscripts I. 2. p. 632-634.

**Historia sacra anonymi scriptoris**  
= **Julius Polydeukes.** \* 405.

**Historia satirica regum, regnorum et summorum pontificum ab auctore anonymo ante a. 1328 scripta.**

*Handschr.*: Paris, k. Bibl. No. 4940.

*Ausg.*: auszüglich ap. Bouquet, rec. XXII. p. 12-15.

**Historiola de primo statu Landavensis ecclesiae.**

*Handschr.*: Cott. Vespas. A. XIV. ff. 55-57<sup>b</sup>. mbr. 4<sup>o</sup>. sec. XIII.

*Ausg.*: edid. W. Rees in Liber Landavensis (cf. *Bibl.* p. 422). 1840. 8<sup>o</sup>. p. 65-75.

**Hochmeister des Deutschen Ordens.**  
Verzeichniss. 1190—1511.

*Ausg.*: ed. E. Strehke in *Script. rer. Pruss.* III. p. 388-397.

**Hochmeisterchronik, Die ältere.**  
1190—1390. Mit Fortsetzungen bis 1433.

*Handschr.*: *vid.* *Ausg.* p. 518-528

*Ausg.*: ed. M. Toepfen in *Script. rer. Pruss.* III. p. 540-637. — Fortsetzung I. *ibid.* p. 637-700. — Fortsetz. II. *ibid.* p. 700-702. — Fortsetz. III. *ibid.* p. 702-709. *Vgl.* Einleit. *ibid.* p. 519-539; und p. 728.

**Hrotsuita: Panegyricus.** \* 378.

*Uebers.*: <sup>2</sup> *sub tit.*: Otto der Grosse, metrisch übersetzt von Nobbe. *Progr. d. Nicolaischule.* Leipzig 1851. 52. 2 Abthl. 4<sup>o</sup>.

**Hugbaldus.** \* 379.

*Ausg.*: <sup>9</sup> ap. Peignot, *récérations philol.* Paris 1808. 8<sup>o</sup>.

*Erl.-Schr.*: Geunthe, *Geschichte der makaronischen Poesie* p. 169 ff.

**Hugo de S. Victore.** \* 380.

*Erl.-Schr.*: Böhmcr, Ed., Hugo de Sancto Victore — in *Damaris.* Zeitschrift von Ludwig Giesebrecht. Stettin 1864. 8<sup>o</sup>. p. 222-264.

**Hugo de Cleeriis.** \* 380.

*Ausg.*: . . . <sup>6</sup> *unt. d. Tit.*: *Scriptum Huonis de Cleeriis de maioratu et senescal-*

*cia Franciae comitibus Andegavorum collatis* ed. P. Marchegay — in *Chroniques d'Anjou* I. p. 387-394.

**Hugo prior Lobbiensis** (flor. cca. 1150): *Fundatio monasterii Lobbiensis* a. 638.

*Ausg.*: ap. J. Vos, *Lobbes, son abbaye et son chapitre, ou histoire complète du monastère de Saint-Pierre à Lobbes.* Louvain 1865. gr. 8<sup>o</sup>. I. p. 357-367.

**Hugues Capet, chanson de geste.**

*Ausg.*: publ. pour la première fois d'après le mpt. unique de Paris par M. le marquis de La Grange. Paris 1864. kl. 8<sup>o</sup>.

**Huo de Cleeriis** = **Hugo de Cleeriis.** \* 380 *u.* *Suppl.* p. 84.

**Hus, magister Johannes** († 6. Juli 1415): *Universitätschriften.*

*Ausg.*: ap. Höfler, *Geschichtschreiber der husitischen Bewegung* II. p. 95-128 (und zwar: *Recommendatio baccalaurei per M. Hus, ex cod. Prag. Univers. X. D. 10. F. 114. p. 95-96; — Recommendatio baccalaurei Zdislai de Zwyrzeticis p. 96-100; — Recommendatio baccalaurei ex cod. univ. Pr. X. D. 10. fol. 116<sup>b</sup>. p. 100-103; — Recommendatio alia a. 1411 (?) ex cod. univ. X. E. 24. fol. 306 p. 104-106; — Recommendatio inceptoris in artibus ex cod. univ. X. E. 24. fol. 307<sup>b</sup>. p. 107. 108; — Iterum recomm. baccalaureandi a. 1409 ex cod. X. E. 24. fol. 308<sup>b</sup>. p. 109. 110; — Ex ammonitione baccalaureandi ex cod. X. D. 10. fol. 110. p. 111. 112; — Oratio inedita ut videtur M. J-s Hus 1409 ex cod. un. Prag. X. E. 24. fol. 241. p. 112-128.)*

*Vgl.* *Epistolae Johannis Hus. Geleitsbrief nach Constanz. Vertreibung der Deutschen.*

*Erl.-Schr.*: Gillet, E. H., *the life and times of John Hus.* (Boston.) London, Cloth 1863. 2 vol. 8<sup>o</sup>.

Höfler, Carl Adolf Const., *Magister Johannes Hus u. der Abzug der deutschen Professoren u. Studenten aus Prag 1409.* Prag, Tempelky 1864. 8<sup>o</sup>. XI. 327 pag.

**Hysthorie, Eynne Schonne, van vunderlyken gescheffthen der heren to lyfflanth myth den Rüssen vnde tartaren.** 1235—1484.

Geschrieben 1507 oder 1508. Handelt über die Beziehungen Livlands zu den Moskowitern. Verfasser unbekannt.

*Handschr.*: Upsala, Un.-Bibl. 40. chart. sec. XVI.

*Ausg.*: hrsgg<sup>t</sup>. u. erläutert von C. Schirren in *Bunge's Archiv f. d. Geschichte Liv-, Est- u. Curlands.* Reval. 8<sup>o</sup>. VIII. 1861. p. 113-180; Erläuterungen p. 180-265.

**I**

- Jacob van Maerlant, vid. Maerlant.** \*429.
- Jacobus de Guisia.** \*383.  
*Handschr.:* vgl. Delecourt, bibliographie de l'hist. du Hainaut. Mons 1864. p. 32. No. 257. 258.  
*Ausg.:* *Man lese:* par les soins du marquis de Fortia d'Urban ed. Guérard. Paris 1826—1838. 19 vol. et 2 vol. de tables.  
8<sup>o</sup>. *Text* . . . .  
*Erl.-Schr.:* Aubenas, A., première lettre sur Jacques de Guyse. Paris 1889. 8<sup>o</sup>.  
Aubenas, A., seconde lettre sur Jacques de Guyse. ib. 1889. 8<sup>o</sup>.  
Aubenas, A., notice biographique sur Jacques de Guyse — in Archives historiques du nord de la France. 2e. série. Tom. 2.  
Benesech, études sur l'histoire de Hainaut de Jacques de Guyse, traduite par le marquis de Fortia d'Urban. Valenciennes 1841. 8<sup>o</sup>.  
Dinaux, Jacques de Guyse — in Archives hist. du n. de la Fr. 3e. sér. Tom. 4.  
Jacques de Guyse, annales du Hainaut — in Journal de Mons. 1838. 8. avril.
- Jacobus de Susato.** \*383.  
*Erl.-Schr.:* Evelt, Mittheilungen über einige gelehrte Westfalen — in Zeitschrift für Gesch. u. Alterthumskunde Westfalens. XXI. p. 241—249; p. 294 ff.
- Jacobus de Utino, canon. Aquilei.** (cca. 1448), *vid. Epistola Jacobi de U.*
- Jacobus de Vitriaco.** \*383.  
*Erl.-Schr.:* Matzner, F. L., de Jacobi Vitriacensis, crucis praedicatoris, vita et rebus gestis. Diss inaug. Monasterii 1864. 8<sup>o</sup>. 66 pag. 10 8gr.
- Jacopino de' Bianchi detto de Lancellotti** (nat. cca. 1140, †1502): **Cronaca Modense.** 1469—1502.  
Fortgesetzt von Tommasino de' Bianchi von 1506-1532.  
*Ausg.:* ed. C. Borghi in Monumenti di storia patria delle provincie Modenesi. Cronache. Parma 1861. Vol. I. XII. 279 pag.
- Jacques Coeur, vid. Coeur.** \*248 *und Suppl.* p. 63.
- Jacques van Maerlant, vid. Maerlant.** \*429.
- Jahrbücher,** Die beiden ältesten deutschen, der Stadt Zürich (\*385) *sind* völlig gleich der unter Joh. Klingenberg's Namen veröffent-
- lichten Chronik. *Vgl. Bibl.* p. 408 *und Suppl.*
- Jan de Jonuille, vid. Joinville.** \*400.
- Jan de Klerk, vid. Jean de Klerk.** \*387.
- Jan de Schoone, vid. Jean le Bel.** \*388.
- Janko z Czarnkowo, vid. Chronica Cracoviae.** \*199.
- Idacius.** \*386.  
*Erl.-Schr.:* Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. gr. 8<sup>o</sup>. II. p. 214-229.
- Jean de Haynin, vid. Haynin.** \*360.
- Jean de Klerk.** \*387.  
*Erl.-Schr.:* Éloge historique de Jean le Clerc — in Bibliothèque raisonnée des ouvrages des sçavants. Amsterdam, 8<sup>o</sup>. XVI. p. 344.  
Jean le Clerc — in Levensbeschrijving van meest Nederlandsche mannen. Amsterdam. 8<sup>o</sup>. IV. p. 136.  
Vie de Jean le Clerc — in Nicéron, mém. pour servir à l'hist. des hommes illustres. Paris. 8<sup>o</sup>. XL. p. 284.
- Jean des } Preis } dit d'Outre-**  
**Prez } meuse** (naq. 2. Janv. 1338, † vers 1400 à Liège): Ly myreur des histors, chronique.  
Zum Studium der altbelgischen Geschichte unumgänglich notwendig.  
*Ausg.:* 1 publ. par A. Borgnet. Tome 1. Bruxelles 1864. 4<sup>o</sup>. 684 pag. (Zugleich Tome 25 der Collection des chroniques belges inédites.) — 2 Vasse, A., Episodes historiques. extraits des chroniques inédites de Jean d'Outre-Meuse: Bruxelles 1856. 8<sup>o</sup>. 1 Thlr.  
*Erl.-Schr.:* Polain, L., recherches sur la vie et les ouvrages de Jean d'Outre-meuse — in Mélanges historiques et littéraires. Liège 1839. *Vgl. auch* Polain *Ausg.* von Jean le Bel. 1850. *Préface.*  
*Vgl. Stavelot, Bibl.* p. 538.
- Jean de Venette, vid. Guilelmus de Nangiaco** (Continuator posterior.) *Cf. Suppl.* p. 79.
- Jean de Stavelot, vid. Stavelot.** \*538.

**Jean le Bel ou le Beau** (chanoine de St. Lambert de Liège. \*388.

Der erste Historiker in französischer Sprache.

*Handschr.*: Chalons-sur-Marne, Bibl. St.-Pierre-aux-Monts. chart. fol. *Einzig*.*Ausg.*: <sup>1</sup> 2 *Sind nur Fragmente.* — <sup>3</sup> *vollständig* publ. par L. Polain. Bruxelles 1863. 2 vol. gr. 8<sup>o</sup>. XI. 326 et 329 pag. (Bilden zugleich Theile der Collection d'historiens.) *Sehr gut*.*Erl.-Schr.*: Potain — in Bulletins de l'Acad. roy. de Belgique. 2. sér. XII. p. 347. v. Sybel, historische Zeitschrift. 1862. VIII. p. 209.Heinebert († 1862) — in Messenger des sciences historiques. Gand 1863. p. 563. *Vergleichung Froissart's u. le Bel*.Leroy, Alph. — in Annuaire pour la société libre d'émulation de Liège pour l'année 1864. p. 119—129. *Bespricht Potain's Ausgabe*.**Jean le Clerc** — Jean de Klerk. \*387.**Jeanne** { Chronique de la Pucelle.  
d'Arc, } Livre de la Pucelle.  
*rid.* { Mémoires de Jeanne d'Arc.*Erl.-Schr.*: E. G. F., Jeanne d'Arc a-t-elle existée? A-t-elle été brûlée? Orléans 1866. 8<sup>o</sup>. 16 pag. *Fantaisies*.

Gazeau, P., Jeanne d'Arc a-t-elle rempli sa mission? — in Etudes religieuses, historiques et littéraires par des Pères de la Compagnie de Jésus. 1866. Janv. et mars.

Nettement, Alfr., la mission de Jeanne d'Arc — in Revue des questions historiques. Paris 1866. gr. 8<sup>o</sup>. I. p. 526—561.Bougaud, Ém., panégyrique de Jeanne d'Arc prononcé à la Cathéd. d'Orléans, le 8. mai 1865. Autun. 8<sup>o</sup>. 1 fr.Eysell, Geo. Frdr., Johanna d'Arc, genannt die Jungfrau von Orléans. Regensburg, Manz 1864. 8<sup>o</sup>. VIII. 744 pag.Eysell, Herm., Geschichte der Jungfrau von Orléans. Rinteln 1863. 4<sup>o</sup>. 139 *Prog. d. Gymnas.*

Lamertine, A. de, Jeanne d'Arc. Paris, Lévy 1863. 18mo. 249 pag.

Michelet, J., Jeanne d'Arc. (1412—1432.) 2. édit. Paris, Hachette 1863. 16mo. 203 p.

Martin, H., Jeanne Darc. Paris, Didier 1864. 12mo. 49 p. Édit. 1. 2.

Robville, de, Histoire de Jeanne d'Arc. Paris, le Bailly, 1863. 18mo. 129 p.

Sennig, Herm., die Jungfrau von Orléans, ihre Denkmale und Denkfeste — in Deutsche Jahrbücher. 1863. IX.

Vie de Jeanne d'Arc. Par la comtesse d'Harcourt. Paris, Levy 1864. 18mo. 350 p. *Anziehend*.Villiaumé, N., hist. de Jeanne d'Arc et réputation des diverses erreurs publiées jusqu'aujourd'hui. Paris, libr. intern. 1864. 3. édit. 8<sup>o</sup>. 416 p.**Jehan** = Jean.**Jehan d'Ays**: Fragment d'un compte en matières et en deniers pendant l'expédition d'Aragon en 1285.*Ausg.*: ap. Bouquet, rec. XXII. p. 672-723.**Jehan de** { Waurin. \*388.  
Wavrin.*Handschr.*: Paris, kaiserl. Bibl., 6 (jetzt 12) Bde., die prächtigsten aller vorhandenen Mpte., mit flandrischen Miniaturen geschmückt, einst dem Louis de Bruges, Graf von Winchester gehörig. *Einzig vollständig*.*Ausg.*: <sup>2</sup> die verthlosen drei ersten Bücher des 1. Bandes unt. d. Tit.: Recueil des chroniques et anciennes istories de la Grant Bretagne, a present nomme Engleterre edited by William Hardy. From Albina to A. D. 688. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>. CCXVII. 640 pag. (Bildet zugleich einen Band der *Rerum Britann. mediæ aevi scriptores*.)*Uebers.*: edited and translated by William Hardy unt. d. Tit.: A collection of the chronicles and ancient histories of Great Britain, now called England, by John de Wavrin lord of Forestel. From Albina to A. D. 688. London 1864. gr. 8<sup>o</sup>. (Zugleich ein Band der *Rer. Britann. mediæ aevi script.*)**Jehan d'Ypres, rid.** Chronicon Bertinianum. \*208.**Ingulfus abbas Croyl.** \*389.*Erl.-Schr.*: Hardy, D., descript. catalogue of materials II. 1865. p. 58-64.**Inscriptiones ecclesiae s. Albani Moguntiac.***Ausg.*: <sup>1</sup> in Latomi catalog. archiepsc. Moguntin. ap. Mencken, script. rer. Germ. III. p. 407 ff. — <sup>2</sup> in Serarii Moguntiacarum rerum libri V. Moguntiae 1604. — <sup>3</sup> ap. Jaffé, bibl. rer. German. III. p. 715-720.**Insulis, Alanus ab, cognom. Magnus item Doctor universalis (Alain de Lille, † c. 1202 aet. 93):** Opus adversus haereticos et Waldenses qui postea Albigeni dicti. 2 Libri.*Ausg.*: <sup>1</sup> ex edit. Jacobi Massoni. Paris. 1612. 8<sup>o</sup>. — <sup>2</sup> unt. d. Tit.: Summa quadripartita adversus haereticos, Waldenses, Judaeos et paganos, libri 2 priores cum initio tertii ed. Car. de Visch — in Alani oper. moral. paraenet. et polem. Antwerp. 1654. fol.**Invectiva contra Husitas, rid.** Anonymi invectiva.**Joachim abbas Florensis (\*390):** Vaticanina.*Handschr.*: St. Gallen, Vadian. Biblioth. chart. sec. XV. fol. No. 342.*Ausg.*: <sup>6</sup> Venediis, Bertanus 1600. 4<sup>o</sup>. *Mit Kupf.*

*Erl.-Schr.*: Renan, Ern., Joachim de Flore et l'Évangile éternel — in Revue des deux Mondes. Paris 1866. LXIV. p. 94-142.  
Cf. Vita b. Joachimi abb., Biblioth. p. 754.

**Johann von Posilge, Offizial von Riesenburg oder Pomesanien: Chronik des Landes Preussen.**

Erschien selther in der Literatur unter dem Namen Joh. Lindenblatts; *vgl.* Biblioth. p. 423.

*Ausg.*: <sup>1</sup> siehe unt. Lindenblatt. — <sup>2</sup> von 1360 an, fortgesetzt bis 1419, zugleich mit dem auf Preussen bezüglichen Abschnitt aus der Chronik Detmars von Lübeck ed. E. Strehlke in Script. rer. Pruss. III. p. 79-388. *Vgl.* Einleit. p. 13-57; p. 727. — <sup>3</sup> Auszüge über livländische Angelegenheiten nach d. Ausg. von Voigt mitgetheilt von C. E. v. Napiersky — in Bunge's Archiv f. d. Gesch. Liv-, Esth- u. Curlands. Rev. I. 1857. p. 303-324.

**Johannes abbas Sponhemensis = Trithemius. \* 552.**

**Johannes Andreas Ratisbonensis: Cronica inedita de expeditionibus in Bohemiam contra Hussitas haereticos. 1418—1429.**

*Handschr.*: München, k. Hofb. A. XXIX. fol. mai. mbr. saec. XV. fol. 148.

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II. p. 406-455. — **Anhang.** A. Historia de Ulrico Grünleder presbytero Ratisbonensi combusto, una cum sermone Bertholdi ord. erem. s. August. hac occasione habita, *ibid.* p. 456-457. — B. 1. Archivalischer Anhang. Fragmente. a.) saec. XIV. (in Versen) *ibid.* p. 458-460; b.) 1400. *ib.* p. 470-462; — 2. Archiv. Aufzeichnung aus der Zeit K. Wenzels *ib.* 462. 463; — 3. Johanns von Hirschhorn Bekenntnissbrief an die Nürnberger. 1405. 16. Juni *ib.* p. 463; — 4. Arch. Aufzeichnung a. 1405-1417 *ib.* p. 464. 465; — 5. Zum Streite mit K. Ruprecht u. zur Erhebung K. Sigismunda. 1405. 26. Oct. *ibid.* p. 465. 466; — 6. P. Gregor XII. an K. Ruprecht. 1407. 23. Aug. *ibid.* p. 466. 467; — 7. Schreiben der Nürnberger an die Ulmer, *ib.* p. 467. 468; — 8. Dieselben an K. Ruprecht. 1407. 3. Sept. *ib.* p. 468. 469; — 9. Die Nürnberger, der Stadt zu Meinz. 1407. *ibid.* p. 469. 470; — 10. Nach d. Tode K. Ruprechts. 1410. Von e. Zeitgenossen *ib.* p. 470. 471; — 11. Ueber Sigismund's Wahl zum röm. König. 1410. 2. Oct. *ib.* p. 471; — 12. Friderich von gotes gnaden burgrave zu Nuremberg. 1410. 14. Decbr. *ib.* p. 472. 473; — 13. Burg-

graf Friedrich an d. Nürnberger. 1411. 10. Jul. *ibid.* p. 473. 474.

**Johannes clericus Civitatis (flor. 1294), vid. Annales Foroii-lienses.**

**Johannes Corbeiensis (cca. 1280), vid. Elogium Fulconis. Cf. Suppl. p. 67.**

**Johannes de Dursten (aus Dorsten in Westfalen, Augustiner-Eremit u. Prof. in Erfurt, † 1431; fälschlich heisst sein Geburtsort Dorstein ap. Fabricium, bibl. med. aert): Chronica imperatorum ab a. 1-1477.**

*Vgl.* Bibl. histor. p. 393.

*Handschr.*: Brüssel, k. Bibl. chart. sec. XV. fol. No. 1726; *vgl.* Pertz' Archiv VII. p. 717. — Eine vollständigere muss sich noch in Cöln befinden; *vgl.* Hartsheim, biblioth. Coloniensis p. 167. 168.

*Erl.-Schr.*: Evelt, Mittheilungen über einige gelehrte Westfalen des 15. Jahrh. — in Zeitschrift f. Geschichte u. Alterthumskunde Westfalens. XXI. p. 235-238.

**Johannes de Flissicuria (cca. 1280), vid. Elogium Fulconis. Cf. Suppl. p. 67.**

**Johannes de Garlandia: De triumphis ecclesiae libri VIII. A latin poem of the XIII. century.**

*Ausg.*: edited from the British Museum ms. by Thomas Wright. London, Roxburgh Club 1856. 4<sup>o</sup>. Presented by the Earl of Powis.

**Johannes de Genzenstein, archiep. Pragens. (flor. 1398): Relatio de se ipso. A. Libellus de fuga mundi; B. Epistola apologetica ad nobilem virum D. Henricum de Rosenberg.**

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II. p. 12-14; 15-17.

**Johannes de Leydis. \* 394.**

*Erl.-Schr.*: Chroniek van Johannes Gerbrands van Leyden in de k. k. Universiteitsbibliotheek te Praag — in Werken van het historisch Genootschap te Utrecht: Kronijk. VII. Jarg. p. 342; VIII. Jarg. p. 152.

**Johannes de Parisiis, cognom. ‚Surdus‘ sive ‚Qui dort‘ († 1304): De potestate regia et papali.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> in Durandi de S. Porciano, Petri Paludani, Hervaei Britonis et alior. dom. oper. Paris. 1506. 4<sup>o</sup>. — <sup>2</sup> ed. Schardius, de iurisdictione etc. Basil. s. a. fol. p. 113 sq. — <sup>3</sup> ap. Goldast, monarchia II. p. 108 sq.

*Erl.-Schr.:* Bulaeus, histor. universitatis Parisiensis. Paris, 1666. IV. p. 61. 70.  
*Friedberg,* de finium inter ecclesiam et civitatem regundorum iudicio. Lipsiae 1861. gr. 8vo. p. 247.

**Johannes de Trokelowe.** \*395.

*Ausg.:* . . . .<sup>2</sup> *unt. d. Tit.:* Chronica monasterii S. Albani: Johannis de Trokelowe et Henrici de Blaneford, monachorum S. Albani, necnon quorundam anonymorum Chronica et Annales, regnantibus Henrico III, Edwardo I, Edwardo II, Riccardo II et Henrico IV. Edited by Henry Thom. Riley. A. D. 1259—1296; 1307—1324; 1392—1406. London, Longmans 1864. gr. 8<sup>o</sup>.

**Johannes de Venette, vid. Guilelmus de Nangiaco** (*continuator posterior.*) Cf. Suppl. p. 79.

**Johannes de S. Victore** == Johannes Parisiensis. \*398.

**Johannes diotus Porta de Avvoniaco,** dioec. Viennensis capellanus (flor. 1356): Liber de coronatione Caroli IV imp. Rom. a. 1355.

*Handschr.:* Prag, Un.-Bibl. I. C. 24. chart. sec. XV. fol.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ed. K. A. C. Höfler in Beiträge zur Geschichte Böhmens. Abth. I. Bd. 2. Prag 1864. 4<sup>o</sup>. IX. 64 pag. — <sup>2</sup> Bruchstück *unt. d. Tit.:* Iter Romanum domini Petri de Columbario cardinalis Ostiensis ad coronationem Caroli IV imp. 1355 ap. Labbe, bibl. nova L p. 354-358 (ap. Höfler l. c. p. 57-62 *vollständiger.*)

**Johannes Hagustaldensis.** \*396.

*Ausg.:* <sup>2</sup> in Memorials of Hexham priory. Vol. I. (p. 107-172 *unt. d. Tit.:* Prior John's continuation of the Chronicle of Simeon) comprising the chronicles of Richard and John, priors of Hexham, the Tract on the Saints of that church by Ailred of Rievaulx, an appendix . . . Edited by J. Raine. London, Surtees society 1864. 8<sup>o</sup>. 15 s.

**Johannes Hungarus de Bartpha,** *vid.* Liber fratris Johannis H.

**Johannes Hus, vid. Hus.**

**Johannes de S. Justo:** Tabulae sumptuum a 28. April 1301—31. Mart. 1302.

*Ausg.:* e duobus codd. ceratis ap. Bouquet, rec. XXII. p. 501-534.

**Johannes de Lukavec et Nicolaus de Pelhrzimow:** Chronicon Taboritarum, causam sacerdotum Thaboriensium continens et magistrorum

Pragensium eiusdem impugnationes. 3 Partes.

Geschrieben 1442.

*Handschr.:* Prag, böhm. Museum. 4/C 32. — Zittau, Senatsbibl. B. 10. mbr.

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der lusitischen Bewegung II. p. 475-820. — **Anhang.** 1. Verzeichniss der Capitel nach d. Zittauer Mpte. *ibid.* p. 820-822. — 2. Articuli episcopi Thaboriensis (Nicolai de Pelhrimow) de tractatu suo, quem scripsit Petro de Chelczicz in vulgari *ibid.* p. 822-823. — 3. Articuli Johannis de Zaes Teutonici *ibid.* p. 824-827. — 4. Articuli Martinconis *ibid.* p. 828-830. — 5. Zur Synode von Kutenberg *ibid.* p. 830. 831. — 6. Copia epistolae quam mag. Johannes Borotin scripserat Rokyzanae occulte a. 1437 *ibid.* p. 832-835. — 7. Epistola anonymi *ibid.* p. 835. 836. — 8. **Auszüge** aus den Predigten Johann's von Rokyca. Vita magistri Johannis Hus deprompta ex sermone Johannis Rokyzanae electi archiepiscopi Pragensis *ibid.* p. 836-843.

**Johannes Longinus (\*397): Opera omnia.**

*Ausg.:* cura Alexandri Przedziecki edita. Cracoviae 1863-65. 4<sup>o</sup>. Vol. 7. 8. 9, *auch unt. d. Tit.:* Liber beneficiorum dioecesis Cracoviensis. Nunc primum e cod. autographo editus. Tom. I. (ecclesiae cathedr. Cracov.; ecclesiae collegiarum Cracov.) 1863; Tom. II. (ecclesiae parochiales.) 1864; Tom. III. (monasteria) 1865. — *Die anderen Bände sind noch nicht erschienen.*

—: **Banderia Prutenorum,** tudziez insignia seu clenodia regni Poloniae.

*Ausg.:* wydał Józef Muczkowski. Z 16 tablicami. Krakow 1851. 8<sup>o</sup>. 75 pag.

*Erl.-Schr.:* Herda, R., quaestiones de fontibus, quibus Dlugosius usus sit in componenda historia Polonica. Vratislav. 1865. 8<sup>o</sup>. 52 pag. Muczkowski, Józ., wiadomosc o rekopisach historyi Dlugosza, jego Banderia Prutenorum. Z 17 tablic. Krakow 1851. 8<sup>o</sup>. 137 pag.

**Johannes Malalas (\*397; nach Dindorf** cca. 636, nach Müller cca. 700, nach Hodus nicht vor Anfang des 9. Jahrh.)

*Ausg.:* <sup>5</sup> Excerpta ex Johanne Antiocheno ad Librum Peirescianum a se excussum emendavit Julius Wollenberg. Progr. du collège roy. franç. Berlin 1861. 4<sup>o</sup>. 26 pag.

*Erl.-Schr.:* Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. 8<sup>o</sup>. II. p. 169 ff.; 266-271.

**Johannes Marienwerder** (geb. 1343, Decan der pomesanischen Kirche,



† 19. Sept. 1417), *vid.* Vita v. Dorotheae.

**Johannes Ser Cambii.** \* 399.

*Erl.-Schr.:* Minutoli, Carlo, discorso intorno la vita e gli scritti di Giovanni Sercambi. Lucca 1846. 8°.

**Johannes Turonensis (\* 399):** Liber de compositione castri Ambaziae.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ed. d'Achery, spicileg. X. p. 511 (<sup>2</sup> ed. nova III p. 266). — <sup>3</sup> ed. P. Marchegay in Chroniques d'Anjou I. p. 3-33.

— — —: Chronica de gestis consulum Andegavensium.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ed. d'Achery, spicileg. X. p. 534 (<sup>2</sup> ed. nova III p. 272). — <sup>3</sup> ed. P. Marchegay in Chroniques d'Anjou I. p. 34-157.

— — —: Historia Gaufredi ducis Norm.

*Ausg.:* . . . <sup>3</sup> ed. P. Marchegay in Chroniques d'Anjou I p. 229-310.

*Vgl.* Stephanus Rothomag.

— — —: Historia abbreviata consulum Andegavorum.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ap. d'Achery, spicileg. X. 399 (<sup>2</sup> ed. nova III p. 234) . . . . . <sup>4</sup> ed. P. Marchegay in Chroniques d'Anjou I. p. 351-363.

**Johannes Vitoduranus.** \* 399.

*Ausg.:* . . . . Bruchstücke . . . <sup>2</sup> ed. E. Strehlke in Script. rer. Prussic. II. p. 737-741.

*Uebers.:* <sup>2</sup> ins Deutsche übersetzt von Bernh. Freuler. Winterthur, Steiner 1866. gr. 4°. Mit 1 Tafel. XXIII. 374 pag. 1 Thlr. 18 sgr.

*Erl.-Schr.:* *Ues:* Beiträge zur vaterländischen Geschichte. Basel 1860. IV. p. 155-159 von Remig. Meyer.

**Johannes von Niederheim's Rechnungen über die Preussenfahrt des Grafen Wilhelm IV von Holland i. J. 1344.**

*Handschr.:* Haag, Reichsarchiv. *Ausg.:* ed. Th. Hirsch in Script. rer. Pruss. II p. 742-762.

**Johannes Wallingford, vid. Wallingford.** \* 567.

**John de Wavrin = Jehan de Waurin.** \* 388 *n.* Suppl. p. 86.

**John of Hexham = Johannes Hagustaldensis** \* 396 *n.* Suppl. p. 88.

**Joinville.** \* 400.

*Ausg.:* . . . . . <sup>23</sup> *unt. d. Tit.:* Oeuvres de Jean sire de Joinville comprenant: L'histoire de Saint Louis le Credo et la Lettre à Louis X. Avec un texte rapproché du français moderne mise en regard du texte original corrigé et complété à l'aide des anciens mss. et d'un ms. inédit par Natalis de Wailly. Paris, Adr. le Clerc 1867. gr. 8°. XXXII. 576 pag.

**Jordanes (\* 402):** De rebus Geticis. *Ausg.:* <sup>21</sup> ed. Carol. Aug. Closs. Edit. 2da. (*nur neue Titelausg.*) Stuttgart, Fischhaber 1866. 8°. 1 <sup>3</sup> Thlr.

*Erl.-Schr.:* Bessel, G., de rebus Geticis. Commentatio. Göttingae 1854. 4°.

— G., s. r. Gothen — in Ersch u. Grubers Encyclopädie.

Frammenti di orazioni panegriche di Jordanes, raccolti ed illustrati di Carolo Baudi di Vesme — in Memorie della real acad. delle scienze. Ser. II. Vol. 8.

Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. 8°. II. p. 133 ff. 193 ff.

Waltz, G., — in Nachrichten von der Gesellschaft der Wissenschaften zu Göttingen. 1866. No. 4. Ueber J.-s. Verhältniss zum Anonymus Cuspiniani.

**Jordanus canon. Osnabrug.** \* 403.

*Ausg.:* *man lese:* Excerpte . . . . . ap. Muratori, antiquitat. Ital. IV. p. 949-1034. *Lücken- u. fehlerhaft.*

**Jordanus (Joscelinus) monachus Furnesiensis** (flor. 1185, \* 403, *vgl. auch* Vita s. Kentigerni (*vita alia.*) *Cf.* Suppl.

**Journal de l'enterrement de Jean d'Orleans, comte d'Angoulême, aïeul de François I.**

*Ausg.:* publié par Ed. Senemaud. Paris, Aubry 1863. 8°. XIV. 30 pag.

**Journal du siège de Boulogne par les Anglais.**

*Uebers.:* précédée d'une lettre de Henri VIII à la reine etc.; traduit de l'Anglais par C. Le Roy. Boulogne, impr. Le Roy 1863. 8°. 55 pag.

**Irimbertus:** Narratio de incendio monasterii Admontensis a. 1152.

*Ausg.:* ap. Pez, bibliotheca ascetica antiquo-nova VIII. p. 455.

**Iter Romanum d. Petri de Columb. (\* 405), vid. Johannes dictus Porta de Arvoniaco.** *Cf.* Suppl. p. 88.

*Ausg.:* ist jetzt zu löschen.

**Itinera, dona et hernesia a. D. 1239 inter Ascensionem et Omnes Sanctos.**

*Ausg.*: ap. Bouquet, rec. XXII p. 583-615.

**Julianus clericus Civitatensis** (flor. a. 1295), *vid.* Annales Foroiulenses.

**Julius Polydeukes.** \*405.

*Ausg.*: <sup>2</sup> *Man füge an den Schluss: Vgl.* Leipz. allg. literar. Anzeiger. 1798. No. 180 p. 1855 und Neue allgem. teutsche Bibliothek VI. p. 130. — <sup>3</sup> *unt. d. Tit.*: *Ἰουλίου Πολυδεύκου ἱστορία φυσικῆ καὶ χρονικόν* Julii Pollucis historia physica et chronicon a Joh. Bapt. Bianconio e cod. Mediol. ἀκεφάλῳ primum descripta, nunc e cod. Bavarico aucta et pluribus emendata. Bononiae 1795. fol. *Diese Ausg. hat Phi-*

lipp Schiassius im *Namen des Ang. Mich. Bianconi besorgt.*

**Juramentum Roberti Guiscardi de Apulia, Calabria et Sicilia** a. 1059 m. Julio.

*Ausg.*: ex cod. Vatic. ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 233. 234.

**Justinger.** \*406.

*Erl.-Schr.*: Studer, G., Studien über Justinger — in Archiv des histor. Vereins des Kantons Bern. 1863. V. p. 213-248; 623-604. 1864. VI. p. 26-70; 226-296.

**Ivo Carnotensis** \*406.

*Erl.-Schr.*: Ritzke, Franc., de Ivone episc. Carnotensi. Part. I. Diss. inaug. Vratislaviae 1863. gr. 8°.

## K.

**Kadlubek.** \*406.

*Man füge zu der liter. Notiz*: Przerdziecki und Caro haben die gegentheilige Ansicht und halten die Einheit des Kadlubeksehen Werkes fest.

*Handschr.*: es sind 34 bekannt.

*Erl.-Schr.*: Caro, Jac., Geschichte Polens. Gotha 1863. gr. 8°. II. p. 666-673.

**Kalendarium Sitionianum**, *vid.* Annales Mediolanenses minores. No. 1.

**Kéza, Simon.** \*408.

*Uebers.*: *unt. d. Tit.*: Mester magyar kronikája, fordította Szabó Károly. Pest, M. Ráth 1862. 80. VIII. 100 p.

**Klingenberg, Joh.** \*408.

*Handschr.*: Zürich. — St. Gallen, Stiftsbibl.; — Vadian. Bibl. chart. sec. XV. 4°. No. 68. *Cf.* G. v. Wyss, über eine Zürcher-Chronik. 1862 und (W. Scherer in) Monatsschrift des wissenschaftl. Vereins in Zürich. 1859. p. 365.

*Ausg.*: <sup>1</sup> *unt. d. Tit.*: Die beiden ältesten deutschen Jahrbücher der Stadt Zürich (vollständ. *Tit.* in *Bibl.* p. 385) . . . hrsggb. von L. Ettmüller in Mittheilungen der antiquarischen Gesellschaft zu Zürich. 1844. II. p. 41-96. — <sup>2</sup> *unt. d. Tit.*: Die Klingenberg Chronik . . .

*Erl.-Schr.*: Mittheilungen zur vaterländ. Geschichte. St. Gallen 1862. I. p. 65.

Stälin, Württembergische Geschichte III. p. 3. Waitz, G., über die sogenannte Klingenberg Chronik — in Göttinger gelehrte Anzeigen. Nachr. 1862. No. 5. p. 73-90. *Spricht die Chronik dem Klingenberg ab.*

Scherer, G., über das Zeitbuch der Klingenberg — in Mittheilungen zur vaterländ. Geschichte. Hrsggb. vom histor. Verein in St. Gallen. 1862. Bd. I. p. 65-109.

**Koelhoffische Chronik von Cöln** = Cronica van der hilliger Stat vā Coellē. \*244 und Suppl. p. 65.

**Krieg Nürnberg's gegen den Markgrafen Albrecht (Achilles) von Brandenburg 1449 und 1450. Kriegsbericht und Ordnungen. Zusammengebracht von Erhard Schürstab (†1461).**

Es ist nicht aufgeklärt, ob wir E. Schürstab als Verfasser oder nur als Sammler dieser wichtigen Aufzeichnung betrachten dürfen.

*Handschr.*: vgl. Ausgabe p. 108-120 dem Bericht von Lexer.

*Ausg.*: <sup>1</sup> *unt. d. Tit.*: Erh. Schürstabs Beschreibung des ersten markgräflichen Krieges gegen Nürnberg: 1. Kriegsläufe im Jahre 1449. 2. Kriegsläufe im Jahre 1450. 3. Nachtrag zu Erhard Schürstab's Bericht hrsggb. von Joseph Baader — in Quellen u. Forschungen zur bayerischen u. deutschen Geschichte. VIII. 1860. p. 23-144. — *Beil. v. Schürstab's Hand: Verzeichniss aller Fürsten, Grafen, Herren, Städte, Ritter u. Knechte, die der Stadt Nürnberg abgesetzt p. 145-165; — Organisation des Heer- u. Kriegswesens p. 166; — Defensions-, Fortifications- u. Geschützwesen p.*

190-214; — Proviantwesen p. 215-235; — Kriegsgefangene p. 235-241; — Allerlei Ordnungen p. 242-252; — Von den Schweizern p. 252-263. — <sup>2</sup> *unt. obigem Tit.* hrsggb. von Friedr. v. Weech — in Die Chroniken der deutschen Städte. Nürnberg II. 1864. p. 121-238; die Ordnungen hrsggb. von Th. v. Kern *ibid.* p. 239-352. — *Beilagen* (1. Historische Darstellung der zwischen Markgraf Albrecht v. Brandenburg u. Heideck-Nürnberg geführten Kriegs- u. Friedensverhandlungen; 2. Die Fürstenpartei im Städtekrieg; 3. Die Berichte über die Schlacht bei Pillenreut, 11. März 1450; 4. Nürnbergs Einwohnerzahl; 5. Urkundliche Beilagen) p. 353-530. — Nachträge p. 531-534. — Glossar von M. Lexer p. 535-574. — *Vgl.* Einleit. p. 95-107.

**Kronika Węgiersko-Polska, rtd.**  
Chronicon Hungarorum mixtum.  
\*218 et Suppl. p. 58.

**Küchlin (etn augsburgischer Geistlicher): Reimchronik.**

Geschrieben zwischen 1437-1450.

*Handschr.*: München, Hofbibl. chart. fol. sec. XV. Ms. lat. 61. — Augsburg, Stadtbibl. chart. fol. sec. XV. No. 283. [Aug. No. 68.]; — chart. fol. sec. XV. No. 274. [Aug. n. 59.] — Wolfenbüttel, hrz. Bibl. chart. fol. sec. XV. Aug. 76. 3.

*Ausg.*: hrsggb. von M. Lexer in Die Chroniken der deutschen Städte. IV. 1865. p. 343-356. *Vgl.* Einleit. p. 335-342.

## L.

**Lagamon's Brut.** \*410.

*Erl.-Schr.*: Ellis, Geo., specimens of the early english poets. London 1845. (3 vol.) I. 8°. p. 48-60.

Hardy, D., descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 352-355.

*Cf.* Wace. Bibl. p. 566.

**Lambertini, Mattasala di Spinello:**  
Ricordi di una famiglia Senese dal 1233 al 1243.

*Ausg.*: ed. G. Milanese in Appendice all' Archivio storico Italiano V. p. 23-72.

**Lambertus Ardensis.** \*410.

*Ausg.*: *Man verbessere also*: <sup>1</sup> latine ap. Ludewig, reliq. mss. VIII. p. 369-613. — <sup>2</sup> (texte latin et français en regard) publiée par M. le Marquis de Godefroy Ménilglaise. Saint-Omer (Paris) 1855. 8°. — <sup>3</sup> *ampla* . . .

**Lancelotti** { = Jacopino de' Bianchi.  
**Lancilotto** }

**Landulfus** { de S. Paulo } \*413.  
                  { iunior. }

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> ap. Pertz, mon. Germ. hist. scr. XX. p. 17-49. — <sup>4</sup> Bruchstücke . . .

**Landulphus senior.** \*413.

*Ausg.*: . . . <sup>4</sup> Bruchstücke ,de Alexandro II pp. 4 ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 236-240.

**Langtoft, Pierre = Longtoft.** \*426.

**Laurentius de Brezowa (auch Brezina, \*413): Cronica sive De gestis et variis accidentibus regni Boemiae.**

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> *vollständig* ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung I. p. 321-527.

— : Carmen insignis corone Boemie pro tropheo sibi divinitus circa Ryzmberg et Domazlicz in a. D. 1431. . . . 14. mensis Augusti.

Eigentlich ein Spottgedicht auf die Deutschen, worin der grosse Sieg der Böhmen bei Tauss 14. Aug. 1431 gefeiert wird. Nicht ohne Talent der Persiflage geschrieben.

*Handschr.*: Prag, Un.-Bibl. I D. 10. *Unvollständig*; es fehlen von den 1770 Versen die ersten 135.

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung I. p. 596-620.

*Erl.-Schr.*: Dobner, monumenta I. p. 168. Palacky, Ft., Geschichte Böhmens III. 2. p. 546 u. 587.

**Layamon** { = Lagamon. \*410.  
**Lazamon** }

**Legenda de sanctis patribus conventus Ysenacensis ordinis predicatorum.**

Stammt aus d. 14. Jahrhundert.

*Ausg.*: hrsg. von Michelsen in Zeitschr. f. thüringische Geschichtsquellen IV. p. 361 ff.

*Erl.-Schr.:* Koch, Ludw., Graf Elger v. Hhnstein, der Begründer des Dominikanerordens in Thüringen. Gotha 1866. 8°.

**Leo Marsicanus.** \*416.

*Ausg.:* . . . . . Fragmentum <sup>a</sup>. de gestis regum. . . . . — b. Lib. II. c. 79. 81. 84 ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 109-112; II. c. 86. 91 *ibid.* I. p. 183. 184; II. c. 92. 93. 85-88. 91. 93-98 *ibid.* I. p. 188-196; II. c. 99. III. 12-15 *ibid.* p. 213-216; III. c. 19-36 *ibid.* I. p. 252-255; III. c. 1-74 *ibid.* I. p. 549-570.

**Leo von Rozmital:** Hof- und Pilgerreise durch die Abendlande 1465—1467. Beschrieben von zweien seiner Begleiter.

*Ausg.:* ed. J. A. Schmeller. Stuttgart, Bibl. des liter. Vereins 1844. gr. 80.

**Leonardus Chiensis**, theol. profess., Mitylenaeus episcopus († 1482): De Lesbo a Turcis capta epistola Pio papae II missa.

*Ausg.:* ex cod. ms. Ticinensi primus editit Carolus Hopf. Regimonti 1866. gr. 80. 15 pag.

*Cf.* Biblioth. p. 417.

**Лѣтопись, Новгородская четвертая.**

\*418.

*Erl.-Schr.:* Hopf, C., de historiae ducatus Atheniensis fontibus. Bonnae 1852. 8°. p. 38.

**Lettres and papers illustrative of the reigns of Richard III and Henry VII. 1483—1485; 1485—1509.**

*Ausg.:* edited by James Gairdner. Vol. 1. 2. London 1861. 63. gr. 80. (zugleich Bde. der Rerum Britannicarum medii aevi scriptores.)

**Letters and papers illustrative of the wars of the English in France during the reign of Henry VI king of England.**

*Ausg.:* edited by J. Stevenson. Vol. I. II. part. 1. 2. London 1861. 1864. gr. 80. (bilden zugleich Bde. der Rerum Britannicarum medii aevi scriptores.)

**Lettres of queen Margaret of Anjou and bishop Beckington and others. Written in the reigns of Henry V and Henry VI.**

Sind alle zwischen 1416-1465 geschrieben.

*Ausg.:* edited by Cecil Monroe. (London.) Printed for the Camden society. No. LXXXVI. kl. 4°. XXI. 177 pag.

**Libellus de imperatoria potestate in urbe Roma.**

Geschrieben um 960. Sehr wichtig für die Zeitgeschichte.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ap. Pertz, mon. scr. III. p. 719-722. — <sup>2</sup> wiederholt ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 626-631.

*Erl.-Schr.:* Wilmans in Jahrbücher des deutsch. Reichs, hrsggb. v. L. Ranke. II. 2. p. 138.

**Libellus proclamationis Karoli regis.** \*421.

*Ausg.:* . . . <sup>3</sup> ap. Baluze, capital. reg. Francor. — <sup>4</sup> ap. Bouquet, recueil VII. p. 639. — <sup>5</sup> ap. Duru, bibliothèque histor. de l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 297-301.

**Liber de compositione castris Ambaziae, vid. Johannes Turonensis.**

\*399 u. Suppl. p. 89.

**Liber de fundatione monasterii Gozecensis, vid. Chronicon Gozecensis monasterii.** \*217.

**Liber de Hyda (Abtei Hyde bei Winchester).**

Nicht gedruckt. Die einzige Handschrift, fast seit 3 Jahrhunderten verschollen, wurde noch von Schriftstellern aus der Zeit der Königin Elisabeth citirt und von ihnen als Annales Wintonienses oder Annales novi coenobii Wintonienses bezeichnet. Im J. 1861 fand sie der Bibliothekar des Earl von Macclesfield, E. Edwards, wieder auf. Ueber sie gibt das folgende Werk Auskunft.

*Handschr.:* Schloss Shirburn in Oxfordshire, mbr. 40. saec. XIV.

*Erl.-Schr.:* Edwards, Edward, chapters of the biographical history of the French academy. With an appendix, relating to the unpublished monastic chronicle, entitled Liber de Hyda. London, Trübner 1864. 8°. IV. 176 pag.

Pauli, R., — in v. Sybels historischer Zeitschrift. 1864. XII. p. 446-448.

**Liber fratris Johannis Hungari de Bartpha (1471 Mönch im Kloster Leubus).**

*Ausg.:* edid. W. Wattenbach in Monumenta Lubensia p. 22-34; *cf.* Einleitung p. 29 ff. (Der liber enthält Annales Lubenses a. 1175-1474 und lateinische Gedichte, die bei aller Rohheit der Form lebendige Bilder jener Zeit geben.)

**Liber pontificalis.** \*423.

*Ausg.:* . . . . <sup>5</sup> hier streiche man die Worte: aber nur bis Papst Sisinnius (a. 708.) reichend als falsch.

*Erl.-Schr.:* Watterich, de Petro Pisano et de Pandolfo, pontificum vitarum scriptoribus — in seinen Rom. pontificum vitae I. prolegom. p. XLVII-LXXI.

**Liber vitae ecclesiae Dunelmensis.**

It is the only document spared by time which throws light upon the benefactors of Durham during the period anterior to the Norman Conquest; and during the period after that event it furnishes us with many particulars, of which we should otherwise have been ignorant.

*Ausg.*: edited by John Ward and Jam. Raime. London, Surtees Society 1841. 80.

**Libuinus** ecclesiae Rom. subdiaconus (flor. 1054), *vid.* Vita s. Leonis IX papae (*historia mortis.*) \*781.

**Litera Pragensis** civitatis continens lamentationes de actis et factis quondam ab haereticis ibidem commissis.

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 311-319.

**Liudprandus** (\*425): *Historia Ottonis.*

*Ausg.*: 1. . . . 2 *wiederholt* ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 49-63.

*Erl.-Schr.*: (Carpanelli, P.) Epifanio, vescovo santo nel secolo V; Luitprand, vescovo e storico nel secolo X; biografie. Pavia 1845. 80.

Maurenbrecher, G., de historicis X. saeculi scriptoribus, qui res ab Ottone M. gestis memoriae tradiderunt. Bonnae 1861. 80. p. 46-55.

**Liutolfus** presbyter Moguntinus = **Luidolfus.** \*427.

**Lodewijk van Velthem.** \*426.

*Erl.-Schr.*: Jets over Lodewijk van Velthem en zijn Spiegel historiaal — in Vaderlandsche letteroefeningen. Amsterdam 1837. II. p. 229. 277.

**Longtoff, Pierre** (\*426): Chronicle from the death of Cadwallader (688) to the end of king Edward the First's reign.

*Reimchronik.*

*Ausg.*: *man ändere* . . . . 2 *wiederholt* London 1810. 2 vol. 80.

**Lorenzo da Lutiano,** *vid.* Cronica della nobil famiglia.

**Ludolfus de Suchen.** \*427.

*Ausg.*: . . . . 5 Bruchstück *unt. d. Tit.*: Itinerarium Petri de Suchen ad terram sanctam a. D. 1336 ex mpto. antiquo in biblioth. fratrum eremit. ord. s. August. in Helvetia nunc primum edidit Thomas Phillips. Typis Medio Montanis (*Middle Hill press*) 1825. 12mo. Nur p. 5-78. *Niemala vollendet, blos 50 Exempl. gedruckt. Ist wahrscheinlich die deutsche Uebersetzung.*

**Lutiano, Lorenzo,** *vid.* Cronica della nobil famiglia.

## M.

**Macchiavelli** (\*428): *Istorie Fiorentine.*

*Ausg.*: . . . . 6 Firenze 1551. 40. *Selten.* — 7 nuovamente corette, con diligenza ristampate. Venegia, per Giglio 1554. 12mo. — 8 Hagae Comitum 1658. 80. — 9 Riga 1768. 2 vol. 80. — 10 Milano 1823. 80. — 11 Parma 1829. 4 vol. 18mo. — 12 Padova 1832. 2 vol. 12mo. — 13 Capolago 1842. 2 vol. 80. — 14 Firenze 1848. 80. — 15 Firenze, Monnier 1851. 80. u. *öfters.*

—: *Il principe.*

*Erl.-Schr.*: Ridolfi, Ang., pensieri intorno alla scopo di N. Macchiavelli nel libro del Principe. Milano 1810. 80.

Zambelli, A., considerazioni sul libro del Principe di N. Macchiavelli. Milano 1841. 80.

**Maerlant.** \*429.

*Ausg.*: *man vervollständige:* . . . . 4 *vollständig* J. v. M's Spiegel historiaal, met de fragmenten der later toegevoegde gedeelten bewerkt door P. Utenbroeke en L. van Velthem. Uitgegeven . . . . Bruchstücke

. . . . 4 Fragment des Spiegel historiaal (III. P. I. B. VIII. c. reg. 45 — III. P. I. B. VIII. c. reg. 45 — III. P. I. B. XVIII. c. reg. 30) — in Halbertsma, Letterkundige Naooogst. Deventer 1845. 80. II. p. 303-323.

*Erl.-Schr.*: Appelaux littérateurs pour l'érection d'un monument à la mémoire de Jacques van Maerlant — in Annales de la Société d'émulation . . . de la Flandre occidentale. Bruges 1839. I. p. 318.

Jacob van Maerlant, een Zuid-Brabander? — in De Navorscher. Amsterd. fol. 1857. VII. p. 264. 279; 1859. IX. p. 41. 207. 248.

Serrure, C. A., Jacob van Maerlant, beekroonde verhandeling. Gent 1861. gr. 80. XIV. 172 pag.

Snelaert, F. A., redevoering over Maerlant en zijnen tijd — in Astrea, maandschrift voor schoone Kunsten . . . door J. J. F. Wap. Utrecht. 40. 1863. III. p. 272; 1864. IV. p. 3.

Tombeau de Jacq. de Maerlant — in Annales de la Société d'émulation . . . de la Flandre occidentale. Bruges 1839. 60. I. p. 318.

Versnaeyen, Kar., Jacob van Maerlant en zijne werken. Gent en 's Gravenhage 1861. gr. 80.

**Magnates superstites** anno XX. regni Willelmi Conquaestoris (a.

1085) et quibus in comitatibus terras tenuerunt.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Duchesne, hist. Normann. script. p. 1026. — <sup>2</sup> ap. Bouquet, recueil XII. p. 694.

**Mair or Major, vid. Johannes Major.** \*397.

**Maisterlein** } Sigmund (anfangs  
**Meisterlin** } Benedictiner zu St. Ulrich u. Afra in Augsburg, zuletzt, 1489 im Frühjahr, Pfarrer in Feucht): Chronicon Norimbergense. \*430.

*Handschr.*: s. Ausgabe 2. p. 181-183.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> hrsggb. von Dietr. Kerler *unt. d. Tit.*: Nieroubergensis cronica — in Die Chroniken der deutschen Städte. Nürnberg. III. 1864. p. 184-256.

*Uebers. oder richtiger gesagt Umarbeitung*: hrsg. von D. Kerler l. c. III. p. 32-178. *Vgl.* Einleit. p. 3-3; Handschriften p. 24-31. — Anhang: Eine deutsche Weltchronik (-1408) p. 257-305. — Beilagen: Auf Meisterlin u. seine Chronik bezügliche gleichzeitige Nachrichten u. Briefe p. 309-313; — Zu der Sage von Sifrid dem Sweperferman p. 314-316; — Der Aufstand zu Nürnberg 1348 p. 317-336.

**Malchus.** \*430.

*Ausg.*: *man bessere*: Fragmenta <sup>1</sup> ap. Hoerschel, eclogae legationum. Aug. Vindel. 1603. 4. p. 61-78. — <sup>2</sup> . . .

*Erl.-Schr.*: Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung II. p. 262.

**Malespini.** \*430.

*Ausg.*: . . . <sup>7</sup> Livorno 1830. 2 vol. 80. — <sup>8</sup> Bruchstücke ed. L. Carrer in Cronache antiche Toscane. Venezia 1841. 80. p. 139-271 (*auch mit d. Tit.*: Biblioteca classica Italiana.)

**Manesdorfer** }  
**Manestarffer** } Johannes, de Wi-  
**Menestarffer** } enna, artium Doctor iurisque pontificii licentiatius (flor. 1487).

Schrieb eine kurze Geschichte des Klosters St. Lambrecht und über den Ursprung des Wallfahrtsortes Mariazell. Ungedruckte Handschrift in Stift Lambrecht.

*Erl.-Schr.*: Pangerl, M., über Johann Manesdorfer, Chronisten des Klosters St. Lambrecht — in Beiträge zur Kunde steiermärkischer Geschichtsquellen. Gratz 1864. I. p. 103-111.

**Manetti, Jannotius.** \*430.

*Erl.-Schr.*: Bisticci, Vespas., commentario della vita di messer Giannozzo Manetti, aggiuntevi altre vite inedite del medesimo e certe cose volgari di esso Giannozzo. Torino 1862. 16mo. XI. 236 pag.

**Marango.** \*432.

*Ausg.*: <sup>5</sup> *unt. d. Tit.*: Annales Pisani ab a. 1004-1175 ed. Kar. Pertz ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 236-266. — *Notae Pisanae* a. 1128. 1148. 1154 *ibid.* p. 266

**Marcellinus.** \*432.

*Ausg.*: *man lese*: . . . <sup>8</sup> ap. Roncalli, vet. lat. script. chron. II. p. 265-336. —

*Erl.-Schr.*: Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. 8vo. II. p. 200 ff.

**Marcello, Niccolò** (procuratore di S. Marco): Deliberazioni seguite in Maggior Consiglio nel 1473 per l'elezione a Doge.

*Ausg.*: Venezia, tipogr. di Sante Marinengo 1858. gr. 40. 24 pag.

**Mariano da Siena** }  
**Mariano di Nanni da Siena** } rettore di S. Pietro a Uvile (1431): Viaggio in Terra Santa.

*Ausg. unt. d. Tit.*: Del viaggio in T. S. fatto e descritto da ser M. da Siena nel secolo XV. Codice inedito. (Pubbl. per cura di Domenico Moreni). Firenze 1822. 80. LIV. 243 pag.

**Marianus Scotus (\*433)**: Chronicon ab. O. C. — 1082.

*Ausg.*: . . . <sup>5</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXLVII. p. 625.

**Marienwerder, Joh.** (geb. 1343, Dechant der pomesanischen Kirche, † 19. Septb. 1417), *vid.* Vita v. Dorotheae.

**Marinaeus (\*434)**: De primis Aragoniae regibus.

*Uebers.*: *man lese*: Spanisch *unt. d. Tit.*: Cronica d'Aragon per Juan de Molina. Valencia, 9. Jun. 1524 (*nicht 1534, wie Ebert angibt*). fol.

**Marius Aventicensis: Chronicon.** \*434.

*Ausg.*: <sup>4</sup> ed. Rickly in Mémoires et documents de la Suisse Romande XIII. p. 19-56. — <sup>5</sup> ap. Migne, patrologiae cursus LXXII. p. 793

**Martial d'Auvergne** }  
**Martial de Paris, dit** } procura-  
**Martialis Arvernus** }  
teur. \*434.

—: Sièges d'Orléans et autres villes de l'Orléanais. Chronique métrique relative à Jeanne d'Arc.

*Ausg.*: Orléans 1866. 32mo. X. 76 pag.

*Ouvrage tiré à 100 Exempl.*

*Erl.-Schr.*: Bataillard, M. Ch., Martial de Paris, notice sur sa vie et ses ouvrages. Caen 1862. 8vo. 38 pag. (Extrait des mém. de l'acad. des sciences.... de Caen.)

**Martinus Gallus, rīd. Chronicarum Polonorum in Biblioth. p. 203 et Supplem. p. 56.**

**Martinus Polonus. \*435.**

*Uebers.*: deutsch (man vervollständige!)

..... in Herrig's Archiv f. d. Studium der neuern Sprachen u. Literaturen. Braunsch. 1858 ff. 8<sup>o</sup>. XXIII. p. 349-403; XXIV. p. 291-342; XXV. p. 259-310.

*Erl.-Schr.*: San-Marte, Einleitung zu seiner Uebersetz. in Herrig's Archiv. XXIII. p. 339-348.

**Martyrologium Bedae. \*436.**

*Ausg.*: . . . <sup>6</sup> ap. Migne, patrologiae cursus XCIV. p. 798.

**Martyrologium Romanum. \*437.**

*Erl.-Schr.*: Vindiciae Romani martyrologi, 13. Augusti s. Cassiani Foro-Cornellensis mart., 5. Februarii sa. Brixionensium episcoporum Ingenulini et Albuini memoriam recollectis. Veronae 1761. 4<sup>o</sup>. 204 pag. (Der Verfasser nennt sich in der Vorrede: Germaniae theologus.)

**Mati, Nicolò, di Pistoja (†1384), vid. Vita b. Joachini Senensis (storia).**

**Matthaeus Paris. \*438.**

*Ausg.*: . . . <sup>8</sup> unt. d. Tit.: Matthaei Parisiensis, monachi S. Albani, historia Anglorum, sive ut vulgo dicitur Historia minor, item eiusdem abbreviatio chroniconum Angliae. Edit. by Frederick Madden. Vol. I. A. D. 1067-1189. Published by the authority of the lords commissioners of Her Majesty's treasury. London, Longmans 1865. gr. 8<sup>o</sup>.

**Mattheo di Giovenazzo, wurde selther genannt: Matthaeus Spinelli de Juvenatio († post 1268). \*537.**

*Handschr.*: vgl. Pertz, mon. scr. XIX. p. 466-467.

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> in Raccolta di tutti i più rinomati scrittori dell' istoria generale del regno di Napoli. Napoli 1770. 4<sup>o</sup>. XI. — <sup>4</sup> per cura di comte Luynes. Paris 1839. 4<sup>o</sup>. — <sup>5</sup> unt. d. Tit.: Gli diurnali di Messer Mattheo di Giov. edid. Herm. Pabst ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 469-493. Cf. praefat. p. 464-469.

*Uebers.*: . . . <sup>3</sup> wiederholt von J. B. Carusius, Bibliotheca regni Siciliae. 1723. II. p. 1089-1103. — <sup>4</sup>. . . .

*Erl.-Schr.*: Luynes, duc de, commentaire historique sur diurnali di Matteo di Giovenazzo. Paris 1839. 4<sup>o</sup>.

**Mathias de Janova, evang. praedic.: De sacramento altaris.**

*Handschr.*: Prag, Univ.-Bibl. IX. E. 5. fol. 119.

*Ausg.*: ex tractatu de ven. eucaristia contra Nicolaum de Pelzimov episc. Taboritarum ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II. p. 46. 47.

**Mathius de Lewis (14 siècle): Chronique.**

*Ausg.*: publ. par Stanisl. Bormans. Liège, Grandmont 1865. 8<sup>o</sup>. 10 fr. Nur 60 Exemplare gedruckt.

**Matthias Kemnatensis = Matthias von Kemnat.**

**Matthias Neoburgensis: Chronica. 1241—1350.**

*Handschr.*: vgl. neue Ausg. von Stader p. I-XIV.

*Ausg.*: unt. d. Tit.: Chronica cum continuatione et Vita Berchtholdi de Buchegg, ep. Arg. — Die Chronik des Matthias von Neuenburg nach der Berner- u. Strassburgerhandschrift mit d. Lesarten der Ausgaben von Cuspinian u. Urstisius hrsggb. von G. Studer. Zürich 1867. gr. 8<sup>o</sup>. 1 Thlr. 15 Sgr. LII. 252 pag. (Matthiae Nüwenburgensis chronica p. 1-179; additamentum editionis Cuspinianae p. 180-188; ex chronica Matthiae secundum cod. A. p. 189-193; continuatio Matthiae N. ab a. 1350-1378 p. 194-219; de Bertholdo de Buoecke episcopo Argentinensi a. 1328. p. 220-235. . . .)

**Matthias von Kemnat (Hofcaplan u. Professor der Eloquenz zu Heidelberg, † vor 9. April 1476): Chronik Friedrichs I des Siegreichen, Kurfürsten von der Pfalz.**

*Handschr.*: München, Hof- u. Staatsbibl. — Leipzig, Stadtbibl.

*Ausg.*: nach der erstern zu Grunde gelegten Handschr. hrsggb. von Conr. Hofmann — in Quellen u. Erörterungen zur bayer. u. deutschen Geschichte II. 1862. p. 1-141. — Lesarten zu Matthias Kemnatensis *ibid.* III. p. 305-315.

**Matthieu d'Escouchy, rīd. Escouchy. \*304 und Suppl. p. 71.**

**Maurisius. \*439.**

*Erl.-Schr.*: Winkelmann, Ed., Geschichte Kaiser Friedrichs II. Berlin 1863. gr. 8<sup>o</sup>. p. 10.

- Meisterlin = Maisterlein.**  
**Memorienbuch = Necrologium.**  
**Michael Castrensis, vid.** Vita Pauli II. (*vita alia.*) \* 842.  
**Milicius, evang. praedicator Pragae:** De praedicatoribus qui revelant antichristum et de multitudine ipsorum successiva.  
*Handschr.:* Prag, böhm. Museum II. C. 12. p. 199.  
*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 40-46.  
*Cf. Waldhauser und Mathias de Janova.*  
**Miraculum hostiae a Judaeo Parisiis a. D. 1290 multis ignominiiis affectae.** \* 264 *sub r.* De miraculo.  
*Ausg.:* . . . <sup>2</sup> ap. Bouquet, rec. XXII. p. 32. 33. (*Cf. eandem narrationem in Chronico S. Dionysii ap. Bouquet, rec. XX. p. 658 et XXI. p. 127 B. et 132 K.*)  
**Molinet: Chroniques.** \* 443.  
*Ausg.:* lies Paris 1827-18. 5 vols. 80.  
**Monachi anonymi Scoti Chronicon Anglo-Scoticum, vid.** Chronicon Anglo-Scoticum monachi anon. Scoti.  
**Monachus Abendoniensis, vid.** Historia coenobii Abendoniensis.  
**Monachus Hamerslebiensis.** \* 443.  
*Ausg.:* <sup>1</sup> ap. Mader, antiquit. Brunsvic. p. 145-148. — <sup>2</sup> ap. Mader, vetustas ducum Brunsv. p. 145-148. — <sup>3</sup> ap. Leibnit., ser. rer. Brunsv. II. p. 506.  
 —: Gregorius papa V Saxo, natus in Welwerode.  
*Ausg.:* <sup>1</sup> ap. Mader, antiquit. Brunsvic. p. 144-145. — <sup>2</sup> ap. Mader, vetustas ducum Brunsv. p. 144. 145.  
**Monachus Patavinus = jetsi Anales S. Justinae Patavini.**  
**Monachus Sangallensis.** \* 444.  
*Erl.-Schr.:* Garlipp, G., de monachi Sangallensis gestis Caroli Magni. Diss. inaug. hist. Halis Sax. 1862. 8vo. 29 pag.  
**Monstrellet.** \* 445  
*Ausg.:* . . . <sup>12</sup> . . . Paris 1857-1862. 6 vol. 8<sup>o</sup>. 54 fr. — <sup>13</sup> . . .  
*Uebers.* lese man statt 'Ausg.'  
*Erl.-Schr.:* Hoornaert, L., de slag by Lupelmonde (1452). St. Nikolans 1864. Lex.-8o. 53 pag.  
**Montemarte conte di Corbara, Franc.:** Cronaca inedita degli

- avvenimenti d'Orvieto e d'altre parti d'Italia dall' anno 1333 all' anno 1400.  
*Ausg.:* corredata di note storiche ed inediti documenti dal m. Fil. Ant. Gualterio. Torino 1846. 2 vol. gr. 8<sup>o</sup>.  
**Montmouth, vid.** Galfridus Montmutensis.  
**Monumenta Metensia.** \* 446.  
*Erl.-Schr.:* Mittermüller, Rup., das Kloster Metten und seine Aebte. Straubing 1854. 8<sup>o</sup>. 342 pag.  
**Moore** }  
**More** } Thomas de la, *vid.*  
**Galfridus Bakerus.** \* 326.  
**Morena.** \* 448.  
*Handschr.:* *vid.* Pertz, mon. Germ. Tom. XVIII.  
*Ausg.:* . . . <sup>7</sup> unter d. Tit.: Otto Morena, Acerbus Morena, Anonymus de rebus Laudensibus mit hauptsächlichster Zugrundelegung der Handschr. aus Pommerfelden, saec. XIII. ed. Jaffé ap. Pertz, mon. Germ. hist. XVIII. p. 587-659.  
**Mouskes.** \* 448.  
*Handschr.:* Paris, k. Bibl. No. 9634 (olim 244.)  
*Ausg.:* . . . Fragmente <sup>1</sup> ap. Villehardouin . . . ed Ducange. Paris 1657. fol. p. 209-219. — <sup>2</sup> . . . <sup>2</sup> ap. Bouquet, rec. XXII. p. 38-81 (les vers 27137-31286). *Cf. ibid.* p. 34-38. — <sup>4</sup> *Einige Verse* <sup>a</sup> ap. Duchesne, histoire de la Maison de Montmorenci p. 143; — <sup>b</sup> ap. Duchesne, histoire des Maisons de Guines, d'Ardres . . . et de Conci p. 469; — <sup>c</sup> ap. Duchesne, hist. de la Maison de Béthune. Preuv. p. 371.  
*Erl.-Schr.:* Mortier in Bulletin de la commission royale d'histoire IX. p. 112.  
*Reiffenberg in seiner Ausgabe.* Supplément. Bruxelles 1846. 4<sup>o</sup>.  
**Muntaner.** 449.  
*Erl.-Schr.:* Frenzel, C., zur Kritik mittelalterlicher Geschichtschreiber. I. Ramon Muntaner — in Allgem. Monatschrift für Wissenschaft u. Litteratur. Halle 1864. Heft 4.  
**Murimuth, vid.** Adamus Murimuthensis. \* 101.  
**Mutius de Modoetia, vid.** Chronicon Placentinum.  
**Mystère du siège d'Orleans.**  
 Drama von 20,509 Versen, in welchen die Befreiung der Stadt Orleans von den sie belagernden Engländern durch die Jungfrau von Orleans und deren darauf folgende Siege über die letzteren dargestellt wird. Geschrieben wol schon vor 1436 von einem Bewohner Orleans'. Für die Einzelheiten der Belagerungsgeschichte eine wichtige Quelle.



*Ausg.*: publ. par la première fois d'après le mpt. unique, conservé à la bibliothèque du Vatican par F. Guessard et E. de Certain. Paris 1862. 40. *Nebst Facsim.* LXVI. 809 pag. (Zugleich ein Band der

Collection des documents inédits sur l'hist. de France. I. sér.) Cf. Journal des Savants, 1862. p. 862; — v. Sybels histor. Zeitschrift, X. 1863. p. 466.

## N.

**Nachrichten, Histor., über den Burgen- u. Städtebau = Annales Pelpinenses.** Cf. Suppl. p. 42.

**Naddo de Monte Catini: Cronica Fiorentina.**

*Ausg.*: (ap. Luigi) Delizie degli eruditi Toscani. Firenze 1781. 80. (auch Tom. XVIII.) p. 1-174.

**Narratio de fundatione monasterii Eberacensis (Ebrach, Cisterciens.-Kloster in Franken) a. 1119—1126.**

*Handschr.* Bamberg, Archiv, Original.

*Ausg.*: mit d. Vor-Tit.: Relacio a quibus et quando domus haec fundata sit ed. Fr. X. Wegele in Monumenta Eberacensia Nördlingen 1868. gr. 8°. p. 1-7.

**Narratio de martyribus leg. Thebaicae.** \*451.

*Erl.-Schr.* Baldesano, Gugli, la sacra historia Thebae. Torino 1689. 8°.

Friedrich, J., die thebaische Legion — in seiner Kirchengeschichte Deutschlands. Bamberg 1847. gr. 8°. I. p. 101-141.

Gelpcke, E. F., Kirchengeschichte der Schweiz. Bern 1866. 61. Bd. I. 2. gr. 8°. 5 Thlr.

**Necrologium.** \*453.

*Erl.-Schr.*: Hirsch, Karl, über Diptychen, Necrologien, Martyrologien u. Verbrüderungsbücher im Mittelalter mit besonderer Rücksicht auf die Kronländer Oesterreichs. (Progr. d. Gymnasiums.) Graz 1866. 4°. 14 pag. — Berichtigungen u. Ergänzungen dazu in Allgem. Literat.-Zeitung, 1866. p. 55.

Bouleaux des morts du IXe. au XVe. siècle. Recueillis et publiés pour la société de l'histoire de France par Léopold Delisle. à Paris 1866. gr. 8°. VI. 549 pag.

Wegele, Frz. X., zur Literatur und Kritik der fränkischen Necrologien. Nördlingen, Beck 1864. gr. 8°. XI. 75 pag. 16 Sgr. (Inhalt: Einzel. — Necrologium Swarzhause. Beilage. — Necrologium S. Stephan Wirceburg. — Anhang. (Auszug aus d. Kloster Heldenfelder Necrologium.)

Zahn, Josef, steierische Excerpte aus baierischen [d. i. aus einem Tegernseeer (München, Hofb. Cbm. 6) u. einem aus St. Nicola bei Passau] Necrologien — in Beiträge zur Kunde steiermärkischer Geschichtsquellen. Graz 1866. Jahrg. III. p. 84-93.

Zappert, G., über sogenannte Verbrüderungs-

bücher u. Necrologien im Mittelalter — in Sitzungsberichte der k. Akademie zu Wien. X. p. 417 ff.

**Necrologium Altahense sup.** \*453.

Mau lese hier Benedictiner statt des Irrthümlichen ‚Pfaemonstratenser.‘

*Ausg.*: <sup>1</sup>. . . . . <sup>2</sup> nach einer Handschr. der k. k. Hofbibl. in Wien mitgetheilt von Th. Wiedemann — in Archiv f. Kunde österreich. Geschichtsquellen XXVI. p. 313-354 (auch besonders abgedruckt. Wien 1862. gr. 8°.)

**Necrologium Anchinense.**

*Ausg.*: in Bethmann's Noten zu Annales Aquicinet. ap. Pertz, mon. scr. XVI. p. 503-506.

**Necrologium S. Andreae praepositurae (an der Traisen in Oesterreich unt. d. Enns.) Saec. XIII.**

*Ausg.*: Auszüge ed. A. v. Meiller in Archiv f. Kunde oesterreich. Geschichtsquellen XIX. p. 397-407.

**Necrologium Ansbacense.**

*Ausg.* ap. Jung, miscellanea II. p. 63.

**Necrologium Antissiodorensis.** \*453.

*Ausg.*: <sup>2</sup> vollständiger ap. Lebeuf, mémoires d'Auxerre II. Append. p. 246-259.

**Necrologium Augiensis monasterii (Au bei Gars.)**

*Ausg.*: fragmentum in Monument. Boic. I. p. 250. 251.

**Necrologium Bambergense ecclesiae cathedralis.**

*Ausg.*: das älteste sp. Hirsch, Kaiser Heinrich II. Bd. I. p. 556.

**Necrologium San Blasianum (St. Blasien).** 963—1453.

*Ausg.*: unt. d. Tit.: Nekrologische Annalen von St. Blasien, mit zwei Zusätzen, Bruchstücken alter Necrologien [das eine von M. Büdinger als Necrologii Sanblasiani fragmentum. Silvestergabe. Wien 1858 59, aber nicht im Buch-

*handel herausgegeben, das andere e. Bruchstück aus e. nicht näher zu bezeichnenden Kloster der Konstanzer Diöcese, beide aus saec. XI. XII.]* hrsggb. von Frideg. Mone in Quellensammlung der badischen Landesgeschichte. Karlsruhe. III. 1863. p. 594-621. Nachtrag p. 686.

**Necrologium S. Blasii in Braunschweig.**

*Ausg.:* fragmentum ap. Wedekind, Noten zu einigen Geschichtschreibern I. p. 423.

**Necrologium Bohemo-Silesiacum.**

*Ausg.:* in Zeitschrift des Vereins für schlesische Geschichte. Breslau 1863. V. p. 107-115.

**Necrologium Brethanum ecclesiae b. Mariae semper Virginis.**

*Ausg.:* ap. C. P. Hoynck van Papendrecht, analecta Belgica. Hagae Com. 1743. 40. III. 1. p. 129.

**Necrologium Bremense. \*454.**

*Ausg.:* ed. Mooyer in Vaterländ. Archiv für Nieder-Sachsen. 1835. p. 282-309.

**Necrologium Chrumproviensis monasterii (Crumau).**

*Ausg.:* ed. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 78-85.

**Necrologium Clarenthalense (bei Wiesbaden).**

*Ausg.:* ap. Kremer, origines Nassov. II p. 410-422.

**Necrologium Coloniense ecclesiae collegiatae S. Severini.**

*Handschr.:* Minden, in Mooyer's Besitz. (Wo jetzt?) mbr. fol. saec. XIII.

*Ausg.:* unt. d. Tit.: *Memorienbuch des Cölnischen Collegiatstifts zum h. Severin* hrsggb. von E. F. Mooyer — in Lacomblets Archiv für d. Geschichte des Niederrheins. III. 1860. p. 147-165. *Vgl.* p. 144 ff.

**Necrologium Coloniense ecclesiae S. Gereonis.**

*Handschr.:* Düsseldorf, Archiv, mbr. saec. XIII. init.

*Ausg.:* ed. Th. J. Lacomblet in Archiv für d. Geschichte des Niederrheins. III. 1860. p. 114-117 unt. d. Tit.: *Memorienbuch des Canonichenstifts St. Gereonis zu Cöln.* *Vgl.* p. 107.

**Necrologium Coloniense ecclesiae maioris. \*455.**

*Ausg.:* . . . <sup>3</sup>nach der trierer Handschr. mit Ausnahme dessen, was Böhmer u. Lacomblet bereits veröffentlichten, unter d. Tit.: *Necrologium des Domstifts zu*

Cöln auszugweise mitgeth. u. erläutert von C. F. Mooyer — in Th. J. Lacomblet's Archiv für d. Gesch. des Niederrheins. III. 1861. p. 384-400; Erläut. p. 400-415; Einleit. p. 374-383.

**Necrologium Copenhagensæ.**

*Ausg.:* ap. Langebek, scr. rer. Danic. VIII. p. 538-550.

**Necrologium Cracoviense ab a. 1257—1538.**

*Ausg.:* nach d. Original ed. Lętowski in Katalog biskupów . . . Krakowskich. w Krakowie 1853. 8<sup>o</sup>. IV. *Anhang.* p. 45-115.

**Necrologium Dorstadense. \*455.**

*Ausg.:* man ergänze: ed. Mooyer . . . 1849. p. 395-405; *vgl.* 1850. p. 368; 1851. p. 68.

**Necrologium Dublinensis ecclesiae cathedralis.**

*Ausg.:* unt. d. Tit.: *The book of obits and martyrology of the cathedral of the Holy Trinity, commonly called Christ church, Dublin, edit. from the original mpt. by J. Clarke Crostwaithe, with an introduct. by I. H. Todd.* Dublin, Irish archaeolog. society 1843. kl. 4<sup>o</sup>. 12 s.

**Necrologium Dunelmensis ecclesiae.**

*Ausg.:* excerpta ex duobus obituariis — in Liber vitae ecclesiae Dunelmensis. Edited by J. Stevenson. London, Surtees society. 1841. 8<sup>o</sup>. 10 s. p. 135-148; 149-152.

**Necrologium Durrensteinense.**

*Ausg.:* ed. Duellius, miscellan. I. p. 164-167.

**Necrologium Dusseldorpiense ecclesiae B. Mariae V.**

*Handschr.:* Düsseldorf, Archiv, mbr. saec. XIV-XVII.

*Ausg.:* unt. d. Tit.: *Memorienbuch des Canonichenstifts B. Mariae V. zu Düsseldorf* ed Th. J. Lacomblet — in Archiv f. d. Geschichte des Niederrheins. III. 1860. p. 126-129. *Vgl.* p. 113.

**Necrologium ecclesiae metropol. Moguntinae. \*455.**

*Ausg.:* <sup>3</sup>ap. Jaffé, bibl. rer. Germ. III. p. 721-728.

**Necrologium Egmondanum.**

*Ausg.:* ed. H. van Wijn, huiszittend leven. Amsterd. 1802. 8<sup>o</sup>. II. p. 90.

**Necrologium Einsiedlense. \*455.**

*Ausg.:* <sup>3</sup>ohne Monatstage nach Tschudi's Abschrift in Geschichtsfreund der fünf Orte I. p. 417-424.

**Necrologium Eltense.**

*Ausg.*: <sup>2</sup> auch in dessen Nieuw Archief van kerkel. geschiedenis. Leiden 1852. II. p. I ff.

**Necrologium Frisingense.** \* 456.

*Ausg.*: <sup>2</sup> ed. Rudhart — in Quellen und Erörterungen zur baier. Geschichte VII. p. 441-481.

**Necrologium S. Galli.** \* 456.

*Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Goldast, scr. rer. Alamann. Ed. 3<sup>a</sup> I. p. 94-100 als Ephemerides monasterii S. Galli. Cf. Dümmler, Sanct Gallische Denkmäler p. V.

**Necrologium Geervlitensis ecclesiae collegialis B. Mariae dioec. Traiectensis.**

*Ausg.*: ap. Hoyneck van Papendrecht, analecta Belgica. Hagae Com. 1743. 40. III. 2. p. 159.

**Necrologium S. Germani de Pratis.**

*Ausg.*: ap. Bouillart, histoire de St. Germain-des-Prés. Append. p. CVII.

**Necrologium Gorlioiense** — **Necrologium fratrum minor. seu Franc.** \* 456.**Necrologium Heidenfeldense.**

*Ausg.*: ap. Wegele, zur Litteratur und Kritik der fränkischen Nekrologien. 1864. 80. p. 1-39.

**Necrologium Heilsbronnense (prope Nurembergam).**

*Ausg.*: ap. Jung, miscellanea II. p. 32-46.

**Necrologium Hemelsdalensis monasterii (prope Ypras).**

*Ausg.*: *unt. d. Tit.*: Obituarium in Chronique et cartulaire de l'abbaye de Hemelsdaele publiés par C. C. et F. V. Bruges 1858. 40. p. 32-44.

**Necrologium Henrichoviense (Cistercienserstift Heinrichau in pr. Schlesien).**

*Handschr.*: Breslau, Univ.-Bibl. mbr. fol. IV. F. 217. saec. XIII.

*Ausg.*: in Zeitschrift des Vereins für Gesch. u. Alterthum Schlesiens. Breslau. 80. IV. 1862. p. 278-307.

**Necrologium Hitzkirchense.**

*Ausg.*: in Geschichtsfreund der fünf Orte XI. p. 92-104.

**Necrologium insulae Werdae** — **Necrologium Weredense.****Necrologium Kamenzense (Cistercienserstift Kamenz in Schlesien).**

*Handschr.*: Breslau, k. Univ.-Bibl. IV. F. 216.

*Ausg.*: in Zeitschrift des Vereins für Gesch. u. Alterthum Schlesiens. Breslau. 80. IV. 1862. p. 307-337. Vgl. Wattenbach, Monumenta Lubensia p. 60.

**Necrologium Lausannense.**

*Ausg.*: *unt. d. Tit.*: Nécrologe de l'église cathédrale de Lausanne, publ. par l'abbé J. Gremaud — in Mémoires et documents publiés par la société d'histoire de la Suisse Romande. Lausanne 1861. 80. XVIII. p. 89-246.

**Necrologium Limburgense (Limburg a. d. Lahn).**

*Ausg.*: ap. Wenck, Urkundenbuch I. p. 83.

**Necrologium Lubense (Lebus in Schlesien).**

*Handschr.*: Breslau, Univ.-Bibl., von 1615, erneuert 1799.

*Ausg.*: ed. Wattenbach in Monumenta Lubensia. Vratislav. 1861. 40. p. 36-59.

**Necrologium Lucense (Luca).**

*Ausg.*: ap. Baluze, miscellan. ed. Mansi I. p. 431. 492.

**Necrologium Lucernense (Luxern).**

*Ausg.*: Ord. s. Benedicti in Geschichtsfreund der fünf Orte IV. p. 219-245. — Canonicorum regular. *ibid.* IV. p. 245-258.

**Necrologium Magdeburgense.**

*Handschr.*: Brüssel, k. Bibl. No. 1813, ein Heiligenkalender, welcher aus Kloster Stavelot stammt u. mit Randnoten versehen ist.

*Ausg.*: <sup>1</sup> *Kalender und Randsätze unt. d. Tit.*: Calendarium monasterii Stabulensis ap. Martene & Durand, ampliss. collect. VI. p. 668-878. — <sup>2</sup> ed. E. Dümmler in Neue Mittheil. aus d. Gebiete histor.-antiquar. Forschungen. Halle u. Nordhausen. X. 2. 1863. p. 259-265.

**Necrologium Magdeburgensium archiepiscoporum.**

Abgefasst zwischen 1325—1358.

*Handschr.*: Dessau, Archiv.

*Ausg.*: ed. Winter in Neue Mittheilungen aus d. Gebiete hist.-antiqu. Forschungen. Halle u. Nordhausen. X. 2. 1863. p. 265-267.

**Necrologium S. Mauritii Halis Saxonum.**

*Ausg.* ap. Würdtwein, subsidia X. p. 407-412.

**Necrologium Mergenthemense ord. praed.**

*Ausg.*: ed. H. Bauer in Zeitschrift für das württembergische Franken. 1861. Bd. V

**Necrologium monasterii in Frauenbrunnen.**

*Ausg.*: in Schweizerischer Geschichtsforscher XI. p. 313-319.

**Necrologium monasterii Hohenfurt.**

*Ausg.*: *sub tit.*: Fragmente aus dem Necrolog des Zisterzienser-Stiftes Hohenfurt. Mit Anmerkungen von Xav. Max Millauer. Prag 1819 — in M. Millauer's vaterländisch-historische Aufsätze. Prag 1832 Bd. I. (Hat einen besondern Titel in diesem Werke.) 70 pag.

**Necrologium monasterii S. Lamberti (Benedictinerstift St. Lambrecht, Oesterreich).**

*Handschr.*: Gratz, Univ.-Bibl. 42 57 u. 40 44. fol. mbr. saec. XII. u. saec. XIV-XVI.

*Erl.-Schr.*: Pangerl, über die beiden ältesten Totenbücher des Benedictinerstiftes St. Lambrecht — in Beiträge zur Kunde steiermärkischer Geschichtsquellen. Gratz 1866. III. p. 3-17.

**Necrologium monasterii b. Mariae Virg. in Lacu (Laach).**

*Ausg.*: <sup>1</sup>ed. Dronke in Mone's Anzeiger f. Kunde des deutschen Mittelalters. 1839. p. 610. — <sup>2</sup>ap Wegeler, Geschichte des Klosters Laach. Bonn 1854. 8<sup>o</sup>. Urkundenbuch p. 117-127.

**Necrologium monasterii in Runa (heute Cisterzienserstift Reun, Oesterreich).**

*Handschr.*: Reun, Stiftsbibl. cod. mbr. fol., script. ante 1399. 27 folia.

*Ausg.*: ap. Fröhlich, diplomata sacra ductatus Styriae. Viennae 1756. 4<sup>o</sup>.

**Necrologium monasterii S. Ypoliti (S. Pölten) ord. can. regul. S. Augustini.**

*Ausg.*: *unt. dem Tit.*: Necrologium des ehemaligen Augustiner-Chorherren-Stiftes St. Pölten. Mitgetheilt von Theod. Wiedemann — in Archiv f. Kunde österreich. Geschichtsquellen. Abth. II. Bd. XXI. p. 441-753

*Erl.-Schr.*: Stark, Frz., Berichtigungen u. Ergänzungen zu dem in den Fontes rerum Austriacarum: Diplomata et acta. Vol. XXI. abgedr. Necrologium des ehem. Augustiner-Chorherren-Stiftes St. Pölten. Wien, Gerold 1865. Lex.-8<sup>o</sup>. 9 Sgr. 63 pag. (auch in: Archiv f. Kunde österreich. Geschichtsquellen XXXIV. p. 371 ff.)

Wiedemann, Theod., Berichtigung der ‚Berichtigungen‘ d. Herrn Dr. Fr. Stark in Bd. XXXIV. des Archives. Wien, Gerold 1866. Lex.-8<sup>o</sup>. 2 Sgr. 6 pag.

**Necrologium Nürnbergensis monasterii S. Catharinae.**

*Ausg.*: ed. Andr. Würfel *unt. d. Tit.*: Toden-Kalender des St. Katharina Klosters in Nürnberg mit der Priorin und des Convents Insiegeln. Altdorf 1769. 8<sup>o</sup>.

**Necrologium Ronneburgense.**

So benannt nach dem Fundorte Schloss Ronneburg. Geschrieben saec. XIV. Bezieht sich auf den deutschen Orden.

*Ausg.*: in Bunge's Archiv f. d. Geschichte Liv-, Est- u. Curlands. Reval. 8<sup>o</sup>. VIII. 1861. p. 286

**Necrologium Salisburgense ecclesiae cathedralis.**

*Ausg.*: *unt. d. Tit.*: Necrologien des Domstifts Salzburg nach Handschriften der k. k. Hofbibl. zu Wien mitgetheilt von Theod. Wiedemann — in Archiv für Kunde österreich. Geschichtsquellen. XXVIII. p. 1-286 (auch besonders abgedruckt. Wien 1861. gr. 8<sup>o</sup>.)

**Necrologium Taurinensis prioratus S. Andreae.**

*Ausg.*: <sup>1</sup>fragmentum ap. Pertz, mon. ser VII. p. 130. — <sup>2</sup>rollständig in Monumenta histor. patriae, script. III. p. 193-208.

**Necrologium Tigrinum.**

*Ausg.*: *unt. d. Tit.*: Züricher Totenbuch ed. Emil. Grunauer — in Aelteste Denkmale der züricher Literatur veröffentlicht von M. Büdinger u. E. Grunauer. Zürich 1866. gr. 8<sup>o</sup>. p. 46-102.

*Inhalt.*: A. Martyrologium p. 46-67.

B. Necrologium p. 68-73.

C. Correspondirende Fragmente des ältesten Jahrbuches des Chorherrenstiftes p. 74-75.

D. Register p. 76-78.

E. Anhang p. 79-90.

F. Excuse p. 91-102.

**Necrologium Trevirense.**

*Ausg.*: ein paar Notizen aus einem Diptychon Trevir. ap. Brower, annales Trevirensis I. p. 459. 461. 470.

**Necrologium Veronense.**

*Ausg.*: ap. Biancolini, serie chronologica dei vescovi e governatori di Verona. Verona 1760.

**Necrologium Weredense S. Suitberti (Kaiserswerth).**

*Handschr.*: Düsseldorf, Archiv, mbr. saec. XIV. init.

*Ausg.: unt. d. Tit.:* Memorienbuch des Canonichenstifts S. Suidberti zu Kaiserswerth ed. Th. J. Lacomblet — in Archiv f. d. Geschichte des Niederrheins. III. 1860. p. 117-126. *Vgl.* p. 109-113.

**Necrologium Wirzburgense** (saec. IX).

*Ausg.:* ap. Eckhart, commentat. de orientali Francia I. p. 830. — *fragmentum* in Archiv d. histor. Vereins für Unterfranken XIV. 1. p. 131; *cf.* XV. 2. p. 371. — S. Stephani ap. Wegele, Zur Litteratur der fränkischen Necrologien. p. 45-69.

**Nennius.** \*462.

*Handschr.:* *vgl.* D. Hardy, descriptive catalogue of manuscripts I. 1. p. 318. No. 776-817.

*Ausg.:* <sup>7</sup>Stevensons *Ausg. wiederh. unt. d. Tit.:* Nennius und Gildas. Hrsggben von San-Marie (*Reg.-Rath A. Schulz.*) Berlin 1844. 80. 1 Thlr.

*Uebers.:* deutsch ist als falsch zu streichen.

*Erl.-Schr.:* Paris, Paulin, mémoire sur l'ancienne chronique dite de Nennius et sur l'histoire des Bretons de Montmouth. Lu dans la séance . . . de cinq académies le 16 août 1865. Paris, F. Didot 1865. 4°. 39 pag.

**Neri Cecchi, Giovanni di Francesco di,** cancelliere (flor. 1461): **Il viaggio degli ambasciatori Fiorentini al Re Luigi XI di Francia nel 1461.**

*Ausg.:* pubbl. da G. Milanesi — in Archivio stor. Italiano. Ser. 3<sup>a</sup>. I. 1865. 1. p. 7-62.

**Neri degli Strinati, vid. Strinati.**

**Nestor.** \*463.

Die Bemerkung „Georgius Hamart ist“ etc. enthält irrthümliches. Man lese dafür: Nestor hat einige wenige Stellen aus der altbulgarischen oder altkirchenslavischen (die altkirchenslavische Sprache ist mit der altbulgarischen identisch) *Uebersetzung* des Georgius Hamartolus und seines Fortsetzers entlehnt. Diese Entlehnungen sind nach einer Handschrift jener Uebersetzung als Anhang zu der Ausgabe Nestors von 1846 p. 240-248 abgedruckt. Georgius H. ist also in seiner altbulgarischen Uebersetzung nur ein Vorbild und nur in gewisser Hinsicht eine byzantinische Urquelle für Nestor gewesen. — Der kirchenslavische Urtext der sogenannten Nestorschen Chronik ist nur in Handschriften aus späterer Zeit auf uns gekommen, welche hin und wieder Entstellungen erfahren haben. Uebrigens ist Nestor nur dem Namen nach der älteste bekannte russische Chronik. Vor ihm hat es mehrere gegeben, deren Aufzeichnungen er in seine Chronik aufgenommen hat und die er dann fortsetzte. Die ersten Aufzeichnungen stammen aus der Zeit Olegs, nachdem er im Jahre 882 Kiew eingenommen hatte. — Fortsetzungen der russischen Chronik, welche von Nestor redigirt wurde, gab es verschiedene an verschiedenen Orten, die aber auch nicht in ihrer ursprünglichen Gestalt uns erhalten sind.

*Ausg.:* . . . <sup>10</sup>*unt. d. Tit.:* Latopis Nestora der alte russisch-slovenische Text mit nebenstehender polnischer Uebersetzung ap. Bielowski, monumenta Poloniae histor. I. p. 521-834.

*Uebers.:* russisch: Chronik des hochwürdigen Nestor nach dem Laurentius-Codez. Mit e. Glossar altrussischer Wörter. Moskau 1864. gr. 80. 172 pag. (*Der Titel ist russisch.*)

*polnisch:* der alte Text des Mönches Laurentius wurde ins Polnische nach Schlözer's *Ausg.* übersetzt von Julian Kotkowski. Kijów 1860. 8°. XXIV. 271 pag.

*Erl.-Schr.:* Karłowicz, Joa., quaestiones ex historia Polonica saeculi XI. I. De Boleslai I bello Kioviensi. Diss. inaug. Beroilini 1866. 8°. 44 pag.

**Nicephorus Gregoras:** *Ἱστορία Ῥωμαίων.* \*464.

*Uebers.:* russisch: von Schalsneff in Die byzantinischen Geschichtschreiber. Petersburg. Bd. III. 1862. gr. 80.

*Erl.-Schr.:* Hopf, C., de historiae ducatus Aetheniensis fontibus. Bonnae 1852. 8°. p. 66.

**Nicephorus patriarcha:** **Breviarium historicum.** \*464.

*Uebers.:* <sup>1</sup> trad. en français par Moret. Paris 1684. 80. — <sup>2</sup> trad. par Cousin. Paris 1685. 80.

**Nicetas Acominatus.** \*465.

*Uebers.:* russisch: — in Die byzantinischen Geschichtschreiber. Petersburg 1860. Bd. I. gr. 80.

*Erl.-Schr.:* Hopf, C., de historiae ducatus Aetheniensis fontibus. Bonnae 1852. 8°. p. 66.

Kugler, B., Studien zur Geschichte des zweiten Kreuzzuges. Stuttgart 1866. 8°. p. 38-42.

**Nicolaus Borghesius** (\*465), *vgl.*

Vita b. Joachini Senensis (*vita virtualis*).

**Nicolaus cardinalis Aragoniae = Cardinalis Aragoniae.** \*186.

**Nicolaus de Pelhrzimow, vid. Johannes de Lukavec.**

**Nicolaus de Tuccia, vid. Tuccia.** *Cf. Suppl.*

**Nicolaus Specialis.** \*467.

*Erl.-Schr.:* Frenzel, C., zur Kritik mittelalterlicher Geschichtschreiber. II. Nicolaus Specialis — in Allgem. Monatschrift für Wissenschaft u. Litteratur. Halle 1854. Heft 8.

**Nicolaus von Jeroschin, vid. Miracula s. Adalberti ep. Prag. (Leben).** *Cf. Suppl.*

**Nicolò Mati** († 1384), *vid. Vita b. Joachini Senens. (storta.)*

**Niccolò della Tuccia**, *rid.* Tuccia.  
*Cf.* Suppl.

**Niederheim**, *rid.* Johannes von  
Niederheim. Suppl. p. 89.

**Niem**, *rid.* Theodoricus de Niem.  
\*545.

**Nithardus** († 20. März 843). \*467.  
*Ausg.*: . . . . Excerpta . . . . 2 ex  
Ebr. I. 6. II. 10. III. 1. ap. Duru. bibliothé-  
que historique de l'Yonne. Auxerre  
1850. I. p. 259-263.

*Eri-Schr.*: Meyer von Kuchau. Gerold, über  
Nithards vier Bücher Geschichten. Inaug.  
Dissert. (Berlin 1863) Leipzig. Hirzel 1866.  
gr. 4°. 152 pag. 1 Karte. 1 Thlr. 16 Sgr.  
*Paetz*: Christn. de vita et fide Nithardi. Dis-  
sert. inaug. Halis 1865. 8°. 42 pag.

**Notae Caminenses** a. 1495. 1496.

*Ausg.*: ed. W. Arndt ap. Pertz. mon. scr.  
XIX. p. 720.

**Notae Casinenses** a. 1349. 1362.  
1500.

*Ausg.*: ed. Pertz in Mon. Germ. script.  
XVIII. p. 320.

**Notae Colbazienses** a. 1307. 1349.

*Ausg.*: ed. W. Arndt ap. Pertz. mon.  
scr. XIX. p. 719. 720.

**Notae Corbeienses**. 1081—1241.

*Handschr.*: Münster. k. Archiv, mbr.  
scr. XII. XIII. I. 132.

*Ausg.*: ed. Jaffé in Biblioth. rer. German.  
I. p. 72. 73.

**Notae Lublinenses** a. 1456. 1487.  
1495. 1497.

*Ausg.*: ex. cod. 3. annalium Polonorum ap.  
Pertz. mon. scr. XIX. p. 663.

**Notae Pisanae** a. 1128. 1148.

1154.

*Ausg.*: ap. Pertz. mon. scr. XIX. p. 266.

**Notae Romanae** a. 1111. 1123.

*Handschr.*: London, brit. Mus. No.  
14.801. sec. XII.

*Ausg.*: ed. Pertz in Mon. Germ. scr. XIX.  
p. 273.

**Notae Stabulenses** de Wibaldo  
abbate Corbeiensi.

*Ausg.*: ed. Jaffé in Biblioth. rer. Germ.  
I. p. 74. 75.

**Notae Wladislavienses** a. 1346—  
1353.

*Ausg.*: ap. Pertz. mon. scr. XIX. p. 689.

**Notae Wratislaviensium monialium**  
S. Clarae a. 1257—1682.

*Handschr.*: Breslau. k. Bibl. Cl. IV.  
F. 193. mbr. saec. XIV. fol. 156; — Cl.  
IV. F. 173. mbr. sec. XV.

*Ausg.*: *Cf.* Bibl. p. 602 *sub voce*: Vita  
Annae duc. Siles.) *sub tit.*: Alia relatio  
ed. Hoffmann, Monatschrift von und für  
Schlesien. Breslau 1829. I. p. 242-243;  
— 2 ap. Stenzel. ser. rer. Siles. II. p. 180-  
132. — 3 *unt. obigem Tit. mit e. Fortsetzung*  
ed. W. Arndt ap. Pertz. mon. scr. XIX.  
p. 534-536.

**Notizen**, historische, über den  
Burgen- und Städtebau == Annales  
Pelplinenses. *Cf.* Suppl. p. 42.

**Numerus navium copiarumque**  
omnium quibus Angliam appulit  
devicitque Guilelmus Normannus.

*Handschr.*: *rid.* Hardy, descriptive cata-  
logue of materials II. p. 1.

*Ausg.*: 1 in the Report of the Commis-  
sioners on the Public Records (1800—1819).  
I. p. 488. — 2 ap. Harris Nicolas, history  
of the royal navy. — 3 ap. Giles, script. rer.  
gest. Willelmi Conquestoris p. 21.

**Nürnbergers Krieg**, *rid.* Krieg Nürn-  
bergs. Suppl. p. 90.

## O.

**Odo**: Ernestus seu carmen de  
varia Ernesti Bavariae ducis for-  
tuna. Libri 8.

*Ausg.*: ap. Martene, thes. anecd. III. p.  
307-376.

**Odo de Diogilo**. \*472.

*Eri-Schr.*: Eugler, B. Studien zur Geschichte  
des zweiten Kreuzzuges. Stuttgart 1868. 8°.  
p. 11-13.

**Odoramnus**,  
**Odorannus**, monachus S. Petri  
Vivi Senonensis (†1046): Chroni-  
con. \*472.

*Ausg.*: . . . . <sup>4</sup> *unt. d. Tit.*: Odorainni demonstratio per annos Domini . . . ap. Dura, bibliothèque hist. de l'Yonne. 1868. II. p. 391-402. — Fragmentum . . . . Origo, actus et finis domnae Theudechildis reginae et constructio monasterii S. Petri *ibid.* II. p. 389, 390. — Ad Willelmum abbatem sub caritatis laude gratiarum actio, et de accusatoribus et accusatis, seu de falsis testibus. De conspirationibus . . . *ibid.* p. 403-406. — Ad Evrardum mon. de tribus questionibus *ibid.* p. 406-409. — Ad Robertum monachum de tonis music. *ibid.* p. 409-411. — De divisione monochordi *ibid.* p. 411-416. — Ad Arembertum monachum de responsorio, Aspiciens a longe *ibid.* p. 416-422. — Electio episcopalis ab Odorainno edita *ibid.* p. 422, 423. — Sermo in ordinatione episcopi pronuntiandus *ib.* p. 423, 424. — De iniuriis sacerdotum *ib.* p. 424-426. — Exhortatio Masciacensibus monachis directa *ib.* p. 426-427. — Testamentum fraternae unanimi-tatis *ibid.* p. 427-430. — Epistola ad Ayfredum *ib.* p. 430-431.

*Erl.-Schr.*: Bibliographie d'Odorainne ap. Dura l. c. II. p. 429-446.

Challe in Bulletin de la Société des sciences de l'Yonne X. p. 375-356.

Histoire littéraire de la France, voy. son article.

**Odoricus de } Foro Julii  
Portu Naonis (\*472):**  
**Liber de terra sancta.**

Geschrieben 1230.

*Handschr.*: Berlin, k. Bibl., mss. theol. lat. 40. No. 141.

*Ausg.*: *sub tit.*: Peregrinatio in AA. SS. Boll. 14. Janr. I. p. 986-992. — <sup>2</sup> ed. G. Venni in Elogio storico alle gesta del b. Odorico. Venezia 1761. 40. p. 46-88; illustrazioni *ibid.* p. 84-149. — <sup>3</sup> primum (*falso!*) edid. J. C. M. Laurent in Peregrinatores medii aevi. 1864. p. 146-158.

*Cf.* Vita s. Odorici, Bibl. p. 832 et Suppl.

**Oheim, Gallus: Chronik von Reichenau.**

*Cf.* Bibl. p. 472 s. v. Behaim. — Geschrieben zwischen 1491-1508. Beginnt mit d. Jahre 726.

*Ausg.*: hrsgg. von K. A. Barack. Stuttgart 1866. gr. 80. (84. Publication des literarischen Vereins daselbst.)

*Erl.-Schr.*: Mone, Quellensammlung I. p. 87 u. 231.

Schönhuth, C., Chronik des ehemal. Klosters Reichenau. Konstanz 1835. 8°.

**Oratio episcoporum habita in concilio Causeio in praesentia Leonis abbatis legati papae Johannis =**

Acta concilii Causeiensis.

\*98 und Suppl. p. 35.

**Ordericus Vitalis.** \*474.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descript. catalogue of materials II. 1865. p. 217-223. No. 801.

*Ausg.*: . . . . Ex Orderici Vit. hist. ecclesiastica ap. Pertz, mon. Germ. hist. XX. p. 50-82.

**Origo et initium Ordinis Teutonici in Prussia a quo ordo Teutonicus (originem duxit) qui olim in Livonia (regnavit). 1188—1559.**

*Ausg.*: ed. C. J. A. Paucker — in Bunge's Archiv f. d. Gesch. Liv-, Est- u. Curlands. Reval. 8°. VIII. 1861. p. 58-65.

**Orosius (\*475): Hormesta mundi (verderbt aus De miseria mundi?)**

*Handschr.*: Bern, Stadtbibl. No. 128. 169.

*Uebers.*: italienisch: <sup>3</sup> volgarizz. di B. Giamboni. Firenze 1849. 80.

*Erl.-Schr.*: Pallmann, Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. 8°. II. p. 232-245; 498-504.

Vols. Berth., über das Jahr der Schlacht bei Pollentia. Progr. d. Gymnas. Cöslin 1864. 4°. 33 pag.

**Osbernus: De expugnatione Lyxbonensi. 1147.**

Handelt über die Eroberung Lissabons 1147 durch die Kreuzzügler aus dem Nordwesten Europas. *Cf.* der Bericht in Annales S. Disibodi ap. Pertz, mon. scr. XVII. p. 27. — Bietet viel Interessantes.

*Ausg.*: edit. by William Stubbs in Chronicles and memorials of the reign of Richard I. Vol. I. London 1864. gr. 80. Appendix. (Bildet zugleich einen Band der Rerum Britann. medii aevi scriptores.)

**Otto de S. Blasio (\*477), vgl. Otto Frisingensis.**

**Otto Frisingensis.** \*477.

*Ausg.*: . . . . <sup>6</sup> ed. B. Wilmans ap. Pertz, mon. Germ. hist. scr. XX. p. 83-301. — <sup>7</sup> Bruchstücke . . . — **Ottonis Frisingensis continuatio San-Blasiana vulgo Ottoni Sanblasiano attributa, . . . .**

<sup>5</sup> ed. R. Wilmans ap. Pertz l. c. XX. p. 302-337. — **Gesta Friderici I auctoribus Otone episcopo et Ragewino praeposito Frisingensibus** ed. R. Wilmans ap. Pertz l. c. XX. p. 338 sq.

*Erl.-Schr.*: Albrecht, Laur., de Conradi III, Henrici filii, Friderici I, Henrici VI, regum Suevicorum electionibus disquisitio. Diss. inaug. Vratislav. 1866. 8°. 34 pag.

Dittmar, Gull., de fontibus nonnullis historiae Friderici I Barbarossae. Diss. inaug. Regimontii Pr. 1864. 8°. p. 21-26, de Otone Frisingensi.

Kugler, B., Studien zur Gesch. des zweiten Kreuzzuges. Stuttg. 1866. 8°. p. 7-10.

Wild, Radevicus und sein Verhältniss zu Otto von Freisingen. Progr. d. Gymnas. Görlitz, Rämisch 1865. 4<sup>o</sup>. 39 pag.

**Ottokar von Horneck.** \*478.

*Erl.-Schr.:* Rieder, chronicon Ottocari in rebus,

quae ad Henricum abbatem pertinent, ne solum rerum Scliriae scriptoribus. Progr. des Gymnas. Gratz 1859. 4<sup>o</sup>.

**Outremeuse, Jean d',** *vid.* Jean des Preis. \*388 *und* Suppl. p. 85.

## P.

**Pacca, Cola Aniello:** Cronecha dall' a. 600 sino al 1102.

*Ausg.:* in Raccolta di varie croniche, diari ed altri opuscoli così italiani come latini appartenenti alla storia del regno di Napoli. Napoli 1740. 4<sup>o</sup>. I. p. 3-21.

**Pachymeres, Georg.** \*478.

*Uebers.:* beide Schriften russisch in Die byzantinischen Geschichtschreiber. Petersburg. Bd. II. 1861. gr. 8<sup>o</sup>.

**Pactius, *ritd.*** Thomas Pactius.

**Parochus Suselensis, *ritd.*** Chronicon Slavicum. \*231 *et* Suppl. p. 60.

**Pars genealogiae ducum Brunsvic.** = Genealogia ducum Br. *et* Luneburg.

**Pars secunda historiae Iherusolimitanae. *ritd.*** Secunda pars hist. Iherusol.

**Passerinus, Petrus, *ritd.*** Annales Foro-Julienenses. *Cf.* Suppl. p. 50.

**Paulus Bernriedensis.** \*483.

*Erl.-Schr.:* Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. C-CV.

**Paulus Warnefridi (\*184):** Historia Langobard.

*Erl.-Schr.:* Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. gr. 8<sup>o</sup>. II. p. 56 ff.

—: Historia Romana.

*Erl.-Schr.:* Pallmann, R., l. c. II. p. 195. Waitz, G. — in Forschungen zur deutschen Geschichte 5 p. 4.

**Pecock, Reginald** (lord bishop of Chichester, flor. cca. 1395—1459, *latine dictus* Pavo): The impressor of over much blaming of the clergy. 5 parts.

*Ausg.:* edited by Churchill Babington. London 1860. Vol. 1. 2. gr. 8<sup>o</sup>. (*zugleich* Bünde der Rerum Britann. medii aevi scri-

ptores; p. 1-567. — Excerpts from John Bury's answer to Peacock's Repressor entitled 'Gladus Salomonis' *ibid.* p. 567-613. — 'Abbreviatio Reginaldi Pecok,' being a vindication of his sermon at Paul's Cross *ibid.* p. 615-619. — Extract from Gascoigne's theol. dict. ms. Vol. II. (Lincoln Coll. Oxon. pp. 597-599) *ibid.* p. 621-624.

**Petrus Damiani.** \*489.

*Ausg.:* 2 ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 219-229.

**Petrus de Columbario card. Ostiensis** (flor. 1355), *ritd.* Johannes dictus Porta de Avvoniaco. *Cf.* Suppl. p. 88.

**Petrus de Condeto:** Ceratae tabulae a m. Junio 1283 ad mens. Novembr. 1285.

*Ausg.:* rerum ordine distributae ap. Bouquet, rec. XXII. p. 430-468.

—: Ceratae tabulae adversariorum modo ab a. 1284 ad a. 1286 conscriptae.

*Ausg.:* ap. Bouquet, rec. XXII. p. 468-501.

**Petrus de Dusburg.** \*489.

*Erl.-Schr.:* Man besner: Voigt, J., über den Werth u. d. Glaubwürdigkeit der Chronik des Ordenspriesters Peter von Dusburg — in besner Geschichte Preussens. Königsb. 1828. 8<sup>o</sup>. III. Beil. 2. p. 603-626.

**Petrus de Mladenowicz:** Historia de fatis et actis magistri Johannis Hus Constanciae. 1414. 1415.

*Handschr.:* Prag, ständ. Museum. Ueber andere *vgl.* Höfler, Geschichtschreiber I. p. 109 ff.

*Ausg.:* zum erstenmale der echte Text ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung I. p. 111-315, (und zwar in folgenden Abchnitten:

Index codicis p. 111-114. — Briefe des Johann Hus zu Constanz p. 122-185. —



us ad captivitatem incipitur, per dum ortus est p. 135-169. — De d S. Jacobum p. 169-177. — Co- rae regi directae Constantiam ex ainorum de Moravia p. 177-178. ositiones testium p. 182-207. — Johannis Hus p. 207-220. — Re- nes ad articulos M. Johannis p. — Articuli Parisiensium contra nem Hus p. 241-244. — Arti- ecti per concilium mediante Palecz 56. — Articuli extracti ex tra- o contra M. Stephanum Palecz p. — Articuli de tractatu facto . Stanislauum de Znoyma p. 262- Nota et responsiones breues M. Hus p. 265-269. — Articuli ex processu causae contra Johan- : p. 269-273. — Continuatio de fatiis Johannis Hus p. 273- Ordo procedendi in causa M. Jo- us p. 290-296. — Copia literae inco A. papae Johanni XXIII de- buit p. 297. — Sermo quem prae- endebat J. Hus in concilio p. 297- Schlusswort p. 315-320.)  
kr.: Palacky, Würdigung böhmischer, ichtschreiber p. 209.

**is de Suchen** == Ludolfus hen. \*427 et Suppl. p. 93.  
**is Guillelmus** biblioth. (cca. \*491.

kr.: Watterich, Rom. pontificum vitae I. KLIX.

**is Passerinus.** (\*491.)  
Artikel ist zu löschen; statt seiner tritt 'les Foroiulienses', vgl. Suppl. p. 40.  
**is patricius.** \*491.

<sup>1</sup> ed. Hoeschel in Eclogae legu- gustae Vindel. 1603. 40. p. 14-21.

**is Pisanus.** \*491.

Vgl. Liber pontificalis.  
Vita Gregorii VII.  
„ Paschalis II.  
„ Urbani II.

**is Siculus:** Historia Paulici- l.

<sup>1</sup> graece et lat. edid. C. L. Giese- ngae 1845. 46. 2 part. 40. Progr. ter edid. Rader in seiner Historia orum. Ingolstadtii 1604. 40.

**is Tudebodus seu Tudebovis,** is Siuracensis (cca. 1100): a de Hierosolymitano iti- \*492.

<sup>1</sup> ap. Duchesne, script. rer. Franc. 73-815. — <sup>2</sup> in Recueil des historiens ades. III. 1866. p. 1-117. Cf. pré-

face p. I-X. — *Ein Auszug hieraus ohne Namen des Verfass.* <sup>1</sup> unt. d. Tit.: Anonymi Italigesta Francorum ap. Bon- gars, gesta Dei I. p. 1-30. — <sup>2</sup> unt. d. Tit.: Gesta Francorum et aliorum Hiero- solymitanorum seu Tudebodus abbreviatus in Recueil des historiens des croisades III. p. 121-163. cf. préface p. X-XII. — Tu- debodus imitatus et continuatus ex cod. bibliothecae Casinensis qui inscribitur, Hi- storia peregrinorum euntium Jerusalem ad liberandum sanctum sepulcrum de potestate ethnicorum' <sup>1</sup> unt. d. Tit.: Historia belli sacri (cf. Biblioth. p. 371) ap. Mabillon, museum ital. I. 2. p. 130-236. — <sup>2</sup> in Recueil des histor. des croisades III. p. 167-229; cf. préface p. XIII-XVII.

**Pfntzing.** \*493.

Erl.-Schr.: Lützelberger, E. C. J., der Theuer- dank — in Album des literarischen Vereins in Nürnberg für 1863. Nürnberg 1863. 80. p. 180-216.

Titz, A. G., über den Theuerdank. Altdorf 1714. 40. — *wiederh. ibid.* 1737. 40.

**Philippe de Comines, vid. Comines.** \*249.

**Pierre de Fenin, vid. Fenin.** \*312.

**Pierre de la Vigne** == Petrus de Vineis; cf. Epistolae Petri de Vineis. \*298.

**Planotus de captivitate regum Danorum.**

Wichtiges Gedicht.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ap. Huitfeld, Danmarkis regis kronnicke I. p. 188. — <sup>2</sup> *wiederholt* ed. Pontanus, rerum Danicarum histor. p. 310. — <sup>3</sup> ap. Pfeffinger, Vitriarius illustratus II. p. 502. — <sup>4</sup> ap. Du Ménil, poésies populaires latines du moyen âge. Paris 1847. gr. 80. p. 277. — <sup>5</sup> *neu redigirt* ap. R. Usinger, deutsch-dänische Geschichte. 1189-1227. Berlin 1863. 80. p. 434-436.

**Platina (\*395):** Liber de vita Christi.

*Uebers.:* *deutsch:* <sup>2</sup> München 1604. fol. — <sup>3</sup> Frankfurt a. M. 1615. fol.

*italienisch:* <sup>1</sup> Venetia 1546. 40. — <sup>2</sup> *ibid.* 1552. 80. — <sup>3</sup> *ibid.* 1590. 80. — <sup>4</sup> *ibid.* 1608. 40. — <sup>5</sup> *ibid.* 1613. 40. — <sup>6</sup> con la vita del Platina scritta del N. A. Cafferri. Venet. 1663. 40. — <sup>7</sup> fino al Paolo II. Venetia 1666. gr. 80. *Mit vielen Portraits u. Vignetten.* — <sup>8</sup> *ibid.* 1674. 40. — <sup>9</sup> *ibid.* 1703. 40. — <sup>10</sup> *ibid.* 1715. 40. — <sup>11</sup> mit Forts. *ibid.* 1760. 4 vol. 40.

**Pluntsch, Tilemann** (Canonicus in Münstereifel, flor. 1450), *vid. Münstereifeler Chronik.*

**Poema de Alfonso onceno rey de Castilla y de Leon.**

Crónica rimada. Autor: Rodrigo Yanex. Es un monumento histórico-poético de innegable importancia.

*Handschr.*: Bibliothek des Escorial. III. Y. 9. saec. XIV.

*Ausg.*: publicado por vez primera . . . con noticias y observaciones de Florentio Janer. Madrid 1863. gr. 80.

**Politianus: Pactiana coniuratio.** \*496.

*Uebers.*: *unt. d. Tit.*: Poliziano, storia della congiura de' Pazzi tradotta dal Filippo Ciconetti — in *Giornale Arcadico di scienze* . . . Roma. Tom. CLXXIV. Nubv. ser. XXIX. 1862. p. 158-177.

**Pollux = Julius Polydeukes.** \*405 und Suppl. p. 90.

**Pontifical, The, of Egbert archbishop of York, 731—767.**

*Ausg.*: from a ms. of the 9<sup>th</sup>. and 10<sup>th</sup>. century in the national library at Paris. Edited by W. Greenwell. London, Surtees society 1853. 80. 11s.

**Porta da Avvoniacco, vid. Johannes dictus Porta.** Cf. Suppl. p. 88.

**Posilge, vid. Johann von Posilge.**

**Presbyter Traiectensis, vid. Vita s. Bonifacii archiep. Mog.** \*636 und Suppl.

**Prischuch, Thomas, von Augsburg: Ticht von Kostenz.**

In 1858 Versen.

*Handschr.*: München, k. Hofbibl. Nr. 594. fol. 84-107-

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II. p. 354-399.

**Privilegium Leonis pp. VIII.** \*499.

*Ausg.*: ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 675.

**Procès de condamnation et de réhabilitation de Jeanne d'Arc.**

*Ausg.*: publié par J. Quicherat. Paris 1841-49. 5 vol. gr. 80. 45 fr.

Vgl. *Mémoires de Jeanne d'Arc*. Bibl. p. 140 und Suppl. p. 86.

**Processus contra Valdenses in Lombardia superiori anno 1387.**

*Ausg.*: pubbl. per cura di Girol. Amati — in *Archivio stor. Italiano*. Serie III. I. 1865. 2. p. 16-52; II. 1. 3-61. Cf. *Avvertimento ibid.* I. 2. p. 3-15.

*Erl.-Schr.*: Perrin, Jean Paul, *histoire des Vaudois*. à Genève 1618.

Leger, Jean, *histoire générale des églises évangéliques des vallées du Piémont ou vaudoises*. à Leyde 1669.

**Procopius Caesariensis.** \*499.

*Erl.-Schr.*: Dahn, Felix, *Prokopius von Cäsarea. Ein Beitrag zur Historiographie der Völkerwanderung und des sinkenden Römerthums*. Berlin 1866. gr. 80: VI. 504 pag. *Mit grosser Sachkenntnis gearbeitet.*

Eckardt, H., über Procop u. Agathias als Quellschriftsteller für den Gothenkrieg. Progr. d. Friedrichs-Collegiums. Königsberg i. P. 1864. 40. 15 pag.

Pallmann, R. *Geschichte der Völkerwanderung*. Weimar 1864. gr. 80. II. p. 51 ff; 105 ff.

**Procopius notarius Pragensis (flor. 1476): Chronicon.**

*Handschr.*: Wittingau, Arch. des Fürsten Schwarzenberg, (Crux de Telcz). Ms. Trebon. A. 16. fol. 224-232.

*Ausg.*: ap. Höfler, *Geschichtschreiber der husitischen Bewegung I.* p. 67-78. Cf. *ibid.* p. LV ff.

**Prosper.** \*501.

*Erl.-Schr.*: Pallmann, R., *Geschichte der Völkerwanderung*. Weimar 1864. gr. 80. II. p. 498-504 (*Die Reichannalen und die Schlacht bei Pollentia 402.*)

Vois, Berth., über das Jahr der Schlacht bei Pollentia. Progr. d. Gymnas. Cölln 1864. 40. 33 pag.

*Vita s. Prosperi Aquitani ex operibus ipsius et scriptorum ecclesiasticorum libris concinnata — in ss. Prosperi Aquitani et Honorati Massiliensis Opera*. . . illustrata a Joanne Salinas Neapolit. Romae 1732. 80. p. 1-82.

**Prosperi Aquitani chronici Continuator Havniensis.**

Scriptis 641.

*Handschr.*: Kopenhagen, königl. Bibl. Aelt. Sammlung No. 454. mbr. saec. XI.

*Ausg.*: edid. Geo. Hille. Berolini, Weidmann 1866. gr. 80. 5 Sgr. 37 pag.

*Erl.-Schr.*: Hille, Geo., de continuatore Prosperi a. 641 Hauniensi. Diss. inaug. hist. Berolini, Mittler 1866. gr. 80. 10 Sgr. 39 pag.

Waltz in *Nachrichten von der k. Ges. der Wiss. zu Göttingen* 1865. No. 4.

**Prudentius ep. Trecons.** \*501.

*Erl.-Schr.*: Breyer, Remi, *vies de s. Prudence évêque de Troyes et de s. Mauro vierge*. Troyes 1725. 80.

**Pulkawa.** \*503.

*Ausg.*: *Fragmente sub tit.: Bruchstücke einer Brandenburgischen Chronik in Pulkawa's Böhmischer Chronik* ap. Riedel, *codex diplomat. Brandenburgensis. Hauptheil IV.* Bd. I. p. 1-22 (*lateinisch und böhmisch, letzteres nach Procházky.*)

*Ausg.*: *böhmisch unt. d. Tit.: Kronyka ceska Přibika Pulcawy z Tradenina* ed. Fr. Procházky. w Praze 1786. 80.

*Erl.-Schr.*: Riedel l. c. p. IX-XVI

**Puylaurens, Guill. de = Guilelmus de Podio.** \*354 u. Suppl. p. 79.

Q.

**Querimonia contra regem Wen-**  
**im.**

*Schr.:* Wien, k. k. Hofb. Palat.

*7.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der  
hen Bewegung II. p. 308-310.

**Querimonia contra reginam So-**  
**fiam.**

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der  
husitischen Bewegung II. p. 310. 311.

R.

**Rulfus Cadomensis.** \*504.

*7.:* . . . . <sup>3</sup> in Recueil des historiens  
isades III. 1866. p. 587-601 prac-  
ratorii; p. 603-716 textus. Cf. pré-  
XXXIX-XLI.

**Ranulphus Coggeshalae abbas**  
**p. 504): Opera.**

*7.:* *unt. d. Tit.:* Radulphi abbatis  
geshal opera quae supersunt curante  
Johanne Duncin nunc primum edita.  
*ago:* viginti quinque exemplis, hand  
impresais 1852. fol. (*Inhalt* Ob-  
praevia — De expugnatione Terrae  
per Saladinum libellus — Chroni-  
gitanum — Additiones monachi de  
ale [e ms. Vespas. D. x.]

**Ranulphus de Hygden (†1363).**

\*505.

*Schr.:* mehr als 100 bekannt.

*7.:* . . . . <sup>3</sup> Southwerke, by Peter Tre-  
527. fol. — <sup>4</sup> *unt. d. Tit.:* Polychro-  
Ranulphi Higden, monachi Cestrensis;  
r with the english translations of  
revisa and of an unknown writer of  
th. century. Edited by Churchill Ba-  
London 1865. Vol. 1. gr. 8<sup>o</sup>.  
LVIII. 441 pag.

**mundus** { **de Agiles**  
          { **de Aguilers** } **canoni-**  
**odiensis: Historia Francorum**  
**eperunt Iherusalem.** \*505.

*7.:* . . . . <sup>2</sup> in Recueil des historiens  
isades III. 1866. p. 285-309. Cf.  
p. XVII-XXVI

**Rainogala canonicus Autissiodor.**  
(saec. IX. med. — X.), *vit.* Hi-  
storia episcopor. Autissiodorens.

**Ranulphus Higden = Radulphus**  
**de Hygden.** \*505 *u.* Suppl. p. 107.

**Rationarium Austriae auctore ano-**  
**nymo.**

*Est summa reddituum qui ex Austria habebantur*  
*Confectum a. 1266-1267.*

*Ausg.:* ap. Rauch, rer. Austriac. script.  
II. p. 1-113.

**Registrum Gregorii VII pontificis**  
**maximi.**

Nach Jaffé's Meinung hat sehr wahrscheinlich  
Gregor VII selbst 1081 diese Auswahl getroffen; das  
ursprüngliche Registrum bildet sie nicht. Aeusserst  
werthvoll.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ed. Anton. Carafa in Epistolae  
decretales summorum pontificum curante An-  
tonio de Aquino. Romae in aedibus populi  
Rom. III. p. 549-885. *Sehr gute Ausgabe.*  
— <sup>2</sup> ed. Binius, concilia generalia III. 2 p.  
1154-1278. Parisiis & Colon. Agr. 1606.  
— <sup>3</sup> in Regia collect. Concilior. Paris. 1644.  
XXVI. p. 8-520. — <sup>4</sup> ed. Labbe et Cossart,  
sacrosancta concilia. Lutet. 1671. X. p. 6-  
306. — <sup>5</sup> ed. Harduin, acta conciliorum.  
Paris. 1714. VI. 1. p. 1195-1510. — <sup>6</sup> ed.  
Coletius, concil. Venetiis 1728. XII. —  
<sup>7</sup> ed. Mansi, sacrorum conciliorum collectio.  
Venetiis 1775. XX. p. 60-373. — <sup>8</sup> ap.  
Migne, patrologiae cursus. Parisiis 1858.  
CXLVIII. p. 288-644. — <sup>9</sup> ed. Jaffé, bibl.  
rer. Germ. II. p. 9-519. Cf. praefat. *ibid.*  
p. 1-9.

*Erl.-Schr.:* Giesebrecht, W., de Registro Gregorii VII — in Jaffé regesta pontificum Rom. p. 403-405. — Giesebrecht, W., de Gregorii VII registro emendando. Brunsvigae 1858. 8°.

**Reimchronik, livländische.** \*509.

*Ausg.:* . . . .<sup>3</sup> *unt. d. Tit.:* Ditleb's von Alnpeke livländische Reimchronik, enthaltend Der Riterlichen Meister vnd Bruder zu Nief-lant geschicht; nach dem Bergmannschen Drucke mit den Ergänzungen u. den abweichenden Lesarten der Heidelb. Handschr. neu bearbeitet u. hrsggb. Riga 1857. Lex.-80. 340 pag.

**Reimchronik über Peter von Hagenbach und die Burgunderkriege. 1432—1480.**

Das Original wurde 1480 in Breitsach verfasst; ist verloren.

*Handschr.:* Strasburg, saec. XVI. — Stuttgart, saec. XVII.

*Ausg.:* ed. Frideg. Mone — in Quellensammlung der badischen Landesgeschichte. Karlsruhe. III. 1863. Einleitung p. 183-256, Text p. 257-417, Zusätze p. 417-434, Nachträge p. 681-684.

**Reimchronik von Flandern.** \*509.

*Erl.-Schr.:* Blommaert, Ph., de nederduitsche schryvers van Gent. Gent 1861. gr. 8°. p. 28 ff.

**Reimchronik von Kuchlin, rid. Kuchlin.**

**Reimchronik von Preussen, Kurze. 1252—1261. 1330—1338.**

Nicht von grosser Bedeutung. 250 Verse. Der Verfasser war ein Mitglied des deutschen Ordens.

*Ausg.:* zwei Fragmente, zum erstenm. hrsggb. von E. Strehlke in Scriptor. rer. Prussicarum II p. 1-8.

**Rekening-Kost der reise in Pruisen des graaven Willem van Oostervant van St. Martyn in winter 1386 tot 19. April 1387, onder hertoge Albrecht van Beieren.**

*Handschr.:* Haag, niederländ. Reichsarchiv. fol.

*Ausg.:* ed. Hirsch in Scriptor. rer. Pruss. II p. 762-781.

**Relatio coaevi de sententia et morte M. Johannis Hus. — Ordo et processus qualiter sententiatus examinatus et crematus fuit Johannes Hus.**

*Handschr.:* Prag, böhm. Museum. 4. D. 12; — Univ.-Bibl. X. F. 10.

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II. p. 306-308

**Relatio de pace Veneta a. 1177.**

*Handschr.:* London, brit. Mus. Kings 6. C. II. mbr. sec. XII

*Ausg.:* ed. Wilh. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 461-463.

**Relatio de Willelmo.** \*510.

*Handschr.:* rgl. Hardy, descript. catalogue of materials II. p. 6.

*Ausg.:* . . . .<sup>2</sup> *wiederholt* ap. Giles, script. rer. gust. Willelmi Conquestoris p. 1 ff.

**Rhythmus tetrastichus de obsessa et expugnata Accone a. 1189—1191** — Haymarus monachus.

*Cf. Suppl. p. 80.*

**Ricardus }  
Richardus } canonicus S. Trinitatis Londinensis (\*511): Historia Ricardi (I) regis seu Itinerarium Richardi Anglorum regis. 1170—1190.**

Wie schon angegeben hielt Gale mit dem Copisten der benutzten Handschrift aus d. Univ.-Bibl. zu Cambridge den Dichter Geoffrey Vinsauf (Galfridus de Vinsalvo), dessen Verse auf Richard angefertigt waren, für den Verfasser des Werks. In der Biblioth. med. aevi ist dasselbe p. 326 unter dem ebengenannten Namen auch verzeichnet. Allein Petrie's Untersuchungen, sowie die von R. Pauli (englische Gesch. III. p. 874) und jetzt von Stubbs stellen möglichst fest, dass der Kanonikus Ricardus der wahre Verfasser ist. Das Werk wurde zwischen 1200-1220 geschrieben.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ap. Bongars, gesta Dei I. p. 1150-1172 *ohne Namen des Verfassers, nach einem sehr lückenhaften Mpt., nur das 1. Buch, unt. d. Ueberschrift:* Historia Hierosolymitana auctore anonymo Anglico. Fragmentum. — <sup>2</sup> *sämmtliche 6 Bücher* ap. Gale, hist. Angl. script. p. 247-429; *flüchtig und ungenügend.* — C. Barthii in hanc historiam notae ap. Ludewig, reliq. mss. III p. 539 et glossarium p. 551. — <sup>3</sup> *edit. by William Stubbs in Chronicles and memorials of the reign of Richard I Vol. I. unt. d. Tit.:* Itinerarium Peregrinorum et Gesta regis Ricardi; auctore ut videtur Ricardo canonico S. Trin. Lond. London 1864. gr. 80. **CLXXXIX.** 468 pag. (*Bildet zugleich einen Theil der Rerum Britann. medii aevi scriptores.*)

*Uebers.:* *unt. d. Tit.:* Chronicles of the Crusaders: . . . Geoffrey de Vinsauf. . . . in Bohn's antiquarian library. Tom. VI.

**Ricardus Corinensis (\*511): De situ Britanniae.**

*Ausg.:* <sup>1</sup> . . . . — <sup>2</sup> ed. J. Johnston. Copenhagen 1774. 4°. — <sup>3</sup> *unt. d. Tit.:*

**Ricardus de Cirencestria, monachus ecclesiae b. Petri Westmonasterii**

prope Londonias (flor. intra 1355—1400): *Speculum historiale de gestis regum Angliae*. 447—1066. Libri 4.

Nur Compilation aus bekannten älteren Werken.

*Ausg.*: from the copy in the public library, Cambridge, edited by J. E. B. Mayor. Vol. I. A. D. 447—871. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>. 386 pag. (*Zugleich ein Band der Rerum Britann. med. aevi scriptores.*)

NB. Irrig und unsinnig sind dem Namen ‚Ricardus de Cirencestria‘ elast noch andere Dinge beigelegt worden, gedruckt unter d. Tit.: De situ Britanniae oder als Itinerarium des römischen Britanniens, deren Echtheit überhaupt sehr in Frage steht. (Aufgeführt in Bibl. p. 511.) R. Pauli.

**Ricardus de Monte Crucis** = Ricoldus de M. Cr.

**Richardus de S. Germano** notarius. \*512.

*Handschr.*: vgl. Pertz, mon. scr. XIX. p. 321. 322.

*Ausg.*: . . . . <sup>8</sup> unter dem Titel: Eycardi de S. Germano annales ed. Pertz in Monum. Germ. scr. XIX. p. 323-336 nach dem Autograph. — <sup>9</sup> in usum scholar. recudi fecit G. H. Pertz. Hannoverae 1864. 8<sup>o</sup>.

**Richardus Hagustaldensis**. \*512.

*Ausg.*: <sup>2</sup> in Memorials of Hexham priory. Vol. I. comprising the chronicles of Richard and John, priors of Hexham, the Tract on the Saints of that church by Ailred of Rievaulx, an appendix of illustr. documents . . . . Edited by J. Raine. (History of the church of Hexham p. 1-62; Account of king Stephen p. 63-106; Miracula s. patrum qui in ecclesia Hagustaldensi requiescunt p. 216-219). London, Surtees society 1864. 8<sup>o</sup>. 15a.

**Richental, Ulrich, Bürger von Constanz**: Ueber Hus und Hieronymus.

*Handschr.*: Prag, Univ.-Bibl. XVI. A. 17.

*Ausg.*: <sup>1</sup> Augsburg 1483. fol. — <sup>2</sup> ap. Höfler, Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II. p. 399-405. Bruchstücke von fol. XL. XLIV. LIII. LXXXVII.

**Richerus Monachus**. \*513.

*Erl.-Schr.*: Maurenbrecher, G., de historicis X. saeculi scriptoribus, qui res ab Ottone M. gestas memoriae tradiderunt. Bonnae 1861. 8<sup>o</sup>. p. 69-74.

Wittich, K., Richer über die Herzoge Giselaert v. Lothringen u. Heinrich v. Sachsen — in Forschungen zur deutschen Geschichte. Göttingen 1868. gr. 8<sup>o</sup>. III. p. 106-148.

**Richin, Fulco, com. Andeg., vid. Fulco Bonus**. \*324 u. Suppl. p. 74.

**Ricoldus de Monte Crucis**, ord. praedic. (†1309 Florentiae): Liber peregrinationis.

*Handschr.*: Wolfenbüttel, hrz. Bibl. No. 40. Weiss. chart. fol. saec. XIV.

*Ausg.*: ap. Laurent, peregrinatores medii aevi p. 105-141.

*Uebers.*: unt. d. Tit.: Viaggio in Terrasanta di fra Riccardo da Monte di Croce, volgarizzamento del sec. XIV secondo un ms. della bibliot. imper. di Parigi. (Per cura da F. L. Polidori, F. Grottanelli e L. Banchi per le nozze Loreta-Zambrini). Siena, tipogr. Mucci 1864. 8<sup>o</sup>. XIV. 27 pag. Nur 150 Expl. gedruckt.

**Rijmkronijk van Vlaenderen**, vid. Reimchronik von Flandern.

\*509 und Suppl. p. 108.

**Ritus coronandi imperatorem**, vid. Catalogus Roman. pontificum.

**Robertus de Monte** (\*515): Historia Henrici I.

*Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXLI. p. 1210 und CLX. p. 424 und CCII. p. 1310.

**Robertus Monachus**: Historia Iherosolimitana. \*516.

*Ausg.*: . . . . <sup>6</sup> libri novem in Recueil des historiens des croisades III. 1866. p. 717-882. Cf. préface p. XLI-LV.

**Rogerus de Hoveden**. \*517.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials II. p. 251-255. No. 346.

**Rolandinus**. \*518.

*Erl.-Schr.*: Grossi, historia de Ezzelino III da Roma, con l'origine e fine della sua famiglia. Venet. 1622. 8<sup>o</sup>.

Storia d'Ezzelino III da Roma, dell' origine della sua famiglia, e delli successi della Marca dal 1160 al 1252. Vicenza 1610. 8<sup>o</sup>. Verci, storia degli Ecellini. Venezia 1841. 8 vol. 8<sup>o</sup>.

Winkelmann, Ed., Geschichte Kaiser Friedrichs II. Berlin 1863. 8<sup>o</sup>. p. 20.

**Rolandus Patavinus** († 2. Febr. 1276): Chronica a. 1200—1260. 1262. Libri XII. \*518.

*Handschr.*: Parma, H. H. V. 63. mbr. sec. XIII. 40. — Mailand, ambros. Bibl. P. 125 sup., chart. fol. script. a. 1414—1428. — Venedig, Markusbibl. CCCCI. mbr. sec. XIV. 40. — Modena, cod. Eatensis. chart. fol. sec. XVI.

*Ausg.*: <sup>4</sup> ed. Jaffé ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 38-147. Cf. praefat. p. 32-38.

**Rolevinck** (\*519): De laude veteris Saxoniae nunc Westphaliae dictae. Libri 3.

Wichtig für die Sittengeschichte.

*Ausg.*: <sup>1</sup> a. l. et a. (Coloniae cca. 1478.) 4<sup>o</sup>. *Aeusserst selten, weil der Verfasser diese Ausgabe bald nach ihrem Erscheinen vernichten liess. In den späteren Ausgaben ist der Text verderbt.* — <sup>2</sup> cura Ort. Gratii. Coloniae 1513. 4<sup>o</sup>. — <sup>3</sup> Coloniae Ubiorum 1602. 12<sup>mo</sup>. — <sup>4</sup> ap. Leibnit., scr. rer. Brunsvic. III. p. 606. — <sup>5</sup> Wetzlar. 1736. 4<sup>o</sup>. — <sup>6</sup> im Originaltext nach der ersten Ausg. mit deutscher Uebersetzung hrsggb. von Ludwig Tross. Köln 1865. gr. 8<sup>o</sup>. 1<sup>3</sup> 4. Thlr. XXXI. 253 pag.

**Romoaldus** } archiep. Salernitanus.  
**Romualdus** }

\*519.

*Handschr.*: vid. Pertz, mon. scr. XVIII. p. 396-398.

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> unt. d. Tit.: Annales a. 893—1178 ed. W. Arndt ap. Pertz, mon. scr. XIX. p. 398-461. Cf. praefat. *ibid.* p. 387-398. — <sup>4</sup> annus 1177 ap. Baronium, annal. eccles. XII. *Fast ganz.* — <sup>5</sup> ab a. 1173-1178 ed. Contelorius, concordiae inter Alexandrum II pontif. et Fridericum I imper. Venetiis confirmatae narratio. Parisiis 1632. p. 199-237 *ex cod. Vatic.* — <sup>6</sup> ed. Carusius, biblioth. histor. regni Siciliae. Panor. mi 1723. p. 865-904 ab a. 1159—1178.

*Erl.-Schr.*: Hirsch, Ferd., de Italiae inferioris annalibus saec. X. et XI. Diss. inaug. Bero. lini 1864. 8<sup>o</sup>. p. 60-74.

Weinreich, G., chronicon Amalphitanum et Romualdus Salernitanus inter se comparantur — in seiner Dissert. inaug. De conditione Italiae infer. Gregorio VII pontifice. Regimontii Pr. 1864. gr. 8<sup>o</sup>. (96 pag.) p. 76-79.

**Rositzius** († p. 1470; \*519): Chronica.

*Handschr.*: auf dem Schlosse Fürstenstein, gräfl. Hochbergsche Bibl.

*Ausg.*: ap. Sommersberg, scr. rer. Siles. I. p. 64-68. — Fragmente ap. Fr. W. Sommer, tractus de regno Vanniano. Vratislav. 1722. 4<sup>o</sup>. p. 214-224.

*Erl.-Schr.*: Földener, J. J. bio- et bibliographia d. i. Schlesiace Bibliothek. Lanban 1731. 4<sup>o</sup>. p. 246-298.

Kaffler, Adalb., de Sigismundo Rositzio. Diss. inaug. Vratislav. 1856. 8<sup>o</sup>. 28 pag.

(Klose, B. S.) Darstellung der inneren Verhältnisse der Stadt Breslau v. 1458-1856 ap. Stenzel, script. rer. Siles. 1847. III. p. 230 ff.

(—) Von Breslau. Documentirte Geschichte u. Beschreibung. Breslau 1781-1783; I. p. 180; II. 1. p. 220; II. 2. p. 12.

Runge, Chrstn., Miscellanea liter. de quibusdam ineditis historiis Silesiaca. Olusae 1712. 4<sup>o</sup>. II. p. 25 ff.

— notitia historicorum gentis Silesiaca. Vratislav. 1776. I. p. 99 ff.

**Rothe, Joh.** \*520.

*Erl.-Schr.*: Beck, Fed., Mittheilung u. kritische Beleuchtung eines bisher übersehenen Mageren Akrostichon des Joh. Rothe aus Kreuzburg. Progr. d. Stifftsgymnas. in Zeltz. Zeltz 1861. 4<sup>o</sup>. 8 pag.

— über Johannes Rothe — in Fra. Pfeiffers Germania, Vierteljahrschrift f. deutsche Alterthümer. Wien 1861. p. 45-80; 257-287.

Michelsen, über Johannes Rothe — in Zeitschrift d. Vereins f. thüring. Gesch. u. Alterthümer III. p. 28 ff.

**Rozmital**, *vid.* Leo von Rozmital.

Cf. Suppl. p. 92.

**Rubrica de suscepcione regis Romanorum in civitate Nürenbergensi a. D. 1414** = Einzug König Sigmund's.

**Rudolf von Ems** (\*520): Weltchronik.

*Handschr.*: St. Gallen, Vadian. Bibl. chart. sec. XIII. fol. No. 302.

**Rudolphus abbas S. Pantaleonis Colon.**, *vid.* Translatio s. unius militis. \*p. 916.

**Ryoardus de S. Germano** = Richardus de S. Germano.

## S.

**Sabellicus** (\* 523): Vicentinus crater.

*Uebers.*: unt. d. Tit.: Traduzione del Crater Vicentinus poemetto di M. Ant. Cocc. Sabellico tratto dalle di lui opere stampate in Venezia nel 1502. Padova 1843. gr. 8<sup>o</sup>.

(Der lateinische Text ist gegenübergestellt.) 80 pag.

**Saeuwulfus** (negociator?, floruit 1103): De situ Hierusalem sive Iter ad Terram Sanctam et descriptio eius.

*Ausg.*: publ. par M. d'Avezac in *Recueil de voyages et de mémoires publ. par la société de géographie*. Paris. 40. IV. 1839. p. 817-854.

*Erl.-Schr.*: Hardy, *descript. catalogue of materials* II. 1865. p. 95. No. 142.

**Salimbene.** \*524.

*Erl.-Schr.*: Tabarrini, H., della cronaca di fra Salimbene — in *Archivio storico Italiano*. Nuova ser. XVI. 1. p. 25-69; XVIII. 2. p. 42-69.

**Salimbeni, Gherardo.** \*524.

*Ausg.*: . . . .<sup>2</sup> Firenze, Cambiagi 1786. 8<sup>o</sup>.

*Erl.-Schr.*: Bottari, *elogio e ritratto di Cosimo de' Medici padre della patria*. Padova 1819. 8<sup>o</sup>.  
Roscoe, *critical and historical illustrations of Lorenzo de' Medici*. London 1822. 8<sup>o</sup>. (*italienisch* di V. Pecchioli. Firenze 1823. 2 vol. 8<sup>o</sup>.)  
*Vg.* Cavalcanti.

**Sander, Johann: Meisterchronik.** 1235—1284. Mit Notizen bis 1561 fortgesetzt.

Eine correctere Redaction derselben Quelle, welche der Herrmeisterei chronik zu Grande liegt.

*Handschr.*: Upsala, Un.-Bibl. 40. chart. sec. XVI.

*Ausg.*: in Bunge's Archiv f. d. Geschichte Liv-, Est- u. Curlands. Reval. 80. VIII. 1861. p. 268-283.

**Sanudo, Marino, senior (\*525):** Storia di Carlo d'Angiò e della guerra del Vespro Siciliano; brani della storia inedita del regno di Romania, scritta tra il 1328 ed il 1333.

*Ausg.*: pubbl. da Carlo Hopf Napoli 1862. 8<sup>o</sup>.

*Erl.-Schr.*: Kopp, J. C., Marino Sanudo und der Luzerner See. (1306—1321) — in *Geschichtsblätter aus der Schweiz*. Bd. II. Heft 4.

**Sanutus, Marin.** \*525.

*Erl.-Schr.*: es ist zu lesen: Rawdon Brown.

**Satira.**

*Handschr.*: Prag, Bibl. d. Domcapit. D. 51, fol. 331b.

*Ausg.*: ap. Höfler, *Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II*. p. 319-321.

**Satira coronae regni Boemiae in regem Hungariae Sigismundum.**

*Handschr.*: Prag, Univ.-Bibl. III G. 16. fol 100.

*Ausg.*: ap. Höfler, *Geschichtschreiber der husitischen Bewegung II*. p. 321-327.

**Saxo Grammaticus.** \*525.

*Uebers.*: *deutsch-unt. d. Tit.*: Karl der Grosse. Episches Gedicht von Poeta Saxo. Buch I., metrisch übersetzt von Julius Müntler. Progr. d. Gymn. zu Liegnitz. Liegnitz 1865. 40.

*Erl.-Schr.*: Simson, Ed., der Poeta Saxo und der Friede zu Salz — in *Forschungen zur deutschen Geschichte*. Göttingen I. 1860 p. 301-326.

**Schöppen-Chronik, Magdeburger.**

*Ausg.*: Mittheilungen aus der Magdeburger Schöppen-Chronik. Ein Beitrag zur Kenntniss städtischen Lebens im deutschen Mittelalter und zugleich Ankündigung einer Ausgabe der Schöppen-Chronik. Von Karl Janicke. Magdeburg, Heinrichshofen 1865. gr. 8<sup>o</sup>. VIII. 57 pag. 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Sgr.

**Schürstab, Erhard (nürnbergischer Rathsmittglied u. Bürgermeister, † 1461):** Beschreibung des ersten markgräfl. Krieges, *vid.* Krieg Nürnbergs. Suppl. p. 90.

**Soonfitta di Montaperto.**

Descrizione della rotta di Monteperti.

*Ausg.*: <sup>1</sup>pubbl. dal Porri. Siena 1836. 8<sup>o</sup>. — <sup>2</sup>wiederholt per L. Carrer in *Cronache antiche Toscane*. Venezia 1841. p. 273-288.

**Secunda pars historiae Iherusolimitanae ab a. 1100—1124.**

Der erste Theil existirt nicht. Verfasser unbekannt.

*Ausg.*: in *Recueil des historiens des croisades III* 1866. p. 545-585. *Cf.* préface p. XXXVII XXXVIII.

**Sejours de Charles VIII à Lyon sur le Rosne.** Extraits de l'histoire des Faicts gestes et victoires du roy Charles VIII. 1493.

*Ausg.*: publ. par P. M. Gonon in *Mélanges historiques et littéraires ou recueil de documents rares ou inédits, relatifs à l'histoire de la ville de Lyon*. Lyon 1847. gr. 8<sup>o</sup>. p. 3-34.

**Sejours de Charles VIII à Romme.** 1493—1494. Extraits de la tres curieuse et chevaleresque Hystoire de la Conqueste de Naples.

*Ausg.*: publ. par P. M. Gonon. <sup>1</sup>Lyon 1842. gr. 8<sup>o</sup>. — <sup>2</sup>in *Mélanges historiques et littéraires ou recueil de documents rares . . . relatifs à l'hist. de Lyon*. Lyon 1847. gr. 8<sup>o</sup>.

**Sejours du roy Loys XII à Lyon.** Extraits de l'hist. des faicts gestes et victoires du roy Loys XII. 1498.

*Ausg.*: publ. par P. M. Gonon p. 37-56 in *Mélanges historiques et littér. ou recueil de documents rares . . . relatifs à l'histoire de Lyon*. Lyon 1847. gr. 8<sup>o</sup>.

**Series ducum et regum Bohemiae** usque ad Johannem regem auctore anonymo. Saec. XV.

*Ausg.*: ap. Dobner, monum. histor. Boemiae III. p. 32-37. *Cf.* *Observationes praeviae ibid.* p. 24-32.

**Series episcoporum Pragensem**, auctore anonymo saec. XV.

*Ausg.*: ap. Dobner, monum. histor. Boemiae III. p. 37-42.

**Serlo canon. Baiocensis** (flor. 1083): *Versus de regina Mathilda uxore Guilelmi Conquestoris.*

*Handschr.*: *vid.* Hardy, *descript. catalogue of materials* II p. 31. No. 39. p. 69. No. 96.

*Ausg.*: ed. Jos. Stevenson in *Notes and illustrations to Thom. Gray's Scala Chronica.* Edinburgh, Maitland Club 1836. 40.

*Erl.-Schr.*: *Histoire littéraire de la France* XV. p. VI.

——: *Versus de rege Guilelmo.* A. D. 1087.

*Ausg.*: ed. Stevenson l. c. p. 217.

——: *Versus de capta Baiocensium civitate* a. 1106.

*Ausg.*: <sup>1</sup> in *Notices et extraits de manuscrits* XI. 2. p. 169-177. — <sup>2</sup> ap. Bouquet, *recueil* XIX. p. XCI-XCVII.

*Vgl.* *Vita s. Wulstani (voraus).*

**Sermones ad Bohemos.**

Si sind veröffentlicht und noch zu Lebzeiten des Königs Wenzel († 1419) von einem Katholiken geschrieben. 890 Verse.

*Handschr.*: Prag, boehm. Museum, saec. XV. 4. D. 12. f. 87-91; — Univ.-Bibl. X. F. 9.

*Ausg.*: ap. Höfler, *Geschichtschreiber der husitischen Bewegung* I. p. 541-557. *Varianten* dazu *ibid.* II. p. 90-92.

**Sibrandus Leo** (\*530): *Chronica Horti Mariani (Kloster Mariengarten).*

*Ausg.*: Bruchstück, die Stiftung des Klosters Rubus S. Mariae betreff., <sup>1</sup> ap. Ingo, *annales Praemonstratenses* II. p. 711. 712. — <sup>2</sup> *wiederholt* ap. Winter, *die Praemonstratenser des 12. Jahrhunderts.* Berlin 1865. p. 346. 347.

**Sicardus episc.** \*531.

*Ausg.*: <sup>2</sup> *fragmentum* ap. Bouquet, *rec.* XIX. p. 247-248.

**Siege of Carlaverock** in the XXVIII. Edward I a. D. 1300, with the arms of the earls, barons and knights, who were present to the occasion.

*Ausg.*: with a translation etc. by Nicholas Harris Nicolas. London 1828. 4<sup>o</sup>.

**Sigebertus Gemblac.** (\*531): *Chronographia.*

*Ausg.*: *füge an den Schluss* von 1. . . . . (*cf.* Maittaire II l. p. 87-89. Panzer, *anal. typ.* VIII p. 6.) . . . . . <sup>11</sup> *Bethmanns Ausgabe mit allen Fortsetzungen wiederholt* ap. Migne, *patrologiae cursus* CLX. p. 11. — <sup>12</sup> *Auszüge.* . . . .

**Silvester**, Erzbischof von Riga, *vid.* Streit des Erzbischofs Silvester.

**Simon de Warwiok**, *vid.* Stephanus de Whitby.

**Simeon Dunelmensis** (\*533): *De archiepiscopis Eboraci epistola ad Hugonem decanum Eboracensem*, a. 627—796.

*Ausg.*: <sup>3</sup> ed. Thom. Rud. Londini 1732. 8<sup>o</sup>.

——: *Historia de regibus Anglorum.*

*Ausg.*: . . . . <sup>4</sup> *excerpta quaedam ex Historia de gestis reg. Anglor.* (ap. Twyden l. c. p. 101-104; 108-110) ed. J. Raine in *The Priory of Hexham.* London, Surtees Society 1864. gr. 8<sup>o</sup>. I. p. 204-210.

*Erl.-Schr.*: Hardy, D., *descriptive catalogue of manuscripts* I. 2. p. 569. — *Eiusdem Simeonis Historia ecclesiae Dunelm.* *cf.* Hardy l. c. II. p. 77. No. 113.

**Simeon Metaphrastes**, *vid.* Martyrium ss. Marci et Martirii.

**Sire Raoul** = *jetzt* *Annales Mediolanenses (maiores.)*

**Snorro Sturleson.** \*535.

*Uebers.*: *dänisch*: <sup>2</sup> . . . . <sup>b</sup> *wiederholt* Kiöbenhavn 1647. 4<sup>o</sup>. *und c* *ibid.* 1757. 4<sup>o</sup>. — <sup>3</sup> *Norges Konge-Krönike af Snorre Sturlesön fordansket ved M. Sever. Gruntvig.* <sup>a</sup> *ibid.* 1819. 2 vol. 4<sup>o</sup>. (<sup>b</sup> 2. udgave *ibid.* 1864. 8<sup>o</sup>.) *Soll der* . . . .

*englisch*: *Heimskringla*, translated from the Icelandic by Sam. Laing. London 1844. 3 vol. 8<sup>o</sup>.

**Snoyus.** \*536.

*Erl.-Schr.*: Visscher, L. G., *over Reinter Snoy* — in *Werken van het historisch Genootschap te Utrecht*: *Kronijk.* 1846. 8<sup>o</sup>. 2. jarg. p. 173 ff. — *over Reinter Snoy* — in *Historisch tijdschrift.* Utrecht 1841. 4<sup>o</sup>. I. p. 34 ff.

**Soestische Fehde.** \*536.

*Handschr.*: Paderborn, Theodorian. Biblioth. d. Gymnas. mbr. sec. XV.



**Sophronius Hierosolymitanus, vid.**  
*Vita s. Cyri et Johannis (historia miraculorum).*

**Sozomenus presbyter.** \*537.

*Erl.-Schr.:* Ciampi, Seb., notizie del can. Sozomeno con il compendio della continuazione trovata della sua cronaca dal 1410 al 1463. Pisa 1810. 8o.

**Spicilegium Ravennatis historiae.**  
\*537.

*Erl.-Schr.:* Fallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1804. 8o. II. p. 243 ff.

**Spinelli = Mattheo di Giovenazzo.** cf. Suppl. p. 95.

**Spretus, Dav.** \*537.

*Ausg.:* <sup>2</sup> Ravennae 1796. 3 vol. 4o. Mit Illustrationen.

**Statutum Nicolai II pp.** \*538.

*Ausg.:* <sup>2</sup> wiederholt ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 229-233.

*Erl.-Schr.:* Saur, Hugo, de statuto Nicolai II. Dissert. hist. inaug. Bonnac 1866. 8o. 42 pag.  
Waltz, G., über d. Decret des Papstes Nicolaus II über die Papst-Wahl — in Forschungen zur deutschen Geschichte. Göttingen 1864. 8o. IV. p. 103-120.

Will, C., über die Fälschung des Decrets Papst Nicolaus II über die Papstwahl — in Forschungen z. d. Gesch. IV. p. 535 - 560. Nebst Nachschr. von G. Waltz *ibid.* p. 561.

**Stephanus } abbas S. } Planctus  
relianensis, dein aba. 1192 } : a. 1168  
episcopus Tornacensis }  
super interfectione Johannis decani.**

*Ausg.:* ap. Bouquet, rec. XIV. p. 450.  
451. [*Steht Bibl. 495 irrig unter „Planctus“.*]

Vgl. Epistolae Stephan! Tornac.  
Vita s. Gerald! abb. (*sermo.*)

**Stephanus Beccensis monachus**  
= **Stephanus Rothomagensis.**

**Stephanus de Whitby abbas († 1112):** Historia foundationis abbatae S. Mariae V. Eboraci a. 1088.

*Handschr.:* vid. Hardy, descriptive catalogue of materials II. p. 49. No. 75.

*Ausg.:* unter dem Verfassernamen Simon de Warwick in Dugdale's Monasticon III. p. 554 (ed. nova.)

**Stephanus Rothomagensis, monachus Beccensis:** Carmen de Gaufrredo comite Andegavensi.

*Ausg.:* ed. P. Marchegay in Chroniques d'Anjou I. p. 311-315.

cf. Johannes Turonensis.

**Streit des Erzbischofs Silvester**

Stodewäscher von Riga mit dem Deutschen Orden in Livland während des Bundes in Preussen ums Jahr 1450, muthmasslich von Christoph Forstenau um 1470 verfasst.

*Handschr.:* Königsberg, geh. Archiv. fol. Sammlung lief- etc. ländischer Urkunden.

*Ausg.:* hrsggb. von C. E. v. Napiersky in Bunge's Archiv f. d. Geschichte Liv-, Est- u. Curlands. Reval. 8o. VII. 1854. p. 151-184.

**Strinati, Neri degli:** Cronichetta dal 1312—1400.

Fu scritta da Neri nella città di Padova, ove trovavasi insieme alla sua famiglia bandito dalla patria.

*Ausg.:* una cum Certaldo, storia delle guerre etc. Firenze 1753. 8o. p. 97 sq.

**Stromer, Ulman (nürnbergischer Patrisier, † 3. April 1407):** „Püchel von mein geslechet und von abentowr“. 1349—1407.

Eine sehr werthvolle u. glaubwürdige Quelle für die Zeitgeschichte, insbesondere für die Geschichte des Städtekrieges in den 70. u. 80er Jahren des 14. Jahrhunderts.

*Handschr.:* vgl. Hegels Ausgabe p. 12-19.

*Ausg.:* <sup>1</sup> hrsggb. von K. Hegel in Die Chroniken der deutschen Städte. Nürnberg. I. 1862. p. 1-106. Beilagen dazu (1. die Tilgung der Judenschulden 1385 u. 1390; 2. Nürnbergs Huldigung u. Gelöbniß für K. Wenzel 1376, Juli 28; 3. Nürnbergs Beitritt zum Städtebund 1384; 4. Nürnberg im grossen Städtekrieg. 1387-1389; 5. Brief Ulman Stromers an Heinrich Topler in Rotenburg. 1397; 6. Die Anerkennung K. Ruprechts in Nürnberg. 1401. Janr.; 7. Urkunden, Ulman Stromer u. seine Kinder betreffend; 8. Urkunden über d. Bauernrecht; 9. die Ehrbaren u. das Patriciat; 10. K. Ludwigs Urkunde über Nürnbergs Zollfreiheit. 1332. Sept. 12; 11. Münz- u. Preisverhältnisse; 12. Nürnberg's Stadthaushalt; 13. Anhang über die Sprache Ulman Stromers von Dr. Lexer) p. 111-312. — <sup>2</sup> Bruchstücke <sup>a</sup> in Marrs Journal der Kunstgeschichte V. p. 136-145 (über die Papiermühle Stromers), XIII. p. 10; — <sup>b</sup> in Will's Nürnbergische Münzbelustigungen I. p. 50. 55; — <sup>c</sup> ap. Lochner, das deutsche Mittelalter I. p. 227-242 (der Städtekrieg.) — <sup>3</sup> Auszug in Verbindung mit einer andern bis 1477 reichenden Chronik in der latein. Bearbeitung von Hartmann Schedel ap. Oefele, script. rer. Boicar. I. p. 322-329 unt. d. Tit.: Anonymi Chronicon No-

ribergense (cf. Bibl. p. 224.) — Nachträge p. 473-476. — Glossar p. 477-501.

**Successio episcoporum Menevensium et Gesta eorum (i. e. Bernardi et Davidis II) saeculo XII.**

*Handschr.:* London, brit. Mus. Cott. Dom. i. ff. 155b-157b mbr. 4<sup>o</sup>. saec. XV.  
*Ausg.:* ed. J. S. Brewer in Append. ad Giraldi Cambr. oper. Vol. III.

**Sulcardus Westmonasteriensis (saec. XII): Liber de fundatione Westmonasteriensis abbatae.**

*Ausg.:* <sup>1</sup> in Monasticon Anglicanum I. p. 57. — <sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLV. p. 1635.

**Sulpitius Severus. \*541.**

*Erl.-Schr.:* Halm, C., von der handschriftlichen Ueberlieferung der Chronik des Sulpitius Severus — in Sitzungsberichte der k. bayer. Akademie d. Wissenschaften. 1865. II. p. 37-64.  
Gilly, W. S., Sulpitius Severus — in his Vigilantius and his times. London 1844. 8<sup>o</sup>. p. 35-63.

—: **Epithoma chronicorum Severi cognomento Sulpitii.**  
Ab O. C. — era 771.

Diese merkwürdige Schrift wird dem Sulpitius mit Unrecht beigelegt.

*Ausg.:* ap. Florez, España sagrada. Madrid. 1756. IV. p. 431-454; cf. p. 428 ff.

**Summa curiae regis.**

Formelbuch aus der Zeit König Rudolfs I und Albrechts I.

*Ausg.:* in Archiv für Kunde österr. Geschichtsquellen XIV. p. 305-385 ed. Otto Stobbe.

*Vgl.* Albrecht I.

**Suntheim, Ladisl., steht fälschlich unter Sandheim, \*525; dieser Artikel ist mit Sunthaim p. 541 zu rereinigen.**

**Sydo (\*542), cf. Vita s. Vicelini.**

**Synodus Mediolanensis a. 863.**

*Handschr.:* Novara, Bibl. des Domcapitels.

*Ausg.:* unt. d. Tit.: Eine mailänder Synode vom Jahre 863. Mitgetheilt von Friedr. Maassen — in Sitzungsberichte der philhist. Cl. der k. Akad. d. Wissensch. Wien 1865. XLIX. p. 306 ff. (auch einzeln daraus abgedr. Wien, Gerold's Sohn 1865. gr. 8<sup>o</sup>.)

## T.

**Tabulae ceratae anni 1307, olim in abbata S. Germani Paris., nunc in bibl. imper. servatae.**

*Ausg.:* ap. Bouquet, rec. XXII p. 544-555.

**Tabulae ceratae anni 1308, in bibl. Genevensi servatae.**

*Ausg.:* ap. Bouquet, rec. XXII p. 555-565.

**Thedmar, Arnald Fitz., vid. Chronicles of the mayors. (cf. Suppl. p. 56.**

**Theodericus (unbekannt): Libellus de locis sanctis editus circa A. D. 1172.**

*Handschr.:* Wien, k. k. Hofbibl. No. 3529, chart. saec. XV.

*Ausg.:* Cui accedunt aliquot (4) descriptiones Terrae Sanctae. Nach handschriften mit bemerkungen hrsggb. von Titus Tobler. St. Gallen und Paris 1865. k. 8<sup>o</sup>. 261 pag. (p. 1-112: Theodericus; p. 113-118: Innominatus I; p. 118-128: Innominatus II; p. 128-134: Innominatus III; p. 134-140: Innominatus IV; p. 141-175:

Vorläufer der Noten zu Theodericus; p. 176-237 Noten zu Theod.; p. 238-261 Noten zu den Innominati.) 1 1/2 Thlr.

**Theodoretus episcopus Cypri. \*545.**

*Erl.-Schr.:* Richter, J. Fr. Chr., commentatio de Theodoro, epistolarum Paulini interprete. Lipsiae 1822. 8<sup>o</sup>.

Schulze, Joh. Fr., dissert. de vita et scriptis b. Theodreti. Halle 1769. 8<sup>o</sup>.

**Theodericus de Monasterio (\*545, Kerkering, prof. in universit. Coloniensi eiusque legatus in concilio Constantiensi, † ante 1425): Pangeyricus. . . . So ist zu lesen! \*)**

\*) Von diesem ist ein jüngerer Theodericus de Monasterio, der eigentlich Dietrich Csidehess und als Franciscaner-Observat am 11. Decbr. 1518 zu Löwen starb, wohl zu unterscheiden; er kommt auch unter dem Namen Theodericus de Osnabrugo vor. Als Verfasser des ersten gedruckten deutschen Katechismus, 1470 gedruckt unter d. Titel: „Der Kresten Spiegel“, geschrieben in niederdeutscher Sprache, bleibt er stets beachtenswerth. Ueber ihn, nicht über den ältern Theod. de M. handelt die in der Biblioth. p. 1010 angeführte „Vita Theoderici de Monasterio ord. Min. regularis observantiae.“ Duaci 1631. 4<sup>o</sup>. — wiederh. Monasterii 1636. 4<sup>o</sup>., die von dem Canonicus Arnold Raits geschrieben ist.

*Erl.-Schr.:* Evelt, J., Mittheilungen über einige gelehrte Westfalen — in Zeitschrift f. Geschichte u. Alterthumskunde Westfalens XXI. 1861. p. 263 ff., u. p. 296.

**Theodoricus de Niem (\*546):** Historia et vita Johannis XXIII *lese man statt* XXII.

—: De difficultate reformationis ecclesiae in concilio generali.

*Ausg.:* mit dem falschen Autornamen des Petrus de Alliaco († 1425) ap. Hardt, concil. Constantiense I. pars 6.

*Erl.-Schr.:* Evelt, J. — in Zeitschrift f. Gesch. u. Alterthumskunde Westfalens XXI. 1861. p. 282.

Schwab, J. B., Johannes Gerson. Eine Monographie. Würzburg 1858. p. 470 ff.

**Theodorus Constantinopolitanus.**

*Erl.-Schr.:* Dangers, de fontibus Theodori (lectoris) et Evagril. Diss. theol. praemio ornata. Göttingae 1841. 4<sup>o</sup>.

**Theodorus Lector** = Theodorus Constantinopolitanus.

**Thetmarus magister: Iter ad Terram Sanctam a. 1217.**

Nur eine von Auslassungen u. Einschlebseln strotzende, vielleicht im 14. Jahrhundert gemachte Uebersetzung von Thietmari Peregrinatio.

*Handschr.:* Basel, öffentl. Bibl. B. X. 35. mbr. — Gent.

*Ausg.:* <sup>1</sup> unt. d. Tit.: Voyages faits en terre-sainte par Thetmar en 1217 et par Burchard de Strasbourg en 1175, 1189 ou 1225 publ. par baron St. Genois — in Mémoires de l'acad. belge. Bruxelles. XXV. — <sup>2</sup> ex cod. Basil. edidit Titus Tobler. St. Galli et Bernae 1851. 16mo. III. 73 pag.

*Uebers.:* deutsch: Bruchstücke hrsg. von J. A. Sprecher v. Bernegg — in Mr. Maltens Weltkunde. 1843. 1844

**Theurocz, vid. Johannes de Thwroc.** \*395.

**Thietmarus episc. Mers.** \*548.

*Ausg.:* . . . . Bruchstücke, auf Slavien bezüglich, ap. Bielowski, monumenta Polonicae hist. I. p. 241-318; cf. Einleitung p. 231-241.

*Erl.-Schr.:* Pabst, Herm., zur Kritik von Thietmar VI. 31-40 ap. Hirsch, Kaiser Heinrich II Bd. II. p. 450 sq.

Kerlowicz, Joa. quaestiones ex historia Polonica saeculi XI. I. de Boleslai I bello Kioviensi. Diss. inaug. Berol. 1866. 8<sup>o</sup>. 44 pag.

**Thietmarus magister (flor. 1217): Peregrinatio.**

*Handschr.:* vid. Laurent's Ausg. p. 55-60.

*Ausg.:* <sup>1</sup> ad fid. codicis Hamburg. . . . edidit annotatione illustravit . . . indicem verborum et rer. adiecit J. C. M. Laurent. Hamburgi 1857. 4<sup>o</sup>. (IV.) 80 pag. 20 Sgr. — <sup>2</sup> bis zu Cap. VIII. (p. 20) mit anderer Eintheilung schon früher ed. J. M. Laurent unt. d. Tit.: M. Thietmari histo-

riae de dispositione Terrae Sanctae particula I. Hamburgi 1852. 4<sup>o</sup>. (*Gratul.-Schrift für Friedr. Carl Kraft.*)

**Thomas de Burton abbas (flor. 1396):** Chronicon monasterii de Melsa (*Meaux*) de fundatione usque ad a. 1396. Accedit continuatio ad a. 1406 a monacho quodam ipsius domus.

*Ausg.:* edited from the autographs of the authors by Edward H. Bond. Vol. I. London, Longmans, Green et Cie. 1866. gr. 8<sup>o</sup>.

**Thomas de Cantiprato** = Thomas Cantimpratensis. \*549.

**Thomas de Elmham (\*549):** Historia monast. S. August.

*Ausg.:* ed. with a continuation to the year 1191 by C. Hardwick . . . .

*Erl.-Schr.:* Hardy, D., descriptive catalogue of manuscripts 1862. I. 2. p. 505. No. 1068.

**Thomas de Marlborough, abbas Eveshamensis (flor. 1229), vid. Chronicon abbatiae de Evesham.** Cf. Suppl. p. 56.

**Thomas Lochensis prior** = Thomas Pactus.

**Thomas Pactus, Lochensis prior:** Historia comitum Andegavensium. 843—1169.

*Ausg.:* ed. P. Marchegay in Chroniques d'Anjou I. p. 319-347.

**Thomas Spalatensis.** \*550.

*Ausg.:* <sup>3</sup> ap. Farlati, Illyricum sacrum V. p. 1.

**Tichtel, Johannes.** \*550.

*Ausg.:* . . . . <sup>2</sup> lese man: vollständig ed. Th. G. v. Karajan in Fontes rer. Austr. script. I. p. 3-66.

**Tomellus.** \*551.

*Ausg.:* man lese: <sup>1</sup> ap. Martene et Durand, thesaur. anecd. III. p. 777-796 . . . .

**Tractatus de origine Hussitarum, a magistro Andrea de Broda Bohemicali oriundo in studio Libtzensi editus.**

*Handschr.:* München, k. Hofbibl. No. 186. lat. 14029. Emmeran. 29.

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 327-353.

**Tractatus super statu monasterii Salem (Salmannsweiler).** 1134—1337.

Zwischen 1337-1342 von einem Mönche dieses Cistercienserklosters geschrieben. Bisher nicht gedruckt.

*Ausg.*: nach der einzigen Handschrift edid. Fridieg. Mone — in Quellensammlung der badischen Landesgeschichte. Karlsruhe. III. 1863. p. 25-41. Nachtrag p. 663-666; cf. Einleitung p. 18-24.

Vgl. Chronicon Salemitanum. Bibl. p. 229.

**Translatio sanguinis Domini.** \*551.

*Ausg.*: . . . <sup>4</sup> vorher auch edid. J. G. Dorscheus in Specimen sceleromaniae pontificiae. Argentorati 1643. 12mo.

**Treitzsaurwein.** \*551.

*Erl.-Schr.*: König Ferdinand's I Instruction an Max Treitzsaurwein wegen Fortsetzung der Herausgabe des Weiss König's, Theuerdank's, der Ehrenporten, der Genealogie des österreichischen Kaiserhauses und der Schriften des Stabius. Dat. Augsburg 1. März 1626 — in Archiv für Kunde österr. Geschichtsquellen. Notizenblatt. VIII. p. 286-288.

**Trithemius.** \*552.

*Erl.-Schr.*: Mueller, Herm., de Trithemii abbat. vita et ingenio. Diss. inaug. Halis Sax. 1863. 8<sup>o</sup>. 28 pag.

Nicéron, mém. pour servir à l'hist. des hommes illustres de la république des lettres. Paris 1727. 8<sup>o</sup>. Tom. XXXVIII.

Storck, Ph. A., Darstellungen aus dem Rhein- und Mosellande. Essen 1818. 8<sup>o</sup>. I. p. 223 ff.

Thevet, histoire des hommes illustres II. p. 257.

Vulpius, C. A., Curiositäten der . . . Vor- und Mitwelt. Weimar 1821. 8<sup>o</sup>. IX. p. 212-224.

Wolff, C. Johannes Trithemius u. d. älteste Geschichte des Klosters Hirsau — in Württembergische Jahrbücher für Statistik u. Landeskunde. Jahrg. 1863. Stuttgart 1865. 8<sup>o</sup>. p. 229-281.

**Tuocia, Niccolò della, Viterbese mercante (nat. 1400, † 1473):** Cro-

naca de' principali fatti d'Italia dall' anno 1417—1468.

*Ausg.*: pubbl. per la prima volta da un ms. di Montefiascone per cura di Franc. Orioli. Roma 1852. 8<sup>o</sup>.

**Tucher, Endres (Mitglied des nürnbergger grossen Rathes, † 13. Aug. 1440):** Memorial. 1421—1440.

Der Verfasser hat sich hierin fast ausschliesslich auf Selbsterlebtes beschränkt.

*Handschr.*: Nürnberg, v. Scheurlische Biblioth., Vol. misc. F. chart. saec. XVI. fol. 39b-46b.

*Ausg.*: hrsggb. von Theod. v. Kern in Die Chroniken der deutschen Städte. Nürnberg. II. 1864. p. 9-30. Beilagen (1. Der Feldzug gegen die Hussiten im Herbste 1421; 2. Die Uebertragung der Reichskleinodien und Reichsheiligthümer nach Nürnberg 1424; 3. Feldzug gegen die Hussiten i. J. 1427; 4. Kaiser Sigmund's Todtenfeier zu Nürnberg) p. 32-53. — Vgl. Einleit. p. 3-8.

**Tudebodus**

**Tudebodus abbreviatus**

**Tudebodus imitatus**

**Tudebovis**

trus Tudebodus.

\* 492 u. Suppl. p. 105.

**Turpinus.**

\*554.

*Erl.-Schr.*: Paris, Gast., de Pseudo-Turpino. Paris, Franck 1865. gr. 8<sup>o</sup>. 68 pag. 20 Sgr.

## U.

**Udalricus Babenbergensis.** \*556.

*Erl.-Schr.*: Pez, Bern., dissert. apol.-litteraria ad . . . Jo. Ben. Gentiliotum ab Engelsbrunn . . . Pro editione integri syntagmatis diplom.-hist.-epistolariæ Udalrici Babenbergensis ex cod. Zwetlensi, impugnata ab Ang. Fontejo. Aug. Vindel. et Græcii 1717. 4<sup>o</sup>.

**Urso notarius Januensis (coact.):** De victoria quam Genuenses ex Friderico II retulerunt a christiano 1242 carmen.

Ein heroisches Gedicht. Vgl. Sopranus, de scriptoribus Liguria p. 279; Oldoinus in Athenæo Linguistico p. 641.

*Ausg.*: ed. Thom. Vallaurius — in Historiæ patriæ monumenta. Aug. Taur. 1853. fol. (Tom. VI.) Chartarum II p. 1741—1764.

*Erl.-Schr.*: Winkelmann, Ed., Geschichte Kaiser Friedrichs II. Berlin 1863. 8<sup>o</sup>.

**Urspergensis = Conradus a Lichtenaw.** \*252. Vgl. Ekkehardus Urspergensis. \*274.

## V.

**Vadianus, Joach.** (= *Joachim von Watt*, †1551). \*557.

**Valdenses, rid.** Processus contra Valdenses. Suppl. p. 106.

**Vergerius.** \*560.

*Erl.-Schr.:* Vadianus, Joach., biographia Petri Pauli Vergerii senioris. — *in fine: libri De ingenulis moribus*, opus P. P. Vergerii. 1. s. l. et a. 4<sup>o</sup>. — 2. Viennae Panuoniae per Hieron. Philoualem et Joa. Singrenium socios, expensis Leonardi Alantsee 1611. 4<sup>o</sup>.

**Vertreibung der Deutschen von der Prager Universität.** 1384—1412.

*Ausg.:* ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 128-208 (*und zwar:* Appellatio rectoris universitatis studii Pragensis, 1384, Decbr. p. 128-130; — Incipit appellatio in causa collegiorum studii Pragensis, 1384, Decbr. p. 130-133; — Litera regis Hungariae Sigismundi ad Gregorium pp. XII 1408. p. 133-134; — Böhmisches Denkschrift an die Cardinale zu Pisa. 1409. p. 134-138; — Ex apologia mag. Johannis Przibram p. 138-141; — Ex sermone mag. Stefani Palec p. 142. 143; — Querimonia cleri archiepiscopo pragensi (sic!) contra mag. Johannem Huss. 1408. p. 143-145; — Responsio magistri Hus ad articulos querimoniae cleri. 1408. p. 145-153; — Ex sermone M. Johannis Hus: Vos estis sal terrae. 1410. p. 153. 154; — Inceptio super quodlibet M. Andreae de Broda p. 155; — Ex privilegiis universitatis Pragense. p. 156; — Tractatus Mag. Johannis de Husinecz (dicti Huss) p. 156-165; — Öffentlich. Anschlag des Joh. Hus als Rector 1409 p. 166. 167; — Johannis Hus literae ad archiepiscopum Sbinconem. 1409. p. 168-170; — Klagschrift des Andreas von Brod gegen die Wycleffiten 1406/10. p. 170-171; — Sacerdos Martinus Lupacz scribendo cuidam amico ponit et istud inter caetera contra perversos Pikhardos qui sensu carnis viam Dei omnibus modis pervertere laborant p. 171-173; — Oratio legati Caroli VI Francorum regis ad Wenceslaum Rom. et Bohem. reg. 1409. p. 174-187; — Conclusio universitatis. 1410. 15. Jun. p. 187; — Notarius universitatis ad anonymum p. 188; — Sophia regina Bohem. ad Ododem cardin. Columnensem p. 188. 189;

— Sophia reg. Boh. ad pp. Johannem XXIII et alios p. 189-192; — Thomas archiep. Cantuar. universis fidei cathol. zelatoribus. 1411. 7. Maii. p. 193; — Literae publ. a duobus notariis die 3. Jul. 1411 conscriptae p. 193-196; — Sententia procerum de controversia inter archiepiscopum et rectorem et M. Hus. 1411. 7. Jul. p. 197-199; — Uebereinkunft des Erzbisch. Sbinco mit d. Könige. 1411. Aus d. Böhm. p. 199. 200; — Carta praetensa ex parte Huss data contra papam et praetatos ecclesiae Prag. 1412. 20. Jun. p. 201-203; — Supplicatio cleri facta papae contra Johannem Hus p. 204. 205; — Litera rectoris Hus. studii ad universitatem Wiennensem. 1413. 8. Jul. p. 205. 206; — Ex defensione libri de trinitate (magistri Joh. Vicleph) facta per M. Joh. de Hussinetz p. 206. 207; — Ex mag. Symonis de Tyssnow defensione libri Johannis Wykleff p. 207. 208.)

*Erl.-Schr.:* Höfler, Carl Ad. Const., Magister Johannes Hus und der Abzug der deutschen Professoren u. Studenten aus Prag 1409. Prag, Tempsky 1864. 8<sup>o</sup>. XI. 327 pag.

**Verzeichniss der Hochmeister, vtl. Hochmeister.** Suppl. p. 84.

**Victor Cartennensis.** \*561.

Apokryph. Victor soll in dem Buche von *Mientras, schediasmata antiqua. Matrini 1645 (sec. al. 1653)* publicirt sein und *Marcus* will ihn in seiner *Histoire des Vandales (Paris 1836)* benutzt haben. Die sorgfältigsten Erkundigungen auf allen grösseren Bibliotheken Europas aber, welche *Papencordt, Waits* und *Dahn* bislang nach dem Mientras'schen Werke anstellen liessen, waren vergeblich, und neuestens hat *Hübner* (*vgl. Monatsberichte der k. Akademie der Wissenschaften. 1861. Berlin. I. p. 629. Note*), der sich speciell auf seiner Reise durch Spanien um dies Buch bemühte, gleichfalls keine befriedigende Auskunft zu geben vermocht. Notizen über diesen apokryphen Victor Cartennensis findet man bei *Waits*, *Verfassungsgeschichte I. p. 261. Note*; bei *Dahn* *Könige der Germanen I. p. XV. XVI. p. 240* und in *Göttinger gelehrte Anzeigen. 1861. Stück. 50. p. 1992*.

**Vigne, Pierre de la = Petrus de Vineis.** \*490 und Suppl. p. 70.

**Villani, Felippo.** \*562.

*Uebers.:* eine alte italienische . . . . .  
<sup>1</sup> ed. Mazzucchelli. Venetia 1747. 4<sup>o</sup>. —  
<sup>2</sup> wiederholt Firenze 1826. 8<sup>o</sup>. — <sup>3</sup> auch in der *G.* . . . .

**Villani, Matteo.** \*563.

*Ausg.:* <sup>9</sup> ed. Gherardi-Dragomanni. Firenze 1844. 6 vol. 8<sup>o</sup>. — <sup>10</sup> unt. d. *Tit.:* *Croniche di Giovanni, Matteo e Filippo Villani* pubbl. di A. Racheli in Biblioteca clas-

sica italiana. Triest 1857. 58. 2 vol. Lex.-80. 2 1/3 Thlr. — <sup>11</sup> Bruchstücke ed. L. Carrer in Biblioteca classica italiana di scienze ec. (auch unt. d. Tit.: Cronache antiche Toscane.) Classe VIII. Venezia 1841. 80. p. 139-271.

**Villehardouin.** \*563.

*Erl.-Schr.:* Arbois de Jubainville, nouvelles recherches sur le chroniqueur Geoffroi de Villehardouin — in Revue des sociétés savantes des départements. 3. Série. Tome I. Avril 1863. Paris. p. 364-369.

Hopf, C., de historiae ducatus Atheniensis fontibus. Bonnae 1862. 80. p. 36 ff.

Lukas, Gottfried von Villehardouin. Progr. d. Gymnas. Laurentianum zu Warendorf. *ibid.* 1860. 4. 20 pag.

Streit, Lud., comment. de auctoribus quartae quae habetur expeditionis historiam spectantibus. Putbusii 1863. 40. p. 5 ff.

**Vincentius Bellovacensis.** \*564.

*Handschr.:* man schalte ein: München, k. Hof- u. Staatsbibl., cod. lat. 8201 (Metten 1a)<sup>4</sup>, früher im Kloster Metten. Vgl. R. Mittermüller, das Kloster Metten. Straubing 1856. p. 76.

*Erl.-Schr.:* Bourgeat, abbé J. B., études sur Vincent de Beauvais, théologien, philosophe, en-

cyclopédiste, ou Specimen des études théologiques, philosophiques et scientifiques au moyen âge, XIII siècle, 1210-1270. Thèse pour le doctorat. Paris, Durand 1856. 80.

Richter, O., de Vincentii Bellovacensis excerptis Tibullianis. Diss. Bonnae 1865. 80. 75 pag. **Visio Wettini.** \*565.

*Ausg.:* praefatio Haitonis in eand. et visio cuiusd. pauper. multis ap. Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen. 2. Aufl. Berl. 1866. p. 184. 185.

**Voragine, vid. Jacobus de Voragine.** \*384.

**Vulgarius, Eugenius** (flor. intra 887—928): De causa Formosiana libellus.

*Ausg.:* cap. 1-19 hrsggb. von E. Dümm-ler in seinem Buche Auxilius und Vulgarius. Quellen u. Forschungen zur Gesch. des Papstthums im Anfange des 10. Jahrh. Leipzig 1866. 80. p. 117-139.

—: Epistolae et carmina.

*Ausg.:* hrsggb. von E. Dümm-ler l. c. p. 139-156.



**Wace, Rob.** \*566.

*Erl.-Schr.:* Hardy, descriptive catalogue of materials. II. 1866. p. 428-437.

Kloppe, recherches sur le dialecte de Guace (Wuace), trouvère anglo-normand du XII. siècle. Part. I. 2. Magdebourg 1863. 54. 40.

Programme des Pädagog. zum Kloster U. L. F. Koerting, Gust., ueber die Quellen des Roman de Rou. Inaug.-Dissert. Leipzig, Fues 1867. 80. 67 pag. 12 Sgr.

**Wahraus, Erhard** (Kaufherr in Augsburg): Chronik. 1126—1445, mit Nachträgen zum J. 1462.

*Ausg.:* hrsggb. von F. Frensdorff in Die Chroniken der deutschen Städte. IV. 1865. p. 216-241. — Beilagen: 1. Chronikalische Notizen des 14. Jahrhunderts p. 245-249. — 2. Der Zug nach Zwingenberg. 1362 p. 250-258. — 3. Die Verweisung des Ludwig Hörnlin aus d. Stadt. 1415 p. 259-261. — 4. Die Ermordung des Sebastian Ilung. 1425. p. 262-264.

**Waldhauser, Conrad., vid. Apologia Conr. W.** Suppl. p. 47.

**Walsingham** (\*567): Historia Anglicana.

*Ausg.:* <sup>3</sup> edited by H. T. Riley in Chronica monasterii S. Albani. Vol. I. A. D. 1272-1381. Vol. 2. A. D. 1381-1422. London 1863. 1864. gr. 80. (Bilden zugleich Bde. der Rerum Britann. medii aevi scriptores.) Ausgabe von anerkanntem Werth.

**Walter de Gisburn** = Galtherus Hemmingford. \*328.

**Warkworth, John.** \*568.

*Ausg.:* <sup>3</sup> in modern orthography in the Chronicles of the White Rose of York. London 1845. 80.

**Wartberge, vid. Hermannus de Wartberge.**

**Wavrin, vid. Jehan de Wavrin.**

**Wazo episcopus Leodiensis, vid. Anselmus Leodiensis.** \*146.

*Ausg.:* Bruchstücke . . . . .<sup>2</sup> . . . . .

*Erl.-Schr.:* Thym, P. Alberdingk, Vazon évêque de Liège (1041-1044) et son temps. 1862. 80. 23 pag. (Besonderer Abdruck aus der Revue Belge et étrangère.)

**Wegeberichte, Littauische.**

an den Deutsch-Ordensmarschall über Kriegszüge nach Litauen einschließen, geschrieben zwischen 1384—1402.

d. Theod. Hirsch in *Script. rer.* p. 662-711.

William, fellow of Eton  
Itineraries to Jerusalem  
58 and a. D. 1462, and  
umes of Compostella a. D.

from the original ms. in the Bod-  
ry. London, Roxburghe Club

ius abbas Corbeiensis (†  
*id.*

Epistolae Wibaldi.  
Notae Stabulenses.

Ambianensis. \*569.  
: Hardy, D., descriptive catalogue  
manuscripta I. 2. p. 671.

indus. \*569.  
unt. d. Tit.: 1. . . . Dresden  
Man füge hinzu: (Hrsggben von  
)

: Köpke, R., Widukind von Corvei.  
eintrag zur Kritik der Geschichtschreiber  
1. Jahrhunderts. Berlin, Mittler & Sohn  
gr. 8°.  
brecher, G., de historicis X. saeculi  
ribus, qui res ab Ottone M. gestas me-  
: tradiderunt dissert. Bonnae 1861.  
53-43.

ius Marburgensis. \*570.  
be, dass Wigand ein Fortsetzer des Pe-  
urg sei, ist als falsch zu löschen.

. . . 2 unt. d. Tit.: Cronica  
tenica sed in multis superfluis  
sa, inchoataque a. 1293 et ter-  
1394 vel circa ed. Th. Hirsch in  
Prussic. II p. 453-662. Vgl.  
p. 429-452. Es ist hier eine  
Recension gegeben, wobei der  
die Grundlage bildet, um welche  
stprechenden Stücke im Born-  
Auszuge u. in der Schützischen  
, sowie die Fragmente der Reim-  
spiren. — 3 Auszüge die Gel-  
lands betr., mitgetheilt von C.

E. von Napiersky nach d. Ausg. von Voigt  
— in Bunge's Archiv f. d. Gesch. Liv-,  
Esth- u. Curlands. Reval. I. 1857. p. 285-  
302.

Erl.-Schr.: Herda, Reinh., quaestiones de fontibus,  
quibus Diugossius usus sit in componenda  
historia Polonica in disputationem adhibito  
libro decimo. Diss inaug. Vratislaviae 1865. 8°. 32 pag. p. 11-29.

Wilbrandus de Oldenburg († 1234  
die 27. Jul. Ultraiectin. episcopus):  
Peregrinatio.

Handschr.: Berlin, k. Bibl. ms. Diez.  
C. Fol. 60. saec. XVII

Ausg.: 1 in Leonis Allatii *Σύμμικτα*  
ed. Bart. Nihusius. Coloniae Agripp. 1653.  
8°. p. 122-152. — 2 wiederholt ap. Lau-  
rent, peregrinatores medii aevi p. 162-190.  
(Sequitur stemma Wilbrandi.) — 3 unt. d.  
Tit.: Reise nach Palaestina u. Kleinasien,  
. . . lateinisch u. deutsch mit erklärenden  
Anmerkungen und einer Biographie d. Ver-  
fassers herausgg. von J. C. M. Laurent.  
Hamburg, Köhler 1859. 4°. 77 pag. 20 Sgr.

William } of St. Calais }  
          } of St. Carilif } = Gui-  
lhelmus de Corrilepho. *Suppl.* p. 79.

Wipo. \*571.

Erl.-Schr.: Steinhoff, Fr., das Königthum und  
Kaiserthum Helurichs III. Göttingen 1866.  
8°. p. 33. 74.  
Steindorff, E., über Wipo's Vita Chuonradi  
imperatoris und Gesta Heinrici regis — in  
Forschungen zur deutschen Geschichte. Göt-  
tingen 1866. VI. p. 477-494.

Wladislai regis Polon. conflictus,  
*vid.* Cronica conflictus.

Wusterwitz, Engelbert, Syndicus  
der Stadt Magdeburg († 1433):  
Bericht über die Ereignisse seiner  
Zeit. 1388—1423.

Wichtig für brandenburgische Geschichte.

Ausg.: Die Auszüge, welche Engel (An-  
gelus) in Annales Marchiae Brandenburgicae  
gegeben hat, wiederholt ap. Riedel,  
codex diplomat. Brandenburg. Haupttheil IV.  
Bd. I. p. 24-45; cf. *ibid.* p. XVI. XVII

Y.

Rodrigo, *vid.* Poema de Alfonso onceno; cf. *Suppl.* p. 106.

## Z.

**Zacharias papa** (flor. 752), *vid.*  
Vita s. Benedicti abb. Casin. auctore Gregorio Magno graece versa. *Ausg.* No. 1. \*625.

**Zink, Burkard** (geb. 1396 zu Memmingen, Kaufmann zu Augsburg, † um 1474): *Chronik*. 1368—1468. 4 Bücher.

Eine Selbstbiographie in einem bunten wechselvollen Bilde. Eine ereignisvolle Zeit hat hier ihren würdigen u. reichhaltigen Ausdruck gefunden.

*Handschr.*: vgl. darüber Lexers Mittheilung in der *Ausg.* p. XLVI-LII.

*Ausg.*: hrsggb. von F. Frensdorff in *Die Chroniken der deutschen Städte*. V. 1866. p. 1-330. — *Beilagen*: 1. Zur Lebensgeschichte des Burkard Zink p. 333-338. — 2. Der Augsburger Bischofsstreit von 1413-1424 p. 339-371. — 3. Die Augsburger Juden im 15. Jahrh. p. 372-381. — 4. Zu dem Aufenthalte der Könige Sigmund und Friedrich zu Augsburg i. d. J. 1431 und 1442 p. 382-387. — 5. Die Entlassung aus dem Bürgerrecht p. 388-394. — 6. Zur Geschichte Peters von Argon p. 395-420. — 7. (C. Hegel) Ueber Münze u. Preise in Augsburg p. 421-440. — Glossar von M. Lexer p. 441-488. — *Vgl.* Einleit. p. I-XLV.

**Zosimus.** \*574.

*Erl.-Schr.*: Martin, Rud. Carol., de fontibus Zosimi. Diss. inaug. Berolini 1866. gr. 8o.

34 pag. 7 Sgr. 6 Pf.

Schmidt, Paul, de auctoritate et fide historica Zosimi vitam Constantini Magni narrantis. (*Zosimi Isoropta v. l. II. 8-38.*) Particulae selectae. Diss. inaug. Halis Sax. 1865. gr. 8o. 39 pag. 10 Sgr.

Schultz, Paul, de Stilichone hisque qui de eo agunt fontibus, Claudiano imprimis et Zosimo. Diss. inaug. hist. Regimonti Pr. 1864. 8o. p. 30-39.

**Zug, Der, nach Lichtenburg (Lichtenberg, Burg und Städtchen im Höllethal unweit des Einflusses der Selbits in die Saale). 1444.**

Von einem Augenzeugen verfasst.

*Ausg.*: hrsggb. von Friedr. v. Weech in *Die Chroniken der deutschen Städte*. Nürnberg. II. 1864. p. 64-68. — *Urkundliche Beilagen dazu* *ibid.* p. 69-92. *Vgl.* Einleit. p. 57-63.

*Uebers.*: in *moderner Sprache unt. d. Tit.*: *Die Kriegszüge der Nürnberger nach Lichtenberg u. Ungarn*. Hrsggb. von Freiherr Franz v. Soden, Nürnberg 1857. 8o.

**Zug nürnbergischer Kreuzfahrer nach Ungarn. 1456.**

*Ausg.*: hrsggb. von Th. v. Kern — in *Die Chroniken der deutschen Städte*. Nürnberg. III. 1864. p. 409-413. — *Beilage* p. 414-416. *Vgl.* Einleit. p. 405-408.



# Vita.

---

Dieser Artikel umfasst auch

**Acta, Elogium, Gesta, Historia, Inventio,  
Legenda, Martyrium, Miracula, Oratio, Revelatio,  
Translatio, Versus.**

---



## A

ani abbatis de Matore anonymo. (16.

in, AA. SS. Hiberniae I.

nis abbatis Floriac. \*577.

iguae, patrologiae cursus

on et Sennen. \*577.

olini, Dom., actes du mar-  
table vierge romaine s. Agnès,  
les nobles Abdon et Sennen,  
par l'abbé F. J. Materne.  
1863. 8°. 7fr. 60c.

bundii presb., Abun-  
arciani et Joannis  
e anonymo. \*578.

ustiss. mss. (colleg. Soc.  
mae 1584. kl. 8°. — 2

...  
ior Juditta, vita de' glor.  
ndio e Abbondanzio, con l'in-  
lazione de' corpi loro, e come  
nte fondato il monastero detto  
ri di Siena. Siena, Marchetti

. Acyndini, Pegasii,  
. . . et Epidephorii  
one Metaphraste.

s, De probatis Sanctorum  
VI. p. 37-45 (ed. Co-

ilberti seu Adelberti.  
\*580.

ielowski, Monum. Polon.  
l. — Vita auctore s. Bru-  
Bielowski l. c. I. p. 184  
ctore Johanne Cana-  
l. Bielowski l. c. I. p.  
sula . . . 3 nach einer

danziger Handschr. verbessert ed. M. Toep-  
pen in Scriptor. rerum Prussic. II. p. 412-  
420. — *Ibidem* Legenden über den h.  
Adalbert aus polnischen und böhmischen  
Chroniken p. 421-423. — Nicolaus von  
Jeroschin, Leben des h. Adalbert. Frag-  
ment. Hrsggb. von E. Strehlke — in Scr-  
rer. Pruss. II. p. 423-428.

*Erl.-Schr.*: Brandstäter, wo erlitt der heil.  
Adalbert den Märtyrertod? (im Culmerland  
an der Weichsel) — in Altpreussische Monats-  
schrift von Reicke und Wichert. Königsberg  
1864. p. 141-164.

Kozłowski, Hilar., żywot świętego Wojciecha,  
biskupa i mecenika, patrona kr. iestwa  
Polskiego. Poznan 1864. 8°. 250 pag.

Vita s. Adalheidae imperatr. \*581.

*Erl.-Schr.*: Adelhaid, Königstochter von Bur-  
gund, nachherige Gemahlin Kaiser Otto's des  
Grossen. Augsburg 1827. 8°. *ibid.* 1829. 8°.  
*ibid.* 1831. 8°. *Mit Portrait.*

Dey, J. J., histoire de s. Adélaïde, impératrice:  
tableaux du dixième siècle. Genève 1862. 8°.  
Leben der Kaiserin Adelheid, Gemalin Otto's  
des Grossen. Reval 1784. 8°.

Semmeria, Giov. Batt., vita politico-religiosa  
di s. Adelaide, regina d'Italia ed imperatrice  
del sacro Romano imperio. Torino 1842. 8°.

De s. Adalpreto ep. Trident. \*581.

*Erl.-Schr.*: Dissertazione intorno alla san-  
tità di s. Adalpreto vesc. di Trento — in  
Novelle lettere di Firenze. 1755. pag. 524.

Notizie istorico-critiche intorno al b. m. Adal-  
preto vescovo e comprotettore della chiesa di  
Trento — *ibid.* 1762. p. 667.

Pilati, Leop., la santità ed il martirio del b.  
Adelpreto vescovo di Trento vindicati. Trento  
1754. 4o. (XII) 88 pag.

Risposta ad un erudito censore della disser-  
tazione intorno alla santità e martirio del b.  
Adalpreto vesc. di Trento — in Nov. Lettere.  
1755. p. 631.

Altro articolo sulla controversa santità di  
questo vescovo — *ibid.* 1758. p. 628.

Vita Adelberti II episcopi Moguntini  
auctore Anselmo episcopo Havel-  
bergensi (1126—1155) posteaque  
archiepiscopo Ravennate (†1158).

*Handschr.*: Brüssel, k. Bibl. mbr. 40.  
sec. XII. No. 8892. p. 54-76.

*Ausg.*: zuerst ap. Jaffé, biblioth. rer.  
Germ. III. p. 568-603.

**Vita s. Adriani abbatis.** \*582.

*Erl.-Schr.*: Hardy, D., descriptive catalogue of  
manuscripts I. 1. p. 403. No. 916-919.

**De b. Aegidio a S. Audomaro ord.  
praed. ap. Choquet, sancti Belgi**  
p. 68. 69.

**Vita b. Aengussii.** \*584.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ap. Colgan, AA. SS. Hiberniae  
I. p. 579. — <sup>2</sup> wiederholt in AA. SS. B. . . .

**Acta s. Aefrae martyris Augustae  
Vindelicorum.** \*584.

*Erl.-Schr.*: Friedrich, J., die hl. Afra u.  
Narcissus, der erste bekannte Bischof von  
Augsburg — in seiner Kirchengeschichte  
Deutschlands. Bamberg 1867. gr. 8°. I. p.  
186-199.

**Acta s. Agathae virg.** \*585.

*Erl.-Schr.*: Buonafede, Palermo patria di s.  
Agata, istoria apologetica ove si confuta la  
Catania vindicata di Andrea Lamostolfo. Pa-  
lermo 1664. 4°.

Lettera sopra la patria di s. Agata — in No-  
veville lettere di Firenze. 1762. coll. 779. 788.  
e 806.

Lamostolfo, Andr., Catania vendicata, o apolo-  
gia in prova che s. Agata sia nata in Palermo,  
contro il P. Fulgenzio Arminio. Macerata  
1656. 4°.

**Vita s. Agathonis thaumaturgi.**  
\*586.

*Erl.-Schr.*: Schiavo, Mich., dissertazione stor.  
dommatica della patria santità o dottrina  
del pontefice s. Agatone. Palermo 1731. 4°.  
*ibid.* 1761. 4°.

**Vita s. Agili abbatis.** \*586.

*Erl.-Schr.*: Büdinger, M., — in Sitzungsberichte  
der Wiener Akademie d. Wiss. XXIII. p.  
372-383.

**Vita s. Agnetis virg. ord. s. Domin.**  
\*587.

*Erl.-Schr.*: Roux, vie de s. Agnez de Monpoll-  
tien, religieuse dominicaine. Paris 1728.  
12mo.

**Vita s. Agnetis virginis Romae.**  
\*587.

*Erl.-Schr.*: Bartolini, Dom., atti del martirio  
di s. Agnese con atlante di 14 tavole in fol.  
Roma, congreg. de propag. fide 1858. 4°.  
2 sc. 50 baj. (*fransösisch u. d. Tit.*: Actes  
du martyre de la vierge romaine s. Agnès  
.... trad. par l'abbé Materne. Paris 1864. 8°.)

**Vita s. Agricoli ep. Avenionensis.**  
\*587.

*Erl.-Schr.*: Clément, vie de s. Agricol, évêque  
et patron de la ville d'Avignon. Avignon,  
J. Roberty 1771. 12mo.

**Vita s. Aidani.** \*587.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ex 2 mss. . . . <sup>2</sup> ap. Colgan  
AA. SS. Hiberniae I. p. 208. *Vgl.* Hardy,  
catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 188.  
No. 526 530.

**De s. Aidano ep. Lindisfarn.** \*588.  
*Vgl.* Hardy, descriptive catalogue  
of materials. 1862. I. 1. p. 246.  
No. 647-650.

**De b. Alano de Rupe Zuollae  
sepulto († 1475) ap. Choquet, sancti  
Belgi** p. 202-218.

**Vita s. Albani auctore Transa-  
mundo (?)** \*588.

*Erl.-Schr.*: La leggenda di sant' Albano, prosa  
inedita del secolo XIV, e la storia di san  
Giovanni Boccadoro secondo due antiche le-  
zioni in ottava rima. Per cura di Alessan-  
dro d'Ancona. in Bologna 1866. 8°. 169 pag.

**Acta ss. Albani et Amphibali.**  
\*588.

*Erl.-Schr.*: Hardy, D., descriptive catalogue of  
materials 1862. I. 1. p. 4. No. 8; p. 23. No. 43;  
p. 28. No. 60.

**Vita s. Albarti, fratris s. Erhardi  
episcopi Ratisbonensis.**

Fabelhaft.

*Ausg.*: ap. Pez, thesaur. II. 3. p. 181  
-184.

**Legenda b. Alberti Magni.** \*589.

*Erl.-Schr.*: Badi, Raff., ristretto della prodigiosa  
vita del b. Alberto Magno. Firenze 1660-68.  
2 vol. 8°.

Choulant: Ludw., Albertus Magnus in seiner  
Bedeutung für die Naturwissenschaften, hi-  
storisch u. bibliographisch dargestellt. a. 1. et  
a. 2°. 8°.

De Ferrari, Giac., vita del b. Alberto Magno  
dell'Ordine de' Predicatori. Roma 1647. 4°.  
*Edizione de lusso.* sc. 1. 66 b.

Gauslinus, Bernard., b. Albertus Magnus,  
gente Teutonicus, natione Suevo, patria Lau-  
ringensis, episcopus Ratisbonae, ex familia pre-  
dicatorum recens laudibus illustratus. Ve-  
netiis 1630. 8°.

Joël, M., Verhältnis Albert des Grossen zu  
Moscs Maimonides. Ein Beitrag zur Gesch.  
der mittelalterl. Philosophie. Breslau, Schöner  
1863. 4°. 28 pag.

**De bb. Alberto et Gerardo, confess.  
non pontiff., monachis Saxoferrati  
in Picensi († a. 1350 et 1367)**  
**Victoris de Buck commentarius in**  
AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 762-  
770. — **Decretum ordinis s.  
Bened. super confirmatione cultus,  
ab immemorabili praestiti s. D.  
Alberto monacho . . .** *ibid.* p. 770-  
771.

**De s. Albino sive Albuino ep.  
Brixiensi.** \*589.

*Erl.-Schr.*: *Vindictiae Romani martyrologii*, 13. Aug. s. Cassiani . . . , 5. Febr. ss. Brinonensium episcoporum Ingenuini et Albulani memoriam recoleantis. Verona 1751. 4<sup>o</sup>. 204 pag.

De ss. Albino seu Wittæ et Megin-  
gaudo episcopis Buriburgensibus,  
et de s. Humberto priore Fritis-  
lariensi († a. 785 et *deticeps*)  
Victoris de Buck sylloge historica  
*tu* AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p.  
947-962 (§. 1 Albini cultus . . . ,  
§. 2: Hassiae in qua laboravit s.  
Albinus, fines; conditio civilis;  
labores s. Bonifacii . . . §. 3: Fun-  
datio Wirzburgensis, Erfortensis  
et Buriburgensis episcopatum . . .  
etc.)

De s. Albuino, *vitl.* De s. Albino.  
Vita b. Alcuini abbatis. \*590.

*Erl.-Schr.*: Hardy, D., descriptive catalogue  
of materials. 1862. I. 2. p. 502. No. 1066.  
1067.

Histoire littéraire de la France IV. p. 295 sq.  
*Gut.*

Lorents, F., Alcuins Leben. Halle 1829. 8<sup>o</sup>.  
(*übersetzt in's Englische* by Jane Slec. Lon-  
don 1837. 12mo.)

Vita b. Aldae. \*590.

*Erl.-Schr.*: Lombardelli, Gregor., vita della b.  
Aldobrandesca Ponzil de' Bellanti del ters'  
Ordine dogli Humiliati. Siena, Bonetti  
1684. 4<sup>o</sup>.

Vita della b. Aldobrandesca di Casa Pontii da  
Siena. Siena, Nic. di Nardo 1629. 8<sup>o</sup>.

Vita s. Aldegundis. \*590.

*Ausg.*: . . . Testament (ou donation)  
de sainte Aldegonde en faveur de l'abbaye  
et du chapitre de Maubeuge (*latine*) <sup>1</sup> in  
Histoire de la vie de s. Aldegonde. Arras  
1623. p. 203. — <sup>2</sup> *wiederh.*: von Foppens  
(Miraeus) III p. 457; — <sup>3</sup> ap. Ghesquière,  
AA. SS. Belg. IV. p. 305; — <sup>4</sup> ap. Par-  
desusus, diplomata II p. 116. *Alle diese  
Texte sind unvollständig.* — <sup>5</sup> *Vollständig*  
*u. in seiner echten Gestalt* ap. Ch. Duvi-  
vier, recherches sur le Hainaut ancien. Bru-  
xelles 1866. gr. 8<sup>o</sup>. Partie I. p. 268-276.  
— Autre rédaction de l'acte de dona-  
tion de s. Aldegonde (avant 673) ap. Du-  
vivier l. c. I. p. 276-277.

*Erl.-Schr.*: Estienne, A. retour du corps de  
s. Aldegonde, de Mons à Maubeuge, le 23  
avril 1660 — in Archives historiques du  
nord de la France. 2<sup>e</sup> série Tom. 4.

Histoire de la vie de s. Aldegonde par un  
frère capucin de la province Wallonne à Dou-  
ay 1622. 12mo. Arras, la Rivière 1623. 4<sup>o</sup>.

Triquet, André, la vie admirable de la très-  
illustre princesse s. Aldegonde, réimprimée  
sur la dern. édition. Augmentée du testament  
inédit de cette sainte et du récit de diverses  
translations de son précieux corps, avec des  
notes par André Estienne. Maubeuge 1827. 8<sup>o</sup>.

Vita s. Aldhelmi. \*590.

*Ausg.*: . . . Alia vita . . . . . *wie-  
derholt* <sup>2</sup> in Aldhelmi opera ed. Giles p. 354.  
— <sup>3</sup> ap. Migne, patrologiae cursus LXXXIX.  
p. 65.

*Erl.-Schr.*: Hardy, D., descriptive catalogue of  
materials 1862. I. 1. p. 389-396.

De s. Aldrico ep. Augustod., *vitl.*  
De s. Albrico.

Acta s. Alenae virg. \*591.

*Erl.-Schr.*: Girod, F. D., sainte Aléne et les  
saints en général. 2<sup>e</sup> édit. avec réédition  
de trois articles de M. Kersten. Liège 1848.  
8<sup>o</sup>. 33 pag.

Histoire de la vie et des miracles de la b.  
vierge et mart. s. Aléne dont les reliques re-  
posent dans l'abbaye de Foret près Bruxelles,  
ordre de s. Benoist. Bruxelles 1738. 12mo.  
Wauters, Alph., mélanges d'histoire et d'arché-  
ologie. I. série. Bruxelles 1862. 8<sup>o</sup>. (*Enthält  
u. a.: Tombe de sainte Aléne à Foret.*)

Translatio s. Alexandri. \*591.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> ap. Langebek, scr. rer.  
Danic. II No. 40. — <sup>3</sup> ap. Pertz, mon. scr.  
II. p. 673-681.

Acta s. Alexandri I pp. \*591.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> *unt. d. Tit.*: Atti del mar-  
tiro di s. Alessandro I pont. e martire, e  
memorie del suo sepolcro, con tre tavole.  
Roma 1858. 8<sup>o</sup>. 50 baj.

Vita s. Alexandri II papae (†  
1073) ex cod. Petri Guillermi  
Vatic. 3762.

*Ausg.*: ap. Watterich, Roman. pontific.  
vitae I p. 235. 236. — Vita alia (auctore  
Bosone card. [?]) ex Cencii libro cens.  
mpto. *ibid.* I. p. 256-270.

Vita Alexandri III papae (†1181)  
a Bosone cardinali conscripta.

*Ausg.*: ap. Watterich, Rom. pontificum  
vitae II p. 377-451.

*Erl.-Schr.*: Loredano, vita di papa Alessandro  
III. Venetia 1662. 8<sup>o</sup>. *Hiervon existiren viele  
Ausgaben.*

Reuter, E., Geschichte des Papstes Alexander  
III u. seiner Zeit. 2. Aufl. Leipzig 1860-64.  
3 Bde. gr. 8<sup>o</sup>. *Unparteiisch, gelehrt.*

Vita b. Alexandri Saulii. \*591.

*Erl.-Schr.*: Gerdil, card., vie du b. Alexandre  
Sauli — in Oeuvres du cardinal Gerdil.  
Tom. XX.

Graziosi, Pietro, della vita, virtù, e miracoli  
del b. Alessandro Sauli, proposto generale  
della Congregazione di s. Paolo detta de'  
Barnabiti, vescovo di Aleria, poi di Pavia,  
chiamato l'appostolo della Corsica . . . libri  
quattro. Bologna 1742. 8<sup>o</sup>. 240 pag.

Vita del b. Alessandro Sauli. Milano 1741. 4<sup>o</sup>.  
Vita del b. Alessandro Sauli della congrega-  
de' Chierici regol. Roman. 1741. 8<sup>o</sup>.

De s. Alexandro episc. Fesul.  
\*592.

*Erl.-Schr.*: Cattanaida Diacceto, Fr. de, vesc. di Fiesole, Vite dello invittis. mart. s. Romolo . . . e di più altri santi vescovi suoi successori. Firenze 1678. 4<sup>o</sup>. 208 pag. (Vita del . . . s. Alessandro . . . p. 60-100.)

De s. Aloro seu Alloro episc. Corisopiti in Britannia minori († saec. V. ex.) Victoris de Buck sylloge *in* AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 883—884.

Vita s. Aloysii Gonzagae. \*593.

*Erl.-Schr.*: Ceppari, Virg., vita del b. Luigi Gonzaga della comp. di Gesù. Roma 1606. 4<sup>o</sup>; — colla terza parte nuovamente composta da un altro religioso. Venezia 1802. 8<sup>o</sup>. (übersetzt von Stintzel. Neue Ausg. Regensburg 1849. 8<sup>o</sup>. — trad. d'italien en franç. par Calpin. Le Mans 1828. 18mo.)

Cesari, A., vita di s. Luigi Gonzaga. Modena 1859. 8<sup>o</sup>.

(Isida, Jose Franc. de) La juventud triunfante representada en las Fiestas, con que celebró el Colegio real de la Compania de Jesus de Salamanca la canonizacion de san Luis Gonzaga, y san Stanislao Kostka, y con que aplaudió la proteccion de las escuelas Jesuiticas, assignada a san Luis Gonzaga por nuestro ss. padre Benedicto XIII. Obra escrita por un ingenio de Salamanca, y dada à la estampa de orden nel señor D. Rodrigo. Cavallero y Llanes. en Salamanca (1727.) 4<sup>o</sup>.

Daurignac, J. M. S., histoire de s. Louis de Gonzague. Le Puy, Marchesson 1864. 18mo. VIII. 459 pag. (verdeutsch von Ludw. Clarus. Frankfurt, Hamacher 1866. 8<sup>o</sup>. 366 pag. 1 Thlr.)

Orléans, Jos. de, vies de ss. Louis de Gonzague et de s. Stanislas Kostka. Liège 1727. 12mo.

Orléans, P. d', vie de s. Louis de Gonzague. Paris 1786. 12mo.

Schnyder, A., der heil. Aloysius. Luzern 1858. 8<sup>o</sup>.

Vita s. Alpini episc. Catal. \*593.

*Erl.-Schr.*: Boitel, Alex. Clém., histoire de saint Alpin, VIII<sup>e</sup> évêque de Châlons-sur-Marne et vainqueur d'Attila. Châlons, Lambert 1853. 12 mo. 1 fr.

Vita s. Alypii Cionitae, i. e. qui vitam agebat in columna: qui fuit consummatus tempore Heraclii imp. Adrianopoli, auctore Simeone Metaphraste.

*Ausg.*: ed. Surlus, De probatis Sanctorum historiis. 26. Novbr. VI. p. 588-597 (ed. Colon. 1575.)

Vita s. Amabilis presbyt. \*594.

*Ausg.*: . . . 2<sup>a</sup> ed. Surlus, De probatis SS. historiis. 1. Novbr. VI. p. 19-23.

Vita s. Amandi ep. Traiect. \*595.

*Erl.-Schr.*: Destombes, histoire de Saint-Amand, missionnaire du christianisme chez les Francs du nord au VII. siècle. Tournay 1862. 8<sup>o</sup>.

De s. Amando episcopo Argentoratensi primo († post a. 346) Victoris de Buck commentarius

histor. et crit. *in* AA. SS. Boll. 26. Oct. XI. p. 827—845.

De s. Amando episcopo Wormatiensi († cca. a. 650), Salisburgi (ut videtur) culto Victoris de Buck sylloge critica *in* AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. d. 910-922.

Vita s. Amatoris episc. Autissiodorensis. \*596.

*Ausg.*: . . . 2<sup>a</sup> ap. Duru, bibliothèque histor. de l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 136-158. — Bibliographie de la vie de saint Amatre *ibid.* p. 158-160.

Vita s. Ambrosii Mediolan. auctore Paulino. \*596.

*Uebers.*: unt. d. Tü.: Vita di sant' Ambrogio arcivescovo di Milano e dottore di santa chiesa scritta dal suo diacono e notajo Paolino ad istanza del s. padre Agostino. . . . Accresciuta di alcune note (per cura di Romualdo Maria di S. Gaetano.) *in* Pavia 1789. 4<sup>o</sup>. XXVIII. 115 pag.

*Erl.-Schr.*: Bacmeister, Luc., oratio de divo Ambrosio. Rostochii 1694. 8<sup>o</sup>.

Bernard, Eugène, de s. Ambrosii Mediol. episc. vita publica. Theses. Paris 1864. 8<sup>o</sup>. 4 fr.

Brunst, Aug. Christn., disputatio I quod Ambrosius Theodosium a sacra coena excludens maiestatis aut aliud grave crimen non commiserit. Gryphisw. 1730. 4<sup>o</sup>.

—, dissertatio II quod Ambrosius, Theodosium a s. coetu excludens, maiestatis aut aliud grave crimen non commiserit. Gryphisw. 1731. 4<sup>o</sup>.

Garcaeus, Jos., historiola de s. Ambrosio, episcopo Mediolanensi. Wittebergae 1571. 8<sup>o</sup>.

Michelsen, Carol. Val., de Ambrosio fidei catholicae adversus Arianos vindice. Hafniae 1825. 8<sup>o</sup>.

Puricellus, Joa. Petr., sancti Satyri confess. et ss. Ambrosii et Marcellinae fratris, tumulus e nocturnis facibus diurnae veritatis suae laei restitutus. Mediolani (1664.) 4<sup>o</sup>.

Rossi, G. B. de — *in* Bulletino d'Archeologia cristiana. Roma 1864. p. 73-77 (*handelt über A-s' Familienbeziehungen.*)

Silbert, J. P., Leben des h. Ambrosius, Erbschofs von Mailand u. Kirchenlehrers. Wien 1841. 8<sup>o</sup>.

Villemain, tableau de l'éloquence chrétienne au 4<sup>e</sup> siècle. Paris 1850. 8<sup>o</sup>.

Vita b. Ambrosii Sansedonii. \*597.

*Erl.-Schr.*: Gysberto Alexandrino, vita del b. Ambrosio da Siena. Siena, N. Cartolano 1609. 4<sup>o</sup>.

Sansedoni, Gull., vita del b. Ambrogio Sansedoni. Roma, Mascardi 1611. 4<sup>o</sup>.

Vita Anastasii IV papae auctore Bosone cardinali.

*Ausg.*: ap. Watterich, Rom. pontificum vitae II. p. 321-322.

Martyrium s. Anastasiae auctore Simeone Metaphraste.

*Ausg.*: ed. Surinus, De probatis Sanctorum historiis. 25. Decb. VI. p. 961-972 (ed. Colon. 1575.)

De b. Andrea puero (\*599). —

*Acta pro veritate martyrii, corporis et cultus publici b. Andreae Rinnensis pueruli anno 1462 in odium fidei a Judaeis occisi. Notis illustr. ab Adriano Kembter. Oeniponti 1745. 4<sup>o</sup>.*

Vita s. Andreae Corsini. \*600.

*Erl.-Schr.*: Abrégé de la vie et miracles de s. André de Corsin, carmel. Cahors s. a. 12mo.

Cattani da Diacetto, Fr. de, vite dello invittiss. mart. s. Romolo primo vesc. di Fiesole, e di più altri santi vescovi suoi successori. Firenze 1578. 4<sup>o</sup>. (Vita del b. Andrea de Corsini p. 144-188.)

Vita b. Andreae de Galleranis. \*600.

*Erl.-Schr.*: Barbi, Raim., vita del b. Andrea Gallerani, istitutore della Spedale e frati della Misericordia. Siena 1688. 4<sup>o</sup>.

Vita b. Angelae de Fulginio. \*600.

*Uebers.*: unt. d. Tit.: Vie de sainte Angèle de Foligno. Traduite des Bollandistes par l'abbé P\*\* (Piot), vicaire gén. d'Evreux. <sup>1</sup> Clermont-Ferrand 1842. 12mo. 2 fr. 50 c. — <sup>2</sup> nouv. édit. Paris, Ruffet et Cie. 1864. 12mo. 1 fr.

Vita s. Angusi = Vita s. Aengussii. \*584 n. Suppl. p. 124.

Vita Annae ducissae Silesiae. \*602.

*Erl.-Schr.*: Knoblich, A., Herzogin Anna von Schlesien. 1204—1265. Erinnerungsbilder zu ihrem 600jähr. Todestage. Mit e. Titelkupfer. Breslau, Aderhols 1865. 4<sup>o</sup>. VII. 136. *Di-ploma'a 38 pag.*

Vita s. Anselmi archiep. Cantuar. \*603.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descript. catalogue of manuscripts. II. 1865. p. 108-116. No. 164-178.

*Ausg.*: <sup>9</sup> vollständig nach Piccard ap.

Migne, patrologiae cursus CLIX. p. 606. —

Vita alia ex Eadmero <sup>1</sup> ap. Wharton. . . .

<sup>2</sup> in Anselmi opp. ed. Gerberon. Paris. 1721.

fol. — <sup>3</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLVIII.

p. 50. — Vita alia auct. Johanne Sarisb. . . .

<sup>2</sup> ap. Migne l. c. CXIX. p. 1010. — Vita

brevior ex ms. bibl. S. Victor. ap. Migne

l. c. CLVIII p. 123. — — Carmen

. . . auctore Eadmero . . . <sup>2</sup> wiederholt

ap. Migne l. c. CLVIII p. 119. — De s.

Anselmo ap. Capgrave, nova legenda f.

14-21.

*Erl.-Schr.*: Abroell, Lud., sct. Anselmus Can-

tuariensis de mutuo fidei ac rationis consor-

tio. Diss. inaug. Herbigoli 1864. (Passau.)

gr. 8<sup>o</sup>. (XV. 109 pag.) 10 Sgr.

Charma, A., notice biographique, littéraire et philosophique sur le saint Anselme — in

Mém. des antiquaires de Normandie. Paris.

4<sup>o</sup>. XX. p. 1 et 46.

Hasse, J. R., Anselm von Canterbury. Leipzig

1848. 62. Bd. 8<sup>o</sup>. 4 Thlr. 15 Sgr. (*Di-verse*

*classische Buch* translated and abridged from

the German by Turner. London 1860. 12mo.)

Hook, T., lives of the archbishops of Canterbury. (London 1860 ff. 8<sup>o</sup>.) Tom. II.

Roth e, Petr. Conr., de vita et gestis Anselmi,

archiep. Cantuariensis, ratione habita status

prioris ecclesiae Anglicae, dissert. Hauniae

1840. gr. 8<sup>o</sup>. 132 pag.

Vgl. Epistolae Anselmi. Bibl. p. 288.

Vita s. Anselmi episc. Lucensis. \*603.

*Erl.-Schr.*: Rota, Andr., notizie istoriche di s.

Anselmo, vescovo di Lucca e protettore di

Mantova. Lucca 1733. 4<sup>o</sup>. — (con *effig.*)

in Verona 1733. 8<sup>o</sup>. XIV. 384 pag.

Vita s. Anskarii archiep. Hamma-

burg. (\*604) auctore Rimberto.

*Ausg.*: man vervollständige die ersten

beiden Ausgaben also: <sup>1</sup> ed. Phil. Caesar in

Triapostulatus septentrionis. Vita et gesta s.

Willehadi, s. Anskarii et s. Rimberti, trium

principalium ecclesiae Bremensis episcoporum,

septentrionis apostolorum. Coloniae 1642.

80. *Lückenhafter Text.* — (*Unvollständig*

*wiederholt* von Fabricius in Memor. Ham-

burg. Hamb. 1710. 8<sup>o</sup>. II. p. 637-784. Vgl.

J. M. Kohlmann, Philipp Cäsar. Ein Le-

bensbild — in Bremisches Jahrbuch. Hrs-

ggb. vom Verein für Bremische Geschichte.

Bremen 1865. 8<sup>o</sup>. II. 1. p. 14-47.) — <sup>2</sup> ed.

Petr. Lambecius in Orig. Hamburg. 1652.

40. p. 167 ff. (ed. 2da. cur. Fabricio. 1706.

fol. p. 28-45.) — <sup>3</sup> . . . .

*Uebers.*: deutsch: . . . <sup>3</sup> zu dessen 1000-

jähr. Todesfeier übersetzt von Lebrecht Dre-

ves. Paderborn 1865. 8<sup>o</sup>. 15 Sgr.

*Erl.-Schr.*: Ansgarius Sveriges apostel, skildrad

för svenska folket tusen ar efter hans död.

Stockholm, A. F. Norman 1865. 8<sup>o</sup>. 76 pag.

30 öre.

Bog, En Hille, om den hellige Ansgar, Dan-

marks apostel. Kjöbenhavn, A. F. Høst

1865. 8<sup>o</sup>. 60 pag. 16 sk.

Buchenröder, Leben u. Thaten des grossen

Anskarius, ersten Erzbischofs zu Hamburg

u. Bremen u. nordischen Apostels nebst dessen

akuraten Abbildung. Hamburg 1783. 8<sup>o</sup>.

Daniel, der heil. Ansgar — in Theologische

Controversen. Halle 1848. 8<sup>o</sup>. p. 103-116.

Engeln, Joh., das Leben des h. Martyrers Ca-

nutus u. des h. Bekenners Ansgarius. Mün-

ster 1856. 12mo.

Ernst, drei Lebensbilder aus der Urzeit der

nordischen Missionen — in Hamburger kat-

hol. Kirchenblatt für d. nord. Missionen —

Jahrg. 1861. p. 26 ff.

Fahlerantz, Chr. Fr., Ansgarius. Bilder ur

Nord-apostels lif. Örebro, N. M. Lindh

1864. 8<sup>o</sup>. 219 pag. (Auch m. d. Tit.: Fahlerantz, 8 amlad scrifter. B. 1.)

Klippel, G. H., Lebensbeschreibung des Er-

bischofs Ansgar . . . . Bremen 1865. 8<sup>o</sup>.

(Nur neue Titelausgabe.)

Schumacher, H. A., — in *Bremisches Jahrbuch*. Bremen 1864. gr. 8°. I. p. 113-128.  
 Tappéhorn, A., der heil. Ansgar, Apostel des Nordens. Münster 1863. gr. 8°. I. Thlr. 10 Sgr. (Rezensirt von H. A. Schumacher — in *Bremisches Jahrbuch*. Bremen 1866. II. 2. p. 444-468.)

**Vita s. Antonii de Padua. \*606.**

*Erl.-Schr.*: Abreu, Bras Luis de, Sol nascido no occidente, e posto ao nascer do sol. S. Antonio Portugues. Luminar mayor no ceo da Igreja entre os astros menores na esph'ra de Francisco. Epitome historico, e panegyrico de sua admiravel vida, et prodigiosas accoens. . . . em Coimbra 1726. kl. fol.

Angelico da Vicenza, La vita di sant' Antonio di Padova colla storia della sua sepoltura, canonizzazione, traslazione, e de' miracoli da lui dopo morte operati. (*Con effigie*). in Bassano 1748. 4°. (XII). *LVI. et 268 pag.*

Azevedo, Emman. de, vita del taumaturgo Portoghese sant' Antonio di Padova. Ediz. 2a. Bologna 1790. 4°. *VIII. 443 pag. Con ritratto*. (*deutsch*: Leben u. Wunder des h. Antonius von Padua. Aus d. Italien. übers. von J. v. D. T. Botzen 1838. 8°. *Mit Abbildung. 358 pag.*)

Bolla della canonizzazione di s. Antonio da Padova. Padova, tipograf. Prosperini 1869. 4°. *Contiene la Bolla in fac-simile litografata, ed una dissertazione del prof. Andrea Gloria. 16 pag.*

Grandi, Vitt. Silv., vita di s. Antonio di Padova. Venezia 1706. 8°.

Pasquali, Luigi, le gesta e le glorie del taumaturgo di Padova esposte in trentasei discorsi panegir.-moralì od elogi storico-moralì. Si aggiunge il panegirico di s. Antonio e cinque edite orazioni. Tomo 1. 2. Bologna 1834. gr. 8°.

**Vita s. Antonii Magni auctore s. Athanasio episc. \*607.**

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> *unt. d. Tit.*: Vie de s. Antoine. Edition annotée par Manoury. (*Texte grec.*) Paris, Dezobry 1858. 12mo.

*Uebers.*: traduit en français par Manoury. *ibid.* 1858. 12mo. 1 fr.

**Vita s. Antonini archiep. Florent. \*607.**

*Erl.-Schr.*: Bartoli, Istoria dell' arcivescovo s. Antonino e di alcuni suoi discepoli, coll' apologia di F. Girol. Savonarola. Firenze 1772. 4°.

Loddi, Seraf. Maria, memorie della genealogia e del luogo del nascimento de s. Antonino. Firenze 1731. 4°.

Maccarani, Domen., vita di s. Antonino arcivescovo di Firenze. Firenze, Albizzini 1708. 4°. *ibid.* 1708. 8°.

**Vita s. Apollinaris episc. Ravenn. \*608.**

*Erl.-Schr.*: Maretta, Aurel., vita di s. Apollinare arcivescovo, martire e protettore di Ravenna. Ravenna 1644. kl. 4°.

Notizie storiche di s. Apollinare, e del antichissima basilica di Classe di Ravenna. Forlì 1781. 8°.

Vita e martirio di s. Apollinare vescovo. Forlì 1781. 8°.

**De s. Antonio episcopo Engolis-**

**mensi († sacc. VI.) Remigii de Buck comment. historicus in AA. SS. Boll. 26. Oct. XI. p. 885—888.**

**Acta s. Arcadii mart. Caes. \*610.**

*Erl.-Schr.*: Dionisi, Gio. Giac., di s. Arcadio e cittadin Veronese dissertazione. Verona 1778. 4°. *Con effig. XXVIII. 32 pag.*

**Historia s. Ardovini Angligonae de Ceperano († ut fertur a. 627), per modum allegationis in iure descripta ab Antonio Vitagliano Ceperanensi.**

*Ausg.*: in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 653-656.

*Erl.-Schr.*: Buck, V. de, commentarius praevious *ibid.* p. 650-653.

**Martyrium s. Arestae auctore Simeone Metaphraste.**

*Ausg.*: ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis. 9. Novbr. VI. p. 231-233 (ed. Colon. 1575.)

**Vita s. Arialdi diaconi. \*611.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> *unt. d. Tit.*: De ss. martyribus, Arialdo Alciato et Herlembaldo Cotta Mediolanensibus veritati ac luci restituti, libri quatuor quibus Historia Mediolanensis in eo tempore mirifice illustratur . . . . Nunc primo prodeunt in lucem studio et opera Joa. Petri Puricelli. Mediolani 1857. fol. — <sup>2</sup> *wiederholt* . . . .

**Vita Arnesti archiepiscopi Pragensis († 1364) auctore Guilelmo decano Wissegradensi.**

*Handschr.*: Prag, Domcap.-Bibl. O. 4. fol. 65-77. mbr. 4. saec. XIV. — Univ.-Bibl. XIV. D. 23. fol. 52 (XIII. D. 20.)

*Ausg.*: ap. Höfler, Geschichtschreiber der hussitischen Bewegung II. p. 1-11.

**Vita s. Arnoldi archiep. Mogunt. \*611.**

*Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Jaffé, biblioth. rerum Germ. III. p. 606-675.

**Vita Ludovici de Arnstein, rtd. Vita Ludovici de A.**

**Vita s. Arnulfi ep. Mett. \*611.**

*Erl.-Schr.*: Bonneil, E., die Anfänge des karolingischen Hauses. Berlin 1866. gr. 8°. p. 47; 148.

**Vita s. Arnulfi Villariensis. \*612.**

*Handschr.*: Berlin, k. Bibl. Ms. theol. lat. 4°. No. 195. sec. XIII. *Orig.*

**Historia s. Artemii mart. \*612**



*Ausg.*: <sup>1</sup> De s. Art. commentarius histor. Johannis monachi (f. e. s. Johannis Damasceni) ex inedito praesertim Philostorgio, graece ap. Ang. Mai, spicilegium Romanum. IV. (non VI.) p. 340-398. — <sup>2</sup> in AA. SS. Boll. . . .

De ss. Artemidoro, Basilio, Glycone et Leptina martyribus ecclesiae orientalis (*temp. incerto*) Victoris de Buck sylloge in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 826. 827.

De s. Athanasio oeconomio Mediciensi in Bithynia († cca. a. 814) Victoris de Buck sylloge histor. in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 963-965.

Vita s. Athanasii episc. Alex. \* 613.

*Erl.-Schr.*: Barral, abbé, étude sur St. Athanasie le Grand. Paris, Vivès 1863. 8°. 203 pag.

Kaye, Bp., some account of the council of Nicaea, in connection with the life of Athanasius. London 1853. 8°.

Weguelin, mémoire sur s. Athanasie — in Mémoires de l'acad. roy. de Berlin. 4°. 1782. p. 517.

Vita s. Audomari episc. Tarven. \* 615.

*Ausg.*: <sup>4</sup> ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii III. p. 623. — <sup>5</sup> Auszug . . . — Vita altera <sup>2</sup> in (Bonnaire) La vérité de l'église de St. Omer. Paris 1754. 4°. Pièces justific. p. 393. — <sup>3</sup> ap. Ghesquière l. c. p. 635-644. — Vita tertia <sup>2</sup> ap. Ghesquière l. c. p. 645.

Vita s. Augustini episc. Cantuar. \* 615.

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> und ap. Migne, patrologiae cursus LXXX. p. 43. — Historia translationis . . . <sup>3</sup> und ap. Migne l. c. CLV. p. 14.

*Erl.-Schr.*: Hardy, D., descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 192. No. 538-558.

Hook, Walter, lives of the archbishops of Canterbury, from the mission of Augustine to the death of Howley. (London 1860-64. 4 vol. 8°.) Tom. I.

Montalembert, Comte de, les moines d'Occident depuis s. Benoît jusqu'à s. Bernard. Paris 1860-67. 5 vol. gr. 8°. (saint Augustin de Cantorbéry et les missionnaires romains en Angleterre 597-638. III. p. 335-476.)

Acta s. Augustini episc. Hippon. \* 615.

*Erl.-Schr.*: Angelis, Ludov. de, de vita et laudibus s. Aurelii Augustini. Paris. 1614. 8°. St. Augustin, sa vie et extraits de ses écrits. Lille 1852. 8°.

Bersot, doctrine de s. Augustin sur la liberté et la providence. Paris 1843. 8°. 4 fr.

Bordier, Henri, restitution d'un mpt. du 6. siècle, mi-partie entre Paris et Genève, et contenant des lettres et des sermons de saint Augustin — in Études paléographiques et histor. sur des papyrus du VI. siècle. Genève 1866. 4°. p. 107-164.

Eisenbarth, A., der heil. Augustinus, sein Leben und seine Lehre. Stuttgart 1853. 8°. 1 Thlr.

Fivizanius, Aug., vita s. Aurelii Augustini. Romae, Martinelli 1687. 4°.

Fontanini, J., da corpore s. Augustini Ticini reperto. Romae 1728. 4°.

— — — ragioni per l'identità del corpo di s. Agostino scoperte nella confessione della basilica di s. Pietro in Caelo aureo di Pavia. Roma 1728. 4°.

Hahn-Hahn, Ida Gräfin, Sanct Augustinus. Mainz 1866. 8°. 352 pag. 1 Thlr.

Jouhannaud, P., vie de s. Augustin, évêque d'Hippone. Limoges & Paris 1842. 18mo. 108 pag.

Lancelottus, C., s. Aurelii Augustini vita. Antverp. 1618. 8°.

Macedo, Franc. a S. Augustino, commentationes duae ecclesiast. polemicae, altera pro s. Vincentio Lirinensi, et s. Hilario Arelat. . . ., altera pro s. Augustino . . . et patribus Africanis. Veronae 1674. 4°. 288 pag.

Malmibourg, Claude, la vie de s. Augustin évêque d'Hyppone recueillie tant de ses propres écrits que de ceux des plus anciens auteurs. Paris 1659. 8°.

Massini, C., vita di b. Agostino, con una breve vita di s. Monica. Bologna 1810. 8°.

Poujoulat, histoire de s. Augustin, sa vie, ses oeuvres, son siècle. Paris 1843. 3 vol. 8°. (*Deutsch*: aus d. Französ. übers. von Fr. Hurter. Schaffhausen 1846. 47. 2 Bde. 8°. 2 Thlr. 7 Sgr. 6 Pf. — *italienisch*: Losan 1845. 3 vol. 8°.)

Reinkens, Jos., die Geschichtsphilosophie des b. Augustinus. Mit e. Kritik der Beweisführung des Materialismus gegen die Existenz des Geistes. Rede. Schaffhausen, Hurter 1866. gr. 8°. 9 Sgr. 11. 41 pag.

Saint-Martin, histoire de la vie de s. Augustin, évêque d'Hippone et de plusieurs ss. BB. et autres hommes de l'ordre des Ermites. Toulouse 1641. fol.

Villemain, tableau de l'éloquence chrétienne au 4. siècle. Paris 1850. 8°.

Vita b. Augustini Novelli. \* 616.

*Erl.-Schr.*: Auria, Vinc., il b. Agostino Novello Palermitano. Opera apologetica. Contro le opposizioni di Bernardo Alfsalco, ed altri autori. Palermo 1710. 4°. 103 pag.

Mongitore, Ant., vita del b. Agostino Novello Palerm., della nob. famiglia Termino dell'ord. di s. Agostino. 2. impress. accresc. Palermo 1710. 4°. 19 pag.

Riera, Bern., vita b. Augustini Novelli nobilis Panormitani. Panormi 1664. 4°.

Rizzo, Cataldo, lettera in cui si difende la patria del b. Agostino Novello. Messina 1713. 8°.

De s. Aurelio episcopo Carthaginensi († cca. 429) J. van Heckii commentarius hist. in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 852-860.

De s. Ausiaco presbytero Baiocis in Galliis († cca. 460) cf. Victoris de Buck commentarius praevious in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 658-770.

**Vita s. Austremonii. \*617.**

*Erl.-Schr.:* Origine des églises de France, prouvée par la succession de ses évêques, avec la vie de s. Austremonne, premier apôtre et primat des Aquitaines. Paris 1888. 8°.

**Vita s. Autberti ep. Camer. \*617.**

*Ausg.:* <sup>2</sup> ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii III. p. 529.

**Vita s. Aviti. \*618.**

*Erl.-Schr.:* Études paléographiques et historiques sur des papyrus du VI. siècle en partie inédits renfermant des homélies de s. Avit . . . Genève 1866. 4°. (Avec 5 facsimiles.)  
*Darin:* Albert Rilliet, Conjectures historiques sur les homélies prêchées par Avitus, évêque de Vienne, dans le diocèse de Genève et dans le monastère d'Agaune en Valais p. 31-106.

**B.**

De b. **Balduino Gandensi** ord. praed. († 1273) ap. Choquet, sancti Belgii p. 63-66.

**De s. Balthasare rege. \*620.**

*Erl.-Schr.:* Floss, Heinr. Jos., Dreikönigenbuch. Die Uebertragung der hh. Dreikönige von Malland nach Köln. Köln, Du Mont 1864. 8°. IV. 137 pag.

**Vita s. Balthildis reg. \*620.**

*Handschr.:* Hardy, D., descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 286. Nr. 731-734.

Translatio s. **Barbarae** virg. et mart. († saec. III in Aegypto) et miracula. \*620.

*Ausg.:* unter d. *Ueberschr.:* Qualiter caput b. B-e processu temporis (Roma) in Pomeraniam pervenit ed. M. Toeppen in Scriptor. rer. Pruss. II. p. 397-411. —

*Vita a Petro Galesinio* protonotario apost. contexta ex Graecis authoribus Joanne Damasceno et Arsenio, ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis 4. Dechr. VI. p. 690-692 (ed. Colon. 1575.) — Miraculum in homine quodam flammis misere exusto, a Theodorico Pauli Gorcomensi conscriptum a. 1448 *ibid.* p. 693. 694. — Certamen eiusdem sanctae auctore Simeone Metaphraste *ibid.* p. 695-698.

*Erl.-Schr.:* Marini, Sav., memorie di s. Barbara vergine e martire di Scandriglia detta di Nicomedia, protettrice principale della città e diocesi di Ilieti. Folligno 1788. 4°.

**Vita s. Bardonis. \*621.**

*Ausg.:* auctore Vulculdo . . . <sup>3</sup> ap. Jaffé, bibl. rer. Germ. III. p. 521-529. — *Vita altera* auctore anonymo monacho Fuldensi . . . <sup>6</sup> ap. Jaffé, l. c. p. 529-564.

**Vita s. Bartholomaei eremitae. \*622.**

*Handschr.:* vgl. Hardy, descript. catalogue of materials II. p. 226. No. 306.

*Ausg.:* . . . De s. B-o servo Dei ap. Capgrave, nova legenda fol. 32 (*Aussug aus d. vorhergehenden Vita.*)

**Vita s. Bartholomaei iunioris Cryptae Ferratae et conversatio.**

*Ausg.:* ap. Martene, collect. ampl. VI. p. 957-969. — *Vita alia brevis ibid.* p. 969. 970.

**Vita s. Basillii magni. \*622.**

*Erl.-Schr.:* Hermant, Godefr., vie de s. Basile le Grand et de s. Grégoire de Nazianze. Paris 1874. 2 vol. 4°.

**Vita s. Bassiani ep. Laud. \*623.**

*Erl.-Schr.:* Apollonio, Ben., il ritratto di Cristo, ovvero vita di s. Bassiano santissimo presule di Lodi e protettor di Bassano. Bassano 1687. 12mo.

De s. **Beano** episcopo Murthlancensi, dicto Aberdonensi in Scotia († cca. a. 1032) Victoris de Buck sylloge histor. in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 1034-1038.

**Vita Bedae Venerabilis. \*624.**

*Handschr.:* Vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials 1862. I. 1. p. 450. No. 985-998.

*Ausg.:* . . . <sup>3</sup> ap. Migne, patrologiae cursus. XC.

**Vita s. Begae abbatissae. \*624.**

*Handschr.:* Vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 223. No. 603. 604.

**Vita s. Benedicti abbatis Anianensis. \*625.**

*Erl.-Schr.*: Nicolai, P. J., der heil. Benedict, Gründer von Aniane und Cornelimünster (Inda), Reformator des Benedictinerordens. Cöln, Heberle 1866. gr. 8°. VIII. 312 pag.

**Vita s. Benedicti abbatis Cassin.**  
(\* 625) auctore Gregorio M.

*Uebers.*: griechisch: auctore Zacharia papa, vid. Ausg. No. 1.

*Erl.-Schr.*: Brandes, P. Karl, Leben des heil. Benedict, Einsteleln 1858. 8°. In seiner Art ein vorzügliches Werk.

Erhard, gloria s. Benedicti in terris adornata, seu vita, virtutis prodigiosa gesta et cultus s. Benedicti. Aug. Vindel. 1718. 2 vol. 4°.

Montalembert, Comte de, les moines d'Occident depuis s. Benoît jusqu'à s. Bernard. Paris 1860-67. 5 vol. gr. 8°. (saint Benoît II. p. 2-72.)

Planchette, D. B., la vie de s. Benoît. Paris 1862. 4°.

Stengel, Car., laudes s. Benedicti abbatis. Aug. Vind. 1647. 4°.

Waltsmann, G., das Leben und Wirken des h. Benedictus. Augsburg 1855. 8°.

**Vita s. Benedicti Biscopi.** \*626.

*Erl.-Schr.*: Montalembert, les moines d'Occident. Paris. IV. 1867. p. 462-487: Benoît biscop et les monastères de Wearmouth et de Yarrow.

**Acta s. Benedicti fundat. pontis Avenionensis.** \*627.

*Erl.-Schr.*: Ebert. Brückenbrüder — in Ersch u. Grubers Encyclopädie s. v.

—, Uebersetzungen zur Geschichte, Literatur etc. Dresden 1827. II. 1. p. 65 ff.

**Vita Benedicti X papae (expulsus 1059) ex Petri Guillermi cod. Vatic. 3762.**

*Ausg.*: ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 203. 204.

**Historia s. Benigni presbyteri et martyris, tempore Aurelii imperatoris.**

*Ausg.*: ex cod. ms. antiq. mutato non-nihil stylo ed. Surius, De probatis SS. historis. Novbr. 1. VI. p. 9. 10. — Quaedam de eodem martyre ex Passione tergeminarum martyrum (17. Janr. Tom. I.) et ex Gregorio Turon. *ibid.* p. 11.

**Vita s. Bennonis episc. Osnabrugensis.** \*628.

*Uebers.*: Leben Benno's II., Bischofs zu Osnabrück, vom Abt Norbert zu Iburg. Uebers. u. mit e. Vorrede u. Anmerk. versehen v. H. Hartmann — in Mittheilungen des histor. Vereins zu Osnabrück. VIII. 1866. p. 211-327.

**Vita s. Berlendis virg.** \*629.

*Erl.-Schr.*: Busco, J. de, sint Berlendis' leven — in Volksalmanak voor Nederlandsche Katholiken . . . door J. A. Aberdingk Thym. Amsterd. 1859. 8°. p. 86 ff.

**Vita s. Bernaci confessoris.**

*Ausg.*: ex ms. Cott. Vesp. A. XIV. ed. Rees for publishing Welsh msc. Llandoverly 1853. 8°. — Cf. Capgrave, nova legenda Angliae f. 36.

**Vita s. Bernardi Claraev.** \*630.

*Ausg.*: *manlese*: Vita alia unt. d. Tit.: ,Bernardus' Gutolfi monachi. Seu vita sanctissimi P. N. Bernardi prim. Claravallensis abbatis . . . per Gutolfum ord. Cisterc. ad S. Crucem in Austria monachum XIII saeculo metricae conscripta: nunc publici iuris facta atque illustrata a Theoph. Heimb. Norimbergae 1749. Pars 1. 2. 40. 752 u. 1017 pag.

*Uebers.*: Vita di san Bernardo primo abate de Chiara-valle, scritta già in Latino da diversi contemporanei . . . ora nel nostro volgare tradotta . . . da Pietro Magagnotti. Padova 1744. 40.

*Erl.-Schr.*: Bonnier, Ed., Abélard et saint Bernard la philosophie et l'église au 12. siècle. Paris 1862. 8°. 154 pag. 1 fr. 25 c.

(Clémencet, Dom. Ch.) Histoire littéraire de s. Bernard abbé de Clairvaux, et de Pierre le Vénéral, abbé de Cluni, qui peut servir de supplément au XII. siècle de l'Histoire littér. de France. Paris 1773. 4°. XII. 571 pag.

Desjardins, A., études sur saint Bernard. Dijon 1849. 8°.

Filippo di S. Gio Battista, Vita del gran padre e mellifuo dottore san Bernardo, divoto citarista di Maria vergine. Torino 1618. 4°.

Gallus, Ren. Bald., auctarium aucupii. Concertatio scholastica . . . super rectitudine notarum R. P. Joannis Pinij soc. Jesu ad narrationes duas Guil. Theodorici abbatis in Vita s. Bernardi. Leodii 1744. kl. 4°.

Gourney, J. H., four ecclesiastical biographies: Hildebrand, Bernard, Innocens III, Wiclif. London 1864. 8°. 315 pag.

Morison, Jam. Cotter, the life and times of st. Bernard, abbot of Clairvaux. A. D. 1091-1155. London, Chapman 1864. 8°.

Nardi, saint Bernard, sainte Catherine di Si- enne et Charlemagne, sur le pouvoir temporal du pape. Avec une préface par Veulliot. Paris. Palmé 1862. 8°.

Neander, A., der h. Bernhard u. sein Zeitalter. Berlin 1813. 8°. — 2. Aufl. Hamburg & Gotha 1848. 8°. — 3. Aufl. Gotha 1865. 8°. (en franç. par Th. Vial. Paris 1842. 8°. — translated by M. Wrench. London 1843. 8°.)

Petrina, Gasp. Anton., la storia cronologica di s. Bernardo abate di Chiaravalle, dottor mellifuo, e padre della chiesa. Tomo 1. 2. in Torino 1737. 4°. VI. 371 e 350 pag.

Pliitt, G. L., des heil. Bernard von Clairvaux Anschauungen vom christlichen Leben. Ein Beitrag zur Gesch. christlicher Sitze u. Sittenlehre — in Niedner's Zeitschrift f. histor. Theologie. N. Folge. Bd. XXVI. 1862.

Ratisbonne, Marie Théod., histoire de s. Bernard et de son siècle. 5. édit. Tome 1. 2. Paris 1864. 8°.

Vita del gran padre s. Bernardo. Torino 1610. 4°.

**Vita b. Bernardi march. Badensis.**  
\*631.

*Erl.-Schr.*: Mombello, Gius. Ant., la corte santificata dalla vita, e dalle virtù del b. Bernardo marchese di Baden protettore della città di Moncalieri. in Torino 1722. 4<sup>o</sup>.

**Vita s. Bernardi Menthonensis.**  
\* 631.

*Erl.-Schr.*: Aldéguiet, abbé d', vie d. s. Bernard de Menthon, apôtre des Alpes. Toulouse. Ratier 1858. 12mo. 2 fr.

**Vita b. Bernardi Ptolomaei.** \* 631.

*Erl.-Schr.*: Rossi, P., vita del b. Bernardo Tolomei. Bologna 1746. 4<sup>o</sup>.

Canonizatio b. Bernardi Ptolomaei. Romae 1768. fol.

Carpenterius, Paul., vita b. Bernardi Ptolomaei. Neapoli 1842. 4<sup>o</sup>.

Compendio breve della vita e miracoli del b. Bernardo Tolomei. Siena 1741. 12mo.

Olliva, Carlo Ant., vita Bernardi Ptolomaei, Horatianis ac Boetianis metris conscripta. Verona, de Merulis 1890. 4<sup>o</sup>.

Oraffi, vita del b. Bernardo Tolomei. Venezia 1650. 4<sup>o</sup>.

Tondi da Gubbio, Bonav., Cigno del Paradiso. Napoli 1683. 4<sup>o</sup>.

—, l'Oliveto illustrato nella vita e gesta del b. Bernardo Tolomei. Napoli 1675. 4<sup>o</sup>.

Vita b. Bernardi Ptolomaei per elogia centum et ultra olim digesta. Senis 1710. 4<sup>o</sup>.

**Vita s. Bernardini Senensis.**  
\* 631.

*Erl.-Schr.*: Amadio Maria da Venezia, vita di s. Bernardino da Siena, con storiche annotazioni. Venezia 1744. 4<sup>o</sup>. — Siena 1854. 8<sup>o</sup>. Berthautier, histoire de s. Bernardin de Senne, de l'ordre des Frères mineurs. Paris, Gaugnet 1862. 12mo. 3 fr.

Legenda de sancto Bernardino. — (Holzschnitt.)

— Incomincia la vita de sancto Bernardino. — in *Assi*: Finisse la vita et miracoli de s. Bernardino. In Venetia stampata per Simone de Luere nella contrata de s. Cassiano . . . 1513. kl. 4<sup>o</sup>. 20 folia.

Massonlo, Salv., vita morte e miracoli di s. Bernardino da Siena, colla descrizione del Tempio e cappella di esso santo che si vedono nella città dell' Aquila. Napoli 1614. 4<sup>o</sup>.

**Vita s. Bernwardi episc. Hildesh.**  
auctore Tangmaro. \* 631.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> (excerpta) ap. Surium, vit. Sanctorum. 20. Novbr. p. 473-476 (ed. Colon. 1575) . . . — <sup>6</sup> ex Mabillonii AA. SS. o. s. Ben. collata cum editione Pertziana in AA. SS. Boll. 26. Oct. XI. p. 996-1019. — Miracula *ibid.* p. 1019-1024. — Historia canonizationis et translationis *ibid.* p. 1024-1034.

*Erl.-Schr.*: Gebhe, Franzisk., de s. Bernwardi, episc. Hildeshelmensis, vita et rebus gestis. Dissert. hist. inaug. Bonnae 1866. 8<sup>o</sup>. 31 pag.

Hecke, J., van, commentarius praevius in AA. SS. l. c. p. 905-995.

**Vita s. Birini episcopi Dorcestriensis et conf., incerto quidem auctore, sed fide digna.**

*Ausg.*: ed. Surius, De probatis sanctorum historiis. 3. Decb. VI. p. 687-689 (ed. Colou. 1575.)

**Vita s. Bleithmaei abb.** \* 634.

*Ausg.*: . . . <sup>8</sup> ap. Pinkerton, vitae antiquae SS. 1789. 8<sup>o</sup>. p. 459. — <sup>7</sup> ap. Mesingham, florilegium insulae SS. p. 399. — <sup>8</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXIII. p. 1045.

**Vita s. Bonaventurae cardin.**  
\* 635.

*Erl.-Schr.* Berthautier, histoire de s. Bonaventure de l'ordre de Saint-François, cardinal-évêque d'Albane, docteur de l'Église. Paris, Poussielgue 1858. 8<sup>o</sup>. 4 fr. 50 c.

Fessler, J. A., die mystischen Nächte s. Bonaventura's, eines italienischen Theologen. Berlin 1807. 8<sup>o</sup>. 2 Thlr. 5 Sgr.

Histoire abrégée de la vie, des vertus et du culte de s. Bonaventure de l'ordre des frères mineurs, card. évêq. d'Albane, patron de la ville de Lyon, par un relig. (le P. Boule.) Lyon 1747. 8<sup>o</sup>.

Preys, Jov., Geschichte des Lebens, deren Tugenden . . . des . . . Bonaventura de Potentia. Breslau 1776. 8<sup>o</sup>.

**Vita s. Bonifacii archiep. Mog.**  
(\* 636) auctore Willibaldo.

*Handschr.*: *vid.* <sup>1</sup>. . . und <sup>2</sup> Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. l. 2. p. 477. No. 1028-1034.

*Ausg.*: <sup>1</sup> statt Canisius, lect. antiq. VI. 2. p. 339 *lese man* IV. 2. p. 341-386. . und *fuge hinzu*: <sup>8</sup> ap. Jaffé, bibl. rer. German. III. p. 429-471. — Appendix . . . <sup>4</sup> *unt. d. Tit.*: Passio s. Bonifacii ap. Jaffé l. c. p. 471-482. — Ex Othloni vita s. B-i ap. Jaffé l. c. p. 482-505. — Ex presbyteri Traiectensis Vita s. B-i *ibid.* p. 506. (Jaffé's Ausgabe ist *unt. d. Tit.*: Vitae s. Bonifacii archiep. Mog. Editio in usum scholarum. Berolini, Weidmann 1866. gr. 8<sup>o</sup>. 15 Sgr. 88 pag., auch einzeln erschienen.)

*Uebers.*: <sup>3</sup> Willibalds Leben des h. Bonifazius nach d. Ausg. der Monumenta German ubera. u. erklärt von B. Ed. Simson — Berlin 1863. 8<sup>o</sup>. *Gut.* — <sup>4</sup> übers. von Wilh — Arndt. Berlin 1863. 8<sup>o</sup>. (Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit. VIII. Jahrb. 2<sup>o</sup> Bd.) — <sup>5</sup> übers. von M. M. Wilden in: *Anhang von Beda's des Ehrw. Kirchengesch der Angelsachsen*. Schaffhausen 1866. gr. 8<sup>o</sup>. — *Die Uebersetzung in niederdeutscher Sprache brachte zuerst Dorow, Denkmäler: alter Sprache u. Kunst. Bonn 1823. 8<sup>o</sup>.*

*Erl.-Schr.*: Arndt, W., Vorrede zu seiner Uebersetzung. 1863. p. l.-XVIII.

Brunner, S., Leben des h. Bonifacius, Apostel von Deutschland. Regensburg 1852. 8<sup>o</sup>.

Piltz, G. L., Bonifacius, der Apostel der Deutschen — in *Zeitschrift für Protestantismus* u. Kirche. Hrsgg. von J. Ch. K. v. Heermann. Erlangen 1864. Neue Folge. XLVII. p. 261-309.

Riffenberg, F. de, descendants des meurtriers de Boniface († 755) en Frise — in *deux* Nouvelles archives historiques. Bruxelles 1832. 8<sup>o</sup>. VI. p. 120.

Waldmann, H., über d. thüringischen Gott Staffo. Eine Untersuchung der ältern Gesch. des Hülfsberges, e. berühmten Wallfahrtsortes im Eichsfelde. Heiligenstadt 1867. 8°. VII. 237 pag. 24 Sgr. (*Gegen Zehrt gerichtet, bekämpft die Anwesenheit des heil. Bonifacius im Eichsfelde.*)

**Vita s. Bonifacii papae et confessoris** († a. 422).

*Ausg.*: ex proprio eccl. Lateran. ad d. 27. Octbr. in AA. SS. Boll. 25. Octbr. XI. p. 614-616.

*Erl.-Schr.*: Hecke, J. v., commentarius praevius *ibid.* p. 605-614.

**De s. Brandano = De s. Brendano.**

**Vita s. Bregwyni auct. Eadmero.**  
\* 639.

*Handschr.*: vid. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 483.

*Ausg.*: . . . 2 ap. Migne, patrologiae cursus CLIX. p. 754.

**De s. Brendano abb. (\*639).** (V. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 159. No. 458-470. — La legende latine de s. Brandaines, avec une traduction inédite en prose et en poésie Romanes; publ. par Achille Jubinal. D'après les mss. . . . remontant aux 11. — 13. siècles. Paris 1836. 8°. — St. Brandon; a medieval legend of the sea. Edit. by T. Wright, for the Percy society. London 1844. 8°. — Vita s. Brendani ex ms. Cott. Vesp. A. XIX. ed. Rees. Llandovery 1853. 8. — Sant Brandons buch und leben. Erfordt 1513. kl. 4°.

**Vita s. Brigidae virg. Scot. thauemat., Kildariensis abbatissae.**

\* 639.

*Handschr.*: vid. Hardy, descriptive cata-

logue of materials. 1862. I. 1. p. 105. No. 306-351.

*Ausg.*: auctore Cogitoso. . . . 4 ap. Colgan, trias thaumaturga p. 518. — 5 ap. Messingham, florilegium p. 189-206. — 6 (*nach Canisius*) ap. Migne, patrologiae cursus LXXII. p. 777. — Vita alia auctore Laurentio Dunelmensi . . . 2 ap. Colgan l. c. 567-581. — Vita alia auctore ut videtur Animoso seu Animchado ap. Colgan l. c. p. 546-566. — Hymnus de virtutibus miraculis seu Vita s. B-ae, a s. Brogano rhythmo Hibernico composita et in latinum versa ap. Colgan l. c. p. 515-518.

*Erl.-Schr.*: Clarus, Ludw., das Leben der heil. Brigitta. Neu bearbeitet. Mit e. Stahlstiche. Regensburg 1866. 8°.

Do dit van Flensburg, J. J., St. Brigitte en hare afseten te Utrecht — in Tijdschrift voor Geschiedenis . . . van Utrecht. Utrecht bij N. v. d. Monde. 8°. 1843. IX. p. 60.

Hammerich, Fr., den hellige Birgitta og Kirken i Norden. Kjøbenhavn 1863. 8°. II. 350 pag. *Gute Darstellung.*

— , den hellige Brigitta som Forløber for Reformationen i Norden. Tale ved Universitetets Reformationfest 1861 — in Nordisk Universitets-Tidskrift. Kjøbenhavn 1862. 8°. I. p. 88-102.

**Vita s. Brunonis archiep. Colon.**  
\* 640.

*Erl.-Schr.*: Maurenbrecher, G., de historicis X. saeculi scriptoribus, qui res ab Otone M. gestas memoriae tradiderunt. Bonnae 1861. 8°. p. 24-27.

— in Deutsche Forschungen. IV. p. 587-598. (*gegen Rommel.*)

Rommel, Otto, der Aufstand Herzog Ludolfs von Schwaben — in Deutsche Forschungen IV. 121-168.

**Vita s. Brunonis episcopi Signiae.**  
\* 641.

*Erl.-Schr.*: Roboltti, Giac., storia della vita di san Bruno. Alessandria, Asbati 1869. 8°. 275 pag.

**Vita s. Brunonis fundat. ordinis Carthusianorum.**  
\* 641.

*Erl.-Schr.*: Pentimalli, Melesagro, vita del gr. patriarca s. Bruno Cartusiano, dal Surio et altri autori lat. ristretta in ling. Ital. Roma 1622. 8°.

Zanotti, Ercole Maria, storia di s. Brunone patriarca del sacro ordine Cartusiano. Bologna 1741. 4°.

## C.

Vita s. Cadoci sive Sophiae, *vid.* Vita s. Sophiae sive Cadoci. \*893.

Vita s. Cadroae abbatis. \*643.

*Ausg.*: . . . . Vita alia auctore anonymo ap. Colgan, AA. SS. Hiberniae I. p. 494.

Vita s. Caeciliae, *vid.* Vita s. Valeriani sponsi. \*919.

Martyrium s. Caesarii diaconi tempore Claudii.

*Ausg.*: ex libris mss. ed. Surius, De probatis SS. historiis. Novb. 1. VI. p. 12-14.

De s. Caideo seu Caidoco confess. in Hibernia († saec. forte VI.) Victoris de Buck sylloge in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 647. 648.

Vita s. Caietani Thienaei. \*643.

*Ausg.*: <sup>1</sup> in Anton. Caraccioli De vita Pauli V. pontif. max. collectanea historica. Item Caietani Thienaei . . . vitae. Coloniae Ubior. 1612. 4<sup>o</sup>. p. 172-260. — <sup>2</sup> in AA. SS. Boll. 7. Aug. II. p. 282-324.

*Erl.-Schr.*: (Bernard) Vie de s. Gaetan de Thienne, instituteur de la congrégation des Clercs réguliers ou Théatins. Paris 1698. 12mo.

Caraccioli, J. B., vita Caietani Tienis institutoris ord. Clericorum regul. scripta occasione Commentarij de gestis ejusd. D. Caietani ab ipso Caracciolo compositi, et ad Scriptores Actorum SS. missi, illo non usos. Pisis 1738. 4<sup>o</sup>. XIX. 149 pag.

Castaldo, Gio. Batt., vita del b. Gaetano Tienne, fondatore della Religione de Chierici regolari. Vicenza 1627. 8<sup>o</sup>. 147 pag.

Charpy, Gaet., abrégé de la vie de s. Gaetan de Thienne, fondat. des Théatins. Paris 1681. 12mo.

Silos, D. Gius., di s. Gaetano Thiene. Roma 1871. 4<sup>o</sup>.

Tracy, de, vies de s. Gaetan de Thienne, instituteur des clercs réguliers, dits Théatins, du B. J. Marinon de S. André Avellin et du card. P. B. d'Arezzo, de la même congrég. Paris 1774. 12mo.

Vita Calixti II pp. \*644.

*Ausg.*: <sup>3</sup> ap. Watterich, Rom. pontificum vitae II. p. 115-118. — Vita alia auctore Bosone cardinali *ibid.* p. 118-121.

De ss. Canna, Sadwren seu Saturnino, Crallone et Elian Geimiad

seu Hilario, conf. non pontif. in Wallia (saec. VI.) Victoris de Buck sylloge in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 616—618.

Vita s. Canuti regis. \*646.

*Ausg.*: <sup>1</sup>. . . . Hafniae 1631. 4<sup>o</sup>. — <sup>2</sup> in Joa. Meursii Historia Danica. Cum privilegiis. s. l. et a. 4<sup>o</sup>. (bei der Vita fehlt aber Titel und Vorrede, sonst derselbe Druck wie die vorhergehende Ausgabe.) — <sup>3</sup> ap. Langebek . . . . <sup>4</sup>. . . . in AA. SS. B. . . .

*Erl.-Schr.*: Engel, Jos., das Leben des h. Martyrers Canutus u. des heil. Bekenners Ansgarius. Münster 1866. 12mo.

Vita e miracoli di s. Canuto martire re della Danica. Roma 1767. 4<sup>o</sup>.

Vita s. Capistrani, *vid.* Vita Johannis de Capistrano.

\*759 et Suppl.

De ss. Capuano, Florentio et Alithio episcopis Cadurcensibus in Gallia (saec. V. et VI.) Remigii de Buck comment. historicus in AA. SS. Boll. 25. Oct. XI. p. 778-783.

Vita s. Carentoci. \*646.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials 1862. I. 1. p. 46. No. 113.

Vita s. Carthaci. \*647.

*Handschr.*: *vid.* Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 226. No 610.

Vita s. Casimiri regis. \*647.

*Erl.-Schr.*: Oraison de saint Casimir à la très-sainte Vierge [i. e. 'Omni die dicit Mariae' etc.], retrouvée dans un mss. de la biblioth. du Vatican expliquée par des manuscrits du XII, du XIV et du XV siècle par le comte Alexandre Przesdziecki. Tiré à 100 exemplaires. Cracovie 1866. gr. 8<sup>o</sup>. L. 39 pag.

De s. Caspate rege. \*647.

*Erl.-Schr.*: Floss, Heinr. Jos., Dreikönigbuch. Die Uebertragung der hh. Dreikönige von Mailand nach Köln. Köln, Du Mont 1864. 8<sup>o</sup>. IV. 137. pag.

Acta s. Cassiani mart. \*647.

*Erl.-Schr.*: Roschmann, Ant., de episcopata Sablonensi s. Cassiani mart. deque s. Ingenii eiusdem urbis episcopi actis Hieronymi Tartarotti ad Ant. Roschmannum epistolae disquisitio. Pars 1. 2. Ulmae 1751. kl. 4<sup>o</sup>.

Vindiciae Romani martyrologii, 12. Augusti s. Cassiani Foro-Corneliensis mart. . . . memoriam recolentis. Veronae 1761. 4<sup>o</sup>. 204 pag.

**Vita Castrucci Antelm. \* 648.**

*Erl.-Schr.:* Manucci, Ald., le azioni di Castruccio Castracane: terza ediz. ricorretta e corredd. di nuovi documenti *ec.* Lucca 1843. 8°.

**Martyrium s. Catharinae virginis et martyris tempore Maxentii imperatoris auctore Simeone Metaphraste.**

*Ausg.:* ed. Surius, De probatis sanctorum historiis. 25. Novb. VI. p. 580-587 (ed. Colon. 1575.) — Vita di Catharina vergine composta per Pietro Aretino. Vinegia 1540. 80. — *Diue Catharine virginis per Petrum Chalybem herolica vitas descriptio.* Item vita d. Barbare, vita d. Vrsule . . . . . Fridericus peypus Nurenburgae impressit. *in fine:* 1515. kl. 4°. — Dis ist ein nūwe seltzeme vnd lüstige legend gemacht vnz andern sechs legendē, vnd sagt von dem vrsprung vnnnd leben. marter vnd sterben. vnd auch von den wunderzeichē der wolgebornē künigin vn Junckfrawen vnd marterin sant Katherinen. *in fine:* Strassburg, H. Grueninger 1500. 4°. — Ain predig von der hailigen junckfrawen Catharina, Doctoris Urbani Regij Thumpredigers zu Angspurg, gepredigt im M.D.XXI. Jar. *in fine:* Gedruckt zu Angspurg durch Silu. Omar . . . Anno 1521. 40. 8 Blätter. — Die Legende von der gnadenreichen Lebensführung . . der . . . Sankt Katharina . . . zusammengetragen von d. Verf. der ‚Pilgerklänge einer Heimathlosen.‘ Mit e. einleit. Vorworte von Joseph Görres. Münster 1838. 8°.

**Vita b. Catharinae Bononiensis. \* 648.**

*Erl.-Schr.:* Grassetti, Giac., vita della b. Caterina di Bologna. Bologna 1620. 4°. — *La medes.* Aggiuntavi l'opera delle armi necessario alla battaglia spirituale composta da detta santa. Bologna 1724. 4°.

**Miracles de M<sup>me</sup>. sainte Catherine de Fierboys en Touraine (1375—1446).**

*Ausg.:* publ. pour la première fois d'après un ms. de la biblioth. impériale par l'abbé J. J. Bourassé. [Tours.] Potier 1858. 12mo. 4 fr. *Nur wenige Exemplare abgezogen.*

**Vita s. Catharinae } Fliscae.  
                                  } Genuensis.  
                                  \* 648.**

*Erl.-Schr.:* Oeuvres de s. Catherine des Gènes, précédées de sa vie par le vicomte M. Théod. de Bussierre. Paris 1854. 8°. 5 fr.  
*Vita et oeuvres spirituelles de s. Catharine d'Adorny de Gennes, revues et corrigées.*

Paris 1627. 12mo. — nouvelle édit. plus nette et plus correcte par Jean Desmarest. Paris 1667. 2 part. in 1 vol. 12mo.  
*Vita della b. Caterina Adorni da Genova.* Firenze. Giunti 1689. 8°.  
*Vita di s. Caterina da Genova coll' ammirabile sua dottrina, contenuta nel suo Trattato del purgatorio, e nel suo Dialogo.* Genova 1737. 4°.

**Vita s. Catharinae Senensis. \* 648.**

*Ausg.:* . . . Vita alia auctore Raymundo de Vineis . . . [Uebersetz.: deutsch Angspurg 1619. 4°; — französisch unt. d. Tit.: Vie de s. Catherine de Siennne par le B. Raymond de Capoue son confesseur, suivie du supplément du b. Thomas Caffarini, publ. par E. Cartier. 2e. édition. Paris 1859. 12mo; — italienisch unt. d. Tit.: tradotta da F. Ambrog. Caterino, stampata nella magnifica et incl. cipta di Siena, 2. di maggio 1524. 40. — b sec. impressa, correctta. Siena, S. di Niccolò. 7. Sept. 1524. 40. — c Venetia, Zoppini 1558. 8°. — 2. . . vid. *Bibl.*]

*Erl.-Schr.:* Bellacchi, Luigi, lode di s. Caterina da Siena, divisa in 5 discorsi. Siena 1827. 8°.  
Buoninsegnì, Franc., Il trionfo delle stimmate di s. Caterina da Siena. Siena 1640. 8°.  
Capecciatro, Alf., storia di s. Caterina da Siena e del papato del suo tempo. Nuova ediz. Firenze 1864. 12mo. 500 pag. (trad. de l'Italien par Mme. Elise Jal. Paris 1863. 12mo. 3 fr. 50 c. [Biblioth. dominicale.])  
Ciarus, Ludw., eine literarische Hasenjagd, oder Methode, wie ein gewissenhafter Polemiker wider die kathol. Kirche Heiligenbilder surecht macht. Paderborn 1866. 8°. (*Gegen Huse's Schrift.*)  
Dialogi d. Catharinae Senensis virg. sanctiss., in sex tractatus distributi . . . ante annos C. LXXXIII per D. Raymundum a Vineis . . . ex Italico sermone in Latinum conversi; nunc autem denuo . . . excusi. Adiectae sunt . . . orationes quaedam eiusdem . . . Ingolstadtii 1683. 8°.  
Dialogo collo vita e canonizzazione di s. Caterina da Siena. Venezia, Arrivabene 1617. 8°.  
Dialogo della serafica vergine et sposa di Christo s. Catharina da Siena. Diviso in quattro trattati. Di nuovo . . . correcto et ristampato. Venetia 1611. 8°.  
Epistole et orationi della seraphica vergine s. Catharina da Siena *etc.* Vi e aggiunta la vita *etc.* Venet. Aldus 1600. fol. *Schr sellen.* — *ibid.* Fed. Toresano 1648. 4°. — *4* Venetia alla Speranza 1662. 4°. — *4* Colle annotazioni del Burlamachi. Siena 1713. 2 part. 4°. (trad. de l'italien par E. Cartier. Paris 1868. 3 vol. 8°. 15 fr.)  
Forti, Mich. Ang., breve compendio della vita di s. Caterina da Siena, con varj esercitj ed orazioni in onore della santa. Gubbio 1708. 12mo.  
Frigerio, vita di s. Caterina da Siena, raccolta dall' opere della santa. Roma 1656. 4°.  
Gigli, Girol., vocabolario Cateriniano. Da lui lasciato imperfetto alla lettera R, e che in questa seconda impressione si è compiuto . . . Manilla s. a. (post 1722.) 4°.  
Hase, K., Katerina von Siena. Ein Heiligenbild. Leipzig 1864. 8°.  
Leggende e varie della vita e canonizzazione di s. Caterina da Siena, con alcune sue operette. Venezia, G. Cornetti 1689. 8°.

- Lettere di santa Caterina da Siena, ridotte a migliore lezione e in ordine nuovo disposte, con proemio e note di Niccolò Tommaseo. Firenze 1860. 4 vol. 8<sup>o</sup>.
- Lombardelli, Greg., ragguglio della traslazione della sacre testa di s. Caterina da Siena. Siena, Bonetti 1593. 8<sup>o</sup>.
- — sommario della disputa in difesa della s. stimmata di s. Caterina da Siena. Siena 1601. 4<sup>o</sup>.
- Montella, Vita di s. Caterina da Siena. Napoli 1854. 2 vol. 8<sup>o</sup>.
- Nardi, saint Bernard, sainte Catherine de Siemie et Charlemagne, sur le pouvoir temporal du pape. Avec une préface par Veuillot. Paris, Palmé 1862. 8<sup>o</sup>.
- Pollio, Pollastr., libro in laude et gratia della diva et seraph. Catharina senese. Siena per donna Antonina di maestro Eurigh da Colonia . . . 1505. 8<sup>o</sup>.
- Prlezac, vie de s. Catherine de Siemie. Paris 1665. 8<sup>o</sup>.
- Processus contestationum super sanctitate et doctrina b. Catharinae de Senis, de mandato D. D. Francisci Bembo ep. Castellani positus — ap. Martene et Durand, ampliss. collect. IV. p. 1238.
- Tantucci, Ambr. Ans., de translatione corporis et delatione Senis sacri capitis seraph. virginis Catharinae Senensis, ac de capillis ad Campum regium in coenobio Praedict. eius nomini dicatis, ac etiam de festis pene statim ab eius obitu in eius memoriam celebratis. Diss. hist. critica. Romae 1742. 4<sup>o</sup>.
- Tommaseo, Nicc., moti Fiorentini d<sup>o</sup>l 1878 de' quali ebbe Caterina da Siena a patire — in Archivio stor. Italiano. XII. 1860. I. p. 21-46.
- Vie de s. Catherine de Siemie, traduite de l'italien par Jacq. Allibert. 2e. édit. Lyon 1856. 12mo. 1 fr. 50 c.
- Vie de s. Catherine de Siemie, du tiers ordre de s. Dominique par un frère prêcheur. Arles 1715. 8<sup>o</sup>.
- Vita s. Ceaddae. \* 649.**  
*Handschr.:* vid. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 275.
- De s. **Cedda** seu **Ceddo** episcopo Saxonum orientalium in Northumbria Victoris de Buck monitum in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 922.
- Vita s. Ceddae. \* 649.**  
*Handschr.:* vid. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 260.
- De s. **Celsino**, presb. et confessore, Remis in Gallia († cca. 802) Victoris de Buck sylloge in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 585-587.
- Acta s. Ceslai Odrov. \* 650.**  
*Aus.:* <sup>1</sup> Cracoviae, in offic. Andr. Petri-covii 1608. — <sup>2</sup> . . . <sup>3</sup> . . . <sup>4</sup> unt. d. *Tit.:* Tutelaris Silesiae seu de vita rebusque . . . b. Ceslai Odrovansii ord. praed. commentarius . . . Tertio ed. J. N. C. de Montbach. Accedit officium. Wratislaviae, Maske 1862. gr. 8<sup>o</sup>. 36 u. 12 pag.
- De s. **Chenoaldo** (*S. Cagnou*)  
— De s. **Chagnoaldo.**
- Vita s. Childemarae** seu **Childemarcha** abbatissa **Fiscannensi** in **Normannia** († post a. 678).  
*Aus.:* cum originibus **Fiscannensibus**, <sup>1</sup> ex **Mabilionii** AA. SS. o. s. Ben. saec. II. p. 974 et 975 — <sup>2</sup> in AA. SS. Boll. 25. Octbr. XI. p. 684-686.  
*Erl.-Schr.:* Buck, V. de, commentarius praevius *ibid.* p. 679-684.
- Vita s. Chodulphi. \* 651.**  
*Erl.-Schr.:* Bonnell, E., die Anfänge des karolingischen Hauses. Berlin 1866. gr. 8<sup>o</sup>. p. 137.
- Vita b. Christinae Mirabilis. \* 651.**  
*Erl.-Schr.:* Daumer, G. Fr., Christina Mirabilis das Wandergeschöpf des 12. Jahrh. u. der heil. Joseph von Copertino, der Wandermann des 17. Jahrh. als vorläufige Repräsentanten einer neuen, künftigen Menschengattung. Paderborn 1864. 8<sup>o</sup>.
- Vita ss. Chrysanthi et Dariae** martyrum et passio († c. 283) [auctoribus Verino et Armenio.]  
*Aus.:* graece et latine in AA. SS. Boll. 25. Oct. XI. p. 469-487. — *Altera acta* breviora ex cod. Vatic. No. 529. p. 99 *ibid.* p. 487. 488. — *Synaxarion* (ex menaeis impressis 19. Mart.) *ibid.* p. 488-490. — *Historia translationis reliquiarum ex urbe Roma in Galliam* <sup>1</sup> ap. **Mabilion**, AA. SS. o. s. Ben. saec. IV. I. p. 611-615. — *Svepetic.* in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 490-495.  
*Erl.-Schr.:* Bossue, Benj., commentarius praevius in AA. SS. B. I. c. p. 437-468.
- Vita b. Clarae de } Cruce.  
Montefalco.**  
**\* 652.**
- Erl.-Schr.:* Alberici, vita e miracoli della b. Chiara della Croce da Montefalco. Ems 1610. 4<sup>o</sup>.
- Curtius**, Corn., beat. Clarae de Monte Falcho, Ritae de Cassia Augustinianarum vita . . . Antwerp. 1630. 18mo.
- Dupré**, Vinc., *Flammulae amoris b. Clarae de Montefalco*, ord. Erem. s. Aug. in fornace Dominicae passionis succensae, eiusque beatae prodigiosa vita. Perugia 1644. 8<sup>o</sup>. *NH Kupfertitel.*
- Giberti**, Gio. Matt., specchio lucidissimo di santità e di miracoli nella vita della b. Chiara da Montefalco. Venezia 1668. 8<sup>o</sup>.
- Mosconius**, Isid., compendium d<sup>o</sup> vita, miraculis et revelationibus b. Clarae de Cruce Montis Falconis oppidi in Umbria. Bononiae 1601. 4<sup>o</sup>. (17II.) 78 pag.
- Petroni**, M., Vita di s. Chiara di Montefalco . . . (deutsch unt. d. Tit.: Das Leben u. Wunderwerk der sel. Jungkfravn. Clara von Montefalco . . . Durch Matium Petroni von Trievi . . . in Italienscher sprach beschrieben u. anjetzo durch Aegidium Albertinum verteutsch. München, durch Nic. Heuricum gedruckt 1611. 4<sup>o</sup>.)



- Vulpinus, Curiositäten der Vor- und Mitwelt. Weimar 1812. II. p. 322-330: „Die Wunder der heil. Clara von Montefalco.“ *Mit Portr.*
- Vita b. Clarae Gambacortae. \*653.**  
*Erl.-Schr.:* Notizie riguardanti la vita della beata Chiara Gambacortil Pisana. Pisa 1831. 8°. *Con ritratto.*
- Vita s. Clarae virginis. \*653.**  
*Erl.-Schr.:* Demore. Leben d. h. Clara von Assisi, ersten Abtissin des Klosters St. Damian. 1196—1263. Uebersetzt von P. P. Lochner. Regensburg 1857. 8°.
- Loecatelli, vita di s. Chiara di Assisi. Napoli 1854. 2 vol. 8°.
- Vita s. Claudii episc. Vesont. \*653.**  
*Erl.-Schr.:* Coquelin, Franç., vita s. Claudii Romae 1652. 8°. (trad. in It. Ital. *ibid.* 1652. 8°. et 4°.)
- Vita s. Clementis episcopi Bulgarorum († 916) graece.**  
 Miklosich behauptet, dass Theophylact ihr Verfasser sei.  
*Ausg.:* ed. Franc. Miklosich. Vindobonae 1847. gr. 8°.
- De s. Cleto, confessore non pontifice Tibure in Latio († sub saec. XI. med.) Victoris de Buck sylloge in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 712-713.
- De s. Clintanco rege. \*654.  
*Ueber Handschr. vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials.* 1862. I. 1. p. 58 No. 164-166.
- Vita b. Coletae Boilet. \*655.**  
*Erl.-Schr.:* Latera, Flam. Mar. Annib. da, vita della vergine s. Coleta, riformatrice dell' ordine di s. Chiara. Roma 1807. 4°.
- Acta s. Colmani († cca. 630). \*656.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 224. No. 605.
- Vita s. Columbae abbatis Hyens. \*656.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 166. No. 479-498.  
*Ausg.:* man lese: <sup>1</sup> ed. Canisius, lect. antiq. 1601. V. p. 559-621 (<sup>2</sup> ed. 2da. I. p. 674-709). — <sup>3</sup> wiederholt ap. Messingham, florilegium p. 141-184. — <sup>4</sup> ap. Colgan, AA. SS. Hiberniae II. p. 336-372; *vollständiger u. besserer Text.* — <sup>5</sup> . . . . <sup>6</sup> . . . . <sup>7</sup> ap. Pinkerton, vitae antiquae sanctorum. 1789. p. 47-187. — <sup>8</sup> *sammt Uebersetz.* ed. Wm. Reeves. Dublin, Celtic society 1857. gr. 8°. *Treffliche Ausg. —*
- <sup>9</sup> ap. Migne, patrologiae cursus LXXXVII. p. 726. — . . . . **Vita altera auctore Cummeneo . . . . . <sup>3</sup> nach Mabillon ap. Pinkerton, vitae antiq. SS. p. 27-45. — <sup>4</sup> ap. Migne, l. c. LXXXVII.**  
*Erl.-Schr.:* Montalembert, Comte de, les moines d'Occident depuis s. Benoît jusqu'à s. Bernard. Paris 1860-67. 5 vol. gr. 8°. (saint Columba, apôtre de la Calédonie 521—597 III. p. 101-331.)
- Vita s. Columbani Bob. \*657.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 211. No. 573-578.  
*Ausg.:* . . . . **Miracula . . . <sup>2</sup> ap. Messingham, florilegium insulae SS. p. 239-253. — Vita alia lese man <sup>4</sup> ap. Messingham l. c. p. 216-239. — Auszüge . . . <sup>2</sup> ap. Duchesno, scr. rer. Franc. I. p. 551; — <sup>2</sup> ap. Chiffet, hist. de Tourn. p. 155-167. — <sup>4</sup> abgekürzt ap. Capgrave, nova legenda Angliae.**  
*Erl.-Schr.:* Bertocchi, Dan., monografia di Bobbio. Pinerolo 1859. 8°. 274 pag.  
 Greith, C. J., die heil. Glaubensboten Columban u. Gall und ihre Stellung in der Urgeschichte St. Gallens etc. Zur Widerlegung der Wylser-Chronik (von L. G. J. Sailer; vgl. den Titel unt. Vita s. Gallii) St. Gallen 1865. 8°. 58 pag.  
 Histoire littéraire de France III. p. 505-526; 603-608.  
 Montalembert, Comte de, les moines d'Occident depuis s. Benoît jusqu'à s. Bernard. Paris 1860-67. 5 vol. gr. 8°. (saint Colomban. Les Irlandais en Gaule et les colonies de Luxeuil II. p. 411-580.)  
 Zimmermann, J. A., die Heiligen Columban u. Gallus nach ihrem Leben u. Wirken geschildert. Mit Vorrede von J. Fessler. St. Gallen 1866. 8°. XXIII. 254 pag. 20 Sgr.
- Vita s. Comgalli. \*657.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descript. catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 190. No. 531.
- De s. Constantio ap. Brixiam (flor. 1150). \*659.  
*Erl.-Schr.:* (Doneda, Carlo) Notizie di s. Costanzo eremita Bresciano e memorie istoriche del monastero di s. Caterina di Brescia. . . raccolto da un sacerdote Bresciano. Brescia 1756. 4°. XII. 124 pag.
- Vita s. Corbiniani Frising. \*659.**  
*Erl.-Schr.:* Horawitz, Adalb., aus drei Jahrhunderten. Historische Abhandlung. Wien 1864. Progr. des Josefstädter Gymnas. 62 pag.  
 Thaler, Jos., der h. Korbinian mit besonderer Rücksicht auf Tirol. — Denkwürdiges von dessen Tode 730 bis zur Uebersetzung seiner Gebeine von Mays nach Frelising 769. Historisch-kritische u. andere Bemerkungen zu Aribos Vita s. Corbiniani — in Verleibung. Eine Zeitschrift für Verehrer heil. Kunst . . . u. Geschichte. Hrsgb. von d. Meraner Leueverein f. Freunde christlich. Kunst. Bozen 1864. 8°. Jahrg. IV.
- De s. Cordula virgine (\*660).  
*vgl. Passio s. Ursulae (historia inventiois). Suppl.*

**Acta s. Cosmae, Damiani. \*660.**

*Erl.-Schr.:* Leggenda dei s. Cosma e Damiano. scritta nel buon secolo della lingua e non mai fin qui stampata (pubbl. da Michele Melga.) Napoli 1857. 8°.

Schumacher, H. A., Sanct Cosmas u. Sanct Damian. Zur bremschen Reliquiengeschichte — in Bremer Sonntagsblatt. 1866. No. 4 ff.

**Acta s. Crispinae virginis et martyris.**

*Ausg.:* ap. Mabillon, vetera analecta III p. 423.

**Martyrium ss. Crispini et Crispiniani († 285 vel anno seq.)**

*Ausg.:* sicut habetur in pluribus iisque antiquiss. mss. codd. in AA. SS. Bolland. 25. Octob. XI. p. 535-540.

*Erl.-Schr.:* Bossue, Benj., commentarius prae- vultus *ibid.* l. c. p. 495-586 (*ubi etiam* p. 513 sq. De translatione Romana et Osnabrugensi.)

**Miracula s. Cuneræ. \*661.**

*Erl.-Schr.:* Kist, N. C., de Keenenische Kuntera-Legende in betrekking tot die van Sinte-Urula — in Kist en W. Moll, kerk-historisch archief. Amsterd. II. p. 1.

Moulin, J., de memorie van sinte Cunera te Kampen — in Overijsselsche almanak voor oudheid. Deventer 8°. 1841. p. 67. Cf. 1839. p. 127; 1840. p. 35.

**Vita s. Cuthberti episc. Lindisf.****(\*662) auctore Beda Venerabili.**

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 297. No. 753-775.

*Ausg.:* . . . <sup>5</sup> ed. J. Stevenson. Londini 1841. 8°. — <sup>6</sup> ap. Migne, patrologie cursus XCIV. p. 730. — <sup>7</sup> ap. Colgan, AA. SS. Hiberniae I. p. 659. — <sup>8</sup> ed. Surinus, vit. SS. 20. Mart. — Vita alia metrica . . . <sup>5</sup> in Bedae opp. ed. Stevenson. Londini 1841. 8°. p. 1-43. — <sup>6</sup> ap. Migne l. c. XCIV. p. 575.

*Erl.-Schr.:* Eyre, C., history of St. Cuthbert, or an account of his life, disease and miracles, etc. London 1849. 8°.

Hegg, the legend of saint Cuthbert or the history of his churches of Lindisfarne etc. Durham 1777. 4°.

Montalembert, les moines d'Occident. Paris IV. 1867. p. 389-451.

Raine, Jam., saint Cuthbert, with an account of the opening of his tomb in Durham cathedral. London 1828. 4°.

**Vita s. Cypriani episc. Carthag.****\*662.**

*Erl.-Schr.:* Blampignon, Aem., de s. Cypriano et de primaeva Carthaginensi ecclesia disquisitio historica, cui subest Simeonis Metaphrastae hagiographia haecenus inedita. Parisiis, F. Didot 1862. 8°. 3 fr.

Freppel, abbé, saint Cyprien et l'église d'Afrique au III. siècle. Paris, A. Bray 1865. 8°. 6 fr.

**Acta s. Cypriani, Justinæ . . . \*663.**

*Erl.-Schr.:* Beyschlag, Willib., de Cypriano mago et martyre Calderonicae tragoedias persona primaria disertatio — in Verköndigungsschrift über die Preisfragen der Halle-schen Universität. Halle 1866. 4°. 13 pag.

**Vita s. Cyri et Johanna. \*663.**

*Ausg.:* . . . . . S. Sophronii Hierosolymitani historia septuaginta miraculorum ss. Cyri et Johanna, graece cum interpretatione Bonifacii romanae ecclesiae consiliarii et Anastasii bibliothecarii, ed. Aug. Mai in Spicilegium Romanum. III. p. 1-670. — Vitarum ss. C. et J. editiones duae auctore s. Sophronio, graece ed. A. Mai l. c. IV. p. 230-241; 242-247. — S. Cyrilli Alexandrini concinualae tres de ss. C. et J. graece et lat. ed. Mai l. c. IV. p. 248-263. — Historia ss. C. et J. interprete Anastasio biblioth. ed. Mai l. c. IV. p. 263-267. — Petrus Parthenopensis de ss. C. et J. ed. Mai l. c. IV. p. 268-280.

De s. Cyriaco protect. Anconitano, vgl. De s. Marcellino episc. Anconitano. \*798.

**Acta s. Cyriaci et Julittae. \*663.**

*Ausg.:* . . . Miracula ap. Daru, bibliothèque historique de l'Yonne. Auxerre. I. p. 133-134.

*Erl.-Schr.:* Leggenda di Gioletta e Quirico de Quattro leggende inedite del buon secolo della lingua (pubbl. per cura di Mich. Melga.) Napoli 1857. 8°. p. 15 ff.

**Vita s. Cyrilli et Methodii. \*664.**

*Erl.-Schr.:* Bily, Joh. Ev., Geschichte der heil. Slaven-Apostel Cyrill u. Method. Zur 1000-jähr. Jubelfeier der Christianisirung von Mähren u. Böhmen. Prag, Bellmann 1863. 4°. Mit 20 Holzschn.

Denkwürdigkeiten, Altslavische, als Vervollständigung der Lebensbeschreibung der slav. Apostel Cyrillus u. Methodius. Kasan 1862. 8°. 29 pag. Russisch geschriebener.

Dunder, Jos. Alex., Buchlov hrad, s vytknutím mist, v nichs památka svatých Cyrilla a Methoděje se zachovala v markrabství Moravském bříz Vehlerradu. 2. vyd. v Praze. 1862. 16mo. 32 pag.

Fabeln, Moralische, des heil. Apostels Mährens Cyrill . . . u. der Lebensgeschichte desselben sowie der seines leibl. Bruders u. heil. Mitapostels Method . . . verdeutscht u. veröffentlicht von Sim. Fensch. 2. Aufl. Leobschütz 1863. 8°.

Stradowski, Joh. Geo., sacra Moraviae historia seu vita ss. Cyrilli et Methodii, generis civium Romanorum. Solisbaei 1710. 4°.

## D.

**Vita s. Danielis stylitae auctore Simeone Metaphraste.**

*Ausg.*: ed. Surinus, De probatis Sanctorum historia. 11. Decbr. VI. p. 845-865.

De ss. **Daria et Derbilia** virginibus in Connacia, Hiberniae provincia († saec. VI. aut VII.) Victoris de Buck sylloge *in* AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 892-893.

**Vita s. Davidis archiep. Menev.** \*666.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 118. No. 356-376.

*Ausg.*: . . . . Vita alia auctore Giraldo Cambrensi . . . . <sup>2</sup> *in* Giraldi oper. ed. J. S. Brewer. Tom. III. Lond. 1863. gr. 8<sup>o</sup>.

**Vita s. Davidis II archiep. Menevensis** (auctore ut videtur eodem Giraldo Cambrensi).

*Ausg.*: *in* Giraldi oper. ed. J. S. Brewer. Lond. 1863. gr. 8<sup>o</sup>. Tom. III.

**Vita s. Declani.** \*666.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 186. No. 520.

**Vita s. Deicoli.** \*666.

*Handschr.*: vid. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 221.

*Ausg.*: <sup>2</sup> *wiederholt* ap. Colgan, AA. SS. Hiberniae I. p. 115-127. — Vita alia auctore anonymo <sup>1</sup> ap. Mabillon, AA. SS. o. s. Ben. saec. II. p. 102-116. — <sup>2</sup> *Auszug* ap. Bouquet, rec. III. p. 497.

De s. **Demetrio** primo episcopo **Vapincensi** in Gallia, martyre († init. forte saec. II.) Victoris de Buck commentarius *in* AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 795-799.

**Elogium s. Deusdedit VI.** \*668.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 261.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ex Capgravo, nova legenda f. 86 — <sup>2</sup> *in* AA. SS. Boll. 15. Jul. IV. p. 49. 50; cf. p. 48.

*Erl.-Schr.*: Hook, T. lives of the archbishops of Canterbury. (London 1860 f. 8<sup>o</sup>.) Tom. I.

**Acta s. Dionysii Areopagitae.** \*669.

*Erl.-Schr.*: Böhmér, Ed. Dionysius Areopagita — *in* Damaris. Zeitschrift von Ludw. Giesebrecht. Stettin 1864. gr. 8<sup>o</sup>. p. 99-146.

Cossa, Laurent., vindiciae Areopagiticæ. In duas partes distributæ, in quarum prima, præmissa s. Dionysii Areop. vita a Michaelæ Syngelo edita, . . . afferuntur iudicia, et rationes, quibus demonstratur, opera, sive scripta s. Dionysii Areop. attributa, esse agiographa, et eiusdem sancti, vere genuina. In secunda parte referuntur pariter iudicia . . . quibus novatores . . . conantur ostendere esse pseudopygrapha, spuria . . . Additur ad calcem Apologia Joannis Novii pro scriptis Areopagiticis contra Laurentium Vallam. Romæ 1702. LXXIII. 506 pag. et index.

Darras, St. Denis l'aropagite, premier évêque de Paris. Paris, Vivès 1863. 8<sup>o</sup>. XVI. 376 pag.

Docoëus, Joa., vita, passio et sepultura martyris Areopagitæ Dionysii sociorumque eius: corporum eorumdem inventio et translatio. Paris. 1649. 8<sup>o</sup>.

Halloix, P. P., vie de saint Denis l'aropagite, évêque d'Athènes, apôtre des Français, évêque de Paris et martyr. Traduite en français par M. l'abbé F., et revue par M. l'abbé E. van Drival. Arras 1866. 8<sup>o</sup>. 305 pag.

Millet, D. G., vindicata ecclesiae gallicanae de suo Areopagita Dionysio gloria. Parisiis 1688. 8<sup>o</sup>.

Sirmondi, Jac., dissertatio in qua ostenditur Dionysii Paris. et Dionysii Areopag. discrimen. Paris. 1641. 8<sup>o</sup>.

**De s. Dionysio episc. Alexandrino.** \*670.

*Erl.-Schr.*: Dittrich, Dionysius der Grosse von Alexandrien. Eine Monographie. Freiburg i. Br. 1867. 8<sup>o</sup>. 16 Sgr.

Foerster, Theod., de doctrina et sententiis Dionysii Magni, episcopi Alexandrini. Diss. inaug. Berolini 1866. 8<sup>o</sup>.

Jortin, J., the character of Dionysius of Alexandria — *in* His Remarks of ecclesiastical history. London 1752. 8<sup>o</sup>. III.

**Vita s. Dodonis** († c. 750); **Fu-**  
**it** quidam confessor eximius.

*Ausg.*: ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii VI. p. 375.

**Acta s. Dominicae virg.** \*671.

*Erl.-Schr.*: Barone, Ant., vita di s. Domenica vergine e martire. Napoli 1690. 2 voll. 4<sup>o</sup>.

**Vita s. Dominici fundat.** \*671.

*Erl.-Schr.*: Bremond, Ant., de Guzmanæ stirps s. Dominici fundatoris familiae fratrum prædicatorum historica demonstratio. Romæ 1740. 4<sup>o</sup>.

Caro, C., Dominikus der Heilige und die Dominikaner. Uebersetzt u. mit Anmerkungen. Regensburg 1864. 8<sup>o</sup>.

- Celli, Domen., vita di s. Domenico fondatore dell'ordine dei Predicatori. Firenze 1729. 4<sup>o</sup>.  
 Janssenius, Nicol., vita s. Dominici ord. praed. fundatoris. Antwerp. 1621. 8<sup>o</sup>.  
 Lacordaire, vie de s. Dominique, précédée du mémoire pour le rétablissement de l'ordre des Frères prêcheurs. Paris 1857. 12mo.  
 Melloni, G. B., vita di s. Domenico. Bologna 1788. 4<sup>o</sup>.  
 Nanni, P., vita di s. Domenico. Urbino 1650. 4<sup>o</sup>.  
 Quetif et Echard, vita del glorioso patriarca s. Domenico. Lucca 1727. 4<sup>o</sup>.

**Vita b. Domitiani sive Tuitiani.**

\* 672.

- Erl.-Schr.*: Flor, K., über den sel. Domitian, Herzog von Kärnten — in Archiv f. vaterländische Gesch. u. Topographie. Hrsgb. v. d. Geschicht-Verein für Kärnten. Klagenfurt 1862. 8<sup>o</sup>. VII. p. 1-31.

**Vita s. Donati ep. Fesulis.** \* 673.

- Erl.-Schr.*: Cattani da Diaceto, Fr. de, vite dello invittiss. mart. s. Romolo primo vescovo di Fiesole, e di più altri santi vescovi suoi successori. Firenze 1578. 4<sup>o</sup>. (Vita di s. Donato di Scozia vesc. di Fiesole p. 101-143.)

**Translatio s. Donati mart.** \* 673.

- Erl.-Schr.*: Engling, Joh., die Verehrung des heil. Donatus im Luxemburger Lande — in Publications de la société pour la recherche et la conservation des monuments histor. dans le grand-duché de Luxembourg. Année 1862. XVIII. Luxembourg 1863. 4<sup>o</sup>. p. 227-248.

- Vie de St. Donat, martyr, patron contre les orages, tempêtes, foudres, tonnerres et autres intempéries de l'air. Liège 1768.

**De s. Donato episc. martyre.**

\* 673.

- Erl.-Schr.*: Albergotti, Aeg., de vita, et cultu s. Donati Arretinae ecclesiae episcopi et martyris commentarius. Arretinae 1782. 8<sup>o</sup>.

**Acta s. septem Dormientium, rid.**

**Acta s. septem Dormientium.**

**Vita s. Dorotheae Prussiae patronae** († 25. Jun. 1394. \* 674) auctore Johanne Marienwerder († 1417).

- Handschr.*: Königsberg, Archiv No. 407. fol. chart. sec. XV. — Danzig, Marienkirche, No. 259. fol. chart.

- Ausg.*: keine; nur die Capitülüberschriften, sowie Libri I. cap. 5. 6. 7. ed. M. Toepfen in Script. rer. Pruss. II. p. 350-360.

- Uebersetzung: *deutsch: Handschr.*: Königsberg, königl. Bibl. No. 1128. fol. mbr. sec. XV.

*Ausg.*: <sup>1</sup> *unt. d. Tit.*: Das leben der zeligen frawen Dorothee clewseneryns in der thumkyrchen zu Marienwerdir des landes zu Prewszen. *in fine*: Gedruckt unde volendit in der stat Marienborck durch mich Jacop Karweysze . . . MCCCC unde CXII. (*wol ein Irrthum, wofür 1492 zu lesen ist. Das älteste in der Provinz Preussen gedruckte Buch*). kl. 8<sup>o</sup>. *Das einzige bekannte Exemplar in Petersburg, k. Bibl.* — <sup>2</sup> *wiederholt, aber nach d. Handschr. verbessert* ed. M. Toepfen in Script. rer. Pruss. II. p. 197-350. — *Septililium* ven. domine Dorothee auctore Johanne Marienwerder. Prolog und Tractati I. c. 10. 17. 26. 27. *ibid.* p. 360-367. — *Apparitions* v. d. D-e eodem auctore: Inhaltsübersicht, Cap. 92. 96. 125. 126 *ibid.* p. 367-374.

- Erl.-Schr.*: Szembek, Friedr., patronka starodawna panstw pruskich Dorota s Prus wdowa. Thorun 1638. 8<sup>o</sup>. ed. 2a. *ibid.* 1698. 8<sup>o</sup>.

**Vita s. Dubricii archiep.** († 430, nicht 1112.) \* 675.

- Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 42. No. 105.

- Ausg.*: <sup>2</sup> *abgekürzt* ap. Capgrave, legenda nova f. 87.

**De s. Dulcardo eremita et confess.** in agro Bituricensi in Galliis († sub ann. 584) Victoris de Buck sylloge in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 643-646.

**Vita s. Dunstani archiep.** (\* 675) auctore Bridfertho.

- Handschr.*: St. Gallen, St.-Bibl. mbr. sec. XI. fol. No. 337. — Vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 594-609.

- Ausg.*: <sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXXXIX. p. 1423. — *Vita alia* auctore Eadmero . . . <sup>2</sup> ap. Migne l. c. CLIX. p. 786. — *Epistola* Eadmeri . . . <sup>2</sup> ap. Migne l. c. CLIX. p. 799.

**Vita s. Dymnae virg.** \* 675.

- Erl.-Schr.*: Bogaerts, Fé!, Dymnae d'Irlande, légende du VII. siècle. Anvers 1840. 8<sup>o</sup>. 234 pag. Avec 3 lithogr.

- Kuy!, P. D., Gheel vermaerd door den eerdienst der heilige Dimphna. Antwerpen 1863. gr. 8<sup>o</sup>. *Met pla'ten.*

**E.**

De s. Eadburga sanctimon. \*676.  
— *Ueber Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials I. 2. p. 564. No. 1144-1147.

Vita s. Eadgithae. \*676.

*Ausg.*: . . . <sup>4</sup>ap. Migne, patrologiae cursus CLV. p. 110.

De s. Eadwino = De s. Edwino.

Vita s. Eanswidæ. \*676.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 288. No. 614.

Vita s. Eatæ abbatis Lindisfarnensis et episcopi Hagustaldensis in Anglia († a. 685) auctore anonymo.

*Ausg.*: ex ms. Rubræ Vallis in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 927-931. — Vita alia ed. Jam. Raine in The Priory of Hexham, its chroniclers, endowments, and annals. London, Surtees Society 1864. gr. 8<sup>o</sup>. I. p. 211-215.

*Erl.-Schr.*: Hecke, J. v., commentarius præv. in AA. 88. I. c. p. 922-927.

Vita s. Ebbæ abbat. \*676.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 288. No. 737.

Vita s. Eberhardi archiep. Salieb. \*676.

*Erl.-Schr.*: Hoeting, Bern., vita s. Eberhardi archiepiscopi Sallaburgensis. Part. I. Diss. inaug. Berolini 1864. 8<sup>o</sup>. 33 pag.

Passio s. Edmundi sive Eadmundi. \*677.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 526 No. 1098-1117.

*Ausg.*: <sup>2</sup>ap. Migne, patrologiae cursus CXXX. p. 507. — Vita et passio ap. Bateley, antiquitates S. Edmundi burgi. Append. p. 119.

Vita s. Edmundi Rich. \*677.

*Ausg.*: Epistola e ad historiam s. E. . . . <sup>2</sup>ed. Hearne in *Append. ad Johannis de Fordun chronicon*, Oxonii 1722. 8<sup>o</sup>. p. 1045. — Cf. Capgrave, legenda nova f. 103.

Historia s. Eduardi Angliæ regis. \*677.

*Ausg.*: . . . mit verändertem Stil ed. Surlius, vitæ SS. 18. Mart. — Cf. Capgrave, nova legenda f. 115.

Vita s. Edvardi regis. († 1066.) \*677.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 634-643.

*Ausg.*: . . . <sup>5</sup>ap. Capgrave, nova legenda. fol. 108<sup>b</sup>. — <sup>6</sup>ap. Migne, patrologiae cursus CXCXV. p. 737.

Vita Edwardi II regis Angliæ († 1326), *vid.*

Galfridus Bakerus. \*326.

Henricus de Blaneford \*362.

Johannes de Trokelowe \*395.

Vita s. Eelkonis. \*678.

*Erl.-Schr.*: Brulnema, A. J., de heilige Eelco — in Volksalmanak voor Nederlandsche Katholieken . . . door J. A. Alberdingk-Thym. Amsterd. 8<sup>o</sup>. 1856. p. 1 ff.

Vita s. Egwini episc. \*678.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 415. No. 942-947.

*Ausg.*: Vita alia auctore Britwaldo . . . <sup>3</sup>rollständig ex ms. Cotton. Nero. E. 1. ed J. A. Giles. Londini, Caxton society 1854. 8<sup>o</sup>.

Acta s. Eleutherii abbatis. \*679.

*Hiermit verbinde man als dazu gehörig das auf derselben Seite stehende*: De s. Eleutherio abbate Spoletino.

Vita s. Eleutherii episc. Tornac. \*679.

*Erl.-Schr.*: (Casterman, Henri) St. Eleuthère, évêque de Tournay; sa vie, ses miracles, sa mort. Tournay 1840. 12mo. 80c.

Vita s. Elgari heremitæ (cca. 560) in Liber Landavensis (\*422) ed. Rees. Oxonii 1840. p. 1-7.

Vita s. Eligii Noviom. \*680.

*Erl.-Schr.*: Barthélemy, Charl., études historiques, littéraires et artistiques sur le VII. siècle. Vie de s. Éloi, évêque de Noyon

- (688-689). par saint Onen, évêque de Rouen, trad. par Ch. Barthélemy, précédée d'une introduction et suivie d'un grand nombre de notes historiques. Paris 1847. *Chez l'auteur*. Part. 1. 8°. 477 pag.
- Servvaans, Janus du Marchie, disquisitio de vita et scriptis Eligii episc. Noviomensis. Amstelodami 1859. gr. 8vo. *Bespricht eingehend die Vita s. E-i auctore Audoeno*.
- Vita s. Elisabethae abbat. Schoen-augiensis. \*683.**  
*Erl.-Schr.*: Nebe, die heil. Elisabeth u. Egbert von Schönau — in Annalen des Vereins für nassauische Alterthumskunde u. Geschichtsforschung. Wiesbaden. VIII. 1866. p. 157-292.
- Vita s. Elisabethae filiae Andreae auctore Theodorico de Apolda sine de Thuringia. \*680.**  
*Ausg.*: . . . <sup>6</sup> ap. Kollar, vett. analecta I. p. 885-898. — <sup>7</sup> ed. Geo. Pray, dissert. de s. Elisabetha. Tyrnav. 1768. 40. p. 33-218.  
*Erl.-Schr.*: Berthold, Carl, die heil. Elisabeth von Thüringen. Ein episches Gedicht. Paderborn 1866. 8°. II. 207 Seiten. 1 Thlr.  
 Bilbasoff, B., Kaiser Friedrich II u. die heil. Elisabeth — in Zeitschrift f. thüringische Geschichte u. Alterthumskunde. Jena. VII. 1867. p. 133-142.  
 Montalembert, Ch., histoire de s. Elisabeth de Hongrie. Louvain 1836. 8°. Bruxelles 1838. 2 vol. 8°. [— deutsch von J. Ph. Städtler. 3e. Aufl. Mit 6 Kupfertaf. Regensburg 1863. gr. 8°. 2 Thlr. 12 Sgr. — Gesch. der heil. Elisabeth. Brixen, theolog. Verlagsanstalt 1866. 8°. 461 pag. 20 Sgr. — englisch: chronicle of the life of Elizabeth of Hungary, transl. by Ambr. Lisle Phillips. London 1839. 4°.]  
 Stolz, Alban, die heil. Elisabeth. Ein Buch für Christen. 3. verm. Aufl. Freiburg i. Br. 1866. 8°. 1 Thlr.  
 Vie de s. Elisabeth, fille d'André roy de Hongrie et du prince Louis landgrave de Thuringe et de Hesse, son espoux, avec un abrégé de l'hist. des landgraves de Thuringe, recueillie de plus auteurs contemporains. Paris 1661. 8°.
- Vita s. Elisabethae reginae. \*683.**  
*Erl.-Schr.*: Escobar, Ant. de, A Fenis de Portugal, a flor transformada em Estrella . . . discursada na vida da rainha sancta Isabel infanta de Aragoa, fragrante flor, casada com el rey D. Denis de Portugal . . . em Coimbra 1680. 4°.
- Vita b. Elisabethae virg. regiae. \*683.**  
*Erl.-Schr.*: André, Jean Franç., histoire de s. Isabelle de France, soeur de s. Louis et fondatrice de l'abbaye de Longchamp. Carpentras 1855. 12mo. 1 fr.  
 Miraeus, Aub., Isabellae sanctae: Elisabetha Joannis Baptistae mater, Elisabetha Hungara, Isabella regina Portugal., Isabella s. Ludovici soror. Bruxellis 1623. 8°.
- Vita s. Elphegi Cantuar. \*683.**  
*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 619-623.
- Ausg.*: <sup>5</sup> ap. Langenbek, scr. rer. Dan. II. p. 439. — <sup>6</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXLIX. p. 372.
- Acta s. Emygdii. \*685.**  
*Erl.-Schr.*: Masden, H., difesa critica degli antichi atti del s. martire Emdio vescovo d'Ascoli nel Piceno . . . contra le censure de' chiarissimi Bollandisti. Ascoli 1794. 4°. 133 pag.  
 Vita di s. Emdio vescovo d'Ascoli e martire. Siena 1803. 8°.
- Vita s. Endei abb. \*685.**  
*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 86. No. 270.  
*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> ap. Colgan, AA. SS. Hiberniae I. p. 704.
- De s. Enimia virg. \*685.**  
*Erl.-Schr.*: Bertram de Marseille, la vie de s. Enimie. In provenzalischer Sprache zum erstenmale vollständig hrsgt. von C. Sachs. Berlin 1857. 8°. *Aus d. Anfang des 14. Jahrh.*  
 Pascal, Jean B. E., recherches historiques et critiques sur s. Enimie et sur la ville de ce nom, au diocèse de Mende (*c'est Gévaudan, Gabelum*). Paris 1846. 8°. 50 pag.
- Vita s. Epiphanii ep. Tioin. \*686.**  
*Erl.-Schr.*: (Carpanelli, P.) Epifanio, vescovo santo nel secolo V; Lupitrand, vescovo e storico nel sec. X; biografia. Pavia 1846. 8°.
- De s. Epiphano episc. Salamina. \*687. Die AA. SS. Boll. sind wiederholt unt. d. Tit.: Acta s. E-i auctore R. P. Dan. Papebrochio in Epiphanii ep. Constantiae opp. ed. G. Dindorfius. Lips. 8°. V. 1859. p. XXIX-LXXIV. — Biog. Ἐπιφανίου [ab hominibus composita superstitiosis] in E-i opp. I. c. V. p. V-XXVIII.**  
**Vita s. Erasmi Antioch. ep. \*687.**  
*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> an Cost. Gaetani, vita del pontefice Gelasio II. Roma 1802. 4°.
- Vita s. Ermini. \*688.**  
*Erl.-Schr.*: Vos, J., Lobbes son abbaye et son chapitre. Louvain 1865. gr. 8°. I. p. 106-117.
- De s. Ernesto abbate Zwifaltensi martyre († 1148, trat beim deutschen Kreuzheere in das Gefolge Otto's von Freising) vetus documentum ap. Sulger, annales Zwifaltenses. Aug. Vind. 1698. I. p. 116 ff.**  
*Erl.-Schr.*: Kugler, B., Studien sur Gesch. des zweiten Kreuzzuges. Stuttgart 1866. p. 10.

**De s. Erphone.**

*Erl.-Schr.:* Lisch, C. G. Fr., der heil. Erpho von Meklenburg, Bischof von Münster — in Jahrbücher des Vereins f. mecklenburgische Geschichte. Schwerin 1858. 8°. XXIII. p. 1-13.

**Vita s. Ethelberti regis Cantuar.**  
\* 689.

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 214. No. 579.

**Vita s. Ethelberti regis orient.**  
\* 689.

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 494.

**Vita s. Ethelwoldi ep. Winton.**  
\* 689.

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 585. No. 1176-1182.

*Ausg.:* . . . .<sup>4</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXXXVII p. 77. — Vita alla auctore Alfrico abbate (flor. 992) ed. J. Stevenson in Chronicon monasterii de Abington. Tom. II. Append. 1.

**Vita s. Etheldritae reg.** \* 689.

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 278. No. 714-726.

**Vita b. Euangelistae.** \* 689.

*Übers.:* (Pona, F.) Vita de' b. confessorii Evangelista e Pellegrino di Verona. Verona 1636. kl. 4°. 56 pag.

**Vita s. Eucharii, Valerii etc.**  
\* 689.

*Erl.-Schr.:* Friedrich, J., die Apostelschüler Eucharius, Valerius und Maternus zu Trier, Cöln und Tongern — in seiner Kirchengeschichte Deutschlands. Bamberg 1867. gr. 8°. I. p. 84-101.

**Martyrium s. Eugeniae auctore Simeone Metaphraste.**

*Ausg.:* ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis. 25. Decbr. VI. p. 973-985 (ed. Colon. 1575.)

**Vita s. Eugenii episcopi Toletani primi (saec. III).** \* 690.

*Erl.-Schr.:* Beaupré, B. de, vie et culte de s. Eugène, archevêque de Tolède, martyr et confesseur au 3. siècle, et l'un des patrons de Paris, suivis de la description et de l'organisation de la nouvelle église placée sous son vocable, et ornés du portr. du curé fondateur. Paris, Chaix 1856. 8°.

*Raz y, Ernest, histoire de saint Eugène et de son époque. Paris 1859. 8°. 160 pag.*

**Vita s. Eugenii III papae († 1153) auctore Bosone cardinali.**

*Ausg.:* ap. Watterich, Rom. pontificum vitae II. p. 281-283.

*Erl.-Schr.:* Delannes, Jean, histoire du pontificat de Eugène III. Nancy 1737. 8°.

**Acta s. Eulaliae virg. m.** \* 691.

*Erl.-Schr.:* Quiros y Venabides, Fel. Bern. de, Timbre Asturiano. Historia de la vida, y martyrio de la gloriosa santa Eulalia de Merida . . . Con el poema sacro . . . y un romance a la passion de Christo. Madrid 1672. kl. 4°.

**Acta s. Euphemiae virg.** \* 691.

*Erl.-Schr.:* Venezia da Rovigno, Matteo, il martirio e mir coli della gloriosa vergine martire s. Eufemia Calcedoniense, composto in ottava rima l'anno 1684. Venezia, Cordella 1845. 12mo. 24 pag.

**De s. Euprepeo vel Euprepio.**  
\* 692.

*Erl.-Schr.:* (Cenci, Ant. Mar.) Dissertazioni cronol. intorno all' epoca de' ss. Euprepio e Procolo e Zenone vescovi Veronesi. Ed appendice in cui si danno il Ritmo Pipiniano, e l'ornamento di classe, e si continua la serie di tutti gli altri vescovi di Verona. Verona 1788. 4°. 241 pag.

**Martyrium s. Eustathii ac Theopistes, et duorum filiorum Agapii et Theopisti auctore Simeone Metaphraste.**  
Cf. \* 694.

*Ausg.:* ed. Surius, de probatis Sanctorum historiis. 2. Novbr. VI. p. 25-37.

**Martyrium s. Eustratii, Auxentii, Eugenii, Mardarii et Orestis auctore Simeone Metaphraste.**

*Ausg.:* ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis. 13. Decbr. VI. p. 880-891 (ed. Colon. 1575.)

**De s. Evaristo papa et martyre († a. 108) J. van Heckii sylloge historica in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 799-804.**

**Vita s. Evurtii episc. Aurel.** \* 696.

*Erl.-Schr.:* Bimbenet, Jean Eug., épiscopat de s. Euverte et de s. Aignan, ou l'église d'Orléans aux 4. et 5. siècles. Orléans, Herluison 1861. 8°. 2 fr. Nur 125 Exemplare gedruckt.

**Passio s. Ewaldorum.** \* 696.

*Erl.-Schr.:* Alberdingk Thijm, M., der heil. Willibrord. Erweiterte deutsche Ausgabe (von L. Tross.) Münster 1863. gr. 8°. 1 Thlr. Anhang VI. p. 317 (wo der Ort des Martyrium nach Beck bei Ruhrort, in die dortige Bauerschaft Laer, verlegt wird.

**Vita s. Exuperii, Neustriae inferioris apostoli et primi Baiocensis**

episcopi († saec. I) auctore anonymo.

*Handschr.*: Paris, k. Bibl., fonds latin, No. 10051. f. 208.

*Ausg.*: edid. Jul. Lair in Bibliothèque de

l'école des chartes. Paris 1863. V. série. IV. p. 303-308.

*Erl.-Schr.*: Abrégé de la vie de s. Exupère ou Spire, évêque de Bayeux, patron de la ville Corbeil. Corbeil 1734. 12mo.  
Lair, préface l. c. p. 280-302.

## F.

### Vita s. Faustini presb. \* 698.

*Erl.-Schr.*: Brunati, G., leggendario o vite di santi Bresciani. Brescia 1834. fol. p. 13-28.

Faino, Bernard., vita dell' santi fratelli martiri sacrali a Dio Faustino, e Giovitia Primi, patroni, e protettori di Brescia, venerati in S. Faustino Maggiore. Parte 1. 2. 3. (*Parte 3 auch unt. d. Tit.*: Dimostrazioni della vera esistenza de santi Faustino, e Giovitia Primi in S. Faustino Maggiore . . .] in Brescia 1670. 4°. (*Con effigie.*)

Rossi, Ottav., historia de' gloriosissimi santi martiri Faustino e Giovitia. Brescia 1624. 8°. 140 pag.

### Vita s. Febroniae. \* 698.

*Uebers.*: unt. d. Tit.: Vie de sainte Fébronie, vierge et martyre, trad. du grec par le P. Baltus. Avignon 1730. 12mo.

### Vita s. Fechini. \* 698.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 260.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> ap. Colgan, AA. SS. Hiberniae I. p. 130.

### De s. Felice episc. apud Nannetes. \* 698.

*Erl.-Schr.*: Kersabice, E. de, saint Felix, évêque de Nantes. Nantes. 1862. 12mo. 228 pag.

### De s. Felice II pp. \* 699.

*Erl.-Schr.*: Lettere in difesa dell' epitaffio di s. Felice II. Roma 1790. 4°.

### Vita b. Felicis de Cantalicio. \* 699.

*Erl.-Schr.*: Bourg, Philip. de, abrégé de la vie de s. Felix de Cantalice, capucin. Paris 1712. 12mo.

Zucchi, Bart., vita del b. Felice Porri capuccino da Cantalice. Verona 1636. kl. 4°. 178 pag

### Acta s. Fiacrii. \* 701.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 272. No. 698-702.

*Erl.-Schr.*: Comes, Giov., vita e miracoli del glorioso principe s. Fiacrio figliuolo di Eugenio IV re di Scotia, cromita dell' ordine di s. Benedetto. Firenze 1636. 4°.

(Gabriel de St. Claire) Vie du v. frère Fiacre, augustin déchaussé. Paris 1722. 12mo.

### Acta canonizationis s. Fidelis a Sigmaringen, Camilli de Lellis . . .

*Ausg.*: una cum apostolicis literis Benedicti XIV et Vaticanæ basilicæ ornatus descriptione. Romæ 1749. 40. *Cum imagg.*

*Erl.-Schr.*: Auszug, Kurzer, dess Leben . . . dess Seligen P. Fidelis Capucin von Sigmaringen . . . Von einem dess Capuciner-Ordens der Böheimischen Provinz Priester. Bresslau 1729. 8°.

Geistesübungen des h. Fidelis von Sigmaringen. Aus d. Latein. übers. von Phil. Licher. Coblenz 1829. 8°.

Théodore de Paris, vie de s. Fidel de Sigmaringen, capucin, martyr chez les Grisons. Paris 1745. 12mo.

(Volparsi conte di Montebolsone, Ant. Maria) Distinta ragguaglio del sontuoso apparato . . . in occasione di celebrarsi con solennissima pompa lottavario per la canonizzazione del . . . santi Fedele da Sigmaringa e Giuseppe da Leonessa. Piacenza 1748. kl. 4°.

Zimmermann, J. A., der heil. Fidelis v. Sigmaringen. Sein Leben, sein glorreicher Martirtod, seine Wunder . . . Nebst e. Anhang. Innsbruck 1863. 8°. XIV. 194 pag. Mit Portr.

### Vita s. Finæ virg. \* 702.

*Erl.-Schr.*: Malenotti, vita di s. Fina vergiæ di s. Gemignano. Colle 1818. 12mo.

### De s. Finano ep. Lindisf. \* 702.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 127 s. p. 259.

### Vita s. Findani. \* 702.

*Handschr.*: St. Gallen, Vadian. Bibl. mbr. acc. IX. X. No. 317. fol. 16-23.

*Ausg.*: . . . <sup>5</sup> ap. Zapf, Reisen 1786. p. 243-254.

*Erl.-Schr.*: Haller, Bibliothek III. p. 1660. Neugart, episcopat. Constant. I. p. 134. Zapf, monumenta anecd. I. p. 447.

### Acta s. Fingaræ (\* 702) auctore Anselmo (archiep. Cantuariensi?).

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 59. No. 167.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> in Anselmi Cantuar. opp. ed. Gerberon. 1721. p. 508. — <sup>3</sup> ap. Mes-



singham, florilegium insulae SS. p. 211-216. — <sup>4</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLIX. p. 326.

**Vita s. Finiani. \*702.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 209. No. 571.

**Acta s. Firmi et Rustici. \*703.**

*Erl.-Schr.*: Volpi, Ant. Tomm., dell'identità de' sagri corpi de' santi Fermo, Rustico, e Procolo, che si venerano nella chiesa cattedrale di Bergamo dissertazione. Milano 1761. 4<sup>o</sup>. *Con ritratto. XXIV. 380 pag.*

**Vita s. Firmini episcopi Ambianensis († cca. 290). \*703.**

*Erl.-Schr.*: Salmon, Ch., recherches sur l'époque de la prédication de l'Évangile dans les Gaules et en Picardie, et sur le temps du martyre de s. Firmin, premier évêque d'Amiens et de Pampelune. Amiens 1866. 8<sup>o</sup>. 262 pag.

**De s. Flaviano episc. Constantinop. \*703.**

*Erl.-Schr.*: Melchiorri, Stanisl., memorie storiche delle gloriose gesta di s. martire Flaviano patriarca di Costantinopoli. Fermo 1836. 8<sup>o</sup>.

**De s. Florberto abbate in monasterio Blandiniensi apud Gandavum culto († cca. 661) sylloge hist. auctore Corn. Smetio ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii III. p. 339-344.**

**Vita s. Florentii episc. Argentin. \*704.**

*Ausg.*: <sup>5</sup> ed. Ch. Schmidt, histoire du chapitre de Saint-Thomas de Strasbourg. *ibid.* 1860. p. 283.

**Vita s. Floriani principis. \*704.**

*Erl.-Schr.*: Zeit u. Leben des Vinstgauer Heiligen Florianus — in Vereinsgabe. Eine Zeitschrift für Verehrer heil. Kunst . . . und Geschichte. Hrsgg. v. d. Meraner Leseverein für Freunde christl. Kunst. Bozen 1862. 8<sup>o</sup>. Jahrg. IV.

**Vita s. Foillani martyris († 655), ss. Fursei et Ultani fratris, Fossis oppido in dioec. Leodiensi die 31. Octob. culti auctore anonymo.**

*Ausg.*: ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii III. p. 16-21 ed. Corn. Smetius. — *Excerpta ex miraculis s. F-i conscripta ab Hillino monacho ibid.* p. 21-24. *Cf. introduct. ibid.* p. 1-15.

**De s. Framchilde (\*706) Papebrochii sylloge wiederh. ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii V. p. 448-452.**

**Vita s. Franciscae Rom. \*706.**

*Erl.-Schr.*: Bernard Maria Amico di Milan Benedetto, vita di s. Francesca Romana fondatrice dell' Oblate Olivetane di Torre di Specchi. Venezia 1710. 4<sup>o</sup>. *Con ritratt.*

Bussierre, M. Th. de († 1866), vie de s. Françoise Romaine, fondatrice des oblates de Tor di Specchi; précédée d'une introduction sur la mystique chrétienne. Av. gravure. Paris, Gaume 1848. 8<sup>o</sup>. 6 fr.

**Vita s. Francischi Assisinitis (\*707) auctore s. Bonaventura.**

*Ausg.*: . . . <sup>4</sup> Romae 1710. 4<sup>o</sup>.

*Uebers.*: . . . <sup>5</sup> Roma 1711. 4<sup>o</sup>. — *en français*: trad. par un religieux de l'ordre des Frères prêcheurs. Paris, Pous-sielgue 1858. 12mo. 2 fr.

*Erl.-Schr.*: Berthoud, Ch., François d'Assise, étude historique d'après le docteur Hase. Paris, Lévy 1864. 18mo. XI. 215 pag. 2 fr.

Böhmer, Ed., Francesco d'Assisi — in Damaris. Zeitschrift von Ludw. Giesebrecht. Stettin 1864. gr. 8<sup>o</sup>. p. 301-332.

Cesari, vita di s. Francesco di Assisi. Napoli 1855. 8<sup>o</sup>.

Chalippe . . . (*italienisch* Milano 1760. 2 vol. 4<sup>o</sup>.)

Chavignac de Malan . . . Paris 1846. 8<sup>o</sup>. . . . (*italienisch* Prato 1846. 8<sup>o</sup>.)

Clarus, Ludw., eine literarische Hasenjagd, oder Methode, wie ein gewissenhafter Polemiker wider die kathol. Kirche Heiligenbilder zurecht macht. Paderborn, Junfermann 1866. 8<sup>o</sup>. (*Uegen Hass's Franz v. Assisi.*)

Crescimbeni, Gugl., origine e propagazione dei falsi racconti sul sagro corpo e sepolcro del glor. patriarcha s. Francesco di Assisi. Fuligno 1823. 4<sup>o</sup>.

Cristofani, Ant., vita breve del Patriarca san Francesco, seguita dalla illustrazione dei monumenti di arte in Assisi. Assisi, tipogr. Sgariglia 1859. 12mo. 153 pag.

Daurignac, J. M. S., der heil. Franz von Assisi. Uebersetzt von Ludwig Clarus. Innsbruck 1866. 8<sup>o</sup>. 22 Sgr. 6 Pf.

Généalogie curieuse de s. François d'Assise. Nancy, Cayon 1864. 8<sup>o</sup>. 28 pag.

(Hald, H.) Leben u. Regel . . . 2. Aufl. Regensburg 1866. 8<sup>o</sup>.

Thomas, abbé, les capucins, fragments sur s. François d'Assise et les capucins. Versailles 1866. 12mo.

Zivot s. Frantiska Assiského aneb Serafinského, zakladatele trech ráduv. Z německlego prel A. Hadamík. 2. vydání. Olmütz, Grosse 1863. 8<sup>o</sup>. VIII 134 pag.

**Vita s. Francischi Borgiae. \*706.**

*Uebers.*: *französisch unt. d. Tit.*: Vie du R. P. François de Borgia, 3e. gén. de la Comp. de Jésus, trad. en français. Verdun 1596. 8<sup>o</sup>.

*Erl.-Schr.*: Daurignac, J. M. S., histoire de François de Borgia, duc de Candie, S. général de la Compagnie de Jésus, Paris, Bray 1864. 18mo. 396 pag.

(Verjus, Ant.) Histoire de s. François de Borgia. . . . Lyon 1824. 2 vol. 12mo.

**Vita s. Francischi de Paula. \*706.**

*Erl.-Schr.*: Frugoni, i fasti del miracoloso s. Francesco di Paola. Venezia 1668. 12mo.

Giry, vie de s. François de Paule, fondateur des minimes. Paris 1699. 8<sup>o</sup>.

**Maggiolo**, vita di s. Francesco di Paola colle vite de' suoi primi compagni. Genova 1878. 4<sup>o</sup>.

**Mazzarella**, A., vita di s. Francesco di Paola — in *Biografia Napoletana*. Tom. III.

**Paolo**, R. S., vita di s. Francesco di Paola. Neapoli 1877. 8<sup>o</sup>.

**Perimezzi**, P. M. G. M., vita di s. Francesco di Paola. Milano 1737. 4<sup>o</sup>. — Roma 1855. 4<sup>o</sup>.

**Toscano**, Isid., della vita, virtù, miracoli e dell' istituto di s. Francesco di Paola, fondatore dell' ordine de' Minimi. <sup>1</sup>Roma 1658. 4<sup>o</sup>. — <sup>2</sup>Lodi 1696. 4<sup>o</sup>. — <sup>3</sup>Roma 1698. 4<sup>o</sup>. — 411ma impressione. Venezia 1704. 4<sup>o</sup>. *Con ritratto. 528 pag. et tavola.* — <sup>4</sup>Venezia 1712. 4<sup>o</sup>.

**Vivier**, Claude du, vie de s. François de Paul. Douay 1722. 8<sup>o</sup>.

**Vita s. Francisci Solani.** \*707.

*Erl.-Schr.*: Courtot, Franc., vie de s. François Solano, de l'observance de s. François, patron du Pérou. 2. édit. rev. et augm. par le P. François Lachère. Dijon, J. Sirot 1727. 12mo. *Avec portr.*

De b. Francisco de Caldariola, conf. ordinis fr. minorum, Colfani in dioecesi Camerinensi in Italia († 1507) Victoris de Buck commentarius in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 771-776. — Decretum quo b. Francisci de C. cultus auctoritate Gregorii XVI confirmatus est *ibid.* p. 776-777.

De s. Fremundo rege († 870; \*708). *Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 521. No. 1091-1094.

**Vita s. Frideswidae.** \*708.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 459. No. 1000-1008.

**Vita s. Fridolini abbatis.** \*708.

*Uebers.*: des 13. Jahrh.: <sup>1</sup>s. l. et a. (1470-1490.) fol. 1 Ex. in St. Gallen, Vadianische Bibl. No. 814; 1 im Karlsruheher Archiv. *Sehr selten.* Cf. Haller, Schweizer Bibliothek III. p. 565; [Scherer] Mpte. u. Incunabeln der Vadian. Biblioth. zu St. Gallen. 1864. p. 221. No. 566.

*Erl.-Schr.*: Holtzer, de prospectis Trevirensibus. Confluentiae 1845. p. 38. (*handelt über den Ort Helera, wo s. Fridolin ein Kloster gründete.*)

**Vita s. Frontonis episcopi Petra-**

**goricensis (saec. I.) auctore anonymo.**

*Fabulis infecta.*

*Ausg.*: ex mso. Ultraject. S. Salvat. in bibl. Bruxell. No. 8931 ed. Jos. van Hecke in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 407-414. — Cf. Commentar. praevius *ibid.* p. 392-407.

De s. Fructo confess. († a. 715) et de ss. Valentino et Engratia martyribus, Segoviae in Hispania Victoris de Buck commentarius in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 692-703. — *Lectiones ex officio s. Fructi approbatae a Paulo pp.* V *ibid.* p. 703. 704.

De s. Fulco confess. apud Italos in territorio Bononiensi (forte saec. XI.) B. Bossuei commentarius in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 1039-1043.

**Vita s. Fuloranni ep.** \*709.

*Erl.-Schr.*: Bouty, vie de s. Fulcran, évêque de Lodève, en forme de panegyrique, avec notes historiques à la fin. Montpellier, Séguin 1866. 8<sup>o</sup>. 47 pag.

**Vita s. Fulgentii Rusp.** \*709.

*Erl.-Schr.*: Opera s. Fulgentii ad mss. codd. emendata et collecta: accessere d. Amedei episc. Lausanensis homillae. <sup>1</sup>Venetis 1742. fol. *Sehr vollständige Ausg.* — <sup>2</sup>ap. Migne, patrologiae cursus Tom. LXV.

**Vita s. Fursei abbat.** \*709.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 289. No. 637-646.

*Ausg.*: . . . Translatio . . . <sup>4</sup>ap. Colgan, AA. SS. Hiberniae. I. p. 75.

**Passio s. Fusciani et Victorici** martyrum, apostolorum Morinorum apud Ambianos in Belgica secunda († cca. 287.)

*Ausg.*: <sup>1</sup>ap. Franc. Bosquet, *historia ecclesiae Gallicanae* II. p. 156 ff. — <sup>2</sup>*eriederholt* ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii I. p. 166-172 cum eiusdem notis.

*Erl.-Schr.*: Ghesquière, Jos., *commentarius praevius ibid.* p. 153-166.

## G.

**Vita s. Galli abb. Sangall. (\*710)  
auctore Walafrido Strabone.**

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 230. No. 619-622.

*Ausg.:* . . . . 5 ap. Migne, patrologiae cursus CXIII. p. 975. — 6 Auszüge . . .

*Erl.-Schr.:* Greith, C. J., der heil. Gallus, der Apostel Alemanniens, nach d. älteren Quellen u. den neuesten Fabeln. Zur Widerlegung der Wyler-Chronik von L. G. J. Saller [unv. d. Tit.]: Chronik von Wyl. Abth. I. St. Gallen 1864. 8°. 266 pag. und: Die Einführung des Christenthums in der Ostschweiz. Ein Nachtrag zur Chronik von Wyl. *ibid.* 1866. 8°. 59 pag.] St. Gallen 1865. 8°. 47 pag.

—, die heil. Glaubensboten Kolumban u. Gall u. ihre Stellung in der Urgeschichte St. Gallens etc. Zur Widerlegung der Wyler-Chronik u. des Nachtrags. 2. Liefg. St. Gallen 1865. 8°. 58 pag.

Philipps, Jenkin Thomas, regimen ecclesiae Sauctgallenensis et Abbatiscellanae in Helvetia seu Dissertatio de St. Gallo — in eius Dissertationes historicas quatuor. Londini 1785. 8°. p. 173-203.

Zimmermann, J. A., Die Heiligen Columban und Gallus nach ihrem Leben und Wirken geschildert. Mit Vorrede von J. Fessler. St. Gallen 1866. 8°. XLIII. 264 pag. 20 Sgr.

**Acta s. Gaudentii Auxerrensis  
episcopi et confessoris sincera.**

*Ausg.:* dissertationibus historicis illustrata opera et studio Jo. Jos. Paulovichii Lucichii. Venetiis 1802. 40. 34 pag.

**Vita s. Gaudentii ep. Novar. \*712.**

*Erl.-Schr.:* Bagliotti, Fil., della vita di s. Gaudenzio primo vescovo e protettore di Novara libri 3. Venesia 1674. 4°. 544 pag.

**De s. Gaudentio episcopo Brixioni in Italia († cca. 410) Benj. Bossuei comment. crit.-historicus in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 587-604.**

**De s. Gaudioso episcopo Salernitano et conf. († cca. med. VII. saec.) J. v. Heckii commentarius in AA. SS. Boll. 26. Oct. XI. p. 901-906. — Oratio encomiastica in festo s. G-i 'ex Ughellii Italia sacra. Tom. VII. — <sup>2</sup> *ibid.* p. 906-910.**

**De s. Gavino milite et martyre  
Turritano (†304 vel 305).**

*Ausg.:* caput unicum ex Joanne Arca, lib. II de Sanctis Sardiniae martyribus in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 560-562. — Inventio corporum ss. Gavini, Prothii et Januarii ex eodem Joanne Arca in AA. SS. B. l. c. p. 564-569.

*Erl.-Schr.:* Bossue, Benj. commentarius praevius *ibid.* p. 541-559.

**Vita Gelasii II pp. \*713.**

*Ausg.:* . . . 4 ap. Watterich, Rom. pontificum vitae II. p. 91-104.

*Uebers.:* Gaetani, A. Cost., vita del pontefice Gelasio II, monaco del Monte Cassino. Roma 1802. 4°.; *ibid.* 1811. 4°.

**Vita s. Geminiani episcopi Mutin.  
\*713.**

*Erl.-Schr.:* (Borghì, Carlo) Le due gemme della mitra episcop. di Modena ossia brevi memorie intorno al beatissimo protettore s. Geminiano ed a san Geminiano II gloriosi vescovi di detta città. Modena 1849. gr. 8°. 64 pag.

Casali, L., vita di s. Geminiano vescovo. Modena 1633. 4°.

Cavedoni, Cel., cenni storici intorno alla vita, ai miracoli ed al culto del glorioso san Geminiano vescovo e protettore principale della chiesa Modenese. Modena 1856. 8°.

**Acta s. Genesii notarii. \*714.**

*Erl.-Schr.:* Quaranta, Oraz., La vita di s. Genesio notaro e martire. Roma 1882. 4°.

**Vita s. Genovefae virg. \*714.**

*Erl.-Schr.:* Barthélemy de Beauregard, Emm. Justin, vie de s. Geneviève, patronne de Paris. Paris, Hivert 1852. 18mo. 1 fr.

Cerisiers, René de, l'innocence . . . vgl. Bibl. p. 715.

Éloge ou abrégé de la vie de s. Geneviève, patronne de Paris, par M. T. J. . . Paris 1839. 18mo.

Le Juge, histoire de s. Geneviève patronne de Paris, avec un brief recueil des choses antiques de la maison. Paris 1588. pet. 8°.

Nisard, Ch., histoire des livres populaires. Paris 1864. 8°. II. p. 146-157; 423-435.

Saintyves, P. M. B., vie de sainte Geneviève, patronne de Paris et du royaume de France. Paris 1845. 8°.

Vie de s. Geneviève, patronne de Paris, par D. S. Tours 1853. 13mo.

**Acta s. Georgii megalomartyris.  
\*716.**

*Erl.-Schr.:* Clara, Abraham a S., Mercks wol Soldat! Das ist: Die Glori von dem heil. Ritter Georgio, schuldige Lob-Red. . . Wien 1680. 8°. 56 pag.

- Frick, Conr. Dan., dissertatio de s. Georgio equite ac martyre. Lipsiae 1693. 4<sup>o</sup>.
- Heylin, Pet., historic of that famous saint and souldier of Jesus Christ, saint George of Cappadocia. London 1631. 4<sup>o</sup>. — *ibid.* 1633. 4<sup>o</sup>.
- History of that famous saint and soldier saint George of Cappadocia. London 1661. 4<sup>o</sup>. *Pamphlet, welches sich auf die vorhergehende Schrift bezieht.*
- History of saint George, the institution of the noble order of the Garter and a catalogue of all the knights until 1661. London 1661. 4<sup>o</sup>.
- Lowick, Thom., History of the life and martyrdom of saint George. London 1664. 4<sup>o</sup>.
- Martyrdom of saint George of Cappadocia, titular patron of England, and of the most noble order of the Garter. London 1614. 4<sup>o</sup>.
- Milner, John, historical and critical inquiry into the existence and character of s. George, patron of England. London 1795. 8<sup>o</sup>.
- Neu, Joh., dissertatio de equite b. Georgio. Tübingae 1716. 4<sup>o</sup>.
- Paschius, Joh., dissertatio de b. Georgio martyre. Witteberg. 1685. 4<sup>o</sup>.
- de King, quelques notes sur les légendes de saint George. Nouv. édition. Strasbourg et Paris 1852. 8<sup>o</sup>. 14 pag.
- Ughi, Luigi, il culto di san Giorgio presso i Ferraresi. Ferrare 1811. 8<sup>o</sup>.
- Acta b. Gerardi tinctorii. \* 717.**  
*Erl.-Schr.:* Lesmi, Aless., la vita di v. Gherardo da Monza. Bologna 1647. 4<sup>o</sup>.
- Vita s. Gerardi episc. Tull. \* 717.**  
*Erl.-Schr.:* Vie de s. Gérard, évêque de Toul, avec des notes historiques. Toul, Rollin 1700. 12mo.
- Passio s. Gereonis. \* 718.**  
*Ausg.:* . . . Inventio et translatio martyris s. G-s, a Rudolpho abbate S. Trudonis conscripta a. D. 1121 aut circiter, ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis 24. Novbr. VI. p. 574-576 (ed. Col. 1575).
- Vita s. Germani Autissiodorensis episcopi auctore Constantino presbytero. \* 718.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 47. No. 116-162.  
*Ausg.:* . . . <sup>3</sup> ex ms. Chiffletiano cum aliis multis collato ap. Duru, bibliothèque historique de l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 48-89. — Bibliographie de la vie de s. Germain d'Auxerre par Constance, dont existe un grand nombre d'exemplaires mss. *ibid.* I. p. 90-99. — *Vita eadem metrica reddita ab Herico* [*Hand-Schr.:* Oxford, Bodley. No. 2641. saec. XII] . . . <sup>3</sup> *wiederholt* ap. Migne, patrologiae cursus CXXIV. p. 1131. — u. <sup>4</sup> ap. Duru, bibliothèque histor. 1866. II. p. 2-110. — Bibliographie du poème d'Héric *ibid.* II. p. 110-114. — *Miracula eodem auctore* . . . <sup>3</sup> ap. Migne l. c. CXXIV. p. 1207. — <sup>4</sup> ap. Duru l. c. p. 114-183. — <sup>5</sup> *Auszug* . . . — Bibliographie de l'hist. des miracles
- de s. Germain par Héric ap. Duru l. c. II. p. 183-189. — *Sermo Herici* . . . <sup>2</sup> ap. Duru l. c. p. 189-192. — Appendix I. II. III. *wiederholt aus d. AA. SS. Boll.* ap. Duru l. c. p. 193-247. — Bibliographie de l'appendice III aux miracles de s. Germ. par Héric *ibid.* p. 247. 248.  
*Erl.-Schr.:* Gallia christiana. Paris 1770. XII. p. 262.  
Histoire littéraire de la France V. p. 525-543.  
Lefeuve, Ch., histoire de s. Germain l'Auxerrois, patron de la paroisse du Louvre et de la ville d'Auxerre. Paris 1863. 16mo.
- De s. Gertrude seniore, alias Geretrude, vidua et prima abbattissa Hamaticensi (Hamay) prope Duacum († 649 d. 6. Decb.) Ghesquieri sylloge hist.-crit. — in eiusd. AA. SS. Belgii II. p. 427-430.**  
**De s. Gertrude virg. mart. Vald. \* 720.**  
*Erl.-Schr.:* Bonucci, S., s. Gertrude vergine e martire. Roma 1710. 8<sup>o</sup>. *Seltm.*
- Vita s. Gertrudis abbatisae Niv. \* 720.**  
*Ausg.:* . . . <sup>3</sup> ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii III. p. 149-166 ed. Godofr. Henschen. *Cf.* introd. p. 144-148. — God. Henschenii Dissertatio de s. Gertrude quae in Franconia occultur *ibid.* p. 167-170. — Corn. Smetius, disquisitio histor. de primis coenobii Nivellensis institutis eorumque mutatione *ibid.* p. 171-193.  
*Erl.-Schr.:* Bonnell, H. E., die Anfänge des karolingischen Hauses. Berlin 1866. 8<sup>o</sup>. p. 151.  
Canteleu, Nic., Insinuationes divinae pietatis seu vita et revelationes s. Gertrudis virg. et abbatisae. Parisiis 1662. 8<sup>o</sup>. — Salisburgi 1662. 12mo.  
Lanspergio, Glo., vita della b. vergine Gertruda, ridotta in 5 libri. Vinegia 1562. 4<sup>o</sup>; Venezia 1660. 4<sup>o</sup>; *ibid.* 1670. 4<sup>o</sup>; *ibid.* 1710. 4<sup>o</sup>. (*deutsch unt. d. Tit.:* Lansperg, Joh., Leben u. Offenbarungen der h. Gertrudis, Jungfrau u. Abtissin vom Orden des h. Benedict. Uebers. von M. Sintel. Regensburg 1847. 48. 8 Bde. 8<sup>o</sup>. 2 Thlr. 25 Sgr.)  
Vida y revelaciones de s. Gertrudis la Magna Monja de la orden del patriarca a. Beato. Libro intitulado Insinuacion de la divina piedad . . . Traducido de latin en romance por Leandro de Granada y Mendoza. 4. impression. Madrid 1689. fol.
- De s. Gervasio et Protasio. \* 721.**  
*Erl.-Schr.:* Saxius, J. A., dissert. ad vindicandum Mediolano ss. corpora Protasii et Gervasii. Mediolani 1708. 4<sup>o</sup>.  
—, possessio ss. corporum Gervasii, et Protasii martyrum Mediolano vindicata. Accesserunt additamenta, ut plurimum e mass. eruta, in quibus praecipue agitur de assertis Angleriae comitibus, cum serandam chronicorum fragmento, nunc primum in lucem edito. Mediolani 1719. 4<sup>o</sup>. 269 pag., *praef. et index non pagin.* — Appendix ad dissertationem apologet. pro vindicanda Medio-

lano ss. corporum Gerv. et Prot. antiquissima possessione. Mediolani 1719. 4°.

**Vita s. Gildae Sapientis. \*721.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 152. No. 436-445.

*Ausg.*: 1 ed Joh. a Bosco in Biblioth. Floriacensis. Lugduni 1605. 8°. p. 249-463 nach einem unvollständigen Mpt. — 2. . . .

**Vita alia auctore Caradoco Lancarv.** (*Handschr.*: London, brit. Museum. Burney. ms. 310. mbr. fol. f. 330. Royal ms. 13 B. VII. chart. fol. f. 20] ed. J. Stevenson ante Gildas de excidio Britanniae. Londini 1838. 8°. p. XXXI-XLI. Cf. praefat. *ibid.* p. XXVII-XXX.

**Vita s. Gislens confessoris. \*722.**

*Ausg.*: . . . 4 ex Mabillonio ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii IV. p. 375-384. — Inventio . . . *ibid.* p. 385-390. — **Miracula inedita** auctore Reinerio Sellensi ap. Duvivier, recherches sur le Hainaut ancien p. 365-367.

*Erl.-Schr.*: (Brasseur, Ph.) Ursa s. Gislens. Mons 1636. kl. 8°.

Ghesquierus, Joh., commentarius praevious in AA. SS. Belg. l. c. p. 387-375.

S. Gislens episcopi Atheniensis, Hannoniae apostoli vita et miracula. Tournai 1734. 8°.

**De Gisone episcopo Somersetensi** († 1088, *eine autobiograph. Skizze*) ed. Jos. Hunter in Historiola de primordiis episcopatus Somersensis. London, Camden society 1840. kl. 4°. Vgl. Hardy, descript. catalogue of materials II. p. 52. No. 77.

**Vita s. Godefridi comitis Capenb. \*723.**

*Erl.-Schr.*: Verehrung, Die kirchliche, des h. Gottfried von Kappenberg — in Münsterisches Pastorblatt. Münster 1863. 1. Jahrg. No. 3.

**Vita s. Godehardi episc. Hildesh. \*723.**

*Erl.-Schr.*: Sulzbeck, Frz. Xav., Leben des h. Gotthard. Regensburg. Pustet. kl. 8°. 318 pag. 18 8gr.

**Vita s. Godelewae. \*724.**

*Erl.-Schr.*: Histoire de s. Godelive de Ghislalles, légende du XI. siècle, publ. par Louis de Baeker. Bruges 1849. gr. 4°. Avec 2 tables. 101 pag.

**Vita s. Goffridi de Castello, Campus-Alemannus' (Geoffroy de Champaleman) archiepiscopi Autissiodorensis 1052—1076 auctore**

**Frodone canonico Autissiodorensi.**

*Ausg.*: ap. Duru, bibliothèque historique de l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 393-398.

**Vita s. Gondeberti mart. \*725.**

*Erl.-Schr.*: Binet, Étienne, la vie et les vertus de s. Gombert, issu de la maison royale de France, et la vie de sainte Berthe, sa femme, fondatrice du Val d'Avenay. Pont-à-Mouss 1825. 12mo.

**De s. Gondulpho episc. Traiecti ad Mosam** (cf. \*725) Ghesquicri sylloge histor.-critica — *in eiusd.* AA. SS. Belgii II. 250-254.

**Vita s. Gratae virg. \*726.**

*Erl.-Schr.*: Tassis, Mar. Aurelia, vita di s. Grata vergine regina della Germania, poi principessa di Bergamo. Padova 1723. 4°.

**Vita s. Gregorii Agrigentini episcopi auctore Simeone Metaphraste.**

*Ausg.*: ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis. 23. Novbr. VI. p. 520-543.

**Vita s. Gregorii II episcopi Agrigentinarum** (nat. 559, † cca. 630) auctore Leontio monacho et praefecto monast. S. Sabae urbis Romae (flor. cca. 680).

*Ausg.*: ed. Steph. Ant. Morcelli graece cum vers. lat. ante Sancti Gregorii pontif. Agrig. libri X explanationis ecclesiasticae. Venetiis 1791. fol. p. XIX-CX.

**Vita s. Gregorii episc. Turonens. \*726.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 203 No. 560-565.

*Ausg.*: . . . **Vita alia** auctore Odone Cluniac. *Diese Vita steht* ins Französische übersetzt vor Histoire ecclésiastique des Francs par s. Grégoire, trad. par H. Bordier. Paris 1862 ff. 4 vol. 8°. *Siehe Bibl.* p. 348.

*Erl.-Schr.*: Dupuy, Achille, vie de s. Grégoire, évêque de Tours. Paris 1864. 8°.

**Vita s. Gregorii Magni. \*727.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 203. No. 560-565.

*Ausg.*: . . . **Vita alia** auctore Paulo diacono . . . 6 ap. Migne, patrologiae cursus LXXV. p. 12. — **Vita alia** auctore Johanne diacono 5 ap. Migne l. c. LXXV. p. 60.

*Erl.-Schr.*: Bernardi, F. de, I Longobardi e s. Gregorio Magno. Memoria storica. Milano 1848. 8°.

Montalembert, Comte de, les moines d'Occident depuis s. Benoit jusqu'à s. Bernard. Paris 1860—67. gr. 8°. (s. Grégoire le Grand II. p. 73-226.)

**Vita s. Gregorii Nazianz. \* 727.**

*Erl.-Schr.*: Baudner, J. B., vie de s. Grégoire de Nazianze, archevêque de Constantinople, extraite de ses propres œuvres; suivie des quelques remarques sur divers points de discipline ecclésiastique. à Lyon et à Paris 1827. 8°. XXX. 462 pag.

**Vita s. Gregorii VII pp. (\* 728) auctore Paulo Bernriedensi.**

*Handschr.*: Heiligenkreuz, No. 12. fol. sec. XII. — Wien, k.k. Bibl. hist. eccl. No. 5, jetzt 336.

*Ausg.*:<sup>6</sup> ap. Watterich, Roman. pontific. vitae I. p. 474-546. — Vita alia auctore Petro Pisano ex cod. Vatic. 3762. ap. Watterich l. c. I. p. 293-307. — Alia acta pontificalia . . .<sup>2</sup> unt. d. Tit.: Gregorii VII vita (ex Centii libr. cens. mpto. Rom. Vatic. arcl. No. 2526) ap. Watterich l. c. p. 308-343.

*Erl.-Schr.*: Davin, Vinz., Saint Grégoire VII Tournai 1862. 8°. 548 pag. (übers. ins Italien. unt. d. Tit.: San Gregorio VII. Volgarizzato da don Michele Borgini ed Em. Babbini. Firenze, Benzini 1863. 8°. 411 pag.)

Gourney, J. H., four ecclesiastical biographies: Hildebrand, Bernard, Innocenz III, Wiclif. London 1864. 8°. 315 pag.

Hefele, C. J., Gregor VII und Heinrich zu Canossa — in Theologische Quartalschrift. Tübingen 1861. XLIII. Heft 1.

Jorry, abbé, histoire du pape Grégoire VII (1013—1085). Paris 1850. 18mo.

Lipsius, R. A., zur Geschichte Paps Gregors VII — in Zeitschrift für die historische Theologie von Ilgen. 1859. Heft 2.

Rauschnik, F., Gregor VII und die deutschen Bischöfe — in dessen Denkwürdigkeiten. 1822. I. p. 339.

Watterich, de Paulo Bernriedensi — in Rom. pontificum vitae I. p. C-CV.

Weinreich, G., de conditione Italiae inferioris Gregorio VII pontifice. Diss. inaug. Regimontii Pr. 1864. gr. 8°. 96 pag. Fleissig u. umsichtig gearbeitet.

**Martyrium s. Gregorii Spoletani presbyteri temp. Diocletiani imp.**

*Ausg.*: ex ms. perantiquo, sed correcto stylo ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis. 24. Decbr. VI. p. 951-953 (ed. Colon. 1575.)

**De s. Gregorio Nysseno. \* 729.**

*Erl.-Schr.*: Buse, Adolf, der heil. Gregor von Nyssa. Leipzig 1848. 8°.

**De s. Grimbaldo abbate Winton. (\* 729) . . .<sup>3</sup> ap. Capgrave, nova legenda fol. 167.**

**De s. Grimonia virg. et mart. \* 729.**

*Erl.-Schr.*: Sainte Grimonie, vierge et martyre, patronne du bourg de La Capelle. Inauguration d'une chapelle réédifiée en son hon-

neur par les habitants du bou 1864. 12mo.

**Vita Gudilae virginis.**

*Ausg.*: . . .<sup>4</sup> ap. Ghesquière, Belgii V. p. 689-735. Cf. cor. praev. p. 667-689.

**Vita s. Gudwali ep. Brit.**

*Handschr.*: vid. Hardy, descript. logue of materials I. 1. p. 371. No.

**Acta s. Guesnovei eren Britannia Armorica (sacc.**

*Ausg.*: ex lectionibus Leonensibus SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 691.

*Erl.-Schr.*: Buck, V. de, de ss. Guesdonio, Maiano et Tugdonia eremitarius praev. *ibid.* p. 686-691.

**Vita s. Guilelmi abbatis**

*Erl.-Schr.*: Kerker, M., Wilhelm Abt von Hirschau u. Erneuerer deutschen Klosterwesens zur Z VII. Tübingen 1863. 8°. (Re Wagenmann in Götting. gelehrt. 1865. No. 35.)

**Vita Guilelmi Conquestoris**

Ist nur ein Bruchstück aus d. 7. Ordericus Vitalis, was Camden u. wussten.

*Handschr.*: vid. Hardy, descript. logue of materials II. p. 41. No.

*Ausg.*: . . .<sup>2</sup> wiederh. ap. Gilrer. gestar. Willhelmi Conquest. p.

*Erl.-Schr.*: Clarke, Sam., life of William the Conqueror. London: *ibid.* 1671. 4°.

Clavigny, Jacq. de la Marieuse. Guillaume-le-Conquérant, duc mandie et roi d'Angleterre. Br 12mo.

Eudemare, Franç. de, histoire e héroïque de Guillaume-le-Bâtard d'Angleterre et duc de Normaz. 1626. 12mo. — augment. *ibid.* 16

Haeblerlin, Frz. Domin., disserta gico-critica de familia augusta Wiquestoris. Göttingae 1745. 4°.

Haywarde, John, lives of three kings of England, William I, Henry I. London 1613. 4°.

Henderson, Andr., life of William queror, duke of Normandy and land. London 1764. 8°.

La Dangie de Rauchie, Math., pour la défense de Guillaume-le-duc de Normandie, fondateur e bays de Caen. Caen s. a. 8°.

Matthaeus Paris, historia maior (Prévost d'Exiles, Ant. Fran de Guillaume-le-Conquérant.

2 vol. 8°. — *ibid.* 1751. 2 vol. 8 Roscoe, Thom., life of William the London 1848. 8°.

Sauquier, Pierre Maur., vie de Gui de Normandie. Paris 1804. 24mo

**Vita s. Guilelmi ducis.**

*Erl.-Schr.*: Cavalcantini, Gugl., vilhelmo eremita, duca d'Aquitanis Poliu. Firenze 1606. 4°. — *ibid.* — (Traduite en franç. par Rog. G 1606. 12mo.)

Clarus, Ludw., Herzog Wilhelm von Aquitanien, ein Grosser der Welt, ein Heiliger der Kirche und ein Held der Sage u. Dichtung. Münster 1866. gr. 8°. **XX. 368 pag.**

Hay, Sams., de veritate vitae et ordinis divi Guillelmi, quondam Aquitanorum et Pictionum principis. s. l. et a. 8<sup>o</sup>.

Montefiascone, Giovacch. da, la penitenza trionfante nella vita di s. Guglielmo duca d'Aquitania e conte di Pottler. Roma 1700. 4<sup>o</sup>.  
Straffeo, Giov. Dom., vita di s. Guglielmo duca d'Aquitania. Siena 1770. 4<sup>o</sup>.

Vie de s. Guilhem, duc d'Aquitaine, comte de Toulouse, premier prince d'Orange, fondateur et moine de l'abbaye de Saint-Guilhelm le Désert. Notes historiq. et légendaires sur le village, les monuments et le château Don Juan du val de Gellone; par un solitaire montagnard. Lodève, Corbière (1862.) 8<sup>o</sup>. 175 pag.

**Vita Guillelmi Tuociacensis (Guillemus de Toucy) archiepiscopi Autissiodorensis a. 1167-1181 auctore Frodone canonico Autissiodorensi.**

*Ausg.*: ap. Duru, bibliothèque historique de Yonne. Auxerre 1850. I. p. 421-431.

**De s. Guilelmo archiep. Eborac. (\* 732) vgl. Hardy, descript. catalogue of materials II. p. 259. No. 354.**

**Vita s. Gundlei reguli. \* 733.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 87.

**Vita s. Gundulfi Roffens. \* 733.**

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup>wiederholt ap. Migne, patrologiae cursus CLIX. p. 813. — Vgl. Hardy, descript. catalogue of materials II. 1865. p. 103. No. 156; Histoire littér. de la France IX. p. 369.

**Vita s. Guthlaci anachor. \* 734.**

*Ausg.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 404. No. 920-932.

**De s. Gwinoco, culto ut episcopo, eius patre s. Aneurin seu Gilda, eius fratribus ss. Cennydd, Madog, Dolgan et Nwython, sorore s. Dolgar et patrueli s. Garci († saec. VI.) in Wallia Victoris de Buck sylloge in AA. SS. 26. Octb. XI. p. 895-899.**

## H.

**Vita s. Hadriani IV papae († 1159) a Bosone cardinali conscripta.**

*Ausg.*: ap. Watterich, Rom. pontificum vitae II. p. 323-336.

*Erl.-Schr.*: Kaby, pope Adrian the fourth. London 1849. 8<sup>o</sup>.

**Vita s. Hedwigis patr. Silesiae. \* 736.**

*Uebers.*: man lese: Alhie vohet sich an die grosse Legenda der h. Frawen sanctae Hedwigis Eyne geborne Fürstyn von Mehran etc. . . . durch mich Conradum Baumgarthen gedruckt, s. l. (Breslaw) 1504. fol. Das erste in Breslau gedruckte Buch. Durch viele Zusätze und Erdichtungen entstellt. Vgl. Schlesisches historisches Labyrinth p. 528. 529. u. p. 651-684, wo eine genaue Beschreibung. — <sup>2</sup>. . .

*Erl.-Schr.*: Grünhagen, C., Beiträge zur Geschichte der Hedwigslegenden: a. Abraham Buchholzer und die Hedwigslegende; b. Eine historia s. Hedwigis in der Gymnasialbibliothek zu Brieg 1630; c. Testament-Verfügung Herzogs Ludwig von Brieg vom J. 1630 über einige Bücher (darunter auch eine vita s. Hedwigis) — in Zeitschrift des Vereins f. Geschichte und Alterthum Schlesiens. Breslau 1863. V.

Knoblich, Aug., Lebensgeschichte der . . . heil. Hedwig. Breslau 1860. gr. 8<sup>o</sup>. 1 Thlr. 92. [Titel-] Ausgabe. *ibid.* 1864. gr. 8<sup>o</sup>. XXX. 273 pag. 20 Sgr. . . .

Lucas, H., über die Bilder der Hedwigslegende. Mit 26 Holzschn. Breslau 1861. 4<sup>o</sup>.

**Vita b. Henrici a Calstris ord. praed. (flor. saec. XIII.) ap. Choquet, sancti Belgi p. 77-87.**

**Vita Henrici Huntendunensis archidiaconi († 1154?) auctore Johanne Capgravio.**

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials II. p. 280. No. 375.

*Ausg.:* in Liber de illustribus Henricis auctore Joh. Capgravo ed. by Fr. Ch. Hingeston (Rerum Britann. mediæ aevi scriptores.) London 1858. gr. 80.

**Vita Henrici IV imp., ducis Bavariae VII, paulo post mortem illius a quodam eius temporis conscripta.**

*Ausg.:* in Commentariorum Aeneae Sylvii de concilio Basileae celebrato libri duo s. l. et a. (Basil. 1580-34?) fol. p. 101-124. — 2 ed. O. Gratius, Fasciculus rerum fugiend. et expet. Col. 1535. fol. Fol. XLV-LIII.

**Vita Henrici VII imperatoris.**  
*Cf.* \*737.

Bisher nicht benutzt und unbekannt geblieben.

*Ausg.:* e cod. mpto. saec. XIV. bibliothecae regiae Dresdensis, F. No. 159 signato, chronicon Martini Poloni, cum continuatione usq. ad a. 1313 continenti — mit e. Vorworte von Joh. Schoetter — in Publications de la société pour la recherche et la conservation des monuments historiq. dans le grand-duché de Luxembourg. Année 1862. XVIII. Luxemb. 1863. 40. p. 249-260.

**Vita Henrici V regis Angliae, rtd. Gesta Henrici V (\*338), Memorials of Henry V (\*441), Thomas de Elmham (\*549), Titus Livius Foroiulensis (\*551).**

**De s. Henrico et Alfardo. \*737.**

*Erl.-Schr.:* Scarin, Algoth. A., praes. (Matth. Fontenius resp.), de sancto Henrico Fennoorum apostolo. Aboae 1737. 4°. Cum tab.

**Acta s. Herouliani episc. \*739.**

*Erl.-Schr.:* Bracceschi, discorsi per dimostrare l'esistenza di due santi Ercolani vescovi di Perugia, e si descrivono le vite loro, et appresso le antichità e le laudi della detta città. Camerino 1586. 8°.

**Gesta Herwardi incltyi militis.**

**A. D. 1072.**

*Handschr.:* vgl. Hardy, descript. catalogue of materials II. No. 23. p. 22.

*Ausg.:* 1 publ. par Franc. Michel in Chroniques Anglo-Normandes. Rouen 1839. 80. — 2 edit. by Thomas Wright for the Caxton Society 1850. — Excerptum de familia Herwardi edid. J. A. Giles in Vitae quorundam Saxonum. London, Caxton society 1854. kl. 40.

**Vita b. Herluini. \*740.**

*Ausg.:* . . . . 3 ap. Migne, patrologiae cursus CL. p. 698.

*Erl.-Schr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. II. p. 28. No. 33. 53.

**Vita b. Hermanni Josephi. \*740.**

*Erl.-Schr.:* Pösl, Fr., die reue und barmherzige Liebe dargestellt in d. Leben des sel. Hermann Joseph, Prämonstratenser aus Köln u. s. w. Regensburg 1862. gr. 8°. 27 Sgr.

—, Leben des sel. Hermann-Joseph, Prämonstratenser im Kloster zu Steinfeld i. d. Erzdiöcese Köln. Regensburg 1862. 8°. 6 Sgr. Schuster (Sutor), B., vita b. Hermanni Josephi. Pragae 1658. 4°.

**De s. Hidulpho duce (\*741) et s. Aya eius coniuge Lobii Smetii sylloge — in Ghesquieri AA. SS. Belgii V. p. 533-544.**

**Vita v. Hieronymi Aemiliani. \*741.**

*Erl.-Schr.:* Ferrari, Paolo Greg. de', vita del ven. servo di Dio Girolamo Milani nobile Veneto, fondatore de' chierici regol. della congregazione di Somasca. Venetia 1671. 4°. 198 pag.

**Vita s. Hieronymi presbyteri et doctoris ecclesiae.**

**\*367 et 741; Suppl. p. 82.**

*Erl.-Schr.:* NB. Die Mehrzahl der folgenden, namentlich italienischen Schriften ist für die Kirchengeschichte Aquitania's interessant. Abrégé de la vie de St. Jérôme. Vorwurfsgeschicht den Lettres de s. Jérôme, traduites en français. Paris 1679. 8°.

Andreae, Joh. († 1848), Hieronymianus. D. Hieronymi vitae, mortis, prodigiorum, dictorum ac scriptorum exhortationes perstringens. Basilae 1614.

Andri, Leon. d', della questione intorno alla patria di s. Girolamo — in Porta Orientale. Fiume, E. Rezza. 1858. Jahrg. II. p. 152-170.

Baum, J. W., s. Hieronymi vita. Argentorati 1835. 8°.

Bede kovich, Jos., natale solum magni Ecclesiae doctoris s. Hieronymi in ruderibus Stridonis occultatum . . . Neostadii Austriae 1782. 2 partes. 310 et 250 pag. Cum imaginibus.

Bernard, Eugène, les voyages de s. Jérôme. Paris 1864. gr. 8°. 6 fr.

Bonadies, Sebast., vita di s. Girolamo dottor massimo della Chiesa. in Rimini 1651. 4°. 278 pag.

Boxich, Costant., ragionamento storico critico sopra la patria di s. Girolamo. Zara, Demarchi-Rougier 1856. 8°. 45 pag.

Bredenkoph de Konis, Georg., de stricta D. Hieronymi vita, carmen sapphicum. Imprem. Liptz per Jac. Tanner 1504. 4°. 6 fol. non num.

Brogliardi, Aldo Luigi, s. Girolamo, discorso. Firenze, Murate 1859. 8°. 39 pag.

Buse, Adolf, der heil. Kirchenlehrer Hieronymus. Leipzig 1847. 8°.

Capor, Giov., della patria di s. Girolamo. Riposta all'opuscolo del canon. P. Stancovich. Roma, Bourlié 1828. 8°. 114 pag.

Capor, Giov., della patria di s. Girolamo. Seconda ed ultima risposta al canon. P. Stancovich. Zara, Battara 1831. 8°. 163 pag.

Cermellus, Aug., vita primi et maximi doctoris ecclesiae sanctissimi Hieronymi. Ferrariae 1648. 80. 71 pag. Aus lauter eigenen Worten des Kirchenalters zusammengefasst.



- Ciacconi, Alfons., tractatus quod d. Hieronymus Stridonensis S. R. E. presbyter fuerit cardinalis. <sup>1</sup> Venetia, D. Nicolinus 1683. 4o. — Romae 1691. 4o.
- Ciccarelli, Andr., dissertazione sulla patria di s. Girolamo — in Opusculi riguardanti la storia degli uomini illustri di Spalato. Ragusa 1811.
- Coletus, Jac., de sita Stridonis urbis natalis d. Hieronymi disceptatio — in Raccolta ferrarese di opusc. scient. e lett. Ferrara e Venezia 1775-1796. Tom. XV. p. 49-95.
- Collobet, Zach. Franç., histoire de s. Jérôme, sa vie, ses écrits et ses doctrines. <sup>1</sup> Paris, Mellier 1844. 2 vol. 8o. *Cum 2 tabb.* — <sup>2</sup> *ibid.* 1846. 2 vol. 8o. (*Deutsch* von Fr. Lauchert und A. Knoll. Rottweil 1846. gr. 8o.) *Enthält viel werthvolles archäolog., sitten- und literargeschichtliches Material.*
- Dolci, Sebast., maximus Hieronymus vitae suae scriptor s. de moribus, doctrina et rebus gestis s. Hieronymi Stridonensis commentarius ex ipsismet eius operibus deceptus, editus, illustratus. Ancona, N. Bellelli 1750. 8o. *XVI. 240 pag. Panegyriatisch geschrieben.*
- Da Pin, nouvelle bibliothèque des auteurs ecclésiastiques. Paris 1686. 4o. III. p. 100-140. *Freimüthig, aber treffend.*
- (Eugelstoft, Laur.) Hieronymus Stridonensis Interpres, criticus, exegeta, apologeta, historicus, doctor, monachus. Symbola ad historiam saeculi IV. ecclesiasticam. Hauniae 1797. 8o. *VIII. 186 pag.*
- Erasmus, Desid., vita doctoris Hieronymi. Basileae 1519. 4o.
- Eusebio discipulo di santi, Vida di s. Geronimo composta por s. Cirillo, obispo de Jerusalem, y por s. Agustín. Burgos, F. Aleman 1480.
- Fontanini, Justi, historia litteraria aquilejense. Romae, Palcarini 1742. Cf. p. 5. 8. 16. 126. 157. 159. 142-145. 150-158. 164-169. 176-181. 184-191. 203. 228-232. 252-254 etc.
- Fournier-Pescay, Éloge de s. Jérôme. Paris 1817. 12mo.
- Gilly, W. S., Jerome, the recluse of Bethlehem — in *As Vigilantius and his times.* London 1844. 8o. p. 91-124.
- Giovannini, A., — in Archivio ecclesiastico. Florentia 1866. VI. p. 233-249 (*über St. Hieronymus' Bibel-Correction.*)
- S. Hieronymo doctore. Venezia, G. Fontaneto 1519. 4o.
- Hieronymus de Guadalupe, sanctissimi doctoris Hieronymi vita. Toleti, P. Rodriguez 1577. 4o.
- Historie des Lebens und Sterbens s. Hieronymus, nach Eusebius übersetzt von Lazarus Spengler. Nürnberg 1514.
- Kandler, P., della patria di s. Girolamo lettere — in Iatria. Zeitschrift. 1846. I. p. 336-340; 1847. II. p. 1-5.
- Lassère, L. († 1542), vie de Mgr. s. Hierosme, avec les vies de Madame s. Paule et Mgr. s. Louis (IX.) <sup>1</sup> Paris 1529. 4o. — <sup>2</sup> *ibid.* 1539. 4o. — <sup>3</sup> *ibid.* 1611. 8o. *Merkwürdig und selten.*
- Leggenda di s. Jeronim scritta nel buon secolo pubbl. da F. Zambrini. Faenza 1852. 8o.
- Martianay, Jean, vie de s. Jérôme prêtre solitaire, docteur, de l'église. Paris, Lambin 1706. 4o. *Reichhaltig; angenehm zu lesen.*
- Mazulus, M., animadversio in eos qui beatum Hieronymum Italum esse contendunt — in eius De bene beataque vivendi instit. Anversae 1601 et in Rerum Dalmaticarum scriptorib. (Amstelod. 1666) p. 457-459.
- Montalembert, les moines d'Occident depuis s. Benoît jusqu'à s. Bernard. Paris 1861 ff. gr. 8o. I. p. 144-187. *Verfolgt hauptsächlich das asketische Streben des Kirchenreformers.*
- Natta, M. A., in die Hieronymi natali oratio. Mantuae 1557. 4o.
- Officium proprium s. Hieronymi. <sup>1</sup> Venetia, typis J. Tomasini 1736. 12mo. 33 pag. — <sup>2</sup> Venetia: Occhi 1746. 8o. — <sup>3</sup> Romae, Fulgoni 1781. 8o.
- Renato, Gius., storia della vita di s. Gerolamo. Venezia, A. Pasinelli 1746. 4o. 183 pag.
- Romani, Vinc., compendio storico della vita e degli scritti, di s. Girolamo. <sup>1</sup> Piacenza, A. Maino 1840. 8o. 236 pag. — <sup>2</sup> Casalmaggiore, Bizzari 1844. 2 vol. 16mo. 192 et 200 pag.
- San Girolamo, il dottore massimo, dimostrato evidentemente di patria Istriano. Apologia del canon. P. Stancovich contro la Risposta di Giov. Capor. Trieste, Marengli 1829. 8o. 128 pag.
- Siguenza, Jose de, vida de s. Geronimo doctor de la sancta Iglesia. <sup>1</sup> Madrid, T. Giusti 1695. 4o. 785 pag. — <sup>2</sup> Madrid, imprenta de la Esperanza 1853.
- Stancovich, Pietro, s. Girolamo dimostrato evidentemente di patria Istriano. Trieste 1819. 8o.
- Stancovich, Pietro, della patria di s. Girolamo, dottore di s. chiesa, e della lingua slava relativa allo stesso. Venezia, G. Piccolli 1824. 8o. 101 pag.
- Stancovich, Pietro, apologia in sostegno dell'Istrianità di s. Girolamo. Trieste, Marengli 1828. 8o.
- Stigelius, J., oratio de vita s. Hieronymi Stridonensis. Wittebergae 1546. 8o.
- Stollberg, Fr. Leop. von, Geschichte der Religion Jesu Christi. Hamburg 1811 ff. XIV. p. 255-286; XV. p. 143-147.
- Thierry, Améd., saint Jérôme, la société chrétienne à Rome et l'émigration romaine en Terre Sainte. Tome 1. 2. Paris 1867. gr. 8o.
- Tillemon, mémoires pour servir à l'histoire ecclésiastique des six premiers siècles. Paris 1707. 4o. XII. p. 1-356. *Unbefangenes Urtheil.*
- Tommasini, J. Ph., oratio de d. Hieronymi laudibus. Patavii ap. Varicum 1630. 8o.
- Transito de sancto Hieronymo. <sup>1</sup> Venezia, A. da Foxio 1487. 8o. 72 pag. — <sup>2</sup> *ibid.* pel Col de Ca 1489. 4o. — <sup>3</sup> Milano, pel Pachel 1490. 4o. — <sup>4</sup> Venezia, Manfredi di Monferato 1498. 4o. — <sup>5</sup> Venezia, Brenta 1507. 4o. — <sup>6</sup> *ibid.* pel de Zarri 1511. 4o.
- Transito di s. Girolamo, ridotto alla lingua fiorentina da Bernardo Pulci. <sup>1</sup> Firenze, F. Bonarossi 1490. 4o. — <sup>2</sup> *repet. ibid.* 1490. 4o.
- Vallarsius, Dom., vita H-i ex eius potissimum scriptis concinnata — in *seiner Ausgabe von H-i oper.* (Veronae 1784-82. 11 vol. fol.) XI. p. 1-280. *Uebertrifft alle Vorgänger, wenn auch trocken und weitläufig.*
- Vega, Pietro de la, Chronico de la vida, milagros y muerte de s. Geronim. <sup>1</sup> Alcala de Henares, J. Broca 1539. fol. — <sup>2</sup> Saragozza 1546. fol.
- Victorius, M., vita s. Hieronymi — in eius oper. Romae 1565. fol. I. p. 17. *non numer.*
- Villemain, tableau de l'éloquence chrétienne au 4e siècle. Paris 1850. 8o.
- Vita, transito e miracoli del beatissimo Hieronymo, dottore eccellentissimo. <sup>1</sup> s. l. (Venezia) per Gabrielem Petri 1475. 4o. 130 fol. *non numer.* — <sup>2</sup> Venezia 1476. 4o.
- Vita, transito e miracoli delo eccellentissimo doctore Hieronymo <sup>1</sup> Treviso, M. Mansola 1478. 4o. — <sup>2</sup> *ibid.* 1480. 4o.
- Vita, transito e miracoli del beatissimo Hieronymo. <sup>1</sup> (Venetia) Bartholomaeus Cremonensis 1478. 4o. <sup>2</sup> *ibid.* 1478. 4o.

- Vita del glorioso sancto Hieronymo. Messina, H. Alding 1473. 4<sup>o</sup>.
- Vida y transit de sant Jheronim doctor e illuminador de santa mare Iglesia. Barcelona, P. Rosa 1482. 4<sup>o</sup>.
- Vita s. Hieronymi Venetiis per Peregrinum de Pasqualibus et Dom. de Bertochis eius socium 1485. 4<sup>o</sup>.
- Vida e transit del glorios sant Jheronim, doctor e illuminador de santa mare iglesia: la epistola de s. Eusebi Cremonense a s. Damaso bips. de Portua a Theodori senador romà de la mort del benaventurat s. Jheronim . . . traducidias en català por un anonim. Barcelona, P. Miguel 1494.
- Vida de s. Gerónimo y la de s. Paula. Zaragoza, por I. Coel 1514.
- Volgarizzamento della vita di s. Girolamo. Testo di lingua emendato con var' mss. Rovereto, Marchesani 1824. 4. 110 pag.
- Zimmermann, Joh. Georg, über die Einsamkeit. I. p. 261-326, eine Biographie von St. Hieronymus.
- Zöckler, Otto, Hieronymus, Sein Leben und Wirken aus seinen Schriften dargestellt. Gotha 1865. gr. 8<sup>o</sup>. XII. 476 pag.
- Vita b. Hilari seu Ileri episcopi Gavalitani seu Mimatensis († cca. 540).
- Ausg.*: ex mss. codd. Rubee Vallis . . . in AA. SS. Boll. 25. Octbr. XI. p. 638-642. — Lectiones de s. Ilero episc. Gaborum *ibid.* p. 642.
- Erl.-Schr.*: Buck, Vict. de, commentarius prae-vius *ibid.* p. 619-638.
- Vita s. Hilarii Arelat. \*742.
- Erl.-Schr.*: Macedo, Franc. a S. Augustino, commentationes duae ecclesiast. polemicæ altera pro s. Vincentio Lirinensi, et s. Hilario Arelatensi . . . altera pro s. Augustino . . . et patribus Africanis. Veronae 1674. 4<sup>o</sup>. 268 pag.
- Vita s. Hilarii episcopi Pictav. \*742.
- Erl.-Schr.*: Reinkens, I. H., Hilarius von Poitiers. Eine Monographie. Schaffhausen 1864. gr. 8<sup>o</sup>. 359 pag.
- Wirthmüller, J. B., die Lehre des h. Hilarius von Poitiers über die Selbstentföserung Christi, vertheidigt gegen die Entstellungen neuerer protestant. Theologen. Habilitationsschrift. Regensburg, Pustet 1865. 63 pag. 4<sup>o</sup>. 7 Sgr. 6 Pf.
- Vita s. Hildegardis de Alemannia. \*743.
- Erl.-Schr.*: Jessen, C., über Ausgaben und Handschriften der medicinisch-historischen Werke der h. Hildegard — in Sitzungsberichte der math.-naturwiss. Classe der k. Academie der Wiss. zu Wien. 1862. XLV. I. p. 97-116.
- Reuss, F. A., der holl. Hildegard Subtilitatum divers. natur. creaturarum libri IX — in Annalen des Vereins für nassauische Alterthums-kunde u. Geschichtsforschung. Wiesbaden. VI. 1859. p. 50-106.
- Vita s. Hiltrudis virg. \*744.
- Erl.-Schr.*: Capelle, Louis Franç., Sainte Hiltrude de Liesies, sa vie, son culte, ses miracles . . . suivis d'une notice sur l'abbaye de Liesies. Cambrai 1857. 12mo.
- De s. Hippolyto episc. \*744.
- Erl.-Schr.*: Döllinger, J. J. J., Hippolytus und Kallistus oder die römische Kirche in d. ersten Hälfte des 3. Jahrh., mit Rücksicht auf die Schriften von Bunsen, Baur, Gieseler etc. Regensb. 1853. 8<sup>o</sup>.
- Wordsworth, C., saint Hippolytus and the church of Rome in the earlier part of the 3. century. London 1853. 8<sup>o</sup>.
- Vita s. Hludowioi imper. \*744.
- Erl.-Schr.*: Dorr, Rob., de bellis Francum cum Arabibus gestis usque ad obitum Karol. M. Diss. Inaug. Regiomonti 1861. 8<sup>o</sup>. (p. 51-57 de astronomi vita Hl-l fide.)
- Vita s. Homoboni. \*745.
- Ausg.*: 2 cultiori stylo scripta a canonico cathedr. eccles. Cremonensis ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis. 13. Novbr. VI. p. 294-299 (ed. Colon. 1575.)
- Erl.-Schr.*: Ballardori, Gir., il trafficante celeste, occano di santità . . . e tesoriere del cielo Huomobuono il Santo, cittadino Cremonese. Con divote figure. Cremona 1674. 8<sup>o</sup>. (XL) 460 pag.
- Vita s. Honorati episc. Arelat. \*745.
- Erl.-Schr.*: Féraud, Raym., la vida de s. Honorat (la vie de s. Honorat), légende en vers provençaux du 13. siècle. Analyse et morceaux choisis avec la traduction . . . des dix morceaux, la biographie du . . . poète . . . Par A. L. Sardou. à Paris et à Marseille (1858). gr. 8<sup>o</sup>.
- Vita Honorii II papae († 1130) a Pandulfo cardinali diacono conscripta.
- Ausg.*: ap. Watterich, Rom. pontificum vitae II. p. 157. 158. — Vita alia a Boson cardinali conscripta *ibid.* p. 158. 159.
- De s. Honorio archiep. Cantuar. \*745. Ueber Handschr. vgl. Hardy. — descriptive catalogue of manuscripts. 1862. I. 1. p. 251. No. 657.
- Vita s. Huberti episcopi Leod. \*746.
- Erl.-Schr.*: Nivard, Ch., histoire des livres populaires. Paris 1864. 8<sup>o</sup>. II. p. 155-160.
- Prioux, Stan., saint Hubert, apôtre des Ardennes, patron des chasseurs. Paris 1863. 12mo.
- Vita s. Hugonis abb. Bonaevallia. \*746.
- Erl.-Schr.*: Boys, Alb. du, vie de s. Hugues, abbé de Léoncel, ensuite abbé de Bonnevaux. — in dessen Vie de s. Hugues évêque de Grenoble. Paris 1837. 8<sup>o</sup>. p. 303-322.
- Vita s. Hugonis abbatis Clunac. \*746.
- Erl.-Schr.*: Cucherat, Fr., Cluny au 11me. siècle. Son influence religieuse, intellectuelle et politique. Lyon et Paris 1861. gr. 8<sup>o</sup>. p. 42, 120, 140-152, 167-173, 175.
- Lorain, P., Essai historique sur l'abbaye de Cluny. Dijon 1839. gr. 8<sup>o</sup>.

**Vita Hugonis de Noeriis (Hugues e Noyers) archiepiscopi Autissiodorensis (1183 — 1206) auctore ustachio canonico Autissiodorensi.**

*Ausg.*: ap. Duru, bibliothèque historique l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 431-450.

**Vita s. Hugonis episc. Grandinop.**  
\*747.

*Erl.-Schr.*: Boys, Alb. du, vie de s. Hugues évêque de Grenoble, suivi de la vie de Hugues II, son successeur; d'un extrait d'une biographie de s. Hugues, abbé de Léoncel, et d'une notice chronolog. sur les évêques de Grenoble. Paris 1837. 8°. 505 pag.

**Vita s. Hugonis episc. Lincolnensis a. 1186—1200 (\*747) auctore damo monacho o. s. Benedicti, necti capellano.**

Geschrieben zwischen 1212-1220.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descript. catalogue manuscripts. II. 1865. p. 542-550. No. 1-724.

*Ausg.*: <sup>3</sup> wiederholt ap. Migne, patrologiae us CLIII. p. 973. — <sup>4</sup> sub tit.: Magna

vita s. H-s ep. Linc. From mpts. in the Bodleian libr., Oxford, and the imper. library, Paris. Edited by J. F. Dimock. London 1864. gr. 80. LXVIII. 416 pag. (bildet zugleich einen Bd. der Rerum Britann. medii aevi scriptores.) Gute Ausgabe.

**Vita s. Humberti abbatis. \*747.**

*Ausg.*: . . . <sup>5</sup> ex variis codd. mss. ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii IV. p. 146-161. — Chronologica abbatum Maricollensium series, excerpta ex ms., digesto a Bened. Lempereur *ibid.* p. 162-175.

*Erl.-Schr.*: Ghesquière, Joh., commentarius praevious *ibid.* p. 108-146.

**De s. Humberto priore Fritislariensi, vid. De ss. Albino seu Witt.**

**Vita b. Hyacinthae de Mariscottis.**

*Erl.-Schr.*: Ventimiglia, Girol., vita della b. Giacinta Marescotti monaca professa nel monasterio di S. Bernardino di Viterbo. Brescia 1729. 4°. Con ritratto. XVI. 262 pag.

**Vita s. Hyacinthi conf. Cracov.**  
\*748.

*Erl.-Schr.*: Bzovius, Abr., scrtum gloriae s. Hyacinthi Poloni vitam et laudes ipsius octo concionibus et septem orationibus complectens. Venetis 1698. 4°.

## I

**Miracula s. Jacobi maioris apost.**  
\*750.

*Erl.-Schr.*: Joly, abbé, notice historique sur s. Jacques le Majeur, son origine, sa vocation etc., suivie de quelques réflexions sur la fondation d'un pèlerinage à Montlondon. Chartres 1862. 12mo. 28 pag.

Louisa, Em., Expeditio Hispanica apostoli s. Jacobi mai. asserta cum dissertationibus aliis. Ulyssiponae 1727. 2 vol. fol.

Histoire de la vie, prédication, martyre, translation et miracles de s. Jacques le Majeur apostre, plus la guide du chemin pour aller au voyage de s. Jacques en Calice, Saint-Salvateur et Notre-Dame-du-Mont-Serrat. Rouen, L. Coste s. a. 8°.

**Acta s. Januarii.** \*750.

*usg.*: . . . . *alles zusammen auch in unt d. Tit.*: Acta ss. Januarii episc. ocliorum eius, comment. illustr. a G. ngo. Antverp. 1757. 40. et atlas in

*ri.-Schr.*: Fergola, Nic., teorica de' miracoli exposita con metodo dimostrativo. Con un discorso sul miracolo di s. Gennaro ed

una raccolta di pensieri su la filosofia e la religione . . . Milano 1868. 8°.

Girolamo, M. di s. Anna Carmelit., istoria della vita e virtù e miracoli di s. Gennaro V. e. M. Napoli 1733. 4°.

Scognamiglio, Arcang., della cripta di s. Gennaro nel cimiterio di Pretestato. Roma, congeg. de propag. fide 1863. 8°. 10 baj.

Vita, Joa. de, de s. Januarii mart. et episcopi Beneventani patria repositae vindiciae. Romae 1761. 4°. 40 pag.

**Vita s. Idae sive Itae.** \*751.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 144. No. 423.

*Ausg.*: . . . . <sup>2</sup>ap. Colgan, AA. SS. Hiberniae I. p. 66-71.

**Vita s. Idae viduae Egb.** \*751.

*Erl.-Schr.*: Bender, J., über einen allgemein verbreiteten Irrthum in Bezug auf die Genealogie der h. Ida — in Anzeiger f. Kunde der deutschen Vorzeit. Nürnberg 1862. No. 8. p. 188-191; No. 7. p. 225-229; No. 8. p. 265-267.

Böttger, über einen allgemein verbreiteten Irr

thum in Bezug auf die Genealogie der h. Ida — in Anzeiger f. Kunde der deutschen Vorzeit. N. Folge. 1865. No. 6. p. 177-183; No. 8. p. 217-223; No. 7. 262-267.

**Vita s. Iddae comitissae Tookenburgi et confraternitas; accessit origo monaster. Fischiugensis et series abbatum eiusdem caenobii, ex idiomate germanico in latinum tractata. Constantiae 1685. 8<sup>o</sup>.**

**Vita b. Idesbaldi. \* 751.**

*Erl.-Schr.:* Delbos, A. J., vie du bienheureux Idesbalde. Tournai 1869. 12mo.

**Vita s. Ignatii Loyolae. \* 752.**

*Ausg.:* . . . . . **Vita alia auctore Petro Ribadeneira, sancti synchrono ac familiari (ex originali Hispan. sub tit.: Vida de s. Ignacio de Loyola, fundator de la religion de la compania de Jesus. <sup>1</sup> Madrid 1570. 8<sup>o</sup>. . . . . ? Barcelona, viuda é hijos de Subirana 1863. 8<sup>o</sup>. 704 pag. [traduc. . . . . nell' ital. da Giov. Giolito de Ferrari. Venezia 1836. 4<sup>o</sup>. . . . . — trad. en franc. par Mlle. de Tressan. Paris 1844. 12mo.)**

*Erl.-Schr.:* man lese: Bartoli, Dan. († 1686), della vita e del istituto di s. Ignazio. Roma 1650. fol.; Venezia 1735. 4<sup>o</sup>; Torino 1825. 2 vol. 8<sup>o</sup>; Milano 1835. 8<sup>o</sup>; Brescia 1838. 5 vol. 12mo. (*trad. en franc.* <sup>1</sup>Paris, Vatou 1844. 2 vol. 8<sup>o</sup>. 12 fr.; <sup>2</sup>ibid. 1848. 2 vol. 12mo. 7 fr.; <sup>3</sup>Bruxelles 1862. 2 vol. gr. 8<sup>o</sup>. — *ex italico* latine reddidit Ludov. Janin. Lugduni 1665. 4<sup>o</sup>.)

**Vita b. Ileri episcopi Gaballorum in dioec. Mimatensi in Gallia = Vita b. Hilari seu Ileri.**

**Vita s. Indracti. \* 753.**

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 338.

**De s. Ingenuino. \* 753.**

*Erl.-Schr.:* Vindiciae Romani martyrologii, 13. Aug. Cassiani Foro-Cornel. mart., 6. Febr. ss. Brixionensium episcoporum Ingenuini et Albini memoriam recolentis. Veronae 1751. 4<sup>o</sup>. 204 pag.

**Vita Innocentii II papae († 1143) auctore Bosone cardinali.**

*Ausg.:* ap. Watterich, Rom. pontificum vitae II. p. 174-179.

*Erl.-Schr.:* Delannes, histoire du pontife Innocent II. Paris 1741. 8<sup>o</sup>.

**Vita Innocentii III papae. \* 753.**

*Erl.-Schr.:* Delisle, I., mémoire sur les actes d'Innocent III. suivi de l'itinéraire de ce pontife. Paris, Durand 1857. 8<sup>o</sup>. Gourne y, J. H., four ecclesiastical biographies: Hildebrand, Bernard, Innocenz III, Wiclif. London 1864. 8<sup>o</sup>. 315 pag. Hurter, Fr., . . . . . (*trad. en franc.* . . . . . [Bruxelles 1859. 4 vol. 8<sup>o</sup>.] trad. de l'alle-

mand par A. de Saint-Chéron et J. B. Haib Paris 1855. 8 vol. 8<sup>o</sup>. — *trad. en ital.* p. Ces. Rovida. Milano 1839-42. 4 vol. 8<sup>o</sup> *ist nach der französ. Uebersetzung gemacht eine andere bessere* di Glemone. Milan Arzlane 1858. 8<sup>o</sup>.) *Das beste Werk über den grossen Paps.*

Jorry, histoire du pape Innocent III, mort 1216. Paris 1863. 8<sup>o</sup>.

**Vita b. Joachini Senensis (\* 754) auctore P. Attavanto.**

*Ausg.:* <sup>1</sup> in AA. SS. Boll. 16. April. I p. 455-465 ed. Henschen. — <sup>2</sup> ed. Cum in Compendio delle Vite di sette, tra Santi e Beati dell' ordine dei Servi di Maria si fiorirono immediatamente dopo i sette beati fondatori. Lucca 1729. 40. p. 129-178 (ripubblicato da Morini [Bologna] 1862. 3<sup>o</sup> *Exempl.*) — *Vita vidualis divae virginis servi Joachini Senensis institutaque morum auctore Nicolao Borghesio* (cca. 148 ed. Canali I. c. p. 179-185. — *Storia* nostro beato Joachino di Siena, scritta P. Nicolò Mati, Servita di Pistoja († 13<sup>o</sup> pubbl. per la prima volte dal P. B. Carli. c. — *De s. Joachino da S. per Tommaso da Verona* († 1507) pubbl. dal Canali c. p. 190. 191.

*Erl.-Schr.:* Leggenda del b. Gioacchino colomini e b. Francesco Patrizi. Per di Fr. Agostino Morini. Firenze, G. Campolmi 1862. 8<sup>o</sup>. 300 *Ex. gedruckt.* Morini, Agost., vita del b. Gioacchino colomini Senese dell' ordine dei Servi Maria. Con note, documenti, osservazioni bibliografiche. Firenze 1863. 34 pag. *Con tratto.*

**De b. Johanne Agni Gande ord. praed. († 1396) ap. Choqui sancti Belgii p. 57-61.**

**De s. Johanne Agno († cca. 6 Traiectensi ad Mosam episc. 25. Jul. culto Ghesquieri syll hist.-crit. — in etusd. AA. Belgii II. p. 422-426.**

**De s. Johanne Baptista. \* 753.**

*Erl.-Schr.:* Pactaudus, Paul., de cultu hannis Baptistae antiquitates christianae mae 1755. fol. *Cum imag.* Légende de s. Jean-Baptiste, publ. par thier, curé de Boulages. Plancy 1850.

**Vita s. Johannicii abbatis, restae et certamina auctore Simeone Metaphrasta.**

*Ausg.:* ed. Surius, De probatis Sancti historiis. 4. Novbr. VI. p. 61-77 (ed. C 1575.)

**Vita s. Johannis archiep. Ebacensis = Vita s. Johannis Belacensis.**

**Vita s. Johannis archiep. Ravennatis**  
(† 525) auctore Agnello seu Andrea presb. Ravennate.

*Erl.-Schr.:* Fallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. 8°. II. p. 194. 206-210.

**Vita s. Johannis Beverlacensis.**  
\* 758.

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of manuscripts. 1862. I. I. p. 423. No. 956-970.

*Ausg.:* <sup>3</sup> *alles zusammen* ap. Migne, patrologiae cursus. CXLVII. p. 1164.

**Vita s. Johannis Chrysostomi.**  
\* 759.

*Ausg.:* . . . . *Vita alia* auctore Palladio episcopo Helenopol., cura et studio Emerici Bigotii. Rotomagi. Parisiis 1680. 4°.

*Erl.-Schr.:* Bergier, J. B., histoire de s. Jean Chrysostome, archevêque de Constantinople, docteur de l'Eglise. Sa vie, ses oeuvres, son siècle, influence de son génie. Paris et Bray 1854. 8°. 5 fr. (*dasselbe Werk* in 12mo. *ibid.* 3 fr. 50 c.)

Boudon, H. M., l'homme intérieur, ou vie du vénérable Jean Chrysostome du tiers-ordre de Saint-François. Paris 1884. 8°.

Roche, l'abbé, histoire de St. Jean Chrysostome, patriarche de Constantinople. Paris 1866. 8°. XXIII. 988 pag.

**Vita b. Johannis Columbini Serensis.**  
\* 759.

*Ausg.:* *Vita alia* auctore Feo Belcari († 1484) italice scripta sub tit.: La vita del . Giovanni Colombini e di alcuni Jesuati. s. l. et a. 4°. — <sup>2</sup> Firenze 1480. 4°. — Brescia 1505. 40. — <sup>4</sup> Siena 1527. 40. *Edit. rara.* — <sup>5</sup> *ibid.* 1541. 40. — <sup>6</sup> Venezia 1554. 80. — <sup>7</sup> Roma 1559. 12mo. — <sup>8</sup> Firenze 1763. 12mo. — . . . <sup>9</sup> con parte della vita d'alcuni primi suoi compagni. (Pubbl. per cura d' Antonio Cesari.) Verona 1817. 3°. 355 pag. — <sup>10</sup> Palermo 1818. 8°. — <sup>1</sup> ristampata sull' edizione dell' ab. Ant. Cesari. Milano, G. Silvestri 1832. 8°.

*Erl.-Schr.:* Bonafede, Gius., vita del b. Giovanni Colombini. Roma, Fr. Cavalli 1642. 8°. Merigia, Paolo, vita di s. Giovanni Colombini. Venezia 1604. 45.

Pössl, Friedr., Leben des sel. Joh. Colombini aus Siena, Stifters der Jesuiten. Regensburg 1846. 8°.

Rossi, Joh. Bapt., triumphus divinae gratiae per b. Joh. Columbinum, seu triumphus b. Jo. Columbini per divinam gratiam. Romae, typis Manolphei 1648. 4°.

**Vita s. Johannis Damasceni.** \* 759.

*Erl.-Schr.:* Nève, Felix, saint Jean de Damas et son influence en Orient sous les premiers Khalifas. Bruxelles 1861. 8°. (*Extrait de la Revue belge et étrangère.*)

Perrier, F. Alfr., Jean Damascène, sa vie et

ses écrits. Strasbourg, Silbermann 1868. 8°. 35 pag.

**Vita s. Johannis de Capistrano.**  
\* 759.

*Erl.-Schr.:* Baader, J., der h. Johannes Capistranus in Nürnberg u. seine wunderbaren Krankenhellungen — in Münchener Sonntagsblatt. 1865. No. 32.

Blaise, der h. Johannes von Capistrano, Belgrads Retter am 21. Juli 1456 u. seine Zeit. Progr. d. Ritterakademie zu Bedburg. Köln 1868. 40.

Guérard, abbé P., saint Jean de Capistran et son temps (1386--1456). Bourges, impr. Pigelet 1865. 18mo. XXXII. 220 pag.

Hermann, Amand., Capistranus triumphans seu Historia fundamentalis de Joanne Capistrano ord. min. . . . propagatore. Coloniae 1700. fol. *Panegyristica.*

Jakoschitsch, Jos., synopsis vitae, mortis et operum Johannis de Capistrano. Budae 1803.

Lettre de Jean de Capistran au duc de Bourgogne en faveur de la ville de Gand (1458) publ. par Mr. le baron de Kervyn de Lettenhove — in Bulletins de l'acad. roy. de Belgique. 1862. 2. sér. XVI. p. 216 ff.

Sigismundo di S. Silverio, vita di s. Giovanni da Capistrano propagatore de' minori osservanti di s. Francesco. Firenze 1691. 8°.

Voigt, Geo., Johannes von Capistrano, ein Heiliger des fünfzehnten Jahrhunderts — in v. Sybel's historischer Zeitschrift. X. 1863 p. 19-96. *Treffliche Abhandlung.*

Wadding, Luc., annales minorum. Tom. IV-VI. edit. Lugd. (Tom. IX-XIII. edit. 2a. Romae.) *Hauptquelle, bieten ein reicheres Material als die AA. SS. Boll.*

Walouch, Frant., Zivotopis svätého Jana Kapistrána. Brünn 1858. *Wichtig wegen der im Anh. mitgetheilten Briefe u. Schriften C—s aus der Zeit seiner Mission gegen die Hussiten.*

**Vita b. Johannis de Deo.** \* 759.

*Erl.-Schr.:* Bonucci d. C. di G., panegirico di s. Giovanni di Dio. Roma 1708. 8°.

Gouvea, Ant., vida de s. Juan de Dio . . . . . (*unt. d. Tit.:* Vita e miracoli di s. Giovanni di Dio . . . trad. dall' idioma spagnolo dal P. fra Giovanni Emmanuel d'Herrera. Roma 1690. 40.)

Jean de Loyac, le triomphe de la charité en la vie du b. Jean de Dieu, institution et progres de son ordre religieux. Paris 1661. 4°.

Trapadoux, vie de s. Jean de Dieu. Paris 1844. 8°.

Wilmet, Ch., Lebensbeschreibung des h. Johannes von Gott, Stifters des Ordens der barmherzigen Brüder. Aus d. Franz. <sup>1</sup> Regensburg 1856. 8°. — <sup>2</sup> *ibid.* 1860. 8°.

**Vita s. Johannis eleemos.** \* 760.

*Erl.-Schr.:* Pösl, Fr., die reine, leidende und barmherzige Liebe dargestellt in dem Leben des sel. Hermann Joseph . . . , der sel. Lidwina . . . u. des heil. Johannes des Almosengebers, Patriarchen von Alexandria. Regensburg 1862. gr. 8°. 97 Sgr.

Soderini, Abate, vita di s. Giovanni il Limosiniere patriarca d' Alessandria. in Venezia 1712 8°. (XII.) 275 pag.

**Vita s. Johannis Gualberti.** \* 761.

*Erl.-Schr.:* de Franchi, Diego, historia di s. Giovanni Gualberto. Firenze 1640. 4°. — *ibid.* G. B. Landini 1648. 4°.

Lorenzini, Nicc., vita del glorioso s. Giovan Gualberto Azzini nobil Fiorentino e fondatore della sacra Religione di Vallombrosa. In Firenze 1599. 4<sup>o</sup>. (VIII) 359 pag.

**Vita s. Johannis Laudensis. \*761.**

*Erl.-Schr.*: Vita di s. Giovanni da Lodi vescovo di Gubbio, scritta da un monaco anonimo del monistero di Santa Croce dell' Avellana, tratta ora per la prima volta da un' antico codice . . . ed illustrata dal P. D. Mauro Sarti. in Jesi 1748. 4<sup>o</sup>.

**Vita b. Johannis Lobedavii. \*761.**

*Ausg.*: <sup>2</sup> wiederholt ed. Toeppen in Script. rer. Prussic. II. p. 391-396.

**Vita b. Johannis Nepomuceni (\*761) [†1393; die Angabe, dass er 1383 bereits gestorben sei, beruht auf einer unszuverlässigen Unterscheidung von zwei Johannes.]**

*Ausg.*: . . . <sup>5</sup> Viennae 1752. 4<sup>o</sup>.

*Erl.-Schr.*: Confederatio Nepomuceniana sub titulo S. Crucis. Constantiae 1769. 12mo.

Dereser, Ant. J., divus Joannes Nepomucenus. Olomucii 1731. fol.

Fiebigler, Joh. Gottl., heiliges Leben, gloriwürdiger Martyrer-Tod, und herrliche Canonisation des Böhmischen Thaumaturgi St. Johannis von Nepomuck . . . in deutschen Reimen entworfen. Prag s. a. (1736). 4<sup>o</sup>. VI. 35 pag.

Ginzel — in Wetzer u. Welte's Kirchenlexicon. Freiburg i. Br. V. p. 726-732.

Mack, Leben des h. Johann v. Nepomuck. Stadt am Hof 1762. 4<sup>o</sup>.

Passi, Ant., storia della vita, del martirio e de' miracoli di s. Giovanni Nepomuceno. Roma 1733. 4<sup>o</sup>. — <sup>2</sup> *ibid.* 1753. 4<sup>o</sup>.

Podstatzky, Rud., canonisatio s. Johannis Nepomuceni. Olomucii 1721. fol.

Recueil de prières dévotes à divers états de la vie chrétienne. l'office et l'abrégé de la vie de Jean Népomucène. Prague 1739. 12mo. Avec très jolies figures.

Valenzuela, Gabr. Maria de, historia vitae, martyrii, et prodigiorum b. Joannis Nepomuceni ecclesiae metropol. Pragensis canonici. Romae 1729. 4<sup>o</sup>. Cum effigie.

Wielens, J., histoire de martyr Jean de Népomuc. Auvers 1759. 8<sup>o</sup>.

**Vita b. Johannis Parmens. \*762.**

*Erl.-Schr.*: Affo, Fr., vita del b. Giovanni da Parma. Parma 1777. 8<sup>o</sup>.

**Acta b. Jordani generalis ord. praed. \*763.**

*Erl.-Schr.*: Seibertz, über das Kloster Paradies — in Zeitschr. f. Gesch. u. Alterthumskunde Westfalens. XVII. p. 278 (sucht zu beweisen, dass Jordan aus Padberg stammte.)

**Cursus vitae et certamen martyrii b. Josaphat Kuncевичii († 12. Novb. 1623) archiep. Polocensis, episc. Vitebscensis et Mstislaviensis ordinis d. Basilii magni calamo Jacobi Susza. <sup>1</sup> Romae 1665. 4<sup>o</sup>. *Rariss.* — <sup>2</sup> editio nova . . auctior**

curante Joanne Martinov. Parisiis 1865. gr. 8<sup>o</sup>. Cum effig. XVI. 231 pag.

**Vita b. Josephi a Cupertino. \*764.**

*Erl.-Schr.*: Bernino, Dom., vie de s. Joseph de Cupertino, de l'ordre des Frères min. Paris 1856. 8<sup>o</sup>. 4 fr.

Compendium vitae, virtutum et miraculorum . . . B. J. Fr. Josephi a Cupertino, ord. min. Romae 1767. 4<sup>o</sup>.

Damer, G. Fr., Christina Mirabilis das Wundergeschöpf des 12. Jahrh. u. der heil. Joseph von Cupertino, der Wundermann des 17. Jahrh. als vorläufige Repräsentanten einer neuen, künftigen Menschengattung. Paderborn 1864. 8<sup>o</sup>.

Laviny, C. G., orazione paneg. in lode del b. Giuseppe da Cupertino. Roma 1755. 4<sup>o</sup>.

Leben, Das tugend- und wundervolle, des h. Joseph von Cupertino. Aachen 1843. 8<sup>o</sup>.

Montanari, G., vita di s. Giuseppe da Cupertino. Fermo 1851. 8<sup>o</sup>.

(Pastrovicchi, Ang.) Compendio della vita, virtù, e miracoli del b. Giuseppe di Cupertino sacerdote professore dell' ordine de' minori conventuali di s. Francesco. in Roma 1753. 4<sup>o</sup>. 100 pag.

Viguer, Pierre Franço., S. Joseph de Cupertino . . . béatifié par Benoît XIV et canonisé par Clément XIII. Paris 1820. 12mo.

Vita da s. Giuseppe da Cupertino min. conventuale di s. Francesco. Venezia 1758. 8<sup>o</sup>.

**Vita s. Isidori agricolae. \*764.**

*Erl.-Schr.*: Canale, Saver., vita di s. Isidoro agricoltore. Roma 1756. 4<sup>o</sup>.

Dognon, chan. de Verdun, le bon labour ou la parfaite conduite de familles chrétiennes représentée par une pratique familière vertus de s. Isidore labourneur, avec le ceuil de sa vie. Lyon 1685. 8<sup>o</sup>.

Vita di s. Isidoro agricoltore. Siena 1803. 8<sup>o</sup>.

**Vita s. Judoci presbyt. \*765.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. I. p. 265. 688-694.

**Vita b. Julianae Falconeriae. \*767.**

*Erl.-Schr.*: Leggenda di s. Giuliana Falconieri, con note, osservazioni storico-critiche . . . di Fr. Agost. Morini. Firenze 1864. 8<sup>o</sup>.

**Vita b. Julianae virg. priorissae. \*767.**

*Erl.-Schr.*: Bertholet, vies de s. Julienne et de la b. Eve, ou histoire de l'institution de la Fête-Dieu. Liège 1846. 12mo.

Pancaldi, s. Juliana virgo et sanctimonialis Cisterciens. prima . . . Fulgin. 1624. 8<sup>o</sup>.

**De s. Juliano podagrico. \*768.**

*Erl.-Schr.*: Bonucci, Ant. M., historia del glor. mart. s. Giuliano avvocato de' podagros. Roma 1711. 8<sup>o</sup>.

**Miracula s. Justi et Clementis. \*770.**

*Ausg.*: <sup>1</sup> *unt. d. Tit.*: SS. Justi et Clementis confess. vita et miracula, quibus inseritur vita atque martyrium s. Reguli et aliorum. Edid. August. Fortunius Canadial.

38. 8<sup>o</sup>. — <sup>2</sup> ex edit. Aug.

*nt. d. Tit.*: Vita e miracoli confess. di Christo s. Giusto et dal D. Agostino Fortunio l. di lingua latina in Florentino Lapini. Fiorenza 1568. 80.

**Justina et Zenone mart.**  
\*770.

sinati, Glus., vita e martirio del . Giusto e de' santi Servolo, Sergio. Apollinare. Primo. Marco. Giasceliano. Eufemia e Tecla sorelle. e Zenone protettori della città e o di Trieste. Venezia 1816. 8<sup>o</sup>.

**Justinae virginis Patav.**  
\*770.

egghenda di s. Giustina, testo di ditto. (Pubbl. per cura di Michele apoli 1864. gr. 8<sup>o</sup>. 27 pag.

**Iustini philosophi.** \*770.

aye, Bp., account of writings and of Justin martyr. Cambridge 1829.

**Iuttae viduae.** \*771.

— <sup>2</sup>wiederholt in Scriptor. d. Toeppen II. p. 378-391.

(*Szempek's Original erschien unt. d. Tit.*: Przyklad dziwnéj doskonalosci chrzescianskiej s. Jutti Niemkinie ze krwi ksiązát Brunswickich wdowy. Thorun 1638. 80.) — Notiz aus dem Processus in causa canonisationis s. Dorotheae ed. Toeppen l. c. p. 375. — Leben der heil. Jutta von Simon Grunau (aus dessen Preuss. Chronik, Tract. IX. c. 1.) *ibid.* p. 376. — Vita s. Juttae auctore Martino Baronio aus Bzovii, annales eccles. Tom. XIII. ad a. 1260. No. 21 in Scriptor. rer. Pruss. l. c. p. 376-378.

**Acta s. Ivani erem.** \*772.

*Erl.-Schr.*: Bilenberg, Matth. Ferd de, vita s. Juani primi in regno Boemiae eremitae, eiusque ortus regius . . . (Pragae) 1666. kl. 4<sup>o</sup>.

Sobek, M. F., Bohemiae solitudo sancta seu vita s. Ivani. Pragae 1666. 4<sup>o</sup>.

**Vita s. Ivonis episo.** \*772.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 184. No. 515-519.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup>wiederholt ap. Migne, patrologiae cursus CLV. p. 80.

## K.

**adlubkonis, vid.** Vita b. adlubkonis. \*925. Cf. pppl. p. 90.

**oli Boni comitis Flan-**  
\*772.

erton, Ch. L., de Charles-le-Da- de de Flandre. Bruges 1843. 8<sup>o</sup>. 8 ue de l'ouvrage du Dr. Wegener. C. F., om Carl Danske, greve af Kjöbenhavn (1839.) 4<sup>o</sup>. (*frz. unt. d. le Charles-le-Bon . . . traduite du r un Bollandiate et publiée par arton.* Bruges 1843. 4<sup>o</sup>. 192 pag. uree.)

**li Magni, vid.** Acciaiolus,

**entigerni Glasc.** \*773.

vgl. Hardy, descriptive cata- als. 1862. I. 1. p. 207. No.

*Ausg.*: . . . Vita alia auctore Joscelino monacho Furnesensi ap. Pinkerton, vitae SS. Scotiae p. 191.

**Vita s. Keynae virg.** \*773.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 101. No. 297.

**Vita s. Kiliani apostoli.** \*774.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 339. No. 821-827.

*Ausg.*: Fuit vir vitae ven. . . . <sup>4</sup>ex Canisio ap. Messingham, florilegium insulae SS. p. 318-321.

**De s. Kümmerniss = De s. Liberata alias Wilgeforte.**

*NB.* Diese Heilige führt die Namen Wilgefortis (virgo fortis, vierge forte.) Kümmerniss, Ontcommera, Kymini, s. Liberata, St. Gehülfen, Eutropia, Regenledis, Dignefer-

tis. — Ein Bildniß von ihr, wie es heute in Neufahren bei Freysing zu sehen ist, steht in dem Kalender für kathol. Christen. Sulzbach. v. Seidel 1865. 8°. Preis: 80 Kreuz.

*Erl.-Schr.:* Lütolf, Alois, *Saent Kümmeris* und die Kümmerisse der Schweizer — in *Geschichtsfreund. Mittheilungen des histor. Vereins der fünf Orte, Einsiedeln.* 6°. XIX. 1868. p. 188-205. *Mit Abbildungen.*

## L.

Vita s. Lamberti episc. Traiect. auctore Godescalco. \*775.

*Ausg.:* . . . <sup>8</sup> ex edit. Mabillonii ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii VI. p. 130-148. *Cf.* Const. Suyskenii comment. praevis *ibid.* p. 21-130.

Vita s. Landelini. \*776.

*Erl.-Schr.:* Vos, J., Lobbes, son abbaye et son chapitre. Louvain 1866. gr. 8°. I. p. 23-58.

Vita s. Landoaldi archipresb. auctore Harigero. \*776.

*Ausg.:* . . . <sup>4</sup> ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii III. p. 349-368. — <sup>5</sup> Auszug . . . *Historia translationis* . . . <sup>2</sup> ap. Ghesquière l. c. p. 368-378. *Cf.* introd. p. 345-349.

De s. Landrada abbatissa Bellis (\*776) Ghesquieri commentarius histor. — *in eiusd.* AA. SS. Belgii V. 213-225.

De s. Landrico episc. Mettens. (\*777) Ghesquieri sylloge — *in eiusd.* AA. SS. Belgii V. p. 205-210.

Vita b. Lanfranoi archiep. Cantuar. \*777.

*Ausg.:* . . . Vita alia auctore Milone Crisp. . . <sup>4</sup> *Dachery's Text wiederholt* ap. Giles, *patres ecclesiae Anglicanae* I. p. 281. — <sup>5</sup> *Mabillon's Text u. Dachery's Noten wiederh.* ap. Migne, *patrologiae cursus* CL. p. 22. — <sup>6</sup> Bruchstück . . . — Vita alia auctore anonymo (*nur eine Abkürzung der vorhergehenden*) ap. Capgrave, *nova legenda* f. 213. — De morte L-i ap. Giles, *script. rer. gest. Willelmi Conquest.* p. 75. — *Carmen de morte L-i elegiacum* ap. Giles l. c. p. 175. — *Epitaphium L-i* ed. J. Stevenson *in* Notes and illustrations to Thom. Gray's *scalacronica.* Glasgow 1836. 40.

*Erl.-Schr.:* Hardy, D., *descript. catalogue of materials.* 1866. II. p. 52-58. No. 79-86. Hook, T., *lives of the archbishops of Canterbury.* (London 1860 ff. 8°) Vol. II.

De s. Lasriano confessore in Hibernia († cca. a. 650) Victoris de Buck sylloge *in* AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 657. 658.

De s. Lasrio seu Lasriano confess. in Drum-Liag in Hibernia († ante 600) Victoris de Buck sylloge *in* AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 646. 647.

Acta s. Laurentii archidiao. \*777.

*Erl.-Schr.:* Mader, Joach. Joa., de s. Laurentio martyre eiusque monasterio prope Schenningam dissertatio. Helmstadii 1688. 4°. 64 pag. *Memorie della vita, del martirio, de' miracoli, del culto ecc. di s. Lorenzo martire e cittadino Romano . . . e coll' inno di Prudentino sopra lo stesso martire.* Roma 1766. 8°. XI f. 112 pag.

Vita s. Laurentii archiep. Dubia. \*777.

*Ausg.:* . . . <sup>2</sup> ap. Messingham, *florilegium insulae* SS. p. 379-389.

Vita s. Lebuini. \*778.

*Uebers.:* Auszüge gab W. Arndt zusammen mit Willibalds Leben des h. Bonifazius. Berlin 1863. 80. (*Geschichtschreiber d. deutschen Vorzeit.* VIII. Jahrb. 2. Bd. p. 101-111.)

*Erl.-Schr.:* Kentsler, W., *Ueber die Glaubwürdigkeit der vita Lebuini und der Volksversammlung der Sachsen zu Markia. Nebst Entgegnung von S. Abel — in Forschungen zur deutschen Geschichte.* Göttingen 1866. VI. p. 343-356.

Molhuysen, P. C., *Levensberigt van St. Lebuinus — in Overijsselsche almanak voor oudheid en letteren voor 1836.* Deventer. 8°. p. 1 ff.

Vita s. Leodegarii episc. August. \*779.

*Ausg.:* . . . Vita tertia (auctore Fruando) ap. Pitra, *histoire de St. Léger* p. 527 sq.



— **Vita quinta metrica auctore anonymo saec. IX.** (*Handschr.*: St. Gallen. Cf. Mabillon, *analect.* p. 20) ap. Pitra l. c. p. 464-503.

*Erl.-Schr.*: Bonnell, Ed., die Anfänge des Karolingischen Hauses. Berlin 1866. 8°. p. 164.

**Vita s. Leodegarii episc. Augustod.**  
\*779.

*Ausg.*: . . . auctore anonymo et auctore Ursino ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii IV. p. 68-97; 97-107.

*Erl.-Schr.*: Smetius, Corn., commentarius praevius *ibid.* p. 40-43.

**Vita s. Leonardi confessoris in Lemovicino († 6. Novbr. 559) antiqua et miracula.** \*780 *infra.*

*Ausg.*: *suerst* ed. Arbellot in *Vie de s. Léonard solitaire en Limousin*. Paris 1863. gr. 8°. p. 277-301 *nach 9 Mpten.*

*Erl.-Schr.*: Abrégé de la vie de s. Léonard, ermite en Limousin, tirée de l'ouvrage de feu M. de Butler, avec les règles de la confrérie érigée en son honneur dans l'ancienne église . . . à Tournay, en 1662 . . . Tournay 1805. 12mo. 95 pag.

Arbellot, abbé, vie de s. Léonard solitaire en Limousin, ses miracles et son culte. Paris 1868. gr. 8°. (VI.) 320 pag.

Bernard de tous les Saints (i. e. Jean Rougerie, né à s. Léonard en 1624), la vie et les miracles du grand saint Léonard, premier saint de la couronne de France. à Limoges, chez Mart. Bargeas 1681. 12mo. 456 pag. *Sehr selten.*

Chalard, Jos. du, la vie, translation et miracles du glorieux saint Léonard, confesseur, extrait de divers auteurs. à s. Léonard de Nobles, pour St. Roland 1624. 24mo. 74 pag.

Collin, histoire sacrée de la vie des Saints principaux du diocèse de Limoges p. 547-562.

● **Histoire littéraire de France VII.** p. 340.

Cf. Lelong p. 270. 2.

Le Coindre, annales ecclésiastiques Francorum, ad a. 548. I. p. 743-748.

Montell, Jos. du, vie de sainte Radegonde. lib. IV. c. 30-38.

Oroux, abbé Étienne, histoire de la vie et du culte de s. Léonard du Limousin. à Paris, J. Barbon 1740. 12mo. 250 pag.

Vanlaton, abrégé de la vie et des miracles de s. Léonard. à Douai 1740.

Vincen-tius Bellovacensis, speculum historiae. lib. XXI. c. 11. 12.

**Vita s. Leonis IX pp. auctore anonymo Beneventano monacho.**  
\*781.

*Ausg.*: ap. Borgia, memorie di Benevento. Roma 1764. II. p. 299-348 (*Hierin steht auch p. 343 die Bibl. p. 781 aufgeführte Historia mortis.*) — **Vita alia auctore Brunone** . . . . .<sup>3</sup> ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 95-100. — **Vita alia auctore Wiberto** . . . . .<sup>7</sup> *nach Mabillon* ap. Watterich l. c. I. p. 127-170. —<sup>8</sup> **Bruchstück** . . . . . **Vita alia** (auctore Bosone cardinali [?], ex Cencii camerar. libr. censual. manusc. Vatic. arch. No. 2526)

ap. Watterich l. c. I. p. 100-105. — **Historia mortis** . . . . .<sup>3</sup> *suerst vollständig u. mit d. Namen des Verfassers, aber mit Auslassung der Wunder unt. d. Tit.: Libuini eccles. Rom. subdiaconi De obitu s. Leonis IX pp. prologus* ap. Watterich l. c. I. p. 170-177.

*Erl.-Schr.*: Spach, L., St. Léon IX, le pape alsacien. Strasbourg, Berger-Levrault 1864. 8°. 27 pag.

Watterich l. c. I. p. LXXXV-LXXXIX. *Gibt einen Auszug des Berner Codex; — p. XC-VIHC.*

Vgl. Bonizo.

**Vita s. Leonorii episc. „Fuit vir quidam.“** \*782.

Fabelhaft.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of manuscripts. 1862. I. 1. p. 187. No. 523.

**De s. Leothadio episc.** \*782.

*Erl.-Schr.*: Canéto, Franç., tombeau romain de s. Léothade, évêque d'Auch, de 691 à 718. Notice historique et descriptive. Paris, Didron 1856. 8°. Avec 4 pl. 2 fr.

**Vita s. Letardi episc.** \*783.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 175. No. 199 ff.

*Erl.-Schr.*: Gallia christiana IX. p. 1382.

**De s. Liberata alias Wilgeforte (in Deutschland bekannter unt. d. Namen „Die heil. Kummerniss“).**  
\*783 u. Suppl. p. 159.

**Gesta Liberii papæ († 366) auctore anonymo.**

Untergeschoben, aber sehr alt.

*Ausg.*: ap. Constant, Epistolae pontificum Roman. Appendix.

*Erl.-Schr.*: Bechillon, abbé de, dissertation sur la prétendue chute du pape Libère. Poitiers 1856. 8°.

Döllinger, J. J. J., die Papstfabeln des Mittelalters. München 1863. gr. 8°. VI. 159 pag. 22 Sgr.

Dumont, Édouard, saint Libérius, son exil, sa prétendue faiblesse, son triomphe — in *Revue des questions historiques*. Paris 1866. gr. 8°. I. p. 124-167.

Epistolae Liberii ap. Migne, patrologiae cursus. VIII.

Reinerding, F. H., Beiträge zur Honorius- und Liberiusfrage, eine Beleuchtung der neuesten kirchenhistorischen Forschungen über dieselbe. Münster 1866. gr. 8°.

Schneemann, G., Studien über die Honoriusfrage. Freiburg 1864. gr. 8°. V. 64 pag. 9 Sgr.

Vgl. De s. Liberio papa. \*788 ff.

**De s. Liberio seu Oliverio.** \*784.

*Erl.-Schr.*: Cenni, storia del s. Ciriaco, Liberio e Marcellino, protettori di Ancona. Ancona 1856. 4°.

(Corsini, Odoardo) Relazione della scuopimento, e ricognizione fatta in Ancona del

sacri corpi di s. Ciriaco, Marcellino, e Liborio protettori della città e riflessioni sopra la traslazione, ed il culto di questi santi. in Roma 1756. 4°. *XII*, 56 pag. e 7 tavole.

**Vita s. Liborii ep. Cenom. \*784.**

*Erl.-Schr.*: Clementini d'Amelia, conto Girol. Curzio, notizie della vita, morte, miracoli e translatione del corpo di s. Liborio. Roma, Chracas 1702. 12mo. 224 pag. *Mit vielen latein. Urkunden, welche sich auf d. Translation von Reliquien des h. Libor nach Amelia beziehen.* Vgl. Westfälisches Kirchenblatt Paderborn. 11. Jahrg. 1858. Nr. 84. p. 529-538.

Kayser, L. G., liber de s. Liborio. Olomuccii 1737. 4°.

Strunck, Mich., kurzer histor. Bericht vom dem Leben, den Reliquien u. wunderbaren Geschichten des h. Bischofs Liborius, Schirm- u. Schutzheiligen der Stadt u. Diözese Paderborn in Westphalen, wie auch besond. Patronen wider alle Krankheiten und bes. wider den Gries u. Stein . . . Warendorf (Paderborn, Schöningh) 1864. 16mo. *IV*. 104 pag. 4 Sgr. *Mit Stahlstich.*

Voigt, Joh., Geschichte Preussens V. p. 132. (*Translation von Reliquien nach Preussen.*)

**Vita b. Lidwinae. \*784.**

*Erl.-Schr.*: Bruchman, Jean, vie de la bienheureuse Lidwine, vierge. Besançon 1840. 12mo.

Hofdijk, W. J., over St. Lydwina van Schiedam — in Dietsche Warande. Tijdschrift voor Nederlandsche oudheden, door J. A. Alberdingk Thijm. Amsterdam 1857. 8°. III. p. 82.

Pösl, Fr., die reine, leidende u. barmherzige Liebe dargestellt in d. Leben des sel. Hermann Joseph . . . der sel. Lidwina von Schiedam u. s. w. Regensburg 1862. gr. 8°. 27 Sgr.

**Vita s. Lietphardi ep. \*785.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of manuscripts. 1862. I. 1. p. 175. Note †.

De s. Lietphardo (\*785) episc. et mart. Hunnonis-Curiae Ghesquieri sylloge hist.-critica — in *eiusd.* AA. SS. Belgii II. p. 369-372.

**Vita s. Liobae. (Geschrieben 843.)**

\*785.

*Uebers.*: deutsche Aussüge gab W. Arndt zusammen mit seiner Uebersetzung von Willibalds Leben des h. Bonifazius. Berlin 1863. 8°. (Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit. VIII. Jahrg. 2. Bd.) p. 51-66.

*Erl.-Schr.*: Baum, Friedr., Lioba die Freundin und Gehilfin des Bonifacius des Apostels der Deutschen. Ein Frauenbild. Leipzig 1866. kl. 8°. 44 pag.

Zell, Carl, Lioba u. die frommen angelsächsischen Frauen. Freiburg im Breisg. 1860. 8°. 400 pag.

**Vita s. Ludgeri episc. Mimigard.**

\*785.

*Erl.-Schr.*: Diest-Lorgion, E. J., Ludger en Karel de Groot — in Groninger Volks-Almanak. Groningen 1850. 8°. p. 122.

Jessel, J. H. v., voorlesing over Ludger — in De vrije Fries. Leeuwarden 1855. 8°. VI. p. 253.

Wassenbergh, A., Ludger — in Friesche Volks-Almanak voor 1844. Leeuwarden 8°. p. 54.

Leben der sel. Liutgart, Stifterin von Wittichen (*Clarissenkloster, nördlich von Schillach*). 1291—1348. Von dem Pfarrer Bertholdt von Bombach.

Werthvoller Beitrag zur Geschichte der christlichen Mystik. Deutsch geschrieben.

*Ausg.*: hrsggb. von J. F. Mone in *Quellen-sammlung der badischen Landesgeschichte*. Karlsruhe. III. 1861. p. 442-468. Vgl. Einleitung p. 438-441.

**Vita s. Livini Flandriae apostoli. \*786.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of manuscripts. 1862. I. 1. p. 255. No. 666-669.

*Ausg.*: 5 ap. Migne, *patrologiae cursus LXXXIX*. p. 871 und *LXXXVII*. p. 328.

*Erl.-Schr.*: Programma de s. Livino, episcopo, martyre et poeta saeculi VII. Gottiniae 1813. 4°.

Acta ss. Luciani et Marciani martyrum Nicomediae in Bithyniis († a. 250 vel 251).

*Ausg.*: ex 2 codd. et Mombrizio, apu Ruinartium atque hic collata cum martyrii Hisp. Tamayi in AA. SS. Boll. 26. Oct. XI. p. 817-819.

*Erl.-Schr.*: Bossue, Benj., commentarius praefatus. *ibid.* p. 804-817.

**De s. Lucifero episcopo Calaritano. \*786.**

*Erl.-Schr.*: Machin, Ambros., defensio sanctissimae beati Luciferi archiepiscopi Calaritani, Sardiniae et Corsicae primatis, et aliorum sanctorum, quos colit Calaritana ecclesia. Nonnulli non et primatus archiepiscopi Calaritani, eius primatilis ecclesiae . . . In 2 libr. divisa. (Liber 1. 2. in 1 vol.) Calari 1686. gr. 4°.

Vita Lucii II papae († 1145) auctore Bosone cardinali.

*Ausg.*: ap. Watterich, Rom. pontificum vitae II. p. 278: 279.

**Vita s. Ludani peregr. \*788.**

*Erl.-Schr.*: Lebensgeschichte des heil. Ludanus. Strassburg 1847. 12mo.

**Vita b. Ludovici Alamandi. \*789.**

*Erl.-Schr.*: Manni, Dom. Mar., della vita e del culto del b. Lodovico Alemanni o Alamanni cardinale di s. Chiesa libri due. Firenze 1771. 4°. *Con ritratto. XVI. 103 pag.*

**Ludovici Bertrandi. \* 789.**

Robert, Hysc., compendium vitae  
Bertrandi thaumaturgi. Colon.  
8. 12mo.  
randa vita, virtus, gloria s. Ludo-  
di Valentini ord. praed. August.  
12mo. *Avec portr.*  
e s. Louis Bertrand, fr. prêcheur.  
12mo. *Avec portr.*  
ian, vie de s. Louis Bertrand, fr.  
mission apostolique aux Indes occi-  
Paris 1871. 12mo.

**Ludovici de Arnstein,  
raemonstratensis (†**

Brower, sidera illustrium  
unt. 1616. 40, *gegen Ende*.  
gius (Lepaige) in Bibliotheca  
strat. 1633. — <sup>3</sup> ed. C. Lud.  
antiquitatis monument. Tom.  
<sup>4</sup> ed. Joa. Mart. Kremer,  
c. Tom. II. (1779). — <sup>5</sup> ap.  
III p. 326-339. — <sup>6</sup> in AA.  
Octb. XI. p. 752-762 ex 3  
litionib. — <sup>7</sup> Bruchstück,  
ntesgnaden bei Calbe a/S.  
Kremer's Origines Nassaviae  
p. Winter, Die Prämonstra-  
Jahrhunderts. Berlin 1865.

nan. saec. XV. in Annalen  
a histor. Vereins II. p. 123.  
ck, V. de, commentarius prae-  
88. Boll. I. c. p. 720-752.

**Ludovici IX regis Fran-  
\* 789.**

abannes, Mme. de, vie du bien-  
omas Helye, aumônier de s. Louis.  
sterman 1868. 12mo. XII. 240 pag.  
les voyages de s. Louis en Nor-  
in Mém. des antiquaires de Nor-  
aris. 4<sup>e</sup>. XX. p. 162.  
inediti riguardanti il due crociate  
ovico, rè di Francia, raccolti ed  
L. T. Belgrano. Genova 1859. 8<sup>o</sup>.  
histoire de saint Louis. Paris,  
866. 2 vol. 8<sup>o</sup>. 15 fr. M. Faure  
rire une histoire impartiale et  
s 13 siècle.  
lcuni tratti della vita di Luigi IX,  
di Francia, dettata in lingua  
secolo XIII, ed ora recati letter-  
lingua di sì per esempio dell'  
ormità dei due idiomi. Modena,  
l' immac. concezione 1863. 8<sup>o</sup>.

vèques de la province de Reims de  
la canonisation de Louis IX —  
histoire de Reims, pièces justifi-  
l. 3.  
Raym., Saint Louis et le gallica-  
la pragmatique sanction attri-  
Louis. <sup>1</sup> Paris 1845. 8<sup>o</sup>. —  
*ibid.* Ch. Doulot 1868. 8<sup>o</sup>. 63 pag.  
is, roi de France. Paris, Tolra &  
. 16mo. 64 pag.  
e, mémoire sur la date et le lieu

de naissance de saint Louis — in Biblioth.  
de l'école des chartes. 1865. Nov.-Decbr.  
(*Tirage à part.* Paris 1866. 8<sup>o</sup>. 23 pag.)

**Vita s. Lugidi abbatis. \* 790.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive cata-  
logue of materials. 1862. I. 1. p. 178. No.  
506.

**Vita s. Luglii et Lugliani. \* 790.**

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> ap. Ghesquière, AA. SS.  
Belgii VI. p. 10-19; cf. commentarius  
prae. *ibid.* p. 1-10.

*Erl.-Schr.*: Vie des b. frères et glorieux mar-  
tyrs s. Lugle archev. et s. Luglien, roy d'Hi-  
bernier, patrons de la ville de Montdidier en  
Picardie et de celle de Lillers en Artois,  
par un religieux bénéd. réformé de l'ordre de  
Cluny. 1718. 8<sup>o</sup>.

**Vita s. Lupi archiep. Senonensis.**

\* 791.

*Ausg.*: . . . <sup>4</sup> ap. Duru, Bibliothèque histor.  
de l'Yonne. Auxerre 1850. I. p. 232-242.  
— Bibliographie de la vie de saint Loup  
*ibid.* p. 242-246. — <sup>5</sup> Auszug . . .

**Vita s. Lupi episcopi Bajocassinæ  
urbis († cca. a. 460) auctore ano-  
nymo: „Fuit igitur, tempore quo  
Aegidius.“**

*Handschr.*: Paris, k. Bibl. fonds latin,  
No. 9376.

*Ausg.*: in AA. SS. Boll. 25. Oct. XI. p. 670-  
675. — Translatio ss. Lupi et Ausiaci  
<sup>1</sup> *ibid.* p. 675. — <sup>2</sup> edid. Jules Lair in Biblio-  
thèque de l'école de chartes. Paris 1863.  
V. série. IV. p. 309-322. — Fragmentum  
vitae secund. mpt. Corboliens. *ibid.* p. 322.  
323. — Vita alia partim ex mss. Carthusiarum  
Confluentiae et Coloniensis, partim ex ms.  
Corboliensi in AA. SS. Boll. I. c. p. 675-676.

*Erl.-Schr.*: Buck, V. de, commentarius prae.  
de ss. Ruñiano et Lupo episcopis, et s. Au-  
siaco presbytero in AA. SS. I. c. p. 658-  
670.

Lair, J., étude sur les origines de l'évêché de  
Bayeux I. c. p. 281-302.

**Vita s. Lupi episcopi Trecensis.**

\* 791.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive cata-  
logue of manuscripts. 1862. I. 1. p. 60.  
No. 168-177.

*Erl.-Schr.*: Gallia christiana. Paris. XII.  
pag. 493.

Vie de s. Loup, évêque de Troyes, suivie de  
celles de s. Jean Chrysostôme et de s. Si-  
méon-Stylite. Paris 1837. 12mo.

**Passio ss. Lupi, Genitoris et  
fratrum (saec. forte IV. aut V.),**

pro martyribus cultorum in agris  
Turonensi et Bituricensi.

*Ausg.*: ex regesto Oblincensi in AA. SS.  
Boll. 25. Octb. XI. p. 584.

*Erl.-Schr.*: Buck, V. de, comment. praevius et  
criticus *ibid.* p. 578-583.

De s. Lydwina de Schiedam, *vid.*  
Vita b. Lidwinae.

## M.

Vita s. Macarii archiep. Antioch.  
\* 792.

*Erl.-Schr.*: Hirsch, Kaiser Heinrich II. Bd.  
I. p. 527.

Vita s. Maclovii Alect. \* 793.

*Ausg.*: . . . . Vita alia auctore Sigeberto Gembli. . . .<sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLX. p. 730.

De s. Madelberta (\* 793) abbatissâ Malb. Smetii sylloge hist.-critica ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii V. p. 490-503.

Vita s. Madelgisili. \* 793.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 291. No. 743.

Vita s. Maglorii († cca. a. 575).  
\* 794.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 158.

*Ausg.*: . . . . . Extrait de la vie de s. Magloire, traduite en vers franç. par maître Gefroi des Nés. (*Handschr.*: Paris, Arsen.-Bibl. No. 300) ap. Bouquet, rec. XXII. p. 166-170. *C'est la paraphrase rimée d'un texte latin* (k. Bibl. fonds Sorb. No. 1282.)

Vita s. Magni abbatis Campid.  
\* 794.

*Erl.-Schr.*: Badenstuber, Lud., s. Magnus Algoiorum apostolus Germanorum comm. auxiliator; antiquissimi caenobii Benedict. ad fauces Julias auctor et primus abbas. Tegerns. 1721. 8°.

Vita s. Malachiae episc. \* 795.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. II. p. 236. No. 319.

*Ausg.*: *man lese*: . . . .<sup>2</sup> ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis. 5. Novbr. VI. p. 88-115. —<sup>3</sup> ap. Messingham, florilegium insulae SS. p. 350-376. —<sup>4</sup> in Bernardi

oper. Paris. 1839. I. p. 1465-1524. —<sup>5</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLXXXII. p. 1073.

*Erl.-Schr.*: Germano. Giov., vita, gesti e predizioni del padre san Malachia. Napoli 1870. 2 vol. 4°.

Ménéstrier, Claude Franç., réfutation des prétendues prophéties de s. Malachie. Paris 1689. 4°. (*Diese sogenannten Prophetisungen auf die Päpste sind das Werk des Benedictiners Arnold Wion von Monte Cassino, der sie während des Conclaves von 1390 fabricirte.*)

Vita s. Marcelli archimandritae monasterii Acoemotorum i. e. non dormitiorum auctore Simeone Metaphrasta.

*Ausg.*: ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis. 29. Decbr. VI. p. 1020-1032 (ed. Colon. 1575.)

Vita s. Marcellinae virg. \* 798.

*Erl.-Schr.*: Puricellus, Joa. Petr., sancti Satyri conf. et ss. Ambrosii et Marcellinae fratris tumulus e nocturnis factibus diurnae veritatis suae luci restitutus. Mediolan (1664)

<sup>4</sup>°.  
Septimius a Laude, Jos., et Alanus de Maculania, dissertatio hist. de tumulo a Marcellinae virg. sororis sanctissimi parentis nostri Ambrosii in eiusdem imperialis basilica hauratae. Mediolani 1725. 4°. 137 pag. et index.

De s. Marcellino episc. Ancon.  
\* 798.

*Erl.-Schr.*: Cenni, storia del s. Ciriaco, Liberio e Marcellino, protettori di Ancona. Ancona 1856. 4°.

(Corsini, Odoardo) Relazione della scoperta, e ricognizione fatta in Ancona dei sacri corpi di s. Ciriaco, Marcellino, e Liberio protettori della città e riflessioni sopra la traslazione, ed il culto di questi santi. Roma 1756. 4°. XII. 36 pag. 7 tavole.

De s. Marcellino pontifice. \* 798.

*Erl.-Schr.*: de Castro, difesa della causa di s. Marcellino primo pontefice Rom. accusato di consegna de' sacri codici all' imperatore Diocleziano. Roma 1819. 4°.

Martyrium ss. Marciani et Marty-

rii notariorum, martyrum (anno 351 †) auctore Simeone Metaphrasta.

*Ausg.*: graece et latine ex cod. reg. 1480 in bibl. Paris. collato c. cod. 1484 ed. Bossue in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 575-577. *Erl.-Schr.*: Bossue, Benj., commentarius praevious *ibid.* p. 569-575.

De s. Margareta martyre († a. 1176) Roskildiae in Dania Victoris de Buck\* commentarius historicus in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 713-720.

Gesta v. Margaretae de Gerines virg., natione Bruxellensis, conversae in Valle Ducissae coenob. ord. praed. iuxta Bruxellas, auctore Joa. Gilemans — ap. Choquet, sancti Belgi p. 220-246.

Vita s. Margaretae reginae: Mortuo Edmundo rege. \* 800.

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> ap. Capgrave, novadegenda f. 225. — <sup>4</sup> ap. Pinkerton, vitae SS Scotiae p. 371. — Vita alia auctore Theodorico monacho. . . . <sup>2</sup> ap. Pinkerton l. c. p. 328. — *Vgl.* Hardy, descriptive catalogue of materials II. 1865. p. 66. No. 93.

Vita b. Margaritae de Cortona. \* 801.

*Uebers.*: *unt. d. Tit.*: Légende de la vie et des miracles de s. Marguerite de Cortone, . . . écrite en langue latine par . . . Guinta Bevegnati . . . trad. par Mgr. Luquet évêque d'Hésébon. Paris 1859. 12mo. 3 fr.

*Erl.-Schr.*: Giovagnoli, A. Fr., vita di s. Margherita di Cortona. Roma 1751. 4°. — *edit.* 5a. *ibid.* 1768. 4°. IV. 135 pag. *Con ritratto.*

Lechner, P., das mystische Leben der h. Margareth von Cortona. Mit e. Anhang: Bericht aus d. mystischen Leben der gottsel. Ordensjungfrauen Christina u. Margareth Ebner aus Nürnberg. Mit 1 Stahlstich. Regensburg 1862. gr. 8°. XV. 320 pag. 1 Thlr.

Marchese, Fr., vita di s. Margherita da Cortona Roma 1873. 4°. Venetia 1686. 8°. Bologna 1762. 8°.

Vita di s. Margherita da Cortona scritta da un suo divoto. Pistoja 1746. 4°. Rara.

Vita b. Margaritae Iprensis. \* 801.

*Ausg.*: <sup>2</sup> *inter* Sanctos Belgi ord. praed. ed. H. Choquetius. Duaci 1618. 8°. p. 144-200. Cf. p. 139.

De s. Maria Magdalena. \* 801.

*Erl.-Schr.*: Anquitta, dissertation sur s. Marie Magdeleine. Pour prouver que Marie Magdeleine, Marie soeur de Marthe, et la Femme

pecheresse sont trois femmes differentes. Rouen & Paris 1699. 8°.

Baring, Nicol., dissertatio de Maria Magdalena. Hannov. 1644. 4°.

Chaidé, Pedro Malon de, la conversion de la Madelena. Madrid 1863. gr. 8°.

(Clichtoveus, Jud.) Discepcionis de Magdalena defensio: apologiae Marci Grandivallis illam improbare nitentis, ex adverso respondens. Parisiis 1619. kl. 4°.

Columbi, Domin., histoire de s. Madeleine, où est solidement établie la vérité qu'elle est venue et décédée en Provence. Aix 1688. 12mo.

Delauonoy, Joa., de commentitio Lazari et Maximini, Magdalena et Marthae in Provinciam appulsu dissertatio. Lutetiae Paris. 1641. 8°.

—, disquisitio disquisitionis de Magdalena Massiliensi adven. Paris. 1643. 8°.

—, varia de commentitio Lazari et Maximini, Magdalena et Marthae in Provinciam appulsu opuscula. Quibus tractatus accedit de cura ecclesiae pro sanctis . . . Parisiis 1660. 8°.

Faber, Jac., de Maria Magdalena et triduo Christi . . . disceptatio. Hagenaë 1618. 4°. — Parisiis 1618. 4°. — Sa. emissio. Parisiis 1619. kl. 4°.

—, de tribus et unica Magdalena disceptatio secunda. Parisiis 1619. kl. 4°.

Fischer, Joa., de unica Magdalena libritres. In acedibus Jodoci Badii Ascensii (Parisiis) 1619. kl. 4°.

Gavoty, histoire de s. Marie Madeleine. St. Maximin 1825. 18mo.

Guesnay, Joa. Bapt., Magdalena Massiliensis advena seu de adventu Magdalena in Gallias . . . disquisitio theol. historica. Lugduni 1643. kl. 4°.

Henry, Petr. (*pseudon.*, i. e. J. B. Guesnay), anctarium historicum de Magdalena Massiliensi advena: sive decretum supremi senatus Aqueusis . . . in libellum qui inscribitur Disquisitio disquisitionis de Magdalena . . . a J. B. Guesnay . . . conscriptae . . . advensu libelli auctorem Joannem Launoyum. Lugduni 1644. kl. 4°. — ed. 2. Lugduni 1657. fol.

l. accordaire, Heinrich, Dom., die h. Maria Magdalena. Nach der 2. Aufl. des Originals. Nebst e. Biographie des Verfassers. Trier 1862. 8°.

Lamy, Bern., défense de l'ancien sentiment de l'église latine, touchant l'office de s. Magdeleine. Ou suite de la dissertation latine sur le même sujet. Rouen & Paris 1699. 8°.

Maetsler, Ant., Lebensgeschichte der h. Maria Magdalena. Augsburg 1831. 8°.

Pirckheimer, Bilib., dissertatio de Maria Magdalena, quod falso a quibusdam habeatur pro illa peccatrice seu *πύρρον*. Accessit de eadem questione uberius disquisitio Nicolai Baringii. Hannov. (1644?) 8°.

Saincte-Baume, Denys de (*pseudon.*, i. e. Jean Bapt. Guesnay), le triomphe de la Magdeleine en la créance et vénération de ses saintes reliques en Provence, suivie et embrassée par toutes les nations. Response à une lettre intitulée Les sentiments de M. Jean Launoy, etc. sur le livre, Anctarium historicum. Seconde édition. Lyon 1657. fol.

Vita s. Mariae Aegypt. \* 802.

*Erl.-Schr.*: Mussafia, Ad., über die Quelle der altspanischen 'Vida de s. Maria Egipciana.' (Aus d. Sitzungsberichten der k. Akademie d. Wissensch.) Wien, Gerold 1868. gr. 8°. 24 pag. 4 Sgr.

Vie de Ste. Marie Aegyptienne *susammen mit* Robert Grosseteste's chanson d'amour ed. by M. Cooke. London, Caxton society 1863. gr. 8°.

- unt. d. Tit.*: B. Grossetête, carmina Anglo-Normannica.
- Vita s. Mariæ Magd. de Pazzis.** \*802.  
*Erl.-Schr.*: Martin, Grég. de St., vie de s. Marie-Madeleine de Pazzi. Paris 1897. 8°.
- Vita s. Marini diaconi.** \*803.  
*Erl.-Schr.*: Gentili, Luc' Ant., compendio della vita di san Marino confess. e levita, e breve relazione della republica sammarinense, data alla luce da Guido Mattei Gentili. Bologna, regia tipogr. 1864. 8°. 23 pag.
- De s. Martiale Lemov. apostoli.** \*804.  
*Erl.-Schr.*: Arbellio ~~abbé~~, documents inédits sur l'apostolat de s. Martial et sur l'antiquité des églises de France. Paris & Limoges 1860. 8°. 96 pag. Avec 3 fac similis.
- Vita s. Martini episc. Turonensis.** \*805.  
*Ausg.*: . . . Translatio s. M-i Salzburgam (d. i. die Entwendung der heil. Gebeine durch Erzbischof Herold) ed. E. Dümmler in Archiv f. Kunde österreichischer Geschichtsquellen XXII p. 296-299. — In noch fabelhafterer Fassung<sup>1</sup> ed. Canisius, lectiones antiq. VI. p. 1221 ff. (ed. 2<sup>a</sup>. III. 2. p. 423-424). — <sup>2</sup>vid. Bibl. p. 805. — . . . . .  
**Tractatus de reversione b. Martini Tur. a Burgundia auctore Odone Cluniacensi** . . . . .  
<sup>6</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CXXXIII. p. 815 et 838. — <sup>7</sup> excerpta ap. Duru, bibliothèque histor. de l'Yonne. 1863. II. p. 271-276; variantes et notes p. 276-281. . . . .  
*Erl.-Schr.*: Alet, Vict., saint Martin et sa basilique de Tours. Paris, Dillet 1865. 18mo. 60c. Gatinéau, Péan (poète du 13. siècle), vie de monseigneur s. Martin de Tours, publ. . . . par J. J. Bourassé. Tours 1860. gr. 8°.  
Gilly, W. S., Martin of Tours — in his Vigilantius and his times. London 1844. 8°. p. 16-34.  
Grand maison, Ch. L., la Grille d'argent de Saint-Martin de Tours, donnée par Louis XI., enlevée par François I. Tours, Joubert 1863. 8°. 38 pag.  
**Mémoire où l'on prouve que le livre des miracles de s. Martin attribué à Herbert archevêque de Tours, est d'un imposteur** — in Mémoires de Trévoux. 1716. p. 1145. ff. Montrond, Max. de, St. Martin évêque de Tours. Lille, Lefort 1864. 8°. XVI. 240 pag. Mystère de la vie et hystoire de monseigneur saint Martin lequel fut Archevesque de Tours: contenant comment il fut conuertý a la foy chrestienne. Puis convertit ceux de Millan, et plusieurs autres. Aussi y sont plusieurs autres beaux miracles faictz par son intercession qui seroyent longz a raconter. Finablement comment il mourut sainctement. Et est ce present a cinquante et trois personages. . . . in *Anc*: Imprime nouvellement a Paris. (Paris 1841.) 8°.  
Reinkens, Joh. Hub., Martin von Tours der wunderthätige Mönch und Bischof. In seinem Leben und Wirken dargestellt. Breslau, N'fiser 1866. gr. 8°. 1 Thlr. 10 Sgr. X. 288 pag.
- Schotel, G. D. J., Martinus bisschop der Galliers, en bylage over de legende van St. Martijn — in *desseu* Tilburgsche avondstouden. Amsterdam 1860. 8°. p. 1 ff.  
Vie de s. Martin évêque de Tours. Tours, Mame 1864. 12mo. V. I. 270 pag.
- De s. Martino episc. Bracarensi.** \*806.  
*Erl.-Schr.*: Vida e opusculos de s. Martino Bracarense. Impressos, pela primeira vez, neste reino: por cuidado, e ordem do . . . D. Fr. Caetano Brandao. Lisboa 1803. kl. fol.
- De ss. mart. quadraginta sex militibus et aliis item 121, inter quos ss. Theodosius, Lucius, Marcus et Petrus, ac probabiliter etiam Maximus Millenarius B. Bossuei sylloge in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 432-436.**
- De s. martyribus legionis Thebaicae, vid. Narratio de martyribus etc.** \*451 et Suppl. p. 97.
- De s. martyribus 26 crucifixis in Japonia historia.** \*809.  
*Erl.-Schr.*: Bouix, hist. des vingt-six martyrs du Japon. Paris 1862. 8°. (deutsch von Villefranche: Die japanischen Martyrer. Mainz 1862. 8°.)  
Buck, Vict. de, les ss. Martyrs japonais de la compagnie de Jésus. Bruxelles 1862. 8°. 62 pag.  
Cinami, Leon., vita, e morte del padre Marcello Francesco Mastrilli della Compagnia di Gesù. in Viterbo 1846. 4°. 178 pag. *Einer der japanesischen, von Pio IX. canonisirten Märtyrer. „E' condannato ad esser decollato. Il manigoldo con due colpi di scimitarra non lo ferisce, ma hausta licenza dal P. Marcello al terzo colpo li tronca la testa."*  
Pages, Leo, histoire de vingt-six martyrs Japonais. Paris 1862. 8°. (hiernach deutsch bearbeitet unt. d. Tit.: Geschichte der am 6. Juni 1862 kanonisirten japanischen Martyrer u. ihre Heiligsprechung . . . von Herm. Rump. Münster 1862. 8°.)
- Historia martyrum Gorcomensium.** \*809.  
*Uebers.*: *francös. unt. d. Tit.*: Histoire véritable des martyrs de Gorcum en Hollande, la plupart freres Mineurs qui pour la Foy catholique ont esté mis à mort à Brile en 1572, par Guill. Estius, mis du latin en franç. par M. M. D. E. B. Douay 1606. 8°.  
*Erl.-Schr.*: Toorenenbergen, Alb. van, de martelaren van Gorkum. Eene bladstijde uit de geschiedenis van den tachtigjarigen oorlog opengeslagen. Utrecht, v. d. Post 1865. 8°. 60 pag.
- Martyrium s. martyrum quindeoim Tiberiapolitensium, qui imperante impio Juliano Apostata Tiberiopoli, quae Strumitza Bulgarice dicitur,**

passi sunt; conscriptum a Theophylacto sanctissimo totius Bulgariae archiepiscopo.

*Ausg.*: interprete Bonif. Finetti graece ac lat. in Theophylacti oper. omn. Venetiis 1758. fol. max. III. p. 477-512.

Historia s. Materni qui fuit archiepiscopus Coloniensis primus et conversor populi (saec. I.)

*Handschr.*: München, Hofbibl. cod. lat. 88. saec. XV. ex. fol. 71<sup>b</sup>.

*Ausg.*: ap. J. Friedrich. Kirchengeschichte Deutschlands. Bamberg 1867. gr. 8<sup>o</sup>. I. p. 421-424. *Cf.* p. 100.

*Cf.* Vita s. Eucharli. \* 689 et Suppl. p. 143.

De s. Materno episcopo Coloniae Agrippinae (*cf.* \* 810) Ghesquieri exegesis histor.-critica — *in eiusdem* AA. SS. Belgii I. p. 77-94.

Vita Mathildae comitissae. \* 811.

*Ausg.*: . . . . Excerpta<sup>1</sup> . . . .<sup>2</sup> . . . .

<sup>1</sup> ap. Waterich, Rom. pontificum vitae I. p. 399. 407. 587. 591. 619.

Vita b. Mathildis reginae. \* 811.

*Ausg.*: . . . .<sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLL p. 1311. [*Uebers.*: deutsch von Ph. Jaffé. Berlin 1858. 8<sup>o</sup>. (Geschichtschreiber der deutschen Vorzeit. X. Jahrb. 4. Bd.)]

*NB.* Diese unter Vita alia bei No. 4 aufgeführte Uebersetzung ist dort als irrtümlich angegeben zu löschen. — Vita alia . . . .<sup>5</sup> ap. Migne I. c. CXXXV. p. 886.

*Erl.-Schr.*: Clarus, Ludw., die heil. Mathilde, ihr Gemahl Heinrich I und ihre Söhne Otto I, Heinrich u. Bruno. Ein Stück deutscher Geschichte. Münster 1867. gr. 8<sup>o</sup>. 20 Bogen. 1 Thlr.

Förstemann, E. G., über zwei nordhauische Schriftsteller im 10. u. 11. Jahrhundert — in Zeitschrift des Vereins f. thüring. Gesch. u. Alterthumskunde. 1861. IV. p. 5. ff.

Köpke, Rud., die beiden Lebensbeschreibungen der Königin Mathilde — in Forschungen zur deutschen Geschichte. Göttingen 1866. VI. p. 147-171.

Löher, Frz., — in Münchener gel. Anzeigen 1867. p. 393 ff. 404. 406.

Rommel, Otto, der Aufstand Herzog Ludolfs von Schwaben i. d. Jahren 953 u. 954 — in Deutsche Forschungen. IV. 1864. p. 121-168.

Schwarz, J. G., die h. Mathilde, Gemahlin Heinrichs I. Königs von Deutschland. Regensburg 1846. 8<sup>o</sup>.

Vita s. Matronae Pergensis auctore Simeone Metaphrasta.

*Ausg.*: ed. Surian, De probatis Sanctorum historiis. 8. Novbr. VI. p. 166-176 (ed. Colon. 1575.)

De s. Maurelio episc. patr. Ferr. \* 812.

*Erl.-Schr.*: Legendario e vita et miracoli di s.

Maurelio episcopo . . . in Ferrara, Fr. Rossi 1870. 4<sup>o</sup>.

De s. Mauro, Elmero et Nuncio, forte saec. VII defunctis, et quorum Acta non exstant, Ghesquieri sylloge — *in eiusd.* AA. SS. Belgii V. p. 333-343.

De s. Mauro confess. (*temp. inc.*) in Burgundia iurana et pristina dioecesi Vesontionensi Victoris de Buck sylloge critica *in* AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 677-679.

Vita s. Mauronti abbatis. \* 814.

*Ausg.*: . . . .<sup>2</sup> ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii V. p. 736-742 *alles aus d. Bollandisten.*

Passio s. Maxellendis virg. et martyris († 670), in pago Cameracensi die 13. Novbr. culta. \* 814.

*Ausg.*: ex ms. Marchianensi ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii III. p. 580-589. *Cf.* Commentarius praev. auctore Humberto Bevenuto *ibid.* p. 567-580.

Vita s. Maximiani episc. Ravenn. († 552, *sec. alios* 556.)

*Erl.-Schr.*: Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. 8<sup>o</sup>. II. p. 204 ff.

Vita s. Medardi episc. \* 816.

*Ausg.*: . . . *alles wiederholt* ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii II. p. 98-160.

De s. Medico martyre Utricoli. \* 817.

*Erl.-Schr.*: Cancellieri, Franc., memorie di s. Medico martire e cittadino di Utricoli. Con le notizie de' medici e delle mediche illustri per santità. Roma 1812. 8<sup>o</sup>. 75 pag.

De s. Megingaudo episc. Buringensi, *vid.* De ss. Albino seu Wittä.

Vita s. Meginradi erem. \* 817.

*Erl.-Schr.*: Gutenaecker, A., die ältere Literatur der Legenden vom h. Meinrat — in Naumanns Serapeum. Leipzig 1869. XX. p. 75 ff. 94 ff.

Vita s. Meinwerici episc. \* 818.

*Erl.-Schr.*: Evelt, Jul., zur Geschichte des Studien- u. Unterrichtswesens in der deutschen u. französischen Kirche des elften Jahrhunderts. (Progr. des Seminarium Theodorianum.) Paderborn 1857. 4<sup>o</sup>. II. p. 22 sq.

De s. Melchiore rege. \* 818.

*Erl.-Schr.*: Floss, Heinr. Jos., Dreikönigenbuch. Die Uebertragung der hh. Dreikönige von Mailand nach Köln. Köln, Du Mont 1864. 8<sup>o</sup>. IV. 157 pag.

De s. Meliavo seu Eliavo mar-

tyre (saec. VIII.) in Britannia Armorica Victoris de Buck sylloge critica in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 943-947.

Vita s. Melori martyris in Anglia. \* 818.

*Handschr.*: vid. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 39. No. 100.

Martyrium s. Menae, Hermogenis et Eugraphi authore Simeone Metaphraste.

*Ausg.*: ed. Surius, De probatis Sanctorum historiis. 10. Decbr. VI. p. 821-835 (ed. Col. 1575.)

De s. Mernoco episcopo et confess. (*tempore inc.*), patrono de Kilmernock in Scotia, Victoris de Buck sylloge in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 649. 650.

De s. Metrone presbytero Veronae. \* 820.

*Ausg.*: . . . Vita auctore Ratherio episc. Veronensi edid. Barth. Campagnola in Append. ad *Liber iuris civilis Veronens.* Veronae 1728. 40. p. 231-242.

Vita b. Michaelis eremitae. \* 820.

*Erl.-Schr.*: Fiori, Ag. Rom., vita del b. Michele eremita Camaldolese. Roma 1720. 8°.

Metodi devoti per recitare . . . la Corona del Signore colla vita del b. Michele erem. Camald., istitutore della detta Corona. Roma, congr. de propag. fide 1862. 16mo. 10 baj.

De s. Milburga virg. \* 821.

*Handschr.*: vid. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 274. No. 703.

Vita s. Mildredae abbat. \*\* 821.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials 1862. I. 1. p. 376-384.

Passio s. Miniatis martyris Florentiae in Tuscia († a. 250).

*Ausg.*: <sup>1</sup>ed. Surius, vitae SS. 25. Octb. *Mit geändertem Stil.* — <sup>2</sup>ex ms. Trevirensi collato cum ms. Metensi in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 428-432.

*Erl.-Schr.*: Boasue, B., commentarius praevius *ibid.* p. 415-428.

Vita b. Miri eremitae. \* 821.

*Erl.-Schr.*: Stampa, Gius. Mar., atti del b. Miro eremita cavati dalle tenebre e disammati. Milano 1723. 4°.

Vita s. Moduennae. \* 822.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 94. No. 286-295.

Vita s. Monicae. \* 822.

*Erl.-Schr.*: Bougaud, Ém., histoire de sainte Monique. Autun 1865. 8°. 7 fr.

De s. Monone (\* 823) anachoreta et martyre, Nassoniae in ducatu Luxemburgensi d. 18. Oct. culto Ghesquieri sylloge hist.-crit. — *in eiusd.* AA. SS. Belgii II. p. 418-421.

Vita s. Morandi monachi. \* 823.

*Erl.-Schr.*: Fues, F. J., vie de s. Morand. Strasbourg 1840. 18mo.

Fues, F. J., der heil. Morand, Apostel und Patron des Sundgaues und der Stadt Altkirch. 2. verb. Aufl. Altkirch, Böhrrer 1863. 8°. 149 pag.

De s. Mummolino episc. Noviomensi (\* 823) Ghesquieri commentarius histor.-criticus — *in eiusd.* AA. SS. Belgii IV. p. 393-413. *Cum effigie.*

De s. Musa virg. \* 824.

*Erl.-Schr.*: Leggenda di s. Musa questa è la storia di s. Musa vergine di Roma — Quattro leggende inedite del buon secolo della lingua (publ. per Mich. Melga). Napoli 1867. 8°. p. 12.



## N.

s. Narcissi episc. Gerun-  
\*824.

hr.: Friedrich, J., die hl. Afra u. ihr Irthum de s. Narcisso, Hijo, obispo, y n. de la ciudad de Girona, en Barcelona 4o. (XVI) 328 pag. et tabla.

Onofre, historia apologetica de la vida, martirio de s. Narcisso, Hijo, obispo, y n. de la ciudad de Girona, en Barcelona 4o. (XVI) 328 pag. et tabla.

s. Nasadio, Beano episc.,  
ano in comitatu Dunensi  
ie (temp. incerto) Victoris  
sylloge in AA. SS. Boll.  
d. XI. p. 893-895.

## ria s. Neminis.

hr.: Nemo iste Heiligen niemals anerkannt ist ihm deshalb auch kein bestimmter Ort.

hr.: Rom, cod. Vatic. 2040: Nemo iste contemporaneus dei . . . Pertz' Arch. V. 67. — Wien. Raygern. Vgl. Pertz l. c. X. 91. — Heidelberg, Un.-Bibl. 314. saec. XV. med.

aus letzterer Handschr. als Probe icken Witzes mitgetheilt von W. h — in Anzeiger f. Kunde der Vorzeit. N. Folge. 1866. No. 11. — Sermo sew Dictamen contra m sew ieiunium (vide dictamen n de Nemone et Marcolfo . . .) No. 3-397, als verwandten Inhalts an- Vgl. ibid. No. 5. p. 179-181.

## s. Neoti abbatis. \*825.

hr.: vgl. Hardy, descript. cata-narials. 1862. I. 2. p. 538. No. 1.

ed. G. C. Gorham, history and of Eynesbury and St. Neot's. 820-24. 2 vol. 8o.) II. p. 256.

Nicio confess. non pont., sterio graeco s. Pauli de prope Pontemcurvum in Laboris († sub a. 1000) de Buck commentarius SS. Boll. 25. Octb. XI. 710. — Lectiones de s. ex collectaneis mss. P. bid. p. 711. 712.

## Vita b. Nicolai Albergati. \*827.

Ausg.: . . . <sup>3</sup>wiederholt u. cereinigt mit Testimonia Rom. pontificum de b. Nicolao Albergato. Romae 1744. 4o.

Erl.-Schr.: Zanotti, E. M., vita del b. Niccolò Albergati. Bologna 1767. 4o.

## Vita s. Nicolai de Rupe. \*827.

Erl.-Schr.: Ming, J., der selige Bruder Nicolaus von Flüe, sein Leben u. Wirken. Aus den Quellen bearbeitet. Luzern 1861. 63. 2 Bde. 8o. 4 Thlr.

Vie du b. Nicolas de Flue, dit le Fr. Klaus, par M. L. H. Paris 1881. 12mo. Avec portr.

## Vita s. Nicolai ep. Myrens. \*827.

Ausg.: . . . Vita per Johannem diaconum latine ap. Mai, spicilegium Romanum IV. p. 324-339. — Sancti confessoris pontificis et celeberrimi thaumaturgi Nicolai acta primigenia nuper detecta, et eruta ex unico et vet. cod. mbr. Vaticano per Nic. Carminium Falconium . . . ab eodem latine reddita et cum recentioribus aliis s. Nicolai actis graeco-latine, cum suis notis edita. Neapoli 1751. fol. Selden.

Erl.-Schr.: Beattillo, Ant., storia della vita . . . di s. Niccolò il Magno, arcivesc. di Mira. <sup>1</sup>Napoli 1645. 4o. — <sup>2</sup>ibid. 1662. 4o. — <sup>3</sup>Venetia 1705. 4o.

Brallion, Nicol. de, vie admirable de s. Nicolas. Nouv. édition, revue et annotée. Paris, Techener 1859. 16mo. 6 fr.

Perinus, Leon., vita s. Nicolai Myrensis episcopi, Lotharingae patroui. Mussiponti 1627. 8o.

Putignano, Nicc., istoria della vita, de' miracoli e della traslazione del gran s. Niccolò arcivescovo de Mira. Napoli 1771. 4o. Con ritratto.

Putignano, Nic., vindiciae vitae, et gestorum s. thaumaturgi Nicolai archiepiscopi Myrensis. Diatriba 1. 2. Neapoli 1763. 1767. 4o.

Signoriello, Vita di s. Niccolò arcivescovo di Mira. Napoli 1854. 8o.

Verwijs, Eelco, Sinterklaas (auch m. d. Tit.: De christelijke Feesten. Eene bijdrage tot de kennis der Germaansche mythologie. I.) 's Gravenhage 1863. gr. 8o. XII. 80 pag. en portr.

## Vita Nicolai I pp. \*828.

Erl.-Schr.: Frantin, le pape Nicolas I et le jeune roi Lothaire. Fragment historique. Dijon, Rabutot 1862. 8o. 85 pag. (Extrait des Mém. de l'acad. de Dijon.)

Vgl. Epistolae Nicolai I (Bibl. p. 296.)

## Vita Nicolai II papae. \*828.

Ausg.: . . . Vita alia (austore Bosone cardinali [?] ex Cencii libro cens. mpto. Rom. Vatic. arch. No. 2526) ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 207-218.

Vgl. Statutum Nicolai II pp. Bibl. 536 u. Suppl. p. 113.

**Vita s. Nicolai V pp. \*828.**

*Erl.-Schr.:* Georgius, D., vita Nicolai V pont. max. ad vetera monumenta conscripta. Romae 1742. 4°.

**Vita s. Nicolai Tolentin. \*828.**

*Erl.-Schr.:* Frigerio da Bassano, Ambrog., vita gloriosa e miracoli eccelsi del b. confessore s. Nicolai di Tolentino, raccolta dagli antichi originali. Ferrara 1688. 4°.— ampliata de novo da Jacomo Alberici da Sarnico. Milano 1693. 4°.

Renato, Gius., vita, virtù e miracoli di s. Niccolò de Tolentino. Roma 1742. 4°.

Vita e miracoli di s. Niccolò da Tolentino. Bologna 1844. 8°.

**Vita s. Niniani episc., Pictorum australium apostoli (saec. V.) Candidae Casae in Scotia auctore Aelredo Rhiwallensi abbate.**

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 44. No. 111.

*Ausg.:* ap. Pinkerton, vitae SS. Scotiae. Londini 1789. 80. p. 1 ff. Cf. Stickeri

comment. hist. in AA. SS. Boll. 16. Septbr. V. p. 318-328.

**Acta s. Nonnosi praepositi. \*829.**

*Erl.-Schr.:* Gnaden schatz, Freysingischer Alt-Neuer, das ist: Nonnosus der grosse wunderhellige Abt, aus dem Orden des h. Benedicti, u. des Thumbstifts Freysing grosser Schutz-Patron, dessen h. Leib Anno 1611 allhier von dem Gottseligen Bischoffen Alberto . . . ist verborgen worden . . . ; Endlichen aber von Joanne Francisco . . . durch Anordnung göttlicher Vorsichtigkeit Anno 1708 den 27. Jenner wunderbarlich erfunden, und dann 1709 den 2. Sept. . . . von neuem transferirt, u. . . . mit acht sinnreichsten Lob- u. Ehren-Fredigten gezieret worden. Freysing 1710. 4°.

**Vita s. Norberti Magdeb. \*829.**

*Erl.-Schr.:* Camus, J. P., vie de s. Norbert. Caen 1640. 8°.

Polycarpe, Corn., vie de s. Norbert. Antverpe 1630. 8°.

Wanke, B., seminarium olivarum sive genealogia s. patris Norberti. Olomucii 1701. fol.

Winter, Frz., die Prämonstratenser des zwölften Jahrhunderts u. ihre Bedeutung für das nordöstliche Deutschland. Berlin 1865. gr. 8°. p. 6-48.

Ziolkowsky, G. Pr., encomium ex vita et morte s. Norberti. Olomucii 1692. 4°.

**O.****De s. Obitio conf. \*831.**

*Erl.-Schr.:* Brunati, G., leggendario o vite di santi Bresciani. Brescia 1834. fol. p. 113-122.

Suoppedo, Gesil., vita di s. Obitio confessore conte, e canaglier Bresciano. Brescia 1657. 4°. (XIV.) 66 pag.

**Vita s. Odae virginis S. Odae-Rodae in Pelandia Brabantiae († sub 726). Die 27., et in monasterio virginum Venradii, ditionis Kesselensis in Gelria municipii, die 28. Novbr. culta. Auctore anonymo.**

*Ausg.:* ex ms. monasterii Portae Coeli apud Sylvam-Ducis . . . ed. Thysius ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii VI. p. 619-631. — Translatio s. Odae a. 1103 auctore anonymo *ibid.* p. 632-633. — Corollarium de s. Lamberti anno emortuali et causa martyrii à s. Odae biographo memoratis *ibid.* p. 634-639.

*Erl.-Schr.:* Thysius, Isfr., commentarius praevius *ibid.* p. 587-619.

**Vita s. Odgeri diaconi. \*831.**

*Ausg.:* . . . <sup>2</sup> wiederholt ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii VI. p. 222-225; cf. comment. praevius p. 219-222.

*Erl.-Schr.:* Wolters, A., de hell. Wiro, Piechelmus en Odgerus en het Capitel van S. Odilienberg. (Met 20 bijlagen.) Boermonde 1862. 8°.

**Vita s. Odilonis abb. Cluniacensis. \*831.**

*Erl.-Schr.:* Cucherat, Fr., Cluny au 11me siècle. Son influence religieuse, intellectuelle et politique. Lyon et Paris 1851. gr. 8°.

Lorain, P., essai historique sur l'abbaye de Cluny. Dijon 1839. 8°.

**De b. Odone Gandensi ord. praed. (flor. cca. 1240) ap. Choquet, sancti Belgii p. 70-72.**

**Vita s. Odonis abbatis Cluniao. \*832.**

*Erl.-Schr.:* *vid. sub* Vita s. Odilonis abb. Clun.

**Vita s. Odonis archiep. Cantuar. \*832.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 566. No. 1148-1151.

*Ausg.*: . . . ap. <sup>4</sup> Migne, patrologiae cursus CXXXIII. p. 931.

*Erl.-Schr.*: Hook, T., lives of the archbishops of Canterbury. (London 1860 f. gr. 8<sup>o</sup>.) Tom. I. *unt. d. Tit.*: Odo to Eadgaic.

Vita s. Odorici sive Orderici.  
\* 833.

*Erl.-Schr.*: (Venni, Gius.), Elogio storico alle gesta del b. Odorico dell' ord. de' Minori conventuali. Con la storia da lui dettata de' suoi viaggi Asiatici, illustrata da un religioso dell' ord. stesso. in Venezia 1761. gr. 4<sup>o</sup>. *Mit 1 Karte, Portr. etc.*  
*Cf.* Odoricus.

Vita s. Odulphi. \* 832.

*Ausg.*: . . . Translatio et miracula s. O-i edited by W. D. Macray — in Chronicon abbatis de Evesham. London 1863. gr. 8<sup>o</sup>. *Appendix.*

*Erl.-Schr.*: J., Zaanlandsche legenden: de vierdag van St. Odulphus — in Zaanlands Jaarboekje. Zaandijk 1843. 8<sup>o</sup>. p. 90.

S. Odulphus en de zeeman — *ibid.* 1845. p. 101.

Vita s. Onuphrii anach. \* 833.

*Erl.-Schr.*: Vie du glorieux s. Onuphre, hermite, fils d'un roy de Perse. Bruxelles 1861. 12mo.

Vita s. Osithae virg. \* 834.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 524. No. 1095-1097.

Vita s. Oswaldi episcopi Wigorn.  
\* 834.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 609-614.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLIX. p. 762. — Vita alia auctore anonymo . . . <sup>3</sup> ap. Migne l. c. CXLVII. p. 1187.

Vita s. Oswaldi regis. \* 834.

*Erl.-Schr.*: Montalembert, les moines d'Occident. Paris. IV. 1867. p. 8-37: Saint Oswald (roi) et la renaissance chrétienne de la Northumbrie.

Vita s. Ottiliae abbatisae Hoemb.  
\* 835.

*Ausg.*: Vita alia <sup>2</sup> ap. Vignier, la véritable origine des très illustres maisons d'Alsace. Preuves p. 63 sq. — <sup>3</sup> ap. Eccard, origin. Habsburg. p. 87.

*Erl.-Schr.*: Bussière, Marie Theod. Renouard de († 1866), histoire de s. Odile, patronne d'Alsace. <sup>1</sup> Plancy, Société de Saint-Victor 1842. 12mo. — <sup>2</sup> *ibid.* 2e. édit. av. 12 grav. 1863. 12mo. (*Deutsch.*: Leben der heil. Ottilia, bearbeitet von Steck. Aschaffenburg 1843. 8<sup>o</sup>.)

Gebwiller, Hier., S. Ottilien Fürstl. Herkommens, heil. lebens und wandels histori. <sup>1</sup> Strassburg 1621. 4<sup>o</sup>. — <sup>2</sup> hrsggb. von Joh. Schuttenheimer. Freiburg 1598. 8<sup>o</sup>.

Leben der h. Odilia, erste Aebtissin zu Hohenburg. Strassburg 1806. 8<sup>o</sup>.

Pèlerinage de s. Odile, avec l'abrégé de la vie de cette sainte, et une dissertation sur son pèlerinage. Strasbourg 1774. 12mo. *Avec 4 Pl.*

Peltre, Hug., la vie de s. Odile vierge première abbesse du monastère d'Hohenbourg. <sup>1</sup> Strassburg 1898. 8<sup>o</sup>; <sup>2</sup> *ibid.* 1719. 8<sup>o</sup>. (*Deutsch.*: Leben der h. Jungfrau Odilliae, erster Aebtissin des Klosters Hohenburg. Strassburg 1701. 8<sup>o</sup>.)

Silbermann, J. A., Beschreibung von Hohenburg . . . hrsggb. von A. W. Strobel. Strassburg 1835. 8<sup>o</sup>. *M. 20 Kupfern.*

Vita Ottonis ep. Bamberg. († 30. Jun. 1139.) \* 835.

*NB.* Das Originalwerk Herbords ist von Giesebrecht in München wieder aufgefunden und wird von R. Köpke im 20. Bde. der 'Monumenta Germaniae hist.' demnächst veröffentlicht.

*Erl.-Schr.*: *man lese*: Meiller, Ans., mundi miraculum, seu s. Otto, episc. Bamberg., Pomeraniae apostolus, et exempti monasterii Ensdorffensis praecipuus dotator, cum eiusd. monasterii fundatorum, Ottonis, com. palat. de Wittelspach . . . historia. Pedeonti [Amberg] 1789. 4<sup>o</sup>. *Cum 2 iconib.* XVI. 482 pag.

Sulzbeck, Frz. X., Leben des h. Otto, Bischofs von Bamberg u. Apostels der Pommern. Regensburg, Manz 1865. 8<sup>o</sup>. VI. 391 pag. 1 Thlr. 8 Sgr.

Volkmann, G., Bischof Otto's erste Reise nach Pommern. Rastenburg 1862. 4<sup>o</sup>. *Gymn.-Progr.* 36 pag.

(Weltzel, Augustin) St. Otto, Bischof von Bamberg, Apostel der Pommern — in Berliner St. Bonifacius-Kalender für 1865. Berlin, Jansen. 8<sup>o</sup>. p. 1-66; für 1866. p. 107-132.

Vita s. Oudocei ep. Land. \* 836.

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> in Liber Landavensis, ed. Rees. 1840. p. 123.

## P.

De s. Papias episcopo Hieropol.  
\* 838.

*Erl.-Schr.:* Welthenmaier, Elias, Papias Hieropolitanus in Asia episcopus ex historia ecclesiastica representatus. Wittebergae 1694. 4°.

Vita s. Parisii ord. Camaldul.  
\* 839.

*Erl.-Schr.:* Memorie della vita di san Parisio monaco Camaldolese, e del monastero de' ss. Cristina e Parisio di Treviso, raccolte da un monaco Camaldolese (per cura di Giov. Batt. Mitterelli.) in Venesia 1748. 8°. (XII.) 157, CV e indice.

Vita Paschalis II pp.  
\* 839.

*Ausg.:* . . . 2 ap. Waterich, Rom. pontificum vitae II. p. 1-17.

## Vita s. Paschasii Radberti. \* 839.

*Erl.-Schr.:* Hausher, der heil. Paschasius Radbertus. Mainz 1862. 8°. 1 Thr. 10 Sgr.

Vita s. Paterni episcopi Venetensis.  
\* 840.

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 129. No. 387.

Vita s. Patricii Hibernorum apostoli.  
\* 840.

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 62. No. 178-264.

*Ausg.:* . . . Vita alia auctore ut videtur s. Elerano Sapiente ap. Colgan, AA. sanctorum II. p. 35. — Hymnus seu vita s. P-i auctore s. Fieco episc. Steptensi ap. Colgan l. c. II. p. 1-3.

*Erl.-Schr.:* Certani, Giac., il Most dell' Ibernica. Vita del glorioso s. Patrisio canonico regolare Lateranense, apostolo, e primate dell' Ibernica. in Bologna 1688. 4°. 519 pag. e indice.

Todd, Jam. Henthorn, St. Patrick, apostle of Ireland: a memoir of his life and mission. Dublin, Hodges 1863. 8°. XII. 538 pag.

Acta s. Patrocli.  
\* 841.

*Erl.-Schr.:* (Andreas, O.) Drittes offenes Sendschreiben an den Bischof von Paderborn . . . Zugleich ein evangelisches Wort . . . über den Reliquiendienst nebst Untersuchung in Betreff der angeblichen Gebeine des heil. Patroklius. Soest 1865. 8°. 41 pag.

Giefers, Wilh. Englcb., Scheldewasser oder sicheres Prüfungsmittel der Wahrheit in Sachen Andreae contra s. Patroclum. Paderborn 1865. 8°. 111 pag.

—, das ungarische Fluchformular u. das Leben der heil. Jungfrau Synoris nach Baronius u.

Andreas. Zugabe: Antwort auf Andreas' 4. Sendschreiben, insofern es den h. Patroklius betrifft. *ibid.* 1866. 8°. 196 pag.

Nübel, das Jahr 1868 als 900jähr. Jubiläum der Ankunft der Reliquien des heil. Patroklius zu Soest — in Zeitschrift f. vaterl. Gesch. u. Alterthumskunde Westfalens. XXIII. 1862. p. 311-314.

Vita Pauli II pontif.  
\* 842.

*Ausg.:* . . . 2 unt. d. Tit.: auctore Michaeli Castrensi. Romae 1740. 40.

Vita s. Pauli ep. Leon.  
\* 841.

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 157. No. 447-453.

Vita s. Paulini archiep. Eboracensis.  
\* 843.

*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 229. No. 616-618.

*Erl.-Schr.:* Dixon, W. A., fasti Eboracenses. Lives of archbishops of York. Edited and enlarged by James Haine. London, Longmans 1863. 8°. (XXX. 494 pag.) Vol. I.

Acta s. Paulini episc. . . Lucae.  
\* 843.

*Erl.-Schr.:* Mansi, Ant., istoria della vita di s. Paolino primo vescovo di Lucca. Lucca, Cappari 1741. 4°.

Vita s. Paulini ep. Nolan.  
\* 843.

*Erl.-Schr.:* Buse, Adolf, Paulin Bischof von Nola und seine Zeit. Regensburg 1856. 2 Bde. 8°. (trad. de l'Allemand par L. Dancoine. Paris, Casterman 1868. 8°. 6 fr.) *Ermangelt der Kenntniss der geschilderten Epoche.*

Lebrun des Marettes, vie de s. Paulin, évêque de Nole, avec des dissertations et des remarques. Paris 1688. 8°. *Av. portr.*

Perrault, s. Paulin évesque de Nole, avec une epistre chrestienne sur la penitence. Paris 1686. 8°.

Villemain, tableau de l'eloquence chrétienne au 4e. siècle. Paris 1860. 8°.

Vita s. Pelagiae virg. meretricis.  
\* 844.

*Erl.-Schr.:* Histoire de la conversion de s. Pélagie d'Antioche. Paris 1704. 12mo. Montauban, J. D. C., histoire de s. Pélagie ou triomphe de la grâce. Paris 1786. 12mo.

Passio s. Peregrini Autissiodorensis episc.  
\* 844.

*Ausg.:* . . . Vita ex variis mss. codd. ap. Duru, bibliothèque historique de l'Yonne I. p. 123-126. — Bibliographie des actes de s. Pélerin *ibid.* p. 126-132.

## Vita b. Peregrini Latiosi. \* 844.

- Erl.-Schr.*: Leggenda di s. Pellegrino Laziosi de' Servi di Maria. Per cura di Fr. Agost. Morini. Firenze, G. B. Campolmi 1860. 8o. Nur 200 Exempl. gedruckt.
- Vita s. Perfecti presbyt. \*845.**  
*Erl.-Schr.*: Histoire de s. Parfait et des autres martyrs de Cordoue. Paris 1862. 12mo. *Ac. port.*
- De s. Perpetuo et s. Ebreghiso episcopis Traiectensibus (cf.\*845) Ghesquieri sylloge hist.-crit. — in eiusdem AA. SS. Belgii II. p. 316-330.**
- Elogium s. Petri abbatie Cantuar. \*845.**  
*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 206. No. 566.
- Vita b. Petri Damiani. \*846.**  
*Erl.-Schr.*: Capocelatro, Alf., storia di s. Pier Damiano e del suo tempo. Firenze, tip. Barbèra 1862. 2 vol. 12mo. 6 lire.  
Opera b. Petri Damiani, nunc primum in unum collecta ac argumentis et annot. illustrata, studio ac labore C. Caietani. Bassani 1783. 4 tomi in 2 vol. fol.  
*Vgl.* Petrus Damiani. Bibl. p. 489.
- Vita s. Petri de Alcant. \*846.**  
*Erl.-Schr.*: Manazares, Blas de, epitome de la vida y milagros de s. Pedro de Alcantara. Madrid 1788. 8o.  
San Bernardo, Alonso de, vida de s. Pedro de Alcantara. Madrid 1783. 8o.  
Steisig, J. A., das Leben des heil. Petrus von Alcantara. Regensburg 1867. 8o.  
Vie et oeuvres spirituelles de s. Pierre d'Alcantara. Trad. du R. P. Talon. Paris 1670. 12mo.  
Zöckler, Otto, Petrus von Alcantara. Teresia von Avila u. Johannes de Cruce. Ein Beitrag zur Gesch. der mönchischen Contrareformation Spaniens im 16. Jahrh. — in Zeitschrift f. d. gesammte lutherische Theologie u. Kirche von Rudebach. Leipzig 1864. XXV. p. 37-78.
- Vita b. Petri de Luxemburgo. \*846.**  
*Erl.-Schr.*: Alby, H., la vie du b. Pierre, Cardinal de Luxembourg. Avignon 1651.  
Cannon, Aug., histoire du P. Pierre de Luxembourg. Carpentras 1864.  
Vie du b. Pierre de Luxembourg, évêque de Metz et cardinal. Paris 1710. 12mo.  
Vie du b. Pierre de Luxembourg, d'après les manuscrits de Célestin Bauduit. Avignon 1777.
- Vita s. Petri de Murrone. \*846.**  
*Ausg.*: . . . Opus metricum Jacobi card. S. Georgii . . . 2 ap. Muratori, scr. rer. Ital. III. p. 613.  
*Erl.-Schr.*: Barcellini, Industrie filologiche . . . in difesa di s. Celestino V e di Dante Alighieri. Milano 1761. 8o.
- Acta s. Petri episcopi Alexandrini martyris genuina. \*847.**  
*Ausg.*: ed. Ang. Mai in Spicilegium Romanum. III. p. 671-693.
- Acta s. Petri et Pauli. \*847.**  
*Erl.-Schr.*: Bartolini, Dom., sopra l'anno LKVII dell' era volgare, se fosse quel del martirio dei gloriosi principi degli apostoli Pietro e Paolo; osservazioni storico-cronologiche. Roma, Salviucci 1866. 8o. 47 pag.  
Pacifici, dissert. sul martirio di s. Pietro nel Gianicolo, e sulla venuta, e morte nello stesso monte di Noè. Roma 1814. 8o.  
Palafox, dell' eccellenze di s. Pietro princ. degl' apostoli. Roma 1788. 3 vol. 4o.  
Perrone, Giov., San Pietro in Roma, ossia la verità storica del viaggio di s. Pietro in Roma. Torino, tip. Marietti 1864. 16mo. 152 pag.
- Vita b. Petri Hieremiae. \*847.**  
*Erl.-Schr.*: Affo, Fr., vita del b. Pietro Geremia da Palermo. Parma 1785. 8o.
- Vita b. Petri Mauricii cognom. Venerabilis. \*847.**  
*Erl.-Schr.*: (Clément, Dom. Ch.) Histoire littéraire de s. Bernard, abbé de Clairvaux et de Pierre le Vénéérable, abbé de Cluni. Paris 1775. 4o.  
Duparay, B., Pierre - le - Vénéérable, abbé de Cluny. Sa vie, ses oeuvres et la société monastique au XIIe siècle. Chalon-sur-Saône 1862. 4o. II. 172 pag.  
Lorain, P., essai historique sur l'abbaye de Cluny. Dijon 1839. 8o. p. 103-161; Lettres de Pierre p. 372-501.
- Vita s. Petri Parentii. \*848.**  
*Erl.-Schr.*: Istoria antica latina, e sua traduzione in lingua Italiana; del martirio di s. Pietro di Parenzo, podestà, e rettore della città d'Orvieto . . . l'anno 1199. Publicata dal sig. Antonio Stefano Cartari. Orvieto 1662. 4o. 94 pag.
- Vita b. Petri Petronii. \*848.**  
*Erl.-Schr.*: Bartholomaeus Senens. Carthus., vita b. Petri Petronii. Senis 1619. 4o.  
Vita del b. Pietro Petroni, Senese, monaco Cartusiano. Venezia 1762. 4o. *Con ritratto.*
- Vita s. Petronii ep. Bonon. \*850.**  
*Erl.-Schr.*: Relazione istorica della vita, morte, e miracoli, del glorios. vescovo e padre s. Petronio principal protettore della città di Bologna. Tomo 1. 2. Bologna 1721. 8o.  
Vita di s. Petronio. Bologna 1721. 2 vol. 8o.  
Zani, Valer., vita di s. Petronio vescovo e protettore di Bologna. Bologna 1681. 12mo.
- Acta s. Philastri ep. Brix. \*850.**  
*Erl.-Schr.*: Brunati, G., leggenda o vite di santi Bresciani. Brescia 1834. fol. p. 46-60.
- Vita s. Philippi Beniti. \*851.**  
*Ausg.*: . . . Processus b. Philippi Beniti Florentini confessoris ord. serv. B. M. V. Florentiae 1616. 4o. *Selten.*  
*Erl.-Schr.*: Freddi, historia di s. Filippo Benizi, e sua canonizzazione. Bologna 1671. 4o.  
Giani, historia del b. Filippo Benizi. Firense, Marscotti 1604. 4o.  
Giustiniani, Lod., vita del b. Filippo Benigni nobile Fiorentino. Bologna 1668. 4o. *Cum agg. Selden.*  
Lucchesini, Gianvinc., vita di s. Filippo Benizi. Roma, Lasari 1671. 4o.  
Malavai, via de s. Philippe Benizi, V. gé-

néral de l'ordre des Servites. Marseille 1872. 4<sup>o</sup>.  
 Voltaglia, L., vita di s. Filippo Benizzi. Lucca 1700. 4<sup>o</sup>.

### Vita s. Philippi Nerii. \* 852.

*Erl.-Schr.*: Bacci, P. G., vita di s. Filippo Neri Fiorentino. <sup>1</sup>Bologna 1899. 4<sup>o</sup>. — <sup>2</sup>Brescia 1706. 4<sup>o</sup>. — <sup>3</sup>con la notizia di alcuni compagni del santo. Roma 1745. 8<sup>o</sup>. — <sup>4</sup>*vermehr* Venezia 1794. 3 vol. 8<sup>o</sup>. — <sup>5</sup>Roma 1818. 4<sup>o</sup>. — <sup>6</sup>Milano 1845. 2 vol. 12mo. — <sup>7</sup>Napoli 1884. 5 vol. 8<sup>o</sup>. — <sup>8</sup>Roma 1882. 4<sup>o</sup>.  
 Bayle, Marc Ant., vie de s. Philippe de Néri fondateur de l'Oratoire (1515—1595.) Suivie de notices sur l'Oratoire du cardinal de Berulle . . . etc. Paris, A. Bray 1869. 8<sup>o</sup>. 6 fr.  
 Bevilaacqua, Ippol., il viaggio di s. Filippo Neri da s. Germano a Roma. Poemetto (*Con effig.*) Verona 1758. 8<sup>o</sup>. 9 pag. *Bibl. Berol. reg.*  
 Bracci Aretin, P. J., vie de s. Philippe de Neri, fondateur de la congrég. de l'Oratoire, trad. de l'italien. Paris 1685. 8<sup>o</sup>.

Caractère de l'esprit et du coeur de N. S. Père le P. Benoist XIII qui donne une idée de son histoire avec les miracles que Dieu par l'intercession de s. Philippe de Nery a operez en sa faveur. Paris 1724. 4<sup>o</sup>.

Leben des h. Philippus Neri, Apostels von Rom u. Stifters der Congregation des Oratoriums. Nebst e. Lobrede auf den Heiligen von Card. Wiseman . . . Deutsch bearbeitet von C. B. Reichling. Regensburg, Manz 1859. gr. 8<sup>o</sup>. 398 pag. *Mit e. Statistich.* 1 Thlr. 7 Sgr. 6 Pf.

Montanari, J., vita di s. Filippo Neri. Bologna 1856. 8<sup>o</sup>.

Pösl, Fr., das Leben des h. Philippus Neri, Stifters der Congregation des Oratoriums in Italien. Regensburg 1847. 8<sup>o</sup>. VIII. 434 pag.

Volpi, Gaet., apologia per la vita di s. Filippo Neri scritta da' celebri per santità e per dottrina P. P. Antonio Gallonio e Pierjacopo Bacci. Padova 1740. 8<sup>o</sup>. 63 pag.

### De s. Philomena virgine. \* 852.

*Erl.-Schr.*: Leben u. Wunder der h. Philomena. Aus d. Italien. . . ins Französ. übersetzt von M. J. F. B. Aus d. Französ. . . Münster 1837. 8<sup>o</sup>.

Lucia, Franc. di, relazione istorica . . . di s. Filomena. 4. edizione del 1834. Compendiata. Tom. 1-3. Pesaro 1834. 8<sup>o</sup>.

Povèda, Gius. de, memorie int'orno al martirio e culto della vergine s. Filomena ed alla invenzione del suo corpo nel cimiterio di Priscilla. 2. ediz. Faigno 1838. 8<sup>o</sup>. *Con tavola.*

Santucci, Sebast., sulla lapide sepolcrale di s. Filomena vergine e mart. con le animadversioni . . . dal sacerdote Francesco de Lucia . . . dissertazione. Roma 1837. 8<sup>o</sup>.

### Vita b. Pii V pp. \* 853.

*Erl.-Schr.*: Ce que s'est passé à Rome en la cérémonie de béatification du pape Pie V. Paris 1672. 4<sup>o</sup>.

Epistolae aliq. gravium virorum scriptae de gestis Pii V pontif. max. Coloniae 1667. 8<sup>o</sup>.  
 Fallou\*, de, histoire de s. Pie V pape. Paris 1844. 2 vol. 8<sup>o</sup>.

Feuillet, J. B., vie du s. paj par Clément X le 1. May 1672. 12mo.

Somma, Agatio di, vie du pape en franç. par M. Félibien. Par

### Acta s. Pii presbyteri

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup>alles aus d. wörtlich wiederholt ap. Ghesquii Belgii I p. 95-134.

### Vita b. Pippini ducis.

*Ausg.*: alles wiederholt ap. AA. SS. Belgii II p. 337-368.

### Vita s. Plechelmi episc

*Ausg.*: No. 1 wiederholt<sup>3</sup> ap. AA. SS. Belgii VI p. 214-218 duct. p. 199-213.

*Erl.-Schr.*: Wolters, A., de hi cheimus en Odgerus en het Odillenberg. Met 20 bijlagen 1862. 8<sup>o</sup>.

### Vita s. Popponis abb.

*Erl.-Schr.*: Barbis, Christoph., Ilorum et virtutum s. Popponis lensis. Leodii 1680. 12mo.

### Acta s. Proculi ep. Ver

*Erl.-Schr.*: (Cenci, Ant. M.) Dis cronol. intorno all' epoca de' Procolo e Zenone vescovi Ver 1788. 4<sup>o</sup>. 241 pag.

### De s. Proculo milite.

*Erl.-Schr.*: Zanotti, Eric. Maria, Procolo soldato cavalier Bolo tutore della sua patria, e Proco vo di Terni ambe due martiri 4<sup>o</sup>. XVI. 158 pag.

De ss. Propto et Janu tyribus Turritanis († a. 305.)

*Ausg.*: caput unicum ex Joa sanctis Sardiniae martyribus lib SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 50 Inventio corporum ss. Gavin Januarii ex Johanne Arca l. c. Boll. l. c. p. 564-569 (*ubi scriptum Pii IX papae, quo Turritanam basilicam indulgentis tur.*)

*Erl.-Schr.*: Bossue, Benj., com vus in AA. SS. B. l. c. p. 54

### De s. Prospero ep. Re

*Erl.-Schr.*: Cardl, P. M., lettere patria di s. Prospero vescovo dia 1747. 4<sup>o</sup>.

Q.

**Acta s. Quadragesimi subdiaconi Italia** († saec. VI.) ex s. Gregorii Magni Dialog. III. c. 17. *Ausg.*: <sup>1</sup> in Oper. s. Gregor. ed. Benedict. II. p. 319-321; — <sup>2</sup> ap. Migne, rologiae cursus LXXVII. p. 261-265. — *iederholt* in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. 890-892.

*Erl.-Schr.*: Bossue, B., commentarius praev. *ibid.* p. 888-890.

**Vita s. Quintini mart.** \*861.

*Erl.-Schr.*: Bèndier, abbé, la vie de très-illustre martyr s. Quentin, apôtre et patron du Vermandois. St. Quentin 1842. 12mo.

Fleury, Ed., les jeux de Dieu. Mystère de la passion de Monsieur saint Quentin. Paris 1856. 4°. (*Bulletin de la Soc. acad. de Laon* V. p. 92.)

**De s. Quirico, Julitta . . .** \*862.

*Ausg.*: Miracula quae Teterius sophistarum servus edidit. . . ap. Duru, bibliothèque histor. de l'Yonne I. p. 133. 134.

**Legenda s. Quirini mart.** \*862.

*Erl.-Schr.*: Büdinger, M., zum Quirinuscult — in Jahn's Neuen Jahrbüchern f. Philol. und Pädagogik. LXXV. p. 198-206.

**De s. Quodvultdeo episcopo Carthaginensi et confessore Neapoli in Campania** († cca. med. saec. V.) J. van Heckii sylloge historica in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 845-852.

R

**Vita s. Radegundis reginae.** \*863.

*Erl.-Schr.*: Bussierre, Marie Theod. Ren. de († 1865), histoire de s. Radegonde, reine et de la cour de Neustrie sous les rois Clotaire I et Chilpéric. <sup>1</sup> Paris, Lecoffre 1849. 8°. — *ibid.* Waile 1856. 8°. — *ibid.* Dupray de la Maherie 1864. 12mo.

**De s. Ragenuffa virg.** (\*864)

resquieri sylloge — in *etusa*.

AA. SS. Belgii V. p. 198-205.

**Translatio s. Ragnoberti.** \*864.

*Erl.-Schr.*: Bibliothèque de l'école des chartes. V. série III. p. 97.

**Vita s. Rainerii solitarii.** \*865.

*Erl.-Schr.*: Bonucci, Ant. Mar., istoria, e considerazioni sù la vita del nobile Pisano, e più nobile confessore di Cristo s. Raineri. Roma e Firenze 1706. kl. 4°.

**Vita Raynaldi Concoregii.** \*865.

*Erl.-Schr.*: (Gottardi, Domen.) Compendio della vita di s. Rinaldo primo vescovo di Vicenza, poi arcivescovo di Ravenna. Verona 1789. 8°. 30 pag.

(Gottardi, Domen.) Memorie storiche di s. Rinaldo Concoreggio, arcivescovo di Ravenna. Con un appendice di documenti. Verona 1790. 4°. XVI. 180 pag.

**Passio s. Reginae virg. mart.**

\*866.

*Erl.-Schr.*: Ansart, manuel des pèlerins de s. Reine d'Alise, vierge et martyre. 1780. 12mo. Ternet, Cl., martyre de la glor. s. Reine d'Alise, tragédie. Dole. 12mo.

Vie de s. Reine vierge et martyre, avec son office. Dole s. a. 18mo.

Vie de s. Reine, vierge martyre. Troyes, Garnier s. a. 12mo.

**Acta s. Regnoberti = Acta s. Ragnoberti.**

**Vita s. Reineldis virg.** \*866.

*Erl.-Schr.*: Éloge raccourci des grandeurs de la princesse royale S. Reinelde, vierge et martyre honorée à Saintes en Hainaut. Bruxelles 1779. 18mo.

**Vita s. Reinoldi monachi.** \*866.

*Erl.-Schr.*: Wattenbach, Deutschlands Geschichtsquellen. 2. Auf. Berlin 1866. p. 119. Note 2.

**Vita s. Remacii episc. Traiectensis.** \*866.

*Ausg.*: alles wiederholt ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii III. p. 419-528.

**Vita s. Remigii episcopi. Rem. \* 867.**

*Ausg.*: aus den *Bollandisten wiederholt* ea dumtaxat Acta, quae Fortunatum auctorem habent, ommissa vita eius prolixiore ab Hincmaro conscripta praetermissisque Translat. actis aliisque documentis, ex quibus historiae Belg. lux nulla affundi queat, ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii I. p. 501-650.

**Vita s. Richarii abbatis. \* 869.**

*Erl.-Schr.*: Reiffenberg in *Annuaire de la bibliothèque royale de Bruxelles* IV. p. 103-122.

**Vita b. Ritae viduae. \* 870.**

*Erl.-Schr.*: Cardì, Lor., vita della b. Rita di Cascia. Fuligno 1805. 8°.

**Vita b. Roberti de Arbrissello. \* 871.**

*Erl.-Schr.*: Ganot, Séb., vie du b. Robert d'Arbrissel, fondateur de l'ordre de Fontevraud. La Flèche 1843. 12mo.

**Vita Roberti archiepiscopi Autissiodor. (Robert de Nevers) a. 1076—1084** auctore Frodone canonico Autissiodorensi.

*Ausg.*: ap. Duru, *bibliothèque historique de l'Yonne. Auxerre* 1850. I. p. 398-402.

**Vita Roberti Grosthed. \* 871.**

*Ausg.*: .... *Epistola metrica de vita eius auctore Richardo Bardeniensi* ap. Wharnton, *Anglia sacra* II. p. 225.

*Erl.-Schr.*: Pauli, Reinh., Bischof Grossteste u. Adam von Marsh. Ein Beitrag zur älteren Geschichte der Universität Oxford. Tübingen 1864. 4°. *Universitäts-Schrift.*

Vgl. *Epistolae Roberti Grossteste. Richardus Bardeniensi.*

**De s. Roberto abbate Novi Monasterii († 1159) ap. Capgrave, nova legenda f. 274.**

**Vita s. Rochi. \* 871.**

*Erl.-Schr.*: Mandarini, Enr., storia da s. Rocco da Mompelleri e delle più celebri pestilenze dal suo tempo sino ai nostri giorni (sec. 14-19.) Napoli 1868. 8°.

81 bîre, abbé, panégyrique de s. Roch. Paris 1788. 12mo.

Vie du glorieux s. Roch. Liège 1771. 18mo.

**Vita s. Rodani abbatis. \* 871.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 165.

**De ss. Rogatiano presbyt. et felicissimo viro laico, confessoribus Carthagine in Africa († p. med. saec. III) B. Bossuei commentarius histor. in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 820-826.**

**Vita s. Romarici abbatis. \* 873.**

*Ausg.*: . . . . *Legenda de s. Postquam genus humanum — ad coelestia. Amen!* — ap. M. A. Guinot, *historique sur l'abbaye de Remiremont. 1859. 80. p. 377-388.*

**Vita s. Romualdi fundat. \***

*Ausg.*: . . . . <sup>7</sup> *Bruchatücke* ap. Iowski, *monumenta Polouiae histor. 325-332.*

*Erl.-Schr.*: (Collina, B.) Vita di s. Romo fondatore della religione Camaldolese logna 1748. 2 vol. 8°. 323 et 368 pag. Macchiarelli, Fil. M., *apologie Romo colle quali rispondesi a molti scritte derni. Benevento* 1709. 4°.

**Acta s. Romuli episcopi Fi \***

*Uebers.*: Vita di s. Romolo primo couo di Fiesole equale fu discepolo di Piero apostolo ridocta di latino in thoscana astanza di chi ristanro lasua sep & cappella nella canonica di Fiesole negli anni domini MCCCCXXXXXL (*schnitt.*) s. l. et a. kl. 40. 7 fol.

*Erl.-Schr.*: Cattani da Diacceto, Fr. d dello invitiss. mart. s. Romolo primo di Fiesole, e di più altri santi vesco successori. Fiorza 1578. 4°. (208 pag.) Foggini, Pier Franc., la vera istoria di molo, vescovo, e protettore di Fiesole. e Lucca 1742. 40. IV. 82 pag.

Gattolini, Jacopo, documenti per la vita di s. Romolo vescovo, martire, e pr della città di Fiesole. in Venezia 1796 pag.

**Vita s. Rosae Limanae. \***

*Erl.-Schr.*: Bussierre, Mar. Théod. Ru de († 1865), le Pérou et sainte Rose (sainte Rose de Sainte-Marie.) Paris 1863. 8°. 6 fr.

Faure, Jean-Andr., vie de la bienh. M. S. Marie, du tiers-ordre de S. Domini Lima, capitale du Pérou. Bourdeau 12mo.

Feuillet, J. B., vie de la bienh. épouse d Christ s. Rose de S. Marie, du tiers o S. Dominique, originaire du Pérou, d Indes occidentales. Paris 1669. 12mo.

Giovagnoli, Ant. Franc., vita di s. Lima. Roma 1768. 8°.

Gonzalez, Ant., Rosa occidentalis Indi compendium admirabilis vitae b. Rosae Mariae Limanae. Romae, deinde Va s. a. 8°.

Vita admirabilis, virtus, gloria s. Rosae Mariae virginis Limanae, ord. praed. p octiduis Indiis amenae sanctitatis fr Catharinae Senensis eiusd. ordinis s rius orbis seraphicae discipulae. Aug. 1670. 12mo.

**Vita s. Rosae virg. Viterb. \***

*Erl.-Schr.*: Barascud, J. Charl. Dieud. miracles de sainte Rose de Viterbe, du S. ordre de saint-François. Paris 1864. 12mo. 1 fr. 25 c.

**Vita s. Rosaliae virg. \***

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup> ed. J. Stillingus. A 1748. gr. 4°. *Mit 21 Kupfern.*



*Erl.-Schr.*: Giovanni dal S. Bernardo, vita e miracoli di s. Rosalia, vergine Palermit. Palermo 1692. 12mo.

**De s. Rosselina priorissa. \*874.**

*Erl.-Schr.*: Villeneuve-Flayosc, G. de, histoire de s. Roseline de Villeneuve, religieuse chartreuse, et de l'influence civilisatrice de l'ordre des Chartreux, avec pièces justificatives. Paris 1866. 8°. VIII. 526 pag. et grav.

**De ss. Rufiniano et Lupo episcopis Baiocis in Galliis cf. Victoris de Buck commentarius praev. in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 658-670.**

**Vita s. Ruperti Salisburg. \*876.**

*Ausg.*: Vita alia seu Legenda et Computationes hat zuerst Flacius Illyricus, catalogus testium veritatis. (1597) II. p. 121-129 aus der wiener Handschr. hist. ecel. **Veröffentlicht. Cf. Wattenbach, Geschichtsq. I. Ausg. p. 198. Not.**

*Erl.-Schr.*: Friedrich, J., das wahre Zeitalter des h. Rupert, Apostels der Bayern. Oder:

War der h. Rupert ein Ketzer? Eine histor.-krit. Studie. Bamberg, Reindl 1866. gr. 8°. IV. 63 pag. 6 Sgr.

Koch-Sternfeld, J. E. v., über das wahre Zeitalter des h. Rupert — in Archiv f. Kunde österreichischer Geschichtsquellen V. 1850. p. 385-497 (auch besonders abgedruckt.) — nachträgliche Prüfung der Abhandlung des Hrn. W. Wattenbach über das Zeitalter des heil. Rupert' — *ibid.* Notizenblatt I. p. 129-138.

Mutzi, Sebast., die Cella s. Maximiliani zu Bischofshofen und die älteste Geschichte Bayerns. Eichstädt (Regensburg) 1852. 4°. 7 8gr. 6 Pf.

Wattenbach, W., noch ein Wort über das Zeitalter des h. Rupert — in Archiv f. Kunde österreich. Geschichtsquellen. Notizenblatt I. p. 280-283.

**Acta s. Rustici mart. cca. 304 d. 9. Aug., vid. Acta s. Firmi et Rustici.**

**De s. Rustico episc. Narbonnensi in Galliis († a. 461) B. Bossuei commentarius histor. in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 860-883.**

## S.

**Vita s. Salaberga. \*879.**

*Erl.-Schr.*: Büdinger, M., in Sitzungsberichte der Wiener Akademie d. W. XXIII. p. 372-383.

**Vita s. Samsonis episc. Dolensis. \*880.**

*Handscr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 141. No. 409-422.

**De s. Sario presbytero ecclesiae Lambrensis apud Duacum patrono († saec. VII), die 23. Novbr. culto Ghesquieri sylloge — in eiusd. AA. SS. Belgii V. p. 190-197.**

**De ss. Saturnino, Claudiano, Primo, Flaviano . . . . et Saturo martt. in Africa (saec. II. vel III.) Benj. Bossuei notitia in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 541.**

**Acta s. Satyri conf. \*881.**

*Erl.-Schr.*: Moneta, Raph., s. Satyri confessoris divi Ambrosii fratris in basilica olim Portiana, nunc s. Victoris ad corpus Mediolani quiescentis tumulus illustratus. Genvae 1656. 4°. Paricellus, Jos. Petr., sancti Satyri confessoris, et sanctorum Ambrosii, et Marcellinae fratris tumulus e nocturnis factibus diurnae

veritatis suae luci restitutus. Mediolani (1664) 4°. (XII.) 384 et 32 pag.

**Vita s. Savini eremitae. \*881.**

*Erl.-Schr.*: Abbadié, Jos., détails archéolog. et historiq. sur l'église et le monastère de Saint-Savin. Tarbes, Telmon 1861. 12mo. — vie de s. Savin, anachorète du Lavedan. Tarbes 1857. 12mo. Nouv. édition corrigée. *ibid.* 1861. 12mo.

**Translatio s. Saviniani. \*881.**

*Ausg.*: . . . 3 ap. Duru, bibliothèque de l'Yonne. 1863. II. p. 288-339. — Vita: 'Pateant fidelium mentibus' *ibid.* p. 289-372 — Bibliographie des Actes de s. Savinien et de s. Potentien apôtres de Sénonais *ibid.* p. 372-384.

**Vita s. Hieronymi Savonarolae († 23. Mai. 1498) auctore Pacifico Burlamacchi († 1519).**

*Ausg.*: <sup>1</sup> in Steph. Baluzii miscellanea novo ord. digesta opera J. D. Mansi. Lucae 1761. fol. I. pag. 528-583. *Mansi hat nur die übergläubige, nicht vor 1527 geschehene Uebersetzung von Timoth. Bottoni edirt; nach dem ursprünglichen Texte hat man bis jetzt vergeblich in Florenz gesucht; zahlreiche Codd. in der Bibl. Magliabechiana enthalten mit geringen Abweichungen nur den Text Mansi.* — <sup>2</sup> unt. d. Tit.: Vita del P. F. Gir. Savonarola. Nuova ediz.

- Lucca 1764. 8<sup>o</sup>. — <sup>3</sup> Livorno 1782. 40. — <sup>4</sup> Venezia 1829. 12mo. — *Vita alia auctore Joh. Franc. Pico de Mirandola* († 1533). <sup>1</sup> Mirandolae 1530. — <sup>2</sup> cum notis, additionibus, actis . . . aucta et illustrata, ed. Jacob. Quetif. Paris, L. Bilaine 1674. 2 vol. 12mo. — <sup>3</sup> (ap. Bates) *Vitae selectorum aliquot virorum qui doctrina . . . inclaruerunt*. Londini 1681. 4<sup>o</sup>. [<sup>4</sup> *u. in der neuen Titelausg. desselben Werkes, mit Nennung des Verf. unt. d. Tit.: Theatrum virorum aliquot doctrina . . . illustrium*. Oxonii 1704. 40.] *in beiden p.* 107-140. — Eiusdem Pici de M. *Apologia pro H. Savonarolae viri prophetae innocentiae de sententia excommunicationis iniusta*. <sup>1</sup> s. l. et a. fol. — <sup>2</sup> Florentiae ap. Laurentium de Morgianis 1497. 4<sup>o</sup>. — <sup>3</sup> Wittebergae 1521. 40. — <sup>4</sup> s. l. 1594. 40. — <sup>5</sup> (Heidelbergae) typis Goth. Voegelini 1651. kl. 80. — <sup>6</sup> ap. Goldast, monarchia s. imperii Romani. Francof. 1611. fol. II. p. 1635-1648. — <sup>7</sup> *in Vita H. Savonarolae* ed. J. Quetif. Paris. 1674. 12mo. — Eiusdem Pici de M. *Defensio Hier. Savonarolae adversus Samuelem Cassinensem*. <sup>1</sup> s. l. et a. (cca. 1497). fol. 22 fol. — <sup>2</sup> s. l. et a. 4<sup>o</sup>. <sup>3</sup> *Bogen*. — <sup>3</sup> Anno 1615, excusa illâ in metropoli, quâ Francia mixta Suevis, 80. — Poggius, Jo., Florentinus, apostolicae sedi deuotus (*es ist unbekannt, wer dieser Poggius gewesen*) fratri Hieronymo Saonarole Spiritum sanioris consilii. *in fine*: *Impressum Rome in campo Flore (Eucharius Silber, cca. 1498.)* 4<sup>o</sup>. *Hain No. 13209. Catal. Libri. 1861. No. 6504.* — *Dasselbe unt. d. Tit.*: *Contra fratrem Hieronymum heresiarcham libellus et processus*. <sup>2</sup> s. l. et a. kl. 40. 28 fol. *Mit e. Holzschn.*; <sup>3</sup> s. l. et a. kl. 4<sup>o</sup>. *Goth. 28 fol. à 33 lin. Mit e. Holzschnitt. (Wahrscheinlich von Erh. Oeglin zu Augsburg um 1498 gedruckt. Die letzte Zeile lautet: Theodoricus vlsenius frisius medicus cecinit.)* — <sup>4</sup> *Dasselbe unt. d. Tit.*: *Refugatorium (bei Hain u. Brunet falsch Refugatorium) errorum Fratris Hieronymi Saonarole qui concionando ad populum Florentie in templo dei Summo Pontifici insurrexit. in fine*: *Impressum Liptzick per Jacob. Abiegnum a. 1498.* 40. *Hain No. 13722. Mir sind nur zwei defecte Exmpl. bekannt.*
- Erl.-Schr.*: Apologetico di frate Girolamo Savonarola, ossia dell' ordino delle scienze e della ragione dell' arte poetica, volgarizzato da Vincenzo Mattii, con documenti inediti relativi alla vita del Savonarola. Siena, Barginelli 1864. 16mo. *XIII. 77 pag.*
- Aquarone, Bartol., vita di Fra Jeronimo Savonarola. Alessandria 1867. 58. 2 vol. 8<sup>o</sup>.
- Bonfanti, P. (*pseudon.*, d. i. Vincenzo Barsanti), della storia del P. Girol. Savonarola. Livorno 1782. 8<sup>o</sup>.
- Buddcus, Joh. Frz., disputationes II de artibus tyrannicis Hieronymi Savonarolae. Jenae 1690. 8<sup>o</sup>.
- Cantoni, Carlo, Girolamo Savonarola e i suoi biografi — *in* Politecnico. XXVI, fascicolo del settembre 1865.
- Carle, J., histoire de fra Hieronymo Savonarola. Av. portr. Paris 1842. 8<sup>o</sup>. 6 fr. 50 c.
- Catharino Polito, frate Ambros., (i. e. Lan-celotus Politi) discorso contra la dottrina e le profetie di Fra Girolamo Savonarola. In Vinegia, Gab. Giolito di Ferrarj 1548. 8<sup>o</sup>.
- Contra delrantes qui volunt adhuc fratrem Hieronymum rite et recte damnatum defendere. s. l. et a. (Florentiae 1498.) 4<sup>o</sup>. *Diesse anony-me Schrift, deren Verfasser sich Praepositus omnium sanctorum decretorum doctor nennt, ist an den Dominicanergeneral Joachim Turranus gerichtet.*
- Del Lungo, J., Fra Girolamo Savonarola — *in* Archivio stor. Italiano. XVIII. 1868. l. p. 3-18; s. p. 3-41.
- Guicciardini, Franc. de', profese politiche e religiose di fra Hieronymo Savonarola ricavate dalle sue prediche. Fiorenza, Cellini & Cie 1863. gr. 8<sup>o</sup>. 24 pag.
- Habes hic Lector, Dialogum de fratre Hieronymo Nicolai Saonarola Ferrarjensi, ord. praed., Floren. laqueae suspensio, igne atque aqua consumpto. — *Epistolam Joachimi Turrani, Veneti eiusd. ord. magistri gen. et Francis Ramallici J. U. doct. Hispani ad Alex. VI de Hiero: & Synestro Floren: & Dominico de Pisia complicitibus damnatis*. — *Epistolam Alexandri pape approbantis conciones in Hiero: factas, lepore refertam.* s. l. MDXXI. 4<sup>o</sup>.
- Krabbe, Otto, Savonarola. Ein Lebensbild aus Italien. Vortrag. Berlin 1862. 8<sup>o</sup>.
- Life and times of Girol. Savonarola. London 1848. 12mo.
- Lupi, C., nuovi documenti intorno a fra Girolamo Savonarola — *in* Archivio stor. Italiano. 3a. serie III. 1866. l. p. 3-77.
- Madden, R. R., the life and martyrdom of Savonarola. London 1858. 2 vol. 8<sup>o</sup>.
- Marion, Emile, vie de Jérôme Savonarole Strasbourg 1839. 4<sup>o</sup>.
- Meier, Friedr. Carl, Girolamo Savonarola aus grossentheils handschriftlichen Quellen. Berlin 1836. 8<sup>o</sup>. *Mit Portr.*
- Neri, Tomm., apologia in difesa della dottrina di P. Gir. Savonarola da Ferrara. Firenze 1664. 12mo.
- Officio proprio per Fra Girolamo Savonarola e suoi compagni, scritto nel 1560 XVI, e ora per la prima volta pubblicato con un proemio. Prato, tipogr. Guasti 1860. — 2da. ediz. accresc. *ibid.* 1863. 8<sup>o</sup>. *Edizione non venale di 100 esemplari numerati.*
- Paul, Théod., Jérôme Savonarole précurseur de la réforme d'après les ouvrages originaux et les principaux historiens. Partie 1: Conversion et vocation de Savonarole. Réformes monastiques. Genève et Paris 1857. 8<sup>o</sup>.
- Perrens, F. T., Jérôme Savonarole, sa vie, ses prédications, ses écrits, d'après les documents originaux. Paris & Turin (1853). 2 vol. 8<sup>o</sup>. — Paris 1856. 18<sup>o</sup>. — s. edition *ibid.* 1859. 18mo.
- Poesie di Fra Girolamo Savonarola tratte dall' autografo. Firenze, Ant. Cecchi 1862. 8<sup>o</sup>. 64 pag.
- (Rastrelli, Mod.) Vita del P. Girolamo Savonarola dell' ord. de' Predicatori. In Ginevra (Firenze) 1781. 8<sup>o</sup>. *Eine beissende Satire. Wird von einigen fälschlich dem berühmten Jesuiten P. Scarponio zugeschrieben.*
- Rorari, Stef. de, frate Girolamo Savonarola,

- pagina di storia del secolo XV. Ferrara, Sabbadini 1866. 8°.
- Rudelbach, Andr. Gottl., Hieronymus Savonarola u. seine Zeit. Hamburg 1835. 8°. (*trad. en franç.* par Charl. Franç. Recordon. Lausanne 1837. 8°.)
- Savonarola, Fra' Girol., del dispregio del mondo, opuscolo latino scritto nella sua gioventù. Firenze, Bencini 1862. 8°. 8 pag.
- Savonaroliana estratta dal Diario di Luca d'Antonio di Lucca Landucci, pubbl. da Pietro Fanfani nel Borghini, quaderni del febbraio e marzo. 1865.
- Scarponio, *vid.* Rastrelli.
- Seibert, C. G., Savonarola, der Reformator von Florenz. Ein Vortrag. Barmen 1868. 8°.
- Spangenberg, Chr., Historia vom Leben, Lere und Tod Hieronymi Savonarole. Wittenberg 1856. 8°.
- Spizellius, Theoph., infelix literatus sive de vita et moribus literatorum commonefactiones novae. Aug. Vindel. 1680. 8°. p. 620-675 (Hieronymi Savonarolae Praedicatoris ferventissimi iustissima defensio.)
- Villari, Pasq., la storia di Girolamo Savonarola e de' suoi tempi. Con l'aiuto di nuovi documenti. Firenze, Monnier 1859. 61. 2 vol. 8°.
- Acta s. Sebastiani mart.** \*882.  
*Erl.-Schr.:* Chapusot, P. J., notice sur la vie de s. Sébastien et sur la relique insigne de ce saint martyr, conservée dans l'église de Jalons. Châlons-sur-Marne, Laurent 1868. 8°. 32 pag.
- Vichet, René, vie et mort de s. Sébastien, digne de gloire en son martyre et ses miracles. Bruxelles 1734. 12mo.
- Vita s. Senani episc.** \*883.  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 124. No. 377-381.
- Acta s. septem dormientium.** \*884.  
*Erl.-Schr.:* Millares, Alex. Luzon de, septem dormientes sive vera et tractab. mortuorum resurrectio metro et prosa declarata. Bruxellis 1666. 4°.  
(Pagliarini) 88. septem dormientium historia ex ectypis musei Victorii expressa, dissertatione et veteribus monumentis illustrata. Cum figg. Romae 1741. 4°.
- Vita s. Seraphini capuc.** \*884.  
*Erl.-Schr.:* Compendium vitae, virtutum et miraculorum . . . b. Seraphini ab Asculo seu de Monte Granario. Romae 1767. 4°.
- Recueil de la vie seraphique, des vertus et des miracles de s. Séraphin de Montgrenier, capucin, nouvellement canonisé par le pape Clément XIII, par un P. capucin de la province Suisse. Pourrentruy 1728. 12mo.
- Vita di s. Serafino di Monte Granario. Firenze 1767. 4°.
- De s. Sereno episcopo Massiliensi** († 604-621). \*884.  
*Erl.-Schr.:* Badoni, Carlo, memorie storiche concernenti la vita, miracoli e culto di s. Sereno vescovo di Marsiglia protettore di Biandrate diocesi di Vercelli . . . Edis. 2a. accresc. con autentici documenti dal preposto Giuseppe Robono. Novara 1832. 8°. 96 pag.
- Bayle, M. Ant., vies des saints de l'église de Marseille. Saint Sérenus. Marseille, Chauffard 1856. 18mo. 1 fr.
- Compendio di vita di s. Sereno vescovo di Marsiglia. Milano stamp. per Ambrogio Masetta s. a. 8°. *Rarissime.*
- Passardi, Franc., compendio della vita di s. Sereno vescovo di Marsiglia. Novara 1678. 8°.
- Vita s. Servatii episcopi Tungrensis.** \*885.  
*Ausg.:* . . . <sup>3</sup>alles aus d. Bollandisten wiederholt ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii I. p. 179-220 cum annotatis Ghesquieri. — G. Henschenii exegesis historica de episcopatu Tungrensi et Trajectensi (*cf.* Bibl. p. 941) <sup>2</sup> wiederholt *ibid.* p. 221-313. — Petr. Dolmans, observationes apologeticae pro episcopatu Trajectensi ad Mosam, quem G. Henschenius jam pridem asseruerat et G. L. Baro de Crassier nuper negavit, *ibid.* p. 314-351. — Eiusdem alterae observationes *ibid.* p. 352-373.
- Vita s. Severi episcopi Abrincensis.** \*886.  
*Erl.-Schr.:* (Baudry, P.) Histoire de s. Sever, évêque d'Avranches et des églises érigées en son honneur dans la ville de Rouen. Rouen 1860. 8°. *Ac. 3 planches. 35 pag.*
- Vita s. Severi episcopi Ravenn.** \*886.  
*Ausg.:* Vita alia auctore Luidolfo seu Liutolfo <sup>1</sup> in AA. SS. . . <sup>2</sup> in AA. SS. Boll. nov. edit. Paris. I. Febr. I. — <sup>3</sup> ap. Jaffé, bibl. rer. Germ. III. p. 507-517.
- Sanctus Severus episc., et martyr, sedi, et civitati Barcinonensi, noviter assertus, ac vindicatus. Dissert. historica auctore Jacobo Caresmar. Vici 1764. 4°. (46 et) 176 pag. et 16 pp. *index.*
- Vita s. Severini abbatis et Norio apostoli auctore Eugippio.** \*887.  
*Ausg.:* . . . <sup>10</sup> nach den Fragmenten einer münchener Handschrift aus d. 9. Jahrh. u. anderen den nämlichen Text repräsentierenden münchener Handschriften hrsgg. von J. Friedrich — in seiner Kirchengeschichte Deutschlands. Bamberg 1867. gr. 8°. I. p. 431-489.
- Erl.-Schr.:* Aventinus, annales Bolor. Lipsiae 1710. II. No. 25. p. 206.
- Brunner, annales Boic. Monaci 1626. Lib. IV. p. 474.
- Chabert, Aug. Bruchstücke einer österr. Staats- u. Rechtsgeschichte — in Denkschriften der Wiener Akad. d. Wissenschaften. Hist.-phil. Classe. Bd. III.
- Durach, das Leben des heil. Severin. Passau 1847. 8°.
- Friedrich, J., der h. Severinus — in seiner Kirchengeschichte Deutschlands. Bamberg 1867. gr. 8°. I. p. 358-383.
- Glück, die Bisthümer Noricums — in Sitzungsberichte der Wiener Akademie der Wissenschaften. Hist.-phil. Classe. Bd. XVII.

- Horawitz, Adalb., aus drei Jahrhunderten. Historische Abhandlung. Wien 1864. Progr. des k. k. Josephstädter Gymnas. 8°. 62 pag.
- Kleinmayr, Juvavia, 1727. (*Gibt einen Abriss der Vita.*)
- Pallmann, R., Geschichte der Völkerwanderung. Weimar 1864. 8°. II. p. 168. 192. 387. 393-413.
- Vita s. Sigebaldi seu Sigibaldi episcopi Metensis († a. 741).**
- Ausg.:* excerpta ex Vita s. Chrodegangi auctore ut videtur b. Joanne Gorziensi secund. editiones Eccardi et Pertzii in AA. SS. Boll. 26. Oct. XI. p. 938. 939. — Vita alia auctore monacho S. Symphoriani Metensis *ibid.* p. 939-943.
- Erl.-Schr.:* Buck, V. de, commentarius praev. *ibid.* p. 931-938.
- Vita s. Silai episcopi. \* 889.**
- Erl.-Schr.:* Fiorentini, Franc. Maria, vita miracoli e memorie di s. Silao vescovo Irlandese, il cui corpo si conserva in Lucca appresso le antiche, e nobili monache di s. Giustina. Lucca 1662. 4°.
- Vita s. Silvestri papae Romani auctore Simeone Metaphraste.**
- Ausg.:* ed. Surias, De probatis Sanctorum historiis. 31. Decb. VI. p. 1052-1065 (ed. Colon. 1575.)
- Vita s. Silvini Alciaci episcopi. \* 889.**
- Ausg.:* alles aus d. Bollandisten wiederholt, sed cum annotatis et additamentis Isfr. Thysii ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii VI. p. 442-484. *Cum 2 effig.* — Disquisitio de natali s. S-i loco auctore Thysio *ibid.* p. 439-441.
- Actas. Simplicii, Constantii. \* 891.**
- Erl.-Schr.:* Corsignani, P. A., acta ss. martyrum Simplicii, Constantii, et Victoriani . . . vindicata. Romae 1750. 4°.
- Acta s. Sisinnii. \* 892.**
- Erl.-Schr.:* Tartarotti, Girol., memorie istoriche intorno alla vita, e morte de' ss. Sisinnio, Martirio, ed Alessandro, martirizzati nell' Anaunia, ora Val di Non, diocesi di Trento, l'anno 397. (Con relazione della traslazione). Verona 1745. 8°. 83 pag.
- Vita s. Solongiae. \* 893.**
- Erl.-Schr.:* Alet, J., vie de sainte Solange, patronne du Berry. Bourges, Pigelet 1859. 12mo. VII. 111 pag. *Ac. grav.*
- Vita s. Sophiae sive Cadoci. \* 893.**
- Handschr.:* vid. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 146.
- De ss. Spano, Lupo, Benigno, Beato . . . Principino et Tridorio mart. (saec. forte IV. vel V.) pro martyribus cultis in agris Turonensi et Bituricensi Victoris de Buck commentarius praev. et criticus in AA. SS. Boll. 25. Octb. XI. p. 578-583.
- Vita Stephani VI papae († ex Libro pontificali.**
- Ausg.:* ap. Watterich, Rom. pont. vitae I. p. 717-724.
- Vita Stephani X papae († \* 895) auctore Nicolao Aragon. ap. Muratori, scr. Ital. III. 2. p. 300. — VII auctore Bosone cardinali [Cencii libro cens. mpto. Vatic. No. 2526\* ap. Watt Rom. pontificum vitae I. p. -201.**
- Vita s. Stephani regis.**
- Erl.-Schr.:* Horawitz, Adalb., aus d. hundert. Historische Abhandlung 1864. 8°. Progr. des k. k. Josephstäd. nasiums. 62 pag.
- De s. Stephano protomartyre gorii Nysseni oratio ap. S. De probatis sanctorum his 26. Decbr. VI. p. 985-990 (Colon. 1575).**
- Vita Sturmii abbatis.**
- Uebers.:* deutsch von W. Arndt zum mit Willibald's Leben des heil. Bot Berlin 1863. 8°. (Geschichtschreib. deutschen Vorzeit. VIII. Jahrb. 2. I. 69-97.
- Erl.-Schr.:* Kayser, Joh., der heilige der erste Glaubensbote des Paderbor des. Aus d. Zeitschr. des Vereins: u. Alterthumsk. Westfalens besonde druckt. Paderborn 1866. 8°.
- Vita s. Suiberti.**
- Nach Bouterwek (*s. Erl.-Schr.*) p. 16 i Vita des Pseudo-Marcellin das Werk des G von Harderwyck, Rectors am Laurenti Gymnasium zu Cöln, welcher von dort der Pe 1508 nach Kaiserswerth sich begab; nach des von Ortwin Gratius vollendet u. 1608 zum erstenmale gedruckt.
- Vita s. Swithuni ep. Wint.**
- Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 5. 1078-1089.
- Ausg.:* . . . und <sup>3</sup> ap. Migne, pat. cursus CLV. p. 28. — Alia mir . . . <sup>3</sup> ap. Migne l. c. CLV. p. 62.
- Acta s. Symphoriani.**
- Erl.-Schr.:* Dinet, Ch. L., s. Symphon culte. Avec tous les souvenirs qui s'y rattachent. Autun 1861 gr. 8°. (Avec 5 tables et un plan.) 680 et II. 638 pag.
- Passio s. Symphorossae septem filii.**
- Erl.-Schr.:* Vita di s. Sinfarosa e dei suoi figliuoli e compagni martiri. Roma 1



**Teliai ep. Landav. \*900.**  
vgl. Hardy, descriptive catalogues. 1862. I. 1. p. 130. No.

**Vita alia auctore Gal-**  
**2 in Liber Laudavensis ed.**  
1840. p. 92 und 332.

**Therentii martyris Pisauri.**  
**\*900.**

escovado, il, di s. Terenzio  
tetti, della città di Pesaro dimo-  
da Onomlio Girastanti anagramma  
dell' abbate Antonio Stramigioli,  
in Fuligno s. a. (prefaz. 1787.)  
ssaii 1717. (sic!) 2 vol. gr. 8°.

**Theresiae a Jesu. \*901.**  
cta publ. canonizationis s. Theres-  
e, fundatrix carmelitarum, edid.  
a Jesu. Lutet. Paris. 1628. 12mo.  
s. Thérèse, traduites d'après les  
aux par le P. Marcel Bouix. Paris  
8 vol. 8°.

Leben der h. Theresia von Jesu,  
es Barfüßer-Carmeliten-Ordens. Re-  
1847. 8°. 1 Thlr. 16 Sgr.

de s. Thérèse de Jésus, fondatr.  
euses et religieux carmes, trad.  
en franç. par J. D. B. P. et L. P.  
Paris 1632. 8°.

Paul, les mystiques Espagnols  
Chaide, Jean d'Avila, Louis de  
Louis de Léon, Ste. Thérèse, S. Jean  
x et leur groupe. Paris 1867. 8°.

Thérèse, écrite par elle-même. Traduite  
t d'Andilly. Lyon. 2 vol. 12mo.; —  
Marc. Bouix. Paris 1867. 12mo.; —  
Chanut, Paris 1691. 8°.  
vie de s. Thérèse, tirée des auteurs  
espagnols. Paris 1712. 4°. Av.

tto, Petrus von Alcantara, Teresia  
u. Johannes de Cruce. Ein Beitrag  
der mönchischen Contrareformation  
m 16. Jahrh. II. Teresia von Avila  
schrift für d. gesammte lutherische  
u. Kirche von Rudeibach. Leipzig  
I. p. 68-106; 281-308.

**Teobaldi eremitae. \*902.**  
/ita di s. Teobaldo monaco ed  
imadolese. Bologna 1762. 8°.

**Theoctistes Lesbiae ex**  
**Metaphraste.**

urii, De probatis Sanctorum  
Novb. VI. p. 233-239 (ed.

**Theodori archiep. \*Can-**  
**\*904.**

vgl. Hardy, descriptive cata-  
logues. 1862. I. 1. p. 362. No.

ook, T., lives of the archbishops  
ury. (London 1860 ff. 8°.) Tom. 1.

**Martyrium s. Theodori Tyronis,**  
**ex Simeone Metaphraste.**

**Ausg.:** ed. Surius, De probatis Sanctorum  
historiis. 9. Novb. VI. p. 220-227 (ed. Colon.  
1575).

**Acta s. Theodardi ep. Leodiensis.**  
**\*903.**

**Ausg.:** . . . 2 ap. Ghesquière, AA. SS.  
Belgii III. p. 395-403. Cf. introd. p. 379-  
395 auctore Joa. Limpeno. — **Elogium** au-  
ctore Anselmo Leodiensis eccl. S. Lamberti  
canonico *ibid.* p. 403-405 ex edit. Martenei,  
ampl. coll. IV. p. 845. — **Acta altera** ex  
Surio *ibid.* p. 406-417.

**Vita s. Thomae a Villanova. \*908.**

**Erl.-Schr.:** Baxius, Nicas., synopsis vitae b.  
Thomae a Villanova. Antverp. 1622. 8°.

Dabert, abbé, histoire de s. Thomas de Ville-  
neuve, dit l'aumonier, archevêque de Valence.  
Paris 1862. 8°. Av. portr.

Rasponi, Emil., vita del Limosiniere, cioè del  
b. Tommaso da Villanova. Ravenna 1626. 4°.

**Gesta s. Thomae apostoli au-**  
**thore Simeone Metaphraste.**

**Ausg.:** ed. Surius, De probatis Sanctorum  
historiis. 21. Decbr. VI. p. 937-940 (ed.  
Colon. 1575).

**Vita s. Thomae Aquinatis. \*908.**

**Erl.-Schr.:** Aristoteles und sein Commentar  
Thomas von Aquin — in Der Katholik 1864.  
Jahrg. 44. I. p. 1-20.

Bareille, J., histoire de s. Thomas d'Aquin  
. . . 2 Paris 1869. 8°. . . 4 edit. Paris,  
Vivès 1862. 8°. LX. 440 pag.

Cartier, E., histoire des reliques de s. Thomas  
d'Aquin. Paris 1854. 12mo. 2 fr.

Gibelli, G., vita di s. Tommaso d'Aquino,  
Bologna 1855. 8°. (4. ediz. *ibid.* 1862. 16mo.  
320 pag.)

Jellinek, Ad., Thomas von Aquino in der  
jüdischen Literatur. Leipzig 1853. 8°.

Jourdain, la philosophie de s. Thomas d'  
Aquin. Paris 1858. 8°.

Touron (so! statt Tournon), vie de s. Thomas  
d'Aquin . . . (italienisch: Prato, Alberghetti  
1860. 2 vol. 8°.)

Werner, Karl, der h. Thomas von Aquino.  
Regensburg 1858. 59. 3 vol. 8°. (Bd. 1.: Leben  
und Schritten des h. Thomas; Bd. 2.: Lehre  
des h. Th.; Bd. 3.: Geschichte des Thomis-  
mus. XVI. 869; XXIV. 726 XIV. 891 pag.)  
10 Thlr. 15 Sgr.

**Vita s. Thomae archiep. Cantua-**  
**riensis. \*909.**

**Ausg.:** . . . Guernes du Pont . . . 4 unt.  
d. Tit.: La vie de s. Thomas . . . par  
Garnier de Pont Sainte Maxence poète du  
XII siècle publ. par C. Hippéau. Evreux  
et Paris 1859. 8°.

- Erl.-Schr.*: Carlier, J. J., souvenirs de s. Thomas de Cantorbéry, étude hagiographique. Lille, Quarré 1864. 8°. 68 pag. (Extrait des Annales du comité flamand de France. Dunkerque. Tome VII. 1864.)
- Hardy, descriptive catalogue of materials II. 1865. p. 309-388.
- Hippéau, C., notice sur la vie de s. Thomas-le-martyr, archevêque de Canterbury — in Mém. des antiquaires de Normandie. Paris. 4°. XXIV. p. 239.
- Hook, T., lives of the archbishops of Canterbury. (London 1860 — 64. Vol. 1-4. 8°) *Treffliches Werk.*) Vol. II.
- Mignot, E., histoire du démêlé de Henry II roi d'Angleterre avec Th. Becket, archevêque de Cantorbéry. Amsterdam 1766. 12mo.
- Morris, John, life and martyrdom of St. Thomas Becket, archbishop of Canterbury and legate of the holy see. London 1869. 8°.
- Robert, histoire de s. Thomas Becket . . . (deutsch von W. Reithmayer. Augsburg 1847. 8°).
- Robertson, J. C., Becket Literature — in The Contemporary Review. London and New York. I. 1866. gr. 8°. p. 270-278.  
Vgl. Epistolae d. Thomae Cantuar. \*300.
- Gesta v. Thomae de Cantiprato, supprioris domus praedicatorum Lovaniensium († 1263) auctore anonymo ap. Choquet, sancti Belgii p. 89-101.

Vgl. Thomas Cantimprat. \*549.

Vita s. Tigernaci ep. \*911.  
*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 106.

Vita s. Tresani presb. \*912.  
*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 127. No. 383.

Vita s. Trudonis auctore Donato diacono. \*913.

*Ausg.*: . . . <sup>3</sup> ex ms. Andr. Chesii cum 4 aliis collato ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii V. p. 23-49. — *Excerpta ex duob. libris miraculorum auct. Stipelino . . .* <sup>2</sup> ap. Ghesquière l. c. p. 49-69.

*Erl.-Schr.*: Demal, J., Saint-Trudon, apôtre de la Hesbaye au VII. siècle. Saint Trond 1862. 8°. 48 pag. (Aus dem Bulletin de la Société scient. et litér. de Limbourg.)

Ghesquière, Jos., commentarius praevius l. c. p. 1-73.

De ss. Tudyr seu Tudur, Arwystli Gloff, Twrnog seu Teyrnog, Dier seu Deifer, Tyfydog, Marc'cella . . . conf. non pont. in Wallia (saec. VI. et VII.) Victoris de Buck sylloge in AA. SS. Boll. 26. Octb. XI. p. 899. 900.

## U.

Vita s. Udalrici episc. Augustani. \*915.

*Erl.-Schr.*: Raffler, Konr., der heil. Ulrich, Bischof von Augsburg. Nach seinem Leben u. Wirken geschildert. Augsburg 1866. gr. 8°. VIII. 229 pag. 27 Sgr. 6 Fl.

Rommel, O., der Aufstand Herzog Ludolfs von Schwaben i. d. Jahren 953 u. 954 — in Deutsche Forschungen. Göttingen. IV. 1864. p. 121-158.

Vita s. Urbani II papae († 1099) a Petro Pisano conscripta.

*Ausg.*: ap. Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 571-574.

*Erl.-Schr.*: Brimont, A. de, un pape au moyen âge. Urbain II. Paris 1862. 8°. 430 pag. Ar. portr.

De b. Urbano II — Cf. Bibl. p. 916.  
Simon, H. O., Urbani II papae vita. Partic. I. (1089). Dissert. inaug. Berolini 1851. 8°.

Vita Urbani V pp. \*916.

*Erl.-Schr.*: Magnan, abbé, histoire d'Urbain V et de son siècle, d'après les manuscrits du Vatican. Paris 1862. gr. 8°. 453 pag. Wer hier neue Resultate vaticanischer Forschun-

gen ersoartet, geht ganz irre; nur längst Bekanntes bildet den Inhalt.

Vita s. Ursuari abbatis Leubicensis. \*917.

*Ausg.*: alles aus den Bollandisten wiederh. ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii VI. p. 236-309 cum annotatis Isfr. Thysii. — Miracula quaedam a Wauldeo gallice vulgata . . . latine et in compendium redacta *ibid.* p. 309-314. — Thysii disquisitio praevia de tempore quo s. Ursmarus factus est abbas Lobiensis itemque episcopus *ibid.* p. 227-235. — Thysii Disquisitio de ss. Lobiensium abbatum successione ac epocha emortuali *ibid.* p. 315-323. — Thysii sylloge de s. Ursuari, Ermini, Abellis, Ulgisi, Amulwini, Theodulphi ac Dodonis translationibus *ibid.* p. 324-344. — De his sanctis commentarii *ibid.* 345-382.

*Erl.-Schr.*: Vos, J., Lobbes, son abbaye et son chapitre. Louvain, 1866. gr. 8°. I. p. 56-106. — Miracles de s. Ursmer pendant el X. siècle *ibid.* p. 306-322.

**Passio s. Ursulae. \*917.**

*Ausg.:* füge zu<sup>2</sup>: . . . . .<sup>3</sup> nach Crombach u. ins Deutsche übersetzt ap. Kessel, St. Ursula. Köln 1863. p. 168-195. — *Passio s. Ursulae* auctore Galfredo . . .<sup>3</sup> ap. Kessel l. c. p. 199-205. — *Sermo in natali* . . .<sup>1</sup> ap. Crombach, Ursula vindicata p. 989. — <sup>2</sup> in AA. SS. Boll. l. c. p. 154-157. . . . .<sup>3</sup> ap. Kessel l. c. p. 156-167 wiederholt, übersetzt u. verglichen mit dem *Viridarium Ursulanum des Carmeliten P. Paul Seger*. — *Rhythmus pervetus de s. Ursula et sodalibus eius* ap. Kessel l. c. p. 196-198. — *Passio XI millium virg.* zum erstenmal aus einer Pergam.-Handschr. saec. XII des Stifts Lambach *ibid.* p. 206-219. — *Legenda de XI mill. virg. (von geringem Werthe)* aus e. Codex saec. XIII des St. Lambach-Stiftes *ibid.* p. 220-224. — *Historia inventionis ss. Cordulae et Constantiae unacum miraculis* aus d. Original zu Cöln *ibid.* p. 225-244.

*Erl.-Schr.:* Friedrich, J., die h. Ursula u. die elftausend Jungfrauen in Cöln — in seiner Kirchengeschichte Deutschlands. Bamberg 1867. gr. 6°. I. p. 141-166.

Kessel, J. H., St. Ursula u. ihre Gesellschaft. Eine kritisch-historische Monographie. Köln 1863. gr. 8°.

Kist, N. C., de Reenensche Kunera-Legende in betrekking tot die van Sinte Ursula — in Kist en W. Moll, kerk-historisch archief. Amsterdam. 8°. II. p. 1.

Leggenda di sant' Orsola, pubbl. da L. Razzolini. Bologna 1858. 8°.

Life of St. Ursula. Guiscard and Sigismund. (From the editions printed by Wynken de Worde.) Roxbourghe Club 1818. 4°. Presented by Duke of Devonshire. Nur 31 Expl. und eins auf Pergament gedruckt.

**Vita b. Ursulinae virg. \*918.**

*Erl.-Schr.:* Affo, Fr., vita della b. Orsolina da Parma. Parma 1786. 8°.

Andreucci, Andr. Girol., notizie storiche de' gloriosi santi Valentino prete, et Ilario diacono martiri Viterbesi († 803), e primi apostoli di quella città. Roma 1740. 4°. 132 pag. Cum effig.

**V.****Vita s. Valeriani sponsi. \*919.**

*Erl.-Schr.:* Beverini, vita di s. Cecilia verg., e mart. con annotazioni storiche e morali. Lucca 1663. 12mo.

Bosius, historia passionis b. Caeciliae virg., Valeriani, Tiburtii et Maximi mm., necnon Urbani et Lucii pontificum et mart. vitae. Romae 1600. 4°. *ibid.* 1700. 4°.

De ss. Valerino, Sabino, Valerio et Chrysapho martyribus Victoris de Buck commemoratio in AA. SS. Boll. 25. Oct. XI. p. 540.

**Vita s. Vedasti episc. \*920.**

*Handschr.:* Montpellier, cf. Pertz' Archiv VII p. 245; hiernach ist die Ausgabe der Bollandisten sehr zu bessern.

*Ausg.:* alles wiederholt ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii II. p. 3-90.

**Vita s. Venantii ep. Vivarii. \*920.**

*Erl.-Schr.:* Champion, saint Venance, évêque de Viviers, sa vie, ses miracles, ses reliques. Valence, Nivoche 1864. 1864. 16mo. 194 pag.

**Acta s. Vinantii martyris Camer. \*920.**

*Uebers.:* Atti di s. Venanzio m. protettore principale della città e stato di Camerino. Illustrati e difesi. Roma 1795. 40.

**Vita s. Verani episcopi Cavall. \*921.**

*Erl.-Schr.:* André, Jean Franç., histoire de s. Vêran, anachorète à Vaulcuse, évêque de Cavaillon, ambassadeur du roi Gontran. Paris, Pringuet 1858. 18mo. 3 fr.

**Vita s. Verdianae virg. \*921.**

*Erl.-Schr.:* Pazzi, Aless. de, ristretto della vita di s. Verdiana vergine de Castelfiorentino. Castelfiorentino 1863. 8°. Con ritratto.

**Vita s. Vicelini episc. \*922.**

*Ausg.:* . . . . . Narratio de s. Vicelino auctore Sydone canon. regul. Falderae in Holsatia (saec. XII; *Handschr.:* Hamburg, Stadtarchiv, saec. XV. init.)<sup>1</sup> unt. d. Tit.: Bericht des Sido u. andere Nachrichten über Vizelin u. das Kloster Neumünster... mitgetheilt von J. M. Lappenberg — in Staatsbürgerliches Magazin mit besond. Rücksicht auf d. Herzogth. Schleswig, Holstein u. Lauenburg. Hrsggb. von N. Falck. Schleswig. IX. 1829. p. 4-12; cf. p. 1 ff., 12-16. —<sup>2</sup> Bruchstücke *vid.* in Biblioth. hist. p. 542 sub voce Sydo.

*Erl.-Schr.:* Gawanka, Car., St. Vicelini Holsatarum et Wagrorum apostoll vita, cui inserta est de propagata in Slavis dioeceseos Hammaburgensis ante Vicelinum religione christiana brevis disputatio. Diss. inaug. hist. Vratislaviae 1863. 8°. 32 pag.

Vie de s. Victor, évêque du Mans . . . rédigée sur deux manuscrits du 16. siècle nouvellement découverts, et sur d'autres docu-

ments. Blois, impr. Giraud 1863.  
8o. 32 pag.

Vita Victoris II papae († 1057,  
auctore Bosone cardinali [?].)

*Ausg.*: ex Cencii camerar. libro cens.  
mpto. Rom. Vaticanis arch. No. 2526 ap.  
Watterich, Rom. pontificum vitae I. p. 185  
-187.

*Vgl.* Anonymus Haserensis.  
Cencius.

Acta s. Victricii archiep. \*924.

*Ausg.*: . . . <sup>2</sup>wiederholt ap. Ghesquière,  
AA. SS. Belgii I. p. 407-418. — Acta  
altera seu liber eius de laude sanctorum  
ex cod. monasterii s. Galli *ibid.* p. 418-436.

*Erl.-Schr.*: Cérémonie à Braine pour la translation  
des reliques de Saint-Yved et de Saint-Vic-  
trice, évêque de Rouen — in Journal de Sois-  
sons, du 30. Octob. 1865.

Ghesquière, Jos., commentarius praevious  
l. c. p. 374-406.

Le Flaguais, stances sur saint Victrice, évêque  
de Rouen — in Mém. des antiquaires de  
Normandie. Paris. 4°. XXII. p. XXIV.

Acta s. Vigiliis episc. \*924.

*Erl.-Schr.*: Sulzer, Jos. Geo., die Wiederauf-  
findung der Urne des glorreichen Märtyrers  
Vigilius Bischofs u. ersten Schutzpatrons der  
Stadt u. d. Diocese von Trient. Trient 1863.  
16mo. 130 pag. M. Abbtid.

De s. Vigore episcopo Baiocensi,  
apud Atrebatens nato et s. Vedasti  
discipulo Ghesquieri sylloge hist-  
crit. — in *eiusd.* AA. SS. Belgii  
II. p. 91-97. — *Cf.* \*925.

Vita s. Vincentii confess. alias  
Madelgarii. \*925.

*Erl.-Schr.*: (Brasseur, Ph.) S. Vincentius  
fundator et primus abbas Altimontensis, ex-  
indeque Sonegiensis ecclesiae conditor. Mon-  
tibus 1838. kl. 8°.

Fortius (Le Fort), Histoire de St. Vincent.  
Mons 1854. 12mo.

Smeltius, C., commentarius hist.-criticus ap.  
Ghesquière, AA. SS. Belgii IV. p. 3-34.

Vita s. Vincentii Ferrerii. \*925

*Erl.-Schr.*: Bayle, Marc. Ant., vie de s. Vince  
Ferrier, de l'ordre des Frères prêches  
(1350—1419.) Paris, A. Bray 1855. 12m  
8 fr.

(Calvi, Tomm.) Fiore delle gesta e del min  
coli di s. Vincenzo Ferreri dell' ordine de  
predicatori. Bologna 1850. 8°.

Marchese, Dom. M., vita di s. Vincenzo Ferrer  
Napoli 1869. 4°.

Teoli, Ant., storia della vita, e del culto di  
Vincenzo Ferrerio dell' ordine de' Predicator  
Napoli 1738. 4°. VIII. 624 pag. Con effi

Vita di s. Vincenzo Ferrero. Venezia 1765. f  
— Bologna 1860. 8°.

Acta b. Vincentii Kadlubkonis  
\*925

*Erl.-Schr.*: Sacra rituum congregazione . .  
Joanne Francisco Albani episcopo Sabine  
Cracovien, beatificationis et canonisationis.  
Vincentii Kadlubek de Bosis beati naucup  
Episcopi Cracoviensis . . . Romae 1764. f  
Starovolscius, Sim., vita et miracula sei  
Del Vincentii Kadlubkonis. Cracoviae 164  
kl. 4°.

De s. Vincentio presb. mon. Ler  
nensi. \*921

*Erl.-Schr.*: Macedo, Franc. a S. Augustini  
commentationes duae ecclesiasticae-polemicae  
altera pro s. Vincentio Lirinensi, et a F  
laris Arelatensi, et monasterio Lirinae, alte  
pro s. Augustino . . . Veronae 1874. .  
288 pag.

De s. Vindiciano episc. Camera  
(\* 926) Ghesquieri commentarit  
histor. — in *eiusd.* AA. SS. Belg  
V. p. 503-533.

Passio s. Viti. \*92

*Ausg.*: . . . . Translatio Roma  
Franciam . . . *Ausg.*: <sup>7</sup> ap. Jaffé, biblioc  
I. p. 1-26.

Vita s. Vulmari abbatis. \*92

*Ausg.*: <sup>5</sup> alles aus d. Bollandisten  
derholt ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii  
p. 371-384.

## W.

Vita s. Walburgis. \*929.

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive cata-  
logue of materials, 1862. I. 1. p. 486. No.  
1041-1048.

*Erl.-Schr.*: Hauber, J., die heil. Walburga u.  
ihre gottselige Verwandtschaft. Augsburg  
1840. 8°.

Vita s. Waldetrudis. \*929.

*Erl.-Schr.*: Charleroy, Ant. de, éloge de  
Waudru. Bruxelles s. a. 4°.

Documents pour faire suite à l'histoire  
sainte Waudru, patronne de Mons. M  
Em. Hoyois 1846. gr. 8°.

Miracles de sainte Waudru, abbesse et  
tronne du très-noble et très-illustre chaq  
de Mons en Hainaut, que l'on doit lire  
procession de Mons, en faisant le tour d  
ville etc. <sup>1</sup> Mons s. a. 4°. Avec fig. —  
wiederholt ap. L. Devillers, notice histor



- sur la procession de Mons. 4e. édit. (Annales du cercle archéologique de Mons. Tom. I. p. 128-141.)
- Simon, P. Jacq., le portrait de l'estat de mariage et de continence fait sur la vie de s. Wautrude, comtesse de Hainau . . . <sup>1</sup> Arras 1629. kl. 8°. *Settem.* — <sup>2</sup> *wiederholt* Mons, Em. Hoyois 1846. gr. 8°
- Vita s. Waldevi comitis. \*930.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1865. II. No. 27. p. 25.  
*Vgl.* No. 28. 29.  
*Ausg.:* . . . <sup>2</sup> ed. J. A. Giles in Vitae quorundam Anglo-Saxonum. Londini, Caxton society 1854. kl. 4°
- De s. Wasnulpho (\*931) Stilingii sylloge repet. ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii V. p. 385-392.**
- Vita s. Wenceslai. \*931.**  
*Erl.-Schr.:* Sobek, M. F., gloria s. Wenceslai. Pragae 1669. 8°.
- Vita s. Wenefridae virg. (†600) . . . . . Vita alia contracta ap. Capgrave, nova legenda f. 297<sup>b</sup>.**  
*Vgl.* Hardy, descriptive catalogue of manuscripts. 1862. I. 1. p. 179. No. 508-514.
- Vita s. Wereburgae virg. \*931.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 421. No. 948-954.  
*Ausg.:* . . . <sup>2</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLV. p. 94.
- De s. Wilfetrude, Chilleno et Adalgiso († post 670) Corn. Smetii sylloge historica ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii III. p. 589-598.**
- Vita s. Wilfridi episc. Eborac. \*932.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 396. No. 909-915.  
*Ausg.:* auctore Eadmero . . . <sup>3</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CLIX. p. 710. — <sup>4</sup> *Auszug* . . . — auctore Eddio Stephano (*Handschr.:* Oxford, Bodl. Fell. 1; Jones 11. fol. 17. sec.) . . . <sup>3</sup> in Vitae quorundam Anglo-Saxonum. Ed. J. A. Giles. London, Caxton society 1854. kl. 4°. — <sup>4</sup> *Auszug* . . . Vita alia auctore Friddegodo . . . <sup>2</sup> ap. Migne l. c. CXXXIII p. 979. — <sup>3</sup> *Auszug* . . .  
*Erl.-Schr.:* Montalembert, les moines d'Occident. Paris. IV. 1867. p. 181-386: saint Wilfrid.
- Vita s. Willehadi ep. Brem. \*933.**  
*Erl.-Schr.:* Benthem Reddingius, G. Willehad de de invoering van het christendom in Drenthe — in Drentsche Volks-Almanak. Assen 1843. 8°. p. 132.  
Verkondiging des Christendoms in Drenthe door Willehadus, omtrent het jaar 778 — in Drentsche Volks-Almanak. 1838. p. 37.
- De s. Willeico presb. (\*933) <sup>2</sup> wiederh. ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii VI. p. 640-645.**
- Vita s. Willibaldi ep. Eistetensis. \*933.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 2. p. 490. No. 1049. 1050.
- Vita s. Willibrordi archiep. \*934.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 464. No. 1010-1013.  
*Ausg.:* *lies:* <sup>7</sup> ap. Migne, patrologiae cursus CI. p. 694.  
*Erl.-Schr.:* Engling, Joh., Apostolat des heil. Willibrord im Lande der Luxemburger. Luxemburg 1863. 12mo. 99 pag.  
Geer, J. J., iets over Willebrord en de abdij van Epternach — in Werken van de historisch Genootschap te Utrecht; kronijk. 1847. 3. jaarg. p. 67.  
Thijm, M. Alberdingk, den h. Willibrordus . . . . . 308 pag. (Erweiterte deutsche Ausgabe [von L. Tross]. Münster 1863. gr. 8°. 230 pag. 1 Thlr. Nach einem revidirten Handexemplar des Verf. bearbeitet. Ueber ihre richtige Würdigung vgl. Historisch-politische Blätter f. d. katholische Deutschland. München 1864. LII. p. 643 ff.)
- Vita s. Winnoci abbatis. \*934.**  
*Ausg.:* . . . Acta auctore anonymo coaevo ex cod. olim Molshcimensi, nunc nostro, signato † Ms. 86 ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii VI. p. 432-438.  
*Erl.-Schr.:* Ghesquière, Jos., commentarius praev. de s. Winnoco abbate Wormholtensi *ibid.* p. 383-481.
- Vita s. Winwaloſi abb. \*934.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 104. No. 304a.
- Vita s. Wironis episc. \*934.**  
*Erl.-Schr.:* Wolters, A., de heil. Wiro, Flechelmus en Odgers en het Capitel van S. Odilienberg. Met 20 bijlagen. Boermonde 1862. 8°.
- Vita s. Wistani. \*935.**  
*Handschr.:* vgl. Hardy, descriptive catalogue of manuscripts. 1862. I. 1. p. 472. No. 1023-1026.  
*Ausg.:* . . . <sup>2</sup> edited by W. D. Macray in Chronicon abbatiae de Evesham. London 1863. gr. 8°. *Appendix.*
- Vita s. Wolfhelmi abbatis. \*935.**  
*Handschr.:* Cöln, Stadtarchiv C. 17. fol. chart. saec. XVI.

*Ausg.*: . . . <sup>5</sup> ed. A. Fahne — *in s. Werke Die Dynasten, Freiherrn u. Grafen von Bochoitz. Bd. III. (auch m. d. Tit.: Chronica abbatae Gladbacensis.)* Cöln 1856. fol. p. 10-27 *aus e. interpol. Codex. Viele Lese- u. Druckfehler.*

**Acta s. Wulfhadi mart. \*936.**

*Handschr.*: vgl. Hardy, descriptive catalogue of materials. 1862. I. 1. p. 269. No. 695.

**Vita s. Wulflaici. \*936.**

*Ausg.*: *alles wiederholt* ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii II. p. 178-186. — Prolegomenon in Acta s. W-i, Luxemburgensis stylitae *ibid.* p. 174-177. *Cum effigie.*

**Vita s. Wulframni auctore Jona Fontan. \*936.**

*Ausg.*: . . . <sup>5</sup> ex mss., Surio et Mabilonio ap. Ghesquière, AA. SS. Belgii VI. p. 528-542. — <sup>6</sup> ap. Duru, bibliothèque historiç. de l'Yonne. Auxerre 1850. 40. I. p. 171-183. Bibliographie de la vie de s. Vulfran *ibid.* p. 184-188. — <sup>7</sup> Auszug . . . — Historia inventionis ex Acherio, Mabill. et Bolland. <sup>5</sup> ap. Ghesquière l. c. p. 543-556.

*Erl.-Schr.*: Delprat, G. H. V., over de voorgemeten doop van den Frieschen koning Radboud door Wulfram — *in* Nyhoff, bijdragen

voor vaderl. geschiedenis. Arnhem 80. II. p. 288.

Ghesquière, Joh., commentarius praevius de s. Vulfranno . . . et Frisiae apostolo l. c. p. 485-528.

Westendorp, N., over de voorgenomen doop van koning Radboud door Wulfram — *in* Verhandelingen van het kon. Nederl. instituut van Wetenschappen. II. Kl. Verhandl. VI. p. 139.

**Vita s. Wulstani ep. Wigorn. \*936.**

*Ausg.*: . . . Vita alia auctore Guilelmo Malmesb. . . . <sup>4</sup> ap. Migne, patrologias cursus CLXXIX. p. 1734. (Vgl. Hardy, descript. catalogue of materials. II. 1865. p. 69. No. 97, *wornach sie verfasst wurde* per Senatum Bravonium monachum Wigorn. a. 1170, vel potius per Willielmum monachum Wigorn., ut ex epistola ad finem Vitae patet.) — Vita alia auctore Hemmingo . . . <sup>2</sup> ap. Migne l. c. CL. p. 1489. — Vgl. Hardy l. c. p. 73. No. 102. — De s. Wulstano (ms. Cotton. Tiber. E. i. f. 25b) <sup>1</sup> ap. Capgrave, nova legenda f. 331b. — <sup>2</sup> in AA. SS. Boll. l. c. II. p. 238. — Versus Serlonis de Wlstando ed. J. Stevenson *in* Gray's scalacronica. Glasgow 1836. 40. p. 211.

**Vita s. Wunnibaldi abb. \*936.**

*Erl.-Schr.*: Stengelius, Car., vita a. Wunnibaldi abbatis et conf. Aug. Vindel. 1612. 40. (LII.) 67 pag.

## Z.

De b. Zegchero Insulensi ord. praed. (flor. cca. 1250) ap. Choquet, sancti Belgi p. 40-48.

**Vita s. Zenobii ep. Florent. \*938.**

*Erl.-Schr.*: Mazza, Clem., la vita di s. Zanobi cittadino et vescovo Fiorentino. Firenze 1559. 80.

Vita di san Zanobi scritta da' più antichi quattro diversi autori e in rima da Bernardo Giambullari. Si aggiunge la vita di s. Antonio. Firenze 1863. 80.

Vita di san Zanobi vescovo fiorentino, volgarizzamento del buon secolo della lingua toscana. Firenze, A. Cecchi 1864. 80. 48 pag.

**Vita s. Zenonis ep. Veron. \*938.**

*Erl.-Schr.*: Bonachi, Franc., s. Zenonis episc. Veronensis epocha. Dissert. critica. Accessit de martyrio s. Zenonis. Dissert. secunda. Venetis 1751. 80. 392 pag.

— , De sermonibus et martyrio s. Zenonis episc. Veronensis libri 2. Item Dissert. de martyrii titulo a sancto Gregorio Magno sancto Juvenali episc. Narniensi tributo. Et in Eliam Du - Pinum de Joanne Jejunatore notae. Pistorii 1740. 80. 15 et 173 pag. *Cum effig.* (Cavattoni, Ces.) Cenni intorno alla vita ed

al venerando corpo di s. Zenone VIII. vescovo di Verona. Verona 1839. gr. 80.

(—) Memorie intorno alla vita, agli scritti, al culto ed al corpo di s. Zenone che fu VIII. vescovo di Verona. *Con tav.* Verona 1834. gr. 8.

Compendio della vita di s. Zenone, VIII. vescovo e protettore di Verona. Verona 1833. 16mo.

Lazaroni, Cherub., il sacro pastore Veronese Zenone descritto in 3 libri et illustrato d'alcune osservazioni nell' idioma latino. Venezia 1664. 40. *Con effig.*

Peretti, Batt., historia di s. Zeno vescovo di Verona, et martire. Verona 1710. 40.

Santi, Giov., descrizione della solennità celebrata in Verona pel ritrovamento del corpo di s. Zenone, con panegirici ecc. Verona 1839. 80.

Vita di s. Zenone VIII. vescovo e protettore di Verona. Verona 1839. 16mo.

**Vita s. Zitae. \*938.**

*Erl.-Schr.*: Laden, abbé, vie de s. Dzita, servante de Luques, ou la bonne domestique. Clermont-Ferrand 1860. 12mo.

Riedhofer, C. A., die heil. Jungfrau und Dienstmagd Zita. Salzburg 1817. 12mo. — *ibid.* 1845. 80.

# Vollständigeres Verzeichniss

der

## Heiligen, ihrer Tage und Feste. \*)

### A

- |   |   |
|---|---|
| Aaron 16. April.                        | Abel 2. Janr.                                 |
| Aaron mon. 22. Jun.                     | Abel episc. 5. Aug.                           |
| Aaron primus legis Mos sacerd. 1. Jul.  | Abercius ep. Hier. 22. Oct.                   |
| Abachus mart. 19. Janr.                 | Abercius et Helena 26. Mai.                   |
| Abacuc 19. Janr.                        | Abibonis inventio 3. Aug.                     |
| Abagarus 5. Novbr.                      | Abibus mon. 22. Oct.                          |
| Abbanus abb. 16. Mart.                  | Abibus seu Abibo diaconus monachus 15. Novbr. |
| Abbanus m. 16. Mart.                    | Abigail 5. Decb.                              |
| Abbo episc. Met. 15. April. 19. Sept.   | Abillus ep. Alex. 22. Febr.                   |
| Abbo abb. Flor. 13. Novb.               | Abircius m. 28. Febr.                         |
| Abda et Saba 8. Jul.                    | Ablebertus ep. Camer. 15. Janr.               |
| Abda episc. 5. Sept.                    | Abraam ep. Carris. 14. Febr.                  |
| Abda ep. mart. 31. Mart.                | Abraham abb. 15. Jun.                         |
| Abdias proph. 14. Jun. 19. Novb.        | Abraham erem. 16. Mart.                       |
| Abdella mart. 21. April.                | Abraham conf. 15. Jul.                        |
| Abdenago 24. April.                     | Abraham patriarcha 9. Oct.                    |
| Abdiesus diac. mart. 22. April.         | Abraham 9. Decbr.                             |
| Abdiesus episc. 16. Mai.                | Abramius episc. 4. Febr.                      |
| Abdon et Sennen mm. 30. Jul.            | Abramitae monachi 8. Jul.                     |
| Abdechalas et Ananias presb. 21. April. |   |

\*) *Max less*: abb. = abbas; abbat. = abbatisa; anach. = anachoreta; archiep. = archiepi-  
scopus; card. = cardinalis; chorep. = chorepiscopus; cler. = clericus; conf. = confessor; diac. =  
diaconus; erem. = eremita; m. = martyr; mm. = martyres; mon. = monachus; patr. = patriarcha;  
pp. = papa; praep. = praepositus; presb. = presbyter; recl. = reclusus; sanctim. = sanctimonialis;  
v. = virgo; vid. = vidua. — Wenn mehre Heilige desselben Namens vorkommen, denen verschie-  
dene Tage gewidmet sind, so wurden sie der Raumersparniss wegen nur einmal genannt und hier die  
verschiedenen Data zugefügt.

- Abrunculus ep. Trev. 22. April.  
 Absalon mart. 2. Mart.  
 Absalon 2. Sept.  
 Abseodus m. 29. Jul.  
 Abudemius m. 15. Jul.  
 Abundantius m. 1. Mart.  
 Abundantius diac. m. 16. Sept.  
 Abundius diac. m. 10. Decb.  
 Abundius ep. Comens. 2. April.  
 Abundius mansion. 14. April.  
 Abundius m. 11. Jul.  
 Abundius presbyt. m. 16. Sept.  
 Abundius et Petrus presb. m. 8. Jun.  
 Abundius et Irenaeus mm. 26. Aug.  
 Acacius ep. 31. Mart. 9. April.  
 Acacius presb. m. 27. Novbr.  
 Acathius cent. m. 8. Mai.  
 Acatius m. 28. Jul.  
 Accas episc. Hag. 20. Oct.  
 Acculus m. 27. Mai.  
 Accursius m. 16. Jan.  
 Acepsimas ep. m. 22. April.  
 Achatius cum sociis 22. Jun.  
 Achilles ep. Alex. 7. Novb.  
 Achilles m. 11. Mai.  
 Achilleus diac. m. 24. April.  
 Achilleus m. 12. Mai.  
 Achilleus conf. 11. Janr.  
 Achillius episc. 15. Mai.  
 Acisclus et Victoria mm. 17. Novbr.  
 Acindymus m. 20. April.  
 Acindynus, Pegasus et soc. mm. 2. Nov.  
 Acisolenus 18. Novbr.  
 Acius m. 1. Mai.  
 Acontius 25. Jul.  
 Actinea m. 16. Jun.  
 Acutius m. 19. Sept.  
 Acydias m. 29. Mai.  
 Acyllinus m. 17. Jul.  
 Acyndinus, Pegasus . . mm. 2. Novb.  
 Adalbaldu dux 2. Febr.  
 Adalbero ep. Wirzib. 6. Oct.  
 Adalbertus ep. Prag. 23. April.  
 Adalbertus archiep. Magdeb. 20. Jun.  
 Adalbertus comes 22. April.  
 Adalbertus diac. 25. Jun.  
 Adalbertus ep. Com. 3. Jun.  
 Adalbertus m. 13. Febr.  
 Adalgisus presb. 2. Jun.  
 Adalgisus ep. Novar 7 Oct.  
 Adalhardus abb. 2. Janr.  
 Adalhardus mon. 26. Decb.  
 Adalheida imp. 16. Decbr.  
 Adalheidis abbat. 5. Febr.  
 Adalpretus ep. Trid. 27. Mart.  
 Adam formatus 23. Mart.  
 Adam primus homo 1. Sept.  
 Adam et Eva 24. Decb.  
 Adamus conf. 3. Jun.  
 Adamus abb. 16. Mai.  
 Adamnanus conf. 14. Mart.  
 Adamnanus abb. 23. Sept.  
 Adamnanus presb. 31. Janr.  
 Adauctus m. 30. Aug. 4. Oct.  
 Adaucus m. 7. Febr.  
 Adegrynus mon. 2. Jul.  
 Adela abb.  
 Adelardus = Adalhardus.  
 Adelbertus = Adalbertus.  
 Adelelmus abb. 30. Janr.  
 Adeligisus = Adalgisus.  
 Adelgundis 30. Janr.  
 Adelheida = Adalheida.  
 Adelindis abb. 28. Aug.  
 Adelinus conf. 27. Jun.  
 Adelphus ep. Met. 29. Aug.  
 Adelphius abb. 11. Sept.  
 Adeodatus presb. 20. Oct.  
 Aderitus ep. 27. Sept.  
 Adilia virg. 30. Jun.  
 Adjator m. 30. April. 18. Decbr.  
 Adjutus m. 6. Janr.  
 Ado ep. Vienn. 16. Decb.  
 Ado ep. Trev. 14. Novbr.  
 Adolarius 21. April.  
 Adolphus 17. Jun. 29. Aug.  
 Adolphus ep. Osnabr. 11. Febr.  
 Adria m. 2. Decbr.  
 Adrianus abb. 9. Janr.  
 Adrianus m. 5. Mart. 8. Sept. 26. ~~▲~~  
 21. Jul. 16. April. 1. Mart.  
 Adrianus ep. 31. Aug. 4. Mart.  
 Adrio, Victor mm. 17. Mai.  
 Adulphus et Joannes frat. 27. Sept.  
 Adventor 20. Novbr.  
 Adventus ep. 4. Febr.  
 Adventus m. 15. Febr.  
 Adventus s. Michaelis 8. Mai. ~~•~~  
 Adventus s. Spiritus 15. Mai.  
 Aedelwaldus presb. 23. Mart.  
 Aedesius m. 8. April.  
 Aedius ep. 4. Janr.  
 Aegidius abb. 1. Sept.  
 Aegidius Assis. 23. April.  
 Aegidius ord. praed. 14. Mai.  
 Aeithala et Jacobus presb. 10. April.  
 Aelgyfa reg. 18. Mai.  
 Aelredus abb. 12. Janr.  
 Aemilia Bicch. 3. Mai.  
 Aemilia 5. April.  
 Aemiliana v. 5. Janr.  
 Aemiliana m. 30. Jun.  
 Aemilianus m. 8. Febr. 18. Jul. 6. Dec ~~•~~  
 Aemilianus miles 29. April.  
 Aemilianus ep. 28. Janr. 8. Aug.  
 Aemilianus ep. Nann. 25. Jun.  
 Aemilianus ep. Verc. 11. Sept.  
 Aemilianus conf. 11. Oct.  
 Aemilianus abb. 10. Mart.  
 Aemilianus presb. 12. Novb.

- . . . 28. Mai.  
 stus 22. Mai.  
 Octbr.  
 l. Febr.  
 . 11. Mart.  
 Nivern. 26. Febr.  
 el. 30. Aug.  
 11. Aug.  
 broic. 15. Jul.  
 Autiss. 27. Jul.  
 Vienn. 14. Jun.  
 Lugd. 27. Aug.  
 8. Jun.  
 l. Aug.  
 . Mart.  
 Vind. 5. Aug.  
 Janr.  
 n. 7. Aug.  
 g.  
 0. April.  
 . Mai.  
 Octbr.  
 . 22. Mart.  
 Mart.  
 ron. 4. Aug.  
 var. 10. Sept.  
 13. Febr.  
 Mart.  
 5. Febr.  
 ia mm. 3. Mart.  
 et Irene 3. April.  
 20. Sept.  
 22. April.  
 tus 6. Aug.  
 April. 18. Aug.  
 i. Mart. 24. Mart.  
 l. Jun.  
 10. Sept.  
 Novb.  
 andinus ep. 30. April.  
 April.  
 rdis 5. Febr.  
 . 5. Febr.  
 . 23. Janr.  
 8. Mai.  
 . Oct.  
 Janr.  
 a 14. Febr.  
 ina mm. 5. Jul.  
 lecb.  
 Diogene mm. 26. Jun.  
 7. Sept.  
 m. 4. Mart.  
 2. Febr.  
 3. April.  
 Jun.  
 17. Septbr.  
 ticus et soc. mm. 22. Aug.  
 Theodulus 4. April.  
 4. April.
- Agathopus m. 23. Dec.  
 Agatumber ep. Met. 11. Mai.  
 Agentus, Donatus et soc. mm. 11. Janr.  
 Agericus abb. Turon. 11. April.  
 Agericus ep. 1. Decbr.  
 Aggaeus m. 4. Janr.  
 Aggaeus proph. 4. Jul.  
 Agilberta v. abbat. 11. Aug.  
 Agilbertus m. 24. Jun.  
 Agileus m. 16. Mai. 15. Oct.  
 Agilolfus archiep. Colon. 9. Jul.  
 Agilus abb. Resbac. 30. Aug.  
 Agilus vicecom. 30. Aug.  
 Aglahe matrona 5. Jun.  
 Agnellus abb. 14. Decb.  
 Agnes abbat. 13. Mai.  
 Agnes v. et m. 21. Janr.  
 Agnes Secundo 28. Janr.  
 Agnes de Bohemia 6. Mart.  
 Agnes de Monte Polit. (16. Sept.) 20. April.  
 Agnes m. 10. Mart. 5. Jul.  
 Agoardus et Agilbertus mm. 24. Jun.  
 Agobardus ep. 6. Jun.  
 Agratus ep. Vienn. 14. Oct.  
 Agricius ep. Senon. 13. Jun.  
 Agricola et Vitalis mm. 4. Novb.  
 Agricola m. 30. Nov. 3. Decbr.  
 Agricola ep. Cabil. 17. Mart.  
 Agricola presb. 20. Oct.  
 Agricolaus ep. Traiect. 5. Febr.  
 Agricolus ep. Avenion. 2. Sept.  
 Agrippanus ep. Podii 1. Febr.  
 Agrippina v. et m. 23. Jun.  
 Agrippinus ep. 9. Novbr.  
 Agrippinus ep. Augustod. 1. Janr.  
 Agrippinus ep. Comens. 17. Jun.  
 Agritius ep. Trev. 13. Janr.  
 Aibertus mon. 7. April.  
 Aichardus abb. 15. Sept.  
 Aidanus ep. Fernens. 31. Janr.  
 Aidanus ep. Lindisf. 31. Aug.  
 Aiena m. 11. Novb.  
 Aigulphus abb. Lerin. et soc. mm. 3. Sept.  
 Aigulphus archiep. Bitur. 22. Mai.  
 Aithalas presb. m. 22. April.  
 Aithalas et Ammuns mm. 2. Sept.  
 Alaricus o. s. Bened. 29. Sept.  
 Alaudia v. m. 22. Oct.  
 Alawicus abb. Augiens.  
 Albanus m. 21. Jun. 1. Decbr.  
 Albanus 1. Mart.  
 Albanus et Amphibalus 22. Jun.  
 Albanus ep. 6. Sept.  
 Albericus abb. Cisterc. 26. Janr.  
 Albericus ep. 22. Oct.  
 Albericus erem. 29. Aug.  
 Albero = Adalbero.  
 Albertina v. 23. Jul.  
 Albertus abb. Gambrum.  
 Albertus abb. Gemblac.


- Albertus abb. Bonon. 5. Sept.  
 Albertus Besutius 3. Sept.  
 Albertus Drepanens. 7. Aug.  
 Albertus Magnus 15. Novbr.  
 Albertus conf. 7. April.  
 Albertus ep. 24. April.  
 Albertus ep. Montis Corvini 5. April.  
 Albertus ep. Ferrar. 14. Aug.  
 Albertus ep. Laude Pomp. 4. Jul.  
 Albertus ep. Vercell. 8. April.  
 Albertus mon. Cisterc. 8. Jul.  
 Albertus et Gerardus mon. Saxoferr. 25. Octbr.  
 Albertus erem. 7. Janr.  
 Albertus mon. in Oberaltaich.  
 Albertus agricola 7. Mai.  
 Albertus puer 20. April.  
 Albertus conf. Carmel. 7. Aug.  
 Albertus ep. Leod. 21. Novbr.  
 Albertus ep. et card. 24. Novbr.  
 Albertinus prior Font. Avell. 31. Aug.  
 Albeus ep. Imelac. 12. Sept.  
 Albina v. m. 15. Decbr.  
 Albina vidua 31. Decbr.  
 Albinus episc. Andegav. 1. Mart.  
 Albinus ep. Lugd. 15. Sept.  
 Albinus ep. Brix. 5. Febr.  
 Albinus m. 22. Jun.  
 Albinus seu Witta ep. Buri burg. 26. Oct.  
 Albricus ep. Augustod. 15. Jun.  
 Alchmundi translat. 7. Sept.  
 Alcibiades m. 2. Jun.  
 Alcmundus m. 19. Mart.  
 Alcuinus abb. 19. Mai.  
 Alda vid. Senensis 26. April.  
 Aldebrandus ep. 1. Mai.  
 Aldegundis abbat. 30. Janr.  
 Aldegundis v. 20. Jun.  
 Aldelmus ep. 25. Mai.  
 Aldemarius abb. Casin. 24. Mart.  
 Alderbrandus ep. Foro-Scmpr. 1. Mai.  
 Aldericus subulcus 6. Febr.  
 Altedrudis abbat. 25. Febr.  
 Aldhelmus ep. Schireburn. 25. Mai.  
 Aldo erem. 10. Janr.  
 Aldobrandesca = Alda.  
 Aldricus ep. Cenoman. 7. Janr.  
 Aldricus ep. Senon. 6. Jun.  
 Aldrovandus ep. Baln. 22. Aug.  
 Alefranus m. 31. Janr.  
 Alena v. 17. Jun.  
 Alexander et al. 38 coron. 9. Febr.  
 Alexander et Felix c. soc. 26. Febr.  
 Alexander ep. m. 11. Janr. 26. Novbr.  
 Alexander ep. Constantin. 28. Aug.  
 Alexander ep. Hieros. 18. Mart.  
 Alexander ep. Alex. 26. Febr.  
 Alexander ep. Veron. 4. Jun.  
 Alexander ep. Fesul. 6. Jun.  
 Alexander ep. Via Claud. 21. Sept.  
 Alexander ep. Firman. 11. Janr.  
 Alexander ep. Prusae 9. Jun.  
 Alexander m. 27. Mai.  
 Alexander P., Eventius et Theodulus presb. mm. 3. Mai.  
 Alexander miles et Antonina v. 3. Mai. 8. Jun.  
 Alexander et Caius mm. 10. Mart.  
 Alexander miles m. 13. Mart.  
 Alexander et Theodorus mm. 17. Mart.  
 Alexander et Secundus mm. 26. Aug.  
 Alexander m. Bergam. 26. Aug.  
 Alexander fil. s. Felicitatis 10. Jul.  
 Alexander et Epimachus 12. Decbr.  
 Alexander et Sisinnius mm. 29. Mai.  
 Alexander Vinciolus 3. Mai.  
 Alexander fund. Acoemat. 15. Janr.  
 Alexander Saulius 11. Octbr.  
 Alexander, Coluthus . . . mm. 14. Mai.  
 Alexander conversus 3. Mai.  
 Alexander, Dignus . . . mm. 15. Mai.  
 Alexander et Galla 31. Mai.  
 Alexander et Partinimus mm. 7. Jul.  
 Alexander, Antigonus . . . mm. 27. Febr.  
 Alexander et Attalus mm. 24. April.  
 Alexander Carbonarius 11. Aug.  
 Alexandra, Claudia . . . Derphuta et eius soror 20. Mart.  
 Alexandra imperatrix 21. April.  
 Alexandra v. m. 18. Mai.  
 Alexandri duo mm. 24. Mart.  
 Alexianus diac. 22. Mart.  
 Alexius conf. 17. Jul.  
 Alexius metropol. 12. Febr.  
 Alexius 17. Febr.  
 Aleydis sanctim. 11. Jun.  
 Alferius abb. Cavens. 12. April.  
 Alfricus archiep. Cantuar. 28. Aug.  
 Alfwoldus ep. Schireburn. 25. Mart.  
 Aligernus abb. Casin.  
 Alipius ep. 12. Aug.  
 Allart abb. 2. Janr.  
 Allucius conf. 23. Oct.  
 Almachius m. 1. Janr.  
 Almedha v. m. 1. Aug.  
 Almrus presb. 11. Sept.  
 Alnopertus ep. Sag. 16. Mai.  
 Alnothus erem. m. 27. Febr.  
 Alopis ep. Autiss. 28. Sept.  
 Alonius abb. 4. Jun.  
 Alorus ep. Corisopiti 26. Oct.  
 Aloysius Gonzaga 21. Jun.  
 Aloysius Rabata 11. Mai.  
 Alpertus presb. 5. Sept.  
 Alphaeus pater 26. Mai.  
 Alphaeus et Zachaeus mm. 17. Novbr.  
 Alphius, Philadelphius mm. 10. Mai.  
 Alphius m. 28. Sept.  
 Alpinianus et Austriclianus presb. 30. Janr.  
 Alpinianus presb. 27. April.

- atal. 7. Sept.  
o.  
Hildesh. 15. Aug.  
i. 23. Aug.  
Passav. 8. Aug.  
ebr.  
et abb. 11. Sept.  
arnot.  
Aug.  
a 26. Nov.  
agast. 15. Aug.  
tus . . . mm. 27. Mai.  
Villae 24. Sept.  
i. 11. Jun. 1. Novb.  
Aug. 26. Oct.  
. 10. Jul.  
.  
Argentor. 26. Oct.  
Amantius ep. 4. Novb.  
Wormat. 26. Oct.  
Burdig. 18. Jun.  
Traiect. 6. Febr.  
s 6. April.  
omnolenus 25. Jun.  
19. Mart.  
ius, Alexander mm. 6. Jun.  
Ruthen. 4. Novb.  
Comi 8. April.  
Tricast. 6. Febr.  
7. Febr.  
b. 26. Sept.  
19. Novb.  
i. 7. Novb.  
'can. 23. Janr.  
is et Ludov. mm. 30. April.  
atissiod. 1. Mai.  
agustod. 26. Novb.  
20. Aug.  
ril.  
usci 31. Aug.  
non. 13. Sept.  
c. 8. Mai.  
Iabend. 13. Sept.  
r et Julius mm. 3. Decb.  
pertus 19. Jul.  
sedon. 20. Mart.  
Santon. 28. Aug.  
Senon. 3. Sept.  
Mediol. 4. April.  
Cadurc. 16. Oct.  
praed. 20. Mart.  
turio m. 16. Aug.  
i. 17. Mart.  
. 2. Novb.  
ep. m. 1. Sept.  
Saubad. 30. Mart.  
p. 30. Aug.  
elius 12. Oct.  
Casin.  
ig.
- Ammianus m. 4. Sept.  
Ammon m. 12. Sept.  
Ammon diac. et 40 v. m. 1. Sept.  
Ammon Aegyptius 4. Oct.  
Ammon, Aemilianus . . . mm. 9. Febr.  
Ammon, Jonas . . . mm. 14. Febr.  
Ammon, Ptolomaeus . . . mm. 1. Jun.  
Ammon, Theophilus et Neotherius mm. 8. Sept.  
Ammon, Zenon . . . mil. mm. 20. Dec.  
Ammona abbat. 26. Janr.  
Ammonaria v., Mercuria . . . mm. 12. Decb.  
Ammonius mil. m. 18. Janr.  
Ammonius et Alexander mm. 9. Febr.  
Ammonius ep. Derton. 19. Janr.  
Ammonius, Faustus . . . mm. 8. Sept.  
Ammonius lector 26. Mart.  
Amnas 2. Jun.  
Amnichadus mon. Fuld. 30. Janr.  
Amon ep. Tull. 23. Oct. 24. Oct.  
Amor abb. Amorbac. 17. Aug.  
Amor conf. 8. Oct. 5. Decb.  
Amos proph. 31. Mart.  
Ampelius ep. Mediol. 8. Jul.  
Ampelius erem. 14. Mai.  
Ampelius et Caius mm. 20. Nov.  
Amphelicus 21. April.  
Amphianus m. 2. April.  
Amphilochius dux 27. Mart.  
Amphilochius ep. Iconii 23. Nov.  
Amphion conf. 12. Jun.  
Ampliatius, Urbanus mm. 31. Oct.  
Amulwinus abb. Lob. 7. Febr.  
Amygdus ep. m. 5. Aug.  
Anacetes m. 16. April.  
Anacharius ep. Autiss. 25. Sept.  
Anacletus pp. et m. 13. Jul.  
Anacletus pp. et m. 26. April.  
Ananias, Azaria et Misael 16. Decb.  
Ananias apost. Damasc. 25. Janr.  
Ananias et Codratus mm. 9. Jun.  
Ananias presb. 25. Febr.  
Ananias m. 1. Decb.  
Ananus et Marius mm. 16. Janr.  
Anastasia m. cum 270 mm. 25. Decb.  
Anastasia v. 12. Febr.  
Anastasia patricia 10. Mart.  
Anastasia, Philippus . . . mm. 29. Jul.  
Anastasia Sen. v. et Cyrillus m. 28. Oct.  
Anastasia duo m. 13. Aug.  
Anastasius pp. 27. April.  
Anastasius mon. 11. Janr. 16. Oct.  
Anastasius archiep. Senon. 7. Janr.  
Anastasius archiep. Strigon. 12. Nov.  
Anastasius ep. Ant. 21. April.  
Anastasius ep. Brix. 20. Mai.  
Anastasius ep. Papiens. 30. Mai.  
Anastasius ep. Interamn. 17. Aug.  
Anastasius m. 6. Janr. 21. Aug. 7. Sept.  
Anastasius, Porphyrius et soc. 11. Mai.  
Anastasius presb., Felix mon. et Digna v. 14. Jun.

- Anastasius presb., Placidus et soc. mm. 11. Oct.  
 Anastasius Persa et 70 soc. mm. 22. Janr.  
 Anastaso m. 18. Mai.  
 Anatalon ep. Mediol. 25. Sept.  
 Anatholia v. et Audax m. 9. Jul.  
 Anatolianus m. 6. Febr.  
 Anatolius ep. Cadurc. 21. Oct.  
 Anatolius ep. Constantinop. 3. Jul.  
 Anatolius ep. Laod. 3. Jul.  
 Anatolius ep. Salinis 3. Febr.  
 Anatolius Ammon . . . m. 7. Febr.  
 Andeolus subdiac. m. 1. Mai.  
 Andochius conf. 26. Febr.  
 Andochius, Thyrsus mm. 24. Sept.  
 Andreas abb. Vallumbr. 10. Mart.  
 Andreas apost. 30. Nov.  
 Andreas Corsin. ep. Fesul. 6. (30.) Janr.  
 Andreas Avell. 10. Novb.  
 Andreas ep. Cretens. 4. Jul.  
 Andreas ep. Florent. 26. Febr.  
 Andreas ep. Trevir. 13. Janr.  
 Andreas et soc. mil. mm. 19. Aug.  
 Andreas, Joannes . . . mm. 23. Sept.  
 Andreas et Benedictus mm. 27. Jul.  
 Andreas Fischerensis 19. Mai.  
 Andreas ord. erem. 18. April.  
 Andreas Cretens. m. 17. Oct.  
 Andreas conf. 22. Aug.  
 Andreas, Elianus . . . mm. 22. Jul.  
 Andreas et Aponius mm. 10. Febr.  
 Andreas et Probus mm. 9. Jul.  
 Andreas Hispellas 3. Jun.  
 Andreas Mutinens. 22. Mai.  
 Andreas puer 12. Jul.  
 Andreas Chius m. 29. Mai.  
 Andreas de Galleranis 19. Mart.  
 Andreas Sali 28. Mai.  
 Andreas tribunus 19. Aug.  
 Andreas m. 3. Jun.  
 Andronicus 5. April.  
 Andronicus et Anastasia 9. Oct.  
 Andronicus et Junia 17. Mai.  
 Andronicus m. 11. Oct.  
 Anectus m. 27. Jun.  
 Anempodistus m. 2. Novb.  
 Anemundus ep. 28. Sept.  
 Anesus m. 31. Mart.  
 Angadrisma abbat. 14. Oct.  
 Angela Bohem. 6. Jul.  
 Angela de Fulginio 4. Janr.  
 Angelelmus ep. Autiss. 7. Jul.  
 Angeli custodes 2. Oct.  
 Angelina v. 29. Jun.  
 Angelrannus abb. Centul. 9. Decb.  
 Angelus m. 8. Mai. 13. Oct.  
 Angelus a Furcio 6. Febr.  
 Angelus Carmel. 5. Mai.  
 Angelus Clarenus 15. Jun.  
 Angilbertus abb. Centul. 18. Febr.  
 Anianus ep. Aurel. 17. Nov.
- Anianus ep. Alex. 25. April.  
 Anianus ep. Vesont. 5. Sept.  
 Anicetus pp. m. 17. April.  
 Anicetus, Photinus et al. mm. 12. A  
 Anicetus pp. 17. April.  
 Animonius m. 31. Janr.  
 Aninas thaumat. 16. Mart.  
 Anisia m. 30. Decb.  
 Anlianus ep. Alex. 25. April.  
 Anna mater. Deip. 26. Jul.  
 Anna proph. 1. Sept.  
 Anna vid. 13. Jun.  
 Anna virg. 23. Jul.  
 Annemundus m. 28. Sept.  
 Anno abb. Mician. 7. Janr.  
 Anno ep. Veron. 23. Mai.  
 Anno ep. Colon. 4. Decb.  
 Annunciatio B. V. M. 25. Mart.  
 Ansadus m. 1. Dec.  
 Ansanus m. 2. Sept. 1. Decb.  
 Ansaricus ep. Suess. 5. Sept.  
 Ansbaldus abb. Prum. 12. Jul.  
 Ansbertus ep. Rothom. 9. Febr.  
 Ansharius = Anskarius.  
 Ansegius abb. Fontan. 20. Jul.  
 Anselmus abb. Nonant. 3. Mart.  
 Anselmus ep. Luc. 18. Mart.  
 Anselmus ep. Mantuan. 18. Mart.  
 Anselmus ep. Cantuar. 21. April.  
 Anselmus ep. Bellic. 26. Jun.  
 Anselmus ep. Camer. 13. Mart.  
 Anselmus Maeonensis 24. April.  
 Ansilio mon. 11. Oct.  
 Ansgarius }  
 Anskarius } archiep. Hamburg. 3. J  
 Ansovinus conf. 13. Mart.  
 Ansteus abb. s. Arnulfi.  
 Anstrudis abbat. 17. Oct.  
 Ansuerus mon. 15. Jul.  
 Ansurus ep. Auriens. 26. Janr.  
 Anterus pp. m. 3. Janr.  
 Anthelmus ep. Bellic. 26. Jun.  
 Antheon m. 14. Jun.  
 Anthimus ep. Nicom. 27. April.  
 Anthimus ep. Interamn. 21. Febr.  
 Anthimus, Leontius et Euprepus mm. 2'  
 Anthimus presb. m. 11. Mai. 7. Jun  
 Antholianus m. 6. Febr.  
 Anthusa v. 27. Jul.  
 Anthusa solitaria 22. Aug.  
 Anthusa m. 22. Febr. 27. Aug.  
 Antidius ep. Vesont. 25. Jun.  
 Antigonus m. 17. Febr.  
 Antilia v. 25. Sept.  
 Antinogenes m. 24. Jul.  
 Antiochus med. m. 14. Jul.  
 Antiochus et Cyriacus mm. 15. Jul.  
 Antiochus ep. Lugd. 15. Oct.  
 Antiochus m. 13. Decb.  
 Antiochus, Marius . . . mm. 14. Jul.



- Antipater ep. Bostrens. 14. Jun.  
 Antolinus 3. Sept.  
 Antonia v. m. 19. April. 4. Mai.  
 Antoninus m. 1. Mart. 3. Mai. 12 Jun.  
 Antoninus m. 2. Sept.  
 Antoninus ex leg. Theb. 30. Sept.  
 Antoninus et Celsus 9. Janr.  
 Antoninus abb. Surrenti 14. Febr.  
 Antoninus ep. Flor. 2. Mai.  
 Antoninus ep. Mediol. 31. Oct.  
 Antoninus, Severinus . . . et Dion mm. 6. Jul.  
 Antoninus, Zebina . . . mm. 13. Novb.  
 Antonius a Stroucone 7. Febr.  
 Antonius erem. in Hetrur. 30. April.  
 Antonius erem. Luc. 17. April.  
 Antonius Magnus erem. 17. Janr.  
 Antonius Patav. 13. Jun.  
 Antonius m. 25. Febr. 10. April. 22. Aug.  
 Antonius Lirinensis.  
 Antonius Peregrinus 1. Febr.  
 Antonius Ripolanus 29. Aug.  
 Antonius abb. Turon. 4. Mai.  
 Antonius Hungarus 13. Mai.  
 Antonius Pavonus 9. April.  
 Antonius conf. 10. Mart. 24. Jul.  
 Antonius, Merulus et Joa. 17. Janr.  
 Antonius presb. 9. Janr.  
 Antonius Caulea ep. Constant. 12. Febr.  
 Antonius ep. Carpentoract. 13. Sept.  
 Antonius ep. conf. 15. Mai.  
 Antoninus mon. 28. Decb.  
 Anub-Bissorius 13. Jun.  
 Anub erem. 6. Jun.  
 Anysius ep. 30. Decb.  
 Apellius, Lucas et Clemens mm. 10. Sept.  
 Apelles et Lucius disc. 22. April.  
 Apellicus m. 21. April.  
 Aphraates anach. 7. April.  
 Aphrodisius 22. Mart. 21. Jun.  
 Aphrodisius, Agrippa . . . mm. 13. Mai.  
 Aphrodisius, Jocundinus . . . 9. Mai.  
 Aphrodisius, Melda . . . mm. 4. Mai.  
 Aphrodisius, Privatus . . . mm. 10. Mai.  
 Aphrodisius, Catilippus . . . et Euseb. 28.  
 April.  
 Aphrodisius et al. 30 mm. 30. April.  
 Aphryx m. 21. Oct.  
 Aphthonius m. 2. Novb.  
 Apianus mon. 4. Mart.  
 Apodemius m. 16. April.  
 Apollinaris ep. Bituric. 6. Oct.  
 Apollinaris ep. Raven. 23. Jul.  
 Apollinaris ep. Valent. 5. Oct.  
 Apollinaris ep. Hierap. 8. Janr.  
 Apollinaris ep. m. 23. Aug.  
 Apollinaris Syncl. v. 5. Janr.  
 Apollio m. 29. April.  
 Apollo, Isacius et Crotates mm. 1. April.  
 Apollonia v. m. 9. Febr.  
 Apollonius abb. 25. Janr.  
 Apollonius et Leontius ep. 19. Mart.  
 Apollonius 8. April.  
 Apollonius presb. Alex. 10. April.  
 Apollonius Senator m. 18. April.  
 Apollonius, Leonides . . . et Pambo mm.  
 5. Jun.  
 Apollonius ep. Brix. 7. Jul.  
 Apollonius ep. Benevent. 8. Jul.  
 Apollonius m. 10. Jul.  
 Apollonius et Eugenius mm. 23. Jul.  
 Apostolorum divisio 15. Jul.  
 Apparitio s. Michaelis 8. Mai.  
 Apphianus m. 2. Apr.  
 Appianus mon. 6. Nov.  
 Appianus m. 30. Decb.  
 Aprilis, Peregrinus m. 22. Aug.  
 Aprincia v. 22. Jun.  
 Apronia v. 15. Jul.  
 Apronianus m. 2. Febr.  
 Aprunculus ep. Lingon. 14. Mai.  
 Aprus ep. Leucor. s. Tullens. 15. Sept  
 Aptadius ep. Metens. 21. Janr.  
 Aptonius ep. Engolism. 26. Oct.  
 Apuleius m. 7. Oct.  
 Aquila v. 29. Mart.  
 Aquila m. 20. Mai.  
 Aquila et Hilario mm. 14. Jul.  
 Aquila et Priscilla mm. 8. Jul.  
 Aquilianus m. 2. Mai.  
 Aquilina v. m. 13. Jun.  
 Aquilinus, Geminus . . . et Tryphon mm.  
 4. Janr. 4. Febr.  
 Aquilinus presb. m. 29. Janr.  
 Aquilinus, Geminianus . . . et Donatus mm.  
 4. Febr.  
 Aquilinus ep. Ebroic. 19. Oct.  
 Aquilinus ep. 30. Oct.  
 Aquilinus et Victorianus mm. 16. Mai.  
 Aquilus conf. 27. Mai.  
 Arabia m. 13. Mart.  
 Aradus m. 20. April.  
 Arason 29. Novb.  
 Arator presb. . . et Vitalis mm. 21. April.  
 Arator presb., Fortunatus . . . mm. 2. April.  
 Arbogastus ep. Argent. 21. Jul.  
 Arbonus m. 3. Mai.  
 Arcadius m. 12. Janr.  
 Arcadius archiep. Bitur. 1. Aug.  
 Arcadius ep. 4. Mart.  
 Arcadius, Paschasius, Probus . . . mm. 12.  
 Novb.  
 Arcanus erem. 1. Sept.  
 Archademus m. 12. Janr.  
 Archelaa v. m. 18. Janr.  
 Archelaus, Cirilus et Photius mm. 4. Mart.  
 Archelaus ep. in Mesop. 26. Decb.  
 Archelaus, Cyprianus . . . mm. 15. April.  
 Archillaus 23. Aug.  
 Archimimus conf. 29. Mart.  
 Archippus b. Pauli commilito 20. Mart.

- Archippus, Philemon . . . 6. Jul.  
 Archibius et Archeo mm. 15. Sept.  
 Arcontius m. 4. Sept.  
 Ardagnus abb. Trenorch. 11. Febr.  
 Ardaliio m. 14. April.  
 Ardovinus Anglig. de Ceperano 25. Oct.  
 Arduinus conf. 15. Aug.  
 Arcaldus m. 1. Sept.  
 Aredius archiep. Lugd. 10. Aug. \*  
 Aredius abb. Atanens. 25. Aug.  
 Aregius ep. 16. Aug.  
 Arenus diac. 19. Mai.  
 Aresius et Rogatus mm. 10. Jun.  
 Arestes m. 9. Novb.  
 Areta m. 1. Oct.  
 Areta mon. Kievocrypt. 24. Oct.  
 Aretha et Ruma mm. 24. Oct.  
 Aretius et Dacianus diac. mm. 4. Jun.  
 Argeus, Narcissus et Marc. fratr. mm. 2. Janr.  
 Argimirus mon. 28. Jun.  
 Argrinus ep. Lingon.  
 Argulius ep. 7. Febr.  
 Ariadna m. 17. Sept.  
 Arialdus diac. 27. Jun.  
 Arianus, Theoticus et al. mm. 8. Mart.  
 Aridius = Aredius.  
 Aridus ep. 16. Aug.  
 Arigius = Aredius.  
 Arigius ep. Vapinc. 1. Mai.  
 Aristaes m. 2. Jun.  
 Aristarchus ep. Thessal. 4. Aug.  
 Aristeus ep. Capuan. 3. Sept.  
 Aristides Atheniensis 31. Aug.  
 Aristius disc. de 72 22. Febr.  
 Aristobulus apost. disc. m. 15. Mart.  
 Ariston, Crescentianus . . . et Symphorosa  
 mm. 2. Jul.  
 Aristonicus m. 19. April.  
 Armagilus conf. 16. Aug.  
 Armentarius ep. 30. Janr.  
 Armogastes, Mascula . . . mm. 29. Mart.  
 Arnaldus Catan. abb. 10. Febr.  
 Arnaldus abb. Patav. 14. Mart.  
 Arnoaldus ep. Metis 9. Oct.  
 Arnoldus archiep. Mogunt.  
 Arnoldus 18. Jul. 1. Decb.  
 Arnulphus ep. Suesson. 15. Aug.  
 Arnulphus ep. Metens. 18. Jul.  
 Arnulphus ep. Vapinc. 19. Sept.  
 Arnulphus ep. Turon. 18. Jul.  
 Arnulphus m. in Belgio 29. Janr.  
 Arnulfus m. Mosomi 24. Jul.  
 Arnulfus Villar. mon. 30. Jun.  
 Arnulfus abb. S. Petri 8. Mart.  
 Arpotes m. 5. Jul.  
 Arsacius 16. Jul.  
 Arsacius conf. 16. Aug.  
 Arsaphus ep. et Walpurga v. 5. Mai.  
 Arsarius conf. 12. Nov.  
 Arsenius diac. 19. Jul.  
 Arsenius ep. Corcyr. 19. Janr.  
 Artaldus ord. Carthus. 6. Oct.  
 Artemas puer 25. Janr.  
 Artemidorus m. 20. Sept. 9. Sept. 26. Oct.  
 Artemius m. Antioch. 20. Oct.  
 Artemius ep. Arvern. 24. Janr.  
 Artemius ep. Senon. 28. April.  
 Artemius c. ux. Candida mm. 6. Jun.  
 Artemius dux m. 20. Oct.  
 Artemon presb. m. 8. Oct.  
 Arthellais v. 3. Mart.  
 Artos m. 6. Jul.  
 Asaphus ep. in Wallia 1. Mai.  
 Asarius ep. Petrae 20. Jun.  
 Ascelina ord. Cist. 23. Aug.  
 Ascensio Domini 5. Mai.  
 Asciscelus m. 17. Nov.  
 Ascla, Leonides . . . et socii mm. 28. Ja  
 Ascla m. 23. Janr.  
 Asclepiades ep. Antioch. 18. Oct.  
 Asclepiades thaumat. 4. Jul.  
 Asclepiodorus m. 16. Sept.  
 Asclinus m. 30. Jun.  
 Ascolus ep. 30. Decb.  
 Asella v. 6. Decb.  
 Asianus et Andreas presb. mm. 21.  ept  
 Aspasius conf. 2. Janr.  
 Asprenus ep. Neap. 3. Aug.  
 Assumptio B. M. V. 15. Aug.  
 Asteius ep. m. 6. Jul.  
 Asteria v. m. 10. Aug.  
 Asterius senator m. 3. Mart.  
 Asterius ep. 10. Jun.  
 Asterius presb. m. 21. Oct.  
 Asterius m. 18. Janr. 29. Oct.  
 Astroberta v. 10. Febr.  
 Asyncritus et soc. mm. 20. Jun.  
 Athala v. m. 3. Decb.  
 Athanasia v. 27. Febr.  
 Athanasia vid. 14. Aug.  
 Athanasius conf. Hieros. 5. Jul.  
 Athanasius archiep. Corinth. 5. Mai.  
 Athanasius ep. Alex. 2. Mai.  
 Athanasius ep. Methon. 31. Janr.  
 Athanasius ep. Surrent. 26. Janr.  
 Athanasius ep. Neap. 15. Jul.  
 Athanasius ep. Tars. 22. Aug.  
 Athanasius ep. 14. Oct.  
 Athanasius conf. 22. Febr. 5. Mai.  
 Athanasius m. 13. Janr.  
 Athanasius thaumat. 3. Jun.  
 Athanasius oecon. Medic. 26. Oct.  
 Athenodorus ep. m. 18. Oct.  
 Athenodorus ep. in Ponto 9. Febr.  
 Athenodorus m. 7. Decb.  
 Athenogenes m. 18. Janr.  
 Athenogenes m. c. 10 disc. 17. Jul.  
 Athres abb. 8. Jun.  
 Attalus abb. Bob. 10. Mart.  
 Attalus abb. Taurom. 3. April.

- s m. 31. Decb.  
 s in Phrygia 6. Novb.  
 s episc. Constantin. 8. Janr.  
 s et Sisinnius m. 26. Aug.  
 us ep. Zamor. 5. Oct.  
 s m. 1. Aug.  
 a v. 9. Febr.  
 ep. Pistor. 22. Mai.  
 us Conf. 27. Febr.  
 ep. Metis 10. Aug.  
 ep. Trevir. 20. Aug.  
 , Taurus et Thessal. mm. 7. Nov.  
 us presb. m. 24. Oct.  
 episc. 16. Mai.  
 rta v. 8. April.  
 rtus ep. 13. Decb.  
 ep. m. 16. Mai.  
 : et Abachus fr. mm. 19. Janr.  
 in Lusitan. 3. Jun.  
 us ep. Rothom. 24. Aug.  
 arus ep. Tarv. 9. Sept.  
 m. 14. Mai.  
 s ep. 7. Febr.  
 us diac. m. 21. Janr.  
 v. virg. m. 26. Mart.  
 lis ep. Arel. 7. Sept.  
 nus ep. Hipp. 28. Aug.  
 nus ep. Cantuar. 26. Mai.  
 nus ep. Lucer. 3. Aug.  
 nus Novellus 19. Mai.  
 is 3. Aug.  
 is presb. et abb. 7. Oct.  
 arius ⇒ Aunarius.  
 s ep. Autissiod. 25. Sept.  
 s 3. Oct.  
 r. m. 19. Jul. 24. Aug.  
 abbat. Paris. 4. Oct.  
 Anc. 10. Oct.  
 et Neomisia v. 25. Sept.  
 v. Argentor. 15. Oct.  
 us ep. Arel. 16. Jun.  
 us ep. Lemov. 8. Mai.  
 us ep. Lugdun. 4. Jul.  
 us m. 22. Mai.  
 Augustinus = Augustinus ep.  
 ep. Carth. (20. Jul.) 26. Oct.  
 m. 20. Oct.  
 et Publius ep. 12. Nov.  
 idus abb. Mariac. 9. Jul.  
 ep. et soc. mm. 16. Jun.  
 Auria v. in Hsp. 11. Mart.  
 Ausiacus presb. 25. Oct.  
 Ausonius ep. Engol. 22. Mai.  
 Auspicius ep. Trev. 8. Jul.  
 Auspicius ep. Aptae Jul. 2. Aug.  
 Auspicius ep. Tulli Leuc. 28. Jul.  
 Austindus archiep. Ausciens. 25. Sept.  
 Austreberta abbat. 10. Febr.  
 Austregildis mat. s. Lupi 1. Sept.  
 Austregillus ep. 23. Mai.  
 Austregisilus ep. Bituric. 20. Mai.  
 Austremonius ep. Arvern. 1. Nov.  
 Austricianus presb. 30. Jun.  
 Austrobertus archiep. Vienn. 5. Jun.  
 Austrudis abbat. 17. Oct.  
 Austrulfus abb. Fontanell. 14. Sept.  
 Autbertus ep. Camerac. 13. Decb.  
 Autbertus ep. Abricens. 18. Jun.  
 Autonomus ep. 12. Sept.  
 Autpertus ep. 15. Decb.  
 Auxanus ep. Mediolan. 3. Sept.  
 Auxentius abb. 14. Febr.  
 Auxentius ep. 18. Decb.  
 Auxibius ep. Solior. 19. Febr.  
 Ava v. in Hannon. 29. April.  
 Avatia v. 20. Jun.  
 Aventinus ep. Castro duni 4. Febr.  
 Aventinus presb. Trecis 4. Febr.  
 Avertanus ord. Carmel. 25. Febr.  
 Avertinus diac. 5. Mai.  
 Avia v. m. 21. Oct.  
 Avia v. m. circa Parisios 2. Mai.  
 Avitus m. 27. Janr.  
 Avitus ep. Vienn. 5. Febr.  
 Avitus abb. Miciac. 17. Jun.  
 Avitus erem. 17. Jun.  
 Avitus ep. Arvern. 21. Janr.  
 Avitus ep. Claromont. 21. Aug.  
 Avitus, Cinzamus . . . mm. 23. Jun.  
 Avitus et Donatus mm. 27. Janr.  
 Avitus, Laetus . . . mon. Miciac.  
 Avus, Avia . . . mm. 9. Mart.  
 Aya comitissa 18. April.  
 Aybertus de Crisp. presb. 17. April.  
 Aygulphus ep. 22. Mai.  
 Aymardus abb. Cluniac.  
 Aza et soc. 150 mil. mm. 19. Nov.  
 Azadanes et Abdiesus diac. mm. 10. April.  
 Azades m. 4. April.  
 Azarias proph. 3. Febr.  
 Azarias puer 16. Decb.

**B.**

- Babinus 19. Febr.  
 Babolenus abb. Fossat. 26 Jun.  
 Babylas m. 24. Janr. 4. Sept.  
 Babylas ep. Antioch. 24 Janr.  
 Bachonicus abb. 14. Mai.  
 Bachus m. 7. Oct.  
 Baculus ep. Surrent. 29. Janr.  
 Badilo abb. Lutosae 8. Oct.  
 Badimus archimandr. 9. April.  
 Badulphus abb. Althanac. 19. Aug.  
 Bainus ep. Tarvan. 20. Jun.  
 Baitheneus abb. Hiiens. 9. Jun.  
 Baiulus m. 20. Decb.  
 Balbina v. 31. Mart. 6. Oct.  
 Baldegundis abbat. 10. Febr.  
 Baldericus conf. 16. Oct.  
 Baldericus ep. Leod. 19. April.  
 Baldomerus subdiac. 27. Febr.  
 Balduinus m. 8. Janr. 12. April.  
 Balduinus abb. 21. Aug.  
 Balsemius m. 16. Aug.  
 Balthasar rex 11. Janr.  
 Baltherus presb. anach. 6. Mart.  
 Balthildis regina 26. Janr.  
 Baltramnus abb. Lutr. 15. Aug.  
 Bandaridus ep. Suess. 1. Aug.  
 Bantus et Beatus presb. 31. Jul.  
 Baomirus conf. 4. Nov.  
 Baptista de Varanis 31. Mai.  
 Barachisius m. 26. Mart.  
 Baractalis m. 9. Oct.  
 Baradatus anach. 22. Febr.  
 Barbara 4. Dec.  
 Barbarus m. 14. Mai.  
 Barbarunus m. 2. Jun.  
 Barbatianus presb. 2. Janr.  
 Barbatianus ep. 31. Decb.  
 Barbatus ep. Benev. 19. Febr.  
 Barbea m. 29. Janr.  
 Bardo ep. Mogunt. 10. Jun.  
 Bardomianus, Eucarpus et al. mm. 25. Sept.  
 Barduccius conf. 4. Jul.  
 Barlaam m. 27. Janr. 19. Nov.  
 Barlaam et Josaphat 27. Nov.  
 Barnabas apost. 11. Jun.  
 Barnimus 9. Jun.  
 Barontus et Desiderius conf. 25. Mart.  
 Barrus ep. Corcag. 25. Sept.  
 Barsabas m. 11. Decb.  
 Barsabias anach. 20. Oct.  
 Barsanuphius anach. 11. Apr.  
 Barses ep. Edess. 30. Janr.  
 Barsimas m. 24. Janr.  
 Barsimeus ep. 30. Janr.  
 Barsus ep. Damasc. 28. Febr.  
 Bartholomaea v. 19. Mai.  
 Bartholomaeus a Foresto 23. Aug.  
 Bartholomaeus ab Anglario 18. Mart.  
 Bartholomaeus apost. 24. Aug.  
 Bartholomaeus abb. 11. Novb.  
 Bartholomaeus abb. in Calabr. 19. Aug.  
 Bartholomaeus abb. Mai.-Monast.  
 Bartholomaeus de Cerveriis 21. Apr.  
 Bartholomaeus ep. Vicent. 1. Jul.  
 Bartholomaeus crem. 24. Jun.  
 Bartius ep. Vasioe 6. Oct.  
 Barula m. 18. Novb.  
 Barypsabas m. 10. Sept.  
 Basileus ep. Amas. 26. April.  
 Basileus ep., Auxilius . . . mm. 27. Nc  
 Basilia m. 16. Apr.  
 Basilianus m. 11. Febr. 18. Decb.  
 Basilica v. 9. Janr.  
 Basilides, Aurisios . . . mm. 10. Jun.  
 Basilides, Diester . . . mm. 12. Jun.  
 Basilides m. 30. Jun.  
 Basilla v. 20. Mai. 11. Jun. 29. Aug.  
 Basilisca v. m. 9. Janr.  
 Basiliscus m. 3. Mart. 22. Mai.  
 Basilissa m. 15. April. 20. Mai.  
 Basilissa v. m. 3. Sept.  
 Basilus abb. ad Prof. Rivum 1. Jul.  
 Basilus Ancyranus 2. Janr.  
 Basilus iun. anach. 26. Mart.  
 Basilus ep. Caesar. 1. Janr.  
 Basilus presb. m. 1. Janr. 22. Mart.  
 Basilus ep. Bonon. 6. Mart.  
 Basilus ep. Cretens. 1. Febr.  
 Basilus ep. Parii 12. Apr.  
 Basilus Magnus ep. Caesar. 14. Jun.  
 Basilus, Eugenius . . . et Arcadius ep. 4. M  
 Basilus et Emmelia coni. 30. Mai.  
 Basilus et Procopius mon. 27. Febr.  
 Basinus ep. Trevir. 4. Mart.  
 Basinus m. Trunch. 14. Jul.  
 Basolus conf. 26. Nov.  
 Bassa, Paula . . . mm. 10. Aug.  
 Bassa c. filiis Theogonio . . . mm. 21.  
 Bassianus ep. Laudens. 19. Janr.  
 Bassianus conf. 10. Oct.  
 Bassianus m. 14. Febr. 16. Oct.  
 Bassus, Antonius . . . mm. 14. Febr.  
 Bassus, Dionysius et al. 40 mm 20. N  
 Bassus ep. 5. Decb.  
 Bassus et Bassius mm 19. Mart.  
 Bassus, Eusebius . . . mm. 20. Janr.  
 Bata Persa m. 1. Mai.  
 Batatzunus abb. Habess. 11. Jun.

- Bathildis regina 26. Janr.  
 Bathildis v. 30. Janr.  
 Bathus et Verca presb. 26. Mart.  
 Baudelius m. 20. Mai.  
 Baudericus conf. 15. Oct.  
 Baumadus conf. 4. Aug.  
 Bavo conf. 1. Oct.  
 Bazalota sanctim. 6. Jun.  
 Bata v. 29. Jun. 22. Dec.  
 Batrix v. 10. Mai.  
 Batrix m. 29. Jul.  
 Batrix sanctim. 18. Janr.  
 Batus conf. 9. Mai.  
 Batus presb. 19. Febr.  
 Bda iun. mon. 10. Apr.  
 Bda Ven. presb. 27. Mai.  
 Bga abbat. 6. Sept.  
 Bga vid. 17. Dec.  
 Bina m. 9. Sept.  
 Binus ep. Patav. 26. Nov.  
 Bius m. 23. Janr.  
 Biedicta m. 4. Janr. 8. Oct.  
 Biedicta v. 6. Mai.  
 Biedicta Assis. 16. Mart.  
 Biedicta abbat. Susteren. 17. Aug.  
 Biedictus abb. Casin. 21. Mart.  
 Biedictus abb. Anian. 12. Febr.  
 Biedictus abb. Clusena.  
 Biedictus abb. Macer. 22. Oct.  
 Biedictus Biscopi abb. 12. Janr.  
 Biedictus ep. Albingaun. 12. Febr.  
 Biedictus fund. Pontis Avenion. 14. Apr.  
 Biedictus Aretin. 31. Aug.  
 Biedictus conf. 23. Oct.  
 Biedictus ep. Aesern. 4. Mai.  
 Biedictus ep. Andegav. 15. Jul.  
 Biedictus ep. in Sardin. 17. Febr.  
 Biedictus erem. 20. Janr.  
 Biedictus presb. Lucae 21. Mart.  
 Biedictus ep. Mediol. 11. Mart.  
 Biedictus II pp. 7. Mai.  
 Biedictus et Andreas mm. 17. Jul.  
 Biedictus mon. in Campan. 23. Mart.  
 Bieventus ep. Auximi 22. Mart.  
 Bieventus ord. min. 27. Jun.  
 Bievolus 6. Jun.  
 Biamin m. 31. Mart. 10. Jun.  
 Biamin diac. 31. Mart. 30. Aug.  
 Bigna 13. Febr.  
 Bignus m. 12. Febr. 3. Mart. 1. Nov.  
 Bignus 6. Jun.  
 Bignus abb. Fontanell.  
 Bignus abb. Vallumbros. 17. Jul.  
 Bignus archidiac. 24. Janr.  
 Bignus ep. m. 28. Jun.  
 Bignus ep. Mediol. 20. Nov.  
 Bignus ep. Traiect. 26. Jun.  
 Bignus et Clarus erem. 26. Jul.  
 Bignus presb. m. 13. Febr.  
 Biddis m. 15. Jun.  
 Benincasa abb. 10. Janr.  
 Benincasa ord. Serv. b. M. 8. Mai.  
 Benincasa Rapaccioli 4. Sept.  
 Benno ep. Mettens. 3. Aug.  
 Benno ep. Misnens. 16. Jun.  
 Benno ep. Osnabrug.  
 Berachius abb. Hibern. 15. Febr.  
 Berardus, Petrus . . . et Otho mm. 16. Janr.  
 Berarius ep. Cenoman. 17. Oct.  
 Bercharius abb. Derv. 16. Oct.  
 Beregisus abb. Andag. 2. Oct.  
 Berengarius mon. 26. Mai.  
 Berengarius ord. praed. 2. Oct.  
 Bererus abb. 16. Oct.  
 Berinus ep. 3. Dec.  
 Berlendis v. 3. Febr.  
 Bernardinus Senens. 20. Mai.  
 Bernardinus Feltriens. 28. Sept.  
 Bernardus abb. Claraev. 20. Aug.  
 Bernardus abb. S. Trinit. 4. Apr.  
 Bernardus archiep. Vienn. 23. Janr.  
 Bernardus ep. 12. Mart.  
 Bernardus ep. Hildesh. 20. Jul.  
 Bernardus ep. Parm. 4. Decbr.  
 Bernardus et Accursius 16. Janr.  
 Bernardus conf. 14. Oct.  
 Bernardus march. Badens. 15. Juli.  
 Bernardus Menthon. 15. Jun.  
 Bernardus Poenitens 19. Apr.  
 Bernardus Ptolomaei 21. Aug.  
 Bernardus de Alzira 21. Aug.  
 Bernardus mon. Cisterc. 20. Ang.  
 Bernardus ord. praed. 8. Mai.  
 Bernardierius erem. 16. Oct.  
 Berno abb. Cluniac. 13. Janr.  
 Bernolfus ep. Ultrai. 19. Jul.  
 Bernulfus ep. Astens. 24. Mart.  
 Bernwardus ep. Hildesh. 26. Oct. (20. Nov.)  
 Beronicus et Pelagia mm. 19. Oct.  
 Berta abbat. 24. Mart. 4. Jul.  
 Berta reclusa 25. Jun.  
 Bertha abbat. Avenn. 1. Mai.  
 Berta vid. sanctim. 4. Jul.  
 Bertellinus erem. 9. Sept.  
 Berteregmsus presb. Mai.  
 Bertewinus m. 8. Sept.  
 Berthaldus erem. 16. Jun.  
 Berthamus episc. 6. Apr.  
 Bertharius et Atal. m. 6. Jul.  
 Bertharius abb. Casin. 22. Oct.  
 Bertholdus conf. 16. Jun.  
 Bertoldus abb. Garst. 27. Jul.  
 Bertoldus et Menricus can. 20. Jun.  
 Bertoldus oblatum 21. Oct.  
 Bertholdus prior 29. Mart.  
 Bertichramnus ep. Cenom. 6. Jun.  
 Bertila abbat. 5. Nov.  
 Bertilia v. 3. Janr.  
 Bertilo chorep. 26. Mart.  
 Bertinus abb. Audom. 5. Sept.

- Bertinus conf. 23. Decbr.  
 Bertoara.  
 Bertramus 17. Aug.  
 Bertrandus ep. Conven. 16. Oct.  
 Bertrandus abb. Grand. Silvae 23. Oct.  
 Bertrandus patr. Aquil. 6. Jun.  
 Bertrandus 1. Mart. 3. Jun.  
 Bertrannus abb. S. Quinct. 24. Janr.  
 Bertulfus abb. Bobiens. 19. Aug.  
 Bertulfus abb. Rentic. 5. Febr.  
 Beryllus ep. Catan. 21. Mart.  
 Bertulfus abb. 5. Febr.  
 Bessarion anach. 17. Jun.  
 Betharius ep. Carnot. 2. Aug.  
 Betharius m. 17. Jul.  
 Bevignus mon. 14. Mai.  
 Beza miles m. 27. Febr.  
 Bianor et Silvanus mm. 10. Jul.  
 Bibiana v. m. 2. Debr.  
 Bibiana v. et Melchiades 10. Dec.  
 Bibianus ep. Sancton. 28. Aug.  
 Biblis m. 2. Jun.  
 Bicolor ep. 22. April.  
 Bidardus et Medardus ep. 8. Jun.  
 Bilibaldus 17. Aug.  
 Bilibrordus ep. 7. Nov.  
 Bilihildis ducissa?  
 Bilius ep. Venet. 23. Jun.  
 Birgitta = Brigitta.  
 Birillus = Beryllus.  
 Birinus ep. Dorcestr. 3. Deb.  
 Blada m. 10. Mai.  
 Bladulphus mon. Bob. 2. Janr.  
 Blaesilla vid. 22. Janr.  
 Blaithmacus = Bleithmacus.  
 Blandina v. m. 2. Jun.  
 Blandina 5. Nov.  
 Blandinus in Gall. Meld. 1. Mai.  
 Blanus ep. in Scot. 10. Aug.  
 Blasius ep. Sebast. 3. Febr.  
 Blasius ep. Oretan. 3. Febr.  
 Blasius ep. Veron. 22. Jun.  
 Blasius archiep. 14. Jun.  
 Blasius et Demetrius mm. 29. Nov.  
 Bleithmacus abb. Hyens. 19. Janr.  
 Blidmundus abb. 3. Janr.  
 Blidulfus mon. Senon.  
 Blithmarius presb. 11. Jun.  
 Blasius abb. Lactiens. 7. Janr.  
 Bobinus ep. Trec. 31. Janr.  
 Bobo 2. Janr. 22. Mai.  
 Bobolinus ep. Vienn. 26. Mai.  
 Bodo ep. Tulli Leuc. 11. Sept.  
 Boetius 23. Oct.  
 Bogislaus 9. April.  
 Bogumilus erem. 10. Jun.  
 Boisilus praep. Melros. 23. Janr.  
 Bolonia m. 16. Oct.  
 Bona v. 29. Mai. 12. Sept.  
 Bona et Doda vv. 24. Apr.
- Bonaiuncta conf. 31. Aug.  
 Bonaventura 22. Mart.  
 Bonaventura ord. erem. card. 10. Janr.  
 Bonaventura card. 14. Jul.  
 Bonavita faber 1. Mart.  
 Bonerius ord. erem. 8. Febr.  
 Bonfilii ep. Fulgin. 27. Sept.  
 Bonifacius pp. I 25. Oct.  
 Bonifacius pp. IV 25. Mai.  
 Bonifacius et Thecla coni. 30. Aug.  
 Bonifacius archiep. cca. Russiam 19. Ju  
 Bonifacius archiep. Mogunt. 5. Jun.  
 Bonifacius ep. Ferent. 14. Mai.  
 Bonifacius ep. Lausan. 19. Febr.  
 Bonifacius Rom. m. 14. Mai.  
 Bonifacius Kirit. ep. 16. Mart.  
 Boninus m. Papiae 15. Mai.  
 Bonita v. 16. Oct.  
 Bonitus ep. Clarom. 15. Janr.  
 Bonizella vid. 6. Mai.  
 Bonmercatus cler. m. 19. Jun.  
 Bononius abb. Luceo. 30. Aug.  
 Bonosa conf. 7. Jul.  
 Bonosa v. 15. Jnli.  
 Bonosus et Maximianus mm. 21. Aug.  
 Bonosius ep. Salern. 14. Mai.  
 Bonosius ep. Trevir. 17. Febr.  
 Bonus conf. 22. Mai.  
 Bonus presb. m. 1. Aug.  
 Bosa ep. Ebor. 9. Mart.  
 Bossianus conf. 1. Sept.  
 Botuidus m. 28. Jul.  
 Botulphus abb. Ikanh. 17. Jun.  
 Bova abb. Remis 24. April.  
 Bradanus 20. Oct.  
 Braulius ep. Caesaraug. 28. Mart.  
 Braxedis v. 21. Jul.  
 Bregwynus archiep. Cant. 26. Aug.  
 Brendannus abb. 16. Mai.  
 Bretannion ep. Tomit. 25. Janr.  
 Brietia v. 11. Janr.  
 Brietius ep. 13. Nov.  
 Brietius ep. Martulae 9. Jul.  
 Bricton conf. 9. Jul.  
 Brietula v. m. 21. Oct.  
 Brigida v. Facs 1. Febr.  
 Brigida vid. Rom. 8. Oct.  
 Brigida v. Scot. 1. Febr.  
 Brigida vid. 23. Jul.  
 Briocus ep. 1. Mai.  
 Brithunus abb. Beverl. 15. Mai.  
 Brithwaldus archiep. Cant. 9. J  
 Brithwaldus ep. Wilton. 22. Jan  
 Britius ep. 23. Nov.  
 Britonius ep. Trevir. 5. Mai.  
 Brocardus prior 2. Sept.  
 Brothenus 18. Oct.  
 Bruno et Herbip. 17. Mai.  
 Bruno ep. Ruthen. 15. Oct.  
 Bruno ep. Sign. 18. Jul.

ep. Vertens.  
 archiep. Colon. 11. Oct.  
 archiep. in Prusia 14. Febr.  
 Bonifacius m. 19. Jun.  
 fund. ord. Carthus. 6. Oct.  
 plus ep. Scar. 6. Febr.  
 s ep. Smyrn. 6. Febr.  
 is reg. 26. Janr.  
 rdus ep. Herbipol. 14. Oct.

Burchardus ep. Wornat.  
 Burchardus presb. Helvet. 20. Aug.  
 Burchardus abb. S. Galli 4. Mart.  
 Burkhardus 11. Oct.  
 Burgundofora v. 2. April.  
 Burgundofora abbat. 3. April.  
 Buriena v. 29. Mai.  
 Busiris conf. 21. Janr.  
 Busso 27. Nov.

## C.

lus ep. Vienn. 14. Janr.  
 hus conf. 24. Oct.  
 s = Sophia seu Cad.  
 abb. Metis 6. Mart.  
 a v. 22. Nov.  
 i abbat. 12. Aug.  
 us presb. 3. Jun.  
 is ep. Eliberit. 1. Febr.  
 is ep. Metis 14. Oct.  
 nus = Coelestinus.  
 is = Cerealis.  
 a v. 15. Mai.  
 a v. 12. Janr.  
 us quaestor 25. Febr.  
 us ep. Arel. 27. Aug.  
 us m. 23. Mart.  
 is, Darius et al. 5 mm. 1. Nov.  
 us diac. m. 1. Nov.  
 is presb. m. 31. Aug.  
 conf. 25. Oct.  
 is 30. Mai.  
 us Thien. conf. 7. Aug.  
 Quintasius . . . mm. 10. Oct.  
 alat., Asterius . . . mm. 4. Mart.  
 t Alexander mm. 10. Mart.  
 t Crementius mm. 16. Apr.  
 Jactus . . . mm. 1. Janr.  
 ip. m. 22. Apr.  
 p. Mediol. 27. Sept.  
 Faustus . . . et soc. mm. 4. Oct.  
 d. 5. Oct.  
 nda m. 5. Febr.  
 us m. 17. Decbr.  
 rus ep. Mediol. 31. Jul. 9. Decbr.  
 lius et Palmatius mm. 10. Mai.  
 us ep. Carnot. 8. Oct.  
 us ep. Mediol. 31. Jul.  
 is m. 28. Janr.  
 s I pp. m. 14. Oct.  
 s ep. Tuderti 14. Aug.

Calixtus, Charisius . . . mm. 16. Apr.  
 Calixtus et Cyprianus mm. 27. Aug.  
 Calixtus, Felix . . . mm. 19. Decbr.  
 Calleta v. 6. Mart.  
 Callinica m. 22. Mart.  
 Callinicus m. 29. Jul.  
 Callinicus patr. Const. 23. Aug.  
 Calliopa m. 8. Jun.  
 Calliopius m. 7. Apr.  
 Callista m. 2. Sept.  
 Callistratus et al. 49 mil. mm. 26. Sept.  
 Calistus = Callixtus.  
 Calminius dux Aquit. 19. Aug.  
 Calocerus ep. Ravenn. 11. Febr.  
 Calocerus et Parthenius mm. 19. Mai.  
 Calocerus Brixienus. 18. Apr.  
 Calogerus presb. 18. Jun.  
 Caluppanus presb. 3. Mart.  
 Camelianus ep. Trec. 28. Jul.  
 Camella v. 16. Sept.  
 Camilla v. 3. Mart.  
 Camor m. 14. Mai.  
 Cancianus m. 11. Apr.  
 Candida 2. Decbr.  
 Candida v. m. 29. Aug. 20. Sept. 22. Oct.  
 Candida iun. 4. Sept.  
 Caudidus m. 3. Febr. 18. Mart. 3. Oct.  
 Candius, Piperion . . . mm. 11. Mart.  
 Canicus abb. 11. Oct.  
 Canio ep. Afer 25. Mai.  
 Canis recl. 10. Jun.  
 Canna, Sadwren . . . conf. 25. Oct.  
 Cannatus ep. Massil. 15. Oct.  
 Cannicus abb. Killkenn. 11. Oct.  
 Cantianus m. 30. Mai. 15. Jun.  
 Cantidius, Cantidianus et Sobeles mm. 5.  
 Aug.  
 Cantius, Cantianus . . . mm. 31. Mai.  
 Canutus 19. Janr.  
 Canutus Laward dux Sleswic. 7. Janr.

- Canutus m. rex Daniae 10. Jul.  
 Capistranus = Johannes de Capistr.  
 Capitolina et Erothois 27. Oct.  
 Caprasius abb. Lerin. 1. Jun.  
 Caprasius m. 20. Oct.  
 Capretes 8. Febr.  
 Capsius et Fides mm. 6. Oct.  
 Capuanus ep. Cadurc. 25. Oct.  
 Caradocus presb. 13. Apr.  
 Carannus m. 28. Mai.  
 Carentocus ep. in Wallia. 16. Mai.  
 Carilefus conf. 8. Jan.  
 Carilefus presb. 1. Jul.  
 Carilippus m. 28. April.  
 Carion m. 1. Febr.  
 Carissima v. 7. Sept.  
 Carissimus m. 6. Jul.  
 Carolina 8. Jul.  
 Carolus = Karolus.  
 Carpasius 4. Jun.  
 Carpius, Galata . . . mm. 13. Mart.  
 Carponius, Evaristus . . . mm. 14. Oct.  
 Carpophorus, Exanthus . . . mm. 7. Aug.  
 Carpophorus et Abundius mm. 9. Dec.  
 Carpus, Papyrus . . . et al. mm. 13. Apr.  
 Carpus ex 72 discip. 26. Mai.  
 Carpus, Maurus . . . mm. 27. Apr.  
 Carpus disc. s. Pauli ap. 13. Oct.  
 Carterius, Styriacus et soc. mm. 2. Nov.  
 Carterius presb. 8. Janr. 1. Febr.  
 Carthacus ep. 14. Mai.  
 Carus ep. Atini 29. Apr.  
 Casilda v. Hispan. 9. Apr.  
 Casimirus conf. 22. Mart.  
 Casimirus 16. Apr.  
 Casimirus Polon. rex 4. Mart.  
 Caspar rex 1. Janr.  
 Cassianus m. 14. Jul. 3. Decbr.  
 Cassianus ep. Augustod. 5. Aug.  
 Cassianus ep. Benev. 12. Aug.  
 Cassianus ep. Tuderti 13. Aug.  
 Cassianus m. in Italia 13. Aug.  
 Cassianus presb. 23. Jul.  
 Cassius, Victorinus et soc. mm. 15. Mai.  
 Cassius ep. Narniens. 29. Jun.  
 Cassius, Victor . . . mm. 18. Mai.  
 Cassius et Florentius mm. 10. Oct.  
 Castinitus reg. filius 4. Mart.  
 Castor ep. Aptae Jul. 21. Sept.  
 Castor presb. Confli. 13. Febr.  
 Castor, Dorotheus . . . mm. 28. Mart.  
 Castor, Dionysius . . . mm. 16. Mart.  
 Castor et Stephanus mm. 27. Apr.  
 Castora vid. 14. Jun.  
 Castorius m. 8. Nov.  
 Castrensis ep. 11. Febr.  
 Castricianus ep. 1. Decbr.  
 Castala 25. Janr.  
 Castulus m. 12. Janr. 26. Mart.  
 Castulus et Euprepis mm. 30. Nov.  
 Casturus ep. Vienn. 14. Oct.  
 Castus et Aemilius mm. 22. Mai.  
 Castus et Cassius ep. 22. Mai.  
 Castus et Desiderius mm. 30. Sept.  
 Castus et Secundinus ep. 1. Jul.  
 Cataldus ep. Tarent. 10. Mai.  
 Catellus ep. Stabiens. 19. Janr.  
 Catharina v. m. 25. Nov.  
 Catharina de Bologna 9. Mart.  
 Catharina fil. s. Brigittae 24. Mart.  
 Catharina Flisca 15. Sept.  
 Catharina Palantina 6. Apr.  
 Catharina sanctim. 4. Jul.  
 Catharina Senensis 29. Apr.  
 Cathedra s. Petri Antioch. 22. Febr.  
 Cathedra s. Petri Romae 18. Janr.  
 Catulinus 23. Apr.  
 Catulinus, Januarius . . . mm. 15. Jul.  
 Catulinus, Saturninus . . . mm. 23. Apr.  
 Catullinus m. 2. Dec.  
 Catus m. 19. Janr.  
 Caurinus m. 28. Mai.  
 Ceadda ep. Merciorum 2. Mart.  
 Cecharodus ep. Lunens. 16. Jun.  
 Cecra et 270 mm. 16. Oct.  
 Cedda ep. Londin. 7. Janr.  
 Cedda ep. Saxon. 26. Oct.  
 Cedmonus mon. 11. Febr.  
 Cedonius ep. Aquis Sext. 23. Aug.  
 Celer m. 28. Febr.  
 Celerina m. 3. Febr.  
 Celerinus conf. 3. Febr. 13. Apr. 7. ~~Ma~~  
 Celestinus pp. 7. Jun.  
 Celsinus presb. Remis 25. Oct.  
 Celsus conf. 12. Jun.  
 Celsus puer 9. Janr.  
 Celsus ep. Armacan. 6. Apr.  
 Celsus et Clemens mm. 21. Nov.  
 Celsus ep. Trevir. 23. Febr.  
 Celsus ep. Trevir. 4. Janr.  
 Celsus conf. 7. Aug.  
 Censurius ep. Autissiod. 10. Jun.  
 Centolla et Helena mm. 13. Aug.  
 Centum sexag. quinq. mil. mm. 10. ~~Ma~~  
 Centum viginti mm. 6. Apr.  
 Ceolfrius abb. Girwens. 25. Sept.  
 Ceolfulphus rex Northumb. 15. Janr.  
 Ceratius ep. Gratianop. ? Jun.  
 Ceraunius ep. 27. Sept.  
 Cerbonius ep. Hetrur. 10. Oct.  
 Cercyra v. m. 29. Apr.  
 Cerdo ep. Alex. 15. Jun.  
 Cerealis, Papyrus . . . mm. 28. Febr.  
 Cerealis, Theodorus . . . mm. 29. ~~Ma~~  
 Ceremicus diac. 7. Mai.  
 Ceryeus 27. Mart.  
 Cesiarius Odrovantius 16. Jul.  
 Cetheus ep. Amitern. 13. Jan.  
 Chaeremon anach. 16. Aug.  
 Chaeremon et soc. mm. 4. Oct.



- ep. m. 22. Dec.  
 ep. Landun. 6. Sept.  
 s ep. 28. Sept.  
 s presb. 10. Febr.  
 8. Janr.  
 16. Apr.  
 Oct.  
 m. 5. Oct.  
 ). Sept.  
 Palaestin. 28. Sept.  
 . 13. Oct.  
 n. 3. Mart.  
 abbat. 25. Oct.  
 Kilianus.  
 ). April.  
 presb. 7. Sept.  
 ep. Metis 8. Jun.  
 7. April.  
 Clotildis.  
 n. 13. Jul.  
 = Colomannus.  
 = Conradus.  
 abb. 17. Sept.  
 . in Sicilia 6. Aug.  
 Syrac. 3. Jul.  
 . 29. Nov.  
 m. 24. Nov.  
 resb. m. 22. April.  
 Crispina.  
 s m. 13. Mai.  
 27. Oct.  
 i. Mai. 26. Jul. 15. Decbr.  
 . April. 16. Mai.  
 14. Mai.  
 sa m. 13. Mart.  
 m. 10. Mai.  
 3. ord. Aug. 14. Febr.  
 abilis 24. Jun.  
 mbulens 22. Jun.  
 24. Jul.  
 m. 25. Jul.  
 15. Mart.  
 et Cono 5. Jun.  
 7. Janr.  
 ep. Mett. 6. Mart.  
 Sagiens. 3. Sept.  
 i. e. Rupertus 27. Mart. 24.  
 p. 2. Decbr.  
 abb. 17. Sept.  
 = Clothildis.  
 is m. 17. Febr.  
 et Daria mm. 25. Oct.  
 et Fortun. presb. 15. Mai.  
 m. 24. Nov.  
 conf. 27. Febr.  
 . 7. Febr.  
 ep. m. 12. Mai.  
 27. Janr.  
 11. Mart.  
 Chumaldus et Gilaris 25. Sept.  
 Chunegildis v. 3. Mart.  
 Chunegundis = Kunigunda.  
 Chunialdus presb. 24. Sept.  
 Chunibertus = Cunibertus  
 Chunradus = Conradus.  
 Chutbertus = Cutbertus.  
 Chyman diac. 19. April.  
 Ciccus conf. 4. Aug.  
 Cilinia mat. s. Remigii 21. Oct.  
 Cilinia v. 21. Oct.  
 Cindeus presb. m. 11, Jul.  
 Cinnia v. 1. Febr.  
 Ciprianus = Cyprianus.  
 Circumcisio Domini 1. Janr.  
 Cirenia = Cyrenia.  
 Cirinus = Cyrinus.  
 Cirus = Cyrus.  
 Cistina 29. Mai  
 Clamannus ep. 5. Oct.  
 Clara v. disc. s. Francisci 12. Aug.  
 Clara de Cruce 18. Aug.  
 Clara Gambacorta 17. April.  
 Clarentius ep. Vienn. 25. April.  
 Clarus abb. Vienn. 1. Janr.  
 Clarus ep. Lactoræ 1. Jun. .  
 Clarus ep. Namnet. 10. Oct.  
 Clarus mon Seligenst. 1. Janr.  
 Clarus ep. mart. 4. Nov.  
 Clarus presb. 8. Nov.  
 Claritus fund. 25. Mai.  
 Clateus ep. Brix. 4. Jun.  
 Claudianus conf. 6. Mart.  
 Claudianus m. 5. April.  
 Claudius, Diodorus . . . mm. 5. April.  
 Claudius, Nicostratus . . . mm. 7. Jul.  
 Claudius, Justus . . . et soc. mm. 21. Jul.  
 Claudius, Asterius . . . mm. 23. Aug.  
 Claudius et Simplicius mm. 8. Nov.  
 Claudius ep. Vesont. 6. Jun.  
 Claudius ep. Vienn. 1. Jun.  
 Claudius et al. mm. 23. Aug.  
 Claudius Appollinaris ep. 7. Febr.  
 Claudius, Carbonannus mm. 8. Janr.  
 Claudius m. 14. Mai.  
 Claudius, Sabinus . . . mm. 21. Febr.  
 Claudius, Hubertus et Victor 30. Oct.  
 Claudius tribunus et uxor . . . mm. 3.  
 Decbr.  
 Claudio, Eugenius . . . 3. Janr.  
 Clemens abb. Syracus. 5. Mart.  
 Clemens erem. 8. Apr.  
 Clemens m. 23. Febr.  
 Clemens poeta 30. April.  
 Clemens presb. 20. Janr. 17. Oct.  
 Clemens ep. 23. Janr.  
 Clemens pp. m. 23. Nov.  
 Clementinus, Theodatus . . . mm. 14. Nov.  
 Cleomenes m. 23. Dec.  
 Cleonicus, Eutropius . . . mm. 3. Mart.

- Cleonicus et Stratonicus m. 24. Jul.  
 Cleopatronia v. 8. Mart.  
 Cleophas Christi disc. 25. Sept.  
 Clerius thaumaturg. 29. April.  
 Clerus diac. m. 7. Janr. 14. Janr.  
 Cletus conf. 25. Oct.  
 Cletus pp. m. 26. April.  
 Climacus abb. 30. Mart.  
 Clinicus conf. 30. Mart.  
 Clinius mon. Casin. 30. Mart.  
 Clintancus rex Angl. 19. Aug.  
 Clodesindis = Glodesindis.  
 Clodoaldus pr. conf. 7. Sept.  
 Clodulphus ep. Metis 8. Jun.  
 Clothildis reg. Gall. 3. Jun.  
 Clotsendis abbat. Marchian. 30. Jun.  
 Clusius presb. 6. Apr.  
 Codratus, Dionysius . . . mm. 10. Mart.  
 Codratus, Acacius . . . mm. 4. Mart.  
 Codratus, Saturninus . . . mm. 9. Mai.  
 Coelestina v. 6. Apr.  
 Coelestinus, Felix . . . mm. 4. Mai.  
 Coelestinus m. 13. Febr. 17. Mai. 25. Mai.  
 Coelestinus I pp. 6. Apr.  
 Coemginus abb. Glindelac. 3. Jun.  
 Coengenius conf. 7. Jun.  
 Cohors integra militum 8. Mai.  
 Cointa m. 8. Febr.  
 Coleta v. 6. Mart.  
 Colianus ep. Adriae 7. Febr.  
 Colinducis fem. 11. Jul.  
 Colomanus ep. Dromor. 7. Jun.  
 Colmanus ep. Lindisf. 18. Febr.  
 Colmanus ep. Killruadh. 16. Oct.  
 Colmocus ep. in Scot. 6. Jun.  
 Colomannus m. 13. Oct.  
 Colomannus presb. m. 8. Jul.  
 Colomannus abb. 21. Nov.  
 Colomba m. 20. Jul.  
 Colonatus 8. Jul.  
 Columba v. m. 16. Mart. 1. Mai. 31. Dec.  
 Columba abb. Hyens. 9. Jun.  
 Columba Reatina v. 20. Mai.  
 Columba s. sanctim. 17. Sept.  
 Columbanus abb. Bobiens. 21. Nov.  
 Columbanus abb. 15. Febr.  
 Columbanus presb. 19. Oct.  
 Columbinus 31. Jul.  
 Columbus presb. 9. Jun. •  
 Comgallus abb. Benchor. 10. Mai.  
 Comganus abb. Glinnuss. 27. Febr.  
 Cominius m. 1. Mai.  
 Comitissa v. Venet. 8. Sept.  
 Commemoratio latronis, qui in cruce Christi  
 confessus est 25. Mart.  
 Commemoratio X mil. mm. 18. Mart.  
 Commemoratio s. Pauli ap. 30. Jun.  
 Commemoratio stigmatum s. Francisci 17.  
 Octbr.  
 Commemoratio s. Mariae de Victoria 7. Oct.
- Commemoratio omnium fidelium 2. Novbr.  
 Commemoratio omn. sanctorum 1. Novbr.  
 Communis m. 8. Febr.  
 Compagnus conf. 8. Oct.  
 Conaldus abb. 15. Jun.  
 Conceptio B. M. V. 25. Mart. 8. Decbr.  
 Concessa m. 8. Apr.  
 Concessus, Solutor . . . mm. 8. Apr.  
 Concors ep. Camber. 4. Jun.  
 Concordia 18. Febr.  
 Concordia m. 13. Aug.  
 Concordius presb. m. 1. Janr.  
 Condedus anach. 21. Oct.  
 Conganus abb. in Scot. 13. Oct.  
 Conoganus ep. Corisop. 15. Oct.  
 Conon m. 5. Mart.  
 Conon m. c. fil. Iconico 29. Mai.  
 Conon mon. in Sicil. 28. Mart.  
 Conon abb. Penthuclae 19. Febr.  
 Conradus archiep. Trever. 1. Jun.  
 Conradus ep. Augustan. 26. Novbr.  
 Conradus fund. Montis Angelor. 2. Mai.  
 Conradus Milianus 18. April.  
 Conradus Nantuinus 7. Aug.  
 Conradus ep. Constantiens. 26. Nov.  
 Conradus Placentinus 19. Febr.  
 Consortia v. 22. Jun.  
 Constabilis abb. Cavens. 17. Febr.  
 Constantia Xira 30. Mai.  
 Constantia Augusta 18. Febr.  
 Constantinus abb. Casin. 22. Oct.  
 Constantinus conf. 23. Sept.  
 Constantinus rex, mon. m. 29. Jul.  
 Constantinus ep. m. 29. Janr.  
 Constantinus ep. Vapinc. 12. Apr.  
 Constantinus M. imp. 21. Mai.  
 Constantinus patr. 29. Jul.  
 Constantius ep. 1. Sept.  
 Constantius conf. 23. Sept. 30. Nov.  
 Constantius ep. m. 29. Janr.  
 Constantius ep. in Italia 14. Mai.  
 Consul ep. Comi 7. Jul.  
 Contardus peregr. 16. Apr.  
 Contextus ep. Baioc. 19. Janr.  
 Convallus archidiacon. 18. Mai.  
 Conversio s. Pauli 25. Janr.  
 Conversio s. Benedicti 21. Mart.  
 Conversio s. Augustini 5. Mai.  
 Conwoion abb. Roton. 5. Janr.  
 Copres conf. 8. Febr.  
 Coprica, Victor . . . mm. 7. Apr.  
 Corbinianus ep. Frising. 8. Sept.  
 Corcodemus diac. Antise. 4. Mai.  
 Cordula v. m. 22. Oct.  
 Cornelia m. 31. Mart.  
 Cornelius m. 15. Janr. 16. Febr.  
 Cornelius ep. Caosar. 2. Febr.  
 Cornelius exorcista 23. Janr.  
 Cornelius pp. m. 14. Sept.  
 Cornutus sacerdot. 12. Septbr.

- a 30 mil. mm. 1. Janr.  
 a mm. 14. Mai.  
 a v. . . . mm. 24. Apr.  
 ion et al. mm. 30. Oct.  
 us ep. in Hibernia 6. Mart.  
 us presb. 30. Janr.  
 rus 19. Nov.  
 a v. 23. Janr.  
 s et Damianus mm. 27. Sept.  
 s ep. Maiumae 14. Oct.  
 s ep. Chalcedon. 18. Apr.  
 s archiep. Panorm. 10. Sept.  
 s erem. 2. Sept.  
 s, Eugenius et soc. mm. 6. Sept.  
 i m. 15. Febr.  
 s ep. Simorr. 6. Jun.  
 ntius m. 16. Apr.  
 ns m. 14. Apr.  
 ns, Dioscorides . . . mm. 28. Mai.  
 ns disc. s. Pauli 27. Jun.  
 ns conf. 19. Apr.  
 ntia m. 15. Jun. 19. Aug.  
 ntiana m. 5. Mai.  
 ntianus m. 31. Mai.  
 ntianus, Victor . . . mm. 14. Sept.  
 ntio m. 10. Aug.  
 ntius ep. Vienn. 29. Dec.  
 ntius m. Rom. 14. Sept.  
 ntius presb. 4. Mai.  
 ntius subdiac. 19. Apr.  
 s et soc. mm. 24. Oct.  
 nius, Zeno . . . mm. 23. Febr.  
 a v. m. 5. Dec.  
 us et Crispinianus mm. 25. Oct.  
 us I et III ep. Ticin. 7. Janr.  
 us et Restitutus mm. 10. Jun.  
 s et Caius disc. s. Pauli 4. Oct.  
 m. Caesar. 8. Jun.  
 us abb. Roscr. 28. Apr.  
 us ep. Hibern. 9. Febr.  
 diac. m. 12. Sept.  
 xi 2 mm. 13. Febr.  
 xi 10000 mm. 22. Jun.  
 xio Domini 25. Mart.  
 ion ep. Vergii 1. Apr.  
 ias m. 25. Jul.  
 s ep. Hibern. 18. Febr.  
 us ep. Scotus 9. Jun.  
 nda v. 9. Sept.  
 v. m. 12. Jun.  
 rtus ep. Colon. 12. Nov.  
 nda 3. Mart.  
 ndis = Kunegunda.
- Cuno abb. Sigeb. 29. Mai.  
 Curentus m. 18. Mart.  
 Curonotus ep. m. 12. Sept.  
 Cuthbertus ep. Lindisf. 20. Mart.  
 Cuthbertus mon. 31. Aug.  
 Cuthburga regina 31. Aug.  
 Cuthmannus conf. 8. Febr.  
 Cutias 18. Febr.  
 Cyconia, Hirenis . . . mm. 5. Apr.  
 Cyprianus et Justina mm. 26. Sept.  
 Cyprianus ep. m. 19. Mart.  
 Cyprianus ep. Carthag. 14. Sept.  
 Cyprianus ep. Brix. 21. Apr.  
 Cyprianus ep. Telon. 3. Oct.  
 Cyprianus abb. 9. Dec.  
 Cyprianus et soc. mm. 12. Oct.  
 Cyprianus et Cornelius m. 24. Sept.  
 Cyrenia et Juliana mm. 1. Nov.  
 Cyria, Musca . . . mm. 17. Jul.  
 Cyria, Valeria . . . mm. 6. Jun.  
 Cyriaca et al. 5 virg. mm. 19. Mai.  
 Cyriaca vid. m. 21. Aug.  
 Cyriaca, Pampianus . . . mm. 16. Mart.  
 Cyriacus et Apollinaris mm. 21. Jan.  
 Cyriacus, Apronianus et soc. 29. Jan.  
 Cyriacus et al. 10 mm. 7. Apr.  
 Cyriacus abb. 29. Sept.  
 Cyriacus ep. m. 4. Mai.  
 Cyriacus, Largus . . . mm. 8. Aug.  
 Cyriacus et Paula mm. 18. Jun.  
 Cyriacus, Paulillus . . . mm. 19. Dec.  
 Cyricus et Julitta 16. Jun.  
 Cyrilla m. 5. Jul.  
 Cyrilla v. m. 28. Oct.  
 Cyrillus et Methodius ep. 9. Mart. (Jul.)  
 Cyrillus ep. 9. Jul.  
 Cyrillus ep. Hierosol. 18. Mart.  
 Cyrillus ep. Trevir. 19. Mai.  
 Cyrillus prior gen. 6. Mart.  
 Cyrillus patr. Alex. 28. Janr.  
 Cyrillus patr. Antioch. 22. Jul.  
 Cyrillus m. 26. Apr.  
 Cyrillus, Rogatus . . . mm. 8. Mart.  
 Cyrillus diac. m. 29. Mart.  
 Cyrillus, Aquila . . . mm. 28. Apr. 1. Aug.  
 Cyrinus m. 4. Mai.  
 Cyrinus, Primus . . . mm. 3. Jaur.  
 Cyrinus, s. auch Quirinus.  
 Cyrius Bassianus . . . mm. 14. Febr.  
 Cyrius et Candidus mm. 9. Mart.  
 Cyrus ep. Carthag. 14. Jul.  
 Cyrus et Johannes mm. 31. Janr.  
 Cyrus patr. Constantinop. 8. Janr.

**D.**

- Dadas, Casdon uxor . . . 29. Sept.  
 Daderca v. 6. Jul.  
 Dado ep. Rothom. 24. Aug.  
 Dafrosa m. Rom. 4. Janr.  
 Dagobertus r. Franc. 23. Decb.  
 Dalphinus ep. Lugdun. 28. Sept.  
 Dalmatius ep. m. 5. Dec.  
 Dalmatius ep. Ruthen. 2. Nov.  
 Dalmatius Moner 24. Sept.  
 Dalmatus archimandr. 3. Aug.  
 Damasus pp. 11. Dec.  
 Damianus mil. m. 12. Febr.  
 Damianus ep. Ticin. 12. Apr.  
 Damianus m. 12. Febr. 27. Decbr.  
 Danactes m. 16. Janr.  
 Danda, Eunice . . . mm. 7. Mart.  
 Daniel m. 22. Apr.  
 Daniel Venetiis 31. Mart.  
 Daniel proph. 21. Jul.  
 Daniel levit. m. 8. Janr.  
 Daniel, Samuel . . . mm. 13. Oct.  
 Daniel stylita 11. Dec.  
 Danniis presb. 12. Mai.  
 Daria Constantinop. 19. Jul.  
 Daria et Derbilia vv. 26. Oct.  
 Darius 8. Apr.  
 Darius, Zosimus . . . mm. 20. Oct. 19. Dec.  
 Darludacha v. 1. Febr.  
 Dasius Axiopoli 4. Oct.  
 Dasius ep. m. 20. Nov.  
 Dasius, Zoticus . . . mm. 21. Oct.  
 Dathus ep. Ravenn. 3. Jul.  
 Datianus m. 16. Mart. 31. Mai.  
 Datus ep. Mediol. 14. Janr.  
 Datus, Reatrius et soc. 27. Janr.  
 Dativus, Julianus . . . mm. 26. Janr.  
 Datlevertus ep. 27. Mai.  
 Davanzatus conf. 7. Jul.  
 David abb. Sneving. 15. Jul.  
 David archiep. Menev. 1. Mart.  
 David rex 30. Dec.  
 David erem. 26. Jun.  
 Davinus conf. 3. Jun.  
 Declanus ep. Ardmor. 24. Jul.  
 Decorosus ep. Capnan. 15. Febr.  
 Decollatio s. Johannis Bapt. 29. Aug.  
 Decronus, Arion . . . mm. 22. Mart.  
 Decumanus erem. 27. Aug.  
 Dedicatio S. M. ad Nives 9. Aug.  
 Dedicatio basil. Salvatoris 9. Nov.  
 Dedicatio basil. Petri et Pauli 18. Nov.  
 Defendens et soc. mm. 2. Janr.  
 Degas ep. Hibern. 18. Aug.  
 Deicolus abbas Lutrens. 18. Janr.  
 Delphinus ep. 24. Dec.  
 Demes et Protion mm. 12. Apr.  
 Demetria v. m. 21. Jun.  
 Demetrius m. 14. Aug. 8. Oct.  
 Demetrius 5. Jul.  
 Demetrius, Atticus . . . mm. 11. Mai.  
 Demetrius Denactes . . . mm. 6. Mai.  
 Demetrius diae. . . . m. 9. Apr.  
 Demetrius ep. Alexandr. 9. Oct.  
 Demetrius Scevophylax 25. Janr.  
 Demetrius ep. Vapincens. 26. Oct.  
 Demetrius et Honorius mm. 21. Nov.  
 Demetrius ep. et al. mm. 10. Nov.  
 Demetrius, Honoratus . . . mm. 22. Dec.  
 Demetrius, Concessus . . . mm. 9. Apr.  
 Democritus, Secundus . . . mm. 31. Jul.  
 Dentlinus puer 14. Jul.  
 Deo-Carus abb. Hernried. 7. Jun.  
 Deodatus abb. Blesena. 24. Apr.  
 Deodatus conf. 27. Sept.  
 Deodatus ep. Nolan. 27. Jun.  
 Deodatus ep. Vienn. 15. Oct.  
 Deodatus ep. Nivern. 19. Jun.  
 Deogratias ep. Carthag. 22. Mart.  
 Depositio s. Henrici conf. 2. Sept.  
 Depositio s. Ioannis presb. 28. Jaar.  
 Depositio s. Juliani ep. 27. Janr.  
 Depositio s. Sulpicii pii 17. Janr.  
 Depositio s. Aaron levit. 1. Jul.  
 Derphuta m. 20. Mart.  
 Desas ep. m. 9. Apr.  
 Desibodus ep. 8. Jul.  
 Desideratus ep. Bitur. 8. Mai.  
 Desideratus ep. Arvera. 11. Febr.  
 Desideratus ep. Biscont. 27. Jul.  
 Desiderius abb. conf. 19. Oct.  
 Desiderius ep. Cadurc.  
 Desiderius ep. in Alastia 18. Sept.  
 Desiderius ep. Vienn. 23. Mai.  
 Desiderius ep. Lingon. 23. Mai.  
 Desponsatio B. M. V. 22. Janr.  
 Designatus ep. Traiect. 13. Janr.  
 Deusdedit conf. 10. Aug.  
 Deusdedit abb. Casin. 9. Oct.  
 Deusdedit pp. 8. Nov.  
 Deusdedit ep. 10. Dec.  
 Deusdedit archiep. Cantuar. 15. Jul.  
 Dentherius 21. Jun.  
 Devota m. 27. Janr.  
 Diana ord. s. Domin. 10. Jun.  
 Diateria v. 2. Oct.  
 Dicientius ep. Santon. 25. Jun.  
 Diceus 21. Oct.  
 Dictinus ep. Asturic. 24. Jul.  
 Didacus conf. 13. Nov.  
 Didara, Bisoes . . . mm. 23. Jun.

- nus et Theodora m. 28. Apr.  
 nus presb. 5. Apr.  
 cus 6. Mai.  
 v. 11. Aug.  
 -Merita m. 17. Jun.  
 et Merita v. mm. 22. Sept.  
 nimus, Gordianus . . . mm. 9. Jul.  
 rianus ep. Veron. 15. Mai.  
 na 15. Mai.  
 us, Zoticus mm. 4. Jun.  
 rchimandr. 19. Jul.  
 rus m. 26. Febr. 13. Jun.  
 rus presb. et soc. 17. Jaar.  
 rus et Rodopianus mm. 3. Mai.  
 rus, Diomedes . . . mm. 11. Sept.  
 lus, Matrona . . . mm. 12. Sept.  
 nes et Stephanus mm. 3. Aug.  
 nes m. 6. Apr.  
 rdes m. 9. Jun.  
 rdes medic. 16. Aug.  
 rdes, Eulampius mm. 30. Jun.  
 rdes, Julianus mm. 2. Sept.  
 m. 8. Mart.  
 , Alexandra . . . 14. Mart.  
 sia, Dativa . . . mm. 6. Dec.  
 sius Areop. ep. 9. Oct.  
 sius ep. Alex. (8. Febr.) 3. Oct.  
 sius et Ammonius mm. 14. Febr.  
 sius ep. Mediol. 25. Mai.  
 sius et Privatus mm. 20. Sept.  
 sius, Aemilianus . . . mm. 8. Febr.  
 sius, Celsus . . . mm. 12. Jun.  
 sius pp. 26. Dec.  
 sius Carthus. 12. Mart.  
 sius ep. Bulgar. 26. Jun.  
 sius ep. Augustan. 26. Febr.  
 sius ep., Januarius . . . mm. 8. Oct.  
 sius ep. Corinth. 8. Apr.  
 sius ep. Vienn. 9. Mai.  
 lus 12. Sept.  
 rides m. 11. Mai.  
 rus m. 18. Mai. 20. Aug.  
 rus et Marinus mm. 17. Jan.  
 tus ep. 8. Jul.  
 2. Jul.  
 Apostolorum 15. Jul.  
 nus ep. 5. Oct.  
 Cornius . . . mm. 12. Jul.  
 7. 28. Sept.  
 lus abb. 10. Sept.  
 le Hascha 30. Mart.  
 nus ep. Vienn. 1. April.  
 el 14. Jun.  
 alus, Tuscus . . . mm. 10. Sept.  
 gartus ep. 24. Mart.  
 us m. 8. 23. Mart.  
 us mon. 7. Aug.  
 lla 20. Apr.  
 us 5. Jul.  
 a et Ancillo 5. Apr.
- Dominanda 31. Dec.  
 Dominator ep. 5. Nov.  
 Dominica, Georgius . . . conf. 8. Janr.  
 Dominica v. et m. 13. Mai. 6. Jul.  
 Dominicus fund. ord. pr. 4. Aug.  
 Dominicus abb. iuxta Soram 22. Janr.  
 Dominicus Calciatensis 12. Mai.  
 Dominicus Vallius 31. Aug.  
 Dominicus Leonesus 20. Apr.  
 Dominicus Vernagallus 20. Apr.  
 Dominicus loricatus 14. Oct.  
 Dominicus ep. conf. 20. Dec.  
 Dominicus, Victor . . . mm. 29. Dec.  
 Dominus m. 13. Oct.  
 Domitianus abb. ap. Segusian. 1. Jul.  
 Domitianus ep. Catalaun. 9. Aug.  
 Domitianus ep. Meliten. 10. Janr.  
 Domitianus ep. Traiect. 7. Mai.  
 Domitianus mon. 27. Janr.  
 Domitianus dux Carinth. 5. Febr.  
 Domitila v. 7. Mai.  
 Domitius m. 5. Jul. 16. Jul.  
 Domitius, Pelagia . . . mm. 23. Mart.  
 Domitius presb. 23. Oct.  
 Domna v. m. 26. Dec.  
 Domnalis ep. 16. Mai.  
 Domnina et soc. v. m. 14. Apr.  
 Domnina m. 12. Oct.  
 Domnina, Berinna . . . mm. 4. Oct.  
 Domnina v. 1. Mart.  
 Dominus m. conf. 9. Oct.  
 Dominus ep. 13. Febr.  
 Dominus diac. 15. Mai.  
 Dominus, Theotrinus . . . mm. 5. Nov.  
 Dominus, Victor . . . mm. 30. Mart.  
 Domnio m. 5. Janr. 16. Jul.  
 Domnio ep. m. 11. Apr.  
 Domnolenus conf. 21. Oct.  
 Domnolus ep. Cenom. 16. Mai.  
 Domnolus ep. Vienn. 16. Jun.  
 Domnonus m. 5. Jaar.  
 Domnus ep. Vienn. 3. Nov.  
 Donanus abb. in Scot. 17. Apr.  
 Donanus et 52 discip. 17. Apr.  
 Donata, Paulina . . . 31. Dec.  
 Donatianus et Rogatianus mm. 24. Mai.  
 Donatianus ep. Catal. 7. Aug.  
 Donatianus ep. Remens. 6. Sept.  
 Donatianus ep. conf. 14. Oct.  
 Donatianus, Praesidius . . . ep. 6. Sept.  
 Donatus ep. et Afra 7. Aug.  
 Donatus m. 1. Mart. 30. Jun.  
 Donatus, Sabinus . . . mm. 25. Janr.  
 Donatus, Secundinus . . . mm. 17. Febr.  
 Donatus, Justus . . . mm. 25. Febr.  
 Donatus ep. Fesul. 22. Oct.  
 Donatus ep. Thmvi 22. Mai.  
 Donatus, Romulus . . . mm. 21. Aug.  
 Donatus, Castulus . . . mm. 23. Janr.  
 Donatus, Cleagns . . . mm. 9. Sept.

- Donevaldus conf. 15. Jul.  
 Dormientes septem 27. Jul.  
 Dorostolus, Chrestus . . . mm. 8. Jun.  
 Dorothea v. m. 6. Febr.  
 Dorothea Prussiae patrona 25. Jun.  
 Dorothea 19. Sept.  
 Dorotheus et Gorgonius mm. 9. Sept.  
 Dorotheus ep. m. 9. Oct.  
 Dorotheus archimandr. 5. Jun.  
 Dorotheus Thebanus 5. Jun.  
 Dorotheus ep. Tyri 5. Jun.  
 Dorotheus erem. 15. Mai.  
 Dorotheus presb. 30. Apr.  
 Dositheus mon. 23. Febr.  
 Drausius ep. Suess. 5. Mart.  
 Droctoveus abb. Paris. 10. Mart.  
 Drogo recl. Seburgi 16. Apr.  
 Drosis v. m. 22. Sept.  
 Drostenus conf. 11. Jul.  
 Drusus et Zosimus mm. 14. Dec.  
 Druthmarus abb. Corbei. 13. Aug.  
 Dubricius archiep. Urb. Leg. ?  
 Dula ancilla m. 25. Mart.  
 Dulas m. 15. Jun.  
 Dulcardus erem. 25. Oct.  
 Dulcidius ep. Aginni 17. Oct.  
 Dulcissima v. m. 16. Sept.  
 Dulcissimus et Carissimus mm. 6. Jul.  
 Dunstanus ep. Cantuar. 19. Mai.  
 Duo anonymi 19. Jun.  
 Duo monachi mm. 14. Mart.  
 Duo mm. 6. Apr.  
 Duodecim fratres mm. 1. Sept.  
 Duodecim millia mm. 15. Febr.  
 Duodecim socii Anastasii. Jul.  
 Duthacus ep. Rossensis 8. Mart.  
 Dymna v. m. 15. Mai.

---

## E.

- Eadbertus ep. Lindisfarn. 6. Mai.  
 Eadburga sanctim. Wint. ?  
 Eadburga filia Edouardi I 15. Jun.  
 Eadfridus abb. S. Albani. ?  
 Eadgitha sanctim. Wilton. 16. Sept.  
 Eadmundus = Edmundus.  
 Eanswida abbat. Folkost. 31. Aug.  
 Earcongota regia v. Angl. 23. Febr.  
 Easterwinus abb. Wirensis 7. Mart.  
 Eata abb. Lindisf. 26. Oct.  
 Ebba abbat. Coludens. 25. Aug.  
 Ebbo ep. Senon. 27. Aug.  
 Eberhardus 8. Janr. 23. Mart.  
 Eberhardus archiep. Salisburg. 22. Jun.  
 Eberhardus comes Nelleburg. 7. Apr.  
 Eberhardus praep. Marchtall. 17. Apr.  
 Eberhardus I abb. Einsidl. 14. Aug.  
 Eberhardus opilio 28. Sept.  
 Ebreghisilus ep. Meldens. 31. Aug.  
 Ebreghisus ep. Traiect. 24. Oct.  
 Ebremundus abb. Fontanet. 10. Jun.  
 Ebrulphus abb. Bellovac. 25. Jul.  
 Ebrulphus abb. Uticens. 29. Dec.  
 Ecclesius ep. Ravenn. 27. Jul.  
 Ecianus ep. Cluainfod. 11. Febr.  
 Edelburga abbat. Eboriac. 7. Jul.  
 Edesius m. 8. Apr.  
 Edicius ep. Vicenn. 23. Oct.  
 Edictius m. 13. Mart.  
 Edigna v. regia 26. Febr.  
 Edilbertus rex Cantior. 24. Febr.  
 Edilburga reg. Anglor. fil. 7. Jul.  
 Ediltrudis reg. v. 23. Jun.  
 Edistius m. 12. Oct.  
 Editha = Eadgitha.  
 Edmundus archiep. Cantuar. 16. Nov.  
 Edmundus rex m. 20. Nov.  
 Eduardus rex Angl. 5. Janr. 18. Mart.  
 Eductio Domini de Aegypto 11. Janr.  
 Edwinus rex Nordhumb. 12. Oct.  
 Eelko abb. Lidlomens. 22. Mart.  
 Egbertus presb. conf. 24. Apr.  
 Egdo { presb. et al. 7 mm. 12. Mart.  
 Egdunius {  
 Egelnthous archiep. Cantuar. 30. Oct.  
 Egemonius ep. Augustod. 8. Janr.  
 Egermanus ep. 3. Nov.  
 Egesippus 7. Apr.  
 Egil = Eigil.  
 Egwinus ep. Wigorn. 11. Janr.  
 Egydius 1. Sept.  
 Ehoarnus erem. 11. Febr.  
 Ehrenfridus 12. Oct.  
 Eigil abb. Fuldens. ?  
 Eigil archiep. Senon. 29. Mai.  
 Einbetta, Vorbetta . . . vv. 16. Sept.  
 Eladius, Eminus . . . mm. 8. Jul.  
 Elaphius ep. Catalaun. 19. Aug.  
 Elradus abb. Novalic. Mart.  
 Eleazar senex 1. Aug.  
 Eleazarus 27. Sept.  
 Elena Aeg. 16. Apr.  
 Elenara v. m. 2. April.  
 Eleonora 2. Febr.

- un rex Aeth. 27. Oct.  
 adius ep. 14. Febr.  
 pus m. 17. Janr.  
 erius abb. Rom. 6. Sept.  
 erius ep. m. Rom. 18. Apr.  
 erius abb. Spoletiu. 18. Apr.  
 erius ep. Autiss. 16. Aug.  
 erius pp. 26. Mai.  
 erius et soc. mm. 2. Oct.  
 erius Theas 21. Mai.  
 erius diac. 9. Oct.  
 erius ep. Tornac. 20. Febr.  
 erius ep. m. 17. Apr.  
 erius et Anthia 18. Mart.  
 erius et Leo 8. Aug.  
 erius m. 4. Aug.  
 erius ep. conf. 16. Aug.  
 rus m. 27. Sept.  
 rus Persa . . . mm. 13. Apr.  
 ) s. Crucis 14. Sept.  
 ) Henrici ducis conf. 5. Nov.  
 ) s. Ladislai reg. 27. Jun.  
 abbat. Strencaesh. 8. Febr.  
 vid. Glaston 23. Oct.  
 erem.  
 bb. in Calabria 11. Sept.  
 eremias . . . mm. 16. Febr.  
 resb., Paulus . . . mm. 17. Apr.  
 ). 4. Jul.  
 ). Sedunens. 21. Mart.  
 ). Syracus. 26. Aug.  
 n. mon. in Calabr. 17. Aug.  
 oph. 20. Jul.  
 ep. 19. Sept.  
 ep. Noviomag. 1. Decb.  
 m. 16. Oct.  
 Sept.  
 ha v. thaumat. 24. Apr.  
 ha filia Andreac Hungar. landgrav.  
 lov.  
 ha Hungara 6. Mai.  
 ia v. regia 31. Aug.  
 ia abbat. Schoenaug. 18. Jun.  
 ia reg. Portugal. 4. Jul.  
 ia mat. Johannis Bapt. 5. Nov.  
 proph. 14. Jun.  
 nf. Justinop. 18. Jul.  
 ep. Molhanii 28. Aug.  
 conf. 25. Jun.  
 ) ep. Cantuar. 19. Apr.  
 ) cogn. Calvus 12. Mart.  
 orus m. 3. Apr. 2. Nov.  
 ep. Lugdan. 2. Sept.  
 ep. Cyon . . . 24. Mai.  
 abb. 2. Sept.  
 m. 18. Jun. 16. Nov.  
 mon. 5. Jun.  
 ep. 1. Janr.  
 de Sabrano 27. Sept.  
 26. Mart.
- Emanus presb. 16. Mai.  
 Emebertus ep. Camerac. 15. Janr.  
 Emerentiana v. m. 23. Janr.  
 Emericus 24. Oct.  
 Emericus dux 4. Nov.  
 Emerita, Septiminus . . . mm. 3. Jun.  
 Emeritus 27. Jul.  
 Emeritus, Herctus . . . mm. 11. Jun.  
 Emerius abb. 27. Janr.  
 Emeterius agric. 3. Mart.  
 Emetherius et Celedonius mm. 3. Mart.  
 Emetrius, Maximus . . . mm. 24. Janr.  
 Emilas diac. et Jeremias mm. 15. Sept.  
 Emilia 5. Apr.  
 Emilianus erem. 20. Febr.  
 Emilianus 11. Oct.  
 Emilianus, *conf. etiam* Aemilianus.  
 Emilius, Basilus . . . mm. 19. Mai.  
 Emma in Saxonia inf. 19. Apr.  
 Emma m. 22. Sept.  
 Emmeramius ep. Frising. 22. Sept.  
 Emygdus ep. Asculi. 5. Aug.  
 Enciatis v. m. 16. Apr.  
 Encratides v. m. 16. Apr.  
 Endeus abb. Araniens. 21. Mart.  
 Eneco abb. Onniae 1. Jun.  
 Engelbertus abb. 18. Febr.  
 Engelbertus ep. Colon. m. 7. Nov.  
 Engelhardus 29. Oct.  
 Engelmarus erem. 14. Janr.  
 Engelmundus presb. 21. Jun.  
 Enimia v. et abbat. 6. Oct.  
 Ennatha v. m. 12. Nov.  
 Ennodius ep. 28. Sept.  
 Ennodius ep. Ticini 17. Jul.  
 Eno et Quirio mm. 13. Janr.  
 Enoch 3. Janr.  
 Enogatus ep. Alethens. 13. Janr.  
 Eoaldus ep. Vienn. 7. Jul.  
 Eobanus ep. m. 5. Mart.  
 Eocapus, Tertullia . . . mm. 12. Apr.  
 Eovaldus et Sixtus mm. 7. Mai.  
 Epaphrus ep. Coloss. 19. Jul.  
 Epaphroditus ep. Tarracin. 22. Mart.  
 Eparchius abb. Engoliam. 1. Jul.  
 Eparchius conf. ?  
 Epegatus, Eustasius . . . mm. 28. Mai.  
 Ephebus seu Ephybus m. 14. Febr.  
 Ephenicus, Castus . . . mm. 9. Mai.  
 Ephicatus 28. Mai.  
 Ephisius m. 15. Janr.  
 Ephraem 8. Oct.  
 Ephraem Syrus 1. Febr.  
 Ephraem, Basileus . . . mm. 7. Mart.  
 Ephrem ep. 24. Janr.  
 Ephyseus m. 15. Janr.  
 Epicharides m. 27. Sept.  
 Epictetus, Quinctus . . . mm. 9. Janr.  
 Epictetus, Ruppus . . . mon. 24. Janr.  
 Epictetus presb. m. 8. Jul.

- Epictitus, Aptonus . . . mm. 23. Mai.  
 Epigmenius presb. m. 24. Mart.  
 Epimachus et Alexander 12. Decb.  
 Epimachus et Gordianus mm. 10. Mai.  
 Epimeneus presb. m. 18. Febr.  
 Epiphania sanctim. Ticini 6. Oct.  
 Epiphania m. 12. Jul.  
 Epiphania 6. Janr.  
 Epiphanius ep. Ticin. 21. Janr.  
 Epiphanius ep. Donatus . . . mm. 7. Apr.  
 Epiphanius ep. Salam. 12. Mai.  
 Epiphanius et Isidorus mm. 4. Aug.  
 Epiphanius patr. Constantin. 25. Aug.  
 Epipodius m. 22. Apr.  
 Episcopi et presb. confessores 21. Mai.  
 Episcopi 7. 10. Sept.  
 Episcopus Belga anon. 1. Febr.  
 Epitachius ep. et Basileus 23. Mai.  
 Epolonius m. 24. Janr.  
 Epulus, Vitus . . . mm. 21. Mai.  
 Eptadius presb. 24. Aug.  
 Epulus m. 12. Aug.  
 Equitius abb. 7. Mart.  
 Equitius ep. conf. 18. Mai.  
 Eraclius ep. conf. 14. Nov.  
 Eraclius m. 11. Oct.  
 Eraclius, Paulus . . . mm. 26. Mai.  
 Erardus ep. Ratisp. 8. Janr.  
 Erasma v. 19. Sept.  
 Erasmus ep. Antioch. 2. Jun.  
 Erasmus ap. Graecos 18. Jun.  
 Erastus 30. Apr.  
 Erastus disc. Pauli 26. Jul. (10. Nov.)  
 Erconwaldus ed. Londin. 30. Apr.  
 Erculianus et Willebaldus conf. 7. Nov.  
 Erdmannus 7. Nov.  
 Erembertus ep. Tolos. 14. Mai.  
 Erendruidis abbat. Nunberg. 30. Jun.  
 Erenfridus com. Palat. 21. Mai.  
 Erhardus ep. Ratisp. 8. Janr.  
 Ericus rex Succ. m. 18. Mai.  
 Ericus s. Henricus Perus. 13. Mart.  
 Ericus 5. Nov.  
 Ericus mon. Autissiod. 24. Jun.  
 Erkembodo ep. Teruan. 12. Apr.  
 Erluinus abb. Gemblac. 23. Mai.  
 Ermagoras conf. 12. Jul.  
 Ermelandus abb. 25. Mart.  
 Ermelinda 29. Oct.  
 Ermenfridus abb. Cusant. 25. Sept.  
 Ermengildis 28. Aug.  
 Ermenilda regina 13. Febr.  
 Ermenlandus = Hermenlandus.  
 Ermilanus conf. 7. Nov.  
 Ermina v. 24. Dec.  
 Erminus ep. conf. 25. Mart.  
 Erminus abb. Laubiens. 25. Apr.  
 Ermino = Erminus.  
 Erminoldus abb. Pravening. 6. Janr.  
 Ermion conf. 15. Apr.  
 Ermogenes 12. Decb.  
 Erndrudis 30. Jun.  
 Ernestina 22. Nov.  
 Ernestus 12. Janr.  
 Erneus abb. Cenom. 9. Aug.  
 Eros fem. m. 6. Oct.  
 Eros, Carpophorus . . . mm. 23. Febr.  
 Eroteis m. 6. Oct.  
 Esaias proph. 5. Jul.  
 Esdras proph. 13. Jul.  
 Esitius conf. 15. Mai.  
 Esitius mil. m. 27. Mai.  
 Eskillus ep. Strengen. 12. Jun.  
 Esther regina Susis 1. Jul.  
 Esther 22. Mai.  
 Ethbinus abb. 19. Oct.  
 Ethelbertus rex Cantuar. 24. Febr.  
 Ethelbertus rex orient. Angl. 20. Mai.  
 Ethelburga abbat. Berching. 11. Oct.  
 Etheldreda } = Ethildrita.  
 Etheldritha }  
 Ethelredus et Ethelbertus mm. 17. Oct.  
 Ethelwoldus ep. Winton. 1. Aug.  
 Ethelwoldus ep. Lindisf. 12. Febr.  
 Etherius ep. Vienn. 14. Jun.  
 Ethildrita reol. 2. Aug.  
 Ethildrita regina 23. Jun.  
 Etto ed. Laetiis 10. Jul.  
 Euagrius ep. Constantin. 6. Mart.  
 Euagrius, Benignus mm. 3. Apr.  
 Euagrius conf. 13. Jun.  
 Euagrius 2. Aug.  
 Euagrius, Prosiria . . . mm. 12. Oct.  
 Euangelista et Peregrinus 26. Jul.  
 Euaristus pp. m. 26. Oct.  
 Euaristus m. 23. Dec.  
 Eubertus ep. Insulis 1. Febr.  
 Eubulis mat. s. Pantaleonis 30. Mart.  
 Eubulus m. 7. Mart.  
 Eucharius ep. Trevir. (8. Dec.) 29. Janr. —  
 Eucharius ep. Traiect. 27. Febr.  
 Eucharistus 12. Oct.  
 Eucharius ep. Aurel. 20. Febr.  
 Eucharius ep. Tungr. 20. Febr.  
 Eucharius ep. conf. 16. Nov.  
 Eucharius, Valer., Matern. ep. (12. Decb.)  
 29. Janr.  
 Euchus, Serapion . . . mm. 18. Mai.  
 Eucratides v. m. 18. Apr.  
 Eudaldus m. 11. Mai.  
 Eudocia m. 1. Mart. 4. Aug.  
 Eudocimus, Justus 31. Jul.  
 Eudoxius, Zeno . . . mm. 5. Sept.  
 Eufrasia m. 13. Mart.  
 Eufraxia v. 11. Febr.  
 Eufredus m. 11. Oct.  
 Eugendus abb. Jurensis 1. Janr.  
 Eugenia v. m. 11. Sept. 25. Dec.  
 Eugenia abbat. Hohenb. 16. Sept.  
 Eugenianus m. 8. Janr.



- ius III pp. 2. Jun.  
 ius et Vindemialis ep. 1. Apr.  
 ius ep. Toletan. 15. Nov.  
 ius ep. Ardsrathens. 23. Aug.  
 ius ep. et socii 16. Jul.  
 ius ep. Carthag. 13. Jul.  
 ius ep. Mediol. 30. Dec.  
 ius conf. 6. Sept.  
 ius m. 6. Sept.  
 ius m. 10. Dec.  
 ius v. 4. Febr.  
 ius v. m. 12. Febr.  
 ius v. m. 10. Dec.  
 ius 30. Mart.  
 ius ep. Nivern. 26. Aug.  
 ius ep. Syracus. 16. Febr.  
 ius conf. 30. Oct.  
 pius et Eulampia v. mm. 10. Oct.  
 pius m. 5. Mart.  
 ius presb. Cordub. m. 11. Mart.  
 ius ep. Edcssen. 5. Mai.  
 ius ep. Alexandr. 13. Sept.  
 ius scholast. conf. 17. Oct.  
 ius Constantin. m. 3. Jul.  
 ius m. 5. Mart.  
 ius xenodochus 27. Apr.  
 ius conf. ep. 18. Sept.  
 ius ep. Alexandr. 7. Oct.  
 ius ep. Gortynens. 18. Sept.  
 ius ep. Raphoae 7. Sept.  
 ius anas m. 23. Dec.  
 ius mil. m. 11. Mart.  
 ius ep. Novioduni 10. Sept.  
 ius m. 7. Dec.  
 ius ep. Neapol. 23. Mai.  
 ius nia v. m. Chalcedon. 16. Sept.  
 ius nia 11. Jul.  
 ius nia abbat. S. Altonis 17. Jun.  
 ius nia, Acacius . . . mm. 3. Jul.  
 ius nia, Dorothea . . . mm. 3. Sept.  
 ius nia, Eucapia . . . mm. 13. Apr.  
 ius nia, Felix . . . mm. 12. Apr.  
 ius nia v. 19. Janr. 10. Febr. 16. Mart.  
 ius Mai.  
 ius ius, Alexander . . . mm. 14. Mart.  
 ius ius ep. 14. Janr.  
 ius ius ep. Augustod. 3. Aug.  
 ius ius ep. Turonis 4. Aug.  
 ius ius 14. Janr. 14. Mart.  
 ius ius v. 1. Janr. 11. Febr.  
 ius ius ep. Panzani 1. Mai.  
 ius ius m. 1. Janr. 6. Mart.  
 ius ius ep. Comi 11. Oct.  
 ius ius m. 30. Mai.  
 ius ius diac. 12. Aug.  
 ius ius, Alexander . . . mm. 10. Sept.  
 ius ius, Josephus . . . mm. 2. Sept.  
 ius ius m. 23. Dec.  
 ius ius nia v. 13. Mart.  
 ius ius ep. Veron. 21. Aug.  
 Euprexia vid. 5. Janr.  
 Euppsychius m. 9. Apr. 7. Sept.  
 Eupuria v. 16. Mai.  
 Eurardus ep. Senon. 1. Febr.  
 Euras m. 5. Nov.  
 Euriela v. 1. Oct.  
 Eurocius ep. 7. Sept.  
 Eurosia v. m. 25. Jun.  
 Eusanius et soc. mm. 9. Jul.  
 Eusechemon ep. Lampsac. 14. Mart.  
 Eusebia abbat. ap. Massil. 8. Oct.  
 Eusebia abbat. Hammatic. 16. Mart.  
 Eusebia v. m. 29. Oct.  
 Eusebius presb. Rom. 14. Aug.  
 Eusebius ep. Mediolan. 12. Aug.  
 Eusebius ep. Cacsareae 21. Jun.  
 Eusebius Cremonensis 5. Mart.  
 Eusebius abb. Coryphes 23. Janr.  
 Eusebius anach. 15. Febr.  
 Eusebius ep., Pollio . . . mm. 28. Apr.  
 Eusebius ep. Samosat. 22. Jun.  
 Eusebius ep. Comens. 22. Mai.  
 Eusebius ep. Fanens. 18. Apr.  
 Eusebius ep. Vercell. 1. Aug.  
 Eusebius ep. Bonon. 25. Sept.  
 Eusebius p. conf. 26. Sept.  
 Eusebius pp. 2. Jun.  
 Eusebius, Marcellus . . . mm. 2. Dec.  
 Eusebius, Neon . . . mm. 24. Apr.  
 Eusebius, Nestabus . . . mm. 8. Sept.  
 Eusebius, Pudentianus . . . mm. 24. Sept.  
 Eusebius m. 14. Aug. 21. Sept.  
 Euseus erem. 15. Febr.  
 Eusicius abb. Cellens. 27. Nov.  
 Eusignius mil. m. 5. Aug.  
 Euspicius I abb. Mician. 20. Jul.  
 Eustachius ep. conf. 16. Jul.  
 Eustachius abb. 29. Mart.  
 Eustachius et Theopistes mm. 20. Sept.  
 Eustachius, Tespesius . . . mm. 20. Nov.  
 Eustachius ep. in Africa 28. Nov.  
 Eustachius presb. 12. Oct.  
 Eustadiola abbat. Bituric. 8. Jun.  
 Eustasia v. 12. Febr.  
 Eustasius 20. Mai.  
 Eustasius m. 21. Janr. 20. Sept.  
 Eustasius abb. Luxoviens. 29. Mart.  
 Eustasius ep. Neapol. 29. Mart.  
 Eustathius m. 28. Jul. 20. Sept.  
 Eustathius ep. Ciensis 29. Mart.  
 Eustathius ac Theopistes 2. Nov.  
 Eusterius ep. Salernit. 19. Oct.  
 Eustochia v. m. 28. Sept.  
 Eustochium v. m. 2. Nov.  
 Eustochius ep. Turon. 19. Sept.  
 Eustochius presb. 23. Jun.  
 Eustochius m. 16. Nov.  
 Eustofia et Sôprata v. 9. Nov.  
 Eustolus ep. m. 8. Jun.  
 Eustorgius presb. 11. April.

- Eustorgius I ep. Mediol. 18. Sept.  
 Eustorgius II ep. Mediol. 6. Jun.  
 Eustosius m. 10. Nov.  
 Eustratius thauinat. 9. Janr.  
 Eustratius, Auxentius . . . mm. 13. Decb.  
 Euterius, Palatinus . . . mm. 22. Febr.  
 Euthalia v. m. 27. Aug.  
 Euthasia m. 12. Janr.  
 Euthicius mon. ?  
 Euthymia, Leonis . . . mm. 26. April.  
 Euthymius abb. 20. Janr.  
 Euthymius ep. Sardium 11. Mart.  
 Euthymius diac. 5. Mai.  
 Euthymius conf. 29. Aug.  
 Euthymius thauinat. 18. April.  
 Euthymius m. 24. Dec.  
 Euticetes, Maron . . . mm. 15. April.  
 Euticia, Maria . . . mm. 10. Aug.  
 Euticius 4. Jun.  
 Euticius abb. Balmae 13. Janr.  
 Euticius m. 2. Jul.  
 Euticius, Paulus . . . mm. 14. Aug.  
 Euticus, Fortunatus . . . mm. 8. Mai.  
 Euticus, Plautus . . . mm. 29. Sept.  
 Euticus 5. Oct.  
 Eutitius presb. 15. Mai.  
 Eutropia vid. 15. Sept.  
 Eutropia m. 25. Mai. 30. Oct.  
 Eutropius ep. Santon. 30. Apr.  
 Eutropius lector m. 12. Janr.  
 Eutropius ep. Arausion. 27. Mai.  
 Eutropius, Cleonice . . . 3. Mart.  
 Eutropius, Zosima . . . 15. Jul.  
 Eutyches disc. s. Johannis 24. Aug.  
 Eutychianus miles 19. Aug.  
 Eutychianus pp. m. 8. Dec.  
 Eutychius m. 4. Febr. 14. Mart. 15. April.  
 Eutychius subdiac. m. 26. Mart.  
 Eutychius abb. Nursiae 23. Mai.  
 Eutychius patr. Constantin. 6. April.  
 Eutychius ep. Comensis 5. Jun.  
 Eutychius ep. Melitenae 28. Mai.  
 Eutychius disc. s. Johannis 24. Aug.  
 Eutychius, Plautus . . . mm. 29. Sept.  
 Eutychius conf. 11. Sept.  
 Eva prima femina 8. Sept.  
 Eva 24. Decb.  
 Evantius ep. Augustod. 12. Sept.  
 Evantius ep. Vienn. 3. Febr.  
 Evantus et Hermes mm. 1. Janr.  
 Evaristus pp. 26. Oct.  
 Evasius et Privatus mm. 5. Jun.  
 Evasius ep. conf. 1. Decb.  
 Evellius m. 11. Mai.  
 Eventius ep. conf. 8. Febr.  
 Eventius et Theodolus presb. mm. 3. ~~Mai.~~  
 Everaclus ep. Leodiens.  
 Everardus = Eberhardus.  
 Evergiselus ep. Colon. m. 24. Oct.  
 Everildis v. 9. Jul.  
 Evermarus 1. Mai.  
 Evermodus ep. Raceburg. 17. Febr.  
 Evermundus abb. 19. Jun.  
 Evidius m. 13. Jun.  
 Evodius, Hermogenes . . . mm. (2. Sept.)  
 25. April.  
 Evodius ep. conf. 17. Jul.  
 Evodius ep. Antioch. m. 6. Mai.  
 Evodius ep. Rothomag. 8. Oct.  
 Evonius ep. in Arvernia 19. Mai.  
 Evotus m. 25. April.  
 Evurtius ep. Aurelian. 7. Sept.  
 Evraclus = Everaclus.  
 Ewaldi duo fratres mm. 3. Oct.  
 Exaltatio s. Crucis 14. Sept.  
 Expergentius, Christa . . . mm. 4. Jun.  
 Expletius ep. Metis 30. Jul.  
 Exuperantia v. Trevis 26. April.  
 Exuperantius ep. Cingulan. 24. Janr.  
 Exuperantius ep. Comens. 22. Jun.  
 Exuperantius ep. Ravenn. 30. Mai.  
 Exuperantius et Marcellus mm. 30. Dec ~~1.~~  
 Exuperius Neustriae apostol.  
 Exuperius ep. Corboli 1. Aug.  
 Exuperius ep. Tolosae 28. Sept.  
 Exuperius 14. Jun.  
 Exuperius et Zoe uxor . . . mm. 2. ~~Mai.~~  
 Eynardus crem. 25. Mart.  
 Ezechiel proph. 10. April.  
 Ezo comes Palatin. = Erenfridus.

---

## F.

Fabianus et Sabinianus 25. Janr.  
 Fabianus et Sebastianus 20. Janr.  
 Fabianus, Felix . . . mm. 28. Jun.  
 Fabianus pp. m. 20. Janr.  
 Fabius, Beinius . . . mm. 21. Mai.  
 Fabius m. 17. Mai. 31. Jul.

Fabricianus et Philibertus martyres  
 Aug.  
 Facius conf. 18. Janr.  
 Faciolus 7. Sept.  
 Facundinus ep. Tadini 28. Aug.  
 Facundinus et Juventius 2. Sept.

- dus et Primitiva mm. 10. Mart.  
 dus et Primitivus mm. 27. Nov.  
 nus ep. Anglic. 14. Aug.  
 et Nicolaus erem. 9. Aug.  
 s ep. m. 18. Jul.  
 nus conf. 8. Aug.  
 a presb. m. 13. Jun.  
 us mon. conf. 30. Aug.  
 us conf. Taurian. 24. Jul.  
 = Burgundofara.  
 onf. 29. Oct.  
 pisc. Meldens. 28. Oct.  
 v. et Evilasius mm. 20. Sept.  
 mater s. Anastasiae 19. Decb.  
 v. m. 4. Janr.  
 sa v. m. 20. Sept.  
 sa v. m. 15. Febr.  
 ianus ep. Bonon. 26. Febr.  
 ianus et Juventia mm. 16. Febr.  
 us ep. Brix. 16. Febr.  
 us, Timotheus . . . mm. 22. Mai.  
 us conf. 29. Jul.  
 us et Martialis 13. Oct.  
 us et Victorinus mm. 11. Decb.  
 us presb. et Jovitta mm. 15. Febr.  
 us et soc. 44 mm. 17. Febr.  
 us m. Mediol. 7. Aug.  
 us, Victorinus . . . mm. 24. April.  
 us, Lucius . . . mm. 15. Decb.  
 m. 9. Jun. 16. Jul.  
 abb. prope Syrac. 6. Sept.  
 ep. Regiens. 28. Sept.  
 ep. Relens. 16. Janr.  
 ep. Tarbens. 28. Sept.  
 mon. Casin. 15. Febr.  
 presb., Bibus . . . mm. 6. Sept.  
 miles 7. Aug.  
 et socii 28. Sept.  
 , Didius . . . mm. 26. Nov.  
 mon. m. 5. Oct.  
 , Januarius . . . mm. 13. Oct.  
 diac. m. 19. Nov.  
 a v. m. 25. Jun.  
 is abb. Fourrii 20. Janr.  
 dus conf. (9.) Aug.  
 duo ep. et mm. 10. Sept.  
 us ep. Fulginat. m. 24. Janr.  
 us et Primus 9. Jun.  
 us m. 9. 21. Jul.  
 us, Philappianus . . . mm. 30. Janr.  
 us ep. 20. Oct.  
 us conf. 15. Jul.  
 us, Dativus . . . mm. 14. Mart.  
 us et Secundinus mm. 13. Sept.  
 us et Agapitus mm. 18. Mai.  
 us, Heraclius . . . mm. 26. Mai.  
 us m. 6. Aug. 24. Nov.  
 s 11. Janr. 26. Mart.  
 s 23. Nov.  
 s et Perpetua 7. Mart.
- Felicula v. m. 13. Jun.  
 Felicula, Felicitas . . . mm. 5. Jun.  
 Felinus et Gratianus mm. 1. Jun.  
 Felix et Januarius mm. 7. Janr.  
 Felix, Felicitas . . . mm. 3. Febr.  
 Felix archiep. Trevir. 26. Mart.  
 Felix ep. Anglorum or. 8. Mart.  
 Felix ep. ap. Nannetes 7. Jul.  
 Felix ep. Claromont. Oct.  
 Felix ep. Comi 8. Oct.  
 Felix ep. Genuae 9. Jul.  
 Felix III ep. Metis 21. Febr.  
 Felix ep. Pisis 1. Sept.  
 Felix ep. Valle Gardumi 14. Aug.  
 Felix ep. Novocom. 14. Jul.  
 Felix ep. Papiæ 15. Jul.  
 Felix ep. Veron. 19. Jul.  
 Felix ep. Tubzacensis 24. Oct.  
 Felix ep. Aptungitan. m. 24. Oct.  
 Felix ep. Spellatens. 18. Mai.  
 Felix ep. Bonon. 4. Decbr.  
 Felix ep. Brixians. 23. Febr.  
 Felix de Cantalicio 18. Mai.  
 Felix de Meda abbat. 30. Sept.  
 Felix m. Gerundae 1. Aug.  
 Felix cum sociis 26. Febr. 14. Sept.  
 Felix, Luciolus . . . et soc. 3. Mart.  
 Felix Luciolus . . . et soc. 3. Mart.  
 Felix et alii 20 mm. 23. Mart.  
 Felix, Fortunatus . . . mm. 23. Apr. 11.  
 Jun.  
 Felix I pp. m. 30. Mai.  
 Felix II pp. m. 29. Jul.  
 Felix III pp. 25. Febr.  
 Felix IV pp. 30. Janr.  
 Felix et Gennadius mm. 16. Mai.  
 Felix presb. Nolan 14. Janr.  
 Felix presb. m. 23. Jun. 26. Aug.  
 Felix diac. m. 2. Mai.  
 Felix et Augebertus mm. 18. Oct.  
 Felix, Victor . . . mm. 11. Febr.  
 Felix, Secundus . . . mm. 5. Janr.  
 Felix puer m. 12. Mai.  
 Felix, Nicetas . . . mm. 29. Jul.  
 Felix m. mon. Frislariens. 5. Jun.  
 Felix, Amponus et Castor mm. 3. Oct.  
 Felix, Arontius . . . mm. 27. Aug.  
 Felix, Celsianus . . . mm. 21. Janr.  
 Felix, Emilius . . . mm. 18. Jun.  
 Felix et Nicetius 2. Aug.  
 Felix et Spinella mm. 27. Jun.  
 Felix et Adauctus 30. Aug.  
 Felix et Eusebius mm. 5. Nov.  
 Felix m. in Pincis 14. Janr.  
 Felix, Irenaeus . . . mm. 3. Jul.  
 Felix et Nabor mm. 21. Jul.  
 Felix et Regula mm. 11. Sept.  
 Felix et Constantia mm. 19. Sept.  
 Felix, Julia et Jucunda mm. 27. Jul.  
 Felix et Cyprianus ep. mm. 2. Oct.

- Felix cum 30 sociis mm. 15. Nov.  
 Ferdinandus III rex Castellae 30. Mai.  
 Ferdinandus princeps Lusitan. 5. Jun.  
 Ferdinandus Arag. et Calatin. 27. Jun.  
 Ferdinandus 19. Oct.  
 Ferena 28. Febr.  
 Fercolus conf. 21. Febr.  
 Fergeolus m. 12. Janr.  
 Fermerius conf. 30. Aug.  
 Ferreolus ep. Lemovic. 18. Sept.  
 Ferreolus m. Vienn. 18. Sept.  
 Ferreolus presb. 16. Jun.  
 Ferrutius m. 28. Oct.  
 Festus m. 21. Oct.  
 Festus, Lucia . . . mm. 24. Jun.  
 Fiacer vel Fiacrius erem. 30. Ang.  
 Fiannanus ep. 28. Dec.  
 Fibtius ep. Trevir. 5. Nov.  
 Fidelis m. 23. Mart. 28. Oct.  
 Fidelis ep. Emeritens. 7. Febr.  
 Fidelis Hispellus 25. Apr.  
 Fidentianus m. 15. Nov.  
 Fidentius ep. Patav. 16. Nov.  
 Fidentius et Terentius mm. 27. Sept.  
 Fides v. m. 6. Oct.  
 Fides, Spes et Charitas 1. Aug.  
 Fidolus abb. Trevis 16. Mai..  
 Fiecus ep. Sleptens. 12. Oct.  
 Filagonia, Victorinus . . . mm. 6. Mart.  
 Filanus abb. in Scotia 9. Janr.  
 Filastrius vel Philastrius ep. 18. Jul.  
 Filea ep. 4. Febr.  
 Filibertus = Philibertus.  
 Filiminus m. 14. Nov.  
 Filio, Rufinus . . . mm. 19. Aug.  
 Fina v. 12. Mart.  
 Finianus ep. Lindisfarn. 17. Febr.  
 Finbarrus = Barrus.  
 Findanus conf. 15. Nov.  
 Fingar v. m. 23. Mart.  
 Fingenius abb. 7. Oct.  
 Finianus abb. Surdens. 16. Mart.  
 Finianus abb. Mellifonte 6. Febr.  
 Fintanus presb. 17. Febr.  
 Fintanus ep. Clonfertens. 20. Oct.  
 Firmanus abb. S. Savini 11. Mart.  
 Firmatus diac. 5. Oct.  
 Firmina v. m. 24. Nov.  
 Firminus abb. 11. Mart.  
 Firminus ep. Ambianens. 1. Sept.  
 Firminus ep. Ambianens. 25. Sept.  
 Firminus ep. Mimate 14. Janr.  
 Firminus ep. Metis 18. Aug.  
 Firminus ep. Usetiens. 11. Oct.  
 Firmus m. 4. Febr. 1. Jun.  
 Firmus et Rusticus min. 9. Aug.  
 Firmus ep. Tagaste 31. Jul.  
 Firmus, Herenaeus . . . min. 6. April.  
 Flamidianus m. 5. Janr.  
 Flamina v. m. 2. Mai.  
 Flannanus ep. Laoniae 28. Aug.  
 Flavia, Domitilla . . . vv. mm. 7. Mai.  
 Flaviana v. m. 5. Oct.  
 Flavianus anach. 16. Febr.  
 Flavianus m. 22. Dec.  
 Flavianus ep. Constantin. 18. Febr.  
 Flavianus II ep. Antioch. 4. Jul.  
 Flavianus ep. Augustodun. 23. Aug.  
 Flavianus, Septinus . . . mm. 25. Mai.  
 Flavianus Urbis praefect. 28. Janr.  
 Flavius ep., Augustus . . . mm. 7. Mai.  
 Flavius ep. Rothomag. 23. Aug.  
 Fledericus presb. 13. Sept.  
 Flocellus puer m. 27. Sept.  
 Flondulphus ep. Metis 8. Jun.  
 Flora v. 11. Jun.  
 Flora et Maria vv. mm. 24. Nov.  
 Florebertus ep. Leod. 25. Apr.  
 Floregius ep. Stagni 1. Jul.  
 Florentina v. 20. Jun.  
 Florentinus 1. Apr.  
 Florentinus abb. Arelat. 21. Mai.  
 Florentinus conf. 24. Oct.  
 Florentinus m. 18. Sept.  
 Florentinus et Hilarius mm. 27. Sept.  
 Florentinus ep. Trevir. 17. Oct.  
 Florentinus ep. Arausican. 17. Oct.  
 Florentinus conf. 23. Febr.  
 Florentius ep. Campiliae 15. Mai.  
 Florentius ep. Vienn. m. 3. Janr.  
 Florentius ep. Argentin. 7. Nov.  
 Florentius et Vindemialis 2. Mai.  
 Florentius et Felix mm. 25. Jul.  
 Florentius, Marcellinus . . . mm. 1. Jun.  
 Florentius presb. 22. Sept.  
 Florentius m. 13. Oct.  
 Florianus et Faustina mm. 9. Jul.  
 Florianus princeps officii 4. Mai.  
 Florianus et Filistinus mm. 5. Aug.  
 Florianus, Felix . . . mm. 3. Mart.  
 Florianus m. Mai.  
 Florianus, Calanicus . . . mm. 17. Dec.  
 Florida v. 10. Janr.  
 Florinus m. 17. Nov. .  
 Floris m. 31. Dec.  
 Florius m. 26. Oct.  
 Florus, Laurus, Procnlus . . . mm. 18. Aug. -  
 Florus ep. 3. Nov.  
 Florus m. 12. Febr. 22. Dec.  
 Floscellus puer 17. Sept.  
 Flosculus ep. Aurelian. 2. Febr.  
 Foca et Adranus 4. Mart.  
 Foca ep. m. 14. Jul.  
 Foillanus ?  
 Folquinus ep. Tarvan. ?  
 Forannanus abb. Walcioc. 30. Apr.  
 Formerius m. 25. Sept.  
 Formosus 15. Febr.  
 Fortis ep. m. 16. Mai.  
 Fortis erem. 9. Mai.

ata v. m. 14. Oct.  
 atianus lector m. 24. Oct.  
 atus m. 21. Febr.  
 atus, Felicianus . . . mm. 2. Febr.  
 atus ep. 27. Febr. 18. Jun.  
 atus ep. Fanens. 8. Jun.  
 atus ep. Tuderti 14. Oct.  
 atus ep. Neapol. 15. Jun.  
 atus et Martianus mm. 17. Apr.  
 atus, Caius . . . mm. 28. Aug.  
 atus presb. 1. Jun.  
 atus et Felix mm. 11. Jun.  
 atus et Arnulfus 12. Jul.  
 atus 24. Oct.  
 atus et Achilles 23. Apr.  
 aldus abb. Silvan. 16. Aug.  
 childis 17. Mai.  
 abbat. Placent. 25. Apr.  
 v. 25. Mart.  
 sca Romana 9. Mart.  
 sca tertii ord. s. Franc. 6. Febr.  
 sca ord. serv. B. M. 4. Jun.  
 scus Assis. Seraph. 4. Oct.  
 scus de Paula 2. Apr.  
 scus Sales. ep. 29. Janr.  
 scus Borgia 10. Oct.  
 scus Fabrianensis 22. Apr.  
 scus Dyrrhachin. 17. Mai.  
 scus Senensis 16. Mai.  
 scus Solanus 24. Jul.  
 scus Xaverius conf. 3. Dec.  
 vaeus mon. 16. Mai.  
 us ep. Autissiod. 29. Sept.  
 us ep. Mimata 4. Sept.  
 arduus abb. Turnini 17. Jul.  
 icus abb. 3. Mart.  
 icus praep. S. Ved. 6. Janr.  
 wida v. 19. Oct.  
 ius 1. Oct.  
 idus rex m. 11. Mai.  
 is recl. (18. Febr.) 1. Aug.

Frideria 20. Sept.  
 Fridericus 5. Mart.  
 Fridericus ep. Ultraiect. 18. Jul.  
 Fridericus ep. Leodiens. 27. Mai.  
 Fridericus abb. Hirsaug ?  
 Frideswida v. 19. Oct.  
 Fridolinus abb. Secking. 6. Mart.  
 Frigidianus ep. 18. Mart.  
 Frina v. 5. Mai.  
 Frisius m. 24. Jun.  
 Frodoardus presb. Remens. ?  
 Frodobertus abb. 8. Janr.  
 Froilanus ep. Legionis 5. Oct.  
 Fromundus ep. Constant. 24. Oct.  
 Frontasius, Severinus . . . mm. 2. Janr.  
 Frontinianus m. 6. Sept.  
 Frontinus conf. 15. Apr.  
 Fronto abb. 13. Apr.  
 Fronton ep. 25. Oct.  
 Fructuosus ep. Tarraconens. 21. Janr.  
 Fructuosus m. 23. Janr.  
 Fructuosus abb. Dumiens. 16. Apr.  
 Fructuosus ep. 9. Apr.  
 Frumentius m. 23. Mart.  
 Frumentius ep. Indorens. 27. Oct.  
 Fulbertus ep. 10. Apr.  
 Fulcus conf. 22. Mai.  
 Fulcus ep. 26. Oct.  
 Fulchramus ep. 13. Apr.  
 Fulchramus ep. Loder. 13. Febr.  
 Fulgentius ep. Astigitan. 14. Janr.  
 Fulgentius ep. Atinae 29. Sept.  
 Fulgentius ep. Otricular. 22. Mai.  
 Fulgentius ep. Ruspens. 1. Janr.  
 Fulradus abb. S. Dionys. 17. Febr.  
 Furseus abb. Latinac. 16. Janr.  
 Fusca v. et Maura 13. Febr.  
 Fuscianus m. 11. Dec.  
 Fusculus ep. m. 6. Sept.  
 Fyncana et Findocha v. 13. Oct.

## .G.

us presb. m. 19. Febr.  
 s et Crispulus mm. 30. Mai.  
 archang. 26. Mart.  
 presb. abb. 26. Janr.  
 m. 26. Sept.  
 s, Jovianus . . . mm. 15. Jun.  
 s, Lucianus . . . mm. 31. Aug.  
 is m. 10. Apr.

Gaiola, Felix . . . mm. 3. Mart.  
 Gairinus m. 2. Oct.  
 Gaius ep. 20. Febr.  
 Gaius 10. Mart.  
 Gaius pp. 22. Apr.  
 Gaius ep. Mediol. 28. Nov.  
 Galaction et Epistemis mm. 5. Nov.  
 Galactorius ep. Lascurr. 27. Jul.

- Galacus m. 24. Janr.  
Galatas m. 19. Apr.  
Galatea 17. Mai.  
Galdinus ep. Mediol. 18. Apr.  
Galericus m. 18. Janr.  
Galganus erem. 3. Dec.  
Galicus, Bythonius . . . mm. 3. Apr.  
Galla vid. 6. Apr. 5. Oct.  
Galla v. 1. Febr.  
Gallicanus dux 25. Jun.  
Gallienus m. 31. Janr.  
Gallus abb. Sangall. 16. Oct.  
Gallus ep. Arvern. 1. Jul.  
Gallus consul m. 22. Febr.  
Galterius abb. S. Martini 8. Apr.  
Galterus abb. Quinquiaci 15. Oct.  
Gamliel, Nicodemus et Abibon 3. Aug.  
Gamelbertus parochus 27. Janr.  
Gamgulus, Julianus . . . mm. 22. Jun.  
Gandolphus conf. 17. Sept.  
Gandulphus } m. 11. Mai. 13. Mai.  
Gangulphus }  
Garibaldus ep. Ratisp. 8. Janr.  
Garnerius praep. Divion.?  
Gastulus m. 28. Mart.  
Gatianus ep. 18. Dec.  
Gaucherius prior 9. Apr.  
Gaudentia v. m. 28. Mart. 30. Aug.  
Gaudentius ep. Novar. 22. Janr.  
Gaudentius ep. Gnesn. 29. Oct.  
Gaudentius ep. Arbens. 1. Jun.  
Gaudentius ep. Arim. m. 14. Oct.  
Gaudentius ep. Brix. 25. Oct.  
Gaudentius ep. Veron. 12. Febr.  
Gaudentius ep. et Culmatius 19. Jun.  
Gaudentius ep. conf. 4. Aug.  
Gaudentius, Felix . . . mm. 26. Jun.  
Gaudericus agric. 16. Oct.  
Gaudinus ep. Suession. 11. Febr.  
Gaudiosus ep. Brix. 7. Mart.  
Gaudiosus ep. Salern. 26. Oct.  
Gaudiosus ep. African. 28. Oct.  
Gaudus ep. Ebroic. 31. Janr.  
Gaufridus ep. Cenoman. 3. Ang.  
Gaufridus ep. Constantiens.?  
Gaufridus et Serlo abb. 20. Oct.  
Gaugericus ep. Camerac. 11. Aug.  
Gaulienus, Germanus . . . mm. 31. Mai.  
Gausbertus erem. 27. Mai.  
Gauzlinus ep. Tulli Leuc. 7. Sept.  
Gebhardus archiep. Salisb. 16. Jun.  
Gebehardus ep. Constantiens. 27. Aug.  
Gebizo mon. Colon. 21. Oct.  
Gedeon in Palaest. 1. Sept.  
Gelasius pp. 8. Sept.  
Gelasius pp. 21. Nov.  
Gelasius ep. Pictav. 26. Aug.  
Gelasius m. 6. Jun.  
Gelasius mimus m. 27. Febr.  
Gelasius puer 4. Febr.  
Gelasius 18. Nov.  
Gemellus m. 10. Dec.  
Geminianus ep. Mutinens. 31. Janr.  
Geminianus et Lucia mm. 16. Sept.  
Geminus conf. 9. Oct.  
Geminus m. 4. Janr.  
Geminus et Albinus ep. 5. Febr.  
Gemma v. m. 20. Jun.  
Gemma recl. 12. Mai.  
Gemmulus m. 4. Febr.  
Genebaldus ep. Laudun. 5. Sept.  
Generalis m. 4. Sept.  
Generosus abb. Enixione 10. Jul.  
Generosus m. 17. Jul.  
Genesia v. m. 8. Jun.  
Genesis mimus m. 25. Aug.  
Genesis ep. Claromon 3. Jun.  
Genesis notar. m. 25. Aug.  
Genesis comes Arvern. 5. Jun.  
Genevaeus ep. Dolae 29. Jul.  
Gengulphus = Gangulphus.  
Genius et soc. 30 mm. 3. Mai.  
Gennadius ep. Astur. 25. Mai.  
Gennadius patr. Constant. 25. Aug.  
Genovefa v. Paris. 3. Janr.  
Genovefa v. 28. Oct.  
Gentianus m. 8. Mai.  
Gentilis vid. Ravenn. 28. Janr.  
Gentius m. 29. Mai.  
Gentius solitar. 16. Mai.  
Genuinus et Albinus ep. 5. Febr.  
Genulphus ep. ap. Biturig. 17. Janr.  
Georgia v. 15. Febr.  
Georgius m. 24. Apr.  
Georgius ep. Antioch. 19. Apr.  
Georgius ep. Amastr. 21. Febr.  
Georgius ep. Suelli 23. Apr.  
Georgius ep. Mitylen. 7. Apr.  
Georgius, Johannes . . . mm. 21. Oct.  
Georgius Limniota m. 24. Aug.  
Georgius megalomart. 23. Apr.  
Georgius palatinus 10. Mart.  
Georgius sacerdot. mon. 9. Jun.  
Georgius solitar. 4. Apr.  
Georgius thaumat. Const. 23. Mart.  
Georgius Theophorus 11. Mart.  
Georgius ep. Vienn. 2. Nov.  
Geraldus abb. Silv. Maioris 5. Apr.  
Geraldus archiep. Bracar. ?  
Geraldus comes 13. Oct.  
Geraldus abb. Mageon. 13. Mart.  
Geraldus ep. Matiscon. 29. Mai.  
Geraldus ord. can. reg. 1. Mai.  
Gerannus ep. Autissiod. 23. Jul.  
Geranus anach. 24. Jun.  
Gerardesca Pisana 29. Mai.  
Gerardus ep. Tullens. 23. Apr.  
Gerardus ep. Potentiae 30. Oct.  
Gerardus ep. Chanad. 24. Sept.

- abb. Broniens. 3. Oct.  
 conf. 11. Aug.  
 frat. s. Bernardi 13. Jun.  
 solitar. 13. Mai.  
 tinctorius 6. Jun.  
 civ. Laurent. 24. Jun.  
 ord. s. Basil. 14. Jun.  
 anach. 5. Mart.  
 = Germarus.  
 soc. mm. 10. Oct.  
 v. 17. Mart.  
 = Gerardus.  
 . Senon. 27. Aug.  
 . 2. Oct.  
 Mai.  
 rem. 5. Janr.  
 bb. 7. Mai.  
 eques 18. Jun.  
 ep. Agrigent. 25. Febr.  
 . 1. Oct.  
 19. Janr.  
 s m. 19. Janr.  
 patr. Constantinop. 12. Mai.  
 ep. Paris. 28. Mai.  
 abb. 24. Sept.  
 abb. Grandivall. 21. Febr.  
 ep. Autissiod. 31. Jul.  
 ep. Capuae 30. Oct.  
 ep. Vesont. 11. Oct.  
 de Rota ep. ?  
 ep. Ambian. 2. Mai.  
 Paulinus . . . mm. 8. Jun.  
 Coelestinus . . . mm. 2. Mai.  
 ep. in Mannia 3. Jul.  
 erem. 16. Oct.  
 hegum. 12. Mai.  
 presb., Prosdocus . . . mm. 29.
- prior Taluerens. ?  
 Theophilus . . . mm. 3. Nov.  
 bb. Flaviac. 24. Sept.  
 Laetissima . . . mm. 27. Apr.  
 ep. Tolosae 16. Mai.  
 oloniensis 7. Oct.  
 em. 19. Apr.  
 a. 19. Janr.  
 p. Italicæ 25. Aug.  
 rchiep. Mediol. 5. Mai.  
 p. Ficoelens. 9. Mai.  
 lia s. Elisabethae 13. Aug.  
 b Oosten 6. Janr.  
 bbat. Nivell. 17. Mart.  
 rror Karoli M. 17. Mart.  
 n. 21. Sept.  
 p. 25. Aug.  
 iac. 6. Jul.  
 t Protasius 19. Jun.  
 b. Centulens. 3. Mart.  
 b. Aldenburg. 17. Apr.  
 = Gotselinus.
- Getulius, Cerealis . . . mm. 10. Jun.  
 Gezzelinus conf. 6. Aug.  
 Gibrianus presb. 8. Mai.  
 Gideon 28. Mart.  
 Gilarius 25. Sept.  
 Gilbertus fund. ord. Sempringh. 4. Febr.  
 Gilbertus abb. Novem Fontium 6. Jun.  
 Gilbertus ep. Cathenens. 1. Apr.  
 Gilbertus ep. Meldens. 13. Febr.  
 Gildardus et Medardus 8. Jun.  
 Gildardus ep. Rotomag. 8. Jun.  
 Gildardus presb. Lupero. 24. Aug.  
 Gildas Sapiens 29. Janr.  
 Gilduinus can. Dolens. 27. Janr.  
 Gilradus de Salis 23. Oct.  
 Gisela uxor s. Steph. Hungar. ?  
 Gisilbertus mon. 17. Mai.  
 Gislemerius m. 16. Sept.  
 Gislenuus conf. 9. Oct.  
 Gislenuus ep. 9. Oct.  
 Glaphyra v. 13. Janr.  
 Glisens conf. 26. Jul.  
 Gloderindis v. 22. Mart.  
 Glodesindis abbat. Mett. 25. Jul.  
 Glyceria m. 13. Mai.  
 Glycerius, Donatus . . . mm. 23. Apr.  
 Glycerius presb. m. 21. Decbr.  
 Glycerius ep. 7. Aug.  
 Glycerius ep. Mediol. 20. Sept.  
 Goar presb. conf. 6. Jul.  
 Gobanus presb. Hibern. 20. Jun.  
 Gobertus in abbat. Villar. 20. Aug.  
 Gobertus conf. 26. Janr.  
 Gocla v. 8. Oct.  
 Godeberta v. 11. Apr.  
 Godefridus ep. Ambian. 8. Nov.  
 Godefridus com. Capenb. 13. Janr.  
 Godefridus presb. 2. Oct.  
 Godehardus ep. Hildesh. 4. Mai.  
 Godeleva m. 6. Jul.  
 Goderannus abb. Malleac. ?  
 Godeschalcus princ. Selavor. 7. Jun.  
 Godo abb. Augiens. 24. Jul.  
 Godo abb. Oyens. 26. Mai.  
 Godo ep. Metis 8. Mai.  
 Godoaldus 7. Jun.  
 Godricus erem. 21. Mai.  
 Goericus ep. Metens. 19. Sept.  
 Goericus, conf. etiam Gericus.  
 Gohardus ep. m. 25. Jun.  
 Golvenus ep. Leonens. 1. Jul.  
 Gondebertus m. 29. Apr.  
 Gondulphus ep. Traiect. 16. Jul.  
 Gondulphus ep. Metis 6. Sept.  
 Gonerius presb. anach. 18. Jul.  
 Gonsalvus Amaranthus 10. Janr.  
 Gontramus rex Gall. 28. Mart.  
 Gordianus et Epimachus mm. 10. Mai.  
 Gordius cent. m. 3. Janr.  
 Gordonianus, Magnus . . . mm. 2. Apr.

- Gorgonia 9. Decb.  
 Gorgonius m. 9. Septbr.  
 Gorgonius et Firmus mm. 11. Mart.  
 Gorgonius palat. m. 10. Mart.  
 Goslinus abb. Taurini 12. Febr.  
 Gosselinus ep. Metis 31. Jul.  
 Goswinus abb. Aquicinct. 9. Oct.  
 Goswinus puer 22. Mai.  
 Gothalmus conf. 26. Jul.  
 Gothardus ep. m. 5. Mai.  
 Gotschalculus 18. Nov.  
 Gotselinus erem. ?  
 Gozlinus ep. = Gauzlinus.  
 Gracilianus et Felicissima 12. Aug.  
 Gramatius ep. Metis 25. Apr.  
 Grammatius ep. Salern. 11. Oct.  
 Grata vid. 1. Mai.  
 Grata v. 4. Sept. 21. Oct.  
 Gratianus ep. 18. Dec.  
 Gratianus et Felinus mm. 1. Jun.  
 Gratianus m. 23. Oct.  
 Gratilianus et Feliciss. 12. Aug.  
 Gratus ep. Aug. Praet. 7. Sept.  
 Gratus ep. Cabillon. 8. Oct.  
 Gratus ep. Olerone 19. Oct.  
 Gratus diac. 20. Mart.  
 Gratus m. 5. Dec.  
 Gregoria v. 23. Janr. 21. Oct.  
 Gregorius Acritensis 5. Janr.  
 Gregorius ep. 24. Apr.  
 Gregorius ep. Armeniae 16. Mart. 30. Sept.  
 Gregorius ep. Turon. 17. Nov.  
 Gregorius ep. Lingonens. 4. Janr.  
 Gregorius ep. Agrigent. 25. Novbr.  
 Gregorius ep. Autissiod. 25. Novbr.  
 Gregorius ep. Traiect. 25. Aug.  
 Gregorius m. 11. Janr.  
 Gregorius abb. 16. April.  
 Gregorius abb. Einsidl. 8. Novbr.  
 Gregorius I pp. 12. Mart.  
 Gregorius II pp. 13. Febr.  
 Gregorius III pp. 28. Nov.  
 Gregorius VII 25. Mai.  
 Gregorius Nazianz. 1. Janr. 9. Mai.  
 Gregorius thaumat. 17. Nov.  
 Gregorius ord. erem. 4. Mai.  
 Gregorius spatharius 9. Aug.  
 Gregorius, Theodorus . . . mm. 24. Aug.  
 Gregorius abb. Nonantul. 3. Aug.  
 Gregorius ep. Constantiae 5. Mart.  
 Gregorius ep. Illiberit. 24. April.  
 Gregorius ep. Lilybaet. 5. Jun.  
 Gregorius ep. Ostiens. 9. Mai.  
 Gregorius ep. primas 18. Jun.  
 Gregorius Nyssenus 9. Mart.  
 Gregorius decapolita 20. Nov.  
 Gregorius presb. m. 24. Dec.  
 Grimbaldus abb. Winton. 8. Jul.  
 Grimoaldus presb. 29. Sept.  
 Grimonia v. m. 7. Sept.  
 Grisogonus = Chrysogonus.  
 Guala ep. Brix. 3. Sept.  
 Gualaricus abb. 12. Decbr.  
 Gualbertus abb. 12. Jul.  
 Gualfardus solitar. 30. Apr.  
 Gualterius abb. Stirpens. 11. Mai.  
 Gualterius abb. Servil. 4. Jun.  
 Gualterus Brugensis 22. Janr.  
 Gualterus conf. 22. Jul.  
 Gualterus disc. s. Francisci 2. Aug.  
 Guarinus ep. Praenest. 6. Febr.  
 Guarinus ep. Sedun. 6. Janr.  
 Guddenis v. m. 18. Jul.  
 Gudelia m. 29. Sept.  
 Gudila v. 8. Janr.  
 Gudwalus ep. Britann. 6. Jun.  
 Guenebaldus abb. 18. Dec.  
 Guennailus abb. 3. Nov.  
 Guennius ep. Venet. 18. Aug.  
 Guericus ep. = Gericus.  
 Guesnoveus ereni. 25. Oct.  
 Guibertus = Wicbertus.  
 Guido comes 20. Mai.  
 Guido Marramaldus 25. Jun.  
 Guido abb. Piscar. 23. Nov.  
 Guido abb. Pomposianus 31. Mart.  
 Guido ep. II Anciens. ?  
 Guido ep. Aquens. 2. Jun.  
 Guido ord. s. Francisci 12. Jun.  
 Guido 30. Mart.  
 Guido conf. 12. Sept.  
 Guidobaldus 7. Jul.  
 Guierus 4. Apr.  
 Guilelmus Magnus erem. 10. Febr.  
 Guilelmus ep. 8. Apr.  
 Guilelmus ep. Brioci 29. Jul.  
 Guilelmus abb. Montis Virg. 25. Jan.  
 Guilelmus abb. s. Benigni 1. Janr.  
 Guilelmus abb. Hirsaug. 4. Jul.  
 Guilelmus abb. Roschild. 6. Apr.  
 Guilelmus archiep. Bitur. 10. Janr.  
 Guilelmus Cuffitella 4. Apr.  
 Guilelmus de Tolosano 18. Mai.  
 Guilelmus dux mon. . . Gellon. 28. Mart.  
 Guilelmus et Peregrinus 26. Apr.  
 Guilelmus Politens. erem. 16. Apr.  
 Guilelmus presb. erem. 10. Febr. 28. Mart.  
 Guilelmus puer 25. Mart.  
 Guilelmus Zucchius 10. Febr.  
 Guilelmus archiep. Eborac. 8. Jun.  
 Guilelmus Arnaldi 29. Mai.  
 Guilelmus ep. Comi 21. Oct.  
 Guilelmus ep. Pictav. 29. Mart.  
 Guilelmus m. 23. Mai.  
 Guilelmus Pereg. in Bavar. 20. Apr.  
 Guilelmus presb. 10. Mai.  
 Guilelmus Firmatus ep. 24. Apr.  
 Guimerra ep. Carcass. 18. Febr.  
 Guinailus abb. 3. Nov.  
 Guinizo mon. 26. Mai.



ep. in Scotia 13. Apr.  
 ep. Colon. 20. Mart.  
 fund. S. Gumberti 15. Jul.  
 et Servusdeus 13. Janr.  
 conf. 11. Oct.  
 us ep. Eystad. 2. Aug.  
 us ep. Senon. ?  
 v. m. 18. Jul.  
 is de Lago 21. Oct.  
 regulus 29. Mart.  
 et Monulfus mm. 16. Jul.  
 ep. Mediol. 17. Jun.  
 28. Nov.  
 m. 22. Aug.

Gunstramus = Guntranmus.  
 Guntherus 28. Nov.  
 Guntherus erem. 9. Oct.  
 Gunthildis ancilla 22. Sept.  
 Guntranmus rex Burgund. 28. Mart.  
 Gurdanius erem. 16. Oct.  
 Gurias et Samonas mm. 15. Nov.  
 Gurloesius abb. Kemperleg. 25. Aug.  
 Gurvalius ep. Aleth. 6. Jun.  
 Guthagonus conf. 3. Jul.  
 Guthlacus anach. 11. Apr.  
 Gutpertus = Cuthbertus.  
 Gwinocus ep. 26. Oct.

## H.

roph. 15. Janr.  
 n. 19. Janr.  
 r. 30. Janr.  
 ep. m. 28. Nov.  
 ep. Lunens. 17. Febr.  
 abb. 3. Febr.  
 v. Kitzingi 2. Febr.  
 ep. Cenom. 20. Janr.  
 I pp. 8. Jul.  
 et Hermes mm. 1. Mart.  
 et al. 23 mm. 4. Mart.  
 Theoticus . . . mm. 8. Mart.  
 fil. Probi Caes. 26. Aug.  
 m. 8. Sept.  
 p. Camer. 19. Mai.  
 abbat. Marens. 14. Apr.  
 issa Euangelica 12. Jul.  
 s presb. 28. Jun.  
 Halberst. ?  
 Veremundus 13. Febr.  
 archiep. Lugdun. ?  
 m. 14. Mai.  
 Colon. 4. Dec.  
 ep. 20. Aug.  
 und. coenob. Elwang. ?  
 s ancilla 29. Oct.  
 s ep. Brix. 30. Oct.  
 21. Aug.  
 ep. 27. Nov. ●  
 archiep. Salisburg. 14. Jun.  
 recl. 26. Janr.  
 dus abb. Antwerp. 30. Jul.  
 s ep. Paderborn. 9. Aug.  
 Haimo.  
 caution . . . mm. 7. Nov.

Heeditius mil. m. 11. Mart.  
 Hechberactus 24. Apr.  
 Hedda ep. Dorcicestr. 7. Jul.  
 Hedistius m. 12. Oct.  
 Hedwigis 7. Oct.  
 Hedwigis ducissa Siles. 15. Oct.  
 Hegesippus presb. 7. Apr.  
 Heilmannus 8. Apr.  
 Heimeradus = Haimeradus.  
 Heimerammus = Emmerammus.  
 Heinrichus II imp. (12.) 14. Jul.  
 Helanus presb. 7. Oct.  
 Helconides m. 28. Mai.  
 Heldemarus fund. Aroas. 18. Janr.  
 Heldradus abb. Novalit. 13. Mart.  
 Helena v. 15. Apr. 22. Mai.  
 Helena mater Const. Magni 18. Aug.  
 Helena regina 8. Febr.  
 Helena ab Oleo vid. 23. Sept.  
 Helena v. Trevis 4. Mai.  
 Helena Utinensis 23. Apr.  
 Helena vid. m. 31. Jul.  
 Helerius m. 16. Jul.  
 Helianus mil. m. 11. Mart.  
 Helias proph. 13. Jun.  
 Helias 20. Jul.  
 Helias abb. Colon. 12. Apr.  
 Helias, Lucianus . . . mm. 27. Mai.  
 Heliconis m. 28. Mai.  
 Heliens v. Laurin. 20. Apr.  
 Helimenas presb. m. 22. Apr.  
 Heliodorus et Venustus mm. 6. Mai.  
 Heliodorus ep. Altin. 3. Jul.  
 Heliodorus ac Dosa mm. 20. Aug.  
 Heliodorus m. 19. Nov.

- Helisaeus proph. 14. Jun.  
 Helius miles m. 11. Mart.  
 Helladius m. 8. Janr. 24. Janr.  
 Helladius ep. Toletan. 17. Febr.  
 Helladius ep. Antissiod. 8. Mai.  
 Helladius ep. m. in Oriente 27. Mai.  
 Helmtrudis recl. Paderb. 31. Mai.  
 Helves 2. Jun.  
 Helpidius ep. Lugd. 2. Sept.  
 Helpidius, Hermogenes . . . mm. 2. Mai.  
 Helvisa recl. Columbens. 10. Febr.  
 Hemiterius et Cheledonius mm. 3. Mart.  
 Hemma vid. 29. Jun.  
 Henedina m. 14. Mai.  
 Henricus imp. (12.) 14. Jul.  
 Henricus Baucenensis 10. Jun.  
 Henricus ep. Uspal. 19. Janr.  
 Henricus erem. 16. Janr. 30. Jun.  
 Henricus Suso 25. Janr.  
 Henricus Zwifaltens. 4. Nov.  
 Henricus et Alfardus mm. 15. Febr.  
 Henricus Zdiko ep. Olom. 25. Jun.  
 Henrietta 10. Mart.  
 Hera m. 28. Jun.  
 Heracleas patr. Alex. 14. Jul.  
 Heraclides m. 28. Jun.  
 Heraclides et Myro ep. 17. Sept.  
 Heraclius et Zosimus mm. 11. Mart.  
 Heraclius ep. Senon. 8. Jun.  
 Heraclius, Justus . . . mm. 4. Mai  
 Heraclius m. 14. Jul.  
 Heraclius, Paulinus . . . mm. 15. Mai  
 Heraclius, Paulinus, Mens. . . . 16. Mai.  
 Heraclius, Zosimus . . . mm. 11. Mart.  
 Heraclius, Paulus . . . mm. 17. Mai.  
 Herals, Archelaus . . . mm. 4. Mart.  
 Herastus ep. m. 26. Jul.  
 Herbaudus solitar 17. Jun.  
 Herbertus — Heribertus.  
 Herculanus ep. Brix. 12. Aug.  
 Herculanus m. 5. Sept.  
 Herculanus m. 25. Sept.  
 Herculanus ep. m. 1. Mart. 7. Nov.  
 Herculanus a Plegali 28. Mai.  
 Hercules 5. Sept.  
 Herculianus mil. m. 25. Sept.  
 Herculianus ep. m. 7. Nov.  
 Herena m. 25. Febr.  
 Herenia m. 8. Mart.  
 Herhardus = Erardus.  
 Heribaldus solitar. 17. Jun.  
 Heribaldus ep. Autissiod. 25. Apr.  
 Heribertus archiep. Colon. 16. Mart.  
 Heribertus archiep. Compsae 20. Aug.  
 Heribertus erem. 16. Mart.  
 Heribertus presb. anach. 20. Mart.  
 Herifridus ep. Autissiod. 23. Oct.  
 Herina Aletii 5. Mai.  
 Herlembaldus mil. m. 27. Jun.  
 Herlindis abbat. Masaci 22. Mart.  
 Herluca v. 18. Apr.  
 Herluinus abb. Beccens. ?  
 Herma ep. Philippens. 9. Mai.  
 Herma, Serapion . . . mm. 18. Aug.  
 Hermagoras ep. m. 12. Jul.  
 Hermagoras et Fortunatus 12. Jul.  
 Hermannus 11. Aug.  
 Hermannus Josephi 7. Apr.  
 Hermellus m. 8. Aug.  
 Hermenegildus rex m. 13. Apr.  
 Hermenlandus abb. Antrens. 25. Mart.  
 Hermengaudius ep. 8. Nov.  
 Hermes, Aggaeus . . . mm. 4. Janr.  
 Hermes, Adrianus . . . mm. 1. Mart.  
 Hermes et Solutor mm. 21. Janr.  
 Hermes et Taxius mm. 18. Oct.  
 Hermes mil., Eppens . . . mm. 27. Apr.  
 Hermes m. 28. Aug.  
 Hermes 9. Mai.  
 Hermias m. 31. Mai.  
 Hermio filia s. Philippi 4. Sept.  
 Hermippus et Hermocrates mm. 27. Jul.  
 Hermocrates m. 27. Jul.  
 Hermogenes, Caius . . . mm. 19. Apr.  
 Hermogenes m. 3. Mai.  
 Hermogenes et Dionysius mm. 18. Apr.  
 Hermogenes, Donatus . . . mm. 12. Dec.  
 Hermolaus m. 27. Jul.  
 Hermylus et Stratonicus mm. 18. Janr.  
 Haro ep. m. 17. Oct.  
 Herodion, Rufus . . . mm. 8. April.  
 Heron, Arsenius . . . mm. 14. Dec.  
 Herumbertus ep. Mindae 9. Jul.  
 Hervaeus abb. 17. Jun.  
 Hesperus et Zoë mm. 2. Mai.  
 Hesy chius thaumat. 6. Mart.  
 Hesy chius mil. m. 15. Jun. 18. Nov.  
 Hesy chius conf. 3. Oct.  
 Hesy chius presb. Hierosol. 28. Mart.  
 Hesy chius ep. Carcesae 1. Mart.  
 Hiacyntus m. 3. Jul. 11. Sept.  
 Hidelbertus ep. Dertonae 15. Mai.  
 Hidulphus abb. 11. Jul.  
 Hidulphus dux 28. Jun.  
 Hieremias proph. 1. Mai.  
 Hierenarchus et Acacius mm. 27. Nov.  
 Hierius presb. 4. Nov.  
 Hieron, Nicander . . . mm. 7. Nov.  
 Hieronides, Leontius . . . mm. 12. Dec.  
 Hieronymus Aemilianus 8. Febr.  
 Hieronymus ep. conf. 5. Oct.  
 Hieronymus ep. Paplae 22. Jul.  
 Hieronymus Garibus 22. Oct.  
 Hieronymus presb. (5.) 30. Sept.  
 Hierothius ep. Pauli apost. 4. Oct.  
 Hierusalem m. 25. Jul.  
 Hilaria mater s. Afrae 12. Aug.  
 Hilarianus presb. m. 15. Jun.  
 Hilarina 31. Dec.  
 Hilarinus m. 16. Jul.

- n abb. Pelecet. 28. Mart.  
 n hegum. Constantin. 6. Jun.  
 n ep. Moglienens. 21. Oct.  
 n pater monachorum 21. Oct.  
 s pp. 7. Janr.  
 s ep. 21. Febr.  
 s ep. Arelat. 5. Mai.  
 s ep. Pictav. 13. Janr.  
 s ep. Aquil. m. 16. Mart.  
 s ep. Carcassonens. 3. Jun.  
 s ep. Papiens. 16. Mai.  
 s ep. Tolosan. 21. Mai.  
 s mon. 12. Janr.  
 s presb. Aviciac. 1. Jul.  
 s m. 16. Jul.  
 s abb. Galeatens. 15. Mai.  
 s ep. Gavalitan. 25. Oct.  
 s pp. 10. Sept.  
 s artus archiep. Mogunt. 31. Mai.  
 s artus 13. Aug.  
 s andus et socii 5. Jun.  
 s andus 13. Aug.  
 s argis vid. 3. Jun.  
 s nsus ep. Tolet. 23. Janr.  
 s ardis abbat. S. Roberti 17. Sept.  
 s ardis regina 30. Apr.  
 s arus ep. Colon. 8. Aug.  
 s imus ep. Catalaun. 19. Jun.  
 s andia comitissa 6. Febr.  
 s andia ord. Cist. Schoenaug. 20. Apr.  
 s ha abbat. Birkeng. 24. Mart.  
 s annus ep. Bellovac. 8. Dec.  
 s artus ep. Meldens. 27. Mai.  
 s andus mon. 19. Jun.  
 s hus ep. Trevir. 11. Jul.  
 s is v. 27. Sept.  
 s us presb. 10. Mart.  
 s us ep. 17. Jun.  
 s arus abb. S. Remigii 5. Mart.  
 s . Mai.  
 s us, Saturnina . . . mm. 21. Jun.  
 s artus et Cassianus mm. 13. Aug.  
 s artus presb. 30. Janr.  
 s artus, Concordia . . . mm. 18. Aug.  
 s artus ep. m. 22. Aug.  
 s artus m. 30. Janr. 12. Febr.  
 s artus, Traianus . . . mm. 21. Aug.  
 s artus 8. Jun.  
 s us, Eraclus . . . mm. 5. Aug.  
 s us, Amida . . . mm. 2. Jul.  
 s us archiep. Bremens. 20. Dec.  
 s prophetissa 10. Apr.  
 s onus conf. 13. Nov.  
 s v. 12. Oct.  
 s us presb. 16. Febr. 12. Jul.  
 s artus ep. Senon. 5. Janr.  
 s a v. m. 22. Apr.  
 s ta v. 11. Janr.  
 s artus abb. Fundis 16. Janr.  
 s artus ep. Arelat. 16. Janr.  
 s Honoratus ep. Mediol. 8. Febr.  
 s Honoratus ep. Ambian. 16. Mai.  
 s Honoratus ep. Vercell. 28. Oct.  
 s Honoratus conf. 28. Mart.  
 s Honorius ep. Brix. 24. Apr.  
 s Honorius ep. Cantuar. 30. Sept.  
 s Honorius, Evodius . . . mm. 19. Jun.  
 s Honorius m. 9. Janr. 5. Apr.  
 s Honorius, Julius . . . mm. 6. Janr.  
 s Honorina v. m. 27. Febr.  
 s Honulphus ep. Senon. 5. Janr.  
 s Hormisda conf. 31. Mart.  
 s Hormisda m. in Persia 8. Aug.  
 s Hormisda pp. 6. Aug.  
 s Hortensius ep. 11. Janr.  
 s Hortolanus ep. 28. Nov.  
 s Hospitius conf. 29. Apr. 21. Mai.  
 s Hoyldis v. Trevis 30. Apr.  
 s Hrabanus Rabanus.  
 s Hroznata fund. coen. Tepl 14. Jul.  
 s Hrupertus = Rupertus.  
 s Hubertus ep. Leod. 3. Nov.  
 s Hucbertus mon. Britanniac. 30. Mai.  
 s Hugo ep. Autissiod. 10. Aug.  
 s Hugo ep. Gratianop. 1. Apr.  
 s Hugo ep. Rotomag. 9. Apr.  
 s Hugo ep. Lincoln. 17. Nov.  
 s Hugo abb. Ambroiac. 21. Oct.  
 s Hugo abb. Bonaevall. 1. Apr.  
 s Hugo abb. Cluniac. 29. Apr.  
 s Hugo abb. Praemonstr. Febr.  
 s Hugo conf. 8. Oct.  
 s Hugo mon. Aeduens. 20. Apr.  
 s Hugo Peregrinus 6. Jul.  
 s Hugo puer 27. Jul.  
 s Hugolina v. Vercellis 8. Aug.  
 s Hugolinus m. 13. Oct.  
 s Humbaldus ep. Autissiod. 20. Oct.  
 s Humbelina sor. s. Bernardi 22. Aug.  
 s Humbertus abb. 25. Mart. (6. Sept.)  
 s Humiliana vid. 19. Mai.  
 s Humilitas abbat. Vallumbr. 22. Mai.  
 s Hunebertus ep. Colon. 12. Nov.  
 s Hunegundis 25. Aug.  
 s Hunfridus ep. Tarvan. 8. Mart.  
 s Hungerus Frisius 22. Dec.  
 s Huvarus = Hervaeus.  
 s Hyacinthus conf. 16. Aug.  
 s Hyacinthus m. 2. 17. 26. Jul.  
 s Hyacinthus, Alexander . . . mm. 9. Sept.  
 s Hyacinthus cubicular. 3. Jul.  
 s Hyacinthus, Quinctus . . . mm. 29. Oct.  
 s Hyesippus conf. 7. Apr.  
 s Hyginus pp. m. 11. Janr.  
 s Hymenaeus et Capito mm. 24. Jul.  
 s Hymerius ep. Ameriac. 17. Jan.  
 s Hypatius ep. conf. 31. Mart.  
 s Hypatius ep. et Andreas 29. Aug.  
 s Hypatius ep. Asian. m. 21. Sept.  
 s Hypathius presb. 17. Jun.

Hyperechius presb. 7. Aug.  
Hypolistus presb. m. 1. Mai.

Hyrene v. 5. Apr.  
Hyreneus et Abundus mm. 26. Aug.

## I. J.

Ia et sociae mm. 4. Aug.  
Iacinctus m. 26. Jul. 11. Sept.  
Jacobina 21. Jun.  
Jacobus erem. 28. Janr. 10. Mai. 6. Aug.  
Jacobus presb. m. 22. Apr.  
Jacobus Alphaeus 1. Mai. (22. Jun.)  
Jacobus de Certaldo 13. Apr.  
Jacobus de Mevania 23. Aug.  
Jacobus de Oldo 18. Apr.  
Jacobus iun. ep. m. 21. Mart.  
Jacobus ep. Nisibi 15. Jul.  
Jacobus ep. Tullens. 23. Jun.  
Jacobus ep. Tarentas. 16. Janr.  
Jacobus frat. Domini 1. Mai.  
Jacobus ord. min. 27. Apr.  
Jacobus Philippus 25. Mai.  
Jacobus Venetus 31. Mai.  
Jacobus anach. 13. Jun.  
Jacobus Borovic. 24. Oct.  
Jacobus diac. m. 4. Mai.  
Jacobus mai. apostol. 25. Jul.  
Jacobus et Philippus ap. (1. Mai.) 2. Sept.  
Jacobus Alemannus ep. 11. Oct.  
Jacobus intercius m. 27. Nov.  
Jader ep. m. 10. Sept.  
Jafredus m. 7. Sept.  
Jairus 3. Oct.  
Jannica m. 2. Jun.  
Januaria, Mucius . . . mm. 8. Jun.  
Januarius m. 19. Janr.  
Januarius, Maxima . . . mm. 8. Apr.  
Jannarius et Pelagia mm. 15. Mai. 11. Jul.  
Januarius, Marinus . . . mm. 10. Jul.  
Januarius ep. Benevent. 19. Sept.  
Januarius ep. Benev. cum sociis 19. Oct.  
Januarius ep. m. 26. Aug.  
Januarius et Silvanus mm. 13. Jun.  
Januarina, Mucius . . . mm. 22. Janr.  
Januarius, Paulus . . . mm. 13. Apr.  
Jasimus thaumat. 4. Febr.  
Jason Christi disc. 12. Jul.  
Javinus et Heraclius conf. 5. Jun.  
Ibarus ep. Hibern. 23. Apr.  
Icus et Palatinus mm. 30. Mai.  
Ida Gandavi 20. Jun.  
Ida Lovaniens. 13. Apr.

Ida comitissa Bolon. 13. Apr.  
Ida vid. Egberti 4. Sept.  
Ida s. Ita v. Hibern. 15. Janr.  
Idaberga v. Angla 20. Jun.  
Idesbaldus abb. Dunens. 18. Apr.  
Iduberga = Itta.  
Jeunius mon. 25. Mai.  
Jeremias 26. Jun.  
Jeremias proph. 1. Mai.  
Jero presb. 17. Aug.  
Jeronimus = Hieronymus.  
Jesus Naue. proph. 1. Sept.  
Ignatius ep. Antioch. 1. Febr.  
Ignatius Loyola 31. Jul.  
Ignatius patr. Constant. 23. Oct.  
Ignatius Steironita 26. Jul.  
Ignatius 15. Decb.  
Ildefonsus ep. 23. Janr.  
Ildevertus ep. 27. Mai.  
Ilerus = Hilarus.  
Illidius conf. 16. Mart.  
Illidius ep. 7. Jul.  
Illidius ep. Arvern. 5. Jun.  
Illuminata v. m. 29. Nov.  
Illuminatus conf. 11. Mai.  
Illuminatus erem. 8. Jul.  
Illyrius thaumat. 3. Apr.  
Ipidius m. 16. Jun.  
Imelda Lambert. v. 12. Mai.  
Imiterius conf. 31. Jul.  
Imperia 6. Sept.  
Ina rex Saxon. 6. Febr.  
Inanus conf. 18. Aug.  
Indaletus ep. Vrcitan. 30. Apr.  
Indaletius conf. 15. Mai.  
Indractus, Dominica . . . mm. 5. Febr.  
Indes eunuch., Domna . . . mm. 26. Dec.  
Ingenes m. 20. Dec.  
Ingeniana, Saturninus . . . 1. Apr.  
Ingeniuus ep. Sabion. 5. Febr.  
Ingenius et Hippolitus mm. 11. Sept.  
Ingenius, Vicentius . . . mm. 13. Janr.  
Ingona, Fortunatus . . . mm. 25. Febr.  
Iniuriosus 25. Mai.  
Inna, Pinna . . . mm. 20. Janr.  
Innocens ep. Cenom. 19. Jun.

- stia v. 16. Sept.  
 stius I pp. 28. Jul.  
 stius ep. Emerit. 21. Jun.  
 stius ep. Veron. 14. Mart.  
 stius et Rasus ep. 12. Mart.  
 stius ep. Derton. 17. Apr.  
 stius ep. Afric. 7. Mai.  
 stius et Sebastiana mm. 4. Jul.  
 rabiles mm. 20. Febr. 6. Oct. 3.  
 s. Crucis 3. Mai.  
 Stephani protom. 3. Aug.  
 s et al. 359 mm. 22. Janr.  
 us pat. s. Mariae 20. Mart.  
 us abb. Florens. 29. Mai.  
 us 9. Decbr.  
 us Senens. 16. Apr.  
 oph. 30. Mart.  
 m. 22. Mai.  
 l. Mart.  
 roph. 10. Mai.  
 s, Saturninus . . . mm. 7. Mart.  
 anus m. 4. Jul.  
 13. Dec.  
 Sept.  
 Esdra proph. 13. Jul.  
 uxor 24. Mai.  
 recl. 4. Mai.  
 princeps 12. Mai.  
 Valesia 4. Febr.  
 v. 16. Janr.  
 v. Carmel. 9. Jul.  
 a Caramola 26. Aug.  
 a S. Facundo 12. Jun.  
 ab Avellino 11. Jun.  
 abb. m. 27. Apr.  
 abb. Casin. 31. Mart.  
 abb. Paranens. 19. Mart.  
 abb. Parmens. 22. Mai.  
 abb. Pulsan. 20. Jun.  
 abb. Reomaens. (22. Sept.) 28.  
 abb. Rylens. 22. Oct.  
 Aegyptius m. 20. Sept.  
 Agnus ep. Trai. 25. Jul.  
 anach. 21. Jul.  
 Angelus Porrus 24. Oct.  
 Angeloptis ep. 7. Jul.  
 ante portam latin. 6. Mai.  
 Antonius . . . mm. 14. Apr.  
 apost. et evangel. 27. Dec.  
 Apriantus . . . mm. 8. Jul.  
 archiep. Ravenn. ?  
 archiep. Ebor. — Joh. Beverlac.  
 Baptista 24. Jun.  
 Bassandus 26. Aug.  
 Beverlac. 7. Mai.  
 Bonus 22. Oct.  
 Bonvisius 21. Mai.  
 Calybita 15. Janr.  
 Johannes Cassianus 23. Jul.  
 Johannes Camillus 10. Janr.  
 Johannes Cantius presb. 20. Oct.  
 Johannes Cazenfronte 16. Mart.  
 Johannes Chrysostomus (27. Janr.) 14. Sept.  
 Johannes Climacus 30. Mart.  
 Johannes Collobita 27. Febr.  
 Johannes Colobus 17. Oct.  
 Johannes Columbinus 31. Jul.  
 Johannes conf. = Joh. de Bridlingt.  
 Johannes conf. heg. 27. Apr.  
 Johannes Damascenus 6. Mai. (29. Nov.)  
 Johannes de Bridlingtona 10. Oct.  
 Johannes de Capistrano 23. Oct.  
 Johannes de Castro 16. Apr.  
 Johannes de Deo 8. Mart.  
 Johannes de Meda 26. Sept.  
 Johannes de Monte 29. Sept.  
 Johannes de Organia 8. Apr.  
 Johannes, Desiderius . . . mm. 30. Apr.  
 Johannes disc. s. Gregorii 18. Apr.  
 Johannes Dominicus 10. Jun.  
 Johannes eleemosynarius 23. Janr.  
 Johannes Epirota 18. Apr.  
 Johannes ep. 14. Nov. 23. Dec.  
 Johannes ep. Augustod. 29. Oct.  
 Johannes ep. Bergom. 11. Jul.  
 Johannea ep. Comi 2. Oct.  
 Johannes III ep. Comi 20. Oct.  
 Johannes ep. Cracov. = Johannes Prandotha.  
 Johannes ep. Eborac. = Johannes Beverl.  
 Johannes ep. Eugubini. = Johannes Laudensis.  
 Johannes ep. Ferrar. = Johannes Taussonian.  
 Johannes ep. Gotthiae 26. Jun.  
 Johannes ep. Hierosol. 7. Jun.  
 Johannes ep. Irenop. 4. Febr.  
 Johannes ep. Megalop. 15. Jul.  
 Johannes ep. Montis Marrani 17. Aug.  
 Johannes ep. Neapol. 1. Apr. (22. Jun.)  
 Johannes ep. Papiens. 27. Aug.  
 Johannes ep. Pinnens. 19. Mart.  
 Johannes II ep. Ravenn. 12. Janr.  
 Johannes ep. Spolet. 19. Sept.  
 Johannes ep., Stephanus . . . mm. 15. Mai.  
 Johannes ep. Syracus. 23. Oct.  
 Johannes ep. Tervanens. 27. Janr.  
 Johannes ep. Ticini 27. Aug.  
 Johannes ep. cogn. thauinat. 5. Dec.  
 Johannes ep. Valentin. ?  
 Johannes ep. Veronens. 6. Jun.  
 Johannes ep. Vicentin. = Johannes Cazenfronte.  
 Johannes ep. et Jacobus presb. mm. 1. Nov.  
 Johannes erem. iuxta Lycop. 27. Mart.  
 Johannes erem. Massac. 20. Apr.  
 Johannes erem. presb. 2. Jun.  
 Johannes erem. Ruselli 25. Aug.

- Johannes et Crispus presb. 18. Aug.  
 Johannes et Georgius patr. 18. Aug.  
 Johannes II et III abb. Casin.?  
 Johannes et Paulus 26. Jun.  
 Johannes Firmanus 9. Aug.  
 Johannes Gorziensis abb. 27. Febr.  
 Johannes Gualbertus 12. Jul.  
 Johannes Hispanus 25. Jun.  
 Johannes in Puteo 30. Mart.  
 Johannes Laudensis 7. Sept.  
 Johannes Lobedavins 9. Oct.  
 Johannes Manettus 27. Aug.  
 Johannes Marcus 27. Sept.  
 Johannes m. 19. Mai. 4. 22. Jun. 7. 27.  
 28. Sept.  
 Johannes miles 30. Jul.  
 Johannes Monasteriensis 5. Mai.  
 Johannes, Moyses . . . anach. 23. Febr.  
 Johannes Nepomuc. 16. Mai.  
 Johannes opilio 24. Jun.  
 Johannes Palaeolaurita 19. Apr.  
 Johannes I pp. m. 27. Mai.  
 Johannes Parmensis 19. Mai.  
 Johannes patr. 11. Nov.  
 Johannes plebanus 9. Aug.  
 Johannes Portuens. 24. Jun.  
 Johannes Penariensis conf. 10. Mart.  
 Johannes Prandotha ep. 21. Sept.  
 Johannes presb. 23. Jun.  
 Johannes Psichaita 25. Mai.  
 Johannes Raynutii 8. Jun.  
 Johannes sacerd. 29. Aug.  
 Johannes Salernit. 10. Sept.  
 Johannes, Sergius . . . mon. mm. 20. Mart.  
 Johannes Silentiarius 13. Mai.  
 Johannes Tausinlanus ep. 24. Jul.  
 Johannes Therista 24. Febr.  
 Johannes Vicentinus 2. Jul.  
 Johannettus puer 24. Mart.  
 Johannicius abb. 4. Nov.  
 Johannis decollatio 29. Aug.  
 Jolus erem. 9. Jun.  
 Jonas mon. Hortul. 11. Febr.  
 Jonas proph. 21. Sept.  
 Jonas presb. m. 21. Sept.  
 Jonas et Barachisius mm. 29. Mart.  
 Jonas thaumat. Kioviens. 15. Jun.  
 Jonas 12. Nov.  
 Jonathan 29. Dec.  
 Jonatus abb. Marcian. 1. Aug.  
 Jonius presb. 5. Aug.  
 Jordanus abb. Pulsanens. 5. Sept.  
 Jordanus Forzates 7. Aug.  
 Jordanus gen. ord. praed. 13. Febr.  
 Jorius ep. Bethun. 26. Jul.  
 Josaphat 27. Nov.  
 Josaphat Kuncевичius 12. Nov.  
 Josbertus mon. 29. Nov.  
 Josephus nutritor Christi 19. Mart.  
 Josephus diac. 15. Febr.  
 Josephus a Cupertino 18. Sept.  
 Josephus ab Arimathaea 17. Mart.  
 Josephus anach. 17. Jun.  
 Josephus diac., Zeno . . . mm. 15. Febr.  
 Josephus ep. conf. 14. Jul.  
 Josephus et Lucas mm. 20. Mart.  
 Josephus presb. m. 22. Apr.  
 Josephus qui et Justus 20. Jul.  
 Josephus comes Scythop. 22. Jul.  
 Josephus Hermannus 4. Apr.  
 Josephus hymnographus 3. Apr.  
 Josius 24. Nov.  
 Josua abb. S. Vincentii 30. Apr.  
 Josua Israelitarum dux 1. Sept.  
 Jovianus, Julianus . . . mm. 26. Jul.  
 Jovilla m. 17. Janr.  
 Jovinianus 2. Dec.  
 Jovinianus lector 5. Mai.  
 Jovinianus conf. 3. Oct.  
 Jovinus in Pictav. dioec. 1. Jun.  
 Jovinus et Basileus mm. 2. Mart.  
 Iphigenia v. 21. Sept.  
 Ipolitus = Hippolytus.  
 Iraides v. m. 22. Sept.  
 Irchardus ep. in Scotia 24. Aug.  
 Irenaeus ep. Sirm. m. 25. Mart.  
 Irenaeus 6. Apr.  
 Irenaeus, Peregrinus . . . mm. 5. Mai.  
 Irenaeus ep. Lugd. 28. Jun.  
 Irenaeus diac. m. 3. Jul.  
 Irenaeus, Antonius . . . mm. 15. Dec.  
 Irenaeus, Or et Orepse mm. 30. Aug.  
 Irene v. m. 16. Apr. 5. Mai.  
 Irene hegum. Constant. 28. Jul.  
 Irene sanctim. m. 20. Oct.  
 Irene vid. 22. Janr.  
 Irene v. soror Damasi pp. 21. Febr.  
 Ireneus, Peregrinus . . . mm. 5. Mai.  
 Irenion ep. 16. Dec.  
 Irenius et Abundus mm. 26. Aug.  
 Irmgardis v. comitissa 4. Sept.  
 Irmina v. 24. Decbr.  
 Irmundus 28. Janr.  
 Isaac immolatio 25. Mart.  
 Isaac abb. Spoleti 11. Apr.  
 Isaac abb. Constantinop. 30. Mai.  
 Isaac mon. m. Cordubae 3. Jun.  
 Isaac 10. Sept. 10. Nov.  
 Isabella 4. Janr.  
 Isacius ep. m. 21. Sept.  
 Isaias proph. m. 6. Jul.  
 Isaura, Felix . . . mm. 6. Jul.  
 Isaurus, Innocentius . . . mm. 17. Jun.  
 Ischirion ductor militum m. 1. Jan. .  
 Ischyriion m. 22. Dec.  
 Isfridus ep. Raceburg. 15. Jun.  
 Isichius ep. Vienn. 16. Mart.  
 Isicius, Processus mm. 1. Jul.  
 Isidora ap. Graecos 1. Mai.  
 Isidora et Neophyta mm. 17. Apr.

- us agricola 15. Mart.  
 us mon. Alexandr. 15. Janr.  
 us ep. in Aegypto 2. Janr.  
 us ep. Antioch. 2. Janr.  
 us ep. Hispalens. 4. Apr.  
 us mon. 17. Apr.  
 us m. 4. Febr. 15. Mai.  
 us Pelusiota 4. Febr.  
 ) ep. Diae 28. Sept.  
 14. Dec  
 8. Mart.  
 Zoticus . . . mon. 6. Jun.  
 arus ep. Roffens. 10. Jun.  
 is ep. Nivern. 8. Jul.  
 'ga v. 21. Mai.  
 . Iduberga sanct. 8. Mai.  
 da v. 25. Nov.  
 dianus m. 4. Jul.  
 dus ep. Bonon. 14. Nov.  
 dus, Quinctinus . . . mm. 9. Janr.  
 apost. 28. Oct. (19. Jun.)  
 Quiriacus ep. m. 4. Mai.  
 10. Dec.  
 s vid. recl. 29. Jun.  
 us fil. regis Briton. 13. Dec.  
 is presb. ?  
 r. m. 22. Mai. 21. Jul. 7. Oct.  
 r. m. socia Eulaliae 10. Dec.  
 s v. m. 16. Febr.  
 s vid. Bonon. 7. Febr.  
 s Falcon. 19. Jun.  
 s abbat. Venet. 1. Sept.  
 s abbat. Pauliacens. 11. Oct.  
 s de Busto 23. Oct.  
 s et Sempronia mm. 27. Jul.  
 s matrona 13. Febr.  
 s priorissa Montis Cornel. 5. Apr.  
 is m. 7. Janr. 16. Mart. 28. Aug.  
 us ep. Cenom. 27. Janr.  
 us ep. Apem. 9. Dec.  
 us ep. Benearn. 21. Aug.  
 us ep. Conchens. 28. Janr.  
 s ep. Toletan. 8. Mart.  
 s hospitater 29. Janr.  
 us ep., Johannes diac. . . . mm. 16.  
 .  
 s ep. Laude Pomp. 12. Oct.  
 s ep. Vienn. 22. Apr.  
 s conf. 25. Mart.  
 s erem. 18. Oct.  
 s m. et 5 mill. mm. 6. Febr.  
 s hegum. Constantin. 12. Jun.  
 s, Medicus . . . mm. 6. Mart.  
 s medicus m. 6. Febr.  
 s podagricus 27. Febr.  
 s presb. Ancyr. 13. Sept.  
 s, Sicus . . . mm. 9. Mart.  
 s Urtus 17. Mart.  
 s, Victor . . . 12. Febr.  
 s mon. 9. Jun.  
 Julianus, Basilissa . . . mm. 9. Janr.  
 Julianus et Eunus mm. 27. Febr.  
 Julianus, Marcianus . . . mm. 9. Aug.  
 Julianus Saba sen. 14. Janr.  
 Julitta m. 14. Jun. 30. Jul.  
 Julius m. 19. Janr. 28. Mai. 22. Oct.  
 Julius presb. 31. Janr.  
 Julius ep. 8. Febr. 4. Mart.  
 Julius m. 27. Mai.  
 Julius pp. 12. Apr.  
 Julius senator m. 19. Aug.  
 Julius et Aaron mm. 1. Jul.  
 Julius, Julianus . . . mm. 21. Aug.  
 Julius, Milicutus . . . mm. 9. Febr.  
 Julius, Victorinus . . . mm. 26. Apr.  
 Julia, Potamia . . . mm. 5. Dec.  
 Junianus ap. Mariac. 13. Aug.  
 Junianus anach. 16. Oct.  
 Justa ap. Graecos 26. Apr.  
 Justa v. m. 1. Aug.  
 Justa et Rufina v. mm. 19. Jul.  
 Justa, Justina . . . mm. 14. Mai.  
 Justianus ep. Vercellens. 21. Mart.  
 Justina 16. Jun.  
 Justina recl. Aretii 12. Mart.  
 Justina v. m. 7. Oct.  
 Justina v. m. 30. Nov.  
 Justina et Rufina v. mm. 19. Jul.  
 Justina et Zeno mm. 13. Jul.  
 Justinianus erem. 23. Aug.  
 Justinianus conf. Lemov. 16. Jul.  
 Justinus presb. 4. Aug. 17. Sept.  
 Justinus ep. 6. Apr.  
 Justinus philos. m. 18. Apr.  
 Justinus, Chariton . . . mm. 1. Jun.  
 Justinus, Magnus . . . mm. 1. Mai.  
 Justinus puer novennis 1. Aug.  
 Justinus m. 1. Aug.  
 Justus 25. Febr.  
 Justus archidiaconus. Claromont. 21. Oct.  
 Justus ep. Alexandr. 6. Jun.  
 Justus ep. Claromont. 2. Sept.  
 Justus ep. Argentor. 2. Sept.  
 Justus ep. in Anglia 10. Nov.  
 Justus ep. Lugd. 2. Sept.  
 Justus ep. Tergest. 2. Nov.  
 Justus ep. Toletan. ?  
 Justus ep. Vienn. 6. Mai.  
 Justus ep. Urgell. 28. Mai.  
 Justus m. 14. Jul. 4. Nov.  
 Justus conf. 14. Jul.  
 Justus laicus 28. Mai.  
 Justus presb. 17. Sept.  
 Justus puer 18. Oct.  
 Justus, Artemius . . . mm. 18. Oct.  
 Justus, Flavianus . . . mm. 18. Oct.  
 Justus et Clemens 5. Jun.  
 Justus et Abundius mm. 14. Dec.  
 Justus et Pastor mm. 6. Aug.  
 Justus, Orontius . . . mm. 26. Aug.

Justus Trevire . conf. 14. Jul.  
 Jutta v. 8. Mart.  
 Jutta incl. Huyi 13. Janr.  
 Jutta vid. 5. Mai.  
 Juvatus m. 21. Oct.  
 Juvenalis ep. Narniens. 3. Mai.  
 Juvenalis conf. 3. Mai.  
 Juvenalis m. 7. Mai.  
 Juvenalis patr. 2. Jul.  
 Jvenianus Magnus conf. 13. Jul.  
 Juventius et Maximus mm. 25. Janr.

Juventinus archidiac. 28. Aug.  
 Juventius, Cyriacus . . . mm. 1. Jun.  
 Juventius ep. Ticinens. 8. Febr.  
 Juventius ep. 12. Sept.  
 Juventius m. 1. Jun.  
 Juvinus = Jovinus.  
 Ivo presb. 19. Mai.  
 Ivo advocatus pauperum 27. Oct.  
 Ivo ep. Carnotensis 20. Mai.  
 Ivo ep. Persa 10. Jun.

---

## K.

Kaddroa abb. = Caddroa.  
 Kalemerus ep. Mediol. 9. Dec.  
 Kalimerus ep. Mediol. 31. Jul.  
 Karolus abb. Villariens. 29. Janr.  
 Karolus Bonus com. Flandr. 2. Mart.  
 Karolus Magnus 28. Janr.  
 Karolomannus dux Franc. 17. Aug.  
 Kasilda 15. Apr.  
 Kastulus m. 26. Mart.  
 Katharina = Catharina.  
 Kellacus ep. Hibern. 1. Mai.  
 Kenelmus puer 17. Jul.  
 Kenewaldus ep. Wigorn. ?  
 Kennocha v. 13. Mart.  
 Kentigernus ep. Glasceus. 13. Janr.

Kessogus ep. in Scotia 10. Mart.  
 Ketilus Viburg-patron. ?  
 Keyna v. 8. Oct.  
 Kiara v. 16. Oct.  
 Kieranus ep. Sagir. 5. Mart.  
 Kieranus abb. Cluain-Mic-Noisensis 9. ~~Se~~  
 Kilianus ep. Herbipol. 8. Jul.  
 Kineburga v. 6. Mart.  
 Kinedeus erem. 1. Ang.  
 Kineswitha v. 6. Mart.  
 Kinga ducissa Polon. 24. Jul.  
 Kummerniss = Liberata alias Wilgeforti  
 Kunegunda imper. 3. Mart.  
 Kunegundis duc. = Kinga.

---

## L.

Lactinus abb. 19. Mart.  
 Ladislaus rex Hungar. 27. Jun.  
 Ladislaus Gielnovius 4. Mai.  
 Laetus ep. m. 6. Sept.  
 Laetus mon. Mixiac. 5. Nov.  
 Laetus puer m. 2. Jul.  
 Lambertus m. 16. Apr.  
 Lambertus ep. Lugdun. 14. Apr.  
 Lambertus ep. Traiect. 17. Sept.  
 Lambertus ep. Venciens. 26. Mai.  
 Lambertus praepos. Novi-Operis. ?  
 Lambertus agricola m. 16. Apr.

Lambertus et Bellerius 9. Oct.  
 Landebertus ep. Leod. 17. Sept.  
 Landelinus abb. Laubac. 15. Jun.  
 Landericus ep. Paris. 10. Jun.  
 Landoaldus et Amantius presb. 19. Mart.  
 Landrada abbat. Bellisiens. 8. Jul.  
 Landricus ep. Metis 17. Apr.  
 Landulphus ep. Astens. 7. Jun.  
 Landus m. 5. Mai.  
 Lanfrancus archiep. Cantuar. 28. Mai.  
 Lanfrancus ep. Ticin. 23. Jun.  
 Lanogisilus abb. 2. Apr.



- Smaragdus . . . mm. 8. Aug.  
 us abb. Lethglinens. 18. Apr.  
 us conf. in Hibern. 25. Oct.  
 conf. in Hibern. 25. Oct.  
 ep. Brix. 24. Mart.  
 um Christo crucifixus 25. Mart.  
 s 7 mm. 29. Apr.  
 s ep. Sagiens. 20. Jun.  
 vel Laudus ep. Constantiens. 22.
- arnus abb. Curbion. 19. Janr.  
 us ep. Ebroic. 13. Aug.  
 vid. m. 19. Oct.  
 tius, Ignatius . . . mm. 3. Febr.  
 tius m. 3. Jun.  
 tius archidiac. m. 10. Aug.  
 tius ep. Cantuar. 2. Febr.  
 tius ep. Dublin. 14. Nov.  
 tius ep. Mediol. 27. Jul.  
 tius ep. Neap. 19. Jul.  
 tius ep. Sipontini. 7. Febr.  
 tius erem. 16. Aug.  
 tius illum. ep. Spolet. 3. Febr.  
 tius patr. Venet. 8. Janr.  
 tius ap. Graecos 10. Mai.  
 tius et Hippolytus mm. 2. Febr.  
 tius presb. 30. Apr.  
 tius ep. Hispal. m. 4. Jul.  
 abb. 30. Sept.  
 ep. 22. Sept.  
 mon. 23. Febr.  
 Christi disc. ep. Massil. 17. Dec.  
 diac. m. 12. Apr.  
 ep. Mediol. 11. Febr.  
 mon. presb. 23. Febr.  
 l. 22. Mart.  
 et Fortunatus ep. 28. Febr.  
 ep. Hispal. 13. Mart.  
 us conf. 25. Jun.  
 as Frisior. apost. 12. Nov.  
 anus et Domitianus mm. 5. Febr.  
 us ep. Metis 18. Febr.  
 us ep. Trevir. 19. Febr.  
 ilus presb. 13. Janr.  
 b. in dioc. Trec. 25. Mai.  
 b. Nonantul. ?  
 b. Cavensis 12. Jul.  
 b. Mentuniacensis. ?  
 b. Mulensis 1. Mart.  
 ach. 1. Jul.  
 onatus . . . mm. 1. Mart.  
 29. Apr.  
 . Rotomag. 1. Mart.  
 . Senon. 22. Apr.  
 . Catan. 20. Febr.  
 Juliana mm. 18. Aug.  
 m. s. Basilii 5. Mai.  
 Magnus pp. 11. Apr.  
 pp. 28. Jun.  
 pp. 12. Jun.
- Leo IV pp. 17. Jul.  
 Leo IX pp. 19. Apr.  
 Leo presb. 1. Aug.  
 Leo thaumaturg. 20. Febr.  
 Leo et Paregorius mm. 18. Febr.  
 Leobardus recl. 18. Janr.  
 Leobatus abb. 28. Jul.  
 Leobgytha = Lioba.  
 Leobinus 17. Febr.  
 Leobinus ep. Carnot. (15. Sept.) 14. Mart.  
 Leobonus conf. 13. Oct.  
 Leocadia v. m. 9. Dec.  
 Leocadius senator. ?  
 Leocus, Taxis . . . mm. 7. Mart.  
 Leocritia v. m. 15. Mart.  
 Leodegarius ep. Augustod. 2. Oct.  
 Leodegarius presb. 23. Jun.  
 Leodemirus = Leudomerus.  
 Leodowinus archiep. Trevir. 29. Sept.  
 Leogisilus abb. Vergiaci 13. Janr.  
 Leolinus ep. Patavin. 29. Jnn.  
 Leonardus conf. 6. Nov.  
 Leonardus conf. 16. Aug. 15. Oct.  
 Leonegilus abb. 13. Janr. 2. Apr.  
 Leonianus abb. Vienn. 16. Nov.  
 Leonides et socii mm. 28. Janr.  
 Leonides m. pater Originis 22. Apr.  
 Leonius presb. 1. Febr.  
 Leonora 21. Febr.  
 Leonorius ep. in Britannia 1. Jul.  
 Leontius ep. Augustod. 1. Jul.  
 Leontius ep. Burdegal 21. Aug.  
 Leontius ep. Santon. 19. Mart.  
 Leontius ep. Caesar. 13. Janr.  
 Leontius, Hypatius . . . mm. 18. Jun.  
 Leontius, Mauritius . . . mm. 10. Jul.  
 Leontius, Attius . . . mm. 1. Aug.  
 Leontius pastor 18. Jun.  
 Leontius, Cyriacus . . . mm. 20. Janr.  
 Leontius, Domitius . . . 16. Oct.  
 Leontius et Carpophorus mm. 20. Aug.  
 Leontius m. 15. Sept.  
 Leopardus m. 30. Sept.  
 Leopardinus mon. 7. Oct.  
 Leopatus et Ursius abb. 27. Oct.  
 Leopoldus marchio Austriae 15. Nov.  
 Leothadius ep. Aug. Ausc. 23. Oct.  
 Leothericus mon. ?  
 Leovigildus et Christophorus mon. 20. Aug.  
 Letardus ep. Silvanect. 24. Febr.  
 Lethatius m. 17. Jul.  
 Leucius ep. Brund. 11. Janr.  
 Leuconius ep. Trecis 1. Apr.  
 Leudomerus ep. Catalaun. 2. Oct.  
 Leugatus m. 22. Oct.  
 Leutfridus abb. Madriac. 21. Jun.  
 Leuthernus ep. 17. Oct.  
 Levangius ep. Silvanect. 19. Oct.  
 Levinus 14. Nov.  
 Lewinna m. 24. Jul.

- Liafdagus ep. m. Ripae 3. Febr.  
 Liafwinus = Lebuinus.  
 Libaria v. m. 8. Oct.  
 Libardus 18. Janr.  
 Libentius archiep. Bremens. 4. Janr.  
 Liberalis miles 27. Febr.  
 Liberalis 27. Apr.  
 Liberata et Faustina v. 18. Janr.  
 Liberata alias Wilgefertis 20. Jul.  
 Liberata v. 16. Janr.  
 Liberatus de Lauro . . . 26. Aug.  
 Liberatus medicus 23. Mart.  
 Liberatus abb., Bonifacius . . . mm. 17. Aug.  
 Liberatus et Bainulus mm. 20. Dec.  
 Liberator ep. m. 15. Mai.  
 Liberia v. m. 12. Oct.  
 Liberius pp. 23. Sept.  
 Liberius vel Oliverius 27. Mai.  
 Liberius ep. Ravenn. (30. Dec.) 29. Apr.  
 Liberius ep. Veron. 15. Nov.  
 Libertus m. 14. Jul.  
 Libya et Leonides sorores mm. 25. Jun.  
 Liborius 18. Mai.  
 Liborius ep. Cenoman. 23. Jul.  
 Libosus m. 29. Dec.  
 Liceria v. m. 11. Mai.  
 Licerius m. 15. Janr.  
 Licerius ep. 27. Aug.  
 Licinius ep. Andegav. 13. Febr.  
 Lidanus abb. Setia 2. Jul.  
 Lidorius ep. Turon. 13. Sept.  
 Lidwina v. Schidami 14. Apr.  
 Liebwinus 12. Nov.  
 Liethertus ep. Camerac. 23. Jun.  
 Lietphardus presb. 3. Jun.  
 Lietphardus ep. Cantorb. 4. Febr.  
 Lifardus abb. Magdunens. 3. Jun.  
 Ligorius erem. m. 13. Sept.  
 Limbania v. monial. 6. Sept.  
 Limineus m. 29. Mart.  
 Linentius conf. 25. Janr.  
 Lintrudis v. 22. Sept.  
 Linus pp. m. 26. Nov.  
 Linus pp. et Thecla m. 23. Sept.  
 Lioba abbat. Bischofsh. 28. Sept.  
 Liphardus = Lietphardus.  
 Liprandus presb. 27. Jun.  
 Lisimachus mil. m. 11. Mart.  
 Litens m. 10. Sept.  
 Lithardus conf. 12. Jul.  
 Litifredus ep. Papiens. 8. Mart.  
 Litorius ep. Turon. 13. Sept.  
 Liudgerus ep. Monaster. 26. Mart.  
 Liudolfus = Ludolfus.  
 Liutbirga sanctim. ?  
 Liutfredus = Litifredus.  
 Lintfridus abb. 30. Apr.  
 Linthgerius = Liudgerus.  
 Liutolphus m. 2. Febr.  
 Liutrudis v. 22. Sept.  
 Livinus apost. Flandriae 12. Nov.  
 Livinus ep. Hibern. 12. Nov.  
 Lizerius m. 2. Oct.  
 Lotanus ep. in Scotia 22. Sept.  
 Lolianus m. 15. Jul.  
 Lolio m. 20. Mart.  
 Lollo iun. m. 27. Apr.  
 Lomanus ep. Athrymae 17. Febr.  
 Longinus m. 15. Mart.  
 Longinus miles m. 2. Dec.  
 Loth 4. Janr.  
 Luanus = Ligidus.  
 Lubentius presb. 13. Oct.  
 Lubulus 15. Oct.  
 Lucanus ep. Sabion. 20. Jul.  
 Lucanus m. 30. Oct.  
 Lucas abb. Armenti 13. Oct.  
 Lucas erem. 27. Jun.  
 Lucas Casalius abb. 2. Mart.  
 Lucas thaumat. 7. Febr.  
 Lucas evang. 18. Oct.  
 Lucas et Mutius diac. 22. Apr.  
 Luceia v. m. 25. Jun.  
 Lucentia v. 4. Jun.  
 Luchesius ord. tertiar. 28. Apr.  
 Lucia de Monte v. 19. Sept.  
 Lucia v. Aucas rex. . . . mm. 1. Jun.  
 Lucia v. 3. ord. s. Franc. 26. Sept.  
 Lucia v. m. 13. Dec.  
 Lucia, Rixius . . . mm. 6. Jul.  
 Lucia et Geminianus mm. 16. Sept.  
 Lucianus presb., Maximilianus . . . mm. 8. Janr.  
 Lucianus ep., Bellovac. apost. 8. Janr.  
 Lucianus presb. Samosat. 7. Janr.  
 Lucianus, Editius . . . mm. 24. Febr.  
 Lucianus ep. ap. Leontinus 3. Janr.  
 Lucianus, Fortunatus . . . mm. 13. Jun.  
 Lucianus, Paula . . . mm. 19. Janr.  
 Lucianus et Martianus mm. 26. Oct.  
 Lucianus 27. Mai.  
 Lucianus m. 7. Jun.  
 Lucianus, Florus . . . mm. 26. Oct.  
 Lucidius ep. Veron. 26. Apr.  
 Lucifer ep. Calari 20. Mai.  
 Lucilla et Flora vv. mm. 29. Jul.  
 Lucillianus, Claudius . . . mm. 3. Jun.  
 Lucina apostol. discipula 30. Jun.  
 Lucina 17. Oct.  
 Lucinius ep. 13. Febr.  
 Lucinus m. 12. Nov.  
 Lucius ep. et socii mm. 11. Febr.  
 Lucius I pp. 4. Mart.  
 Lucius ep., Absalon . . . mm. 2. Mart.  
 Lucius ep. Cyren. 6. Mai.  
 Lucius ep. Nicomed. 15. Mart.  
 Lucius et Amanthus mm. 6. Jun.  
 Lucius et Chaeremon mm. 4. Oct.  
 Lucius et Victorinus . . . mm. 18. Oct.  
 Lucius, Honoratus . . . 27. Janr.

- s, Silvanus . . . mm. 18. Febr.  
 s senator m. 20. Aug.  
 s, Rogatus . . . mm. 1. Dec.  
 s rex Britann. 3. Dec.  
 tia 7. Apr.  
 tia v. m. 23. Nov.  
 et Sola 3. Dec.  
 us peregrinus 12. Febr.  
 us = Liudgerus.  
 illa Bohem. ducissa 16. Sept.  
 fus abb. Corbeiens. 13. Aug.  
 phus ep. Raceburg. 29. Mart.  
 phus 27. Mai.  
 icus rex Gall. 25. Aug.  
 icus ep. Tolosan. 19. Aug.  
 icus de Arnstein 25. Oct.  
 icus Alam. ep. Arelat. 16. Sept.  
 icus Bertrandus 10. Oct.  
 icus puer 30. Apr.  
 us = Leodowinus.  
 ldis v. 22. Janr.  
 us abb. Cluainfert. 4. Aug.  
 us et Luglianus frat. mm. 23. Oct.  
 rga = Liutbirga.  
 archiep Mogunt. 16. Oct.  
 oosa v. 9. Mai.  
 ep. 21. Sept.  
 tius abb. Catalanni 22. Oct.  
 tius m. 28. Jun.  
 us m. 15. Apr.  
 us ep. conf. 16. Dec.  
 ius presb. 13. Oct.
- Lupicinus et Romanus conf. 28. Febr.  
 Lupicinus ep. Lugdun. 3. Febr.  
 Lupicinus ep. Veron. 22. (31.) Mai.  
 Lupicinus incl. 24. Jun.  
 Lupicinus abb. Jurensis 21. Mart.  
 Lupinus 4. Mai.  
 Lupulus et Modestus mm. 15. Oct.  
 Lupus ep. Andegav. 17. Oct.  
 Lupus ep. Baiocass. 25. Oct.  
 Lupus ep. Cabilon. 27. Janr.  
 Lupus ep. Lemovic. 22. Mai.  
 Lupus ep. Snession. 19. Oct.  
 Lupus ep. Senon. 1. Sept.  
 Lupus ep. Lugdun. 25. Sept.  
 Lupus ep. Trecens. 29. Jul.  
 Lupus ep. Veron. 2. Dec.  
 Lupus et Adleida ux. 9. Jun.  
 Lupus et Aurelia mm. 14. Oct.  
 Lupus m. 23. Aug.  
 Lupus, Genitor et fratres mm. 25. Oct.  
 Luppus m. 23. Aug.  
 Lusor conf. 1. ant 4. Nov.  
 Lutgardis sanctim. 16. Jun.  
 Lutgerus = Liudgerus.  
 Luthardus comes 15. Sept.  
 Lutrudis v. 22. Sept.  
 Lutwinus = Leodowinus.  
 Luxurius, Cisellus . . . mm. 21. Aug.  
 Luxurius 26. Sept.  
 Lycarion m. 7. Jun.  
 Lydia Purpuraria 3. Aug.  
 Lydwina = Lidwina.

---

## M.

- us ep. Hibern. 25. Apr.  
 us abb. in Aegypto 15. Janr.  
 us Alex. abb. in Thebaide 2. Janr.  
 us ep. Hierosol. 10. Mart.  
 us ep. Burdegal. 4. Mai.  
 us ep. Antioch. 10. Apr.  
 us ep. Petrae 20. Jun.  
 us presb. 20. Dec.  
 us Romanus 23. Oct.  
 us m. 8. Dec.  
 us conf. 1. Apr.  
 us, Rufinus . . . mm. 28. Febr.  
 us et Julianus mm. 12. Aug.  
 us et Megetius mm. 16. Jul.  
 us, Rufinus, Justus . . . mm. 12. Febr.
- Maccalinus abb. Walciodor. 21. Janr.  
 Maccarthennus ep. Clochorae 15. Aug.  
 Macedonius anach. 24. Janr.  
 Macedonius ep. Constantinop. 25. Apr.  
 Macedonius et 2 pueri mm. 28. Jun.  
 Macedonius, Patricia uxor, mm. 23. Mart.  
 Macedonius presb. 13. Mart.  
 Macedonius, Theodulus . . . mm. 12. Sept.  
 Machabaei fratres 1. Aug.  
 Machadorus, Lampadius . . . mm. 19. Jul.  
 Machaldus ep. Hibern. 25. Apr.  
 Machutus ep. 15. Nov.  
 Maciniscius ep. Connerensis 3. Sept.  
 Macliavus }  
 Maclovius } ep. Alectens. 15. Nov.

- Macra v. m. 6. Janr.  
 Macrina avia s. Basilii 14. Janr.  
 Macrina v. soror s. Basilii 19. Jul.  
 Macrobius et Julianus mm. 13. Sept.  
 Madelberta abbat. Malbod. 7. Sept.  
 Madelgarius 14. Jul.  
 Madelgisilus conf. 30. Mai.  
 Mafalda regina 2. Mai  
 Magdalena 22. Jul.  
 Magdalena ord. carmel. 25. Mai.  
 Magdalena Albrica abbat. 13. Mai.  
 Magdalena conversio 10. Mart.  
 Magdales m. 12. Jun.  
 Magdalvcus ep. 4. Oct.  
 Magenchildis 14. Oct.  
 Magignus, Nabor . . . mm. 26. Sept.  
 Magina m. 3. Dec.  
 Maginus m. 25. Aug.  
 Maglorius ep. Dolensis 24. Oct.  
 Magnericus ep. Trevir. 25. Jul.  
 Magnobodus ep. Andeg. 16. Oct.  
 Magnus abb. Fnessae 6. Sept.  
 Magnus comes 16. Apr.  
 Magnus m. 1. Janr.  
 Magnus m. Caesareae 19. Aug.  
 Magnus ep. m. 19. Aug.  
 Magnus ep. Avenion. 19. Aug.  
 Magnus ep. Mediol. 1. Nov.  
 Magnus ep. Opiterg. 6. Oct.  
 Magnus, Castus . . . mm. 4. Sept.  
 Magorianus conf. 15. Mart.  
 Maianus abb. in Britann. 21. Jun.  
 Maiolfus diac. 4. Oct.  
 Maiulus abb. Cluniac. 11. Mai.  
 Maior miles m. 15. Febr.  
 Maiorinus ep. Aquens. 27. Janr.  
 Maioricus m. 6. Dec.  
 Maiulus, Victorinus . . . mm. 11. Mai.  
 Malachias ep. 5. Nov.  
 Malachias proph. 14. Janr.  
 Malardus ep. Carnot. 19. Janr.  
 Malcalenus abb. Walcioid.?  
 Malchus conf. 19. Febr.  
 Malchus 28. Mart.  
 Malchus mon. 18. Oct. 21. Oct.  
 Malchus ep. Lismori 10. Aug.  
 Mallosus m. 10. Oct.  
 Malrubius mon. m. 27. Aug.  
 Malus erem. 16. Oct.  
 Mamelta m. 5. Oct. 17. Oct.  
 Mamertes m. 17. Aug.  
 Mamertinus mon. 20. Apr.  
 Mamertus ep. Vienn. 11. Mai.  
 Mamas m. 12. 16. 30. Jul. 17. Aug.  
 Mamilianus m. 12. Mart.  
 Mamilianus ep. Panormit. 15. Sept.  
 Mammas, Emasia . . . mm. 17. Jul.  
 Mammarius m. 10. Jun.  
 Manachen proph. 24. Mai.  
 Manasses 3. Nov. 19. Dec.  
 Maratus ep. Vienn. 17. Nov.  
 Mancius m. 15. Mai.  
 Mandalis m. 17. Jun.  
 Mandelgisilus 30. Mai.  
 Mandrianus et Flavianus mm. 19. Aug.  
 Manechildis v. 14. Oct.  
 Manegundis v. 24. Oct.  
 Manfredus erem. 28. Janr.  
 Manilius, Donatus . . . mm. 28. Apr.  
 Manilius 29. Mai.  
 Manius ep. Veron. 3. Sept.  
 Mannea m. 17. Aug.  
 Mansuetus ep. Mediol. 19. Febr.  
 Mansuetus ep. Tullena. 3. Sept.  
 Mansuetus ep. m. 6. Sept.  
 Mansuetus m. Argent. 25. Apr.  
 Mansuetus, Severus . . . mm. 30. Dec.  
 Mantius m. 21. Mai.  
 Manuacus ep. Baioc. 28. Mai.  
 Manuel, Georgius . . . mm. 22. Janr.  
 Manuel, Sabel . . . 17. Jun.  
 Manvaeus ep. 28. Mai.  
 Mappalicus m. 17. Apr.  
 Mara abb. in Syria 25. Janr.  
 Marana et Cyra mul. 3. Aug.  
 Marcella vid. 11. Janr.  
 Marcella vid. Romana 31. Janr.  
 Marcellianus m. 18. Jun.  
 Marcellianus ep. Autissiod. 13. Mai.  
 Marcellina v. 17. Jul.  
 Marcellinus ep. Anconit. 9. Janr.  
 Marcellinus ep. Ebrodun. 20. Apr.  
 Marcellinus ep. Ravennat. (27. Aug.)  
 Oct.  
 Marcellinus ep. Velaunens. 7. Jun.  
 Marcellinus pp., Claudius . . . mm. ~~25~~  
 April.  
 Marcellinus presb. et Petrus exorcista  
 Jun.  
 Marcellinus m. 7. Oct.  
 Marcellinus conf. 20. Apr.  
 Marcellinus tribunus . . . (27. Aug.)  
 April.  
 Marcellinus, Satullus . . . mm. 2. Apr.  
 Marcellinus presb. conf. 14. Jul.  
 Marcellus pp. m. 16. Janr.  
 Marcellus ep. in Aniciensis territ. 11. Sept. =  
 Marcellus ep. Diensis 9. Apr.  
 Marcellus ep. Apameae 14. Aug.  
 Marcellus ep. Trevir. 4. Sept.  
 Marcellus ep. Paris. 1. Nov.  
 Marcellus archimandrita 29. Dec.  
 Marcellus et Anastasius mm. 29. Jun.  
 Marcellus, Castus . . . mm. 6. Oct.  
 Marcellus et Apuleius mm. 7. Oct.  
 Marcellus m. 4. Sept.  
 Marcellus m. Mediol. 17. Jul.  
 Marcellus centurio m. 30. Oct.  
 Marcellus, Avidus . . . mm. 3. Jun.  
 Marcellus et Adrianus mm. 1. Mart.

- us et Antonius 1. Mart.  
 us et Apuleius mm. 7. Oct.  
 us et Codratus mm. 22. Mai.  
 us, Geminus . . . mm. 9. Oct.  
 us, Macrobius . . . mm. 18. Febr.  
 us presb. 14. Jul.  
 us, Aemilius . . . mm. 18. Jun.  
 us, Anna v. m. 9. Janr. 12. Jul.  
 us presb. 10. Janr. 20. Apr.  
 us, Nicanor . . . mm. 5. Apr.  
 us ep. Ravenn. 22. Mai.  
 us ep. Syracus. 14. Jun.  
 us ep. Benev. 14. Jun.  
 us ep. Frequentii 14. Jul.  
 us ep. Dertonae 6. Mart.  
 us ep. Pampelon. 30. Jun.  
 us ep., Sisinnius . . . mm. 1. Sept.  
 us m. 11. Jul.  
 us conf. 2. Nov.  
 us abb. Aptae Juliae 25. Aug.  
 us et Johannes mm. 20. Oct.  
 us et Martyrius notar. 25. Oct.  
 us, Nicander . . . mm. 5. Jun.  
 us, Domnus . . . mm. 10. Jul.  
 us, Enianus . . . mm. 16. Apr.  
 us et Jocundus mm. 8. Jun.  
 us, Nilla mul. m. 9. Janr.  
 us m. ?  
 us, Marcianus et socii mm. 4. Oct.  
 us et Linus 3. Oct.  
 us, evang. 25. Apr.  
 us ep. Atinens. 28. Apr.  
 us ep. Apolloniadis 16. Jun.  
 us ep. Arethus. 29. Mart.  
 us ep. Luceriae 14. Jun.  
 us ep. 27. Sept.  
 us ep. Hierosol. 22. Oct.  
 us, Erem. 29. Mart.  
 us pp. conf. 7. Oct.  
 us, Alphius . . . mm. 28. Sept.  
 us et Julius mm. 8. Jun.  
 us et Mocianus 3. Jul.  
 us et socii 2 mm. 9. Sept.  
 us et Timotheus mm. 24. Mart.  
 us et Marcellianus mm. 18. Jun.  
 us et Stephanus mm. 22. Nov.  
 us, S. Mariae ord. min. 19. Mart.  
 us mon. 5. Mart.  
 us, Mutinensis 21. Sept.  
 us, Surdus 2. Janr.  
 us, arduus abb. Prumiensis. ?  
 us m. 13. Dec.  
 us, Musonius . . . mm. 24. Janr.  
 us m. 23. Dec.  
 us et Bicolor ep. mm. 21. Apr.  
 us, Indis ancilla et m. 13. Nov.  
 us, Metha peccatrix 28. Febr.  
 us, Metha 12. 13. Jul.  
 us, Metha 25. Mai.  
 us, Metha de Cortona 22. Febr.  
 us, Margareta regina Scot. 10. Jun.  
 us, Margareta m. Roskildiae 25. Oct.  
 us, Margareta v. Ravenn. 23. Janr.  
 us, Margareta Faventina 26. Aug.  
 us, Margarita Fontana 13. Sept.  
 us, Margarita Hungarica 28. Janr.  
 us, Margarita vid. 5. Aug.  
 us, Margarita v. 3. ord. s. Domin. 13. Apr.  
 us, Margarita v. m. 5. 20. Jul. 2. Sept.  
 us, Maria v. m. 18. Jun.  
 us, Maria Aegypt. 2. Apr.  
 us, Maria Aegypt. 28. Febr. 9. Apr.  
 us, Maria Bagnesia 28. Mai.  
 us, Maria Cleophas 9. Apr.  
 us, Maria ad martyres 13. Mai.  
 us, Maria Jacobe 25. Mai.  
 us, Maria ad nives 5. Aug.  
 us, Maria Magdalena 22. Jul.  
 us, Maria et Martha 19. Janr.  
 us, Maria Tertulli ancilla 1. Nov.  
 us, Maria de Cervello 25. Sept.  
 us, Maria de Mailliac 28. Mart.  
 us, Maria Dolorosa 18. Jun.  
 us, Maria Magdalena de Pazzis 25. Mai.  
 us, Maria Oigniacensis 23. Jun.  
 us, Maria uxor s. Isidori 15. Mai.  
 us, Maria v. Antiochena 29. Mai.  
 us, Maria, Aprilis . . . mm. 18. Mart.  
 us, Maria, Martha, Eusebia . . . mm. 6. Jun.  
 us, Maria matr. Hierosol. 29. Jun.  
 us, Maria prophetissa 1. Jul.  
 us, Maria consolatrix 1. Aug.  
 us, Maria de Albericis 13. Mai.  
 us, Mariamna soror s. Philippi 17. Febr.  
 us, Marianus diac. 17. Janr.  
 us, Marianus Scotus abb. 9. Febr.  
 us, Marianus mon. 20. Apr.  
 us, Marianus conf. 19. Aug.  
 us, Marianus et Januarius mm. 11. Jul.  
 us, Marianus, Fortunatus . . . mm. 3. Mai.  
 us, Marinus ac Zimius presb. 12. Jun.  
 us, Marina et Theonius mm. 18. Jun.  
 us, Marina v. ord. can. reg. 18. Jun.  
 us, Marina v., Tegulianus . . . mm. 6. Apr.  
 us, Marina v. m. 8. 17. Jul.  
 us, Marinus m. 25. Janr. 26. Dec.  
 us, Marinus mil. et Asterius mm. 3. Mart. (5. Jul.)  
 us, Marinus diac. 4. Sept.  
 us, Marinus erem. m. 24. Nov.  
 us, Marinus senex m. 8. Aug.  
 us, Marinus abb. Lerin. 1. Janr.  
 us, Marinus ep. conf. 19. Aug.  
 us, Marinus presb. Antiss. 20. Jul.  
 us, Marinus presb. et Stephanus 16. Janr.  
 us, Maritus et uxor 29. Mai.  
 us, Marius abb. Bobacens. 27. Janr.  
 us, Marius solitar. 8. Jun.  
 us, Marius Jovinianus . . . mm. 2. Jun.  
 us, Marius, Martha . . . mm. 19. Janr.

- Marius m. Romanus 27. Mart.  
 Maro Eutyches . . . mm. 15. Apr.  
 Maro anach. 14. Febr.  
 Marolus ep. Mediol. 23. Apr.  
 Marquardus ord. min. 29. Mai.  
 Marsesus 15. Jul.  
 Marsus presb. 4. Oct.  
 Martha 19. Janr.  
 Martha soror Lazari 17. Dec.  
 Martha hospita Christi 29. Jul.  
 Martha et Maria v. mm. 8. Febr.  
 Martha mater s. Symeonis styl. 24. Mai.  
 1. Sept.  
 Martha hegumena 24. Mai.  
 Martha v. m. 23. Febr.  
 Martia, Martinianus . . . mm. 8. Mart.  
 Martialis m. 4. Janr.  
 Martialis ep. Lemov. 30. Jun.  
 Martialis, Saturninus . . . mm. 22. Aug.  
 Martialis, Laurentius . . . mm. 28. Sept.  
 Martialis m. 13. Oct.  
 Martialis ep. Spolet. 4. Jun.  
 Martialis, Felix . . . mm. 16. Apr.  
 Martialis, Statulianus . . . mm. 3. Janr.  
 Martialis, Vincentius . . . mm. 16. Apr.  
 Martiana v. m. 5. Apr.  
 Martinianus, vid. Marcianus.  
 Martina v. Roman. 1. Janr.  
 Martina v. m. 5. Apr.  
 Martinianus ep. Mediol. 2. Janr.  
 Martinianus ep. Comi 3. Sept. .  
 Martinianus erem. 13. Febr.  
 Martinianus, Saturianus . . . mm. (8. Apr.)  
 16. Oct.  
 Martinianus et Processus 2. Jul.  
 Martinianus, Saturianus et Maxima v. 16.  
 Oct.  
 Martinus archiep. Turon. 11. Nov.  
 Martinus ep. Bracarens. 20. Mart.  
 Martinus ep. Seguntin. ?  
 Martinus ep. Tungrens. 21. Jun.  
 Martinus ep. Trevir. 19. Jul.  
 Martinus ep. Vienn. 1. Jul.  
 Martinus Brivens. m. 9. Aug.  
 Martinus erem. Massic. ?  
 Martinus mon. Corbeiens. ?  
 Martinus solitarius 8. Apr.  
 Martinus Thebaeus 24. Mart.  
 Martinus pp. 12. Nov.  
 Martinus et Austerius 3. Mart.  
 Martinus abb. 7. Dec.  
 Martinus abb. Belli-Fontis 7. Oct.  
 Martinus abb. Dumiens. — Mart. ep. Bracar.  
 Martinus abb. Vertav. 24. Oct.  
 Martinus can. reg. presb. 11. Febr.  
 Martinus dictus Martius erem. 24. Oct.  
 Martinus presb. Sauriens. 31. Janr.  
 Martinus conf. 15. Nov.  
 Martionilla 9. Janr.  
 Martius 19. Janr.  
 Martius abb. ap. Arvernos 13. Apr.  
 Martyres 42 10. Mart.  
 Martyres 23 5. Aug.  
 Martyria 21. Mai.  
 Martyrius mon. 23. Janr.  
 Martyrius et Martinianus mm. 25. Oct.  
 Marus ep. Trevir. 26. Janr.  
 Marusius, Restitatus . . . mm. 4. Oct.  
 Marutha ep. 4. Dec.  
 Mascula archimimus 29. Mart.  
 Massa candida 300 mm. 24. Aug.  
 Massilitani martyres 9. Apr.  
 Mastidia v. Trevis 7. Mai.  
 Maternianus ep. Remens. 30. Apr.  
 Maternus ep. Mediol. 18. Jul.  
 Maternus ep. Trevir. 14. Sept.  
 Mathias apost. 24. Febr. (anno bissex. 25.  
 Febr.)  
 Mathias ep. Hierosol. 30. Janr.  
 Mathildis regina Germaniae 14. Mart.  
 Mathildis regina 22. Dec.  
 Mathildis abbat. Diecens. 31. Mai.  
 Mathusalah 4. Janr.  
 Mathurinus conf. 9. Nov.  
 Matrona v. 15. Mart.  
 Matrona reg. v. Lusitana 15. Mart.  
 Matrona Pergensis 8. Nov.  
 Matronianus erem. 15. Dec.  
 Matthaecus apost. et evang. 21. Sept.  
 Matthaecus, Benedictus . . . mm. 12. Nov.  
 Matthaecus et Gusmasus mm. 11. Sept.  
 Matthaecus et Primus mm. 6. Mai.  
 Matthaecus Luciniacens. Jun.  
 Matthaecus Mantuanus 5. Oct.  
 Maturinus conf. 1. Nov.  
 Maura m. 13. Febr.  
 Maura v. m. 30. Nov.  
 Maura v. Trevis 21. Sept.  
 Maura et Brigitta 13. Jul.  
 Maura et Britta v. 15. Janr.  
 Maurelius ep. Imolens. 6. Mai.  
 Maurelius ep. patr. Ferrar. 7. Mai.  
 Maurelius presb. 21. Mai.  
 Maurèntius, Urbanus . . . mm. 31. Aug.  
 Mauricilius ep. Mediol. 31. Mart. .  
 Maurilius ep. Audegav. 13. Sept.  
 Maurinus abb. 10. Jun.  
 Maurinus mon. Bitur. 2. Oct.  
 Maurinus 26. Dec.  
 Mauritius conf. 21. Mai.  
 Mauritius, Exuperius . . . et leg. Thebaica  
 22. Sept.  
 Mauritius ep. 13. Aug.  
 Mauritius conf. ord. praed. 20. Mart.  
 Mauritius et 70 mil. mm. (21. Febr.) 18. Jul.  
 Mauritius abb. 13. Oct.  
 Mauritius m. 1. Jul.  
 Maurontus abb. Broyl 5. Mai.

- tus ep. Massil. 21. Oct.  
 ep. Caesen. 20. Janr.  
 ep. Placent. 13. Sept.  
 ep., Pantalaeemon . . . mm. 27. Jul.  
 ep. Veron. 21. Nov.  
 ep. Wirodun. 8. Nov.  
 abb. Glannatol. 15. Janr.  
 m. 8. Mai.  
 conf. in Burgund. 25. Oct.  
 erem. Hui 15. Janr.  
 et soc. 50 mm. 22. Aug.  
 Libycus m. 1. Mai.  
 presb., Felix . . . mm. 16. Jun.  
 , Salvinus . . . mm. 4. Sept.  
 a sacer. 23. Janr.  
 m. 4. Janr.  
 tus abb. S. Florentii 8. Janr.  
 ndis v. m. 13. Nov.  
 a vid. 30. Apr.  
 us abb. Pictav. 26. Jun.  
 us, Constantius . . . mm. 12. Dec.  
 m. 2. Sept.  
 v. 16. Mai.  
 v. m. 25. Aug.  
 , Donatilla . . . mm. 30. Jul.  
 anus ep. Bagaiæ 3. Oct.  
 anus ep. Ravenn. 22. Febr.  
 anus ep. Syrac. 9. Jun.  
 anus conf. 15. Dec.  
 anus m. 14. Apr.  
 anus et Lucianus mm. 8. Janr.  
 anus patr. Constantinop. 21. Apr.  
 anus conf. 15. Dec.  
 anus m. 14. Apr.  
 anus, Acutio . . . mm. 2. Janr.  
 ianus ep. Laureac. 12. Oct.  
 ianus ep. m. 29. Oct.  
 us ep. Tungrens. 20. Jun.  
 us presb. m. 19. Nov.  
 us conf. 11. Dec.  
 s ep. Nolan. (15. Janr.) 7. Febr.  
 s ep. Papiens. 8. Janr.  
 s I et II ep. Ticinens. 8. Janr.  
 s ep. Neapol. 12. Jun.  
 s ep. Rhæg. = Maximus abb. Lerin.  
 s ep. Hierosol. 5. Mai.  
 s ep. Alexandr. 27. Dec.  
 s ep. Mogunt. 18. Nov.  
 s ep. Patav. 2. Aug.  
 s ep. Taurin. 25. Jun.  
 s ep. Tauromin. 12. Janr.  
 s ep. Veron. 29. Mai.  
 s abb., Anastasius mon. . . 13. Aug.  
 s abb. et conf. 20. Aug.  
 s abb. Lerinens. 27. Nov.  
 s abb. m. 2. Janr.  
 s comes 18. Febr.  
 s m. 30. Apr.  
 s et Venerandus mm. 25. Mai.  
 s , Martialis . . . mm. 13. Mart.
- Maximus, Rodigus . . . mm. 10. Jul.  
 Maximus, Vincentius . . . mm. 16. Febr.  
 Maximus, Claudius . . . mm. 18. Febr.  
 Maximus 29. Mart. 5. Apr.  
 Maximus, Quinotilianus . . . mm. 13. Apr.  
 Maximus, Bassus . . . mm. 11. Mai.  
 Maximus et Olympiades mm. 15. Apr.  
 Maximus, Theodotus . . . mm. 15. Sept.  
 Maximus levita m. 19. Oct.  
 Maximus levita m. 20. Oct.  
 Maximus presb. m. 19. Nov.  
 Mechthildis = Mathildia.  
 Medanus ep. Hibern. 7. Febr.  
 Medardus ep. Noviomens. 8. Jun.  
 Medericus presb. 29. Aug.  
 Medericus abb. 2. Sept.  
 Medicus conf. 23. Mai.  
 Medicus m. 25. Jun.  
 Medranus et Odrann frat. 7. Jul.  
 Medula et soc. mm. 25. Janr.  
 Medulphus erem. 1. Jun.  
 Meforius conf. 24. Febr.  
 Megengorus 19. Dec.  
 Meginradus erem. 21. Janr.  
 Meinolphus archidiac. Paderb. 5. Oct.  
 Meinradus = Meginradus.  
 Meinwercus ep. Paderb. 5. Jun.  
 Melana Romana 31. Dec.  
 Melanias ep. Rhedon. 6. Janr.  
 Melanias ep. Rothomag. 22. Oct.  
 Melanias ep. Trevis 22. Apr.  
 Melas ep. Rhinoccluræ 16. Janr.  
 Melasippus, Antonius . . . mm. 7. Nov.  
 Melchiades pp. m. 10. Dec.  
 Melchior rex 6. Janr.  
 Meles hymnographus 8. Mai.  
 Meles, Melchus . . . mm. 6. Febr.  
 Meletius ep. Antioch. 12. Febr.  
 Meletius ep. in Cypro 21. Sept.  
 Meletius ep. in Ponto 4. Dec.  
 Meletius dux et 242 mil. mm. 24. Mai.  
 Meliavus m. 26. Oct.  
 Melisius ep. m. 22. Apr.  
 Melitina m. 15. Sept.  
 Meliton ep. 1. Apr.  
 Meliton mil. m. 10. Mart.  
 Mellitus ep. Londinens. 24. Apr.  
 Mellonus ep. = Melanias.  
 Melorus m. 3. Janr.  
 Memmius ep. 5. Aug.  
 Memnon centurio m. 20. Aug.  
 Memnon thaumat. 28. Apr.  
 Memoria s. Michaelis 29. Sept.  
 Memorius et soc. mm. 7. Sept.  
 Memorius conf. 26. Mai.  
 Mena m. 10. Nov.  
 Mena, David . . . mm. 12. Apr.  
 Mena, Hermogenes . . . mm. 10. Dec.  
 Mena ep. Constantinop. 25. Aug.  
 Menander 31. Mart. 28. Apr.

- Menardus ep. 8. Jun.  
 Menedemus m. 5. Sept.  
 Meneleus abb. Menatens 22. Jul.  
 Menevennus abb. 21. Jun.  
 Meneus et Capito mm. 24. Jul.  
 Mengenes, Gaianus . . . mm. 16. Mai.  
 Mengoldus mart. Hui 8. Febr.  
 Menignus m. 15. Mart.  
 Menna ep. Constantinop. 25. Aug.  
 Menna v. 3. Oct.  
 Mennas erem. 2. Apr.  
 Mennas mil. m. 11. Nov.  
 Menodora, Metrodora . . . mm. 10. Sept.  
 Menulphus ep. 12. Jul.  
 Mera m. 20. Jul.  
 Merbodus presb. 11. Sept.  
 Mercurialis ep. Forojul. 30. Apr.  
 Mercurialis ep. 23. Mai.  
 Mercurius m. 14. Nov.  
 Mercurius mil. m. 25. Nov.  
 Mercurius et socii mil. mm. 10. Dec.  
 Meriadocus ep. Venet. 7. Jun.  
 Mernocus ep. 25. Oct.  
 Merolilanus presb. 18. Mai.  
 Merops m. 3. Dec.  
 Merovaeus mon. Bobiens. 22. Oct.  
 Mertius m. 12. Janr.  
 Merulus mon. 17. Janr.  
 Messallina v. m. 23. Janr.  
 Messianus 8. Janr.  
 Metellus m. 24. Janr.  
 Methodius ep. in Moravia 9. Mart.  
 Methodius patr. Constantinop. 14. Jun.  
 Methodius ep. Tyrii 18. Sept.  
 Methodius ep. Chalceide 18. Sept.  
 Methodius ep. Patarens. 20. Jun.  
 Metra m. 31. Janr.  
 Metranus m. 31. Janr.  
 Metrobius m. 24. Dec.  
 Metron presb. 8. Mai.  
 Metrophanes ep. Constant. 4. Jun.  
 Metropolis ep. Trevir. 8. Oct.  
 Meuris et Thea mm. 19. Dec.  
 Micallius mil. m. 11. Mart.  
 Michaeas 10. Mart.  
 Michaeas proph. 15. Janr.  
 Michael ep. Synnadarum 23. Mai.  
 Michael Aragawi mon. 11. Oct.  
 Michael conf. 12. Jul.  
 Michael de Barga 30. Apr.  
 Michael erem. ? Oct.  
 Michael Gedrocius 4. Mai.  
 Michael archang. 29. Sept.  
 Michaelis apparito 8. Mai.  
 Michelina vid. 19. Jun.  
 Michomeres Tormodorus 30. Apr.  
 Micleta 19. Sept.  
 Migdonius et Mardonius mm. 23. Dec.  
 Miggenis, Gallianus . . . mm. 14. Jun.  
 Milburga v. 28. Febr.  
 Mildreda abbat. Cantuar. 13. Jul.  
 Mildwida v. 17. Janr.  
 Miletus ep. Trevir. 19. Sept.  
 Milio, Decomedis . . . mm. 10. Jul.  
 Milles ep. m. 22. Apr.  
 Milo ep. Benevent. 23. Febr.  
 Miltiades pp. 10. Dec.  
 Minervinus m. 31. Dec.  
 Minervius et Eleazarus mm. 23. Aug.  
 Minias m. 25. Oct.  
 Miniseus et Tisicus mm. 23. Jul.  
 Mirocles ep. 3. Dec.  
 Miron ep. 8. Aug.  
 Mirus erem. 10. Mai.  
 Misael 16. Dec.  
 Missolinus 24. Mai.  
 Missurianus, Publia . . . mm. 27. Janr.  
 Mnaso Christi discip. 12. Jul.  
 Mochellocus in Hibernia 26. Mart.  
 Mochóemocus abb. Liatmor. 13. Mart.  
 Mochua Ballensis 1. Janr.  
 Mochua abb. in Hibernia 1. Janr.  
 Mochus m. 9. Jul.  
 Mocius presb. m. 11. Mai.  
 Mocteus ep. Lugmadens. 19. Aug.  
 Modanus abb. 4. Febr.  
 Modanus ep. in Ultonia 30. Aug.  
 Modemnocus Ossoriens. 13. Febr.  
 Moderamnus ep. Rhedon. 22. Oct.  
 Moderatus ep. Veron. 23. Aug.  
 Moderatus et Felix mm. 1. Jul.  
 Modesta v. 4. Nov.  
 Modestinus ep. Abellin. 14. Febr.  
 Modestus m. 12. Janr. 15. Jun.  
 Modestus ep. Trevir. 24. Febr.  
 Modestus et Julianus mm. 12. Febr.  
 Modestus et Ammonius infant. 12. Febr.  
 Modestus, Eutychius . . . mm. 21. Oct.  
 Modestus levita m. 2. Oct.  
 Mododaldus ep. Trevir. 12. Mai.  
 Moduenna v. 6. Jul.  
 Moduenna, Momyrna 5. Jul.  
 Moeldodius abb. 13. Mai.  
 Molingus ep. Fernens. 17. Jun.  
 Molocus ep. in Rossia 25. Jun.  
 Monaldus, Franciscus . . . 15. Mart.  
 Monanus archidiac. 1. Mart.  
 Monas ep. Mediolan. 12. Oct.  
 Mongundis monial. 2. Jul.  
 Monica mater s. August. 4. Mai.  
 Mono erem. m. 18. Oct.  
 Monitor ep. 10. Nov.  
 Montana in dioec. Bitur. 24. Oct.  
 Montana v. 1. Oct.  
 Montanus mil. 17. Jun.  
 Montanus m. 11. Mai.  
 Montanus mon. 17. Mai.  
 Montanus presb., Maxima . . . 26. Mart.  
 Montanus, Lucius . . . mm. 24. Febr. (3 Mart.)



- Traiect. 16. Jul.  
 . 3. Jun.  
 rucifer. 30. Mart.  
 . 18. Jaur.  
 Febr.  
 . Dec.  
 : 6 mon. mm. 7. Febr.  
 mouius mm. 18. Janr.  
 racen. 7. Febr.  
 ps mon. 28. Aug.  
 et legisl. 4. Sept.  
 m. 25. Nov.  
 Dec.  
 11. Janr.  
 a . . . mm. 15. Jun.  
 . . . mm. 17. Jaur.  
 p. Noviom. 16. Oct.
- Mummolus abb. Floriac. ?  
 Mummolus abb. conf. 8. Aug.  
 Mundus abb. Teachm. — Munnu.  
 Mundus abb. in Argathelia 15. Apr.  
 Munessa v. 4. Sept.  
 Munnu abb. Teachmunn. 21. Oct.  
 Muritta 13. Jul.  
 Murus abb. Fathenens. 12. Mart.  
 Musa v. Romana 2. Apr.  
 Musonius m. 24. Janr.  
 Mutiana et Laudasia m. 26. Jul.  
 Mutius diac. m. 22. Apr.  
 Mutius presb. m. 13. Mai.  
 Myrenis 5. Apr.  
 Myron ep. Cretens. 8. Aug.  
 Myron presb. m. 17. Aug.  
 Myrops m. 13. Jul.

## N.

- : mm. 12. Jun.  
 rius 12. Jun.  
 . . mm. 23. Apr.  
 1. Dec.  
 nus . . . mm. 12. Junr.  
 a. 21. Nov.  
 : soc. mm. 4. Jul.  
 Sept.  
 rescentio mm. 16. Sept.  
 Serund. 18. Mart.  
 Hierosol. 29. Oct.  
 rgomi 27. Aug.  
 17. Jul.  
 nus ep. . . . 26. Oct.  
 ristis 12. Jul.  
 Hadriani 1. Dec.  
 stis 21. Janr.  
 reae ap. 30. Nov.  
 bi proph. 13. Febr.  
 25. Dec.  
 theae v. m. 5. Febr.  
 riani m. 5. Mart.  
 centium 28. Dec.  
 unnis Bapt. 24. Jun.  
 rent. ep. Cant. 2. Febr.  
 ae V. 8. Sept.  
 i primi erem. 10. Janr.  
 mae apost. 21. Dec.  
 . Mediolan. 13. Mai.  
 Casal. 21. Aug.  
 rona mm. 28. Mai.  
 ept.
- Naucratus praepos. Constantin. 8. Jun.  
 Navitus ep. Treviris 7. Jul.  
 Nazarius ep. Justinopol. 19. Jun.  
 Nazarius, Juliana . . . mm. 8. Aug.  
 Nazarius mon. 12. Janr.  
 Nazarius et Celsus mm. 28. Jul.  
 Nazarius m. Romanus 12. Jun.  
 Nadius thaumat. 16. Mai.  
 Neapolis 19. Oct.  
 Nearchus m. 22. Apr.  
 Nebrius ep. Egarens. 9. Febr.  
 Nectarius ep. Augustod. 13. Sept.  
 Nectarius ep. Vienn. 5. Mai. 1. Aug.  
 Nectarius patr. Constantin. 11. Oct.  
 Nectavus 22. Aug.  
 Nemesianus, Felix . . . mm. 10. Sept.  
 Nemesius et Lucilla v. mm. 31. Oct.  
 Nemesius conf. 1. Aug.  
 Nemesius m. 19. Dec.  
 Nemo?  
 Nemorius m. 7. Sept.  
 Neon m. 1. Jun. 28. Sept.  
 Neophytus ep. Leontin. 1. Sept.  
 Neophytus, Gaius . . . mm. 4. Mai.  
 Neophytus m. 20. Janr.  
 Neopolis 2. Mai.  
 Neotus abb. in Anglia 31. Jul.  
 Nepotianus presb. 11. Mai.  
 Nepotianus ep. Claromont. 22. Oct.  
 Nereus et Archilleus mm. 12. Mai.  
 Nereus et Abundius m. 26. Aug.  
 Nereus 4. Nov.

- Nericius 2. Apr.  
 Nero conf. 17. Oct.  
 Nersa ep. m. 20. Nov.  
 Nersis m. 15. Jun.  
 Nesus m. 27. Febr.  
 Nestor ep. Trimethunte 7. Mart.  
 Nestor et Tribimius mm. 2. Mart.  
 Nestor mon. 26. Apr.  
 Nestor ep. Magyd. 26. Febr.  
 Nestor m. 8. Sept.  
 Nestorius m. 1. Mart.  
 Nestorius, Mictionius . . . 4. Mai.  
 Nevolonus conf. 27. Jul.  
 Niceas et Paulus mm. 29. Aug.  
 Niceas ep. 22. Jun.  
 Nicander m. 15. Mart.  
 Nicander ep. et Hermas presb. mm. 4. Nov.  
 Nicander et Marcianus mm. 17. Jun.  
 Nicander, Gregorius . . . mm. 19. Sept.  
 Nicanor diac. m. 10. Janr.  
 Nicanor 5. Apr.  
 Nicasius ep., Quirinus . . . mm. 11. Oct.  
 Nicasius ep. 27. Nov.  
 Nicasius ep. Remens. et Eutropia v. mm.  
 14. Dec.  
 Niceratis v. 27. Dec.  
 Nicephorus m. 9. Febr.  
 Nicephorus patr. Constantinop. 13. Mart.  
 Nicephorus conf. 4. Mai.  
 Nicephorus conf. non pontif. 24. Oct.  
 Nicephorus, Diodorus . . . mm. 28. Febr.  
 Nicephorus ep. et Maximil. diac. 28. Mai.  
 Nicephorus et Stephanus 8. Febr.  
 Niceta abb. 3. Apr.  
 Niceta ep. primus in Dacia 7. Janr.  
 Niceta ep. Apolloniadis m. 20. Mart.  
 Niceta ep. Chalcedon. 28. Mai.  
 Niceta ep. Romatian. 22. Jun.  
 Niceta conf. 3. Apr. 6. Oct.  
 Niceta m. Nicomed. 12. Sept.  
 Niceta Gothus m. 15. Sept.  
 Niceta et Aquilina mm. 24. Jul.  
 Niceta v. 27. Dec.  
 Nicetius ep. conf. 5. Mai.  
 Nicetius ep. Trevir. 5. Dec.  
 Nicetius ep. Lugdun. 2. Apr.  
 Nicetius ep. Vesontin. 8. Febr.  
 Nicus conf. non pontif. 25. Oct.  
 Nicodemus m. 1. Jun.  
 Nicodemus 15. Sept.  
 Nicodemi inventio 3. Aug.  
 Nicolaus Albergatus 9. Mai.  
 Nicolaus conf. archimandr. 4. Febr.  
 Nicolaus de Rupe 22. Mart.  
 Nicolaus erem. 11. Mai. 17. Ang.  
 Nicolaus Peregrinus 2. Jun.  
 Nicolaus de Arcu 1. Apr.  
 Nicolaus de Furca Palenae 29. Sept.  
 Nicolaus et Hieronymus mm. 6. Jul.  
 Nicolaus et Tranus erem. 21. Jun.  
 Nicolaus mysticus 15. Mai.  
 Nicolaus Tolentin. 10. Sept.  
 Nicolaus ep. Myrensis 6. Dec.  
 Nicolaus I pp. 13. Nov.  
 Nicomedes presb. m. 15. Sept.  
 Nikon ep. et 99 mm. 23. Mart.  
 Nicon Metanoita mon. 28. Sept.  
 Nicon monach. 27. Nov.  
 Nicophorus, Diodorus . . . mm. 28. Febr.  
 Nicostratus et Antiochus mm. 21. Mai.  
 Nicostratus m. 7. Jul.  
 Nicus erem. 18. Apr.  
 Nidgarius ep. Aug. Vindel. 9. Oct.  
 Nigasius, Quirinus . . . mm. 11. Oct.  
 Nilammon recl. 6. Janr.  
 Nilus abb. 12. Nov.  
 Nilus abb. Cryptae Ferr. 26. Sept.  
 Nimfidus et Saturninus mm. 5. Sept.  
 Ninianus ep. conf. 16. Sept.  
 Ninnoca v. 4. Jun.  
 Nithardus presb. m. 8. Febr.  
 Nivardus archiep. Remens. 1. Sept.  
 Nivitus, Candidus . . . mm. 15. Jun.  
 Nobilis, Martia . . . mm. 25. Apr.  
 Noiala v. m. 6. Jul.  
 Noitburgis 31. Oct.  
 Nominanda m. 31. Dec.  
 Nominus conf. 8. Jul.  
 Nonna mater s. Gregorii Naz. 5. Aug.  
 Nonnosus 30. Mart.  
 Nonnosus m. 19. Aug.  
 Nonnosus abb. 2. Sept.  
 Nonnus ep. 2. Dec.  
 Norbertus ep. Magdeb. fund. ord. Praem<sup>on</sup>  
 str. 6. Jun.  
 Nostrianus ep. Neap. 16. Aug.  
 Nothburga vid. 26. Janr.  
 Notburga ancilla v. 14. Sept.  
 Nothelmus archiep. Cantuar. 17. Oct.  
 Notker Balbulus 6. Apr.  
 Novatus presb. 20. Jul.  
 Numerianus ep. Trevir. 5. Jul.  
 Numidicus presb. m. 9. Aug.  
 Nuncius conf. 10. Oct.  
 Nunctus abb. 22. Oct.  
 Nunilo et Alodia sor. vv. mm. 22. Oct.  
 Nympha Laodic. 28. Febr.  
 Nympha v. 10. Nov.

## O.

- as 15. Apr.  
 a v. 5. Sept.  
 s conf. 4. Febr.  
 us cent. m. 4. Sept.  
 s assumptionis Mariae 22. Aug.  
 s conceptionis Mariae act. 1. Apr.  
 . 15. Dec.  
 s epiphaniae 13. Janr.  
 s Johannis Bapt. 1. Jul.  
 s Johannis Evang. 3. Janr.  
 ss. innocentium 4. Janr.  
 s. Laurentii 17. Aug.  
 s. nativitat. Mariae 15. Sept.  
 s. nativitat. Domini 1. Janr.  
 s. omnium Sanctorum 8. Nov.  
 s. Petri et Pauli apost. 6. Jul.  
 s. Stephani 2. Janr.  
 us ep. Comi 23. Oct.  
 us erem. 2. Sept.  
 us archidiacon. et mult. millia mm.  
 Mart.  
 s m. 1. Jun.  
 s, Solutor . . . mm. 20. Nov.  
 r m. 2. Jun.  
 scilla 27. Nov.  
 i. 23. Oct.  
 ord. Praem. 20. Apr.  
 us presb. 12. Jun.  
 s Barott. praep. 21. Jul.  
 s diacon. 10. Sept.  
 = Ottilia.  
 bb. Cluniac. 1. Janr.  
 chiep. Cantabr. 4. Jul.  
 b. Cluniac. 19. Nov.  
 b. Tornac. 19. Jun.  
 rthusianus 14. Janr.  
 . Camerac. = Odo abb. Tornac.  
 . Urgellae 7. Jul.  
 us abb. 16. Nov.  
 s de Portu Naonis 14. Janr.  
 s m. auriga 19. Febr.  
 presb. m. 25. Jun.  
 s presb. 12. Jun.  
 s m. 22. Oct.  
 bat. Benev. ?  
 s abb. 1. Janr.  
 s. rex Norveg. 29. Jul.  
 s. abb. Gemblac. 14. Jul.  
 s ep. Aneorum 4. Mai.  
 s ep. Graecorum 25. Mai.  
 s ep. in Hibernia 20. Febr.  
 us archiep. Tarracon. 6. Mart.  
 m. 5. Mart. 10. Jun.  
 Oliva v. Anagn. 3. Jun.  
 Oliveria et Liberata sor. vv. 3. Febr.  
 Oliverius ord. Cisterc. 10. Janr.  
 Oliverius et Gaetanus 22. Febr.  
 Oliverius et Liberius 27. Mai.  
 Olla v. 9. Oct.  
 Ollius et Stephanus diacon. m. 27. Aug.  
 Olympiades m. 15. Apr.  
 Olympiades vir consular. m. 1. Dec.  
 Olympias vid. 17. Dec.  
 Olympius ep. conf. 12. Jun.  
 Omnes sancti 1. Nov.  
 Onesima v. 27. Febr.  
 Onesimus ep. mon. 16. Febr.  
 Onesimus et soc. mm. 31. Jul.  
 Onesimus thaumat. 14. Jul.  
 Onesiphorus diacon. s. Pauli ap. 6. Sept.  
 Onesiphorus et Porphyrius mm. 6. Sept.  
 Onion, Tiburtinus . . . mm. 9. Aug.  
 Onnenus conf. 9. Sept.  
 Onuphrius anach. 10. Jun.  
 Opilius diacon. 12. Oct.  
 \*Oportuna abbat. Sagiens. 22. Apr.  
 Optatianus ep. Brix. 14. Jul.  
 Optatus, Arcilaus . . . mm. 14. Apr.  
 Optatus, Lupercus . . . mm. 16. Apr.  
 Optatus ep. Milevi 4. Jun.  
 Optatus ep. Antissiod. 31. Aug.  
 Oraozela m. 26. Jul.  
 Oranna v. in Each 15. Sept.  
 Orentius et Patientia mm. 1. Mai.  
 Orentius, Pharnacius . . . mm. 24. Jun.  
 Orestes m. 12. Dec.  
 Orestes, Diomedes . . . mm. 9. Jun.  
 Oriculus m. 18. Nov.  
 Orientius ep. Ausciorum 1. Mai.  
 Origenis planctus 27. Mai.  
 Oringa v. 10. Janr.  
 Orion, Aemilius . . . mm. 16. Aug.  
 Orion, Memnon . . . mm. 22. Janr.  
 Orlandus conversus 20. Mai.  
 Orontius m. 22. Janr.  
 Orsisius abb. in Thebaide 15. Jun.  
 Ortarius abb. Landellis 21. Mai.  
 Osanna Andrasia v. 18. Jun.  
 Osartinus 11. Nov.  
 Oseas et Aggaeus proph. 4. Jul.  
 Ositha v. m. 7. Oct.  
 Osmanna v. 9. Sept.  
 Osmundas ep. Sarisbur. (1. Janr.) 4. Dec.  
 Ostianus presb. 30. Jun.  
 Ostratus, Spirus . . . mm. 8. Jul.  
 Oswaldus rex m. Anglie. 5. Aug.

Oswaldus ep. Wigorn. 15. Oct.  
 Oswinus rex Northumbr. 20. Aug.  
 Otgerius, Benedictus . . . mon. ?  
 Othardus m. 12. Janr.  
 Otho solitarius 23. Mart.  
 Otmarus abb. Sangall. 16. Nov.  
 Ottilia abbat. Hocmburg. 13. Dec.

Otto ep. Bamberg. 2. Jul.  
 Otto conf. 2. Oct.  
 Otwinus comes de Goritia 7. Janr.  
 Ondalricus = Udalricus.  
 Oudoceus ep. Landav. 2. Jul.  
 Owinus mon. Lichfeld. 4. Mart.  
 Ozeas 10. Apr.

## P.

Pabrugwaldus ep. 30. Nov.  
 Pachomius abb. 14. Mai.  
 Pachomius et Papyrinus mm. 13. Janr.  
 Pachomius, Hilarion . . . mm. 6. Mai.  
 Pacianus ep. Barcin. 9. Mart.  
 Pacificus Ceredanensis 6. Jun.  
 Pacificus conf. 10. Jul.  
 Pacificus ord. rñin. 4. Jun.  
 Pacratius m. 12. Mai.  
 Paduinus abb. ?  
 Palaemon anach. 11. Janr.  
 Palatias et Laurentia 8. Oct.  
 Paldo abb. S. Vincentii 11. Oct.  
 Palestrianus 10. Mart.  
 Paladia m. cum Susanna 24. Mai.  
 Palladia et Porcaria v. 8. Oct.  
 Palladius anach. 28. Janr.  
 Palladius, Coryla . . . mm. 23. Jun.  
 Palladius ep. Autissiod. 10. Apr.  
 Palladius ep. Scotor. 6. Jul.  
 Palladius I et II ep. Bituric. 10. Mai.  
 Palladius m. 13. Febr.  
 Palladius ep. Mediol. 7. Oct.  
 Palladius ep. Ebredun. 21. Jun.  
 Palmatus m. 9. Mai. 5. Oct.  
 Pambo abb. 1. Jul.  
 Pammachius senator 30. Aug.  
 Pamphilus ep. Sulmon. 28. Apr.  
 Pamphilus presb. m. 1. Jun.  
 Pamphilus ep. Capuae 7. Sept.  
 Pamphilus m. 21. Sept.  
 Pamphilus et Capito mm. 12. Aug.  
 Panaceae v. 1. Mai.  
 Panacius ep. Cenom. ?  
 Pancharius m. 19. Mart.  
 Pancratius m. 17. Mart.  
 Pancratius ep. m. 3. Apr.  
 Pancratius et Dionysius mm. 12. Mai.  
 Pancratius et Faustinus 8. Jul.  
 Pansophius m. 15. Janr.  
 Pantaenus conf. 7. Jul.

Pantagathus ep. Vienn. 17. Apr.  
 Pantalenes m. 21. Apr.  
 Pantaleon 18. Febr.  
 Pantaleon m. Nicom. 27. Jul.  
 Pantaleon m. 28. Jul.  
 Pantalus ep. Raurac. 12. Oct.  
 Papas m. 16. Mart.  
 Paphnutius 21. Febr. 24. Mart.  
 Paphnutius m. 19. Apr.  
 Paphnutius et 546 mm. 28. Apr.  
 Paphnutius ep. in Aegypt. 11. Sept.  
 Paphnutius Hierosolymita 20. Apr.  
 Paphnutius et soc. mm. 24. Sept.  
 Papias et Maurus mm. 29. Janr.  
 Papias ep. Hierapolit. 22. Febr.  
 Papias, Alexander . . . mm. 6. Mart.  
 Papias et Donatus mm. 14. Jul.  
 Papias, Diodorus . . . mm. 26. Febr.  
 Papinianus et Mansuetus ep. mm. 28. Nov.  
 Papolenus ep. et abb. Stab. 26. Jun.  
 Pappius m. 28. Jun.  
 Papulus presb. m. 3. Nov.  
 Papylinus m. 16. Mai.  
 Paracoda ep. Vienn. 1. Janr.  
 Paragorius, Parthaeus . . . mm. 7. Sept.  
 Paramon et socii 375 mm. 29. Nov.  
 Pardus ep. Larinens. 26. Mai.  
 Pardulphus abb. Waractensis 6. Oct.  
 Pargentinus et Laurentinus mm. 3. Jun.  
 Paris ep. Teani 5. Aug.  
 Parisius mon. Camald. 11. Jun.  
 Parmenas apostol. 23. Janr.  
 Parmenius, Helymas . . . mm. 22. Apr.  
 Parmenius, Heraclius . . . mm. 7. Jul.  
 Parthenius ep. Lampsac. 7. Febr.  
 Parthenius, Animatus . . . mm. 7. Jul.  
 Parthenius m. 11. Febr.  
 Parthenus, Quintianus . . . mm. 1. Apr.  
 Parthenus, Gallicorus . . . mm. 17. Mai.  
 Paschalis I pp. 14. Mai.  
 Paschalis Baylon 17. Mai.

- Paschalis m. 26. Febr.  
 Pascharius ep. 10. Jul.  
 Paschasia v. m. 9. Janr.  
 Paschasius abb. Lesinae 10. Febr.  
 Paschasius diac. 31. Mai.  
 Paschasius ep. Vienn. 22. Febr.  
 Paschasius Radbertus 26. Apr.  
 Pasicrates et Valentio mm. 25. Mai.  
 Passeria, Macrina . . . mm. 20. Jul.  
 Passio Domini 25. Mart.  
 Passiomonus m. 29. Mai.  
 Pastor et Victorinus mm. 29. Mart.  
 Pastor 30. Mart.  
 Pastor abbas 26. Jul.  
 Pastor presb. Rom. 26. Jul.  
 Patamon, Hortasius . . . mm. 18. Mai.  
 Patapius abb. 8. Dec.  
 Paterius ep. Brix. 21. Febr.  
 Paternuthius Aegypt. m. 9. Jul.  
 Paternianus 10. Jul.  
 Paternianus ep. Bonon. 12. Jul.  
 Paternianus ep. Fani Fort. 12. Jul.  
 Paternianus ep. conf. 12. Nov.  
 Paternus ep. Abrinc. 16. Apr.  
 Paternus ep. Venetens. 15. Apr.  
 Paternus conf. 7. Jul.  
 Paternus m. 21. Aug. 12. Sept.  
 Paternus ep. Constantiens. 23. Sept.  
 Paternus m. Senon. 12. Nov.  
 Paternus recl. Paderborn. 10. Apr.  
 Patheus m. 8. Janr.  
 Patiens ep. Metens. 8. Janr.  
 Patiens ep. Lugdun. 11. Sept.  
 Patricia v. 25. Aug.  
 Patricius apost. Hibernor. 17. Mart.  
 Patricius ep., Acacius . . . mm. 28. Apr.  
 Patricius ep. Glaston. 24. Aug.  
 Patricius abb. 24. Aug.  
 Patroclus m. 21. Janr.  
 Patroclus ep. m. 31. Janr.  
 Patroclus erem. 26. Febr.  
 Patto ep. Verdens. 30. Mart.  
 Patusius conf. 3. Oct.  
 Paula cogn. Barbata 20. Febr.  
 Paula vid. 26. Janr.  
 Paula v. m. 3. Jun.  
 Paula 17. Jun.  
 Pauli commemoratio 30. Jun.  
 Pauli conversio 25. Janr.  
 Paulianus ep. Velaun. 14. Febr.  
 Paulillus m. 19. Dec.  
 Paulina fundatr. S. Paulinae. ?  
 Paulinus ep. Brix. 4. Mart.  
 Paulinus ep. Capuae 10. Oct.  
 Paulinus ep. Eborac. 10. Oct.  
 Paulinus ep. Lucens. 12. Jul.  
 Paulinus ep. Nolann. 22. Jun.  
 Paulinus ep. Senogalliae 4. Mai.  
 Paulinus ep. Trevir. 31. Aug.  
 Paulinus ep. m. 7. Jun.  
 Paulinus patr. Aquileiens. 11. Janr.  
 Paulinus diac. 4. Mai.  
 Paulinus et Isichus mm. 31. Mai.  
 Paulus I et III ep. Brix. 29. Apr. et 7. Febr.  
 Paulus ep. Constantinop. 7. Jun.  
 Paulus ep. Corinthi 27. Mart.  
 Paulus ep. Leonens. 12. Mart.  
 Paulus ep. Narbon. 22. Mart.  
 Paulus ep. Pelusii 7. Mart.  
 Paulus ep. Senon. 9. Jul.  
 Paulus ep. Tricastin. 1. Febr.  
 Paulus ep. Verdun. 8. Febr.  
 Paulus apostolus 29. Jun.  
 Paulus I pp. 28. Jun.  
 Paulus diac. 20. Jul.  
 Paulus Simplex anach. 7. Mart.  
 Paulus m. 17. Mart.  
 Paulus Novus m. 8. Jul.  
 Paulus Thebaeus prim. erem. 10. Janr.  
 Paulus, Anteon . . . mm. 26. Mai.  
 Paulus, Cyriacus . . . mm. 20. Jun.  
 Paulus et Dionysius mm. 9. Febr.  
 Paulus et Mammes mm. 16. Jul.  
 Paulus et Primitiva mm. 24. Febr.  
 Paulus et Simon mm. 3. Febr.  
 Paulus, Fortunatus . . . mm. 7. Jun.  
 Paulus, Julianus . . . mm. 23. Mart.  
 Paulus, Matutinus . . . mm. 4. Apr.  
 Paulus, Pansius . . . mm. 18. Janr.  
 Paulus, Pausirio . . . mm. 24. Janr.  
 Paulus, Quinctus . . . mm. 19. Janr.  
 Paulus, Salvator . . . mm. 15. Mart.  
 Paulus Successus . . . mm. 14. Janr.  
 Paulus, Victor . . . mm. 29. Janr.  
 Paulus, Cyrillus . . . mm. 20. Mart.  
 Paulus, Gerontius . . . mm. 19. Janr.  
 Paulus, Hieraciis . . . mm. 2. Mart.  
 Paulus, Lucius . . . mm. 8. Febr.  
 Paulus et Cyriacus mm. 20. Jun.  
 Paulus, Juliana . . . mm. 17. Aug.  
 Paulus, Tatta . . . mm. 25. Sept.  
 Pausiacus ep. Synnadar. 13. Mai.  
 Pavacius ep. Cenom. 24. Jul.  
 Pax ord. min. 7. Jun.  
 Paxentius m. 23. Sept.  
 Pecinna v. 25. Jun.  
 Pega v. 8. Janr.  
 Peladius ep. Ebredun. 21. Jan.  
 Pelagia v. m. 4. Mai. 9. Jun.  
 Pelagia v. 19. Oct.  
 Pelagia v. meretrix 8. Oct.  
 Pelagia et Januarius mm. 11. Jul.  
 Pelagia poenitens 8. Oct.  
 Pelagia vid. 26. Aug.  
 Pelagius ep. Laodic. 25. Mart.  
 Pelagius m. 26. Jun. 28. Aug.  
 Pelcus, Nilus . . . mm. 19. Sept.  
 Pelensius presb. 7. Apr.  
 Pelinus ep. 5. Dec.

- Peregrina v. m. 5. Oct.  
 Peregrinus conf. 30. Janr. 1. Mai. 1. Aug.  
 Peregrinus ep. Autissiod. 16. Mai.  
 Peregrinus ep. in Pelignis 13. Jun.  
 Peregrinus erem. 3. Jun.  
 Peregrinus, Machoratus . . . mm. 4. Aug.  
 Peregrinus presb. 28. Jul.  
 Peregrinus, Herculanus . . . mm. 16. Mai.  
 Peregrinus Laticus 30. Apr.  
 Peregrinus, Lucianus . . . mm. 7. Jul.  
 Perfectus presb. m. 18. Apr.  
 Pergentius et Laurentinus mm. 3. Jun.  
 Perpetinus ep. 8. Apr.  
 Perpetua et Felicitas mm. 7. Mart.  
 Perpetua s. Petri discip. 4. Aug.  
 Perpetuus ep. Leod. 4. Nov.  
 Perpetuus ep. Turon. 8. Apr.  
 Perseveranda v. 26. Jun.  
 Perseverantius m. 3. Jun.  
 Petrocus abb. in Cornubia 4. Jun.  
 Petronax abb. Casin. 6. Mai.  
 Petronilla filia Petri apost. 31. Mai.  
 Petronius ep. Bonon. 4. Oct.  
 Petronius ep., Modestus . . . mm. 12. Mart.  
 Petronius ep. Veron. 6. Sept.  
 Petri cathedra Rom. 18. Janr.  
 Petri cathedra Antioch. 22. Febr.  
 Petri vincula 1. Aug.  
 Petrus et Paulus apost. 29. Jun.  
 Petrus a Castro Novo 5. Mart.  
 Petrus a Cruce 6. Jul.  
 Petrus abb. Cantuar. 6. Janr.  
 Petrus abb. in m. Caprario 10. Jul.  
 Petrus abb. 14. Mart.  
 Petrus Acontantus 23. Sept.  
 Petrus Aegypt. anach. 27. Janr.  
 Petrus, Andreas . . . mm. 15. Mai.  
 Petrus Arbnuesius 17. Sept.  
 Petrus archiep. Canus. 9. Febr.  
 Petrus Armengol 1. Sept.  
 Petrus Athonita anach. 12. Jun.  
 Petrus Balsamus 3. Janr.  
 Petrus bapt., Martinus . . . mm. 5. Febr.  
 Petrus Chrysologus 3. Dec.  
 Petrus Coelestinus pp. = Petrus de Murrone.  
 Petrus Compater 15. Jun.  
 Petrus conf. 12. Mart. 30. Jun. 19. Jul. 30. Aug.  
 Petrus cubicularius 12. Mart.  
 Petrus Damiani 23. Febr.  
 Petrus de Alcantara 19. Oct.  
 Petrus de Chavanon 9. Sept.  
 Petrus de Imola 5. Oct.  
 Petrus de Luxemburgo 2. Jul.  
 Petrus de Murrone 19. Mai.  
 Petrus diac. 12. Mart.  
 Petrus diac. et Hermogenes 17. Apr.  
 Petrus dict. de Bono mon. 4. Jun.  
 Petrus ep. Alexandr. 25. Nov.  
 Petrus ep. Anagn. 3. Aug.  
 Petrus ep. Bracar. 26. Apr.  
 Petrus ep. frat. s. Basilii 9. Janr.  
 Petrus ep. m. 4. Oct.  
 Petrus ep. Compostellae 10. Sept.  
 Petrus ep. Damasc. 4. Oct.  
 Petrus ep. Oxomi 2. Aug.  
 Petrus ep. Papiens. 7. Mai.  
 Petrus ep. Policastr. 4. Mart.  
 Petrus ep. Ravenn. 31. Jul.  
 Petrus ep. Sebast. 9. Janr.  
 Petrus ep. Tarent. 8. Mai.  
 Petrus ep. Vercell. 13. Febr.  
 Petrus erem. 12. Apr.  
 Petrus et Febronia 25. Jun.  
 Petrus, Eusebius . . . mm. 5. Mart.  
 Petrus exorcista 2. Jun.  
 Petrus, Galata 1. Febr. 9. Oct.  
 Petrus Gambaerita 17. Jun.  
 Petrus Gonzalez 15. Apr.  
 Petrus Gualdensis 19. Aug.  
 Petrus Hieremias 3. Mart.  
 Petrus Hispanus 11. Mart.  
 Petrus m. ord. praed. 29. Apr.  
 Petrus Maiumenus m. 21. Febr.  
 Petrus, Marcianus . . . mm. 26. Mart.  
 Petrus m. Constantin. 16. Mai.  
 Petrus m. Hispali 8. Oct.  
 Petrus Mauricius. ?  
 Petrus mon. 7. Febr.  
 Petrus monoculus. ?  
 Petrus Nolaacus 29. Janr.  
 Petrus et Aphrodisius mm. 14. Mart.  
 Petrus, Andreas . . . mm. 15. Mai.  
 Petrus et Julianus mm. 7. Aug.  
 Petrus ord. erem. 23. Mart.  
 Petrus Parentius 21. Mai.  
 Petrus patricius 1. Jul.  
 Petrus Petronius 29. Mai.  
 Petrus, Philoromus . . . mm. 12. Janr.  
 Petrus presb. 7. Jun.  
 Petrus prior in Eggag 19. Jun.  
 Petrus prior Juliac. 23. Jun.  
 Petrus Regulatus 30. Mart.  
 Petrus Rodriguez 11. Jun.  
 Petrus Spina. ?  
 Petrus, Severus . . . mm. 11. Janr.  
 Petrus, Successus . . . mm. 9. Dec.  
 Petrus Tarentas. 8. Mai.  
 Petrus telonarius 20. Janr.  
 Petrus thaumat. 3. Mai.  
 Petrus Thomasius 29. Janr.  
 Petrus Urseolus. ?  
 Petrus Venerab. = Petrus Mauric.  
 Phanurius m. 27. Mai.  
 Phara v. 7. Dec.  
 Pharaildis v. 4. Janr.  
 Pharmuthius erem. 11. Apr.  
 Pharo ep. Meld. 28. Oct.  
 Phebadius ep. 25. Apr.

- atha ancilla. Apr.  
 rius ep. in Cypro 9. Febr.  
 pianus m. 30. Janr.  
 etus mon. 6. 8. Apr.  
 trius ep. Brix. 18. Jul.  
 s ep. et Philoromus 4. Febr.  
 s, Hesychius . . . mm. 26. Nov.  
 ion m. 28. Janr.  
 ion, Apollonius . . . mm. 8. Mart.  
 ion, Archippus . . . mm. 22. Nov.  
 ion et Dominus mm. 21. Mart.  
 aerus et Eubiotus mm. 19. Mai.  
 as Lyd. m. 27. Mart.  
 ertus abb. Gemetic. 20. Aug.  
 as v. 15. Oct.  
 pina 31. Mart.  
 us Aquilanus 4. Mai.  
 us archiep. Bitur. ?  
 us ep. Bonon. 26. Febr.  
 us ep. Firmi 22. Oct.  
 us ep. Gortunae 11. Apr.  
 us m. 13. Sept.  
 us ep. Heraeleens. 22. Oct.  
 us Benitus 23. Aug.  
 us Nerius 26. Mai.  
 us ord. min. 25. Apr.  
 us presb. 3. 12. Mai.  
 us Placentinus 24. Mai.  
 us diac. 6. Jun.  
 us apost. 1. Mai.  
 us, Zenon . . . mm. 15. Jul.  
     m. 20. Sept.  
 ep. Calpas. 24. Janr.  
 et Agathopedes diac. 25. Apr.  
 imon miles m. 11. Mart.  
 onius ep. Antioch. 20. Dec.  
 us et Patrobas s. Pauli disc. 5. Nov.  
 ena 5. 17. Jul.  
 enus m. 14. Nov.  
 des ep. Curii 30. Aug.  
 mus, Eugenius . . . mm. 11. Janr.  
 mus tribun. m. 4. Febr.  
 rus m. 19. Mai.  
 eus presb. 15. Sept.  
     m. 5. Mart.  
     ep. Sinope 14. Jul.  
     hortulanus 22. Sept.  
 dius ep. Aginnens. 25. Apr.  
 s diac. 3. Sept.  
 us abb. 5. Janr.  
 6. Jun.  
 , Josepha . . . mm. 20. Mart.  
 s ep., Sanctus diac. . . mm. 2. Jun.  
 is conf. 1. Jun.  
     et Anacetus mm. 12. Aug.  
 nus ep. Metis 27 Jul.  
     19. Janr.  
     v. 3. Mart.  
 presb. m. 1. 29. Oct.  
 Aretius . . . mm. 4. Jun.
- Pictus ep. 1. Febr.  
 Pientius ep. Pictav. 13. Mart.  
 Pierius presb. 4. Nov.  
 Pigmenius presb. 24. Mart.  
 Pigmenius ep. 18. Mart.  
 Piligrinus ep. Passav. ?  
 Pilingottus 1. Jun.  
 Pinianus 31. Dec.  
 Pinitus ep. Cnosus 10. Oct.  
 Pinnadus, Successus . . . mm. 10. Apr.  
 Pion m. 14. Mart.  
 Pionius cum al. 13. mm. 1. Febr.  
 Pior anach. 17. Jun.  
 Piperion m. 11. Febr.  
 Pipinus et Mansuetus mm. 28. Nov.  
 Pipion diac. 7. Oct.  
 Pipinus dux 21. Febr.  
 Piricius, Arcus . . . mm. 20. Aug.  
 Pirmenius, Helimena . . . mm. 22. Apr.  
 Pirminius { abb. } 3. Nov.  
                   { ep. Meldens. }  
 Pius I pp. 11. Jul.  
 Pius V pp. 5. Mai.  
 Placida v. 11. Oct.  
 Placidus acolythus 1. Sept.  
 Placidus mon., Euty chius . . . mm. 5. Oct.  
 Placidus erem. 12. Jun.  
 Placidus m. et Sigisbertus 11. Jul.  
 Placidus ord. Apostolinor. 5. Jun.  
 Placidus presb. August. 7. Mai.  
 Placidus Rhodiensis. ?  
 Planctus Origenis 27. Mai.  
 Plato m. 22. Jul.  
 Plato hegumen. 4. Apr.  
 Plato 18. Nov.  
 Platonides m. 6. Apr.  
 Plautilla matrona 20. Mai.  
 Plantus m. 29. Sept.  
 Plechelmus ep. Oldensal. 15. Jul.  
 Plegmundus archiep. Cantuar. ?  
 Plesius, Dionysius . . . mm. 16. Febr.  
 Plutarchus, Serenus . . . mm. 28. Jun.  
 Podius ep. Florent. 28. Mai.  
 Poecolanus, Mercurius . . . 26. Aug.  
 Poemen anach. 27. Aug.  
 Poena et Euphraxius mm. 11. Febr.  
 Polianus m. 10. Sept.  
 Policetus diac. m. 13. Febr.  
 Polienus, Serapion . . . mm. 28. Aug.  
 Poliochus m. 19. Mai.  
 Polius diac. m. 21. Mai.  
 Pollio m. 28. Apr.  
 Polyanthus, Philo . . . mm. 7. Janr.  
 Polycarpus ep. Smyrn. 26. Janr.  
 Polycarpus presb. 23. Febr.  
 Polycarpus et Severianus ep. 1. Febr.  
 Polycarpus et soc. mm. 2. Apr.  
 Polycarpus et Theodoros mm. 7. Dec.  
 Polychronius ep. Babylon. 17. Febr.  
 Polychronius ep. 30. Apr.

- Polychronius presb. 6. Dec.  
 Polyeuctus, m. 11. Janr. 13. Febr. 16. Mart.  
 Polyeuctus patr. Constantin. 5. Febr.  
 Polyeuctus, Victorius . . . mm. 21. Mai.  
 Polyxena 16. Mart.  
 Polyxena 23. Sept.  
 Poma v. 5. Aug.  
 Pomodianus diac. 30. Apr.  
 Pompeius m. 5. Apr.  
 Pompeius ep. 14. Dec.  
 Pompianus, Galaction . . . mm. 22. Jun.  
 Pomponius ep. Neapol. 14. Mai.  
 Pomposa v. m. 19. Sept.  
 Poncianus m. 25. Aug.  
 Pontamion ep. 18. Mai.  
 Pontamius et Nemesius mm. 20. Febr.  
 Pontamius, Dimetius . . . mm. 29. Mai.  
 Pontamius, Nemesius . . . mm. 28. Jun.  
 Pontemus, Pilentia . . . mm. 18. Aug.  
 Pontiana m. 27. Febr.  
 Pontianus ep. m. 9. Jul.  
 Pontianus m. 14. Janr. 25. Aug.  
 Pontianus pp. et Hippolytus mm. 19. Nov.  
 Pontius abb. S. Andreae 26. Mart.  
 Pontius diac. 8. Mart.  
 Pontius m. 14. Mai.  
 Poppo abb. Stabul. 25. Janr.  
 Porcarius abb. ac 500 mon. Lerin. 12. Aug.  
 Porphyrius et Seleucus mm. 16. Febr.  
 Porphyrius ep. Gazens. 26. Febr.  
 Porphyrius presb. m. 4. Mai.  
 Porphyrius 20. Aug.  
 Porphyrius mimus m. 15. Sept.  
 Portianus abb. 24. Nov.  
 Portinus, Armenia . . . mm. 28. Mai.  
 Possennus presb. Castell. 17. Jun.  
 Possessor m. 10. Janr.  
 Possidius ep. Calamae 17. Mai.  
 Potamia m. 5. Dec.  
 Potamiana v. m. 15. Febr. 7. Jun.  
 Potamiaena et Marcella mm. 28. Jun.  
 Potamion ep. Heracl. 18. Mai.  
 Potamion ep. Agrigent. 29. Janr.  
 Potamius, Nemesius . . . mm. 20. Febr.  
 Potentiana et Praxedis v. 19. Mai.  
 Potentiana in Hispania Bact. 17. Apr.  
 Potentianus ep. 20. Nov.  
 Potentinus, Felicius . . . mm. 18. Jun.  
 Pothinus ep. m. 2. Jun.  
 Potitus m. 13. Janr.  
 Praeclus m. 24. Oct.  
 Praecordius presb. 1. Febr.  
 Praeiectus ep. Avern. 25. Janr.  
 Praepedigna m. 18. Febr.  
 Praesentatio Mariae 21. Nov.  
 Praesidius ep. m. 6. Sept.  
 Praestabilis, Felix . . . 15. Mai.  
 Praetextatus ep. Rotomag. 24. Febr.  
 Pragmatius ep. conf. 22. Nov.  
 Pramanus, Severus . . . mm. 8. Jul.  
 Praxedis v. 21. Jul.  
 Priamus m. 28. Mai.  
 Prilidianus m. 24. Janr.  
 Prima m. 9. Febr.  
 Primaellis sacerd. 15. Mai.  
 Primianus et Lucina mm. 6. Apr.  
 Primianus m. 31. Aug. 29. Dec.  
 Primianus ep. m. 23. Febr.  
 Primianus, Saturninus . . . mm. 1. Janr.  
 Priminius = Pirminius.  
 Primitiva m. 24. Febr.  
 Primitiva v. m. 23. Jul.  
 Primitivus m. 12. Jul.  
 Primitivus et Aurelius mm. 26. Apr.  
 Primus et Donatus diac. mm. 9. Febr.  
 Primus, Quirillus . . . mm. 2. Oct.  
 Primus et Felicianus 9. Jun.  
 Primus presb., Marcus . . . mm. 10. Mai.  
 Primus, Accidia . . . mm. 29. Mai.  
 Primus, Carus . . . mm. 12. Apr.  
 Primus, Idoneus . . . mm. 1. Jul.  
 Principius ep. Cenom. 16. Sept.  
 Principius ep. Suess. 25. Sept.  
 Principinus m. 12. Nov.  
 Prisca v. m. 18. Janr.  
 Priscianus m. 16. Sept. 12. Oct.  
 Priscilla matrona 16. Janr.  
 Priscilla 8. Jul.  
 Priscilla ep. 21. Aug.  
 Priscus ep. Capuae 1. Sept.  
 Priscus ep. Lugdun. 13. Jun.  
 Priscus m. Constantinop. 20. Sept.  
 Priscus Nuceriae 9. Mai.  
 Priscus et Priscillianus mm. 4. Janr.  
 Priscus, Malchus . . . mm. 28. Mart.  
 Priscus eiusque soc. mm. 1. Sept.  
 Priscus et Cottus . . . mm. 26. Mai.  
 Priscus, Castrensis . . . conf. 1. Sept.  
 Priscus, Crescens . . . mm. 1. Oct.  
 Pristus, Sevus . . . mm. 21. Aug.  
 Privatus m. 12. Jul. 28. Sept.  
 Privatus ep. Gavalit. 21. Aug.  
 Proba v. m. 28. Apr.  
 Probata, Moeca . . . mm. 10. Mai.  
 Probatus presb. 4. Febr.  
 Probus ep. Caietae 6. Oct.  
 Probus ep. Ravenn. 10. Nov.  
 Probus ep. Reatinus 15. Mart.  
 Probus ep. Veron. 12. Janr.  
 Probus presb. et non. 26. Mai.  
 Processus et Martinianus 2. Jul.  
 Prochorus diac. m. 9. Apr.  
 Proclus ep. Constantinopol. 24. Oct.  
 Proclus et Hilarion mm. 12. Jul.  
 Procollus 2. Jul.  
 Procopius abb. Pragae 4. Jul.  
 Procopius dux 8. Jul.  
 Procopius ep. Tauromen. ? Janr.  
 Procopius et Quartus mm. 8. Jul.  
 Procolus m. 4. Nov.



Ephebus . . . mm. 16. Febr.  
 st Hilarius mm. 12. Jul.  
 Etyches . . . mm. 19. Sept.  
 p. m. 1. Jun.  
 p. Narn. 1. Dec.  
 p. Veron. 23. Mart. (9. Dec.)  
 n. 14. Apr.  
 Veronica . . . virg. 11. Jul.  
 s m. 18. Aug.  
 diac. m. 25. Janr.  
 ep. Foro-Cornelii 23. Sept.  
 ep. 18. Apr.  
 : Januarius mm. 25. Oct.  
 us ep. 7. Nov.  
 , Veronica . . . mm. 15. Apr.  
 p. Regii-Lepidi 25. Jun.  
 p. Aurelian. 29. Jul.  
 4. Nov.  
 ep. Vesont. 10. Febr.  
 m. 19. Jun.  
 m. 4. Aug.  
 ep. 24. Nov.  
 patr. Alex. 28. Febr.  
 s ep. 6. Mai.  
 m. 14. Febr.  
 : Proptus.  
 Hyacinthus 11. Sept.  
 ep. Comens. 8. Mart.  
 !1. Mai.

Prudentia v. 6. Mai.  
 Prudentius 9. Mart.  
 Prudentius ep. m. 1. Apr.  
 Prudentius ep. Tyrasson. 28. Apr.  
 Prudentius m. 6. Oct.  
 Prudentius, Martialis . . . mm. 29. Apr.  
 Psalmodius erem. 13. Jun.  
 Ptolomaeus et Romanus ep. 24. Aug.  
 Ptolomaeus, Philippus . . . mm. 8. Jun.  
 Ptolomaeus, Lucius . . . mm. 19. Oct.  
 Publia abbat. Antioch. 9. Oct.  
 Publius abb. 25. Janr.  
 Publius ap. Graecos 4. Apr.  
 Publius m. ep. Athenar. 21. Janr.  
 Publius miles m. 25. Apr.  
 Publius, Saturninus . . . mm. 1. Febr.  
 Publius, Julianus . . . mm. 19. Febr.  
 Publius, Victor . . . mm. 2. Nov.  
 Pudentius, Marcianus . . . mm. 29. Apr.  
 Puellae v. mm. 17. Oct.  
 Pulcheria 7. Jul.  
 Pulcheria imperatrix 10. Sept.  
 Pulchronius ep. Virdan. 17. Febr.  
 Purchardus = Burchardus.  
 Purificatio Mariae 2. Febr.  
 Pusinna v. 28. Apr.  
 Pusitius m. 21. Apr.  
 Pynitus = Pinytus.  
 Pyrminius = Pirminius.



simus subdiac. m. 26. Oct.  
 m. 7. Mai.  
 ep. Atheniens. 26. Mai.  
 ep. 21. Aug.  
 , Theodosius . . . mm. 26. Mart.  
 19. Mart.  
 st Marcellinus 7. Oct.  
 st Quintus mm. 10. Mai.  
 disc. apostol. 3. Nov.  
 Saturninus . . . mm. 12. Apr.  
 coronati: Severus, Severianus, Car-  
 us et Victorinus mm. 8. Nov.  
 = Kieranus.  
 . Mart.  
 nf. 12. Sept.  
 us = Quintianus.  
 = Quintus.

Quinibertus mon. 18. Mai.  
 Quinidius ep. Vasion. 15. Febr.  
 Quintianus et Irenaens mm. 1. Apr.  
 Quintianus ep. Arvern. 13. Nov.  
 Quintianus ep. Ruthen. 14. Jun.  
 Quintianus, Lucius mm. 23. Mai.  
 Quintianus 1. Jul.  
 Quintianus, Eleutherius . . . mm. 1. Mai.  
 Quintianus et Atticus mm. 29. Apr.  
 Quintianus presb. et Sicius 14. Jun.  
 Quintianus, Tecla . . . mm. 14. Jun.  
 Quintillus ep. m. 8. Mart.  
 Quintinus conf. 13. Oct.  
 Quintinus m. 3. Janr. 29. Mart. 1. Mai.  
 2. Jul. 4. 31. Oct.  
 Quintinus ep. 30. Apr.  
 Quintus m. 4. Janr.

Quintus, Quintillus . . . mm. 19. Mart.  
 Quintus, Arcontius . . . mm. 5. Sept.  
 Quintus, Lucius . . . mm. 23. Mai.  
 Quintus, Primolus . . . mm. 19. Mai.  
 Quintus, Rogatus . . . mm. 18. Mart.  
 Quintus, Simplicius . . . mm. 18. Dec.  
 Quintus thaumaturgus 2. Mart.  
 Quiriacus m. 5. Mart. 4. Mai.  
 Quiriacus et socii 24 mm. 12. Aug.  
 Quiriacus ep. et Archelaus mm. 23. Aug.  
 Quiriacus anach. 29. Sept.  
 Quiriacus, Blastus . . . mm. 17. Jun.  
 Quiriacus presb. 6. Mart.

Quiricus et Julitta mm. 16. Jun.  
 Quirilla et Sophia v. mm. 15. Mai.  
 Quirillus ep. Traiect. 30. Apr.  
 Quirillus, Quindeus . . . mm. 9. Mai.  
 Quirinus tribunus m. 30. Mart.  
 Quirinus, Abidianus . . . mm. 3. Jun.  
 Quirinus ep. m. 30. Apr.  
 Quirinus m. 25. Mart.  
 Quirinus ep. Siaciae 4. Jun.  
 Quirinus m. 4. Jun. 20. Oct.  
 Quiteria v. m. 22. Mai.  
 Quoamalius, Archelaus . . . mm. 15. Apr.  
 Quodvultdeus ep. 26. Oct.

## R

Rabanus Maurus archiep. Mog. 4. Febr.  
 Rabatia v. m. 21. Oct.  
 Rabula abbas 19. Febr.  
 Radbodus ep. Traiect. 29. Nov.  
 Radegundis v. 13. Aug.  
 Radegundis regina 13. Aug.  
 Radegundis 23. Oct.  
 Radulphus archiep. Bitur. 21. Jun.  
 Ragenfredis abbat. Donon. 8. Oct.  
 Ragenuffa v. 14. Jul.  
 Ragnscharus ep. August. Oct.  
 Ragnebertus m. 13. Jun.  
 Ragnobertus ep. 16. Mai.  
 Ragnulfus m. 27. Mai.  
 Rahel 2. Oct.  
 Raimarus 26. Apr.  
 Raimbertus ep. 16. Mai.  
 Raimundus = Raymundus.  
 Rainaldus = Raynaldus.  
 Raineldis = Reineldis.  
 Rainerus ep. 30. Dec.  
 Rainerus solitar. 11. Apr.  
 Rainerius archiep. Spalat. 4. Aug.  
 Rainerius solitar. Pisis 17. Jun.  
 Raingardis v. m. 24. Jun.  
 Ramoldus abb. S. Emmerammi 17. Jun.  
 Ranulfus m. 27. Mai.  
 Raphael 5. Nov.  
 Rasius et Anastasius mm. 12. Mai.  
 Rasso = Ratho.  
 Rastragena v. m. 13. Mai.  
 Rasyphus m. 23. Jul.  
 Rathardus presb. 8. Aug.  
 Ratho comes Andecensis 19. Jun.  
 Ravennus et Rasiphus mm. 23. Jul.

Raymundus abb. Fiterii 1. Febr.  
 Raymundus conf. 3. Jul.  
 Raymundus de Pennaforti 23. Janr.  
 Raymundus ep. Rotens. 21. Jun.  
 Raymundus Lullus 30. Jun.  
 Raymundus Nonnatus 31. Aug. (30. Nov.)  
 Raymundus Palmarius 28. Jul.  
 Raynaldus archiep. Ravenn. } 18. Aug.  
 Raynaldus Concoregius }  
 Raynaldus ep. Nucerin. 9. Febr.  
 Raynaldus ord. crucigeror. 24. Janr.  
 Rayneldis = Reineldis.  
 Raynerus = Rainerus.  
 Reatrius m. 27. Janr.  
 Rebecca 30. Aug.  
 Redempta v. 7. Mart.  
 Redemptus ep. Ferent. 8. Apr.  
 Redigundis v. ord. Praem. 29. Janr.  
 Regenfledis v. 20. Nov.  
 Regina v. 20. Jun.  
 Regina comitissa 1. Jul.  
 Regina v. m. 7. Sept.  
 Reginaldus erem. 17. Sept.  
 Reginaldus et Francus erem. 7. Mai.  
 Reginarus ep. Leodiens. ?  
 Reginbertus mon. fund. S. Blasii. ?  
 Reginsawinda puella 15. Jul.  
 Regnifridus m. 17. Sept.  
 Regnobertus ep. 16. Mai.  
 Regula v. 11. Sept.  
 Regulus abb. aut ep. 17. Oct.  
 Regulus ep. Silvanect. 30. Mart.  
 Regulus ep. African. m. 1. Sept.  
 Reichardus 7. Febr.  
 Reineldis v. m. 16. Jul.

- ardus 23. Febr.  
 idus 12. Janr.  
 dus mon. et m. Colon. 7. Janr.  
 o pueri Jean de Aegypto 7. Janr.  
 a v. 22. Mart.  
 dus ep. Traiect. 3. Sept.  
 ertus = Rimbertus.  
 lius conf. 1. Oct.  
 lius ep. 3. Sept.  
 gius archiep. Rotom. 19. Janr.  
 gius ep. Lincoln. ?  
 gius ep. Remens. 1. Oct.  
 a 23. Febr.  
 us 23. Febr.  
 us ep. Surrenti 6. Oct.  
 dis v. m. 16. Jul.  
 ertus ep. 16. Mai.  
 atus ep. Emerit. 31. Mart.  
 s archiep. Remens. ?  
 ata v. m. 8. Oct.  
 ata v. 3. Sept.  
 atus diac. Nol. 21. Oct.  
 esentatio S. M. V. 21. Nov.  
 ius et Tryphon 10. Nov.  
 uta v. m. 17. Mai. 27. Mai.  
 utus, Donatus . . . mm. 23. Aug.  
 utus ep. Carthag. 9. Dec.  
 utus m. Rom. 29. Mai.  
 rectio Domini 27. Mart.  
 itio s. Michaelis 8. Mai.  
 entius presb. 12. Sept.  
 ianus ep. et Paulus pr. 1. Jun.  
 ata, Saturninus . . . mm. 7. Mart.  
 atus, Firmus . . . mm. 10. Janr.  
 atus m. 29. Mai.  
 atus, Satorus . . . mm. 5. Febr.  
 v. m. (28. Jan.) 5. Sept.  
 no ep. Scopulorum 25. Febr.  
 anus m. 20. Mart.  
 ppus ep. Leont. 2. Febr.  
 n m. 26. Janr.  
 lus = Richardus.  
 rdis imperatrix 18. Sept.  
 rdus abb. S. Vitoni 14. Jun.  
 rdus puer m. 25. Mart.  
 rdus rex Angliae 7. Febr.  
 rdus ep. Cicestriens. 3. Apr.  
 rdus ep. Andriae 9. Jun.  
 rius ep. 26. Apr.  
 rius abb. Centul. 26. Apr.  
 rius presb. 26. Apr.  
 ta regina Polon. 21. Mai.  
 ia v. recl. 23. Aug.  
 rus }  
 rus } abb. Cenom. 17. Janr.  
 arduus abb. Yalcell. 28. Janr.  
 dis abbat. Marcian. 12. Mai.  
 artus ep. Remis 4. Janr.  
 erus presb. 24. Aug.  
 erus ep. Meldens. 28. Mai.
- Rimachus m. 3. Sept.  
 Rimbertus ep. Bremens. 4. Febr.  
 Riocus mon. 12. Febr.  
 Ripsimis et sociae 86 mm. 26. Sept.  
 Rita vid. 22. Mai.  
 Rithbertus conf. 15. Sept.  
 Riticius ep. Aeduens. 19. Jul. \*  
 Ritza v. 30. Aug.  
 Robertus abb. Casae Dei 24. Apr.  
 Robertus abb. Molism. 29. Apr.  
 Robertus abb. ord. Cist. 7. Jun.  
 Robertus abb. Syracus. 25. Apr.  
 Robertus de Abrissello 25. Febr.  
 Robertus ep. 10. Mart.  
 Robertus ep. Rheniens. 4. Janr.  
 Robertus Malatesta 10. Oct.  
 Robertus Salentinus 18. Jul.  
 Robertus, conf. etiam Rupertus.  
 Robustianus m. 24. Mai.  
 Robustianus et Marcus mm. 31. Aug.  
 Rochus conf. 16. Aug.  
 Rodanus abb. Lothrens. 15. Apr.  
 Rodericus presb. 13. Mart.  
 Rodicianus diac. m. 30. Apr.  
 Rodingus abb. Belliloc. 17. Sept.  
 Rodobaldus ep. Ticin. 12. Oct.  
 Rodoma m. 2. Jun.  
 Rodopianus m. 3. Mai.  
 Rodulphus archiep. Bituric. 21. Jun.  
 Rodulphus ep. Eugubin. 17. Oct.  
 Rofilus ep. Foro-Popil. 18. Jul.  
 Rogatianus m. 24. Mai.  
 Rogatianus presb. et Felicissimus mm. 26. Oct.  
 Rogationum dominica = Dominica V post  
 Pascha.  
 Rogatus m. 12. Janr. 24. Jun. 1. Dec.  
 Rogatus, Beata . . . mm. 8. Mart.  
 Rogatus, Alexander . . . mm. 28. Mart.  
 Rogatus, Catula . . . mm. 24. Mart.  
 Rogellus et Servusdeus mm. 16. Sept.  
 Rogatus, Saturninus . . . mm. 6. Oct.  
 Rogellius ep. 16. Sept.  
 Rogerius abb. Ellantii 4. Janr.  
 Rogerius ep. Aurelian. 1. Mart.  
 Rogerius ep. Cannens. 15. Oct.  
 Rogerius disc. s. Francisci 5. Mart.  
 Rogerius 15. Sept.  
 Rogerius ep. 30. Dec.  
 Rogobertus ep. 4. Janr.  
 Rolandus mon. Cisterc. 16. Janr.  
 Rolandus 31. Mai.  
 Rolandus de Medicis anach. 15. Sept.  
 Rolendis v. 13. Mai.  
 Romana v. 23. Febr. 3. Oct.  
 Romanus abb. Autissiod. 22. Mai.  
 Romanus abb. Jurens. 28. Febr.  
 Romanus, Albertus . . . mm. 14. Mart.  
 Romanus archiep. Remens. 28. Febr.  
 Romanus diac. 16. Mart. 18. Nov.  
 Romanus ep. Antiss. 6. Oct.

Romanus ep. Fesulan. 26. Jun.  
 Romanus ep. Metens. 13. Apr.  
 Romanus ep. Rotomag. 23. Oct.  
 Romanus miles m. 9. Aug.  
 Romanus m. 18. Nov.  
 Romanus presb. 24. Nov.  
 Romanus Melodus diac. 1. Oct.  
 Romanus thaumat. 9. Febr.  
 Romanus et David princ. Russ. 5. Sept.  
 Romaricus abb. Montis Sancti 8. Dec.  
 Rombaldus ep. 1. Jul.  
 Rombertus abb. 8. Dec.  
 Romualdus fund. ord. Camald. 7. Febr.  
 Romualdus anach. 19. Jun.  
 Romula, Redempta . . . mm. 4. 23. Jul.  
 Romulus m. 30. Mart. 5. Sept.  
 Romulus m. et socii 17. Apr.  
 Romulus et Secundus mm. 24. Mart.  
 Romulus ep. Faesulanus 6. Jul.  
 Romulus ep. Januens. 13. Oct.  
 Romulus, Acutus . . . mm. 27. Mart.  
 Rosa de Viterbo 4. Sept.  
 Rosa Limana 26. Aug.  
 Rosa ac Platanus mm. 1. Sept.  
 Rosalia v. patr. contra pestem 4. Sept.  
 Rosina v. 11. Mart.  
 Rosina 19. Oct.  
 Rosius ep. Afer 16. Mai.  
 Rosselina priorissa 11. Jun.  
 Rosula m. 15. Mai. 14. Sept.  
 Rotrudis v. 22. Jun.  
 Roxa v. 4. Sept.  
 Rabentius et Martyrius mm. 17. Janr.  
 Rudbertus = Rupertus.  
 Radericus presb. m. 13. Mart.  
 Radesindis ep. Dumiensis 1. Mart.  
 Rudolphus puer 17. Apr.  
 Rufina v. 28. Febr. 12. Apr.  
 Rufina et Secunda 10. Jul.  
 Rufina, Eutica . . . mm. 25. Aug.  
 Rufina, Moderata . . . mm. 6. Apr.  
 Rufinianus et Lupus ep. Baioc. 25. Oct.  
 Rufinus et Valerius mm. 14. Jun.  
 Rufinus conf. 19. Aug.  
 Rufinus ep. cultus Assisii 11. Aug.  
 Rufinus ep. Marsorum 11. Aug.

Rufinus ep. Capuae 26. Aug.  
 Rufinus conf. 19. Aug.  
 Rufinus et Avenantius conf. 14. Jul.  
 Rufinus et Martia mm. 21. Jun.  
 Rufinus et Memor ep. 9. Febr.  
 Rufinus m. 22. Jun. 30. Jul.  
 Rufinus et Rufinianus mm. 9. Sept.  
 Rufinus, Silvanus . . . mm. 4. Sept.  
 Rufinus thaumat. 7. Apr.  
 Rufus et Carpo mm. 27. Aug.  
 Rufus et Carpophorus mm. 9. Dec.  
 Rufus ep. Capuae 27. Aug.  
 Rufus ep. Metens. 7. Nov.  
 Rufus ep. Avinion. 12. Nov.  
 Rufus ep. 14. Nov.  
 Rufus apostolorum disc. 21. Nov.  
 Rufus m. cum familia 28. Nov.  
 Rufus et Rufianus mm. 9. Sept.  
 Rufus, Priscus . . . mm. 30. Jul.  
 Rufus et Zosimus mm. 18. Dec.  
 Rumoldus ep. Dublin. 1. Jul.  
 Rumoldus ep. m. 3. Jul.  
 Rumonus ep. Tavestokae 4. Janr. et 23. Oct.  
 Runanus ep. 9. Mart.  
 Rupertus dux Bingiae 15. Mai.  
 Rupertus ep. Salisb. 27. Mart.; eiusd. translatio 24. Sept.  
 Rupti sunt fortes abissi 12. Apr.  
 Ruricus ep. Lemovic. 17. Oct.  
 Rustica m. 31. Dec.  
 Rusticianus ep. Brix. 5. Janr.  
 Rusticula abbat. Arelat. 11. Aug.  
 Rusticus m. 11. Mart.  
 Rusticus ep. Arvern. 24. Sept.  
 Rusticus ep. Lugdun. 25. Apr.  
 Rusticus ep. Narbonn. 26. Oct.  
 Rusticus ep. Trevir. 14. Oct.  
 Rusticus et Eleutherius mm. 9. Oct.  
 Rusticus et Firmus mm. 9. Aug.  
 Rusticus presb. 19. Jul.  
 Ruth 16. Jul.  
 Ruthbertus conf. 24. Sept.  
 Rutila, Claudia . . . mm. 2. Janr.  
 Rutilius m. 18. Febr. 2. Aug.  
 Rutilius et soc. mm. 4. Jun.

## S.

Sabas ep. Daphnus. 2. Mai.  
 Sabas sen. 14. Jan.  
 Sabas Gothus m. 12. Apr.

Sabas Gothus et 70 mil. mm. 24. Apr.  
 Sabas abb. 5. Dec.  
 Sabas, Esaias . . . mm. 14. Janr.

- archiep. Serviae 14. Janr.  
 ia m. 4. Juli.  
 s rex 29. Aug.  
 v. m. 29. Janr. 31. Mart. 29. Aug.  
 vid. Laud. 30. Janr.  
 27. Oct.  
 nus m. 29. Janr.  
 nus et Potentianus 31. Dec.  
 s ep. Canusii 9. Febr.  
 s ep. Catanac 15. Oct.  
 s ep. Placent. (11. Dec.) 17. Janr.  
 s ep. Spoleti 7. Dec.  
 s m. 23. Mart.  
 s conf. Pictav. 11. Jul.  
 s, Maximus . . . mm. 20. Jul.  
 s et Eunomius ep. Neap. 9. Febr.  
 s, Exuperantius . . . mm. 30. Dec.  
 s et Certesius mm. 10. Mai.  
 s, Lucianus . . . mm. 20. Jul.  
 s sive Abibus m. 13. Mart.  
 s, Julius . . . mm. 27. Mai.  
 on miles m. 11. Mart.  
 os ep. Lugdun. 12. Sept.  
 os ep. Petragor. 4. Mai.  
 los ep. Lemovic. 5. Mai.  
 ep. et alii 128 mm. 20. Febr.  
 et al. mm. 19. Oct.  
 ep. Laodic. 6. Oct.  
 l. 5. Janr.  
 rga abbat. Laudun. 22. Sept.  
 an silentiar. 23. Janr.  
 us ep. Lunae 22. Oct.  
 e v. et Juditha vid. 29. Jun.  
 e mater Zebed. 22. Oct.  
 on m. 8. Febr.  
 on rex Hungar., erem. 28. Sept.  
 on rex m. in Britann. 25. Jun.  
 on ep. Genuae 28. Sept.  
 on 4 Nov.  
 Maximus . . . mm. 11. Apr.  
 et Seleucus mm. 23. Mai.  
 a, Bigatus . . . mm. 25. Jun.  
 ianus, Eutricus . . . mm. 27. Mai.  
 anus m. 8. Jun.  
 is et Muritta mm. 13. Jul.  
 ius, Possessus . . . mm. 29. Sept.  
 or ep. Beluni 3. Janr.  
 or de Horta 18. Mart.  
 us ep. Veron. 12. Oct.  
 us ep. Virdun. 4. Sept.  
 m. 11. Janr.  
 ep. Ambian. 11. Janr.  
 ep. m. 26. Jun.  
 ep. Albigae 10. Sept.  
 abb. Alveldens. ?  
 as m. 15. Nov.  
 on xenodochus 27. Jun.  
 ep. Dolens. 28. Jul.  
 l presb. 9. Aug.  
 l proph. 20. Aug.
- Sancius m. 5. Jun.  
 Sanctianus, Augustinus . . . mm. 6. Sept.  
 Sanctinus ep. Meldis 11. Oct.  
 Sanctinus ep. 22. Sept.  
 Sanctius m. 5. Jun.  
 Sandalius m. 3. Sept.  
 Sandradus abb. Gladbac. ?  
 Santuccia abbat. 21. Mart.  
 Sapientiae festum 17. Dec.  
 Sapphirus ad S. Julianum 6. Sept.  
 Sara 19. Janr.  
 Sara abbat. Sceti 13. Jul.  
 Sarbelius et Barbea mm. 29. Janr.  
 Sarius presb. Lambrens. 23. Nov.  
 Sarmata m. 11. Oct.  
 Saturnina v. m. 1. Mai. 4. Jun.  
 Saturnina, Valeria . . . mm. 20. Mai.  
 Saturninus ep. Tolosan. 29. Nov.  
 Saturninus ep. Veron. 7. Apr.  
 Saturninus m. 19. Janr.  
 Saturninus et Chrysantius 29. Nov.  
 Saturninus, Advotus . . . mm. 14. Febr.  
 Saturninus, Cassius . . . mm. 6. Mart.  
 Saturninus, Castulus . . . mm. 17. Febr.  
 Saturninus, Claudianus mm. 25. Oct.  
 Saturninus et Cendenus mm. 16. Jun.  
 Saturninus et Plutinus mm. 12. Febr.  
 Saturninus, Faustinus . . . mm. 16. Janr.  
 Saturninus, Insischolus . . . mm. 29. Apr.  
 Saturninus, Satorus . . . mm. 25. Mai.  
 Saturninus, Dativus . . . mm. 12. Febr.  
 Saturninus, Lupus . . . mm. 14. Oct.  
 Saturninus, Neopolus . . . mm. 2. Mai.  
 Saturninus, Nereus . . . mm. 16. Oct.  
 Saturninus sen. et Sisinnius diac. 29. Nov.  
 Saturninus presb., Saturninus lector . . .  
 mm. 11. Febr.  
 Saturninus, Theophilus . . . mm. 6. Febr.  
 Saturninus, Thyrsus . . . mm. 31. Janr.  
 Saturninus, Vitalianus . . . mm. 10. Janr.  
 Saturnus, Satorus mm. 7. Mart.  
 Saturnus ep. 13. Oct.  
 Satorus abb. 12. Janr.  
 Satorus, Vitalianus . . . mm. 10. Janr.  
 Satyrus frater s. Ambrosii 17. Sept.  
 Satyrus, Cyriacus . . . mm. 12. Janr.  
 Satyrus ep. cum sociis 19. Aug.  
 Saurus, Silvanus . . . mm. 7. Mart.  
 Savina 30. Janr.  
 Savinus et Potentiana 19. Oct.  
 Savinianus et Potentianus 31. Dec.  
 Savinus et Cyprianus mm. 11. Jul.  
 Savinus m. 7. Dec.  
 Savinus erem. conf. 9. Oct.  
 Saula v. m. 20. Oct.  
 Scafiberga uxor s. Arnulphi 18. Jul.  
 Schetzelo conf. 6. Aug.  
 Scholastica v. 10. Febr.  
 Schyriion m. 22. Dec.  
 Sebaldu erem. 19. Aug.

- Sebastia m. 4. Jul.  
 Sebastiana m. 16. Sept.  
 Sebastiana thaumat. 7. Jun.  
 Sebastiana v. m. 7. Jun.  
 Sebastianus 8. Febr.  
 Sebastianus m. 20. Janr.  
 Sebastianus dux, Anatolius . . . mm. 20.  
 Mart.  
 Sebastianus m. ep. 13. Mai.  
 Sebastianus et Alverius mm. 2. Janr.  
 Sebastus, Alexander . . . mm. 27. Aug.  
 Nebbus rex or. Saxonum 29. Aug.  
 Secunda vel Secundina v. m. 15. Janr.  
 Secundus, Donatus . . . mm. 18. Jul.  
 Secundianus, Marcellianus . . . mm. 9. Aug.  
 Secundianus ep., Jacobus . . . mm. 6. Mai.  
 Secundianus, Quartus . . . mm. 14. Mai.  
 Secundina, Donatula . . . mm. 1. Aug.  
 Secundina v. m. 15. Janr.  
 Secundinus ep. 30. Apr.  
 Secundinus ep. Ecanens. 11. Febr.  
 Secundinus m. 21. Mai.  
 Secundolus, Verulus . . . mm. 24. Mart.  
 Secundus m. 30. Mart. 1. Jun.  
 Secundus ep. 29. Apr. 5. Jul.  
 Secundus ep. Abulæ 2. Mai.  
 Secundus presb. et al. mm. 21. Mai.  
 Secundus, Fidentianus . . . mm. 15. Nov.  
 Secundus et Fortunatus mm. 27. Janr.  
 Secundus, Maxima . . . mm. 2. Jun.  
 Secundus sive Secundinus m. 13. Janr.  
 Sedopha m. 5. Jul.  
 Securus m. 2. Dec.  
 Segolena abbat. Troclar. 24. Jul.  
 Segonus abb. 19. Sept.  
 Selesius m. 12. Sept.  
 Seleucus conf. 24. Mart.  
 Semcia propheta 8. Janr.  
 Senanus ep. et abbat. 8. Mart.  
 Senanus conf. 29. Apr.  
 Senator ep. Mediol. 28. Mai.  
 Senator ep. Veron. 7. Janr.  
 Senator 26. Sept.  
 Senator, Viator . . . mm. 14. Sept.  
 Senech 2. Mart.  
 Seneros, Antigonus . . . mm. 23. Febr.  
 Senesius et Theopontes mm. 22. Mai.  
 Senferus 30. Jul.  
 Sennes m. 30. Jul.  
 Sennes diac. m. 29. Nov.  
 Sentia v. m. 21. Oct.  
 Senochus abb. 24. Oct.  
 Senorina abb. Bastens. 22. Apr.  
 Sentiana, Vincentius . . . mm. 25. Mai.  
 Senzius presb. 25. Mai.  
 Septem virg. mm. 9. Apr.  
 Septem dormientes: Maximianus, Malchus,  
 Martinianus, Dionysius, Johannes, Sera-  
 pion et Constantinus 27. Jun. (27. Jul.)
- Septem fratres mm. filii s. Felicitatis: Ja-  
 nuarius, Felix, Philippus, Silvanus, Alex-  
 ander, Vitalis et Martialis 10. Jul.  
 Septem fratres Machabaei 1. Ang.  
 Septem latrones mm. 29. Apr.  
 Septem mulieres: Alexandra, Claudia, Ea-  
 phrasia, Matrona, Juliana, Euphemis et  
 Theodosia mm. 19. et 20. Mart.  
 Septem fratres ord. min.: Daniel, Samuel,  
 Angelus, Dominus, Leo, Nicolaus et He-  
 golinus mm. 13. Oct.  
 Septimia et Augusta v. 28. Jul.  
 Septimus ep. Aesii 22. Sept.  
 Septimus diac. 18. Apr.  
 Soptimus mon. u. 17. Aug.  
 Septimus lector m. 24. Oct.  
 Sequanus abb. Burgund. 19. Sept.  
 Seraphia = Serapia.  
 Seraphides m. 14. Nov.  
 Seraphina abbat. 29. Sept.  
 Seraphina 29. Jul.  
 Seraphion capucin. 12. Oct.  
 Serapia v. m. 3. Sept.  
 Serapion mon., Josephus . . . mm. 21. Mart.  
 Serapion m. 13. Jul. 14. Nov.  
 Serapion ep. m. 12. Sept.  
 Serapion ep. Antioch. 30. Oct.  
 Serena v. 30. Janr.  
 Serena Romae 16. Aug.  
 Serenedus conf. 21. Jul.  
 Serenicus conf. 7. Mai.  
 Serenus 23. Febr.  
 Serenus ep. Massil. 2. Aug.  
 Serenus presb. 2. Oct.  
 Serenus, Theodorus . . . mm. 28. Jan.  
 Sergius conf. Constantin. 13. Mai.  
 Sergius et Bacchus mm. 7. Oct.  
 • Sergius et Bartholomaeus mm. 4. Aug.  
 Sergius et Stephanus mm. 12. Aug.  
 Sergius mag. milit. 28. Jun.  
 Sergius m. 24. Febr.  
 Sergius pp. 9. Sept.  
 Sericianus, Donatus . . . mm. 19. Apr.  
 Seronius m. 20. Aug.  
 Serotina m. 31. Dec.  
 Servandus abb. 1. Mart.  
 Servandus et Germanus mm. 23. Oct.  
 Servanus ep., apost. Orcadum 1. Jul.  
 Servanus, Araiacus . . . mm. 20. Apr.  
 Servanus, Rogatus . . . mm. 7. Mart.  
 Servatius ep. Tungrens. 13. Mai.  
 Servilianus 23. Mai.  
 Servilianus m. 3. Sept.  
 Servilianus, Datianus . . . mm. 27. Febr.  
 Servulus conf. 23. Dec.  
 Servulus ep. Veron. 26. Febr.  
 Servus m. 7. Dec.  
 Servusdus mon. m. 13. Janr.  
 Servusdeus m. 16. Sept.

. Janr.  
a abbat. Brigens. 10. Janr.  
us m. 23. Oct.  
lius abb. Divion. 3. Janr.  
s et al. 80 mm. 29. Janr.  
v. 20. 25. Jul.  
v., Maximus . . . mm. 29. Janr.  
nus ep. m. 23. Febr.  
nus ep. Gabalit. 25. Janr.  
nus ep. Neapol. 8. Janr.  
nus ep. Scythopolit. 21. Febr.  
nus et Aquila mm. 23. Janr.  
nus, Zoelus . . . mm. 1. Jul.  
nus m. 9. Sept.  
nus apost. Noricorum 8. Janr.  
nus abb. Agaunens. 11. Febr.  
nus archiep. Colon. 23. Oct.  
nus ep. Burdigal. 23. Oct.  
nus ep. Septemped. 8. Janr.  
nus ep. Trevir. 21. Dec.  
nus ep. Tungrens. 24. Oct.  
nus mon. 1. Nov.  
nus, Exuperius . . . mm. 9. Nov.  
s ep. m. 6. Nov.  
s ep. conf. 22. Oct.  
s abb. Agathae 25. Aug.  
s ep. Abrincens. 1. Febr.  
s ep. Caesenaë 6. Jul.  
s ep. Casini 20. Jul.  
s ep. Catanæ 24. Mart.  
s ep. Neapol. 30. Apr.  
s ep. Ravenn. 1. Febr.  
s ep. Trevir. 15. Oct.  
us et Dorotheus mm. 23. Oct.  
s, Helion . . . mm. 3. Jul.  
s in Monte-Falco 1. Febr.  
s m. 1. Janr. 9. Sept.  
s presb. 15. Febr. 1. 8. Aug.  
s et Memnon mm. 20. Aug.  
s, Securus . . . mm. 2. Dec.  
s, Vitalis . . . mm. 24. Oct.  
us in abbat. S. Walar. 16. Sept.  
ga reg. abbat. Eliens. 6. Jul.  
m. 31. Dec.  
s abbat. 6. Mart.  
s ep. Niciens. 23. Mai.  
us et Patricius 11. Apr.  
us, conf. etiam Syagrius.  
10. Sept.  
29. Apr. 18. Aug.  
na Papiensis 19. Mart.  
us ep. Lugdun. 26. Mart.  
ia v. 2. Febr.  
ius m. 2. Mai.  
v. 22. Jun.  
dus, Basus . . . mm. 29. Mai.  
us Apoll. ep. Arvern. 23. Aug.  
us abb. 14. Nov.  
Misac . . . mm. 24. Aug.

Sidronius m. 11. Jul.  
Sigebaldus ep. Metis 26. Oct.  
Sigebertus rex Austras. 1. Febr.  
Sigefridus 18. Sept.  
Sigfridus abb. in Anglia 22. Aug.  
Sigfridus ep. Vexione 15. Febr.  
Sigirannus abb. Longoret. 4. Dec.  
Sigisboldus ep. Sagii 7. Jul.  
Sigismundus dux Burg. 1. Mai.  
Sigismundus rex 16. Oct.  
Sigon 19. Sept.  
Sigon ep. Claromont. 10. Febr.  
Sigrada vid. 4. Aug.  
Silas apostol. disc. 13. Jul.  
Silaus ep. Hibernus 21. Mai.  
Silvanus, Asaiacus . . . mm. 20. Apr.  
Silvanus ep. et conf. 10. Febr.  
Silvanus ep. Emesenus 6. Febr.  
Silvanus ep. Gazæ 4. Mai.  
Silvanus ep. Troad. 2. Dec.  
Silvanus 9. Mart.  
Silvanus conf. 22. Sept.  
Silvanus et 83 mm. 3. Jun.  
Silvanus m. 5. Mai. 16. Oct.  
Silvanus, Sabinus . . . mm. 23. Aug.  
Silverius pp. m. 20. Jun.  
Silvester abb. 26. Nov.  
Silvester abb. Reomaens. 15. Apr.  
Silvester ep. Cabilon. 20. Nov.  
Silvester ep. Vesontion. 10. Mai.  
Silvester et Sophronius mm. 1. Mart.  
Silvester mon. in Sicilia 2. Janr.  
Silvester ord. Camald. conv. 9. Jun.  
Silvester pp. 31. Dec.  
Silvianus ep. 10. Febr.  
Silvinus ep. Brix. 28. Sept.  
Silvinus ep. Cremon. 17. Febr.  
Silvinus ep. Morinorum 17. Febr.  
Silvinus ep. Veron. 12. Sept.  
Silvius ep. Tolosan. 31. Mai.  
Silvius, Maximus . . . mm. 1. Mart.  
Silvius m. 21. Apr.  
Simeon abb. montis Amani 26. Janr.  
Simeon ep. Hierosol. 18. Febr.  
Simeon ep. Metis 16. Febr.  
Simeon ep. Seleuc. 21. Apr.  
Simeon diac. 1. Jun.  
Simeon inclusus 1. Jun.  
Simeon m. 5. Janr.  
Simeon mon. et erem. 26. Jul.  
Simeon, Isaacius . . . mm. 15. Mai.  
Simeon propheta 8. Oct.  
Simeon stylita 26. Jul.  
Simeon stylita senior 5. Janr.  
Simeon stylita iunior 24. Mai.  
Similinus ep. Namnet. 16. Jun.  
Simitrius presb. 26. Mai.  
Simon anach. 25. Jun.  
Simon ep. 19. Febr.

- Simon de Lipnica 18. Jul.  
 Simon et Judas 28. Oct.  
 Simon mon. ex comite Cresp. 30. Sept.  
 Simon puer 24. Mart.  
 Simon Stok ord. Carmel. 16. Mai.  
 Simon Tudertinus 20. Apr.  
 Simpertus ep. August. 13. Oct.  
 Simplicianus m. 31. Mai.  
 Simplicianus ep. Mediol. 16. Aug.  
 Simplicius pp. 2. Mart.  
 Simplicius abb. Casin. 22. Oct.  
 Simplicius archiep. Bituric. 1. Mart.  
 Simplicius ep. et conf. 12. Febr.  
 Simplicius m. 15. Mai.  
 Simplicius ep. Augustod. 24. Jun.  
 Simplicius ep. Veron. 20. Nov.  
 Simplicius ep. Vienn. 3. Febr.  
 Simplicius et Ambrosius mm. 2. Mai.  
 Simplicius et Felix 29. Jul.  
 Simplicius, Faustinus . . . mm. 29. Jul.  
 Simplicius, Constantius . . . mm. 26. Aug.  
 Simplicius ep. Vienn. 11. Febr.  
 Simpronius, Venerius . . . mm. 7. Aug.  
 Sindulphus ep. Vienn. 10. Dec.  
 Sindulphus presb. erem. 20. Oct.  
 Sinerius ep. Abrinc. 18. Sept.  
 Sinerius mon. = Sirenus.  
 Sinesius = Synesius.  
 Sinon, Herulus . . . 23. Febr.  
 Sinotus m. ep. Capuae 7. Sept.  
 Sira m. 18. Mai.  
 Sirene v. 30. Janr.  
 Sireneus m. 26. Aug.  
 Sirenus mon. 23. Febr.  
 Siricius m. 21. Febr.  
 Siridon ep. 20. Janr.  
 Sisebutus abb. Caradignae 15. Mart.  
 Sisenandus levita m. 16. Jul.  
 Sisinnius, Alexander . . . mm. 29. Mai.  
 Sisinnius m. 19. Jul. 23. Nov.  
 Sisinnius, Diocletius . . . mm. 11. Mai.  
 Sisinnius patr. Constantin. 11. Oct.  
 Sisoos conf. 6. Jul.  
 Sita v. 27. Apr.  
 Siviardus abb. Anisolens. 1. Mart.  
 Sixtus I pp. 6. Apr.  
 Sixtus II pp. 6. Aug.  
 Sixtus III pp. 28. Mart.  
 Sixtus et Sünicius epp. Remis 1. Sept.  
 Socrates et Dionysius mm. 19. Apr.  
 Socrates e Stephanus mm. 17. Sept.  
 Sodalius m. 2. Sept.  
 Sodo 25. Janr.  
 Sola abb. Solenhov. 3. Dec.  
 Solemnis ep. Carnoti 25. Sept.  
 Solina v. m. 17. Oct.  
 Sollicitus ord. cruciger. 6. Mart.  
 Solocho et socii mil. mm. 17. Mai.  
 Solochoris m. 17. Mai.  
 Solongia v. m. 10. Mai.  
 Solutor m. 13. Nov.  
 Sonnatus archiep. Remis 20. Oct.  
 Sophia c. filiabus mm. 4. Jun.  
 Sophia sive Cadocus ep. Benev. 24. Janr.  
 Sophia senatrix 4. Jun.  
 Sophia m. medicinae perita 22. Mai.  
 Sophia v. m. 30. Apr. 23. Sept.  
 Sophia v. 15. Mai.  
 Sophia et Irene mm. 18. Sept.  
 Sophia vid. 30. Sept.  
 Sophonias proph. 3. Dec.  
 Sophronius ep. in Cypro 8. Dec.  
 Sophronius patr. Hieros. 11. Mart.  
 Sorus conf. erem. 1. Febr.  
 Sosimus 18. Dec.  
 Sosipater disc. s. Pauli apost. 25. Jun.  
 Sosius diac., Januarius . . . mm. 23. Sept.  
 Soethenes et Victor mm. 10. Sept.  
 Soethenes disc. s. Pauli apost. 28. Nov.  
 Soter conf. 11. Febr.  
 Soter pp. 22. Apr.  
 Soteris v. m. 10. Febr.  
 Sozon m. 7. Sept.  
 Spanus, Lupus . . . 25. Oct.  
 Speciosa v. 18. Jun. 15. Oct.  
 Speciosus mon. 15. Mart.  
 Speranda abbat. Cinguli 11. Sept.  
 Speratus, Narzalus . . . mm. 17. Jul.  
 Speria v. 12. Oct.  
 Spes 7. Oct.  
 Speus 28. Janr.  
 Speus abb. 28. Mart.  
 Speusippus, Eleusippus . . . mm. 17. Janr.  
 Spiridion Trimith. ep. 12. Dec.  
 Spolicostus, Pallada . . . mm. 7. Janr.  
 Stabilis ep. Arvern. 1. Janr.  
 Stachys ep. 31. Oct.  
 Stacteus m. 28. Sept.  
 Stanislaus ep. Cracov. 8. Mai.  
 Stanislaus Polonus can. reg. 3. Mai.  
 Stapinus ep. Carcasson. 6. Aug.  
 Stephanus abb. 24. Mart.  
 Stephanus abb. Nicomed. 28. Nov.  
 Stephanus abb. Obazin. 8. Mart.  
 Stephanus abb. Reate 13. Febr.  
 Stephanus abb. Cisterc. 17. Apr.  
 Stephanus Constant. accubitor 27. Febr.  
 Stephanus ep. Antioch. 25. Apr.  
 Stephanus ep. Bituric. 13. Janr.  
 Stephanus ep. Diae 7. Sept.  
 Stephanus ep. Lugdun. 13. Febr.  
 Stephanus ep. m. Norale 2. Jun.  
 Stephanus ep. Rhegiens. 30. Jul.  
 Stephanus et al. 8 mm. 31. Dec.  
 Stephanus et Pastor mm. 27. Apr.  
 Stephanus fund. coenobii ad Lacum Anse-  
 rum 14. Janr.  
 Stephanus { Grandimont. } diac. 8. Febr.—  
 { Muretensis }  
 Stephanus, Leontius . . . mm. 11. Jul.



- nus patr. Constantin. 17. Mai.  
 nus jun., Basilius . . . mm. 28. Nov.  
 nus I pp. m. 2. Aug.  
 nus protomart. 26. Dec. — eiusdem  
 oris inventio 3. Aug. — translatio  
 4ai.  
 nus rex Hungariae 2. Sept. — eius-  
 elevatio 20. Aug.  
 nus Sabaita thaumat. 13. Jul.  
 nus Trigliensis 26. Mart.  
 ius, Clemens . . . mm. 25. Jul.  
 ta v. Francisci 17. Sept.  
 v. 19. Jul.  
 us m. 28. Sept.  
 i m. 17. Aug. 9. Sept.  
 icus m. 13. Janr.  
 icus, Macarius . . . mm. 2. Janr.  
 ; Theodotus . . . mm. 5. Jul.  
 nius ep. Arvern. 1. Nov.  
 abb. Fuldens. ?  
 us anach. 26. Nov.  
 us, Valens . . . mm. 18. Janr.  
 tus {apost. Frisonum } 1. Mart.  
 {ep. Verd. }  
 nus 15. Jul.  
 s abb. Maclov. 1. Oct.  
 us Pius ep. Bitur. 17. Janr.  
 us Severus ep. Bitur. 29. Janr.  
 us et Servilianus mm. 20. Apr.  
 us 23. Mai.  
 us ep. conf. 3. Oct.  
 us ep. Gisenopoli 27. Janr.  
 us ep. Traiect. 18. Janr.  
 iva v. m. 8. Jul.  
 archiep. Mogunt. 26. Jun.  
 ive Zuwarda v. m. 10. Febr.  
 is abb. 24. Janr.  
 ia 16. Mai.  
 ia, Martiana . . . mm. 24. Mai.  
 ia et Tiburtius mm. 11. Aug.
- Susanna et Martha mm. 20. Sept.  
 Swibertus ep. Winton. 1. Jul.  
 Swidbertus = Suibertus.  
 Swithunus ep. Winton. 2. Jul.  
 Syagrius ep. Augustod. 27. Aug.  
 Sycus et Palatinus mm. 30. Mai.  
 Sybilla = Sibilla.  
 Sylvester = Silvester.  
 Sylvia mat. s. Gregorii M. 3. Nov.  
 Symeon heremita 1. Jun.  
 Symeon mon. et erem. 26. Jul.  
 Symeon Salus conf. 1. Jul.  
 Symmachus pp. 19. Jul.  
 Symmetrius presb. 26. Mai.  
 Symphorianus m. 22. Aug.  
 Symphorianus, Macarius . . . mm. 28. Febr.  
 Symphorius 21. Aug.  
 Symphorosa v. 18. Jun.  
 Symphorosa cum 7 filiis mm. 18. Jul.  
 Symphronius, Olympius . . . mm. 26. Jul.  
 Symphronius m. 4. Dec.  
 Synaldus Trevisis 21. Janr.  
 Syncretica v. 5. Janr.  
 Syndimius m. 19. Dec.  
 Syndulphus ep. 10. Dec.  
 Synesius m. 4. Mai.  
 Synesius et Theopompus 21. Mai.  
 Synesius lector m. 12. Dec.  
 Syntyches disc. s. Pauli 22. Jul.  
 Syra vel Syria 8. Jun.  
 Syra v. 23. Oct.  
 Syrenus mon. m. 28. Febr.  
 Syrus pp. 6. Apr.  
 Syrus et Iventius ep. Ticin. 12. Sept.  
 Syrus et Serapion mm. 11. Sept.  
 Syrus m. 12. Sept.  
 Syrus ep. Papias 9. Dec.  
 Syrus ep. Genuens. 29. Jun.  
 Syrus ep. Patavin. 31. Aug.  
 Systus conf. 5. Jun.



- abbat. Antinoi 5. Janr.  
 ae inventio 10. Jul.  
 arus ep. Benev. 15. Oct.  
 arus conf. 1. Sept.  
 a v. m. 10. Oct.  
 ep. Verdens. 16. Febr.  
 us, Probus . . . mm. 11. Oct.  
 a 3. Sept.

- Tarasia vid. 17. Jun.  
 Tarasius et Johannes mm. 7. Jun.  
 Tarasius patr. Constant. 25. Febr.  
 Tarasius thaumat. 8. Mai.  
 Tarbua vel Tarbula m. 22. Apr.  
 Tarsitia v. 15. Janr.  
 Tascius, Dubitatus . . . mm. 1. Sept.  
 Tatiana m. 5. 12. Janr.

- Tatianus m. 15. Jun. 24. Aug.  
 Tation m. 24. Aug.  
 Tato mon. 11. Janr.  
 Tatwinus ep. Cantuar. 30. Jul.  
 Taurinus ep. Ebroic. 11. Ang.  
 Taurinus ap. Aug. Ausc. 5. Sept.  
 Taurinus, Nemoratus . . . mm. 5. Sept.  
 Teclechildis abbat. Jotrens. 10. Oct.  
 Telephorus pp. m. 5. Janr.  
 Telesphorus, Florus . . . mm. 6. Janr.  
 Teliaus ep. Landav. 9. Febr.  
 Tello archidiac. ?  
 Tenenanus ep. Leonens. 16. Jul.  
 Tenestina v. 24. Aug.  
 Terentianus ep. 1. Sept.  
 Terentianus ep. m. 29. Aug.  
 Terentius m. 24. Sept.  
 Terentius, Africanus . . . mm. 10. Apr.  
 Terentius conf. 30. Jul.  
 Terentius ep. Iconii 21. Jun.  
 Terentius ep. Lunens. 15. Jul.  
 Teresia a Jesu 15. Oct.  
 Ternanus ep. Pictorum 12. Jun.  
 Tertius, Jesus iustus . . . 21. Jun.  
 Tertius, Aemilianus . . . mm. 6. Dec.  
 Tertulla et Antonia vv. 29. Apr.  
 Tertullianus ep. Bonon. 27. Apr.  
 Tertullinus m. 31. Jul.  
 Tertullinus presb. m. 4. Aug.  
 Tertullinus et Chrysanthus mm. 10. Mai.  
 Tetradius ep. 16. Febr.  
 Tetricus ep. Autissiod. 12. Apr.  
 Tetricus ep. Lingon. 18. Mart.  
 Teuteria et Tusca vv. 5. Mai.  
 Thadaeus m. 26. Jun.  
 Thais poenitentiaria 8. Oct.  
 Thalassius et Limnaeus anach. 22. Febr.  
 Thalassius et Marcus erem. 20. Mai.  
 Thalelacus anach. 27. Febr.  
 Thallelacus, Alexander et Asterius 20. Mai.  
 Thamatus, Honoratus . . . mm. 2. Jun.  
 Thamel m. 4. Sept.  
 Tharacus presb. 11. Oct.  
 Tharacus, Probus . . . mm. 18. Oct.  
 Tharadius ep. 25. Febr.  
 Tharatus m. 11. Oct.  
 Tharbc v. m. 22. Apr.  
 Tharsicius, Zoticus . . . mm. 31. Janr.  
 Tharsilla v. 24. Dec.  
 Tharsicius acolyth. m. 15. Aug.  
 Thesis peccatrix 18. Mart.  
 Thea m. 23. Febr.  
 Thea, Valentina . . . mm. 25. Jul.  
 Thebaei martyres 22. Sept.  
 Thecla v. m. 23. Sept.  
 Thecla abbat. Kitzing. 15. Oct.  
 Thecla, Justina . . . mm. 10. Janr.  
 Thecla, Mariamna . . . mm. 9. Jun.  
 Themeda et filii 2. Jun.  
 Theio et duo pueri 1. Febr.  
 Themistocles m. 21. Oct.  
 Theenna matrona 18. Juli.  
 Theobaldus 1. Jun.  
 Theobaldus abb. Beccens. ?  
 Theobaldus archiep. Vienn. 21. Mai.  
 Theobaldus can. Doratens. ?  
 Theobaldus erem. 30. Jun.  
 Theobaldus erem. et Pelagia. ?  
 Theocleta thaumat. 21. Aug.  
 Theocristus mon. 3. Sept.  
 Theoctenus ep. 5. Mart.  
 Theoctistes v. 10. Nov.  
 Theoctistatus abb. 4. Janr.  
 Theoctistatus m. 4. Febr.  
 Theodardus ep. Leod. 10. Sept.  
 Theodardus ep. Narbon. 1. Mai.  
 Theodarius abb. 29. Oct.  
 Theodatus ep. 19. Jun.  
 Theodechildis abbat. Jotrens. 10. Oct.  
 Theodechildis fl. Clodov. I. 28. Jun.  
 Theodefridus abb. Corbeiens. ?  
 Theodemirus mon. 25. Jul.  
 Theodericus m. 23. Mart.  
 Theodericus abb. in monte Or 1. Jul.  
 Theodericus ep. Aurel. 27. Janr.  
 Theodericus abb. Uticens. ?  
 Theodisius, Eustasius . . . mm. 16. Jul.  
 Theodoricus Alemannus 15. Oct.  
 Theodolus, Agatophus . . . mm. 2. Apr.  
 Theodolus ep. Alex. 13. Sept.  
 Theodolus ep. Seduni 16. Aug.  
 Theodolus m. 3. Mai.  
 Theodora v. 1. 28. Apr.  
 Theodora m. 17. Jul.  
 Theodora matrona 17. Sept.  
 Theodora Alexandr. 11. Sept.  
 Theodora imperatrix 11. Febr.  
 Theodora vid. 5. Apr.  
 Theodora cum Evodio . . . mm. 2. Aug.  
 Theodoritus presb. m. 23. Oct.  
 Theodorus dux Heracl. 7. Febr.  
 Theodorus ep. Bonon. 5. Mai.  
 Theodorus ep. Cantuar. 19. Sept.  
 Theodorus ep. Lucens. 19. Mai.  
 Theodorus ep. Papiens. 20. Mai.  
 Theodorus ep. Senon. 13. Janr.  
 Theodorus ep. Sedunensis 16. Aug.  
 Theodorus Siceota, ep. Anast. 22. Apr.  
 Theodorus ep. Veron. 19. Sept.  
 Theodorus ep. m. 18. Mai. 4. Jul.  
 Theodorus ep., Irenaeus . . . mm. 26. Mart.  
 Theodorus pp. 14. Mai.  
 Theodorus m. 5. Janr. 19. Mart. 12. Sept.  
 Theodorus mon. 7. Janr. 28. Dec.  
 Theodorus mil. m. 9. Nov.  
 Theodorus presb. m. 19. 23. Mart.  
 Theodorus Crater protosp. 6. Mart.  
 Theodorus et Leontius ep. mm. 19. Mart.  
 Theodorus hegumen. conf. 8. Aug.  
 Theodorus presb. et Paulisypius mm. 15. Apr.

- orus presb. et Victorianus mm. 13. Mai.  
 orus presb., Julianus . . . mm. 29. Mart.  
 orus et Ammonius lect. 26. Mart.  
 orus et Pausilippus mm. 15. Apr.  
 orus, Philippa . . . mm. (19. Apr.)  
 Sept.  
 orus, Oceanus . . . mm. 4. Sept.  
 orus Salus 25. Febr.  
 orus Trichinas 20. Apr.  
 orus, Trosimus . . . 6. Febr.  
 orus conf. 20. Apr.  
 os mat. s. Cosmae et D. 2. Janr.  
 osia v. m. 2. Apr.  
 osia m. 23. Mart.  
 osia sanctim. m. 29. Mai.  
 osia v. 22. Dec.  
 osia mater Procopii 8. Jul.  
 osius abb. Antioch. 11. Janr.  
 osius coenobiarcha 11. Janr.  
 osius ep. Antissiod. 17. Jul.  
 osius ep. Vasion. 14. Febr.  
 osius m. 18. Jul.  
 osius, Lucius . . . mm. 25. Oct.  
 ta m. 17. Jul.  
 ta et 3 fil. mm. 2. Aug.  
 ta et Socrates mm. 23. Oct.  
 tus 19. Janr. 3. Mart.  
 tus ep. Cyriniae 6. Mai.  
 tus, Thecusa . . . mm. 18. Mai.  
 tus, Rufina . . . mm. 31. Aug.  
 tus et Theodota . . . mm. 3. Jul.  
 tus et Donatus ep. 4. Jul.  
 tus ep. Laodic. 2. Nov.  
 la, Boethus . . . mm. 5. Febr.  
 lphus abb. S. Theoderici 1. Mai.  
 lphus ep. Lobiens. 24. Jun.  
 lphus presb. Treviris 1. Mai.  
 lphus presb. 23. Mart.  
 lus mon. stylita 28. Mai.  
 us et Julianus mm. 17. Febr.  
 us presb., Paulus . . . mm. 14. Janr.  
 us, Anesius . . . mm. 31. Mart.  
 us, Saturninus . . . mm. 23. Dec.  
 us abb. Calmeliac. 19. Oct.  
 us m. ?  
 us ep. Albigen. 26. Janr.  
 ies ep. et al. 36 mm. 26. Janr.  
 ies m. 3. Janr. 3. Oct.  
 es, Primus . . . mm. 3. Janr.  
 us abb. S. Georgii. ?  
 s, Rufus . . . mm. 29. Apr.  
 ius m. 21. Aug.  
 s m. 5. Janr.  
 ep. Alex. 23. Aug.  
 , Simeon . . . mm. 4. Apr.  
 us ep. m. 30. Oct.  
 t m. 23. Aug.  
 iptus ep. et Theona mm. 3. Janr.  
 iptus et soc. mm. 7. Febr. 11. Jun.  
 nes conf. 9. Sept.
- Theophanes recl. 10. Jun.  
 Theophanes Magnus 12. Mart.  
 Theophanes et soc. 4. Dec.  
 Theophanes conf. 27. Dec.  
 Theophania 6. Janr.  
 Theophanus conf. 9. Jul.  
 Theophila v. m. 26. Dec.  
 Theophilus et Helladius mm. 8. Janr.  
 Theophilus ep. Antioch. 13. Oct.  
 Theophilus ep. Brix. 27. Apr.  
 Theophilus ep. Caesar. 5. Mart.  
 Theophilus ep. Nicom. 7. Mart.  
 Theophilus 5. Mart.  
 Theophilus m. 15. Dec.  
 Theophilus, Auxentius . . . mm. 28. Jul.  
 Theophilus iun. mart. 22. Jul.  
 Theophilus mon. 2. Oct.  
 Theophilus vicedom. Adanae 4. Febr.  
 Theophistus m. 2. Janr.  
 Theophylactus conf. 8. Mart.  
 Theoprepides m. 27. Mart.  
 Theoritgida v. 26. Janr.  
 Theosterictus conf. 17. Mart.  
 Theoticus m. 8. Mart.  
 Theotimus ep. Tomitan. 20. Apr.  
 Theotimus, Theodulus . . . mm. 4. Sept.  
 Theotimus m. 24. Dec.  
 Theotimus et Basilianus mm. 18. Dec.  
 Theozonus, Victor . . . mm. 24. Jul.  
 Therapons, Macarius . . . mm. 25. Jun.  
 Therapons presb. m. 27. Mai.  
 Therapons hiero-m. 27. Mai.  
 Theresia = Teresia.  
 Thermus m. 5. Apr.  
 Thesidius m. 1. Apr.  
 Thetmarus presb. 17. Mai.  
 Theuderius abb. Vienn. 29. Oct.  
 Thespesius m. 1. Jun.  
 Thegenius 3. Oct.  
 Theuseta et Horrus fil. eius mm. 13. Mart.  
 Thiadildis abbat. Freckenhorsti 30. Janr.  
 Thiebaldus Theobaldus.  
 Thiemo archiep. Salisburg. 28. Sept.  
 Thillo 7. Janr.  
 Thomas apost. 21. Dec.  
 Thomas Aquinas 7. Mart.  
 Thomas a Villanova ep. 18. Sept.  
 Thomas abb. Farfae 10. Sept.  
 Thomas archiep. Cantuar. 29. Dec.  
 Thomas archiep. Mediol. 1. Oct.  
 Thomas de Cantilupe = Thomas ep. Hereford.  
 Thomas de Tolentino m. 1. Apr.  
 Thomas ep. Eumeniae m. 5. Oct.  
 Thomas ep. Hereford. 2. Oct.  
 Thomas ep. Smyrn. m. 27. Mart.  
 Thomas Helias presb. 19. Oct.  
 Thomas conf. 7. Jul.  
 Thomas Salus mon. 24. Mai.  
 Thomas m. 14. Apr. 21. Jun.

- Thomais m. 14. Apr.  
 Thomasellus ord. pr. 17. Mart.  
 Thomas, Paulus? . . . mm. 18. Jun.  
 Thorphimus ep. Hammar. 8. Janr.  
 Thrasca ep. m. 5. Oct.  
 Thrason, Pontianus . . . mm. 11. Dec.  
 Thrasylbulus 31. Jul.  
 Throphimus, Eucarpion . . . mm. 18. Mart.  
 Thuodarius abb. 29. Oct.  
 Thurianus ep. 13. Jul.  
 Thuribius ep. Cenoman. 16. Apr.  
 Thyrsus et Proiectus mm. 24. Janr.  
 Thyrsus et socii mm. 28. Janr.  
 Thyrsus, Palmatius . . . mm. 4. Oct.  
 Tiberius, Modestus . . . mm. 10. Nov.  
 Tiburtius et Susanna 11. Aug.  
 Tiburtius, Chromatius . . . mm. 20. Janr.  
 Tiburtius, Valerianus . . . mm. 14. Apr.  
 Tiemo — Thiemo.  
 Tietfredus abb. 19. Oct.  
 Tigernacus ep. in Hibern. 5. Apr.  
 Tigrides et Remedius ep. 3. Febr.  
 Tigradius presb. Claromont. 16. Febr.  
 Tigrinus m. 11. Febr.  
 Tigris et Eutropius mm. 12. Janr.  
 Tillemannus seu Tillonius 7. Janr.  
 Tillo Paulus mon. Solemn. 7. Janr.  
 Timia, Maurus . . . mm. 27. Apr.  
 Timidenses mm. 31. Mai.  
 Timolaus, duo Dionysii . . . mm. 24. Mart.  
 Timon diac. 19. Apr.  
 Timorius, Januarius . . . mm. 8. Apr.  
 Timotheus apost. episc. Ephes. 24. Janr.  
 (7. Apr.)  
 Timotheus ep. Prusiades m. 10. Jun.  
 Timotheus et Apollinaris mm. 23. Aug.  
 Timotheus et Diogenes mm. 6. Apr.  
 Timotheus et Faustus mm. 8. Sept.  
 Timotheus, Hypolitus . . . mm. 22. Aug.  
 Timotheus et Maura conix 3. Mai.  
 Timotheus, Polius . . . diac. 21. Mai.  
 Timotheus, Thecla . . . mm. 19. Aug.  
 Timotheus 1. Febr. 15. Jun. 2. Sept.  
 Timotheus anach. 21. Febr.  
 Timotheus et 7 vv. mm. 15. Mai.  
 Timotheus, Euctus . . . mm. 8. Janr.  
 Timotheus, Zoticus . . . mm. 30. Jun.  
 Tithois mon. 26. Aug.  
 Titianus ep. Brix. 3. Mart.  
 Titianus ep. Laudens. 4. Mai.  
 Titianus ep. Opitergii 16. Janr.  
 Titus ep. Cretens. 4. Janr.  
 Titus diac. m. 16. Aug.  
 Titus 18. Sept.  
 Titus disc. s. Pauli 25. Aug.  
 Titus thaumat. 2. Apr.  
 Tobias 13. Jun.  
 Tomassus erem. 25. Mart.  
 Torellus solitar. 16. Mart.  
 Torpes m. 17. Mai.  
 Torphimus, rid. { Thorphimus  
 Trophimus.  
 Torquatus ep. Tricastin. 1. Febr.  
 Torquatus, Ctesiphon . . . ep. 15. Mai.  
 Toscana de Tebeto vid. 14. Jul.  
 Totnanus diac. m. 8. Jul.  
 Tozzo ep. Augustan. 16. Janr.  
 Tranquillinus m. 6. Jul.  
 Tranquillus abb. Divion. 15. Mart.  
 Transfiguratio Domini 17. Mart. 6. Aug.  
 Transitus s. Stephani 15. Aug.  
 Tresanus presb. 7. Febr.  
 Treverius mon. 16. Janr.  
 Tridiana v. 8. Oct.  
 Triphenes m. 31. Janr.  
 Triphyllius ep. in Cypro 13. Jun.  
 Triphon = Tryphon.  
 Tripodes Basilides 10. Jan.  
 Troadius m. 28. Dec.  
 Troesius abb. Nivern. 17. Oct.  
 Troianus ep. 30. Nov.  
 Troiecia v. 9. Jan.  
 Tropesius m. 17. Mai.  
 Trophima v. m. 2. Jun. 5. Jul.  
 Trophimus et Eucarpion mm. 17. Mart.  
 Trophimus et Thalys mm. 11. Mart.  
 Trophimus, Sabbatius . . . mm. 19. Sept.  
 Trophimus, Theophilus . . . mm. 23. Jul.  
 Trophimus ep. Arelat. 29. Dec.  
 Trudbertus m. in Hibern. 26. Apr.  
 Trudo conf. 23. Nov.  
 Trumwinus ep. Pictorum 10. Febr.  
 Tryphaena m. 31. Janr.  
 Tryphaena & Tryhopsa mulieres 10. Nov.  
 Tryphilus ep. in Cypro 13. Jun.  
 Trypho patr. Constant. 19. Apr.  
 Trypho m. 4. Janr. 3. Jul.  
 Tryphon, Respiciens . . . v. mm. 10. Nov.  
 Tryphonia vid. m. 18. Oct.  
 Tuberius m. 10. Nov.  
 Tudinus abb. Corisopiti 9. Mai.  
 Tudyr seu Tudur conf. 26. Oct.  
 Tugwaldus ep. 30. Nov.  
 Tuianus abb. in Britann. 1. Febr.  
 Tullia v. 5. Oct.  
 Tullianus, Antius . . . mm. 13. Febr.  
 Turianus ep. Dolens. 13. Jul.  
 Turibius ep. Asturic. 16. Apr.  
 Turibius mon. ?  
 Turketulus abb. Cruland. ?  
 Tuscana = Toscana.  
 Tutius erem. 9. Sept.  
 Tuto ep. Ratisbon. ?  
 Tybergus m. 10. Nov.  
 Tychicus disc. s. Pauli apost. 29. Apr.  
 Tychon ep. Amathuntis 16. Jun.  
 Tyemo = Thiemo.  
 Tygris v. 25. Jun.

io ep. m. 20. Febr.  
io, Silvanus . . . mm. 20. Febr.  
et Victor mm. 31. Janr.

Tyrsus, Leucius . . . mm. 28. Janr.  
Tyrsus et socii mm. 4. Oct.

---

## U.

sca v. 28. Mai.  
is ep. conf. 13. Febr.  
is ep. Eugubin. 16. Mai.  
cus ep. Augustanus 4. Jul.  
cus prior Cellensis 10. Jul.  
p. Volaterris 8. Sept.  
us ord. erem. 21. Mart.  
m. 12. Jul.  
is anach. et abb. 9. Sept.  
is m. 18. Janr.  
s ep. abb. Lobiens. 4. Febr.  
v. 31. Janr.  
us m. 3. Apr.  
s = Udalricus.  
s seu Ulfricus presb. 20. Febr.  
s abb. Fossis 1. Mai.  
im pascha 25. Apr.  
im pentecosten 13. Jun.  
im mille vv. mm. 21. Oct.  
archiep. Hamburgi 21. Oct.  
is ep. 19. Oct.  
s ep. Lingon. 23. Janr. (2. Apr.)  
us ep. Theani 7. Dec.  
us pp. 25. Mai.  
us, Prilidianus . . . mm. 24. Janr.  
us, Theodorus . . . mm. 18. Mai.  
Sept.)

Urbicius ep. Metis 20. Mart.  
Urbicius ep. Claromont. 3. Apr.  
Urpasianus m. 13. Mart.  
Ursicinus ep. Brix. 1. Dec.  
Ursicinus ep. Ravenn. 5. Sept.  
Ursicinus ep. Senon. 24. Jul.  
Ursicinus ep. Ticin. 21. Jun.  
Ursicinus conf. 9. Nov.  
Ursicinus medicus m. 19. Jun.  
Ursicinus miles m. 14. Aug.  
Ursinus ep. Biturigum 9. Nov.  
Ursinus conf. 30. Dec.  
Ursio conf. 29. Sept.  
Ursius et Leopatius abb. 27. Oct.  
Ursius in agro Vicent. 3. Mai.  
Ursmarus abb. Laubiens. 18. Apr.  
Ursula et XI mill. vv. mm. 21. Oct.  
Ursulina v. 7. Apr.  
Ursus ep. Autiss. 30. Jul.  
Ursus ep. Fanens. 15. Mai.  
Ursus ep. Ravenn. 13. Apr.  
Ursus ep. Trecens. 25. Jul.  
Ursus presb. 1. Febr.  
Ursus et Leobadius abb. 28. Jul.  
Ursus, Victor . . . mm. 30. Sept.  
Ustazades eunuchus m. 21. Apr.

---

## V.

ep. Veron. = Valentinus ep. V.  
ep. et 3 pueri mm. 21. Mai.  
presb. 21. Mai.  
diac. et Paulus mm. 1. Jun.  
ina v. m. cum socia 25. Jul.  
inus ep. Bagae 14. Febr.  
inus ep. Batav. 7. Janr.

Valentinus ep. Genuae 2. Mai.  
Valentinus I ep. Interamnae 14. Febr.  
Valentinus II ep. Interamnae 7. Janr.  
Valentinus ep. Passav. 7. Janr.  
Valentinus ep. Tarracin. 16. Mart.  
Valentinus ep. Trevir. 16. Jul.  
Valentinus ep. Tungrens. 7. Jun.

- Valentinus ep. Veron. 26. Jul.  
 Valentinus ep. 29. Oct.  
 Valentinus presb. 4. Jul.  
 Valentinus presb. m. 14. Febr.  
 Valentinus et Damianus mm. 16. Mai.  
 Valentinus et 24 milit. mm. 14. Febr.  
 Valentinus m. 14. Febr.  
 Valentinus, Felicianus . . . mm. 11. Nov.  
 Valentinus et Hilarius mm. 3. Nov.  
 Valentinus, Solutor . . . mm. 13. Nov.  
 Valentinus mag. mil., Concordius . . . mm.  
 16. Dec.  
 Valentinus, Marcianus . . . mm. 29. Apr.  
 Valentinus, Theon. . . . mm. 16. Jul.  
 Valentinianus et Leontius mm. 20. Aug.  
 Valention m. 25. Mai.  
 Valeria m. 28. Apr.  
 Valeria v. m. 9. Dec.  
 Valeriana m. 31. Mart.  
 Valerianus m. 18. 21. Apr.  
 Valerianus ep. Aquileiens. 27. Nov.  
 Valerianus ep. in Africa 15. Dec.  
 Valerianus, Candidus . . . mm. 21. Janr.  
 Valerianus m. 4. Mai. 15. Sept.  
 Valerianus sponsus s. Caeciliae 14. Apr.  
 Valeriauus, Macrinus . . . mm. 17. Sept.  
 Valerianus, Urbanus . . . mm. 28. Nov.  
 Valerianus et Maximianus 15. Dec.  
 Valerianus, Valentinus . . . mm. 12. Febr.  
 Valericus = Walericus.  
 Valericus crem. 10. Janr.  
 Valerinus, Sabinus . . . mm. 25. Oct.  
 Valerius abb. S. Petri de Montibus. ?  
 Valerius archidiacon. 22. Oct.  
 Valerius ep. Caesaraug. 28. Janr.  
 Valerius ep. Consorannus 5. Jul.  
 Valerius ep. Lucae 29. Janr.  
 Valerius ep. Niciae 24. Jul.  
 Valerius ep. Ravenn. 15. Mart.  
 Valerius ep. Surrentinus 16. Janr.  
 Valerius ep. Trevir. 29. Janr.  
 Valerius et Rufinus mm. 14. Jun.  
 Valerius 12. Dec.  
 Valerius et Valerianus ep. Autiss. 6. Mai.  
 Valis presb. conf. 21. Mai.  
 Vallerius et Anacletus m. 23. Apr.  
 Vallumbrosani decem 1. Aug.  
 Valpurga = Walburgis.  
 Vamnus m. 16. Aug.  
 Varicus m. 15. Nov.  
 Varus et soc. 19. Oct.  
 Varus miles et 7 soc. mm. 15. Nov.  
 Vasius m. 16. Apr.  
 Vastrada vid. 21. Jul.  
 Vectius, Epagatus . . . mm. 2. Jun.  
 Vedastus ep. Atrebat. 6. Febr.  
 Vedastus ep. 1. Oct.  
 Vedastus m. 26. Oct.  
 Vellesius et Faustus ep. 20. Mai.  
 Venantius abb. Turon. 13. Oct.  
 Venantius ep. Vivarii 5. Aug.  
 Venantius ep. et m. 1. Apr.  
 Venantius m. 1. Apr. 18. Mai.  
 Venantius erem. 10. Oct.  
 Venantius Methonae mortuus 30. Mai.  
 Vencezlavus = Wenzeslaus.  
 Vendimianus erem. 1. Febr.  
 Veneranda v. m. 14. Nov.  
 Venerandus m. 14. Nov.  
 Venerandus ep. Arvern. 18. Janr.  
 Venerius ep. Mediol. 4. Mai.  
 Venerius presb. erem. 13. Sept.  
 Venerius, Leontia v. . . . mm. 1. Mart.  
 Ventura ord. cruciferor. 3. Mai.  
 Ventura presb. et m. 7. Sept.  
 Venustianus procons. 18. Apr.  
 Venustianus m. 30. Dec.  
 Vera et Supporina 24. Janr.  
 Verannius ep. 9. Sept.  
 Veranus ep. Cavallic. 19. Oct.  
 Veranus ep. Lugdun. 11. Nov.  
 Veranus ep. Vencieae 10. Sept.  
 Verdiana v. 1. Febr.  
 Verecundus ep. Veron. 22. Oct.  
 Veredemius erem. 23. Aug.  
 Veredemius ep. Avenion. 17. Jun.  
 Veremundus abb. Hyrach. 8. Mart.  
 Verena v. 1. Sept.  
 Verissimus, Maxima . . . mm. 1. Oct.  
 Verolus presb. 17. Jun.  
 Verona v. 29. Aug.  
 Veronica matrona 4. Febr.  
 Veronica de Binusco 13. Janr.  
 Veronus conf. 30. Mart.  
 Verula, Secundinus . . . mm. 21. Febr.  
 Verus ep. 24. Mart.  
 Verus ep. Salernit. 23. Oct.  
 Verus ep. Vienn. 1. Aug.  
 Verus ep. Vienn. 13. Janr.  
 Vetula m. 15. Jun.  
 Viarius, Donatus . . . mm. 10. Apr.  
 Viator conf. 5. Aug.  
 Viator ep. Bergam. 14. Dec.  
 Viator lector 21. Oct.  
 Vicelinus ep. Altenburg. ?  
 Vicinius ep. Sassinat. 28. Aug.  
 Victerpus 8. Apr.  
 Victo ep. Verdun. 9. Nov.  
 Victor, Adrianus . . . mm. 5. Mart.  
 Victor, Alexander et Marianus mm. 17. Oct.  
 Victor, Alexander, Long. . . . mm. 21. Jul.  
 Victor, Chionia . . . mm. 1. Apr.  
 Victor, Corona . . . mm. 20. Febr.  
 Victor diac. 6. Mart.  
 Victor ep. Capuae 17. Oct.  
 Victor ep., Felix . . . mm. 20. Apr.  
 Victor ep. Vitensis 23. Aug.  
 Victor et Actius epp. mm. 4. Apr.  
 Victor et Scyreneus mm. 29. Mart.  
 Victor et socii mm. 23. Janr.

- et Stephanus mm. 1. Apr.  
 Felix, Narc. . . . mm. 1. Janr.  
 Lucianus . . . mm. 1. Febr.  
 Marcellinus . . . mm. 30. Mart.  
 Marinus . . . mm. 2. Febr.  
 m. Bracaræ 12. Apr.  
 m. in Africa 10. Mart.  
 m. Ceresi 26. Aug.  
 m. et Silvanus 20. Jul.  
 m. et Susanna v. 9. Febr.  
 Maurus m. 8. Mai.  
 miles et Corona mm. 14. Mai.  
 Nemor . . . mm. 18. Apr.  
 Pamphilus . . . mm. 18. Apr.  
 pp. m. 28. Jul.  
 III pp. 16. Sept.  
 presb. 26. Febr.  
 seu Victorus ep. Cenom. 25. Aug.  
 Publius . . . mm. 31. Janr.  
 Saturninus . . . mm. 26. Mart. 13.  
  
 solitarius 31. Aug.  
 Stephanus . . . mm. 8. Mai.  
 Stercatius . . . mm. 24. Jul.  
 Stercorius . . . mm. 21. Jul.  
 Urbanus . . . mm. 3. Oct.  
 Ursus et soc. mm. 30. Sept.  
 Victorinus . . . mm. 6. Mart.  
 Zoticus . . . mm. 20. Apr.  
 nas abb. Asanens. 12. Janr.  
 nus procons. 23. Mart.  
 nus, Victor . . . mm. 25. Febr.  
 us et Fuscianus mm. 11. Dec.  
 us abb. Lucae 5. Janr.  
 us, Alexandrinus . . . mm. 25. Mart.  
 us conf. 8. Jun.  
 us ep. Assis. 13. Jun.  
 us ep. Comi 5. Sept.  
 us, Encirus . . . mm. 22. Febr.  
 us, Mappalicus . . . mm. 21. Febr.  
 us m. et al. 83 mm. 24. Jul.  
 us m. 5. Mart. 16. Mai.  
 us presb. m. 5. Sept.  
 us, Victor . . . mm. 25. Febr.  
 us ep. Cenom. 1. Sept.  
 us archiep. Rotom. 7. Aug.  
 conf. 6. Dec.  
 . m. 28. Mai.  
 us m. 28. Apr.  
 anus anach. 30. Sept.  
 , Eusaius . . . mm. 7. Jun.  
 , Victor . . . mm. 18. Dec.  
 Maurelia mm. 21. Mai.  
 ep. 9. Nov.  
 s m. 8. Sept.  
 30. Apr.  
 ep. m. 26. Jun.  
 ep. Autissiod. 11. Mart.  
 ep. Brix. 26. Sept.  
 ep. Trident. 31. Janr. 26. Sept.
- Vigor ep. Baioc. 1. Nov.  
 Villana Bottia 26. Aug.  
 Villanus ep. Eugub. 7. Mai.  
 Vinardus conf. 11. Oct.  
 Vincentia et Margareta mm. 10. Apr.  
 Vincentius abb. in Hispan. 11. Mart.  
 Vincentius comes Hennegav. 7. Jul.  
 Vincentius conf. 12. Sept.  
 Vincentius conf. alias Madelgarius 14. Jul.  
 Vincentius ep., Benignus . . . mm. 6. Jun.  
 Vincentius ep. et Laetus mm. 1. Sept.  
 Vincentius ep. Fulginat. 24. Mai.  
 Vincentius ep. Teatin. 6. Jun.  
 Vincentius ep. Tricass. 4. Febr.  
 Vincentius et Anastasius mm. 22. Janr.  
 Vincentius Ferrerius 5. Apr.  
 Vincentius, Johannes . . . mm. 25. Mai.  
 Vincentius levita m. 22. Janr. (8. Jun.)  
 Vincentius m. Aginn. 9. Jun.  
 Vincentius m. Caucolib. 19. Apr.  
 Vincentius m. 24. Mai. 24. Jul.  
 Vincentius minorita 7. Aug.  
 Vincentius, Niderunus . . . mm. 16. Mai.  
 Vincentius, Nina . . . mm. 2. Jun.  
 Vincentius, Orontius . . . mm. 22. Janr.  
 Vincentius presb. m. 1. Sept.  
 Vincentius presb. Magniaci 17. Oct.  
 Vincentius presb. mon. 24. Mai.  
 Vincentius, Sabina . . . mm. 27. Oct.  
 Vincula Petri 1. Aug.  
 Vindemialis ep. Veron. 28. Febr.  
 Vindemialis, Eugenius . . . mm. 2. Mai.  
 Vindemialis 1. Jun.  
 Vindicianus ep. Camerac. 11. Mart.  
 Vinebaldus abb. 6. Apr.  
 Viola v. m. 3. Mai.  
 Virgilius archiep. Arelat. 5. Mart.  
 Virgilius archiep. Juvav. 27. Nov. — eius  
 elevatio 26. Sept.  
 Virgilius 31. Janr.  
 Virianus m. 1. Jun.  
 Virilus abb. 1. Oct.  
 Visitatio Mariae 2. Jul.  
 Vissia v. m. 12. Apr.  
 Vitalianus ep. Capuae 16. Jul.  
 Vitalianus pp. 27. Janr.  
 Vitalianus, Vitalis . . . mm. 14. Febr.  
 Vitalicus m. 4. Sept.  
 Vitalina v. 21. Febr.  
 Vitalis a Bastia 31. Mai.  
 Vitalis abb. Saviniac. 7. Janr.  
 Vitalis et Agricola mm. 4. Nov.  
 Vitalis, Crispinus . . . mm. 20. Jun.  
 Vitalis ep. Juvav. 20. Oct.  
 Vitalis erem. 16. Oct.  
 Vitalis, Felicula . . . mm. 14. Febr.  
 Vitalis m. 6. Febr.  
 Vitalis, Revocatus . . . mm. 9. Janr.  
 Vitalis sive Vitalius mon. 11. Janr.  
 Vitalis Spoletii 21. Janr.

- Vitalis et Valeria mm. 28. Apr.  
 Vitalis Siculus abb. 9. Mart.  
 Viticus, Nestor . . . 8. Jun.  
 Vitonus ep. 9. Nov.  
 Vitus, Modestus et Crescentia mm. 15. Jun.  
 Vivaldus crem. 1. Mai.  
 Viventia v. 17. Mart.  
 Viventiolus ep. 12. Jul.  
 Viventius ep. Remis 7. Sept.  
 Viventius presb. 13. Janr.  
 •Viventius m. 1. Jun.  
 Viviana m. 2. Dec. 17. Dec.  
 Vivianus ep. = Bibianus.

- Vocatus m. 14. Jul.  
 Vodalus cogn. Benedictus 5. Febr.  
 Volkerus m. 7. Mart.  
 Volkmarus 17. Jun.  
 Vollradus 2. Oct.  
 Volusianus ep. Turon. 18. Janr.  
 Votus et Felix frat. 29. Mai.  
 Vouga ep. in Britann. 15. Jun.  
 Vulfilaius diac. 21. Oct.  
 Vulfridis abbat. = Wilfrida.  
 Vulgisus conf. 1. Oct.  
 Vulmarus abb. Silviac. 20. Jul.

---

## W.

- Wala abb. Corbeiens. ?  
 Walaricus abb. Leuconens. 1. Apr.  
 Walbertus, *conf. etiam* Waldebertus.  
 Walbertus et Bertilia 11. Mai.  
 Walbodo = Wolbodo.  
 Walburga v. 1. Mai.  
 Walburga abbat. Heidenh. 25. Febr.  
 Waldebertus abb. Luxov. 2. Mai.  
 Waldemarus 11. Dec.  
 Waldericus = Walaricus.  
 Waldestrudis abbat. Castriloc. 9. Apr.  
 Waldevus comes. ?  
 Waldgerus comes Hervord. ?  
 Waldimer 27. Febr.  
 Waldrada abbat. Metis 5. Mai.  
 Walericus presb. conf. 12. Dec.  
 Walfridus abb. Palatioli 15. Febr.  
 Walfridus ep. conf. 12. Oct.  
 Waltherus pastor 28. Jun.  
 Walpurga = Walburgis.  
 Walterus de Birbeke 22. Janr.  
 Walthenus abb. 3. Aug.  
 Waltherus 16. Jul.  
 Wambertus m. 26. Jun.  
 Wando abb. Fontanell. 17. Apr.  
 Wandregisilus abb. Fontan. 22. Jul.  
 Wandala 20. Jun.  
 Waningus conf. 9. Janr.  
 Wasnulphus conf. 1. Oct.  
 Weighardus 18. Nov.  
 Wenceslaus Bohemiae dux 28. Sept. —  
 eiusd. translatio 4. Mart.  
 Wendelinus pastor 21. Oct.  
 Wenefrida v. m. 3. Nov.

- Wereburga v. 3. Febr.  
 Werenfridus presb. 27. Aug.  
 Wernherus puer 19. Apr.  
 Wiberoda m. v. 2. Mai.  
 Wicbertus fund. coen. Gemblac. 23. Mai.  
 Wicterpus ep. Augustan. 18. Apr.  
 Widradus abb. Flaviniac. ?  
 Wigand 30. Mai.  
 Wigbertus abb. Fritziar. 13. Aug.  
 Wiggerus abb. S. Maximini. ?  
 Wiho ep. Osnabrug. 20. Apr.  
 Wilburgis { = Walburgis.  
 Wildburga }  
 Wilfrida abbat. Wilton. 9. Sept.  
 Wilfridus I ep. Eborac. 24. Apr.  
 Wilfridus II ep. Eborac. 29. Apr.  
 Wilgefortis = Liberata s. Wilg.  
 Wilhelmus = Guilelmus.  
 Willehadus ep. Bremensis 8. Nov.  
 Willeicus presb. 2. Mart.  
 Willelmus = Guilelmus.  
 Willibaldus ep. Eistetens. 7. Jul.  
 Willibaldus abb. conf. 18. Dec.  
 Willibrordus archiep. Ultraiect. 7. Nov.  
 Willifridis ep. conf. 15. Mai.  
 Winebaudus abb. 6. Apr.  
 Winnibaldus = Wunibaldus.  
 Winnocus abb. Woromholt. 6. Nov.  
 Winwalocus abb. Landelec. 3. Mart.  
 Wiro ep. Ruremundae 8. Mai.  
 Wistanus 1. Jan.  
 Witburga v. 17. Mart.  
 Witesindus m. 15. Mai.  
 Wittekindus Magnus Westphal. dux 7. Janr.



Wlphagius presb. 7. Jun.  
 Wolbodo ep. Leodiens. 21. Apr.  
 Wolfhelmus abb. Brunwilar. 22. Apr.  
 Wolfholdus presb. 1. Febr.  
 Wolfkangus ep. Ratisbon. 31. Oct.  
 Wolfkangus ep. 7. Oct.  
 Wulferius mon. Reom. 11. Dec.  
 Wulfhadus m. 24. Jul.

Wulfilaicus diac. 7. Jul. (21. Oct.)  
 Wulframnus ep. Senon. 20. Mart.  
 Wulframus 7. Sept.  
 Wulmarus abb. 20. Jul.  
 Wulsinus ep. Schireburn. 8. Janr.  
 Wulstanus ep. Wigorn. 19. Janr.  
 Wunnibaldus abb. Heidenheim. 18. Dec.

---

## X. Y.

Xantippa et Polyxena apostolorum discip.  
 13. Sept.  
 Xantius miles m. 11. Mart.  
 Xenos m. 18. Janr.  
 Xenophon et filii 26. Janr.  
 Xystus = Sixtus.

Ypolitus = Hippolytus.  
 Ysarnus abb. S. Victoris 24. Sept.  
 Ysitus miles m. 11. Mart.  
 Yvo = Ivo.  
 Ywius diac. Wilton. 6. Oct.

---

## Z.

Zacchaeus ep. Hierosol. 23. Aug.  
 Zacharias ep. Vienn. 27. Mai.  
 Zacharias m. 10. Jun.  
 Zacharias ord. min. 3. Mai.  
 Zacharias pp. 15. Mart.  
 Zacharias patr. Hierosol. 21. Febr.  
 Zacharias pater s. Joh. Bapt. 5. Nov.  
 Zacharias proph. 6. Sept. 5. Nov.  
 Zacharias recl. 24. Mart.  
 Zamas ep. Bonon. 24. Janr.  
 Zambdas ep. Hierosol. 19. Febr.  
 Zanitas, Lazarus . . . mm. 27. Mart.  
 Zebellus, Servulus . . . mm. 24. Mai.  
 Zebina m. 13. Nov.  
 Zebina, Polychronius . . . mm. 23. Febr.  
 Zelus m. 1. Jul.  
 Zena s. Pauli discip. 27. Sept.  
 Zena et Philonilla sorores 11. Oct.  
 Zeno a Graecis honoratus 12. Jun.  
 Zeno anach. 19. Jun.  
 Zeno, Concordius . . . mm. 2. Sept.

Zeno ep. 8. Dec.  
 Zeno ep. Benevent. 17. Oct.  
 Zeno ep., Genesis . . . mm. 27. Apr.  
 Zeno ep. Maiumae 26. Dec.  
 Zeno ep. Veronens. 12. Apr.  
 Zeno et Chariton mm. 3. Sept.  
 Zeno et Zenas mm. 23. Jun.  
 Zeno et Zoilus 3. Mart.  
 Zeno, Ensebius . . . mm. 28. Apr.  
 Zeno m. 14. Febr. 5. Apr. 9. Jul.  
 Zeno miles m. 22. Dec.  
 Zeno, Mimia . . . mm. 9. Jul.  
 Zeno mon 10. Febr.  
 Zenobia m. 30. Oct.  
 Zenobius ep. Florent. 25. Mai.  
 Zenobius, Capitolinus . . . mm. 24. Aug.  
 Zenobius presb. m. 29. Oct.  
 Zenobius et Zenobia mm. 30. Oct.  
 Zenon 22. Dec.  
 Zephyrinus pp. 26. Aug.  
 Zetulus, Priunus . . . mm. 28. Mai.

- Zita v. 27. Apr.  
 Zoe v. 5. Jul.  
 Zoelus, Satorus . . . mm. 24. Mai.  
 Zoerardus dictus Andreas erem. 1. Mai.  
 Zoilus m. 27. Jun. 1. Jul.  
 Zoilus, Servilius . . . num. 24. Mai.  
 Zonus ep., Alexander . . . mm. 12. Mart.  
 Zosimus conf. 30. Nov.  
 Zosimus ep. Babylon. 24. Janr.  
 Zosimus ep. Syracus. 30. Mart.  
 Zosimus m. 3. Janr. 19. Jun.  
 Zosimus miles m. 19. Jun.  
 Zosimus et Tecla v. mm. 1. Jun.  
 Zosimus mon. 3. Janr. 4. Apr.  
 Zosimus pp. 26. Dec.  
 Zotha m. 21. Apr.  
 Zoticus 12. Febr.  
 Zoticus Amandus . . . 6. Jul.  
 Zoticus, Cyriacus . . . mm. 11. Febr.  
 Zoticus ep. m. 21. Jul.  
 Zoticus et Euticus 4. Jun.  
 Zoticus, Irenaeus . . . mm. 10. Febr.  
 Zoticus, Palladius . . . mm. 6. Jul.  
 Zoticus presb. 31. Dec.  
 Zoticus, Rogatus . . . mm. 12. Janr.  
 Zozimus 18. Dec.  
 Zuentiboldus rex Sustern. 13. Aug.

# Zeitfolge

der

## römischen Päpste

sowie der

### deutschen Kaiser und Könige.

---

No.	Name.	Erwähnt.	Geweiht od. 'gekrönt.	Gestorben.
1 s.	Petrus			67? Jun. 29
2 s.	Linus	67?		79? Sept. 23
3 s.	Anacletus (Cletus)	79?		91?
4 s.	Clemens I	91?		100? Nov. 23
5 s.	Evaristus	100?		109? Oct. 26
6 s.	Alexander I	109?		119? Mai. 3
7 s.	Sixtus I	119?		128? Apr.?
8 s.	Telesphorus	128?		139 Janr.
9 s.	Hyginus	139		142? Janr.
10 s.	Pius I	142?		157? Jul. 11
11 s.	Anicetus	157?		168 Apr. 17
12 s.	Soter	168		176? Apr. 22
13 s.	Eleutherus	177		190? { Mai 26? { Sept. 6?
14 s.	Victor I	190?	c. 202	{ Apr. 20? { Jul. 28?
15 s.	Zephyrinus	c. 202		218 { Aug. 26? { Dec. 20?
16 s.	Calixtus I	218		223 Oct. 14
17 s.	Urbanus I	223		230? Mai 25?
18 s.	Pontianus	230?		235 Sept. 28
19 s.	Anterus	235		236 Jan. 3
20 s.	Fabianus	236		250 Jan. 21 [getödtet]
21 s.	Cornelius	251?		252 Sept. 14. [getödtet]
	Novatianus antip.	261?		253—268
22 s.	Lucius I	252		253 Mart. 4, 5.
23 s.	Stephanus I	253		257?
24 s.	Sixtus II	257?		258 Aug. 6 [ermordet]

No.	Name.	Erwählt.	Geweiht od. gekrönt.	Gestorben.
25	s. Dionysius	259 Jul. 22		269 Dec. 26
26	s. Felix I	269 Dec.		274 Mai. 30
27	s. Eutychianus	275 Janr. 5?		283 Dec. 7
28	s. Caius	283 Dec. 17		296 Apr. 22
29	s. Marcellinus	296 Jun. 30		304
30	s. Marcellus	308		310 Janr. 16
31	s. Eusebius	310 Apr. 18?		310 Sept. 26
32	s. { Melchiades { Miltiades	311 Jul. 2		314 Janr. 11
33	s. Silvester I	314 Janr. 31		335 Dec. 31
34	s. Marcus	336 Janr. 18		336 Oct. 7
35	s. Julius I	337 Febr. 6		352 Apr. 12
36	s. Liberius	352 Mai 22		366 Sept. 24
	Felix II antip.	355		365 Nov. 22
	Ursinus antip.	366 Sept.		[366 Nov. 16 verbannt.]
37	s. Damasus I	366 Sept.	Oct. 1	384 Dec. 10.
38	s. Siricius	384 Dec.		398 Nov. 26.
39	s. Anastasius I	398 Nov. Dec.		401?
40	s. Innocentius I.	402		417 März 12
41	s. Zosimus	417	März 18	418 Dec. 26
	Eulalius antip.	418 Dec. 27		[419 Apr. 8 vertrieben.]
42	s. Bonifacius I	418 Dec. 28.	Dec. 29	422 Sept. 4
43	s. Coelestinus I	422	Sept. 10	432 Jul. 26?
44	s. Sixtus III	432	Jul. 31	440 Aug. 18
45	s. Leo I	440 Aug.	Sept. 29	461 Nov. 10
46	s. Hilarus	461	Nov. 12	468 Febr. 21
47	s. Simplicius	468	Febr. 15	483 März 2
48	s. Felix III	483	März 6?	492 Febr. 25?
49	s. Gelasius I	492	März 1	496 Nov. 19
50	s. Anastasius II	496	Nov. 24	498 [Nov. 19 begraben.]
51	s. Symmachus	498	Nov. 22	514 [Jul. 19 begraben.]
	Laurentius antip.	498 Nov.	Nov. 22	5...
52	s. Hormisdas	514	Jul. 20	523 [Aug. 7 begraben.]
53	s. Johannes I	523	Aug. 13	526 Mai 18
54	s. Felix IV	526	Jul. 12	530 c. Sept. 15 [Oct. 12 begraben.]
55	Bonifacius II	530 Sept. 17	Sept. 22	532 [Oct. 17 begraben.]
	Dioscorus antip.	530 Sept. 17	Sept. 22	530 Oct. 14
56	{ Johannes II } { Mercurius }	532	Dec. 31	535 [Mai 27 begraben.]
57	s. Agapetus I	535	Jun. 3	536 Apr. 22. [Sept. 17 begraben.]
58	s. Silverius	536	Jun. 8	[537?]
59	Vigilius	537	März 29	555 Jun. 7
60	Pelagius I	555	p. Jun. 7	560 März 3
61	Johannes III	560	Jul. 14	573 [Jul. 13 begraben.]
62	Benedictus I	574	Jun. 3	578 [Jul. 31 begraben.]
63	Pelagius II	578	Nov. 27	590 [Febr. 6 begraben.]
64	s. Gregorius I	590	Sept. 3	604 [März 12 begraben.]
65	Sabinianus	604	Sept. 13	606 Febr. 22
66	Bonifacius III	607	Febr. 19	607 [Nov. 12 begraben.]
67	Bonifacius IV	608	Sept. 15	615 [Mai 25 begraben.]
68	Deusdedit	615	Oct. 19	618 [Nov. 8 begraben.]
69	Bonifacius V	619	Dec. 23	625 [Oct. 25 begraben.]
70	Honorius I	625	Nov. 3	638 [Oct. 12 begraben.]
71	Severinus	638	640 Mai 28	640 [Aug. 2 begraben.]
72	Johannes IV	640	Dec. 25	642 [Oct. 12 begraben.]
73	Theodorus I	642	Nov. 24	649 [Mai 14 begraben.]
74	s. Martinus I	649	Jun.-Jul.	[653 Jun. 17 abgesetzt.]
				655 Sept. 16
75	Eugenius I	654	Aug. 10	657 [Jun. 3 begraben.]

No.	Name.	Erwählt.	Geweiht od. gekrönt.	Gestorben.	Deutsche Kaiser u. Könige.
76	Vitalianus	657	Jul. 30	672 [Janr. 27 begraben.]	
77	Adeodatus	672	April 11	676 [Jun. 16 begraben.]	
78	Donus	676 Aug.	Nov. 2	678 [Apr. 11 begraben.]	
79	Agatho	678	Jun.-Jul.	681 [682 Janr. 10 begraben.]	
80	Leo II	682	Aug. 17	683 [Jul. 3 begraben.]	
81	Benedictus II	683	684 Jun. 26	685 [Mai 8 begraben.]	
82	Johannes V	685 Mai-Jul.	Jul. 23	686 [Aug. 2 begraben.]	
83	Conon	686 Aug.-Oct.	Oct. 21	687 [Sept. 22 begraben.]	
	Paschalis antip.	687 p. Sept. 22		c. 692	
84	Theodorus	687 p. Sept. 22		[687 Oct. Dec. resignirt.]	
85	Sergius I	687 Oct.-Dec.	Dec. 15	701 [Sept. 8 begraben.]	
86	Johannes VI	701	Oct. 30	705 [Jan. 10. 11 begraben.]	
87	Johannes VII	705	März 1	707 [Oct. 18 begraben.]	
88	Sisinnius	708	Janr. 18 ?	708 [Febr. 7 begraben.]	
89	Constantinus I	708	März 25	715 [April 9 begraben.]	
90	Gregorius II	715	Mai 19	731 [Febr. 11 begraben.]	
91	Gregorius III	731 Febr. 11	März 18	741 [Nov. 29 begraben.]	
92	Zacharias	741	Dec. 3	752 [März 15 begraben.]	
93	Stephanus II	752 März		752 [im Lateran ermordet.]	
94	Stephanus III	752 März	März 26	757 [April 26 begraben.]	
95	Paulus I	757 April	Mai 29	767 Jun. 28.	
96	Constantinus II	767 Jun. 28	Jul. 5	[768 Aug. 6 vertrieben.]	
97	Philippus	768 Jul. 31		[768 Jul. 31 vertrieben.]	
98	Stephanus IV	768 Aug.	Aug. 7	772 Febr. 1.	
99	Hadrianus I	772 Febr. 1	Febr. 9	795 Dec. 25.	
100	Leo III	795 Dec. 26	Dec. 27	816 [Jun. 12 begrab.]	Carl I d. G. 800—814.
101	Stephanus V	816 Jun.	Jun. 22	817 Janr. 24.	Ludw. I d. From. 814—840.
102	Paschalis I	817	Janr. 25	824 c. Mai.	Zwietracht der Söhne Ludw. [Lo- thar, Pipin, Lud- wig II] 817—843.
103	Eugenius II	824	Mai.-Jun.	827 Aug.	
104	Valentinus	827 ?	?	827 ?	
105	Gregorius IV	827 ?	?	844 Janr.	Ludwig II 843—875.
	Johannes (diacon.) antip.	844	Janr. [vertrieben].		

No.	Name.	Erwählt.	Geweiht od. gekrönt.	Gestorben.	Deutsche Kaiser u. Könige.
106	Sergius II	844 Janr.	Janr.	847 Janr. 27	
107	Leo IV	847 Janr.	April 10	855 Jul. 17	
108	Benedictus III [Anastasius antip.]	855 Jul. 855 Aug. Sept.	Sept. 29	858 Apr. 7 [855 Sept. 24 vertrieben.]	
109	Nicolaus I	858 Apr.	April 24	867 Nov. 13	
110	Hadrianus II	867 Nov.	Dec. 14	872 Nov. 13- Dec. 14	
111	Johannes VIII	872 Dec. 14		882 Dec. 15	Carl II 875—881. Carl III d. Dicke 881—887.
112	Marinus I	882	Dec. ?	884 Mai ?	
113	Hadrianus III	884 Mai ?		885 Aug. Sept.	
114	Stephanus VI	885 c. Sept.		891 c. Sept.	Arnulf 888—889.
115	Formosus	891 c. Sept.		896 Mai 23 ?	
116	Bonifacius VI	896	Mai 23 ?	896 Jun. 6 ?	
117	Stephanus VII	896	Jun. 6 ?	897 c. Jul. 25 [vertrieben und ermordet.]	
118	Romanus	897	Jul.	897 c. Nov.	
119	Theodorus II	897 c. Nov.		897 Nov. Dec.	
120	Johannes IX	898	c. Jan.	900 Jul. 6-26	
121	Benedictus IV	900	Juli 6-26	903 c. Aug.	Ludwig d. Kind 900—911.
122	Leo V	903	c. Aug.	903 c. Sept.	
123	Christophorus	903	c. Oct.	[904 Janr. abgesetzt.]	
124	Sergius III	897 Nov.	904 Jan. 29	911 nach 4. Sept.	
125	Anastasius III	911	c. Sept.	913 c. Nov.	Conrad I 911—918.
126	Lando	913	c. Nov.	914 c. Mai	
127	Johannes X	914	Mai 15	928 [im Kerker].	Heinrich I 919—936.
128	Leo VI	928	c. Jul.	929 c. Febr.	
129	Stephanus VIII	929	c. Febr.	931 c. März	
130	Johannes XI	931	c. März	936 Janr.	
131	Leo VI	936	vor Janr. 9	939 c. Jul.	Otto I d. Gr. 936—973.
132	Stephanus IX	939	vor Jul. 19	942 c. Oct.	
133	Marinus II	942	vor Nov. 11	946 c. April	
134	Agapetus II	946	c. Apr.	955 c. Nov.	
135	Johannes XII	955	c. Nov.	964 Mai 14 [nachdem er 963 Dec. 4 abgesetzt.]	
136	Leo VIII	963 Dec. 4	Dec. 6	965 zwischen 20 Febr. u. 13 Apr.	
137	Benedictus V	964 Mai	Mai	9. . . Jul. 4 zu Hamburg [nachdem er im Juli 963 ab- gesetzt worden.]	
138	Johannes XIII	965 c. Sept.	Oct. 1	972 Sept. 6.	
139	Benedictus VI	972 Sept. Dec.	973 Janr. 19	974 Jul. [ermordet].	Otto II 973—983.
140	[Donus oder Domnus 974 wird hier fälschlich von manchen als Papst eingeschoben.] Benedictus VII	974	Oct. 2—28	983 Oct.	
141	Johannes XIV	983 Nov. Dec.		984 Aug. 20 [ermordet.]	Otto III 983—1002.
142	Bonifacius VII (974*) [Johannes XV Roberti filius.]		c. Jul.	985 Jul.	

\*) Wurde im Aug. 974 aus Rom vertrieben und ging nach Constantinopel, von wo er 984 zurückkehrte.

No.	Name.	Erwählt.	Geweiht od. gekrönt.	Gestorben.	Deutsche Kaiser u. Könige.
143	Joh. XV (XVI)	985	6. Aug. — 19 Oct.	996 anfangs April.	
144	Gregorius V	996	Mai 3	999 Febr.	
	Johannes XVI [XVII], Calabritanus, Philagathus, antip.)	997	c. Mai	[998 abgesetzt.]	
145	Silvester II	999	Apr.	1003 Mai 12	Heinrich II 1002—1024.
146	Johannes XVII (XVIII)	1003	Jun. 13	1003 Dec. 7	
147	Johannes XVIII (XIX)	1003	Dec. 25	1009 Jun.	
148	Sergius IV	1009	c. Jul.	1012 Jun. 16-22	
149	Benedictus VIII Gregorius-antip.	1012	Jun. 22 Jun.	1024 April 7 1012 [verjagt.]	Conrad II 1024—1039.
150	Joh. XIX (XX)	1024	Jun. 24. — Jul. 15.	1033 Janr.	
151	Benedictus IX	1033	Janr.	[1044 Janr. ab- gesetzt bemäch- tigt er sich Apr. 10 des Pontifi- cats aufs neue und verkauft ihn 1045 1. Mai an Gregorius VI, nimmt ihn aber 1047 Nov. 8 wieder in Besitz und wird 1048 Jul. 16 ans Rom vertrieben.] [1046 Dec. 20 abgesetzt.]	Heinrich III 1039—1056.
	Silvester (III) antip.	1044	c. Feb. 22		
152	Gregorius VI	1045 Mai 1 von Bened. IX der Pontificat erkauft		[1046 Dec. 20 dankt er zu Su- tri ab, wird 1047 nach Deutschland geführt und stirbt 10 . . an den Ufern d. Rheins.]	
153	Clemens II	1046 Dec. 24	Dec. 25	1047 Oct. 9	
154	Damasus II	1047 Dec. 25	1048 Jul. 17	1048 Aug. 9	
155	Leo IX	1048 Dec.	1049 Febr. 12	1054 Apr. 19	
156	Victor II	1054 Nov.	1055 Apr. 13	1057 Jul. 28	Heinrich IV 1056—1106.
157	Stephanus X	1057 Aug. 2	Aug. 3	1058 März 29	
158	Benedictus X	1058 April 5	Apr. 5	1059 April [abgesetzt.]	
159	Nicolaus II	1058 (Janr.)	Janr. 24	1061 Jul. 27	
160	Alexander II	1061 Oct. 1	Oct. 1	1073 Apr. 21	
	Hadalus (Honorius II) antip.	1061 Oct. 28		[1064 Mai 31 abgesetzt.]	
161	Gregorius VII Wibertus (Clem. III) antip.	1073 Apr. 22	Apr. 22	1085 Mai 25	
		1080 Jun. 25		1100 Sept.	
162	Victor III	1086 Mai 24	1087 Mai 9	1087 Sept. 16	
163	Urbanus II	1088 März 12	März 12	1099 Jul. 29	
164	Paschalis II	1099 Aug. 13	Aug. 14	1118 Janr. 21	Heinrich V 1106—1125.
	Theodericus antip.	1100 Sept.	Sept.	[1100 Decb. ? eingekerkert.]	

No.	Name.	Erwählt.	Geweiht od. gekrönt.	Gestorben.	Deutsche Kaiser u Könige.
	Albertus antip.	1102 Febr. Mart.		[1102 Febr. Mart. in ein Kloster ge- steckt.]	
	Maginulfus (Silvest. IV) antip.	1105 Nov. 18		[1111 c. Apr. 12 abgesetzt.]	
165	Gelasius II	1118 Jan. 24	März 10	1119 Janr. 29	
166	Calixtus II	1119 Febr. 2	Febr. 9	1124 Dec. 13. 14	
	Burdinus (Gregor VIII) antip.	1118 März 8	März 8	[1121 in ein Kloster gesteckt.]	
167	Thebaldus Buc- capec. (Coelestin.)	1124 Dec. 15. 16		[1124 trat Hono- rius' II wegen zurück.]	
168	Honorius II	1124 Dec. 15. 16	Dec. 21	1130 Febr. 14	Lothar II 1125—1137.
169	Innocentius II	1130 Febr. 14	Febr. 23	1143 Sept. 24	Conrad III 1137—1152.
	Anacletus II antip. Gregorius (Vict. IV) antip.	1130 Febr. 14 1138 Mart.	Febr. 23	1138 Jan. 26	
				[1138 Mai 29 er- gab er sich an Innozens II]	
170	Coelestinus II	1143 Sept. 26		1144 März 8	
171	Lucius II	1144	März 12	1145 Febr. 15	
172	Eugenius III	1145 Febr. 15	Febr. 18	1153 Jul. 8	Friedrich I
173	Anastasius IV	1153	Jul. 12.	1154 Dec. 3	1152—1190
174	Hadrianus IV	1154 Dec. 4	Dec. 5	1159 Sept. 1	
175	Alexander III	1159 Sept. 7	Sept. 20	1181 Aug. 30	
	Victor IV Octavia- nus) antip.	1159 Sept. 7	Oct. 4	1164 Apr. 30	
	Paschalis III (Gul- do Crem.) antip.	1164 Apr. 22	Apr. 26	1168 Sept. 20	
	Calixtus III (Joa. de Struma) antip.	1168 c. Sept.		[1178 Aug. 29 er- gab er sich Alex- ander III]	
	[Innocent. III (Lan- dus Sittinus)	1178 Sept. 29		[1180 deportirt.]	
176	Lucius III	1181 Sept. 1	Sept. 6	1185 Nov. 25	
177	Urbanus III	1185 Nov. 25	Dec. 1	1187 Oct. 20	
178	Gregorius VIII	1187 Oct. 21	Oct. 25	1187 Dec. 17	
179	Clemens III	1187 Dec. 19	Dec. 20	1191 März	Heinr. VI 1190—97.
180	Coelestinus III	1191 März 30	Apr. 14	1198 Janr. 8	
181	Innocentius III	1198 Janr. 8	Febr. 22	1216 Jul. 16	Philipp von Schwaben und
182	Honorius III	1216 Jul. 18	Jul. 24	1227 März 18	Otto v. Wittels- bach 1198
183	Gregorius IX	1227 März 19	März 19	1241 Aug. 21	—1208.
184	Coelestinus IV	1241 Oct.		1241 Nov. 17. 18	Otto IV 1208—15. Friedr. II 1215— 1250.
185	Innocentius IV	1241 Jun. 24	Jun. 28	1254 Dec. 13	Conrad IV 1250—54
186	Alexander IV	1254 Dec. 25		1261 Mai 25	Interregnum 1254—1273.
187	Urbanus IV	1261 Aug. 29	Sept. 4	1264 Oct. 2	
188	Clemens IV	1265 Febr. 5	Febr. 22	1268 Nov. 29	
189	Gregorius X	1271 Sept. 1	1272 März 27	1276 Janr. 11	Rud. v. Habsburg 1273 - 1292.
190	Innocentius V	1276 Janr. 20	Febr. 23	1276 Jun. 22	
191	Hadrianus V	1276 Jul. 12		1276 Aug. 17	



Name.	Erwählt.	Geweicht od. gekrönt.	Gestorben.	Deutsche Kaiser u. Könige.
hannes XXI (XX)*	1276 Sept. 13	Sept. 20	1277 Mai 16	
colaus III	1277 Nov. 25	Dec. 26	1280 Aug. 22	
rtinus IV	1281 Febr. 22	März 23	1285 März 28	
norius IV	1285 Apr. 2	Mai 4—6	1287 Apr. 3	
colaus IV	1288 Febr. 15	Febr. 25	1292 Apr. 4	Adolf v. Nassau 1292—98.
elestinus V	1294 Jul. 5	Aug. 29	[1294 Dec. 13 dankte er ab, † 1296 Mai 19]	
nifacius VIII	1294 Dec. 24	1295 Janr. 2	1303 Oct. 11	Albrecht I 1298—1308.
nedictus XI	1303 Oct. 22	Oct. 27	1304 Jul. 7	
emens V†)	1305 Jun. 5	Nov. 14	1314 Apr. 20	Heinrich VII 1308—1313. Friedr. v. Oesterr. 1313—1330. Ludwig IV 1313—1347.
hannes XXII	1316 Aug. 7	Sept. 5	1334 Dec. 4	
colaus V antip. 1328			[1330 entsagte er, † 1333 Sept.]	
nedictus XII	1334 Dec. 20	1335 Janr. 8	1342 Apr. 25	
lemens VI	1342 Mai 7	Mai 19	1352 Dec. 6	Carl IV 1347 1378.
nocentius VI	1352 Dec. 18	Dec. 30	1362 Sept. 12	
rbanus V	1362 Oct. 28	Nov. 6	1370 Dec. 19	
regorius XI	1370 Dec. 30	1371 Janr. 4	1378 März 27	
rbanus VI	1378 Apr. 8	Apr. 18	1389 Oct. 15	Wenzel 1378-1400.
emens VII an- ip. in Avignon	1378 Sept. 20	Oct. 31	1394 Sept. 16	
onifacius IX	1389 Nov. 2	Nov. 9	1404 Oct. 1	Ruprecht v. d. Pfalz 1400—1410.
nedictus XIII ntip. in Avignon	1394 Sept. 28	Oct. 11	[anerkannt 1408, abgesetzt v. Con- cil zu Pisa 1409 Jun. 5, sowie von dem zu Costnitz 1417 Jul. 26; † 1423 Mai 23]	
nocentius VII	1404 Oct. 17	Nov. 11	1406 Nov. 6	
regorius XII	1406 Dec. 2		[1409 Jun. 5 vom Concil zu Pisa abgesetzt, dankte 1415 Jul. 4 freiwillig ab, † 1419]	
Alexander V	1409 Jun. 26	Jul. 4	1410 Mai 3	Sigismund 1410—1437.
ohann. XXIII	1410 Mai 17	Mai 24	[1415 Mai 24 v. Concil zu Costnitz abgesetzt, † 1419 Nov. 22]	

Er müsste eigentlich „Johannes XX“ bezeichnet werden, da der letzte dieses Namens die Zahl XIX allein von manchen wird fälschlich bald vor bald nach Johannes XV ein urkundlich nicht nachweis-Johannes, Sohn Roberts, als Papst eingeschaltet und dadurch die Numerirung der verschiedenen Jo- bis zum XXI (resp. XX), der indess jetzt allgemein als Johannes XXI angenommen ist, in Unord- gebracht.

Dieser nahm 1309 seinen bleibenden Sitz zu Avignon, welche Stadt seit 1273 den Päpsten gehörte. Der Nachfolger bis Gregor XI einschliesslich residirten dort siebenzig Jahre hindurch. Mit Urban VI, der wieder zur Hauptstadt der Christenheit machte, entstand ein vierzigjähriges Schisma, indem zu dem Gegenpäpste aufgestellt wurden.

No.	Name.	Erwählt.	Geweiht od. gekrönt.	Gestorben.	Deutsche Kaiser u. Könige.
213	Martinus V Clemens VIII antip.	1417 Nov. 11	Nov. 21	1431 Febr. 20, 21 [1429 Jul. 28 frei- willig zurückgetreten]	
214	Eugenius IV	1431 März 3	März 11	1447 Febr. 23	Albrecht II 1438—1439.
	Felix V antip.	1439 Nov. 17	1440 Jul. 24	[1449 Apr. 7 entsagte er, † 1451]	Friedrich III 1440—1493.
215	Nicolaus V	1447 März 6	März 18	1455 März 24	
216	Calixtus III	1445 Apr. 8	Apr. 20	1458 Aug. 6	
217	Pius II	1458 Aug. 19	Sept. 3	1464 Aug. 15, 16 nachts	
218	Paulus II	1464 Aug. 31	Sept. 16	1471 Jul. 28	
219	Sixtus IV	1471 Aug. 9	Aug. 25	1484 Aug. 12	
220	Innocent. VIII	1484 Aug. 24	Sept. 12	1492 Jul. 25	
221	Alexander VI	1492 Aug. 11	Aug. 26	1503 Aug. 18	Maximilian I 1493—1519.
222	Pius III	1503 Sept. 22	Oct. 8	1503 Oct. 18	
223	Julius II	1503 Nov. 1	Nov. 19	1513 Febr. 21	
224	Leo X	1513 März 15	Apr. 11	1521 Dec. 1	Carl V 1519—1556.
225	Hadrianus VI	1522 Janr. 9	Aug. 31	1523 Sept. 14	
226	Clemens VII	1523 Nov. 19.	Nov. 25	1534 Sept. 25	
227	Paulus III	1534 Oct. 13	Nov. 6	1549 Nov. 10	
228	Julius III	1550 Febr. 8	Febr. 22	1555 März 23	
229	Marcellus II	1555 Apr. 9	Apr. 10	1555 Apr. 30- Mai 1 nachts	
230	Paulus IV	1555 Mai 23	Mai 26	1559 Aug. 18	Ferdinand I 1556—1564.
231	Pius IV	1559 Dec. 25, 26 nachts	1560 Janr. 6	1565 Dec. 8/9 nachts	Maximilian II 1564—1576.
232	s. Pius V	1566 Janr. 7	Janr. 17	1572 Mai 1	
233	Gregorius XIII	1572 Mai 13	Mai 25	1585 Apr. 10	Rudolf II 1576—1612.
234	Sixtus V	1585 Apr. 24	Mai 1	1590 Aug. 27	
235	Urbanus VII	1590 Sept. 15		1590 Sept. 27	
236	Gregor. XIV	1590 Dec. 5	Dec. 8	1591 Oct. 15	
237	Innocent. IX	1591 Oct. 29	Nov. 3	1591 Dec. 30	
238	Clemens VIII	1592 Janr. 30	Febr. 6	1605 März 5	
239	Leo XI	1605 Apr. 1		1605 Apr. 27	
240	Paulus V	1605 Mai 16	Mai 29	1621 Janr. 28	Matthias 1612—1619. Ferdinand II 1619—1637.
241	Gregorius XV	1621 Febr. 9		1623 Jul. 8	
242	Urbanus VIII	1623 Aug. 6	Sept. 29	1644 Jul. 29	Ferdinand III 1637—1657.
243	Innocentius X	1644 Sept. 15	Sept. 29	1655 Janr. 7	
244	Alexand. VII	1655 Apr. 7		1667 Mai 22	Leopold I 1657—1705.
245	Clemens IX	1667 Jun. 20		1669 Dec. 9	
246	Clemens X	1670 Apr. 29		1676 Jul. 22	
247	Innocent. XI	1676 Sept. 21		1689 Aug. 12.	
248	Alexand. VIII	1689 Oct. 6		1691 Febr. 1	
249	Innocent. XII	1691 Jul. 12	Jul. 15	1700 Sept. 27	
250	Clemens XI	1700 Nov. 23	Nov. 30	1721 März 19	Joseph I 1705—1711.

No.	Name.	Erwählt.	Geweiht od. gekrönt.	Gestorben.	Deutsche Kaiser u. Könige.
251	Innocent. XIII	1721 Mai 8	Mai 18	1724 März 7	Karl VI 1711—1740.
252	Benedict. XIII	1724 Mai 29	Jun. 4	1780 Febr. 21	
253	Clemens XII	1730 Jul. 12	Jul. 16	1740 Febr. 6	
254	Benedict. XIV	1740 Aug. 17	Aug. 21	1758 Mai 3	Maria Theresia 1740. Karl VII 1742—1745. Franz I 1745—1765. Joseph II 1765—1790. Leopold II 1790—1792. Franz II 1792 bis zur Auflösung des deutschen Reiches 1806.
255	Clemens XIII	1758 Jul. 6	Jul. 16	1769 Febr. 2	
256	Clemens XIV	1769 Mai 19	Jun. 14	1774 Sept. 22	
257	Pius VI	1775 Febr. 15	Febr. 22	1799 Aug. 29	
258	Pius VII	1800 März 14	März 21	1823 Aug. 20	
259	Leo XII	1823 Sept. 28		1829 Febr. 10	
260	Pius VIII	1829 März 31		1830 Nov. 30	
261	Gregor. XVI	1831 Febr. 2		1846 Jun. 1	
262	Pius IX	1846 Jun. 16		?	

## Zeitfolge der deutschen Bischöfe.

### I.

#### Bischöfe von Aldenburg, s. Lübeck.

### II.

#### Patriarchen von Aquileja.

(Patriarchae Aquileiensis. — *Sitz*: Aquileja im österr. Illyrien [deutsch: Agley, Aglar, slav.: Oglej.] )

*NB.* Der Sage nach hat der Evangelist *Marcus* die Kirche zu Aquileja gegründet, auch denselbst auf einem Felsen am Meere sein Evangelium aus d. Latein. ins Griech. übersetzt. Indess ist der dortigen christl. Gemeinde ein hohes Alter nicht abzuspreehen; ihr Aussehen war 381 schon so gestiegen, dass eine

damals zu Aquileja versammelte Synode ihrem Bischofe *dem heil. Valerian* die Metropolitenechte einräumte. *Patriarch* nannte sich zuerst *Paulin I* 557 aus eigener Machtvollkommenheit; mit der Zeit ein solch bedeutender Titel geworden, dass ihm ganz Friaul nebst Istrien unterstand. Aquileja gab indes nur den Namen dazu her; die dem Range nach zunächst auf den Papst folgenden Patriarchen residirten anfangs auf der Insel *Grado* und seit 606 zu *Udine*. Im J. 1420 bemächtigte sich Venedig der Patriarchatsländer, trat zwar später einen Theil derselben an Oesterreich ab, gerith aber mit dieser Macht wegen der Ernennung des Patriarchen in lange Streitigkeiten, die erst 1750 mit einem Vergleiche endeten. Am 16. Juli 1751 wurde der Patriarchat Aquileja ganz aufgehoben. Die Bulle „*Sacrosancta*“ vom 18. April 1752 bildete aus demselben zwei Erzbisthümer *Görz* und *Udine*, deren Kirchenfürsten indess hier übergangen sind. — Aquileja war einstmals Knotenpunkt der von Italien über die Joche der karnischen und julischen Alpen nach Deutschland führenden Heerstrassen. Es bildete von Otto d. Gr. bis zur Exemtion des Patriarchats aus dem weltlichen Herzogthume einen integirenden Bestandtheil Deutschlands, indem es zuerst zu Bayern, und dann zu Kärnthen gehörte. Auch viele der Metropolen Aquilejas waren Deutsche.

No.	Name.	Erwähnt.	Gestorben.
<b>Bischöfe.</b>			
a.	Marcus der Evangelist	c. 42?	[kehrt c. 49 nach Rom zurück]
1	s. Hermagoras	49?	64
2	s. Hilarius	90?	
3	Chrysogonus I aus Byzanz		
4	Chrysogonus II aus Dalmatien		
5	Agapitus aus Aquileja		
	Fortunatus		
	Valerianus		
	Maximus		
	Quirinus		
	Marcellus		
	Alexander		
6	Theodor aus Thracien	314	
7	Benedict	332?	
8	Fortunatianus	347	
<b>Erzbischöfe.</b>			
9	s. Valerian aus Gallien	369	389?
10	s. Chromatius aus Aquileja	389	407
11	Augustin I aus Benevent	407	434?
12	Adelphus aus Altino	434?	
13	Maximus	443?	
14	Januarius aus Pola	444	447
15	Secundus	451	454
16	s. Nicetas	454?	
17	Marcellian	485?	
	[Bonifacius]		
18	Marcellin aus Rom	503	515?
19	Stephan aus Mailand	521	
20	Macedonius	539	
<b>Schismatische Patriarchen.</b>			
21	Paulin aus Rom	557	569
22	Probin aus Benevent	569	571
23	Elias	571	586
24	Sever aus Ravenna	586	606
25	Johannes I aus Aquileja	607	
26	Marcian aus Pirano	612?	
27	Fortunat	628	
28	Felix	649?	
29	Johannes II	663?	
30	Johannes III	686	

Name.	Erwählt.	Gestorben.
<b>Orthodoxe Patriarchen.</b>		
Andrianus	607	612
Stephanianus	612	
Stephanianus	613	627
Timogenius	628	648
Maximus	648	668
Stephanianus	668	673
Stephanianus	673	685
Stephanianus	685]	
Strus I aus Pola	698	711.
Strenus	711	716
Calixtus, Calixtus aus Cividale	716	737?
Guald, Sigwald	762	776
Paulinus II Grammaticus	776	802 11 Janr.
Strenus I	802 5 Jul.	811
Maxentius	vor 811 16 Mai	838
Andreas	838?	847?
Strenantius	847?	850?
Stodemar	850	871?
Stipus I	871?	874?
Stupert	vor Dec. 875	901?
Stedrich I	901	922 23 Febr.
Sto	922	928 ermordet
Stenus II	928	c. 931
Stipus II	931	944 nach 13 März
Stigelfred	944?	963 nach 6 Nov.
Stoald	vor 963 13 Dec	984
Stannes IV	984	1019 [4 Sept.?] 19 Jun.
Stippo (auch Wolfgang)	1019	1042 28 Sept.
Sterhard, Domh. in Augsburg	1042	1049
Stebold, Propst in Metz	1049	1063 [23 Jun.?] ]
Stwenger	1063	1068
Stegerhard Graf v. Pleien	1068	1077 12 Aug.
Stinrich, Domh. in Augsburg	1077	1084
Stiedrich II	1084	1085 ermordet
Stalrich, Ulrich I (v. Eppenstein) Herzog v. Kärnthen	1085?	1121 11Dec.(1122Apr.2)
Starrard von Premariacco	1122	[1130 abgesetzt]
Stengelbert, Dechant von Bamberg, nicht investirt]		
Stregrin I Herzog von Kärnthen	vor 1132 29 Jun.	1161 8 Aug.
Stalrich, Ulrich II Graf v. Treffen	1161 vor 29 Sept.	1182
Stottfried Abt von Sesto	1182	1195
Stregrin, Pilgrim II (v. Dornberg? aus Brescia?)	1195 Febr.	1204 15 Mai
Stolfger, Volcher von Leubrechtkirchen [vorh. B. von Passau]	vor 1204 24 Jun.	1218 23 Janr.
Stortold von Andechs v. Papst ern.	1218 27 März	1251 23 Mai
Stregor von Montelongo	vor 1251 29 Mai	1269 8 Sept.
Stilipp Herzog v. Kärnthen, erw. Erzb. v. Salzburg	1269 23 Sept.	1273 resign., † 1279 zu Krems]
Stimund della Torre	1273 13 Febr.	1299 23 Febr.
Stirus II Gerra	1299 8 Jul.	1301 13 Febr.
Stobuono de' Razzi	1302 30 März	1315 14 Janr.
Stsnardus [Stilo von Villalta]		
Staston, Cassone della Torre	1316 31 Dec.	1318 20 Aug.
Stigano della Torre	1319 23 März	1332 Dec 13/19 nachts.
Ststrand von S. Ginnes	1334 4 Jul.	1350 6 Jun. ermordet
Stumbert Delfino]		

No.	Name.	Erwähnt.	Gestorben.
72	Nicolaus I von Luxemburg, Sohn Königs Johann v. Böhmen [Jacob Caraccioli [Jacob Colonna]	1350 22 Oct.	1358 29 Jul.
73	Ludwig della Torre	1359 10 März	1365 30 Jul.
74	Marquard von Randeck [vorh. B. v. Augsburg]*)	1365 23 Aug.	1381 3 Janr.
75	Philipp v. Alençon, cardin. S. R. E.	1381 11 Febr.	[1387 abgesetzt, † 1397 zu Rom]
76	Johannes V Markgraf von Mähren [vorher seit 1380 B. v. Leitomischl, seit 1387 B. v. Olmütz]	1387 27 Nov.	1394 13 Oct. ermordet
77	Anton I Gaetano	1395 27 Janr.	[1402 2 Febr. resign., † 1412]
78	Anton II Panziera aus Pertogruaro [Anton III da Ponte B. von Concordia]	1402 28 Febr. 1409 März	[1408 13 Juni abgesetzt, resign. 6 Jnn. 1411, † 1431] 1418]
79	Ludwig II Herzog v. Teck	1412 6 Jul.	1439 19 Aug.
80	Ludwig III Scarampo-Mezzarota [Paul Burgensis Johannes Vitellescus Lorenz Leichtenberger]	1439 18 Dec. 1435 1444	1465-27 März 1440 Apr. 1445 abgesetzt]
81	Marcus I Barbo, Venet., card. S. R. E.	1465 (27 Apr.)	1491 2 März
82	Hermolaus I Barbaro [B. v. Nimosal]	1491 (5 März)	1493 2 Mai
83	Nicolaus II Donato	1493 4 Nov.	1497 5 Sept.
84	Dominicus Cardinal Grimani	1498 13 Febr.	[1517 resign., † 27. Aug. 1523 zu Rom]
85	Marinus Cardinal Grimani	vor 1517 13 März	[1529 21 Janr. resign.]
86	Marcus II Grimani	1529 16 Apr.	[1533 resign., † 1544]
85	Marinus Card. Grimani, <i>zum 2. male</i>	1533	[1545 resign. † 28 Sept. 1546]
87	Johannes VI Grimani	1546	[1550 resign.]
88	Daniel I Barbaro	1550 17 Dec.	1570 (25 Febr.) 12 Apr.
89	Aloysius Giustiniani, Coadj.	1571	1585
87	Johannes VI Grimani <i>zum 2. male</i>	1585	1593 3 Oct.
90	Franz Barbaro [Coadj. seit 7 Oct. 1585]	1593	1616 Apr.
91	Hermolaus II Barbaro [Coadj. seit 12 Febr. 1596]	1616	1622 22 Dec.
92	Anton VI. Grimani [Coadj. s. 1618]	1622	1628 26 Janr.
93	Augustin II Gradenigo	vor 1628 21 Jun.	1629 27 Sept.
94	Marcus III Gradenigo	1629 27 Sept.	1656 16 Febr.
95	Hieronimus Gradenigo	1656 22 Febr.	1657
96	Johannes VII Delfino, card.	1658 Janr.	1699 19 Jul.
97	Dionysius Delfino	1699 8 Sept.	1734 13 Aug.
98	Daniel II Delfino, card.	1734	[wird 1751 16 Jul. Erzb. von Udine, † 12 März 1762]

\*) Vgl. Seite 364 die Note.

## III.

## Bischöfe von Augsburg.

(Episcopi Augustani, Augustenses. — Sitz: Augsburg (Augusta Vindelic.)

*NB.* Die Nachrichten über die Bischöfe in Augsburg vor der Mitte des 8. Jahrhunderts sind durchaus unzuverlässig. Erst mit s. Wicterp betritt man historischen Boden. — Die Meinung einiger, das fabelhafte Bisthum *Nirwinburg* oder *Neuburg* sei nach Augsburg verlegt oder mit dem augsburger vereinigt worden, ist falsch. Die ganze Sache reducirt sich auf eine Rückkehr des Bischofs *Simpert* von einem zeitweiligen Aufenthaltsorte an seinen eigentlichen Sitz. — Das Bisthum Augsburg war zuerst *Suffragan* von *Mailand*, dann einige Zeit von *Salzburg* und seit dem 9. Jahrhundert von *Mainz*. 1802 wurde dieses Hochstift saecularisirt und nach seiner Restauration durch das Concordat von 1817 der neuen Metropole *München-Freising* unterstellt.

No.	Name.	Erwählt od. geweiht	Gestorben.
1	Sosimus (Sozymus)	vor 590	600-605 ?
2	Berwelfus		629, 630 ?
3	Dagobert		648, 649 ?
4	Manno		um 667
5	Wicho		um 687
6	Bricio		um 708
7	Zeiso, Zeyzoo		um 736
8	Marcmann		736-738
9	s. Wicterp (Wigbert)	736-738	768 18 Apr.
10	Thosso (Thozzo, Tazzo, wol fabelhaft)	768	778 16 Janr.
11	s. Simpert (Sindbert)	778	809
12	Hanto	809	um 815, 816
13	s. Nidgarius (Neodegarius)	815-816	830-832
14	Udalmann	[regierte 830-840]	
15	Lanto	840 ?	vor 858
16	Witgar (Wieger)	857 ?	886, 887
17	Adalbero (Adalpertus, Albertus, Alberus)	887 ?	909   <sup>28 Apr. ?</sup> 4 Oct. ?
18	Hiltinus	vor 909 28 Dec.	923 8 Nov.
19	s. Ulrich (Ondalricus)	923	973 4 Jul.
20	Heinrich I	973	982 14 Jul.
21	Etiho (Euthicus, Eutyches)	982	987 25 Jun.
22	Luitolf (Leuthold)	987	996 25 Jul.
23	Gebhard	996	1000 7 Jul.
24	Sigfried I	1000	1006 23 Aug.

## Fürstbischöfe.

25	Bruno, Herzog v. Bajoarien	1006	1029 24 Apr.
26	Eberhard (Eppo)	1029	1047 26 Mai
27	Heinrich II, Propst zu Goslar	1047	1063 6 Dec.
28	Embrico (Emich) Graf v. Leiningen	1064 2 Febr.	1077 30 Jul.
29	Sigfried II [Wigold Gegenblsch., † 11 Mai 1088]	1077	1096 4 Dec.
30	Hermann Graf v. Wittelsbach	1096	1133 19 März
31	Walter I	1133 8 Sept. [resign. 1150, † 1154 3 Febr.]	
32	Conrad Graf v. Lützelstein	1150	1167 24 Mai
33	Hartwich I, Prior von St. Ulrich	1167	1184 26 Janr.
34	Udalskalk, Dompropst	1184 28 Janr.	1202 1 Jun.
35	Hartwich II, Domherr	1202 Jun.	1208 30 Apr.
36	Sigfried III	1208 Apr.-Jun.	1227 23 Aug.
37	Siboto	1227 [resign. 1249, † 1262 14 Aug.]	

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
38	Hartmann Graf v. Dillingen schon Bisch.	1250 13 März	1286 4 Jul.
39	Sigfried IV v. Algishausen	1286 19 Jul.	1288 29 Jun.
40	Wolfhard von Roth, Dompropst vor	1288 18 Aug.	1302 13 Janr.
41	Degenhard v. Hellenstein	1302	1307 26 Nov.
42	Friedrich I Späth	1309	1331 14 März
43	Ulrich II v. Schöneck	1331	1337 25 Jul.
44	Heinrich III v. Schöneck	1337	[resign. Ende 1347, † 1368 18 Dec.]
45	Marquard I v. Randeck [23. Aug. 1365 Patr. v. Aquileia]	1348	[resign. 1365, † 1381 3 Janr.]
46	Walter II v. Hochschlitz	1366	1369 4 Oct. [erschossen]
47	Johannes I Schudland aus Cöln	1371 23 Sept.	[resign. 1373, † 1378 1. April zu Coblenz]
48	Burchard von Ellerbach	1373	1404 9 März
49	Eberhard II Graf von Kirchberg	1404 (22 Febr.)	1413 Jul. Aug.
50	Anselm von Nenningen Friedrich von Grafeneck	1413 23 Aug. 1413	[beide resign. 1423 † 1428]
51	Peter von Schaumburg	1424 1 März	1469 12 Apr.
52	Johannes II v. Werdenberg [seit 1463 Coadjutor]	1469 15 Mai	1486 20 Febr.
53	Friedrich II Graf v. Zollern	1486 21 März	1505 8 März
54	Heinrich IV von Liechtenau	1505 1 Mai	1517 12 April
55	Christoph I von Stadion	1517 14 Mai	1543 15 Apr.
56	Otto Truchsess von Waldburg	1543 10 Mai	1573 2 Apr. in Rom.
57	Johannes Egolph von Knöringen	1573 18 Mai	1575 4 Jun.
58	Marquard II von Berg	1575 26 Jul.	1591 28 Janr.
59	Johannes Otto v. Gemmingen	1591 21 März	1598 6 Oct.
60	Heinrich V v. Knöringen	1598 26 Nov.	1646 25 Jun.
61	Sigmund Franz Erzherzog v. Oesterreich [Coadj. des Vorgängers]	1646 25 Jun.	[resign. 1665, † 15 Jun. 1665]
62	Johannes Christoph v. Freyberg	1665 28 Aug.	1690 1 Apr.
63	Alexander Sigmund Pfalzgraf bei Rhein [seit 1681 Coadjutor]	1690 1 Apr.	1737 24 Janr.
64	Johannes Franz Schenk v. Staufenberg [seit 1714 Coadjutor]	1737 24 Janr.	1740 12 Jun.
65	Joseph Landgraf v. Hessen-Darmstadt	1740 18 Aug.	1768 20 Aug.
66	Clemens Wenceslaus Herzog v. Sachsen [Bischof v. Freising seit 18 Apr. 1763 Bisch. v. Regensburg s. 27 Apr. eiusd., Coadjut. von Augsb. s. 5 Nov. 1764, Erzb. v. Trier s. 10 Febr. 1768, † 27 Jul. 1812]	1768 20 Aug.	[1802 säcularisirt]
67	Joseph Maria Frhr. v. Fraunberg	1821	[wird 1824 Erzb. v. Bamberg, † 17 Janr. 1842]
	Ignaz Albert v. Riegg	?	1836 15 Aug.
	Peter Richarz	1836 21 Nov.	?
	Michael Deinlein	?	[wird 1858 Erzbisch. Bamberg]
	Pancratius Dinkel	1858	?



## IV.

## Bischöfe von Augst.

(Episcopi Augustudunenses, Rauracorum.)

(Zuverlässige Beweise für ein Bisthum Augst gibt es nicht. Augst (Augusta Rauracorum) liegt in der Nähe Basels; als es 450 von den Hunnen zerstört worden, soll der Bischof seine Residenz nach Basel verlegt haben, während nach andern dies um 740 durch B. Walaus geschah. — Der als erster Bischof von Augst (um 146) erwähnte *Justinian* beruht auf den falschen Acten der Cölnischen Synode, Bischof *Adelphius* aus dem 6. Jahrhundert auf einer Verwechslung mit der Stadt Autun (Augustodunum.) Auf festerem Boden steht Bischof *Ragnachar* aus dem Anfang des 7. Jahrhunderts, der von Jonas dem Lebensbeschreiber des h. Columban bald Bischof von Augst, bald von Augst und Basel genannt wird und demnach wol den Stuhl von Augst unter Beibehaltung des Namens des ältern Bischofssitzes für noch einige Zeit nach Basel übertragen haben dürfte.

## V.

## Bischöfe von Bamberg.

(Episcopi Bambergenses, Babenbergenses. — Sitz: Bamberg [Bavenberc], lat. Bamberga.)

Das Bisthum ist von Kaiser Heinrich II im Jahre 1007 gegründet und war von Anfang an unmittelbar dem heil. Stuhle unterworfen. Unter dem 62. Fürstbischof wurde es 1802 säcularisirt, aber durch das Concordat von 1817 zu einer neuen Kirchenprovinz umgestaltet, welche die Metropole *Bamberg* und die Suffraganbisthümer *Eichstädt*, *Speier* u. *Würzburg* begreift.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
1	Eberhard I, Neffe Kaisers Heinrich II	1007 1 Nov.	1041 13 Aug.
2	Suidger (Papst Clemens II.)	1041 27 Dec.	[wird 1046 24 Dec. Papst, † 1047 9 Oct.]
3	Hartwig (Graf v. Bogen ?)	1047	1053 6 Nov.
4	Albert (Adalbert) Herzog v. Kärnthen	1053 Dec.	1057 14 Febr.
5	Günther	1057 vor 16 Aug.	1065 23 Jun
6	Hermann I	1065	[1075 abges., † 25 Jun. 1084]
7	Ruprecht (Rupert) Propst v. Goslar	1075	1102 11 Jun.
8	Otto I v. Mistelbach oder Müsselbach, der Heilige	1102 21 Dec.	1139 30 Jun.
9	Egilbert [der erste erwähnte Bischof]	1139 19 Jul.	1146 29 Mai
10	Eberhard II Herzog v. Baiern	1146 Jun.	1172 15 Jul.
11	Hermann II von Aurach	1172	1177 19 Jul.
12	Otto II Markgraf von Andechs	1177	1196 2 Mai
13	Thimo	1196 Jun.	1201 15 Oct.
14	Conrad (Herzog v. Schlesien)	1202	1203 19 Febr.
15	Ekbert (Sohn Bertholds IV Herzogs v. Croatien, Dalmatien und Meran)	1203 22 Dec.	1237 5 Jun.
16	Sigfried Graf v. Oettingen	1237	1238 19 Nov.
17	Poppo (Sohn Bertholds III Markgrafen von Istrien)	1238	[1242 5 Janr. abgesetzt, † 1245 ?]
18	Heinrich I v. Schmiedefeld, ord. min. observ.	1242 5 Janr.	1257 17 Sept.
19	Berthold Graf v. Leiningen [bestätigt 11 Janr. 1259]	1258	1285 17 Mai
	[Mangold von Neuenburg	1285	1285]

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
20	Arnold Graf v. Solms	1286 Mai	1296 19 Jul.
21	Leopold I [bestätigt 21 März 1297]	1296	1303 14 Aug.
22	Wülffing v. Stubenberg, ord. praed.	1304 31 Janr.	1318 14 März
23	Johannes (von Güttingen ?)	1321 16 Jun.	[1324 20 Febr. resign., wird Bisch. v. Freisingen, † 25 März 1324]
24	Heinrich II v. Sternberg, ord. praed.	1324 4 Aug.	1328 1 Apr.
25	Werner Stenk von Reicheneck	1328 16 Apr.	1335 8 Apr.
26	Leopold II v. Egloffstein	1335 10 Mai	1343 27 Jul.
27	Friedrich I Graf v. Hohenlohe	1344	1352 26 Dec.
28	Leopold III von Bebenburg	1353 14 Janr.	1363 22 Oct.
29	Friedrich II Graf v. Truhendingen	1363	1366 19 Mai
30	Ludwig Markgraf zu Meissen [wird 1381 Erzb. v. Magdeburg]	1366 Aug.	[1373 28 Apr. ? resign., † 1383]
31	Lambert (Lamprecht) v. Burne (Buren, Born)	1373 28 Apr.	[1398 resign., † 1399]
32	Albert Graf v. Wertheim	1398 28 Nov.	1421 19 Mai
33	Friedrich III v. Aufsess	1421 3 Jun.	[1431 resign., † 25 Febr. 1440]
34	Anton v. Rottenhan	1431 [26 Mai bestätigt]	1459 18 Mai
35	Georg I v. Schaumberg	1459 18 Mai	1475 4 Febr.
36	Philipp Graf v. Henneberg	1475 10 Febr.	1487 26 Janr.
37	Heinrich III v. Trockau	1487 1 Febr.	1501 30 März
38	Veit I Truchses v. Pommersfelden	1501 3 Apr.	1503 7 Sept.
39	Georg II Marschall v. Ebnet	1503 9 Sept.	1505 31 Janr.
40	Georg III Erbschenk v. Limpurg	1505 13 Febr.	1522 31 Mai
41	Weigand v. Redwitz	1522 18 Jun.	1556 29 Mai
42	Georg IV Fuchs v. Rügheim [seit 1554 Coadjutor]	1556 20 Jul.	1561 22 März
43	Veit II v. Würzburg	1561 22 Apr.	1577 8 Jul.
44	Johann Georg I Zobel v. Giebelstadt	1577 20 Aug.	1580 7 Sept.
45	Martin v. Eyb	1580 11 Oct.	[1583 Jul. resign., † 1594]
46	Ernst v. Mengersdorf	1583 2 Sept.	1591 21 Oct.
47	Neidhart v. Thüngen	1591 14 Dec.	1598 28 Dec.
48	Johann Philipp v. Gebstall	1599 4 Febr.	1609 26 Jun.
49	Johann Gottfried v. Aschhausen	1609 29 Jul.	1622 22 Dec.
50	Johann Georg II Fuchs v. Dornheim	1623 13 Febr.	1633 29 März
51	Franz v. Hatzfeld [vorher Bischof v. Würzburg]	1633 4 Aug.	1642 30 Jul.
52	Melchior Otto Voit von Salzburg	1642 25 Aug.	1653 4 Janr.
53	Philipp Valentin Voit v. Rieneck	1653 12 Febr.	1672 3 Febr.
54	Peter Philipp v. Dernbach [1675 auch B. v. Würzburg]	1672 21 März	1683 22 Apr.
55	Marquard Sebastian Schenk v. Stauffen- berg	1683 10 Jun.	1693 9 Oct.
56	Lothar Franz Graf v. Schönborn [1695 auch B. v. Mainz]	1693 16 Nov.	1729 30 Janr.
57	Friedrich Carl Graf v. Schönborn	1729 30 Janr.	1746 25 Jul.
58	Philipp Anton v. Frankenstein	1746 26 Sept.	1753 3 Jun.
59	Franz Conrad v. Stadion	1753 23 Jul.	1757 6 März
60	Adam Friedrich v. Seinsheim [seit 1755 B. v. Würzburg]	1757 21 Apr.	1779 18 Febr.
61	Franz Ludwig v. Erthal [seit 18 März 1779 auch B. v. Würzburg]	1779 12 Apr.	1795 14 Febr.
62	Christoph Franz v. Buseck	1795 7 Apr.	[1802 im Nov. säcularis., † 5 Oct. 1805]

[Georg Carl v. Fechenbach, B. v. Würzburg, Coadjutor seit 26 Mai 1800.]

No.	Namen.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
<b>Erzbischöfe.</b>			
63	Joseph Graf v. Stubenberg	1821 3 Dec.	1824 29 Janr.
64	Joseph Maria Frhr. v. Fraunberg [seit 1821 B. v. Augsburg]	1824 3 März	1842 17 Janr.
65	Bonifaz v. Urban	1842 20 Febr.	1858 Oct.
66	Michael Deinlein [vorher B. v. Augsburg]	1858 10 Nov.	?

VI.

**Bischöfe von Basel.**

(Episcopi Basileenses. — *Sitz:* Basel; seit der Reformation: Pruntrut. Das Domcapitel begab sich nach Freiburg i. Br., von 1677 an nach Arlesheim. Bei Erneuerung des Bisthums durch das Concordat vom 26. März und die päpstliche Umschreibungsbulle vom 7. Mai 1828 ist es exemt erklärt und die Stiftskirche S. Urs u. Victor in Solothurn als Kathedrale bestimmt.)

Vgl. Bischöfe von Augst. — Das Hochstift Basel war von Anfang an bis zu Ende des vorigen Jahrhunderts der Metropole Basawcom untergeben. Bis zum Reichsdeputations-Hauptschluss 1803 trug sein Bischof den Titel „Fürst des heil. römischen Reiches.“ Es wurde 1797 durch die Franzosen aufgehoben, die es mit dem Rheindepartement vereinigten, indess dem Oberhirten seinen geistlichen Wirkungskreis belassen; bei der Restauration 1815 kam der grösste Theil an den Canton Bern. — Die ersten Jahrhunderte (8. u. 9.) hindurch gehören seine Bischöfe mehr der Legende als der Geschichte an.

(?) Ragnacharius

1	Walannus oder Walannus [aus Gregors II Zeit 715—731]		
2	Baldebertus 748? 765. [Heico, beruht wol auf Verwechslung mit Haito]		
3	Waldo Abt von St. Gallen [soll das Bis- thum interimistisch verwaltet haben]		
4	Haito, Heito, Hetto, Otto (Abt v. Rei- chenau)	805 823]	[823 resign., † 836]
5	Udalricus I [Wichard um 844]	823 21 Dec.	835
6	Fridebertus [Adalwinus] * [Rudolphus]	859	860
7	Iringus	892	892 26. Jul. erschlagen 895?.
8	Adalbero I [Landoins um 917]	915?	916
9	Wilhelm		921
10	Wichard		948
11	Rudolph I [Gebiso, Sohn Guntrams des Reichen. 984]	972	974 erschlagen
12	Adalbero II [Rudolph 988 Adalbero 990]	999	c.1025
13	Udalricus II [Bruno, kais. Kapellan, 1047?]	1025 v. 25 Janr.	1040 nach 25 Apr.
14	Theodoricus (Dietrich)	1041	1055
15	Berengar	1055	1072 (19 Sept.)
16	Burchard von Hasenburg	1072	1105 12 Apr.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
17	Rudolph II von Froburg [Ludwig von Pfärdt 1116] [Friedrich 1124]	1107 vor 2 Mai	1122 (10 Nov.)
18	Berthold I Graf von Neuenburg [kommt zuletzt 24 Jun. 1131 vor, Todeszeit unbekannt] [Heinrich, vom Papst verworfen]	1123 v. 23 Janr.	?
19	Adalbero III Abt von Nienburg	1133 Nov.	1137 Oct. zu Aricia
20	Ortlieb von Froburg	1138	1164
21	Ludwig (Garward)	1167 vor 6 Aug.	[1179 abgesetzt]
22	Hugo von Hasenburg [soll schon vor 1177 † sein]		
23	Heinrich I von Horburg	1180	1191
24	Lütold I von Rötelen	1191	1213
25	Walter, Waldric von Rötelen	1214 v. 7 März	[1215 nach 23 Apr. abges.]
26	Heinrich II v. Thun	1215	1248
27	Lütold II von Rötelen	1238	1249
28	Berthold II von Pfärdt	1249	1262 10 Dec.
29	Heinrich III v. Neuenburg a. See [erhielt erst März 1264 die päpstliche Bestätigung]	sofort	1262 10 Dec. 1274 15 Sept.
30	Heinrich IV der Barfüsser (Gürtelknopf) von Isny	1274	1286
31	Petrus I Reich von Reichenstein	1286 (15 Mai)	1296
32	Petrus II von Aichspalt (Aspelt b. Trier)	1296	[wird 1306 im Nov. Erzb. v. Mainz, † 5 Jun. 1320]
33	Otto von Granson [vorh. Bischof v. Toul]	1306	1309 nach 20 Jul.
34	Gerhard von Wippingen [von Clemens V ernannt, seither Bisch. v. Lausanne] [Lütold von Rötelen, Gegenbischof, vom Domea- pital gewählt, trat zurück Febr. 1310]	1309	1325 16 Apr.
35	Johannes I von Arley (Chalons) [Hartung Münch, Gegenbischof]	1325 1325 vor 1 Mal	1335 Jun. 1328†]
36	Johannes II Senn von Münsingen [müt- terlicherseits: von Buchegg]	1335 22 Jun.	1365 30 Mai ? 30 Jun. ?
37	Johannes III von Vienne [bisher Bischof von Metz]	1365 v. 27 Nov.	1382 13 Oct.
38	Imer v. Ramstein [Wernher Schaler, Gegenbischof 1382 — noch 1385] [Friedr. v. Blankenheim, Bischof v. Strasburg war 1391-93 Administrator der Diözese Basel, wird 1393 Bischof v. Utrecht]	1382 v. 8 Dec.	[1391 resign.]
39	Conrad Münch von Landskron [Ditbold von Neuenburg 1395—99 Pfleger des Hochstifts Basel]	1393 Sept.	[1395 resign.]
40	Humbert von Neuenburg	1399	1418
41	Hartmann Münch von Münchenstein [Conrad Helyas, Gegenbischof, auf Kosten des Stifts abgefunden]	1419 vor 19 Oct.	[1423 resign.]
42	Johannes IV von Fleckenstein	1423 vor 27 Jul.	1436 20 Dec.
43	Friedrich zu Rhin	1437 11 März	1451 5 Janr.
44	Arnold von Ratperg	1451 19 Janr.	1458 7 Mai
45	Johannes V von Venningen	1458	1478 22 Dec.
46	Caspar zu Rhin	1479 4 Jan.	[1500 resign., † 1 Nov. 1502]
47	Christoph von Uttenheim [Rudolph von Hallwyl, † 1527 drei Monate nach d. Wahl Nicolaus' von Diesbach, Coadjutor]	1502 1 Dec.	[1526 im Dec. resign., † 16 März 1527]
48	Philipp von Gundolzheim	1527 28 Febr.	1553 1 Oct.
49	Melchior von Lichtenfels	1554	1575 16 Mai
50	Jacob Christoph Blarer von Wartensee	1575 22 Jun.	1608 18 Apr.
51	Joseph Wilhelm Rinck von Baldenstein	1608 19 Mai	1628 23 Oct.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
52	Johannes Heinrich von Ostheim	1628	1646 26 Nov.
53	Beatus Albert von Ramstein	1646 29 Nov.	1651 25 Aug.
54	Johannes Franz von Schönau-Zell	1651 18 Sept.	1656 30 Nov.
55	Johannes Conrad I von Roggenbach	1656 21 Dec.	1693 13 Jul.
56	Wilhelm Jacob Rinck von Baldenstein	1693	1705 4 Jun.
57	Johannes Conrad II v. Reinach-Hirtzbach	1705 11 Jul.	1737 19 Mai
58	Jacob Sigismund v. Reinach-Steinbrunn	1737 4 Jun.	1743 16 Dec.
59	Joseph Wilh. Rinck von Baldenstein	1744 22 Janr.	1762 12 Sept.
60	Simon Nicolaus v. Froberg oder Montjoye	1762 26 Oct.	1775 5 Apr.
61	Friedr. Ludwig Frz v. Wangen-Geroldseck	1775 29 Mai	1782 11 Nov.
62	Franz Joseph Sigismund von Roggenbach	1783 28 Sept.	1794 9 März
63	Franz Xaver von Neveu	1794 2 Jun.	1803
Seit der Erneuerung.			
64	Joseph Anton Salzmann	1828 10 Dec.	
65	?	?	
66	Carl Arnold	1854 4 Aug.	1862 17 Dec.
67	Eugen Lachat	1863 26 Febr.	

## VII.

## Bischöfe von Belley.

(Episcopi Bellicenses. — Sitz: Belley, lat. Bellicium oder Bellica, an der Rhone im Departement Ain [Burgund.] )

Dieser Bischofsitz wurde um die Mitte des 6. Jahrhunderts von *Nion*, auch *Nesus* genannt (*Nevidunum*) im Waadtlande am Genfersee zwischen Genf u. Lausanne, nach Belley verlegt. Wann er in Nion aufgerichtet worden, ist unbekannt; s. Audax (5. Jahrh.) soll ihn zuerst eingenommen haben. — Den ersten bekannten Bischof von Belley, der als „episcopus Bellicensis“ unterschrieb, Vincentius, finden wir 555 auf dem zweiten Concil zu Paris. Seine Nachfolger führten seit der Mitte des 12. Jahrhunderts den Titel „Fürst des heil. römischen Reiches.“ — Belley war von Anfang an ein Suffraganbisthum der Metropole Besançon. — Im Jahre 1802 unterdrückt rief das Concordat von 1817 jenes alte Bisthum wieder ins Leben.

1 s. Audax		c. 412
2 Tarniscus		
3 Migetius		
4 Vincentius	555. 567.	
5 Ebroidus		
6 Claudius I		
7 s. Hippolytus		588
8 Felix	591	
9 Aquilinus		
10 Florentinus	659	c. 650
11 Hippodimius		
12 Pranmatius		
13 Berterius		
14 Ansemundus	722	
15 Gundwaldus		
16 Agisius		
17 Eulogius		
18 Ado		
19 Etmunbertus		
20 Rodogerus		

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
21	Rhithfredus		
22	Stephanus I	790	
23	Stephanus II		
24	Ringuinus		
25	Sigoldus		
26	Florentinus	884 in dedic. Ananiae eccl.	
27	Andabaldus	887 in concil. Cabilon.	
28	Elizachar	915 in concil. Cabilon.	
29	Isaac		
30	Hieronymus		
31	Hyricius (Henricus?)		
32	Desiderius		
33	Odo I		
34	Herdulphus		
35	Aymo	1044	
36	Gauceranus	1072	
37	B	1080	
38	Pontius I	1091. 1116	
39	I		
40	Pontius II de Balmeto	1128	
41	V		
42	Nantelle, Nantelibus		[1136 resign.]
43	Bernardus I Carthusiensis de Portis	1136	[1140 resign., † 1152]
44	Guilelmus I Villette	1160 c. 1145	
45	Pontius III de Thoire		1162
46	s. Anthelmus de Chignin	1163 8. Sept.	1178 26. Jan.
47	Raynaldus, Reginaldus	1178	1184
48	s. Artholdus	1184	[1190 resign., † 6 Oct. 1206]
49	Odo II	1190 c. 1190	
50	Bernardus II Carthusianus		1207 6 März
51	Benedictus, Bugesiensis	1208	[1210 resign.]
52	Berardus a Thoria (Thoire)	1210	[1213 resign., † März 1232]
53	Bonifacius I de Villaris (Villars)	1213	
54	Johannes I de Rotorio		
55	Petrus I		
56	Bonifacius II comes Sabaudiae	1233	[wird 1240 Erzbischof von Canterbury]
57	Thomas de Gramont	1250	
58	Johannes II	1253. 1269	
59	Berlio		
60	Bernardus III		
61	Antonius I de Ragiis		
62	Petrus II de Balma (Beaume)	1285. 1298	
63	Johannes III de Balma		
64	Jacobus a S. Andrea	1329. 1343	[1345 resign.]
65	Amadeus de Amesino	1346 19 Janr.	
66	Guilelmus II de Martello	1357. 1368	
67	Eduardus comes Sabaudiae (Sitten)	1370	[1374 resign.]
68	Nicolaus de Bignis	1374 17 Sept.	1394 19 Apr.
69	Rodulphus Boneti	1413 1394 2 Jul.	
70	Guilelmus III Diderii	1431	
71	Percevallus de Balma	1438	
72	Petrus III de Bolomerio	1444 6 Apr.	
73	Guilelmus IV de Varax		[1462 Jul. resign.]
74	Johannes IV de Varax	1505 1462	
75	Claudius II de Staviasco (Stavaye)	1507 1507	
76	Philippus a Camera (de la Chambre)		[1538 14 Mai resign.]
77	Antonius II a Camera		

No.	Name.	Erwähnt oder geweiht	Gestorben.
78	Johannes Gotofredus Ginodius [Sedisvacans 5 Jahre]	1576	1604 12 Apr.
79	Johannes Petrus Camus	1609 v. 30 Jul.	[1629 resign.]
80	Johannes V de Passclaigue	1629 März	
81	Albertus Belin		
82	Petrus IV Dulaurent	1677	
83	Franciscus Madot	1705 11 Apr.	[wird 1711 28 Dec. Bisch. von Chalons]
84	Johannes VI du Douset	1727	
	Johannes Bapt. Royer	1791 3 Apr.	[wird 1798 15 Aug. Erz- bischof von Paris]
	Alexander Raimundus Devie	1823 15 Jun.	1852 25 Jul.
	Petrus Henricus Gerault de Longalerie	1852	

## VIII.

## Erzbischöfe von Bisanz, Besançon.

(*Archiepiscopi Bisuntini, Vesontini, Chrysopolitani.* — *Sitz:* Bisanz, Besançon [lat. *Bisantium, Bisuntium, Vesantio, Visontio, Chrysopolis*], jetzt Hauptstadt des Doubs-Departements, früher der Franche Comté. War, obwohl im westfälischen Frieden 1648 an Spanien abgetreten, bis 1668 un-mittelbare freie deutsche Reichsstadt.)

(NB. Mit Bestimmtheit läßt sich weder über die Reihenfolge der bisanzser Bischöfe bis zum 7. Jahrhundert etwas feststellen (die vorhandenen Bischofskataloge weichen sehr von einander ab), noch auch der erste Metropolit angeben. Während einige als solchen den heiligen Ferreolus (sac. II. III) hinstellen, nennen andere den h. Apostelschüler Linus (sac. I.), noch andere den h. Vesontius (sac. III.) Sicher ist, dass Bischof Chelidonius im J. 444 vom h. Hilarius abgesetzt wurde. Manche führen ganz bestimmt Bernuinus 811 als ersten Erzbischof von Besançon auf. — Als die Stadt Besançon mit ihrem Gebiete an das Königreich Burgund und mit diesem unter König Heinrich I an das deutsche Reich gekommen, wurde der Erzbischof Erskanzler von Burgund und deutscher Reichsfürst. Trotzdem durch den Frieden von Nymwegen Spanien Hochburgund an Frankreich abgetreten hatte und der Erzbischof damit Unterthan der französischen Krone geworden, wurde derselbe komischer Weise dennoch auf den deutschen Reichstagen bis zum Ausgange des vorigen Jahrhunderts als Reichsfürst aufgerufen. — Suffragane von Besançon waren: *Avenches*, (Wilisburg, jetzt Lausanne), *Augusta Rauracorum* (Augst, Basel), *Winnich* (Bern, nachher Constanz) und *Nyon* (Belley). Erst die französische Revolution entzog der Mutterkirche die ihr bis dahin unterstandenen, obwohl nicht zu Frankreich gehörenden Bisthümer Basel und Lausanne.

1 s. Ferreolus	[zwischen 180-212]	
2 s. Linus		
3 s. Antidius I		vor 267
4 s. Germanus		11 Oct.
5 s. Maximinus		29 Mai
6 s. Paulinus		c. 310
7 s. Eusebius		c. 313
8 s. Hilarius		
9 s. Pancharius, Pancratus	346	c. 353
10 s. Justus	362	
11 s. Anianus		c. 374 5 Sept.
12 s. Silvester I		396 10 Mai
13 s. Fronimius		
14 s. Desiderius		27 Jul.

No.	Name.	Erwähnt oder geweiht.	Gestorben.
15	Leontius		schon 434
16	s. Celidonius, Chelidontus [Ansdus II]	444	
17	Germesillus		
18	Claudius I	517	
19	Urbicus	549	
20	Tetradius I	556. 567	
21	Sylvester II [Vitalis]	578. 581. 585	
22	s. Nicetius	vor 590	nach 610
23	s. Protadius		626
24	s. Donatus	625. 650	7 Aug.
25	s. Migetius	665	
26	s. Ternatius		c. 680
27	Gervasius		c. 685
28	Claudius II		695
29	Felix		
30	Tetradius II [731-741?]		
31	Abbo	c. 742	
32	Wandelbertus		
33	Euroldus		
34	Arnoldus (Aurulus, Anileus)		
35	Hervaus		
36	s. Gedeon [790. 793?]		
37	Bernuinus (Bernoufn) 811. 828. 829		c. 830 12 Aug.
38	Amalwinus	840	
39	Arduicus	859. 865	870
40	Theodoricus I	875. 876	nach 894
41	Berengarius [Ayminus Gontherius]	915	
42	Gyrfredus	945	
43	Guido	983	
44	Guichardus		
45	Leutaldus, Letaldus	993. 994	
46	Hector [Bertaldus]		
47	Walterius I		1031 2. Oct.
48	Hugo I	1031 vor 7 Nov.	1067 27 Jul.
49	Hugo II (de Montfaucon?)	1067	1085 28 Sept.
50	Hugo III comes de Burgundia	1085	1100 13 Sept.
51	Hugo IV dictus Pontius	1100 Sept.	[1107 resign.]
52	Guilelmus I de Turre	1108	[1117 resign.]
53	Ansericus	1117	1134 20 Apr.
54	Humbertus	1134	[1161? resign. 1. Oct.]
55	Walterius II	1162	[1163 resign.]
56	Herbertus	1163	1170
57	Ebrardus	1171	1179
58	Theodoricus II de Montebeligardo	1181 vor 18 Apr.	1191 23 Nov.
59	Stephanus de Vienna	1191	1193 11 Jun.
60	Amadeus I [Ebrardus]	1194	1218 18 Janr. resign.]
61	Girardus I	1221	1224 13 März
62	Johannes I de Villa Abbatis	1224	[wird 1227 Bischof von Sabina, † 1236? 28 Sept.]
63	Nicolaus de Flaviniaco	1227 Nov.	1235 7 Sept.
64	Gaufridus	1236	1241 2 Mai
65	Johannes II de Villa Abbatis	1241	[1244 resign.]



Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
Guilelmus II de Turre	1245 n. 20 März	1268 20 Aug.
do de Rubeomonte	1269 9 Febr.	1301 23 Jun.
Igo V [vorher Bischof v. Lüttich]	1301	1312
italis	1312	1333 27 Aug.
Igo VI de Vienna	1333	1355 12 Mai
Johannes III de Vienna	1355	[wird 1361 Oct. Bisch. v. Metz, 1365 Bisch. von Basel]
Adovicus (de Montfaucon)	1361	1362 25 Jul.
Guymo (Amadeus II)	1362	1370 10 Dec.
Guilelmus III (de Vergy-Fonvent)	1371	[wird 1391 card. S. R. E., † 1404]
Gerardus II (d'Athier)	1392	1404 22 Nov.
Heobaldus de Rubeomonte	1404	1429 16 Sept.
Johannes IV de Rupescissa (Rothomagensis)	1429	1437 24 März
Franciscus I Condolmerius, Venetus	1437	[1438 resign., wird B. von Verona]
Johannes de Fruyno, Gegenbischof, resign. 1438]		
Johannes V de Norry [seith. B. v. Vienne]	1438 17 Apr.	1438
Guintinus de Flavigneyo	1439 8 März	1462 18 Dec.
Carolus de Novocastro	1463 4 Janr.	1498 20 Jul.
Franciscus II de Busleyden	1498 12 Oct.	1502 23 Aug.
Antonius I de Vergeyo	1502 10 Oct.	1541 29 Dec.
Strus a Bauma	1542 2 Janr.	1544 4 Mai
Franciscus Bonvalot, gewählt 16 Mai 1544, aber nicht bestätigt, wurde Administrator des Bisthums bis 1556]		
Guadius III a Bauma [providirt vom Papste seit 27 Jun. 1543]	1544 5 Mai	1584 14 Jun.
Antonius II Perrenot dictus cardin. Granvellanus	1584 25 Jun.	1586 21 Sept.
Franciscus de Grandmont	1586 11 Oct.	1586 Oct. resign., † 1595]
Ordinandus de Rye (providirt vom päpstlichen Stuhle)	1586 Oct.	1636 1 Mai.
Franciscus III de Rye	1636	1637 17 Apr.
Guadius IV (d'Achey)	1637 23 Mai	1654
Carolus Emanuel (de Gorrevod)	1654	1659 20 Jul.
Johannes Jacobus Fauche	1659 7 Sept.	1662 11 März
Antonius Petrus I (de Grammont)	1662 28 März	1698 1 Mai
Franciscus Josephus (de Grammont)	1698	1717 20 Aug.
Enatus (de Mornay)	1717 Oct.	1721 17 Mai
Antonius Franciscus (de Grimaldi)	1721	[1731 resign.]
Antonius Franciscus (de Blisterswick de Moncley)	1732 30 März	1734 12 Nov.
Antonius Petrus II (de Grammont)	1735 30 Janr.	1755 7 Sept.
Antonius Cleriadus de (Choiseul-Beaupré)	1755 Nov.	
Philippus Carolus Franciscus Seguin	1791 27 März	[entlassen]
Johannes Baptista Demandre	1798 17 Jun.	[entlassen, † als Pfarrer zu Besançon 23 März 1823]
Abriel (comte de Cortois et Pressigny)	1806 1. Janr.	?
1821		
... de Rohan-Chabot	1830 5 Jul.	?
G. Val du Bourg	?	1833 12 Dec.
Jacobus Maria Adrianus Caes. Mathieu [war vorher seit 10. Febr. Bisch. von Langres, wurde 1850 30 Sept. Cardinal]	1834 30 Sept.	[bis heute]

## IX.

## Bischöfe von Brandenburg.

(Episcopi Brandenburgenses, Brandeburgenses, Brandanburgenses, Branneburgenses. — *Sitz*: Brandenburg (Brandenburgum, Brennibor, Brenoburgum.)

*NB.* Begründet von K. Otto d. Gr. am 1. Oct. 949 stand dieser bischöfliche Sprengel erst unter der Metropole *Mains*, später unter der von *Magdeburg*. Die Reihenfolge seiner Bischöfe ist wegen mangelhafter Quellen schwer zu bestimmen. Von Volkmar I bis auf Wigger hat keiner in Brandenburg residirt, sondern in *Leitzkau*, wegen der häufigen Beunruhigungen durch die Wenden. Wigger stellte 1157 den bischöflichen Stuhl in Brandenburg wieder her und verlegte dorthin auch das zu Anfang des 12. Jahrhunderts in *Leitzkau* gegründete Domkapitel. — Der letzte Bischof Herzog Joachim von Münsterberg resignirte im Juni 1560 das Bisthum dem Kurfürsten Joachim II von Brandenburg mit der Erklärung, einen andern Bischof zu wählen. Letzteres wurde dem Domkapitel nicht gestattet, sondern der Kurfürst übergab, weil nach der in der Mark durchgeführten neuen Kirchenverfassung das bischöfliche Amt eigentlich aufgehört hatte, 1560 die Administration des Stiftes dem Kurprinzen Johann Georg, welcher, als er 1571 zur kurfürstlichen Regierung gelangte, den Besitz desselben beibehielt und die Tafelgüter des Bischofs stillschweigend mit seinen Domänen vereinigte.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
1	Thiatmar, Ditmar	949 1 Oct.	968
2	Dudelinus, Dodilo	968	980 [ermordet]
3	Volkmar I	980	
4	Wigo, Guido [Exilo, Abt von Ilsenburg, wol fabelhaft]	consecrirt 992 Janr.	1019? 14 Janr.
5	Lusso, Liuzo, 1022. 1032		
6	Rudolf um 1048		
7	Dankward, Tancquardus 1051		
8	Thiedo (Thietgrinus, Thietmarus, Tredo, Diedo) 1068. 1069		1080 nach 22 Nov. 19 Dec.
9	Volkmar II, Volchard (zwischen 1080 bis 1100)		
10	Hartbert 1114. 1122	vor 1102 17 Jun.	
11	Ludolph [Lambert, Abt von Ilsenburg, erwählter B., ermordet 18 Janr. 1138]	1124	1137
12	Wigger, Wicher, Suiger, Swicherus	1138 vor 26 Jul.	1160 16 Aug.
13	Wilmar, Willimar, Wolmar, Guilmar [Alexius 1171, fabelhaft]	1160	1173 im Herbste
14	Sigfried, Sohn Albrechts d. Bären	1173 Weihnacht	[wird 1179 Sept. Erb. von Bremen]
15	Balderam, Baldemar	1179	1190 nach 24 Jun.
16	Alexius	1190	1192
17	Nortbert	1192	1207?
18	Alduin, Balduin, Baldwin	1207 5 Oct.	1217 31 Mai
19	Sigfried II	1217	1221
20	Gernand, Gernold, Gerand	1221	1241 14 Dec. (1242?)
21	Rutger, Rucher	1241 19 Dec. (1242?)	1251
22	Otto	1251	1260
23	Heinrich I von Osthern	1261	1277 nach 18 Janr.
24	Gebhard	1277	1287 nach 23 Jun.
25	Heidenreich	1287 v. 23 Jun. vor	1296
26	Volrad, Wolrad	1296	1302 nach 8 Febr.
27	Friedrich von Plötzke	1303 vor 9 Febr.	1316 5 Jul.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
28	Johannes I von Tuchen genannt [Sedisvacans]	1316 vor 4 Oct.	1324 8 Aug.
29	Heinrich von Barby vom Domkapitel	erwählt 1325 (25 Jul.)	[1329 verschollen]
30	Ludwig von Neindorf dagegen vom Papste providirt	1327 vor 1 Jul.	1347 28 Jul.
31	Dieterich Kothe aus Stendal	1347	1365 28 Mai
32	Dieterich von der Schulenburg	1365	1393 26 Apr.
33	Heinrich II von Bodendyk	1393	1406 nach 6 Jun.
34	Henning von Bredow [Nicolaus Burchstorf, 1418 sum B. erwählt, aber nicht bestätigt]	1406	1413 nach 8 Jul.
35	Johannes II von Waldow [vom Papste providirs]	1414	[wird 1421 vor 1 Sept. B. v. Lebus, † 1423]
36	Stephan (Böttcher, Bodeker) durch päpstl. Provision	1421 vor 1 Sept.	1459 15 Febr.
37	Dieterich von Stechow durch kurfürstl. Ernennung	1459	1472 nach 12 Janr.
38	Arnold von Burgsdorf, Dompropst	1472 vor 19 Jul.	1485 15 Jun.
39	Joachim von Bredow	1485	1507 nach 22 Mai
40	Hieronimus Schulz vom Papst bestätigt	1507 6 Oct.	[wird 1520 Aug. Sept. B. v. Havelberg, † 1522]
41	Dieterich von Hardenberg	1520 Oct.	1526 vor 15 Juli
42	Matthias von Jagow	1526 Jul.-Aug.	1544
43	Joachim Herzog v. Münsterberg	1545 18 März	[resignirte Jun. 1560 das Bisthum dem Kur- fürsten u. d. Domkap., † 26 Dec. 1562 in Breslau]

## X.

## Erzbischöfe von Bremen und Hamburg.

Archiepiscopi Bremenses et Hammaburgenses. — Sitz: erst Bremen, dann Hamburg, seit 1223 wieder Bremen.)

*NB.* Das Bisthum *Bremen* wurde 788 am 14. Juli von Carl d. Gr. gegründet, dem h. Willehad, welchen er Tags vorher in Worms zum Bischof hatte weihen lassen, verliehen und unter die Metropole *Cöln* gestellt. — Um den germanischen Norden ganz zu christianisiren, errichtete Ludwig der Fromme 834 15 Mai das Erzbisthum *Hamburg* und setzte ihm als ersten Erzbischof den h. Anskar aus Kloster Corvey vor, der 849 auch Bischof der verwaisten Diöcese Bremen ward. Papst Nicolaus I vereinigte 31 Mai 858 beide Sitze mit einander trotz Widerspruchs des cöln'schen Metropolitens. Anskar nahm wie die Nachfolger seine Residenz in Bremen; indess hatte erst 1223 die definitive Uebertragung des erzbischöflichen Stuhles von Hamburg nach Bremen statt. — Im Laufe der Jahre, namentlich von 986-1072, gelangte die weltliche Landeshoheit des Erzbisthums Bremen-Hamburg zu grossem Umfange. Unter dem Erzbischof Christoph († 1568) fand im ganzen Hochstift die Reformation Eingang; es wurde im Jahre 1648 säcularisirt und der Krone Schweden als Reichslehn für angewendete Kriegskosten zugesprochen.

## Bischöfe von Bremen.

1 s. Willehad	788 14 Jul.	789 9 Nov.
2 s. Willericus	789	837 4 Mai
3 Liutricus, Linderic, Leuderich	837	845 24 Aug.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
Erzbischöfe von Hamburg.			
4 s.	Anskar, Ansgar	884	865 3 Febr.
5 s.	Rimbert	865	888 11 Jun.
6 s.	Adalgar	888	909 9 Mai
7	Hoger	909	915 20 Dec.
8	Reginward, Reinward*)	915 ?	916 1 Oct.?
9	Unni, Unno, Wenni	916	936 17 Sept.
10 s.	Adaldag, Etheldag	936	988 28 Apr.
11	Libizo, Liavizo, Libentius I	988	1013 4 Janr.
12	Unwan	1013	1029 28 Janr.
13	Liavizo, Libentius II	1029	1032 25 Aug.
14	Herimann	1032 (28 Sept.)	1035 19 Sept.
15	Alembraund, Bezelin Alebrand [21 Dec. 1035 zum B. geweiht]	1035 Sept.	1043 15 Apr.
16	Adalbert I	1043 15 Jul.	1072 1 Apr.**)
Erzbischöfe von Hamburg u. Bremen.			
17	Liemar	1072	1101 16 Mai
18	Humbert	1101	1104 10 Nov.
19	Friedrich I	1104	1123 28-30 Janr.
20	Adalbert II, Albero, Adalbero	1123	1148 25 Aug.
21	Hartwig I Graf von Stade	1148	1168 11 Oct.
22	Balduin I Graf von Holland	1168	1178
23	Bertold [seither Domherr zu St. Gereon in Cöln]	1178	[1179 nicht bestätigt †]
24	Sigfried von Anhalt [1180 13 Apr. über- trug ihm der Kaiser d. Erzbisth. Bremen]	1179 vor 21 Sept.	1184 24 Oct.
25	Hartwig II aus Utlede ††) [vorher custos eccles. Bremens.]	1184	1207 3 Nov.
26	Burchard I (von Stumpenhusen); Gegen- bischof wurde:	1207	[1210 resign., weil vom Papst nicht bestätigt]
27	Waldemar Prinz von Dänemark [seith. Bischof v. Schleswig]	1207	1217;
28	Gerhard I Graf v. Oldenburg [seither B. von Osnabrück]	1210 30 Oct.	1219 13 Aug.
29	Gerhard II v. d. Lippe [Propst zu Pader- born]	1219	1258 27 Jul.
Seit 1223 Erzbischöfe von Bremen.			
30	Hildebold [bestätigt von P. Alexander IV 1259 Apr. 17]	1258	1273 11 Oct.
31	Giselbert, Giselbrecht	1273	1306 17 Nov.
32	Heinrich I von Golthorne	1306	1307 9 Apr.
33	Florenz von Brunkhorst	1307	1307
34	Bernard Graf von Wülpe [1276-1281 er- wählter, aber nicht bestätigter Erzb. v. Magdeburg]	1307	[beide vom P. Clemens V nicht bestätigt] 1307 17 Sept. z. Poitiers

\*) Ueber die schwierige Zeitbestimmung Reinwards vgl. Lappenberg, hamburgisches Urkundenbuch I. p. 805 ff.

\*\*) So Lappenberg; andere (Misegaeus, Grünhagen) nennen als seinen Todestag den 16., Meoyer den 17. März.

†) Dem Bertold wurde darauf vom Kaiser Friedrich das durch die im Jahre 1179 erfolgte Absetzung des Bischofs Dietrich erledigte Bisthum Metz verliehen, welches er unter dem Namen Bertram verwaltete. Vgl. Lappenberg, hamburgisches Urkundenbuch I. p. 221. Not. 3.

††) Dieses Utlede, Utlide lag auf einem Vorsprung der hohen Geest an der Grenze von Oberstade.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
35	Johannes I Grand gen. Fursat [früher Erzb. von Lund, von Clemens V <sup>providirt</sup> ]	1308	1327 30 Mai
36	Burchard II Grelle	1327 30 Sept.	1344 12 Aug.
37	Otto I Graf von Oldenburg	1344 Sept.	1348 vor 14 März
38	Godfried Graf von Arnberg [seither B. von Osnabrück]	1348	[nach 1360 20 Jul. re- signirte er zu Gunsten Alberts]
	Moritz von Oldenburg, Gegenbischof	1348 14 März	1365 21 Jul. im Kampfe
39	Albert II Herzog von Braunschweig	1361 Janr.	1395 14 Apr.
40	Otto Herzog v. Br.-Lüneburg [seit 1388 B. v. Verden]	1395 nach 29 Mai	1406 30 Jun.
41	Johannes II Slamstorf	1406	1421 20 Dec.
42	Nicolaus Graf von Delmenhorst	1422 16 Janr.	1435
43	Balduin II von Wenden	1435 vor 25 Jul.	1441 8 Jul.
44	Gerhard III Graf von Hoya	1442 24 Janr.	1463 14 Apr.
45	Heinrich III Graf von Schwarzburg [seit 1466 auch B. von Münster]	1463	1496 24 Dec.
46	Johannes III Rode	1497 30 Janr.	1511 4 Dec.
47	Christoph Herzog von Braunschw.-Lüneb. [seit 1502 auch B. v. Verden]	1511 4 Dec.	1558 22 Janr.
48	Georg Herzog zu Br.-Lüneb. [seit 1554 auch B. v. Minden und seit 1558 B. v. Verden]	1558	1566 4 Dec.
49	Heinrich III Herzog v. Sachsen-Lauenb. [wird auch 1574 Bisch. v. Osnabrück, 1577 B. v. Paderborn]	1567 17 Febr.	1585 28 Apr.
50	Johannes Adolf Herzog v. Holstein-Gottorp [wird 1586 auch B. v. Lübeck]	1585	[1596 nach 17 Apr. resignirt]
51	Johannes Friedrich Herzog v. Holstein- Gottorp [wird 1607 auch B. v. Lübeck]	1596 22. Oct.	1634 3 Sept.
52	Friedrich Prinz von Dänemark	1634	[1648 10 Apr. säcular- isirt, † 1670 als Kö- nig von Dänemark].

## XI.

## (Fürst-) Bischöfe von Breslau.

(Episcopi Wratislavienses. — Sitz: Breslau (Vratislavia, poln. Wroclaw.)

*NB.* Das traditionelle breslauer Bisthum mit dem bischöflichen Sitze zu *Schmograu* bei Namslau gehört sammt den ihm beigelegten Bischöfen der Sage an. Ebendahin ist die Verlegung des bischöflichen Stuhles nach *Riesen* (al. *Pitschen*) bei Brieg nebst seinen nominellen Inhabern zu verweisen. Erst mit Hieronymus gewinnen wir sichern historischen Boden. Unter ihm wurde dieser Episcopat reich mit Gütern und Ländereien ausgestattet und gegen Ende des 18. Jahrhunderts besaßen dessen Nachfolger bereits wirkliche Hoheitsrechte. Die Suffraganverhältnisse zu der Metropole *Gnesen* erlitten selbst, als die Diocese um 1854 unmittelbar unter die Oberhoheit des Papstes trat, keine vollständige Aufhebung. — Die Bischöfe führten den Titel „Fürst von Neisse und Herzog von Grottkau“ und ihr Bisthum hieß wegen der reichen Einkünfte (noch jetzt 82,000 Thaler) das *goldene*. 1743 kam es durch den breslauer Frieden an Preussen und nur ein Theil von ihm in dem Gebirge zwischen Schlesien und Mähren blieb bis heute unter österreichischer

Herrschaft. Es wurde, als der 45. Bischof starb, aufgehoben, aber 1831 wiederhergestellt. Auf Grund der Circumscriptionsbulle „De salute animarum“ von 1831, welche auch canonisch-legitim das seit einigen Jahrhunderten in seiner Wirksamkeit bedeutend abgeminderte Suffraganverhältniss zu Gassen aufhob, fand 1833 die Wahl des ersten exremen Oberhirten statt.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
1	Johannes I Gotfried Urban Clemens Lucilius Leonard Thimotheus	1000 (Thietm. Merseb.) 966-1051. Ueber ihre Existenz ist nichts Sicheres bekannt.	
2	Hieronymus	1051 (1046)	1062 (†1063?)
3	Johannes II	[1066-1072 Catal. Henrichow.]	1063 1071
4	Petrus I	1074	1111
5	Zyroslaus I	[1112 ordin.]	1111 1120
6	Heymo, auch Ymislaus gen.	1120	1126
7	Robert Korabita [Magnus Zarembo 1140—1146, beruht wol auf einem Schreibfehler]	1127	[ward 1140—1143 Bi- schof von Krakau, † 13 Apr. 1143]
8	Johannes III gen. Janyk	1147	[ward 1152 oder 1154 Erzb. von Gnesen]
9	Walter Zadora	1152 oder 1154	1169 27 Janr.
10	Zyroslaus II Rosen	[† 1198 Catal. Henrich.]	nach 1193 3 Apr.
11	Swanko, Franco, Franciscus Prawdita [1181?]	? 1199	1198 19 Janr. 1201 23 Janr.?
12	Jaroslaus Herzog v. Schlesien u. Oppeln	1201 1 März	1206[?? vor 26 Mai <sup>*)</sup>
13	Cyprian, ord. Praemonstr.	1207 Febr.	1232 7 Jun.
14	Laurentius Doliveta	1232 15 Aug.	1268 30 Mai
15	Thomas I Kozlowaroga [Wladislaus Erzb. von Salzburg wird postulirt, aber nicht bestätigt, † 27 Apr. 1270]	1270 vor 5 Sept.	1292 15 März
16	Thomas II Zarembo	1292 24 Apr.	1301 19 Nov.
17	Johannes IV (magister Romka)	1302 2 Febr.	1319 23 Sept.
18	Heinrich I aus Würben bei Schweidnitz	1319 25 Dec.	[1326 resign.] 27 Nov.
19	Veit v. Habdank [Lutold Archidiaconus in Glogau, Gegenbisch. 1319 25 Dec.]	1319 25 Dec.	[1326 beide]
20	Nanker v. Oxa, Okssa [vorher Bischof von Krakau] vom Papst providirt	1326 1 Oct.	1341 10 Apr.
21	Przeclaw v. Pogarell [Dietrich, Theodorich, gewählt 1376. 27. Apr., aber nicht anerkannt, weil vom schismat. Papst Cle- mens VII consecrirt] [Johannes v. Neumarkt, Bisch. v. Olmütz, postulirt, aber † 20 Dec. 1380] [Somit Sedisvacanz von fast 7 Jahren]	1341 5 Mai	1376 6 Apr.
22	Wenzel Herzog v. Schlesien-Liegnitz [zu- vor Bisch. v. Lebus]	1382 vor 28 Jul.	[1417 resign., † 14 <sup>19)</sup> 20]
23	Conrad Herzog v. Schlesien-Oels providirt	1417 20 Dec.	1447 9 Aug.
24	Petrus II Nowack	1447 5 Sept.	1456 6 Febr.
25	Jodocus von Rosenberg	1456 8 März	1467 15 Dec.
26	Rudolph aus Rüdeshelm a./Rh. [bisher B. v. Lavant]	1468 20 Janr.	1482 9 Janr.
27	Johannes V Roth aus Wendingen	1482 Jan.-Febr.	1506 21 Janr.
28	Johannes VI Turzo aus Ungarn [Coad- jutor seit 11. März 1502]	1506 21 Janr.	1520 2 Aug.
29	Jacob v. Salza	1520 1 Sept.	1539 25 Aug.
30	Balthasar v. Promnitz	1539 17 Sept.	1562 20 Janr.

\*) Rosits lässt ihn am 21. Nov. 1206 sterben, Mooyer am 15. Nov. 1207.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
31	Caspar v. Logau [bereits B. v. Neustadt in Oesterreich]	1562 16 Febr.	1574 4 Jun.
32	Martin Gerstmann aus Bunzlau	1574 1 Jul.	1585 23 (24?) Mai
33	Andreas Jerin aus Reutlingen [Bonaventura Han, gew. 5 Dec. 1596, cassirt von Clemens VIII 18 März 1599]	1585 1 Jul.	1596 5 Nov.
34	Paul Adalbert aus Rudolphszell	1599 5 Mai	1600 6 Mai
35	Johannes VII Ritter von Sitsch	1600 18 Jul.	1608 25 Apr.
36	Carl Erzherzog v. Oesterreich [seit 1613 auch B. v. Brixen]	1608 7 Jul.	1624 28 (26) Dec. als Vizekönig von Portugal. 1655 9 Mai
37	Carl Ferdinand Prinz v. Polen u. Schweden	1625 3 Mai	
38	Leopold Wilhelm Erzherz. v. Oesterreich [bereits mehrfach Bischof]	1655 20 Aug.	1662 27 Nov.
39	Carl Joseph Erzherzog von Oesterreich [bereits B. v. Olmütz u. Passau]	1663 23 Febr.	1664 27 Janr.
40	Sebastian Rostock aus Grottkau	1664 21 April	1671 9 Jun.
41	Friedrich Landgraf v. Hessen-Darmstadt [Wolfgang Pfalzgraf bei Rhein, gew. 1688, † 4 Jun. 1689]	1671 3 Sept.	1682 19 Febr.
42	Franz Ludwig Pfalzgraf bei Rhein	1683 30 Jun.	1732 18 Apr.
43	Philipp I Graf Sinzendorf, Cardinal [schon B. v. Raab]	1732 14 Jul.	1747 28 Sept.
44	Philipp II Gotthard Graf Schuffgotsch	1748 3 Febr.	1795 5 Janr.
45	Joseph Christian Fürst Hohenlohe-Walden- burg-Bartenstein [Coadjutor seit 3 Aug. 1789]	1795 5 Janr.	1817 21 Janr.
46	Emanuel v. Schimoni-Schimonsky [erster exempter B. v. Breslau, seit 1817 21 Janr. vicarius apostol. der Diöcese]	1823 16 Oct.	1832 27 Dec.
47	Leopold Graf v. Sedlnitzky	1835 27 Oct.	[1840 25 Dec. resign.]
48	Joseph Knauer aus Rothfössel (Glatz)	1841 27 Aug.	1844 16 Mai
49	Melchior Freih. v. Diepenbrock, Cardinal, ein Westfale	1845 15 Janr.	1853 20 Janr.
50	Heinrich II Förster aus Gr.-Glogau	1853 19 Mai	

## XII.

## (Fürst-) Bischöfe von Brixen (-Seben.)

(Episcopi Brixienenses, Brixinenses. — *Sitz*: Brixen, lat. Brixinum, Mons Sabiona, Brixina minor, im Pusterthale in Tyrol.)

*NB.* Diese Stadt wurde dadurch Bischofssitz, dass der heilige Bischof Albuin um 998/3 das anfangs unter dem Patriarchat *Aquileja* und seit 798 unter der Metropole *Salsburg* stehende Bisthum *Seben* oder *Säden*, *Sabiona* dorthin transferirte. Als ersten Bischof von *Seben* nennt man den berühmten Märtyrer *Cassian* su *Imola* (aesc. IV); er war aber wahrscheinlich gar nicht Bischof. Ebenso ist es mit s. *Lucan*. Gewöhnlich nimmt man als ersten Bischof den h. *Ingenun* an, dem indess bis gegen Ende des 8. Jahrhunderts eine ununterbrochene Reihe von Nachfolgern nicht succedirt zu haben scheint. — Das Bisthum war reichsunmittelbar, es verlor aber 1803 bei der Säkularisation die Landeshoheit an Oesterreich und den Bischöfen unsers Jahrhunderts ist davon nur der Titel „Fürstbischof“ geblieben; durch die Circumscription vom 2. Mal wurden die Grenzen 1818 ihrer Diöcese, die wie früher vom Erstifte *Salsburg* einen Suffraganstuhl bildet, so geändert, wie sie noch heute bestehen.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
	[s. Cassianus, saec. IV s. Lucanus, saec. V s. Ingenius, saec. VI fin. (570—610) Johannes Mastulo]		
<b>Bischöfe von Seben.</b>			
1	Alim, Althens	770	nach 804
2	Heinrich I	um 816	c. 828
3	Aribo, Arbo	828	c. 842
4	Lentfried, Lantfried	c. 843	c. 875
5	Zerito	c. 875	c. 885 28 Jun.
6	Zacharias	892. 901.	907 28 Jun. ermordet
7	Meginbert, Reginbert	907	c. 926
8	Nithart, Neithard	932. c. 927	c. 938 Jul. Aug.
9	Wisundus, Wisumpert	938	c. 956
10	Richprechtus, Richpert	c. 957	c. 976
<b>Bischöfe von Brixen.</b>			
11	s. Albuin	c. 976	1006 5 Febr.
12	Adalbero	1006	1016
13	Herwardus, Herbard	1016	1024?
14	Hartwig	1027 vor 7 Jun.	1039? 31 Janr.
15	Poppo, Boppo	1039?	[wird 1047 Dec. 25 zum Papst gewählt]*)
16	Altwin	1048	1097 28 Febr.
17	Burchard		
18	Antho		
19	Hugo	1100	[1125 abgesetzt]
20	Reginbert, Reimbart	1126	1142 13 Sept.
21	Hartmann [Gero? 1164]	1142	1164 23 Dec.
22	Otto Graf v. Andechs	1165	[1170 resignirt, ward 1177 B. v. Bamberg— † 1196]
23	Heinrich II	1170	1174 7 Janr.
24	Richer (von Hohenburg)	1174	[1178 1 Febr. resign.— † 11 Jun. 1178]
25	Heinrich III Propst zu Berchtesgaden	1178	1196 19 Jul.
26	Eberhard von Truchaen	1196	[ward 1200 Erzb. von Salzburg, † 1246]
27	Conrad v. Rodank oder Rodeneck	1200	1217 14 Oct.
28	Berchtold, Berthold I v. Neifen	1217 vor 29 Dec.	1224 17 Jul.
29	Heinrich III v. Taufers		1239 18 Nov.
30	Egino Graf v. Eppan	1240 vor 20 Mai	[wird 1248 B. v. Trü- ent, † 1273]
31	Bruno Graf v. Bullenstätten u. Kirchberg	1248	1288 24 Aug.
32	Heinrich v. Travejach	1288	1295 nach 14 Janr.
33	Landulf, Landolph aus Mailand	1296 vor 8 Nov.	1301 ermordet
34	Arnold	1302	1302
35	Johannes I Sax	1303	1306 26 Apr.

\*) Consecrirt am 17. Jul. 1048 nannte er sich Damasus II, † 9 Aug. 1048.



No.	Namen.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
36	Johannes II (v. Güttingen?)	1306	[1324 resign., nachdem er damals B. v. Freising u. bereits 1321 B. v. Bamberg geworden, † 1324 25 März]
37	Albert (I) von Enna	1324	1336 1 Nov.
38	Matthaeus Konzmann [Lambert v. Buren]	1336 20 Nov.	1363 27 Oct.
39	Johannes III v. Lenzburg [seither B. v. Gurk] [Albert II von Enna, † 10 Nov. 1377] [Johannes Schaldesmann]	1363	1374 6 Aug.
40	Friedrich v. Erdingen [vorher B. v. Chur]	1377	[1396 resign., † 15 Jun. 1396]
41	Ulrich I aus Wien	1396	1417 18 Mai
42	Sebastian I Stämpfel	1417 25 Jul.	1418 12 Apr.
43	Berthold II aus Bückelsberg i. Schwaben	1418	1427 12 Sept.
44	Ulrich II Putsch	1427	1437 29 Aug.
45	Georg I	1437 7 Sept.	1443 17 Dec.
46	Johannes Röttel	1444 2 Janr.	1450 28 Febr.
47	[Leonhard Wiesmayr, gew. 14 März 1450, ward nicht besätigt, aber B. in Char. † 1458 12 Jun.] Nicolaus v. Cusa, card. S. R. E.	1450 14 März	1464 12 Aug.
48	Georg II Golser	1464	1489 20 Jun.
49	Melchior v. Meckau [seit 1482 Coadjutor]	1489 20 Jun.	1509 3 März
50	Christoph I v. Schrofenstein	1509 17 Mai	1621 29 März
51	Sebastian II Sperantius (Sprenzer)	1521 9 Apr.	1525 3 Oct.
52	Georg III von Oesterreich	1525 21 Oct.	[1539 18 Janr. resign., † als B. v. Lütlich 1557 5 Mai]
53	Bernard von Cles (Glöss), card. S. R. E. [vorher B. in Trient]	1539 21 Janr.	1539 30 Jul.
54	Christoph II v. Fuchs	1539 1 Sept.	1542 9 Dec.
55	Christoph v. Madrutz [seit 1539 auch B. in Trient]	1542	1578 5 Jul.
56	Johannes Thomas v. Spaur	1578 3 Aug.	1591 25 Febr.
57	Andreas von Oesterreich [seit 1589 B. v. Constanz]	1591	1600 12 Nov.
58	Christoph Andreas v. Spaur [B. v. Gurk]	1601 7 Febr.	1613 10 Janr.
59	Carl von Oesterreich [seit 1608 auch B. v. Breslau]	1613 12 März	1624 26 Dec.
60	Hieronymus Otto Agricola (Bauer)	1625 6 März	1627 6 März
61	Daniel Zen	1627 29 Apr.	1628 24 Sept.
62	Wilhelm Freih. v. Welsberg	1628 22 Nov.	1641 27 März
63	Johannes Platagummer	1641 13 Jun.	1647 12 Mai
64	Anton Krosin (Crusino)	1647 Mai	1663 14 März
65	Sigmund Alphons Graf v. Thun	1663 21 Mai	1677 2 Febr.
66	Paulinus Mayr	1677 29 Sept.	1685 29 Sept.
67	Johannes Franz Kuen v. Auer und Belasi	1685 15 Nov.	1702 3 Apr.
68	Caspar Ignaz v. Künigle	1702 8 Jun.	1747 24 Jul.
69	Leopold Graf v. Spaur	1747 18 Oct.	1778 31 Dec.
70	Ignaz Graf v. Spaur [seit 23 Jun. 1775 Coadjutor]	1778 31 Dec.	1779 2 März
71	Joseph Graf v. Spaur [seit 21 Dec. 1763 B. v. Seckau] Fürstbischöfe.	1779 26 Mai	1791 26 Mai
72	Carl Franz Graf v. Lodron	1792 22 Febr.	1828
73	Bernard Galura	1829 28 Sept.	1856 17 Mai
74	Vincenz Gasser	1856 15 Dec.	

## XIII.

## Bischöfe von Camin (Pommern).

(Episcopi Pomeranorum, Pomeraniae, Caminenses. — *Sitz*: zuerst Julin auf Wollin, dann Camin oder Cammin, lat. Caminum, eine halbe Meile von der Ostsee, in Hinterpommern, Reg.-Bez. Stettin.)

*NB.* Papst Innocenz II bestimmte 4 Jun. 1133 in einer Bulle an den Erzbischof Norbert von Magdeburg, dass dem Erzsitze *Magdeburg* die Bisthümer *Stettin* und *Pommern* wie schon vorher unterworfen bleiben sollten. Wie weit es damals mit der Einsetzung derselben gediehen gewesen, wissen wir nicht. Vielleicht hegten Norbert und der Papst die Hoffnung, es würden zwei solcher Bisthümer in Pommern errichtet werden. Erst 1140 bestätigte derselbe Innocenz ein pommersches Bisthum, dessen Sitz auf Wollin bestimmt wurde, für Adalbert, den ehemaligen Gefährten Otto's von Bamberg, durch welchen der Grund zur Ausbreitung des Christenthums in Pommern gelegt worden. — In späterer Zeit wollte sich der *Gauemache* Erzbischof den *Pommerschen* oder *Caminschen* Bischof (unter Conrad I war der bisch. Stuhl nach Camin transferirt, weil Julin von den Dänen zerstört worden) unterordnen. Papst Clemens III bestimmte aber in seiner Bestätigungsurkunde des caminer Bisthums vom 24 Febr. 1188 ausdrücklich, es solle dasselbe *unmittelbar* unter dem päpstlichen Stuhle stehen. — Die Chronologie seiner Bischöfe ist vielfach dunkel. — Nachdem seit 1636 die Reformation im Bisthum allgemein Eingang gefunden, erfolgte 1648 die Umwandlung desselben in ein weltliches unmittelbares *Reichsfürstenthum* mit Sitz und Stimme auf den Reichs- und Kreistagen, welches nun an Kurbrandenburg kam.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
1	Adalbert [von Innocenz II 14 Oct. 1140 bestätigt]	1139	1162 2 Apr.
2	Conrad I	1163	1185
3	Sifrid, Sigfrid I	1186	1202
4	Sigwin, Segwin [zu Sigwin's Abdankung u. Conrad's Wahl gab d. Papst 28 Mai 1219 d. Einwilligung]	1202	[1219 resign.]
5	Conrad II	1219 Aug.?	1233 nach 29 Janr.
6	Conrad III	geweiht 1233 13 Nov.-Weihn.	[1245 resign.]
7	Wilhelm I [geweiht zw. 29 Sept. 1246 u. 13 Janr. 1247]	1246 vor 22 Febr.	[1251 nach 15 Mär resignirt]
8	Hermann [schon Decb. 1251 C. ecclesie electus]	1251	1288 nach 18 Oct.
9	Jaromar	1288	1298
10	Heinrich Wacholt	1299	1317
11	Conrad IV	1317	1324
12	Wilhelm II	1324	1329
13	Otto	13..	1326
14	Arnold	1326	1329
[Ludwig Graf v. Henneberg, nennt sich erwählter Bisch. v. C.]*)			
15	Friedrich v. Egstede, Eickstedt [schon bei Lebzeiten des Vorg. zum B. gewählt, vom Papst 17 Sept. 1329 confirmirt]	1329	1343 6 Dec.
16	Johannes I Herzog v. Sachsen-Lauenburg	1343	1372
17	Philipp von Reberg†)	1372	1385 gegen Ende
18	Johannes II Wilkini (Wilcken) von Koselyn providirt	1386 1 Janr.	1394 nach 25 Janr.
[Johannes Brunonis, Gegenbischof, 1386 7 Jun.]			

\*) 1334 2 Mai entsagt er mit seinem Vater jedem Anspruch auf Ersatz der ihnen durch diese Wahl entstandenen Kosten.

†) Vgl. R. Klempin, diplom. Beiträge zur Geschichte Pommerns. 1859. p. 428-441.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
19	Bogislaf (VIII) Herzog v. Pommern [Johannes Kropido Herz. v. Oppeln, Gegenbischof 1394 27 Dec.]	1394	[1398 resign.] [wird 1398 nach 18 Dec. Bisch. v. Culm]
20	Nicolaus Bock von Stolpe	1398 15 Oct.	1410
21	Magnus Herzog von Sachsen	1410	[wird 1424 Bisch. von Hildesheim]
22	Sigfrid II von Buck, Bock	1424	1449 15 Mai
23	Henning Iven	1449	1469
24	Ludwig Graf v. Eberstein-Neugarten [Vrolic Westval, Administrator 1481]	1471	[1479 resign.]
25	Marinus de Fregeno [Vrolic Westval 1486 80 Janr. Administr. sede episc. vacante]	1480	1486 6 Janr.
26	Benedict v. Waldstein	1486	[1498 resign.]
27	Martin I v. Carith	1499	1521
28	Erasmus Manteuffel von Arnhausen	1522	1514 27 Janr.
29	Bartholomaeus Swawe	1544	[1549 resign.]
30	Martin II Weigher	1549 1 Aug.	1556 8 Jun.
31	Johann Friedrich Herzog von Pommern	1556 26 Aug.	1574
32	Casimir (IX) Herzog von Pommern	1574 26 Oct.	1603 10 Mai
33	Franz Herzog von Pommern	1603 15 Sept.	1618
34	Ulrich Herzog von Pommern	1618	1622 31 Oct.
35	Bogislaf (XIV) Herzog von Pommern	1622	1637 16 März
36	Ernst Bogislaf Herzog v. Croy	1637	1648

## XIV.

## Bischöfe von Cammerich, heute Cambray.

(Episcopi Cameracenses. — Sitz: Cambray a. d. Schelde, Depart. Nord,  
lat. Cameracum, Camaracum.)

NB. Die Bischofsreihe beginnen einige mit *Diogenes*, den Papst Syricus (884-888) in Reims zum Bischof soll haben weihen lassen. Diese Angaben sind durchaus unzuverlässig. Mit mehr Recht könnte man *Vedastus* als ersten Bischof anführen, der vom h. Remigius der Kirche von Arras (*Atrabadum*) vorgesetzt wurde und von hier auch seit 510 die Kirche von *Cambray* regierte. Im Jahre 540 oder 580 soll der bischöfliche Stuhl von Arras nach Cambray verlegt sein und beide Sitze blieben seitdem bis 1093 vereinigt, wo Arras einen eigenen Oberhirten erhielt. Cambray war Suffraganstuhl der Metropole Reims bis 1859, in welchem Jahre am 18. Mai Papst Paul IV. es zum selbständigen Erzbisthum erhob. — Cambray gehörte früher zu *Austrasien*, mit dem es nach Ludwig d. Fr. an Lothringen kam; später nebst seinem Gebiete (*Cambresia*) Grafschaft geworden gab sie Kaiser Heinrich I. nach dem Aussterben der Grafen von C. den *Bischöfen* von C., welche dadurch zu Reichsfürsten aufstiegen. Als die Spanier 1595 das Erzstift eroberten, belassen sie den Erzbischöfen noch einige ihrer früheren Hoheitsrechte, weshalb diese bis zur französischen Revolution den Titel führten: „Herzoge von Cambray, Grafen von Cambresis und Fürsten des heil. römischen Reiches.“

## Bischöfe von Cammerich und Arras.

1 s. Vedastus, Vaast	510	540 6 Febr.
2 s. Dominicus, Dominic	c. 540	
3 s. Vedulfus, Vedulphe	545	580
4 s. Gangericus, Géri	580	619 11 Aug.
5 s. Berthoaldus, Berthoald	625	
6 Aldebertus, Ablebertus, Emebertus	627	638
7 s. Aubertus, Aubert	638 21 März	668 18 Dec.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
8 s.	Vindicianus, Vindicien	669 24 Jun. Jul?	705 11 März (695. 712?)
9	Hilbebertus, al. Emebertus		713 24 Jun.
10	Hunaldus, Hunauld	713	717
11 s.	Hadulphus	717	728 19 Mai
12	Trauwardus	728	{ 750 7 Oct. 752?
13	Guntefridus, Gaufridus	752	762 13 Jul.
14	Albericus	763	790
15	Hildoardus	790	816 4 Jul.
16	Halitgarus, Halitgaire	817	831 25 Jun.
17	Theodoricus, Thierry	831	863 5 Aug.
18	[Hilduinus [Sedisvacanz von 3 Jahren]	863 nicht anerk.]	
19	Johannes I	866	879 15 Aug.
20 s.	Rothadus	879	886 14 Oct.
21	Dodilo	887 17 März	901 nach 1 Aug.
22	Stephanus	901	933 11 Febr.
23	Fulbertus	933	956 18 Aug.
24	Berengarius, Bérenger	956	957
25	Ingelranus I, Enguerran S. Petri Corb. mon.	957	960 12 Oct.
26	Autbertus II, Ansbertus S. Vedasti mon.	960	965 [13 Sept. begrab.]
27	Wibaldus, Wibold, Noviomensis archidiaconus [Robertus S. Dionysii Paris. mon. strebt nach dem bischöflichen Stuhle]	965	966
28	Tedo, Teddon	972;3	976 28 Aug.
29	Rotardus, Rohardus	976 7	c. 995 20 Sept.
30	Herluinus Leodiensis archidiaconus	c. 995	1012 3 Febr.
31	Gerardus I de Florines	1013 3 Febr.	1048 14 März
32 s.	Lietbertus I Brabantinus	1049	1076 { 22 Jun. 28 Sept. ?
33	Gerardus II S. Vedasti mon.	1076	1092 11 Aug.
34	Gualcherus I,*) Gualtherus, Gauthier	1092 11 Aug.	[1095 von Urban II ex-communicirt]
Bischöfe von Cammerich.			
35	Manasses Remensis archidiaconus	1095	1105
36	Odo abbas S. Martini Tornac. [Sedisvacanz von 18 Monaten]	1105 2 Jul.	[1113 resign., † 19 Jun. [1113]
37	Burchardus	1115	1131 3 Janr.
38	Lietardus II	1131 März	[c. 1137 abgesetzt]
39	Nicolaus I de Chièvres	1137	1166 1 Jul
40	Petrus I de Alsatia	1167	[1174 resign.]
41	Robertus I	1174	1174 4 Oct. ermordet
42	Alardus	1175	1178
43	Rogerus, Ogerus de Wavrin	1179	1191
44	Johannes II de Anthoing	1192 13 Sept.	1196
45	Nicolaus II de Roeux	1197	1197
46	Hugo, Hugues d'Oisy	1197	1199?
47	Petrus II de Corbolio (Corbeil)	1199	[wird 1200 Erzb. v. Sen. † 1222]
48	Johannes III de Béthune	1200	1219 27 Jul.
49	Godefridus de Fontaines	1219	1287
50	Guiardus, Guido I de Lauduno (Laon)	1237 21 Dec.	1247 1 Oct.

\*) Im Jahre 1093 erhielt die Diözese Arras einen eigenen Bischof; der erste hieß Lambertus.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
51	Nicolaus III de Fontaines	1248	1278
52	Ingelranus II de Crequy	1273	[wird 1292 B. v. Térouane]
53	Guilelmus I de Hannonia (Hainaut)	1292 Sept.	1296
54	Guido II de Colle-Medio (Collemède)	1300	[wird 1306 22 Janr. B. von Salerno]
55	Philippus de Marigny	1306	[wird c. 1309 B. v. Sens]
56	Petrus III de Lévis	1309	[1323/4 wird er Bischof von Bayenz]
57	Guido III d'Auvergne oder de Boulogne [vorher Bischof von Tournai]	1324	1336 vor Sept.
58	Guilelmus II de Auxona	1336 vor 6 Sept.	[wird c. 1342 B. v. Autun]
59	Guido IV de Ventadour [Johannes de Lanson, wol nur ein Stellvertreter Guido's in seiner Abwesenheit]	1342 Oct.	[wird ? B. v. Vabres]
60	Petrus IV d'André	1349 1-7 Jun.	1368 { 13 Apr. 13 Sept.
61	Robertus II de Gebennis (Genève) [vorher Bischof v. Térouane]	1368	[wird 6. Jun. 1372 Cardinal, 1378 20 Sept. † Papst Clemens VII, 1394 16 Sept.]
62	Gerardus III de Dainville [vorher Bisch. von Térouane]	1372	1378 18. Jun.
63	Johannes IV T'Serclaeus	1378 26 Nov.	1389 12 Janr.
64	Andreas de Luxemburgo	1389 31 Janr.	1396 nach 12 Oct.
65	Petrus V de Alliaco (d'Ailly) [vorher B. c. von Fuy]	1398	[wird 1411 Cardinal, † 1415 9 Aug.]
	[Josephus de Bavaria, B. v. Lüttich, Administrator 1411-1414]		
66	Johannes V de Gavre	1414	1436
67	Johannes VI a Burgundia (Bourgogne)	1440 29 Apr.	1479 Apr.
68	Henricus de Bergis (Berghes)	1480 17 Mai	1502 7 Oct.
69	Jacobus de Croy [Franciscus Melodunensis (de Melun) Gegenbisch.]	1502 22 Oct.	1516 15 Aug.
70	Guilelmus III de Croy	1516	[1519 resign.]
71	Robertus III de Croy, Bruder d. Vorigen	1519	1556 31 Aug.
Erzbischöfe.			
72	Maximilianus a Bergis comes de Walhain	1556 10 Sept.	1570 29 Aug.
73	Ludovicus comes de Berlaymont	1570 5 (15) Sept.	1596 15 Febr.
74	Johannes I Sarrazin	1596 6 März	1598 3 März
75	Guilelmus de Berghes	1601	1609 27 Apr.
76	Johannes II Richardot	1609	1614 28 Febr.
77	Franciscus I Buisseret [vorher B. v. Namur]	1614	1615 2 Mai
78	Franciscus II Vander Burch	1615 14 Jun.	1644 28 Mai
79	Josephus de Bergaigne	1645 24 Febr.	1647 24 Oct.
80	Gaspar Nemius (Dubois) [vorher B. von Antwerpen]	1649 24 Aug.	1667 22 Nov.
81	Ladislauus Jonart [nahm 4. Apr. 1671 erst Besitz vom Bisthum]	1667	1674 22 Sept.
82	Jacobus Theodorus de Brias [vorher B. v. Saint-Omer]	1675 28 Oct.	1694 16, 17 Nov.
83	Franciscus III de Salignac de la Mothe- Fenelon	1695 Febr.	1715 7 Janr.
84	Johannes III d'Estrées	1715 Janr. Febr.	1718 4 März vor erhal- teter Bestätigung.
85	Josephus Emmanuel de la Trémoille	1718 30 Mai	1720 6 Janr.
86	Guilelmus Dubois	1720 9 Jun.	1728 10 Aug.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
87	Carolus de S. Albin	1723 17 Oct.	1764 9 Mai
88	Leopoldus Carolus de Choiseul-Stainville	1764 3 Aug.	1774 11 Sept.
89	Henricus Maria Bernardinus de Rosset de Fleury	1774 24 Sept.	1781 22 Janr.
90	Ferdinandus Maxim. Mereadocus prin- ceps de Rohan	1781 4 Febr.	[1801 resign., † 31 Oct. 1813]
91	Ludovicus Belmas	1802 Apr.	1841 21 Jul.
92	Petrus Giraud [card. S. R. E. seit 11. Jun. 1847]	1842 24 Janr.	1850
93	Renatus Franciscus Regnier [vorher seit 1842 Bischof von Angouleme]	1850 Mai	?

## XV.

## Bischöfe von Chiemsee.

(Episcopi Chiemseenses, Chiemenses. — *Sitz*: Die Insel Herren-Chiemsee im südöstlich von München und westlich von Salzburg gelegenen bairischen Chiemsee [lacus Chiemensis]).

*NB.* Erzbischof Eberhard II v. Salzburg († 1246) bildete aus einem grossen Theile seines umfangreichen Sprengels drei Suffraganbisthümer zu *Seckau* (1219), *Lavant* (1221) und *Chiemsee* (1216) und dotirte sie aus den Einkünften und Gütern seines eigenen Erbstiftes. Ebendeshalb belassen die Päpste *den Erzbischöfen von Salzburg* das freie *Ernennungs-, Bestätigungs-, Ordinations- und Inventurrecht* bei Besetzung derselben. — 1216 ernannte Eberhard II den jetzten Propat des Klosters S. Hippolyt zu Zell im Pingsau Rudiger zum *ersten Bischof von Chiemsee*. Dieser wie seine Nachfolger hatten, obwol Kloster Herren-Chiemsee als ihr Sitz bestimmt worden war, keine eigentliche Residenz, sondern hielten sich meistens zu Salzburg auf. Im J. 1446 schenkte ihnen Erb. Friedrich IV v. Salzburg, damit sie im eigenen Sprengel einen Ort zum Aufenthalt u. s. w. hätten, die Pfarre *S. Johann im Leuken- oder Leoggenthale*, welche vonnun an als Kathedrale der chiemserer Diöcese in Tyrol angesehen wurde. — Als 1805 das Land Tyrol und der grösste Theil des Bisthums Chiemsee an die Krone Baiern abgetreten werden musste, erklärte man letzteres für aufgelöst, pensionirte den Bischof und übertrug die bischöfliche Gerichtsbarkeit dem Generalvicariat in Freising. Canonicisch erlosch das Bisthum erst durch das Concordat von 1817, welches seine Einverleibung in die Erzdiöcese München-Freising aussprach.

## Ernannt.

1	Rudiger von Rodeck (Radeck)	1216	[wird 1233 Bisch. v. Passau, † 1254]
2	Albert, Adalbert I	1233	1252
3	Heinrich I ord. praed.	1252	1266
4	Heinrich II ord. s. Francisci	1266	1274 3 Oct.
5	Johannes I von Enstall	1274	[wird 1279 nach 15 März B. v. Gurk, † 1283]
6	Conrad I von Hünberg (Hintberg)	1279	1292 10 Janr.
7	Friedrich I von Fronau	1292 28 März	1293
8	Albert II von Vonsdorf	1293	1922
9	Ulrich, Udalrich I von Montparis	1322	1330
10	Conrad II von Lichtenstein	1330	1354
11	Geobald oder Gerhoh von Waldeck	1354	1359
12	Hugo von Scherfenberg	1359	1360
13	Ludwig I von Radekoven (Raickhouen)	1360 vor 10 Febr.	1367 1 Oct.
14	Friedrich II	1367	1367 3 Febr.
15	Georg I von Neidperg	1387	1892 25 Oct.
16	Eckhard, Eberhart von Perneck	1392	1899 18 Dec.

No.	Name.	Ernannt.	Gestorben.
17	Engelmar Kräll (Kröl)	1399	1422 21 Dec.
18	Friedrich II Theys [avor B. v. Lavant]	1422	1429
19	Johannes III Ebser	1429	1438 12 Febr.
20	Sylvester Pfieger (Phliger)	1438 vor 20 Apr.	1453 10 Sept.
21	Ulrich II von Plankenfels	1454 vor 26 März	1467 26 Febr.
22	Bernhard von Kraiburg	1467	1477 17 Oct.
23	Georg II Altdorfer	1477	1495 2 Mai
24	Ludwig II Ebner	1495	[1502 29 Mai resign., † 5 Dec. 1516]
25	Christoph I Mandl (Mendl von Steinfels)	1502	1508 nach 23 Apr.
26	Berthold Pirstinger (Purschtinger)	1508	[1525 resign., † 19 Jul. 1543]
27	Aegidius Rehm	1525	1536 15 Sept.
28	Hieronymus Meitinger	1536	1558 Aug. Sept.
29	Christoph II Schlattl	1558	1589 6 Jul.
30	Sebastian Cattaneus ord. praed.	1589 Juli	1609 28 Apr.
31	Ehrenfried von Kuenburg	1609	1618 9 Nov.
32	Nicolaus Freiherr von Wolkenstein	1618	1624 7 Apr.
33	Johannes Christoph Graf v. Lichtenstein	1624 vor 21 Sept.	1643 1 Decb.
34	Franz Vigilius Graf v. Spaar	1644	1670 9 Janr.
35	Johannes Franz Graf von Preysing in Hohenaschau	1670 27 Jun.	1687
36	Sigmund Ignaz Graf von Wolkenstein	1687	1696 23 Dec.
37	Sigmund Carl Graf von Castel-Barco	1697 vor 11 Aug.	1708 3 März
38	Johannes Sigmund Graf von Kuenburg [vorher B. von Lavant]	1708 vor Mai	1711 18 Nov.
39	Franz Adolf Graf vom Wagensperg [vorher B. v. Seckau]	1712	1723 31 Aug.
40	Carl Joseph Graf von Kuenburg [vorher nicht bestätigter B. von Seckau]	1723	1729 10 Dec.
41	Joseph Franz Graf von Arco	1730	1746 24 März
42	Franz Carl Eusebius Graf von Friedberg und Trauchburg	1746	1772 6 Jul.
43	Ferdinand Christoph Graf von Zeil und Trauchburg	1772 30 Sept.	1786 9 Apr.
44	Franz Xaver Fürst von Breuner	1786	1797 1 März
45	Sigmund Christoph Graf von Zeil und Trauchburg	1797 1 Apr.	[1805 pensionirt, † 7 Nov. 1814]

## XVI.

## Bischöfe von Chur.

(Episcopi Curienses. — Sitz: Chur, lat. Curia Rhaetorum, im heutigen Canton Graubünden.)

*NB.* Das Bisthum *Chur* gehört der vorkarolingischen Zeit an; der erste Bischof desselben, dessen Name urkundlich bezeugt ist, kommt in der Mitte des 5. Jahrhunderts vor, s. Astmo. Die Kataloge der Bischöfe wissen zwar eine vollständige Succession nachzuweisen, jedoch mit dem Eingeständnis, dass sich von den meisten bis zum 9. Jahrhundert allein die Namen erhalten haben. — In fränkischer Zeit war das Bisthum eng mit dem weltlichen Regiment verbunden, da es fast erblich in der rätischen Grafenfamilie erscheint, die mit Paschalis auftritt und mit Tello endet. — Anfangs stand *Chur* unter der Metropole *Mailand*, wurde aber

843 *Mains* unterstellt. Die Bischöfe waren seit 1171 zugleich „Fürsten des heil. römischen Reiches deutscher Nation.“ Ihre weltliche Herrschaft endete 1803, nachdem der letzte Fürstbischof schon einige Jahre früher seine Residenz von Chur nach Meran verlegt hatte, um von dort aus seine Diözese zu regieren. Statt der verlorenen nicht schweizerischen Bisthumsantheile überkam der Bischof 1816 den Canton St. Gallen und 1819 auch die Urkantone, aber nur provisorisch. Pius VII stellte Chur *unabhängig* unter den heiligen Stuhl. Am 2 Juli 1823 wurde der kathol. Theil des Cantons St. Gallen definitiv mit der Diözese Chur vereinigt und zwar unter dem Namen *Bisthum Chur u. St. Gallen*. Am 23 März 1886 fand die Wiederauflösung dieses Doppelbisthums statt und nach 9 Jahren, am 7 Nov. 1845 erstand neben Chur ein eigenes Bisthum *St. Gallen*.

No.	Name.	Erwählt oder geweiht.	Gestorben.
1	s. Asimo	452	
2	Puritus oder Pruritus	c. 460	
3	Claudian	c. 470	
4	Ursicinus oder Visicinus	c. 485	
5	Sidonius	saec. V. fin.	
6	Eddo	saec. VI. init.	
7	Valentianus		548 8 Sept.
8	Paulinus*)	548	?
9	Theodorus saec. VI. fin.	?	?
10	Verendarius I	?	?
11	Constantius I	?	?
12	Ruthardus, Luthardus	vor 680	?
13	Paschalis [nach andern c. 730 od. 740]	680	
14	Victor I [saec. VII/VIII; nach Campell c. 760]		
15	Vigilius [nach Campell nach 760]	vor 720	
16	Baldeburtus	c. 720	
17	Tello	: vor 759	vor 774
18	Constantius II	um 774	c. 800
19	Remigius, Remedius [Freund Alcuins († 804)]	c. 8 0	nach 820
20	Victor II	821	nach 831 9 Jun.
21	Verendarius II 842. [Gerbrachus soll 844-849 regiert haben, dann Esso]		844 3 Oct.
22	Esso, Hesso	844 (849?)	879 10 Nov.
23	Rotharius, Ratherius	879	887 16 Jul.
24	Theotulphus, Diodulphus	887	914
25	Waldo I, Baldo	914	949 9 Sept.
26	Hartbertus	949	968 29 Dec.?
27	Hildebold	969	995 8 Oct.
28	Waldo II	995	1002
29	Ulrich I, Udalricus (andere nennen ihn fälschlich Heinrich, Urberus)	1002	1026
30	Hartmann I, Arthemann v. Rapperswil†)	1026	1039 nach 13 Oct.
31	Dietmar, Thietmar	1039 im Dec.	1070 28 Janr.
32	Heinrich I (Graf v. Montfort?)	1070 24 Apr.	1078 23. Dec.
33	Norbert von Hohenwart [erst geweiht 2 Febr. 1085]	1079	1088 26 Janr.
34	Ulrich II von Tarasp	1089	1095 22 Aug.
35	Guido, Wido, Domherr in Augsburg	1095	1122 18 Mai
36	Conrad I von Biberegg	1122	1150 1 März
37	s. Adalgot Urberus (Berberus)	1150	1160 3 Oct.
38	Egino [nannte sich noch 1183 „Electus“]	1160	[1170? zog er sich ins Kloster Münstere zurück, † 1186]
39	Ulrich III von Tegernfeld	1170	[1179 resign., † 1183]

\*) Von Paulinus bis Tello ist die Reihenfolge unbestimmt; mit letzterem tritt wieder volle Gewissheit ein. Eine andere Ordnung gibt Rettberg, Kirchengeschichte Deutschlands II p. 136 ff.

†) Mohr, Codex dipl. Cur-Rätens I. 1852. p. 114 Ann.



No.	Name.	Erwähnt.	Gestorben.
40	Bruno	1179 vor 25 Dec.	1180 1 Febr.
41	Heinrich II von Arbon	1180 vor 13 Jul.	1193
42	Arnold I (von Matsch?)	1194	1200
43	Reinherius [Walter 1209]	1200 vor 7 Mai	1209 9 Sept.
44	Arnold II von Matsch im Vinstgau	1210	1221 nach 19 Jun. *)
45	Heinrich von Realta	} beide stritten sich nm die bischöfl. Würde	[1222 resign.] 1222
46	Albert von Güttingen		
47	Rudolf I von Güttingen (am Bodensee)	1222	1226 18 Sept.
48	Berchtold I von Helfenstein	1226	1233 25 Aug. erstochen
49	Ulrich IV Graf von Kyburg	1233	1237 17 Jun.
50	Volcard von Neuenburg	1237 1 Nov.	1231 16 Oct.
51	Heinrich IV Graf von Montfort [er nannte sich „Electus“ bis 1270]	1251 13 Dec.	1272 14 Nov.
52	Conrad II von Belmont [heist noch 15 Jul. 1275 „Electus“]	1272	1282 25 Sept.
53	Friedrich I Graf von Montfort [Ulrich, nach Campell von 1285-1290. Eichhorn hat ihn nicht]	1282 21 Nov.	1290 3 Jun.
54	Berchtold II von Heiligenberg [Hugo von Montfort, soll 6 Monate nach der Wahl, 8. Aug. 1298 † sein]	1290	1298 17 Janr.
55	Sigfried (von Flums?) von Geilnhausen	1298	[1321 resign., † 19 Jul. 1321]
56	Rudolf II von Montfort [vorher B. von Constanz, dann Administrator von Char bis zu Sigfrieds Tode]	1321	[1324 resign. ?, † 27 März 1333]
57	Hermann Freiherr von Eschenbach	1324	1325 Ende
58	Johannes I Pfefferhart	1325 Ende	1331 23 Mai ermordet
59	Ulrich V Schultheiss v. Lenzburg	1331 vor 28 Sept.	1355 25 März
60	Peter I der Böhme (von Brünn)	1355	[wird 1368 B. v. Olmütz, 1372 Erzb. v. Magdeburg, † 1381]
61	Friedrich II von Menzingen (Erdingen)	1368	[wird 1376 B. v. Char † 1396]
62	Johannes II v. Lenzburg (v. Ehingen?) [Bartholomaeus, intrusus 1388-1390]	1376	1388 3 Jul.
63	Hartmann II Graf v. Werdenberg-Sargans	1390	1416 6 Sept.
64	Johannes III Abundius	1416 27 Nov.	[wird 1417 im März Erzbischof v. Riga]
65	Johannes IV Naso	1417	1440 24 Janr.
66	Conrad IV von Rechberg	1440 14 Febr.	[1441 5 Sept. resign.]
67	Heinrich V Freiherr v. Höwen [Bischof von Constanz, war nur Administrator] [Antonius, nur in Vorschlag gebracht]	1441	1452
68	Leonhard Wissmayer	1453 5 März	1458 12 Jan.
69	Ortlieb Freiherr von Brandis	1458 29 Jan.	1491 25 Jul.
		1491 8 Aug.	[1503 giag er in freiwillige Verbannung]
70	Heinrich VI Freiherr von Höwen		
71	Paul Ziegler von Ziegelberg	1503	1541 24/25 Aug.
72	Lucius Iter	1541 3 Oct.	1548 4 Dec.
73	Thomas a Planta aus d. Engadin	1548 21 Dec.	1565 4 Mai
74	Beatus a Porta	1565	[1581 resign.]
75	Petrus II Rascher	1581 3 Jun.	1601 3 Janr.
76	Johannes V Flug von Aspermont	1601 1 Febr.	[1627 Aug. resign.]
77	Joseph Mohr	1627 24 Aug.	1635 6 Aug.

\*) Vgl. Codex diplom. Cur-Rätians. Hreg. p. Wb. v. Mohr. II. 1854. p. 292. No. 219.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
78	Johannes VI Flng von Aspermont	1636 1 Febr.	1661 24 Janr.
79	Ulrich VI von Mont	1661 23 Febr.	1692 28 Febr.
80	Ulrich VII von Federspiel	1692 28 Apr.	1728 11 Oct.
81	Joseph Benedict von Rost	1728 13 Dec.	1754 12 Nov.
82	Johannes Anton von Federspiel	1755 6 Febr.	1777 27 Janr.
83	Dionysius Graf von Rost	1777 16 Apr.	1793 31 Oct.
84	Carl Rudolf Graf Buol v. Schauenstein	1794 22 Janr.	[1803 saecularis., † 1833 19 Oct.]
85	Johannes Georg Bossi [war seit 23. Oct. 1833 Bisthumsverweser]	1834 März	1844 9 Janr.
86	Caspar von Carl von Hohenbalken	1844 Janr.	1859 19 Apr.
87	Nicolaus Franz Florentini	1859 26 Mai	?

## XVII.

## Erzbischöfe von Cöln.

(Archiepiscopi Colonienses. — *Sitz*: Cöln, lat. Colonia Agrippina, Colonia Ubiorum, Oppidum Ubiorum.)

*NB.* Die meisten cölnischen Bischöfe bis zum 7. Jahrhundert gehören der Sage an; die historischen standen unter der Metropole *Trier*. Unter Bischof Hildebald wurde Cöln zwischen 794-799 selbst Metropole und erhielt als Suffragane *Mimigardesford (Münster)*, *Minden*, *Osnabrück*, *Utrecht*, *Lüttich* und *Bremen*. von denen letzteres jedoch später mit *Hamburg* vereinigt ward. Von diesen stieg *Utrecht* 1569 selbst zur Metropole empor, während 1648 *Minden* der Säkularisation verfiel. Zu Anfang unsers Jahrhunderts kam *Lüttich* unter *Meckeln* und *Osnabrück* unmittelbar unter den päpstlichen Stuhl; dagegen erhielt Cöln durch die Bulle „De salute animarum“ zu dem ihm verbliebenen Suffragan *Münster* zwei neue: *Trier*, das aufgehört Metropole zu sein und *Paderborn*, das bisher unter *Mainz* gestanden. — 1801 wurde der Erzsitz von Cöln säkularisirt, auf kurze Zeit infolge des französischen Concordats nach *Aachen* verlegt und nahm am 26 Juli 1802 Marcus Antonius Berdolet als erster und letzter Bischof von dem neuen Sprengel Besitz. Die Bulle „De salute“ hob Aachen als Bisthum wieder auf und erneuerte das ehemalige Erzbisthum Cöln. — Unter Kaiser Otto III erhielt der Erzbischof den Titel als *Kurfürst*, und der Metropolit Pilgrim († 1036) das Amt als *Erzkanzler des apostolischen Stuhles und des heiligen römischen Reiches deutscher Nation*. Bei der Wahl des deutschen Kaisers hatte Cöln die zweite Stimme und vollzog auch seit 1857 die Krönung, wenn die Wahl im cölnischen Sprengel stattfand. Die früheren Streitigkeiten mit den Erzbischöfen von Mainz hierüber erhielten dadurch ihre Endschaft.

1 s. Maternus, Schüler des h. Petrus	88	128 14 Sept.
2 s. Paulinus, Schüler des h. Maternus	128	c. 175
3 ?	c. 175	c. 200
4 Aquillinus, saec. III 48 Jahre		16 Mai
5 ?	?	c. 285
6 s. Maternus (313. 2 Oct. auf d. Concil zu Rom)	[285	315] 14 Sept. ?
7 Euphrates (343/4 auf d. Concil zu Sardika)	[315	348 12 Mai abgesetzt]
8 s. Severin	[348	403] 23 Oct.
9 s. Evergisilus	[403	418 (440)]
10 Solatius, al. Solinus	[440	470]
11 Sunnoveus, Sinnovaens	[c. 470	500 30 Sept.]
12 Domitian 585?		
13 Charentius, Caraternus	c. 570	
14 s. Ebregeisil, Evergisilus	[580	c. 600]
15 Remedius	[c. 600	622] 18 Janr.
16 s. Cunibert (erster Erzbisch., doch nur als persönliche Anzeichnung)	[623	663] 12 Nov.
17 Botadus, Bocaldus, Bochadus	[663	674]
18 Stephan	[674	680] 12 Febr.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
19	Altwin, Aldewin, Aldewicus	[680	695]
20	Giso, Gyso	[695	708]
21	Anno I	[708	710] 24 Dec.
22	Pharamund	[710	713]
23	s. Agilolph, Agilolf	[713?	717] 31 März
24	Reginfried, Reinfried [Sedisvacans 747-750]	[718?	747]
25	Hildegard, Hildiger	[750	753]
26	Bertholinus, al. Berthelmus	753	763 [5 Febr.]
27	Ricolphus, Richulfus	763	785
<b>Erzbischöfe.</b>			
28	Hildebrand, Hildebold	785	819 3 Sept.
29	Hadebold, Hagedridus [Hildewin, Hilduin, auch Heinian genannt, nur ernannter Bischof sine benedict. episcop. [Sedisvacans von 847-850]	819	842 849 27 Sept.]
30	Gunthar, Günther [Sedisvacans von 864 30 März — 7 Janr. 870]	850 20 Apr.	[864 30 März entsetzt, † 873]
31	Willibert, Wullibert	870 7 Janr.	889 11 Sept.
32	Hermann I	890 zu Anf.	925 11 Apr.
33	Wichfried, Wicfried	925	953 9 Jul.
34	s. Bruno I Herzog von Sachsen	953 vor 30 Aug.	965 11 Oct.
35	Volcmar, Folcmar	965	969 18 Jul.
36	Gero	969	976 28 Jun.
37	Warinus, Werinus	976	[984 resign., † 21 Sept. 985]
38	Evergerus	984	999 11 Jun.
<b>Kurfürsten.</b>			
39	s. Heribert Graf von Rothenburg	999 9 Jul.	1021 16 März
40	Pilgrim, Pelegrinus, <i>erster Erzkanzler</i>	1021	1036 25 Aug.
41	Hermann II Pfalzgraf am Rhein	1036	1056 11 Febr.
42	s. Anno II	1056 3 März	1075 4 Dec.
43	Hildolph, Hiltolf, Hildebald	1076 6 März	1079 19 Jul.
44	Sigewin	1079	1089 31 Mai
45	Hermann III Graf von Nordheim	1089 Jun.	1099 21 Nov.
46	Friedrich I Markgraf von Friaul	1099	1131 25 Oct.
47	Bruno II Graf von Berg, Propst in Coblenz	1131 25 Dec.	1137 30 Mai
48	Hugo Graf von Sponheim	1137 Mai	1137 30 Jun.)*
49	Arnold I Propst von S. Andreas	1137	1151 3 Apr.
50	Arnold II kölnischer Dompropst	1151 vor 15 Apr.	1156 14 Mai
51	Friedrich II Graf von Altena (Berg)	1156 im Juni	1158 15 Dec.
52	Reinold, Reinold von Dassel	1159 Febr. März	1167 14 Aug.
53	Philipp I von Heinsberg	1167	1191 13 Aug.
54	Bruno III. Graf von Berg	1191	[1193 resign., † 1200]
55	Adolf I Graf von Altena (Berg)	1193 vor 21 Nov.	[1205 29 Jun. abgesetzt]
56	Bruno IV Graf von Sayn	1205 25 Jul.	1208 2 Nov.
57	Dietrich, Theoderich I Graf von Bergen	1208 um 25 Dec.	[1212 27 März abgesetzt, † 1224]
[Sedisvacans 1212-1216]			
58	s. Engelbert I	1216 29 Febr.	1225 7 Nov. ermordet
59	Heinrich I von Molenark	1225 15 Nov.	1238 26 März

\*) Annal. Saxo 1187. Necrolog. S. Maximini ap. Honthheim, prodr. II. 980 hat den 1 Jul.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
60	Conrad von Hochstaden	1238 31 Mai	1261 28 Sept.
61	Engelbert II von Falkenburg	1261 8 Oct.	1274 17 Nov.
62	Sigfried von Westerburg	consecrirt 1275 7 Apr.	1297 7 Apr.
63	Wichold von Hoke	1297 Mai	1304 26 März
64	Heinrich II Graf von Virneburg	1304 Mai	1332 5 6 Janr.
65	Walram Graf von Jülich	1332 27 Janr.	1349 14 Aug.
66	Wilhelm von Gennep	1349 18 Dec.	1362 15 Sept.
67	Adolf II Graf von der Mark [vorher seit 1357 B. v. Münster]	1363 21 Jun.	[1364 15 Apr. resign.]
68	Engelbert III Graf von der Mark [seit 1345 B. von Lüttich] [Sedisvacanz 1369-1370]	1364 vor 25 Jun.	1369 26 Aug.
69	Friedrich III Graf von Saarwerden best.	1370 13 Nov.	1414 9 Apr.
70	Dietrich, Theoderich II Graf von Mörs	1414 24 Apr.	1468 14 Febr.
71	Ruprecht Pfalzgraf am Rhein	1463 30 März	1480 16 Jul.
72	Hermann IV Landgraf von Hessen	1480 11 Aug.	1508 27 Sept.
73	Philipp II Graf von Daun-Oberstein	1508 13 Nov.	1515 3 Aug.
74	Hermann V Graf von Wied [von 1532-1547 auch B. von Paderborn]	1515	[1546 16 Apr. abgesetzt, † 1552]
75	Adolf III Graf von Schauenburg [Coadjutor seit 1535]	1546 3 Jul.	1556 20 Sept.
76	Anton Graf von Schauenburg	1556 26 Oct.	1558 18 Jun.
77	Johannes Gebhard Graf von Mansfeld	1558 26 Jul.	1562 2 Nov.
78	Friedrich IV Graf von Wied	1562 19 Nov.	[1567 23 Oct. resign., † 1568]
79	Salentin Graf von Isenburg [seit 1574 auch B. von Paderborn]	1567 23 Dec.	[1577 13 Sept resign., † 19 März 1610]
80	Gebhard II Truchsees von Waldburg	1577 5 Dec.	[1583 1 Apr. abgesetzt, † 1601 21 Mai]
81	Ernst Herzog von Baiern [zugleich B. v. Freising, Münster u. Lüttich, Administrator von Hildesheim]	1583 23 Mai	1612 17 Febr.
82	Ferdinand Herzog von Baiern [Coadjutor seit 1595, auch B. v. Hildesheim, Lüttich, Münster u. Paderborn] inaugurirt	1612 12 März	1650 13 Sept.
83	Maximilian Heinrich Herzog von Baiern [Coadjutor seit 1643, auch B. v. Hildesheim, Lüttich u. Münster] inaugur.	1650 26 Oct.	1688 3 Jun.
84	Joseph Clemens Herzog v. Baiern [zugleich B. v. Freising, Hildesheim, Lüttich u. Regensburg]	1688 19 Jul.	1723 12 Nov.
85	Clemens August I Herzog v. Baiern [zugleich B. von Münster, Paderborn, Hildesheim und Osnabrück, vorher B. v. Regensburg u. Coadj. s. 1722]	1723 12 Nov.	1761 6 Febr.
86	Maximilian Friedrich Graf von Königseck-Rothenfels [seit 1761 auch B. v. Münster]	1761 6 Apr.	1784 15 Apr.
87	Maximilian Franz Erzherzog v. Oesterreich [Coadj. seit 1780, seit 1784 auch B. v. Münster]	1784 15 Apr.	1801 26, 27 Jul. nachts
88	Anton Victor Erzherzog v. Oesterreich [Sedisvacanz von 1801-1804 20 Dec.]	1801 7 Oct.	[1801 resign.]
89	Ferdinand August Graf von Spiegel zum Desenberg u. Kanstein	1824 20 Dec.	1885 2 Aug.
90	Clemens August II Freiherr Droste zu Vischering	1835 1 Dec.	1845 19 Oct.
91	Johannes von Geissel [vorher seit 20 Sept. 1836 Bisch. v. Speier, wird Coad-		

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
	jutor von Cöln 24 Sept. 1841 u. card. S. R. E. 30 Sept. 1850]	1845 19 Oct.	1864 8 Sept.
92	Paulus Melchers [vorher B. v. Osnabrück]	1865 8 Dec.*)	

## XVIII.

## Bischöfe von Colberg.

Es wird des ephemeren Bisthums *Colberg* hier nur gedacht, weil wir einen Bischof desselben bei *Thietmar von Merseburg* († 1018, lib. IV. 28, lib. VI. 8, lib. VII. 52 ap. Pertz, mon. Germ. scr. III p. 781 ff.) dreimal innerhalb der Jahre 1000-1017 erwähnt finden, nämlich: Reinbernus Salsae Cholbergiensis ecclesiae episcopus. Mit diesem *salsigen* (d. i. in der Nähe des Meeres gelegenen?) Colberg scheint das pommerische Colberg gemeint zu sein. Urkunden über das Bisthum sind nicht vorhanden; hat Herzog Boleslav Chrobry von Polen wirklich ein solches colbergisches Stift angeordnet, so muss es wegen dem Christenthum in Pommern noch nicht günstiger Umstände bald wieder erloschen sein. Gegen Thietmar's Nachricht erklärten sich S. J. F. Wachsen, hist.-dipl. Geschichte der Altstadt Colberg. Halle 1767. p. 74 u. Hasselbach, Sendschreiben über Sell's Gesch. des Herzogthums Pommern. Stralsund 1881. p. 61. Für Thietmar's Zuverlässigkeit sprechen L. Giesebrecht's Bisthum Colberg, in den Pomm. Provinz.-Blättern I. p. 407, Kanngiesser's Bekehrungsgesch. der Pommern. Greifswald 1824. p. 295, Barthold's Gesch. Pommerns I. p. 340, Roepell's Gesch. Polens I. p. 645.

## XIX.

## Bischöfe von Constanz.

(Episcopi Constantienses. — Sitz: Constanz am Bodensee, lat. Constantia, Constancia civitas.)

*NB.* Man nimmt allgemein an, dass der frühere Sitz des Bisthums *Constanz* zu *Vindonissa* (*Windisch*) im Canton Aargau, wo im 4. Jahrh. ein bischöflicher Stuhl aufgerichtet war, gewesen sei; durch ältere Nachrichten als die des Kanonikus Manlius aus dem 16. Jahrh. wird dies indess durchaus nicht begründet. — Will man sich an jene übliche Annahme halten, so begegnen als Vorgänger derer von Constanz die *windischer Bischöfe Bubeticus* (517) und *Grammaticus* (535. 541. 549), während *Maximus* die Verlegung des Stuhls nach Constanz vollzogen haben soll. Bei dem sagenhaften Charakter des letztern und seiner nächsten Nachfolger herrscht über die Reihe der constanzer Bischöfe bis in den Anfang des 8. Jahrh. ein völliges Dunkel. — Constanz war stets ein Suffraganbisthum von *Mainz* und galt bis zur Reformation für das grösste Deutschlands, indem es nicht weniger als 350 Klöster, 1760 Pfarreien und 17000 Geistliche und Mönche zählte. Die Bischöfe, deren gewöhnliche Residenz sich in Meersburg am Bodensee befand, waren Reichsfürsten und hatten auf der geistlichen Bank den Sitz zwischen den Bischöfen von Augsburg und Strasburg; 1808 verloren sie diese Würde und die Stiftslande kamen grösstentheils an Baden, einiges an die Schweiz. Diese Säkularisation geschah unter dem Bischof Carl Theodor, welcher die Verwaltung der kirchlichen Angelegenheiten seitdem seinem Generalvicar v. Wessenberg übertrug, und ihn 1814 zum Coadjutor wählte, ohne jedoch die päpstl. Bestätigung erlangen zu können. 1817 nach des Bischofs Tode wurde Wessenberg zum Bisthumsverweser ernannt; aber bald schlug die letzte Stunde des constanzer Sprengels. Pius VII hob ihn 16 Aug. 1821 durch die Bulle „*Provida solersque*“ auf und theilte ihn der neuerrichteten Erzdieceese Freiburg sowie dem Bisthum Rottenburg a. T. zu.

1	Maximus		578	580?
2	Ursinus	589		
3	Gaudentius		614	618
4	Johannes I	621		nach 650?
5	Martinus, Martianus?	630. 642		

\*) Mit Zustimmung der preussischen Regierung vom Papst ernannt ohne vorherige Wahl des Domkapitels, weil diese auf Schwierigkeiten gestossen war. — Bei dieser Reihenfolge der cöln'er Erzb. ist namentlich das kritisch genaue Verzeichniss derselben von Prof. Floss in Bonn (wiederabgedr. bei Ferd. Walter, das alte Erzstift und die Reichsstadt Cöln. Bonn 1866. I. p. 24-42) benutzt.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
6	Obihart, Obihardus gen. Boso	687	
	[Gangolf Fidelis Theobaldus Audoin Ruodolf]	nur leere Namen, die eine Lücke von 687-739 ausfüllen sollen.	
7	Erenfrid	739	748
8	Sidonius	748	759 16 Nov.
9	Johannes II	760	781 c. Jul. fin.
10	Egino, Agino	781	813 25 Aug.
11	Wolfoleus, Wolfleoz	813	839 15 März
12	Salomo I	839	871 3 Janr.
13	Patecho, Batego	871	873 4 Dec.
14	Gebhard I	873	875 17 Apr.
15	Salomo II	875	890 23 Dec.
16	Salomo III	891	920 5 Janr.
17	Nothing	920	935 [21 Nov. ?]
18	s. Conrad, Chounrad I der Welfe	935	976 26 Nov.
19	Gamenold, Gaminolf	976	980 22 Mai
20	s. Gebhard II Graf von Bregenz	980	996 27 Aug.
21	Lambert	996	1018 16 Mai
22	Ruthard	1018	1022 28 Aug.
23	Haymo, Anno	1022	1026 18 März
24	Warmann, Warmund (Graf v. Kyburg)	1026	1034 13 Aug.
25	Eberhard I Graf v. Kyburg	1034	1046 24/25 Dec. nachts
26	Dietrich, Theodorich	1047	1051 22 Jun.
27	Rumold, Grimald von Bonstetten	1051	1069 4 Nov.
28	Carl, Carlmann	1069	[1071 abgesetzt, † 27 Dec. eiusd.]
29	Otto I (v. Lierheim?)	1071	[1080 in den Bann erklärt, † im Exil 7 März 1086]
	(Rupert, Gegenbischof von:	1080	1084 (28 Aug. ?)]
30	Berthold, Bertolf	1080	1084 [7 Jun. ?]
31	Gebhard III Herzog v. Zähringen [Arnold, Arnulf v. Heiligenberg, Gegenbischof aufgedrungen]	1084 22 Dec.	1110 12 Nov.
32	Ulrich, Udalrich I Graf v. Dillingen	1110*)	1127 vor 25 Aug.
33	Ulrich, Udalrich II v. Castell	1127 vor 25 Aug.	1139**)
34	Hermann, Erummannus I v. Arbon	1139	1166 20 Nov.
35	Otto II (v. Habsburg? v. Zähringen?)	1166	[1174 resign., † 1174]
36	Berthold v. Bussenang	1174	1182 (alii 1179) 22 Mai
37	Hermann II v. Fridingen	1182 (1179)	1189 1 Sept.
38	Diethelm von Krenkingen	1190 vor 15 Jul.	1206 10 (12?) Apr.***)
39	Wernher von Staufen	1206 vor 30 Sept.	1209
40	Conrad II von Tegerfeld im Thurgau	1209 (16 Apr.)	1233 19 Febr.†)
41	Heinrich I Herr zu Tanne u. Küssenberg bei Thiengen	1233 um Pfingsten	1248 21 Aug.
42	Eberhard II Truchsess v. Waldburg	1248 vor 3 Sept.	1274 19 Febr.
43	Rudolph I Graf von Habsburg zu Laufen- burg	1274 vor 7 Apr.	1293 3 Apr.††)
	[Friedrich I (Graf v. Hohensollern?)	1293	1293 resign.]
44	Heinrich II v. Klingenberg	1293 vor 9 Aug.	1306 11 Sept.†††)

\*) Fragm. Lüneb. Chron. Sax. ap. Wedekind, Noten IV. 362; cf. Gerbert, histor. Nigrae Silvae I. 369.

\*\*) Gerbert I. c. I. 371.

\*\*\*) „IV Idus Apr.“ Necrolog. S. Galli; „II Id. Apr.“ Necrol. et Chron. Zwifalt.

†) Neugart, episcopatus Constant. II. 428.

††) So das Necrol. S. Galli. „IV Idus Apr.“ Necrol. Salemitan.

†††) So Necrol. Zurzlac.

Name.	Erwählt.	Gestorben.
Gerhard (al. Gerhard) von Benars in Avignon aufgedrungen v. Papste [1323]	1306	1318 18 Sept.?
Adolf II Graf v. Montfort [wird auch B. von Chur]	1318	1338 27 März
Colmans I von Kenzingen	1334 15 Apr.	1344 25 Jul.
Ulrich, Uodalrich III Pfefferhart von Constanz	1344	1351 26 Nov.
Johannes III v. Windegg	1351 23 Dec.	1356 21 Janr.
Wolfgang aus Bamberg, Gegenbischof	1356	1357 16 Mai]
Ulrich IV von Fridingen im Högau, Gegenbischof.	1356	1356 resign.]
Ulrich III v. Brandis aus Tyrol	1356 15 Mai	1383 22 Nov.
Wolfgang, Manegold [Gegenbischof, a. zwiespältiger v. Brandis Wahl, beide bestätigt, der eine von Clemens VII Colmans II v. Riesenburg senburg von Urban VI zu Rom]	1384 27 Janr.	1385 25 Oct.
Ulrich II v. Höwen	1387 19 Aug.	[1387 4 Mai resign.]
Ulrich II Graf v. Nellenburg	1387 19 Aug.	1398 30 Sept.
	1398 16 Oct.	[1398 26 Oct. resign., † 1399]
Ulrich v. Randeck [vorher B. von Minden]	1398 Oct. Nov.	1407 Dec.
Ulrich, Administrator 1400—1407]		
Ulrich, Adalbert Blarer von Wartensee	1407 Dec.	[1411 Febr. resign., † 1441]
Ulrich III von Hochberg, Herr zu Rötelen	1411 2 Febr.	1434 15 Nov.
Ulrich III Graf von Zollern	1434 Dec.	1436 31 Jul.
Ulrich IV v. Höwen	1436 4 Aug.	1462 1 Oct.
Ulrich II v. Randeck	1462 1 Dec.	1466 13 Apr.
Ulrich III v. Breitenlandenber	1466 vor 13 Nov.	1474 20 Sept.
Ulrich v. Freiberg aufgedrungen von Sixtus IV	1472	[1479 vor 1 Aug. resign.]
Ulrich IV v. Sonnenberg	1475 vor 13 Apr.	1490
Ulrich Berlover aus Cilly in Steiermark	1490	1496 25 Apr.
Ulrich I von Hohenlandenber	1496	[1529 resign.]
Ulrich Merklin [seit 1527 Administr. von Hildesheim]	1530	1531 28 Mai
Ulrich I von Hohenlandenber, nochmals	1531 13 Sept.	1532 7 Janr.
Ulrich IV Graf v. Lupfen	1532 3 Febr.	[1537 16 Oct. resign., † 1551 8 Mai]
Ulrich V Edler v. Weza	1537	1548 13 Jul.
Ulrich Metzler v. Andelberg	1548 2 Jul.	1561 11 Sept.
Ulrich Sittich Graf v. Hohenems	1561 8 Oct.	[1589 resign., † 1595 15 März]
Ulrich Erzherzog v. Oesterreich [wird 1591 auch B. v. Brixen]	1589	1600 12 Nov.
Ulrich Georg v. Hallwil im Aargau	1601 Febr.	1604 11 Janr.
Ulrich Fugger v. Kirchberg	1604	1626 6 Febr.
Ulrich Wernher, Voigt v. Sumerau und Brasenberg	1626 2 März	1627 15 Nov.
Ulrich VI Truchsess v. Waldburg	1628 vor 26 Febr.	1644 15 Dec.
Ulrich Franz I Voigt v. Altensumerau und Brasenberg	1645 7 Febr.	1689 7 März
Ulrich Rudolf v. Rodt	1689 14 Apr.	1704 10 Jun.
Ulrich Franz II Schenk v. Staufenberg seit 1694 4 Aug. Coadjut. v. Constanz, wird 1737 auch B. v. Angsburg]	1704 21 Jul.	1740 12 Jun.

No.	Name.	Erwähnt.	Gestorben.
80	Damian Hugo Graf v. Schönborn zu Buchheim [vorher seit 1719 B. v. Speier, seit 1722 Coadjutor v. Constanz]	1740 12 Jun.	1743 19 Aug.
81	Casimir Anton v. Sickingen	1743 4 Nov.	1750 29 Aug.
82	Franz Conrad v. Rodt	1750 9 Nov.	1775 15 Oct.
83	Maximilian Christoph v. Rodt	1775 14 Dec.	1800 14 Janr.
84	Carl Theodor v. Dalberg [seit 1787 Coadjutor c. spe succedendi im Kurfürstenthum Mainz, Coadjut. von Worms, seit 1788 Coadjut. von Constanz]	1800 14 Janr.	[1802, † 1817 10 Febr.]
	Ignaz Heinrich v. Wessenberg, Generalvicar 1802—1817, Bisthumsverweser 1817—1821.		

## XX.

## Bischöfe von Corvey.

(Episcopi Corbeienses. — *Sitz*: Corvey, lat. Corbeia nova, bei Höxter an der Weser, Westfalen.)

*NB.* Diese unter Kaiser Ludwig d. Fr. 882 gegründete berühmte Benedictinerabtei, um die Ausbreitung des Christenthums im Norden Europas hochverdient, erhob Papst Pius VI am 6 Aug. 1788 zur Kathedrale und zum reichsfürstlichen Bisthum, sowie das Capitel zum weltlichen Domcapitel; Kaiser Franz II bestätigte am 10 Dec. 1793 diese neue Einrichtung. — Als erster Bischof wurde 16 Jul. 1799 der Fürstbisth. Theodor von Brabeck präconisirt, als zweiter und letzter am 1 Juni 1796 Ferdinand von Löning; dem das Stift verfiel 1802 der Säkularisation und das Bisthum ging unter; durch die Bulle „De salute animarum“ vom 16 Jul. 1821 gelangte sein Sprengel an die Diöcese Paderborn.

## XXI.

## Bischöfe von Cujavien (Leslau),

auch

## Bischöfe von Cujavien und Pommern

genannt.

(Episcopi Cuiavienses, Vladislavienses. — *Sitz*: Włocławek, d. i. deutsch Leslau, lat. Vladislavia.)

*NB.* Weder die Namen noch die Chronologie der ersten 18 Bischöfe sind sicher, sie sind Phantasiestücke des Dlugosz. Nach Boguphal wurde der erste bischöfliche Sitz für Cujavien in *Kruschwitz* (*Kruszwice*, an der Spitze des Goplosees etwas südlich von Thorn) eingerichtet. Die Verlegung des Stuhls nach *Leslau* hatte unter Bischof *Onold* statt. Am 4 Jun. 1133 verordnete Papst Innocenz II, dass das Bisthum Craschwitz dem Erzbisth. *Magdeburg* untergeben sein solle; später stellte es ein Nachfolger unter die Metropole *Gnesen*. Die Ausdehnung der Kirchengewalt des kujavischen Sprengels über das *östliche Pommern oder Pomerellen* erfolgte in den 20er Jahren des 12. Jahrh. Die neue Circumscription, welche nach einer 1806 4 Janr. eingetretenen langen Sedisvacans geschah, zwangte zunächst am 20 Nov. 1818 den Archidiaconus Pomerellen von der Diöcese Cujavien ab, bis ihn die Bulle „De salute animarum“ mit dem Bisthum *Culm* vereinigte. — Der Bischof von *Wladislaw* wurde 1818 unter den Metropolitnen von *Warschau* gestellt und sein Sitz zugleich in die Stadt *Katisch* verlegt.



No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	Lucidus	966	993
2	Mauritius	994	1014
3	Marcellus	1015	1038
4	Venantius	1033	1055
5	Andreas I	1055	1081
6	Johannes Bapt.	1082	1097
7	Paulinus	1098	1111
8	Balduinus	1111	1128
9	Suidger	1129	1151 (?)
10	Onold	1157	1160 (?)
11	Rudger	1161	1170 (?)
12	Warner [kommt urkundlich vor 5 Apr. 1148]	1171	1178
13	Vunelphus, Onolf	1179	1190 (?)
14	Stephan [urkundlich 1187, 1198]		
15	Ogerius	seit 1198 (?)	1207 (?)
16	Barthfa	seit 1207 (?)	nach 1213 24 Jun.
17	Michael Godziemba	1213	1252 19 Dec.
18	Wolimir	1253	nach 1274 29 Mai
19	Alberus, Albertus, Adalbertus I	schon 1276 28 Apr.	nach 1283 28 Jul.
20	Wislaus	schon 1283 15 Sept.	1300
21	Gerward	schon 1301 18 Aug.	1323 1 Nov.
22	Matthias I Domdechaut v. Leslau	1323 11 Dec.	[1366 resign., † 16 Mai 1368]
23	Sbylut Paluca, Dompropet von Leslau	1366 4 Nov.	1383 31 Jul.
24	Trojan, Dompropet von Posen	1383 11 Aug.	[nicht consecrirt]
25	Johannes I Kropidlo, Herzog von Oppeln [1384 Administrat. von Posen, dann B. von Leslau, 1389 design. Erzb. von Gnesen; wird 1394 Gegenbisch. v. Camin, 1398 Bischof von Culm]	1384	1389
26	Heinrich Herzog von Liegnitz	1389	1398 12 Dec.
27	Nicolaus I Kurowski	1398	[wird 1402 Erzbisch. v. Gnesen, † 1411]
28	Johannes I Kropidlo Herzog von Oppeln, zum 2. Male seit	1402	1421 3 März
29	Johannes II Pella, Domherr v. Leslau	1421	1427 24 Apr.
30	Johannes III Szafraniecki, Domdech. zu Krakau	1427	1438 28 Jul.
31	Wladislaus Oporowski	1434 19 Sept.	[1449 16 Jul. Erzb. v. Gnesen, † 1453]
32	Nicolaus II Lasocki	1449 17 Jul.	1450 14 Dec.
33	Johannes IV Gruszczynski	1450	[wird 1463 2 Jun. B. v. Krakau, † 1473]
34	Johannes V Lutek von Brzezic	1463 8 Jun.	[wird 1464 10 Oct. B. von Krakau]
35	Jacob I Siemienski	1464 19 Oct.	[wird 1473 Erzb. von Gnesen]
36	Sbigneus Olesznicki	1473 11 Dec.	[wird 1500 Erzb. von Gnesen, † 1493]
37	Andreas II Oporowski, Bischof v. Przemysl und Administrat. v. Ermland	1480	1483
38	Petrus I von Bnin-Moszinski, Bischof v. Przemysl	1484	1493 7 März
39	Creslaus Kuroszwanski	1494 1 Jun.	1503 5 Apr.
40	Vincentius Przerzbaki	1503 25 Jul.	1513 20 Sept.
41	Matthias II Drzewicki, Bisch. v. Przemysl	1513 20 Dec.	[wird 1531 Erzb. von Gnesen, † 1535]

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
42	Johannes VI Karnkowski, B. v. Przemyśl	1531	1538 2 Dec.
43	Lucas von Gorka, Woywode v. Posen	1538	1542 3 Oct.
44	Nicolaus III Dzierzgowski, B. v. Chelm	1543	[wird 1546 Erzb. von Gnesen, † 1559]
45	Andreas III Zebrzydowski, Bisch. von Kamieniec, dann von Chelm	1546	[wird 1551 Bisch. von Krakau, † 1560]
46	Johannes VII Drojewski, Bisch. v. Chelm	1551	1557
47	Jacob II Uchański, Bischof v. Chelm	1557	[wird 1565 Erzb. von Gnesen, † 1581]
48	Nicolaus IV, Bischof v. Chelm	1565	1567
49	Stanislaus I Karnkowski	1567	[wird 1581 Erzb. von Gnesen, † 1603]
50	Hieronimus Graf Rozrazewski	1581	1600 9 Febr.
51	Johannes VIII Tarnowski, B. v. Posen	1600	[wird 1603 Erzb. von Gnesen, † 1604]
52	Petrus II Tylicki, Bisch. von Culm, von Ermland [schon nominirt Noy. 1608]	1604	[wird 1607 19 Jan. B. v. Krakau, † 1616]
53	Albert II Baranowski, Bisch. v. Przemyśl	1607	[wird 1608 17 Mai. Erzb. von Gnesen, † 1615]
54	Matthias III Pstrokowski, B. v. Przemyśl	1608 5 Nov.	1609 29 Jan.
55	Laurentius Gembicki, Bisch. von Culm	1610	[wird 1615 Erzb. von Gnesen, † 1624]
56	Paulus Wolucki, Bischof von Kamieniec	1616 26 Nov.	1622 15 Nov.
57	Andreas IV Lipski, Bischof von Luck	1623	[wird 1631 Bisch. von Krakau]
58	Matthias IV Lubiański, Bisch. v. Chelm, Posen	1631	[wird 1642 Erzb. von Gnesen, † 1652]
59	Nicolaus V Albert Gniewosz	1642	1654
60	Kasimir Florian Fürst Czartoryjski, Bisch. von Posen	1654	[wird 1673 Erzb. von Gnesen, † 1674]
61	Johannes IX Gembicki, Bisch. v. Culm, Plock	1674	1676
62	Stanislaus II Sarnowski, B. v. Przemyśl	1677	1680
63	Bonaventura Madalinski, Bisch. v. Plock	1681	1691
64	Stanislaus III Dąbski, Bisch. v. Chelm etc.	1691	[wird 1699 Bisch. von Krakau, † 1700]
65	Stanislaus IV Szembek	1699	[wird 1706 Erzb. von Gnesen, † 1721]
66	Constantin Felician Szaniawski	1706	[wird 1720 Bisch. von Krakau, † 1732]
67	Christoph Anton Szembek, Bisch. v. Livland, Posen	1720	[wird 1738 Erzb. von Gnesen, † 1748]
68	Adam Stanislaus Grabowski, B. v. Culm	1738	[wird 1741 13 Apr. Bisch. von Ermland, † 1766]
69	Valentin Alexander Czapski, Bisch. von Przemyśl	1741	1751 4 März
70	Anton Dembowski	1751	1762
71	Anton Kasimir Ostrowski	1762	[wird 1776 Erzb. von Gnesen]

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
72	Joseph Graf Rybiński Jetziger Bischof ist Michael Marszewski	seit 1856 18 Sept.	1806 4 Janr.

## XXII.

## Bischöfe von Culm.

(Episcopi Culmenses. — *Sitz*: ursprünglich Culmsee, lat. Culmensium, poln. Chelmza; später: Löbau oder Althausen; jetzt: Pelplin in Westpreussen.)

*NB.* Durch den unermüdlchen Eifer des schon 1216 erster und einziger *Bischof von Preussen* gewordenen Cisterciensermonches *Christian* aus Oliva († 1243 oder 1244) war die Ausbreitung des Evangeliums dergestalt in den preussischen Landen gefördert, dass Papst Honorius III im Frühling 1218 an die Errichtung mehrerer Bischofsstühle daselbst dachte. Doch zeigte sich die Ausführung schwer. Gregor IX nahm 1234 von Preussen Besitz und belehnte damit den deutschen Orden, behielt sich aber die kirchliche Einrichtung sowie die Eintheilung der Diöcesen vor. Mit letzterer beauftragte er 1236 seinen Legaten Wilhelm von Modena, der in dieser Richtung auch von Honorius' Nachfolger Innocenz IV bestätigt wurde. Zu diesem Zwecke entwarf er am 4 Juli 1243 zu Anagni seinen Plan, theilte Preussen in die vier Bisthümer *Culm*, *Ermeland*, *Pomesanien* und *Santland*, gab deren Begrenzung an und setzte fest, dass dem deutschen Orden zwei und den Bischöfen ein Drittel des Landes zufallen sollten. Der Papst bestätigte die entworfene Urkunde am 29 Juli. Bald darauf (wol 1245) ernannte er den *Albertus*, ehemals scholasticus Bremensis, dann bis 1244 Erzbischof von Armagh in Irland, hierauf seit 1244 Administrator des Bisthums Lübeck, zum *archiepiscopus Prussiae, Livoniae et Esthoniae*, damit er auch über die drei neuen Bisthümer die Aufsicht führe. Die Diöcese *Culm* erhielt 1245 ihren Hirten in dem Dominikaner *Heidenreich*; sie sollte das Culmerland bilden, so weit es durch die Flüsse Weichsel, Drewenz und Ossa begrenzt wurde, jedoch mit Inbegriff des Gebietes von Löbau. Als Suffraganstuhl stand sie unter der Metropole *Riga*, bis sie 1466 zu dem Erstifte *Gnesen* in ein gleiches Suffraganverhältniss trat und bis heute darin verblieb.

1	Heidenreich, ord. praed. von Innocenz IV	1245	1263 29 Juni
2	Friedrich v. Hausen, vom deutschen Orden	1264	1274 (?) lebte noch 1272 3 Aug.
3	Werner (von Orseln?) v. d. Ord.	1275 21 März	n. 1291 14 Oct.
4	Heinrich, v. d. Ord. schon Bischof [Sedisvacanz]	1292 27 Apr.	n. 1297 3 Apr.
5	Hermann (von Prizna?), v. d. Ord., schon Bischof	1303 16 Mai	n. 1310 18 Oct.
6	[Eberhard, culm. Domherr, † nach 1314	zu Avignon, nur	erwählter Bischof]
7	Nicolaus I (Afri?), ord. praed.	1319 18 Oct.	1323 26 Sept.
8	Otto, v. d. Ord.	1323 23 Dec.	n. 1348 15 Febr.
9	Jacob I, v. d. Ord.	1349 22 Aug.	n. 1359 19 Sept.
10	Johann I Schadland aus Cöln, ord. praed. schon	1360 19 Nov.	[ward 1362 Bisch. von Hildesheim]
11	Wicbold Dobbelstein, v. d. Ord.	1363 24 März	[verliess d. Bisth. 1375, † 1398 21 Jul.]
	[Wicbold resignirte erst 1380-1385]		
12	Reinhard Graf von Sayn [erwähnt als B. schon 1385]	1389 21 Oct.	1390 24 Aug.
13	Nicolaus II Buck (Bock) v. (Stolpe) Schippenbeil	1390 vor 20 Dec.	[1398 an das Bisthum Camin versetzt]
14	Johannes II Kropidło Herzog v. Oppeln [vorher Gegenbisch. in Camin]	1398 nach 18 Dec.	[wird 1402 Bisch. von Leslau]
15	Arnold Stapel, v. d. Ord.	1402	1416 31 Mai
16	Johannes III Margenau, v. d. Ord.	1416 1 Sept.	1457 7 März
17	Bartholomaeus	1457	n. 1461 23 Oct.
18	Vincentius Goslawski, auch Kielbassa, schon [vgl. Pomesanien]	1466	1478 7 Nov.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
19	Stephan Matthiae von Neidenburg	1479	n. 1495 20 Mai
20	Nicolaus III Crapitz	1495 (?)	1514 2 Febr.
21	Johannes IV Konopacki	1508 24 Febr.	1530 23 Apr.
22	Johannes V von Höfen [Dantiscus, auch Flachsbinden gen.]	1530 Apr.	[wird 1537 Sept. Bisch. von Ermland]
23	Tiedemann Giese	1537	[wird 1549 25 Jan. B. von Ermland]
24	Stanislaus I Hosius	1549	[wird 1551 2 März von Ermland]
25	Johannes VI von Lubodzeinski	1551	1562
26	Stanislaus II Zelislawski, ord. Cisterc. [Sedisvacanz 3 Jahre]	1562 9 Oct.	1571
27	Peter I Kostka	1574 4 Mai	1595
28	Peter II Tylicki	1595	[wird 1600 5 Jun. von Ermland, 1600 B. von Leslau, 1600 B. v. Krakau, † 1610]
29	Laurentius Gembicki	1600 10 Nov.	[wird 1610 B. v. Leslau]
30	Matthias Konopacki	1611	1613
31	Johannes VII Kuczboriski	1614	1624
32	Jacob II Zadzik	1624 2 Dec.	[wird 1635 B. von Krakau, † 1642]
33	Johannes VIII Lipski, Abt von Wąchoc	1635 31 Oct.	[wird 1637 Erzb. v. Gnesen]
34	Caspar Dzialynski	1638 2 Febr.	1646
35	Andreas I Graf v. Leszczynski, seither B. v. Przemyśl	1647	[wird 1652 Erzb. v. Gnesen]
36	Johannes IX Gembicki [Sedisvacanz 3 Jahre]	1653 25 Apr.	[wird 1655 B. v. Plock]
37	Adam I Koss, Abt von Mogilno	1658	1661
38	Andreas II Olszowski [Sedisvacanz 2 Jahre]	1662	[wird 1674 Erzb. v. Gnesen]
39	Johannes X Malachowski, Abt von Mogilno	1676	1681
40	Casimir I Johannes von Bnin-Opalinski	1682	1693
41	Casimir II Szczuka, Abt von Paradis [Sedisvacanz 5 Jahre]	1693 5 Oct.	1694 30 Jun.
42	Theodor Andreas Potocki	1699	[wird 1712 Jul. Bisch. von Ermland]
43	[Sedisvacanz 6 Jahre 6 Monate] Johannes XI Casimir Bokum, seither B. von Przemyśl	1719	1721
44	[Sedisvacanz 2 Jahre 4 Monate] Felix Kretkowski	1722 im Herbst	1730 Dec.
45	Thomas Franz Graf v. Czapski [seit 1726 Coadjutor]	1731	1733
46	Adam II Stanislaus Graf v. Grabowski	1734	[wird 1738*) Bisch. v. Leslau, 1741 B. v. Ermland]
47	Andreas III Stanislaus Kostka Graf von Zaluski [Sedisvacanz fast 1 Jahr]	1739 20 Jul.	[wird 1746 B. v. Krakau.]
48	Adalbert Stanislaus von Leszcze-leski	1747 10 Apr.	1758 19 Sept.
49	Andreas IV Ignatius Baier, Abt von Wągrowiec	1759	1785

\*) Vgl. Capitel-Archiv in Frauenburg Ab 32. fol. 126 u. Ab 38. p. 114.

No.	Name.	Erwähnt.	Gestorben.
50	Carl Graf von Hohenzollern [seit 1778 Coadjutor]	1785	[wird 1795 Bischof v. Ermland]
51	Franz Xaver Graf Wrba-Rydzynski [Sedisvacanz 10 Jahre]	1796	1814
52	Ignatius Vinc. Stanisl. v. Matthy [Sedisvacanz 2 Jahre]	1824	1832
53	Anastasius Sedlag [Sedisvacanz 1 Jahr]	1834 20 Janr.	1856 23 Sept.
54	Johannes Nepomuc. von Marwitz	1857 3 Aug.	

## XXIII.

## Bischöfe von Dorpat.

(Episcopi Torpatenses, Tarbatenses. — Sitz: Dorpat, Dörpt, Darpte, lat.:  
Torpatum, Tarbatum, Derbatum, Derptum, in Livland.)

*NB.* Unter den estländischen Bischöfen wird um 1170 der Däne *Fulco* erwähnt. Ebenso ward vom rigaischen Bischof *Albert von Buxhöveden* um 1210 der Abt des Cistercienserklosters zu Dünamünde *Theoderich* zum Bischof von Estland eingesetzt und 1213 als solcher vom Papst Innocenz III bestätigt, bei der Einnahme des Landes durch König Waldemar II aber 1218 oder 1219 am 18 Juli erschlagen. Bischof *Albert* ernannte an des Ermordeten Stelle seinen eigenen Bruder *Hermann*, früher Abt von St. Pauli in Bremen, zum Bischof von Estland und wies ihm die Stadt *Leal* als Residenz an. Nachdem der deutsche Orden in Livland festen Fuss gefasst, vertauschte *Hermann* jene Stadt 1224 mit *Dorpat*, wo er fortan seinen Sitz nahm und sein Bisthum errichtete, obwol er noch in Urkunden von 1230-1234 Bischof von *Leal* genannt wird. — Dies Bisthum fand 1558 dadurch ein Ende, dass die Russen Dorpat eroberten. Es stand unter der Metropole *Riga*, die seit ihrer Constituirung 1255 *Estland, Lieland, Kurland, Semgallen* und *Preussen* umfasste. — Die Chronologie der dorpatischen Bischöfe liegt noch sehr im Argen; hier ist das auf urkundliche Zeugnisse gegründete Verzeichniss derselben zu Grunde gelegt, welches die „Est- und Livländische Brieflade. Hrsggb. von F. G. v. Bunge und R. v. Toll,“ I. 2. Reval 1857. p. 171-180 bietet.

1	Hermann I Bekeshoveden (Buxhöveden) [vorher B. von Estland]	1219	[1245 resign.]
2	Bernhard I 1247	1245	
3	Alexander 1263 [E . . . . . um 1268?]	1263	1268 18 Febr.
4	Friedrich von Haseldorpe [B. v. Karelien und postulierter von Dorpat]	1268	1285 4 Dec.
5	Bernhard II 1299	1290	
6	Theoderich (Dietrich) I Vischhusen [noch 1313 nach 26 Jul.] [Sedisvacanz . . 1318 . .]	1308 (1304?)	
7	Nicolaus [noch 1321]	1319	
8	Engelbert II v. Dolen (nicht v. Dalen) schon	1323	[wird vor 17 Aug. 1342 Erzb. von Riga, † 9 Sept. 1347]
9	Weacelus —	1342	
10	Johannes I 1347 16 Janr.	?	
11	Heinrich I schon	1355 18 Oct.	1357?
12	Johannes II Vyffhusen [Bruder des Erzb. Fromhold V. von Riga] schon	1357 10 Jun.	1376
13	Heinrich II von der Velde [Albert Hecht, Gegenbischof]	vor 1376 3 März 1378	1378 1378 abgesetzt]

\*) Vgl. J. Moller, introd. in hist. duc. Cimbr. IV p. 403.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
14	Theoderich (Dietrich) II Damerau		
	vom Papst bestätigt	1378 21 Dec.	[1400 resign.]
15	Heinrich III Wrangell	übernimmt das	
	Bisthum	1400 2 Jul. nach	1403 5 Jun.
16	Bernhard III (Bulowen?)	1404	1413 vor 4 März
17	Theoderich (Dietrich) III Realer		
	vom Papste eingesetzt	1413 23 Apr.	1426 [23 Jun. ?]
18	Theoderich IV Gronow	vor 1427 16 Febr.	
19	Bartholomaeus Savijerve	vor 1443 17 März	1450?
	[Sedisvacanz]		
20	Helmich	„electus episc.“ 1461 8 Jul.	[1471 resign., lebte noch 14 Apr. 1475]
21	Andreas	schon 1471 7 März	1473
22	Johannes III Bertkow	1473	1484
23	Theoderich V Hake	1496. „elect. episc.“ 1485 20 März	1499
24	Johannes IV Buxhoevden	1503. 1499 vor 12 Sept.	
25	Gerhard (al. Bernhard)	1511 schon 1506	1514
26	Johannes V Duisburg (Duschergh)	1514 5 Febr.	
27	Bernhard IV (?)	vor 1515 17 Apr.	
28	Christian Bomhower	1516	
29	Johannes VI Blankenfeld [Sohn des Bürgermeisters Thomas Blankenfeld in Berlin, auch Bischof von Reval seit Oct. 1514, wird nach 29 Jun. Erzbischof von Riga]	1518 29 Jul.	1527 9 Sept. in Spanien
30	Johannes VII Bey	1527	1533
31	Johannes VIII Gellingshausen	confirmirt 1533 4 Jul.	1543 nach 9 März
32	Hermann II Bey	1543	[1546 resign.]
33	Jost (Jodocus) v. d. Recke	„electus“ 1545 5 Febr.	[1552 resign.]
34	Hermann III Wessall*)	1552 17 Oct.	[1558 23 Aug. wird er von den Russen nach Moskau als Gefangener abgeführt]

## XXIV.

## Bischöfe von Eichstädt.

(Episcopi Eistetenses, Eystetenses, Aureatenses. — Sitz: Eichstädt, lat. Dryopolis, Eystadium, Eichstadium, an der Altmühl in Mittelfranken [Baiern]).

*NB.* An der Stelle des heutigen *Eichstädt* lag ehemals *Aureatum*, *Aureat*, welches die Hunnen zerstörten; später ward der Name der frühern Stadt noch oftmals für die neue gebraucht. Graf Suitgar schenkte das zerstörte Aureat nebst den anliegenden Besitzungen dem h. Bonifaz, dieser es seinem Neffen dem h. Willibald (740), der hier ein Kloster sowie eine Kirche baute und es bald zum Sitz eines Bisthums von Bonifaz bestimmt sah. Willibald wurde erster Bischof. Bonifaz räumte ihm den Vorrang über die alten Suffraganbischöfe ein und ordnete ihn als beständigen Kanzler des Metropolitens von Mainz an; auch erhielt er als besondere Auszeichnung das *Rationale* d. h. ein violettes Mäntelchen. Dies geschah 745, nachdem er vier Jahr lang bereits als Regionarbischof fungirt hatte. — Im 14. Jahrh. gelangten die *eichstädter* Bischöfe zur Würde von deutschen Reichsfürsten; sie zählten zu den sogen. alten Fürsten und sassen in

\*) Stammte wol aus dem Geschlechte der „Wesseler“; andere machen ihn zum Sohn eines Schusters aus Wesel, dem man den Zunamen „Weiland“ zufügte; es ist nicht unwahrscheinlich, dass dies Wort bloß den verstorbenen oder gewesenen Bischof bedeutet. Seine Sigel haben die Umschrift: S. HARMANNI WESSALL EPISCOPI TARBATENSIS.

ichsfürstencolleg auf dem 9. Platze der geistlichen Bank zwischen den Bischöfen von Worms und Speier. J. 1809 wurde das Hochstift säcularisirt, jedoch blieb dem Fürstbischof *Joseph* seine persönliche Würde; 10 Dec. trat er als Landesherr ab, blieb aber, als ringsum alle Bisthumssitze verwaist waren, ganz allein der treuer Hirt seiner Herde. Das Concordat von 1817 sammt der päpstl. Bulle vom 1 Apr. 1818 bestimmen den Umfang der heutigen Diöcese Eichstädt, die wie ehemals Mittelfranken, Oberpfalz, Oberbaiern und Schwaben begreift. Die königl. Entschliessung vom 15 Sept. 1821 sanctionirte das regenerirte Bisthum, welchem der greise Fürstbischof *Joseph* aufs neue vorgesetzt wurde. — Erwähnt zu werden verdient noch, dass 1817 der gewesene franz. Vicekönig von Italien Eugen Beauharnais in Eichstädt seine Residenz nahm, nachdem er das ehemalige Stift Eichstädt und die Landgrafschaft Leuchtenberg als eine freie Standesherrschaft unter bayerischer Landeshoheit erhalten und sich von ihr den Titel „Herzog von Leuchtenberg und Erst von Eichstädt“ beigelegt hatte.

No.	Namen.	Erwählt.	Gestorben.
1	s. Willibald	741	786 7 Jul.
2	Geroch	786	801 2 Febr.
3	Agan des Fromme	801	819 6 Nov.
4	Adelung, Adalung	819	841 25 Jul.
5	Altun	841	858 22 Febr.
6	Ottcar, Ottocar	847. 851	881 6 Jul.
7	Gottschalk	881	884 12 Nov.
8	Erchambold, Erkenbald	912	884 19 Jun.
9	Udalfried	916	933 1 Janr.
10	Starchand	933	966 11 Febr. getödtet
11	Reginold, Reginbald	966	989 4 Apr.
12	Meginoz, Meingoz (von Lechsgemünd?)	989 Apr.	1014 (1015?) 28 Apr.
13	Gundecar, Gundakar I, Gunzo	1014	1019 20 Dec.
14	Walter	1020	1021 20 Dec.
15	Heribert (Graf v. Rothenburg?)	1022	1042 24 Jul.
16	Guzmann, Gosmann (Graf v. Rothenburg?)	1042 Jul.?	1042 17 Oct.
17	Gebhard I Graf v. Calo [wurde im Nov. 1054 Papst unt. d. Namen Victor II, behielt das Bisthum E. bei] [Everhard 1050*]]	1042	1057 28 Jul.
18	Gundecar II	investirt 1057 20 Aug.	1075 2 Aug.
19	Ulrich I	1075	1099 17 Nov.
20	Eberhard I (Graf v. Schweinfurt)	1099	1112 6 Janr.
21	Ulrich II (Graf v. Bogen)	1112	1125 3 Sept.
22	Gebhard II (Graf v. Hirschberg) [1125 27 Nov. noch „electus“]	1125 Sept.?	1149 17 März
23	Burchard, Burcard, Burkhard	1149	[1153 7 Jun. abgesetzt]
24	Conrad I (v. Mörzberg)	1153 Jun.?	1171 13 Janr.
25	Egilolph	1171	[1182 1 Oct. resign.]
26	Otto	1182	1195
27	Hertwig, Hartwig (Graf v. Sulzbach?)	1195 Nov. Dec.	1223 2 Mai
28	Friedrich I v. Hauenstadt	1223	1225 ?
29	Heinrich I v. Ziplingen	1225 (vor 2 Jul.)	1229 10 Janr.
30	Heinrich II v. Tischingen	1229 vor 1 Jul.	1234 21 (30?) Jun.
31	Heinrich III v. Ravensburg	1234 vor 30 Aug.	1237 29 Jun.
32	Friedrich II v. Parsberg	1237 vor 29 Aug.	1246 28 Jun.
33	Heinrich IV Graf v. Württemberg	1246 Oct.?	1259 13 Mai
34	Engelhard	1259 nach 15 Mai	1261 4 Mai
35	Hildebrand v. Mörn	1261 Jul.	1279 21 (26?) März
36	Reimbotto, Reinbold v. Mylenhart	1279 vor 3 Sept.	1297 27 Aug.
37	Conrad II v. Pfeffenhausen	1297 3 Sept.	1305 17 Mai
38	Johannes I v. Dirpheim	1305 vor 23 Sept.	[wird 1306 B. v. Strassburg]
39	Philipp v. Rathsamshausen	providirt 1306 vor 23 Jun.	1322 25 Febr.
40	Marquard I v. Hageln	1322 (25 Febr.?)	1324 (6) 8 Febr.
41	Gebhard III v. Graishach	1324	1327 14 Sept.

\* Vgl. Monumenta Boica III p. 103; ibid. XIV p. 866 heisst es, dass er „VII Id. Januar.“ (7 Janr.) urt. Eberhard wird anderswo nicht erwähnt.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
42	Friedrich III Landgraf v. Leuchtenberg	um 1328	1329 27 März
43	Heinrich V Schenk v. Reicheneck	1329	1344 10 Febr.
44	Albert I v. Hohenfels	1344 März	[1353 resign., † 12 Janr. 1355]
45	Berthold Burggraf v. Nürnberg vom Papst providirt	1351 Jun.	1365 16 Sept.
46	Raban, Rabno Schenk v. Wildburgstetten	1365 Sept.	1383 18 Oct.
47	Friedrich IV Graf v. Oettingen	1383 Oct.	1415 19 Sept.
48	Johannes II v. Heydeck	1415 2 Oct.	1429 3 Jun.
49	Albert II v. Hohen-Rechberg	1429 20 Jun.	1445 9 Sept.
50	Johannes III v. Eich	1445 1 Oct.	1464 1 Janr.
51	Wilhelm v. Reichenau	1464 16 Janr.	1496 18 Nov.
52	Gabriel v. Eyb	1496 5 Dec.	1535 30 Oct. (Nov.?)
53	Christoph Landgraf v. Pappenheim-Stü- lingen	1535 14 Dec.	1539 19 Jun.
54	Moriz v. Hutten	1539 27 Jun.	1552 (6?) 8 Dec.
55	Eberhard II v. Hirnheim	1552 22 Dec.	1560 4 Jul.
56	Martin v. Schaumberg	1560 17 Jul.	1590 28 Jun.
57	Caspar v. Seckendorf	1590 13 Aug.	1595 28 Apr.
58	Johannes Conrad v. Gemmingen [seit 18 Nov. 1593 Coadjutor]	1595 28 Apr.	1612 7 Nov.
59	Johannes Christoph v. Westerstetten	1612 4 Dec.	1637 28 Jul.
60	Marquard II Schenk v. Castell [Coadjutor seit 21 Oct. 1636]	bestätigt 1637 8 Dec.	1685 18 Janr.
61	Johannes Eucharius Schenk v. Castell	1685 13 März	1697 6 März
62	Johannes Martin v. Eyb	1697 16 Apr.	1704 6 Dec.
63	Johannes Anton I Knebel v. Katzenelln- bogen	1705 9 Febr.	1725 27 Apr.
64	Franz Ludwig Schenk v. Castell	1725 3 Jul.	1736 17 Sept.
65	Johannes Anton II v. Freyberg-Hopferau	1736 5 Dec.	1757 20 Apr.
66	Raimund Graf v. Strasoldo	1757 5 Jul.	1781 13 Janr.
67	Johannes Anton III v. Zehmen	1781. 27 März	1790 23 Jun.
68	Joseph Graf v. Stubenberg [ward 1821 zum Erzb. v. Bamberg u. Bisch. v. Eich- städt ernannt]	1790 21 Sept.	[1802 säcularisirt, † 29 Janr. 1824]
69	Peter Pustet	1824 14 März	1825 24 Apr.
70	Johannes Friedrich Oesterreicher	1825 15 Mai	1835 31 Janr.
71	Johannes Martin Manl	1835 23 März	1835 15 Oct.
72	Carl August Graf Reisach	1836 11 Jul.	[ward 1846 1 Oct. Erb- von München-Frei- sing, seit 1855 Nov. Cardinal in Rom]
73	Georg v. Oetti	ernannt 1846 7 Oct.	

Bischöfe von Elze, s. Hildesheim.



## XXV.

## Bischöfe von Erfurt.

(Episcopi Erphesphordenses, Erfordiensis. — Sitz: Erfurt.)

*NB.* In Erfurt begründete der h. Bonifacius 741 ein, später nur durch einen Vicar von Mainz aus verwaltetes Bisthum. Als erster und zugleich letzter *Bischof von Erfurt* wird der h. Adelar genannt, der mit Bonifacius im Friesenlande erschlagen wurde. Die kurze Dauer dieses Sprengels lag nach Selters daran, dass seine Grenzen mit der Verbreitung der christlichen Lehre nach Norden sich bald erweiterten und Bonifacius diese neu gewonnenen Gauen unter seiner unmittelbaren Leitung behielt. In der Folge blieb *Erfurt* dem Bisthum Mainz einverleibt.

## XXVI.

## Bischöfe von Ermland.

(Episcopi Warmienses, Varmienses. — Sitz: anfangs (1260) Braunsberg, seit Bischof Heinrich I: Frauenburg.)

*NB.* *Warmia*, jetzt *Ermland* genannt, bezeichnet das Land an der Ostseite des Flusses Passarge, die Gegend um Braunsberg, Mehlsack, Wormditt, Heilsberg. Als der deutsche Orden von demselben Besitz ergriffen hatte und Preussen längst in vier Bisthümer getheilt war (vgl. unter *Culm*), wurde vom Papste um 1246 der Predigermönch *Werner* zum Bischof von Pomesanien oder von Ermland bestimmt, aber nicht eingeführt, dagegen vom Legaten Erzbischof *Albert von Preussen* 1248 der Weltpriester *Heinrich* zum Bischofe für Ermland ausersehen; doch blieb es bei der Wahl. Der deutsche Orden ersuchte jetzt den Papst, dem Erzbischof aufzugeben, dass er einen Ordenspriester wähle. Deshalb wies Innocenz IV jenen an, den Ordensgeistlichen *Heinrich von Stritzberg* (nicht von *Stratsich*; vgl. Mon. hist. Warmiens. III. Braunsb. 1866. p. 2. Anm.) der Kirche Ermlands vorzusetzen. Albert gehorchte nicht; im Ostern 1250 erschien er in Lyon, um den Papst über seine Weigerung aufzuklären. Doch der Papst blieb dem deutschen Orden treu und gab Albert seine Entlassung. Hieraus folgt, dass Ermland bis 1250 noch keinen Bischof hatte. Die genannten waren nur Candidaten für die ermländische Mitra und können deshalb in der Reihe der ermländischen Bischöfe nicht mitzählen. Diese beginnt erst mit *Anselm*. Ermland war bis 1864, wo Papst Johannes VI es unmittelbar unter den heil. Stuhl stellte, ein Suffragan des Metropolitän von *Riga*. Seit 1617 übten seine Bischöfe die geistliche Jurisdiction in dem ganzen Sprengel des eingegangenen Bisthums *Samland*, soweit Katholiken darin wohnen, aus und die neueste Circumscription der preussischen Bisthümer in der Bulle „De salute animarum“ vom 16 Jul. 1821 hat unter Befügung einiger Dekanate des vormaligen Bisthums Pomesanien Ermland dabei belassen.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	Anselm [consecrirt 28 Aug. 1250]	1250	1276 oder 1277
2	Heinrich I Fleming vom Papst bestimmt [Johannes Dompropst zu Riga, providirter Gegenbischof, entsagte in die Hand des Papstes]	1278 21 März	1300 15 Jul.
3	Eberhard von Nysa (Neisse?)	1300 vor 15 Oct.	1326 25 Mai
4	Jordan vom Papste providirt	1327 12 Aug.	1328 26 Nov.
5	Heinrich II von Wogenap (Wugenap) [Vierjährige Sedisvacanz]	1329	1334 9 Apr.
6	Hermann von Prag [consecr. 19 Apr. 1338]	1338	1349 31 Dec. abends
7	Johannes I Belger von Meissen	1350 4 Janr.	1355 30 Jul.
8	Johannes II Streifrock (Stryprock)	1355 3 Aug.	1373 1 Sept.
9	Heinrich III Sauerbaum (Soerbom, Sorbowm) providirt	1373 5 Sept.	1401 12 Janr.
10	Heinrich IV Heilaberg v. Vogelsang	1415 15 Janr.	1415 { 4 Jun. (24 Jul.?)
11	Johannes III Abesier	1415 8 Jun.	1424 11 Febr.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
12	Franz Kuhschmalz	1424 13 Febr.	1457 10 Jun.
13	Aeneas Sylvius Piccolomini card. S. R. E. postulirt	1457	[wird 1458 19 Aug. Papst Pius II] nach 1461]
	[Johannes Lutkonis, Domdech. v. Gnesen, Gegenbisch. 1457 [Arnold Coster von Venrade, Gegenbisch. 1457		
14	Paul Stange von Legendorf von Pius II eingesetzt	1458 20 Sept. 1467 10 Aug.	1467 23 Jul. 1489 14 Febr.
15	Nicolaus von Tüngen [Vincenz Kielbassa, B. v. Culm, vom König Casimir ernannter Gegenbisch. † 1471, blieb B. v. Culm, † 12 Nov. 1478]	1467 10 Aug.	1489 14 Febr.
16	Lucas Watzelrode	1489 19 Febr.	1512 29 März
17	Fabian Tetinger von Lossainen	1512 5 Apr.	1523 30 Janr.
18	Mauritius Ferber	1523 14 Apr.	1537 1 Jul.
19	Johannes v. Höfen (Flachsbinder, Danticus) [auch B. v. Culm]	1537 20 Sept.	1548 27 Oct.
20	Tidemann Giese [zuvor B. v. Culm] postulirt	1549 25 Janr.	1550 23 Oct.
21	Stanislaus Hosius [vrher B. v. Culm] postulirt	1551 2 März	1579 5 Aug.
22	Martin Kromer [Coadjutor seit 2 Jun. 1570]	1579 Sept.	1589 23 März
23	Andreas Bathori [Coadjutor seit 28 Jul. 1584 u. Cardinal]	1589 23 März	1599 31 Oct. ermordet
24	Peter Tylicki [vorher B. von Culm]	1600 5 Jun.	[wird 1604 B. v. Leslau, 1607 B. v. Krakau, wo er † 13 Jul. 1616]
25	Simon Rudnicki	1604 4 Nov.	1621 4 Jul.
26	Johannes Albert k. Prinz von Polen	1621 13 Aug.	[wird 1633 B. v. Krakau und Cardinal, † 24 Dec. 1634]
27	Nicolaus Szyszkowski	1633 22 März	1643 7 Febr.
28	Johannes Carl Graf Konopacki	1643 6 Mai	1643 23 Dec.
29	Wenceslaus Graf Leszczyński	1644 6 Apr.	[wird 1659 Erzb. v. Gnesen, † 1 Apr. 1666]
30	Johannes Stephan Wyzgza [vorher Bisch. von Luck]	1659 10 Nov.	[wird 1679 Erzb. v. Gnesen, † 7 Sept. 1685]
31	Michael Stephan Graf Radziejowski [wird 1685 Cardinal]	1679 31 Oct.	[wird 1688 Erzb. v. Gnesen, † 13 Oct. 1705]
32	Johannes Stanislaus Graf Sbański [seither B. v. Przemyśl]	1688 3 Sept.	1697 21 Mai
33	Andreas Chrysostomus Graf Zaluski [vorher B. von Plock]	1698 6 Jun.	1711 1 Mai
34	Thomas Andreas Potocki [vorher B. von Culm]	1711 16 Oct.	[wird 1723 Erzb. v. Gnesen, † 12 Nov. 1733]
35	Christoph Andreas Johannes Graf Szembek [seither B. v. Przemyśl]	1724 14 Febr.	1740 16 März
36	Adam Stanislaus Graf Grabowski [seither B. v. Leslau]	1741 13 Apr.	1766 15 Dec.
37	Ignaz Graf Krasicki [Coadjutor seit (13 Oct.) 1 Dec. 1766]	1767 3 Janr.	[wird 1795 Erzbisch. v. Gnesen]
38	Carl Graf v. Hohenzollern [vorh. B. v. Culm]	1795	1835
39	Joseph Fürst von Hohenzollern-Hechingen	1836	1836 28 Sept.
40	Andreas Stanislaus v. Hatten	1837 26 Apr.	1841 3 Janr. ermordet
41	Joseph Ambrosius Geritz inthronisirt	1842 26 Jun.	

No. Name. Erwählt. Gestorben.

XXVII.

Erzbischöfe von Freiburg.

(*Archiepiscopi Friburgenses. — Sitz: Freiburg im Breisgau, lat. Friburgum Brisgoviae.*)

*NB.* Die *Erzdiözese Freiburg* ist als eigentliche Nachfolgerin des bischöflichen Sprengels *Constantans* (s. *dass.*) anzusehen, indem sie 1827 aus dem grössten Theile desselben gebildet wurde, welchem man noch Bruchstücke der Bisthümer *Basel, Mains, Speier, Strasburg, Worms* und *Würzburg* zulegte.

1	Bernhard Boll	1827 21 Mai	1836 6 März
2	Ignaz Demeter	1836 11 Mai	1842 21 März
3	Hermann v. Vicari (geb. 13. Mai 1773)	1842 15 Jun. intronisirt 1843 28 März	

XXVIII.

Bischöfe von Freising.

(*Episcopi Frisingenses. — Sitz: Freising, lat. Frisinga, Frixinia, Fruxinia, Fruxinium, nordöstlich von München; seit 1817 resp. 1818 München.*)

*NB.* *Freising* wurde im Anfange des 8. Jahrhunderts zum Bisthum erhoben, als s. Bonifacius die kirchliche Organisation Deutschlands ausführte. Gründer sind der erste (Regional-) Bischof s. *Corbinian* und der Baiernherzog *Grimoald*. Nach *Corbinians* Tode trat sein Bruder *Erimbert* die Nachfolge an, empfing aber erst 739 die Consecration als (2.) Bischof von *Freising*. Der Sprengel stand unter der Metropole *Salzburg*. Sein Bischof war Reichsfürst und zwar der 14. auf der geistlichen Bank. In den Jahren 1803 und 1806 geschah die Säcularisation des Hochstiftes und des Domstiftes in *Freising*, sowie sämtlicher Collegiatstifte und Klöster des Bisthums und infolge derselben die provisorische Organisation der vormaligen Stifts- und Klosterpfarreien. Nach dem Tode des letzten Bischofs (4 Apr. 1808) besorgte die vormalige geistliche Regierung desselben als *bischöfliches Generalsecretariat* die Geschäfte der Diöcesan-Verwaltung. Die Sedesvacanz dauerte bis 1817 resp. 1818, während welcher Zeit aber 1808 den eingetretenen Territorial-Veränderungen entsprechend die Diöcesangrenzen durch bedeutende Districte der *Erzdiözese Salzburg* und des Bisthums *Chiemsee* eine Erweiterung erfuhren; jedoch wurde die oberhirtliche Amtsgewalt nur provisorisch ausgeübt. — Das Concordat von 1817 erhob das Bisthum *Freising* in dem durch eine eigene Circumscriptionsbulle festgestellten Umfange zu einem *Erzbisthume*, wobei man zugleich den Sitz von *Freising* nach *München* verlegte und der neuen Diözese die officielle Bezeichnung „*Erzdiözese München-Freising*“ beilegte; als Suffraganstühle erhielt sie die bischöflichen Sprengel *Augsburg, Passau* und *Regensburg*.

1	s. <i>Corbinian</i>	724	730 8 Sept.
2	<i>Erimbert</i>	730	749 1 Janr.
3	<i>Joseph</i>	749 März	764 17 Janr.
4	<i>Aribo, Arpio, Arpeo</i>	764	784 4 Mai
5	<i>Atto (v. Kienberg)</i>	784 Jun.	810 27 Sept.*)
6	<i>Hitto, Hytto (v. Möring)</i>	810 Nov.?	834 10 Dec.
7	<i>Erkanbert, Erchenbert (v. Möring)</i>	835 29 Janr.	854 11 Janr.
8	<i>Anno</i>	854 1 März	875 9 Oct.

\*) *Reitberg, Kirchengesch. Deutschlands* 11, 260 setzt seinen Tod früher an, da 810 im April schon sein Nachfolger *Hitto* sich fand.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
9	Arnold, Arnulph (v. Erpfenbrunn)	875 4 Dec.	883 21 Sept.
10	Waldo, Waltho (v. Hohenlohe?)	883 19 Oct.	906 18 Mai
11	Udo, Utto (Graf v. Andechs?)	906 Jun.	907 28 Jun. erschlagen
12	Dracholf, Dracolph	907 Sept.	926 25 Mai ertrunken
13	Wolfram	926 10 Dec.	938 11 Jul. ( 7 Jun.?)
14	s. Lantbert, Lampert	938 28 Aug.	957 19 Sept.
15	Abraham (Graf v. Görz)	957 Nov.	993 7 Jun.
16	Gottschalk (v. Hagenau)	993	1006 6 Mai.
17	Egilbert, Engelbert v. Moosburg	1006 Jul.	1039 4 Nov.
18	Nitger, Nitzer, Nizo	1039 2 Dec.	1052 13 Apr.
19	Ellenhard (Graf v. Meran)	1052 3 Jul.	1078 11 März
20	Meginward (Graf v. Scheyern?)	1078 22 März	1098 28 Apr.
21	Heinrich I Graf v. Eberstein (Ebersdorf?)	1098 28 Jun.	1137 9 Oct.
22	Otto I d. Grosse, Markgraf v. Oesterreich	1137 Nov. Dec.?	1158 22 Sept.
23	Albert I (Graf v. Sigmaringen)	1158 22 Nov.	1184 11 Nov.
24	Otto II Graf v. Bergen	1184 Dec.	1220 17 März
25	Gerold Judmann v. Reichersdorf	1220 28 Apr.	[1230 29 Jul. abgesetzt, † 29 März 1231]
26	Conrad I v. Tölz u. Hohenburg Gebhard 1255	1230 24 Oct.	1258 18 Janr.
27	Conrad II Graf v. Wittelsbach	1258 März	1278? 29 Febr.
28	Friedrich v. Montalban	1279 18 Apr.	1282 8 Dec.
29	Emicho (Graf v. Wittelsbach)	1283 24 Janr.	1311 23 Jul.
30	Gotfried v. Greiffenberg	1311 1 Sept.	1314 27 Aug.
31	Conrad III Sendlinger	1314 3 Oct.	1322 12 Apr.
32	Johannes I Wulfing von Güttingen [vorher seit 1306 B. v. Brixen, seit 1321 B. v. Bamberg]	1323 21 März	1324 26 Apr.
33	Conrad IV v. Klengenber	1324 5 Jul.	1340 5 März
34	Johannes II Griese von Westerhold [vorher seit 1332 B. v. Verden]	1340	1349
	[Ludwig von Chamstein, erwählter Bischof	1341 vor 26 Janr.	1342 8 Febr.
	[Leutold Graf v. Schaumburg, erwählter Bischof	1342 nicht bestätigt,	bis 1349; † 1355]
35	Albert II Graf v. Hohenberg	1349 7 Oct.	1359 25 Apr.
36	Paul v. Harrach	1359 15 Mai	1377 23 Jul.
37	Leopold v. Sturmberg providirt	1377	1381 5 Aug. ertrunken
38	Berthold v. Vaihingen (Wahingen)	1381 20 Sept.	1410 7 Sept.
39	Conrad V v. Hebenstreit [vorher seit 1402 B. v. Gurk]	1411 23 März	1412 ermordet
	[Degenhard Weichser (v. Weichs) Gegenbischof	1410 30 Sept.	nicht bestätigt, † 1425 7 Apr.]
40	Hermann Graf v. Cilly	1412 26 Jul.	[wird 1421 29 März B. v. Trient, † 13 Sept. 1421]
41	Nicodem della Scala	1421 29 März	1443 13 Aug.
42	Heinrich II Graf v. Schlick	1443 vor 12 Sept.	[1448 15 Jan. resign.]
43	Johannes III Grünwalder [Cardinal seit 1448]	1448 15 Janr.	1452 2 Dec.
44	Johannes IV Tülbeck	1453 10 Janr.	[1473 resign., † 9 Mai 1476]
45	Sixtus v. Tannberg	1473 12 Janr.	1495 14 Jul.
46	Rupert Pfalzgraf bei Rhein	1495 1 Aug.	[1498 3 Dec. resign., † 19 Jul. 1504]
47	Philipp Pfalzgraf bei Rhein [seit 1517 auch B. v. Naumburg]	1499 17 Mai	1541 5 Janr.
48	Heinrich III Pfalzgraf bei Rhein	1541 5 Oct.	1551 31 Dec.
49	Leo Lösch v. Hikershausen	1552 15 Febr.	1559 8 Apr.
50	Moriz v. Sandizell	1559 12 Jun.	[1566 18 Oct. resign., † 26 Febr. 1567]

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
51	Ernst Herzog v. Baiern [auch seit 1573 B. v. Hildesheim, 1581 B. von Lüttich, 1585 B. v. Münster]	1566 18 Oct.	1612 17 Febr.
52	Stephan v. Seiboldsdorf	1612 7 Mai	1618 18 Janr.
53	Veit Adam v. Geebeck	1618 12 Febr.	1651 8 Dec.
54	Albert Sigmund Herzog v. Baiern [seit 1668 auch B. v. Regensburg]	1652 20 Febr.	1685 4 Nov.
55	Joseph Clemens Herzog v. Baiern [Coad- jutor seit 27 Dec. 1684, zugleich B. v. Hildesheim, Lüttich u Regensburg]	1685 4 Nov.	[wird 1694 9 Dec. Erzb. v. Cöln, † 1723 12 Nov.]
56	Johannes Franz Ecker v. Kapfing und Lichteneck	1695 29 Janr.	1727 23 Febr.
57	Johannes Theodor Herzog v. Baiern [Ad- ministr. seit 1727, seit 1719 auch B. v. Regensburg, seit 1744 auch B. v. Lüttich]	1727 23 Febr.	1763 27 Janr.
58	Clemens Wenceslaus Herz. v. Sachsen [seit 27 Apr. 1763 auch B. v. Regensburg, seit 1768 B. v. Augsburg, seit 1768 10 Febr. Erzb. v. Trier]	1763 18 April	[1768 20 Aug. resign., † 27 Jul. 1812]
59	Ludwig Joseph Freiherr v. Welden	1769 23 Janr.	1788 15 März
60	Maximilian Procop Graf v. Törring [seit 1787 auch B. v. Regensburg]	1788 26 Mai	1789 30 Dec.
61	Joseph Conrad v. Schroffenberg [seit 1790 12 Apr. auch B. v. Regensburg] [Infolge der Säkularisation Sedisvacanz von 1803-1818]	1790 1 März	1803 4 Apr.
Erzbischöfe von München-Freising.			
62	Lothar Anselm Freiherr von Gebstättel [consecrirt 1 Nov. 1821]. präconisirt	1818 25 Mai	1846 1 Oct.
63	Carl August Graf Reisach [Coadjutor seit 12 Jul. 1841, vorher seit 11 Jul. 1836 B. v. Eichstätt]	1846 1 Oct.	[wird 1855 Nov. Car- dinal]
64	Gregorius Scherr [zuvor Abt von Mettau] intronisirt	1856 3 Aug.	

## XXIX.

## Bischöfe von Fritzlar (Buraburg.)

## (Episcopi Fritslarienses, Buraburgenses.)

Der deutsche Apostel Sanct Bonifacius errichtete für das Land der *fränkischen* Hassen ein Bisthum in dem kleinen auf einer Berghöhe bei *Fritzlar* sicher gelegenen Städtchen *Buraburg* (*Buraburg*, dem heutigen *Bürberg*). Der erste Bischof, den übrigens *Servatius Lupus* schon *Bischof von Fritzlar* nennt (*Vita s. Wigberti c. 22*), hieß *Wiso* oder *Witta* (latinisirt *Wittanus*, in lateinischer Uebersetzung *Albinus* oder *Alduinus*) und war mit Bonifacius aus England gekommen. Er starb kurz vor 16 Oct. 786. — Auf ihn folgte nur noch ein Bischof, nämlich der Abt des Klosters *Fritzlar Megingoz*, welcher den bischöflichen Sitz von *Buraburg* nach *Fritzlar* verlegte, wenn dies nach *Servatius Lupus'* vorhin angeführter Aeußerung über *Wiso* nicht schon früher geschehen war. — Mit *Megingoz'* Tode verschwindet das Bisthum *Fritzlar* ganz aus der Geschichte, eine Folge der grössern Ausdehnung des Christenthums, welche günstiger gelegene Bisthümer

bedingte. Es wurde mit dem Erzbisthum *Mainz* vereinigt, da eine Erweiterung seiner Grenzen nach Norden durch das neue sächsische Bisthum *Paderborn*, dem man auch das *sächsische* Hessen einverleibte, nicht mehr möglich und nicht mehr nöthig war. Vgl. *Setters, Bonifacius. Mainz 1845. S. 317-326.* Gegen letztere Ansicht *Retberg, Kirchengeschichte Deutschlands II. S. 370. Note 28.*

## XXX.

## Bischöfe von Fulda.

(*Episcopi Fuldenses.* — *Sitz:* Fulda, lat. Fulda, Fuldaha, in der preussischen Provinz Hessen.)

*NB.* Am 5. Oct. 1752 wurde unter dem 81. Abte namens Amand v. Buseck die altehrwürdige, durch den h. Bonifazius 744 gegründete Benedictinerabtei Fulda von Benedict XIV mit der Bulle „In apostolicæ dignitatis“ zum Bisthum erhoben und vom deutschen Kaiser reichsunmittelbar erklärt, worauf der Prälat den Titel „Bischof und Abt von Fulda, des heil. römischen Reiches Fürst, der regierenden römischen Kaiserin Erzkanzler, durch Germanien und Gallien Primas“ (d. i. aller Aebte) annahm. Die Würde eines *Primas* war den fuldaer Aebten vom Papst Johann XIII schon 968 verliehen, während Kaiser Lothar II sie 1138 mit der eines *Erzkanslers der Kaiserin* bekleidete. Im Reichsfürstenrathe stand ihnen auf der geistlichen Bank Sitz und Stimme nach dem Bischof von Chur zu. Das Fürstbisthum Fulda war ein *Suffraganstuhl* der Metropole *Mainz*. Im J. 1802 verfiel es der Sæcularisation und ging als Entschädigung für die verlorene niederländische Statthalterschaft gleich dem Fürstbisthume *Corvey* an das Haus *Oranien-Nassau* über. Der Bischof-Abt erhielt Pension, liess indess sein Oberhirtenamt unausgesetzt bis an's Ende seiner geistlichen Laufbahn (1814) durch einen Bisthumsverweser verwalten. Nach dem Tode des letztern 1817 wurde ein *Capitelvicar* gewählt, den 1822 die päpstliche Curie zum apostolischen Vicar für Kurhessen ernannte, während bereits am 16 Aug. 1821 die Bulle „*Provida solersque*“ das neu umschriebene Bisthum Fulda der Metropole *Freiburg i. Br.* unterstellt hatte.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
1	Amand v. Buseck [Abt seit 11 Dec. 1737]	1752 5 Oct.	1756 4 Dec.
2	Adalbert II von Waltersdorf	1757 17 Janr.	1759 16 Sept.
3	Heinrich (VIII) v. Bibra	1759 22 Oct.	1788 Nov.
4	Adalbert III v. Herstatt [1814-1839 Capitel- u. apost. Vicar*]	1788 18 Nov.	1814 8 Oct.
5	Johannes Adam Rieger	1829 6 Sept.	1831 30 Jul.
6	Johannes Leonhard Pfaff [consecr. 23. Jun. 1832]	1831 15 Nov.	1848 2/3 Janr. nachts
7	Christoph Florenz Kött [consecr. 1 Mai 1849]	1848 29 März	

## XXXI.

## Bischöfe von St. Gallen.

(*Episcopi Sangallenses, S<sup>ci</sup> Galli.* — *Sitz:* St. Gallen, lat. Fanum S. Galli.)

*NB.* Das im J. 614 vom h. Gallus begründete, später als Pflegerin von Kunst und Wissenschaft hochberühmte Benedictinerstift *St. Gallen* wurde am 8 Mai 1806 als solches aufgehoben, nachdem man schon seit 1803 mit der Einsetzung eines Bisthums an seine Stelle sich getragen hatte. Ueber *St. Gallens* Verbindung mit *Chur* und seine Wiederabtrennung von demselben vgl. unter *Chur*. Die unερquicklichen jahrelangen Verhandlungen darüber zwischen der römischen Curie und der Regierung können hier nicht weiter auseinandergesetzt werden; nur sei erwähnt, dass die Zersplitterung des Bisthums *Constantin*, zu welchem

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
seit dem frühesten Mittelalter der grössere Theil des jetzigen Cantons St. Gallen gehörte, zu jenen bischöflichen Wirren den Anlass gegeben hatte. Im Jahre 1839 beschloss man ein <i>selbstständiges</i> Bisthum St. Gallen zu organisiren, seine Einrichtung zog sich indess bis zum 7. Nov. 1845 hin, an welchem Tage hinsichtlich derselben mit dem päpstlichen Nuntius d'Andrea eine Uebereinkunft geschlossen wurde. Am 12 Apr. 1847 bestätigte Pius IX, der bereits im Oct. 1846 den seitherigen apostolischen Vicar <i>Mirer</i> zum ersten Bischof gewählt hatte, durch die Bulle „ <i>Instabilis rerum humanarum natura</i> “ die schon am 23 März 1836 durch päpstlichen Ausspruch geschehene Trennung der Bisthümer <i>Chur</i> und <i>St. Gallen</i> für immer.			

1	Johannes Petrus Mirer [consecr. 29 Jun. 1847]	1846 Oct.	1862 30 Aug.
2	Carl Johannes Greith [consecr. 3 Mai 1863]	1862 11 Sept.	

## XXXII.

## Bischöfe von Genf.

(Episcopi Genevenses, Gebennenses, Gebennarum, Genevrini. — *Site*: Genf, lat. Geneva, Gineva civitas etc., französ. Genève)

*NB.* Wie fast überall bieten auch die Kataloge der ersten Bischöfe Genfs grosse Verschiedenheiten; ihre gemeinschaftliche Grundlage ist eine Liste, welche sich am Schluss einer latein. Bibel der Kathedrale St. Peter zu Genf fand. Das Original derselben ist verloren, aber zwei Copien sind erhalten, von denen die glaubwürdigste, wenn auch unvollständige von der Hand Bonivardus herrührt und sich im Mpt. No. 138 der genfer Bibliothek vorfindet. Sie enthält blos eine Reihe Namen ohne Daten. Im folgenden Verzeichniss, welches jene Liste bietet und wobei die bis *Bernardus II in ihr allein* vorkommenden Bischöfe mit kleinerer Schrift gedruckt, die fehlenden, aber aus dem *Régeste genevois* (Genève 1866 4<sup>o</sup>.) entnommen mit \* bezeichnet wurden, sind nur die als historisch gesichert zu betrachten, deren Namen wir durch beigefügte Jahreszahlen documentirt haben. Sie bis ins 2. Jahrhundert hinaufzuschieben beruht auf unbegründeten Spielereien. Im Jahre 460 5 Mai stellte Papst Leo I dieses Bisthum als Suffragan unter die Metropole *Vienne* und Kaiser Friedrich Barbarossa erhob seine Inhaber 1154 zu deutschen Reichsfürsten. — Als Genf die „Stadt Calvins“ geworden und sein Senat den alten Bischofsstuhl für umgestürzt erklärte, verlegte der Bischof *Petrus de la Baume* seinen Sitz zuerst nach *Gez* (1584), ein Jahr später aber nach *Annecy*. — 1815 legte der Wiener Congress dem Canton Genf 20 kathol. savoyische Pfarreien zu, was die dortige Regierung veranlasste, sich an den Papst um einen Bischof für die dortigen Katholiken zu wenden. Pius VII überwies sie durch das Breve vom 20 Sept. 1819 dem in *Freiburg* i. d. Schweiz residirenden Bischof von *Lausanne*, der jetzt den Titel *Bischof von Lausanne-Genf* annahm. Seit 20 Oct. 1864 bildet Genf einen besondern Administrationsbezirk, welchen *Bischof Vermillard* mit allen bischöflichen Befugnissen im Namen und als Gehülfe des Bischofs von *Lausanne-Genf Stephan Marillet* verwaltet. Im Jahre 1865 begann man in Genf den Bau einer neuen Kathedrale.

1	Diogenus, Diogenes ep. Genuensis (?)	381	
2	Isaac * ep. Genavensis	vor 441	
3	Dominius		
4	Salvianus, Salonius (?)	441 8 Nov.	
5	Procleianus * ep. Genevensis (?)	451	
6	Cassianus		
7	Eleutherius		
8	Teolastus, Theoplastus	c. 475	
9	Frater		
10	Pallascus		
	[Sedisvacans um 518]		
11	Maximus	516-533. 24 Jun.	c. 533
12	Pappulus, Papolus I	549	
13	Gregorius		
14	Nicerius		
15	Salonius *	567. 573	
16	Cariatto *	584. 585	
17	Rusticus	c. 603	
18	Patricius	c. 603	

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
19	Hugo I		
20	Andreas		
21	Graecus		
22	Appellinus * c. 627		
23	Pappolus, Papolus, Papinus II 650. 654		
24	Robertus I		
25	Aridanus		
26	Egoaddus		
27	Albo		
28	Huportunus		
29	Eucherius		
30	Gubertus		
31	Renenbertus		
32	Leutherius		
33	Gosbertus		
34	Walternus 802		
35	Apradus, Altadus I 833-838		
36	Domitianus II		
37	Boso		
38	Albamauro * 859 Mai 20		
39	Ansegisus, Anseginus 877		
	[Sedisvacanz um 881]		
40	Apradus II c. 882 [Optandus *, erwählter aber nicht ordinirter Bischof 882]		
41	Bernardus I 899		
42	Franco * 908		
43	Riculphus 912		
44	Fraudo (wol derselbe wie Franco)		
45	Aldagandus, Adelgandus I 927		
46	Aymo		
47	Girardus, Gerauldus vor 988		
48	Hugo II	988	c. 1019
49	Cunraddus, Conradus	nach 1019	
50	Aldagandus, Adalgodus II	nach 1019	
51	Bernardus II		
52	Friedrich*)	c. 1032	1073 25 Aug.
53	Borzadus [der Name dieses Bischofs kommt in keinem Documente vor]	1073	c. 1078 28 Febr.
54	Guy de Faucigny	1078	c. 1120 31 Oct.
55	Humbert de Grammont	c. 1120	1135 31 Oct.
56	Ardutius de Faucigny	1135	1185 25 Jul.
57	Nantelmus	1185 vor 19 Nov.	1206 13 Febr.
58	Bernard III Chabert	1206	[wird 1213 Erzb. von Embrun, † 1235]
	[Sedisvacanz 1213-1214]		
	[Petrus de Cessons oder Sessons, erwählter Bischof † 29 Dec. 1219]		
59	Aimon I de Grandson	1215	[1260 resign., † 1262]
60	Henricus de Bottis, Prior zu St. Alban in Basel	providirt	1260 6 Mai 1267 Sept.
61	Aimon II de Menthonay	1268 vor 12 Febr.	1275 26 Nov.
62	Robert von Genf	1275 Dec. ?	1287 14 Janr.
	[Sedisvacanz Janr.-Nov. 1287]		
63	Wilhelm I de Conflans	1287 vor 25 Nov.	1295 2 März
64	Martin de St.-Germain	1295 vor 10 Jul.	1303 1 Dec.
65	Aimon III du Quart [consecr. 5 Oct. 1304]	1304 28 Febr.	1311 13 Oct.
66	Petrus II de Faucigny	1311 4 Dec.	1342 28 März
67	Alamand de St.-Joire confirmirt	1342 25 Mai	1366 2 Apr.

\*) Von hier an stimmen die Regesten und die Liste überein.



No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
68	Robert II Graf von Genf (de Gebennis)	1366	[wird 1366 B. von Térouane, 1368 B. von Cammerich, 1378 20 Sept. Gegen-Papst als Clemens VII, † 1394 16 Sept.]
69	Wilhelm II Fournier v. Marcossay	1366 27 Mai	1377 nach 12 Jun.
70	Johannes I v. Murol d'Estaing [consecr. 8 Sept. 1377]	1378 vor 24 Jun.	1385
71	Adémar, Aymar Fabri de la Roche (de Rupe) [consecr. 17 Aug. 1385]	1385 vor 17 Jul.	1388 8 Oct.
72	Wilhelm III v. Lornay v. Clemens VII ernannt	1388 12 Oct.	1408 31 Oct.
73	Johannes II Alermettus de Brogniac	1408	[1408 resign., wird Cardinal]
74	Johannes III des Bertrands	1408 14 Dec.	[wird 1418 23 Sept. B. v. Tarantaise, † 1432]
75	Johannes IV de Rochetaillée, Pierrecise (lat. Petrascissa)	1418 23 Sept.	[wird 1422 12 Jun. B. von Paris]
76	Johannes V de Brièveuisse, Courtecuisse (Breviscuxe) [vorher erwählter und schon confirmirter Bischof v. Paris]	1422 12 Jun.	1423 4 März
77	Johannes VI de Brogny [vorher Erzb. von Arles u. Cardinalb. von Ostia]	1423 3 Dec.	1426 16 Febr.
78	Franz I von Mez, Meez (nicht Mies) vom Papst ernannt	1426 4 März	1444 7 März
79	Aimon IV von Savoyen [nahm als (Gegen-) Papst Felix V unter dem Titel „Administrator“ mit Verschmähung des Tit. „Bischof“ Besitz v. der genfer Diöcese]	1444 März	1451 7 Janr.
80	Petrus III v. Savoyen [bei der Wahl noch ein Kind; es trat ein Thomas de Sur als Administrator] [Sedisvacanz 1459]	1451 9. Janr.	1458 21 } Aug? Oct.?
81	Johannes Ludwig von Savoyen	1460 vor 6 Febr.	1482 4 Jul.
82	Urban von Chevron vom Capitel erwählt	1482 19 Jul.	[wird 1483 im Apr. v. bischöfl. Stuhle entfernt, 28 Mai 1483 Erzb. v. Tarantaise, † 9 Nov. eiusd.]
83	Dominicus della Rovere [Cardinal von S. Clemens] vom Papst ernannt	1482 Jul.	[wird 1482 24 Jul. B. v. Turin, tauschend m. dem Nachfolger]
84	Johannes VII von Compeis von Turin	[vorher B. 1482 24 Jul.	[1484 resign., wird 16 Mai Erzb. v. Tarantaise, † 28 Jun. 1492]
85	Franz II. von Savoyen, Mr. de Monjou [Prätendent seit Aug. 1482] installiert	1484 25 Jul.	1490 3 Sept.
86	Anton Champion	1490	1495 19 (29?) Jul.
87	Aimon V von Montfaucon [Administrator, seit 1490 B. v. Lausanne]	1495	1495
88	Philipp von Savoyen	1495 Jul.	[1510 resign.]
89	Carl I von Seyssel	1510 22 Febr.	1513 13 Apr.
90	Johannes Franz I von Savoyen	1513 17 Aug.	1522 8 Jun.
91	Petrus IV de la Baume [seit 1542 auch Bischof von Bisanz]	1523 12 Apr.	1544 4 Mai
92	Ludwig von Rie	1544	1550 25 Aug.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
93	Philibert von Rio	1550	1556
94	Franz III von Bachod	1556	1568 1 Jul.
95	Angelus Giustiniani	1568	[1579, † 1596 22 Febr.]
96	Claudius von Granier	1579 26 Apr.	1602 17 Sept.
97	Franz IV von Salis	1602 8 Dec.	1622 28 Dec.
98	Johannes Franz II von Salis	1623	1635 5 Jun.
99	Jobst Werner (Guérin) von Benesio	1635	1645 3 Nov.
100	Carl August von Salis	1645	1660 7 Febr.
101	Johannes VIII von Arenthon u. Alex	1660 23 März	1695 17 Jul.
102	Michael Gabriel von Rossillon von Bernex	1695 25 Nov.	1734 23 Apr.
103	Joseph Nicolaus Deschamps v. Chaumont	1741 23 Mai	1763 2 Nov.
104	Johannes Petrus Bjord	1764 12 Aug.	1785 11 März
105	Joseph Maria Paget	1785 27 Mai	[1802 4 Febr. säcularis, † 23 Apr. 1811]

## Bischöfe von Lausanne-Genf.

106	Petrus Tobias Yenni	1819 20 Sept.
107	Stephan Marilley	1846 19 Janr.

## Bischöfe von Genf.

108 ?	Mermillod	1864 20 Oct.
-------	-----------	--------------

## XXXIII.

## Erzbischöfe von Gnesen (-Posen).

(Archiepiscopi Gneznenses, Gnezdenses. — *Sitz*: Gnesen, lat. Gnezna, Chnazina etc., poln. Gniezno)

*NB.* Die meisten polnischen Geschichtschreiber nehmen mit *Diugosz* an, dass im Jahre 966 das Erzbisthum *Gnesen* errichtet sei, welches der päpstliche Legat Cardinal Aegidius namens des Papstes Johann XIII bestätigt habe, und knüpfen an *Willibaldus*, welcher der *erste* Erzbischof gewesen sein soll, in ununterbrochener Reihe die Namen anderer als Nachfolger. Alle diese bis zur Zeit Kaisers Otto III sind durchaus verdächtig. Erst mit dem Jahre 1000 unter Erzbischof *Gaudentius* betreten wir historischen Grund und Boden, obwol auch in der Folgezeit noch vieles dunkel bleibt. — Als Suffragane standen unter dem Erbstuhle *Gnesen Breslau* (vgl. *dasselbst*), *Colberg*, *Camin*, *Cujarien*, *Krakau*, *Lebus* etc. Im Jahre 1133 kam er selbst mit *Breslau* und anderen Bistümern vorübergehend unter den Metropolit von *Magdeburg*. Zur Zeit der grössten Blüthe reichte die Erzdiocese im Nordwesten an das baltische Meer, im Südwesten bis zur *Netze*, umfasste im Westen *Schlesien*, endete im Süden an den Quellen der *Weichsel*, berührte *Galizien* und sties im Osten und Norden an das *Grossherzogthum Moskau* und *Semgallen*. — Seit Anfang des dreizehnten Jahrhunderts sind die Erzb. von *Gnesen* „*legati nati*“ des h. Stuhles, indem Erzbischof *Heinrich* für sich und seine Nachfolger diese Würde erhielt; seit 1416 wurden sie zur Würde eines *Primas von Polen* erhoben und erlangten damit das Vorrecht, die Könige von *Polen* zu krönen; endlich besorgten sie seit 1572 nach dem Ableben des jeweiligen Königs bis zur Neuwahl jedesmal die Geschäfte eines Reichsverweasers. — Beim Untergange *Polens* fiel auch die Kirchenprovinz *Gnesen* an einander. Indess behielt die Bulle „*De salute animarum*“ vom 16 Juli 1821 *Gnesen* als *Erzbisthum* bei, erhob aber auch *Posen* zum *Erzbisthum*, vereinigte es jedoch *aeque principaliter* sogleich mit *Gnesen*. Seitdem haben beide Erzdiocesen eine getrennte Verwaltung, residirt der Erzbischof in *Posen* und besteht in *Gnesen* ein eigenes Domcapitel mit einem Weibischof.

Willibald, Willibaldus Francus	966	970
Hatto, Harno	970	971
Robert	972	996
s. Adalbert	996	997 23 Apr. erschlagen
1 Gaudentius, Gaudenty, Radzinus	997	1006
2 Hippolyt	1006	1027
3 Bossuta	1027	1038

n.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
4	Stephan I	1038	1059
5	Petrus I [Sedisvacanz fast 2 Jahre]	1059	1092
6	Martin, Marcin I	1094	1118
7	Jacob I	1118	1147
8	Petrus II	1147	1152
9	Johannes I, Jan, Janik 1147 B. v. Breslau] [vorher seit	1152 (1154?)	1167
0	Bogumil	1167	[1172 resign., † 6 Jun. 1182]
1	Petrus III	1167	1184
2	Zdislaus, Sdislaus, Zdisław	1184	1199
3	Heinrich I, Henryk Kiedicz	1200	1219 22 März
4	Vincenz, Wincenty I Nałęczów	1220	1233
5	[Petrus IV 1233]	1233	1240]
6	Fulco (oder Pelka)	1241	1258 5 Apr.
7	Johannes II, Jan, Janusz	1258 20 Mai	1272 20 Sept.
8	Philipp, Filip	1272	1278
9	Martin II Strzbski*)	1278	1279
0	Vlostibor, Włociborz czyli Bogumil [Heinrich II]	1279	1283
21	Jacob II Swinka	1283	1313?**)
22	Borislau, Boryslaw	1313?	1316
23	Johannes III, Janisław drugi	1317	1341
24	Jaroslaus, Jarosław Bogurja ze Skotnik	1342 13 Febr.	[1372 resign.]
25	Johannes IV Suchywilk	1372	1382
26	Bozanta, Bodzanta	1382 9 Mai	1389
27	Johannes V Kropidlo [vgl. Cujavien] designirt	1389	[1394 resign.]
28	Dobrogost (oder Bonaventura)	?	1402 14 Sept.
29	Nicolaus I Kurowski [vgl. Cujavien]	1402	1411
30	Nicolaus II Tramba	1412	1422 4 Dec.
31	Albert I Jastrzembiec [vorher Bisch. v. Krakau]	1423	1436 2 Sept.
32	Vincenz II Kot z Dembicy	1436	1449 20 Jun.
33	Wladislaw I Oporowski	1449 16 Jul.	1453 11 März
34	Johannes VI Sprowski (Odrawaz)	1453 27 Mai	1464 13 (14) Apr.
35	Johannes VII Gruszczyński [vorher B. v. Krakau, vgl. auch Cujavien]	1464 19 Oct.	1473 8 Oct.
36	Jacob III Sieniński (z Sjenna) [vgl. Cu- javien]	1473	1480
37	Sbigneus, Zbigniew Olesznicki (vgl. Cu- javien)	1480	1493 Febr.
38	Friedrich Prinz von Polen, Cardinal	1493	1503 14 März
39	Andreas I von Boryszewicz (Boryszewski)	1503	1510 20 Apr.
40	Johannes VIII Łaski	1510 4 Dec.	1531 19 Mai
41	Mathias I Drzewicki [B. von Przemyśl, seit 1513 B. v. Leslau]	1531 Aug.	1535 29 Sept
42	Andreas II Critius, Krzycki	1535 Oct.	1587 10 Mai
43	Johannes IX Latalski [vorher B. von Kra- kau] vom König ernannt	1537 5 Jul.	1540
44	Petrus IV Gamrat [vorher B. v. Plock, dann v. Krakau]	1540 Febr.	1545 27 Aug.
45	Nicolaus III Dzierzowski [B. v. Chelm, seit 1543 B. von Leslau]	1546	1559 22 Febr.
46	Johannes X Przerembski	1559	1565

\*) Ist der unter dem Namen *Martinus Polonus* bekannte Verf. der „Chronica pontificum“ etc.

\*\*) Das Jahr ist unbestimmt; 1318 hat Damalenicki; Dlugosz nennt 1299, Janicki 1301, Paprocki 1310 Grotkowski 1306.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
47	Jacob IV Uchański [B. v. Chelm, seit 1557 B. von Leslau]	1565	1581 5 Apr.
48	Stanislaus Karnkowski [B. von Chelm, seit 1567 B. von Leslau]	1581 21 Apr.	1603 8 Jun.
49	Johannes XI Tarnowski [B. von Posen seit 1600 B. von Leslau]	1603	1604 4 Jul.
50	Bernard Maciejowski [vorh. B. v. Krakau]	1604	1608 19 Janr.
51	Albert II Baranowski [B. v. Przemyśl, dann v. Plock, seit 1607 B. v. Leslau]	1608 17 Mai	1615
52	Lorenz Wawrzyniec Gembicki [B. von Culm, seit 1610 B. v. Leslau]	1615	1624 10 Febr.
53	Heinrich III Firléj	1624	1626 19 Febr.
54	Johannes XII Wężyk	1626	1637 23 Mai
55	Johannes XIII Lipski	1637	1641 13 Mai
56	Matthias II Łubieński [vorher B. von Po- sen, Chelm, seit 1631 B. von Leslau]	1642	1652 28 Aug.
57	Andreas III Graf Leszczyński	1652	1658 6 Apr.
58	Wacław Graf Leszczyński	1658	1666 1 Apr.
59	Nicolaus IV Prażmowski	1666	1673 15 Apr.
60	Kasimir Florian Fürst Czartoryjski [vorh. B. v. Posen, seit 1654 B. v. Leslau]	1673	1674 15 Mai
61	Andreas IV Olszowski [vorher B. v. Culm]	1674	1677 29 Aug.
62	Johannes Stephan Wydźga v. König ernannt	1677 anf. Oct.	1685 7 Sept.
63	Stephan Wierzbowski vom König ernannt aber vom Papst nicht bestätigt	1685	1687 6 März
64	Michael Stephan Radziejowski, [ward 31. Oct. 1679 B. von Ermland, 1686 Car- dinal] vom König ernannt	1687 März	1705 13 Oct.
65	Stanislaus Szembek [vorher s. 1699 B. v. Leslau] vom Papst bestätigt	1706 7 Jun.	1721 3 Aug.
66	Theodor Andreas Potocki [vorher seit 1711 B. v. Ermland] v. König ernannt	1722 6 Dec.	1738 12 Nov.
67	Christoph Antou Szembek [vorher s. 1710 B. v. Livland, seit 1716 B. v. Posen, seit 1720 B. v. Leslau]	1738 Nov.	1748 Jul.
68	Adam Komorowski	1748 8 Jul.	1759 2 März
69	Wladislaw II Alexander Łubieński vom König ernannt	1759 11 März	1767 27 Jul.
70	Gabriel Johannes Podoski	1767 31 Aug.	1776 3 Apr.
71	Anton Kasimir Ostrowski [vorher B. von Leslau]	1776	?
72	Michael Jerzy Ciołek Poniatowski	?	1794 vor Aug.
73	Ignaz Graf Krasicki [vorher B. v. Ermland] [Sedisvacanz]	1795 13 Apr.	1801 14 März
74	Ignaz Graf Raczyński [vorher B. v. Posen, zugleich B. v. Warschau]	1805 14 März	[1808 resign., † 1823]
Erzbischöfe von Gnesen-Posen.			
75	Timotheus Graf v. Górzeński	1809 27 März	1825 20 Dec.
76	Theophil v. Wolicki [consecr. 17 Mai 1829]	1826	1829 22 Dec.
77	Martin v. Dunin [Sedisvacanz]	1830	1842 26 Dec.
78	Leo v. Przyłuski [consecr. 27 Apr. 1845]	1844 21 Oct.	1865 12 Febr.
79	Mieczyslaus Halka Graf v. Ledochowski [vorher apostol. Nuntius in Brüssel, in- thronisirt 24 Apr. 1866]	1865 16 Dec.	

## XXXIV.

## Erzbischöfe von Görz.

episcopi Goritienses. — *Sitz*: Görz im österr. Herzogthum Krain, lat.: Goritia, ital.: Gorizia, slav.: Gorica.)

B. Als 1761 der Patriarchat *Aquileja* aufgehoben ward, bildete Papst Benedict XIV am 18 Apr. 1769 ntehen *Friasi* mittelst der Bulle „*Sacroasacta*“ neben *Udine* das Erzbisthum *Görs* und unterstellte eben als Suffragane die Bischöfe von *Como*, *Pedena*, *Trient* und *Triest*. — Kaiser Joseph II verwandts 1786 in ein *Bisthum von Gradisca*, errichtete dagegen ein neues Erzbisthum in *Laibach* (vgl. La-Pius VI genehmigte dies, indess so, dass er in *Gradisca* nur eine Konkathedrale duldet und gleich-Bischofsitze mit *seinem* Oberhirten schuf, der unter *Laibach* stand. 1791 wurde *Görs* als Residenz-schofs von *Gradisca* bestimmt und am 18 September 1797 der letztere Bischofsstuhl sammt Capitel *Görs* zurückverlegt. Die Bulle „*Insuper*“ vom 27 Aug. 1827 erneuerte *Görs* wieder als Metropole fü ingreich *Ulyrien*, wie denn auch dem 6. *Fürsters*bischof für sich und seine Nachfolger der alte *Für*-l aufs neue zu Theil wurde.

Name.	Erwählt.	Gestorben.
Carl Michael Graf v. Attems	präcon. 1752 24 Apr.	1774 18 Febr.
Rudolf Joseph Graf v. Edling	1774 24 März	1784
Franz Philipp Graf v. Inzaghi	[seit 1788 15 Dec.	1816
1775 auch B. v. Triest]		
Joseph Walland	1818 8 März	1834 11 März
Franz Xaver Luschin	[vorher B. in	
Lemberg]	1835 9 Janr.	1854
Andreas Gollmayr	1854 18 Nov.	

## XXXV.

## Bischöfe von Gurk.

episcopi Gurcenses. — *Sitz*: früher nicht Gurk, lat. Gurcum, sondern ein loss im eine halbe Stunde davon entfernten Städtchen *Strasburg*; seit 1787: *Klagenfurt*, lat. *Claudia*.)

B. Das Bisthum *Gurk* wurde mit Bewilligung des Papstes Alexander II vom 31 März 1070 und mit migung des Kaisers Heinrich IV vom 9 Janr. 1072 durch Gebhard Erzbischof in *Salzburg* am 6 März rrichtet. Es umfasste das *Metnitz*- und *Gurkthal*, dann die Gegend längs des *Gurkflusses* über den berg, *Ober-Mühlbach* und die *Sonnseite* des *Glanthales*. Kaiser Joseph II traf am 17 Mai 1786 eine Eintheilung der Diöcese, indem er ihr die in *Kärnten* bestehenden *Diöcesantheile* von *Salzburg*, *ja*, *Görs* und *Laibach* einverleibte; sie begriff demnach den westlichen Theil *Kärntens*. Ihre neueste scription erfolgte am 1 Juni 1859. — Die Bischöfe von *Gurk* standen von Anfang an unter der *Me*-*Salzburg* und waren „Fürsten des österreichischen Kaiserthums“, ein Titel den sie noch bis heute

ünther vom *Krapfeld* (*Chrapfeld*) [consec-  
cirt 6 Mai 1072] 1071 6 März (1090 15 Jun. ?)\*

So *Necrolog*, *Ossiac*. u. *Admont*; andere Quellen nennen den 16 Jun., andere den 1. Jul. Auch das t unsicher; nach den *AA*. 88. *Boll. Jun. V.* p. 590 † er 1084 u. regierte der Nachfolger *Hildebold* re; nach *Eichhorn's* *Beiträgen zur Gesch. Kärntens II.* p. 119 † er 1085.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
	[Sedisvacanz? Berthold (v. Celschach? von Moosburg?) auf- drungen nicht vor 1035		1106 abgesetzt u. excom- nicirt]
2	Hildebolt, Hiltebold	1106	1132 8 Oct.
3	Roman I	1132	1167 3 Apr.
4	Heinrich I	1167	1174 3 Oct.
5	Roman II	1174	1179 17 Aug.
	[Hermann von Ortenberg	1179	1180 abgesetzt]
6	Dietrich I v. Kollnitz	1180	[1194 n. 3 Janr. resi-
7	Werner	1194	1195 22 Dec.
8	Eckhard, Eberhard	1196	1200 23 Apr.
9	Walter Truchsess von Waldburg	1200	1214 (27 Aug.?)
10	Otto I	1214	[1214 30 Jul. nicht stätigt]
11	Heinrich II	1214	1217 8 Sept.
	[Ulrich, Gegenbischof	1214	1219 resign.]
12	Udalschalk	1217	1231 25 Mai
	[Paulus	1231	1250]
13	Ulrich I v. Ortenburg 1226 19 Aug. (?)	1231	1253 14 Sept.
14	Dietrich II	1253	1278 10 Nov.
15	Johannes v. Enstall [vorher B. v. Chiemsee];	1279 zwischen 15 März u. 22 Aug.	1281 22 Jul.
	[Sedisvacanz]		
16	Hartnid (Hertindus, Hartwindus) v. Wildon	1283 nach 19 Jul.	1298 28 Nov.
17	Heinrich III v. Helfenberg	1298	1326 Febr.
18	Gerold v. Friesach	1326	1333 7 Dec.
19	Lorenz I v. Griming [auch B. v. Lavant]	1334	1336 5 Aug.
20	Conrad I ord. Cisterc.	1336	1344
21	Ulrich II v. (Willerhausen) Waldhausen	1344	1352 26 Aug.
22	Paulus (v. Harrach) Praunspeck	1353	[wird 1359 15 Ma v. Freising]
23	Johannes II v. (Platzheim) Lenzburg	1359	[wird 1363 Bisch. Brixen]
24	Johannes III v. Töckheim	1363	1376
25	Johannes IV Mayrhofer	1376	1402 30 Janr.
26	Conrad II Hebenstreit	1402	[wird 1411 23 B. v. Freising]
27	Ernst Awer, Auer	1411 23 März	1432 27 März
28	Lorenz II v. Lichtenberg (Leichtemberger) [wird 1438 Administrator v. Lavant, 1444 Patriarch v. Aquileja, † 1450]	1432	[1436 nach 6 Jun. drängt]
29	Johannes V Schallermann, apostol. Nun- tius	1436	[1453 resign., † 1: 1469 29 Dec.
30	Ulrich III Hinenberg (v. Sonneberg) [Sixtus v. Thannberg, vom salzburger Erzb. er- nannt, vom Kaiser aber nicht bestätigt, wird 1473 B. v. Freising]	1453 5 Nov.	
31	Lorenz III v. Freiberg	1474 11 Mai	1487 15 Aug.
32	Raimund Bertrand, card. S. R. E.	1493 vor 14 Dec.	1505 5 Oct.
33	Matthaeus Lang v. Wellenburg, card. S. R. E.	1505	[wird 1519 Erzb. Salzburg, † 154 [1526 resign.]
34	Hieronymus I Balbi	1519	1551 ermordet
35	Anton v. Hoyos (ein Spanier)	1533	
36	Johannes VI v. Schönburg [vorher Abt v. Melk]	1551	1555
37	Urban v. Oesterreich	1556	1573 13 Oct.
38	Christoph Andreas Freih. v. Spaur	1573	[wird 1601 B. v. B.]

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
39	Johannes Jacob Freiherr v. Lamberg	1603	1630 7 Febr.
40	Sebastian Graf v. Lodron	1630	1643 4 Sept.
41	Franz I Graf v. Lodron	1643	1652 30 Nov.
42	Sigmund Franz Erzherzog v. Oesterreich [auch seit 1646 B. v. Augsburg und seit 1659 B. v. Trient]	1653 3 Jun.	1665 15 Jun.
43	Wenzeslaus Graf v. Thun [seit 1664 auch B. v. Passau]	ernannt 1665 10 Aug.	1673 6 Janr.
44	Polycarpus Wilhelm Graf v. Kuenburg	1673 20 Febr.	1675 15 Jul.
45	Johannes VII Freiherr v. Gocs, card. S. R. E.	1675	1696 19 Oct.
46	Otto II de la Bourde	ernannt 1697 10 Janr.	1708 24 Dec.
47	Jacob Maximilian Graf v. Thun-Hohen- stein	1709	1741 26 Jul.
48	Joseph I Maria Graf v. Thun	1741 14 Oct.	[wird 1761 8 Nov. B. v.
49	Hieronimus II Franz v. Paula Collorado	Fürst v. ernannt 1761 19 Dec.	Passeau, † 1763] [wird 1772 14 März Erzb. v. Salzburg]
50	Joseph II Franz Anton Fürst v. Auers- perg [vorher B. v. Lavant]	1772 18 Oct.	[wird 1783 B. v. Passau]
51	Franz II Xaver Graf von Salm-Reiffers- scheid-Krautheim, seit 23 Sept. 1817 card. S. R. E.	ernannt 1783 20 Nov.	1822 19 Apr.
	[Sedisvacanz 1 Jahr ? Monate]		
52	Jacob Peregrin Paulitsch	präconisirt 1824 29 Mai	1827 5 Janr.
53	Peter (Georg) Mayer	ernannt 1828 19 Apr.	1840
54	Franz Gindl	transferirt v. Brünn 1841	1841 24 Oct.
55	Adalbert Joseph Lidmansky	seit 1844	1858
56	Valentin Wiery	inthonisirt 1858 8 Dec.	

## XXXVI.

## Bischöfe von Halberstadt.

(Episcopi Halberstadenses. — *Sitz*: Halberstadt in der preuss. Provinz  
Sachsen, lat.: Halberstadium.)

*NB.* Die Zeit der Gründung des Bisthums *Halberstadt* ist ungewiss; als ausgemacht kann indess angenommen werden, dass es mit den übrigen sächsischen Bisthümern zu Ende des 8. oder zu Anfang des 9. Jahrh. durch Carl d. Gr. eingerichtet; und als wahrscheinlich, dass (nach gewöhnlicher Annahme 770-785) *Seligenstadt* (*Satigenstadt*), möglicherweise das spätere *Osterwik*, der Sitz desselben gewesen sei. (Vgl. Reuberg, Kirchengesch. Deutschlands II. p. 469-485.) Es unterstand der Metropole *Mainz*, dehnte sich bald aus, erfuhr jedoch durch die Bisthümer *Magdeburg* und *Merseburg* bedeutende Einschränkung. — Seit 1542 fand im Hochstifte die Reformation Eingang, aber anfangs mehr bei Laien und niederen Geistlichen, als bei den Inhabern der einträglichen Pfründen und den Bischöfen; erst *Heinrich Julius* führte sie 1591 in die Hauptkirche seines Bisthums, den Dom, ein. Nach dem Tode desselben folgten drei seiner Söhne als Administratoren des Bisthums, 1627 der letzte katholische Bischof, bei dessen Tode 1663 das Haus *Brandenburg* von dem ihm 1648 im westfälischen Frieden als Entschädigung für die in Vorpommern nebst der Insel Rügen an Schweden abgetretenen Länderen zugetheilten Hochstifte völlig Besitz ergriff. Am 1 Decbr. 1810 verschwand der letzte Rest der frühern stiftischen Verfassung durch die Aufhebung des Domcapitels und der mit demselben verbunden gewesenen Collegiatstifter.

1 Hildegrim I [vorher B. von Chalons?]	{ (781?) 804?	827 19 Jun.
2 Dietgrim, Thiatgrim, Tiagrius	827	840 8 Febr.
3 Haimo, Heimo, Hemmo	ernannt 840	853 27 März

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
4	Hildegim II	853	888 21 Dec.
5	Agiulf (Evilpus, Evelippus, Emund?)	889	894*) 27 Janr.
6	Sigmund I	894?	923 14 Janr.
7	Bernard (v. Hadmersleben)	923	968 3 Febr.
8	Hildeward (Graf v. Werle)	968 27 Febr.	996 25 Nov.
9	Arnulf	ernannt 996 13 Dec.	1023 7 Sept.
10	Brantho [vorher Abt in Fulda]	ernannt 1023 27 Dec.	1036 27 Aug.
11	Burchard I (Graf v. Vohburg?)	ernannt 1036 18 Oct.	1059 18 Oct.
12	Burchard II (Bucco Graf v. Veltheim? v. Woldenberg?)	1059 Dec.	1088 11 Apr. ermordet
13	Ditmar (v. Dannenberg?)	1089 1 Febr.	1089 16 Febr.
14	[Herraud (Stephan) (v. Gröningen?)	1089	1102 23 Oct.]
15	Friedrich I	1090	[1105 abgesetzt]
16	Reinhard (Graf v. Blankenburg)	1106 31 März	1123 2 März**)
17	Otto (v. Kuditz)	1123 zwischen 2 März u. 25 Mai	[1135 im Mai abgesetzt]
[Durch swistische Wahl: Martin u. Gerhard. Beide verworfen.]			
18	Rudolf I	1136 1 März	1149 nach 18 Oct.†)
19	Ulrich (Graf v. Reinstein?)	1149 nach-18 Oct.	[1160 nach 18 Janr. abgesetzt]
20	Gero v. Schermeke	1160	[1177 abgesetzt]
21	Ulrich (zum zweitenmal)	1177 vor 30 Jun.	1180 30 Jul.
22	Dietrich, Theodorich (v. Krosigk)	1180 3 Aug.	1193 26 Sept.
23	Gardolf (v. Harbke)	1193 ausgangs	1201 21 Aug.
24	Conrad v. Krosigk	1201 Sept.	[1209 resign., † 21 Jul. 1225]
25	Friedrich II (Graf v. Kirchberg)	1209	1236 anfangs
26	Ludolf I Graf v. Schladen	1236	1241
27	Meinhard v. Kranichfeld	1241	1253
28	Ludolf II Graf v. Schladen	1253 vor 13 Mai	[1257 abgesetzt]
29	Vollrad v. Kranichfeld	1257 vor 13 Jun.	1297
30	Hermann Graf v. Blankenburg	1297	1304 27 Apr.
31	Albert I Fürst v. Blankenburg	1304††)	1324 4 Sept.
32	Albert II Herzog v. Braunschweig-Lüne- burg	1324	1357
[Giseko, Gegenbischof Albert Graf v. Mansfeld, Gegenbischof]			
33	Ludwig Markgraf v. Meissen	1357	[wird 1366 Aug. B. v. Bamberg]
34	Albert III v. Berge	1366	1390
35	Ernst I Graf v. Hohnstein	1390	[1399 abgesetzt u. †]
36	Rudolf II Fürst v. Anhalt	1399	1406 28 Nov.
37	Heinrich v. Warberg	1407	1411
38	Albert IV Graf v. Wernigerode	1411	1419 11 Sept.
39	Johannes v. Hoym	1419	1436 11 (8) Apr.
40	Burchard III v. Warberg	1436	1458
41	Gebhard v. Hoym	1458	[1479 resign., † 1484]
42	Ernst II Herzog v. Sachsen [seit 1476 auch Erzb. v. Magdeburg]	1479	1513 3 Aug.
43	Albert V Markgraf v. Brandenburg [auch seit 1513 Erzb. v. Magdeburg u. seit 1514 Erzb. v. Mainz]	1513 Sept.	1545 24 Sept.

\*) Ungewiss, andere nennen 805 oder 896.

\*\*) Diesen Tag nennen das Necrol. Hildesh. ap. Leibnit, scr. I. p. 764 u. Chron. Halberst. ibid. II. p. 183; den 27. Febr. gibt aber Fragm. Luneb. ap. Wedekind, Noten IV. p. 368. —

†) Vgl. Scheidt, Anmerkungen zu Mosers Br.-Lüneburg. Staatsrecht p. 762.

††) In v. Ledebur's Arch. XI. p. 264. wird das Jahr 1302 nachgewiesen. (?)



No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
44	Johannes Albert der Lahme Markgraf v. Brandenburg [seit 1536 Coadjutor, seit 1545 auch Erzb. v. Magdeburg]	1545	1550 17 Mai
45	Friedrich III Markgraf v. Brandenburg [seit 1547 Coadj., seit 1548 auch B. v. Havelberg, sowie seit 1551 Erzb. v. Magdeburg]	1551	1552 3 Oct.
46	Sigmund II Markgraf v. Brandenburg [seit 1552 auch Erzb. v. Magdeburg] [Christoph Graf von Stolberg, Gegenbischof]	1552 1 Nov.	1566 13 Sept.
47	Heinrich Julius Herzog v. Braunschweig, postulirt als 2jähriges Kind, von 1582-1585 auch B. von Minden]	1566	1613 20 Jul.
48	Heinrich Carl Herzog v. Braunschweig [Sohn des Vorgängers]	1613 21 Oct.	1615 11 Jun.
49	Rudolf III Herzog v. Braunsch. [desgl.]	1615	1616 13 Jul.
50	Christian Herzog v. Braunschweig [desgleichen]	1616 6 Aug.	[1624 9 Janr. resign., † 6 Jun. 1626]
51	Christian Wilhelm Markgraf v. Brandenburg [seit 1616 Coadjutor, seit 1598 auch Erzb. v. Magdeburg]	1624	[1627 resign.
52	Leopold Wilhelm Erzherzog v. Oesterreich [auch B. von Breslau, Olmütz, Passau u. Strasburg]	1627 24 Dec.	[1648 resign., † 27 Nov. 1662]

## Erzbischöfe von Hamburg, s. Bremen.

### XXXVII.

## Bischöfe von Havelberg.

(Episcopi Havelbergenses. — Sitz: bis zum 13. Jahrhundert Havelberg unfern des Einflusses der Havel in die Elbe, preuss. Provinz Brandenburg, seit Bischof Heinrich II gewöhnlich die jetzt zur Ruine gewordene alte Burg bei Wittstock).

*NB.* Um die Wenden für das Christenthum zu gewinnen und mit den Deutschen in nähere Gemeinschaft zu bringen, stiftete König Otto der Grosse am 9. Mai 946 das Bisthum *Havelberg*. Anfangs war es Suffraganstuhl des Erzbisthums *Mainz*, seit 968 aber des Erzbisthums *Magdeburg*. Ueber der genauen Zeitbestimmung seiner Bischöfe schwebt grosses Dunkel; auch sind mit Ausschluss des ersten die folgenden bis Anselm, der wieder eine feste Residenz nahm, gleichsam nur als *episcopi in partibus infidelium* anzusehen. — Nach dem Tode des letzten Bischofs *Busso II* liess der Kurfürst von Brandenburg trotz Widerspruchs des Domkapitels alle bischöflichen Tafelgüter und Besitzungen in Administration nehmen, gestattete indess zweimal einen Nachfolger zu *postuliren*. Für den 2. erst achtjährigen Postulaten übernahm der Vater *Karprinz Johann Georg* die Administration, welcher nach dem Antritt der kurfürstlichen Regierung am 3. Janr. 1871 die Tafelgüter des Bisthums stillschweigend mit den kurfürstlichen consolidirte und auf die Ansprüche seines Sohnes allem Anscheine nach keine Rücksicht nahm. Damit hörte die Existenz des Bisthums gänzlich auf. Das protestantisirte Domcapitel erhielt sich bis zu seiner Aufhebung i. J. 1819. — Seit 1864 findet in Havelberg wieder kathol. Gottesdienst statt.

1 Udo, Dudo, Tudo

946 9 Mai

(983 29 Jun.)\*)

\*) An diesem Tage des genannten Jahres zerstörten die Wenden den Bischofssitz und B. Dudo soll dabei umgekommen sein.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
2	Hilderich	schon 991 21 Oct.	1008 30 Oct.
3	Erich, Herich	1008	(1027?)
4	Gottschalk	c. 1028	1085 (26 Sept)
5	Wichmann 1089		
6	Hezilo, Giselo 1096. 1108.		
7	Bernhard		1118
8	Heimo	1118 (12 Jun.)	1120
9	Gumbert, Gumpert [Sedisvacanz]	1120	1125
10	Anselm	1129	[wird 18 Jun. 1155 B. v. Ravenna, † 12 Aug. 1158]
11	Walo	1155	1176 nach 18 Apr.
12	Hubert, Hugebert	1177?	1191 26 Febr.
13	Helmbert, Lampert, Ellembert	1191	1206 28 Nov.
14	Sibod, Sigebodo aus Stendal	1206	1219
15	Wilhelm	1219	1244 21 Sept.
16	Heinrich I (v. d. Schulenburg) v. Kerkow	1244	1270
17	Heinrich II (v. Sternberg)	1270	1290
18	Hermann Markgraf v. Brandenburg [war nicht consecrirt]	1290	1291 vor Sept.
19	Johannes I Markgraf v. Brandenburg [nur postulirt in zwispältiger Wahl]	1291	1292
20	Johannes II [1291 schon consecrirt, aber gezwungen mehrere Jahre abwesend]	1291	1304
21	Arnold [? Johannes ?]	1304 vor 23 Jun.	1312
22	Reiner	1312	1319 29 Janr.
23	Heinrich III	1319 vor 14 Mai	1324 27 Sept.
24	Dietrich I (1324?)	1325	1341 nach 16 März
25	Burchard I v. Bardeleben	1341	1348 18 Janr.
26	Burchard II Graf v. Lindow (v. d. Schu- lenburg)	1348	1370?
27	Dietrich II Man	1370 vor 25 Jun.	1385 12 Aug.
28	Johannes III. Wopelitz aus Wilsnack	1385 15 Aug.	1401 22 Febr.
29	Otto I v. Rohr [Friedrich Krüger Johannes v. Bust, Pfarrer zu Perleberg (starben beide vor erhaltener bischöf. Weihe)]	1401 1427 1437	1427 18 Janr. 1427 3 Apr. 1427 17 Sept. ]
30	Conrad v. Lintorf, Lintdorf	1427	1460
31	Witticho, Wedego Edler Gans zu Putlitz	1460	1487 23 Janr.
32	Busso I v. Alvensleben [vom Papst bestä- tigt 30 Jul. 1487]	1487	1493 12 Oct.
33	Otto II v. Königsmark	1493 16 Oct.	1501 20 Aug.
34	Johannes IV v. Schlaberndorf [Georg von Blumenthal, erwählter u. bestätigter B. 1520, vom Kurfürsten 1523 B. von Lebus, 1524 auch von Ratzeburg]	1501 29 Aug.	1520 12 Aug. aber nicht zugelassen, wird
35	Hieronymus Schulz [vorher B. v. Branden- burg]	1520 Aug. Sept.	1522 29 Oct.
36	Busso II v. Alvensleben [erst 1532 con- secrirt]	1522 10 Nov.	1548 4 Mai.
	Friedrich II Markgraf v. Brandenburg, nur postulirt [seit 1551 auch Erz. v. Magdeburg u. B. v. Halberstadt]	1548 7 Jul.	1552 3 Oct.
	Joachim Friedrich Kurfürst v. Branden- burg, nur postulirt [seit 1555 auch B. v. Lebus]	1553	[wird 1598 Kurfürst und Erzb. v. Magdeburg, † 1631]

## XXXVIII.

## Bischöfe von Hildesheim.

(Episcopi Hildeshemenses, Hildesienses. — *Sitz*: anfangs Elze, seit 818 Hildesheim in der preuss. Provinz Hannover, lat.: Bennopolis, Hildesia, Hildenesheim, Hildeshemia etc.)

*NB.* Die Gründung des *Hildesheimer* Bisthums erfolgte durch Ludwig d. Fr.; allein als früherer Anfang dazu wird allgemein die Anlegung einer Kirche durch Carl d. Gr. in dem benachbarten *Elze* betrachtet, deren Stiftung man ins Jahr 796 setzt, während die Verlegung des Sitzes nach Hildesheim 818 stattgefunden haben soll. Das neue Bisthum umfasste wol Ostfalen und ward Suffragan von *Mainz*. — Zur Zeit der Reformation erfuhr es bedeutende Schwächerungen, wurde indess erst 1803, in welchem Jahre es an Preussen kam und der Fürstbischof seine Würde niederlegte, säcularisirt. 1806 finden wir es im Besitze Frankreichs, 1813 in dem Hannovers, unter welchem das Bisthum durch das Concordat von 1824 restituirt wurde, 1866 aufs neue mit der preussischen Krone vereinigt. Von 1824—1867 waren die hildesheimer Bischöfe zugleich Administratoren der Diocese *Osnabrück*.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
1	Gunthar	815	834 5 Jul.
2	Rembert	834	835 12 Febr.
3	Ebo, Hebo	835	[847, † 851 20 März]
4	Altfried [vorher Mönch in Fulda und Corvey] [Ludolf, † vor der Weihe 874]	847 vor 15 Aug.	874 15 Aug.
5	Marquard	874 vor Ende Nov.	880 2 Febr. erschlagen
6	Wigbert [vorher Mönch in Corvey]	880	903 1 Nov.
7	Walbert, Haldbert	903	919 3 Nov.
8	Schard, Sighard	919	928 10 Oct.
9	Diethard, Thiatard	928	954 13 Sept.
10	Othwin, Aduwin	954	984 1 Dec.
11	Osdag	985	989 8 Nov.
12	Gerdag	consecrirt 990 19 Janr.	992 7 Dec.
13	s. Bernward	consecrirt 998 15 Janr.	1022 20 Nov.
14	s. Godehard	1022 30 Nov.	1038 5 Mai
15	Dithmar, Diotmar, Thimo	consecrirt 1038 20 Aug.	1044 14 Nov.
16	Azelin	ernannt 1044	1054 8 März
17	Hezilo (i. c. Heinrich)	1054	1079 5 Aug.
18	Udo Graf v. Gleichen u. Reinhausen [Bruning, nicht consecrirt]	1079 1116	1114 19 Oct. 1118 resign. †]
19	Berthold	1118 vor 13 Nov.	1130 14 März
20	Bernhard I (v. Rothenburg? v. Wals- hausen?)	1130 vor 12 Jun.	[1153 resign., † 20 Jul. 1154]
21	Bruno	1153 nach 3 Jun.	1161 18 Oct.
22	Hermann (v. Wennerde)	1162	1170 10 Jul.
23	Adelog (v. Dorstadt?) [consecr. zwischen 9 Jun. u. 24 Jul.]	1171	1190 20 Sept.
24	Berno	1190	1194 28 Oct.
25	Conrad I (Graf v. Querfurt) [vorher v. 1183-1184 B. v. Lübeck]	1194 28 Oct.- 5 Dec.	[wird 1198 B. v. Würz- burg, 3 Dec. 1202 er- mordet]
26	Hartbert v. Dalem	1199	[1215 abgesetzt, † 21 März 1216]
27	Sigfried I [vorher Mönch in Fulda]	1216	[1221 26 Janr. resign., † 12 Nov. 1227]
28	Conrad II	1221 9-13 Aug.	[1246 zu Anf. resign., † 1249?]

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
29	Heinrich I [Hermann v. Gleichen, Gegenbischof]	1246	1257 25 Mai
30	Johannes I v. Brakel	1257 Sept.	1260 15 Sept.
31	Otto I Herzog v. Braunschweig	1260 9 Oct.	1279 4 Jul.
32	Sigfried II v. Quersfurt	1279 18 Jul.	1310 27 Apr.
33	Heinrich II Graf v. Woldenberg	1310	1318 nach 21 Sept.*)
34	Otto II Graf v. Woldenberg [consecr. vor 16 Mai 1322]	1319	1331 3 Aug.
35	Heinrich III Herzog v. Braunschweig [Erich Graf v. Schaumburg, von Papst Johann XXII ernannter Gegenb., † 1355?]	1331 28 Aug.	1363 6 Febr.
36	Johannes II Schadland [vorher Bischof v. Culm]	1363 24 März	[1365 resign., wird 1365 durch päpstliche Pro- vision B. v. Worms. resign. 1370, wird 1371 B. v. Augsburg, re- sign. 1373 u. † 1 Apr. 1378]
37	Gerhard vom Berge [vorher seit 1363 B. von Verden] vom Papste providirt	1365	1398 15 Nov.
38	Johannes III Graf v. Hoya [seit 1394 B. v. Paderborn u. Coadj. v. Hildes- heim]	1398 15 Nov.	1424 12 Mai
39	Magnus Herzog v. Sachsen-Lauenburg [vorher seit 1410 B. v. Camin]	1424 Mai	1452 21 Sept.
40	Bernhard II Herzog v. Braunschweig**) [seit 1451 Coadjutor]	1452 21 Sept.	[1458 28 Jul. resign., † 1464]
41	Ernst I Graf v. Schaumburg	1458	1471 23 Jul.
42	Henning v. Haus [Hermann Landgraf v. Hessen, Gegenbischof, re- signirt 1473]	1471 29 Sept.	1481 14 Apr.
43	Barthold v. Landsberg [zugleich seit 1470 B. v. Verden]	1481	1502 4 Mai
44	Erich Herzog v. Sachsen-Lauenburg	1503 4 Jun.	[1504 resign., wird 1532 B. v. Münster, † 1532 14 Mai]
45	Johannes IV [Bruder des Vorigen]	1504 13 Jul.	[1527 resign.]
46	Balthasar Mercklin [Administrator]	1527	[wird 1530 B. v. Con- stanz, † 28 Mai 1531]
47	Otto III Graf v. Schauenburg	1531	[1537 resign.]
48	Valentin v. Teutleben	1537	1551 19 Apr.
49	Friedrich v. Holstein	1551 3 Oct.	1556 27 Sept.
50	Burchard v. Oberg	1557 31 März	1573 23 Febr.
51	Ernst II Herzog v. Baiern [Administra- tor, zugleich Erzb. v. Cöln, B. v. Frei- sing, Lüttich, Münster]	1573 7 März	1612 17 Febr.
52	Ferdinand Herzog v. Baiern [auch Erzb. v. Cöln etc. s. Cöln]	1612	1650 13 Sept.
53	Maximilian Heinrich Herzog v. Baiern [vid. Cöln]	1650 13 Sept.	1688 3 Jun.
54	Jobst Edmund v. Brabeck [Sedes impedita 1702. 13 Aug. — 1714. 31 Dec.]	1688 7 Jul.	1702 13 Aug.
55	Joseph Clemens Herzog v. Baiern [vid. Cöln]	1714 31 Dec.	1723 12 Nov.
56	Clemens August Herzog v. Baiern [vid. Cöln]	1724 8 Febr.	1761 6 Febr.

\*) An diesem Tage stellte er noch eine Urkunde aus, abgedr. in Urk.-Buch d. histor. Vereins f. Nieder-  
sachsen. Hannover. I. 1846. p. 53. No. 50. — Lüntzel hat nach Mooyer's Vorgange in Vaterl. Archiv. 1840. p.  
89. irrigh den 18 Juli.

\*\*) Liess sich nicht weihen, erhielt aber die päpstl. Bestätigung.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
[Sedisvacans 1761 6 Febr. — 1768 7 Febr.]			
57	Friedrich Wilhelm v. Westphalen	1763 7 Febr.	?
58	Franz Egon v. Fürstenberg	1789 6 Janr.	[1802 3 Aug. resign., † 11 Aug. 1825]
[Sedisvacans 1802 3 Aug. — 1829 26 März]			
59	Godehard Joseph Osthaus	1829 26 März	1835 30 Dec.
60	Ferdinand Fritz	1836 10 März	1840 6 Sept.
[9 Jaur. 1841 Wahl ohne Entscheidung]			
61	Jacob I Joseph Wandt	1841 9 Dec.	1849 16 Oct.
62	Jacob II Eduard Wedekin	[consecr. 24 Nov. 1850]	1849 27 Nov.

### Erzbischöfe von Köln, s. Cöln.

#### XXXIX.

### Bischöfe von Königgrätz.

(*Episcopi Regino-Gradicienses, Reginae-Hradicenses. — Sitz: Königgrätz in Böhmen, lat.: Reginae Hradicium, Hradium Reginae, Reginae Gradicum.*)

*NB.* Diese Diözese entstand aus einem Theile des ehemaligen *Leitomischer* Bisthums, welches unter Kaiser Carl IV um das Jahr 1344 errichtet worden, aber um die Mitte des 15. Jahrhunderts gänzlich verschwunden ist. Kaiser Ferdinand III veranlasste die Errichtung des gegenwärtigen königgrätzer Bisthums, und Kaiser Leopold I präsentirte am 1. Mai 1660 den Abt von St. Nicolaus in Prag Matthäus Ferdinand Zoubek (Sobek) von Bilenberg als ersten Bischof, welcher am 10. Novbr. 1664 vom päpstlichen Stuhle confirmirt wurde; gleichzeitig erschien die Erectionsbulle. — Im vorigen Jahrh. hatten die königgrätzer Bischöfe den Titel „Fürst des heil. römischen Reiches“, jedoch ohne Sitz und Stimme auf den Reichstagen. Ihr Metropolit war stets der Erzbischof von Prag.

1	Matthäus Ferdinand Zoubek (Sobek) von Bilenberg	1660 1 Mai	[wird 1668 Erzb. v. Prag, † 29 Apr. 1675]
2	Johannes Friedrich (Graf v. Waldstein)	1668	[wird 1675 Mai Erzb. v. Prag, † 1694 3 Jun.]
3	Johannes Franz Christoph Baron v. Talcubery (Starhemberg?)	1676	?
4	Tobias Johannes Becker	?	1710
5	Johannes Adam (Graf Wratislaw zu Mitrowic)	ordinirt 1711	[wird 1722 B. v. Leitmeritz, 5 Mai 1733 zum Erzb. v. Prag ernannt]
6	Wenceslaus Franz Graf v. Gaschin	ordinirt 1722	1731
7	Moritz Adolf Carl Herzog v. Sachsen, ernannt	1731 4 Oct.	[wird 1733 Ende Juni B. von Leitmeritz]
8	Johannes Joseph Graf Wratislaw	ordinirt 1733	1754
9	Anton v. Przichowicky	1754	1763
10	Hermann v. Blumegen	präconisirt 1764	1776
11	Joseph Graf v. Arco	präconisirt 1776 15 Jul.	1780
12	Johannes Leopold v. Hay	präconisirt 1780	1794
13	Thaddäus v. Trautmannsdorf	1795	1814

- 14 Aloysius Joseph Graf v. Kolowrat-Krakowsky präconisirt 1815 15 März [wird 1830 5 Sept. Erzbisch. v. Prag, † 28 März 1833]
- 15 Carl Hanl [inthonisirt 10 Jun. 1832] präconisirt 1832 24 Febr.

## Bischöfe von Kruschwitz, Kruszwice, s. Cujavien.

### XL.

## Bischöfe von Laibach.

(Episcopi Labacenses. — *Sitz*: Laibach im Herzogthum Krain, lat.: Labacum, Aemona, ital.: Lubiana, illyr.: Lublana.)

*NB.* Das Bisthum *Laibach* wurde vom Kaiser Friedrich III mittelst Urkunde d. d. 6. Dec. 1461 unter Papst Pius II gestiftet, am 10. Sept. 1462 von der Jurisdiction des Patriarchen von *Aquileja* sowie des Erzbischofs in *Salzburg* befreit und unmittelbar dem päpstlichen Stuhle unterworfen. Das Praesentationsrecht verblieb dem Kaiser. — Als 8. März 1787 die Bulle „in universa gregis dom. cura“ das *Erzbisthum Görz* aufhob, stieg Laibach zum *Erzbisthume* und zur *Metropole* mit den Suffraganstühlen *Zengg, Modrus, Gradisca* und *Triest* empör. ward aber 1807 19. Aug. durch Pius VII mit Beibehaltung der damaligen Diöcesan-Begrenzung wieder in ein dem päpstlichen Stuhle unmittelbar untergeordnetes *Bisthum* verwandelt. Im J. 1830 legte man die Grenzen der Diöcese so, dass sie mit jenen des Kronlandes Krain ganz übereinstimmen, und wies gleichzeitig das Bisthum als Suffragan dem wiedererrichteten *Erzbisthum Görz* zu. — Den *Fürstentitel*, welchen K. Ferdinand I am 26 Mai 1833 dem B. Bischöfe und seinen Nachfolgern verliehen, welcher aber 1807 bei der Umgestaltung des laibacher *Erzbisthums* in ein Bisthum aufgehört hatte, ertheilte Kaiser Franz I am 12. Janr. 1826 dem damaligen sowie den künftigen Oberbirten der Diöcese aufs neue.

No.	Name.	Ernannt.	Gestorben.
1	Sigismund v. Lamberg	1463	1488 24 Jun.
	Georg v. Kirchberg, B. v. Pola, Administrator des laibacher Bisth.	1488	1497
2	Christoph Rauber [seit 1509 auch B. v. Seckau]	1497	1536 26 Oct.
3	Franz Kazianer Freiherr v. Katzenstein	1537 18 Apr.	1544 31 März
4	Urban Textor	1544	1558
5	Petrus v. Seebach	1559	1570
6	Conrad Gusitsch (Glusitsch)	1570	1578
7	Balthasar Radlitz [† vor erhaltener Weihe]	1579 15 Mai	1579 19 Jul.
8	Johannes Tautscher	1580 20 Mai	1597 24 Aug.
9	Thomas Chrön	1597	1630 10 Febr.
10	Reinold Scarlicchi, Skalwy [vorher s. 1621 B. v. Triest]	1630 30 Nov.	1640 7 Dec.
11	Otto Friedrich Graf v. Buchheim	1641 15 Apr.	1664 3 Apr.
12	Joseph Graf v. Rabatta	1664 23 Jun.	1683 28 Febr.
13	Sigismund Christoph Graf v. Herberstein	1683 6 Dec.	[1701 resign., † 1711]
14	Ferdinand Carl Graf v. Küenburg	1701 22 Sept.	[wird 1711 11 Mai Erzbischof v. Prag, † 6 Apr. 1731]
15	Franz Carl Graf v. Kaunitz	1711 1 Jul.	1717 27 Sept.
16	Wilhelm Graf v. Leslie	1718 6 Apr.	1727 4 Apr.
	[Leopold Anton Eleutherius Freiherr v. Firmian, seit 1718 B. v. Lavant, 1724 B. v. Seckau, 1727 ernannter B. v. Laibach, wird aber 4 Oct. 1727 Erz. v. Salzburg]		
17	Sigismund Felix Graf v. Schrattenbach	1728 25 Febr.	1742 12 Jun.
18	Ernat Amadeus Graf v. Attems [Sedisvacanz]	1743	1757 5 Dec.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
19	Leopold Joseph Hannibal Graf v. Petazzi [vorher seit 1740 B. v. Triest]	1761	1772 28 Nov.
20	Carl Joseph Graf v. Herberstein	1772 5 Dec.	1787 7 Oct.
21	Michael Freiherr v. Brigido zu Mahrenfels	1788	1806
22	Anton Kautschitsch	1806	1814 17 März
23	Augustin Gruber [verliess Laibach 15 Janr. 1824]	1815 25 Jun.	[wird 1823 23 Apr. Erz- bischof v. Salzburg]
24	Anton Aloys Wolf	1824 27 Febr.	1859
25	Bartholomaeus Widmer intronisirt	1860 1 Jul.	

## XLI.

## Bischöfe von Lausanne.

Episcopi Lausanenses, Aventicensis. — Sitz: Lausanne i. d. Schweiz, lat.: Lausodunum, Lausonium, Lausanna.)

*NB.* Die Annahme, dass der heil. *Beatus* vom Apostel Petrus nach der Schweiz zur Predigt des Christen-  
tums geschickt und der erste Bischof von *Lausanne* gewesen sei, ist nicht stichhaltig. Als glaubwürdiger  
scheint die Nachricht, dass in der ersten Hälfte des 4. Jahrh. zu *Avenches, Wiffisburg (Aventicum)* ein  
schofssitz errichtet und von hier unter Bischof *Marius* 593 oder 594 nach *Lausanne* verlegt wurde. Das  
istum stand unter der Metropole *Besançon*. Die Reihenfolge seiner Inhaber bis zum 10. Jahrh. bleibt  
r ungewiss; 22 sollen bereits in *Avenches* regiert haben! Hier ist das Werk von Martin Schmitt „*Mém.*  
*istoriques sur le diocèse de Lausanne*, publ. par J. Gremond. Fribourg 1868. 69.“ 2 vol. 8°. als Grundlage  
nutzt. — Sebastian v. Montfaucon war der letzte Bischof, welcher in *Lausanne* residierte; er schlug, von  
n Reformirten vertrieben, seinen Sitz in *Freiburg* auf. Am 20. Sept. 1819 einverleibte Papst Pius VII die  
adt *Genf* und einen Theil des gleichnamigen Cantons dem Sprengel *Lausanne*, infolge dessen uns seltn  
n Bischöfe von *Lausanne-Genf* begegnen. Vgl. unter *Genf*. — Seit dem J. 1126 finden wir die lausaner  
ischöfe mit dem Titel *Fürsten des h. römischen Reiches deutscher Nation* begabt.

1 s. Marius	574	594	{ 27 Janr. 10 Febr. 31 Dec. ?
[Magnerius Eginoif I Paul Hartmann I Alexander Alphons	} 594-774. Alle diese Namen sind ohne historischen Hintergrund.		
2 s. Prothais	c. 646	649-650?	
3 Arricus, Ericins, Anicius, Eriens	649?	665?	
4 Chilmegisil	c. 666	?	
[Sedlavacans]			
5 Udalrich, Ulrich	774	804-814	
6 Fredar, Fredarich	814-815 Jul.	825	
[Paschalis 817, beruht auf Verwechslung mit Papst Paschalis I]			
7 David	827	850 getödtet	
8 Hartmann (II), Hermann, Altmann	851-852	878 14 Apr.	
9 Hieronymus v. Papst ernannt	878-879	892 27 Apr.-Dec.	
10 Boso consecrirt	892 3 Dec.	927	
11 Libo consecrirt	928 5 März-13 Apr.	932	
12 Bero, Berold, (Burchard)	932	947	
[Godeschalk 947-949 ist wie B. v. Lausanne ge- wesen]			
13 Magnerius	947	968	

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
14	Eginolph v. Kyburg	968	985 (19 Janr.)
15	Heinrich I v. Lenzburg	985	1019 16 Janr. getödet
16	Hugo	ordinirt 1019 Sept.	1037 31 Aug.
17	Heinrich II	1037 bis vor Jun. c. 1057 1039	
18	Burchard v. Oltingen	1057	1089 24 Dec.
19	Lambert v. Grandson	1090	vor 25 März [1091? resignirt] † 19 Dec.
20	Cono, Cuno v. Fénis, Neuchatel u. Hasenburg	c. 1092	1106
21	Gerard I v. Faucigny	1107	1128? 1 Jul.
22	Guy, Guido I v. Merlen, Marlanie	1129	[1144 abgesetzt] † 23 Jul.
23	s. Amadeus v. Clermont-Tonnerre u. Haute- rive [consecr. 21 Janr. 1145]	1144	1159 27 Aug.
24	Landricus v. Dornac, Durnac [consecr. wol 1160]	1159	[1177 nach 25 Mai resign., † an einem 7 Dec.]
25	Roger vom Papst ernannt	1178 Janr. Febr.	[1212 8 Janr. resign. † 5 März 1220]
26	Berchtold v. Neuchatel	1212 13 Janr.	1220 13 Jul.
27	Gerard II v. Rougemont	1220 24 Jul.	[wird 1221 26 März Erzb. v. Bisanz, † 13 März 1224]
28	Wilhelm I v. Escublens [Peter von Savoyen, fast 2 Jahre Administrator]	1221 16 Apr.	1229 23 März
29	s. Bonifazius [vom Papst Gregor IX ernannt, kam nach Lausanne]	1231 11 März]	[1239 vor 15 Jul. resignirt, † 19 Febr. c. 1258]
30	Johannes I v. Cossonay	1240 vor 28 März	1273 18 Jun.
31	Wilhelm II v. Champvent	1273 21 Jul.	1302 21 März
32	Gerard III v. Wippingen, Vuippens	1302 vor 3 Aug.	[wird 1309 nach Sept. Bischof v. Basel, † 16 Apr.*) 1325]
33	Otto v. Champvent [Sedisvacanz]	1310 vor Nov.	1312 19 Apr.
34	Petrus I v. Oron	1314 vor Mai	1323 27 März
35	Johannes II v. Rossillon	1324 vor 13 Jun.	1341 15 Apr. **)
36	Johannes III v. Bertrand	1341 vor 13 Oct.	[wird 1342 8 Dec. B. von Tarantaise]
37	Gotfried v. Lucinge	1343 nach 4 Apr.	1346
38	Franz v. Montfaucon	1347 3 Jun.	1354 28. Sept.
39	Aimo I v. Cossonay	1355 vor Jul.	1375 6 März
40	Guy, Guido II v. Prangins	1375 zw. 16 Febr. u. 9 Apr.	1394 12 Jun.
	[Johannes Mönch, Mönch von Landskrou von Bonifaz IX ernannt, Gegenb., † 1405]		
41	Wilhelm III v. Menthonay	1394 22 Aug.	1406 10 Jul. ermorlet
42	Wilhelm IV von Challant [Sedisvacanz]	1406 vor 13 Aug.	1431 20 Mai
43	Ludwig de La Palu ernannt durch das Concilium in Basel	1432 Janr.	[wird 1441 25 Febr. B. von Maurienne, Apr. 1440 Cardin., † 21 Sept. 1451]

\*) Trouillat, mon. de l'hist. de l'évêché de Bâle III 165 nennt den 17 März.

\*\*) Andere haben den 13, 16 April, 15 Febr.



No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
44	Johannes IV v. Prangins [installirt 2 März 1433]	1432	[wird 1440 B. v. Aosta]
45	Georg v. Saluces, Saluzzo [seit 1434 B. v. Aosta] eidete	1440 10 Apr.	1461 5 Nov.
46	Wilhelm V v. Varax [Franz v. Savoyen, vom Domcap. 18 Apr. 1466 postulirt, vom Papst Paul II zurückgewiesen]	1462 nach 22 Jun.	1466 11 Apr.
47	Johannes V von Michaelis vom Papst ernannt	1466 vor 18 Nov.	1468 28 Dec.
[Franz von Savoyen 1469 Janr. zum zweitenmale postulirt und zurückgewiesen. Der Papst ernennet 29 Jul. 1469 den Bischof von Nizza Bartholomäus Choët zum Administrator, blieb bis 30 Jul. 1471]			
48	Julian de la Rovère, card. S. R. E., vom Papst ernannt	1472 vor 25 Febr.	[1476 vor 23 Jul. resign., ward 1503 Papst Julius II]
[Im Namen des Cardinals administrirten verschiedenen]			
49	Benedict v. Montferrand [vorher B. v. Coutance] vom Papst ernannt	1476 23 Jul.	1491 8 Mai
[Franz v. Colomber erwählt ohne Erfolg 1491 9 Mai] [Wilhelm v. Montdragon desgl. 1491 11 Mai]			
50	Aimo II v. Montfaucon v. Papst ernannt	1491 16 Mai	1517 16 Aug.
51	Sebastian v. Montfaucon [seit 2 Aug. 1517 Coadjutor]	1517 18 Aug.	1560
52	Claudius Ludwig Alardet [von Papst Pius IV ernannt	1560	1561?
53	Anton v. Gorrevod [consecrirt 1567]	1562?*	1598 24 Febr.
54	Johannes VI Doros v. Papst ernannt	1600 10 Apr.	1607 13 (14?) Sept.
55	Johannes VII v. Watteville [consecr. 18 Apr. 1610]	1607	1649 22 Jul.
[Johannes Jacob Fauche de Dompré, ausgangs 1660 „episc. denominatus,” aber ohne Erfolg]			
56	Josse, Jobst, Jodocus Knab ernannt	1652 Mai. Jun.	1658 4 Oct.
[Sedisvacans]			
57	Johannes VIII Bapt. v. Strambin v. Papst ernannt	1662 26 Jun.	1684 29 Jun.
[Sedisvacans 4 J. 6 M.]			
58	Petrus II v. Montenach v. Papst ernannt	1685 20 Dec.	1707 6 Jul.
59	Jacob Duding desgl.	1707 1 Aug.	1716 20 Nov.
60	Claudius Anton Duding desgl.	1716 23 Dec.	1745 16 Jun.
61	Joseph Hubert v. Boccard desgl.	1745 25 Oct.	1758 29 Aug.
62	Joseph Nicolaus v. Montenach desgl.	1758 22 Nov.	1782 5 Mai
63	Bernard Emanuel v. Lenzburg desgl.	1782 2 Nov.	1795 14 Sept.
64	Johannes IX Bapt. Odet [consecr. 30 Nov. 1796]	1795 Oct.	1803 29 Jul.
65	Maximus Guisolan v. Papst ernannt [Claudius Joseph Gaudard, vom Papst ernannt Dec. 1814, † 7 Jan. 1816]	1803 3 Sept.	1814 8 Dec.
66	Petrus III Tobias Yenni v. Papst ernannt	1815 20 März	1845 8 Dec.
67	Stephan Marilley [Coadjutor seit Nov. 1845]	praeconisirt 1846 19 Janr.	

vgl. Genf.

\*) Andere setzen seine Ernennung in d. J. 1561, 1667, 1670.

## XLII.

## Bischöfe von Lavant.

(Episcopi Laventini, Lavenses, Lubiani. — *Sitz*: früher St. Andreae in Kärnthen, lat.: Lavantum, Fanum s. Andreae, jetzt: Marburg.)

*NB.* Erzbischof Eberhard II von Salzburg beschloss, dieses Bisthum i. J. 1221 zu errichten, konnte aber erst am 10. Mai 1228 die Stiftungsurkunde ausfertigen (vgl. unter *Chiemsee*). Die Diöcese bestand bis 1785 nur aus einigen Pfarreien im Lavantthale und einigen wenigen Seelsorge-Stationen im vormaligen *marburger* Kreise Steiermarks. Durch die Diöcesanregulirung i. J. 1786 wurde dem lavanter Sprengel der ehemalige völkermarkter Kreis in Kärnthen und der cillier Kreis in Steiermark zugetheilt, die im marburger Kreise gelegenen Pfarreien aber erhielt das Bisthum *Seckau*. Die neueste Circumscription datirt aus dem J. 1859. — Die lavanter Bischöfe standen vonjeher unter der Metropole *Prag*.

No.	Name.	Ernannt.	Gestorben.
1	Ulrich I (von Haus)	1228 10 Mai	1255 (56)
2	Carl (aus Friesach? Freising?)	1256	1264
3	Almerich, Amelrich Grafendorfer [Julius Caesar]	1265	1267 (25 Janr.?)
4	Herbord, Eberhardus	1268	1275
5	Gerhard (Eberhardus) von Ensthal	1275	1284
6	Conrad I v. Vonstorf u. Preitenfurt	1284	[wird 1290 (vor 1291 16 Janr.) Erzb. v. Salzburg, † 25 März 1312]
7	Heinrich I von Haus	1291 vor 5 Mai	1305
8	Werner 1310.	1305 vor 20 Jul.	(1317)
9	Dietrich, Theodorich Wolfhauer	1318 vor 29 Apr.	1332 vor 21 Dec.
10	Heinrich II (gen. Mer von Apolda) [sedisvacanz]	1333 vor 4 Oct.	1338 (? 1342?) 27 Jul.
11	Heinrich III	1342	1356 nach 15 Jul.
12	Petrus I	1357 vor 25 Jul.	1362 17 Sept. — 31 Dec.
13	Heinrich IV Krapff	1363 Janr.	1387 29 Nov. ertrunken
14	Conrad II Torer v. Törlein	1388?	1408
15	Ulrich II	1409 vor 25 Jul.	1411 (8 März)
16	Wolthard v. Ehrenfels	1411 1 Apr.	1421 nach 5 Mai
17	Friedrich Theys v. Thesingen	1421/22	[wird 1422 B. v. Chiemsee, † 1429]
18	Lorenz von Liechtenberg	1424?	[drängt sich 1432 in d. B. Gurk u. resign. wol 1433-1434?]
19	Hermann v. Gnas [Lorenz v. Liechtenberg [Leichtemberger]	1434 zum 2. male 1438 vor 4 Jul.	1438 [wird 1444 Patriarch v. Aquileja, 1445 abgesetzt, † 1446 als Administr. v. Lavant]
20	Theobald Sweinpek	1446 24 Nov.	1463
21	Rudolph aus Rüdeshcim	1463	[wird 1468 20 Janr. B. v. Breslau, † 9 Janr. 1482]
22	Johannes I Roth aus Wemdingen	1468 16 Dec.?	[wird 1482 B. v. Breslau, † 21 Jan. 1506]

Name.	Ernannt.	Gestorben.
I	(1483)	1486
Paumgartner	1487 5 Janr.	1508
ard I Pewrl	1508 26 Nov.	[1536 resign., † 1563 5 Nov.]
I Renner [Coadj. seit 1528, 9?]	1536 5 Nov.	1555 5 Apr.
Hercules Rettinger v. Wispach	1555 ausgangs	1570 21 Febr.
II Agricola consecr.	1570 7 Mai	[wird 1572 B. von Seckau]
II Agricola blieb indess Administr.	1572	1584
III Stobaeus v. Palmburg	1584 19 Oct.	1618 23 Oct.
ymus Marchstaller, Administrator]		
ard II Götz	1619 21 Janr.	1640 28 Nov.
v. Priamnis	1640 29 Dec.	1654 8 Sept.
ilian Gandolf Freiherr v. Kuenburg	1654 8 Oct.	[wird 1665 8 März B. v. Seckau]
an Graf v. Pötting	1665 3 Apr.	[wird 1673 10 März B. v. Passau, † 16 März 1689]
Caspar v. Stadion	1673 21 Oct.	1704 13 Febr.
es II Sigmund Graf v. Kuenburg	1704 22 Febr.	[wird 1708 B. v. Chi- emsee, † 18 Nov. 1711]
II Carl Landgraf von Fürstenberg	1708 11 Apr.	1718 14 Febr.
Anton Eleutherius Freiherr v. mian	1718 11 März	[wird 1724 17 Janr. B. v. Seckau]
Oswald Graf v. Attems	1724 20 Febr.	1744 4 Mai
ugustin Maria Freih. v. Firmian	1744 26 Mai	[1753 vor 30 Jun. re- signirt]
es III Bapt. Graf v. Thun Valsassina	1754 4 Febr.	1762 3 Jun.
Franz Anton Graf v. Auersperg	1763 31 Janr.	[wird 1772 18 Oct. B. v. Gurk]
igil Graf v. Thun-Hohenstein	1773 14 März	[1773 im Apr. resign., wird 1776 B. von Trient]
Kaver Ludwig Graf v. Breuner	1773 30 Sept.	[1777 1 Mai resign.]
Joseph Graf v. Schrattenbach	1777 31 Mai	[1790 29 Janr. resign.]
Ernst Graf v. Kuenburg	1790 20 Febr.	1793 1 Dec.
Joseph Graf v. Schrattenbach, zum 2. male	1795 25 Jun.	[1800 25 Oct. resign. zum zweitemale]
Maximilian Graf v. Firmian	1800 23 Nov.	[1822 25 Janr. resign., wird 1822 Erzb. v. Wien, † 29 Nov. 1831]
Franz Zimmermann	praecon. 1824 11 Sept.	1846 9 März
Martin Slomschek	1846	1862
Stepischnegg	consecr. 1863 18 Janr.	

Bischöfe von Leal, s. Dorpat.

## XLIII.

## Bischöfe von Lebus.

(Episcopi Lubusenses, Lubucenses, Lubusani, Libusiani. — *Sitz*: anfangs Lebus, Lubus, lat.: Liubusua, Lebusium.)

*NB.* Die Stadt *Lebus*, wo ursprünglich die Bischöfe ihren Sitz hatten, liegt anderthalb Meilen nördlich von Frankfurt a. O. in der preuss. Provinz Brandenburg. Ueber den Ursprung des Bisthums gibt kein Stiftungsbrief, keine glaubwürdige Nachricht eines Zeitgenossen Auskunft. Die Fabel, dass der Herzog *Mjeszko (Miecizian)* 965 oder 966 unter neun von ihm gestifteten Bisthümern auch dies gegründet habe, glaubt heute niemand mehr; richtiger wird wol die Annahme sein, dass *Bernhard* der erste Bischof gewesen. — Im J. 1800 soll der Sitz nach *Göritz* einem Städtchen des sternberger Kreises verlegt sein, wo er bis 1846 blieb. 1878 wurde die zerstörte Kathedrale in Lebus mit *Fürstenealde* nach eingeholter Billigung des Papstes vertauscht. Der letzte Bischof *Johannes Hornburg* legte, obwohl echt katholisch gesinnt, der zu seiner Zeit sich immermehr in der Mark verbreitenden lutherischen Lehre keine belangreichen Hindernisse in den Weg. Sein Quasi-Nachfolger der Markgraf *Joachim Friedrich* stand mit dem Bisthum in keiner weiteren Verbindung, als dass er von demselben den Titel eines *Bischofs von Lebus* führte, den er erst bei dem Antritt seiner kurfürstl. Regierung i. J. 1898 ablegte. Nach dieser Zeit findet man das Bisthum Lebus niemals mehr in Urkunden erwähnt, so dass füglich die Regierungsübernahme des genannten Kurfürsten als das eigentliche Ende des lebuser Sprengels angesehen werden kann. Anfänglich war er ein Suffragan von *Magdeburg*, später von *Gnesen*.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
	[Laurentius 1076?]		
1	Bernhard	1183 16 März	1147
2	Stephan I	1149	
3	Gaudentius	1180	
4	Przeclaw	c. 1180	1189
5	Cyprian	nach 1193	8 Apr. [wird 1201 1 März B. v. Breslau]
6	Lorenz	1209	1201 1233 9 März
7	Heinrich I		1233 1244
8	Nanker	1248 15 Oct.	
9	Wilhelm	1252 7 März	1282 Aug.-Nov.
10	Wladimir, Volmirus	consecr. 1282	20 Dec. 1284 nach 6 Janr.
11	Conrad I	1284	vor 12 Nov. 1299 nach 22 Jul.
	[Nicolaus, soll ein halbes Jahr B. v. Lebus gewesen sein]		
12	Johannes I	1300	nach 1302 19 März
13	Friedrich I	vor 1305	10 Janr. nach 1311 7 Febr.
14	Stephan II	vor 1317	3 Febr. 1345 in Breslau
15	Apeczko, Albrecht v. Frankenstein	1345	1352 13 Apr.
16	Heinrich II v. Bancz	vor 1354	17 Jun. nach 1365 30 Aug.
17	Petrus I v. Oppel [präconis. 8 Jun. 1367]	1366	vor 31 Oct. nach 1375 26 März
18	Wenzel Herzog v. Liegnitz	vor 1377	11 Oct. [wird 1382 17 Febr.-28 Jul. B. v. Breslau]
19	Johannes II v. Kittlitz	1382	[wird 1392 B. v. Meissen, † 20 Febr. 1408]
20	Johannes III Mraz (Mras), Bohemus	1392	[wird 1397 vor 11 Oct. B. v. Olmütz]
21	Johannes IV v. Borschnitz	präconis. 1397	24 Sept. [wird 1420 29 März B. v. Gran]
22	Johannes V v. Waldow [zugleich B. von Brandenburg]	1420	29 März 1428
23	Johannes VI v. Waldow	1423	1424 nach 5 März
	[Petrus von Burgsdorf, erwählt aber nicht bestätigt]		
24	Christoph v. Rotenhan	1425	vor 27 Oct. 1436 22 Sept.
25	Petrus II v. Burgsdorf	bestätigt 1437	9 Janr. 1439 nach 29 Janr.
26	Conrad II Kron	1439	1443 nach 2 Janr.
27	Johannes VII v. Deher (Dyhrn)	1443	vor 16 Oct. 1455 28 Jul.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
28	Friedrich III Sesselmann	1455 (3 Nov.)	1483 21 Sept.
29	Liborius v. Schlieben	1483	1486 27 Apr.
30	Ludwig v. Burgsdorf [Günther v. Büнау, erwählt aber vom Kurfürsten verworfen]	1486	1490 nach 10 März
31	Dieterich v. Bülow [schon vor 1 März 1491 cöngfirmirt]	1490	1523 1 Oct.
32	Georg v. Blumenthal [seit 1524 auch B. v. Ratzeburg]	1523	1550 25 Oct.
	[Wolfgang Redorfer	1550 15 Dec.	1551 16 Janr. resign.]
33	Johannes VIII Hornburg	1551 vor 16 Mai	1555 16 Jun.
34	Joachim Friedrich Markgraf v. Branden- burg	1555 11-24 Jul.	[wird 1598 Kurfürst u. legt den Titel „B. v. Lebus“ ab]

## XLIV.

## Bischöfe von Leitmeritz.

(Episcopi Litomericenses. — Sitz: Leitmeritz a. d. Elbe in Böhmen, lat. Litomericium, Litomerium.)

*NB.* Das Bisthum *Leitmeritz* wurde unter Kaiser Ferdinand III gegründet, indem Papst Alexander VII die vom Herzoge Spithnev i. J. 1087 gestiftete Collegiatkirche zum h. Stephan in Leitmeritz am 3. Jul. 1655 zur bischöflichen Kirche erhob. — Es umfasste anfangs nur den leitmeritzer Kreis mit 84 Pfarren, in welchem Bestande es bis zur Zeit Kaisers Joseph II blieb, der unterm 20. Novbr. 1783 eine neue Diöcesaneintheilung in Böhmen verfügte, kraft deren der ehemalige *bunzlauer*, *leitmeritzer* und *saaser* Kreis den Umfang des Bisthums Leitmeritz bilden sollten, was vom römischen Stuhle am 12. Janr. 1784 gutgeheissen wurde. — Leitmeritz ist Suffragan von *Prag*.

1	Maximilian Rudolph Freiherr v. Schleinitz [consecr. 9 Jul. 1655]	1655	1675 13 Oct.
2	Jaroslau Franz Graf v. Sternberg inthronisirt	1676 13 Sept.	1709 12 Apr.
3	Hugo Franz Graf v. Königsegg inthron.	1716 4 Oct.	1720 6 Sept.
4	Johannes Adam Graf Wratislaw in Mitrowic [vorher B. Königgrätz] inthron.	1722 3 Mai	[wird 1733 5 Mai Erzb. v. Prag, † 2 Jun. einsd.]
5	Moriz Adolf Carl Herzog v. Sachsen [vorher B. v. Königgrätz]	1733 Ende Juni	1759 20 Jun.
6	Emanuel Ernet Graf v. Waldstein ernannt	1759 12 Jul.	1789 7 Dec.
7	Ferdinand Kindermann v. Schulstein [consecr. 4 Jul. 1790]	1790	1801 22 Mai
8	Wenzel Leopold Chlumczansky v. Przewalk ernannt	1801 16 Oct.	[wird 1815 Erzbisch. v. Prag, † 1830] [1822 resign., † 27 Dec. 1833]
9	Joseph Franz Hurdálek	1816 19 März	
10	Vincenz Eduard Milde	1823 16 Janr.	[wird 1831 27 Decbr. Fürst-Erbz. v. Wien, transferirt 24 Febr. 1832, † 14 März 1853] 1865 26 Apr.
11	Augustin I Bartholomaeus Hille präconis.	1832 2 Jul.	
12	Augustin II Wahala ernannt	1865 Oct.	

## XLV.

## Bischöfe von Leitomischl, Leitomišl.

(Episcopi Lutomyslenses, Litomislienses. — Sitz: Leitomischl in Böhmen, lat.: Lutomislium, Litomeslum, böhm.: Litomyssl.)

NB. Papst Clemens VI errichtete unter Kaiser Carl IV das Bisthum *Leitomischl* am 30 Apr. 1344 gleichzeitig mit dem *prager* Erzbisthum, indem er die im Jahre 1098 von Herzog Bretislaw II gegründete *Abtei* Leitomischl dazu erhob und dasselbe nebst dem Bisthum *Olmütz* hinfort unter den Metropolitansprengel *Prag* stellte. Die Ausmittelung der Diöcesangrenzen zog sich bis in das Jahr 1350 hinein. — Das Bisthum wurde 1425 von den Hussiten vernichtet und die Stiftung verfiel unter dem 11. und 12. Bischof derartig, dass kaum ihr Name übrigblieb. Fast zweihundert Jahre nach ihrem Untergange stand sie in dem Bisthum *Königgrätz* (s. das.) wieder auf.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	Johannes I [vorher Prämonstrat.-Abt in Klosterbruck]	1344 21 Nov.	1353
2	Johannes II aus Neumarkt bei Breslau	1353	[wird 1364 12 Jul. B. v. Olmütz, † 20 Dec. 1380]
3	Nicolaus [vorher Dompropst in Prag]	1364	1364 6 Aug. vor der Besitznahme
4	Albert v. Sternberg [vorher seit 1356 B. v. Schwerin]	1364 Aug.	[wird 1368 Erzb. von Magdeburg, resignirt 1372 u. kehrt als B. nach Leitomischl zu rück]
5	Petrus Gelyto [vorher seit 1355 B. v. Chur]	1368	[wird 1372 durch Tausch mit seinem Vorgänger Erzb. v. Magdeburg]*
6	Albert v. Sternberg [zum zweitenmale]	1372	1380 14 Janr.
7	Johannes III Sobieslaw Markgraf von Mähren	1380	[wird 1387 B. v. Olmütz u. 1387 27 Nov. Patr. von Aquileja, † 1394]
8	Johannes IV Wáclaw	1387	1391
9	Johannes V Bucka v. Prag	1392	[wird 1416 s. B. v. Olmütz postal., aber erst 1418 eingef., † 9 Oct. 1430]
10	Alexius, Aleš	1419	1442
11	Mathias	1443	1474
12	Johannes VI Bawor	1474	?

## XLVI.

## Bischöfe von Leoben oder Leuben.

(Episcopi Leobieneses. — Sitz: Leoben im Herzogthum Steiermark.)

NB. Das Bisthum *Leoben* wurde auf Verfügung Kaisers Joseph II mit Genehmigung des Papstes Pius VI vom 17 März 1786 mittelst Instrumentes des Fürstbischofs in Salzburg Hieronymus vom 19 April 1786

\*) Petrus Gelyto, den wir beim Bisthum *Chur* p. 297 sub No. 60 *Petrus der Böhme* (von *Brünn*) genannt haben, resign. nach dem Tode des Bischofs *Johann von Olmütz* († 20 Dec. 1380) auf das Erzbisthum *Magdeburg* und erlangte vom Papst die *olmützer* Mitra. Er starb 12 Febr. 1387 (nicht 1381.)

grösstentheils aus der vormaligen salzburger Erzdioecese, dann einigen Pfarreien der seckauer und linsler Diöcese errichtet und so regulirt, dass es den ganzen brucker und judenbürger Kreis von Steiermark in sich begriff; jedoch verblieben dem Erstuhle *Salzburg* die Metropolitanrechte. — Die Stadt *Leoben* ward zur bischöflichen Residenz, das unfern derselben gelegene ehemalige Nonnenkloster *Göss* zur Wohnung bestimmt, und der *erste und einzige*, am 29 April 1786 confirmirte Bischof *Alexander Graf von Enge!* nahm gleichzeitig den bischöflichen Stuhl ein. Nach dessen am 22 Febr. 1800 erfolgten Tode überwies man nach einer achtjährigen Administration durch das Domcapitel die Verwaltung des Bisthums mit 1 Mai 1808 dem Fürstbischof von *Seckau*, bis eine päpstliche Bulle 1868 dies Verhältnis löste, indem sie das Bisthum *Leoben* ganz aufhob und dem von *Seckau* einverleibte. Letzter Administrator war der Fürstbischof *Ottocar Maria Graf von Attems*, der in *Gratz* residirte.

---

## Bischöfe von Leslau, s. Cujavien.

---

### XLVII.

## Bischöfe von Limburg.

(Episcopi Limburgenses. — Sitz: Limburg a. d. Lahn, lat.: Limburgum.)

*NB.* Diese Diöcese ward am 16 Aug. 1821 durch die Bulle „*Provida solersque*“ ins Leben gerufen, indem letztere *Limburg a. d. Lahn* zur bischöflichen Stadt und die dortige Georgskirche zur Kathedrale bestimmte. Das Bisthum liegt in der preussischen Provinz Hessen und umfasst das ehemalige Herzogthum *Nassau*, sowie das Gebiet der frühern freien Stadt *Frankfurt a. M.*, welche beide vordem Theile der alten Erzbisthümer *Mainz* und *Trier* bildeten. — Es untersteht der Metropole *Freiburg i. Br.*

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	Jacob Brand	präconisirt 1827 21 Mai	1833
2	Johannes Wilhelm Bausch	[präconisirt 30 Sept. 1834, consecr. 25 Janr. 1835]	1840 9 Apr.
		[Sedisvacanz, uncanonische Wahl]	
3	Peter Joseph Blum	[präc. 23 Mai, con- secr. 2 Oct. 1842]	1842 26 Janr.

---

### XLVIII.

## Bischöfe von Linz.

(Episcopi Linciensis. — Sitz: Linz a. d. Donau, im Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns, lat.: Aredata, Lentia, Lincium)

*NB.* Das Bisthum *Linz* wurde auf Verlangen des Kaisers *Joseph II* vom Papste *Pius VI* mittelst der Bulle „*Romanus pontifex*“ am 28 Januar 1784 durch Abtrennung vom Bisthum *Passau* errichtet. Die Grenzen fallen beinahe mit denen des Erzherzogthums Ober-Oesterreich zusammen. Die Diöcese bildet seit ihrem Bestehen einen Suffraganstuhl des Erzbisthums *Wien*.

	Präconisirt.	
1 Ernst Johannes Nepomuk Graf von Herberstein	1785 14 Febr.	1788
2 Joseph Anton Gall	1788 15 Dec.	1814
3 Sigismund v. Hohenwart	1814 19 Dec.	1827

No.	Name.	Präconisirt.	Gestorben.
4	Gregor Thomas Ziegler	[vorher seit 1822 19 Apr. B. v. Tarnow in West- galizien]	1853
5	Franz Joseph Rudigier	transferirt 1827 25 Jul. 1853 10 März	

### Bischöfe von Livland, s. Riga.

### Bischöfe von Lorch, s. Passau.

## XLIX.

### Bischöfe von Lübeck (-Aldenburg.)

(Episcopi Lubicensis, Lubicenses, Vagriani. — Sitz: anfangs Aldenburg in Holstein, später Lübeck, lat: Lubeca, Lubecum.)

*NB.* Die Gründung des vom Kaiser Otto I errichteten Bisthums *Aldenburg, Oldenburg oder Starigard* in Holstein ist um das Jahr 967 zu setzen, obwol andere sie bis 948 hinausrücken. Der Bischof *Reginbert* verlegte die Residenz nach *Mecklenburg*. Im J. 1052 theilte Erzbischof *Adalbert von Hamburg*, zu dessen Suffraganen diese Diöcese gehörte, sie in die drei Sprengel *Aldenburg, Mecklenburg und Ratzeburg*. — Durch den grossen Slavenaufstand 1066 wurde der Bischof *Esso* zur Flucht gezwungen und das Bisthum verwastet. Endlich erhielt es nach 83 Jahren in dem h. *Vicelin*, dem Apostel Holsteins, einen neuen Oberhirten. Sein Nachfolger *Gerold* verlegte 1163 den bischöflichen Sitz nach dem 1140 erbauten schnell aufblühenden *Lübeck*. — Am 2. April 1530 drang trotz der Wachsamkeit des Bischofs die Reformation über die Mauern u. Wälle der alten Hansestadt herein; mit ihr die Zeiten des ebrgeizigen *Jürgen Wulvenwober*. Die politische Macht und die Blüthe des lübeckischen Handels gingen in ihnen verloren und das Ansehen des Bisthums ward für immer vernichtet. Es bestand indess unter einem protestantischen Domcapitel mit Beibehaltung zweier katholischer Domherren fort, nachdem *Dettein von Reventlow* bereits 1585 als erster evangel. Bischof erwählt worden und der Reformation den möglichsten Vorschub geleistet hatte. Bischof *Johann Adolf* war der erste lübecker Bischof, welcher ein Weib nahm. — Unter *Peter Friedrich* erellte die Säkularisation auch dieses Bisthum, indem der grösste Theil desselben 1802 durch die Verhandlungen der ausserordentlichen Reichsdeputation für die Aufhebung des elfsfther Zolles als erbliches weltliches Fürstenthum dem Hause Oldenburg zugesprochen, der Reichsstadt Lübeck aber ein Theil der Stiftdörfer, sowie die Dom- und alle sonstigen bischöflichen Gebäude belassen wurden.

#### Erwählt.

#### Aldenburg oder Oldenburg.

1	Marko, Ma <sup>r</sup> cus	948?	952?
2	Egwardus, Evagrius, Evraccus	c. 967	c. 974 18 Febr.
3	Wago, Wego, Wiego	c. 976	983/8
4	Esseko, Egizo, Ericho, Ezo	983/8	nach 988
5	Volquardus, Volkwart	c. 989	[c. 990 geflohen]
6	Rembert, Reginbert	c. 992	1013 16 Apr.
7	Benno, Bernhard	c. 1014	1023 13 Aug.
8	Reinhard, Reinhold	1023	c. 1030 4 Apr.?
9	Meinnerus, Meinher	c. 1030	c. 1038 10 Oct.?
10	Abelinus, Abhelin	c. 1038	1048
11	Esso, Ezo, Eizo, Erenfrid	1051	[1066 entflohen, † nach 1074]



Name.	Erwählt.	Gestorben.
Erbung des Bisthums 1066-1149.		
Helin	1149 11 Oct.	1154 12 Dec.
Rold	1155 19 Jun.	[1163]
<b>Lübeck.</b>		
Rold	1163	1163 13 Aug.
Conrad I [vorher Abt von Riddagshausen]	1164 1 Febr.	1172 17 Jul.*)
Ernrich I aus Brüssel [vorher Abt v. St. Aegidi in Braunschweig]	1172	1182 29 Nov.
Conrad II (de Querenvorde)** [Sedisvacanz]	1183 Mai	[1184 n. 16 Nov. resign.]
Ernrich, Theoderich I aus Bremen [vorher Propst zu Segeberg]	1186 (vor 4 Dec.)	1210 23 Aug.
Rold	1210	1230 15 Apr.***)
Hannes I de Lubeke	1231	1247 8 März
Bert Erzb. v. Riga, Administrator	1247 vor 29 Nov.	1254
Hannes II v. Dist, Dyst (in Brabant)	intronisirt	1254 11 Sept.
Hannes III v. Tralowe (Tralau)	1260	1276 4 Janr.
Richard v. Serken (Serkem)	1276 6 Janr.	1317 13 März
Ernrich II v. Bochofte	1317 März	1341 1 März
Hannes IV v. Mul, Mule	1341 22 Apr.	1350 23 Aug.
Ertram Cremon	1350	1377 6 Janr.†)
Colaus I Ziegenbock, [ord. praed.]	1377	[wird 1379 19 März B. v. Meissen, † 11 Febr. 1392]
Conrad III v. Geisenhelm	1379	1386 30 Mait††)
Hannes V Klenedenst, Clendenst	1386	1387 8 Aug.
Erhard von Attendorp	1387	1399 21 März
Ernrich Wolter	1399]	
Hannes VI v. Dülmen	1399	1420 1 Janr.
Hannes VII Schele aus Hahnover	1420	1439 8 Sept.
Colaus II Sachow, Sachouwe	1439 Oct.	1449 11 Oct.
Rold Westphal aus Lübeck	1450	1466 31 Janr.
Bert Krummendyk aus Holstein	1466 vor 24 März	1489 27 Oct.
Thomas Grote aus Lübeck [nicht consecrirt]	1489	[1492 resign., † 25 Aug. 1501]
Ernrich, Theoderich II Arndes aus Hamburg	1492	1506 16 Aug.
Wilhelm Westphal aus Lübeck	1506 30 Aug.	1509 31 Dec.
Hannes VIII Grymholt aus Lübeck	1510 10 Janr.	1523 27 Mai
Ernrich III Bockholt aus Hamburg	1523	1535 15 März
Stew v. Reventlow	1535	1536 12 Mai
Salthasar v. Rantzow	1536	1548 vor 23 Mai
Bst (Jodocus) Hotfilter aus Osnabrück	1547 26 Mai	1553 28 Apr.
Ernrich, Theoderich III v. Rheden	1553	[1555 resign.?)
Andreas v. Barby [nicht confirmirt]	1553	1559 2 Aug.†††)

††† Juni, wie Mooyer angibt. Vgl. Necrol. S. Mich. Lüneb. ap. Wedekind, Noten III. p. 53 u. Literaturarum eccl. Lubicens. mpt.: „XVI Kal. Aug. obiit Conradus ep. Lubic.“

Vgl. v. Aspern, cod. dipl. hist. com. Schauens. II. p. 36.

Vgl. Leverkus, Urk.-B. des Bisth. L. I. p. 68.

† ist am 6 Janr. † (s. Grautoff's Lübb. Chroniken I. p. 305), aber am 5 Janr. wurde sein Gedächtnis gefeiert.

So Liber memoriarum; Mooyer: 18 Juni.

Als Todestag wird auch der 4 August angegeben; s. Leverkus, Urk.-B. des Bisth. Lüb. I. p. 140 nennt den 12 Aug.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
46	Johannes IX Tidemann	1559 11 Aug.	1561 17 Apr.
47	Everhard II v. Holle [zugleich seit 1566 B. v. Verden]	postulirt 1561 16 Mai	1586 5 Jul.
48	Johannes Adolph Herzog v. Holstein- Gottorp [seit 1585 auch Erzb. von Bremen]	1586 16 Sept.	[1607 30 Oct. resign.]
49	Johannes Friedrich Herzog v. Holstein- Gottorp [seit 1596 auch Erzb. von Bremen]	1607 23 Dec. 1634 7 Nov.	1634 3 Sept. 1655 18 Febr.
50	Johannes X Herzog v. Holstein		
51	Christian Albert Herzog v. Holstein- Gottorp	1655	[1666 26 Jun. resign.]
52	August Friedrich Herzog v. Holstein	1666 25 Oct.	1705 2 Oct.
53	Christian August Herzog v. Holstein	1706 26 Apr.	1726 24 Apr.
54	Carl Herzog v. Holstein	1726 25 Apr.	1727 1 Jun.
55	Adolf Friedrich Herzog von Holstein- Gottorp	1727 16 Sept.	[1750 29 Oct. resign., ward König von Schweden]
56	Friedrich August Herzog von Holstein- Gottorp	1750 15 Dec.	1785 6 Jul.
57	Peter Friedrich Ludwig Herzog von Hol- stein-Gottorp [seit 1776 Coadjutor]	1785 6 Jul.	[1802 säcularisirt]

## L.

## Bischöfe von (Tongern-Mastricht-) Lüttich.

(Episcopi Tungrenses, Traiectenses, Leodienses — Sitz: zuerst: Tongern, lat.: Aduatica Tungrorum; dann: Maastricht, lat.: Traiectum ad Mosam; hierauf: Lüttich, lat.: Leodium, Legia, franz.: Liège.)

NB. Die Anfänge des Bisthums *Tongern*, welches im 4. Jahrhundert durch *Servatius* nach *Maastricht*, im Anfange des 8. durch *Hubert* nach *Lüttich* übertragen ist, sind sagenhaft und werden auf den Apostol-  
schüler *s. Maternus* zurückgeführt. Die nächsten acht Nachfolger finden sich fast wörtlich in den Katalogen von *Trier* wieder, und selbst die einheimische Geschichte muss einräumen, dass sie nur als Namen zu gelten haben. Mit *Servatius* gelangt man in Tongern auf historischen Boden, aber der mehrfache Wechsel des Sitzes bereitet dem Forscher neue Schwierigkeiten, die erst mit *Domitian* zu schwinden anfangen. Bedeutsam ist es jedoch, dass, obwol der Sitz des Bisthums entschieden in *Lüttich* seit dem 8. Jahrhundert sich befindet, der alte Name *Tongerns* beibehalten erscheint. — Bis auf Carl d. Gr. war *Tongern* die einzige Suffragankirche *Cölns*. — Das Bisthum gehörte zum deutschen Reiche und bildete einen Theil des westfälischen Kreises. Der jedesmalige Bischof war unabhängiger Reichsfürst und wechselte mit dem Bischof von Münster im Reichsfürstenrathe im Range ab, wobei indess stets der Bischof von Osnabrück zwischen ihnen sass. Er hatte den Titel „Bischof und Fürst von Lüttich, Herzog von Bouillon, Marquis von Franchimont“ etc. Um die Mitte des vorigen Jahrhunderts gehörten zu diesem Hochstifte trotz des Verlustes mancher grossen Besitzungen in früheren Zeiten noch 52 Abteien, 56 Städte und 1400 Dörfer, die ein sehr reiches Einkommen gewährten. Im Juli 1794 bemächtigten sich die Franzosen des lütticher Bisthums, denen es der Lüneviller Frieden völlig zusprach; der Wiener Congress bestätigte 1815 die Säcularisation desselben und überwies es an die Niederlande, von welchen es 1830 durch die Revolution wieder losgerissen und an das neue Königreich Belgien abgetreten wurde. — Seit 1801 untersteht die Diöcese Lüttich dem Erzbisthum *Mecheln* und blieb dieses Verhältniss durch das Concordat von 1827 auch ferner in Kraft.

## Bischöfe von Tongern-Maastricht.

1 s. Maternus (I)		180 14 Sept.
2 s. Navitus		191 20 Sept.
3 Marcellus	191	220 25 Sept.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
4 s.	Metropulus	231	240 29 Sept.
5 s.	Severinus	c. 240	263 31 Oct.
6 s.	Florentius	264	266 25 Febr.
7 s.	Martinus	266	276 30 Jun.
8 s.	Maximianus	277	290 13 Sept.
9 s.	Valentinus		
	(s. Maternus [II] 313. 314.)		
10 s.	Servatius I 347. 350. 359	?	384 13 Mai
11 s.	Agricolaus		5 Febr.
12 s.	Ursicinus		1 Oct.
13 s.	Designatus		13 Janr.
13 a s.	Resignatus		1 Decbr.
14	Servatius II, Aravatius, Arvatus 450		
15 a.	Sulpitius, Supplicius		465 18 Janr.
16 a.	Quirtilius, Quivillus		30 Apr.
17 s.	Eucharis I		1 Mai
18 s.	Falco 496.		
19 s.	Eucharis II		
20 s.	Domitian 585. 549	?	558 6 Mai
21 s.	Monulph	558	597 16 Jul.
22 s.	Gondulph	597	(604)? 26 Jul.
23 s.	Perpetuus	? (604)	(619) ? 4 Nov.
24 s.	Ebregianus, Ebregisilus	? (619)	c. 631 28 März
25 s.	Johannes I cogn. Agnus (Sigib. Gembl. erwähnt ihn schon 627)	c. 631	634 (637) 25 Jul.
26 s.	Amandus	649	[652 resign., † 25 Janr. 675]
27 s.	Remaclus [vorher Abt von Solignac, dann von Cognon, dann v. Malmedy und Stavelot]	652	[662 resign., † 3 Sept. 667-671]
28 s.	Theodard [vorher Abt von Malmedy u. Stavelot]	662	c. 672 17 Sept. ermord.
29 s.	Lambert	c. 672	c. 708 erschlagen
Bischöfe von Lüttich.			
30 s.	Hubert, Humbert	708	728 3 Nov.*)
31 s.	Floribert, Florebart	728	746 Jun.
32	Fulcaris, Fulcherus, Folericus	c. 747	765
33	Agilfrid [vorher Abt zu Elnon]	765	(784) 787
34	Gerebald, Garibald	787	809 18 Oct.
35	Walcand, Waldgand	810	836**) 6 Apr.
36	Pirardus	836	840 8 Jul.
37	Hircharius (Graf v. Savoyen)	840	855 29 Sept.
38	Franco	856	903 13 Janr.
39	Stephan	903	920 18 Jan.
40	Richarius, Richer [vorher Abt v. Prüm] [Hilduin, Gegenbischof, abgesetzt 922]	920	945 23 Jul.
41	Hugo I	945	947 23 Janr.†)
42	Pharabert, Floribert [vorher Abt v. Prüm]	947	953
43	Ratherius [vorher B. von Verona]	954	[956 vertrieb., † 974]
44	Balderich I	956	969 29 Jul.
45	Euraclius, Heraclius [vorher Propet in Bonn]	959	971 27 Oct.
46	Notker vom Kaiser ernannt	972 23 Apr.	1007 10 Apr.
47	Balderich II Graf von Loss	1007 vor 4 Sept.	1018 29 Jul.

\*) Nach anderen am 30 Mai 727 †.

\*\*) Die Annal. Lobiens. nennen das Jahr 831.

†) Nach Necrol. S. Maxim. prope Trev. † 26 Dec. 946.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
48	s. Wolbodo	1018	1021 30 Apr.
49	Durand v. Kaiser Heinrich II ernannt	1021	1025 22 (23?) Janr.
50	Reginard, Reginald [vorher erwählter B. v. Verdun]	1025	1038 4 (5) Dec.
51	Nitard, Nithard, Nizo, Nitho, Richard, (des Vorigen Neffe)	1038	1042 16 Aug.†)
52	Waso, Wazo, Vazon, Walton	1042	1048 8 Jul.
53	Theoduin, Theodwin von Baiern	1048 Jul.	1075 24 Mai
54	Heinrich I Graf v. Toul vom Kaiser Heinrich IV ernannt	1076	1091 31 Mai††)
55	Obert, Otbert [vorher Canonicus in Lüttich] vom Kaiser ernannt	1092	1117 8 Jul.
	[Alexander Graf von Jülich erkaufte den bischöflichen Sitz, aber abgesetzt vom Erzb. in Cöln]		
56	Friedrich Graf v. Namur [vorher Propst zu St. Lambert in Lüttich]	1119	1121 27 Mai vergiftet
	[Sedisvacanz fast 3 Jahre]		
57	Albero, Adalbero I von Löwen	1123	1128 1 Janr.
58	Alexander I (Graf v. Jülich) consecr.	1128 18 März	[1135 Mai abgesetzt, † 6 Jul. 1135]
59	Albero II Graf v. Namur	1136 vor 22 März	1145 März
60	Heinrich II v. Leyen	1145 12 Mai	1164 6 Oct.*)
61	Alexander II von Orrée	1166	1167 8 Aug.
62	Radulph, Raoul Herzog v. Zähringen	1167	1191 5 Aug.
63	Albert I v. Löwen [consecrirt 1192]	1191 8 Sept.	1192 23 Nov. ermordet
	[Albert von Rethel, Gegenbischof Lothar v. Hochstaden, Propst in Bonn, vom Kaiser ernannter Gegenbischof]		
64	Albert II v. Cuyck zum erstenmal erwählt 1193, zum zweitenmal	1194 18 Nov.	1200 1 Febr.
	[Simon v. Limburg, Gegenbischof]		
65	Hugo II v. Vasnad, Sir v. Pierrepont	1200 3 März	1229 12 Apr.
66	Johannes II v. Rumigny Graf v. Florines	1229 24 Mai	1238 1 Mai
67	Wilhelm v. Savoyen [Otto Propst von Maastricht u. Aachen, Gegenb.] [Sedisvacanz ein Jahr]	1238 22 Jun.	1239 1 Nov.
68	Robert I von Torote [vorher B. von Langres]	1240 30 Oct.	1246 26 Oct.
69	Heinrich III Graf v. Geldern	1247 10 Oct.	[1274 3 Jul. abgesetzt]
70	Johannes III v. Enghien v. Papst ernannt	1274	1281 24 Aug.
71	Johannes IV Graf v. Flandern [vorher seit 1280 B. v. Metz] v. Papst transfer.	1282 31 Oct.	1292 15 Oct.
	[Burchard v. Avesne {gegen Johann erwählt} [Wilhelm v. Anvergne {Sedisvacanz 4 Jahre}]]		
72	Hugo III v. Châlons	1296 1 Sept.	[wird 1301 Erzb. von Bisanz, † 1312]
	[Gul v. Hennegau, Gegenb. [Wilhelm Bertold v. Mecheln, Gegenb.] beide v. Bonifaz VIII cassirt]		
73	Adolph I v. Waldeck v. Papst ernannt	1301 Mai	1302 13 Dec.
74	Theobald Graf v. Bar	1302	1312 13 Mai
75	Adolph II Graf v. d. Mark	1313 7 Apr.	1344 8 Nov.
76	Engelbert Graf von der Mark vom Papst ernannt	1345 23 Febr.	[wird 1364 Erzb. von Cöln]

†) Chapeville hat 24 Aug.

††) Anders nennen 2 Nov. als Todestag.

\*) So nach der Chronik von Lobbes u. Aegidius Aur. Vall.; Alberich gibt 1165 und die kleine Chronik von Lüttich 1166.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
77	Johannes V von Eickel, Arkel [vorher B. v. Utrecht] v. Papst transferirt	1364 30 Jul.	1378 1 Jul.
78	Arnold v. Horn [vorher B. v. Utrecht] vom Papst transferirt	1378	1389 8 März
●	[Persand von Rochefort, Gegenbischof]		
79	Johannes VI Herzog v. Baiern [vorher präconisirter B. v. Cambrai] v. Papst ernannt	1390	[1418 resign. und wird Herzog von Luxemburg, † 6 Janr. 1425]
	[Dietrich von der Mark, Gegenbischof]		
80	Johannes VII v. Wallenrode [vorher Erzb. v. Riga]	1418 4 Mai	1419 28 Mai
81	Johannes VIII v. Heinsberg	1419 16 Jun.	[1455 22 Nov. resign., † 1459]
82	Ludwig v. Bourbon	1456 9 März	1482 30 Aug. i. Kampfe getödtet
83	Johannes IX v. Horn [Johann von der Mark Wilhelm von der Mark Jacob von Croy } Gegenbischofe ]	1483	1506 19 Dec.
84	Erard, Eberhard v. d. Mark	1506 30 Dec.	1588 18 März
85	Cornelius v. Berghen [vorher s. 1522 Coadjutor]	1538 18 März	[1544 16 Aug. resign.]
86	Georg v. Oesterreich [vorher seit 1525 B. v. Brixen, seit 1539 Erzb. v. Valentia]	1544 17 Aug.	1557 5 Mai
87	Robert II v. Berghen [vorher Coadjutor]	1557 5 Mai	[1563 22 Jul. resign. † 26 Janr. 1565]
88	Gerhard v. Groesbeck [vorher Coadjutor]	1563 22 Jul.	1580 28 Dec.
89	Ernst Herzog v. Baiern [auch Erzb. v. Cöln, B. v. Freising, Hildesheim u. Münster]	1581 30 Janr.	1612 17 Febr.
90	Ferdinand Herzog v. Baiern [seit 1600 Coadjutor, wird auch Erzb. v. Cöln, B. von Hildesheim, Münster u. Paderborn]	1612 16 März	1650 13 Sept.
91	Maximilian Heinrich Herzog v. Baiern [seit 19 Oct. 1649 Coadjutor, auch Erzbisch. v. Cöln, B. v. Hildesheim und Münster]	1650 13 Sept.	1688 8 Jun.
92	Johannes X Ludwig v. Eldereu	1688 17 Aug.	1694 1 Febr.
93	Joseph Clemens Herzog v. Baiern [auch Erzb. v. Cöln etc., vid. Cöln] [Ludwig Anton Pfalzgraf von Neuburg, Gegenb.]	1694 20 Apr. 1694 21 Apr.	1723 12 Nov. 1694 4 Mai]
94	Georg Ludwig v. Berghen	1724 7 Febr.	1743 4 Dec.
95	Johannes XI Theodor Herzog v. Baiern [auch seit 1719 29 Jul. B. v. Regensburg, seit 1727 23 Febr. B. v. Freising]	1744 23 Janr.	1763 27 Janr.
96	Carl Nicolaus Alexander Graf v. Outremont	1763 20 Apr.	1771 22 Oct.
97	Franz Carl Graf v. Welbruck	1772 16 Janr.	1784 30 Apr.
98	Caesar Constantin Franz Graf v. Hoensbroeck-Oest	1784 27 (21) Jul.	1792
99	Franz Anton Graf von Méan und Beauvieux	1792 16 Aug.	1795 1 Oct.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
[Sedisvacanz seit der Säkularisirung]			
100	Richard Anton v. Bommel	präcon. 1829 18 Mai	1852 7 Apr.
101	Theodor Joseph v. Montpellier	desgl. 1852 27 Sept.	

## LI.

## Erzbischöfe von Magdeburg.

(Archiepiscopi Magdeburgenses. — Sitz: Magdeburg in der preuss. Provinz Sachsen, lat.: Magdeburgum, Parthenopolis, Trophaea Drusi etc.)

NB. Das Erzbisthum *Magdeburg* war eine Stiftung des Kaisers Otto I, der hierzu bereits in Ravenna 967 die päpstliche Einwilligung erhielt, indess wegen Widerspruchs des *mainzer* und des *halberstadter* Bischofs die Ausführung bis nach deren Tode 968 verschieben musste. Als erster Erzbischof wurde *Adalbert* früher Mönch in Weissenburg, dann Missionar in Russland, erwählt. Im Jahre 970 verlieh ihm der Papst das Pallium und gleiche Rechte mit den Erzbischöfen von *Cöln*, *Mainz* und *Trier*. Die jedesmaligen Inhaber des Erzstuhls waren deutsche Reichsfürsten. Als Suffragane standen unter Magdeburg die Bisthümer *Brandenburg*, *Havelberg*, *Meissen*, *Merseburg*, *Posen* und *Zeitz*, welche fast sämtlich 1648 der Säkularisation verfielen. Beinahe ein Jahrhundert früher, schon 1524 fand die Reformation im Erzstifte Eingang, so dass nun an die Stelle der bisherigen Erzbischöfe sogenannte Administratoren aus den Fürstenhäusern *Brandenburg* und *Sachsen* traten. Der westfälische Frieden vereinigte das Erzbisthum völlig mit dem Kurfürstenthum *Brandenburg*, welches jedoch erst mit dem Tode des letzten Administrators 1880 davon Besitz nehmen konnte. — Die Erzbischöfe von Magdeburg, unter denen der h. Norbert, Stifter des Prämonstratenserordens, eine hervorragende Stelle einnimmt, nannten sich häufig Primaten oder Patriarchen Deutschlands und residirten gewöhnlich auf der Moritzburg bei Halle.

1	Adalbert	968 1 Oct.	981 20 Jun.*)
2	Giseler, Gisilar [seit 971 auch B. von Merseburg]	981 11 Sept.	1004 25 Janr.
3	Dagino, Dagano, Tagino	1004 4 Febr.	1012 9 Jun.
4	Walthard, Dodico	1012 15 Jun.	1012 12 Aug.
5	Gero	1012 22 Sept.	1023 22 Oct.
6	Hunfried	1023 ausgangs	1051 28 Febr.
7	Engelhard	1052	1063 1 Sept.
8	Werner, Wezel, Wezilo [Sedisvacanz]	1063	1078 7 Aug. erschlagen
9	Hartwig, Hardewicus Graf v. Magdeburg**) [Hartwig, Abt von Hersfeld, Gegenb.]	1079 7 Aug. 1085	1102 17 Jun. c. 1089]
10	Heinrich I Graf v. Asle	1102 Jun.	1107 15 Apr.
11	Adelgot (Graf v. Veltheim)	1107 Mai	1119 12 Jun.***)
12	Rudger, Ruger, Rnocherus (Graf v. Veltheim)	1119	1125 19 Dec.†)
13	s. Norbert	1126 18 Jul.	1134 6 Jun.
14	Conrad I v. Querfurt	1134 1 Jul.	1142 2 Mai
15	Friedrich I (Graf v. Wettin)	1142 7 Mai	1152 14 Janr.††)
16	Wigmann, Wichmann Graf von Seeburg [vorher seit 1150 B. v. Naumburg]	1152 v. 1 Nov.†††)	1192 25 Aug.

\*) Hoffmann, *Gesch. v. Magdeburg* I. 47 nennt den 21 Jun., das Grabdenkmal den 15 Janr.

\*\*) Vgl. v. Heinemann in (Fürstemanns) *N. Mitth. a. d. Geb. hist.-antiq. Forsch.* X. 2. 1864. p. 218 ff.

\*\*\*) Nach *Necrol. S. Mauriti* in *Hallis ap. Würdtwein*, subsid. X. 410 † 19 Jun., nach Dreyhaupt, *Saalkr.* 12 Janr. 1118.

†) So *Chron. Montis Ser.* 1125. — *Chron. Magd. ap. Melbom.* II, 325: 18. Kal. Janr. = 20 Dec.

††) So nach *Necrol. Novi Operis* in *Magdeb. Geschichts-Blätter* 1867. II. 2. p. 168 u. *Chron. Montis Sereni* ed. Eckstein p. 26. — Nach Hoffmann I, 111 20 Sept., nach Dreyhaupt (*Saalkr.* I. 32) † anfangs 1152, nach *Necrol. Magdeb. ed. Winter* (in *N. Mitthell. des Thür.-Sächs. Vereins* X. 266) 15 Janr., nach Mooyer nach 28 Jun.

†††) Wichmann wurde 1152 in Magdeburg, wo eine zwiespältige Wahl (Domdechant Hasso und Dompropst Gerhard) stattgefunden, *Administrator*, aber 1154 nach 1 Apr. Erzbischof.

Name.	Erwählt	Gestorben.
Andolf aus Kroppenstädt	1192 vor 21 Oct.	1205 16 Aug.
Albert I Graf v. Kevernburg	1205	1232 15 Oct.*)
Burchard I Graf von Woldenberg	1232 15-31 Dec.	1235 8 Febr. von Constantinopel**)
Vilbrand, Hildebrand Graf v. Kevernburg	1235 (4 Jul.)	1254 29 März†)
Adolph von Dingelstedt	1254	1260 28 Febr.††)
Apert, Raprecht Graf von Mansfeld	1260 Mai. Jun.	1266 19 Dec.
Conrad II Graf v. Sternberg	1266 26 Dec.	1277 15 Janr.
Günther I Graf v. Schwalenberg	1278	[1279 nicht bestätigt, wird 1307 Bisch. von Paderborn, † 15 Mai 1310]
Bernhard Graf v. Wölpe	1280	[1281 nach 14 Febr. resign.]
[Sedisvacanz 1281-1283]		
Erich Markgraf v. Brandenburg	1283	1295 Dec.
Burchard II Graf v. Blankenburg	1295	1305 27 Apr.
Heinrich II Graf von Anhalt	1305 vor 26 Mai	1307 11 Nov.
Burchard III v. Schrapelau	1307 25 Nov.	1325 20/21 Sept. nachts ermordet†††)
Heidecke, Heidenreich v. Erffa	1326 (20 Sept.)	[1327 nicht bestätigt]
Wito Landgraf v. Hessen vom Papst ernannt	1327 vor 1 Sept.	1361 30 Apr.
Nieterich, Theodorich aus Stendal (Kagelwit [vorher B. v. Minden] providirt)	1361 20 Jun.	1367 16 Dec.
Albert II v. Sternberg [vorher seit 1356 B. v. Schwerin, seit 1364 B. v. Leitomischl] vom Papst ernannt	1368 anfangs	[1872 nach Leitomischl zurückgekehrt]
Peter Gelyto aus Brünn [vorher seit 1355 B. v. Chur, seit 1368 B. v. Leitomischl]	1372 vor 28 Febr.	[wird 1381 B. von Olmütz, † 1387)*†)
Adwig Markgraf v. Meissen [vorher seit 1357 B. v. Halberstadt, seit 1366 B. v. Bamberg, 1373 Erzb. v. Mainz]	1381 28 Apr.	1382 17 Febr.†*)
Friedrich II v. Hoym [vorher seit 1357 B. v. Meissen]	1382 23 Febr.	1382 9 Nov.
Albert III v. Querfurt	1382 Nov.	1403 12 Jun.
Günther II Graf v. Schwarzburg	1403 25 Jun.	1445 23 März
Friedrich III Graf v. Beichlingen	1445 19 Apr.	1466 11 Nov.
Johannes Herzog v. Baiern (Pfalz-Simmern) [vorher seit 1457 Administr. v. Münster]	1464 13 Dec. †**)	1475 13 Dec.
Ernst Herzog v. Sachsen	1476 8 Janr.	1513 3 Aug.
Albert IV Markgraf v. Brandenburg [seit 1513 auch B. v. Halberstadt, seit 1514 auch Erzb. v. Mainz]	1513 30 Aug.	1545 24 Sept.

nicht 28 Febr. 1233 oder 1234, wie Necrol. Magdeb., Necrol. Novi Oper., Hoffmann, Gesch. Magdeburg. 266 angeben. Vgl. v. Mülverstedt, Chronologie des Erzb. Albrecht II und Burchard I in Magdeb. Hts-Blätter. 1867. II. 1. p. 72-95.

Vgl. v. Mülverstedt l. c. II. 1. p. 72-95. Nach Mooyer † 3 Apr.

So nach Necrol. Novi Op. l. c. p. 162. Starb nach Mooyer Ende 1253, nach Necrol. S. Mauritii in sp. Würdtwein, subsid. X. 408 24 Febr., nach Necrol. Magdeb. ed. Winter l. c. p. X. 266 am 5 Apr.

So nach Necrol. Novi Operis l. c. II. 2. p. 160. Starb nach Dreyhaupt u. Hoffmann 29 Apr. 1360, Mooyer (19 Apr.), nach Necrol. Magdeb. ed. Winter l. c. X. 266 am 25 Febr.

†) Ist getötet nach Mooyer 21 Sept., nach Necrol. Novi Op. l. c. p. 173 18 Sept., nach Necr. Magdeb. Winter l. c. X. 267 am 20 Sept.

Vgl. die Note unter „Leitomischl.“

\*) Hiernach ist Seite 274 unter Nr. 30 das falsche Todesjahr zu berichtigen.

†) Inthronisirt 19 Febr. 1466.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
43	Johannes Albert Markgraf v. Brandenburg [seit 1545 auch B. v. Halberstadt]	1545	1551 17 Mai
44	Friedrich IV Markgraf v. Brandenburg [auch seit 1548 B. v. Havelberg, seit 1551 B. v. Halberstadt]	1551	1552 3 Oct.
45	Sigismund Markgraf v. Brandenburg [seit 1552 auch B. v. Halberstadt]	1552	1566 13 Sept.
46	Joachim Friedrich Markgraf v. Brandenburg [auch seit 1553 postulirter B. v. Havelberg, seit 1555 B. v. Lebus]	1566.	1598 Janr.
47	Christian Wilhelm Markgraf v. Brandenburg [seit 1624 auch B. v. Halberstadt] [Sedisvacans 1631-1638]	1598	1631
48	August Herzog v. Sachsen	1638	1680 4 Jun.

## LII.

## Erzbischöfe von Mainz.

(Archiepiscopi Moguntini, Magontinenses, Maguntini. — Sitz: Mainz im Grossherzogthum Hessen, lat.: Maguntia, Maguncia, Moguntia, Mogontia.)

*NB.* Die Bekehrung des Mittelrheins zum Christenthum und die Gründung des Bisthums Mainz an den h. *Crescens* einen Schüler des Apostels Paulus zu knüpfen ist eine Erfindung des 10. Jahrhunderts, des fuldaer Mönches *Megenfried*. Sein Katalog der mainzer Bischöfe, der älteste zugängliche, ist verloren und die daraus erhaltenen Auszüge *Trithems* gewinnen nicht an Zuverlässigkeit, obgleich die Reihe von *Crescens* an ununterbrochen sogar mit Angabe der Jahre jedes einzelnen fortgeführt wird und weil römische, griechische und deutsche Namen in diesem Katalog untereinander gemischt sind. Der erste verbürgte Name darin ist *Sidonius* aus der Mitte des 6. Jahrhunderts. Kurz vor *Bonifacius* jedoch tritt die Geschichte von Mainz in volle Glaubwürdigkeit mit *Gerold* und *Gewialleb*. Als *Bonifacius* den mainzer Stuhl bestieg, wurde dieser damit auch zur *Metropolitannürde* erhoben, während er bis dahin unter *Trier* gestanden. Papst *Zacharias* bestimmte 748, dass der Kirche von Mainz die Städte *Tongern, Cöln, Worms, Speier* und *Utrecht*, sowie alle Völker Germaniens, welche durch *Bonifacius* bekehrt worden, unterstehen sollten. — Unter Papst *Johannes XXII* (1316-1334) hatte Mainz folgende 14 Suffragane: *Augsburg, Chur, Constanz, Eichstätt, Halberstadt, Hildesheim, Otmütz, Paderborn, Prag, Speier, Strasburg, Verden, Worms* und *Würzburg*. Von diesen verlor Mainz 1348 *Otmütz* und *Prag*, weil letzteres selbst Metropole wurde, *Halberstadt* und *Verden* durch ihre Säkularisirung im westfälischen Frieden. Dagegen erhielt es als neue Suffragane 1783 das Bisthum *Fulda* und 1788 das Bisthum *Corcey*. — Seit dem Erzbischof *Wilhelm* († 968) führten die Oberhirten von Mainz den Titel „*Erzkanzler des h. römischen Reiches*“, seit *Lullus* († 786) den eines „*Archicappellans*“. Der Titel „*rotius Germaniae archicancellarius*“ erlosch erst im 19. Jahrhundert mit dem Zusammensturz des deutschen Kaiserreiches. Unter den sieben *Kurfürsten* des deutschen Reiches hatte der Erzbischof von Mainz stets den ersten Rang und ging überhaupt allen Fürsten und Prälaten desselben voran. — Der unmittlere Sprengel der erzbischöflichen Gewalt dehnte sich von den Quellen der Nahe bis an jene der Saale, vom Odenwald und Spessart bis an den Harz aus. Und nun gar die Grenzen der Erzdiocese! Mit ihren 14 Suffraganen umspannten sie von den Quellen des Rheins bis zur Mündung der Elbe und von den Vogesen bis an die Sudeten und Karpathen beinahe die Hälfte des deutschen Reiches. Alles dies ging verloren. Im Jahre 1795 wurde Mainz der französischen Republik einverleibt und 1801 kam durch den *Jassyer* Frieden Mainz nebst einem grossen Theile des Erzstifts an Frankreich. Der Kurfürst-Erzbischof *Carl Theodor von Dalberg* erhielt dafür die Fürstenthümer *Aschaffenburg, Regensburg* und die Grafschaft *Weilar*, sowie den Titel „*Kurserkanzler, Metropolit und Primas von Deutschland*“. Zugleich wurde das Erzbisthum nach *Regensburg* verlegt und *Mainz* in Folge des französischen Concordats von 1801 zu einem einfachen Bisthum gemacht. Nach dem Tode des Bischofs *Colmar* folgte eine langjährige *Sedisvacans* und erst nach Aufrichtung der oberrheinischen Kirchenprovinz 1821 resp. 1827 wurde der zweite Bischof am 2. Januar 1830 inthronisirt.

Nach *Megenfried*.

1. *Crescens*
1. *Marinus*
1. *Crescentius*



No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
	s. Cyriacus		
	s. Hilarius		
	s. Martinus		
	s. Celsus		
	s. Lucius		
	s. Gothardus		
	s. Sophronius, Suffronius		
	s. Herigerus mart.		
	s. Rutherus m.		
	s. Avitus		
	s. Ignatius m.		
	s. Dionysius		
	s. Ruthbertus		
	s. Adelhardus		
	s. Annens Lucius		
	s. Maximus		
	Sidonius I		
	Sigismundus		
	Lupoldus		
	Nicetius		
	Marianus		
	s. Aureus, Aureus		
	Eutropius		
	Adelbertus		
	Radherius		
	Adelbaldus		
	Lautfridus		
	Ruthardus		
	Sidonius II		
	Willibertus		
	Ludegastus		
	Ruthelmus		
	Ruthwaldus		
	Leowaldus		
	Richbertus		
	Geroldus		
	Willebus, Gervilio		
1	s. Bonifacius	747	755 5 Jun.*)
2	s. Lullus, Lullo [ernannt v. h. Bonifaz 753]	755	786 16 Oct.
3	Richulf, Riculf consecrirt	787 4 März	813 9 Aug.
4	Aistulf, Haistulf (Justulf?)	813 Aug.	826 28 Janr.
5	Otgar [vorher Abt zu Weissenburg]	826	847 21 Apr.
6	s. Rhabanus Maurus	848 26 Jun.	856 (2) 4 Febr.
7	Carl, Sohn Pipins Königs v. Aquitanien	856 8 März (Mai)	863 4 (5) Jun.
8	Ludbert, Lindbert	863 30 Nov.	889 17 Febr.
9	Sunderold, Sunzo	889 März	891 27 Jun. erschlag.
10	Hatto I, Haddo, Haddanus	891 Jul.	913 18 Janr.
11	Heriger	913 Febr.	927 19 März
12	Hildebert	927 (Apr.)	937 31 Mai
13	Friedrich	937 Jun.	964 25 Oct.
14	Wilhelm, Sohn des Kaisers Otto	954 17 Dec.	968 (1) 2 März
15	Hatto II, Haddo, Haddanus	968 Apr.	970 18 Janr.
16	Rupert, Rothbertus, Robert	970 Febr.	975 13 Janr.
17	s. Willigis, Willegis	975 29 Jun.	1011 23 Febr.
18	Erkenbald, Erkenbold consecrirt	1011 1 Apr.	1021 17 Aug.
19	Aribo, Erpo, Erfo	1021 Sept.	1031 6 Apr.
20	s. Bardo (v. Oppershofen) [Abt zu Werdan und Hersfeld]	1031 21 Jun.	1051 10 Jun.
21	Luitpold, Luitbald, Leopold I (Graf von Bogen) ernannt	1051 7 Aug.	1059 7 Dec.
22	Sigfried I v. Eppenstein [vorher Abt v. Fulda]	1060 6 Janr.	1084 16 Febr.
23	Wezel, Wizilo, Wenzelinus	1084	1088 6 Aug.
24	Ruthard, Routhard, Rothard	1088 27 Sept.	1109 2 Mai

Nach den Mpt. d. mainzer Dombibliothek

s. Crescens	780 ?
Martinus	346 12 Mai
Bodardus, Gothardus	
Maximus	786-787 ?
Suffronius	
Rudhardus	407 ?
Aureus	451 ?
Sidonius	534 ?
Sigismundus	589 ?
Leutgasius	612 ?
Rodelinus	?
Lantwaldus	?
Leobaldus	626
Sigebertus, Richbert	718 ?
Geroldus	743 erschlagen
Gewillob	743. 746 [abgesetzt]
	755 5 Jun.*)

\*) Vgl. hierüber Rettberg, Kirchengesch. Deutschlands I. p. 396-402

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
	[Sedisvacanz 1109-1111]		
25	Adelbert I Graf v. Saarbrücken	1111 Aug.	1137 23 Jun.
26	Adelbert II Graf v. Saarbrücken [designirt 17-22 Apr. 1138]	1138 28 Mai	1141 17 Jul.
27	Markolf, Marculph	1141 Jul.?	1142 9 Jun.
28	Heinrich I gen. Felix, Dompropst in Mainz investirt	1142 28 Sept.	[1153 7 Jun. abgesetzt, † 5 Sept. 1153]
29	Arnold, Arnulfus v. Selenhofen investirt	1153 7 Jun.	1160 24 Jun. ermordet
	[Rudolf Herzog v. Zähringen	1160	1160 nicht bestätigt
	[Christian I (Graf von Bucht)	1160 29 Oct.	1161 Jun. vom Concl. su Lodi abgesetzt ]
30	Conrad I Pfalzgraf v. Scheyern-Wittelsbach	1161 Mai	[1165 abgesetzt, † 1200]
31	Christian I (Graf v. Buch?) <i>abermals</i> [consecr. 5 März 1167] vom Kaiser ernannt	1165 19-24 Sept.	1183 25 Aug.
32	Conrad I Pfalzgraf von Scheyern-Wittelsbach [Cardinalb. von Sabina u. apost. Legat u. seit 1177 Erzb. v. Salzburg] <i>abermals</i>	1183 Nov.	1200 27 Oct.
33	Leopold, Lupold II v. Schönfeld [vorher seit 1196 B. von Worms]	1200	[1208 verjagt, wird 1212 vom Papst begnadigt u. als B. v. Worms restituirt, † 1217]
34	Sigfried II von Eppenstein	1200 nach 27 Oct.	1230 9 Sept.
35	Sigfried III von Eppenstein	1230 Oct.	1249 9 März
36	Christian II (von Bolanden?)	1249 29 Jun.	[1251 abgesetzt, † 21 Nov. 1251]
37	Gerhard I Wildgraf vom Papst ernannt	1251 vor 21 Aug.	1259 25 Sept.
38	Werner von Eppenstein [Sedisvacanz 1284-1286]	1259 Oct. Nov.	1284 2 Apr.
39	Heinrich II (Gürtelknopf) aus Isny [vorher seit 1274 B. v. Basel] v. Papst ernannt	1286 25 Mai	1288 17 März
40	Gerhard II von Eppenstein v. Papst ernannt	1289 21 Febr.	1305 25 Febr.
41	Petrus v. Aichspalt (Aspelt bei Trier) [vorher seit 1296 B. v. Basel] vom Papst ernannt	1306 Nov.	1320 5 Jun.
42	Matthias Graf v. Bucheck vom Papst ernannt	1321 13 Dec.	1328 10 Sept.
43	Balduin Graf v. Luxemburg, Erzb. von Trier, Administrator	1328	[1337 10 Janr. resign.]
44	Heinrich III Graf v. Virneburg vom Papst ernannt	1328	1346 7 Apr. abgesetzt, † 21 Dec. 1353]
45	Gerlach Graf v. Nassau vom Papst ernannt	1346 7 Apr.	1371 12 Febr.
46	Johannes I Graf v. Luxemburg (v. Linwei) [vorher seit 1366 B. v. Strassburg] vom Papst ernannt	1371 Mai	1373 4 Apr.
47	Ludwig Markgraf v. Meissen [vorher seit 1357 B. v. Halberstadt, seit 1366 B. v. Bamberg] vom Papst ernannt	1373 28 Apr.	[wird 1381 28 Apr. Erzb. v. Magdeburg, † 1382]

Name.	Erwählt.	Gestorben.
Graf v. Nassau [vorher seit 1372 Speier, wird 1373 postulirt]	1381 28 Apr.	1390 6 Febr.
II v. Weinsperg	1390 Jun.	1396 19 Oct.
II Graf v. Nassau v. Papst providirt	1397 24 Janr.	1419 23 Sept.
Graf von Leiningen, Gegenbischof, drang durch]		
II Rheingraf v. Dauhn	1419 18 Oct.	1434 11 Jun.
I Schenk v. Erbach	1434 6 Jul.	1459 6 Mai
II, Diether Graf v. Isenburg	1459 18 Jun.	[1461 21 Aug. vom Papst abgesetzt]
Graf v. Nassau v. Papst ernannt	1461 21 Aug.	1475 6 Sept.
II, Diether Graf v. Isenburg	1475 9 Nov.	1482 7 Mai
Adelbert I Herzog v. Sachsen, Administrator	1482 7 Mai	1484 1 Mai
Graf v. Hennenberg	1484 20 Mai	1504 21 Dec.
Liebenstein	1504 30 Dec.	1508 15 Sept.
Gemmingen	1508 27 Sept.	1514 9 Febr.
Markgraf v. Brandenburg [seit auch Administr. v. Halberstadt b. v. Magdeburg]	1514 9 März	1545 24 Sept.
v. Henzenstamm	1545 20 Oct.	1555 17 März
Endel v. Homburg	1555 18 Apr.	1582 22 März
Adam v. Dalberg	1582 20 Apr.	1601 5 Apr.
Adam v. Bicken	1601 15 Mai	1604 10 Janr.
Schweikard (Suicard) v. Kronen-	1604 17 Febr.	1626 17 Sept.
Friedrich v. Greiffenklau-Vollraths seit 1616 B. v. Worms]	1626 21 Oct.	1629 6 Jul.
Asimir Freiherr v. Wambold zu t	1629 6 Aug.	1647 9 Oct.
Philipp v. Schönborn [auch B. v. Worms seit 1642, B. v. Worms 63]	1647 19 Nov.	1673 12 Febr.
Friedrich v. Metternich [auch B. v. Worms seit 1652, B. v. Worms seit Coadjutor seit 15 Dec. 1670]	1673 12 Febr.	1675 3 Jun.
Barthard v. d. Leyen [seit 1675 B. v. Worms]	1675 3 Jul.	1678 6 Dec.
Friedrich Freiherr v. Metternich- burg [auch postulirter B. v. ]	1679 9 Janr.	1679 26 Sept.
Ernst v. Ingelheim	1679 7 Nov.	1695 30 März
Ernst Graf v. Schönborn [seit 1694 Coadjutor, seit 1693 auch Bamberg]	1695 30 Apr.	1729 30 Janr.
Ernst Pfalzgraf bei Rhein (Neu- [seit 1683 auch B. v. Breslau, 94 B. v. Worms. seit 5 Nov. Coadjutor, seit 1716 Erzb. von ]	1729 7 Apr.	1732 18 Apr.
Carl v. Elz	1732 9 Jun.	1743 20 März
Friedrich Carl Reichsgraf v. [seit 1756 auch B. v. Worms]	1743 22 Apr.	1763 4 Jun.
Joseph v. Breidenbach-Bürres- wird 1768 auch B. v. Worms]	1763 5 Jul.	1774 11 Jul.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
78	Friedrich Carl Joseph v. Ehrthal [wird 1774 auch B. v. Worms]	1774 18 Jul.	[1802 4 Jul. resign., † 1802 25 Jul.]
79	Carl Theodor v. Dalberg [seit 1787 Coadjutor v. Mainz, 1802-1803 B. von Constanz, wird zugleich B. v. Worms]	1802 6 Jul.	[wird 1803 23 Febr. bis 12 Jul. 1806 Kurfürst-Erzkanzler, 1804 23 Apr. — 16 Febr. 1810 Fürst v. Regensburg, 1805 2 Jul. — 10 Febr. 1817 Erzb. von Regensburg, 1806 12 Jul. — 1813 Primas des Rheinbundes, 1810 16 Febr. — 1813 Grossherzog v. Frankfurt a. M., † 10 Febr. 1817]

## Bischöfe.

1	Joseph Ludwig Colmar	v. Napoleon I ernannt 1802 6 Jul.	1818 15 Dec.
	[Sedisvacanz]†)		
2	Joseph Vitus Burg	präconisirt 1829 28 Sept.	1833
3	Johannes Jacob Humann	erwählt 1833 16 Jul.	1834 19 Aug.
4	Peter Leopold Kaiser [Leopold Schmid]	präconisirt 1835 6 Apr. 1849 22 Febr.	1848 30 Dec. 1849 7 Dec. vom Papst ver- worfen]
5	Wilhelm Emanuel Freiherr v. Ketteler [präcon. 20 Mai, inthron. 25 Jul. 1850]	1850 29 März	

## Bischöfe von Maastricht, s. Lüttich.

## Bischöfe von Mecklenburg, s. Schwerin.

## LIII.

## Bischöfe von Meissen.

(Episcopi Misinenses, Misnenses, Missenenses. — Sitz: Meissen im Königreiche Sachsen, lat.: Misna, Misena.)

*NB.* Um das J. 930 wurde an der äussersten Grenze des durch König Heinrich der deutschen Heiligkeit unterworfenen Gaues Daleminzi am linken Elbufer eine Befestigung gegründet, welche den Namen *Misni*. *Meissen* erhielt und zugleich, da Boten des h. Evangeliums ihre Thätigkeit mit Erfolg unter den Slaven begonnen hatten, zur Stütze bei Ausbreitung des Christenthums diente. Kaiser Otto d. Gr. konnte unter ihnen bereits die Bisthümer *Havelberg*, *Brandenburg* u. *Magdeburg* errichten, behielt sich aber vor, fernere Bisthümer bei denselben an geeigneten Orten in's Leben zu rufen. Als die Sitze der demnächst zu begründenden Diöcesen nannte der Kaiser schon auf der Synode in *Ravenna* am 20 Apr. 967 *Merseburg*, *Zeitz* u. *Meissen* und verfügte zunächst die Errichtung des Bisthums *Meissen* am 19. Oct. 967. Papst Johann XIII bestätigte die Einrichtungen des Kaisers am 2. Janr. 968 und unterstellte den neuen Sprengel unmittelbar dem römischen Stuhle; bald darauf verlor das junge Bisthum indess dieses Vorrecht und ward Suftragan des Erzstuhles *Magdeburg*. Es verschwand nach 1051 in den Stürmen der Glaubensspaltung; nur allein das alte Domcapitel zu St. Peter in *Bautzen* oder *Budissin* erhielt sich und blieb bis auf den heuti-

†) Der zweitnächste Bischof Humann war während dieser Zeit vom 20 Dec. 1818— 12 Janr. 1830 Administrator der Diöcese.

an Tag bestehen. Das Stift Meissen wurde 1666 den sächsischen Landen gänzlich einverleibt und damit langten die sächsischen Regenten ein erbliches Recht an der Administration desselben, die sie schon seit 181 durch Mitglieder ihres Hauses geübt hatten. — Die *meissener* Bischöfe gehörten dem Reichsfürstentum an. Ihre Geschichte ist, namentlich im 12. u. 14. Jahrh., hinsichtlich des Antritts wie ihres Todes noch sehr unsicher, selbst deren Zahl und Reihenfolge noch nicht mit einiger Zuverlässigkeit festgestellt. Hier ist das „Urkundenbuch des Hochstifts Meissen. Hrsggb. von E. G. Gerardorf.“ Leipzig 1864. 66. 2 vol. 4° zu Grunde gelegt.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	Burchard [vorher Kapellan Kaisers Otto d. Gr., ernannt 967]	ordinirt 968 Weihnachten	972 1 Jul.
2	Volcold, Wolcold, Folcold	972	992 23 Aug.
3	Eido, Aegidius, Aico, Heiko I	992	1015 20 Dec.
4	Hildeward, Eilward, Eduard, Agilward	consecrirt 1016 18 Mai	1023 23 Apr.
5	Hubert, Wipert, Huprecht	1023	1024? (5 Apr.)
6	Dietrich, Theodorich I 1027.	1024?	(1046) 6 Apr.
7	Aico II	1040 20 Jul.	
8	Bruno I	1046. 2 Jul. 1064 13 Janr.	
	[Meinward, Meinhard	(1046)	1051 { 5 Mai 1 Jul.]
9	Reiner, Reginhard, Reginher	(1051)	1066 15 Apr.
	[Kraft, Craft, vorher Propst zu Goslar, ist nicht inthronisirt,	1066 Jun.?	1066 18 Jun.]
10	s. Benno Graf v. Woldenberg, aus Hildesheim	1066	1106 16 Jun.
11	Herwig, Hartwig	investirt 1108 30 Mai	1118 (1119?) 27 Jun.
	[Grambert (die Zeugnisse für diesen B. sind unzuverlässig)	[1118	1125 31 Mai]
12	Gotthold, Godebold [ordinirt vor 20 Dec. 1125]	(1119?) 1125	1140 31 Aug.
13	Meinward, Rembert, Reinward	1140	1146? 24 Jul.
14	Bertold (glaubwürdige Zeugnisse liegen für diesen nicht vor)	1146?	1149? 20 Jul
15	Albert I	1149	1151
	[Bruno? † 1154 10 Jun.]		
16	Gerung [vorher Abt von Bosau]	1152	1170 20 Nov.
17	Martin	1170 27 Nov.	1190 17 Jul.
18	Dietrich, Theodorich II v. Kittlitz	1191 vor 21 Jul.	1208 29 Aug.
19	Bruno II v. Borsendorf (Borstendorf, nicht v. Baruth)	1209	[1228 resign., † 1229 4 Dec.]
20	Heinrich	1228 Dec.	1240 24 Jun.
21	Conrad I	1240	1258 7 Janr.
22	Albert II	1258 5 Febr.	1266 26 Jul. (1 Aug., 25 Sept.)
23	Witticho, Withego, Witigo I von Wur (nicht v. Camenz)	1266	1293 6 März
24	Bernhard v. Camenz	1293	1296 (nicht 1299) 12 Oct.
25	Albert III Burggraf v. Leisnig	1296	1812 2 (3) März
26	Witticho, Withego, Witigo II v. Kolditz schon „electus“	1312 5 Apr.	1341*) 25 oder 26 Jul.
27	Johannes I v. Isenberg (Eisenberg)	1342	1370 5 Janr.
	[Dietrich v. Schönberg, (nicht v. Goch) bios „erwählter Bischof“]		
28	Conrad II v. Walhausen gen. v. Kirchengberg	1371	1375 26 Mai**)
29	Johannes II v. Jenzenstein	v. Papst providirt 1375	[wird 1379 Erzb. von Prag]

\*) Die verschiedenen Angaben, W. sei bis 1340, 1343, 1347 Bischof gewesen, sind jedenfalls irrig.

\*\*\*) nicht 26 Mai 1378.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
30	Nicolaus I Ziegenbock [vorher seit 1377 B. v. Lübeck] [Dietrich v. Goch, noch 7 Febr. 1393 „clectus,” vom Papst nicht bestätigt] [Sedisvacanz 1 Jahr]	providirt 1379 19 März	1392 11 Febr.
31	Johannes III v. Kittlitz [vorher seit 1382 B. v. Lebus]	providirt 1393 Febr. März	[1398 resign., † 20 Febr. 1408]
32	Thimo v. Kolditz	1399 zu Anfang	1410 26 Dec.
33	Rudolf v. d. Planitz	1411 10 Janr.	1427 Mai
34	Johannes IV Hoffmann	1427	1451 26 März
35	Caspar v. Schönberg	1451 30 Apr.	1463 26 Apr.
36	Dietrich III v. Schönberg	1463 13 Jun.	1476 12 Apr.
37	Johannes V v. Weissenbach	1476 26 Apr.	1487 1 Nov.
38	Johannes VI v. Salhausen	1487	1518 10 Apr.
39	Johannes VII v. Schlicinitz	1518 16 Oct.	1537 13 Oct.
40	Johannes VIII v. Maltitz	1538	1549 30 Nov.
41	Nicolaus II v. Carlowitz	1550	1555
42	Johannes IX v. Haugwitz	1555 29 Mai	[1581 nach 5 Janr. resign., † 26 Mai 1595]

## LIV.

## Bischöfe von Merseburg.

(Episcopi Merseburgenses. — Sitz: Merseburg in der preuss. Provinz Sachsen, lat.: Martisburgum, Martinopolis.)

*NB.* Dieses Bisthum entstand infolge eines Gelübdes des Kaisers Otto I, welches er bei Merseburg vor dem Siege über die im J. 966 aufs neu ins Reich gedrunghen Hunnen gethan hatte. Zum ersten Bischof liess er einen Mönch aus St. Emmeram in Regensburg namens *Boso* weihen. Unter dessen Nachfolger, der bald auch zum Erzbischof von Magdeburg aufstieg, wurde die junge Diocese zeraplittert und unter *Magdeburg*, *Halberstadt*, *Meissen* u. *Zeitz* getheilt, indess stellte der nächste Inhaber des magdeburger Stuhles das frühere Verhältnis wieder her; die hierzu erforderliche Erneuerungsurkunde stellte K. Heinrich II am 4 März 1004 aus. — Luthers Lehre fand im merseburger Stifte schnell Anhänger, und als B. *Sigismund* 1544 starb, postulirte das grösstentheils schon reformirte Domcapitel den Herzog *August von Sachsen* zum Administrator, der sich sofort für die evangelische Religion erklärte. Die Schlacht bei Mühlberg 24 Apr. 1547 und die dadurch veranlasste Sprengung des Schmalkaldischen Bundes endete zwar alsbald die neuen Zustände und nochmals nahm ein katholischer Bischof *Michael Sidonius* den merseburger Stuhl in Besitz; aber nach seinem Tode in Wien 1561 wurde die evangelische Lehre von neuem eingeführt und das Bisthum in seiner bisherigen Verfassung ganz aufgehoben. Seine Administration ging an das Kurhaus Sachsen über, dem sie nach 253 Jahren der Wiener Frieden am 18 Mai 1815 nebst der Oberhoheit über den grössten Theil des Hochstifts abnahm und an Preussen überwies. — Die Chronologie sowie die Namen der merseburger Bischöfe bis zur Mitte des 14. Jahrhunderts stehen noch heute auf unsicheren Füßen; hier sind wir zumeist R. *Wilmans'* Ausg. des „*Chronicon episcop. Merseb.*“ ap. Pertz, mon. Germ. scr. X. p. 168 ff. und seinen „*Regesta episcoporum Merseburg.*“ in Pertz' Arch. XI. p. 146-211 gefolgt.

1	Boso	consecrirt 968 25 Dec.	970 1 Nov.
2	Giseler [auch Erzbischof v. Magdeburg]	consecrirt 971 Jun.	[981 10 Sept. wird d. Bisthum aufgehoben u. getheilt]
3	Wipert, Wigbert, Wicbert	consecr. 1004 (6) Febr.	1009 24 März
4	Thietmar, Dittmar [vorher Propst in Walbeck]*)	consecr. 1009 24 Apr.	1019 1 Dec.

\*) Ist der berühmte Geschichtschreiber der deutschen Kaiser aus dem sächsischen Hause. — Ueber sein Todesjahr 1019 (nicht 1018) vgl. Förstemann, N. Mitth. aus d. Gebiet hist. antiq. Forschungen. V. 2. 1840. p. 141. u. *Wilmans'* Arch. XI. p. 151.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
5	Bruno	1020 ?	1036 } 7? 8? 13? Aug.
6	Hunold	1036	1050 (1052?) 5 Febr.
7	Alberich [Wintherus, 1053. 29 Sept. ap. Lappenberg, ham- burg. Urk.-Buch I. p. 76]	1050? nach 5 Febr.	1053 2 Apr.
8	Eccelin I	1053 vor 26 Oct.	1057 26 Oct.
9	Otto, Woffo	1057 26 Oct.-27 Dec.	1062 15 Apr.
10	Winther, Günther [consecr. anf. Febr. 1063?]	1062	1063 24 März
11	Werner [Eppo, Eberhard Gegenbischof] [Sedisvacans 12 Janr. 1093-Jul. 1097]	1063 Ende	1093 12 Janr.
12	Albain, Alfwin, Alfurinus (Herzog v. Baieru)	1097 Jul. Aug.	1112 23 Oct.
13	Gerhard } Gegenbischöfe	1112	vor 27 Oct. 1117 abge- setzt, 1120 nach 1 Mai vertrieben]
14	Arnold	1118	1126 12 Jun. getödtet
15	Meingot, Meginoz	1126 14 Jun.	1137 20 Dec.*)
16	Eccelin II	1138	1143 (7 Nov.?)
17	Reinhard (v. Querfurt?) [Evrardus c. 15 Sept. 1151]	1143	1151? 6 Mai
18	Johannes I	1151	1170 9 Oct.
19	Eberhard Graf v. Seeburg	1170	1201 5 Janr.†)
20	Dietrich, Theodorich, Markgraf v. Meissen [1202. 22 Janr. noch „electus“]	1201	1215 (12? 14? 16?) Oct.
21	Eckhard, Eccard [consecr. 5. Jun. 1216]	1215	1240 1 Mai
22	Rudolf v. Webau	1240	1244 7 Apr.
23	Heinrich I v. Wario	1244 vor 18 Mai	1265? 14 Mai
24	Albert de Burnis (v. Born. Vgl. Kreyszig, Beitr. z. sächs. Gesch. III 60.)	1265	1265 Aug. Sept.
25	Friedrich I v. Torgau	1265††) v. 12 Dec.	1283? 1284? 11 Aug.
26	Heinrich II v. Amendorf	1283	1300 16 Aug.
27	Heinrich III Kindt (Pach) [Johannes. 1318. Cf. Unschuldige Nachrichten. 1714 p. 187.]	1300 20 Dec.	1319 21 Dec.
28	Gebhard, Gerhard v. Schrapelau [1321 20 Febr. „electus et confirmatus“]	1320 Febr.	1340? 1341?
29	Heinrich IV Graf v. Stolberg (Stalberg) [Johannes. 1348. Cf. Ludewig, reliq. mss. V. 124.]	1341 vor 10 Jul.	1357 29 Janr.
30	Friedrich II v. Hoym	1357	[wird 1382 Erzbisch. v. Magdeburg]
31	Burchard v. Querfurt [Andreas, von Urban VI providirt, 27 Mai 1385]	1382	1384 8 Jun.
32	Heinrich V Graf v. Stolberg	1384 5 Oct.	1393 4 Apr.
33	Heinrich VI Schutzmeister v. Orlamünde	1393	1403 16 März
34	Otto Graf v. Hohenstein, Honstein	1403	1406 6 Dec.
35	Walter v. Köckeritz	1407 vor 22 Jul.	1411 3 Aug.
36	Nicolaus v. Lubeck (v. Lobecken?)	1411	1431 3 Apr.
37	Johannes II Bose	1431 4 Apr.	1463 3 Oct.
38	Johannes III v. Werder	1464 März	1466 24 Jun.
39	Tilo v. Trotha	1466 21 Jul.	1514 5 März

\*) 1138 Chron. Montis Sereni.

†) † nach Mooyer 2 Janr., nach Chron. Montis Sereni ed. Eckstein 1200, nach Wilmans, regesta episc. Merseb. 11 Oct. 1301, nach Lang, chron. Citiz. 1304.

††) Vgl. Ludewig, reliq. mss. V. 103.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
40	Adolf Fürst v. Anhalt [Coadjutor des Vorigen]	1514 5 März	1526 24 März
41	Vincenz v. Schleinitz	1526	1535 21 März
42	Sigismund v. Lindenau	1535 13 Apr.	1544 Neujahr
43	August Herzog v. Sachsen, Administrator der weltlichen Geschäfte	1544	[1548 2 Oct. resign.]
	[Georg v. Anhalt, Administrator der geistlichen Geschäfte]		
44	Michael Sidonius Holding	1548	1561

## LV.

## Bischöfe von Metz.

(Episcopi Metenses, Mediomatricorum. — Sitz: Metz im französ. Depart. Mosel; lat.: Mediomatrica, Metae, Metis, Mattae.)

*NB.* Das Bisthum Metz sucht auf doppeltem Wege sich als apostolische Stiftung hinstellen, durch Clemens einen Schüler des h. Petrus und durch Patiens einen Schüler des h. Johannes. Indess sind dies nur Traditionen des Mittelalters. Auch für die Zeit der römischen Herrschaft gelangt man kaum zu einer glaubwürdigen Notiz über das Bestehen einer Gemeinde oder eines bischöflichen Stuhles daselbst. Der dortige Bischofskatalog reicht zwar hoch hinauf, aber die Anfänge tragen durchaus den Charakter der Sage. Die ersten zwölf Bischöfe können in der Geschichte durchaus nicht begründet werden, dagegen haben sich von Auctor Angaben erhalten. Das erste chronologische Factum zur Feststellung der metzischen Oberhirtenreihe bietet der 23. Bischof Hesperius, der 535 dem Concil zu Clermont beiwohnte. — Früher war der Bischof von Metz Fürst des heiligen römischen Reiches deutscher Nation und unumschränkter Gebieter in den Ländern der Bisthumsdomäne (an der Seite von Vis), seine Residenz zugleich Hauptstadt des alten Austrasien. Im J. 1559 nahm König Heinrich II von Frankreich Besitz von ihr. Im Frieden von Chateau-Cambresis 1559 wurden die Bischöfe von Metz, Toul u. Verdun als französische Bundesgenossen angesehen, und obwol Kaiser Ferdinand I 1560 diese Bisthümer wiederzurückforderte, so ward dem doch keine Folge gegeben und Heinrich IV von Frankreich schloss dieselben als nicht mehr zum deutschen Reiche gehörig in den Frieden von Urvins ausdrücklich mit ein. Im westfälischen Frieden 1648 erhielt Frankreich die volle Souveränität über die genannten drei Städte, doch unbeschadet der Metropolitanrechte des Erzbischofs von Trier, unter welchem sie *ronjeher* gestanden. 1802 gingen diese an den Erzbischof von Besançon über. — Mehre metzer Bischöfe (z. B. Clodulf, Angilram) führten den Ehrentitel „Erzbischof.“

- 1 s. Clemeas
- 2 s. Celestis, Coelestinus
- 3 s. Felix
- 4 s. Patiens
- 5 s. Victor I
- 6 s. Victor II
- 7 s. Simeon
- 8 Sambatus
- 9 Rufus, Rucellus
- 10 Adelphus
- 11 Firminus
- 12 Leguncius, Legontius
- 13 Auctor
- 14 Explecius
- 15 Urbicius
- 16 Bonolinus, Rynolus
- 17 Terentius
- 18 Consolinus, Gosellinus
- 19 s. Romanus
- 20 s. Phronimius, Frominus
- 21 s. Grammatius
- 22 s. Agatimber, Agatimbirus
- 23 Hesperius, Sperus 535



No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
24	s. Villicus	542	
25	s. Petrus		
26	Aigulf, Agiulf	590	
27	s. Arnoald, Arnulf		
28	s. Pappolus		
29	s. Arnulf		
30	s. Goericus cogn. Abbo	c. 614	[615-628 resign.]
31	s. Godo, Dodo	c. 664	
32	s. Clodulf, Glodulph, Flodulf (St. Clou)		694
33	s. Abbo, Albo		
34	Aptatus, Aptadius		
35	Felix		
36	s. Sigibald	708	
37	s. Chrodegang, Godegrand [Sedisvacans 2 Jahre 6 Monate]	748	(765) 766 6 März
38	Angelramnus, Angilram [Sedisvacans 27 Jahre]		791
39	Gondulf, Gundolf	819 Janr.	822 7 Sept.
40	Drogo [Sohn Carls d. Gr.]	823	855 8 Nov.
41	Adventius	(855) 858	875 31 Aug.
42	Wala, Vallo	876 21 März	882 12 Apr. getödtet
43	Robert, Hrodberht I	883 22 Apr.	916 2 Janr.
44	Wigerich, Dieger	917	927 19 Febr.
45	Benno	927	[929 resign.]
46	Adalbero I	929	964 26 Apr.
47	Theodorich I (ex pago Saxoniae Hamalant oriundus)	964	984 7 Sept.
48	Adalbero II Graf v. Lothringen	984 16 Oct.	1005 14 Dec.
49	Theodorich II Graf v. Luxemburg	1006	(1046?) 1047 30 Apr.
50	Adalbero III Graf v. Luxemburg	(1046?) 1047	1072 13 Nov.
51	Herimann, Germatus	1073	1090 4 Mai
52	Burchard I [vorher Propst in Trier]	1090	1090
53	Poppo v. Bourgogne	1090	[1103 resign.]
54	Adalbero IV, Albert, Gegenbischof gegen Poppo	c. 1090	[c. 1117 vertrieben, wird 1121 B. v. Lüttich]
55	Theotger	1118	1120 29 Apr.
56	Stephan v. Bar, Neffe des Papstes Calixt II	1120	1163 29 Dec.
57	Theodorich III v. Bar	1164	1171 8 Aug.
58	Friedrich v. Playose	1171 2 Sept.	[1173 vertrieben, † 1179 27 Sept.]
59	Theodorich IV v. Lothringen	1173	[1179 abgesetzt]
60	Bertold, Bertram [vorher im J. 1178 erwählter Erzb. v. Hamburg-Bremen]	1180 vor 18 Apr. 1211*)	6 Apr.
61	Conrad I v. Scharffeneck [zugleich auch seit 1200 B. v. Speier]	1211 (vor 23 Janr.)	1224 12 Dec.
62	Johannes I v. Apremont [vorher seit 1217 B. v. Verdun]	1224 vor 17 Nov.	1238 10 Dec.
63	Jacob v. Lothringen	1239 Janr.	1260 24 Oct.
64	Philipp v. Florenge	1260	[1264 resign., † 1297 20 Dec.]
65	Wilhelm v. Trainel	1264	1269 4 Janr.
66	Lorenz v. Leistenberg	1269	1279

\*) Im J. 1187 ward Bertold vom Kaiser, weil er den trierer Erzbischof Volmar begünstigt hatte, vertrieben, worauf er zwei Jahre als Präbendar der h. Apostelkirche zu Cöln verweilte (vgl. Chron. Moemons, sp. Bouquet, rec. XVIII. 697). Er kehrte dann auf seinen Bischofsitz zurück u. † 6 Apr. 1211.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
67	Johannes II v. Flandern	v. Papst ernannt 1280 2 Janr.	[wird 1282 31 Oct. B. v. Lüttich]
68	Burchard (Buchard) II Graf v. Henne- gau (v. Avenes)	1283	1296 29 Nov.
69	Gerhard v. Relange	v. Papst ernannt 1297 24 Apr.	1302 30 Jun.
70	Reinald, Reginald Graf v. Bar [Philipp v. Bayonne } gewählt, aber nicht Petrus v. Sierk } bestätigt]	1302	1316 ermordet
71	Heinrich I Dauphin v. Vienne	v. Papst ernannt 1318	[1324 nach 24 Nov. re- sign.]
72	Ludwig I v. Poitiers	1325 zu Anfang	1327
73	Ademar v. Monteil	v. Papst ernannt 1327	1361 12 Mai
74	Johannes III v. Vienne [vorher seit 1355 B. v. Bisanz]	1361 Oct.	[wird 1365 vor 27 Nov. B. v. Basel, † 13 Oct. 1382]
75	Theodorich V Bayer v. Boppard	1365 nach 21 Jun.	1384 18 Janr.
76	b. Petrus Graf v. Luxemburg-Ligny	1384	1387 2 Jul.
77	Radulf v. Coney	1387 Epiph.Dom.	[wird 1415 B. v. Noyon, † 17 März 1424]
78	Conrad II Bayer v. Boppard	inthonisirt 1416 22 Jun.	1459 20 Apr.
79	Georg I Markgraf v. Baden [Coadjutor seit 5 Oct. 1457, hat niemals die bi- schöfl. Weihe erhalten]	1459 20 Apr.	1484 11 Oct.
80	Heinrich II Herzog v. Lothringen [vor- her seit 1447 B. v. Téroouane] [Administration des Capitels 1506 20 Oct. — 1518 9 Apr.]	1484 15 Oct.	1505 20 Oct.
81	Johannes IV Herzog v. Lothringen*)	1518 9 Apr.	1560 10 Mai
82	Nicolaus IV Herzog v. Lothringen, <i>Mit- bischof</i> [Coadjutor seit 1529]	1544 9 Apr.	[1545 resign. u. heira- tete 1548]
83	Carl I Herzog v. Lothringen	1550 21 Jun.	[wird 1551 18 Mai welt- licher Administrator des Stifts, † als solcher 26 Dec. 1574]
84	Robert II v. Lenoncourt, card. S. R. E.	1551	[1553 25 Sept. resign., † 2 Febr. 1561]
85	Franz v. Beaucaire u. Peguillon	1555 Nov.	[1568 resign., † 14 Febr. 1591]
86	Ludwig II Herzog v. Lothringen-Guise	1568 5 Oct.	1578 29 März
87	Carl II Herzog von Lothringen, card. S. R. E.	1578 18 Jul.	1607 24 Nov.
88	Annas von Pérusse d'Escars, card. S. R. E.	1608 23 Mai	1612 19 Apr.
89	Heinrich III v. Bourbon Marquis von Verneulle	1612 19 Apr.	[1652 resign., heiratete 29 Oct. 1678, † 28 März 1682]
90	Jules Mazarin	1653 29 Nov.	[1658 resign., † 9 März 1661]

\*) war seit 1500 Coadjutor von Metz, wurde ferner 1518 cardin. S. Onuphrii, 1517—1523 Bischof v. Toul, 1520 B. v. Narbonne, 1521 B. v. Dié u. Valence, 1523 B. v. Verdun, 1524 B. v. Luçon, 1528 Erzbischof v. Reims, 1536 B. v. Alby-Castres, 1537 B. v. Lyon, 1541 B. v. Agen u. 1542 B. v. Nantes; ausserdem bekleidete er die Stellung eines Abtes von Gorz, Clugny, Salut-Ouen u. s. w. Bereits 1506 als B. v. Metz postullirt musste wegen seiner übergrossen Jugendlichkeit eine vieljährige Administration eintreten.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
91	Franz Egon Landgraf v. Fürstenberg	1658 11 Dec.	[1663 17 Sept. resign., nachdem am 19 Janr. ciusd. B. v. Strasburg geworden]
92	Wilhelm Egon Landgraf v. Fürstenberg	1663 23 Sept.	[1668 resign. u. wird B. v. Strasburg]
93	Georg II d'Aubusson de la Feuillade	1669 4 Sept.	1697 12 Mai
94	Heinrich Carl v. Cambout u. Coislín	1697 26 Mai	1732 28 Nov.
95	Claudius v. Rouvroy u. St. Simon [consecr. 15 Jun. 1732 als B. v. Noyon]	1733	1761
96	Ludwig Joseph v. Laval u. Montmorency	präconisirt 1761 6 Apr.	1791
97	Caspar Jauffret	1806 8 Dec.	1823
98	Jacob Franz v. Besson	präconisirt 1823 24 Nov.	1842
99	Paul Georg Maria Dupont Desloges	präconisirt 1843 27 Janr.	

## Bischöfe von Mimigardeford, s. Münster.

### LVI.

## Bischöfe von Minden.

(Episcopi Mindenses, Mimidomenses, Mimidenses. — *Sitz*: Minden a. d. Weser i. d. preuss. Prov. Westfalen, lat.: Mimidona, Minda, altdeutsch: Minithun.)

*NB.* Ueber die Gründung dieses Bisthums fehlen sowol Urkunden als auch ältere Nachrichten, weshalb wir allein auf die Angaben der zahlreichen Chroniken aus dem 15. Jahrh. angewiesen sind, die leider der unhistorischen Züge gar zu viele enthalten. Eine gewisse in ihnen vorliegende Tradition lässt sich jedoch nicht verkennen. Der bischöfliche Stuhl hierselbst soll darnach 780 von Carl d. Gr. errichtet u. dotirt sein; indess ist diese Nachricht ohne Werth. Früher als zu Anfang des 9. Jahrh. (zwischen 802—805) kann die dauernde Einrichtung des mindener Sprengels nicht gesetzt werden. Von Anfang an war er ein Suffragan von *CSln*. Unter B. *Ludwig* erhob Kaiser Ludwig IV. 1339 dies Hochstift zu einem freien Herzogthum. Im westfälischen Frieden 1648 gelangte es an das Kurhaus Brandenburg für die an Schweden abgetretenen pommerschen Lande (*vgl.* Halberstadt). Im J. 1807 kam Minden zwar zum Königreich Westfalen u. ward 1810 zum französischen Departement Oberems geschlagen, allein schon 1814 nahm es die Krone Preussen wieder in Besitz. Heute ist die Stadt Minden eine Pfarrei des Bisthums *Paderborn*.

1	s. Herumbert, Erkanbert	803	813 7 Jun.
2	Hardwart, Haduard, Hadowart	818	853 16 Sept.
3	s. Theodorich, Dietrich I, Thiatric	858	{ 80 2 Febr. erschlagen
4	Wolfer, Wilfar, Wulfbarius	880	886 15 Sept.
5	Drogo, Druogo	886	902 5 Jun.
6	Adalbert I	902	905 6 Febr.
7	Bernard, Bernhard	905 Febr.	914 6 Sept.
8	Lothar, Lüder, Liuthar	914	927 26 Jul.
9	Ewergis, Ebergisus, Eberis	927	950 18 Oct.
10	Helmwart, Helinward	950	958 14 Febr.
11	Landwart	958	969 27 Sept.
12	Milo	969	996 18 Apr.
13	Ramward	996	1002 8 Oct.
14	Theodorich, Dietrich II, Thiederich	1002	1022 19 Febr.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
[Alberich 1022 gewählt, † vor erlangter Consecration]			
15	Sigbert	1022	1036 10 Oct.
16	Bruno Graf v. Walbeck	1037 5 Mai	1055 10 Febr.
17	Egilbert, Engelbert aus Baiern	1055	1080 1 Dec.
18	Reimward, Reginhard, Reimund v. Gegenkönig Hermann	inges. 1080	1089 25 Febr.
19	Volcmar, Volmar v. Kaiser Heinrich IV	ingesetzt 1080	1096 29 Aug. ermordet
20	Ulrich, Udalrich	1089	1096 8 Dec.
21	Widelo, Vitalo, Withelo	1097	[wird 1105 nach Ostern abgesetzt, tritt aber 1112 nach 15 Dec. wieder ein u. † 1119 28 Dec.]
[Godescalc, Gottschalk, Gegenb. eingesetzt 1105 nach Ostern 1112 15 Dec.]			
22	Sigwart, Siward [ordin. 30 März 1124]	1120 12 März	1140 28 Apr.
23	Heinrich I [vorher Propst in Minden]	1140	[1153 Jul. resign., † 19 Mai 1156]
24	Werner v. Bückeberg	1153 (10 Jul.?)	1170 10 Nov.
25	Anno (v. Landsbergen?)	1170	1185 (14) 15 Febr.
26	s. Dietmar, Detmar	1185 vor 15 Aug.	1206 6 März
27	Heinrich II	1206	1209 20 Jul.
28	Conrad I v. Diepholz	1209	1236 26 Jun.
29	Wilhelm I (v. Diepholz?)	1236 11 Jul. Aug.	1242 12 Mai
30	Johannes v. Diepholz	1242 28 Mai	1253 13 Janr.
31	Wedekind, Widukind I Graf v. Hoya	1253 25 Janr.	1261 20 Sept.
32	Cuno v. Diepholz	1261 17 Oct.	1266 22 Febr.
33	Otto I aus Stendal	1266	1275 18 Nov.
34	Volkwin Graf v. Schwalenberg	1275 Dec.	1293 4 Mai
35	Conrad II v. Wardenberg	1293 Jun.	1295 2 Jun. ? Jul.?
36	Ludolf v. Rostorf	1295 (5 Oct.)	1304 1 März
37	Gotfried Graf v. Waldeck	1304 vor 5 Apr.	1324 14 Mai
38	Ludwig Herzog v. Braunschweig-Lüne- burg	1324	1346 18 Jul.
39	Gerhard I Graf v. Schaumburg	1346 11 Sept.	1353 1 Janr.
40	Dietrich, Theodorich III aus Stendal (Kagelwit)	1353 1 März	[wird 1361 20 Jun. Erz- bischof v. Magdeburg, † 1367]
41	Gerhard II Graf v. Schaumburg	1361	1366 28 Sept.
42	Otto II Burggraf v. Wettin	1363 Oct.	1368 17 Jul.
43	Wedekind, Widukind II v. d. Berge	1369 12 Jun.	1383 3 Aug.
44	Otto III v. d. Berge	1384 17 Febr.	1398 1 Janr.
45	Marquard v. Randeck*)	1398(7 März?)	[wird 1398 Oct. Nov. B. von Constanz, † 28 Dec. 1407]
46	Wilhelm II v. d. Bussche Büschen?)	1398	1402 3 Apr.
47	Otto IV Graf v. Rietberg vom Papste providirt	1402	1406 vor 12 Oct. ver- giftet
48	Wilbrand, Wulbrand Graf v. Hallermund [vorher Abt in Corvey]	1406 12 Oct.	1486 23 Dec.

\*) Es muss 2 Bischöfe dieses Namens gegeben haben, aus denen der verdienstreiche Mooyer eines  
wahren Odysseus schuf. Nach ihm (s. Geschichtsfreund der 6 Orte. Einsiedeln. XVII. 1861. p. 56) war  
dieser eine zuerst Propst in Wissehrad, dann 1348—1365 B. v. Augsburg, dann 1365—1381 Patriarch von  
Agley, später (7 März-Oct. 1398) B. v. Minden, wurde im Oct. 1398 B. v. Constanz u. † 28 Dec. 1407. Allein  
der Patriarch Marquard † 3 Janr. 1381 (vgl. Archiv f. d. Landesgesch. des Herzogth. Krain von V. F.  
Klun. II. 1864. p. 60) u. d. B. v. Constanz † 28 Dec. 1407; also sind wol zwei verschiedene Personen glei-  
chen Namens anzuerkennen.

No.	Name.	Ernannt.	Gestorben.
49	Albert II Graf v. Hoya [Coadjutor seit 1416]	1436 23 Dec.	1473 25 Apr.
50	Heinrich III Graf v. Schaumburg	1473 (6 Mai) 30 Jul.	1508 25 Janr.
51	Franz I Herzog v. Braunschweig-Lüneburg	1508 25 Janr.	1529 29 Nov.
52	Franz II Graf v. Waldeck [seit 1532 auch B. v. Münster u. v. Osnabrück]	1530 10 Febr.	[1553 24 Apr. resign., † 15 Jul. eiusd.]
	[Julius Herzog v. Braunschweig-Lüneburg	1553, nicht bestätigt,	1554 resign.]
53	Georg Herzog v. Braunschweig-Lüneburg [seit 1558 auch B. v. Verden u. Erz- b. v. Bremen]	1554 Oct.	1566 4 Dec.
54	Hermann Graf v. Holstein-Schaumburg	1567 9 Janr.	[1582 29 Janr. resign., † 1592]
55	Heinrich Julius Herzog v. Braunschweig-Lüneburg [war von 1566 — 20 Jul. 1613 (†) auch B. v. Halberstadt]	1582 7 Jul.	[1585 25 Sept. resign.]
	[Sedisvacans 1586-1587]		
56	Anton Graf v. Schaumburg	1587 8 März	1599 21 Janr.
57	Christian Wilhelm Herzog v. Br.-Lüneburg	1599 6 Febr.	1633 17 Nov.
58	Franz Wilhelm Graf v. Wartenberg [vorher 1625—34 B. v. Osnabrück, 1630 — 1631 B. v. Verden]	1633	[1648 säcular., wird 1648 zum 2. mal B. v. Osnabrück 1649 B. v. Regensb., † 1 Dec. 1661]

## Erzbischöfe von München-Freising, s. Freising.

### LVII.

## Bischöfe von Münster.

(*Episcopi Mimigardfordenses, Monasterienses.* — *Sitz:* Münster in der preuss. Provinz Westfalen, lat: *Monasterium.*)

*NB.* Die Angabe, dass Carl d. Gr. das Bisthum Münster 764 oder 791 gegründet habe, ist ungenau. Das Jahr dafür lässt sich nicht bestimmter ermitteln, als dass der h. *Ludgerus* in einer Schenkung vom 23 April 806 *zuerst* Bischof heisst, während er im Januar 802 nur noch Abt u. Presbyter genannt wird. Vor dieser Zeit nahm er wol nur die Stellung eines Missions-Vorstehers ein, u. in letztere Jahre fällt die Organisirung der westfälischen bischöflichen Diöcesen. — Der Name des neuen Bischofssitzes kommt in sehr verschiedener Fassung vor, als *Mimigardvord*, *Mimigernaford* etc. *Münster*, *Monasterium* findet sich zuerst unter Bischof Erpho um 1090, doch blieb die alte Benennung in einzelnen Beispielen das 12 Jahrh. hindurch. — Das Bisthum war in alter wie in neuer Zeit ein Suffragan von *Cöln*. Kaiser Otto IV erhob es unter Bischof Hermann II zu einem Reichsfürstenthum u. den jedesmaligen Inhaber zum Reichsfürsten. — Zur Zeit der Reformation kam die Stadt Münster in die Hände der Wiedertäufer; indess blieb das Hochstift fast ganz katholisch. Im Frieden von Luneville fand es seinen Untergang, wurde von Preussen am 3 August 1802 mit Truppen besetzt, ihm dann zugetheilt u. als Bisthum aufgelöst. Erst die Bulle vom J. 1821 „*De salute animarum*“ stellte letzteres wieder her und bildete eine neue Diöcese, die den Regier.-Bezirk Münster, sechs Kreise des Regier.-Bez. Düsseldorf, eine Pfarrei des Reg.-Bez. Minden u. das Grossherzogthum Oldenburg umfasst.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
1	s. Ludgerus [consecr. nicht vor 802]	(791?)	809 26 März
2	Gerfrid [vorher Abt in Werden]	809	839 12 Sept.
3	Altfried [vorher Abt in Werden]	839	849 22 Apr.
4	Luibert, Liudbert	849	871 27 Apr.
5	Bertold, Hodoiph	c. 872	875 23 März
6	Wolfhelm, Woselm, Wilhelm	895	c. 900 7 Jul.
7	Richard, Nithard	c. 900	c. 922 26 Mai
8	Rumold, Reinold, Winold	c. 922	941 19 Jan.
9	Hildebold, Willebald	c. 942	967 17 Nov.
10	Dodo	967	993 15 Dec.
11	Sueder, Suitger	994	1011 19 Nov.
12	Theodorich, Thiederich, Dietrich I	1011	1022 23 Janr.*)
13	Sigefried, Sigfried [Bruder des B. Thietmar v. Merseburg]	1022	1032 27 Nov.
14	Hermann I	1032	1042 22 Jul.
15	Rodbert, Rupert Graf v. Greven	1042	1063 16 Nov.
16	Friedrich I v. Wettin	1063	1084 18 Apr.
17	Erpho, Erpo	1084	1097 9 Nov.
18	Burchard v. Holte	1097	1118 19 März
19	Theodorich II (v. Zütphen?)	1118	1127 28 Febr.**)
20	Egbert, Ekbert	1127	1132 9 Janr.
21	Werner, Warner [vorher Canonicus zu Halberstadt]	1132 vor Ende	1151 1 Dec.
22	Friedrich II	1152	1168 (30) 31 Dec.
23	Ludwig I Graf v. Tecklenburg [Gottschalk, ohne allen Grund zu Ende des 14. Jahrh. eingeschohen]	1169 vor 13 Nov.	1173 23 Dec.***)
24	Hermann II Graf v. Katzenellenbogen	1174	1203 8 Jun.
25	Otto I Graf v. Oldenburg	1204	1218 6 März
26	Theodorich III Graf v. Ysenburg	1218 22 Jul.	1226 18 Jul.
27	Ludolf v. Holte	1227	1248 10 Jun.
28	Otto II v. d. Lippe	1248 1 Nov.	1259 21 Jun.
29	Wilhelm v. Holte	1259	1260 (27) 30 Dec.
30	Gerhard Graf v. d. Mark [Sedisvacans 1272—1276]	1261 vor 27 Janr.	1272 (9) 11 Aug.
31	Everhard, v. Diest [Wigbold, gegen Ev. gewählt, aber nicht bestätigt]	1275 8 Apr.	1301 5 Apr.
32	Otto III Graf v. Rietberg	1301 28 Apr.	[1306 nach 18 Oct. abgesetzt, † 1308 16 Oct.]
	[Conrad Graf v. Berg	1306	1310 resign.]
33	Ludwig II Landgraf v. Hessen	1310 8 März	1357 18 Aug.
34	Adolf Graf v. d. Mark	1357 5 Nov.	[wird 1363 21 Jun. Erzbisch. v. Cöln]
35	Johannes I Graf v. Virneburg vom Papst providirt	1363 vor 26 Oct.	[wird 1364 8 Sept. B. v. Utrecht, † 23 Jan. 1371]
36	Florenz v. Wewelinghoven v. Papste providirt	1364 24 Apr.	[wird 1379 7 Nov. B. v. Utrecht, † 4 Apr. 1393]
37	Johannes Potho v. Pothenstein vom Papst providirt	1379	[wird 1381 nach 6 Jun. Bisch. v. Schwerin]

\*) So Necrol. eccl. mal. Monast. I u. Necrol. Liesb. Das Necrol. eccl. mal. II u. danach Reg. Westf. No. 913 haben 23 Janr.

\*\*) Erhard, Gesch. Münsters gibt irrig den 29 März.

\*\*\*) So Necrol. Transq. Monast. Das Necrol. Liesb. hat Dec. 23; necrol. eccl. mal. II u. darnach Reg. Westf. No. 1994 Dec. 23, falsch.

No.	Nama.	Erwählt.	Gestorben.
18	Heidenreich, Heinrich I v. Wolf-Lüdinghausen-Hovestadt	1381 nach 28 Apr.	1392 9 Apr.
19	Otto IV Graf v. Hoya [war zugleich Administrator v. Osnabrück]	1392 11 Apr.	1424 3 Oct.
20	Heinrich II Graf v. Moers, [auch Administr. v. Osnabrück]	1424 31 Oct.	1450 2 Jun.
21	Walram Graf v. Moers, card. S. R. E., residirte in Coesfeld	1450 15 Jul.	1456 3 Oct.
	[Johannes Graf v. Hoya, Administrator	1450 15 Jul.	1457
	[Erich Graf v. Hoya, Gegenb. resid. zu Wolbeck	1450 15 Jul.	1457 28 Oct. resign.]
22	Johannes II Herzog v. Baiern, Administr. providirt	1457 9 Apr.	[wird 1464 13 Dec. zum Erzb. v. Magdeburg gewählt, tritt aber erst an 1466 19 Febr.]
23	Heinrich III Graf v. Schwarzburg [seit 1463 auch Erzb. v. Bremen]	1466 7 Dec.	1496 24 Dec.
24	Conrad Graf v. Rietberg [vorher seit 1482 B. v. Osnabrück und blieb auch dessen Administrator]	1496 ausgangs	1508 9 Febr.
25	Erich I Herzog v. Sachsen-Lauenburg [vorher seit 1503 B. v. Hildesheim]	1508 24 Febr.	1522 20 Oct. *)
26	Friedrich III Graf v. Wied	1522 6 Nov. .	[1532 22 März resign., † 1551]
27	Erich II Herzog v. Braunschweig-Lüneburg [seit 1508 auch B. v. Osnabrück u. von Paderborn]	1532 26 März	1532 14 Mai
28	Franz Graf v. Waldeck [zugleich auch seit 1530 B. v. Minden, seit 1532 v. Osnabrück]	1532 1 Jun.	1553 15 Jul.
29	Wilhelm II v. Ketteler [nicht consecr.]	1553 21 Jul.	[1557 3 Dec. resign., † 18 Mai 1582]
30	Bernard v. Raesfeld zu Hamern	1557 4 Dec.	[1566 25 Oct. resign., † 18 Apr. 1574]
31	Johannes II Graf v. Hoya [zugleich auch seit 1553 B. v. Osnabrück u. s. 1568 B. v. Paderborn]	1566 28 Oct.	1574 5 Apr.
32	Johannes Wilhelm Herzog v. Cleve-Jülich-Berg [Coadjutor des Vorgängers seit Dec. 1571]	1574 28 Apr.	[1585 8 Mai resign., † 25 März 1609]
33	Ernst Herzog v. Baiern [zugleich Erzb. v. Köln, B. v. Freising u. Lüttich, Administrator v. Hildesheim]	1585 18 Mai	1612 17 Febr.
34	Ferdinand I Herzog v. Baiern [zugleich Erzb. v. Köln, B. v. Hildesheim, Lüttich u. Paderborn]	1612 12 Apr.	1650 13 Sept.
35	Christoph Bernard Freiherr v. Galen [seit 13 Nov. 1661 auch Abt v. Corvey]	1650 14 Nov.	1678 19 Sept.
36	Ferdinand II Freiherr v. Fürstenberg [seit 1661 auch B. v. Paderborn, vorher seit 19 Jul. 1667 Coadjutor v. Münster]	1678 19 Sept.	1683 26 Jun.
37	Maximilian Heinrich Herzog v. Baiern [zugleich Erzb. v. Köln, B. v. Hildesheim u. Lüttich]	1683 11 Sept.	1688 3 Jun.

\*) S. 322 unter Hildesheim No. 44 Erich lese man bei gestorben: [1504 resign., wird 508 B. v. Münster, 6 Nov. 1529].

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
58	Friedrich Christian v. Plettenberg-Lenhäusen	1688 29 Jul.	1706 5 Mai
59	Franz Arnold v. Metternich zur Gracht [seit 1704 auch B. v. Paderborn, vom Papst im Mai 1707 ex integro provid.]	1706 30 Aug.	1718 25 Dec.
60	Clemens August Herzog v. Baiern [zugleich Erzb. v. Cöln, B. v. Paderborn, Hildesheim u. Osnabrück, vorher B. v. Regensburg]	1719 26 März	1761 6 Febr.
61	Maximilian Friedrich Graf v. Königseck-Rothenfels [zugleich Erzb. v. Cöln]	1761 7 Apr.	1784 15 Apr.
62	Maximilian Franz Erzherzog v. Oesterreich [zugleich Erzb. u. letzter Kurfürst v. Cöln] [Anton Victor Erzherz. v. Oesterreich, am 9. Sept. 1801 unnüts gewählt]	1784 15 Apr.	1801 26/27 Jul. nachts
63	Ferdinand Freiherr v. Lünig [vorher 1795-1821 B. v. Corvey]	1821	1825 18 März zu Corvey
64	Caspar Maximilian Freiherr Droste zu Vischering [vorher Weihbischof von Münster]	1826 4 Apr.	1846 3 Aug.
65	Georg Kellermann	1846 10 Dec.	1847 29 März
66	Johannes Georg Müller [vorher seit 22 Jul. 1844 Weihbischof. v. Trier]	1847 1 Jul.	

## LVIII.

## Bischöfe von Naumburg (-Zeit).

(Episcopi Cicensis, Citzensis, Naumburgensis, Nuwenburgensis. — Sitz: zuerst Zeitz, Cizce, später: Naumburg, Nueburg, Nuenburg, lat.: Naumburgum, Neoburgum, beide in der preuss. Provinz Sachsen.)

NB. Das unter dem Metropolit von *Magdeburg* gestandene Bisthum *Zeitz-Naumburg* verdankte seine Gründung i. J. 968 dem Kaiser Otto I, welcher dasselbe mit allen zwischen der Elster u. Pleisse gelegenen Ländern dotirte. Als während der Regierung des Bischofs *Hildeward* das zersplitterte Bisthum *Merseburg* (s. d.) wiederhergestellt wurde, gab dieser auf Befehl des Königs sofort zurück, was seiner Kirche bei dessen Auflösung zugefallen war. Er verlegte auch zwischen 1028—1032 den bischöflichen Sitz von *Zeitz* nach *Naumburg*, weil ersteres gegen feindliche Ueberfälle der Böhmen u. noch nicht unterworfenen Wendestämme zu wenig gedeckt war. Trotzdem fuhren mehrere seiner Nachfolger (z. B. Wichmann) fort, sich „episcop Cicensis“ zu nennen. — Bischof *Julius Pfug* sah seine Bemühungen, die katholische Religion in dem naumburger Sprengel zurückzuführen, nicht gekrönt. Mit seinem Tode hörte in Naumburg-Zeitz die bischöfliche Regierung u. mit ihr die letzte Erinnerung an den Katholicismus auf. Das Capitäl wählte dem Reichsfriedensschlusse von 1555 gemäss keinen neuen Bischof, sondern postullirte wie *Magdeburg*, *Merseburg* u. andere Bisthümer einen Administrator aus dem sächsischen Regentenhause, zu dessen Gunsten im westfälischen Frieden das Hochstift säcularisirt wurde. So blieb es bis zum 18 Mai 1815, wo das ehemalige Bisthum Naumburg an die preussische Krone gelangte.

1	Hugo I	968	979 7 { Mai 8 { Apr.
2	Friedrich	980	990 (991)
3	Hugo II	991	1002
4	Hildeward	1003	1032 3 (11) Aug.
5	Kalo, Kadalo, Cadelous, Cazzo	1032	vor 17 Dec. 1045?
6	Eberhard, Eppo	1045	(vor 7 Apr.) 1078 5 Mai
7	Günther Graf v. Brene	1079	1089 1 Apr.



NAUMBURG.

369

Name.	Erwählt.	Gestorben.
Alram	1089	1111 12 Apr.
Strich, Theodorich I	1111	1123 27 Sept. ermordet
Schwinn, Rivinus	1123	1125 11 Apr.
Udo, Udo I (Landgraf v. Thüringen?)	ordinirt 1125 12 Apr. — 20 Dec.	1148 beim Schiffbruch
Wichmann, Wichmann Graf v. Seeburg	1150 vor 9 Jul.	[wird 1152 Administr., 1154 nach 1 Apr. Erz- bisch. v. Magdeburg]
Boboluz (Boblas)	1154	1161 6 Mai?
Uto II	1161	1186 2 Apr.
Markgraf v. Meissen?	1186	[1206 16 Oct. resign.]
Markgraf v. Meissen?) or-	ordinirt 1207 22 Apr.	1242 4 Apr.
[er, nur erwähnter Bischof, verworfen]		
Strich, Theodorich II Markgraf von Meissen	1244	1272 22 Sept.
Einher Burggraf v. Osterfeld	1272	1280
Mila (Graf v. Schladen?)	1280 vor 30 Jul.	1285 1—6 Aug.
[therius, † vor erlangter Consecration]		
Langenbogen	1285	1304 Janr. fin.
Wolkenberg? Graf v. Eilen-	1304 vor 29 Jul.	1316 17 März
Grünenberg (v. Stralen-	1317 vor 19 Aug.	1334 nach 30 Oct.
[berg?]		
Osterau (v. Miltitz?)	1335	1348 24 Oct.?
Miltitz (Meldingen?)	1348	1352 27 Dec.
Schenk v. Saaleck-Nebra	1352	1362 12 Janr.
Graf v. Schwarzburg	1362	[wird 1372 B. v. Würz- burg, † 1400]
Wolframsdorf	1372	1381 (16 Oct.?)
Witzleben	1382	1394 23 Oct.
Rodenfeld	1394	1409 (13 Sept.)
Goch	1409	1422 15 Mai
Schleinitz	1422	1434 30 Nov.
Haugwitz	1435	1463 1 Oct.
Haugwitz	1463 19 Sept.	1466 9 März
Theodorich III v. Bukdorf	1463 11 Oct.	1466 9 März
Stammer	1466	1480 24 März
Theodorich IV v. Schönberg	1480 17 Apr.	1492 15 März
Schönberg	1492 13 Mai	1517 26 Sept.
[Ulipp Pfalzgraf bei Rhein [seit 1499		
[auch B. von Freising]		
Pflug	1517	1541 5 Janr.
Amsdorf	ordinirt 1541* 6-26 Janr.	[1546 ausgangs gefohren]
[auf Befehl des Kurfürsten v. Sachsen		
[wieder-		
[eingesetzt 1547 23 Mai		
1564 3 Sept.		

Nach einem Jahr Bedenkzeit nahm er die bischöfliche Würde an und blieb seitdem für den Kaiser  
dieser Bischof.

## Bischöfe von Neuburg, s. Augsburg.

## Bischöfe von Neustadt, s. Wiener-Neustadt.

## LIX.

## Bischöfe von Oesell.

(Episcopi Osilienses, Osloenses, Oiselienses. — *Sitz*: anfangs Arnshorg, dann Hapsal auf Oesell, lat.: Osilia, einer Insel der Ostsee vor dem rigaischen Meerbusen, Gouvern. Livland.)

*NB.* Der *rigaer* Erzbischof *Albert v. Buzhöwden*, erbittert über wiederholte Angriffe der Oeseller auf Riga, betrieb seit 1226 die Eroberung ihrer Insel. Am 21 Janr. 1227 gieng eine Armee von 20.000 M. über das Eis nach Oesell; die Einwohner unterwarfen sich und nahmen die christl. Religion an. Ein gewisser *Gottfried* wurde zum ersten Bischof ernannt u. das Bisthum *Oesell* mit seiner noch jetzt bestehenden Mitterschaft begründet. Am 7 Juni 1238 anerkannte der dänische König *Woldemar* die Provinz Oesell mit einem Theile von Estland (die *Wiek* genannt) und bestätigte dem Bischof seine Rechte. Mit dem *deutschen Orden* stand die Insel seit 1255 in vielfacher Beziehung u. wurde mehrfach von ihm gedemüthigt. Seit 1523 nahmen sich die Einwohner von Oesell der lutherischen Reformation mit grossem Eifer an. Bischof *Johannes VI* verkaufte seine Rechte für 30.000 Thlr. an König *Friedrich* von Dänemark, gieng nach Deutschland und trat zur luther. Religion über. Die Administration des Bisthums übertrug der König seinem Bruder *Magnus*, mit dessen Tode 1583 es erlosch. Im Frieden zu Nystad 1721 wurde Oesell mit Russland vereinigt.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	Gottfried 1229 Jul. 26	1227	?
2	Heinrich I	1235	(1260) 10 März?
3	Hermann I v. Bekeshoveden (Buzhöwden) [consecr. in Lübeck 20 Aug. 1262]	(1262) vor 20 Aug. nach	1285 5 Dec.
4	Heinrich II 1290 10 Mai		
5	Jacob I 1294		
6	Conrad I 1307 1 Mai [Marcus]	1294	
7	Hartung, Hartwig [vorher Domherr zu Oesell] 1320	vor 1812 27 Febr.	
8	Jacob II 1324		1337
9	Hermann II v. Osenbrugge 1341. 1366		
10	Conrad II 1367. 1369		
11	Heinrich III 1375. 1382		1383 (1385)
12	Winrich v. Kniprode 21 Mai 1385] [consecr.	1385 vor 28 März	1419 5 Nov.
13	Caspar Schuwenpflug bestätigt	1420 8 Janr.	1423 10 Aug.
14	Christian Kuband*) vom Papst Martin V ernannt	1423 31 Oct.	1432 21 Jul.
15	Johannes I Schütte, Gegenbischof**) vom Capitel	1423 nach 31 Oct.	1438 vor 29 Sept. [Sedisvacans?]

\*) Vgl. Ratzburg.

\*\*) Als Bischof anerkannt nach 21 Juli 1432.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
16	Johannes II Kraewel (Crewi, Krauwel) v. Papst Eugen IV ernannt	1439 24 März	(nach 1454 28 Sept.)
17	Ludolf Grau, Gegenbischof	1449. 1456 1441 vor 26 Febr.	(1458)
18	Jodocus, Jost Hohenstein	1458 24 Sept.	(nach 1469 4 Jun.)
19	Johannes III Vatelkanne, Gegenb. [1461 22 Jul. noch „electus“]	1458 18 Apr.	[1461 12 Oct. vertrieben u. resign. 1462]
20	Petrus Wedberch	vor 1470 24 Jun.	1491 vor 21 Nov.
21	Johannes IV Orges	1491 vor 8 Dec.	1515 19 März
22	Johannes V Kyvel	1515 vor 17 Mai	1527 vor 20 Mai
23	Georg, Jürgen v. Tisenhusen [seit 1525 auch B. v. Reval]	1527 vor 20 Mai	1530 vor 12 Oct.
24	Reinhold Buxhoveden (Buxhöwden) [vom Papst bestätigt 3 Aug. 1532]	1530 18 Oct.	[1532 22 Nov. der Ge- horsam aufgekündigt, trat 1541 das Bisthum an Johannes VI ab, † 2 Mai 1557]
25	Wilhelm Markgraf v, Brandenburg, Ge- genbischof [zugleich Coadjutor von Riga]	1532 12 Nov.	[1534 resign.]
26	Johannes VI Monnichhusen (Münchhausen) [1560 März Bischof, seit 1541 auch B. v. Curland, vid. Sengallen] Ad- ministrator	1541 13 Jul.	1560 nach 6 März
27	Magnus Herzog zu Schleswig-Holstein, Graf zu Oldenburg, Erbe zu Norwegen [auch Administrator von Reval]	1560 Apr.	1583 18 März

Bischöfe von Oldenburg, s. Lübeck.

LX.

(Erz-) Bischöfe von Olmütz.

([Arch-] Episcopi Olomucenses. — *Sitz:* Olmütz, lat.: Olomucium, in der österr. Markgrafschaft Mähren.)

*NB.* Nach Einführung des Christenthums durch die mährischen Apostel *Cyrell* u. *Method* wurde der letztere i. J. 868 vom apostolischen Stuhle als Erzbischof von *Mähren* u. *Pannonien* bestellt u. nahm seinen Sitz zu *Welsbrad*, der damaligen Hauptstadt des gross-mährischen Reiches. Nach Erlöschen desselben im 10 Jahrh. scheint die geistliche Oberleitung dieses Landes zeitweilig an die Erzbischöfe von *Lorch* übergegangen zu sein. Um 960 gab es wieder einen Bischof von *Mähren*, *Sylvester* († 966), der zugleich als erster Bischof v. Olmütz angesehen wird, weil er hier wahrscheinlich seinen Sitz hatte. Als aber i. J. 978 das Bisthum *Präg* errichtet worden war, wurde *Mähren* der neuen Diöcese zugewiesen, mit welcher es bis 1045 vereinigt blieb, zu welcher Zeit Papst *Alexander II* das *olmützer* Bisthum gründete u. es unter *Mähren* stellte. 1344 ging dies Verhältniss auf *Prag* über. Im Jahre 1777 am 18 Mai wurde die Metropolitanwürde in *Mähren* wiederhergestellt, das *olmützer* Bisthum zum *Erzbisthum* erhoben und demselben das gleichzeitig neu errichtete Bisthum *Bräun* als Suffragan untergeordnet. — Der Bischof war früher Herr u. weltlicher Fürst der Stadt *Olmütz*; er nannte sich „Herzog des heil. römischen Reiches, Fürst u. Graf der königl. böhmischen Kapelle.“ Auf den Reichstagen hatte er Sitz u. Stimme.

No.	Name.	Erwähnt	Gestorben.
1	Sylvester	c. 960	966
2	Wracen, Wratislaw [Von 981-1063 nahm Prag die geistl. Angelegenheiten Mährens, resp. Olmüts's wahr]	976	981
3	Johannes I	1063	1086 25 Nov.
4	Wezel, Weczelo, Wenzeslaus ernannt, aber nicht consecrirt	1086	1091 8 Jul. ?
5	Andreas I Dubrawa	1091	1097 22 Mai
6	Heinrich I	1098	1099
7	Petrus I [dieser Bischof ist sehr verdächtig]	1099	1104 7 Jul.
8	Johannes II Dickbauch (Ventrosus)	1104	1126 21 Febr.
9	Heinrich II Zdico, Zdik	1126	23 März 1151 25 Jun.
10	Johannes III [Dragon, nur erwähnt, resign. sofort]	1151	1157 19 Febr.
11	Johannes IV gen. der Kahle [vorher Abt v. Leitomischl]	1157	1172 18 Febr.
12	Dietleb, Detleb	1172	1182 2 (5) Nov.
13	Peregrin, Pilgram	1182	1183 2 März
14	Cayn, Kaim	1183	1194 12 Janr.
15	Engelbert	1194 Febr.	1199 17 Dec.
16	Johannes V Bawor v. Strakonitz	1199	1201 1 Oct.
17	Robert aus England	1201	[1240 nach 4 Jul. absetzt]
18	Friedrich [Wilhelm Conrad v. Friedberg]	1241 1241 1241	[1245 6 Oct. abgesetzt] 1245 20 Sept. resign. 1245 11 März abgez.]
19	Bruno Graf v. Holstein, Propst zu Hamburg] [vorher	1245 20 Sept.	1281 18 Febr.
20	Dietrich, Theodorich (v. Neumarkt?)	1281	1302 10 Oct.
21	Johannes VI Haly v. Waldstein	1302	1311 7 Oct.
22	Petrus II v. Bradawicz aus Lomnitz	1311	1316 7 Jun.
23	Conrad I aus Baiern	1316	nach 13 Jul. 1326 8 Aug.
24	Heinrich III Berka v. Duba	1327	1333 29 Dec.
25	Johannes VII Wolko [Sohn Königs Wenzel II]	1334	1351 27 Sept.
26	Johannes VIII Ožko v. Wlašim	1351	[wird 1364 12 Jul. Erzbischof v. Prag]
27	Johannes IX v. Neumarkt [vorher B. v. Leitomischl]	1364 12 Jul.	1380 20 Dec.
28	Petrus III Gelyto [vorher B. v. Chur, B. v. Leitomischl u. Erzb. v. Magdeburg]	1381	1387 12 Febr.
29	Johannes X Sobieslaw Markgraf v. Mähren [vorher B. v. Leitomischl]	1387	[wird 1387 27 Novbr. Patriarch v. Aquileja, ermordet 12 Oct. 1394]
30	Nicolaus v. Risenburg (v. Preussen) [vorher seit 1384 B. v. Constanz]	1388 vor 4 Mai	1397 6 (11) Jun.
31	Johannes XI Mraz (Mras) [vorher seit 1392 B. v. Lebus]	1397 vor 11 Oct.	1403 nach 11 Aug. 1403 vergiftet
32	Ladislau, Laczko v. Krawarz (Giczin?)	1403	
33	Conrad II aus Vechta in Oldenburg [vorher 1398. 1399 B. v. Verden]	1403	[wird 1418 17 Jul. Erzbisch. v. Prag, † 25 Dec. 1431]
34	Wenceslaus Kralik	1413	1416 12 Sept.
35	Johannes XII v. Bucca aus Prag [vorher B. v. Leitomischl] [Also oder Albert (Slawatski?) Gegenbischof]	1416 21 Sept. 1416 30 Sept.	1430 9 Oct. 1418 abgesetzt]

Name.	Erwählt	Gestorben.
Grad III v. Zwola	1430	1434 4 Aug.
Ul v. Miliczin	1434 3 Oct.	1450 2 Mai
Hannes XIII Haz aus Brünn	1450	1454 19 Mai
Huslaw, Bohussius v. Zwola	1454	1457 31 Jul. vergiftet
Otasmus v. Czernahora	1457	1482 (24) 25 Aug.
Hannes XIV Witicz, Administrator [vorher B. v. Gross-Wardein]	1482	1492
Huslaw Lobkowitz Freiherr v. Hassenstein, nicht bestätigt]		
Hannes XV Borgia, card. S. R. E.	1492	[1497 resign.]
Anielaus I Thurzo	1497	1540 17 Apr.
Ernard Zubek (Soubek) aus Zdietin	1540 Mai	1541 11 März
Hannes XVI Dubrawsky aus Pilsen	1541 30 Apr.	1553 6 Sept.
Arcus Kuen (Khun) aus Olmütz	1553 6 Oct.	1565 10 Febr.
Wilhelm Prussinowsky v. Wiczkow	1565 9 März	1572 16 Jun.
Hannes XVII Grodecky [von Erzbischof von Prag, postalirter Gegenb., zurückgewiesen vom Kaiser]	1572 16 Jul. (?)	1574 6 Janr.
Thomas Albin v. Helfenberg	1574 8 März	1575 10 März
Niel Dux { beide verworfen } Ndek		
Hannes XVIII Mezon v. Telz	1576 13 Febr.	1578 6 Febr.
Anielaus II Pawlowsky v. Pawlowitz confirmirt	1579 11 Jun.	1598 2 Jun.
Ans v. Dietrichstein, card. S. R. E.	1599 26 Mai	1636 19 Sept.
Hannes XIX Ernst v. Plattenstein	1636 Nov.	1687 21 Aug.
Popold Wilhelm Erzherzog v. Oesterreich [auch B. v. Breslau, Halberstadt, Passau u. Strassburg]	1637 16 Nov.	1662 27 Nov.
Carl I Joseph Erzherzog v. Oesterreich [seit 1662 auch B. v. Passau]	1663 15 Febr.	1664 21 Janr.
Carl II Graf v. Lichtenstein	1664 12 März	1695 23 Sept.
Carl III Joseph Herzog v. Lothringen [vorher Coadjutor, auch B. v. Osna- brück seit 1698]	1695 23 Sept.	[wird 1711 6 Janr. Erzbisch. v. Trier, † 4 Dec. 1715]
Wolfgang Hannibal Graf v. Schratzen- bach, card. S. R. E.	1711 15 Sept.	1738 22 Jul.
Jacob Ernst Graf v. Lichtenstein [vorher seit 1728 B. v. Seckau]	1738 11 Oct.	[wird 1745 13 Janr. Erzb. v. Salzburg, † 1747]
Erdrinand Julius Graf v. Troyer, card. S. R. E.	1745 9 Dec.	1758 5 Febr.
Popold Friedrich Graf v. Egkh u. Hun- gersbach	1758 27 Apr.	1760 15 Dec.
Maximilian Graf v. Hamilton	1761 4 März	1776 31 Oct.
Erzbischöfe.		
Anton Theodor Graf v. Colloredo und Waldsee, card. S. R. E.	1777 6 Oct.	1811 12 Sept.
Adolf Johannes Erzherz. v. Oesterreich, Coadjut.		1811 16 Sept. resign.]
Maria Thaddaeus Graf v. Trautmanns- dorf, card. S. R. E. [vorher B. v. Königgrätz]	1811*) 26 Nov.	1819 20 Janr.

Wurde 1811 26 Nov. erwählt, aber erst 1814 von Pius VII bestätigt u. blieb so lange auch B. v. Kö-

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
65	Rudolf Johannes Erzherzog v. Oesterreich	1819 24 März	1831 23 Jul.
66	Ferdinand Maria Graf Chotek v. Chotkovo	1831	1836
67	Maximilian Joseph Freiherr v. Soterau-Beckh, card.	1837	1853 31 März
68	Friedrich Landgraf v. Fürstenberg	1853 6 Jun.	

## Bischöfe von Brünn.

1	Matthias Franz Graf v. Chorinsky Freiherr v. Ledske	1777 15 Dec.	1786 30 Oct.
2	Johannes Lachenbacher v. Kaiser ernannt	1786 11 Nov.	1799 22 Febr.
3	Vincenz Joseph Graf v. Schratzenbach [vorher seit 1795 B. v. Lavant]	1799 13 Jun.	1816 25 Mai
4	Wenzel Ritter v. Stuffer	1816 20 Nov.	1831
5	Franz Gindl	1831	[wird 1841 B. v. Gurk, † 24 Oct. 1841]
6	Anton Ernst Graf v. Schaafgotsche, Freiherr v. Kynast [in thronis. 5 Mai 1842]	1841	

## LXI.

## Bischöfe von Osnabrück.

(Episcopi Osnabrugenses, Osenbrugenses etc. — Sitz: Osnabrück in der preuss. Provinz Hannover, früher: Asnebruggi, Osenbrugge, Hosneuburg, lat : Osnabrugga.)

*NB.* Die vorgebliche Stiftung des Bisthums *Osnabrück* durch Carl d. Gr. im J. 779 oder 788 ist erdichtet. Die ältesten Urkunden desselben sind falsch, u. deshalb kann nur *mathematisch* angenommen werden, dass es gleichzeitig mit den übrigen Bisthümern in Westfalen u. Engern: *Mimigardesford*, *Minden* u. *Paderborn* errichtet sei. Ebenso ist es zweifelhaft, ob der angebliche erste Bischof *Wibo* als historische Person gelten kann, da er nur in unechten Urkunden, aber bei keinem gleich- oder nächstzeitigen Schriftsteller vorkommt. — Unter Bischof *Franz v. Waldeck* fand die Reformation im Hochstift Eingang. 1648 wurde dem herzogl. Hause Braunschweig-Lüneburg für seine Gebietsabtretungen an Schweden u. Brandenburg das abwechselnde Successionsrecht im Bisth. Osnabrück verliehen, u. so finden wir dann bis zur französischen Occupation des Landes zu Anfang dieses Jahrhunderts alternirend einen *katholischen* u. einen *protestantischen* Fürstbischof. Während der Regierungszeit eines protestant. Fürsten gingen jedoch die Diöcesanrechte über die kathol. Unterthanen an den Erzbischof v. *Cöln* als *Metropolit* über, wogegen zur Zeit eines kathol. Bischofs das protestant. Consistorium die bischöflichen Rechte über die Lutherischen wahrnahm. Bei der allgemeinen Säkularisation 1802 wurde das Hochstift O. nicht vergessen u. dem Kurhause *Hannover* zugetheilt, welches das Domcapitel, die Stifter etc. aufhob, ohne aber für die Bedürfnisse der Katholiken alsbald eine bleibende Einrichtung zu treffen. Bis 1822 übergab es die Verwaltung einem Weltbischöfe. Die von der königl. hannoverschen Regierung im Concordate von 1824 zugesagte, Wiederherstellung des Bisthums O. dauerte noch bis 1868, bis wohin die *Hildesheimer* Bischöfe als Administratoren fungirten. Im Jahre 1866 wurde O. dem Königreiche Preussen einverleibt.

(Wibo I)	(788) 30 Apr.	809 1 Apr.
1 Meginhard, Meinhard, Meingaz	810?	829 13 Apr.
2 Goswin	c. 829)	[845 abgesetzt]
3 Gozbert, Gosbrucht, Gautbert [vorher B. v. Schweden]	845	860 11 Apr.
4 Egbert	860	887 1 Febr.
5 Egilmar	887	906 3 Apr.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
6	Bernard	906*)	918
7	Dodo, Tuoto I 921. 7 Nov.	919	949 14 Mai
8	Drogo 950	(919)	969 7 Nov.
9	Liudolf, Liutulf [Cano?]	969	978 31 März
10	Dodo II	978	996 12 Apr.
11	Günther, Guntharius	996	1000 24 Nov.**)
12	Wacholf, Udilolf, Wodilulf	1000	1003 17 Febr.
13	Ditmar, Thietmar	1003	1022 18 Jun.
14	Meginher	1023	vor 27 Jul. 1027 (10 Dec.?)
15	Gosmar, Gozmar	1028	vor 24 Mai 1036 10 Dec.
16	Alberich, Elverich, „regius postsequen- taneus“	1036 1052	1052 8 Dec. (19 Apr.) 1067 19 Sept.
17	Benno I		
18	Benno II vom Kaiser Heinrich IV ernannt	1067 21 Nov.	1088 27 Jul.
19	Marcward, Marquard [bisher Abt von Corvey]†)	1088	[wird 1092 verdrängt u. kehrt als Abt nach Corvey zurück]
20	Wido, Wydo, (Wiho II)	1093	1101 11 Nov.
21	Johannes I	1101	1110 13 Jul.
22	Gottschalk, Godescalc v. Diepholz	1110	1118 31 Dec.
23	Diethard, Dethard, Thiethard	1119 11 Apr.	1137 11 Febr.
	[Conrad Gegenbischof (vorher Dompropst zu Hilde- sheim) vom Kaiser ernannt	1119 vor 21 Nov.	(1125)]
24	Udo [vorher Propst zu Hildesheim] [Wecel, Canonicus in Münster, 1141 gewählt aber v. Erzb. in Köln verworfen]	1137	1141 29 Jun.
25	Philipp Graf v. Katzenellenbogen, Propst zu Deventer	1141	1173 15 Jul.
26	Arnold (Graf v. Altana?)	1173	1191 15 Dec.
27	Gerhard I Graf v. Oldenburg [seit 1210 auch Erzb. von Bremen]	1192	[1216 resign., † 1219 3 Aug.]
28	Adolf Graf v. Tecklenburg	1216	1224 30 Jun.
29	Engelbert I Graf v. Isenburg	1224	[1226 Apr. abges.]
30	Wilbrand Graf v. Oldenburg, B. v. Pader- born, Administrator	1226	[1226 Mai resign., wird 1227 B. v. Utrecht]
31	Otto I	1226 Mai	1227 13 Apr.
32	Conrad I v. Veltberg	1227	1288 30 Dec.
33	Engelbert I Graf v. Isenburg, zum zweitenmale	1239 vor 4 Sept.	1250 Aug.
34	Brano Graf v. Isenburg	1250	1258 20 Dec.
35	Baldewin v. Ruslo, Rüsse [Engelbert Graf v. d. Mark, heisst Ende Nov. 1264 noch „Osnabrug. postulatus“; v. Papst verworfen]	1259 vor 28 Jun.	1264 18 Febr.
36	Widekind Graf v. Waldeck	1265 vor 7 Mai	1268 18 Nov.
37	Conrad II v. Rietberg [1277 noch „elec- tus et confirmatus“]	1268	1297 15 Apr.
38	Ludwig Graf v. Ravensberg	1297 vor 18 Oct.	1308 5 Nov.
39	Engelbert II v. Weihe	1309	1320/21 (30 Oct.?)

\*) Bernard kommt bei Lappenberg, hamburg. Urk.-B. I p. 36 schon in einer Urkunde aus dem Febr. 906 vor, deren Datirung wol nicht richtig ist.

\*\*) Thietmar IV. c. 46. Necrol. Merseb.

†) Da dieser, der die Verwaltung der Abtei Corvey neben dem Bisthum beibehielt, noch in einer Urkunde von 1090 „designatus episcopus“ heisst, so kann man bei seiner bald erfolgten Resignation zweifeln, ob er überhaupt wirklich als Bischof installiert worden.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
40	Gottfried Graf v. Arnsberg [bereits am 14 Mai 1321 confirmirt]	1320/21	[wird 1348 Erzb. von Bremen]
	[Lübbert Wend, lehnte die Wahl ab] [Conrad v. Essen, 26 März 1349 vom Papst erbeten, aber verworfen]		
41	Johannes II Hoet, Hud, Houth vom Papst ernannt	1349 vor 16 Sept.	1366 17 Aug.
	[Sedisvacans fast 3 Jahre]		
42	Melchior Herzog v. Grubenhagen desgl.	1369 vor Jul.	[wird 1376 Bisch. von Schwerin]
43	Dietrich v. Horne desgl.	1376 3 Mai	1402 19 Janr.
44	Heinrich II Graf v. Holstein	1402 Janr.	[nahm 1404 Urlaub ohne wiederzukehr., † 1421]
	[Die Regierung übernahmen von 1404-1410 das Domkapitel u. die Stadt]		
45	Otto II Graf v. Hoya, seit 1392 B. v. Münster, leistete den Eid als v. Papst ernannter Administrator	1410 16 Sept.	1424 5 Oct.
46	Johannes III v. Diepholz	1424 18 Oct.	1437 29 März
47	Erich I Graf v. Hoya, Administrator	1437 vor 23 Apr.	[1442 vom baseler Concil abgesetzt]
48	Heinrich II Graf v. Mörs, B. v. Münster, leistete den Eid als Administrator	1442 24 Janr.	1450 2 Jun.
49	Albert Graf v. Hoya [zugleich seit 1436 B. v. Minden] leistete den Eid als postulierter B.	1450 1 Oct.	[1454 5 Oct. nicht bestätigt]
50	Rudolf v. Diepholz, B. v. Utrecht vom Papst Nicol. V als Administrator eingesetzt	1454 5 Oct.	1455 24 März
51	Conrad III v. Diepholz	1455 15 Jul.	1482 23 März*)
52	Conrad IV Graf v. Rietberg [zugleich seit 1497 B. v. Münster]	1482 3 Jul.	1508 9 Febr.**)
53	Erich II Herzog v. Braunschweig-Lüneburg [seit 17 Nov. 1508 auch B. von Paderborn, seit 27 März 1532 auch B. v. Münster]	1508 Febr.	1532 14 Mai
54	Franz Graf v. Waldeck [seit 1530 auch B. v. Minden, seit 1532 auch B. von Münster]	1532	1553 15 Jul.
55	Johannes IV Graf v. Hoya [auch B. v. Münster seit 1566, B. v. Paderborn seit 1568]	1553 5 Oct.	1574 5 Apr.
56	Heinrich III Herzog v. Sachsen-Lauenburg [auch Erzb. v. Bremen seit 1567, B. v. Paderborn seit 1577]	1574	1585 28 Apr.
57	Wilhelm v. Schenking	1585 20 Jul.	1585 24 Jul.
58	Bernhard Graf v. Waldeck	1585 26 Oct.	1591 11 März
59	Philipp Sigismund Herzog v. Braunschweig-Lüneburg; [seit 1586 auch B. v. Verden]	1591 26 Mai	1623 19 März
60	Eitel Friedrich Graf v. Hohenzollern	1623 19 Apr.	1625
61	Franz Wilhelm Graf v. Wartenberg [1630. 1631 auch B. v. Verden]	1625 26 Oct.	[wird 1633 B. v. Minden]
62	Gustav Graf v. Wasaburg, Bastard von Schweden	1633	1648

\*) So nach C. Stüve's von 1250 1508 hier benutzter urkundlicher Gesch. des Hochstifts Osnabrück. 1853. p. 427; Mooyer: 20 Mal.

\*\*) Stüve l. c. p. 456 giebt den 9 Jul. als Todestag.



No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
63	Franz Wilhelm, <i>zum zweitenmale</i> [seit 1649 auch B. v. Regensburg]	1648	1661 1 Dec.
64	Ernst August I Kurfürst v. Br.-Lüneburg	1662 30 Sept.	1698 28 Janr.
65	Carl Joseph Herzog v. Lothringen [auch B. v. Olmütz 1695-1711, wird 1711 Erzb. v. Trier]	1698 14 Apr.	1715 4 Dec.
66	Ernst August II Herzog v. Br.-Lüneburg	1716 2 März	1728 14 Aug.
67	Clemens August Herzog v. Baiern [zugleich Erzb. v. Cöln, B. v. Hildesheim, Münster u. Paderborn u. vorher 1716-1719 B. v. Regensburg] [Sedisvacans 1761-1764]	1721 4 Nov.	1761 6 Febr.
68	Friedrich neugeborner Sohn des Königs Georg III v. England	1764 26 Febr.	1802 10 Nov.

## Apostol. Administratoren.

1	Carl Clemens Reichsfreiherr v. Gruben, Bischof v. Paros i. p. inf., Weihb.	1802	1828
2	Godehard Joseph Osthaus, B. v. Hildesheim	1829 26 März	1835 30 Dec.
3	Ferdinand Fritz, B. v. Hildesheim	1836 10 März	1840 6 Sept.
4	Jacob I Joseph Wandt, B. v. Hildesheim	1841 9 Dec.	1849 16 Oct.
5	Jacob II Eduard Wedekin, B. v. Hildesheim	1849 27 Nov.	

[Für die letzteren vier Administratoren leitete als Oberhirt die Verwaltung der osonabrücker Diöcese:  
 Carl Anton Lüpke, Weihb. u. Generalvicar, B. v. Anhedon i. p. inf. 1831 1855 8 Apr.  
 [Sedisvacans 1855-1858]

## Bischöfe seit Wiedererrichtung des Bisthums 1858.

69	Paulus Melchers [vorher Weihb. v. Münster]	1858 19 Apr.	[wird 1865 8 Dec. Erzbisch. v. Cöln]
70	Heinrich Beckmann	1866 5 Apr.	

## LXII.

## Bischöfe von Paderborn.

(Episcopi Paderbornenses, Paterbrunnenses, Padrebrunnenses etc. — Sitz: Paderborn in d. preuss. Provinz Westfalen, Podelbrunnen, Padabrun etc., lat.: Paderborna, Patresbrunna etc.)

*NB.* Carl d. Gr. gründete in Paderborn, wo bereits 777 von den Franken eine Kirche erbaut war, 796 ein Bisthum, weil die geistliche Aufsicht über einen Theil des mittlern Sachsens (den spätern paderborner Sprengel) der Entfernung wegen nicht mehr von dem bisherigen Oberhirten dem Bischof v. Würz-

burg genügend ausgeübt werden konnte, und ernannte zum ersten Bischof *Hathumar* einen Eingeborenen des Landes. Hauptquelle für diese früheste Geschichte ist die *Translatio s. Liborii*, da Urkunden aus dieser Zeit nicht vorhanden sind. Erst lange nach dieser (im 12. Jahrh.) tritt die Nachricht auf, dass Carl zum Sitz des Bisthums anfangs *Herstelle a. d. Weser* ausersehen habe (chron. Hildesheim. ap. Periz, mon. IX. p. 851.) Was von einem angeblich in *Schider*, dem alten *Scidereburg*, errichteten und später mit Paderborn vereinigten Bisthum erzählt wird, ist eitel Fabel. — Bis 1803 stand Paderborn unter dem Erzbischof von *Mainz*. Der jedesmalige Träger der Mitra war Reichsfürst u. hatte als solcher seinen Sitz auf den Reichstagen zwischen den Bischöfen von Freising u. Hildesheim, unter den westfälischen Kreisständen aber den ersten Platz. Die Reformation, welche auch in diesem Hochstift Eingang gefunden hatte, wurde fast gänzlich von einigen ihr abholden Bischöfen u. dem Domcapitel wieder verdrängt. Infolge des Reichsdeputationschlusses vom 23. Nov. 1803 kam das Bisthum als ein säcularisiertes Erbfürstenthum an den König von Preussen als Entschädigung, u. damit hörte die alte Verfassung des Hochstiftes auf. — Durch die Bulle „*De salute animarum*“ vom 16. Juli 1821 wurde das Bisthum wiederhergestellt und dem Erzbischof v. *Cöln* als Suffragan überwiesen. Diese neue sehr ausgedehnte Diöcese umfasst neben ihren früheren Landestheilen entweder ganz oder grösstentheils die Gebiete der früheren Bisthümer *Minden*, *Corvey*, *Erfurt*, *Halberstadt*, *Merseburg* u. *Naumburg* sowie des Erzbisthums *Magdeburg*.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	Hathumar	795	804 9 Aug.*)
2	Badurad	804	852 17 Sept.
3	Luthard, Linthard	852	884 2 Mai
4	Biso	884 Juni	907 9 Sept.
5	Dietrich, Theodorich I	907 Oct	916 8 Dec.**)
6	Unwan	917 25 Janr.	935 20 Jul.
7	Dudo	935 Aug.	960 26 Jul.
8	Folcmar, Volkmar	960 Aug.	981 17 Febr.
9	Rethar, Rotharius	981	1009 6 März
10	Meinwerk	consecr. 1009 13 März	1036 5 Jun.
11	Rothard, Rotho, Rudolf	1036 Jul.	1051 7 Nov.†)
12	Imad, Immico [Schwester- sohn v. Meinwerk]	consecr. 1051 25 Dec.	1076 3 Febr.
13	Poppo v. Holte [vorher Dompropst zu Bamberg] v. König ernannt	1076 März	1084 28 Nov.
14	Heinrich I Graf v. Aslo v. Domcapitel	1084 Dec.	[wird 1090 verjagt, 1102 Jun. Erzb. v. Magde- burg, † 1107]
15	Heinrich II Graf v. Werl v. Kaiser Heinrich IV ernannt Gegenbischöfe	1084 Dec.	1127 15 Oct.
16	Bernard I v. Oesede	1127 Nov.	1160 16 Jul.††)
17	Evergis	1160 Aug.	1178 28 Sept.
18	Sigfried, Sifrid	1178 Oct.	1186 10 Febr.
19	Bernard II v. Ibbenbüren	1186 März	1203 23 Apr.
20	Bernard III v. Oesede	1203 Mai	1223 28 März
21	Olivarius, card. S. R. E.	1224 Apr.	[1225 resign. u. †]
22	Wilbrand Graf v. Oldenburg [war 1226 Administrator v. Osnabrück]	1225	[wird 1227 B. v. Utrecht, † 27 Jul. 1234]
23	Bernard IV v. der Lippe	1227	1247 14 Apr.
24	Simon I v. der Lippe	1247	1277 7 Jun.
25	Otto Graf v. Rietberg	1277	1307 23 Oct.
26	Günther (Graf v. Schwalenberg [1278. 1279 erwählter Erzb. v. Magdeburg])	1307	[1310 15 Mai resign.]
27	Dietrich, Theodorich II v. Iiter inthron.	1310 3 Dec.	1321 20 Sept.

\*) So die *vita Meinwercl*, *Annal. Saxo.* Der Todestag: *Necrol. Paderb.*, *Necrol. Abdingh. ap. Schaten*, ann. I. p. 36. — Die *Translat. s. Viti* sagt, dass H. noch Jul. 815 auf d. Reichsversamml. in Paderborn gewesen, und die *Translat. s. Liborii* lässt ihn bald nach Carl d. Gr. (also 815) sterben.

\*\*) So das *Necrol. eccl. cathedr. Paderb.*; andere setzen den 9. Dec.

†) So das älteste *Necrol. Paderb.*; ein jüngeres nennt den 5., die meisten anderen den 6. Nov. — *Lambert Asch.* setzt den Tod dieses Bischofs in das Jahr 1502, weil er stets in der Zeitrechnung ein Jahr voraus ist.

††) Andere nennen den 19. oder 20. Jul.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
28	Bernard V v. d. Lippe	1321	1341 30 Janr.
29	Balduin v. Steinfurt	1341	1361 31 März
30	Heinrich III v. Spiegel [vorher Abt d. Corvey] v. Papst ernannt	1361	1380 21 März
31	Simon II Graf v. Sternberg [Sedisvacanz 15 Monate]	1380 vor 26 Aug.	1389 25 Janr.
32	Rupert Herzog v. Jülich-Berg [vorher seit 1387 v. Papst bestätigter Bisch. v. Passau]	1390 6 Apr.	1394 29 Jul.
33	Johannes I Graf v. Hoya [seit 1394 Coadj. v. Hildesheim]	1394	[übernimmt 1398 15 Nov. d. Bisthum Hildesheim]
34	Wilhelm Herzog v. Jülich-Berg [vom Gegenpapst 1401 bestätigt]	1399	[1415 nach 13 Apr. res- sign. wegen d. Admi- nistrators]
35	Bertrand v. Ferrara v. Papst Bonif. IX ernannt	1399	[1401 24 Nov. resign.]
36	Dietrich, Theodorich III v. Mörs [seit 1414 Erzb. v. Cöln] v. Joh. XXIII zum Administrator ernannt	1415 13 Apr.	1463 14 Febr.
37	Simon III v. d. Lippe	1463 16 Jul.	1498 7 März
38	Hermann I Landgraf v. Hessen [seit 1480 auch Erzb. v. Cöln, seit 1496 Coadj.]	1498 7 März	1508 27 Sept.
39	Erich Herzog v. Br.-Lüneburg [seit Febr. 1508 auch B. v. Osnabrück, seit 27 März 1532 auch B. v. Münster]	1508 17 Nov.	1532 14 Mai
40	Hermann II Graf v. Wied [v. 1515-1546 auch Erzb. v. Cöln]	1532 13 Jun.	[1547 25 Janr. auf Be- fehl resign., † 1552]
41	Rembert v. Kerassenbrock	1547 26 März	1568 12 Febr.
42	Johannes II Graf v. Hoya [seit 1553 auch B. v. Osnabrück, seit 1566 auch B. v. Münster]	1568 22 Febr.	1574 5 Apr.
43	Salentin Graf v. Isenburg [seit 23 Dec. 1567 auch Erzb. v. Cöln]	1574 21 Apr.	[1577 5 Sept. resign., † 19 März 1610]
44	Heinrich IV Herzog v. Sachsen-Lauen- burg [auch Erzb. v. Bremen seit 1567, B. v. Osnabrück seit 1574]	1577 vor 16 Nov.	1585 22 Apr.
45	Theodor v. Fürstenberg	1585 5 Jun.	1618 4 Dec.
46	Ferdinand I Herzog v. Baiern [auch Erz- bisch. v. Cöln, etc. vid. Cöln]	1618 13 Dec.	1650 13 Sept.
47	Theodor Adolf v. d. Recke	1650 3 Nov.	1661 30 Janr.
48	Ferdinand II v. Fürstenberg [seit 1678 auch B. v. Münster]	1661 20 Apr.	1683 26 Jun.
49	Hermann Werner Freiherr v. Wolf-Met- ternich z. Gracht	1683 15 Sept.	1704 21 Mai
50	Franz Arnold Joseph Freiherr v. Wolf- Metternich z. Gracht [seit 1703 15 Sept. Coadjutor, seit 1708 auch B. v. Münster]	1704 21 Mai	1718 25 Dec.
	[Moriz Herzog v. Baiern, gewählt 14. März, schon vor der Wahl 10. März 1719 †]		
51	Clemens August Herzog v. Baiern, zu- gleich Erzb. v. Cöln, B. v. Hildesheim, Münster u. Osnabrück u. vorher 1716 -1719 B. v. Regensburg [Sedisvacanz 2 Jahre]	1719 21 März	1761 6 Febr.
52	Wilhelm Anton v. d. Asseburg	1763 25 Janr.	1782 26 Dec.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
53	Friedrich Wilhelm Freiherr v. Westphalen [seit 1763 auch B. v. Hildesheim, seit 1 März 1773 Coadjutor v. Paderborn]	1782 26 Dec.	1789 6 Janr.
54	Franz Egon Freiherr v. Fürstenberg [seit 1786 Coadjutor, zugleich B. v. Hildes- heim]	1789 6 Janr.	[1802 3 Aug. säcularis., † 11 Aug. 1825]
55	Friedrich Clemens v. Ledebur-Wicheln [vorher consecr. Administr. v. Hildes- heim]	1826 28 Oct.	1841 30 Aug.
56	Richard Dammers	1841 27 Nov.	1844 11 Oct.
57	Franz Drepper	1845 11 Janr.	1855 5 Nov.
58	Conrad Martin 1856]	[in thronis. 17 Aug. 1856 29 Janr.	

## LXIII.

## Bischöfe von Passau.

(Episcopi Patavienses, Passavienses. — Sitz: Passau a. d. Donau im Kö-  
nigreich Baiern, lat.: Patavia, Passavia [Castra batava, Boiodorum]).

*NB.* Das Bisthum *Passau* ist aus dem frühern norischen Bisthum oder Erzbisthum *Lorch*, *Lauracum* hervorgegangen. Was letzteres anbetrifft, so machte es auf apostolische Abstammung wie auf Metropolitanechte über grosse Strecken an der Donau Ansprüche. Die hierfür beigebrachten päpstlichen Briefe tragen indess zu sehr den Stempel der Fabrikation zu Gunsten der passauer Kirche an sich, als dass ihre Echtheit Glauben finden könnte. Das Bestehen des Bisthums *Lorch* vor dem Ende des 5. Jahrh. ist historisch nicht nachzuweisen; die erste Spur desselben findet sich im Leben des Schutzengels der norischen Donauländer des h. *Severin*, wo ein dortiger Bischof *Constantin* erwähnt wird. Bei einem Einfall der Avaren 738 wurde der Stuhl von *Lorch* durch den Bischof *Vivilo* (seit 731) nach *Passau* verlegt u. ward 739 als eine der vier vom h. Bonifacius für Baiern bestimmten Diöcesen organisirt. Indess nannten sich die Bischöfe auch fürder noch bald *episcopi Lauracenses*, bald *Patavienses*. Die Ausübung der Metropolitanechte über Pannonien seitens des Erzbisthums *Salzburg* nach dessen Errichtung rief Jahrhundertelange Kämpfe hervor, die endlich Papst Benedict XIII i. J. 1728 damit beseitigte, dass er den Bischof von *Passau* dem heil. Stuhle unmittelbar unterwarf. Seit dieser Zeit nannte sich letzterer „Exempter Bischof u. des h. röm. Reiches Fürst zu *Passau*.“ Im Reichsfürstenrathe hatte er seinen Sitz zwischen den Bischöfen von *Regensburg* und von *Trient*. — Am 22 Februar 1803 erfolgte die Säcularisation des passauer Hochstiftes u. sein Gebiet ging an das Kurfürstenthum Baiern über. Heute untersteht es, durch das Concordat von 1817 wiedererrichtet, dem Erzbischofe von *München-Freising*.

## Bischöfe von Lorch.

1	Constantius, Constantin saec. V		
2	Theodor I	483	
3	Gerard	520	
4	Erchanfried	554 ?	615 ?
5	Philo Romanus		625 ?
6	Ottokar, Otkar		639 ?
7	Bruno		639 ?
8	Theodor II		700

## Bischöfe von Passau.

9	Vivilo, Vinilo, Unilo, Wilo, Phiphilo [seit 731 B. in Lorch]	738	745 19 Febr.
10	Beatus	745	749

Co.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
11	Sidonius	749	756
12	Anthelmus, Anshelmus, Aurelinus	756	765 20 März
13	Wisurich, Wisericus, Viscarius	765	774 30 Apr.
14	Walderich, Waltrich	774 vor 14 Aug.	804 22 Aug.
15	Urolph, Uroif	805	[806 wol v. Erzb. Arno v. Salzburg verdrängt, wird 822 Erzb. v. Lorch]
16	Hatto	806	817 11 Dec.
17	Reginar, Rincharius	818	838 28 Aug.
18	Hartwich, Hardovicus	840	866 13 Apr.
19	Hermanrich	866	874 2 Janr.
20	Engelmar	874	897 31 Dec.
21	Wiching, Winechind	898 vor 9 Sept.	[899 abgesetzt]
22	Richar [vom Erzb. in Salzburg ernannt	899	903 16 Sept.
23	Burkard, Burchard	903	915
24	Gumbold, Gumpold	915	931 16 Oct.
25	Gerhard [führte als persönl. Auszeichnung auch den Titel „Erzbischof“]	981	946 2 Janr.
26	Adalbert	946	970 15 Jun.
27	Pilligrim	971	991 22 (20. 21. 31.) Mai
28	Christian	991	1013 20 Sept.
29	Berengar, Pernger (Benno)	1018	1045 14 Jul.
30	Egilbert, Engelbert befördert durch — Gunst der Kaiserin Agnes	1045	1065 23 Mai*)
31	Altmann desgl.	1065	1091 8 Aug.**)
	[Hermann Hersog v. Kärnthen, Gegenbisch. 1078		1087
	[Thiemo, Domberr zu Würzburg, Gegenbisch. 1087		1099 tod:†]
32	Ulrich, Udalrich I (Graf v. Höfft) consecr.	1092 16 Mai	1121 7 Aug.
33	Reginmar, Reginar	1121	1138 30 Sept.
34	Reginbert, Reimbert (Graf v. Hagenau) [? Heinrich, 1 Febr. 1140, erwähnt in Mon. Boic. I. p. 186†]	1138	1148 10 Nov.
35	Conrad I Markgraf v. Oesterreich	1149 zu Anfang	[wird 1164 29 Jun. Erzb. v. Salzburg, † 1168]
36	Rupert I	1164	1166 5 Nov.
37	Albo, Albero, Albanus, Adalbert	1166	[1168 vertrieb., w. 1 Nov. 1168 Erb. v. Salzburg]
38	Heinrich I Graf v. Berg (in Schwaben)	1169 4 Aug.	[1172 März resign.]
39	Theobald, Dietwald, Diepold, Dietbold Graf v. Perg [consecr. 24 Sept. 1172]	1172 10 Jun.	1190 3 Nov.
40	Wolker v. Ellenbrechtskirchen	1191 11 März	[wird 1204 Jun. Patriarch. v. Aquileja, † 28 Janr. 1218]***)
41	Poppo [vorher Propst in Aquileja]	1204	1205 26 Dec.
42	Manegold Graf v. Berg	1206	1215 10 Jun.
43	Ulrich II Graf v. Diessen	1215	1221 31 Oct.
44	Gebhard I Graf v. Pleien u. Mittersell	1222 Janr.	[1231 resign., † 10 Oct. 1232]
	[Conrad. 1226, erwähnt in Mon. Boic. XI. 197.]		
	[Sedisvacans 1 Jahr]		
45	Rudiger v. Radeck [vorher seit 1216 B. v. Chiemsee] v. Papst ernannt	1233 vor 12 Aug.	[1250 20 März abges., † 14 Apr. 1258]†)

\*) Nach Mooyer am 17. Mai. Vgl. Verhandl. des hist. Vereins v. Oberpfalz. XIII. 1849. p. 332.

\*\*) Vgl. Necrol. I des Domstiftes Salzburg in Arch. f. Kunde österr. Gesch. Quellen XXVIII. p. 83.

\*\*\*) S. 270 Nr. 68 ist er nach einer ungenauen Quelle *Volcherus a Leubrechtkirchen* genannt. — Bei hard, reg. Westfallae II. Nr. 475 p. 194 kommt schon in einer Urkunde v. 28. März 1188 unter den *Wolcherus Pa'auensis episc.* vor.

†) nicht 1284, wie S. 294 unter No. I angegeben. Vgl. Chron. Sancruc. ap. Pertis, mon. scr. IX. p. 644 u. crol. des Domstiftes Salzburg l. c. p. 182.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
46	Conrad II Prinz v. Polen u. Schlesien	1250 März	[1250 Mai resign. und heiratete]
47	Bertold Graf v. Sigmaringen	1250 16 Jun.	1254 10 Apr.
48	Otto v. Lonsdorf (b. Abensberg i. Baiern)	1254	1265 10 Apr.
49	Ladislaus, Wladislaus Herzog v. Niederschlesien [wird 1268 auch als B. v. Breslau postulirt, aber nicht bestätigt]	1265 22 Apr.	[wird 1265 10 Nov Erzb. v. Salzburg, † 27 Apr. 1270 an Gift]
50	Petrus [seither Canonicus in Breslau (Wratislaw)]	1265	1280 1 Mai
51	Wichard, Bicard v. Pollheim	1280 vor 21 Aug.	1282 23 Nov.
52	Gottfried I aus Westfalen	1283 10 Febr.	1285 26 Apr.
53	Bernard, Wernhard v. Prambach	1285 Mai	1313 27 Jul.
	[Albrecht I Herzog v. Oesterreich, Gebhard II v. Wallsee (Waldsee)]	Gegenbischöfe, beide nicht bestätigt	(1313 resign.)
	[Sedisvacanz 1313—1320]	1313	1315 in Rom]
54	Albrecht II Herzog v. Sachsen	1320	1342 19 Mai
55	Gottfried II v. Weisseneck	1342 Jun.	1362 16 Sept.
56	Albrecht III v. (Winkel) Winkel	1362	1380 April
	[Sedisvacanz 1380—1381]		
57	Johannes v. Scherffenberg (Schärffenberg)	1381 April	1387 3 Febr.
	[Hermann Dignl, Domdechant]	1387	1387 resign.]
58	Rupert II Herzog v. Jülich-Berg v. d. baier. Herzogen vorgeschlagen und vom Papst bestätigt	1387	[wird 1390 6 Apr. B. v. Paderborn*), † 29 Jul. 1394]
59	Georg I Graf v. Hohenlohe v. Domcapitel gewählt	1387	1423 8 Aug.
60	Leonhard v. Layming [v. Papst confirmirt 10 Janr. 1424]	1423	1451 24 Jun.
	[Heinrich Flöckhl, 1423 erwählter Gegenb., nicht bestätigt]		
61	Ulrich III v. Nussdorf	1451 18 Jul.	1479 2 Sept.
62	Georg II Cardinal Hasler, Gegenbisch. v. Kaiser ernannt	1479	1482 21 Sept.
63	Friedrich I Mauerkircher v. Domcap. gewählt	1479**)	1485 22 Nov.
64	Friedrich II Graf v. Oettingen [v. Papst bestätigt 15 Febr. 1486]	1485 2 Dec.	1490 3 März
65	Christoph v. Schachner	1490 9 Dec.	1500 3 Janr.
66	Wigileus, Wiguleus, Virgil Fröschl [vorder Domdechant]	1500 14 Janr.	1517 6 Nov.
67	Ernst Herzog v. Baiern [seit 1514 Coadjutor] blieb Laie, nur Administr.	1517 6 Nov.	[wird 1540 10 Oct. Erzb. v. Salzburg, resignirt 1554, † 7 Dec. 1560]
68	Wolfgang I Graf v. Salm [vorher Dompropst]	1540 11 Nov.	1555 5 Dec.
69	Wolfgang II v. Cloßen	1555 20 Dec.	1561 7 Aug.
70	Urban v. Trennbach	1561 18 Aug.	1598 9 Aug.
	[Administration des Capitels 1598—1605]		

\*) Trotzdem suchte Rupert sich gegen Hohenlohe als passauer Oberhirt zu halten; erst Allerheiligen 1393 kam ein Vergleich zwischen beiden Bischöfen zustande. Bischof Georg wurde noch kurz vor seinem Tode vom Kaiser Sigismund zum Reichskanzler und Erzbischof v. Gran erhoben.

\*\*\*) Konnte erst nach dem Tode des Vorgängers das Bisthum antreten.

Name.	Erwählt.	Gestorben.
1 Leopold I Erzherzog v. Oesterreich [vorh. seit 1595 Coadj., wird 1607 auch B. v. Strasburg]	1605	[1625 Febr. resign. u. heiratete]
2 Leopold II Wilhelm Erzherzog v. Oesterreich [vorher Coadj., auch B. v. Breslau, Halberstadt, Olmütz u. Strasburg]	1625	1662 27 Nov.
3 Carl Joseph I Erzherzog v. Oesterreich [vorher Coadjutor, wird 1663 auch B. v. Olmütz]	1662 27 Nov.	1664 27 Janr.
4 Wenzeslaus, Wenzel Graf v. Thun [seit 1665 auch B. v. Gurk]	1664 27 März	1673 6 Janr.
5 Sebastian Graf v. Pötting [vorher seit 1665 B. v. Lavant]	1673 10 März	1689 16 März
6 Johannes Philipp Graf v. Lamberg, card. S. R. E.	1689 23 Mai	1712 20 Oct.
7 Raimund Ferdinand Graf v. Rabatta	1713 18 Janr.	1722 25 Oct.
8 Joseph I Dominicus Graf v. Lamberg [vorher seit 1712 B. v. Seckau]	1723 2 Janr.	1761 30 Aug.
9 Joseph II Maria Graf v. Thun [vorher seit 1741 B. v. Gurk]	1761 8 Nov.	1763 45 Jun.
10 Leopold III Ernst Graf v. Firmian [vorher seit 1739 B. v. Seckau]	1763 1 Sept.	1783 18 März
11 Joseph III Franz Anton Graf v. Auersperg [vorher seit 1763 B. v. Lavant, seit 1772 B. v. Gurk]	1783 19 Mai	1795 21 Aug.
12 Thomas Graf v. Thun u. Hohenstein	1795 4 Nov.	1796 6 Oct.
13 Leopold IV Leonard Graf v. Thun	1796 13 Dec.	1803 22 Febr. säcularisirt, † 1826 22 Oct.]
14 Carl Joseph II v. Riccabona v. König ernannt	1826*) Nov.	1839 25 Mai
15 Heinrich II v. Hofstätter	1839 1 Jul.	

## LXIV.

## Bischöfe von St. Pölten.

iscopi Sampolitani, St. Hippolyti. — *Sitz*: St. Pölten im Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns.)

VB. Das heutige Diöcesan-Territorium des Bisthums St. Pölten gehörte einst zum Sprengel des Bischofs von Passau. Der bischöfliche Sitz kam 1785 nach St. Pölten durch Uebertragung des i. J. 1468 in *St. Neustadt* errichteten Bischofsstuhles, nachdem Bischof *Joseph Franz von Passau* am 4. Juli dem Diöcesanrechte in ganz Oesterreich entsagt u. Papst Pius einen Theil des abgetretenen Territoriums zu einem neuen Bisthums-sprengel erhoben hatte. St. Pölten ist Suffragan des Erzbisthums Wien.

) Inthronisirt 17. Mai 1827; seit 1803 hatte in Passau kein Bischof mehr residirt. Nach d. Abgange des Fürstbischofs übernahm das Officialat die Verwaltung des Bisth. in spiritualibus, die Priester- u. der Weihbischof Graf v. *Geisruck*. Als dieser 1818 Erzb. v. Mailand wurde, geschah von da ab die Leitung der kath. Theologen in Regensburg. 1821 erhielt Passau infolge des Concordats von 1817 ein Domkapitel u. 1824 im Generalvicar Freih. v. *Pechmann* einen Weihbischof (Bischof v. Canopus i. p. der die obligenden Functionen bis 1827 verrichtete.

No.	Name.	Präconisirt.	Gestorben.
1	Heinrich Johannes Kerens v. Maastricht [zuletzt B. in Wiener-Neustadt]	1785 14 Febr.	1794
2	Sigismund Anton v. Hohenwart [vorher seit 1791 B. v. Triest]	ernannt 1794 12 Sept.	1806
3	Godfried Joseph Crutz v. Kreitz	1806	1816
4	Johannes Nepomuk v. Dankesreither	1816 23 Sept.	1824
5	Joseph Chrysostomus Pauer	1824 3 Mai	1827
6	Jacob Frint	1827 9 Apr.	1834 11 Oct.
7	Johannes Michael Wagner	1836 1 Febr.	1842
8	Anton Aloys Buchmayr	1843 30 Janr.	1851 2 Sept.
9	Ignaz Feigerle	1851 2 Dec.	1863 27 Sept.

## LXV.

## Bischöfe von Pomesanien.

(Episcopi Pomezanienses, *seltener* Mariae Insulanae. — *Sitz des Bischofs*: F  
senburg, *des Domcapitels und der Kathedrale*: Marienwerder, lat.: Urbs Mar  
Insulanae, in der preuss. Provinz Ostpreussen.)

*NB.* Pomesanien ist das Land am rechten Weichselufer von Graudenz nach Elbing hin. Das Bis  
warde am 29 Juli 1245 gestiftet und dem Metropolit von Riga zugewiesen. — Nach der Apostasie  
Bischofs Erhard I. J. 1534 nahmen die Bischöfe von *Culm* Rechte u. Titel der pomesanischen Bis  
in Anspruch u. fanden darin durch eine besondere päpstliche Bulle d. d. 19 April 1601 Bestätigung.

	Erwählt.		
1	Ernst, Ernest, ord. praed.	kommt zu- erst vor	1249 10 Janr. c. 1260
2	Albert	schon Bischof	1261 1 April 1286 (Jun.?)
3	Heinrich, Dr. iur. can.		1286 1303 (20 Apr.?)
4	Christian, Dompropst von Pomesanien		1303 16 Mai 1305 Nov. 13
5	Ludico, Lutho, desgl.	vor	1310 . vor 1321 28 Aug.
6	Rudolf, desgl.		1321 1332
7	Bertold, desgl.		1332 c. 1346 28 Nov.
8	Arnold, Domscholaster von Pomesanien		1347 4 Jun. c. 1360 29 Janr.
9	Nicolaus, Dompropst v. P.		1360 20 Apr. 1376 27 Nov.
10	Johannes I, Domherr v. P.		1376 1409 7 März
11	Johannes II Rymann, Dompropst v. P.		1409 1417 4 Sept.
12	Gerhard Stolpmann, Domherr v. P.		1417 1427 22 Jul.
13	Johannes III Dompropst v. P.		1427 1440 (18 Jul.?)
14	Caspar Linke, Domherr v. P.		1440 1463 28 Oct.
	[Nicolaus (II), erwählt 1464 18 Febr., † vor er- langter Bestätigung]		
15	Vincentius Kielbassa, lebenslängl. Admi- nistrator v. P. [vgl. Culm] seit	1466	1478 7 Nov.
16	Johannes IV von Lessen	1479 9 Oct.	1501 10 Apr.
17	Hiob von Dobeneck	1501 27 Aug.	1521 25 Mai
18	Achilles de Grossis, Cardinal	1521	1522 Nov.
	[Rudolphis, Cardinal, Nepot des Papstes Clemens VII 1523]		
19	Erhard von Qucis, Dr. iur. utr. aus Meissen	1523 10 Sept.	1529
20	Paul Speratus	?	1554 12 Aug.
21	Georg Venediger	1567 3 Febr.	1574 3 Nov.
22	Johannes V Wigard	1575	1587 21 Oct.



## LXVI.

## Bischöfe von Posen.

(Episcopi Posnanienses, Poznanienses. — Sitz: Posen in der preuss. Provinz gleichen Namens, lat.: Posnania.)

*NB.* Das Bisthum ist 968 vom Herzog Miecislav von Polen († 25 Mai 992) gestiftet und mit dem Bischof *Jordan* besetzt, vom Kaiser Otto I aber dem Metropolit von *Magdeburg* unterstellt. Wahrscheinlich wurde es in Posen errichtet, weil die Hauptstadt *Gnesen* als Hauptsitz des Heidenthums dies noch nicht gestattet. Der ursprüngliche Sprengel erstreckte sich bis an die Grenzen von Brandenburg u. Meissen, ward jedoch durch die Stiftung des Erzbisthums *Gnesen* (s. d.) und der übrigen polnischen Bisthümer sehr beeinträchtigt. Seitdem umfasste er bis zum Schluss des vorigen Jahrhunderts die ganze Woiwodschaft Posen u. einen Theil der Woiwodschaft Kalisch. Er trat auch bald darnach als Suffragan in die Kirchenprovinz *Gnesen*. Infolge der Theilung Polens wurde der Archidiaconat *Warschau* von dem Bisthum Posen abgetrennt u. auf Antrag des Königs Friedrich Wilhelm III von Preussen daraus durch päpstliche Bulle vom 16 Oct. 1798 das Bisthum *Warschau* gebildet. Fernere Aenderungen fanden im posener Sprengel durch den wiener Congress von 1815 u. die Bulle „De salute animarum“ von 1821 statt, indem die Theile in Gross-Polen, welche an Russland fielen, für das neuorganisirte Bisthum *Cujavien* u. Kalisch abgetreten werden mussten, dafür aber zwei Decanate von der breslauer Diocese ihm zugelegt wurden. Ausserdem erhub die genannte Bulle das Bisthum Posen zum Erzbisthum, vereinigte es jedoch aequae principaliter sogleich mit *Gnesen*. Seitdem haben beide Erzdioecesen eine getrennte Verwaltung, residirt der Erzbischof in *Posen* und besteht in *Gnesen* ein eigenes Domcapitel mit einem Weihbischof. — Weder die Reihenfolge noch die Chronologie der posener Bischöfe ist bis heute wegen Mangels sicherer Documente genau festzustellen; namentlich ergeben sich bis zum 13. Jahrh. in dieser Beziehung ausserordentliche Schwierigkeiten. Von da ab sind die äusserst mangelhaften Bischofsverzeichnisse bei J. N. Bobrowicz, herbarz polski I. p. 40 ff. u. bei Fr. Rzepnicki, vitae praesulum Poloniae II. p. 86 ff. als Grundlage benutzt.

No.	Name..	Erwählt.	Gestorben.
1	Jordan, Jordanes	968	1001
2	Unger, Vungerus *)	1001	1012 9 Jun.
3	Timotheus, Tymoteusz		
4	Panlunus, Panlin		
5	Benedict, Benedykt I		
6	Marcellus		
7	Theodor, Teodor I		
8	Dionysius, Dyonizy		
9	Laurentius, Wawrszyniec I Polak		
10	Martin, Marcin Doliwa		
11	Boguphal (i. e. Gottlob) I **)		1146
12	Peanus, Piano Wloch	1146	1152
13	Stephan Dobrogost	1152	1159
14	Bernard	1159	1164
15	Cherubinus	1164	1172
16	Raduanus	1172	?
17	Sventoslus		
18	Gerward, Gerward Brog		
19	Paul 1181 Dec. 26		
20	Arnold Dolega 1209 Dec. 25		1210 15 Janr.
21	Petrus I [1211 11 Apr. noch „electus“] ***)	1210	?
	[Philipp Wieniawa]		
22	Paul, Pawel Grzymala 1231	?	1240 31 März †)
23	Boguphal II ††)	1240	1253 9 Febr.

\*) Dieser Bischof wird nur von Thietmarus Merseb. ap. Perts, mon. scr. III. p. 781. 825 u. von Annales Quedlinb. ap. Perts I. c. p. 81 erwähnt.

\*\*) Die nächsten sechs Bischöfe sind den Annales Lubinenses ap. Perts, mon. scr. XIX. p. 579 entnommen. Bei Dlugosz folgen sie so: Bogufalus 1147—1160, Peanus — 1161, Stephanus — 1166, Raduanus — 1169, Bernardus — 1175, Swantoslus — 1176.

\*\*\*) Vgl. Stenzel, Heinrichau. 1212 geweiht; vgl. Wohlbrück, Lebus I. 686.

†) So nach Dlugosz; nach Necrol. Lubense ed. Wattenbach in Mon. Lubens. p. 47: 2. Jul.

††) Der bekannte Geschichtschreiber.

		Gestorben.
		1254 11 Mai
		1265 anf. Janr.
		[1267 abgesetzt]
		1270
		1280
		1293
		1325
		1335 14 Febr. *)
		1345
		1347
		1355 31 Mai
		1374 14 Febr.
		1382 18 März
		[resign.]
		[wird 1384 B. v. Cujavien, dann B. v. Leslau, 1389 design. Erzb. v. Gnesen, 1394 B. von Camin, 1398 B. von Culm]
		wird 1394 Erzb. von Gnesen, † 1402]
		wird 1398 B. v. Cujavien, 1402 Erzb. von Gnesen, † 1411]
		wird 1412 B. v. Cracau, 1423 Erzb. v. Gnesen, † 1436]
		1414
		1426 25 Aug.
		1427
		1438 18 Nov.
		1479 5 Janr.
		[1498 24 Janr. begraben]
		1520
		[wird 1523 B. v. Cracau, † 1532]
		[wird 1535 B. v. Cracau, 1537 Erzb. von Gnesen, † 1540]
		1536
		1538 15 Dec.
		1538 18 Febr.
		1539 27 Apr.

Nach Jan. Cracov, p. 64: März 17.  
 ... bei Kryszewski, cod. diplom. Polon. II. p. 885 heisst er

Na me.	Erwählt.	Gestorben.
bastian Branicki-Korczak [inthonis. 10 Mai 1540]	1539	1544 6 Mai
ul II Dunin, Wolski [inthonis. 20 Apr. 1545]	1544 31 Aug.	1546
enedict II Jzbienski	1546	1553 18 Janr.
odreas IV Czarnkowski	1553	1562 9 Jul.
lam I Konarski	1562	1574 1 Dec.
[Sedisvacanz 2 Jahre 7 Monate]		
icas Kościelecki	1577	1597 26 Jul.
hannes X Tarnowski	1597	[wird 1600 B. v. Leslau, 1603 Erzb. von Gnesen, † 1604]
urentius II Goślicki	1600	1607 31 Oct.
odreas V Opaliński	1607	1623
hannes IX Wężyk	1623	[wird 1626 Erzb. von Gnesen, † 23 Mai 1637]
atthias, Maciej Lubieński [vorher B. v. Chelm]	1626	[wird 1631 B. v. Leslau, 1642 Erzb. v. Gnesen, † 1652]
lam II Nowodworski	1631	1634
inrich, Henryk Firlęj	1634	1636
odreas VI Szoldrski [vorher B. in Przemysl]	1636	1650
orian Casimir Fürst Czartoryjski	1650	[wird 1654 B. v. Leslau, 1673 Erzb. v. Gnesen, † 1674]
albert III Tholibowski [Sedisvacanz 14. Sept. 1663]	1654	1663
ephan II Wierzbowski	1665	1687
mislaus III Witwicki	1687	1697.
colaus V Święcicki	1697	1709
rtholomaeus, Bartłomej Tarło	1709	1716
ristoph Anton Szembek [vorher B. von Livland]	1716	[wird 1720 B. v. Leslau, 1738 Erzb. v. Gnesen, † 1748]
trus IV Tarło	1720	1722
annes XII Tarło	1722	1732
mislaus IV Hosius	1732	1738
eodor II Fürst Czartoryski	1738	1767
odreas Stanislaus Kostka Młodziejewski		
auch B. v. Warschau]	1767	1779
ton Onufrius Okęski	1780	1793

## LXVII.

## (Erz-) Bischöfe von Prag.

chi-] Episcopi Pragenses. — Sitz: Prag in Böhmen, lat.: Praga.)

Böhmen gehörte bis zum Augenblick der Errichtung des Bisthums Prag, welche im J. 973 statt-  
bischöflichen Sprengel von Regensburg. Die neue Diöcese war von erstaunlichem Umfange: ausser  
tlichen Böhmen umfasste sie Mähren, die ganze Slowakei im nördlichen Ungarn bis an die Donau,

das heutige Galizien bis an die Flüsse Bug und Stry, die Landschaft am Bug hinab bis in Podlachien, alles Land von da bis an die Oder zwischen Breslau u. Glogau u. endlich das ganze übrige Schlesien am linken Ufer der Oder. Die nachfolgenden Zeiten haben allmählig die Diöcese Prag auf Böhmen u. die preuss. Grafschaft Glatz beschränkt. — Als erster Bischof Prags u. Suffragan von Mainz wurde Dietmar gewählt. Im J. 1344 entzog der Papst auf Verlangen des Kaisers Carl IV die Bisthümer Prag u. Olmütz dem mainzer Stuhle u. erhob ersteres zum Erzbisthum, indem er ihm zugleich den olmützer u. den neu errichteten *felonischer* Sprengel unterwarf. Wegen der husitischen Unruhen blieb der prager erzbischöfliche Stuhl von 1431 bis 1561 unbesetzt. — Schon vor der Erhebung zum Erzbisthume waren seine Inhaber Fürsten des deutschen Reiches u. sind seit 1803 Fürsten des österreichischen Kaiserstaates. Der Titel des Erzbischofs lautet: „Legatus natus per Bohemiam, Bambergensem, Mianensem et Ratisbonensem dioec., Primas regni Bohemici, cancellarius perpetuus universitatis Pragensis (seit 1347) necnon studiorum protector.“

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	Dietmar, Ditmar, Thiatmar [vorher ord. s. Ben., aus Magdeburg] v. Kaiser investirt	973 23 März	982 2 Janr.
2	s. Adalbert (Wojtěch)	982 19 Febr.	[996 resign., wird Apostel der Preussen und 997 23 Apr. getödtet]
	[Christian (Strachkwas), Mönch s. St. Emmeram in Regensburg,	998	998 vor der Weihe]
3	Thiddag, Deodatus, Bohdal [Mönch in Corvey] consecr.	998 7 Jul.	1017 10 Jun.
4	Eccard, Ekhard consecr.	1017 8 Oct.	1023 8 Aug.
5	Ilizzo, Hyzo dsgl.	1023 29 Dec.	1030 30 Janr.
6	s. Sever [consecr. u. investirt 29 Jun. 1031] [Lanzo, Propst v. Leitmeritz, vom Herzog Wratislaw II ohne Erfolg gewählt]	1030 Febr.	1067 9 Dec.
7	Jaromif i. e. Gebhard [consecr. 6 Jul. 1068] v. K. investirt	1068 30 Jun.	1089 26 Jun.
8	Cosmas	1090 4 März	1098 10 Dec.
9	Hermann aus Utrecht [vorher Hofcapellan des Königs Wratislaw]	1099 28 Febr.	1122 17 Sept.
10	Meinhart aus Bamberg	1122	1134 3 Jul.
11	Johannes I [vorher Propst zu Wyšehrad]	1134 29 Sept.	1139 8 Aug.
12	Silvester [vorher Abt von Sazawa]	1139 29 Sept.	[1140 17 Febr. resign. vor der Weihe, † 10 Febr. 1161]
13	Otto (v. Švabenic?)	1140 23 Febr.	1148 10 Jul.
14	Daniel I [Sedivacanz 6 Monate]	1148 29 Jul.	1167 9 Aug.
15	Gotthart, Gotpold, Godebold s. Thüringen	1168 Febr.	1169 10 März v. d. Weihe
16	Friedrich Pfalzgraf v. Sachsen (Putelendorf)	1169	1179 31 Janr.
17	Valentin aus Thüringen [vorher Chorherr in Strahow]	1179	1182 6 Febr.
18	Heinrich Brzetislaw Herzog v. Böhmen	1182 25 März	1197 15 Jun.
19	Daniel II Milik (Miličín)	1197 1 Nov.	1214 28 März
20	Andreas [seither Dompropst in Prag, consecr. 22 Nov. 1215]	1214	1224 30 Jul.
21	Peregrin, Pelegrin [seither Propst von Melnik]	1224 1 Oct.	[1225 anf. Jun. resign., † 8 Janr. 1240]
22	Budilow (v. Švabenic?)	1225 26 Jun.	1226 (4) 10 Jul.
23	Johannes II [seither Scholasticus in Prag] consecr.	1227 19 Dec.	1236 16 Aug.
24	Bernhard (auch Burchard genannt) Kaplitt von Sulewic	1236 10 Sept.	1240 12 Sept.
25	Nicolaus v. Riesenburg (nicht vom Aujezd in Prag) consecr.	1241 29 Mai	1258 17 Janr.
26	Johannes III v. Dražic	1258 1 Febr.	1278 21 Oct.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
27	Tobias v. Bechin	1278 15 Nov.	1296 1 März
28	Gregor Zajice von Waldeck	consecr. 1296 12 Jun.	1301 6 Sept.
29	Johannes IV v. Dražic	1301 Oct.	1343 5 Janr.
30	Arnest, Ernest v. Pardubitz	1343 14 Janr.	[wird 1344 30 Apr. Erzb.]

## Erzbischöfe.

1	Arnest, Ernest v. Pardubitz	1344 30 Apr.	1364 30 Jun.
2	Johannes I Očko v. Wlašim [vorher seit 1351 B. v. Olmütz]	1364 12 Jul.	[1379 6 März resign., † 14 Janr. 1380]
3	Johannes II v. Jenzenstein [vorher seit 1375 B. v. Meissen]	1379 19 März	[1396 (2 Apr.) resign.]
4	Wolfram v. Skworec	1396 5 März	1402 2 Mai
5	Nicolaus Puchnik	1402	1402 19 Sept.
6	Sbynek I Zajic v. Hasenburg	1403	1411 28 Sept.
7	Albicus v. Unicow	1411	[1413 resign.]
8	Conrad aus Vechta in Oldenburg [vorher 1398. 1399 B. v. Verden, seit 1408 B. v. Olmütz] [Administration 1431—1561]	1413 17 Jul.	1431 25 Dec.
9	Anton Brus aus Müglitz	1561	1580 28 Aug.
10	Martin Medek aus Müglitz	1581	1590 2 Febr.
11	Sbynek II Berka (v. Duba?)	1590	1606 6 März
12	Carl Graf v. Lamberg	1606	1612 18 Sept.
13	Johannes III Lohel	1612	1622 2 Nov.
14	Ernst Albert Graf v. Harrach, card. S. R. E.	1622	1667 25 Oct.
15	Johannes Wilhelm Graf v. Kolowrat-Libsteinsky	1667	1668 31 Mai
16	Matthaeus Ferdinand Zoubek (Sobek) v. Bilenberg [vorher seit 1660 B. v. Königgrätz]	1668	1675 29 Apr.
17	Johannes Friedrich Graf v. Waldstein [vorher seit 1668 B. v. Königgrätz]	1675 Mai	1694 3 Jun.
18	Johannes Joseph Graf v. Breuner	1694	1710 20 März
19	Ferdinand Carl Graf v. Küenburg [vorher seit 1701 B. v. Laibach]	1711 6 Apr.	1731 6 Aug.
20	Daniel Joseph Mayer v. Mayern	1731	1733 10 Apr.
21	Johannes Adam Graf Wratislaw zu Mitrowic [vorher seit 1711 B. v. Königgrätz, seit 1722 B. v. Leitmeritz]	1733 5 Mai	
22	Moritz Gustav Graf v. Manderscheid-Blankenheim	1733	1763 26 Oct.
23	Anton Petrus Graf v. Przychowický [vorher seit 1754 B. v. Königgrätz]	1763 26 Oct.	1793 14 Apr.
24	Wilhelm Florentin Fürst Salm	1793	1810 14 Sept.
25	Wenzel Leopold Chlumczansky v. Przeslawik [vorher seit 1801 B. v. Leitmeritz]	1815	1830 14 Jun.
26	Aloys Joseph Graf v. Kolowrat	1830 5 Sept.	1833 28 März
27	Andreas Aloys Graf Ankwicz v. Poslawice-Skarbek	1834	1838 26 März
28	Aloys Joseph Freiherr v. Schrenk auf Notzing u. Emaning	1838	1849 22 Febr.
29	Friedrich Joseph Cölestin Fürst v. Schwarzenberg u. Herzog v. Krumau [vorher Erzb. v. Salzburg seit 1835]	1850 20 Mai	

## LXVIII.

## Bischöfe von Ratzeburg.

(Episcopi Raccsburgenses, Razebur gen ss. — *Sitz*: Ratzeburg im preuss. Herzogthum Lauenburg, lat.: Raceburgum.)

*NB.* Dies Bisthum im alten Polabenlande entstand dadurch, dass Erzbischof *Adalbert von Hamburg* im J. 1062 die Diöcese *Aidenburg* in die drei Sprengel *Aidenburg*, *Mecklenburg* u. *Ratzeburg* theilte. Als erster Bischof wird *Aristo* genannt, der 1068 gestorben sein soll. Im grossen Slavenaufstande 1066 (dieser Sprengel wieder ein. Nach Unterjochung der Wenden erneuerte *Heinrich der Löwe* die Stiftung i. 1158\*); ihre Grenzen reichten bis zur Bille u. umfassten auch Wismar und Eldena. Anfangs waren die dortigen Domgeistlichen Augustiner in der Tracht der Prämonstratenser; 1504 wurden sie mit Genehmigung des Papstes Julius weltliche Chorherren. Das Stift wurde bald reichsunmittelbar u. die Bischöfe gelangte zu bedeutendem Ansehen, wozu namentlich der den benachbarten Fürsten geleistete Widerstand nicht wenig beitrug. Im J. 1554 überliess der damalige Bischof *Christoph v. d. Schulenburg* das Bisthum an den Herzog *Christoph v. Mecklenburg*, welcher die Reformation in R. einführte u. sich gleich seinem Bruder u. Nachfolger *Carl* Administrator von R. nannte. Auf letztern folgte Herzog *August v. Braunschweig*, welcher wieder den Titel Bischof annahm. Unter seinem minderjährigen Nachfolger traf die Säkularisation das Hofstift u. im westfälischen Frieden sprach man es als ein weltliches Reichsfürstenthum Mecklenburg zu; es kam es durch den hamburgers Vertrag an Mecklenburg-Strelitz. Die Stadt Ratzeburg als Hauptstadt des Herzogthums Lauenburg ist sammt letzterm seit 1864 aufs neue unter Preussens Krone getreten.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	s. Evermod	1158 (13 Jul.)	1178 17 Febr.
2	Isfried [vorher Propst zu Jerichow]	1178 vor 5 Apr.	1204 15 Jun. (Jul.)
3	Philipp	1204 Jun.	1215 14 Nov.
4	Heinrich I [vorher Dompropst]	1215	1228 29 Apr.
5	Lambert [zuvor Domherr in Hamburg]		
	v. Papst providirt	1228	1228 6 Nov. ?
6	Gottschalk [vorher Dompropst]	1229	1235 8 Dec.
7	Petrus	1236 Janr.	1236 29 Aug.
8	s. Ludolf I	1236	1250 29 März
9	Friedrich	1250	1257 15 Jul.
10	Ulrich, Olricus v. Blücher	1257	1284 16 Janr.
11	Conrad	1284 vor 24 Jul.	1291 28 Jul.***)
12	Hermann v. Blücher**)	1291	1309 8 Febr.
13	Marquard v. Jesow? (Jesewitz?)	1309	1335 3 Apr.
14	Volrad v. d. Dorne	1335 vor 4 Jul.	1355 23 Oct.
15	Otto v. Gronove	1355	1356 13 Nov.
16	Wipert v. Blücher	1356	1367 15 Sept.
17	Heinrich II v. Wittorp	1367	1388 15 Nov.
18	Gerhard Holtorp	1388	1395 20 Jul.
19	Detlef v. Parkentin	1395 3 Aug.	1419 11 Janr.
20	Johannes I Trempe	1419	1431 18 Oct.
	[Christian Kuband, Domherr, vom Papst Eugen IV providirt, wird aber 1423 B. v. Oesell]		
21	Paridam Pardanus v. d. Knesebeck [in-thron. 24 Jun. 1432]	1431	1440 6 Oct.
22	Johannes II Proel, P'rohl	1440 vor 8 Nov.	1454 17 März
23	Johannes III Preen	1454	1461 9 Oct.

\*) Dieses Jahr trägt die Stiftungsurkunde bei Lappenberg. hamburg. Urk.-Buch I. p. 199 No. 215; ande setzen die Gründung ins Jahr 1154. u. es ist wol möglich, dass Evermod schon damals zum ratzeburg Bischof bestimmt wurde.

\*\*\*) Eine Urkunde, welche beginnt „Hermannus Dei gracia Raccb. ecel. episc.“ u. vom 26. December 12 datirt ist (bei Lappenberg I. c. I. p. 587 No. 709), muss im Namen des Bischofs einen Irrthum enthalten.

\*\*\*\*) Masch, Bisthum Ratzeburg. 1835. p. 193 nennt den 28. Aeg.

Name.	Erwählt	Gestorben.
dolf II v. Ratzburg (Razeborch)	1461	1466 2 Janr.
hannes IV Stalkoper	1466	1479 21 Janr.
hannes V Parkentin (Berkentin)	1479 31 Janr.	1511 15 Jun.*)
inrich III Bergmeier	1511 28 Jun.	1524 2 Ocr.
org v. Blumenthal [vorher 1520 erwählter B. v. Havelberg, seit 1523 auch B. v. Lebus]	1524 2 Oct.	1550 25 Sept. (Oct.)**)
ristoph I v. d. Schulenburg	1550 22 Nov.	[1554 5 Oct. resign.***)
ristoph II Herzog v. Mecklenburg, Administrator	1554 5 Oct.	1592 4 März
rl Herzog v. Mecklenburg, Administr. seit 4 Sept. 1575 Coadjutor]	1592 4 März	1610 22 Jul.
gust Herzog v. Braunschweig-Lüneburg [seit 20 Apr. (8 März?) Coadjutor]	1610 22 Jul.	1636 1 Oct.
s Albrecht, Herzog v. Mecklenburg, als Coadjutor postalirt 21. Oct. 1616, † 23. April 1636]		
stav Adolf Herzog v. Mecklenburg [geboren 26 Febr. 1633]	1636 18 Oct.	[1648 Mai säcularisirt, † 6 Oct. 1695]

## LXIX.

## Bischöfe von Regensburg.

ppi Ratisbonenses, Ratisponenses, Reginenses. — *Sitz*: Regensburg  
Königreiche Baiern, lat.: Castra Regina, Reginum, Ratisbona etc.)

Für *Regensburg* kann ein Bischofssitz nicht vor den Zeiten des *h. Bonifacius* erwiesen werden, an Versuchen auch hier die Reihe möglichst hoch hinaufzutreiben nicht gefehlt hat. Aus dem Leben verin wollte man dort einen Bischof *Paulinus* aufstellen, aber jene Biographie erwähnt denselben tegensburg, sondern in *Tiburria*, worunter man fälschlich Regensburg verstehen wollte. Ebenso den Bischöfen *Lupus, Wulfstich, Erard, Albert* etc. Als erster Bischof von Regensburg wird *ans. Wicterp* genannt; allein der Umstand, dass dieser sich selbst in e. Zuschrift an einen Freund nennt, während Bonifacius ihn als solchen nicht anerkennt, ihn vielmehr durch Einsetzung eines *es Gaubald*, beseitigt, lässt schliessen, dass damals der Zustand des Kirchenregiments noch nicht rdnet war. Jedoch beginnt mit *Gaubald* die Reihe der ordnungsmässigen Bischöfe. Ihren Sitz jener Zeit das Kloster *St. Emmeram* zu Regensburg, von wo er 797 nach St. Stephan, dem jetzigen rsiedelte. Es gehörte zu ihrem Sprengel der grösste Theil der jetzigen Oberpfalz mit dem Herzogsbach, der Landgrafschaft Leuchtenberg etc., etwa die Hälfte von Niederbayern sowie ein kleiner Oberbayern. Seit 846 bildete auch das Königreich *Böhmen* eine Provinz der regensburger Diöcese, ltniss das bis zur Errichtung des Bisth. *Frag* 973 dauerte. — Regensburg war bis 1817 ein Suffraganbisthum der Regensburger Diöcese, seine Bischöfe deutsche Reichsfürsten. Infolge des Reichsdeputationshaupt- von 1802 wurde Regensburg zum Erzbisthum erhoben u. zwar durch Uebertragung des Sitzes von 2. Juli 1805. Jedoch hatte dieses neue Hochstift nur eine kurze Dauer; denn durch das Concordat stieg es wieder zu einem einfachen Suffraganbisthum von *München-Freising* hinab.

ibald, Gaubold, Caubald	(732) 739	761 23 Dec.
ericus	762	767?
pert, Sintbert, Sigupertus	768	791 29 Sept.
lwin, Adalwin	791	817 4 Oct. †)

e Angaben, dass sein Tod sowol nach 5. Dec., als auch 1510 erfolgt sei, sind irrig.

Jeber die verschiedenen Datirungen *vgl. Masch, Bisthum Ratzburg. 1836. p. 465.*

Ward Stammvater der Reichsgrafen v. d. Schulenburg.

ber andere Daten (12. Oct. u. 816) *vgl. Mooyers Beweisstellen in Verhandl. des hist. Vereins v. XII. 1849. p. 374.*

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
5	Baderich, Bathuricus, Paturicus, Katuricus	817	847 12 Janr.
6	Erkenfried, Erchanfried	847	864 1 Aug.
7	Emmerich, Embricho	864	891 14 Jul.
8	Asbert, Aspert, Isbert	891	893 12 März
9	Tuto	893	930 10 Oct.
10	Isengrim, Isangrim	990	941 4 Janr. *)
11	Günther, Gunthar	941	941 **) 8 Oct.
12	Michael, Mychahel	941	972 ***) 23 Sept.
13	s. Wolfgang, Wolkang I	972	994 31 Oct.
14	Gebhard I, Vetter Herzogs Hermann II v. Alemannien	994	1023 27 März
15	Gebhard II Graf v. Sundergau (Hohen- wart)	1023	1036 17 März†)
16	Gebhard III Herzog v. Franken	1036	1060 2 Dec.
17	Otto v. Riedenburg (Rietenburg)	1060	1089 6 Jul.
18	Gebhard IV Graf v. Hohenlohe vom Kaiser Heinr. IV ernannt	1089	1106 14 Jul. getödtet
19	Hartwig I v. Ortenburg Markgraf v. Istrien	1106 ††)	1126 3 März (17 Mai)
20	Cuno, Conrad I [vorher Abt v. Siegburg]	1126	1132 19 Mai†††)
21	Heinrich I v. Wolfratshausen [consecr. nach 17 Aug. 1132]	1132	1155 10 Mai
22	Hartwig II Markgraf v. Kraiburg aus dem Geschlecht der Ortenburger (Graf v. Ballenstedt)	1155	1164 22 Aug.
23	Eberhard (Suevus) gen. d. Schwab	1164	1167 24 Aug.
24	Cuno, Conrad II v. Raitenbuch (nicht Falkenstein)	1167 17 Oct. 1185 18 Jun.	1185 11 Jun. 1186 19 Febr. resign.]
25	Conrad III v. Laichling [consecr. 3 März 1187]	1186 3 März	1204 23 Apr. *†)
26	Conrad IV v. Teisbach u. Frontenhausen [Gottfried, Dompropst, vom Papst nicht bestätigt, resign., † 1229]	1204 11 Mai	1227 9 Apr.
27	Sigfried, Seifried [vorher Domcantor in Mainz]	1227 vor Juli	1246 19 März
28	Albert I Graf v. Pütengau [vorher Cano- nicus in Halberstadt] v. Papst provid.	1246	[1260 10 Dec. abgesetzt]
29	Albert II v. Bollstädt, gen. der Grosse v. Papst provid.	1260	[1262 nach Febr. resign., † 1280]
30	Leo Thundorfer	1262 vor 11 Mai	1277 12 Jul.
31	Heinrich II Graf v. Roteneck	1277 18 Aug.	1296 26 Jul.
32	Conrad V v. Luppurg [vorher Propst in Regensburg]	1296 1 Aug.	1313 26 Janr.
33	Nicolaus v. Stachowitz [seither Notar des Kaisers]	1313 22 Febr.	1340 11 Oct.

\*) So nach Necrol. S. Emmer. in Verhandl. des hist. Vereins von Oberpfalz. XIII. 1849. p. 978. — Isangrim † nach Binterim, Gesch. d. Concil. I. 316 im J. 937, nach Lünig, d. Reichsarchiv XIX. 696 im J. 938, nach Ried, cod. d. Ratisb. praef. XIV. 5. Febr. 940, nach Gesch. d. Fürstbischöfe von Regensburg 1795. p. 31 im J. 941, nach Gemeiner p. 114 erst im J. 948. Er wird noch in einer Urkunde Ottos I vom 29. Mai 940 erwähnt ap. Ried l. c. I. 96, Mon. Boic. XXVIII. 171, Hund, metrop. II. 371, Chronie. Gotwie I. 159.

\*\*) „Tringinta epdomada rexit.“ Hugonis Ratisp. cron. bei Boehmer, fontes III, 489. Ueber versch. Todesjahre vgl. Mooyer l. c. p. 376.

\*\*\*) Ueber verschiedene Todesjahre (968, 973) vgl. Mooyer l. c. p. 370.

†) Ueber 15., 16., 18. März vgl. Mooyer l. c. p. 318. — Vgl. Arch. d. hist. Vereines v. Unterfranken XIII. 1855. p. 10.

††) Dodechin ad a. 1106.

†††) Vgl. Mooyer l. c. p. 333. Jaffé, Lothar p. 267. 139.

\*†) Vgl. Mooyer l. c. p. 322.



a.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
4	Heinrich III v. Stein	1340 13 Nov.	[1341 v. Papst reprobirt, † 1346]
	[Hippolytus v. Hohenberg,*) Friedrich, Burggraf v. Nürnberg, }	beide, jedoch ersterer ohne Erfolg, gegen Heinrich erwählt]	
5	Friedrich I Burggraf v. Nürnberg [vom Kaiser Ludwig 3 März 1347 bestätigt]	1341	1368
6	Conrad VI v. Haimberg [seither Pompropst]	1368 vor 21 Febr.	1381 31 Jul.
17	Dietrich, Theodorich Graf v. Abensberg	1381	1383 5 Nov.
18	Johannes I Bastard v. Baiern, gen. von Moosburg	1384 vor 16 Oct.	1409 25 Apr.
19	Albert III v. Stauff	1409	1421 10 Jul.
10	Johannes II v. Streitberg [Erhard v. Sattelbogen]	1421 18 Jul.	1428 1 Apr.
11	Conrad VII aus Soest	1428	1437 10 Mai
12	Friedrich II v. Parsberg	1437 28 Jun.	1450 28 Febr.
13	Friedrich III v. Plankenfels	1450	1457 24 Mai
14	Rupert I Pfalzgraf bei Rhein	1457 (4 Sept.)	1465 1 Nov.
15	Heinrich IV v. Abensberg	1465	1492 26 Jul.
16	Rupert II Pfalzgraf v. Simmern, Graf v. Sponheim	1492 12 Sept.	1507 19 Apr.
17	Johannes III Pfalzgraf	1507 (27 Oct.)	1538 3 Febr.
18	Pancraz v. Sinzenhofen	1538 25 Apr.	1548 24 Jul.
19	Georg v. Pappenheim	1548 8 Aug.	1563 10 Dec.
20	Veit v. Frauenberg	1563 29 Dec.	1567 21 Janr.
21	David Kölderer	1567 6 Febr.	1579 22 Jun.
22	Philipp Wilhelm Herzog v. Baiern	1579	1598 18 Mai
23	Sigmund Freiherr v. Fugger	1598 2 Jul.	1601 5 Nov.
24	Wolfgang II v. Hausen	1600	1613 3 Sept.
25	Albert IV Freiherr v. Törring Stein u Pertenstein	1613 22 Oct.	1649 12 Apr.
26	Franz Wilhelm Graf v. Wartenberg [vorder 1630. 1631 B. v. Verden, seit 1633 B. v. Osnabrück]	1649	1661 1 Dec.
27	Johannes Georg Graf v. Herberstein	1661	1663 12 Juni
28	Adam Lorenz Freiherr v. Törring	1663 2 Aug.	1666 16 Aug.
29	Guidobald Graf v. Thun [seit 3 Febr. 1654 auch Erzb. v. Salzburg]	1666 8 Oct.	1668 1 Jun.
30	Albert Sigmund Herzog v. Baiern [seit 20 Febr. 1652 auch B. v. Freising]	1668	1685 4 Nov.
31	Joseph Clemens Herzog v. Baiern [zugleich auch B. v. Freising, Hildesheim u. Lüttich, u. seit 1694 Erzb. v. Cöln]	1685	[1716 resign., † 12 Nov. 1728]
32	August Clemens Herzog v. Baiern	1716 26 März	1719 2 Jul.
33	Johannes Theodor Herzog v. Baiern [auch seit 1727 B. v. Freising, seit 1744 B. v. Lüttich]	1719 29 Jul.	1763 27 Janr.
34	Clemens Wenceslaus Herzog v. Sachsen [auch B. v. Freising seit 1763 18 Apr., B. v. Augsburg seit 20 Aug. 1768, Erzb. v. Trier seit 10 Febr. 1768]	1763 27 Apr.	[1769 resign., † 27 Jul. 1812]
35	Anton Ignaz Graf v. Fugger	1769 18 Janr.	1787 15 Febr.
36	Maximilian Procop Graf v. Törring [seit 1788 auch B. v. Freising]	1787 20 Apr.	1789 30 Dec.

\*) Series episcoporum Ratispon. bei Boehmer, fontes III. p. 488 nennt diesen: Hippoldus de Heymberch.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
67	Joseph Conrad v. Schroppenberg [seit 1790 auch B. v. Freising]	1790 12 Apr.	1803 4 Apr.
68	Carl Theodor v. Dalberg	1804 23 Apr.	[wird 1805 Erzbischof]
Erzbischof.			
	Carl Theodor v. Dalberg	1805 2 Jul.	1817 10 Febr. *)
Bischöfe.			
69	Johannes Nepomuk v. Wolf vom König ernannt	1822	1829 23 Aug.
70	Johannes Michael v. Sailer [consecr. als B. v. Germanikopolis i. p. inf. 28 Oct. 1822, Coadj. seit 1822]	1829 23 Aug.	1832 20 Mai
71	Georg Michael Wittmann [seit 28 Jun. 1829 B. v. Comana und Weihbischof] ernannt	1832 25 Mai	1833 8 März vor der Präconisation
72	Franz Xaver v. Schwäbl	dsgl. 1833	1841 12 Jul.
73	Valentin v. Riedl [enthron. 17 Apr. 1842]	dsgl. 1841 2 Sept.	1857 6 Nov.
74	Ignaz Senestrey	dsgl. 1858 27 Janr.	

## LXX.

## Bischöfe von Reval.

(Episcopi Revalienses, Revalenses. — Sitz: Reval am finischen Meerbusen in Estland)

*NB.* Die Geschichte dieses Bisthums bedarf noch sehr der Aufhellung; weder die Reihenfolge seiner Bischöfe noch deren Chronologie ist bis heut. entwirrt. Manche rechnen den ersten Bischof Estlands Fulco auch als ersten Revals, während andere mit Guicelinus 1218 beginnen u. daran die Gründung sowohl der St. durch den Dänenkönig Waldemar II wie die Errichtung dieser Diöcese knüpfen. Ursprünglich war sie Suffragan von Lund, wurde aber 1374 dem Erzbisthum Riga untergeben, Reval kam 1347 mit Estland den Grossmeister des deutschen Ordens, welcher es gegen eine grosse Summe an den Meister von Livland abtrat, ward dann Hansestadt, fiel noch einmal unter dänische Herrschaft u. 1671 an Schweden. Im Ja. 1710 gelangte es durch Capitulation mit Peter d. Gr. an Russland. Gegen Ausgang des 16. Jahrh. erlosch das Bisthum Reval, weil die Reformation dort ungeachtet der Opposition des Bischofs frühzeitig Anhänger gefunden hatte.

1	Fulco	1170? 1178? 1180?	
2	Guicelinus, Wescelo	1220. 1236.	1218
3	Torchill, Thorkillus		1240
4	Thrugott [zuvor Domherr in Roskild] vom Papst Urban IV ernannt		1261
6	Johannes I		1279 2 Jul.
7	Heinrich I	1315 Apr. 25	1294 vor 25 Jun.
8	Nicolaus I	1317 Jun. 2	
9	Johannes II		1320

\*) Vgl. No. 79 unter Mainz

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
9	Gottschalk I		21 Oct.
10	Olaus, Olaf März 7	1326 Aug. 29; 1350	
11	Ludwig	1353 Oct. 15; 1381 Sept. 29	
12	Jacob*)	1388 Jun. 10	
13	Johannes III Rekeling [Sedisvacanz 1398—1403]	1390 März 17	1398 15 Maj?
14	Theoderich	[confirm. 9 Jul. 1403] 1403 9 Apr.	
15	Johannes IV Ochmann 1405]	[consecr. 13 Dec.	1418 vor 20 Febr.
16	Arnold I Stoltevoth	schon 1418 21 Febr.	1419
17	Heinrich II Lxkull	1419 vor 19 Nov.	1457 nach 15 Jaur.
18	Everhard, Evert Kalle	1457	1475 18 März
19	Iwan, Ywen Stoltevoth vom Papst Sixtus IV bestätigt	1475 20 Jul.	1477 vor 29 Jul.
20	Simon von der Borch(†)	1477 25 Nov.	1492 22 Oct.
21	Nicolaus II Roddenorp	1492 vor 26 Nov.	1509 vor 10 Febr.
22	Gottschalk II Hagen	1509 vor 10 Febr.	1513 nach 23 März
23	Christian	1513	1514 vor 30 Oct.
24	Johannes V Blankenfeld [seit 1518 auch B. von Dorpat]	1514 vor 30 Oct.	[wird 1524 nach 29 Jun. Erzb. v. Riga, † 9 Sept. 1527]
25	Georg, Jürgen v. Tisenhusen [zugleich seit 1527 B. von Ocsell]	1525 vor 17 März	1530 12 Oct.
26	Johannes VI	1534 Febr. 20	
27	Arnold II Anebat ( <i>nicht</i> v. Anneberg) 1537		1550
28	Friedrich Ampten [Coadjutor anfangs 1550, noch nicht confirmirt 1551 Apr. 28]	1550	1558
29	Mauritius Wrangell [zuvor Coadjutor von Reval] vor	1558 24 Jun.	1560 28 März
30	Magnus Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig-Holstein [auch B. der Stifte Ocsell, Wieck u. Curland] Administrator	1560 Apr.	1583 18 März

## LXXI.

## Erzbischöfe von Riga.

(Archiepiscopi Rigenses. — Sitz: Riga an der Düna, lat.: Riga.)

*NB.* Seit der Mitte des 12. Jahrh. fand das Christenthum in Livland, dessen Hauptstadt Riga ist, Eingang u. der Augustinermönch *Meinhard* wurde 1190 zu seinem Missionsbischof bestellt. Seine beiden Nachfolger erwarben sich gleich ihm apostolische Verdienste um dies Land. Die ersten beiden Bischöfe residirten *Ykeshola (Uesküll)*, von wo der dritte den Episcopalsitz in die von ihm 1200 gegründete Stadt *Riga* riegte. Dieser stiftete auch den Orden der Schwertbrüder. Unter Bischof *Nicolaus* wurde 1261 das Bis-

\*) Nach der Est- u. Livländ. Brieflade. Hrsggb. von Bunge u. Toll. I. 2. 1867. p. 151 soll dieser *Jacob* Bischof von Constanz, Vicar der Kirche zu Reval\* gewesen sein. Ersteres Attribut ist sicherlich falsch, & zur angegebenen Zeit kein constanzer Bischof dieses Namens existirte.

†) Wird 1479 Aug. 15. zum Erzbischof v. Riga gewählt, sein Anrecht an das Erzstift aber 1482 März 7 om Papst Sixtus IV zurückgewiesen.

thum *Semgallen* mit Riga vereinigt, während zwei Jahre später unter Albert II Riga durch Papst Alexander IV zu einer Metropole emporstieg. Erzbischof *Thomas* begünstigte die Einführung der Reformation, welcher der nächste u. letzte Inhaber des rigaer Erzstiftes Markgraf *Wilhelm v. Brandenburg* dann die ungehinderte Verbreitung über ganz Livland gestattete. Drei Jahre nach seinem Tode, 1666, ging der genannte Metropolitanus völlig ein.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
<b>1. Bischöfe von Livland.</b>			
1	Meinhard [vorher Bischof von Ykeshola]		
	1193	1190	1196 12 Apr.
2	Bertold [früher Abt von Loccum]	1196	1198 24 Jul.
3	Albert I v. Bekeshovede (Buxhövden)	1198	1229 17 Janr.
4	Nicolaus [zuvor Domherr in Magdeburg]	1229 Frühjahr	1253 Jul.-Dec.
<b>2. Erzbischöfe von Riga.</b>			
5	Albert II Suerbeer*)	1253	1274
6	Johannes I von Lune	schon 1274 17 Mai	1286 Sept.-31 Dec.
7	Johannes II v. Vechten (de Vacata)	1287	1294
8	Johannes III Graf v. Schwerin	1295	1300 vor 19 Dec.
9	Isarnus, Isaurus Tacconi v. Papst ernannt	1300	[wird vor 1303 Janr. 18 Erzb. v. Lund]
[Johannes Erzb. v. Lund wird nach Riga versetzt, lehnt aber ab; daher Sedisvacans bis 21 März 1301]			
10	Friedrich	1304 21 März	1340 in Rom
11	Engelbert v. Dolen ( <i>nicht</i> Dalen) [zuvor seit 1323 B. v. Dorpat]	vor 1342 17 Aug.	1347 9 Sept.
12	Fromhold Vyffhusen	1348	1369
13	Sigfried, Sipherd Blomberg	1374 Jun. 30	
		vor 1370 19 Dec.	
14	Johannes IV v. Synten (Zitten)	vor 1376 27 März	[wird 1393 Patriarch v. Alexandrien, † Sept. 1397 zu Gartzel]
15	Johannes V v. Wallenrode	vom Papst ernannt vor 1395 8 Apr.	[wird 1418 4 Mai B. v. Lütlich]
16	Johannes VI Abundius, Habundi [vorher seit 1416 B. v. Chur]	1418 Mai	1424 vor 24 Jun.
17	Henning Scharffenberg	1424 vor 27 Jun.	1448 5 Apr.
18	Sylvester Stodewäscher	1448 vor 29 Apr.	1479 12 Jul. vergiftet
19	Stephan Grube [vorher B. v. Troja in d. Capitanata (Neapel)]	1480 22 März	1483 20 Dec.
20	Michael Hildebrand	confirm. 1484 4 Aug.	1509 5 Febr.
21	Jaspar Linde aus Camen in Westfalen	1509 vor 17 März	1524 29 Jun.
22	Johannes VII Blankenfeld [seit 1514 auch B. v. Beval u. seit 1518 B. v. Dorpat, Coadjutor seit 1523]	1524 29 Jun.	1527 9 Sept. in Spanien
23	Thomas Schöning	vor 1528 15 März	1539 10 Aug.
24	Wilhelm Markgraf v. Brandenburg [Coadjutor seit 7 Sept. 1529]	1539 10 Aug.	1563 4 Febr.

\*) Schon als Scholasticus in Bremen war er bereits 1229 von dem dortigen Erzbischof Gerhard II zum B. von Riga bestimmt. Da aber das rigaer Capitel den Domherrn *Nicolaus* zum B. erwählt hatte, wurde Albert's Ernennung unter Einwand eines Formfehlers vom päpstl. Legaten Otto für ungültig erklärt. 1340 zum Erzb. v. Armagh. 1346 zum Erzb. v. Preussen u. zugleich zum Metropolitan über die Bischöfe Preussen, Livland, Estland, Semgallen u. Curland (vgl. unter Culm) u. 1247 zum Verweser des Hochstifts Lübeck ernannt, verlegte er nach dem Tode des Bischofs *Nicolaus* seinen Sitz nach Riga u. erhob dieses durch zum Erzbisthum, als solches anerkannt von den Päpsten Innocenz IV u. Alexander IV.

LXXII.

Bischöfe von Rottenburg.

(Episcopi Rottenburgenses. — Sitz: Rottenburg am Neckar, Königreich  
Württemberg.)

*NB.* Dieser im J. 1821 am 16. Aug. durch die Bulle „Provida solersque“ gebildete bischöfliche Sprengel umfasst das ganze Königreich Württemberg, ist aus Theilen der fünf alten Bisthümer *Augsburg, Constanz, Speier, Worms* u. *Würzburg* gebildet und der Metropole *Freiburg i. Br.* untergeordnet. Der Bischof wird vom Domcapitel gewählt, unterliegt aber der königlichen u. päpstlichen Bestätigung.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	Johannes Bapt. v. Keller	präconis. 1828 28 Janr.	1845 17 Oct.
	[ v. Jaumann, Bisth.-Administrator 24 Oct. 1845— 8 Janr. 1848 v. Ströbele	1846 8 Janr.	vom Papst nicht bestätigt.]
2	Joseph Lipp [präcon. 17 Dec. 1847]	1847 14 Jun.	

Bischöfe von Saligenstadt, s. Halberstadt.

LXXIII.

Erzbischöfe von Salzburg.

(Archiepiscopi Salisburgenses. — Sitz: Salzburg im österreich. Herzogthum  
Salzburg, lat.: Salisburgum etc.)

*NB.* *Salzburg* ist die alte römische Colonie *Juvavum*, später *Juravia*, wo das Christenthum schon früh Eingang fand. Als eigentlicher Apostel desselben gilt der heil. *Rupert* und wird auch als Begründer des Bisthums *Salzburg* angesehen. Indess ist die Bestimmung seines zwischen 580 u. 696 gesetzten Zeitalters, wovon auch die Feststellung seiner nächsten Nachfolger abhängt, bis heute keineswegs abgeschlossen. Noch schwankt der Boden der salzburger Urgeschichte. Der früheste Bischof nach St. Rupert, dessen Zeit sich ermitteln lässt, ist der vom h. Bonifazius 739 eingesetzte *Johann*. Erster Erzbischof wurde im J. 798 *Arno* durch Papst Leo III. Trotzdem „betreten wir erst mit *Conrad I* so zu sagen das feste Land der erzbischöfl. Geschichte“ (Meiller, *Regesten z. Gesch. der salzb. Erzb. Wien 1866 p. VII*). Die ersten Diöcesangrenzen waren nicht genau bestimmt, sie erweiterten sich mehr und mehr und erstreckten sich im 11. Jahrh. über das heutige Diöcesangebiet nebst einem Theile von Baiern, über Steiermark, Kärnthen und Pannonien bis an die Raab, Drau und Save. Dass *Eberhard II* den allzu umfangreichen Sprengel durch Errichtung der drei Bisthümer *Chiemssee, Lavant* und *Sockau* verminderte, ist betr. Orts angegeben. Am Schlusse des 16. Jahrh. zählte Salzburg als Suffragane: *Brizen* seit 798, *Chiemssee* seit 1215, *Freising* seit 724, *Gurk* seit 1070, *Lavant* seit 1221, *Passau* seit 787, *Regensburg* seit 697 und *Sockau* seit 1218. Im J. 1803 wurde das Erzstift Salzburg säcularisirt und 1807 dessen Grenzen auf jene des Herzogthums Salzburg beschränkt, 1812 unter bairischer Landeshoheit erweitert und im J. 1818 die gegenwärtigen Diöcesangrenzen festgesetzt. Die salzburger Erzbischöfe führen seit alten Zeiten bis auf den heutigen Tag den Titel „Legatus natus des heil. apostolischen Stuhles“; Kaiser Franz I fügte diesem 1750 den Titel „Primas von Deutschland“ hinzu. — *Vgl. auch* Leoben.

Bischöfe.

1	s. Rupert [vorher B. v. Worms]	(582) 696	(623. 718) 723 28 März
2	s. Vitalis, Apostel des Pinzgau's	(623) 723	(646) 730 20 Oct.*)

\*) Dieser muss schon vor 716 gestorben sein; vgl. Rettberg, *Kirchengesch. Deutschlands* II p. 238.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
	[Anselmus 646-674 } Savolus 674-680 } Ezzius 680-703 }	nur Äbte des salzburger Bened.-Klosters zu St. Peter, aber nicht zugleich Bischöfe, in welcher Eigenschaft jedoch alte Kataloge sie auführen.	
3	Flobargisus, Flobrigis, Hobrigisus	(703) 730	(737) 739 12 Febr.
4	s. Johannes, erster ordentl. Diöcesanbischof	739	745 (754?) 10 Jun.
5	s. Virgil [consecr. 15 Jun. 707] [s. Bertricus, nur Abt zu St. Peter	745 (754?) 784	784 27 Nov. 785 14 Oct.]
Erzbischöfe.			
6	Arno, Arn [Bischof von 787—798] [Ammonius, nur Abt zu St. Peter 821]	798	821 24 Janr.
7	Adalram	821 5 Jun.	836 4 Jaar.
8	Luipram, Liupram [vorher Decan in St. Peter]	836 (29 Janr.)	859 30 Sept. (14 Oct.)
9	Adalbin, Adelwin (Graf v. Thaur?)	859	873 14 Mai †
10	Adalbert I	873	874 (873) 6 Apr.
11	Dietmar, Theodemar, Thiadmar I [Erzkanzler Ludwigs d. Deutschen]	(873) 874 (18 Sept.)	907 6 Jul. i. d. Schlacht bei Pressburg ††
12	Pilgrim I	907	923 8 Oct. *)
13	Adalbert II, Udalbert, Ludbert	923	935 14 Nov.
14	Egilolf, Engelolf [vorher Archidiakon in Salzburg] ernannt	935	939 22 Aug.
15	Herold Graf v. Scheyern	939	[musste 958 entsagen, 25 Apr. 967 förmlich abgesetzt, † c. 984, 31 Aug.]
16	Friedrich I Graf v. Chiemgau	958	991 1 Mai
17	s. Hariwig (Graf v. Sponheim?)	991 8 Nov.	1023 5 Dec. **)
18	Gunthar, Guntherius Markgraf v. Meissen	1024 6 Janr.	1025 1 Nov.
19	s. Dietmar, Theodemar II	1025 21 Dec.	1041 28 Jul.
20	s. Balduin, Waldwin, Beldingus	1041 25 Oct.	1060 8 Apr.
21	s. Gebhard Graf v. Helfenstein oder Bi- burg [Berthold v. Celtschach? v. Moosburg (vgl. Gurk) aufgedrungen	1060 30 Jul. 1078	1088 15 Jun. 1086 verdrängt]
22	s. Thiemo Graf v. Medling [vorher Abt v. St. Peter] [Berthold v. Celtschach? v. Moosburg, Gegenbisch. aufs neue eingedrungen	1090 25 März 1088, 1090 verdrängt, noch einmal 1096 eingedrungen und vertrieben, zwängt sich als B. v. Gurk auf]	1101 28 Sept. ermordet
23	Conrad I Graf v. Abensberg (Ambinberge)	1106 7 Janr.	1147 8 Apr.
24	s. Eberhard I [vorher Abt in Biburg]	1147 25 Apr.	1164 22 Jun. ***)
25	s. Conrad II Markgraf v. Oesterreich [vorher seit 1149 B. v. Passau]	1164 29 Jun.	1168 28 Sept.
26	Adalbert III, Albero, Albo Herzog v. Böhmen [vorher seit 1165 B. v. Passau, 1168 vertrieben] [Heinrich v. Berchtesgaden, Gegenrb. seit 1174]	1168 1 Nov.	[1177 Aug. 9 resign.]

†) So das Necrol. I des Domstiftes Salzburg in Arch. f. K. österr. G.-Quell. XXVIII p. 26; andere nennen den 21. Mai, 12. Dec.

††) So setzt Wiedemann zum 21. Jul. des Necrol. I l. c. p. 31 den Todestag (nach Quellen und Erörterungen VII, 452) an und bemerkt, dass Dietmar's I Leichnam nach Salzburg gebracht und 21. Jul. in der Domkirche beigesetzt wurde. Trotzdem heißt es beim Necrol. II *ibid.* p. 118 zum 21. Jul. „Dietmar II Erzb. von 874 — † 21. Jul. 907.“ — Nach anderen † Dietmar 28 Jun., 9 Aug. —

\*) Ueber die verschiedenen Todesjahre (913, 915, 916, 923) u. Todestage (24 Aug., 8 Oct.) vgl. Verhandlungen d. histor. Vereins von Oberpfalz. XIII. 1849. p. 362.

\*\*) Ueber andere Todestage (6 Dec., 19 Dec., 4 Jun.) vgl. Mooyer's Citate in Verhandl. d. hist. Vereins v. Oberpfalz XIII. p. 401.

\*\*\*) Meiller, Regesten z. Gesch. der salzburger Erzbischöfe. Wien 1866. 40. nennt p. 108. No. 256 B. den 22. Juni, während er p. 407 den 21. angibt. Letztern Tag hat auch Necrol. I. d. Domstiftes Salzburg l. c. p. 29.

No.	Name.	Erwähnt.	Gestorben.
27	Conrad III Graf v. Wittelsbach, card. S. R. E. [vorher schon einmal Erzb. v. Mainz]	1177 9 Aug.	[wird 1183 Nov. zum 2. male Erzbisch. v. Mainz, † 27 Oct. 1200]
28	Adalbert III Herzog v. Böhmen, zum 2. male	1183 19 Nov.	1200 (7) 8 Apr. *
29	Eberhard II v. Truchsen [vorher seit 1196 B. v. Brixen]	1200 20 Apr.	1246 1 Dec. **)
30	Bernhard I Graf v. Ziegenhayn v. Papst ernannt	1247	1247
31	Philipp Herzog v. Kärnthen u. Graf v. Ortenburg [niemals geweiht]	1247 Febr.?	[1256 abges., wird 1269 Patriarch v. Aquileja, † 21 Jul. 1279]
32	Ulrich [seit 1244 auch B. v. Seckau]	1256	[1265 resign. und kehrt nach Seckau zurück, † 6 Jun. Jul.? 1268]
33	Ladislaus, Wladislaus Herzog v. Schlesien-Breslau [wird 1265 als B. v. Passau, 1268 als B. v. Breslau postulirt, aber beidemale nicht bestätigt] v. Papst ernannt	1265 10 Nov.	1270 27 Apr. vergiftet
34	Friedrich II v. Walchen	1270 vor 28 Oct.	1284 7 Apr. (9 Mai?)
35	Rudolf v. Hoheneck	1284 21 Apr.	1290 3 Aug.
36	Conrad IV v. Vonstorf u. Preitenfurt [vorher seit 1284 B. v. Lavant] vor	1291 16 Janr.	1312 25 März
37	Weichard, Weikhard v. Polheim	1312 1 Apr.	1315 6 Oct.
38	Friedrich III v. Leibnitz	1315 24 Oct.	1338 7(3) Apr. (30 März)
39	Heinrich v. Piernbrunn oder Biernbaum	1338	1343 29 Jul. (3 Aug.)
40	Ortolph v. Weisseneck	1343	1365 12 Aug.
41	Pilgrim II v. Püchheim (Puchaim)	1365	1396 5 Apr.
42	Gregor Schenk v. Osterwitz	1396 10 Apr.	1403 (9) 10 Mai
43	Eberhard, Erhard III (v. Neuhaus) Neunhauser [Berold v. Vattingen, B. v. Freising, wird 1408 v. Papst Bonifacius IX zum Erzb. ernannt, gelangt aber nicht zur Geltung]	1403 21 Mai	1427 18 (16) Janr.
44	Eberhard IV v. Starhemberg (Starchenberger)	1427	1429 9 Febr. vergiftet
45	Johannes II v. Reisberg (Reichensperg)	1429 Febr.	1441 30 Sept.
46	Friedrich IV Truchsess v. Emmerberg	1441	1452 4 Apr.
47	Sigismund I v. Volkerstorf	1452 Apr.	1461 3 Nov.
48	Burchard, Burkard v. Weissbriach [Card. seit 1460]	1461 16 Nov.	1466 16 (23) Febr.
49	Bernhard II v. Rohr	1466 25 Febr.	[1482 resign., † 21 März 1487]
50	Johannes III Peckenschlager [irrig Vitecius, auch Flaus zubenannt; vorher B. von Erlau, dann v. Grosswardein, endlich Erzb. v. Gran]	1482 14 Nov.	1489 15 Dec.
51	Friedrich V Graf v. Schaumburg	1489 20 Dec.	1494 4 Oct.
52	Sigmund II v. Holleneck (Holneck)	1494 16 Oct.	1495 3 Jul.
53	Leonhard v. Keutschach	1495 4 Jul.	1519 8 Jun.
54	Matthaeus Lang v. Wellenburg [vorher seit 1505 B. v. Gurk, seit 1511 Cardinal, seit 1514 Coadjutor]	1519 Sept.	1540 30 März

\*) Für beide Tage Nachweise bei Meiller p. 189. No. 136 138.

\*\*) Über die verschiedene Angabe des Todestages (1. 2. Dec.) vgl. Meiller l. c. p. 566. No. 219.

No.	Name.	Erwählt.	Geweiht.
55	Ernst Herzog v. Baiern [vorher seit 1517 Administrator v. Passau]	postulirt 1540 16 Oct.	[1554 16 Jul. resign., † 7 Dec. 1560]
56	Michael v. Kuenburg	1554 21 Jul.	1560 17 Nov.
57	Johannes Jacob von Kuen-Belasy	1560 28 Nov.	1586 4 Mai
58	Georg v. Kuenburg [seit 18 Jul. 1580 Coadjutor]	1586 18 Jul.	1587 25 Janr.
59	Wolf Dietrich (Wolfgang Theodorich) v. Raittenau	1587 3 (11) März	[1612 7 März resign., † 16 Janr. 1617]
60	Marcus Sitticus Graf v. Hohenems, Va- dutz u. Galera	1612 18 März	1619 9 Oct.
61	Paris Graf v. Lodron	1619 13 Nov.	1653 15 Dec.
62	Guidobald Graf v. Thun [seit 8 Oct. 1666 auch B. v. Regensburg]	1654 3 Febr.	1668 1 Jun.
63	Maximilian Gandolf Freiherr v. Kuen- burg [vorher seit 1654 B. v. Lavant, seit 1665 B. v. Seckau]	1668 30 Jul.	1687 3 Mai
64	Johannes Ernst Graf v. Thun [vorher seit 1679 B. von Seckau]	1687 30 Jun.	1709 20 Apr.
65	Franz Anton Graf v. Harrach [vorher 1702-1705 B. von Wien, seit 1705 Coadjutor]	1709 20 Apr.	1727 18 Jul.
66	Leopold Anton Eleutherius Freiherr v. Firmian [vorher seit 1718 B. von La- vant, seit 1724 B. von Seckau, kurz vor seiner Wahl zum Erz. v. S. z. B. v. Laibach ernannt]	1727 4 Oct.	1744 22 Oct.
67	Jacob Ernst Graf v. Lichtenstein [vorher seit 1728 B. v. Seckau, seit 1738 B. v. Olmütza]	postulirt 1745 13 Janr.	1747 12 Jun.
68	Andreas Jacob Graf v. Dietrichstein	1747 10 Sept.	1753 6 Janr.
69	Sigmund III Christoph Graf v. Schratten- bach	1753 5 Apr.	1771 16 Dec.
70	Hieronymus Franz v. Paula Fürst v. Col- lorado [vorher seit 1761 B. v. Gurk]	1772 14 März	[1803 11 Febr. säcula- risirt, † 20 Mai 1812]
	[Sedisvacanz 1812-1834. Administratoren:]	Sigmund Christoph Graf v. Zeil, vorher B. v. Chiemsee, † 7 Nov. 1814.	
		Leopold Maximilian Graf v. Firmian, seit 1800 B. v. Lavant, wurde 1816 Aug. 29 zum Erb. v. Salzburg ernannt, kam aber dort nicht zum Besitze, sondern übernahm 1823 die Verwaltung des Erzbisthums Wien, † 19 Nov. 1831]	
71	Augustin Gruber [vorher seit 1815 B. v. Laibach, präcon. 17 Nov. 1823, ver- liess L. 15 Janr. 1824]	1823 23 Apr.	1835 29 Jun.
72	Friedrich IV Joseph Cölestin Fürst v. Schwarzenberg u. Herzog v. Krumau	postulirt 1835 23 Sept.	[wird 1850 20 Mai Erb. von Prag]
	[Balthasar Schitter, Auxiliarb., B. in part. seit 20 Mai 1850]		
73	Maximilian Joseph v. Tarnóczy [präcon. 17 Febr. 1851]	1850 24 Oct.	



## LXXIV.

## Bischöfe von Samland.

(Episcopi Sambiensis. — Sitz: Königsberg i. Pr.)

*NB.* Noch vor der Eroberung Samlands (lat. Sambia, Sambria), dem äußersten nördlichen Gebiete des alten Preussenlandes, welches im N. u. W. von dem kurischen Haß u. der Ostsee, im O. von der Deime u. Nadrauen, im S. von dem frischen Haß und dem Pegelstrome begrenzt wurde, hatte i. J. 1243 Papst Innocenz IV dem Legaten Wilhelm v. Modena Auftrag gegeben, die kirchlichen Angelegenheiten Preussens zu ordnen (vgl. Culm). Etwas später ernannte er den Dominicaner Johannes v. Dyst zum Bischof für Samland, versetzte ihn aber schon 1254 nach Lübeck. Als jedoch König Ottokar v. Böhmen das Samland unterworfen hatte, erscheint schon wenige Wochen nach der Eroberung am 10. Febr. 1255 Heinrich v. Stritberg als Bischof desselben. Anfangs residirte er in Königsberg, baute sich indes 1264 einen neuen Bischofssitz in Schönewik am frischen Haß, neben welchem 1305 Bischof Sigfried Fischhausen (urspr. Bischofshausen, Bischhusen) anlegte. Seit 1302 die Kathedralekirche in Königsberg vollendet dastand, siedelte das Domcapitel dorthin über. Das Bisthum Samland war ein Suffragan von Riga. — Georg von Polentz, der letzte katholische Bischof desselben, trat es am 30. Mai 1518 freiwillig u. ohne Zwang an den Herzog Albrecht v. Preussen ab, der es fortan als evangelisches samländisches Bisthum noch weiter bestehen liess.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
	[Johannes v. Dyst v. Papst ernannt c. 1249]		wird 1254 B. v. Lübeck]
1	Heinrich I v. Stritberg (vgl. Ermiland)	1255 vor Febr.	1274
	[Hermann I aus Cöln eingedrungen 1275]		1276 Dec. abgesetzt, † 9 März 1289]
	[Sedisvacanz 1274-1277]		
2	Christian v. Mühlhausen	1294 März	1277 ? 3 Sept.
3	Sigfried v. Reinstein oder Regenstein	1296 vor Apr.	c. 1318
	[Sedisvacanz 1318- c. 1320]		
4	Johannes I Clare	c. 1320.	1844 nach 28 Jun.
5	Jacob (v. Culm?) [schon Bischof 14 Janr. 1346]	1345 ausgangs	1358
6	Bartholomaeus [vorher Dompropst]	1358	1878 5 Sept.
7	Theodorich, Dieterich I Tylo (aus Marburg?) [consecr. 1379 Febr. 6]	1378	1386
8	Heinrich II Kubal, Kuwal	consecr. 1387 13 März	[1395 resign., † 28 Aug. 1397]
9	Heinrich III v. Seefeld	desgl. 1395 25 Jul.	1414
10	Heinrich IV v. Schauenburg, Schowenburg	1415	1416
11	Johannes II Salvelt [consecr. 1417 Febr. 28]	1416 vor 26 Aug.	1425
12	Michael Junge	provid. 1425 29 Dec.	1441 nach 1 Nov.
13	Nicolaus I v. Schöneck gen. Schlotterkopf vom rigaer Erzb. bestätigt	1442 7 Mai	1470 Janr.
	[Michael Schönwald	1470 26 Febr.	vom Papst nicht bestätigt]
14	Theodorich, Dietrich II v. Cuba	provid. 1470 vor 7 Mai	1474 zw. 30 Jun. und 24 Aug. durch Hunger im Kerker
15	Johannes III Rehwinkel	1474 vor 24 Aug.	1497 22/23 Febr. nachts
16	Nicolaus II Kreuder	1497 26 Febr.	1503 2 Jul.
17	Paul v. (Wath) Watt aus Nürnberg	1503 vor 31 Jul.	1505 Jun.
18	Günther v. Bünau aus Meissen [v. Papst bestät. Dec. 1505]	1505	1518 16 Jul.
19	Georg v. Polentz [1519 Jun. 29 consecr.]	1518	[wird evangelisch, tritt das Bisthum am 30 Mai 1525 dem Herzog Albrecht ab und heiratet, † 1550 28 Apr.]

## Bischöfe von Schider, s. Paderborn.

## LXXV.

## Bischöfe von Schleswig.

(Episcopi Slesuicenses, Sleswicenses. — *Sitz*: Schleswig an der Schley in der preuss. Provinz Schleswig-Holstein, lat.: Sliaswic, Sleswicum.)

*NB.* Obwol der h. Anskar schon vor 848 in der Hafenstadt *Schleswig (Hedeby)* eine Kirche erbauen durfte, gelang die Errichtung eines Bisthums daselbst doch erst hundert Jahre später den Waffen des Kaisers Otto d. Gr. u. den Bemühungen des hamburg. Erzbischofs Adaldag. Vor dem Jahre 1000 sind die Angaben über die Namen der schleswigschen Bischöfe wenig zuverlässig u. eben so steht es mit ihrer Chronologie. Bis 1104 war dieses Bisthum der Metropole *Hamburg* untergeben, wurde dann aber ein Suffragan des Erzsuhles in *Lund*. — Nach dem Tode des letzten kath. Bischofs *Gottschalk v. Altsfeldt* 1541 trat an seine Stelle als erster evangelischer *Titelmann von Husen*, dessen fünf Nachfolger den bischöflichen Titel von Schleswig bis 1623 fortführten, ungeachtet der dänische König längst diese Diözese eingezogen hatte. — Ueber die ersten acht Bischöfe findet man einen wichtigen Aufsatz Lappenbergs in *Pertz's Arch. IX. p. 395—408.*

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	Hored, Oredus, Horath, Harold (Henricus)	948	972 21 Apr.
2	Adaldag	972	984 4 Mai
3	Folcbert, Folcbrecht	984	991 14 Dec.
4	Marco	991	1010 11 Nov.
5	Poppo	1011	1016 19 Jul.*)
6	Esico	(1013) 1016	1026 12 Febr.
	[Ekkihard	vor 1000	1026 2 Aug.**)
7	Rodulf, Rudolf, Hrvotholf I	1026	1046 4 Nov.
8	Ratolf, Rudolf II v. bremer Erzb.	ernannt 1046	(1060) 1071?***)
	[9 Sigward	1061†	1072†]
10	Gunnar	1072	(1086) 23 Apr.
11	Albert, Albero I	(1086)	1135
12	Rico	1135	[1138 resign.]
13	Hermann	1138	1148
14	Occo†) Aage	1148	1154
15	Osbern, Eibern Gegenbischof	1154	[1167 entflohen]
16	Occo, zum zweitenmale	1167	[1167 resign.]††)
17	Friedrich	1167	1179 3 Mai
18	Waldemar, Woldemar Prinz v. Dänemark	1182 vor 20 Nov.	[wird 1207 Nov. Gegen- erzbisch. v. Hamburg, † 1236]

\*) Es ist nicht unwahrscheinlich, dass Poppo den Nachrichten Adams v. Bremen II. c. 44 zufolge 1013 Bischof von Arhusen u. damals schon Esico sein Nachfolger wurde; das Todesjahr 1016 bleibt damit vereinbar.

\*\*) Trotzdem die Existenz dieses schleswigschen Bischofs aufs glaubwürdigste nachgewiesen wird, ist er schlecht in dieser Bischofsliste unterzubringen. *Vgl.* Lappenbergs oben citirten Aufsatz p. 408—408.

\*\*\*) Rudolf lebte noch 1071; in diesem Jahre weihte er die Domkirche zu Minden. *Vgl.* Chronicon Mind. ap. Meibom. script. I. p. 561.

†) Kommt bei Lappenberg, hamburg. Urkund.-Buch I. No. 168. p. 154 in einer Urkunde vom 11. Jul. 1141 unter den Zeugen als „Slesuicensis episcopus“ vor.

††) Erscheint noch 1174 u. 1181 als „episcopus Occo“ bei Lappenberg I. c. p. 219 No. 241 u. p. 233. No. 259.

No.	Name	Erwählt	Gestorben.
19	Nicolaus I	1208	1233 2 Jul.
20	Thuko, Tuko	1233	1240
21	Johannes I	1240	1244
22	Eskill Swarte	1244	1255 2 Apr.
23	Nicolaus II	1255 16 Mai	1265
24	Bondo	1265	1282
25	Jacob	1282	1287 17 Apr.
26	Bertold	1287	1307 23 Dec.
27	Johannes II v. Bochoite [vorher Domdechant in Lübeck, consecr. 28 Jul.]	1308 9 Febr.	1332 6 Mai
28	Helmbert	1332 vor 13 Dec.	1343 (31 Mai)
29	Albert II	1343	1344
30	Heinrich I 1347. Jan. 8; 1349		
31	Dietrich, Theodorich Kagelwit	1350	[1350 resign., wird 1353 B. v. Minden, 1361 Erzbisch. v. Magdeburg, † 1367]
32	Nicolaus III Brun	1350	?
33	Heinrich II 1373. Febr. 16	(1371)	1372
34	Nicolaus IV Petarsen 1373. 1375		
35	Johannes III Schoneleue 1378. März 26		1421 17 Aug.
36	Heinrich III v. d. See	1421	[1428 resign.]
37	Nicolaus V. Wolf	1429	[1474 29 Apr. resign.]
38	Helrick v. d. Wisch	1474 29 Apr.	1488 7 (19) Apr.
39	Eggehard II Dürkop	1489	1499 6 Nov.
40	Detlef Pogwisch	1499 20 Dec.	1507 24 Janr.
41	Gottschalk v. Ahlefeldt	1507 Janr.	1541 25 Janr.

## Bischöfe von Schmograu, s. Breslau.

### LXXVI.

## Bischöfe von (Mecklenburg-) Schwerin.

Episcopi Magnopolitani, Schwerinenses, Zuerinenses. — Sitz: anfangs Mikilinbure, dann: Schwerin, lat.: Suerinum, Zwerinum.)

*NB.* Unter Lübeck ist bereits erwähnt worden, dass i. J. 1052 aus der Dismembration des Bisthums *Isenburg* neben zwei anderen Sprengeln auch das Bisthum *Mecklenburg* hervorgegangen sei. Man benutzte es anfänglich nach der alten wendischen Burg *Michelinbure*, Mikilinbure (d. i. Grossburg, lat. *Magopolis*), dreiviertel Meilen südlich von Wismar bei dem jetzigen Kirchdorfe Mecklenburg. Als ersten Bischof finden wir *Johannes* eingesetzt, nach dessen Ermordung 1066 der bischöfliche Stuhl 92 Jahre unbesetzt blieb. Herzog Heinrich der Löwe von Sachsen wurde 1158 der zweite Gründer des Bisthums u. antraute es dem *Berno*; aber er scheint bald den Entschluss gefasst zu haben, ihm der gesichertern Lage wegen seinen Sitz in der Burg *Zuerin*, *Schwerin* anzuweisen. Schon eine Urkunde des hamburgischen Erzbischofs vom J. 1160 erwähnt als Suffragan „episcopum Zuerinensem.“ wogegen eine Bulle des Papstes *Innocentius IV* aus demselben Jahre noch das Bisthum „*Michelinbure*“ nennt. Dass 1167 die Transferirung vollendet war, bestätigt eine Urkunde Heinrichs d. L. mit diesem Datum durch die Worte: „Sedem episcopalem, ab antiquo fuerit in Magnopoli, de voluntate . . . Frederici imp. in Zwerin transtulimus.“ — Unter dem Bischof *Magnus* fand die lutherische Reformation dort sehr schnelle Aufnahme u. seine Nachfolger warfen die Administratoren des Hochstifts auf. Im westfälischen Frieden 1648 wurde das ganze Stift sammt

dem Capitel säcularisirt und dem herzogl. Hause Mecklenburg als ein erbliches und weltliches Fürstenthum übergeben. Während seiner Existenz gehörte dasselbe zu den Suffraganen *Hamburgs*.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
1	Johannes [Sedisvacanz 92 Jahre]	1052	1066 ermordet
2	Berno [vom Kaiser Friedrich I 1170 Janr. 2, vom Papst Clemens III 1189 Sept. 30 bestätigt]	1158 1192	1191 14 Janr. } *) 1238 14 Janr. }
3	Brunward, Bruno [Heremannus prepositus „Zwerinensis electus“ in e. Urkunde von 1194 Jul. 8]**)	1238 vor 26 Mai	1239 nach 21 Mai
4	Friedrich Graf v. Schwerin	1239 3 Nov.	1247 nach 28 Janr.
5	Theodorich, Dietrich [vorher Propst in Schwerin]	1247	1249 nach 21 Aug.
6	Wilhelm	1249 vor 5 Nov.	1262 18 Nov.
7	Rudolf, Rodolf I	1262 Dec.	1291
8	Hermann I Graf v. Schladen [„electus“ 3 Janr. 1263]	1292 19 März	1314 1 Nov.
9	Gottfried I v. Bülow schon Bischof	1314	1322 7 Jul.
10	Hermann II v. Moltzahn	1322	1331
11	Johannes I Gans v. Puttlitz	1331	1339 23 Apr.
12	Ludolf v. Bülow (Bulowe)	1339	1347 28 Nov.
13	Heinrich I v. Bülow	1347	1356
14	Andreas	1356	[wird 1364 im Aug. B. v. Leitomischi]
15	Albrecht v. Sternberg	1364	1365 3 Sept.
16	Rudolf II Fürst v. Anhalt	1365	1375 11 Sept.
17	Friedrich II, Vicco v. Bülow	1375	1376 17 Sept.
18	Marquard Beermann	1376	1381 6 Jan.
19	Melchior Herzog v. Braunschweig-Lüne- burg [vorher seit 1366 B. v. Osnabrück]	1376	1381 6 Jan.
20	Johannes II Potho v. Pothenstein [vor- her seit 1379 B. v. Münster]	1381	1383
21	Johannes III Junge	1383	1388
22	Rudolf III Herzog v. Mecklenburg-Star- gard	1388	1416
23	Heinrich II v. Nauen	1416	1418 nach 8 Sept.
24	Heinrich III v. Wangelin	1419	1429 19 Jun.
25	Hermann III Köppen	1429	1444 2 Janr.
26	Nicolaus I Böödeker, Bodeker	1444	[1457 resign., † 3 Sept. 1459]
27	Gottfried II Lange	1457	1458 8 Jul.
28	Werner Wolmers	1458	1473
29	Balthasar Herzog v. Mecklenburg	1473	[1479 resign.]
30	Nicolaus II v. Penz	1479	1482 Mai
31	Conrad Loste	1482 Jul.	1503 24 Dec:
32	Johannes IV Thun [Sedisvacanz 1506-1508]	1504	1506
33	Peter Walkow, Wolkow	1508 20 Febr.	1516 27 Mai
34	Magnus Herzog v. Mecklenburg	1516	1550 28 Janr.

\*) Eine Entscheidung darüber, wem von diesen beiden Bischöfen oder ob beiden der 14. Janr. als Todestag zukommt, ist schwer zu treffen. In den Jahrbüchern des Vereins f. mecklenburg. Geschichte III 1838. p. 34 weist *Lisch* nach, dass der Todestag des B. *Berno* auf den 14. Janr. 1191 anzusetzen sei; dagegen heisst es in „Meklenb. Urk.-Buch“ I. 1863. p. 474. No. 478: „1238 14. Janr. *Brunward*, Bischof v. Schw., stirbt.“ u. man bezieht sich zum Beweise hierfür auf die eben angeführte Stelle in den Jahrbüchern, wo *Berno* jener Tag zugewiesen ist.

\*\*) Infolge eines am 8. Juni 1195 getroffenen Compromisses trat er seine Ansprüche an den von einer andern Partei, dem wendischen Adel, 1192 erwählten schweriner Domherrn *Brunward* ab. *Vgl.* Lappenberg, *Hamburg. Urk.-Buch* I, p. 264, No. 301 u. 302, *Meklenburg. Urk.-Buch* I. 1863. p. 222. Anm.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
35	Ulrich I Herzog v. Mecklenburg	1550 26 März	[1590 resign.]
36	Ulrich II Herzog v. Holstein	1590	1624
37	Ulrich III Prinz v. Dänemark	1624	1638
38	Adolf Friedrich Herzog v. Mecklenburg	1638	1648

## Bischöfe von Seben, s. Brixen.

### LXXVII.

## (Fürst-) Bischöfe von Seckau.

(Episcopi Seccowenses, Seccovienses. — *Sitz*: Gratz im österr. Herzogthum Steiermark, lat.: Graecium, Savaria.)

*NB.* Das Bisthum Seckau wurde von dem salzburger Erzbischof Eberhard II im J. 1218 errichtet u. erstreckte sich nur über einen District von der Mur bis an die Grenze von Kärnten, welcher früher zum Erzbisthum Salzburg gehörte. Der erste Bischof übernahm mit der Verwaltung des eigenen Bisthums auch das salzburger Generalvicariat für Steiermark, welches bis zur neuen Regulirung der Diöcese im J. 1786 bei dem Bisthum verblieb. Bei der neuen Regulirung wurde dem Bisthum Seckau ein District von der ehemaligen *pörszer* Erzdioecese, ein District von der *lacauer* Diöcese u. ein Theil der *salzburger* Erzdioecese einverleibt, wodurch es den gegenwärtigen Bestand erhielt.

	Ernannt.	
1 Carl I [vorher Propst zu Friesach]	1218 22 Jan.-25 Sept.	1230 14 Dec.*)
[Sedisvacanz 8-9 Monate]		
2 Heinrich I [aus Zwettl, vorher Propst zu Maria Saal in Kärnten]	1231 Aug. Oct.	1243 (7 Oct.) 17 Dec.
3 Ulrich I**) [vorher Protonotar des Herzogs Friedrich II v. Oesterreich]	1244 Janr.	1268 6 Jul.
4 Bernhard, Werenhard	1268 vor 2 Nov.	1283 19 Janr.
5 Leopold I	1283 6 März	1291 13 Dec.
6 Heinrich II [vorher Propst in Salzburg]	1292	1297 26 Febr.
7 Ulrich II v. Paldau (Baldau)	1297	1308 4 Febr.
8 Friedrich I von Mitterskirchen [consecr. 6 Apr. 1308]	1308 3 März	1318 23 Aug.
9 Wocho, Wucho, Bocho, Borcho	1318	1334 (7. 23) 30 Oct.
10 Heinrich III v. Burghausen (Barhausen)	1334	1337 13 Jul.
11 Radmar Haider v. Haideck	1337	1350 28 Sept.
12 Ulrich III v. Weisseneck	1350	1371 25 März
13 Augustin	1371	1380 25 März
14 Johannes v. Neipperg (Neuberg)	1380 vor 30 Sept.	1399 10 Jun.
15 Friedrich II v. Perneck	1399	1414 (4) 12 Sept.
16 Sigmar v. Holleneck (Holneck)	1414	1417 15 Jun.

\*) A. v. Meiller, Regesten s. Gesch. der salzburger Erzbischöfe. Wien 1866 nennt p. 251 No. 367 den 14 Dec., während er p. 253 unter „Seckau“ den 13 Dec. gibt. — Am 25 Sept. 1218 kommt „Karolus Seccowensis episcopus“ als Zeuge vor. Vgl. Meiller I. p. 217 No. 207.

\*\*) Während Ulrichs I Abwesenheit in Salzburg als Erzbischof 1266—1265 war Propst Ortolf v. Frank Administrator des seckauer Bisthums.

No.	Name.	Ernannt	Gestorben.
17	Ulrich IV v. Albach (Albeck) seit 1407 B. v. Verden]	[vorher 1417	1431
18	Conrad v. Reisberg, Steichsberg?	1431	1443 8 Jun.
19	Georg I Lembach, Lempuch?	1443	1446 20 Oct.
20	Friedrich III Gren	1446	1452 15 Nov.
21	Georg II Ueberacker	1452	vor 2 Jul. 1477 29 Janr.
22	Christoph I v. Trautmannsdorf	1477	vor 4 Mai 1480 16 Nov.
23	Johannes II Serling, Sarling	1480	[1481 resign.]
24	Matthias Scheidt v. Papst Sixt IV ernannt	1481	[1503 resign., † 16 Febr. 1512]
	[Christoph II v. Zach (Zöch), Administrator seit 1508		1508 27 Sept., bevor er wirkl. Bischof geworden]
25	Christoph III Rauber [seit 1497 auch B. v. Laibach]	1509	1536 (18) 26 Oct.
26	Georg III v. Tassingon	1536	1542
27	Christoph IV v. Lamberg	1542	[1546 resign., † 1579]
28	Johannes III v. Malenthein (Mallentheim)	1546	1550
29	Petrus Persiko	1550	1572 8 Mai
30	Georg IV Agricola [vorher seit 1570 B. v. Lavant]	1572	1584 16 März
	[Sigmund v. Arzt	1584	1584 vor der Confirmation]
31	Martin v. Brenner	1584	[1615 resign., † 14 Oct. 1616]
32	Jacob I Eberlein aus Rottenbach	1615	1633 12 Aug.
33	Johannes IV Marcus v. Aldringen	1633	22 Aug. 1664 3 Febr.
34	Maximilian Gandolf Freiherr v. Kuenburg [vorher seit 1654 B. v. Lavant]	1665	8 März [wird 1668 30 Jul. Erz- bisch. v. Salzburg, † 3 Mai 1687]
35	Wenzeslaus Wilhelm Graf v. Hofkirchen	1668	9 Aug. 1679
36	Johannes V Ernst Graf v. Thun	1679	29 Dec. [wird 1687 30 Jun. Erz- bischof v. Salzburg, † 20 Apr. 1709]
37	Rudolf Joseph Graf v. Thun	1687	1702
	[Wolfgang Hannibal Graf v. Schrattenbach	1702	1702 14 Jul. resign., wird 1711 B. v. Olmütz]
38	Franz Adolf Graf vom Wagensperg	1702	[wird 1712 B. v. Chiem- see, † 1723 Aug. 31]
39	Joseph I Dominicus Graf v. Lamberg, card. S. R. E.	1712	8 Apr. [wird 1723 Janr. 2 B. v. Passau, † 30 Aug. 1761]
40	Carl II Joseph Graf v. Kuenburg [nicht bestätigt]	1723	[wird 1723 B. v. Chiem- see, † 10 Dec. 1729]
41	Leopold II Anton Eleutherius Graf v. Firmian [vorher seit 1718 B. v. La- vant, kurz vor der Wahl zum Erzb. zum B. v. Laibach ernannt]	1724	[wird 1727 Oct. 4 Erz- bisch. v. Salzburg]
42	Jacob II Ernst Graf v. Lichtenstein	1728	17 Janr. [wird 1738 11 Oct. B. v. Olmütz, 1745 Janr. 18 Erz. v. Salzburg, † 1747]
43	Leopold III Ernst Graf v. Firmian	1739	13 Febr. [wird 1763 1 Sept. B. v. Passau, † 13 März 1783]

No.	Name.	Ernannt.	Gestorben.
44	Joseph II Phäpp Graf v. Spaur	1763 8 Oct.	[wird 1779 26 Mai B. von Brixen, † 1791 Mai 26]
45	Joseph III Adam Graf v. Arco [vorher seit 1776 B. v. Königgrätz]	1780 1 Janr.	1802 8 Jun.
46	Johannes VI Friedrich Graf v. Waldstein u. Wartenberg	1802 21 Jul.	1812 15 Apr.
47	Roman Sebastian Zängerle präcon.	1824 10 Sept.	1848 27 Apr.
48	Joseph Othmar v. Rauscher	1849 29 Janr.	[wird 1853 26 März Erzb. v. Wien]
49	Ottocar Maria Graf v. Attems	intron. 1854 20 Nov.	

### Bischöfe von Selburg, s. Semgallen.

### Bischöfe von Seligenstadt, s. Halberstadt.

## LXXVIII.

### Bischöfe von Semgallen, Semigallen u. von Curland.

(Episcopi Selonenses, Selburgenses; Curlandenses, Curonienses, Curonenses, Piltinenses.)

*N.B.* Im J. 1217 erhielt das Biethum *Semgallen* (lat. *Semigallia*, d. i. der südöstliche Theil des ehemaligen Herzogthums Curland, heute der östliche Theil des Gouvernements Mitau), zu dessen Sitz *Selburg* an der Düna bestimmt war, seinen ersten Bischof an *Bernhard*. Nachdem der Papst den *Albert Suerbeer*, spätern ersten Erzbischof v. *Riga*, i. J. 1246 zum Erzbischof von Preussen und zugleich zum Metropolitenten über die Bischöfe von Preussen, Liviland, Estland, Semgallen u. Curland ernannt hatte, transferirte dieser 1246 den damaligen Bischof von Semgallen nach Curland, verwaltete selbst die verwaiste Diöcese und verschmolz sie dann bei seinem Amtsantritt zu Riga 1255 mit der neuen Erzdiöcese bis auf jenen Theil, der dem deutschen Orden gehörte. Dadurch fand das Biethum *Semgallen* sein Ende. — Den bischöflichen Sprengel *Curland* begründete 1219 oder 1220 der dänische König Waldemar II und liess als Residenz des Bischofs die Stadt *Piltten*, im heutigen Gouvernement Curland an der Windau, erbauen. Das Biethum wurde 1660 aufgehoben, bestand aber noch bis zum Tode des trotzdem gewählten Administrators *Magnus* fort.

#### Erwählt

#### I. Semgallen.

1	Bernhard Graf v. d. Lippe (Vater des bremsischen Erzb. Gerhard II)	1217	1224 30 Apr.
2	Lambert	1225 vor Aug.	1229
3	Balduin v. Alna 1232. 1234 † 1243?		
4	Heinrich v. Lützelburg	1237	[wird 1246 B. v. Curland]

#### II. Curland.

1	Hermann I 1223.	1219?	
2	Engelbert	1237	1245 vor 9 Oct. erschlagen

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
3	Heinrich I v. Lützelburg 1237 B. v. Semgallen]	[vorher seit 1246	1263
4	Edmund, Emdud v. Werd	1292.	1263
5	Johannes I	-	
6	Burchard 1300. 1310		
7	Paul I	1317 vor 24 Jul.	
8	Johannes II 1326		
9	Bernhard 1330		
10	Johannes III 1332		1353
11	Ludolf	1353	
12	Wilhelm Baldinus		
13	Jacob 1362		
14	Otto 1374. 1392		
14	Rudger, Rutgerd v. Bruggenowe	1403 1398	
16	Gottschalk Schütz, Schütte	consecr. 1405 13 Dec.	1424 nach 25 Oct.
17	Johannes IV Thiergart, Türgart	1425	1456 ausgangs
18	Paul II Einwald v. Walteris [Coadjutor des Vorigen]	1456	1473 Janr.
19	Martin Levita 1475		1500 31 Janr.
20	Michael Scultetus (Sculteti)	1500	1500 4 Nov.
21	Heinrich II Basedow, Basenau vom Papst ernannt	1501	1524
22	Hermann II Konnenberg . schon 1526; noch 1537		
23	Johannes V v. Monnichhusen [auch seit 1541 Administr. v. Oesell]	schon 1541	1560 nach 6 März
24	Magnus Herzog v. Holstein [zugleich B. v. Oesell u. Reval]	1560 Apr.	1583 18 März

## LXXIX.

## Bischöfe von Sitten oder Sion.

(Episcopi Sedunenses — *Sitz*: Sitten oder Sion im schweizerischen Kanton Wallis, lat.: Sedunum.)

*NB.* Der Ursprung dieses Bisthums wird mit der *Thebäischen Legion*, welche 302 zwischen Martinach und Agaun ihren Tod fand, in Verbindung gebracht. Sein erster Sitz war in *Octodurum*, dem alten *Forum Claudii*, dem heutigen *Martigny* oder *Martinach*, hierauf zu *Agaunum* (*S. Maurice*), dann wieder zu *Octodurum*, endlich seit 580 zu *Sitten*, wo die Bischöfe ununterbrochen auf dem Schlosse *Majoria* bis zum Brande von 1788 wohnten. Als erster Bischof mit festem Wohnsitz wird *S. Theodor* verehrt. Carl der Grosse schenkte dem bischöflichen Stuhle von Sitten die Grafschaft und Präfectur von Wallis mit allen Begalungen die auch bis zur französischen Besitznahme des Landes im Jahre 1798 ausgeübt wurden. Die sittenischen Bischöfe nennen sich noch jetzt „Fürsten des heil. römischen Reiches“. Ihre Wahl geschah früher durch das Domcapitel vereint mit den Gesandten der VII Zehnten des Oberwallis, und zwar durften seit Ende des 14. Jahrhunderts nur Landeskinder zu Bischöfen erkoren werden. Seit 1688 präsentiren die Domherren an ihrer Mitte vier Candidaten dem grossen Rath, welcher einen derselben zum Bischofe erkliert. — Sitten vorkam anfangs Suffragan von *Mailand*, hierauf von *Lyon*, dann von *Vienna-en-Dauphiné*, seit der Mitte des 8. Jahrhunderts von *Moutiers-en-Tarentaise*, ist aber seit 1513 exemt. — Hier ist von Müllins's *Helvetia sacra*. 1858. fol. p. 24—28 benutzt.

1 s. Theodor I, Theodulus 349. 352. 381.  
390

2 s. Florentinus 407.

c. 391

c. 408 ermordet



No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
3	Mauritius	419	
4	Silvius, Salvius	432. 448	
5	Protasius I	?	
6	Leontius	463	
7	Dominicus	?	
8	Theodor II, Theodolus	516	
9	Constantius	517. 527. 529	
10	Rufus	541. 549	
11	Agricola	565	
12	s. Heliodor	580. 585	
13	Honorius	?	
14	Leudmond	610. 616	
15	Protasius II	643	
16	s. Amasius		[674 verbannt, † 690]
17	Aluborgius	?	
18	Villicarius	764	769
19	s. Althæus	780	799
20	Abdalongus, Adalong	825	828
21	Heimenius, Heimin	830	847
22	Conrad	838	
23	Aimoin, Anno aus Mailand	857	Bei Mooyer.
24	Walter I	877. 878. 888	Walter I
25	Calmus, Calinus	?	Dietrich II
26	Villencus I	929	Amizo I
27	Aymon I, Anno, Amadeus	932. 944	Helias
28	Vilphinus, Wilfin	?	Manfred
29	Manfred	?	Villencus I
30	Amizo	983. 984	Aimo II
31	Guillengus, Villencus II	?	Wilfin
32	Hugo	998. 1005. 1017	Hugo I
33	Eberhard	?	Eberhard
34	Aymo II von Savoyen (von Burgund)		Amizo II
—	1037		Villencus II 1053 23 Aug.
35	Ermanfrid	1055-1084	Hugo II
			Aimo III
			Hermanfried
			Gerhard
36	Gausbert, Gosbert		Gosbert vor 1092
37	Otto, Udo	?	
38	Villencus III v. Faucigny	1107. 1115. 1122	
	[Edmund 1125 Walter 1132 } nur bei Mooyer]		
39	Boso I	?	
40	s. Guérin, Werin		1138 (11 März) 1150 6 Janr.
41	Ludwig, Ludrich	1150. 1157	
42	Amadeus von Thurn u. Gestelenburg (de la Tour-Chatillon)	1159. 1168	
43	Cuno	1179. 1181	
44	Wilhelm I	1184. 1195	
	[Udo, Wido 1194. 1196 nur bei Mooyer]		
45	Anthelm, Nanthelm	1198	1203
46	Wilhelm II v. Saillon		1205
47	Landri de Mont, aus der Waadt		1206
48	Boso II v. Gradetsch (Granges)		1206 Nov.
49	Heinrich I v. Raron (Rarogne)		1243
50	Rudolf I v. Valpelline, aus d. Val d'Aoste		1271 Jun.
51	Petrus I v. Oron, aus der Waadt		1273 Dec. (6)
	[Sedisvacans 1287-1290]		1287
52	Bonifacius v. Challant, aus d. Val d'Aoste		1290 (Febr.?) 1806 Jun.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
53	Aymo III v. Chatillon, aus d. Val d'Aoste [Peter 1323-1324, nur bei Mooyer]	1308 Jul.	1323 16 Jul.
54	Aymo IV von Thurn u. Gestelenburg (de la Tour-Chatillon)	1323	1338 24 Apr.
55	Philipp I v. Gaston	1338 8 Jun.	[wird 1342 B. v. Nizza]
56	Guichard Tavelli oder Tavel v. Gradetsch (Granges) aus Genf	1342 14 Sept.	1375 8 Aug. getödtet
57	Eduard v. Savoyen-Achaja [vorher von 1370-1374 B. v. Belley]	1375 12 Oct.	[wird 1386 19 März Erzbisch. v. Tarantaise, † 1395 Febr.]
58	Wilhelm III de la Baulme Saint-Amour en Bugey	1386 10 Dec.	?
59	Humbert v. Billens (Billigen) aus der Waadt	1388 7 Febr.	[1392 resign.]
60	Heinrich II von Blanches de Vellate [Gerhard, Gegenb. nicht bestätigt]	1392	[1393 16 Jul. resign.]
61	Wilhelm IV v. Raron gen. der Gute	1393	1402 27 Mai
62	Wilhelm V v. Raron gen. der Jüngere	1402 12 Jul.	[1417 vertrieben, † 1431]
63	Andreas v. Gualdo [erst 1431 als Bisch. bestätigt] vom Concil zu Constanz z. Adminstr. ernannt	1418 6 Jun.	1437 17 Apr.
64	Wilhelm VI v. Raron	1437 24 Apr.	1451 30 Janr.
65	Wilhelm VII v. Estaing v. Papst Nicol. V ernannt	1451 13 März	[1454 11 Sept. resign. zu Gunsten des Nachf., † 28 Oct. 1456]
66	Heinrich III v. Asperling v. Raron [be- reits 22 Janr. 1451 als Gegenb. er- wählt]	1454 11 Sept.	1457 15 Dec.
67	Walter II Supersax (auf der Flüe) aus Ernen im Zehnten Gombs	1457 20 Dec.	1482 7 Jul.
68	Jost, Jodocus von Sillenen aus Lucern [vorher seit 1475 B. v. Grenoble]	1482 2 Aug.	[1496 15 Apr. vertrieben, † 1497 in Rom]
69	Nicolaus Schinner [nur Administrator]	1496 27 Aug.	[1499 resign., † 1510]
70	Matthaeus Schinner [seit 20 März 1511 Cardinal]	1499 20 Dec.	1522 30 Sept. als Flücht- ling in Rom
71	Philipp II v. Platea oder am Heimgarten	1522 20 Oct.	[1529 resign., nicht be- stätigt, † 22 Apr. 1538]
72	Adrian I von Riedmatten aus Visp im Oberwallis [erst 1532 v. Papst bestätigt]	1529 8 Sept.	1548 17 März
73	Johannes Jordan aus Brieg im Oberwallis	1548 22 März	1565 12 Jun.
74	Hildebrand I von Riedmatten aus Münster im Oberwallis	1565 22 Jun.	1604 4 Dec.
75	Adrian II von Riedmatten aus Münster	1601 17 Dec.	1613 7 Oct.
76	Hildebrand II Jost aus Geschinen	1613 18 Oct.	1638 16 Mai
77	Bartholomaeus Supersax aus Sitten [nicht bestätigt und nicht consecr.]	1638 6 Jun.	1640 16 Jul.
78	Adrian III von Riedmatten aus Münster	1640 30 Aug.	1646 19 Sept.
79	Adrian IV von Riedmatten aus Münster	1646 1 Oct.	1672 13 Aug.
80	Adrian V von Riedmatten aus Münster	1672 25 Aug.	1701 20 Mai
81	Franz Joseph I Supersax aus Sitten	1701 2 Jun.	1734 1 Mai
82	Johannes Joseph Blatter aus Visp	1734 18 Mai	1752 19 Janr.
83	Johannes Hildebrand Roten aus Raron	1752 31 Aug.	1760 19 Sept.
84	Franz Joseph II Friedrich Ambüel aus Sitten	1760 18 Dec.	1780 10 Apr.

No.	Name.	Erwähnt.	Gestorben.
85	Franz Melchior Joseph ZenRuffinen aus Leuk	1780 26 Mai	1790 14 Jun.
86	Joseph Anton Blatter aus Visp	1790 3 Jul.	1807 19 März
87	Joseph Xavier von Preux aus Siders	1807 24 Mai	1817 1 Mai
88	Augustin Sulpitius ZenRuffinen aus Leuk [präcon. 28 Jul. 1817]	1817 25 Mai	1829 21 Dec.
89	Fabian Moriz Roten aus Raron [präcon. 5 Jul. 1830]	1830 21 März	1843 11 Aug.
90	Petrus Joseph von Preux [präcon. 25 Janr. 1844]	1843 8 Nov.	

## LXXX.

## Bischöfe von Speier.

(Episcopi Nemetenses, Spirenses. — *Sits*: Speier im Königreiche Baiern, lat.: Nemetum, Spira, Augusta Nemetum, Spira Vangionum etc.)

*NB.* Eine Urkunde über die Stiftung dieses Bisthums gibt es nicht; dieser Umstand hat manche phantasievolle Erfindung über die Anfänge sowie über die Reihenfolge und Amtsjahre der zwanzig ersten Oberhirten von Speier zu Tage gefördert. Wahrscheinlich verdankt die Diöcese ihren Ursprung dem König Dagobert I († 19 Januar 638). Dagegen ist die Annahme Jesse's als ersten Bischofs unbegründet und gleichfalls zweifelhaft bleibt Athanasius. Zunächst wird Principius urkundlich beglaubigt, ferner Dragobodo erwiesen. Um die Mitte des 8. Jahrhunderts tritt dann Luido auf, dem David als sicher folgt. Das Dunkel klärt sich erst genügend mit Beginn des 10. Jahrhunderts. Im 12. Jahrhundert war das Hochstift schon so bedeutend, dass Kaiser Friedrich I u. sein Sohn Heinrich V es nicht verschmähten, selbst als Oberhäupter des deutschen Reiches dessen Kastenvögte zu sein. Als Reichsfürsten sassden die Bischöfe auf der geistlichen Bank zwischen den Bischöfen von Eichstädt u. Strasburg. — Das Bisthum Speier umfasste den südlichen Theil des Herzogthums Rheinfrauzien, stiess im Süden an die alemannischen Sprengel Constanz u. Strasburg, im O. an das ostfränkische Herzogthum und die Diöcese Würzburg und lief dann an dem Kocher- und Neckargau herab bis zum wormser Hochstift, an das es sich im N. anschloss. Im W. lehnte es sich an das Herzogthum Lothringen, das Bisthum Metz, an Alcmannien und das Bisthum Strasburg. Durch die Reformation verlor es viel davon und wurde endlich 1803 gänzlich säcularisirt. Das Concordat von 1817 erneuerte den alten speierer Bischofsstuhl, der früher ein Suffragan von Mainz, jetzt in ein gleiches Verhältnis zur Metropole Bamberg trat und die Ausübung der geistlichen Obliegenheiten im Gebiete des bayerischen Rheinkreises zugewiesen erhielt. — Hier ist F. X. Remling's gehaltvolle auf Urkunden basirte Geschichte der Bischöfe zu Speyer. 6 Bde. 8°. Speyer 1862—1867 benutzt.

1	Jesse	346		
2	Athanasius, Athanaricus	610	650?	
3	Principius	650	659	
4	Dragobodo	660	nach 700	24 Febr.
5	Atto	c. 701	c. 709	
6	Sigwin	c. 709	c. 725	
7	Luido, Latto, Hatto	726	743?	
8	David	743?	760	Aug.
9	Basinus	761	nach 772	
10	Fraido, Fleido	vor 782	814	
11	Benedict	814	c. 829?	
12	Hartin, Bertin	c. 830	846?	
13	Gebehard I	847	880	20 Mai (4 Dec.)
14	Gotedank, Godethanc	c. 881	895	
15	Einhard I, Meinhard, Reinhard	895	913	29 Jun. ermordet
16	Bernhard	c. 914?	923?	
17	Amalrich	923?	943	7 Mai
18	Reginbald I, Reinwald	944	950	13 Oct.

No.	Name.	Erwählt	Geweiht
19	Gottfried I	950	960 16 Mai
20	Ottgar, Ottger	960	970 13 Aug.
21	Balderich	970	987 15 Apr.†)
22	Rupert, Robert	987	1004 10 Jul.
23	Walter	1004 vor 8 Aug.	1031 3 Dec.
24	Sigfried I. Dieser B. ist durch Urkunden nicht zu beweisen	1031	1032]
25	Reginger, Reinher	1032 vor 20 Febr.	1033 20 Janr.
26	Reginbald, Reginbold, Reginhard II	1033	1039 13 Oct.
27	Sigibodo I, Sibicho, Sigwalt v. Kaiser Heinr. III ernannt	1039	1051 16 Febr.*)
28	Arnold I (Graf v. Falkenberg?) [vorher Abt der Klöster Limburg, Corvey u. Lorch]	1051	1056 16 März**)
29	Conrad I	1056 (vor 6 Mai)	1060 5 Oct.***)
30	Einhard, Eginhard II Graf v. Katzenellen- bogen vom König ernannt	1060	1067 23 Febr.
31	Heinrich I v. Scharfenberg	1067	1073 18 Janr.††)
32	Rüdiger gen. Hutzmann	1073	1090 22 Febr.
33	Johannes I Graf im Kraichgau	1090 7 März	1104 26 Oct.
34	Gebehard II Graf v. Urach [vorher Abt von Hirschau] vom König Heinr. V inges.	1105 1 Nov.	[1107 resign., † 1110 1 März]
35	Bruno Graf v. Saarbrücken	1107 vor 25 Mai	1123 19 Oct.
36	Arnold II [vorher Abt auf Limburg]	1123	1126 2 (nicht 6) Oct.
37	Sigfried II v. Wolfsölden	1126	1146 23 Aug. (20 Sept.)
38	Günther Graf v. Henneberg	1146	1161 16 Aug.
39	Ulrich I v. Dürrmenz	1161	1163 26 Dec.?
40	Gottfried II	1164	1167 28 Janr. (16 Mai)
41	Rapodo, Rabboto Graf v. Lobedenburg [1176 noch „electus“]	1167	1176 5 Dec.?
42	Conrad II	1176	1178 26 Febr.
43	Ulrich II Graf v. Rechberg	1178	1187 23 Jun.†††)
44	Otto Graf v. Henneberg	1187	1200 3 März
45	Conrad III v. Scharfeneck	1200	1224 24 März
46	Beringer, Bernger v. Entringen	1224 27 März	1232 29 Nov.
47	Conrad IV v. Tanne (Dan)	1233 10 Febr.	1236 24 Dec.
48	Conrad V Graf v. Eberstein	1237 21 Janr.	1245 25 Jun. (27 Mai)
49	Heinrich II Graf v. Leiningen	1245 27 Oct.	1272 26 Febr.*†)
50	Friedrich v. Bolanden	1272 4 März	1302 28 Janr.
51	Sigibodo, Sybodo II v. Lichtenberg	1302 vor März	1314 12 Janr.
52	Emich Graf v. Leiningen	1314 vor 9 Jul.	1328 20 Apr.
53	Bertold Graf v. Bucheck v. Papst ern.	1328	[wird 1328 25 Nov. B. von Strasburg, † 25 Nov. 1353]
54	Walram Graf v. Veldenz [anfangs Gegenb.] [Balduin Graf v. Luxemburg, Ersb. v. Trier, Ad- ministrator [auch Administrator v. Mainz u. Worms]	1328 vor 6 Jun. 1332	1336 28 Aug. 1337 21 Mai resign.]
55	Gerhard v. Ehrenberg	1336 25 Nov.	1363 28 Dec.

†) Vgl. Arch. des histor. Vereines v. Unterfranken. XIII. 1855. p. 14. Andere geben: 986.

\*) Vgl. Arch. d. hist. Vereines von Unterfranken. XIII. 1855. p. 14; Mooyer, Necrol. Weissenb.: 12 Apr.

\*\*\*) Andere geben 2 Oct. 1055; vgl. Arch. v. Unterfr. I. c. p. 64.

\*\*\*\*) Vgl. Arch. L. c. p. 6. Mooyer: 12 Dec. Necrol. Weissenburg: 28 Febr.

††) Vgl. Remling, Bischöfe zu Speyer I p. 516. Note. Cf. p. 298 ff.

†††) Da der Todestag feststeht und der Nachfolger bereits am 23 März 1188 in einer Urkunde als Zeuge erscheint (s. Erhard, reg. Westphaliae II No. 475 p. 194), so muss Ulrich 1187 gestorben sein.

\*†) Vgl. Remling, Bischöfe zu Speyer I. p. 516, Note.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
56	Lambert v. Burne (Buren, Born) [vorher Gegenb. in Brixen]	1364 Janr.	[wird 1371 7 Sept. B v. Strasburg, 1373 B. v. Bamberg]
	[Eberhard v. Randeck. Gegenb., 1365 durch Vergleich zurückgetreten]		
57	Adolf I Graf v. Nassau [ward schon 1373 als Erzb. nach Mainz postulirt, aber v. Papst reprohirt]	1371 Mai	[wird 1381 28 Apr. Erzb. v. Mainz*)]
58	Nicolaus I aus Wiesbaden v. Papst ern.	1381 Apr. Mai	1396 7 Jun.
59	Raban Freiherr v. Helmstädt	1396 20 Jun.	[wird 1430 22 Mai Erzb. v. Trier]**)
60	Adolf II Graf v. Eppenstein [gelangte nie zum Besitz des Hochstifts] v. Papst ernannt	1430 22 Mai?	1433 vor der Weihe
61	Reinhard Freiherr v. Helmstädt	1438 4 Janr.	1456 19 März
62	Sigfried III v. Venningen	1456 30 März	1459 2 Sept.
63	Johannes II Nix v. Hoheneck zu Entzenberg	1459 17 Sept.	[1464 8 Aug. resign. zu Gunsten des Nachfolgers, † 8 Sept. 1467]
64	Matthias v. Rammung	1464 8 Aug.	1478 1 Aug.
65	Ludwig v. Helmstädt	1478 5 Aug.	1504 24 Aug.
66	Philipp I v. Rosenberg	1504 6 Sept.	1513 8 Febr.
67	Georg Pfalzgraf bei Rhein u. Herzog in Baiern	1513 12 Febr.	1529 27 Sept.
68	Philipp II v. Flersheim	1529 22 Oct.	1552 14 Aug.
69	Rudolf Freiherr zu Frankenstein	1552 3 Oct.	1560 21 Jun.
70	Marquard v. Hattstein [seit 16 Aug. 1559 Coadjutor]	1560 18 Jul.	1581 7 Dec.
71	Eberhard v. Dienheim	1581 20 Dec.	1610 10 Oct.
72	Philipp Christoph v. Süttern [seit 29 Mai 1609 Coadjutor, seit 25 Sept. 1628 auch Erzb. v. Trier]	1610 10 Oct.	1652 7 Febr.
73	Lothar Friedrich Freiherr v. Metternich [auch seit 15 Dec. 1670 Coadjutor von Mainz, seit 12 Febr. 1673 Erzb. v. Mainz u. seit März 1673 B. v. Worms]	1652 11 Apr.	1675 3 Jun.
74	Johannes III Hugo v. Orsbeck [vorher Coadjutor v. Trier u. seit 13 Jul. 1676 auch Erzb. v. Trier]	1675 16 Jul.	1711 6 Janr.
75	Heinrich Hartard Freiherr v. Rollingen	1711 (6) 26 Febr.	1719 30 Nov.
76	Damian Hugo Philipp Graf v. Schönborn seit 21 Jul. 1716 Coadjutor v. Speier, [seit 1740 auch B. von Constanz]	1719 30 Nov.	1743 19 (20) Aug.
77	Franz Christoph Freiherr von Hutten, card. S. R. E.	1743 14 Nov.	1770 20 Apr.
78	Damian August Philipp Carl Graf v. Limburg-Styrum	1770 29 Mai	1797 26 Febr.
79	Philipp Franz Wilderich Nepomuk Graf v. Waldersdorf	1797 22 Apr.	[1802 22 Nov. säcularisirt, † 21 Apr. 1810†]

\*) Trotzdem behielt er das Bisthum Speier und blieb bis an seinen Tod 1390 6 Febr. „Vormünder, Oberster und Amtmann des Hochstiftes Speier.“

\*\*) Mit päpstlicher Erlaubnis behielt er das Bisthum Speier und nannte sich „Erzbischof von Trier u. Bischof von Speier“, bisweilen aber auch „Administrator v. Speier“. Raban resign. 4 Jan. 1438 zu Gunsten seines Neffen Reinhard v. Helmstädt u. † 4 Nov. 1439.

†) Bis zum Tode setzte er jedoch die bischöf. Functionen in seinem Sprengel nach der Auflösung des Hochstiftes fort.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
80	Matthaens v. Chandelle	ernannt 1818 16 Febr.	1826 30 Jun.
81	Johannes IV Martin Manl	dsgl. 1826 22 Jul.	[wird 1835 23 März B. von Eichstädt, † 15 Oct. 1835]
82	Peter Richarz	dsgl. 1835 23 März	[wird 1836 20 Sept. B. von Augsburg, † 2 Jul. 1855]
83	Johannes v. Gelsel	dsgl. 1836 20 Sept.	[wird 1841 24 Sept. Coadjutor, 1845 Erzb. v. Cöln, † 8 Sept. 1864]
84	Nicolaus II Weis 1842]	[präcon. 23 Mai dsgl. 1842 27 Febr.	

## LXXXI.

## Bischöfe von Strasburg.

(Episcopi Argentini, Argentinenses, Argentoratenses, Strazburgenses. — *Sitz*: Strasburg, lat.: Argentinum, Argentoratum.)

*NB.* Die Angaben der verschiedenen Kataloge über die ersten 22 Bischöfe Strasburgs sind zum größten Theil unhaltbar: es sind meist traditionelle hier mit kleinerer Schrift gedruckte Namen, an einander gereiht ohne chronologische Sicherheit, aus denen die Anfänge der strasburger Kirche historisch nicht nachgewiesen werden können. Erst mit dem 9. Jahrh. lässt sich die Bischofsreihe genauer feststellen, während andere sie bis ins 4, sogar ins 2. hinaufführen. Doch scheint der Umstand, dass König Dagobert II dem Bischof *Arbogast* i. J. 676 Luffach und seine Umgebung als Eigenthum seiner Kirche schenkte, auf den Ursprung des strasburger Bisthums zu deuten. Es umfasste anfangs Ober- und Unter-Elsass nebst der Ortenau und einem Theile des Breisgau. Später wurden mehrere Theile zu Gunsten der Bischöfe von Basel und Später abgetrennt, und erst 1802, als Strasburg unter die Metropole von *Besançon* kam (ursprünglich war es Suffragan von *Mainz*, dann von *Trier*, seit Bonifacius wieder von *Mainz* gewesen), ward das Elsass wieder unter seiner Inful vereinigt, während die oberrheinischen Decanate, wo der Bischof Fürst des heil. römischen Reiches war, später an *Freiburg* fielen. In den letzten Jahrhunderten erscheinen die Inhaber dieses Hochstiftes als „Fürstbischöfe von Strasburg, Landgrafen vom Elsass und des heiligen römischen Reiches Fürsten“. Das dortige Domcapitel war das berühmteste der ganzen Christenheit. Es bestand aus 2 Theilen, dem hohen *Capitel* und dem hohen *Chor* (summus chorus). Das Capitel, 24 Domherren haltend, stieg zu so hohem Weltglanz, dass man ihm das Prädicat des *edelsten* gab und den strasburger Bischofsitz *sedes nobilissima* nannte. Der hohe Chor zählte ursprünglich 72, zuletzt nur 20 Capitulare oder Dompräbendare, bildete einen eigenen Körper mit eigenem Sigel und eigenen Gütern. *Vgl.* Neher, kirchl. Geographie I. p. 470 f.

- 1 s. Amandus
- 2 s. Justus
- 3 Maximin
- 4 Valentin
- 5 Solarius
- 6 s. Arbogast 630
- 7 s. Florentius
- 8 Ansaldu, Ansoaldus
- 9 Biulfus
- 10 Magnus
- 11 Aldus, Aldo
- 12 Garoynus, Garinus
- 13 Landebert
- 14 Rutar, Rothar, Chrothar 660. 665. 670
- 15 Rudibald, Rodobald
- 16 Magenbert, Magnobert
- 17 Lobiolus, Ubellinus, Laiblinus
- 18 Gundold
- 19 Gando
- 20 Udo I
- 21 Vingern, Witgern, Witgern c. 728
- 22 Wandalfrid

a.	Name.	Erwählt	Gestorben.
3	Eddo, Haddo, Heddo, Otto	739	c. 765
4	Aulidolf, Alidulf		
5	Remigius, Remedius	765	783 20 März
6	Rachio, Ratho, Rachto, Reccho	783	815
7	Udo, Uto II	815	?
8	Erlehard	?	817
9	Adalloch, Adalog	817 vor 28 Aug.	822
10	Bernold, Bernald*)	822	840 17 Apr.
11	Udo, Uto III		
12	Badold, Ratold [Grymoldus]		
13	Rathold	840 vor 24 Jun.	875 21 Nov.
14	Reginhard, Reinhard	875	888. 10 Mai**)
15	Walram, Baldram, Balthramnus	888	906 12 Apr.
16	Olbert, Orbert	906	913 30 Aug. getötet
17	Gotfried	913 13 Sept.	913 8 Nov.
18	Richwin	913	933 30 Aug.
19	Ruthard	933 10 Nov.	950 15 Apr.
20	Udo IV aus Schwaben	950 13 Aug.	965 26 Aug.
21	Erchenbald, Erkanbold [Baldus]	965 17 Sept.	991 11 Oct.
22	Widerold, Wilderolf	991	999 4 Jul.
23	Alawich, Altwicus [vorh. Abt i. Reichenau]	999	1001 3 Febr.***)
24	Werner, Werinher I	1001	1029 28 Oct.
25	Wilhelm I Herzog v. Baiern	1029	1047 7 Nov.
26	Hezil, Hezilo, Herrand	1048 Mai	1065 15 Janr.
27	Werner, Werinher II	1065	1079
28	Dietwald, Theobald	1079	1084
29	Otto v. Hohenstaufen	1085	1100 3 Aug.
30	Baldewin [nur 2 Monate]	1100	1100
31	Cuno, Conrad	1100	[1123 abgesetzt]
32	Bruno (Graf v. Hochberg) [Eberhard, Ebbard, Gegenb. Bruno, <i>zum zweitemmale</i> v. K. Lothar III wiedereinges.]	1123 1126	[1126 ausgangs abges.] 1127]
33	Gebhard	1129 Oct.	[1131 22 März resign.]
34	Burchard I	1131 (22 März)	1141
35	Rudolf	1141 vor 10 Apr.	1162 10 Jul.
36	Conrad I (Wenzeslaus)	1162	[1179 März abgesetzt]
37	Heinrich I v. Hasenburg	1179 20 Dec.	1180 21 Dec.
38	Heinrich II v. Hüneburg	1181 vor 18 Apr.	1190 25 März
39	Conrad II v. Hüneburg	1190 (10 Apr.)	1202 3 Nov.
40	Heinrich II v. Veringen	1202	1223 11 März
41	Bertold, Berchtold I Herzog v. Teck	1223	1244†)
42	Heinrich III v. Stahleck	1245	1260 2 März††)
43	Walter v. Geroldseck	1260 27 März	1263 12 Febr.†††)
44	Heinrich IV v. Geroldseck am Wasgau	1263 10 März-21 Apr.	1273
45	Conrad III v. Lichtenberg	1253	1299 1 Aug.
46	Friedrich I v. Lichtenberg	1299 15 Sept.	1306 20 Dec.

\*) Ein Sachse von Geburt. Vgl. Ermoldi Nig. eleg. I v. 141 ff. Vita Hludowici imp. c. 48.

\*\*) So Necrol. Weissenburg. — Grandidier, hist. de l'égl. de Strasbourg II 201: 18. Mai. Vgl. Archiv  
s. hist. Verein v. Unterfranken. XIII. 1855 p. 16.

\*\*\*) Nicht 12. Mai. Vgl. Necrol. Fuld., Mersob. et Weissenburg., Austria sacra I. 2 p. 143; Förstemann,  
Mitth. v. p. 57.

†) Bei Remling, Urk.-B. zur Gesch. der Bisch. zu Speyer. 1852. I p. 191 kommt in einer Urkunde vom  
1. Apr. 1231 ein mit H bezeichneter strasburger B. vor; dies muss auf einem Irrthum beruhen.

††) In Ann. Maurimonast. ap. Böhmer, fontes III p. 10 falsch: 7. März 1264; Ellenhard bei Böhmer I. c.  
6: 8. März; bei Mooyer: 4 März.

†††) Schreckenstein, Walther v. Geroldseck. Tübing. 1857. falsch: 31. Febr.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
66	Johannes I v. Dirpheim [vorher seit 1305 B. v. Eichstädt] v. Papst ernannt	1306	1328 6 Nov.
67	Bertold, Berchtold II Graf v. Bucheck [vorher nur wenige Wochen Bisch. v. Speier]	1328 25 Nov. 1353 2 Dec.	1353 25 Nov. 1365 14 Sept.
68	Johannes II v. Lichtenberg	1353 2 Dec.	1365 14 Sept.
69	Johannes III Graf v. Luxemburg [v. Linwey]	1366 11 Jun.	[wird 1371 Mai Erzb. v. Mainz, † 4 Apr. 1373]
70	Lambert v. Burns (Buren, Born, Brunn) [vorher 1336 Gegenb. in Brixen, seit 1364 B. v. Speier]	1371 7 Sept.	[wird 1373 28 Apr. zu- gleich B. v. Bamberg]
	[Johannes v. Ochsenstein } Gegenb. seit 16 Febr. [Georg Graf v. Veldenz } 1375, aber verworfen.]		
71	Friedrich II Graf v. Blankenheim [von 1391-93 auch Administrator von Basel] v. Papst ernannt	1375 2 Sept.	[wird 1393 vor 20 Juli B. v. Utrecht, † 1423 9 Oct.]
	[Ludwig v. Thierstein	1393 nach 20 Juli	1393]
72	Burchard II Graf v. Lützelstein	1393 Aug. Sept.	[1394 resign., † 1451]
73	Wilhelm II v. Diest, Dietsch [vorher Gegenb. in Utrecht]	1394 14 Dec.	1439 6 Oct.
74	Conrad IV v. Busnang (Busznaw)	1439 Nov.	[1440 11 Nov. resign., † 10 Febr. 1441]
	[Johannes v. Ochsenstein, Gegenb., nicht bestätigt]		
75	Rupert Pfalzgraf v. Simmern	1440 11 Nov.	1478 18 Oct.
76	Albert, Albrecht Herzog v. Baiern	1478 12 Nov.	1506 20 Aug.
77	Wilhelm III Graf v. Hohnstein [Hoen- stein]	1506 9 Oct.	1541 29 Jun.
78	Erasmus Freiherr v. Limpurg	1541 12 Aug.	1568 27 Nov.
79	Johannes IV Graf v. Manderscheid	1569 26 Janr.	1592 2 Mai
80	Johannes Georg Markgraf v. Brandenburg		
81	Carl Herzog v. Lothrin- gen [vorher B. v. Metz]	v. den protest. 1592 30 Mai Domherren v. den kathol. 1592 9 Jun.	[1604 mit Geld abgefunden.] 1607 24 Nov.
82	Leopold I Erzherzog v. Oesterreich [seit 1605 auch B. v. Passau]	1607 24 Nov.	[1625 resign.]
83	Leopold II Wilhelm Erzherzog v. Oester- reich [auch B. v. Breslau, Halberstadt, Passau u. Olmütz]	1625	1662 27 Nov.
84	Franz Egon Fürst von Fürstenberg [vor- her seit 1658 B. v. Metz]	1663 19 Janr.	1682 1 Apr.
85	Wilhelm Egon Fürst v. Fürstenberg [vor- her 1663-1668 B. v. Metz]	1682 8 Jun.	1704 10 Apr.
86	Armand Gaston I Fürst v. Rohan-Soubise	1704 10 Apr.	1749 19 Jul.
87	Armand Gaston II Fürst v. Rohan-Soubise	1749 19 Jul.	1756 28 Jun.
88	Carl Ludwig Constantin Fürst v. Rohan- Guemenée	1756 23 Sept.	1779
89	Ludwig Renat Fürst v. Rohan-Guemenée [Coadj. seit 24 März 1760]	1779 11 März	1801 Nov.
90	Gustav Maximilian Justus Herzog v. Croy	1819 23 Aug.	1823
91	Claudius Maria Paul Tharin präcon.	1823 24 Nov.	1826
92	Johannes Franz Maria Lepape v. Trevern [vorher seit 1823 B. v. Aire]	1827 9 Apr.	1843
93	Andreas Raess [Coadj. seit 14 Dec. 1840]	1843	



## LXXXII.

## Erzbischöfe von Tarantaise.

(Archiepiscopi Tarantasienses, Tarentasienses. — Sitz: Moutiers-en-Tarantaise in Savoyen, lat.: Monasterium in Tarantasia, Tarentasia, Civitas Centronum.)

*NB.* Das Gründungsjahr dieses Erzbisthums kennen wir nicht, indess hat man auch hier ein möglichst hohes Alter durch fingirte auf einander folgende Namen zu erstreben gesucht. Der erste nachweisbare Bischof ist *Sanctius*, dex. 517 dem Concil zu Epaon beiwohnte. Damals stand die Diöcese als einfaches Bisthum unter dem Erzstifte *Vienne*, in ihr wurde aber zur Zeit Carls d. Gr. ein Metropolitensitz errichtet, als dessen erster Inhaber *Andreas* 828 erwähnt wird. Das neue Erzbisthum erhielt als Suffragan den bischöflichen Sprengel von *Sitten* zugewiesen, welchem sich ausgangs des 9. Jahrh. die Diöcese *Aosta* zugesellte; beide blieben in diesem Verhältnis zu *Tarantaise* bis 1792, wo diese Kirchenprovinz aufgehoben wurde. Erst 1825 weckte Papst Leo XII sie zu neuem Leben auf, wandelte sie jedoch in einen Suffraganstuhl um, den er der Erzdioecese *Chambery* unterordnete. Die Macht der tarantaiser Erzbischöfe war nicht unbedeutend: noch im vorigen Jahrhundert übten sie als „Grafen von Tarantaise“ die Herrschaft über einen Theil der Bischofsstadt und über einige Städtchen ihres Sprengels aus; heute besitzen sie kaum den Schatten dieser Rechte.

No.	Name.	Erwähnt.	Gestorben.
1 s. Jacob I			429 16 Janr.
2 s. Marcellin			
3 Paschasius			
4 Sanctus, Sanctius	517		
5 Magnus			
6 Nicetius, Migetius			
7 Martian	688. 685		
8 s. Heraclius			
9 Firmin, Firmius			
10 Probin			
11 Buldemar	648. 658		
12 Ematericus, Emiterius			
13 Widenard			
14 Johannes I			
15 Leodrand			
16 Humbert I			
17 Benimond, Bonimund			
18 Emma, Emino I			
19 Possessor	775. 779		
20 Radabert, Dagobert			
21 Andreas	828		
22 Teotrand	858		885 9 März
23 Alacco, Luso, Aleso			
24 Daniel			
25 Annuco, Annuso I	900?		
26 Adalbert			
27 Lizo			
28 Amizo	990. 996		
29 Baldolf	1006		
30 Luso	1020		
31 Emmo II	1025		1057 21 Febr.
32 Annuco, Annuso II	1077		
33 Boso	1096		1099 21 Sept.
34 Petrus I	1132. 1140		
35 Israhel	1139. 1140?		
36 s. Petrus II		1141	1174 14 Sept.
37 Aimo I v. Briançon	1179		1210
38 Bernard	1213		1222 12 Oct.
39 Johannes II			
40 Herluin v. Chiguin		schon 1224	c. 1248
41 Rodulf I Grossi v. Chatellard	1270	1248 vor Jun.	

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
42	Petrus III Grossi v. Chatellard	1271 vor Pfingsten	1283 22 Jul.
43	Aimo II v. Bruissons	1283	1297
44	Bertrand I des Bertrands	1297 23 Apr.	1334 9 Mai
45	Jacob II v. Salins	1334	1341 März
46	Bertrand II (de Nova Domno) vom Papst ernannt	1341 7 Oct.	1342
47	Johannes III des Bertrands [vorher seit 1341 B. v. Lausanne]	1342 3 Dec.	1365 Febr.
48	Johannes IV v. Betton	1365 Febr.	1377 30 Nov.
49	Humbert II v. Vilette u. Chevron	1378 21 Febr.	?
50	Rodulf II v. Chissé [vorher B. v. Grenoble]	?	1385 ausgangs ermordet
51	Eduard Prinz v. Savoyen [vorher s. 1370 B. v. Belley, seit 1375 B. v. Sitten]	1386 19 März	1395 Febr.
52	Petrus IV v. Colomb	1395 30 Apr.	1396 25 Nov.
53	Aimo III Sechal	1397 13 Apr. — 26 Sept.	1404
54	Anton v. Challant [Cardinal seit 9 Mai 1404]	1404	1418 13 Sept.
55	Johannes V des Bertrands [vorher seit 1408 B. v. Genf]	1418 23 Sept.	1432 nach 31 Aug.
56	Marcus de' Condolmieri [vorher B. in Avignon] v. Papst Eugen IV ernannt	1433 23 Nov.	[wird 1438 28 Febr. Patriarch v. Aquileja (Grado)]
57	Johannes VI v. Arsy [Ludwig de La Palu Card. v. Varembon 1451]*) [Petrus v. Savoyen, Administrator 1454]	1438 6 März	1454 12 Dec.
58	Johannes Ludwig v. Savoyen, nur Administrator	1456 22 Apr.	[wird 1459 B. v. Genf † 1482]
59	Thomas v. Sur v. Papst ernannt	1460 6 Febr.	1472
60	Christoph della Rovere	1472 15 Sept.	1479 1 Febr.
61	Dominicus della Rovere vom Papst ernannt	1479 17 Febr.	[wird 1482 Jul. B. v. Genf]
62	Urban v. Chevron [vorher seit 1482 erwählter B. v. Genf]	1483 28 Mai	1483 9 Nov.
63	Johannes VII v. Compeis [vorher seit 1482 B. v. Genf]	1484 16 Mai	1492 28 Jun.
64	Corin, Corvin v. Feys Graf v. Piosasque	1492 8 Jul.	1497 März
65	Claudius I v. Châteauneuf	1497 14 Apr.	[1516 resign. und † 23 Sept. 1516]
66	Johannes Philipp v. Grolée	1516 28 Apr.	1559 21 Dec.
67	Hieronymus v. Valpergue confirm.	1560 17 Jul.	1573 16 Jul.
68	Joseph Parpaglia	1573 1 Sept.	1598 20 Jul.
69	Johannes Franz Berliet	1598 8 Nov.	1607 2 Janr.
70	Anastasius Germonius	1607 12 Nov.	1627 4 Aug.
71	Benedict Theophil v. Chevron	1632	1658 16 Jun.
72	Franz Amadeus I Milliet [Sedisvacans 1703-1727]	1658 25 Aug.	1703 25 Mai.
73	Franz Amadeus II Milliet d'Arvillars v. König ernannt [Sedisvacans 1744-1760]	1727 11 Jun.	1744 28 Aug.

\*) Diese beiden werden nur von den Samaritanen aufgeführt. Fgl. Lausanne No. 43.

No.	Name.	Ernannt	Gestorben.
74	Claudius II Humbert v. Rolland de Berry vom König ernannt	1750	1771
75	Augustin Laurent	1771 16 Dec.	

## Bischöfe.

76	Anton Martinet	präcon. 1825 19 Dec.	1827 Dec.
77	Anton Rochaix	desgl. 1828 28 Janr.	1837 Dec.
78	Johannes Franz Marcellin Turinas	desgl. 1838 12 Febr.	

## Bischöfe von Tongern, s. Lüttich.

## LXXXIII.

## Bischöfe von Toul.

(Episcopi Tullenses. — Sitz: Toul a. d. Mosel im französ. Departement Meurthe, lat.: Tullum, Civitas Leucorum, Tullum Leucorum.)

*NB.* Zum Gründer des Bisthums Toul ist der h. *Mansuetus* um die Mitte des 4. Jahrh. gesampelt worden, nachdem man die Uebersetzung gewonnen, dass dessen Errichtung zur Zeit des Apostels Petrus eitel Fabel sei. Dahin gehört aber gleichfalls der h. *Mansuetus*, Erst gegen 450 kommt man in der toulser Bischofsgeschichte mit *Auspicius* auf historischem Boden an; sie bleibt indess die nächsten Jahrh. hindurch ausnehmend mager, weil sich unter den Bischöfen keine bedeutende Persönlichkeit findet und Diplome kein Licht hierhin werfen. Mit Ludwig d. Fr. beginnen jedoch die Nachrichten ergiebiger zu werden. — Das Bisthum war mit bedeutenden Besitzungen ausgerüstet. Seit der Mitte des 12. Jahrh. führte der Bischof den Titel: „Fürst des heil. römischen Reiches u. Graf v. Toulais“; er verlor ihn erst durch die französische Revolution. — Weil die toulser Diöcese einen sehr grossen Umfang (1400 Pfarreien) hatte, so bildete Pius VI am 21. Juli 1777 aus ihr drei bischöfliche Sprengel: *St. Did* (dioc. S. Deodati), *Nancy* (Nanceium) u. *Toul*, von denen die beiden letzteren unter die Metropole *Trier* gestellt wurden, welcher Toul bereits von Altersher untergeordnet war. Das Concordat von 1801 machte Nancy zum Suffragan von *Besançon* und bestimmte die gänzliche Aufhebung von Toul, woraus dann nach einer kurzen Resuscitirung desselben i. J. 1821 die vereinigte Diöcese *Nancy-Toul* hervorging.

1	s. Mansuetus	
2	s. Amon	
3	s. Alcas	
4	s. Celsin	
5	s. Auspicius	450
6	s. Ursus, Ours	
7	s. Aper, Evre	
8	Albald, Albin	
	Allodius	649
9	Trisoric	
10	Dulcitius	
11	Alodius	
12	Premen	
13	Antimund	
14	Endulannus, Endulus	
15	Theofrid, Tendeftid	(622-654)
16	Eborin	
17	s. Lendin-Bodo	
18	Adeodat	
19	Ermentheus	
20	Magnald	
21	Dedo	

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
	Deodatus <sup>680</sup>		
22	Garibald (Hildrand) <sup>709</sup>		
23	Godo		
24	s. Jacob <sup>757. 765</sup>		
25	Borno	?	c. 794
26	Unaninicus, Wannicus	794	812 27 Dec.
27	Frotarius [consecr. 11 Apr. 813]	813 22 März	846 31 Mai
28	Arnalph	846	871 17 Nov.
29	Arnald	872	891 5 Dec.
30	Ludelmus	895	906 11 Sept.
31	Drogo, Dreux	907	922 28 Janr.
32	Gauzelinus, Gozelin	922 17 März	962 7 Sept.
33	s. Gerard	963 29 März	994 23 Apr.
34	Stephan	994 24 Jun.	995 12 März (20 Dec.)
35	Robert	995	995
36	Bertold, Bezelin	995 3 Oct.	1019 25 Aug.
37	Hermann	consecr. 1019 20 Dec.	1026 1 Apr.
38	Bruno Graf v. Egisheim	1026 19 Mai? Jun.?	[wird 1048 Dec. Papst Leo IX, † 19 Apr. 1054]*)
39	Udo [consecr. 1052 Apr. 17]	1050**) 31 Oct.	1069 14 Jul.
40	Pibo, Poppo [consecr. Febr. 1070]	1069	1107 24 Nov.
41	Kiquin, Richwin v. Commercy [Conrad v. Schwarzburg, Gegenbischof]	1108	1126 13 Febr.
42	Heinrich I v. Lothringen	1108	1121
43	Petrus I v. Brixi	1126 20 März	1167 6 Jun.
44	Odo I, Eudes Graf v. Lothringen-Vaudémont	1167 vor 29 Dec.	1192 26 Aug.
45	Matthaeus Herzog v. Lothringen	1192	1197 26 (22) Nov.
	[Galterus. Gauthier (bei Alberich: Macherus) Abt von S. Urban, Procurator 1207-1210]	1198	[1207 ***) abgesetzt, † 1217 durch Mord]
46	Reginald, Renaud v. Boutillier-Senlis	1210	1217 10 Apr. ermordet
47	Gerard v. Lothringen-Vaudémont	1218	1218
48	Odo II v. Sorcy	1219	1228 15 Jul.
49	Garin	1228	[1230 resign. u. † 11 Mai eisd. a.]
50	Roger v. Ostenge u. Marcey	1230	1252 1 Janr.
51	Aegidius, Gillus v. Sorcy [erst 1255 consecrirt]	1252	1271 Sept.
52	Conrad Probus aus Tübingen v. Papst Nicol. III ernannt [vorher seit 1268 B. v. Utrecht] v. Papst Nicol. III ern.	1272 4 Oct.	1296 2 Mai
53	Johannes I v. Sirk	1296 vor 28 Dec.	1305
54	Guido v. Pernes	1305	1306
55	Otto III v. Granson	1306	[wird 1306 B. v. Basel, † 1309]
56	Odo IV v. Colonna	1307	1309
57	Johannes II v. Auzilières (Angileriis)	1309 Sept.	1320
58	Amadeus Graf v. Genf v. Papst Johann XXII ernannt	1321 Oct.	1330 Apr.
59	Thomas v. Bourlémont	13 0 20 Mai	1353 Apr.
60	Bertrand de la Tour d'Auvergne	1353	[wird 1361 8 Dec. K. v. Puis, † 4 Mai 1381]

\*) ap. Perz mon. V. p. 17: 1053. 18. Apr.

\*\*) Von 1048-1050 hielt Leo IX. das Bisthum Toul mit seinem Pontificat vereinigt.

\*\*\*) Albericus berichtet die Absetzung unter d. J. 1210.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
61	Petrus II Cardinal de la Barrière [vorher B. v. Leon]	1361	[wird 1363 B. v. Mirpoix 1372 29 Aug.
62	Johannes III v. Heu (de Hoio) inthron.	1363 14 Sept.	
63	Johannes IV Cardinal v. Neuchatel [vorher 1358-1361 B. v. Nevers]	inthonisirt 1373 4 Mai	[1384 resign.]
64	Savin v. Florence	1384 21 Sept.	[w. 1385 B. v. Maurienne]
65	Johannes IV Cardinal v. Neuchatel, zum zweitemale, Administrator	1385 29 Mai	1398 4 Oct.
66	Philipp v. Ville-sur-Ilion	1399 26 März	1409
66	Heinrich II v. Ville-sur-Ilion consecr. [Friedrich v. Cilsentines, 1436 erwählt, v. Papst verworfen]	1409 20 März	1436 12 März
67	Ludwig v. Haracourt (Harecuria) [vor- her seit 1430 postul. B. v. Verdun]	1437 1 Jun.	[wird 1449 aufs neue B. v. Verdun, † 1456]
68	Wilhelm Filâtre [vorher B. v. Verdun]	1449	[wird 1460 durch Tausch B. v. Tournay, † 1463 22 Aug.]
69	Johannes V v. Chevrot [vorher B. v. Tournay]	postulirt 1460 Aug.	1460 23 Sept.
70	Anton I v. Neuchatel	1460	1495 28 Febr.
71	Olivicus, Olry Graf v. Blamont [Johannes v. Hazards, Gegenb.]	1495 vor 11 Jul.	1506 4 Mai
72	Hugo des Hazards confirm.	1506 8 Aug.	1517 14 Oct.
73	Johannes VI Cardinal v. Lothringen*)	1517 19 Oct.	[1523 resign. u. wird B. v. Verdun]
74	Hector v. Ailli v. Rochefort [vorher B. von Bayonne]	1524 12 Febr.	1532 1 März
75	Johannes VI Cardinal v. Lothringen, zum zweitemale, Administrator*)	1532	[1537 8 Janr. resign.]
75	Anton II v. Pelegrin	1537 8 Janr.	[1542 resign.]
76	Toussain v. Hocedy präcon.	1543 9 Febr.	1565 30 Jul.
77	Petrus III v. Chatelet (a Castelleto)	1565 Nov.	1580 25 Janr.
78	Carl Herzog v. Lothringen Cardinal von Vandémont [seit 1585 auch B. v. Ver- dun]	präcon. 1580 9 März	1587 29 Oct.
79	Christoph de la Vallée präcon.	1588 vor 22 Aug.	1607 27 Apr.
80	Johannes VII v. Porcelet u. Maillane präcon.	1608 26 Nov.	1624 14 Sept.
81	Nicolaus Franz Cardinal v. Lothringen [vorher Coadjutor]	1625 11 Sept.	[1634 resign. u. heiratete]
82	Carl Christian v. Gournay v. Louis XIII ernannt	1634 1 März	1637 14 Sept.
	[Heinrich Arnaud, erwählt 10 Oct. 1637, refusirt] [Sedisvacanz v. 14 Sept. 1637—Apr. 1641]		
83	Paul v. Fiesque [consecr. 1643]	1641 Apr.	1643
84	Jacob I le Bret [consecr. Mai 1645] v. Papst ernannt	1644	1645 15 Jun.
	[Sedisvacanz 1645-1649]		
85	Andreas v. Saussay [consecr. 1657] v. König ernannt	1649	1675 9 Sept.
86	Jacob II v. Fieux [consecr. 17 Janr. 1677]	1675	1687 15 Janr.
87	Heinrich III v. Thyard-Bissy [consecr. 24 Aug. 1692]	v. König ernannt 1687 Ostern	[wird 1704 Apr. B. v. Meaux]
88	Franz Blouet v. Camilly desgl.	1704 11 Mai	1721 10 Janr.

\*) Vgl. Seite 362 die Note.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
89	Scipio Hieronymus Begon	1721 11 Janr.	1753 28 Dec.
90	Claudius Drouas v. Boussey	1754 17 Febr.	1773
91	Stephan Franz Xaver v. Michels u. Cam- porcin [vorher B. v. Senéz]	1774 18 Apr.	[1777 21 Jul. resign.]

## Bischöfe von Nancy-Toul.

92	Ludwig Apollinaris de la Tour du Pin- Montauban	1777 19 Nov.	?
93	Franz v. Fontagnes 1789		1801
94	Anton Eustach Osmond präcon.	1802 13 Apr.	1823
95	Carl Joseph Maria v. Forbin-Janson desgl.	1824 8 Mai	1844 12 Jul.
96	Alexius Basilius Menjaud [Coadj. c. spe succed. und Bischof von Joppe i. p. seit 18 Febr. 1839]	1844 12 Jul.	1859?
97	Georg Darboy	1859?	[wird 1863 10 Janr. Erzb. von Paris]
98	B. Lavigeri v. Napol. III ernannt	1863 März	

## LXXXIV.

## Bischöfe von Trient.

(Episcopi Tridentini. — Sitz: Trient an der Etsch in Tirol, lat.: Tridentum, ital.: Trento.)

NB. Der h. Hermagoras Bischof von Aquileja soll schon im ersten christl. Jahrh. den Glauben in den tridentinischen Alpen gepredigt u. einen bischöflichen Sitz in der uralten Stadt Trient gegründet haben. Die Namen, welche man den Inhabern dieses Stuhles später beilegte, beruhen ohne alles urkundliche Zeugnis nur auf Erdichtung; im Folgenden gehören sämtliche mit kleiner Schrift gedruckte ihr an. Der erste historisch erweisbare Bischof ist *Abundantius*, der 381 dem Concil von Aquileja beiwohnte. Am 31. Mai 1207 erlangten die trienter Bischöfe durch Conrad II. den Salier die Würde und Macht eines deutschen Reichsfürsten. Ihr weltliches Gebiet umfasste bei der Säkularisation 65 Quadratm.; den Bischöfen unseres Jahrhunderts ist davon nur der Titel „Fürstbischof“ geblieben. — Seit der Mitte des 5. Jahrh. bis 1751 war Trient ein Suffragan des Patriarchats *Aquileja*. Bei Aufhebung des letztern 1752 sollte das Bisthum unter den Metropolitnen von *Görs* kommen, allein es wurde dessen ungeachtet dem apostolischen Stuhle unmittelbar unterstellt. Als mit dem kaiserl. Hofdecrete vom 14. Juli 1818 der vom Papste Pius VII am 4. Mai 1818 erlassenen Bulle gemäss die Regelung der Diöcesen in Tirol erfolgte, ward das Burggrafnamt Meran mit Unter-Vinschgau von der Diöcese *Chur*, und der District Klausen von der Diöcese *Brizza* getrennt und dem Bisthum *Trient* zugetheilt.

- 1 Jovinus
- 2 Abundantius
- 3 Claudius, Claudianus
- 4 Magnusius, Mogorianus, Maior
- 5 Aspidius
- 6 Lambuccius, Sambutius
- 7 Valentinus
- 8 Genialis
- 9 Felix, Fidellis
- 10 Valerius
- 11 Guarinus, Guadianus
- 12 Magronius, Maloranus
- 13 Theoder
- 14 Probat [Zuverlässig]
- 15 Montanus [Zuverlässig]
- 16 Cyriacus [Zuverlässig]
- 17 Asterius
- 18 Abundantius 881

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
19	s. Vigilus		c. 400 26 Jun.
20	Agippus		
21	Quartinus		
22	Peregrinus		
23	Gratiosus		
24	Theodor		
25	Agnellus	586	
26	Verecundus	603	
27	Manasses I		
28	Vitalis I		
29	Stabilastanus		
30	Dominicus		
31	Rusticus		
32	Romanus		
33	Vitalis II		
34	Correntianus		
35	Siletio		
36	Johannes I		
37	Maximus		
38	Mamonus		
39	Marianus		
40	Dominator		
41	Ursus		
42	Clementianus		
43	Amator		
44	Hildegarius	802	
45	Voldericus, Ovaldericus	814	
46	Daniel		
47	Henpert		
48	Holdescalc	855. 864	
49	Aldegisius	874. 881	
50	Theodobert		
51	Gisulph		
52	Bartold		
53	Jacob		
54	Conrad I		
55	Johannes II		
56	Bernard I	928	
57	Manasses II	947	
58	Lantramius		
59	Arnold I, Arimund	967. 971	
60	Raynald, Rainsard, Raimund v. Caldere	992, † 996?	
61	Ulrich I	c. 1006 Febr. 2	c. 1022 24 Aug.
62	Ulrich II Otelricus, Woldaricus	1022	1055 25 Febr.
63	Hartonus, Hatto	1055	1057/65 14 Oct.
64	Heinrich I	1068	1082 nach 15 Nov.
	[Bernard I, Perward, Burchard, kommt nur bei Freher, scr. rer. germ. I. p. 503 ad a. 1084 vor]		
65	Adalbero, Adelpenonus	1084	1106
66	Gebhard I	1106 vor 21 Oct.	c. 1118
67	Adalpretus, Albert I	c. 1118	1124
68	Altmann aus Baiern	1124 Mitte Aug.	1149 27 März
69	Arnold II	1149	1154 2 Febr.
70	Everhard, Everard	1154	1156 18 Jun.
	[Hartwig 1156]		
71	s. Adalpretus, Albert II	1156 17 Sept.	1177 8 März erstochen
72	Salomon	1177 vor 1 Aug.	1183 30 Dec.
73	Albert III v. Madrutz	1184 vor 15 März	1188 20 Sept.
74	Conrad II v. Beseno	[1189 Aug. 24 noch „electus“]	1188 6 Dec. [1205 März 10 resign.]
75	Friedrich v. Wangen	confirm. 1207 9 Aug.	1218 6 Nov. zu Accon
76	Albert III v. Ravenstein (oberh. Bozen)	[1220 Janr. 24 noch „electus“]	1219 Ende 1223 nach 27 Dec.
77	Gerhard I Ocasali aus Cremona	1224 vor März	1232 nach 1 Nov.
78	Alderich, Aldrighetto v. Castecampo	1233 vor 10 Sept.	1247 im Exil
	[Ulrich v. Porta eingedrungen 1262]		1254 abgesetzt]

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
79	Egino, Egno Graf v. Eppan [vorher seit 1240 B. v. Brixen]	1248	1273 25 Mai
80	Heinrich II, v. deutschen Orden	1273 vor 20 Sept.	1289 in Rom
81	Philipp Buonaccolai aus Mantua	1289 30 Jul.	1303 18 Dec, in Mantua
82	Bartholomaeus Quirini aus Venedig [zuvor B. v. Novara] [Sedisvacans 1307-1310]	1304 10 Janr.	1307 23 Apr.
83	Heinrich III aus Metz in Lothringen, ord. Cisterc., confirm.	1310 23 Mai	1336 9 Oct.
84	Nicolaus Alreim aus Brünn [vorher Dechant in Olmütz] confirm.	1338 3 Jul.	1347 zu Nicolsburg
85	Gerard II desgl.	1347 12 Dec.	1348
86	Johannes III aus Pistoia desgl.	1348 28 Oct.	[wird 1349 Oct. 23 B. v. Spoleto]
87	Mainard v. Neuhaus (de Nova Domo) confirm.	1349 4 Nov.	[gelangte nie in den Besitz des Bisth., † 1362]
88	Albert IV Graf v. Cilly u. Ortenburg	1363 vor 14 Janr.	1390 9 Sept.
89	Georg I v. Liechtenstein aus Schloss Nicolsburg confirm.	1390 29 Sept.	1419 25 Aug.
	[Hermann Graf v. Cilly [vorh. s. 1412 B. v. Freising] [Heinrich IV Flechtel	1421 29 März 1422 3 Apr.	1421 13 Sept. 1423 20 Oct.]
90	Alexander Herzog v. Masowien confirm.	1424 24 März	1444 2 Jun.
91	Benedict Abt zu St. Lorenz bei Trient [Theobald von Wolckenstein, Gegenb., nicht bestätigt, 1444	1444 12 Oct.	[1446 resign.] 1446 8 Jun. resign.]
92	Georg II Hack von Themeswald (?) in Schlesien	1446 19 Oct.	1465 22 Aug.
93	Johannes IV Hinderbach	1465 31 Aug.	1486 21 Sept.
94	Ulrich III v. Frundsberg [Georg Balthestein (v. Wolckenstein?) Gegenb. 1486	1486 30 Sept.	1493 10 Aug. 1488 nicht bestätigt]
95	Ulrich IV v. Liechtenstein	1493 20 Aug.	1505 16 Sept.
96	Georg III v. Neudeck	1505 24 Sept.	1514 5 Jun.
97	Bernard III v. Cles, Glöss, card. S. R. E.	1514 12 Jun.	[wird 1539 21 Janr. B. v. Brixen, † 1539]
98	Christoph v. Madrutz [seit 1542 auch B. v. Brixen]	1539 5 Aug.	[1567 14 Nov. resign.]
99	Ludwig v. Madrutz	1567 14 Nov.	1600 2 Apr.
100	Carl Gaudentius v. Madrutz	1600 26 Apr.	1629 14 Aug.
101	Carl Emanuel v. Madrutz	1629 14 Aug.	1658 15 Dec.
102	Sigmund Franz Erzherzog v. Oesterreich [auch seit 1646 B. v. Augsburg, seit 1653 B. v. Gurk]	1659 7 Febr.	1665 15 Jun.
103	Ernst Albert Graf v. Harrach [seit 1622 auch Erzb. v. Prag]	1665 31 Jul.	1667 25 Oct.
104	Sigismund Alfons Graf v. Thun [seit 1663 auch B. v. Brixen]	1668 9 Janr.	1677 2 Febr.
105	Franz v. Alberti di Poja	1677 3 Apr.	1689 4 Febr.
106	Joseph Victor v. Alberti	1689 28 Apr.	1695 31 Dec.
107	Johannes Michael Graf v. Spaur	1696 7 März	1725 22 Apr.
108	Johannes Benedict Gentilotti	1725 9 Sept.	1725 20 Sept.
109	Anton Dominicus Graf v. Wolckenstein	1725 26 Nov.	1730 5 Apr.
110	Dominicus Anton Graf v. Thun	1730 19 Jan.	[1748 resign., † 1758 7 Sept.]
	Leopold Ernst Graf v. Firmian [auch seit 1739 B. v. Seckau, für Trient nur Administrator u. Coadjutor]	1748 29 Mai	1755 Mitte Sept. resign., wird 1763 Bisch. von Passau, † 1783]



No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
111	Franz Felix Graf Alberto di Enno [seit 6 März 1756 Coadjutor]	1758 7 Sept.	1762 31 Dec.
112	Christoph Franz Sizzo de Noris, Marquis v. Castellara	1763 12 Jul.	1776
113	Peter Vigil Graf v. Thun-Hohenstein [vorher 1773 B. v. Lavant]	1776 29 Mai	1800 17 Janr.
114	Emanuel Maria Peter Graf v. Thun u. Hohenstein	1800 2 Apr.	1818 9 Oct.
115	Franz Xaver Luschin [vorher B. in Lemberg]	?	[wird 1835 9 Janr. Erzbisch. v. Görz]
116	Johannes Nepomuk von Tschiderer zu Gleifheim	1835	1861
117	Benedict Riccabona v. Reichenfels	intronis. 1861 26 Jun.	

## LXXXV.

## Erzbischöfe von Trier.

(*Archiepiscopi Treverenses, Trevirenses.* — Sitz: Trier in der preussischen Rheinprovinz, lat.: Augusta Trevirorum, Trevisis.)

*NB.* Die Entstehung eines Bisthums in Trier, der historisch ältesten Stadt Deutschlands, in die Zeiten hinauszurücken, worin sie römische Kaiserstadt war, ist unmöglich. Dass einzelne Bekenner Christi seit Ende des 1. Jahrh. sich unter der Bevölkerung fanden, erscheint glaublich, und ebenso verlegt die Legende nicht mit Unrecht die Gründung des bischöf. Sitzes in die 2. Hälfte des 3. Jahrh. Aber Zuverlässiges erkennen wir nirgends vor Anfang des 4. Jahrh., und sowol Namen als Pontificatsjahre der bis dahin genannten 26 (hier mit kleinerer Schrift gedruckten) Bischöfe fallen der Sage anheim. Von Anfang des 5. bis ins 7. Jahrh. hinein bleibt die Ordnung derselben und ihre Regierungszeit ebenfalls unsicher. — Man fasst sie am besten als Missionare mit vorübergehender Thätigkeit auf, zumal einzelne derselben auch anderswo erscheinen. Im 10. Jahrhundert werden drei Punkte in der Umgebung von Trier (nämlich 1. *S. Maria in litoro*, auch *in capitolio* genannt, unterhalb Trier, am Moselufer, 2. *in Machara*. Grovenmachern, 4 Stunden oberh. Trier an d. Mosel, u. 3. *in Altreia*, heute Altrich bei Wittlich a. d. Liesura, 8 Stunden unterhalb Trier) als „*sedis nostrae*“, „*sedis episcopalis nostrae*“ bezeichnet, was nur auf die *zuwartende Stellung* des Bischofs (als Missionar) bei den ersten Anfängen der christl. Glaubensausbreitung gedeutet werden kann. — Seit dem 6. Jahrh. findet sich der Titel „Erzbischof“. Die weltliche Hoheit der Erzbischöfe von Trier erscheint unter *Balduin* zu Anfang d. 14. Säcul. völlig ausgebildet als *Kurstaat*. Als das Recht der Kaiserwahl den sieben vornehmsten deutschen Fürsten beigelegt wurde, ward auch dem Erzbischofe v. Trier die Würde eines Kurfürsten zu Theil und zwar so, dass er unter den geistlichen Fürsten die zweite Stelle, bei der Kaiserwahl aber die erste Stimme hatte. Er nannte sich „Von Gottes Gnaden Erzbischof zu Trier, des heil. röm. Reiches u. des Königreiches Arelat Erzkanzler u. Kurfürst, Administrator zu Prüm“ und hatte seine gewöhnliche Residenz in *Coblenz* a. Rh. Vonaltersher standen bis 1777 als Suffragane unter ihm *Metz, Toul* (vgl. daselbst) u. *Verdun*, zu denen im letztgenannten Jahre noch *St. Dié* u. *Nancy* traten. — Durch die französ. Revolution verschwanden der Rang und Reichthum des trierschen Erzbischofs. Im Frieden von Luneville wurde der auf dem linken Rheinufer gelegene Theil desselben mit Frankreich vereinigt, während der andere Theil an Nassau fiel und der Kurfürst mit 100,000 fl. Pension abgefunden wurde. Das Concordat von 1801 schuf eine neue kirchliche Organisation, wodurch *Trier* zu einem einfachen Bisthum u. zu einem Drittel seines frühern Sprengels herabsank, sowie unter die Metropole *Necheln* gelangte. Im Jahre 1815 kam Trier an die preuss. Krone, und der von Napoleon I. bestellte Bischof verliess 1816 seinen Sitz. Die eintretende *Vacanz* dauerte, bis nach Abschluss des preuss. Concordats von 1821 u. Vornahme der neuen Circumscription *Joseph* 1824 als erster Bischof intronisirt wurde (vgl. Neher, kirchl. Geographie. II. 1865. p. 341—346). — Im Folgenden bilden A. Goers' Regesten der Erzb. zu Trier 814—1503. Trier 1861. 4<sup>o</sup> u. Beyer's Urkund.-Buch z. Gesch. der Reg.-Bez. Coblenz u. Trier. Bd. II. Coblenz 1865. gr. 8<sup>o</sup> für den Haupttheil die solidesten Grundlagen; das ganze Verzeichniss aber hatte sich der zuvorkommendsten Durchsicht des hochwürdigsten *Herrn Dompropstes Dr. Holser* in Trier zu erföhren.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1 s. Eucharius	} Schüler des h. Petrus		
2 s. Valerius			
3 s. Maternus*)			
4 s. Auspicius			
5 s. Celsus			
6 s. Felix I			
7 s. Mansuetus			
8 Clemens			
9 Moyses			
10 s. Martinus I			
11 Anastasius			
12 Andreas			
13 Rusticus I			
14 s. Aucter I			
15 Mauritius I			
16 Fortunat			
17 Cassian			
18 s. Marcus			
19 s. Navitus, Natultus			
20 s. Marcell			
21 s. Metropolis			
22 s. Severin I			
23 s. Florenz			
24 s. Martin II			
25 s. Maximin I			
26 s. Valentin			
27 s. Agritius, Agroetius		313	332
28 s. Maximin II		332	349
29 s. Paulin		349	358
30 s. Bonosus, Bonosius		358	373 17 Febr.
31 s. Britonius, Britannicus		373	386 5 Mai
32 s. Felix II		386	398 26 März
33 s. Mauritius II	446		
34 s. Leontius			
35 s. Aucter II			
36 s. Sever			
37 s. Cyrill	458		
38 Iamblichus, Jamnericus	476		
39 Evermerus			
40 s. Marus			
41 Volusian			
42 s. Milet			
43 s. Modest			c. 486
44 Maximian			
45 s. Fibičius, Vibicius			c. 511
46 Rusticus II			
47 s. Abrunculus			527
48 s. Nicetius		528 1 Oct.	c. 566 5 Dec.
	[Sedisvacans?]		
49 s. Magnericus		573	596
50 Gunderich, Gaugerich			
51 s. Sabandus (nicht Sabaudus, Sebaudus)			
52 s. Severin II			
53 s. Modoald, Schwager Pippins I		622	640
54 s. Numerian		640	666
55 s. Hildulf (Chlodulf)		666	671
56 s. Basin aus Austrasien		671	695
57 s. Leoduin, Leotwin, Lutwin, Neffe des Vorigen		695	713
58 Milo, Sohn des Vorigen		713	753
59 s. Wionad, Weomad		753	791 8 Nov.
60 Richbod [vorher Abt zu Lorsch]		791	804 1 Oct.
61 Wazo, Waso, Wizo		804	809 2 Febr.?
62 Amalharis Fortunatus		809	814

\*) Werthvoll ist die Notiz Heinrichs v. Hervord (Mpt. in Trier), dass Maternus „Jovis et Urnois (d. i. der Erdgöttin) templa apud Tungros destruxisse.“

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
63	Hetti, Hetto	814	847 27 Mai
64	Teutgaud, Tietgaud, Neffe Hetti's	847	[863 Oct. abgesetzt, † 29 Sept. 868]
	[Sedisvacans 863-869]		
65	Bertulf, Bartolf [Neffe des B. Adventius v. Metz]	869 Sept.	883 10 Febr.
	[Waldo, v. Ludwig d. Deutschen als Gegenb. er- hoben, ohne Erfolg]		
66	Ratbod	883 8 Apr.	915 30 März
67	Rutger	915	930 27 Janr.
68	Ruotbert, Robert [Sohn Königs Rudolf v. Burgund]	930	956 19 Mai
69	Heinrich I	956	964 3 Jul.
70	Theodorich I	965	977 5 Jun.*)
71	Egbert Graf aus Holland	977	993 9 Dec.
72	Ludolf, Lindulf aus Sachsen	994	1008 7 Apr.**)
73	Megingaud, Megingos vom König Heinrich II ernannt	1008	1015 15 Dec.***)
	[Adalbero v. Luxemburg, Gegenb. ohne Erfolg, erw. 1008]		
74	Poppo Markgraf v. Oesterreich	1016 1 Janr.	1047 16 Jun.†)
75	Eberhard [Sohn des Grafen Ezzelin v. Schwaben]	1047 28 Jun.	1066 15 Apr.
76	Cuno I Graf v. Pfullingen [nur designirt]	1066	1066 1 Jun. ermordet
77	Udo Graf v. Nellenburg	1066	1078 11 Nov.
78	Egilbert Graf v. Ortenburg v. König Heinr. IV ernannt	1079 6 Janr.	1101 3 Sept.
79	Bruno Graf v. Lauffen dagl.	1102 6 Janr.	1124 25 Apr.
80	Godefried Graf v. Vianden (Falmanies?) [consecr. 7 Sept. 1124]	1124 2 (8) Jul.	[1127 17 Mai abgesetzt, † 14 Nov. 1128]
81	Meinher, Meginher Graf v. Vianden [Bruno Graf v. Berg, Neffe des frühern Erzb. Bruno, gew. 7 Dec. 1180, lehnt ab]††)	1127 Jun.	1130 1 Oct. zu Parma]
82	Albero v. Monsterol (jetzt Montreuil) bei Laneville [consecr. März 1132]	1131 19 Apr.	1152 15 Janr.
83	Hillin aus Falmanies (Fallempagne bei Di- nant a. d. Maas)	1152 (28) Janr.	1169 23 Oct.
84	Arnold I v. Walincourt [Rudolf Graf v. Wied Folmar Graf v. Bliescastel	1169 1188 Mai	1183 25 Mai 1189 26 Jun. abgesetzt]†††)
85	Johannes I	1190	1212 15 Jul.
86	Theodorich II Graf v. Wied [Rudolf von der Brücke, erwählt 1242, konnte sich gegen Arnold nicht behaupten]	1212	1242 27 (28) März
87	Arnold II Graf v. Isenburg [Arnold v. Schleiden Heinrich v. Bolanden } erwählt 5 Dec. 1269, beide nicht bestätigt]	1242	1259 (4) Nov.
88	Heinrich II v. Vinstingen vom Papst ernannt	1260 Aug.	1286 26 Apr.
89	Boemund I v. Warnesberg [confirm. 6 März 1189]	1286	1299 9 Dec.
90	Dyther, Dietrich, Theodorich III von Nassau provid. [Heinrich v. Virneburg, gegen Dyther gewählt]	1300	1307 (22) 23 Nov.

\*) So nach Goers, Regesten d. Erzb. zu Trier. 1861. p. 6.; Mooyer: 5. Juli 975.

\*\*\*) So Magdeburger Todtenbuch ed. Dümmler in (Fürstemanns) N. Mitth. a. d. Geb. hist.-antiq. Forsch. X. 2. 1864. p. 261. Nach Mooyer: 6. Dec.; Goers l. c. p. 7: 19. März.

†††) So Goers l. c. p. 8, wogegen er p. XIII den 24. Dec. hat. Mooyer: 1016. Dec. 24.

†) Das Necrol. v. Mörk u. das von Klosterneuburg irrig: 14. Jun.

††) Wird 25. Dec. 1131 Erzb. v. Cöln.

†††) Goers l. c. p. XLV: Von beiden Gewählten erhielt Rudolf 1188 im Juni zu Constanz vom Kaiser die Investitur, u. Folmar 1186. Jun. 1 zu Verona vom Papst die Bischofswelhe.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
91	Baldewin, Balduin Graf v. Lützelburg [1332-1336 auch Administ. von Speier, 1309. 1310 Adm. v. Worms u. 1328- 1337 Adm. v. Mainz]	1307 7 Dec.	1354 21 Janr.
92	Boemund II v. Saarbrücken*) [confirm. 2 Mai 1354]	1354 3 Febr.	[1362 Mai resign., † 10 Febr. 1367]
93	Cuno II v. Falkenstein [seit 4 Apr. 1360 Coadjutor, während der Sedisvacanz in Cöln 1368-70 Administrator]	1362 Mai	[1388 Apr. resign. u. † 21 Mai 1388]
94	Werner von Königstein,**) Neffe Cuno's [consecr. Ende Sept. 1388]	1388 3 Apr.	1418 4 Oct.
95	Otto Graf v. Ziegenhain, Neffe Werner's [consecr. 12 März 1419] [Ulrich v. Manderscheid Jacob v. Sirk	1418 13 Oct. 1430 27 Febr. 1430 27 Febr. resign. sofort	1430 13 Febr. 1436 8 Febr. abgesetzt]
96	Raban v. Helmstädt [vorher seit 1396 B. v. Speier] v. Papst ernannt	1430 22 Mai	[1439 17 Apr. resign., † 4 Nov. 1439]
97	Jacob I v. Sirk [seit 10 Apr. 1439 Co- adjutor]	1439 Mai	1456 28 Mai
98	Johannes II Markgraf v. Baden	1456 21 Jun.	1508 9 (19) Febr.
99	Jacob II Markgraf v. Baden [seit 15 Dec. 1499 Coadjut.] inthron.	1503 27 Febr.	1511 27 Apr.
100	Richard v. Greiffenklau	1511 14 Mai	1531 13 März
101	Johannes III v. Metzhausen	1531 27 März	1540 22 Jul.
102	Johannes IV Ludwig v. Hagen, Neffe Richard's	1540 9 Aug.	1547 23 März
103	Johannes V Graf v. Isenburg	1547 20 Apr.	1556 18 Febr.
104	Johannes VI v. d. Leyen	1556 15 Apr.	1567 9 Febr.
105	Jacob III v. Elz	1567 7 Apr.	1581 4 Jun.
106	Johannes VII v. Schönberg bei Creuznach	1581 31 Jul.	1599 1 Mai
107	Lothar v. Metternich	1599 7 Jun.	1623 7 Sept.
108	Philipp Christoph v. Sötern [zugleich seit 1610 B. v. Speier]	1623 25 Sept.	1652 7 Febr.
109	Carl Caspar v. d. Leyen [seit 11 Jul. 1650 Coadj.]	1652 12 März	1676 1 Jun.
110	Johannes Hugo v. Orsbeck [zugleich seit 1675 B. v. Speier]	1676 13 Jul.	1711 6 Janr.
111	Carl Joseph Herzog v. Lothringen [vor- her seit 1695 B. v. Olmütz u. zugleich seit 1698 B. v. Osnabrück, seit 24 Sept. 1710 Coadj.]	1711 6 Janr.	1715 4 Dec.
112	Franz Ludwig Pfalzgraf bei Rhein (Neu- burg) [seit 1683 auch B. v. Breslau, seit 1694 B. v. Worms, seit 5 Nov. 1710 Coadjut. v. Trier]	1716 20 Febr.	[1729 7 Apr. resign. u. wird Erzb. v. Mainz, † 18 Apr. 1732]
113	Franz Georg v. Schönborn	1729 2 Mai	1756 18 Janr.

\*) Goers l. c. p. XIV: Mit ihm wurden gewählt Ekbert v. Piltrech u. Johann v. Sirk, wovon letzterer gleich entsagt hatte. Ekbert bald nachher gestorben war; nachdem der aus einer neuen Wahl hervorgegangene Gerhard v. Eppenstein das Erzstift Mainz erhalten, wurde Boemund vom Papst Nicolaus IV. bestätigt.

\*\*\*) Wird fast überall (s. B. L'art de vérifier les dates, Paris 1819, XV. p. 297) irrig v. Piltrech genannt.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
114	Johannes Philipp Reichsfreiherr v. Waldersdorf [seit 1763 auch B. v. Worms, seit 11 Jul. 1754 Condjut.]	1756 18 Janr.	1768 12 Janr.
115	Clemens Wenceslaus Herzog v. Sachsen [auch B. v. Freising seit 1763 Apr. 18. B. v. Angsburg seit 1768 Aug. 20 u. B. von Regensburg seit 1763 Apr. 27]	1768 10 Febr.	[1802 25 Apr. resign., † 27 Jul. 1812]
116	Carl Mannay	consecr. 1802 18 Jul.	[1816 11 Nov. resign., † 5 Dec. 1824 als B. v. Rennes]
	[Sedisvacanz 1816-1824]		
117	Joseph Ludwig Aloys v. Hommer	1824 13 Sept.	1836 11 Nov.
	[Sedisvacanz 1836-1842]		
118	Wilhelm Arnoldi*) [präconis. 22 Jul. 1842]	1842 21 Jun.	1864 7 Janr.
119	Leopold Pell dram [vorher seit 1 Juli 1850 Propst zu St. Hedwig in Berlin]	1864 29 Dec.	1867 3 Mai
120	Matthias Eberhard [vorher seit 7 Apr. 1862 B. v. Panceas i. p. i. u. Weihb. v. Trier, präcon. 20 Sept. 1867, inthr. 13 Nov. 1867]	1867 16 Jul.	

LXXXVI.

Bischöfe von Triest.

(Episcopi Tergestini. — Sitz: Triest in Illyrien, lat.: Tergestum.)

NB. Die Legende lässt *Hjacinth* einen Schüler des h. *Hermagoras* als Prediger des Christenthums und ersten Bischof von Triest auftreten, aber sie wird nirgends durch geschichtliche Zeugnisse unterstützt. Ja es ist sogar nicht unwahrscheinlich, dass Triest während der ersten Jahrhunderte keine eigenen Bischöfe hatte. Ihre Reihenfolge beginnt mit *Frugifer* 524 und sie standen stets unter dem Patriarchat *Aquileja* bis zu dessen Aufhebung 1752, wo die neu gegründete Metropole *Görs* seine Stelle einnahm. Im Jahre 1788 wurde *Triest* als Bisthum unterdrückt und dem an Stelle des gleichfalls aufgelösten Erzbisthums *Görs* errichteten Bisthum *Gradiſca* einverleibt, bis Kaiser Leopold II 1791 die Diöcese Triest widerherstellte, mit ihr den 1788 auch aufgehobenen bischöflichen Sprengel *Padena (Piben)* vereinigte und sie dem Erzsuhl *Laibach* unterstellte. Der Fortbestand des uralten Bisthums Triest, das nach der Unterdrückung der Metropole *Laibach* unmittelbar vom apostolischen Stuhle abhing, war von 1803—1821 in Frage gestellt, bis im letztern Jahre die Erhaltung desselben ausgesprochen wurde. Bald darauf erhielt es eine bedeutende Erweiterung dadurch, dass man mit ihm die zwei Diöcesen *Cittanova* u. *Capo d'Istria* vereinigte.

1	Hjacinth I	46? 80?	
2	Martin	142	
3	Sebastian	289? 303?	
4	Frugifer	524. 558	
	[Geminianus 568]		
5	Sever	579	[wird 586 Patriarch von Grado, † 606]
6	Firminus, Firmin	602	
7	Gaudenz	680	
8	Johannes I	731	

\*) Er wurde schon im Sommer 1839 vom Domcapitel zum B. gewählt, aber die damalige preussische Regierung wollte ihn nicht bestätigen.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
9	Johannes II	759	[wird 766 Patriarch v. Grado, † 802]
10	Mauritius	766	788 ermordet
11	Fortunat	788	[wird 802 Patriarch v. Grado]
12	Leo	804	
13	Taurinus	909	
14	Radald	929	
15	Johannes III	948	
16	. . . . (unbekannt)	957	
17	Petrus	990	
18	Ricolf	1006. 1015	
19	Adalger	1031. 1072	
20	Heribert	1080. 1082	
21	Heinricius	1106. 1114	
22	Hartwig	1115. Oct. 12	
23	Diatimor, Dietmar	1134. 1145	
24	Bernard, Wernand	1148	1186
25	Leuthold, Luitold	1188	
26	Wolfgang, Voscalcus, Walkang	1192 Mai 9	1190
27	Heinrich I Ravizza	1200	
28	Gebhard I, Givard, Webald	1203	1211
29	Conrad Bojani della Pertica		1230 11 Nov.
30	Leonhard I (Wernard?)	1230	[1234 21 Nov. resign.]
31	Johannes IV	1235	1237
32	Ulrich, Volrich de Portis [Arlongo dei Visgoni]	noch „electus“ 1237 10 Apr. 1254 Mai	1253 wird 1254 17 Sept. B. v. Pola]
33	Givardo, Guerrerio [zuvor Canon. v. Aquileja]	confirm. 1255 10 März	1259
34	Leonhard II [vorher Canonicus v. Cividale]	1259	1262
35	Arlongo dei Visgoni, <i>zum 2. male</i>	1262 vor 6 Nov.	1282
36	Volcwin, Ulvino de Portis	1282 vor 18 Dec.	1286 6 Mai
37	Brissa, Brixa von Toppo	1286	1299 nach 30 Sept.
38	Johannes V de Turris, dalle Torri (nicht v. Hungersbach)	1299 (10 Oct.)	1300
39	Rudolf Pedrazzani	1302	1320 7 März
40	Gregor de Luca, B. v. Feltre u. Bellano, Administrator	1323	1327
41	Wilhelm [vorher B. von Sagona auf Corsica]	1328 26 Janr.	1330 nach 26 März
42	Pax, Paschal v. Veda (de Vedano)	1330 21 Nov.	1341 12 Aug.
43	Franz I Amerino (de Aemilia) v. Papst ernannt	1342 29 Jul.	[wird 1347 (7 Apr.) B. v. Gubbio]
	[Johannes Gremon, Gegenb., vom Papst verworfen 1342]		
44	Ludwig I von Turri (de Torres, della Torre)	1347 4 Aug.	[wird 1350 30 März B. v. Chiozza]
45	Anton I Negri (de Nigris)	1350 30 März	[1368 15 Janr. resign.]
46	Angelus da Chiozza (de Glugia) [vorher B. v. Chiozza]	1368 15 Janr.	1383 12 Aug.
47	Heinrich II v. Wildenstein	1383 27 Nov.	[wird 1396 Oct. 15 B. v. Piben]
48	Simon Saltarelli [vorher seit 1385 B. v. Commacchio]	1396 11 Oct.	1408
49	Johannes VI aus Padua [Abt von St. Maria di Pratiiglia]	1408	[wird 1409 vor 30 Janr. B. v. Tripoli]

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
50	Nicolaus I de Carturis	1409 9 Aug.	1416 13 Janr.
51	Jacob Arrigoni [vorher seit 1407 B. v. Lodi]	1417 29 Dec.	[wird 1424 10 Dec. B. v. Urbino, † 1430]
[Nicolaus de Aldegardis, Gegenb., vom Papst reprobiert 1417]			
52	Marin Coronini (de Cernotis) [vorher seit 1414 B. v. Arbe, seit 1423 B. v. Tran, Traguria]	providirt 1424 10 Dec.	1441 vor 27 Oct.
53	Nicolaus II de Aldegardis	aufs neue 1441 29 Nov.	1447 4 Apr.
54	Aeneas Sylvius Piccolomini [1457 postul. B. v. Ermland, wird 1458 Aug. 19 Papst Pius II]	1447 5 Jun.	[1450 resign. u. wird B. v. Siena]
55	Ludwig II della Turre	1450	1451 *)
56	Anton II de Goppo	1451 15 Mai	1487
57	Achatius v. Sebriach, Schetriacher	1487 9 Jun.	1500
58	Lucas Graf v. Rinaldi v. Papst ernannt	1501 17 Nov.	[1501 resign.]
59	Petrus Bonomo [1522 Admin. v. Wien]	1501 13 Oct.	1546 4 Jul.
60	Franz II Rizzano (al. Josephich) [vorher seit 1541 B. von Segua]	1547	[1549 abgesetzt]
61	Anton III Peregues	1549 24 Apr.	[wird 1558 Erzb. von Cagliari]
62	Johannes VII Betta consecr.	1560 5 Apr.	1565 24 Apr.
63	Andreas Rapicio [erst 1567 confirm.]	1565	1573 31 Dec. vergiftet
64	Hyacinth Frangipani da Castello	1574 1 März	1574 8 Nov.
65	Nicolaus III Coret aus Trient	1575	1590 10 Jul.
66	Johannes VIII Bogarino (v. Wagenring)	1591	1597
67	Ursino de Bertis [consecr. 16 Aug. 1598]	1597	1620 1 Sept.
68	Reinold Scarlich, Skalwy	1621 5 Jun.	[wird 1630 30 Nov. B. v. Laibach, † 1640]
69	Pompejus Baron Coronini v. Cronberg [vorher B. von Piben]	1631 24 März	1646 4 März
70	Anton IV Freiherr v. Marenz [vorher B. v. Piben]	1646 26 Apr.	1662 22 Oct.
71	Franz Maximilian Vaccano [vorher B. v. Piben]	1663 12 März	1672 15 Aug.
72	Jacob Ferdinand Gorizzutti	1672 12 Oct.	1691 22 Sept.
73	Johannes Franz Miller	1691 6 Oct.	1720 23 Apr.
74	Johannes Anton Baron Delmestri [Sedisvacanz 4 Jahre]	1720 28 Oct.	1721 19 Febr.
75	Lucas Sertorio Baron Delmestri	1725 21 Janr.	1739 9 Nov.
76	Leopold Joseph Hannibal Graf v. Petazzi ernannt	1740 März	[wird 1760 B. v. Laibach, † 28 Nov. 1772]
77	Anton Ferdinand Graf v. Herberstein dsgl.	1760 20 Jul.	1774 2 Dec.
78	Franz Philipp Graf v. Inzaghi dsgl.	1775 24 Apr.	[wird 1788 nach Aufhebung des Bisth. Erzb. v. Görz, † 1816]
79	Sigismund Anton v. Hohenwart	1791 7 Sept.	[wird 1794 12 Sept. B. v. St. Pölten, † 1806]
[Sedisvacanz 1794-1796]			
80	Ignaz Cajetan v. Buset-Faistenberg [Sedisvacanz 1803-1831]	1796 27 Jun.	1808 19 Sept.
81	Anton V Leonardis	1821 18 März	1830 14 Janr.
82	Matthaeus Raunicher (Raunicker)	1830 18 Sept.	1845 20 Nov.
83	Bartholomaeus Legät	1846 7 Oct.	

\*) Er starb in diesem Jahre und wurde nicht, wie manche annehmen, B. von Olmütz; vgl. daselbst.

## LXXXVII.

## Bischöfe von Utrecht.

(Episcopi Traiectenses, Ultraiectini. — *Sitz*: Utrecht in Friesland, jetzt Königr. Holland, lat.: Traiectum, Traiectum vetus, Ultraiectum ad Rhen.)

*NB.* Die früheste Nachricht über eine christl. Stiftung zu *Utrecht*, als dessen älterer Name sich *Williburg* findet, ist der Bericht des h. Bonifacius, dass Dagobert I dort eine Capelle gegründet und sie dem Bischöfe von Cöln mit dem Auftrage einer weitem Bekchrung der Friesen übergeben habe (vgl. Bonifac. epist. n<sup>o</sup> 106). Der *erste* Anfang des Bisthums Utrecht dürfte wol mit der Bischofsweihe des h. Willibrord zusammenfallen (22. Nov. 696). Im J. 748 unterstellte Papst Zacharias dasselbe der Metropolitangewalt von *Mainz*; aber es kam bald unter den Metropolitnen von *Cöln*, weil dieser Utrecht nicht als selbstständigen Bischofssitz anerkennen, sondern dessen gesammten Sprengel an sich ziehen wollte, der fast das ganze heutige Holland umfasste. Kaiser Conrad III verlieh dem Domcapitel 1146 das Recht der freien Bischofswahl, welches erst Papst Clemens XI 1706 antoch. — Papst Paul IV löste den bisherigen Verband mit dem Erzbischof Cöln, indem er am 12. Mai 1559 durch die Bulle „Supra universas“ Utrecht zum *Erzbisthum* erhob und ihm als *sufragane* die fünf neu errichteten Bisthümer: *Deventer, Groningen, Harlem, Leuwarden, Middleburg* zuthellte. Als Holland sich 1576 von den spanischen Niederlanden freigemacht hatte, begann für die Kirchenfürsten dieser Diöcesen, besonders durch die 1579 zu Utrecht gegen Spanien geschlossene Union der jetzt herrschenden Reformirten eine harte Zeit. Sie wurden vertrieben, und dies veranlasste 1583 Rom, für das nun als Missionstation geltende Holland ein *apostolisches Vicariat* zu errichten. Unter dem *h. Vicar* entstand der *Jansenismus* u. unter dem 10. wählten die jansenistischen Canoniker 1723 als Erzbischof *Cornelius Steenhoven*, der gleich seinen Nachfolgern bis auf den heutigen Tag beim päpstlichen Stuhle keine Anerkennung fand.

No.	Nome.	Erwählt	Gestorben.
1 s.	Willibrord [consecr. 22 Nov. 696]	696	739 6 Nov.
[2 s.	Bonifacius*)	739	752]
3 s.	Gregor [war nur Presbyter, nicht Bischof]	752	780 (781) 25 Aug.
4	Aelbricus, Alberich	780 (781)	c. 785 21 Aug.
5	Theodard	c. 785	c. 791
6	Hermakar, Harmackar	791	804 28 Aug.
7	Rixfrid, Richfrid	804	827 5 Oct.
8 s.	Friedrich	827	838 18 Jul. ermordet
9	Aelbricus, Alfrich	838	845 14 Nov.
10	Ekkehard	845	847
11	Lutgerus,	847	856 23 Apr.
12	Hungerus	856	866 22 Dec.
13	Adelbald, Odibald, Odelbald	866	900 10 Dec.
14	Egilbold, Egibold	900	901 25 Sept.
15	Radbod	901	918 29 Nov.
16	Balderich v. Cleve	918	977 8 Janr.
17	Volmar	977	990 11 Dec.
18	Balduwin, Balduin I	991	995 10 Mai
19 s.	Ansfrid, Aufrid	995	1010 3 Mai
20	Adelbold, Adalbold	1010	1027 27 Nov.
21	Bernulf, Bernold	1027	1054 19 Jul.
22	Wilhelm de Ponte (v. Geldern)	1054	1076 27 Apr. (1 Mai)
23	Conrad (aus Schwaben)	1076	1099 14 Apr. getödtet
24	Burchard Graf v. Lechgemünd	1099	1112 18 Mai

\*) Dass Bonifacius (seit 747 Erzbisch. v. Mainz) sich um 753 des durch Willibrords Tod verwaisten Bisthums U. annahm u. wodurch auch seine späteren Missionsreisen nach Friesland veranlasst wurden, erhellt aus seinem Schreiben über den Zustand der Kirche in Utrecht an Papst Stephanus. Vgl. Miraei opp. diplom. et hist. I. p. 3; cf. *ibid.* p. 494. Aber als Nachfolger Willibrords kann er trotzdem im utrechter Bischofskatalog unmöglich gelten.



No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
25	Godebald	1112	[1127 nach Apr. resign.]
26	Andreas Graf v. Knyck	1127	1139 23 Jun.
27	Heribert, Hardebert, Hartbert aus Beron	1139	1150 10 Nov.
28	Hermann v. Horn	1150	1156 27 März
29	Gottfried v. Rhenen	1156	vor 31 Jul. 1178 27 Mai
30	Balduin II Graf v. Holland	1178	1196 21 Apr.
31	Arnold I Graf v. Isenburg	1196	1197 8 Apr.
32	Theodorich, Dietrich I Graf v. Holland Gegenbischöfe; beide der eine nach des andern Tode consecrirt	1196	1198 3 Aug.*)
33	Theodorich, Dietrich II v. Nurberg (Are)	1198	1212 5 Dec.
34	Otto I Graf v. Geldern	1213	1215 27 März
35	Otto II zur Lippe	1215	1227 1 Aug. getödtet
36	Wilbrand Graf v. Oldenburg [vorher seit 1225 B. v. Paderborn]	1227	1234 27 Jul.
37	Otto III Graf v. Holland	1234	1249 3 Apr.
38	Goswin v. Amstel	1249	[1250 4 Jun. ? abgesetzt]
39	Heinrich I Graf v. Vianden	1250	vor 25 Oct. 1267 4 Jun.
40	Johannes I v. Nassau [nicht confirmirt]	1267	[1288 resign.]
41	Johannes II v. Sirk, Zirk	1288	[wird 1296 B. v. Toul, † 1305]
42	Wilhelm II v. Mecheln	1296	1301 4 Jul.
43	Guido Graf v. Hennegau	1301	1317 29 Mai
44	Friedrich II v. Sirk (Zirk)	1317	1322 20 Jul.
45	Jacob v. Vlaming-Osthorn	1322	1322 20 Sept.
46	Johannes III v. Diest [Johannes v. Arckel } gew. 1322, aber nicht Johannes v. Bronchorst } bestätigt]	1322	1340 1 Jun.
47	Nicolaus v. Capucci	1340	[1341 resign.]
48	Johannes IV v. Eickel, Arkel	1341	[wird 1364 '30 Jul. B. v. Lüttich, † 1 Jul. 1378]
49	Johannes V Graf v. Virneburg [vorher seit 1363 B. v. Münster]	1364	8 Sept. 1371 23 Jun.
50	Arnold II Graf v. Horn	1371	28 Sept. [wird 1378 12 Jul. B. v. Lüttich, † 8 März 1389]
51	Florenz v. Wewelinghoven [vorher seit 1364 B. v. Münster]	1379	7 Nov. 1393 4 Apr.
52	Friedrich III v. Blankenstein [vorher seit 1375 B. v. Strasburg]	1393	nach Jul. 1423 9 Oct.
53	Sueder v. Kulenburg	1425	1 Aug. 1433 21 Sept.
54	Rudolf v. Diepholz [seit 1454 auch Ad- ministr. v. Osnabrück]	1433	7 Oct. 1455 24 März
55	Gisbert v. Brederode	1455	7 Apr. [1457 resign., † 1474]
56	David Bastard v. Burgund	1457	12 Sept. 1496 23 Apr.
57	Friedrich IV Markgraf v. Baden	1496	13 Mai [1516 resign.]
58	Philipp Bastard v. Burgund	1516	1524 7 Apr.
59	Heinrich II Pfalzgraf bei Rhein, Propst v. Ellwangen [seit 1523 Coadj. des B. v. Worms]	1524	[1529 Jun. resign., wird B. v. Worms, † 8 Janr. 1552]

\*) So nach Mooyer. Theodorich muss aber nach dem 8. Aug. gestorben sein, da er noch am 9. Aug. 1198 als Zeuge in einer Urkunde erscheint. Fgl. Erhard, rg. Westfal. II. p. 266. n° 571.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
60	Wilhelm III v. Enoke.ort	v. Papst ernannt 1529	1534 18 Jul.
61	Georg v. Egmond	1534 24 Dec.	1559 26 Sept.
Erzbischöfe.			
1	Friedrich Schenk v. Tautenburg	1561 13 Nov.	1580 25 Aug.
2	Conrad	} beide weder consecr. 1580	1592 28 Sept.
3	Johannes Bruhesen		} noch inthronisirt 1593
Päpstliche Administratoren, Provi- carii apostolici.			
1	Sasbold Vismer (Vosmer)	1602	1614 3 Mai
2	Philipp Roven	1614 11 Oct.	1651 11 Oct.
3	Jacob della Torre	1651	1661 16 Sept.
	[Zacharias von Metz	?	1661 18 Jul.]
4	Balduin von Catz	1662 9 Sept.	1663 18 Mai
5	Johannes Neerkassel	?	1686 6 Jun.
	[Hugo Franz van Heussen, 1688 Jun. 18 erw., nicht bestätigt]		
6	Peter Codde [Erzb. v. Sebaste i p., 6 Febr. 1689 consecr.]	1688 25 Sept.	[1702 13 Mai suspendirt 3 Apr. 1704 völlig abgesetzt, † 18 Dec. 1710]
7	Theodor van Cock	1702 13 Mai	1704
8	Gerhard Potkamp	1705 13 Nov.	1705 16 Dec.
9	Adam Daemen	1707 8 Janr.	1717
10	Johannes van Bylevelt	1717 2 Oct.	[1718 3 Mai exilirt]
(Jansenistische) Erzbischöfe.			
1	Cornelius Steenhoven, Steenoven [consecr. 15 Oct. 1724]	1723 27 Apr.	1725 3 Apr.
2	Cornelius Johannes Barchmann Wuytiers	1725 15 Mai	1733 13 Mai
3	Theodor van der Kroon	1733 22 Jul.	1739 9 Jun.
4	Peter Johannes Meyndaerts consecr.	1739 8 Oct.	1767 31 Oct.
5	Walter Michael v. Nieuwenhuysen dsgl.	1768 7 Febr.	1797 14 Apr.
6	Johannes Jacob van Rhijn	1797 10 Mai	1808 24 Jun.
	[Sedes impedita 1808—1814. — Administr.: Wilibrord van Os u. G. d. Jong B. von Daventer]		
7	Wilibrord van Os consecr.	1814 24 Apr.	1825 28 Febr.
8	Johannes van Santen dsgl.	1825 13 Nov.	1858 3 Jun.
9	Heinrich Loos dsgl.	1858 21 Sept.	

## LXXXVIII.

## Bischöfe von Verden.

(Episcopi Verdenses, Farduenses, Ferdenses. — Sitz: Verden an d. Aller in der preuss. Provinz Hannover, lat.: Verdia, Ferda, Fardi, Pfardium.)

*NB.* Die Nachrichten über die Anfänge des *verdener* Bisthums haben einen hohen Grad von Ungewissheit. Dass die sogenannte Stiftungsurkunde vom 29. Jun. 786 untergeschoben sei, leidet keinen Zweifel;

in ihr ist auch des angeblichen ersten Bischof von Verden *Suibert* erwähnt, womit auf den damals schon längst gestorbenen († c. 694) Friesenmissionar s. *Suibert* gezielt wird. Lappenberg, hamburg. Urkunden-Buch I. p. 7 will eine andere zwischen 795-800 fallende Urkunde, worin Carl d. Gr. die Gründung eines Bisthums an dem Orte *Paardum* a. d. Aller berichtet, als die Grundurkunde ansehen, aus welcher die falsche geschöpft sei. Die erste zuverlässige Kunde findet sich nicht vor d. J. 829, wo ein Bischof *Haruch* auf einer Synode in Mainz anwesend ist; sämtliche Notizen über frühere Ereignisse gehören einer viel spätern Zeit an. Dahin zählen wir auch die Angaben über die ursprüngliche Gründung des Bisthums in *Bardewik* oder in dem altmärkischen zu Verden gehörigen Archidiaconatsitze *Koend*, *Koefeld*. — Der Bischof war anfangs Suffragan von *Hamburg*, dann von *Mainz*. — Die Reformation fand hier frühzeitig Eingang. Im Novbr. 1631 wurde die kathol. Geistlichkeit vertrieben, 1644 setzten sich die Schweden in den Besitz des Bisthums Verden und im westfälischen Frieden endlich ward es ihnen als weltliches Herzogthum überlassen und dasselbe als Reichslehn erklärt. Im J. 1650 erfolgte die völlige Aufhebung des verdener Domcapitels; 1780 fiel Verden an Hannover, 1810 einverleibte man das Herzogthum dem Königreiche Westfalen, 1813 erfolgte die Rückkehr unter die alte Herrschaft, von welcher es 1866 durch Kriegsrecht der preussische Staat erwarb.

No.	Name.	Erwähnt.	Gestorben.
1	Patto, Pacificus	785	788 30 März
2	Tanko, Tagko	788	808 16 Dec.
3	Haruch, Haruth	808	830 15 Jul.
4	Helingand, Helingaud, Halligad	830 Aug.	841 21 Janr.
5	Walter, Waldgar, Uualdgarius	841 Mai	c. 865 7 Sept.
6	Heraluf, Erlulf, Herolph	c. 865 Oct.	874 10 Mai
7	Wigbert, Wichbert Graf in Sachsen	874	908 8 Sept.
8	Bernar I	908	918 20 Oct.
9	Adelward 916		938 27 (28 Oct.)
10	Amelung Herzog v. Sachsen	933 Nov.	962 5 Mai
11	Brun, Bruno I	962	976 7 (9) März*)
12	Herpo, Erpo	976 Mai	993 19 Febr.
13	Bernar II	993 Dec.	1013 25 Jul.
14	Wicher, Wigger	1013 1 Sept.	1031 16 Aug.
15	Thietmar, Ditmar I	1031 Oct.	1034 26 Jun.**)
16	Bruno II Graf v. Walbeck	1034 Jul.	1049 20 Aug.
17	Sigbert, Sicco, Sizzo	1049	1060 9 Oct.
18	Richbert, Ricbert	1060	1084 29 Nov.
19	Hartwig	1085 vor April	1097 14 Oct.†)
20	Mazo, Maso	1097	1116 25 Oct.
21	Thietmar, Ditmar II, Thiederich	1116	1148 28 Sept.
22	Hermann, Herimann	1149***)	1167 11 Aug.
23	Hugo	1167	1180 1 März
24	Tammo, Tamno	1180	1188 7 Dec.
25	Rudolf I	1189	1205 29 Mai.
26	Iso, Yso Graf v. Wölpe	1205 nach 14 Apr.	1231 5 Aug.
27	Lüder v. Borg	1231	1251 28 Jun.
28	Gerhard I Graf v. Hoya	1251	1269 4 Mai
29	Conrad I Herzog v. Br.-Lüneburg [30 Aug. 1275 noch „electus“)*†)	1269	1300 15 Sept.
30	Friedrich I v. Honstedt	1300	1312 9 Janr.
31	Nicolaus v. Kettelhodt	1312	1332 11 Febr.
32	Johannes I Griese v. Westerhold	provid. 1332	[wird 1340 B. v. Freising, † 1349]
33	Daniel (v. Wichtrich?)	provid. 1340	1363 7 März (10 Sept.)
34	Gerhard II vom Berge	1363	[wird 1365 B. v. Hildesheim, † 1398]
35	Rudolf II Rühle aus Friedberg	1365	1367 8 Jul.

\*) Andere haben 26. Apr. Vgl. Archiv d. histor. Vereines v. Unterfranken XIII. 1856. p. 8.

\*\*) So Necrol. Mogunt. bei Böhmer, fontes; 25. Jun. Annal. Hildesh.

†) Fränkische, alt. Gesch. des Bisth. Verden p. 61 gibt den 4. Febr.

\*\*\*) Nicht 1148. Vgl. Urkunde vom 10. Dec. 1161 ap. Gercken, fragm. Marchica I. 4, wo es heisst: „Hermann episc. XIII. anno“.

\*) Erscheint als „postulatus“ am 11. Jun. 1279 bei v. Aspern, cod. dipl. hist. comit. Schauenburg. II. 1890. p. 284. No. 148. u. als ebensolcher am 15. Jun. 1282 bei Leverkus, Lübeck. Urk.-Buch, Abth. II. 1. p. 292. No. 296.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
36	Heinrich I v. Langeln (Langlingen)	1367	1381 23 Janr.
37	Johannes II v. Zesterfleth	1381	1388 11 Dec.
38	Otto Herzog v. Br.-Lüneburg	1388	[wird 1395 nach 29 Mai Erzb. von Bremen, † 1406]
39	Theodorich, Dieterich v. Niem (i. e. Nie- heim) provid.	1395	[1398 resign.]
40	Conrad II aus Vechta, Gegenb. [wird 1408 B. v. Olmütz, 1413 Erzb. von Prag, † 1431]	1398	[1399 resign.]
41	Conrad III von Soltau, Soltow	1400	1407 11 Janr.*)
42	Ulrich v. Albeck	v. Papst ernannt	1407 vor 25 Sept. [wird 1417 B. v. Seckau, † 1431]
43	Heinrich II Graf von Hoya	Gegenbischöfe	1407 21 Febr. [1426 14 Aug. resign., † 1441]
44	Johannes III v. Asel (Atzel)	1426 14 Aug.	[1470 resign., † 21 Jun. 1472]
45	Barthold v. Landsberg [zugleich seit 1481 B. v. Hildesheim]	1470 12 Aug.	1502 4 Mai
46	Christoph Herzog v. Br.-Lüneburg [seit 1511 auch Erzb. v. Bremen]	1502 11 Jul.	1558 22 Janr.
47	Georg Herzog v. Br.-Lüneburg [seit 1554 auch B. v. Minden u. seit 1558 Erzb. von Bremen]	1558 14 Apr.	1566 4 Dec.
48	Eberhard v. Holle [seit 1561 auch B. v. Lübeck]	1566 4 Dec.	1586 5 Jul.
49	Philipp Sigismund Herzog v. Br.-Lüne- burg [seit 1591 auch B. v. Osnabrück]	1586	1623 19 März
50	Friedrich II Prinz v. Dänemark	1623 5 Jun.	[1629 12 Mai resign.]
51	Franz Wilhelm Graf v. Wartenberg [seit 1625 auch B. v. Osnabrück, wird 1633 B. v. Minden u. 1649 B. v. Regensburg]	1630 26 Janr.	[1631 im Herbst vertrieben]
52	Johannes Friedrich Herzog v. Holstein	1631 Nov.	1634 3 Sept.
53	Friedrich II, <i>zum zweitenmale</i> [seit 1634 auch Erzb. v. Bremen]	1635 24 Febr.	[1648 säcularisirt, † 1670 als König v. Dänemark]

## LXXXIX.

## Bischöfe von Verdun.

(Episcopi Viridunenses, Virodunenses. — *Sitz*: Verdun a. d. Maas im fran-  
zösisch. Depart. Meuse, lat.: Viridunum, Verodunum etc.)

*NB.* Die Angaben über die Gründung des Bisthums *Verdun* sind wie diejenigen über viele der voraus-  
gegangenen bischöflichen Sitze gleichfalls sagenhaft und nichts als ziemlich dürftige Nachahmungen der  
Legende vom h. *Marinus*, der als Abgesandter des Apostels Petrus nach *Trier* (zu welchem *Verdun* stets  
als Suffragan gehörte) gekommen sein soll. Der erste angebliche Bischof von Verdun s. *Sanctinus* wird  
mit einem angeblichen Schüler des heil. *Dionysius* (saec. I), dessen sich die Kirchen von Chartres und  
*Meaux* als ersten Bischöfe rühmen, zusammengeworfen und zugleich als Mitglied des cölnier Concils von

\*) So Leverkusen, Lübeck. Urk.-Buch; Mooyer: 2 Janr.

846 hingestellt! In nicht minder legendenhafter Gestalt erschienen seine nächsten fünf katalogisirten Nachfolger. Erst Bischof *Firmin*, der bei der Eroberung Verduns durch Clodwig i. J. 503 fiel, steht auf festem historischen Boden. — Der Bischof von Verdun war bis zur französischen Revolution gleich denen von Metz und Toul (welche drei Städte im alten Austrasien lagen und später mit zu Lothringen geschlagen wurden) „Fürst des heil. römischen Reiches“ und nannte sich ausserdem „Graf von Verdun“. Seit dem J. 1552, wo die Stadt die Hülfe des französischen Königs Heinrich II gegen ihren Bischof angerufen hatte, nahm die Macht der Bischöfe in ebendem Maasse ab, wie die Macht Frankreichs wuchs. Durch den westfälischen Frieden 1648 kam letzteres in den Besitz Verduns. Infolge des Concordats von 1801 ging das verduner Bisthum ein und erstand erst wieder i. J. 1821, um zugleich seit dieser Zeit unter die Metropole von Besançon zu treten.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1	s. Sanctinus, Sainctin	532	c. 556 11 Oct. (22 Sept.)
2	s. Maurus, Maur	c. 556	c. 584 10 Nov.
3	s. Salvinus, Salvin	c. 589	c. 420 (4 Sept.?)
4	s. Arator, Arateur	421	c. 464 6 Sept.
5	s. Pulchronius, Pulchro	454	470 11 Febr.
6	s. Possessor, Possesseur	470	486 1 Dec.
7	s. Firminus, Firminius, Firmin	486	502 3 Dec.
8	s. Vitonus, Vanne, Venne	502	529 9 Nov.
9	s. Desideratus, Desiré	529	c. 554
10	s. Agericus, Airy	c. 554	591 1 Dec.
11	Caramerus, Charimèr, Caraimère	592	c. 611
12	Ermenfridus, Ermenfroid	c. 612	621?
13	Godo, Godon 625		
14	s. Paul	626?	648 8 Febr.
15	Gisloald, Gislocard	648	665
16	Gerebert	665	689
17	Armonius, Armoinus	689	701
18	Agrebert, Anglebert	701	710
19	Bertalam	710	715
20	Abbo, Abbon	715	716
21	Peppo, Pepon	716	c. 722
22	Voichisus, Voschisus	c. 722	c. 729
23	Agronus	c. 729	732
	[Sedisvacans 732-735]		
24	s. Madalveus, Magdalveus	735	776
	[Amalbert, nur Chorepiscopus	765	777]
25	Petrus, Petronius aus Italien v. Kaiser Carl d. Gr. ernannt	776?	798
26	Anstrannus, Anstrannus	798	802
27	Heriland	802	824 11 Jul.
28	Hildin, Hilduin aus Alemannien	824	847 13 Janr.
29	Atto, Hatto	847	870 1 Janr.
30	Bernhard, Berard	870	[879 31 Dec. begrab.]
31	Dudo	880 Mai	923 7 Oct.
32	Hugo I v. König Rodulf ern.	923	[925 vertrieben, † 926]
33	Bernwin, Barnoin („nepos Dadonis episcopi“)	925	939
34	Berengar („vir Saxonius“) v. Kaiser Otto ernannt	939	[959 resign. u. † 12 Aug. vor 967]
35	Wigfrid, Wicfrid	959	983 31 Aug.
36	Hugo II	959	[984 resign.]
37	Adalbero I Bastard v. Lothringen	984	[wird 984 16 Oct. B. v. Metz, † 14 Dec. 1005]
38	Adalbero II Graf v. Verdun*)	985 3 Janr.	990 18 Apr.
39	Haimo, Heymo	990	1024 21 (30) Apr.
40	Raimbert, Rembert	1024	1039 29 Apr.

\*) Es ist zweifelhaft, ob zwei Adalbero dort Bischöfe gewesen. Cf. Wilmaas in Jahrbücher des deutschen Reichs II. 2. p. 146 f.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
41	Richard I	1039	1046 7 Nov.
42	Theodorich, Dietrich, Thierry Herzog v. Lothringen	1047	1089 28 Apr.
43	Richer	1039	1107 8 März
44	Richard II Graf v. Grandpré [Maso, Administrator]	1107 1114	[1114 resign.] 1117]
45	Heinrich I Graf v. Blois	1117	[1129 resign.]
46	Ursio [vorher Abt von St. Denys in Reims]	1129	[1131 März resign., † 1149]
47	Albero, Adalbero III v. Chiny	1131 19 Apr.	[1156 resign., † 1158]
48	Albert I v. Marcey-sur-Voise (Mercey)	1156	vor 15 Aug. 1162 14 Apr.
49	Richard III v. Crisse	1163	1171
50	Arnulf, Arnoul Graf v. Chiny [15 Jun. 1179 noch „electus“]	1172	1181 14 Aug. erschossen
51	Heinrich II Graf v. Castres oder Castel	1181	[1186 abgesetzt, † nach 1196]
52	Albert II v. Hirgis	1186	1208 25 Jul.
53	Robert I v. Grandpré	1208	2 Aug. 1216 25 Aug.
54	Johannes I v. Aspremont	1217	[wird 1224 B. v. Metz, † 1238]
55	Rudolf, Raoul v. Torote	1224	1245 21 Apr.
56	Guido I v. Taignel [Johannes v. Arc, beruht auf Verwechslung mit Johannes v. Aix]	1245	1245
57	Guido II v. Mello	1245	[wird 1247 2 Febr. B. v. Auxerre, † 1270]
58	Johannes II v. Aix (de Asse)	1247	1252 10 Aug.
59	Jacob I Pantaleon aus Troyes	1252	[wird 1255 7 Dec. Patriarch von Jerusalem, 29 Aug. 1261 Papst Urban IV, † 2 Oct. 1264]
60	Robert II aus Mailand	1255	1271 7 Sept.
61	Ulrich v. Sarnay [Sedisvacans]	1271	28 Oct. 1273 4 Febr.
62	Gerhard v. Grandson	provid. 1275	vor 20 Oct. 1278 nach 8 Nov.
63	Heinrich III v. Grandson [Sedisvacans 1286-1289]	1278	1286
64	Jacob II v. Revigny	1289	1296
65	Johannes III v. Richéricourt	1296	1302 31 März
66	Thomas Graf v. Blamont	1303	1305 23 Jan.
67	Nicolaus I v. Neuville	1306	[1312 resign.]
68	Heinrich IV v. Apremont [Heinrich v. Germiny, erw. 1349, nicht bestätigt]	1312	1349 5 Janr.
69	Otto v. Poitiers	providirt 1350	[1351 resign.]
70	Hugo III Graf v. Bar	1352	1361 nach 18 Aug.
71	Johannes IV v. Bourbon u. Montpérroux	1362	1371
72	Johannes V v. Dampierre oder St. Dizier (de S. Desiderio)	provid. 1371	1375 4 Mai*)
73	Guido III v. Roye [zugleich B. v. Dol u. v. Castres, dann auch Erzb. v. Reims, von Sens u. v. Tours]	1375 11 Mai	[1378 resign., † 1409]
74	Leobald, Liebaud v. Cousance	1378	1403 10 Mai
75	Johannes VI v. Saarbrücken(Sarrebruche)	1403 2 Jun.	[1419 resign. u. wird durch Tausch m. dem Folgend. B. v. Châlons]

\*) Nach Denis de Sainte-Marthe soll er 1375 von Gregor XI auf den bischöf. Stuhl von Dol transferirt sein.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
76	Ludwig I Herzog v. Bar [seit 1397 card. S. R. E., seit 1391 Administr. d. Bisthums Poitiers, seit 1395 B. v. Langres, seit 1413 B. v. Châlons]	1419	1480 23 Jun.
77	Ludwig II Haraucourt	providirt 1430	[1437 15 Sept. resign. u. wird B. v. Toul]
78	Wilhelm I v. Filâtre, Fillastre	desgl. 1437 vor 30 Sept.	[wird 1449 durch Tausch B. v. Toul, † 1473]
79	Ludwig II, <i>abermals</i> [vorher s. 1437 B. v. Toul]	1449	1456 4 Oct.
80	Wilhelm II v. Haraucourt	1456 14 Oct.	1500 20 Febr.
81	Warich, Wary v. Dommartin [Gabriel Fano, card., vom Papst Julius II ernannt, resign. zu Gunsten des Folgenden]	1500 22 Febr.	1508 7 Jul.
82	Ludwig III Herzog v. Lothringen	1508 12 Jul.	[1522 resign.]
83	Johannes VII Herzog v. Lothringen [auch seit 1517 B. v. Toul, seit 1518 B. v. Metz]	1523	[1544 resign., † 1550]*
	[Nicolaus I Gobert, Administrator]	1508	1648 8 Sept.
84	Nicolaus II Herzog v. Lothringen	1544	[1548 resign. u. heiratete, † 1577]
85	Nicolaus III Pseaume (Psalmaeus)	1548 vor 12 Jul.	1575 9 Aug.
86	Nicolaus IV Bousmard	1575 16 Aug.	1584 10 Apr.
87	Carl I Herzog v. Lothringen, Cardinal v. Vaudemont [seit 1580 auch B. v. Toul]	1585 4 März	1587 29 Oct.
88	Nicolaus V Boucher	1587 7 Nov.	1589 19 Apr.
89	Erich Herzog v. Lothringen	1593 9 Jun.	[1611 resign., † 27 Apr. 1623]
90	Carl II Herzog v. Lothringen	1611 zu Anfang	[1622 Mai resign., † 28 Apr. 1631]
91	Franz Herzog v. Lothringen [Sedisvacans 1661-1667]	1622 18 Sept.	1661 11 Jul.
92	Armand v. Monchy d'Hoquincourt vom König-ernannt	1667	1679 29 Oct.
93	Hippolyth v. Bethune	desgl. 1681	1720 24 Aug.
94	Carl Franz v. Hallencourt-Drosmenil	1721 8 Janr.	1754 16 März
95	Aimard Christian v. Nicolai	1754 Apr.	1769 9 Dec.
96	Heinrich Ludwig Renat Desnois [vorher B. v. Rennes]	1769 25 Dec.	[1801 resign.]
97	Stephan Maria Bruno v. Arbou	präcon. 1823 16 Mai	1826 Dec.
98	Franz Joseph v. Villeneuve d'Esclapon	präcon. 1827 9 Apr.	1832 Sept.
		ernannt 1832 10 Oct.	1837 Janr.
100	Augustin Johannes le Tourneur	präcon. 1837 19 Mai	1844 26 Janr.
101	Ludwig Rossat [vorher seit 1841 B. v. Gap]	transfer. 1844 14 Jun.	

### Bischöfe von Vindonissa (Windisch), s. Constanz.

\*) Ueber seine sonstigen Bistümer *epi. p. 308* die Note.

## XC.

## Erzbischöfe von Wien.

(Archiepiscopi Viennenses. — Sitz: Wien, Hauptstadt von Oesterreich, lat.: Vienna, Vindobona etc.)

*NB.* Mittelst einer Bulle d. d. 16. Janr. 1468 bildete Papst Paul II auf Verlangen des Kaisers Friedrich aus dem Collegiat-Stift in Wien ein Bisthum, indem er die Stadt und Umgegend mit allen Kirchen etc. von dem Hochstifte *Passau* trennte. Von Anfang an war es exemt. Am 1. Juni 1722 erhob Papst Innocens XIII dasselbe auf Andringen Kaisers Carl VI zum Erzbisthume, nachdem bereits neunzig Jahre früher, 1631, Kaiser Ferdinand den wiener Bischöfen die Reichsfürstenthumswürde ertheilt hatte. Als Suffragane zählt dies Erzstift die bischöflichen Sprengel *St. Pölten* (früher *Wiener-Neustadt*) u. *Linz*; es umfasst von dem Erzbischofthum Oesterreich unter der Enns die beiden Kreise „unter dem Wienerwalde“ und „unter dem Mannhartberge“.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
I. Bischöfe.			
1	Leo Graf v. Spaur v. Papst Sixtus IV ernannt	1471 16 Dec.	1479 ausgangs
	[Johannes flüchtiger Erzb. v. Gran, Administrator]		
2	Bernhard v. Rohr [vorher seit 1466 Erzb. v. Salzburg, vom Papst bestätigt 20 Dec. 1484]	1482	1487 21 März
	[Sedisvacans über ein Jahr]		
3	Urban Doczy [vorher B. v. Erlau]	1488	[1490 geflohen, † 1493]
4	Johannes I Vitez [vorher B. v. Vesprim, wird 8 Febr. 1493 zugleich auf neue B. v. Vesprim unt. d. T. „Administrator“]	1490	1499
5	Bernard v. Pollheim, nur Administrator	1499	1504 18 Janr.
6	Franz Bakats [vorher B. v. Raab] [Sedisvacans 1609—1613]	1504	1509
7	Georg Slatkonja [vorher B. von Piben] vom Kaiser Max I ernannt	1513 Mai	1522 26 Apr.
	[10 Monate war jetzt Peter Bonomo, B. v. Triest, Administrator der wiener Diocese]		
8	Johannes II von Revellis v. Kaiser ern.	1523 29 Nov.	1530
9	Johannes III Faber aus Leutkirch [zugleich seit 1523 Coadjutor von Wiener-Neustadt]	1530	1541 21 Mai
10	Friedrich Nausea aus Weissenfeld (Wirttemberg)	1541	1552 2 Febr.
11	Christoph Wertwein (Wertheim) [seit 1550 auch B. v. W.-Neustadt] [Sedisvacans 6 Jahre]	1552 13 Febr.	1553 (1 Apr.) 20 Mai
12	Anton I Brus aus Müglitz [20 Mai 1559 noch „electus“]	1558	[wird 1561 Erzb. von Prag, † 28 Aug. 1580]
	[Sedisvacans 1561—1563]		
13	Urban v. Oesterreich Bischof v. Gurk, Administrator	1563	[1568 resign., † 1573]
14	Caspar Neubeck aus Freiburk i. Br. [Sedisvacanz 4 Jahre]	1568 Jul.	1594 18 Aug.
15	Melchior Klesel (Khesel, Klesl) [zugleich seit 1588 B. v. Wiener-Neustadt, erst 1614 in beiden Bisth. v. Papst bestätigt. Card.-seit 1616]	1594	1630 18 Sept.



No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
16	Anton II Wolfrath aus Cöln	1630	1689 1 Apr.
17	Friedrich Philipp Graf v. Breuner	1639	1669 22 Mai
18	Wilderich Freiherr zu Waldersdorf	1669	1680 4 Sept.
19	Emmerich Sinelli, ord. capuc.	1680	1685
20	Ernst Graf von Trautson	1686	1702 7 Janr.
21	Franz Anton Graf v. Harrach	1702	[wird 1705 Coadj., 1709 Erzb. v. Salzburg, † 1727]
22	Franz Ferdinaud Freiherr von Rummel [vorher B. von Tyrnau]	1706	1716 15 März
2. Erzbischöfe.			
23	Sigmund Graf v. Kollonitsch [vorher B. v. Waitzen; als Erzb. inthronisirt 24 Febr. 1723, Card. seit 1727]	1716 10 Aug.	1751 12 Apr.
24	Johannes Joseph Graf v. Trautson [Co- adjutor seit 7 Sept. 1750, Card. seit 1756]	1751 12 Apr.	1757 10 März
25	Christoph Anton Graf v. Migazzi [vor- her seit 18 Jul. 1756 B. v. Waitzen, Card. seit 23 Nov. 1761]	1757 19 März	1803 27 Apr.
26	Sigmund Anton Graf von Hohenwart [vorher seit 1791 B. v. Triest, seit 1794 B. von St. Pölten]	1803 Mai	1820 30 Jun.
27	Leopold Maximilian Graf von Firmian [vorher seit 1800 B. v. Lavant, dann 1816 Administrator von Salzburg]	1822 2 Jun.	1831 29 Nov.
28	Vincenz Eduard Milde [vorher seit 1828 B. v. Leitmeritz]	1831 27 Dec.	1853 14 März
29	Joseph Othmar Cardinal von Rauscher [vorher B. v. Seckau seit 1849, seit 17 Dec. 1855 Cardinal]	1853 26 März	

## XCI.

## Bischöfe von Wiener-Neustadt.

(Episcopi Novae Civitatis, Neostadiensens, Neapolitani. — Sitz: Wiener-Neustadt in Nieder-Oesterreich, lat.: Neostadium, Nova Civitas.)

*NB.* Papst Paul II sprach die Errichtung des Hofbisthums *Wiener-Neustadt* oder *Wienerisch-Neustadt* (6 Meilen südlich von Wien) durch Bulle vom 18. Janr. 1468 aus, sie kam aber erst 1476 zur Ausführung unter Sixtus IV. Die neue Diöcese erstreckte sich bloß über das Weichbild genannter Stadt und unterstand von Anfang an wie das mit ihr gleichzeitig gegründete Bisthum *Wien* dem apostolischen Stuhle unmittelbar. Als Wien jedoch am 1. Juni 1792 zu einem Erzbisthum erhoben wurde, trat Neustadt in die Reihe seiner Suffragane. Auf Wunsch des Kaisers Joseph II. wüthigte Papst Pius VI mittelst der Bulle „*Romanae pontificis*“ am 29. Janr. 1784 in die Uebertragung dieses Bisthums nach *St. Pölten*, worauf am 14. Febr. 1785 der *letzte* neustädter Bischof als *erster* in den neuen Sprengel übersiedelte und das kleine Territorium der aufgelösten Diöcese sammt der in eine Hauptpfarrkirche umgewandelten selbigen Domkirche unter das Erzbisthum *Wien* del.

Ernannt.

- |   |  |                                  |               |
|---|--|----------------------------------|---------------|
| 1 | Peter Engelbrecht [consecr. 25 März<br>1477] | v. Kaiser Friedrich 1476 10 März | 1491 17 Febr. |
| 2 | Augustin Kiebinger (Gibinger) de Kiennser    | 1491                             | 1496 24 Jul.  |

No.	Name.	Ernannt	Gestorben.
	[Sedisvacanz 1495—1516]*)		
3	Dietrich Kammerer [confirm. 25 Oct. 1521]	1516	1530 Sept.
	[Johannes Faber, seit 1523 Coadjutor, wird 1530	B. von Wien, † 1541]	
4	Gregor Angorer, Propst zu Brixen	1530 vor 5 Nov.	1548 2 Apr.
5	Heinrich Muelich	1548 13 Aug.	1550
6	Christoph I Wertwein (Wertheim?) [seit 13 Febr. 1552 auch B. von Wien]	1550	1553 (1 Apr.) 20 Mai
7	Franz Abstemius**)	1553 ausgangs	1558 30 Nov.
8	Martin Duclacher (Jurlacher)	1558	1559 1 Janr. vor der Con- secration
9	Caspar v. Logau [vorher Propst zu Leit- meritz]	1560	[wird 1562 Febr. 16 B. v. Breslau, † 1574]
10	Christian Napponaeus (Noponaeus)	1562 März	1571 30 Sept.
11	Lambert Gruter	1571	1586 3 Aug.
12	Martin Radwiger (aus Radwig in Kärnten)	1586 12 Aug.	1588 15 Apr.
13	Melchior Kiesel (Khesel, Klesl) [zugleich seit 1594 B. v. Wien, erst 1614 in beiden Bisth. v. Papst bestätigt, card. S. R. E. seit 1616]	1588 4 Oct.	[1618 ins Gefängnis ge- worfen]
14	Mathias Geissler, Administrator	1618	[1627 des Amtes ent- hoben]
15	Melchior Kiesel zurückgekehrt	1627	1630 18 Sept.
16	Mathias Geissler	1630 25 März	1639 20 Febr.
17	Johannes Thuanus	1639	1666 11 Janr.
18	Laurentius Aidinger	1666 13 Febr.	1669 23 Jul.
19	Leopold Graf v. Kollonitsch, card. S. R. E. [vorher seit 1667 B. v. Neutra]	1670 Jun.	[wird 1685 B. von Raab, † 20 Janr. 1707]
20	Christoph II Royas de Spinola confirm.	1686 19 Janr.	1695 12 März
21	Franz Anton Graf v. Buchhaim	1695 14 Jul.	1718 13 Oct.
22	Ignaz I v. Lovina [früher Lehrer Kaisers Carl VI]	1718	1720 14 Sept.
23	Ignaz II de Rovere	1720 20 Dec.	1729 ausg. Dec.
24	Moritz Gustav Graf von Manderscheid- Blankenheim	1721	[wird 1733 Erzb. v. Prag, † 26 Oct. 1763]
25	Franz Graf v. Khevenhüller	1733	[1741 resign., † 2 Apr. 1762]
26	Ferdinand Graf v. Hallweil	1741	1773
27	Heinrich Johannes v. Kerens	1778	[wird 1785 Febr. 14 B. von St. Pölten, † 26 Nov. 1794]

### Bischöfe von Wifflisburg, s. Lausanne.

### Bischöfe von Wiltaburg, s. Utrecht.

\*) Während dieser Zeit wurde das Bisthum von den fünf Präpsten zu St. Ulrich: Johannes, Bernard, Aegidius, Sebastian und Paulus verwaltet.

\*\*\*) L. e. Hornemissa, deutsch „Keinweintrinker“.

XCII.

Bischöfe von Worms.

(Episcopi Wormatienses. — *Sitz*: Worms unweit des Rheins im Grossherzogthum (Hessen, lat.: Wormatia, Urbs Vangionum etc.)

*NB.* Die Zeit der Stiftung des wormser Bisthums ist schwer zu ermitteln, weil historische Nachrichten darüber mangeln und die zuerst documentirten Namen der Bischöfe schon tief in die frankische Zeit fallen. Zuverlässige Beweise des Vorhandenseins vor Carl d. Gr. finden sich kaum; trotzdem nehmen manche an, dass Worms unter König Dagobert (628-638) unzweifelhaft ein Bischofsitz gewesen sei. Nächst *Rupert* ist *Ermbert* daselbst der erste unantastbare Bischof. — 1792 ward das Bisthum nebst dem ganzen linken Rheinufer der französ. Republik einverleibt, nach wechselndem Kriegsglück 1801 zu Luneville aufs neue an Frankreich abgetreten u. dem Departement Donnersberg zugetheilt, während der auf dem rechten Rheinufer befindliche Theil 1803 an Hessen-Darmstadt fiel. Das Jahr 1814 befreite auch Worms mit dem übrigen linken Rheinufer von der französ. Herrschaft und es wurde 1815 durch den wiener Congress zu Hessen-Darmstadt geschlagen. — Das Bisthum hatte auf den Reichstagen Sitz und Stimme und das Directorium auf dem oberrheinischen Kreistage.

No.	Name.	Erwählt	Gestorben.
1	Victor		
2	Amandus I		
3	Carl		
4	Chrotold		
5	Rupert	697	
6	Amandus II		
7	Gerold		
8	Gewilleb		
9	Ermbert	770	c. 803
10	Bernhar	803	823 21 März
11	Fulco, Fulkwig, Folowin	823	841
12	Samuel	841	859 7 Febr.
13	Gunzo	859	872 18 Nov.
14	Adelhelm	878	890 17 (27) Janr.
15	Dietlach	890	914 1 Sept.
16	Riehowo	914	950 7 Sept.
17	Hanno, Anno	950	978 23 Nov.
18	Hildebold	979 5 Janr.	998 4 Aug.
19	Franco	998	999 28 Aug.
20	Erfo [drei Tage]	von Otto III ernannt	999
21	Razo [vierzehn Tage]	desgl.	999
22	Burchard I, Bucco	desgl.	1000
23	Azzecho	1025 vor 5 Dec.	1044 18 Janr.
24	Adalgar [fünf Monate]	1044 (vor 8 Febr.)	1044 20 Jul.
25	Arnold I, Arnalf	1044	1065 1 Mai
26	Adalbero	1065 22 Sept.	1070 8 Aug.
27	Adalbert	1070	1107 6 Jul.
28	Winter	c. 1077	
29	Eppo	c. 1090. 1105	
30	Cuno	1099 Nov. 9; 1101 Aug. 8	
31	Arnold II	1110? 1115. 1125 Janr. 7	
32	Burchard, Bucco, Buggo II v. Ahorn	1120	1149 6 Dec.
33	Conrad I v. Steinach	1150 nach 2 Febr.	1171 13 Apr.
34	Conrad II v. Sternberg	1171	1192 18 Janr.
35	Heinrich I aus Maastricht	1192 vor 4 Nov.	1195 23 Dec.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
36	Leopold, Lupold v. Schönfeld [wird 1200 Erzb. v. Mainz, 1208 verjagt, 1212 v. Papst begnadigt u. als B. v. Worms restituirt]	1196 vor 6 Febr.	1217 17 (26) Janr.
37	Heinrich II Graf v. Saarbrücken	1217	1234 12 Sept.
38	Landolt v. Hoheneck (bei Lautern) [investirt 1 Nov. 1234]	1234 Oct.	1247 8 Jun.
39	Conrad III v. Dürkheim	1247	1247 7 Oct.*)
40	Richard v. Daun (de Duna) [vom Erzb. Sigfried v. Mainz bestätigt]	1247	1257 29 Nov.
	[Eberhard Raugraf, Dompropst, Gegenb. (vom Cardinallegaten Peter bestätigt)]	1247	1257 März resign.]
41	Eberhard I Raugraf [Burchard, Domdechant, Gegenb., wird mit einer Kente abgefunden]	1257 28 Dec.	1277 23 März
42	Friedrich I Raugraf [Bruder des Vorigen]	1277	1283 17 Febr.
43	Simon v. Schöneck	1283 vor 1 Aug.	1291 22 Oct.
44	Eberhard II v. Strahlenberg	1291	1293 16 Nov.
45	Emich Raugraf	1291 22 Dec.	1299 24 Jun.
46	Eberwein v. Kronenberg	1300 vor 14 Apr.	1308 22 Apr.
47	Baldewin, Balduin Erzbischof v. Trier, Administrator	1309	1310
48	Emmeich v. Schöneck	1310	1318 10 Febr.
49	Heinrich III v. Daun	1318 5 Jun.	1319 8 Jun.
50	Conrad IV v. Schöneck	1319	1329 25 Jun.
51	Gerlach v. Erbach	1329	1332 18 Dec.
52	Salmann Clemann, Patricier aus Mainz [vom Capitel erst 1343 anerkannt; bis dahin 11 Jahre Sedisvacanz]		
	v. Papst ernannt 1332		1350 nach 30 März
53	Theodorich, Dietrich I Bayer v. Boppard	1350	[wird 1365 nach 21 Jun. B. v. Metz, † 1384]
54	Johannes I Schadland [vorher schon 1360 B. v. Culm, seit 1363 B. v. Hildesheim]	1365	[1370 nach 1 Aug. resign., wird 1371 B. von Augsburg, resigna 1373, † 1378]
55	Eckhard v. Dersch [confirm. 11 Aug. 1371]	1370	1405 14 Mai
56	Matthaeus aus Krakau [geistl. Kanzler des Königs]	1405 vor 11 Sept.	1410 5 März
57	Johannes II v. Fleckenstein	1410 12 März	1426 18 Mai
58	Eberhard III v. Stornberg	1426 29 Mai	[1427 Janr. resign.]
59	Friedrich II v. Domneck	1427 Janr.	1445 1 Mai
60	Ludwig v. Ast [40 Tage]	1445	[1445 resign.]
61	Reinhard I v. Sickingen [consecr. 27 Jul. 1445]	1445 27 Jul.	1482 12 Aug.
62	Johannes III v. Dalberg	1482 (9) Oct.	1503 23 Jul.
63	Reinhard II v. Rippur	1503 29 Aug.	[1523 resign.]
64	Heinrich IV Pfalzgraf bei Rhein [Propst zu Ellwangen]	1523	1552 3 Janr.
65	Theodorich, Dietrich II v. Bettendorf	1552 10 März	1580 31 Janr.
66	Georg v. Schönenburg	1580 22 März	1595 11 Aug.
67	Philipp I v. Rodenstein	1595 16 Sept.	1604 21 März
68	Philipp II Kratz v. Scharfenstein	1604 4 Mai	1604 17 Jul.
69	Wilhelm v. Effern	1604 17 Aug.	1616 7 Aug.

\*) Annales Wormat. ap. Boehmer, fontes II. p. 169.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
70	Georg Friedrich v. Greiffenklaui-Vollraths [zugleich seit 1626 Erzb. v. Mainz]	1616 15 Sept.	1629 6 Jul.
71	Georg Anton v. Rodenstein	1629 20 Aug.	1652 30 Oct.
72	Hugo Eberhard Gratz Kratz v. Scharfenstein	1654 18 Jun.	1663 13 März
73	Johannes Philipp v. Schönborn [zugleich seit 1642 B. v. Würzburg u. seit 1647 Erzb. v. Mainz]	1663	1673 12 Febr.
74	Lothar Friedrich v. Metternich [auch B. v. Speier seit 1652, Coadj. seit 1670, Erzb. v. Mainz seit 1673]	1673 12 Febr.	1675 3 Jan.
75	Damian Hartard v. d. Leyen [seit 1675 auch Erzb. v. Mainz] postul.	1675 3 Jul.	1678 6 Dec.
76	Carl Heinrich Freiherr von Metternich-Winneburg [auch postulierter Erzb. von Mainz]	1679 9 Janr.	1679 26 Sept.
77	Franz Emmerich Caspar Waldbott v. Basenheim	1679 10 Nov.	1681 11 Jul.
78	Johannes Carl v. Frankenstein	1683 17 Aug.	1691 29 Sept.
79	Ludwig Anton Pfalzgraf bei Rhein (Neuburg)	1691 12 Nov.	1694 4 Mai
80	Franz Ludwig Pfalzgraf bei Rhein (Neuburg) [zugleich seit 1683 B. v. Breslau, seit 5 Nov. 1710 Coadj., seit 1716 Erzb. von Trier u. seit 1729 Erzb. v. Mainz]	1694 12 Jul.	1732 18 Apr.
81	Franz Georg Graf v. Schönborn [seit 1729 auch Erzb. v. Trier]	1732 17 Jun.	1756 18 Janr.
82	Johannes Friedrich Carl Reichsgraf von Ostein [zugleich seit 1743 Erzb. von Mainz]	1756 18 Janr.	1763 4 Jun.
83	Johannes Philipp Reichsfreih. v. Waldersdorf [auch seit 11 Jul. 1754 Coadj., seit 1756 Erzb. v. Trier]	1763 20 Jul.	1768 12 Janr.
84	Emmerich Joseph v. Breidenbach-Bürresheim [zugleich seit 1763 Erzb. von Mainz]	1768 1 März	1774 11 Jul.
85	Friedrich Carl Joseph v. Erthal [zugleich seit 1774 Erzb. v. Mainz]	1774 26 Jul.	[1802 4 Jul. resign., † 25 Jul. 1802]
86	Carl Theodor v. Dalberg [wird zugleich 1802 Erzb. v. Mainz]	1802 6 Jul.	[1803]*)

### XIII.

## Bischöfe von Würzburg.

(Episcopi Herbipolenses, Wirzburgenses, Wirceburgenses. — *Sitz*: Würzburg im Königreich Baiern, lat.: Herbipolis, Wirceburgum.)

*NB.* Die Gründung dieses Bisthums, in welchem der h. Kilian für seine christianisirenden Bestrebungen 688 den Märtyrertod erduldet, lässt sich durch Urkunden ziemlich genau auf das Jahr 741 festsetzen. Zum

\*) Vgl. über seine sonstigen Würden p. 256 No. 79 unter *Mainz*.

ersten Bischof desselben erhob der h. Bonifacius Sanct *Burchard*, der aus England herübergekommen war. Gleich damals überwies Herzog *Car. mann* dem neuen Sprengel 28 Kirchen mit deren Besitzungen, wozu sich bald anderes Eigenthum an Land, Zehnten, Einkünften u. s. w. gesellte. *Lii. rnas* gestaltete sich mit der Zeit das Hochstift *Würzburg*, dessen Inhaber gegen das 12. Jahrh. die schon i. J. 716 im Princip ihnen überkommene herzogliche Würde thatsächlich erhielten. Deshalb nannten sich auch die späteren Bischöfe: „Fürst des heil. röm. Reiches, Bischof von Würzburg und Herzog von Franken“ etc. — Bis zur Säkularisation war Würzburg ein Suffragan von *Mains*, seit der Wiederherstellung der Diöcese steht sie unter dem Erzbischof von *Bamberg*. Auf den Reichstagen nahmen die würzburger Kirchenfürsten auf der geistlichen Bank die fünfte Stelle ein. — Am 24. Aug. 1802 verlor der letzte Fürstbischof die weltliche Herrschaft und er musste sie an den Kurfürsten Maximilian Joseph v. Baiern abtreten; am 25. Febr. 1803 erfolgte die Säkularisation des Hochstiftes; den 1. Febr. 1806 ging Würzburg an den damaligen Kurfürsten v. Salzburg Grossherzog Ferdinand von Toscana über; im Jahre 1817 endlich wurden das Bisthum und das Domcapitel von Würzburg infolge des mit dem apostolischen Stuhle unterhandelten Concordats rescuscitirt.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
1 s.	Burchard, Burkard, Burghard I [confirm. 1 Apr. 742]	741 im Herbste	[753 resign., † 764 2 Febr.]
2 s.	Megingaud, Megingoz	753	[785 resign., † 26 Sept. 794]
3	Bernwolf, Bernulf	785	800 29 Sept.
4	Leuterich, Luderich	801 27 Febr.	804 27 Febr.
5	Egilwald, Egilwart	804 16 Jun.	810 14 Apr.
6	Wolfgar, Wolfgar	810 12 Mai	832 (4) 12 Nov.
7	Humbert	832 31 Dec.	842 9 März
8	Godewald, Gozbold	842 1 Apr.	855 20 Sept.
9 s.	Arno	855 29 Nov.	892 13 Jul. erschlagen
10	Rudolf I (Graf v. Rothenburg?)	892 1 Aug.	908 3 Aug.
11	Dietho	908 1 Sept.	931 14 Oct. (Nov.)
12	Burchard, Burghart, Burkard II v. Henneberg	931 2 Dec.	941 (24) 25 März
13	Poppo I Burggraf v. Würzburg	941 22 Apr.	961 15 Janr. (14 Febr.)
14	Poppo II Burggraf v. Würzburg	961 2 März	984 23 Jul.
15	Hugo Graf aus Franken	984 22 Aug.	990 29 Aug.
16	Bernward Graf v. Rothenburg	990 2 Sept.	995 (Aug.) 20 Sept.
17	Heinrich I Graf v. Rothenburg	995 24 Oct.	1018 14 Nov.
18	Meginhart, Meinhard I Graf von Rothenburg	1018 2 Dec.	1034 22 März
19 s.	Bruno Herzog v. Kärnthen	1034 14 Apr.	1045 27 Mai
20	Adalbero, Adalbert Graf v. Laimbach	1045 30 Jun.	[1085 abgesetzt, 1088 resign., † 6 Oct. 1090]
---	[Meginhart, Meinhard II Graf v. Rothenburg, Gegenb.	1085 25 März	1088 30 Jun.]
21	Einhard, Eginhard Graf v. Rothenburg	1088 25 Jul.	1104 28 Febr.
22	Rupert v. Tundorf [seither Dompropst]	1104 26 März	1106 11 Oct.
23	Erlung, Erlong (Graf v. Calw?)	1106	1121 29 (30) Dec.
24	Rudger, Ratbert (v. Vaitingen?) [Gebhard (Graf v. Henneberg) Gegenb. v. Kaiser ernannt 1122]	1122 Janr.	1125 an der Pest 1127 nicht bestätigt]
25	Embricho, Embrico (Graf v. Leiningen?) [1127 Dec. 25 vom Kaiser anerkannt]	1125	1146 10 Nov.*)
26	Sigfried v. Quercfurt	1147 März	1150 nach 20 Aug.
27	Gebhard Graf v. Henneberg	1150	1159 17 März
28	Heinrich II Graf v. Leiningen	1159 14 Jul.	1165 14 Apr.
29	Herold v. Hochheim	1165 vor 14 Jun.	1171 3 Aug.
30	Reinhard Graf v. Abensberg	1171 1 Sept.	1184 (11) 15 Jun.
31	Gottfried I v. Pisemberg, Pistenberg	1184 12 Aug.	1190 6 März
32	Heinrich III Graf v. Berg (v. Bibelried?)	1190 8 Apr.	1197 Jun.
33	Gottfried II Graf v. Hohenlohe	1197	1198

\*) Himmelstein Reihenfolge der Bischöfe von Würzburg. 1843. p. 76 Irrig: † 16 März 1167.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
34	Conrad I Graf v. Querfurt*) [vorher seit 1188 B. v. Lübeck, seit 1194 B. v. Hildesheim]	1198 vor 25 Jul.	1202 3 Dec. ermordet.
35	Heinrich IV Casaus (Käs) [nicht con- firmirt]	1202 Dec. 1207 Aug.	1207 20 Jul. 1223 5 Dec.
36	Otto I v. Lobdenburg		
37	Dietrich (v. Homburg a. d. Weser? von Hohenberg a. d. Wern?)	1223 5 Dec.	1225 20 Febr.
38	Hermann I v. Lobdenburg	1225 27 Febr.	1254 3 März
39	Ihering, Iring v. Reinstein	1254 Apr.	1266 zu Anfang
40	Conrad II v. Trimberg [Bertold Graf v. Henneberg, Gegenb.]	1266 1266 (vor 8 Aug.)	1267 1274 abgesetzt]
41	Bertold Graf v. Sternberg	1267 vor 19 Oct.	1287 14 Nov.
42	Mangold v. Neuenburg	1287	1303 28 (29) Jul.
43	Andreas v. Gundelfingen	1303 29 Aug.	1314 30 Nov.
44	Gottfried III Graf v. Hohenlohe [erst 1317 confirmirt]	1314 vor 25 Dec.	1322 4 Sept.
45	Wolfram v. Grumbach (v. Wolfskehl?)	1322 16 Nov.	1333 6 Jul.
46	Hermann II (v. Lichtenberg?)	1333 30 Jul.	1335 21 März
47	Otto II v. Wolfskehl [Albert Graf v. Hohenberg v. Papst ernannt]	1333 21 Jul. 1345 8 Sept.	1345 23 Aug. [wird 1349 7 Oct. B. v. Frei- sling, † 1359 Apr. 25]
48	Albert Graf v. Hohenlohe [Witicho v. Wolframsdorf] Gegenb. wird 1372 B. v. Naumburg. † 1381 [Albert v. Hessberg] resign., † 1404	1345 3 Dec.	1372 27 Jun.
49	Gerhard Graf v. Schwarzburg [vorher seit 1362 B. v. Naumburg]	1372 vor 1 Dec.	1400 9 Nov.
50	Johannes I v. Egloffstein	1400 19 Nov.	1411 29 Nov.
51	Johannes II v. Brunn	1411 8 Dec.	1440 9 Janr.
52	Sigismund Herzog v. Sachsen	1440 20 Janr.	[1443 19 Nov. abgesetzt, † 24 25 Dec. 1463]
53	Gottfried IV von Limpurg (Herzog von Franken) [anfangs Administrator, seit 17 Febr. 1444 Bischof]	1443 19 Nov.	1455 1 Apr.
54	Johannes III v. Grumbach	1455 14 Apr.	1466 11 Apr.
55	Rudolf II v. Scheerenberg	1466 30 Apr.	1495 29 Apr.
56	Laurentius, Lorenz v. Bibra	1495 12 Mai	1519 6 Febr.
57	Conrad III v. Thüngen	1519 15 Febr.	1540 16 Jun.
58	Conrad IV v. Bibra	1540 1 Jul.	1544 8 Aug.
59	Melchior Zobel v. Giebelstadt (Guttenberg)	1544 11 Aug.	1558 15 Apr.
60	Friedrich v. Wirsberg	1558 27 Apr.	1573 12 Nov.
61	Julius Echter v. Mespelbrunn	1573 1 Dec.	1617 13 Sept.
62	Johannes Gottfried I von Aschhausen [zugleich seit 1609 B. v. Bamberg]	1617 5 Oct.	1622 22 (31) Dec.
63	Philipp Adolf v. Ehrenberg	1623 7 Febr.	1631 16 Jul.
64	Franz v. Hatzfeld u. Graf zu Gleichen [zugleich seit 1633 B. v. Bamberg]	1631 7 Aug.	1642 30 Jul.
65	Johannes Philipp I Graf von Schönborn [zugleich seit 1647 Erzb. v. Mainz u. seit 1663 B. v. Worms]	1642 16 Aug.	1673 12 Febr.
66	Johannes Hartmann v. Rosenbach	1673 13 März	1675 19 Apr.
67	Peter Philipp v. Dernbach [zugleich seit 1672 B. von Bamberg]	1675 28 Mai	1683 22 Apr.
68	Conrad Wilhelm v. Wernau	1683 31 Mai	1684 5 Sept.
69	Johannes Gottfried II v. Guttenberg	1684 16 Oct.	1698 14 Dec.
70	Johannes Philipp II v. Greiffenklau-Voll- raths	1699 9 Febr.	1719 8 Aug.

\*) 1) pl. v. Aspreno, cod. dipl. hist. comit. Schauenb. II. p. 36.

No.	Name.	Erwählt.	Gestorben.
71	Johannes Philipp III Franz Graf von Schönborn	1719 18 Sept.	1724 18 Aug.
72	Christoph Franz v. Hutten	1724 2 Oct.	1729 25 März
73	Friedrich Carl Graf v. Schönborn [zugleich seit 1729 B. v. Bamberg]	1729 18 Mai	1746 25 Jul.
74	Anselm Franz Graf v. Ingelheim [consecrirt 27 Aug. 1747]	1746 29 Aug.	1749 8/9 Febr. nachts
75	Carl Philipp v. Greiffenklau-Vollraths	1749 14 Apr.	1754 25 Nov.
76	Adam Friedrich v. Seinsheim [zugleich seit 1757 B. v. Bamberg]	1755 7 Janr.	1779 18 Febr.
77	Franz Ludwig Carl v. Erthal [seit 12 Apr. 1779 auch B. v. Bamberg]	1779 18 März	1795 14 Febr.
78	Georg Carl Freiherr v. Fechenbach	1795 12 März	[1802 24 Aug. säcularis., † 9 Apr. 1818]
79	Adam Friedrich Gottfried Lothar Joseph Maria v. Gross zu Trockau [consecr. 18 Nov. 1821]	präconisirt 1818 2 Oct.	1840 21 März
80	Georg Anton Stahl [präcon. 13 Jul. 1840]	1840 13 Apr.	

---

### Bischöfe von Zeitz, s. Naumburg.

---



# Mittelalterliche Sonn- u. Festtags-Bezeichnungen.

---

Absolutionis dies, *Gründonnerstag*.  
 Adorate Dominum, *der 3. Sonntag nach heil. drei Könige*.  
 Adorate secundum, tertium et quartum, *die folgenden Sonntage nach dem 3. Sonntage nach heil. drei Könige*.  
 Ad te levavi, *erster Adventssonntag*.  
 Adventus Spiritus sancti, *15. Mai*.  
 Albus dies Jovis, *Gründonnerstag*.  
 Alleluia claudere — dimittere, *Sonntag „Septuagesima“*.  
 Angaria Cinerum; Angaria Crucis (*14. Sept.*); Angaria post Luciae (*13. Dec.*); Angaria Pentecostis, *die vier Quatember*.  
 Animarum dies, *2. Novbr.*  
 Antipascha, *Sonntag „Quasimodogeniti“*.  
 Apparitio Domini, *6. Janr.*  
     „ Michaelis, *8. Mai*.  
 Aqua Sapientiae, *der Dienstag nach Ostern*.  
 Armorum Christi festum, *der Freitag nach „Quasimodogeniti“*.  
 Ascensio Domini, *5. Mai*.  
 Aspiciens a longe, *der 1. Adventssonntag*.  
 Assumptio B. Mariae V., *Mariae Himmelfahrt, 15. Aug.*  
 Audivit Dominus, *der „Introitus Missae“ Freitags u. Sonnabends nach Aschermittwoch*.  
 Aurea missa, *der Sonnabend vor dem 2. Sonntage nach Michaelis*.  
 Baptismus Christi, *6. Janr.*  
 Benedicta, *Dreifaltigkeitssonntag*.  
 Bona quinta feria, *Gründonnerstag*.  
 Bona sexta feria, *Charfreitag*.  
 Candelaria, } *2. Febr., Mariae Reinigung*.  
 Candelatio, }  
 Cantatur, *der 4. Sonntag nach Ostern*.  
 Caput iduum, *die Iden jeden Monats*.  
 Caput ieiunii, *der Mittwoch vor d. Sonntag „Invocavit“*.

Caput kalendarum, *die Kalenden jeden Monats*.  
 Caput nonarum, *die Nonen jeden Monats*.  
 Caput Quadragesimae, *Aschermittwoch*.  
 Cara cognatio, *22. Febr.*  
 Caramentranum, } *Fastnachtsdienstag*.  
 Caremprenium, }  
 Carena, *der Sonntag „Quadragesima“*.  
 Caristia, *22. Febr.*  
 Carnisprivium, *die ersten Tage der Fasten*.  
 Carnisprivium novum, *der Sonntag „Quinquagesima“*.  
 Carnisprivium vetus, *der Sonntag „Invocavit“*.  
 Carnivora, *Fastnachtsdienstag*.  
 Cerealis Mariae dies, *2. Febr., Mariae Reinigung*.  
 Circumcisio Domini, *1. Janr.*  
 Circumdederunt, *der Sonntag „Septuagesima“*.  
 Clausum pascha, *der erste Sonntag nach Ostern*.  
 Coena Domini, *Gründonnerstag*.  
 Commemoratio passionis dominicae, *25. März*.  
 Communis septimana, *die Woche nach dem Michaelisfeste*.  
 Compassio B. M. V., *der Freitag vor Palmsonntag*.  
 Conceptio B. M. V., *8. Dec., Mariae Empfängnis*.  
 Conductus paschae, *der erste Sonntag nach Ostern*.  
 Conductus pentecostes, *der Sonntag nach Pfingsten*.  
 Consilium Iudaeorum, *der Freitag vor dem Palmsonntag*.  
 Conversio s. Magdalenae, *der Donnerstag nach dem Sonntag „Judica“*.  
 Crastinus dies, *der Tag nach einem Feste*.  
 Crucifixio Domini, *25. März*.

Cum clamarem ad Dominum, <i>der 10. Sonntag nach Pfingsten.</i>	Dominica ante candelas, <i>der Sonntag vor 2. Febr., Mariae Lichtmess.</i>
Da pacem, <i>der 18. Sonntag nach Pfingsten.</i>	„ aurea, <i>der Dreifaltigkeitssonntag.</i>
Daemon mutus, <i>der 3. Sonntag in der Fasten.</i>	„ brandonum, } <i>der 1. Fastensonntag,</i>
Dedicatio s. Mariae ad martyres, <i>14. Mai.</i>	„ burarum } <i>Sonntag „Invocavit.“</i>
Dedicatio templi, <i>der Kirchweihtag.</i>	„ cavantium capita, <i>Palmsontag.</i>
Depositio, <i>der Todestag eines Bekenners (confessor). Vgl. Natalis.</i>	„ cananaea, <i>der 2. Fastensonntag.</i>
Deus in adiutorium, <i>der 12. Sonntag nach Pfingsten.</i>	„ competentium, <i>Palmsontag.</i>
Deus in loco, <i>der 11. Sonntag nach Pfingsten.</i>	„ Da pacem, <i>der 18. Sonntag nach Pfingsten.</i>
Dicit Dominus, <i>der 23. Sonntag nach Pfingsten u. alle übrigen bis zum Advent.</i>	„ de fontanis, <i>der 4. Fastensonntag.</i>
Dies absolutionis, <i>Gründonnerstag.</i>	„ de lignis orditis, <i>der 1. Fastensonntag.</i>
„ adoratus, <i>Charfreitag.</i>	„ de rosa, <i>der Sonntag „Laetare“.</i>
„ apostolorum, <i>15. Jul.</i>	„ duplex, <i>Dreifaltigkeitssonntag.</i>
„ architriclinii, <i>der 2. Sonntag nach d. 6. Janr.</i>	„ Esto mihi, <i>der Sonntag „Quinquagesima.“</i>
„ ater, <i>Aschermittwoch.</i>	„ focorum, <i>der Sonntag „Invocavit“.</i>
„ burarum, <i>der erste Fastensonntag (Sonntag „Invocavit“).</i>	„ hebdomadationis, <i>der Sonntag nach dem Michaelsfeste.</i>
„ cinerum, <i>Aschermittwoch.</i>	„ Jerusalem, <i>der 4. Fastensonntag.</i>
„ dominicus, } <i>Ostersonntag.</i>	„ in albis, <i>der 1. Sonnt. nach Ostern.</i>
„ felicissimus, }	„ in capite Quadragesimae, <i>der Sonntag „Esto mihi“.</i>
„ florum et ramorum, <i>Palmsontag.</i>	„ indulgentiae, <i>Palmsontag.</i>
„ focorum, <i>der erste Fastensonntag (Sonntag „Invocavit“).</i>	„ in media Quadragesima, <i>der Sonntag „Laetare“.</i>
„ Hosanna, <i>Palmsontag.</i>	„ in „voluntate“, <i>der 21. Sonntag nach Pfingsten.</i>
„ incarnationis, <i>25. März, Mariae Verkündigung.</i>	„ „Invocavit“, <i>der 1. Fastensonntag.</i>
„ indulgentiae, <i>Gründonnerstag.</i>	„ „Judica“, <i>der 5. Fastensonntag.</i>
„ Johannis parvi, <i>6. Mai.</i>	„ „Laetare“, <i>der 4. Fastensonntag.</i>
„ Jovis sancta, <i>Gründonnerstag.</i>	„ mapparam albarum, <i>der 2. Sonntag nach Ostern.</i>
„ lamentationum, <i>die drei Tage unmittelbar vor Ostern.</i>	„ mensis paschalis, <i>der erste Sonntag nach Ostern.</i>
„ lavationis, <i>Charsonnabend.</i>	„ „Oculi“, <i>der 3. Fastensonntag.</i>
„ litaniarum, <i>Bittwoche.</i>	„ Palmarum, <i>Palmsontag.</i>
„ magnaee festivitatis, <i>Gründonnerstag.</i>	„ passionis, <i>der Sonntag „Judica“.</i>
„ magnus, <i>Ostersonntag.</i>	„ post albas, <i>der erste Sonntag nach Ostern.</i>
„ Mariae cerealis, <i>Mariae Lichtmess, 2. Febr.</i>	„ post focos, } <i>der 2. Fastensonntag.</i>
„ Martini aestivalis, <i>4. Jul.</i>	„ post ignes, }
„ mysteriorum, <i>Charfreitag.</i>	„ post ostensionem reliquiarum, <i>der 2. Sonntag nach Ostern.</i>
„ Nicolai aestivalis, <i>9. Jul.</i>	„ post strenas, <i>der 1. Sonntag nach Neujahr.</i>
„ „ hiemalis, <i>6. Dec.</i>	„ privilegiata, <i>der 1. Fastensonntag.</i>
„ passionis lugubris, <i>Charfreitag.</i>	„ Publicani et Pharisaei, <i>der 10. Sonntag nach Pfingsten.</i>
„ pingues, <i>die drei Tage vor Aschermittwoch.</i>	„ quinqne panum, <i>der vierte Fastensonntag, Laetare.</i>
„ primus mundi, <i>18 März.</i>	„ quintana, <i>der 1. Fastensonntag.</i>
„ reconciliationis, <i>Gründonnerstag.</i>	„ „Reminiscere“, <i>der 2. Fastensonntag.</i>
„ s. Spiritus, <i>15. Mai. •</i>	„ repositus, } <i>der 5. Fastensonntag,</i>
„ sanctus Ostersonntag.	„ reprus, repus, } <i>sonntag, Judica.</i>
„ sex sanctissimi, <i>die Woche vor Ostern.</i>	„ rosae, } <i>der 4. Fastensonntag,</i>
„ viridium, <i>Gründonnerstag.</i>	„ rosata, } <i>Laetare.</i>
Dimissio apostolorum, <i>15. Jul.</i>	„ sancta, <i>Ostersonntag.</i>
Divisio apostolorum, <i>15. Jul.</i>	
Domine in tua, <i>der erste Sonntag nach Pfingsten.</i>	
„ ne longe, <i>Palmsontag.</i>	

- Dominica transfigurationis, der 2. Fastensonntag, Reminiscere.**  
 „ **Trinitatis, der 1. Sonntag nach Pfingsten.**  
 „ **Unam Domini, der 2. Sonntag nach Ostern.**  
**Dominus fortitudo, der 6. Sonntag nach Pfingsten.**  
 „ **illuminatio mea, der 4. Sonntag nach Pfingsten.**  
**Dormitio s. Mariae, 15. Aug.**  
**Dum clamarem ad Dominum, der 10. Sonntag nach Pfingsten.**  
**Dum medium silentium, der Sonntag nach Weihnachten.**  
**Ecce advenit, der heil. Dreikönigstag.**  
**Ecce Deus adiuva, der 9. Sonntag nach Pfingsten.**  
**Episcopatus puerorum, Tag der unschuldigen Kinder (28. Dec.)**  
**Esto mihi, Sonntag „Quinquagesima“.**  
**Exaltatio s. crucis, 14. Sept.**  
**Exaudi, der 6. Sonntag nach Ostern.**  
**Exaudi Domine, der 5. Sonntag nach Pfingsten.**  
**Exsurge, der Sonntag („Sexagesima“), vor „Esto mihi“.**  
**Exsurge Domine, der 4. Adventssonntag.**  
**Factus est Dominus protector meus, der 2. Sonntag nach Pfingsten.**  
**Feria prima, Sonntag.**  
 „ **secunda, Montag u. s. w.**  
 „ **ad Angelum, der Quatembermittwoch im Advent.**  
 „ **caeci nati, der Mittwoch nach dem Sonntag „Laetare“.**  
**Festivitas luminum, der h. Dreikönigstag.**  
**Festivum ieiunium, Quatember nach Pfingsten.**  
**Festorum omnium metropolis, 25. Dec.**  
**Festum apostolorum, 1. Mai.**  
 „ **architriclinii, der 2. Sonntag nach dem 6. Janr.**  
 „ **armorum, der Freitag nach „Quasimodogeniti“.**  
 „ **asinorum, 25. Dec. (auch Palmsonnt.)**  
 „ **calendarum, 1. Jan.**  
 „ **candelarum, 2. Febr.**  
 „ **Christi, 25. Dec.**  
 „ **compassionis Mariae, Freitag vor Palmsonntag.**  
 „ **corporis Christi, Fronleichnamstag.**  
 „ **expectationis, 18. Dec.**  
 „ **herbarum, 15. Aug.**  
 „ **hypapantes, 2. Febr.**  
 „ **innocentum, 28. Dec.**  
 „ **luminum, Dreikönigstag.**  
 „ **magorum, 6. Janr.**  
 „ **occursus, 2. Febr.**  
 „ **s. Petri epularum, Petri Stuhlfeier, 22. Febr.**  
**Festum praesentationis Domini nostri Jesu Christi, 2. Febr.**  
 „ **reliquiarum, der Sonntag „Quasimodogeniti“.**  
 „ **sacramenti, Fronleichnamstag.**  
 „ **sanctificationis B. M. V., 8. Dec.**  
 „ **septem gaudiorum Mariae, 23. Sept.**  
 „ **spasmi Mariae, der Freitag vor Palmsonntag.**  
 „ **stellae, 6. Janr.**  
 „ **translationis Domini, 6. Janr.**  
**Gaudete, der 3. Adventssonntag.**  
**Hebdomada authentica, die Woche vor Ostern.**  
 „ **crucis, die Bittwoche, die Woche nach dem Sonntage „Rogate“.**  
 „ **duplex, die Woche nach dem Dreifaltigkeitssonntage.**  
 „ **expectationis, die Woche nach Christi Himmelfahrt.**  
 „ **ferialis**  
 „ **indulgentiae** | **die Woche vor Ostern.**  
 „ **magna** |  
 „ **muta** |  
 „ **poenosa** |  
 „ **sancta** |  
 „ **mediana, die Woche nach dem Sonntag „Laetare“.**  
 „ **passionis, die Woche vor Palmsonntag.**  
**Hypante** } **2. Febr., Mariae Lichtmess.**  
**Hypapanti** }  
**Ieiunium aestivum, Quatember vor Pfingsten.**  
 „ **longum, Quadragesima.**  
**Inclina Domine, der 15. Sonntag nach Pfingsten.**  
**In excelso, der 1. Sonntag nach heil. Dreikönige.**  
**Introduxit nos Dominus, Ostermontag.**  
**Invocavit, der 1. Fastensonntag.**  
**In voluntate, der 21. Sonntag nach Pfingsten.**  
**Johannes albus, 24. Juni, Johannes der Täufer.**  
**Isti sunt dies, der Sonntag „Judica“.**  
**Jubilare omnis terra, der 3. Sonntag nach Ostern.**  
**Judica, der 5. Fastensonntag.**  
**Judicium extremum, Montag in der 1. Fastenwoche.**  
**Justus es Domine, der 17. Sonntag nach Pfingsten.**  
**Kalendae, der 1. Tag eines Monats.**  
**Laetare Hierusalem, der 4. Fastensonntag.**  
**Litania maior, 25. Apr.**  
**Litaniae minores, die Woche mit und nach dem Sonntag „Rogate“.**  
**Lux Dei, Sonntag.**  
**Mariae salutatio, 25. März.**  
**Mater noctium, Weihnachten.**

- Media quadragesima, *der Mittwoch vor dem Sonntag „Laetare“ (Mittfasten).*  
 Media septimana, *Mittwoch.*  
 Mediana dominica, *der Sonntag „Laetare“.*  
 Mediana octava, *der Sonntag „Judica“.*  
 Memento, *der 4. Adventssonntag.*  
 Mensis fenalis, *Monat Juli.*  
 „ magnus, „ *Juni.*  
 „ messionum, „ *August.*  
 „ novarum, „ *April.*  
 „ purgatorius, „ *Februar.*  
 Miserere mei Domine, *der 16. Sonntag nach Pfingsten.*  
 Misericordia, *der 2. Sonntag nach Ostern.*  
 Missa aurea, *der Sonnabend vor dem 2. Sonntag nach Michaelis.*  
 Missae Domini Alleluia, *der Sonntag „Quasimodogeniti“.*  
 Munera oblata quaesumus, *der Pfingstsonntag.*  
 Muta septimana, *die Woche vor Ostern.*  
 Natale Domini, *25. Dec.*  
 „ s. Mariae, *früher 1. Jan., jetzt 15. Aug.*  
 „ s. Petri, *22. Febr.*  
 Natalis, *stets der Todestag eines Märtyrers. Vgl. Depositio.*  
 „ Calicis, *Gründonnerstag.*  
 „ infantum, *28. Dec.*  
 „ s. Johannis Bapt. *29. Aug.*  
 „ s. Mariae ad martyres, *14. Mai.*  
 „ reliquiarum, *der Sonntag „Quasimodogeniti“.*  
 Nativitas s. Johannis Bapt., *24. Jun.*  
 Nox passionis, *die Nacht von Gründonnerstag z. Charfreitag.*  
 „ sacra, *die Nacht vor Ostersonntag.*  
 „ sancta, *Weihnacht.*  
 Oculi, *der 3. Fastensonntag.*  
 Omnes gentes, *der 7. Sonntag nach Pfingsten.*  
 Omnia quae fecisti, *der 20. Sonntag nach Pfingsten.*  
 Omnis terra, *der 2. Sonntag nach heil. Dreikönige.*  
 Parasceve, *der Charfreitag.*  
 Pascha, *Ostersonntag.*  
 „ annotinum, *der Sonnabend vor dem Sonntag „Quasimodogeniti“.*  
 „ clausum, *d. 1. Sonntag nach Ostern.*  
 „ competentium, *Palmsonntag.*  
 „ de Madio, *Pfingsten.*  
 „ epiphaniae, *6. Janr.*  
 „ floridum, *Palmsonntag.*  
 „ medium, *der Mittwoch nach Ostern.*  
 „ novum, *der Sonnabend vor Ostern.*  
 „ pentecostes, *Pfingsten.*  
 „ petitum, *Palmsonntag.*  
 „ primum, *22. März.*  
 „ rosarum, *Pfingstsonntag.*  
 „ ultimum, *25. April.*  
 Passio Domini nostri, *25. März.*
- Pausatio B. M. V., *15. August.*  
 Peccatrix poenitens, *der Donnerstag nach dem Sonntag „Judica“.*  
 Pentecoste media, *Mittwoch nach Pfingsten.*  
 Populus Sion, *der 2. Adventssonntag.*  
 Praesentatio Domini nostri Jesu Christi, *2. Febr.*  
 Privicarnium sacerdotum, *der Sonntag „Septuagesima“.*  
 Protector noster, *der 14. Sonntag nach Pfingsten.*  
 Purificatio s. Mariae, *2. Febr.*  
 Quadragesima intrans, *der Dienstag vor Aschermittwoch.*  
 „ Martini, *die Adventszeit vom 14. Nov. bis Weihnachten.*  
 „ media, *der Donnerstag vor dem Sonntag „Laetare“.*  
 Quarentena, *Quadragesima.*  
 Quatuor tempora, *Quatember, die 4. Mittwoche nach dem Sonntag Invocavit, Pfingsten, Kreuzerhöhung (14. Sept.) u. s. Lucia (13. Dec.)*  
 Quindena, *der 15. Tag nach einem Feste.*  
 Quinquagesima, *der Sonntag „Esto mihi“.*  
 Quintana, *der Sonntag „Invocavit“.*  
 Quintilis, *der Monat Juli.*  
 Ramispalma, *Palmsonntag.*  
 Reddite caesari quae sunt caesaris, *der 22. Sonntag nach Pfingsten.*  
 Reminiscere, *der 2. Fastensonntag.*  
 Requies s. Mariae, *15. Aug.*  
 Respice I, *der 3. Sonntag nach Pfingsten.*  
 Respice II, *der 13. Sonntag nach Pfingsten.*  
 Resurrectio Domini, *27. März als unbewegliches Fest.*  
 Revelatio Michaelis, *8. Mai.*  
 Rex dominicarum, *Dreifaltigkeitssonntag.*  
 Rorate et memento, *der 4. Adventssonntag.*  
 Sabbatum luminum et magnum, *Charsonnabend.*  
 Sabbatum sanctum, *die Vigilie vor Ostern.*  
 Salax dies lunae, *der Montag vor Aschermittwoch.*  
 Salus populi, *der 19. Sonntag nach Pfingsten.*  
 Sancta dies in hebdom. Paschatos, *Ostersonntag.*  
 Sapientiae festum, *17. Dec.*  
 Sarcophaga festa, *die Fastnachtstage.*  
 Septimana, *vid. Hebdomada.*  
 Septuagesima, *der 2. Sonntag vor dem Sonntag „Esto mihi“.*  
 Sexagesima, *der 1. Sonntag vor dem Sonntag „Esto mihi“.*  
 Sextilis, *Monat August.*  
 Si iniquitates, *der 22. Sonntag nach Pfingsten.*  
 Solennitas solennitatum, *Ostern.*  
 Spasmi Mariae festum, *der Freitag vor Palmsonntag.*  
 Spiritus Domini, *Pfingstsonntag.*

Stellae festum, 6. Janr.

Strena, Neujahrstag.

Suscepimus Dens, der 8. Sonntag nach Pfingsten.

Susceptio s. Mariae, der 1. Sonntag im August.

Suscipe, Domine, fidelium preces, der 5. Sonntag nach Ostern.

Theophania, 6. Janr.

Transfiguratio, der 2. Fastensonntag.

Transitus s. Mariae, 15. Aug.

Triumphus corporis Christi, Fronleichnamstag.

Venustus mensis, Monat April.

Victricem manum, der Donnerstag nach Ostern.

Vigilia, der Vorabend eines Festes.

„ Domini, 24. Dec.

„ Horemii, 9. Aug.

Vocem iucunditatis, der 5. Sonntag nach Ostern.

Ypapanti, vid. Hypapanti.

## Berichtigungen und Nachträge.

**Baszkon, Godz.** \*158.

*Uebers.:* Godislaw Baszko, kronika Lechitów i Palaków przelomaczona przez Kownackiego. Warsz. 1822. 80.

**Behaim, Mich.:** Von den Wienern. \*161.

*Ausg.:* <sup>3</sup>unt. d. Tit.: Buch v. d. Wienern 1462-1465. Hrsggb. v. Th. G. v. Karajan. Wien 1867. gr. 80. — *Vgl.* Suppl. 49.

**Bonizo (\*172):** Chronicon Romanorum pontificum.

*Handschr.:* Wien, cf. Lambecius, bibl. caes. II, ed. nov. p. 619 ff. — Brixen. — Rom, bibl. S. Petri in vinculis.

*Ausg.:* Bruchstücke ed. Ang. Mai in Nova patrum biblioth. Romae 1854. VII. pars III. p. 1-75.

**Christianus archiepisc. Moguntinus** \*198 u. Suppl. 55.

*Erl.-Schr.:* Berbisdorf, Ad. Aug. v., Annales des Lebens u. der merkwürdigen Schicksale des ehemaligen Probsts zu Merseburg u. nachherigen Erzbischofs zu Mayntz Christian I. Zwickau 1788. 4<sup>o</sup>.

(Heynig, Joh. Gottl.) Christian I Erzbischof von Mainz. Nürnberg 1804. 8<sup>o</sup>.

**Chronicon S. Petri vulgo Sanpetrinum.** \*226.

*Erl.-Schr.:* Stübel, Ernst Otto, Das Chronicon Sampetrinum Erfurtense mit Benutzung der dresdner und göttinger Handschrift untersucht. Inaug.-Dissertat. Leipzig 1867. gr. 8<sup>o</sup>. 32 pag. *Treffliche Arbeit.*

**Chronicon Rastedense.** \*227.

*Handschr.:* Oldenburg, Landes-Arch.

kl. fol. mbr. Reicht nur bis 1317. — Hannover, ist Meiboms Abschrift. chart.

*Vgl.* Historia de fundat. monast. Rasted.

**Chronik, kurze, des Gotzhaus St. Gallen (1360-1490)** von einem unbekanntem Conventualen, besonders der Klosterbruch zu Rorschach.

*Ausg.:* mit darauf bezüglichen Verträgen u. Liedern hrsg. durch J. Hardegger — in Mittheil. zur vaterländ. Geschichte. St. Gallen. II. 1863. p. 1-112.

**Eigel von Sassen (1412—13)** Bürgermeister der Reichsstadt Friedberg): Reiseberichte. 1413. 1414.

„Ritte“ an das kaiserliche Hoflager zur Bestätigung der Stadtprivilegien.

*Ausg.:* hrsggh. v. Ludw. Baur — in Anzeiger f. Kunde der deutschen Vorzeit. 1865. No. 8. p. 300-306.

**Gamez }**

**Gomez } , Gutierre Diaz de. \*346.**

*Uebersetz.:* unt. d. Tit.: Le Victorial. Chronique de don Pedro Nino, comte de Buena 1379-1449. Traduit de l'espagnol d'après le ms. Avec une introduction et des notes histor. par le comte Albert de Circourt et le comte de Puymaigre. Paris 1867. gr. 80. XIX. 591 pag. — Bruchstücke edid. L. G. Lemcke. Marburg 1865. 4<sup>o</sup>.

**Guilielmus de Boldensele:** Itine-

### rarius in Terram sanctam. Pilgerfahrt in das h. Land. 1332.

Geschrieben 1336. Der Verf. hiess eigentlich Otto von Nienhues. Quelle des Ludolf von Suchem (*richtiger* v. Sudheim.)

*Handschr.*: Kloster Lambach, chart. No. 500. — Giessen No. 159. — Wolfenbüttel, saec. XIV. ex ms. Weiss. 40. fol. — Breslau (*vgl.* Pertz' Arch. XI. p. 698). — Basel, E. III. 20. — Utrecht, Un.-Bibl. No. 285. z.

*Ausg.*: <sup>1</sup> ed. Canisius, lect. antiq. V. 2. p. 95 (<sup>2</sup> ed. 2<sup>a</sup> ed. Basnage IV. p. 331-358.) — <sup>3</sup> ed. C. L. Grotefend in Zeitschr. des histor. Vereins für Niedersachsen. 1852. p. 236-286; *vj.* Einl. p. 209-236.

*Erl.-Schr.*: v. Alten, War Otto v. Nienhu's wirklich der letzte Sprösser der Grafen von Wölpe? — in Zeitschr. des histor. Vereins für Niedersachsen. 1861. p. 219-237 (*gegen Ledebur.*)

Breckmann, Joh., Literatur der älteren Reisebeschreibungen, II. 1809. p. 226-237.

Grotefend, C. L., Wilhelm v. Boldensele — in Zeitschrift der deutschen Morgenländ. Gesellschaft. XVI. 1862. p. 710-713.

Ledebur, L. v., des angeblichen Johanniter-Ordensritters Otto v. Nienhus, gen. Wilhelm v. Bodensele, Reise nach Palästina — in Wochenblatt des Johanniter-Ordens. — Balley Brandenburg. 1861. No. 34 (*hät ihn für den letzten Sprösser des im 1300 ausgestorbenen Geschlechts der Grafen von Wölpe.*)

### Henricus Lettus. \*363 u. Suppl. 81.

*Uebersetz.*: . . . <sup>3</sup> Heinrichs v. Lettland Livländische Chronik. Nach Handschr. mit vielfacher Berichtigung des üblichen Textes aus d. Latein, übers. u. erläutert von Ed. Pabst. Reval 1867. 80 *XIV.* 367 *Seiten.* Mit Benutzung der Perg.-Handschr. des Grafen Zamoycki aus Warschau.

### Hinomarus. \*369 u. Suppl. 82.

*Erl.-Schr.*: Diez, C., de Hinemari vita et ingenio. Agendiel 1869. 8<sup>o</sup>. 79 *pag.*

### Historia de fundatione monasterii Rastedensis.

Mit wenigen Auslassungen ganz in das Chronicon Rasted. aufgenommen.

*Handschr.*: Oldenburg, Landes-Arch.

*Ausg.*: *unt. d. Tit.*: <sup>1</sup> Die ältesten Rasted. Jahrbücher. Mitgetheilt von Lappenberg — in H. G. Ehrentrauts Friesischem Archiv. II. — <sup>2</sup> auch einzeln daraus abgedruckt. Oldenburg s. a. gr. 80.

*Vgl.* Chronicon Rastedense. \*227.

### Innominatus V.

Eine Pilgerfahrt nach dem heil. Lande, mit diesem Titel im Anschluss an die vier Innominati bei Tobler (*vgl.* p. 114 unter Theode-

ricus) vom Herausgeber versehen. — Nicht lange nach 1198 abgefasst.

*Handschr.*: Heiligenkreuz No. 88. inbr. fol. saec. XIII.

*Ausg.*: hrsggb. und erläutert von Wiltb. Anton Neumann — in Th. Wiedemann's Oesterr. Vierteljahresschrift f. kathol. Theologie. Wien. V. 1866. p. 211-282 *unt. d. Tit.*: Drei mittelalterliche Pilgerschriften.

### Liber monasterii de Hyda; a. D. 455—1023. Cf. Suppl. 92.

*Ausg.*: comprising a chronicle of the affairs of England, from the settlement of the Saxons to the reign of king Cnut; and a chartulary of the abbey of Hyde, in Hampshire. Edited by Edward Edwards. London 1866. gr. 8<sup>o</sup>. (*Bildet zugleich einen Band der Rerum Britann. medii aevi scriptores.*)

### Necrologium Curiense.

*Ausg.*: Necr. Cur., das ist: Die Jahrbücher der Kirche zu Cur. Bearbeitet und hrsggb. von Wolfgang v. Juvault. Cur 1867. gr. 8<sup>o</sup>. *XVI.* 199 *pag.* 2 *thlr.* Hier bleibt viel zu wünschen.

### Necrologium Lugdunensis ecclesiae.

*Ausg.*: *unt. d. Tit.*: Obituarium Lugd. ecclesiae. Nécrologe des personages illustres et des bienfaiteurs de l'église métropolitaine de Lyon du 9. au 15. siècle. Publ. pour la prem. fois avec notes et docum. inéd. par M. C. Guigue. Lyon 1867. kl. 4<sup>o</sup>. *IV.* 326 *pag.*

### Necrologium Moguntinum. \*455.

*NB.* Handschr.: Hannover, saec. XVI. Fälschlich steht in d. Bibl., dass dies Necrologium ein *manzer* sei; es ist Necrol. monasterii Novi Operis prope Hallis. *Vgl.* Ed. Bodemann, Necrol. des Klosters Neuwerk bei Halle — in Geschichtsblätter für Stadt u. Land Magdeburg. Hrsggb. v. K. Janicke. Magdeburg. II. 2. 1867. p. 154-178.

### Necrologium monasterii Wienhausen (Prov. Hannover.)

Um 1470 angelegt, reicht bis 1622.

*Ausg.*: ed. H. Böttger in Zeitschr. des histor. Vereins f. Niedersachsen. 1855. p. 189-247. *Vgl.* p. 188-188 u. H. v. Strombeck, Zum Nekrolog des Kl. Wienhausen *ibid.* 1861. p. 373-375.

### Richerus: Historiarum libri IV. \*513 u. Suppl. 109.

*Erl.-Schr.*: Mignet, Richer's historiarum libri quatuor. Décomposition de l'empire carlovingien, Avènement de Hugues Capet et établissement de sa race — in Journal des Sa-

- vants. Année 1866. Paris. 4<sup>o</sup>. p. 3-19; 188-196; 205-219.
- Rudolphus de Framensperg:** Itinerarium in Palaestinam, ad montem Sinai et in Aegyptum a. 1346.  
Nur ein Bruchstück vorhanden.
- Ausg.:* ap. Canisium, lect. antiq. ed. Basnage IV. p. 358-360.
- Salvianus Massiliensis presbyter** († cca 496): De gubernatione Dei seu De providentia. Libri VII.  
Geschrieben bei dem Einbruch der nordischen Völkerstämme in Italien. Wichtig für die Zeit der Völkerwanderung.
- Ausg.:* <sup>1</sup> einzeln Ex bibl. P. Pithoei. (Paris.) Apud Jac. Chouet. 1600. kl. 8<sup>o</sup>. — <sup>2</sup> in Bibl. max. PP. Lugdun. VIII. p. 339-401. — in Salviani oper. (zusammen mit Vincentius Lirin.) <sup>3</sup> Basil. ap. Froben. 1530. fol. — <sup>4</sup> ed. Petr. Pithoeus. Paris. 1580. 8<sup>o</sup>. — <sup>5</sup> ed. Conr. Rittershusius. Altorffii 1611. 2 vol. 8<sup>o</sup>.; — <sup>6</sup> wiederh. Noribergae 1623. 2 vol. 8<sup>o</sup>.; — <sup>7</sup> ed. Steph. Baluze. Paris. 1663. 8<sup>o</sup>.; <sup>8</sup> *ibid.* 1669. 8<sup>o</sup>.; <sup>9</sup> *ibid.* 1684. 8<sup>o</sup>.; — <sup>10</sup> eum notis J. Weitzii ... juxta Norib. a. 1623 et Parisiens. a. 1669 exemplaria. Bremae 1688. 4<sup>o</sup>.; — <sup>11</sup> Venetiis 1696 8<sup>o</sup>.; — <sup>12</sup> ed. Marcuil. Paris. 1734 12<sup>mo</sup>.
- Uebers.:* Treatise of God's government, translated into English. London 1700. 8<sup>o</sup>.
- Stefaneschi, Jacopo, card. di S. Giorgio in velabro** Jacobus cardinalis S. Georgii. \*383.
- Wigand von Marburg** \*570.  
*Handschr.:* Bruchstück der verloren gegangenen deutschen Originalchronik zu Do-  
naueschingen, f. Fürstenbergische Bibl., 2 fol. mbr., 134 Verse enthaltend.
- Wilhelm der Tapfere** (Landgraf von Thüringen): Pilgerfahrt zum heil. Lande im J. 1461.  
*Ausg.:* hrsggb. von J. G. Kohl. Bremen 1868. gr. 8<sup>o</sup>. 157 Seit. 1 thlr.
- Vita s. Caesarii ep. Arelat.** \*643.  
*Erl.-Schr.:* Trichaud, J. M., histoire de s. Césaire archevêque d'Arles. Arles 1853. 8<sup>o</sup>. *XVIII.* 322 pag.
- Vita s. Euphrosynae.** \*692.  
*Erl.-Schr.:* Untersuchung, Histor., über das Leben der heil. Euphrosyne. St. Petersburg 1841. gr. 8<sup>o</sup>. V. 28 pag. *Russisch geschrieben.*
- Vita s. Firmini episcopi Ambianensis.** \*703 et Suppl. 145.  
*Erl.-Schr.:* Salmon, Charl., histoire de s. Firmin martyr prem. évêque d'Amiens et de Pampelue. Arras u. Amiens 1861. Lex. 8<sup>o</sup>. *CXXVIII.* 523 pag. Ar. 2 planches.
- De s. Kümmermiss.** \*783 u. Suppl. 159.  
*Erl.-Schr.:* Bouvenne, Agl., légende de s. Wilgeforte. Arras 1866. gr. 8<sup>o</sup>. Ar. 3 planches. *Tiré à 50 exemp.* (Extrait de la Revue de l'art chrétien. Tom. X.)
- Vita s. Sabbae archiep.** \*878.  
*Erl.-Schr.:* Доменижан, Нап., Жизнь святаго Саввына и святаго Савы. у Бюргару 1866. gr. 8<sup>o</sup>. *XIX.* 345 pag.
- Vita s. Stanislai Cracov.** \*894.  
*Erl.-Schr.:* Koszński, Hilar., żywot świętego Stanisława biskupa Krakowskiego i Męczennika, patrona królestwa Polskiego. Część 1. 2. w Poznaniu 1867. 8<sup>o</sup>. 163 i 138 pag.
- De s. Wilgeforte, rid.** \*783 u. Suppl. 159.

- Seite 262 No. 131 *lies:* Leo VII.
- „ 263 „ 159 *lies:* 1509 (Janr.)
- „ 263 „ 161 *lies:* geweiht 30 Jun. *statt* Apr. 22.
- „ 264 „ 166 *lies:* 1124 Dec. 13/14 *statt* 13. 14.
- „ 265 „ 210 *lies:* 1406 Nov. 30 *statt* Dec. 2.
- „ 271 „ 27 *füge zu:* † 1063 Dec. 6: Nach anderen † 3 Sept. 1063. *Vgl. die* Beweisstellen Mooyer's in Verhandl. des histor. Vereins von Oberpfalz. XIII. 1849. p. 365.
- „ 282 *füge zu* Petor Richarz: [vorher seit 1835 B. v. Speier], ern. 1836 Sept. 20, † 1855 Jul. 2.
- „ 272 *füge zu* Michael Deinlein: ern. 1855.
- „ 273 No. 5 *lies:* † 1065 Juli 23.
- „ 273 „ 10 *füge zu:* † 1172 Jul. 15: Andere nennen den 17. Juli; *vgl. Verhandl. des histor. Vereins von Oberpfalz. XIII. 1849 p. 363, besonders Förstemann's Neue Mittheil. VII. 3. p. 58.*
- „ 274 „ 30 *lies* unter G gestorben: [wird 1373 Apr. 28 Erzb. v. Mainz, † 1382; *vgl. Magdeburg*]

- Seite 274 No. 31 *füge hinzu*: [vorher seit 1364 B. v. Speier, seit 1371 v. Strasburg, † 8 Jul. 1399]
- „ 274 „ 49 *füge hinzu*: [zugleich seit 1617 B. v. Würzburg]
- „ 274 „ 57 *füge hinzu*: [zugleich seit 1729 B. v. Würzburg.]
- „ 276 „ 30 *lies unt.* Gestorben: [wird 1286 Mai 25 Erzb. v. Mainz.]
- „ 277 „ 64 *füge hinzu*: † 1854 Apr. 23.
- „ 280 „ 60 *füge hinzu*: de Tramelai
- „ 280 „ 61 *füge hinzu*: de Rougemont.
- „ 285 „ 52 *füge hinzu*: [seit 1635 auch B. v. Verden.]
- „ 288 „ 29 *füge hinzu*: [consecr. 19 März 1228 Die Wahl dieses Bischofs wurde vom Papste Honorius III, so lange er lebte, nicht genehmigt. Erst von desseu Nachfolger Gregor IX erhielt Heinrich die päpatische Bestätigung.]
- „ 289 „ 38 *füge zu* Lambert: Wird 1364 B. v. Speier, 1371 B. v. Strasburg, 1373 B. v. Bamberg, † 8 Jul. 1399.
- „ 289 „ 65 *füge hinzu*: [seit 1668 auch B. v. Trient.]
- „ 294 „ 1 *lies*: ordin. 1215 Nov. 11, [wird 1233 B. v. Passau, † 14. Apr. 1258.]
- „ 310 „ 22 *lies*: † 1485 Febr. 22-24.
- „ 311 „ 17 *lies*: Calw *statt*: Calo.
- „ 312 „ 71 *füge hinzu*: [vorher seit 1826 B. von Speier.]
- „ 316 „ 35 *füge hinzu*: [vorher B. von Würzburg]
- „ 316 „ 38 *Vgl.* Salzburg.
- „ 321 „ 81 *füge hinzu*: [vorher Administr. von Tarentaise seit 1456.]
- „ 321 „ 83 *füge hinzu*: [vorher seit 1479 Erzb. von Tarentaise]
- „ 325 „ 3 *lösche*: auch.
- „ 333 „ 57 *lies*: † 1789 Janr. 6.
- „ 333 „ 9 *lies unt.* Gestorben: [wird 1763 Erzb. von Prag, † 1793.]
- „ 333 „ 11 *do. do. do.* [wird 1780 Janr. 1. B. von Seckau.]
- „ 361 „ 48 *füge hinzu*: [vorher B. v. Verdun.]
- „ 362 „ 75 *füge hinzu*: [vorher seit 1350 B. von Worms.]
- „ 383 „ 80 *füge hinzu*: [vorher seit 1739 B. von Seckau u. von Trient.]
- „ 384 „ 1 *lies*: † 1796. Nov. 26.
- „ 394 „ 2 *lies unt.* Gestorben: [wird 1803 Erzb. von Wien, † 30 Jun. 1820.]

---

Im Druck vollendet am 30. Decb. 1867

von der

Buchdruckerei des Neuen Wohnungs-Anzeigers (*F. W. Körling*) in Berlin.

---













Z 6203 .P88 Suppl. C.1

Bibliotheca historica medii ae

Stanford University Libraries



3 6105 038 442 666

**DATE DUE**

DATE DUE			

**STANFORD UNIVERSITY LIBRARIES**

**STANFORD, CALIFORNIA 94305-6004**

